



Plejadisch-plejarische Kontaktberichte Block 20

**Kontaktberichte 777-814
11. September 2021 bis 26. Juli 2022**

**Gespräche zwischen
Ptaah, Zafenatpaneach, Yanarara,
Hanbal, Menara, Bermunda, Quetzal,
Arlion, Florena, Quinto und
«Billy» Eduard Albert Meier**



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertsiebenundsiebzigster Kontakt

Samstag, 11. September 2021, 11.06 h

Ptaah Sei gegrüsst, lieber Freund, Eduard. Heute komme ich her, weil ich gewisse Dinge mit dir bereden will, die des Unrechts dessen sind, wie der schweizerische Staatsführende, Bundesrat Alain Berset, sein Wort bricht und entgegen dem handelt, was er dem Schweizervolk versprochen hat. Du als Bürger dieses Staates solltest darüber offen sprechen, was nicht richtig ist. Es i...

Billy Entschuldige, aber in die Politik einmischen will ich mich nicht, denn die ist mir zu schmutzig, als dass ich mich damit befassen will. Es geht mir über die Hutschnur hinaus, mich mit diesem Schmutzgeschäft mehr zu befassen als derweise, dass ich sage, was richtig und was falsch getan wird. Direkt will ich mich damit aber nicht befassen, und schon gar nicht mit einer bestimmten Person. Sei aber willkommen, und sei auch gegrüsst. Es ist wirklich ungewöhnlich, dass du schon zu so früher Stunde hier bist.

Ptaah Du hast ja recht, dass du dich nicht mit Politik in der Form befassen willst und nur allgemein und ohne Namensnennung jeweils darüber sprichst, doch ich finde, dass du in diesem Fall, weshalb ich das Ganze der Vorkommnisse anspreche, alles aufmerksam verfolgen und dein Wort erheben sollst, denn es bestätigt deine Feststellung, dass gewisse Staatsführende in deinem Heimatland unfähig zur Staatsführung sind. Das wird auch in fremden Staaten gesehen, und ausserdem – wie sagst du jeweils – «öff» dieser Bundesrat Berset das nach, was in fremden Staaten deren unzulängliche Staatsführende ihren Bürgern und Bürgerinnen des Unrechtes antun, anstatt das Richtige anzuordnen.

Allein, was ich in deinem Computer unter dem Eingang deiner E-Mails gesehen habe, die dir Achim ... aus Deutschland zusendet, und allein das, was ich aus der Politik der Schweiz mitverfolge, das beweist mir eindeutig, dass du mit deiner Weitsicht in Hinsicht auf die Unfähigkeit des Gros der Staatsführenden der Erde und der Völker in richtiger Weise denkst.

Billy Aha, das wusste ich nicht, eben dass du in meinem Computer die an mich gerichteten E-Mails durchsiehst. Aber dennoch befasse ich mich nicht offiziell mit der Politik, und zwar auch dann nicht, wenn ich u.U. meine Meinung in bezug auf gewisse politische Dinge sage.

Ptaah Das machst du wohl zu deinem Schutz?

Billy Nein, es ist meine feste Meinung und Einstellung.

Ptaah Wie wir auch die Machenschaften verfolgen, die gegen dich im Hintergrund bewerkstelligt werden, wie z.B. die von D... G... und deiner ..., wie aber auch die deiner ..., die leider die gleichen Visionen in deinem Arbeitsraum hatte, wie meine Tochter Semjase, Professor Bender, Silvano, Engelbert, seine Frau Maria, Hans Benz, Elsi Moser, Amata und Olga, Marcel Hirt, der dabei noch eine Rippe gebrochen hat, und verschiedene andere Personen.

Billy Üble Visionen. – Ja, ich weiss, es hat angedauert bis in die 1990er Jahre, als dann die «Andromedaner» herkamen und dem Spuk ein Ende bereiteten, wie sie es schon im Keller getan hatten, wo ja Bernadette beim Photographieren noch den Helm des einen ablichten konnte. Auch Engelbert wurde durch sie «erlöst», der ja jede 2. oder 3. Woche über Jahre hinweg mit dem geladen Winchestergewehr in den Dachboden hochsauste, aber niemanden vorfand, der den Krawall veranstaltete, und daher wieder ging, wonach dann wieder Ruhe herrschte – eben für 2 oder 3 Wochen, wonach das Theater mit dem Gepolter mitten in der Nacht wieder von vorne losging und Engelbert neuerlich seine Winchester «sattelte». Dazu will ich einmal erklären, was eine Vision eigentlich ist und dass eine solche u.a. auch als Fluidalkrafterscheinung wahrgenommen werden kann, die als solche nicht erkannt wird, sondern als echt erlebt wird:

Als Vision kommt der Begriff vom lateinischen «visio» = «Erscheinung» oder «Anblick» und drückt ein subjektives bildhaftes Erleben aus, das sinnlich – also sichtbar oder glaubensmässig – erkannt wird, jedoch nicht effektiv wahrnehmbar in der Form von Spürbarkeit ist. Dieses führt jedoch hin bis zur Einbildung durch persönliche Phantasie und wird meistens als real angenommen, wobei jedoch durch innere und äussere Einflüsse – wie indoktrinierende Einredungen usw. – der Effect des «wahren Erlebens» entsteht, folglich der Unterschied zwischen Vision und Wirklichkeit verschwommen und das Sinnliche zum Gegenstand der Einbildung effektiver Wirklichkeit und Wahrheit wird.

Vision kommt wie erklärt von lateinisch «visio» resp. deutsch «Erscheinung» oder «Anblick» her und wird als subjektives bildhaftes Erleben von etwas Sinnlichem erlebt, das nicht wahrnehmbar ist. Es handelt sich dabei aber um etwas Erlebtes, was der visionärsichtigen Person als real erscheint. Bei religiösen Menschen erfolgt alles in religiösem Glauben, nämlich dass die visiononäre Einwirkung auf eine jenseitige Macht zurückzuführen sei, was natürlich einem absoluten Quatsch entspricht, weil die Wirklichkeit die ist, dass alles einzig auf abgelagerten Fluidalkräften beruht, die Menschen hinterlassen haben, die nach deren Wegziehen oder nach ihrem Tod noch lange Zeit wirksam bleiben – oft Jahrhunderte oder Jahrtausende, je nach ihrer Stärke. Je nach Art manifestieren sich diese dann, so sie völlig harmlos, aggressiv-angriffig, neutral oder vortäuschend usw. sein können.

Ptaah Besser hätte ich das Ganze nicht erklären können. Aber wem sage ich das, denn ...

Billy Schon gut, du musst nicht weiterreden, es ist schon klar, was du sagen willst, denn es ist auch so klar, was du sagen willst, und darauf kann man verzichten.

Ptaah Dann also zurück zu dem, was ich anfangs angesprochen habe. Ob du willst oder nicht, darüber ist einiges zu sagen, nämlich einmal, dass es sehr bedauerlich ist, dass solcherart Staatsverantwortliche an der Macht über die Völker herrschen. Und es ist ein verantwortungsloses Herrschen jener, das jene bevorzugt, welche willenlos den Oberen zu Knien kriechen, selbst nicht denken und zu ...

Billy ... allem «Ja und Amen» auf den Lippen haben, sobald die Oberen etwas sagen und fordern, weil sie diesen zu Füssen liegen, selbst nicht denken und ihnen hörig sind. Und das trifft besonders auf jene weiblichen und männlichen Schweizer zu, die gläubig sind – besonders gläubig in bezug auf die Regierenden und die diversen Religionen –, anstatt selbst zu denken und eigene Entscheidungen zu treffen und demgemäss zu handeln. Aber wenn man dazu nicht fähig ist, nur ein grosses Mundwerk führt und schleimig das akzeptiert und macht, was von oben herab dirigiert wird, dann ist eben Hopfen und Malz verloren. Es nützt ihnen auch nichts, wenn sie sich feige im Hintergrund oder um des Liebkindeswillen bei Andersdenkenden mit verlogenen Worten einschmeicheln wollen, denn in ihrer miesen Grundeinstellung bleiben sie dieselben Feiglinge, falschen Duckmäuser und Obrigkeitshörigen ohne eigene Meinung. Dafür, was ich sage und was der Wahrheit entspricht, werden mir wieder der Geheimdienst oder «Staatssicherheitsdienst» und alle jene auf die Pelle rücken, die zu feige sind, sich die eigene Meinung in bezug darauf zu bilden, öffentlich zu vertreten und zu sprechen, was des Rechters und für eine Regierungsführung richtig ist und wäre.

Jene, welche nur nach aussen «gute» und «rechtschaffene» Bürger und Bürgerinnen sind – oder es sein wollen –, jene, deutsch gesagt, die alle von jenen profitieren, sie aber piesacken und zur Sau machen, welche wirklich die Guten und Rechtschaffenen sind – die wirklichen Bürger und Bürgerinnen. Diese gehen täglich ehrlich ihrer harten Arbeit nach und verrichten sie ohne zu murren, um damit das Leben und den Staat hoch über das Wasser zu halten. Die anderen jedoch, die nur Profiteure sind, die den Arbeitenden die Hölle bereiten und ihnen das Leben schwer machen, das sind jene, welche in ihrem Innersten die Feigen und die Unguten sowie Unrechtschaffenen sind. Sie sind jene, welche den Staat betrügen und auf Kosten der Gesundheit der Arbeiterschaft leben, die täglich in den Stollen fahren, um des kargen Lohnes willen, und sich zu Tode «krüppeln» – und immer mehr und mehr Steuern, Bussgelder und Phantasieabgaben an die Behörden zu zahlen haben, weil jene, die ans «Ruder» der Regierung kommen, sich mit diesen neuen Phantasieeinkommen für das «Gemeinwohl» ein Denkmal setzen wollen. Und niemand wehrt sich dagegen, denn das Volk ist obrigkeitshörig und lässt mit sich machen, was die Oberen der Regierung befehlen und machen, denn das gemeine Volk traut sich nicht, das zu sagen und zu machen, was des Rechters ist und was als freies Volk seine ureigenste Pflicht wäre.

Bei der Regierung in der Schweiz weiss ich nur eine Kraft, die wirklich zum Wohle des Volkes arbeitet, und das ist jene, die mit Verstand und Vernunft die Finanzen unter sich hat, deren Arbeit jedoch durch Unrechtschaffene wieder nichtig gemacht wird. Das ist das, was ich aus meiner Sicht zu sagen habe, auch wenn es sicher nicht das ist, was du sagen wolltest, weil du sicher etwas anderes auf der Zunge hattest. Aber mich hat eben der Hafer gestochen, folglich einmal gesagt sein musste, was ich denke und sehe, wenn ich das betrachte, was hier in unserem Land geht und läuft.

Ptaah Das wollte ich zwar nicht sagen, doch es spricht in etwa das aus, was mir auf der Zunge lag, wie du sagst. Eigentlich wollte ich sagen, dass zudem noch zu beachten ist, dass die Profithascherei bei allem eine wichtige Rolle spielt und dass die Staatsführenden nicht dagegen immun sind.

Billy Das nehme ich zwar bei den Regierenden der Schweiz weniger an, was bei den einen und andern Behördenmitgliedern schon eher der Fall sein kann. Doch meines Erachtens sind die Regierenden und ihre Schergen schon eher käuflich mit hinterhältigen Versprechen der EU resp. der Europa-Diktatur, die ihre Verträge mit Hinterlist «segnet» und die Schweiz damit in die Pfanne haut. Unser Bundesrat ist leider nicht dagegen gefeit, und ausserdem gibt es bei ihm und in seiner Umgebung Elemente – wie ich von dir persönlich weiss –, die mit der EU liebäugeln; leider, wie ich sagen muss. Leider sind auch Parteien EU-freundlich gesinnt und zudem bereit, die Schweiz so schnell wie möglich landesverräterisch an die Europa-Diktatur zu verscherbeln.

Ptaah Siehst du, du interessierst dich doch für die Politik, auch wenn du darüber nicht reden willst.

Billy Das ist nur das, was ich zwangsläufig mitbekomme, denn ich interessiere mich täglich, was auf der Welt geht und läuft. So bekomme ich auch mit, was sich in Bern, in der Schweiz und in der EU sowie in der Welt abspielt. In diesem Sinn kannst du von Interesse sprechen, doch weiter geht es bei mir nicht, wenn ich davon absehe, dass ich mir Gedanken darüber mache, die ich aber normalerweise für mich behalte, denn darüber mit anderen Menschen zu reden, also zu politisieren, davon halte ich mich fern.

Ptaah Das ist mir bekannt, doch öffne jetzt deine E-Mails in deinem Computer und sieh nach, was dir Achim hat zukommen lassen, was du offenbar bisher nicht durchgesehen hast.

Billy OK, da sind die E-Mails.

Ptaah Sieh diese hier, diese sollst du hier bei unserem Gespräch einfügen. Diese hier, diese und diese – dieses auch, und dieses. Mehr dürfte nicht erforderlich sein, um alles klarzustellen, wie es wirklich ist und worum es eigentlich geht.

Warum befindet sich Graphenoxid in den Covid-Impfungen, was ist sonst noch drin und wer ist dafür verantwortlich?

uncut-news.ch, September 9, 2021

Dr. Robert Young sprach mit Stew Peters EXKLUSIV, über seine Vergangenheit und seine Erkenntnisse, nachdem er die Fläschchen von Pfizer, Moderna, J&J und AstraZeneca untersucht hatte, die den «geheimen» Inhalt der COVID-Spritzen enthalten, die als «Impfstoffe» bezeichnet werden.

Der Mikroskopieexperte Robert Young analysierte Impfstoffe von Pfizer, Moderna, AstraZeneca und Janssen und fand Chlorid, Natrium, aber auch Graphenoxid. Seine Untersuchungen ergaben ausserdem, dass sich in den Fläschchen Nanopartikel befanden, die aus Magnesiumoxid und Aluminiumoxid bestanden.

«Das ist das Besorgniserregendste. Diese sind am giftigsten», sagte Dr. Young in der Stew Peters Show. Er erklärte, dass andere Forschungen gezeigt haben, dass solche Oxide «zytotoxisch und genotoxisch» sind. Mit anderen Worten: Sie schädigen die Körperzellen und die DNA.

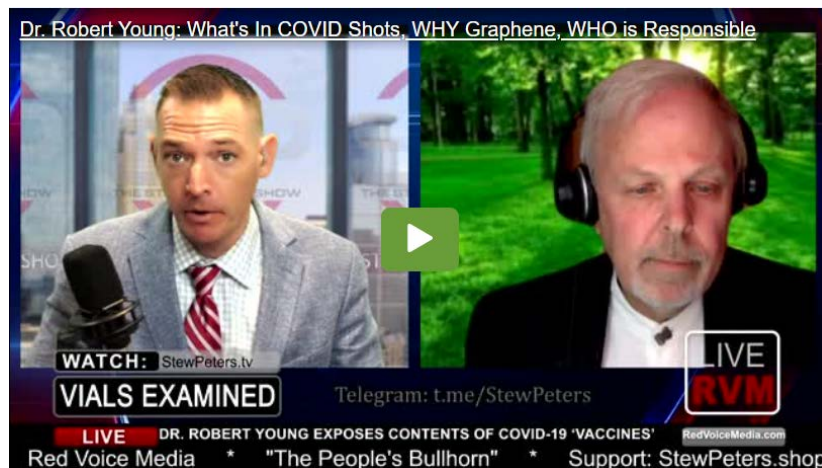
Er fand auch Parasiten, sogenannte Trypanosomen, im Impfstoff von Pfizer. «Sie werden möglicherweise behaupten, dass es sich um eine Kontamination handelt, die während der Produktion aufgetreten ist, aber diese Art von Parasiten kommt hier normalerweise nicht vor.»

Er sagte, dass er in der Vergangenheit auch Grippeimpfstoffe untersucht hat und dass den Impfstoffen seit 2016 Oxide in Nanoform zugesetzt werden. «Die Russen, Chinesen und Amerikaner forschen schon seit einiger Zeit daran», sagte er.

Die Weltbevölkerung könnte um 10 bis 15 Prozent abnehmen, was B.G. betrifft

Wer steckt dahinter? Young zitierte Bill Gates, der während eines TED-Talks im Jahr 2010 erklärte, dass seiner Meinung nach die Weltbevölkerung um 10 bis 15 Prozent zurückgehen könnte.

Siebzig bis achtzig Prozent der Partikel landen in den Fortpflanzungsorganen, so Young. «Bei der Frau führt das zur Sterilisation, beim Mann zu einer verminderten Spermienqualität.»



Video bei <https://rumble.com/vm7iyp-dr-robert-young-whats-in-covid-shots-why-graphene-who-is-responsible.html>

Quelle: <https://uncutnews.ch/warum-befindet-sich-graphenoxid-in-den-covid-impfungen-was-ist-sonst-noch-drin-und-wer-ist-dafuer-verantwortlich/>

Gastbeitrag Die mediale Hetze schaukelt sich hoch



Ist das nicht Marco Rima mit Hakennase, Buckel und irre-gierigem Blick? Eine Karikatur, die sich der stereotypen Stilmittel antisemitischer Propaganda bedient. Es ist der vorläufige Höhepunkt einer medialen Hetze gegen die Ungeimpften, die sich in den letzten Wochen immer weiter hochschaukelt.

Benjamin Kilchör am 6. September 2021

Zu finden ist die Karikatur am 5. September 2021 im «Blick» in einem Beitrag unter dem Titel «Das sind die fünf Typen der Impfverweigerer». Der Marco-Rima-Typ wird als «der Freak» vorgestellt und mit Attributen wie «völkisch denkend», «radikalisiert», «halluzinogene Spätfolgen», «pathologisch» und «Wutbürger» bedacht.

Was bringt eine Zeitung wie den «Blick» dazu, solchem Hass freien Lauf zu lassen und die Spaltung der Gesellschaft weiter voranzutreiben? Vermutlich die Überzeugung, für das Gute und gegen das Böse zu kämpfen. Genau von dieser Überzeugung lebt die Propaganda in totalitären Systemen – je böser der zu bekämpfende Feind ist, desto leichter lassen sich harte Mittel zur Bekämpfung legitimieren – und es ist beunruhigend, dass diese Propagandamittel in vielen Leitmedien der Schweiz immer mehr Einzug halten.

Dass dies nicht aus dem Nichts kommt, sondern der vorläufige Höhepunkt einer Entwicklung ist, lässt sich an den letzten Wochen rekonstruieren. Lange haben die Medien an den wöchentlich stattfindenden Demos auf Vorfälle gewartet, mit denen das Feindbild der gewaltbereiten Regierungskritiker bedient werden könnte. Nachdem am 21.

August die Zürcher Gesundheitsdirektorin Natalie Rickli bei der Einweihung eines Impfbusses von einem mit ihrer Politik offensichtlich unzufriedenen Bürger mit Apfelsaft übergossen wird, kann es losgehen: Die «Gewaltbereitschaft von Impfskeptikern und Massnahmengegnern» nehme zu, behauptet der «Blick» am 26. August und nennt als Beweis dafür «die Apfelschorle-Attacke auf Natalie Rickli». Zur medialen Hetze gehört natürlich zuallererst die Pauschalisierung, die aus dem Einzelfall auf alle schliesst.

Bundesrat Alain Berset nimmt diese Stimmung dankbar auf und lässt sich am 27. August medienwirksam von der Anti-Terror-Einheit «Skorpion» in die Arena begleiten, in der er sich den kritischen Fragen aus der Bevölkerung stellt. Der «Blick» spricht von einem «Hochrisiko-Auftritt in der SRF-Arena». Nachdem auch noch der Nachrichtendienst des Bundes am 28. August gegenüber der «NZZ» bemerkt, Impfbereitschaften seien realistische Ziele eines terroristischen Anschlags – wobei er von Islamisten spricht –, titelt «20min» in Übereinstimmung mit mehreren anderen Tageszeitungen am 29. August: «Durch Impfgegner und Islamisten: NDB hält Anschläge auf Impfbereitschaften für wahrscheinlich». Obwohl der NDB nicht von Impfgegnern gesprochen hat, rückt «20min» diese in der Schlagzeile sogar noch vor die Islamisten. Begründung? Keine.

Hubert Mooser fragt ebenfalls am 29. August in «weltwoche-daily»: «Gesundheitsminister Berset lässt sich von einer Anti-Terror-Einheit zur «Arena» begleiten: Gelten Impf-Gegner bereits als Terroristen?» Diverse andere Medien haben diese Frage am gleichen Tag praktisch bereits bejaht. Moosers Fazit: «Wie man aus politischen Kontrahenten gewaltbereite Extremisten macht, kannte man bisher nur aus Ländern wie zum Beispiel Weissrussland».

Wenn die Medien über Ungeimpfte schreiben, haben sie es also mit potentiellen Terroristen, mit gewaltbereiten Extremisten zu tun. Kaum anders lässt sich der Leitartikel der «SonntagsZeitung» vom 15. August deuten. Titel: «Jetzt muss Berset die Gegner endlich zur Impfung zwingen.» Mehr verbale Gewalt ist fast nicht mehr möglich. Die Ungeimpften werden offen als «Gegner» bezeichnet, die «gezwungen» werden müssen. Mit welchen Mitteln denn? Der Autor Denis von Burg schreibt: «Der Bundesrat und die Kantone müssen jetzt jeden erdenklichen Druck auf Impfverweigerer machen. Das Tabu Impfbzwang, sei er direkt oder auch nur indirekt, muss jetzt fallen.» In einem offenen Brief fragt Michael Bubendorf, Mediensprecher der «Freunde der Verfassung», am 1. September: «Herr von Burg, was bedeutet «Jeder erdenkliche Druck»? Wie weit ist Denis von Burg zu gehen bereit? Wo endet das Erdenkliche und beginnt das Unerdenkliche?

Die Online-Zeitung «nau» betitelt am 27. August angekündigte Demonstrationen in Brig und Schaffhausen als «Corona-Aufstände». Wikipedia definiert einen Aufstand folgendermassen: «Ein Aufstand, teils auch Volksaufstand, Rebellion oder Insurrektion genannt, ist im engeren Sinne ein offener, gewaltsamer Widerstand mehrerer Personen gegen eine Staatsgewalt. Dies bedeutet fallweise eine bewaffnete Widerstandsaktion gegen eine bestehende Regierung; Vorformen eines Aufstandes sind oft Strassen-schlachten in Regierungs- und Bevölkerungszentren».

Quelle: <https://www.dieostschweiz.ch/artikel/die-mediale-hetze-schaukelt-sich-hoch-KvAqNJ6>



Was ist das Wort des Bundesrats wert? «... auch wenn die Impfbereitschaft tief bleibt»

Der Bevölkerung der Schweiz wurde unter bestimmten Bedingungen der Eintritt der Normalisierungsphase versprochen. Diese Bedingungen sind erfüllt. Doch nun passiert das Gegenteil. Welchen Wert hat das Wort der Landesregierung?

Stefan Millius am 8. September 2021

Man kann und soll sich über die hemmungslos überdimensionierte und vom Steuerzahler finanzierte Bundesverwaltung aufregen. Wir tun das auch oft. Einen Vorteil hat sie allerdings: Was einmal beschlossen und gesagt ist, ist irgendwo dokumentiert. Offiziell, unwiderruflich.

Wir erinnern uns an das Drei-Phasen-Modell des Bundesrats, einst bedeutungsschwer eingeführt. Alle starrten wir auf den letzten Punkt: Die Normalisierungsphase. Dann, wenn das Leben wieder so weitergehen soll wie vorher. Ob dieses Leben «normal» war oder nicht, ist eine andere Frage, aber immerhin: Business as usual.

Wann genau hätte diese Normalisierungsphase eintreten sollen? Nehmen wir den Bund beim Wort:

«Sind alle impfwilligen erwachsenen Personen vollständig geimpft, beginnt die Normalisierungsphase. (...) Die verbleibenden Massnahmen (Zugangs- und Kapazitätsbeschränkungen) sollen schrittweise aufgehoben werden. An dieser Strategie soll auch festgehalten werden, wenn die Impfbereitschaft der Bevölkerung entgegen den Erwartungen tief bleibt.»

Ein klares Wort. Ein überprüfbares. Heute, am 8. September 2021, kann man nüchtern feststellen: Wer bis hierhin Lust hatte, sich impfen zu lassen, konnte das tun. Und wie hoch die entsprechende Quote ist, darf keine Rolle spielen. Jedenfalls, wenn man dem Bundesrat glaubt.

Was passiert stattdessen? Wir stehen vor einer Ausweitung der gesellschaftlichen Diskriminierung. Als Argument dafür dienen angeblich überbelegte Intensivstationen. Das ist ein Thema für sich, wir haben es hier behandelt. Wichtiger ist aber: Wo genau ist die «Normalisierungsphase» gekoppelt an die Intensivstationen? Der Bundesrat hat klar festgehalten, dass Zugangs- und Kapazitätsbeschränkungen davon abhängig sind, ob alle impfwilligen Erwachsenen vollständig geimpft sind. Punkt. Basta. Aus.

Nur gilt das nicht mehr. Einfach so. Vor laufenden Kameras wurde die aktuelle Ansteckungsrate, verbunden mit der sehr fragwürdigen Ausnützungsziffer der Intensivstationen, zum neuen entscheidenden Kriterium erhoben.

Wer hat das definiert? Wer hat das beschlossen? Warum kann ein Drei-Phasen-Plan, ursprünglich in Stein gehauen, plötzlich so aufgeweicht werden? Warum kann man neue Kriterien erfinden, wenn die alten nicht das hergeben, was man gerne hätte?

Darauf darf man wohl keine Antwort erwarten. Aber zur Erinnerung, bevor der Bundesrat zum grossen Schlag ausholt: Er hat einst etwas völlig anderes als Strategie definiert. Er übergeht seine eigenen Kriterien. Er macht das, was er beschlossen hat, selbst zur Makulatur.

Es sind alle geimpft, die das wollen. Die Normalisierungsphase müsste nun eintreten. Darüber muss man nicht einmal diskutieren. Das ist einfach so. Alles, was daran vorbei passiert, ist in keiner Weise legitimiert. Aber es wird akzeptiert.

Quelle: <https://www.dieostschweiz.ch/artikel/-auch-wenn-die-impfbereitschaft-tief-bleibt-YrPJL1J>

Gastkommentar Zertifizierte Menschen

Mit dem Covid-19-Zertifikat gibt es nun zwei Klassen von Menschen. Die Guten, die dem Bundesamt für Gesundheit gehorchen, und die Bösen, die die Pandemie verlängern und vom Gesellschaftsleben ausgeschlossen gehören. Wo bleibt der Widerstand?

Giuseppe Gracia am 10. September 2021



Wer sich nicht impfen lässt, ist unsolidarisch und sollte mit sozialen Nachteilen bestraft werden, am besten zu Hause bleiben, bis er merkt, was er für ein Trottel ist. Wer sich nicht impfen lässt, ist schuld an der nächsten, übernächsten

und überübernächsten Pandemiewelle. Solche schlechte Menschen müssen, wie das Virus selbst, bekämpft und eingesperrt werden. Nur noch zertifizierte Menschen sollen alle Grundrechte geniessen dürfen.

Was vor ein paar Monaten noch als das Gerede eines Verschwörungstheoretikers taxiert worden wäre, ist heute Tatsache. Viele Menschen in der Schweiz, die sich ihre Gewissheiten vom Schweizer Fernsehen oder von sonst einem staatsfrommen Medium in die Wohnstube liefern lassen, dürften der Meinung sein, das Covid-19-Zertifikat sei eine gute Sache und bestrafe zurecht jene, die immer noch nicht begriffen haben, was die Stunde geschlagen hat. Allerhöchste Eisenbahn für die Impfung, damit die Pandemie vorbeigeht.

Aber die Pandemie geht nicht vorbei. Sie geht nicht vorbei in Israel, wo die grosse Mehrheit längst geimpft ist und wo sich zeigt, dass Impfungen etwa 6 Monate nützen und das Spiel dann von vorne beginnt. Die Pandemie geht nicht vorbei in den USA oder sonstwo auf der Welt, wo sich zeigt: Auch die Geimpften werden von kommenden Mutationen getroffen und können schwer erkranken. Die Pandemie wird noch sehr lange nicht vorbei sein. Denn die Medien wollen gefüttert und die Regierungen mit der Sicherheit ausgestattet werden, und dass sie alles getan haben, was sie konnten. Und dass im Falle des Versagens die sprunghafte Medien sich auf jemand anderen stürzen, idealerweise auf die Ungeimpften.

Wo bleibt hier eigentlich der breite Widerstand der Bevölkerung? Oder wenigstens der Widerstand unserer Intelligenzia, die sich doch zuständig fühlen sollte für die Verteidigung unserer Freiheit, unserer helvetischen DNA als Nation der Föderalisten, der EU-Eigenbrötler und Skeptiker der Macht?

Die meisten National- und Ständeräte scheinen abgetaucht zu sein. Sie sekundieren die Regierung, reden elementare Eingriffe in die Grundrechte schön oder verkriechen sich weiter in ihr Schweigen. Und was ist mit den Juristen? Mit den Richtern oder Staatsrechtlern? Es ist ja offenkundig: Vor dem Gericht des öffentlichen Lebens und des Bundesamtes für Gesundheit bedeutet die Zertifikatspflicht jetzt eine «Beweislastumkehr». Ich muss beweisen, dass ich nicht krank bin. Jeder Jurist weiss, dass in einem Rechtsstaat der Mensch als unschuldig gilt, bis seine Schuld bewiesen ist. Die Beweislast liegt beim Staat. Will er mir Rechte entziehen, muss er beweisen, dass ich gefährlich bin (in diesem Fall krank). Mit dem Zertifikat muss ich nun beweisen, dass ich nicht krank bin. Wo bleibt da der Protest der Rechtsgelehrten?

Und was ist mit den Feministinnen, mit den Progressiven oder den Liberalen? Sie alle haben, solange es um Abtreibung oder Sterbehilfe ging, seit Jahren betont: «Mein Körper gehört mir!» Seit Corona zählt das plötzlich nicht mehr. Mit Maskenzwang und Zertifikat heisst es nun: «Dein Körper gehört der Solidargemeinschaft.» Wo bleibt der Protest der Feministinnen, der Progressiven, der Liberalen?

Und was ist mit den linken Kapitalismuskritikern und Moralisten der Konzerverantwortungs-Initiative? Noch vor wenigen Monaten zogen sie über böse Konzerne her, die mit dubiosen Geschäften Milliarden scheffeln. Und nun wissen wir, dass sie mit den Corona-Impfstoffen noch viel mehr Milliarden scheffeln. Und sie haben vertraglich dafür gesorgt, dass sie nicht haften müssen für die Langzeitwirkung der Impfung. Sie haben einen Haftungsausschluss mit den Käufern vereinbart, auch mit dem Schweizer Staat. Der Impfstoff ist für sie eine Goldgrube, ganz ohne rechtliches Risiko. Wo bleibt da der Protest der linksgrünen, antikapitalistischen Schickleria?

Wenn man auf einen Friedhof geht und feststellt, dass die Toten schweigen, dann ist das ein Schweigen, das niemanden stutzig macht, denn die Toten reden nun einmal nicht viel. Wenn hier aber so viele gesellschaftliche Akteure schweigen, dann ist dieses Schweigen doch auffallend. Und irgendwie vielsagend.

Giuseppe Gracia (54) ist Schriftsteller und Kommunikationsberater. Sein neuer Roman «Glorias Finale» ist erschienen bei Nagel & Kimche, Zürich.

Quelle: <https://www.dieostschweiz.ch/artikel/zertifizierte-menschen-Dv9vY0g>

«Ihr wurdet gewarnt!»: Ungeimpfte Australier sollen eingesperrt werden

uncut-news.ch, September 9, 2021



Bevölkerungskontrolle und oder Neue Weltordnung (NWO)

Australier, die nicht gegen COVID-19 geimpft wurden, bleiben auf unbestimmte Zeit eingesperrt, während diejenigen, die geimpft wurden, einige ihrer Freiheiten zurückerhalten, das teilte die Premierministerin Gladys Berejiklian den nicht geimpften Australiern mit: «Sie sind gewarnt worden!»

Die Ankündigung erfolgte auf der gleichen Pressekonferenz, auf der Dr. Kerry Chant enthüllte, dass COVID-Contact Tracing Teil der «Neuen Weltordnung» sei.

Beamte des Bundesstaates New South Wales stellten einen Plan vor, mit dem die brutale Abriegelung der Region allmählich aufgehoben werden soll, und bezeichneten ihn als «Fahrplan in die Freiheit», wobei Menschen, die sich nicht impfen lassen, nicht einbezogen werden.

Sobald 70 Prozent der australischen Erwachsenen geimpft sind, dürfen sich bis zu fünf Personen in ihrem Haus treffen, nur wenn alle vollständig geimpft sind (wow).

Bis zu 20 Personen können sich im Freien versammeln, und einige Inlandsreisen werden erlaubt sein. Ungeimpfte Menschen werden jedoch weiterhin unter Verschluss gehalten und sind auf ewig Bürger zweiter Klasse, wie Berejiklian sie wie kleine Kinder belehrte.

«Das Leben mit COVID bedeutet eine vorsichtige und schrittweise Wiedereröffnung, sobald die hohen Impfquoten in der erwachsenen Bevölkerung erreicht sind», sagte Berejiklian.

«Wir haben natürlich den nationalen Plan konsultiert und uns auch von unseren Gesundheitsexperten und Interessenvertretern beraten lassen, um sicherzustellen, dass die Wiederaufnahme der Impfung bei 70 Prozent der doppelten Dosis auf sichere Weise erfolgt und nur für geimpfte Personen gilt», fügte sie hinzu.

«Sie sind also gewarnt! Wenn Sie nicht geimpft sind, lassen Sie sich impfen, sonst können Sie nicht an den vielen Freiheiten teilhaben, die Menschen mit einem Impfschutz von 70 Prozent haben», sagte Berejiklian. Diejenigen, die vollständig geimpft sind, müssen weiterhin Masken tragen, und Berejiklian sagte, dass die drakonischsten Einschränkungen jederzeit wieder eingeführt werden könnten.

«Diejenigen, die die doppelte Dosis erhalten haben, haben freie Hand, aber wenn es zu einem Ansturm kommt oder unerwartete Ereignisse eintreten, wird die Regierung den Rat geben, dass die Menschen in bestimmten Gebieten oder Städten ihre Bewegungsfreiheit einschränken müssen, damit sie nicht im ganzen Land unterwegs sind», sagte sie. Die Zweiklassengesellschaft wird natürlich über Impfpässe durchgesetzt, die Ungeimpfte von jeglichem gesellschaftlichen Leben und schliesslich auch von allgemeinen Einkäufen ausschliessen, wenn der kommunistische chinesische Sozialkredit in den westlichen Ländern eingeführt wird.

Jetzt beginnen Sie zu verstehen, was Dr. Kerry Chant mit dem Begriff «Neue Weltordnung» meinte, als sie ihn sagte.

QUELLE: "YOU HAVE BEEN WARNED!": UNVACCINATED AUSTRALIANS TOLD THEY'LL REMAIN UNDER LOCKDOWN

Quelle: <https://uncutnews.ch/ihr-wurdet-gewarnt-ungeimpfte-australier-sollen-eingesperrt-werden/>

In öffentlichen Kommentaren «kreuzigen» Ärzte und medizinisches Fachpersonal die COVID-Impfstoffe

uncut-news.ch, September 9, 2021

Knapp 2000 Kommentare – und es werden immer mehr – auf der Medscape-Seite, die nach den Bedenken von Medizinern zu den COVID-Impfstoffen gefragt wurde, zeigen, dass eine beträchtliche Anzahl von Ärzten die Impfungen nicht so sehr befürwortet, wie Laien vielleicht denken.

Von Ärzten, die den Impfstoff als «Gift namens Graphenoxid» bezeichnen, bis hin zu anderen, die sagen, «es gibt mehr als ein Übergewicht an Beweisen, die den sofortigen Stopp der Verabreichung der Impfung rechtfertigen», hatten die Fachleute bis Dienstag, den 7. September 2021, 9 Uhr morgens 1782 Kommentare registriert, wobei Hunderte die Impfstoffe in Frage stellten oder über persönliche Erfahrungen mit unerwünschten Wirkungen durch sie berichteten.

Ein Arzt sagte, der Impfstoff sei «absichtlich gefährlich, behindernd und tödlich». Eine andere sagte, sie weigere sich sogar, sie als «Impfstoffe» zu bezeichnen, denn «wie die meisten Menschen und Gesundheitsdienstleister inzwischen wissen, sind die Impfungen nicht sterilisierend und verleihen keine Immunität, daher machen die Vorschriften und der Druck, jeden menschlichen Arm auf der Erde zu impfen, für mich keinen Sinn.»

«Zu jedem anderen Zeitpunkt in meiner Karriere, als ein Impfstoff so viele Probleme hatte (RSV, H1N1, Dengue, HIV, Rotavirus, tödliche Masern und einige andere), wurden die Impfstoffe zurückgezogen», sagte ein anderer Arzt. «Wenn man bedenkt, dass mehr als 99% der Menschen, die COVID bekommen, überleben, ist die derzeitige Situation, Impfungen mit Produkten zu erzwingen, die Nebenwirkungen haben, die die Karriere oder das Leben beenden können, mehr als beunruhigend.»

QUELLE: MEDSCAPE.COM

Quelle: <https://uncutnews.ch/in-oeffentlichen-kommentaren-kreuzigen-aerzte-und-medizinisches-fachpersonal-die-covid-impfstoffe>

Nach der Pfizer-Spritze sucht 30-Jährige nach 6 Monaten neurologischer Komplikationen immer noch nach Antworten

uncut-news.ch, September 9, 2021



childrenshealthdefense.org: In einem Interview mit 'The Defender' beschrieb Dominique De Silva ihre Frustration bei dem Versuch, Antworten auf die neurologischen Komplikationen zu bekommen, die sie nach ihrer ersten Dosis des COVID-Impfstoffs von Pfizer entwickelt hatte, und mit Ärzten, die ihre Symptome abtaten und sich weigerten, den Impfstoff als mögliche Ursache anzuerkennen.

Dominique De Silva, 30, ist immer noch auf der Suche nach Antworten von Ärzten, nachdem sie nach ihrer ersten Dosis des COVID-Impfstoffs von Pfizer eine lange Liste von schwächenden Zuständen entwickelt hat, darunter schwere neurologische Komplikationen, Schmerzen und zeitweise unfähig war zu gehen.

In einem Interview mit 'The Defender' sagte Dominique, die sich auf Instagram als @QueenCityDom vorstellt, dass sie gerade von Las Vegas nach North Carolina zog, um ein neues Leben zu beginnen, zu heiraten und ihre Immobilienpraxis zu eröffnen, als sie sich entschied, sich impfen zu lassen. Da sie nur einen lebenden Elternteil hat, wollte sie ihre Mutter und andere geliebte Menschen schützen.

«Dieses Virus hat mich so sehr in Anspruch genommen, dass ich meine Lebensmittel mit Clorox-Tüchern abwischte, mich überall abdeckte, mich von meinen Freunden fernhielt, rund um die Uhr Händedesinfektionsmittel benutzte und in völliger Angst lebte, krank zu werden», schrieb Dominique in einem Update auf ihrem Go Fund Me. «Als ich die Möglichkeit hatte, mich impfen zu lassen, habe ich sie natürlich so schnell wie möglich wahrgenommen, denn ich wollte, dass mein Leben wieder so wird wie vorher.»

Am 18. März – zwei Tage vor ihrem grossen Umzug – erhielten sie und ihr jetziger Ehemann ihre erste und einzige Dosis des Impfstoffs von Pfizer.

Kurz danach verspürte Dominique die typische Müdigkeit, vor der sie vor der Impfung gewarnt worden war, aber sie bemerkte auch Veränderungen bei ihrer Sehkraft. «Ich glaube, ich habe es einfach abgetan, weil es vielleicht nur ironisch war», sagte sie. «Es fühlte sich an, als wäre alles super hell und zu viel, um es zu verarbeiten.»

Dominique sagte, sie fühle sich schrecklich, dachte aber, dass sie vielleicht müde sei, weil sie sich auf den Umzug quer durchs Land vorbereitete. «Ich hatte das Gefühl, dass mein Gehirn krank war», sagte sie. «So kann ich es am besten beschreiben, denn so ein Gefühl hatte ich noch nie.»

Am nächsten Tag stieg Dominique in die Strassenbahn zum Flughafen und sagte, dass es sich anfühlte, als sässe ein Elefant auf ihrer Brust. «Ich wusste nicht, was mit meinem Herzen passierte, aber es fühlte sich nicht gut an», sagte sie. «Bevor ich in den Flieger stieg, bekam ich die ersten Anzeichen einer Migräne und sah Flecken in meinem Blickfeld, aber die Migräne kam nie wirklich.»

Innerhalb von zwei Wochen nach der Verabreichung des Impfstoffs von Pfizer bemerkte Dominique krampfartige Schmerzen in ihren Beinen, die sich am späten Abend wie Wachstumsschmerzen anfühlten. Am nächsten Morgen kehrten die Beinschmerzen zurück.

Dominique sagte: «Ich stand auf und musste mich an der Wand festhalten, weil meine Beine nachgaben und die Schmerzen wieder auftraten. Also ging ich um mein Bett herum ins Bad, und es dauerte wirklich lange, von A nach B

zu kommen. Meine Beine waren schwach und gefühllos, und ich hatte Schwierigkeiten zu gehen. In diesem Moment wurde mir klar, dass der Impfstoff etwas mit mir gemacht hatte.»

Die Schmerzen verschwanden nicht, und nach sieben Tagen beschloss Dominique, dass sie nicht warten konnte, bis ihre neue Versicherung in Kraft trat, bevor sie einen Arzt aufsuchte.

«Mein Mann brachte mich noch am selben Abend ins Krankenhaus, wo man mich aufnahm», sagte sie. «Ich teilte dem Arzt mit, dass ich vor zwei Wochen und drei Tagen geimpft worden war, aber er winkte ab und sagte, dass das, was ich erlebte, absolut nicht mit dem Impfstoff zusammenhing.»

Nach einer vollständigen MRT-Untersuchung des Gehirns und der Wirbelsäule sowie zahlreichen Bluttests konnte der diensthabende Neurologe die Ursache für Dominiques Symptome nicht finden. Obwohl einige Erkrankungen ausgeschlossen werden konnten, wurden ihre Symptome weder behandelt noch behoben, und sie wurde aufgefordert, sich an einen Neurologen zu wenden.

Nachdem sie monatelang auf einen Termin bei drei verschiedenen Neurologen gewartet hatte, traten zahlreiche weitere Symptome auf, darunter Schwindel (Vertigo), Schlaflosigkeit, Schmerzen in den Beinen, stechende Schmerzen, dumpfe Schmerzen, Schwäche, Schwierigkeiten beim Gehen, Hirnnebel, Verlust des Kurzzeitgedächtnisses, Sehstörungen, Angstschübe, Gefühlsstörungen im ganzen Körper, Ausserkörperlichkeit, Probleme mit der Tiefenwahrnehmung, innere Vibrationen, Zittern der rechten Hand, Tinnitus im rechten Ohr, Muskelzuckungen, tiefe Schmerzen im Hirnstamm, Tics, stimmliche Äusserungen und unwillkürliche Augenbewegungen.

Der erste Neurologe, den Dominique aufsuchte, war sehr offen für die Möglichkeit, dass der Impfstoff die Ursache sein könnte, sagte sie. «Er sagte, dass er schon einige seltsame Dinge im Zusammenhang mit Impfstoffen gesehen hat, aber er war sich nicht sicher, was man dagegen tun könnte», erklärte Dominique.

Als nächstes suchte Dominique einen traditionellen Neurologen auf. «Sobald er mich sagen hörte, dass ich zwei Wochen vor dem Auftreten der Symptome geimpft worden war, schien es, als hätte er den Termin abgesagt», sagte sie.

Der Neurologe sah sich Dominiques MRT an und sagte, dass es hier nichts zu sehen gäbe und sie einen Therapeuten aufsuchen müsse. «Wir gehen zu diesen Leuten, denen wir vertrauen, die uns gesagt haben, dass wir diese Spritzen bekommen sollen, aber wenn etwas mit uns nicht stimmt, wird uns gesagt, dass es in unserem Kopf ist», sagte sie.

Dominique ging dann zu einem funktionellen Neurologen, der ihr laut und deutlich zuhörte, sagte sie. Der Neurologe sagte ihr: «Das ist auf jeden Fall etwas, das der Impfstoff in Ihnen ausgelöst hat.»

Der Arzt erklärte Dominique, dass sie dystonische Stürme erlebe, und empfahl ihr Glutathion, Kurkuma und andere Nahrungsergänzungsmittel, um ihre dystonischen Bewegungen und die Entzündung zu behandeln.

Nach Angaben des «Journal of Clinical Movement Disorders» ist ein dystonischer Sturm eine beängstigende hyperkinetische Bewegungsstörung. Zu den klinischen Merkmalen eines dystonen Sturms gehören Fieber, Tachykardie, Tachypnoe oder Veränderungen der Atmung, Bluthochdruck, Schwitzen und autonome Instabilität. Die Dystonie kann tonisch (d. h. anhaltende Körperhaltung) oder phasisch (d. h. unregelmässige Zuckungen) sein. Schmerzen sind häufig und erfordern oft eine aggressive symptomatische Kontrolle.

Dominique wechselte ihre Versicherung und liess sich in einem renommierten Krankenhaus von einem Spezialisten untersuchen und diagnostizieren, aber es sollte noch vier Monate dauern.

Ihre Symptome wurden so schlimm, dass sie sich in die Notaufnahme begab, um schneller behandelt zu werden. Dort wartete sie 22 Stunden, bis ein «Anfall» auftrat und das Personal schliesslich eine CT-Untersuchung durchführte, um einen Schlaganfall auszuschliessen.

«Das Ergebnis des CTs war eindeutig», sagte Dominique. «Der Arzt fing an, mir ins Gesicht zu klatschen, zwickte mich, damit der Anfall aufhört, und empfahl mir Medikamente gegen Anfälle.»

Dominique sagte, dass der Arzt die unerwünschte Reaktion nicht erkannte und sagte, dass es keinen Test gäbe, um zu bestätigen, dass es durch den Impfstoff verursacht wurde, selbst wenn es so wäre. Eine Arzthelferin und eine Krankenschwester erkannten jedoch, dass es sich um eine Impfstoffverletzung handelte.

Im Krankenhaus unterzog sich Dominique auch einem D-Dimer-Test, um nach Blutgerinnseln zu suchen. Das Ergebnis war positiv, aber sie wurde nicht ernst genommen, sagt sie.

Dominique ging daraufhin zu einem Bewegungsspezialisten, der ebenfalls nicht herausfinden konnte, was mit ihr los war, und ihr empfahl, einen Therapeuten aufzusuchen.

«Sie sah sich das MRT vom April, die CT-Scans, das EEG und die Untersuchung im Büro an», sagte Dominique. «Sie kam zurück und sagte: «Es wird Ihnen nicht gefallen, was ich zu sagen habe, aber ich glaube, das ist psychosomatisch, und Sie sollten einen Therapeuten aufsuchen.»»

«Warum sagt mir ein anderer Arzt, dass ich mir das nur einbilde?» Dominique sagte: «Das ist nicht in meinem Kopf.»

Dominique nahm Kontakt zu zwei Funktionsneurologen und einem Arzt in New York auf, die Blutuntersuchungen und umfangreiche Tests durchführten, die zuvor noch nicht gemacht worden waren. Dominiques PET-MRT, EMG-Nervenuntersuchung, Nervenleitungstest und Hautbiopsie ergaben allesamt abnormale Ergebnisse.

Bei Dominique wurde ein posturales orthostatisches Tachykardiesyndrom (POTS) diagnostiziert, eine Erkrankung, die sie vor der Impfung nicht hatte, sowie eine autoimmune chronische demyelinisierende Polyradikuloneuropathie – eine seltene Art von Autoimmunerkrankung, bei der der Körper die fetthaltigen Hüllen der Fasern angreift, die die Nerven isolieren und schützen.

Sie hatte auch Neuropathie und Anomalien im Gehirnsan.

I saw your patient in neurological consultation today. This [REDACTED]-year-old woman former real estate broker was well except for HT in remission, bloating with wheat, and a head injury in 2016, and sinus issues, until she received the first Pfizer COVID vaccination on March 18, 2021 without prior exposure to SARS-CoV-2. This was followed first by an immediate sense of visual changes and heightened sensation that have persisted. She developed a tremor of the right hand several weeks later, and 2 months later in June 2021 she noted forceful involuntary turning of the head to the left associated with vocal tics, rightward deviation of the eyes, and vocal utterances and stuttering speech that have also continued. She notes difficulty walking and pain in the legs. She has had head pressure and vertigo. She notes dizziness and palpitations and brain fog.

Examination showed distal weakness, sensory loss, hyporeflexia, Romberg sign, tandem imbalance, right hand action tremor, and gaze impersistence.

EMG and NCS of the legs and left arm dated 8/10/2021 showed moderately severe distal acquired autoimmune chronic demyelinating polyradiculoneuropathy.

Left calf and thigh epidermal nerve fiber analysis dated 8/10/2021 and forwarded to [REDACTED] were pending.

Autonomic studies dated 8/10/2021 showed symptomatic orthostatic intolerance with hypotension and reflex tachycardia with HUT.

The findings were consistent with moderately severe distal acquired autoimmune chronic demyelinating polyradiculoneuropathy, painful small fiber polyneuropathy, dysautonomia and CNS disturbances manifesting tics, dystonia, and tremor in the setting of prior Pfizer COVID vaccination, gluten sensitivity, HT and remote head injury.

Dominique sagte, ihr Arzt in New York glaube an Impfstoffe, aber sie habe «offensichtlich eine schlechte Reaktion» gehabt. Dominique schickte ihre Ergebnisse an den Neurologen des renommierten Instituts, der sagte, ihre Symptome seien «nur in ihrem Kopf».

Dominique war zuvor nicht mit COVID in Berührung gekommen und litt an einer autoimmunen Hashimoto-Thyreoiditis, die allerdings seit 2019 in Remission ist. Sie wird derzeit weiteren Tests unterzogen, um das Ausmass ihrer Verletzungen zu bestimmen.

CDC und Pfizer ignorieren Impfstoffverletzungen

Dominique wandte sich wegen ihrer Impfstoffverletzung an ein lokales Kongressmitglied, das ihr sagte, sie solle sich an VAERS, die CDC und den Hersteller wenden – keiner von ihnen ging dem nach.

Dominique reichte einen Bericht beim Vaccine Adverse Event Reporting System (VAERS) ein und wandte sich an die Centers for Disease Control and Prevention (CDC) wegen ihrer Impfstoffverletzungen. Sie wandte sich auch an Pfizer, das ihr einen Fragebogen schickte, den sie per Post zurückschickte.

Sie wandte sich auch an Senator Ron Johnson (R-Wis.), der sich vehement für die Transparenz der Regierung einsetzt und andere, die durch COVID-Impfstoffe geschädigt wurden, anerkannt hat.

Dominique nahm den Mut auf, ihre Geschichte auf Instagram zu teilen, und die Geschichte ging viral, aber sie wurde auch belästigt, schikaniert, erhielt Hassbotschaften und Morddrohungen. Sie sagte, dass sie seitdem viele Menschen kennengelernt hat, die die gleichen Probleme haben und gezwungen sind, ihre eigenen Tests durchzuführen und die Kosten für ihre Verletzungen zu tragen.

Dominique hat eine Go-Fund-Me-Seite eingerichtet, um Geld für ihre medizinischen Ausgaben zu sammeln, da es für Menschen, die durch Impfstoffe geschädigt wurden, keine finanzielle Unterstützung ausserhalb des Countermeasures Injury Compensation Program gibt, das fast nie Schadenersatz gewährt.

Dominique hat Tausende von Dollar für Laboruntersuchungen, Scans, ihr PET-MRT, Hautbiopsien, Krankenhausbesuche – die in das Inkasso gehen – und Radiologierechnungen ausgegeben, die sie auf ihrer Instagram- und Go-Fund-Me-Seite veröffentlichte.

«Ich bin nicht hier, um zu sagen, dass man etwas mit seinem eigenen Körper tun oder lassen soll», sagte Dominique. «Recherchieren Sie selbst und treffen Sie Ihre eigene Entscheidung. Mir wurden diese Informationen nicht gegeben und ich hatte auch nicht die Möglichkeit dazu. Die Menschen, die jeden Tag verletzt werden und leiden und keine Arbeit haben, brauchen Hilfe.»

Dominique fährt kein Auto mehr und hat ihre Immobilienpraxis auf Eis gelegt. Sie ist sich nicht sicher, ob sie jemals wieder damit anfangen wird. Sie heiratete und sagte, es sei ein «guter Tag» für ihre Symptome, aber sie musste herausfinden, wie sie Platz für einen Rollstuhl schaffen konnte.

Auf ihrer Go Fund Me-Seite sagte Dominique:

«Ich werde nie bereuen, warum ich mich habe impfen lassen, denn ich habe das getan, was ich für mich selbst und für alle um mich herum für richtig hielt. Ich hatte die besten Absichten, als ich meinen Ärmel hochkrepelte und meine erste Dosis erhielt. Ich wusste, dass es nicht viele Daten über diese sehr neuen Impfstoffe gab, aber ich vertraute auf

die Wissenschaft, die dahinter stand. Leider hat mein Körper furchtbar darauf reagiert und mich in die Situation gebracht, in der ich heute bin.

Obwohl Dominique sagte, sie glaube an die Entscheidungsfreiheit, werden weder sie noch ihr Mann weitere Dosen eines COVID-Impfstoffs erhalten. «„Das passiert vielen Menschen, sie wollen nur nicht, dass ich darüber spreche», sagte sie.

Nach den jüngsten Daten von VAERS wurden insgesamt 14.485 Fälle von Dystonie, dystonischem Zittern, neurodegenerativen Störungen, neurologischen Symptomen, Neuropathie, Polyneuropathie und Zittern nach einer COVID-Impfung gemeldet.

QUELLE: EXCLUSIVE: 30-YEAR-OLD STILL SEEKING ANSWERS 6 MONTHS AFTER DEVELOPING NEUROLOGICAL COMPLICATIONS FOLLOWING PFIZER VACCINE

Quelle: <https://uncutnews.ch/nach-der-pfizer-spritze-sucht-30-jaehrige-nach-6-monate-neurologischen->

Doug Casey über den wahren Grund, warum die Mainstream-Medien die Angst schüren

uncut-news.ch, September 9, 2021



International Man: Die Mainstream-Medien können die Angst in der Gesellschaft ähnlich hochdrehen, wie man einen Thermostat im eigenen Haus hochregelt. Und im Moment scheinen sie die Angst in hysterische Höhen zu schrauben. Regierungen sind in der Lage, radikale Massnahmen zu ergreifen, wenn die Menschen verängstigt sind. Wie beurteilen Sie die Situation und die Rolle der Medien?

Doug Casey: Der grosse amerikanische Journalist H.L. Menken hat einmal gesagt: «Das ganze Ziel der praktischen Politik ist es, die Bevölkerung in Angst und Schrecken zu versetzen (und dann glanzvoll in Sicherheit zu bringen), indem man sie mit einer endlosen Reihe von Kobolden bedroht, die alle imaginär sind.»

Er hatte Recht

Angst ist eine der stärksten und ursprünglichsten Emotionen, und die Regierung hat die Angst schon immer genutzt, um die Menschen hinter sich zu vereinen. Die Regierung – die nichts produziert – existiert nur aufgrund von Angst. Die Angst vor Ausländern wird durch ihre Armee gemildert. Die Angst vor dem Chaos im eigenen Land wird durch die Polizei gemildert.

Die Medien sind ein ideales Mittel, um Angst zu verbreiten. Die Medien haben sich zum Schosshündchen der Regierung entwickelt. Sie haben alle dieselben Gesprächsthemen und vermitteln das «Narrativ» auf dieselbe Weise. Natürlich haben Regierung und Medien schon immer Hand in Hand gearbeitet, aber heute mehr denn je. Es gibt nicht mehr Tausende von unabhängigen Zeitungen, die über das ganze Land verstreut sind, sondern nur noch einige wenige Konglomerate, die alle wichtigen Print- und elektronischen Medien kontrollieren.

Eine Sache, die sich in Bezug auf die Medien nicht geändert hat, ist das alte Sprichwort: «Wenn es blutet, ist es fühlend.» Angst, Gefahr und Gewalt machen Geschichten interessant und spannend. Sie machen Ereignisse dringlich – und das Wichtigste: Sie bringen die Menschen dazu, Zeitungen zu kaufen und ihre Websites zu besuchen.

Ich traue weder der Regierung – die ihre eigenen Interessen verfolgt und sie mit Zwang durchsetzt – noch den Medien, die, wenn sie wissen, was gut für sie ist, entweder die Parteilinie vertreten oder sich wie eine «loyale Opposition» verhalten, um den Lesern den Eindruck zu vermitteln, sie hätten tatsächlich eine echte Wahl.

Das ist eine unehrliche und ekelhafte Farce

International Man: CNN, FOX News, MSNBC, die NY Times, die Washington Post und andere sind dafür berüchtigt, dass sie Geschichten sensationell aufbereiten, Situationen dramatisieren und bestimmte Themen propagieren. Wie unterscheiden sich die Mainstream-Medien von heute von den Mainstream-Medien in früheren Jahrzehnten?

Doug Casey: Sie sind sich im Wesentlichen sehr ähnlich, denn die Zeitungsbranche will Zeitungen verkaufen, und Fernsehen und Radio wollen, dass die Öffentlichkeit Werbung hört. Die Zeitschriftenbranche will Zeitschriften verkaufen. Je mehr man verkauft, desto mehr Werbegelder erhält man. Das führt dazu, dass man dazu neigt, in unver-schämter Weise voneinander abzuschreiben. Deshalb muss man skeptisch und kritisch sein und für alles einen Beweis verlangen.

Im 19. und frühen 20. Jahrhundert gab es die Boulevardpresse. Hearst und Pulitzer waren berühmt dafür, die öffentliche Begeisterung für Kriege anzuheizen. Jeder wollte Nachrichten von der Front hören. Es gibt absolut nichts Besseres – nicht einmal annähernd – als einen Krieg, um Leser, Zuhörer und Zuschauer zu gewinnen.

Die Mainstream-Medien haben sich in dieser Hinsicht nicht viel verändert. Zeitungen und Medien konkurrieren seit jeher mit unerhörten Schlagzeilen miteinander. Wenn sie falsch sind, vergisst man sie und geht weiter. Wenn sie richtig sind, lässt man sie nicht mehr aus den Augen.

Die Leute mögen Dinge, die interessant sind. Daran hat sich nicht viel geändert, auch wenn es heute mehr um Werbung als um Abonnements geht. Das gilt insbesondere für die anhaltende COVID-19-Hysterie. Die grosse Pharmaindustrie hat viel Geld für Werbung, und man will seine wichtigsten Werbekunden nicht unglücklich machen.

Es gibt jedoch noch weitere bedeutende Unterschiede zwischen den Medien von heute und denen von früher. Erstens hatten die Leute, die früher Reporter wurden, keine Hochschulausbildung. Sie waren im Grunde Strassenkinder, die gerne schrieben; sie waren viel näher an der Basis. Sie mussten tatsächlich auf die Strasse, um die Story zu bekommen. Die heutigen Reporter haben alle ein College besucht, um Journalismus zu lernen, im Gegensatz zur «Schule der harten Schläge». Sie beziehen die meisten ihrer Informationen aus dem Computer und nicht mehr aus erster Hand, so wie es früher üblich war. Heute googeln sie einfach etwas und akzeptieren, was jemand anderes sagt, als Tatsache.

Ein weiterer grosser Unterschied besteht darin, dass Washington D.C. in den letzten 100 Jahren exponentiell an Bedeutung gewonnen hat; es wird viel mehr über die Regierung in D.C. berichtet als in der Vergangenheit.

Früher haben Reporter über Dinge berichtet, die sie kannten, über ihre lokale Szene. Heute ist ein Reporter, sofern er nicht in D.C. arbeitet, fast irrelevant; alles, was er weiss, ist das, was andere Leute im Internet sagen. Generell hat die Qualität der Berichterstattung im Laufe der Jahre enorm abgenommen.

International Man: Gibt es heute noch echten Journalismus? Wo kann man ihn finden?

Doug Casey: Das sogenannte «Vorzeigebblatt» in den USA ist die «New York Times». Früher habe ich die «NY Times» gelesen, aber jetzt nicht mehr; sie ist völlig verblödet. Man sollte ihr nicht trauen. Ich traue nicht einmal mehr ihrem Wissenschaftsteil.

Alles ist sehr politisiert worden. Sie versuchen, alles mit der globalen Erwärmung, COVID oder damit in Verbindung zu bringen, was die Regierung tun sollte, um ein reales oder – normalerweise – imaginäres Problem zu lösen. Alles wird durch diesen Filter geschrieben. Sie versuchen sogar, wissenschaftliche Themen mit der kritischen Rassentheorie und Gender zu verknüpfen.

Ich möchte sehen, was die Leute lesen, also lese ich Buchbesprechungen. Aber in der «New York Times», der «New York Review of Books» und der «London Review of Books» – ich abonniere sie immer noch aus Trägheit – scheint es, dass die meisten Bücher heute von People of Color (POCs), Menschen mit sexuellen Abweichungen oder Frauen geschrieben und/oder rezensiert werden. Und sie alle scheinen linksgedrillt zu sein.

Die Linken – die Etatisten und Kollektivistinnen – haben die Massenmedien vollständig in ihre Gewalt gebracht, insbesondere die gehobenen Massenmedien wie «The Atlantic», «The New Yorker» und die eben genannten Publikationen. Sie sind nur die Vehikel, die die Elite benutzt, um miteinander darüber zu reden, dass sie eine Elite ist.

Wenn Sie heute etwas abonnieren wollen, empfehle ich Ihnen, Blogs zu abonnieren, von denen es Tausende im Internet gibt. Suchen Sie sich Blogs aus, die Sie für zuverlässig halten, und abonnieren Sie ausgewählte Newsletter. Da es um Ihre Abonnementdollars geht – und nicht um die Gunst der Werbetreibenden –, bemühen sie sich in der Regel um intellektuelle Ehrlichkeit, auch wenn, zumindest im Finanzbereich, viele nichts anderes als überteuerte Werbeblätter geworden sind. Seien Sie wählerisch.

Es gibt jedoch immer noch einige Zeitschriften, die ich für gut halte, wie das «Reason Magazine» und «The Spectator», aber die Auswahl ist gering.

International Man: Grosse Technologieunternehmen wie Facebook, Twitter und Google sind die neuen Wächter über die Informationen. Werden diese Unternehmen in diesem Sinne zu den neuen Mainstream-Medien? Was sind die Auswirkungen?

Doug Casey: Ehrlich gesagt, haben diese Big-Tech-Unternehmen ihre besten Tage hinter sich. Sie sind zu gross, um effizient verwaltet zu werden. Sie sind arrogant und korrupt. Und ich vermute, dass die meisten Menschen sie nicht mehr mögen oder ihnen nicht mehr vertrauen, obwohl jeder sie benutzt.

Es wird entweder einen technologischen Wandel oder einen Stimmungswandel in der Öffentlichkeit geben, der sie zu Dinosauriern machen wird. Ich bin nicht daran interessiert, ihre extrem teuren Aktien zu besitzen, und das nicht nur, weil ich sie und ihre redaktionellen Beiträge verachte; sie sind Handlanger des Staates.

Tatsache ist, dass die Regierung immer noch keine direkte Zensur ausüben kann. Das ist zu schwierig, weil der erste Verfassungszusatz, zumindest dem Namen nach, noch existiert. Aber wie ich bereits sagte, arbeiten diese Medienunternehmen Hand in Hand mit dem Staat. Die grosse Regierung zieht es vor, mit grossen Technologieunternehmen wie Facebook, Google, Microsoft und den anderen zusammenzuarbeiten. Es gibt kein Gesetz, das Big Tech verbietet, jemanden zu zensieren – und das sollte es auch nicht, denn es handelt sich um ein Privatunternehmen. Sie wollen der Regierung sicher nicht noch mehr Macht geben.

Diese Art der «privaten» Zensur ist ein geschickter Weg, die Verfassung zu umgehen. Tatsache ist, dass diese Unternehmen zu inoffiziellen Zweigen der Regierung geworden sind – das ist ein Teil dessen, worum es beim «Tiefen Staat» geht. Die gute Nachricht ist, dass sie sich dadurch irgendwann selbst die Kehle durchschneiden werden. Sie werden durch den technologischen Wandel und die öffentliche Stimmung überflüssig werden. Viele Menschen – mich eingeschlossen – verweigern ihnen schon jetzt jegliche Unterstützung.

Menschen, die sich ernsthaft auf ihre Nachrichten verlassen, sind im Grunde nutzlose, falsch informierte Idioten. Denkende Menschen suchen sich ihre Nachrichten woanders.

International Man: Wie kann der Durchschnittsbürger die Wahrheit über ein bestimmtes Thema herausfinden?

Doug Casey: Zuallererst müssen Sie sich aktiv Gewohnheiten des kritischen Denkens aneignen. Fragen Sie sich bei allem, was Sie lesen oder hören, egal aus welcher Quelle: Ergibt das einen Sinn? Was ist das versteckte Ziel? Was wird weggelassen? Was wird verzerrt, verdreht und erhält einen «Spin»?

Dies ist eine sehr wichtige Fähigkeit. Unterziehen Sie alles einem Prozess des kritischen Denkens. Stellen Sie alles in Frage – vor allem Autoritäten.

Nummer zwei: Vertrauen Sie Ihren eigenen Augen, Ohren und Sinnen. Damit meine ich nicht das, was Sie im Fernsehen sehen oder in Google lesen. Es geht um Dinge, die Sie selbst «da draussen» sehen. Sprechen Sie mit den Menschen von Angesicht zu Angesicht, um herauszufinden, was der Mann auf der Strasse denkt, und nicht, was irgendein Reporter behauptet, er dächte es. Oder vielleicht sollte ich sagen, was er fühlt, denn nur wenige in der Öffentlichkeit denken.

Versuchen Sie, Ihr eigener persönlicher Reporter zu sein. Gehen Sie selbst vor die Tür und erforschen Sie die reale Welt aus erster Hand. Akzeptieren Sie nicht einfach, was irgendein Reporter Ihnen erzählt.

QUELLE: DOUG CASEY ON THE REAL REASON WHY THE MAINSTREAM MEDIA IS DIALING UP THE FEAR

ÜBERSETZUNG: AXEL. Quelle: <https://uncutnews.ch/doug-casey-ueber-den-wahren-grund-warum-die-mainstream-medien-die-angst-schueren/>

Ptaah: Das sind die Artikel, die ich als wohl erforderlich für die Schweizerbürger/innen erachte und die umgehend mit unserem Gesprächsbericht auf der FIGU Webseite veröffentlicht werden sollen, weil wir dies als Notwendigkeit erachten. Zwar wollen und dürfen wir uns gemäss unseren Direktiven nicht in die Angelegenheiten irdischer Belange einmischen, doch ist uns die Freiheit gegeben – strengstens nach den Regeln der Direktiven –, dir die notwendigen Informationen zukommen zu lassen, dass du diese nach deinem Gewissen nutzen kannst. Dies, so denken wir, ist erforderlich, nachdem sich ergeben hat, dass dieser Bundesrat derart unsinnige Vorschriften erlässt, die das Schweizervolk in 2 Lager spalten, wie das bereits in anderen Staaten der Fall geworden ist und dazu führt, dass deren Völker unmutig reagieren, was grundsätzlich des Rechts ist, weil mit einem solchen Handeln das Persönliche des Menschen verletzt und missachtet wird. Dies aber geht in keiner Weise an, denn es wird dadurch der freie Wille des Menschen missachtet, der unangreifbar bleiben und respektiert werden muss, und zwar auch in einer Situation, die sich wie jetzt ergibt und die nur geregelt werden kann, indem die richtigen und staatsrechtlichen Massnahmen verordnet, ergriffen und durchgeführt werden. Diese greifen zwar in die Ordnung ein, doch nicht derart in das Persönliche des Menschen, dass er dadurch irgendwelchen persönlichen Schaden erleiden würde. Folglich wäre vernünftigerweise das staatliche Recht zu erlassen, dass jede Art von Reisetätigkeit zu unterbinden und das Tragen von Schutzmasken sowie das notwendige Abstandhalten von einem Menschen zu anderen Menschen die Regel sein und eingehalten werden muss.

Billy Clever formuliert, muss ich schon sagen. Mehr darüber zu reden gibt es eigentlich nicht, denn alles hängt einfach gesagt von Verstand und Vernunft ab, und genau daran fehlt es vielen Regierenden, die gross angeben und falsch spüren, weil ihre Logik nur gerade so weit reicht, halbtintelligente oder hirnlose Sprüche zu klopfen. Geht es aber darum, das Richtige zu beschliessen und richtig das Notwendige zu tun, dann versagen sie, wie jene ihrer indoktrinierten Mitläufer, die an deren Lippen sich fehlorientieren und die aus eigener Initiative nur Nullen und Nichtigkeiten hervorbringen, Profiteure/innen sind – oder Schleicher bleiben.

Ob diese Menschen schalten und das Richtige tun oder nicht, das bleibt dahingestellt, denn darüber habe ich nicht zu entscheiden. Ausserdem halte ich mich daraus heraus – auch in rein politischer Hinsicht. Und wenn ich schon meine Meinung sage, dann tue ich das frei von der Leber weg und ohne, dass ich dabei speziell die Politik angreife, sondern von jenen fehlbaren Politikern rede – und also von Menschen –, die falsch denken und dementsprechend sprechen und handeln.

Folglich halte ich mich von der Politik fern, denn wenn ich von den fehlbaren Regierenden und von deren falschem Denken und Handeln spreche, dann rede ich nur von den Menschen und von dem, was falsch gedacht und gleichermassen eben falsch gehandelt wird.

Aber sieh einmal hier, da ist ausser dir noch eine irdische Person, deren Denken klar und frei von törichtem dummem Geschwätz ist und frei von Beeinflussung profitgieriger Firmen- und Konzernlügen der Impfstoffhersteller und frei von Angstmacherei der «Fachvirologen». Patrica ... – ihren Familiennamen und wo sie wohnt, werde ich verschweigen –, sie schreibt folgendes betreffend eines Beitrages eines Rickli-Gelabers:

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

An: FIGU Schweiz <info@figu.org>

Betreff: Wtr: Impfwahnsinn

Datum: 5. September 2021 um 13:59:33 MESZ

Salome

Liebe Kerngruppe

Ich hatte «Zürich News» Nachrichten geschaut, ich bin geschockt und entsetzt über die Aussage von der Regierungsrätin Natalie Rickli, dass die Geimpften im Spital zuerst behandelt und Ungeimpfte draussen warten gelassen werden sollen – wie kann man denn nur so grausame Gedanken haben? Da würde ich kein Arzt sein wollen, als Arzt hat man doch die Pflicht, allen zu helfen, egal welche Rasse, egal welche Religionen, egal ob kriminell oder nicht, egal geimpft oder nicht geimpft der betreffende Mensch ist. Zum Beispiel, es kommen zwei Patienten ins Spital, beide mit Atemnot wegen Corona, einer ist geimpft und einer nicht, wenn ich ein Arzt wäre, würde ich beiden helfen wollen und keinen Unterschied machen.

Die Frau Rickli will Druck machen und Macht ausüben, um Impfen zu befehlen.

Mir hat mal jemand gesagt mit Angst kann man die grössten Geschäfte machen.

Liebe Grüsse Patricia ...

Ausserdem hat mir Achim noch folgendes gesandt, das wiederum sozusagen bestätigt, dass das Corona-Virus nicht natürlichen Ursprungs ist, sondern im Labor erzeugt wurde, wie schon 2020 in den laufenden Kontaktberichten von uns erwähnt wurde. Es wurde bisher nur nicht der Name des hassvollen Amerikaners erwähnt, der bei Mao erreichte, dass das Virus «erschaffen» wurde und – wenn auch unfreiwillig – freigesetzt wurde. Zwar hat in Südamerika Jose ... herausgefunden, wer es war, doch habe ich darüber geschwiegen, wie es bleiben soll. Aber hier nun das, was diesbezüglich Achim noch gebeamt hat und den amerikanischen Geheimdiensten einen Strich durch die Rechnung macht, die eine verfälschte «Wahrheit» finden wollen, die beweisen soll, dass das Corona-Virus natürlichen Ursprungs sei:

#Francecovid19 #coronavirus #covid

Luc Montagnier HIV Nobel Prize Winner Says Virus "Bio-engineered" in Lab 黄艳玲 17/04/20

2008 Nobel Prize winner Luc Montagnier says that COVID-19 coronavirus disease was artificially created in a lab by biologists working on an AIDS vaccine. <https://www.researchgate.net/publicat...> <https://www.nobelprize.org/prizes/med...> 黄艳玲 Professeur Luc Montagnier Professeur Didier Raoult Professeur Christian Perronne Professeur Eric Caumes Docteur Jean-François Toussaint Docteur Laurent Toubiana. Ce sont des sommités mondiales de la médecine. Écoutez-les, eux savent de quoi ils parlent: c'est leur métier. Depuis des mois les politiciens, les médecins vendus, les médias les dénigrent et détruisent leur réputation. Dans quel intérêt?... "La désobéissance civile devient un devoir sacré quand l'État devient hors-la-loi ou corrompu" (Ghandi) DÉMOCRATIE: déf. nom féminin Forme de gouvernement dans laquelle la souveraineté appartient au peuple ; État ainsi gouverné. Être en démocratie.

#Francecovid19#coronavirus#covid#Montagnier#Raoult#Perronne#Caumes#Toussaint#Toubiana#vaccin#grippe
#serment#Hippocrate#masques#confinement#désobéissancecivile#Francecovid#baslesmasques#famille#enfants#
démocratie#bigpharma#dictature#gouvernementcorrompu#résistance#mensonge#2ème vague#vague#positifs#épi-
démie#pandémie#plandémie#oligarchie#

Ptaah Das alles genügt wohl, um zu beweisen, was wirklich hinter dem «Gelaber», wie du es nennst, steht. Es zeigt typisch auf, wie diese Person über die Bürgerschaft denkt, über deren Wehe und Wohl sie als Regierungsrätin zu bestimmen hat.

Solche Personen gehören weder in ein öffentliches Amt, und schon gar nicht in eine Position, die Verantwortung für die Mitmenschen verlangt, wie diese einer Regierungsrätin fraglos eigen sein muss.

Im Verstehen deiner Darlegungen muss ich zu all deinen Erklärungen sagen, dass du dich wirklich clever aus der Politik heraushältst und rein die Machenschaften der Menschen ansprichst, die in der Politik tätig sind. Und wer das anders definiert, dessen Denken ist wirklich nicht logisch.

Was du weiter sagst, das hat – wie du jeweils zu sagen pflegst – Hände und Füße, und es entspricht der Wahrheit der Begebenheiten, die wahrzunehmen offenbar die Staatsführenden nicht wahrzunehmen vermögen und folglich nicht verstehen. Das ist mir in bezug auf mein in rund 900 Jahren erarbeitetes Verstehen und Wissen, das ich erlernt habe, tatsächlich noch nie begegnet. Erst dadurch wird mir nun bewusst, warum die Staatsführenden der Staaten der Erde so wirklichkeitsabartig denken und handeln, was immer wieder zu Bürgeraufständen und Demonstrationen, zu Revolutionen und Bürgerkriegen und gar zu Völkerkriegen und Weltkriegen führt. Früher habe ich mir darüber – eben in bezug auf die irdische Menschheit – diesbezüglich keine Gedanken gemacht, doch jetzt ist mir diesbezüglich einiges klar und verständlich geworden, folglich ich mich mit dir mehr darüber unterhalten muss.

Billy Das wird kein Problem sein, doch können wir das ja privaterweise tun.

Ptaah Natürlich. Dann lass uns dieses Thema beenden, denn es wurde genug gesprochen darüber. Lass uns zu dem kommen, weshalb ich noch einige Zeit benötige, um dir zu erklären, warum ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertneunundsiebzigster Kontakt Mittwoch, 6. Oktober 2021, 21.32 Uhr

Billy Da bist du ja schon, sei gegrüsst und willkommen, lieber Freund. Ptaah, ich habe heute einige Fragen, die ich eigentlich schon vorgebracht habe, die ich aber nochmals von dir beantwortet haben müsste. Weil ich weiss, dass ihr euch nicht gross darum bemüht, euch mit solchen Dingen zu beschäftigen, ist es mir fast peinlich, dass ich nochmals mit dem gleichen komme, doch hat sich inzwischen ergeben, dass ich vielleicht etwas falsch beantwortet habe, weshalb ich nochmals auf das gleiche zu sprechen komme. Es geht nämlich einmal darum, ob dir der Name Antonio Vrzi oder so bekannt ist, denn dieser Mann sagt, dass er Kontakte mit Ausserirdischen habe. Auch habe ich hier nochmals den Namen von einem Mann, der sich Antonio Solitaria nennt, zu dem ich aber wirklich nicht mehr weiss, was dieser Name soll. Vielleicht ist das der richtige Name dieses Vrzi?

Ptaah Sei erst einmal auch gegrüsst, und danke für dein Willkomm. – Du hast mich wirklich schon nach diesen Namen gefragt, als ich vor 8 Tagen bei dir war; nein, der Name ist mir nicht bekannt, das sagte ich dir schon, denn einerseits beschäftige ich mich nicht dermassen mit den Betrügereien angeblicher Kontaktler mit Ausserirdischen, dass ich alle Namen solcher Personen kennen würde. Andererseits wissen Personen, die wirklich Erlebnisse mit Fremden hatten, nicht, mit wem sie es eigentlich zu tun hatten. Folglich bezichtigt sich eine Person selbst der Lüge, wenn sie behauptet, dass sie mit Ausserirdischen in Kontakt stehe, denn solche Kontakte sind uns nicht bekannt, und eben schon darum nicht, weil wir uns nicht damit beschäftigen. Wenn wir diesbezügliche Kenntnisse haben, dann beruhen diese nur auf Fügungen, die aber selten sind, weil wir uns nicht explizit mit solchen Dingen beschäftigen, die in der Regel auf Lug und Trug beruhen. Meine Aussage, also das, was meinen persönlichen Beobachtungen und Erfahrungen entspricht, so sind diese derart, dass ich angebliche Kontakten von Erdenmenschen mit ausserirdischen Lebensformen nicht bejahend beantworten könnte, wonach du eben fragst. Ausserdem beschäftigen wir uns wirklich nur speziell und ausschliesslich damit, was sich um dich und deine Person ergibt. Was Anderweitiges bezüglich angeblichen irdischen resp. erdenmenschlichen Verbindungen resp. Kontakten zu angeblichen Ausserirdischen betrifft, das liegt nicht in unserem Interesse, folglich wir uns auch damit nicht beschäftigen. Das wurde von uns zu früherer Zeit getan, als sich das Interesse auf der Erde bei den Menschen praktisch um eine «Zeit der ausserirdischen Flugobjekte» handelte, die sogenannten UFOs.

Auf deine Fragen hin bemühten wir uns darum und stellten fest, dass bei gewissen Erdenmenschen tatsächlich der Fall aufgetreten ist, dass sie von Fremden entführt und examiniert wurden usw. Dass aber eigentliche Kontakte stattfanden, wie unsere mit dir, das konnten wir nicht feststellen. Andererseits wissen wir sehr genau, nämlich dass es der Richtigkeit in bezug auf Beobachtungen von Flugobjekten der Fremden entspricht, wie auch, dass sehr gute Photoaufnahmen und Filmaufzeichnungen sowie sonstige Aufnahmen von fremden Flugobjekten bestehen, die von Erdenmenschen gemacht worden sind und heute noch gemacht werden, die echt sind – auch mit den «modernen» Sprechapparaturen, die Handy genannt werden. Auch wurden militärische Beweise solcher Photos erstellt, doch darüber wird in der Regel geschwiegen und diese Tatsache bestritten, was sehr lächerlich ist, denn die Tatsache existiert trotzdem und kann bewiesen werden.

Was aber der wirkliche Hintergrund des Ganzen der Fremden ist, das ist deren Sache und geht uns nichts an, folglich wir uns damit auch nicht beschäftigen und uns ihnen auch nicht erkennbar machen, was unsere Technik derart erlaubt, dass

ihnen unsere Existenz vollkommen unerkennbar bleibt. Wir wollen wirklich in keiner Weise etwas mit diesen Fremden zu tun haben, obwohl wir genau erkundet haben, was und wer sie überhaupt sind. Das ist ja auch dir bekannt.

Billy Sollten wir nicht einmal offen darüber sprechen, wer vor allem, und woher die Fremden eigentlich sind, ich meine, woher sie kommen?

Ptaah Du weisst, dass dies unsere Direktiven untersagen und du dich ebenfalls daran zu halten hast.

Billy Es war ja nur eine Frage.

Ptaah Die du aber nicht stellen solltest.

Billy Schon gut. Vielleicht war es wirklich unbedacht.

Ptaah Das war es wohl.

Billy Das war es wohl, ja. Aber wie steht es denn damit, wenn ihr in meinem Büro erscheint? Das ist einmal die Frage, die mir schon vor langer Zeit gestellt wurde, und jemandem Sorgen macht, die ich aber immer wieder beiseitegelegt habe, weil ich sie einfach vergessen hatte, und ausserdem nicht offen darüber reden wollte. Jetzt aber ist man mir neuerlich damit auf die Pelle gerückt. Ist da nicht die Möglichkeit gegeben, dass die Fremden oder z.B. ein Geheimdienst usw. durch irgendwelche Möglichkeiten abhören oder sehen können, was gesprochen oder bewegt wird? Das macht offenbar Probleme, denn es wurde auch gesagt, dass man besorgt sei, dass jemand in mein Büro einbrechen könnte, wenn jemand von euch gerade hier bei mir im Büro ist.

Ptaah Das ist derart von aussen her abgesichert – und das darf ich sagen, denn es gefährdet in keiner Weise die absolute Sicherheit. Auch darfst du allerdings das nicht offen weitersagen und verbreiten, was ich dir unter Auflage der Geheimhaltung erklären werde. Es ist wirklich so, dass es unmöglich ist, unsere Gespräche abzuhören, selbst wenn versteckte Abhörgeräte futuristischer Natur zur Anwendung gebracht werden, denn wir sind bedacht darauf, dass alles wirklich sicher für dich und uns ist. Dies ist darum so, weil zu jedem Zeitpunkt der Kontaktbesuche und der Gespräche usw. dein Arbeitsraum durch unsere Technik derart ... nach aussen hin ..., dass Zeitpunkte und Geschehen ... werden, als du ... in deinen Arbeitsraum ... Also wird von jeder Lauscherperson oder Beobachterperson nur das gehört und gesehen, was sich ... in deinem Arbeitsraum ... hat, niemals jedoch das ..., da jemand von uns sich bei dir ... Dies wurde seit allem Beginn im Center so eingerichtet.

Billy Das wusste ich nicht. Das ist ja genial. – Aber sag mal, warum konnte denn Elsi damals Quetzal sehen? Maria war ja einmal auch die Glückliche, als sie in mein Büro kam. Auch Silvano sah Quetzal oberhalb Pfäffikon, und ausserdem konnte er ihn einmal photographieren drüben bei der Zentrumtreppe. Wie reimt sich das zusammen? Dann war ja noch der Vorfall in der Stube drüben mit meiner Ex.

Ptaah Da bringst du einiges durcheinander, lieber Freund. Erstens hast du damals, als Elsi in deinem Arbeitsraum Quetzal sah, ihr selbst die Türe geöffnet und ihr den Vortritt gelassen, als Quetzal in deinem Arbeitsraum auf dich wartete. Bei Maria war es so, dass du die Arbeitsraumtüre nicht verschlossen hattest und Maria einfach eintrat. Bei Silvano auf dem Waldweg oberhalb Pfäffikon war es so, dass er dir heimlich nachgegangen war, und dass er bei der Zentrumtreppe die Bilder von Quetzal machen konnte, das war eine Fügung.

Billy Ja, das war wohl so. Jedenfalls wurde Quetzal «wild», und Silvano musste die Negative und die Bilder vernichten.

Ptaah Das war so, ja. Und das mit deiner ... – darüber will ich nicht reden, es ermöglicht jedenfalls unsere Technik – nebst einigem anderen, das aber nicht offen gesagt werden soll.

Billy Darüber einiges zu wissen, ist vielleicht gut für mich, denn es vermittelt – eben was du gerade erklärt hast – nur eine gewisse Sicherheit. Es war wirklich etwas, das mir Sorgen bereitete und deshalb schon früher zur Sprache gebracht werden sollte. Doch darüber reden wir dann noch privat, was wohl wichtig ist und besprochen werden soll. Aber was meinst du zu diesen Aufnahmen hier ein andermal, die du ja schon gesehen hast und dazu sagtest, dass sie wohl echt seien. Sie erinnern mich zudem stark an das, was mir bei einer Rückreise mit Sfath N.T. gesagt hat, bevor er 1943 im Hotel ermordet wurde, was dann jedoch als Selbstmord hingestellt wurde. Einen Augenblick, bitte ... Hier also nochmals ... Was meinst du heute dazu? Das Filmmaterial hat mir Michael auf den Computer gebeamt, er ist auch besorgt darum, wenn auf diesem wieder etwas schief läuft, was ja leider ziemlich häufig vorkommt. Ausserdem geht es jetzt etwas leichter zum Schreiben, Yanarara und Zafenatpaneach waren ja da und haben etwas gemacht mit einem Gerät, das sie benutzten, um meinen

Computer und die Tastatur damit zu bearbeiten. Was sie taten, das weiss ich allerdings nicht, doch das Ganze ihrer Arbeit hat guten Erfolg gebracht, was allerdings nur einmal auf Zeit ist, wie sie nachträglich noch sagten. Jedenfalls ist es nicht mehr so, wie es war, denn jetzt sind weniger Fehler in dem, was ich schreibe, ausserdem kommen Fehler nur noch in jedem 3. oder 4. Wort vor, und zudem weniger als vorher. Die Arbeit, die geleistet wurde von den Zen, und was ihre 314 Wissenschaftler geleistet haben, die sich mit dem verrückten religiösen Kräfteblock beschäftigen, der sich selbständig gemacht hat und gegen mich arbeitet, das ist wirklich allerhand.

Ptaah Was soll ich dazu sagen, denn die Arbeiten, die geleistet werden von den Wissenschaftlern, sind grossartig, wenn man bedenkt, dass ihnen niemals zuvor etwas von diesen zerstörerischen religiösen Energien bekannt war, die sich selbständig gemacht haben. Auch mir war das unbekannt, wie uns allen überhaupt, denn wir kennen keinen religiösen Glauben und folglich auch keine Energien, die durch diesen zustande kommen und Unheil anrichten, die Gedanken der Menschen verwirren und sie glaubensabhängig von einem Gott oder Gott-Schöpfer machen, der nicht existiert. Unsere Völker waren zu viel früherer Zeit wohl auch Gläubige an eine Gottheit, doch vor mehr als 52 000 Jahren änderte dies alles durch die plötzlich erschienene grosse Kugel, von der du ja mehr weisst als wir und worüber du nichts sagen darfst. Heute denken, entscheiden und handeln alle Menschen unserer Völker selbständig, ohne noch etwas Religiöses zu glauben, folglich auch im täglichen Leben alles verschwunden ist, was einem Glauben irgendwelcher Art entspricht, weshalb alle Menschen heutzutage jeder Sache auf den Grund gehen, ehe sie etwas als Wahrheit annehmen. Auf diese Weise werden auch Lügen und damit Streitereien vermieden, und es herrscht rundum auf unserer Welt Frieden. Natürlich gibt es unter gewissen Umständen Meinungsverschiedenheiten, doch arten diese nie in Streit aus und werden beigelegt, ehe es zu etwas Unerfreulichem kommen kann.

Wenn nun jedoch die Aufnahmen, die ich hier nochmals sehe, echt sind, und das scheinen sie tatsächlich zu sein, dann zeigen sie eindeutig das, was du schon seit jener Zeit weisst, als du mit meinem Vater Sfath gesehen hast, dass die Erfindung von N.T. den Nazis in die Hände gefallen war und von diesen weiterentwickelt wurde. Das bedeutet – was du ja wusstest –, dass N.T.s Pläne der Erfindung bei Kriegsende von den Alliierten gefunden und weiterentwickelt wurden, wie auch durch Spionage die Pläne weitergegeben und deren Daten weiterentwickelt wurden, woraus sie bis zur Verwirklichung gelangten. Hätten die Forscher der Nazis, die damals daran arbeiteten, die Erfindung völlig fertigstellen können, und zwar bevor Hitler, zusammen mit seiner ihm kurz zuvor angetrauten Ehefrau, in seinem Bunker in Berlin von seinen Bediensteten erschossen wurde, dann wäre er mit dieser Waffe zum Herrscher der Welt geworden.

Billy Das bedeutet, dass also das echt ist, was hier gefilmt wurde.

Ptaah Ja, so sehe und schätze ich es ein. Nur sollst du wissen, dass die Pläne geheimerweise infolge Spionage kopiert und weitergeleitet wurden, folglich heute 2 Staaten über diese Waffe verfügen, wovon allerdings nicht einmal die oberste Führung dieser Staaten etwas weiss, sondern allein das Militär und eventuell noch die Geheimdienste. Doch wenn dem wirklich so ist – und es scheint als sei es tatsächlich Wirklichkeit –, dann sind nur bestimmte wenige Leute darin eingeweiht, inklusiv jenen, die diese Waffe zu bedienen verstehen, ungebunden sind durch Freundschaft oder Ehe, und dabei so überwacht werden, dass sie beim geringsten Verlaut gegenüber anderen Menschen sofort getötet werden. Diese Methode haben wir bei Geheimhaltungsprojekten festgestellt und wissen daher um diese. Alles wurde in dieser Form schon vor dem letzten Krieg derart gehandhabt, ebenso, dass nicht einmal die Staatsführenden etwas davon erfuhren, sondern ihnen alles verheimlicht wurde. Dies geschah darum, weil die, die ihre Leute selbst in den Staatsführungen haben, alles geheimerweise lenken.

Billy Sie schalten und walten also wirklich, folgedem die am Ruder sitzenden Regierenden, wie z.B. ...

Ptaah Das ist richtig. Da sind auch Leute dabei, die als Berater tätig sind, deren «Beratungen» dann von den «beratenden» Staatsführenden umgesetzt werden und die erlangte «Weisheit» dessen, was ihnen durch die «Berater» eingebleut und «geraten» wurde, an die Bevölkerung diktatorisch weitergegeben wird. Diese befolgen dann in der Regel widerspruchslos alles und haben keine Ahnung davon, dass sie nicht von den offiziell am Ruder sitzenden Mächtigen dirigiert werden, sondern von «Beratern», die in Wirklichkeit völlig andere Ziele verfolgen und wiederum von denen abhängig sind, in deren Auftrag sie als «Berater» arbeiten.

Billy Indem diese dann eben wirklich «regieren» – eben als Schattenregierung, was aber niemand wahrhaben will.

Ptaah Ja, und dabei gehören auch jene Leute dazu, die von der amerikanischen Sekte ... sind, die auch Morde begeht, die niemals aufgeklärt werden, weil jeder Mord als Suizid kaschiert und aus Angst vor der Sekte zu deren Gunsten als Selbstmord «beurteilt» wird – oder weil die Polizei und die Richtergilde selbst zur Sekte gehören, wie es eben speziell in ... Dies ergibt sich so, weil die Mordopfer einerseits zu viel wissen, anderseits plötzlich eine Gefahr für die Organisation bedeuten, folglich diese Zuvielwissenden und Plötzlichwissenden ausgeschaltet werden.

Billy Dann dies hier, aus Block 4, Seite 55, da Semjase beim 136. Kontakt sagte: «Du weisst doch, dass dieses Scheinvolk über sehr lange Zeit hinweg seine Ziele stets erreichte, jedoch immer nur durch Mord, Brandschatzung, Freundschaftsverrat und Intrigen usw., worin sie, die Urvorfahren der heutigen Israelis, wahrlich Meister waren.» usw.

Darauf antwortete ich. «Menschenskind, du musst verdammt vorsichtig sein, was du hier sagst, denn das alles könnte als neofaschistisch und judenfeindlich ausgelegt werden. Du weisst doch, dass dauernd antisemitische Machenschaften und ähnliches zu Prozessen und noch Schlimmerem führen.»

Dasselbe steht auch in den Voraussagen, und zwar in den Büchern, die 1982 und 1996 erstellt wurden. Das, was Semjase gesagt hat, habe ich damals so verstanden – wie ich es auch heute so verstehe –, dass Semjase einfach repetierungsgemäss das sagte, was seit alters her immer gesagt wurde und weiterhin gesagt wird. Sie hat es meines Erachtens unglücklich so wiederholt, dass es so wirkte, als würde das ihre Meinung sein, weshalb ich dreinfuhr und sie eben ... Na ja. Du weisst schon. Sowohl im Zusammenhang mit dem israelischen Geheimdienst und dem, dass die Hebräer zur früher Zeit damals mit den Einheimischen scheinbare Freundschaft geschlossen haben, dann aber den Handschuh gekehrt und das Land an sich genommen hatten, obwohl es ihnen nicht gehörte wurde neuer Hass geschaffen. Man hatte ihnen das «gelobte Land» zwar versprochen, doch es war das falsche, das dann die frühen Vorfahren der heutigen Israelis in Besitz nahmen. Der Gründer des Urvolkes «Hebrano» – oder wie die hiessen – war «Abram», ich weiss es nicht mehr genau, denn es ist schon lange her, seit ich mich damit beschäftigt habe, und ausserdem ist mir durch den Hirnschlag viel des Diesbezüglichen und auch anderes Wissen verloren gegangen. Leider kommen mir nur noch Bruchstücke in den Sinn, folglich ich die genauen Zusammenhänge nicht mehr zusammenbringe. Aber ich weiss noch, dass der Gründer der «Hebrano», oder wie die wirklich hiessen, ein Dunkelhäutiger war, ein Mann aus Afrika, folglich er also ein anderer war, als von den Judengläubigen behauptet wird.

Nun gut, meines Wissens hat das, was Semjase damals sagte, nichts mit dem Glauben und dem Altherkömmlichen sowie mit dem heutigen Volk der Israelis zu tun, sondern mit dem Geheimdienst Israels sowie mit deren Wissenschaftlern und den Regierenden, wie auch, und ganz besonders mit dem, dass seit alters her die Juden allgemein diffamiert werden. Semjase hat damals nur das repetiert, was seit alters her schon gesagt wird, ohne ihre eigene Meinung dazu zu sagen. So habe ich es damals verstanden. Was daher Semjase sagte, wie das aus dem Satz 97 und dem folgenden herausgeht, das erweckt bei Menschen den Eindruck – und deshalb spreche ich das auch an, weil ich darauf angesprochen wurde –, dass ihr Gesagtes antisemitisch sei, was ich aber nicht derart verstehe.

Ptaah Das war tatsächlich nicht so, denn meine Tochter Semjase gab nur das wieder, was allgemein seit alters her über das jüdische Volk gesagt wird, genau wie du nur die Fakten nennst, die du wiedergibst, ohne dass du deine eigene Meinung darin zum Ausdruck bringst. Das ist uns Plejaren eigen, folglich wir stets nur etwas wiedergebend sagen, wenn es darum geht, was die allgemeine Ansicht oder Äusserung ist. Das geht auch eindeutig daraus hervor, was und wie sie alles gesagt hat. Die Aussage ist also als völlig neutral zu sehen, aufzufassen und zu bewerten, und zwar so, wie wenn du etwas wiedergibst, was jemand gesagt hat, ohne dass du deine persönliche Meinung dazu äusserst. Das war ganz gleich zu bewerten, wie wenn du selbst es in der Weise gesagt hättest, dass du es eben einfach wiedergibst, was andere gesagt haben oder was seit alters her schon gesagt wird. Es beinhaltet also keine persönliche Meinung, wie du ja selbst weisst und damals auch wissen musstest. Wenn es darum geht, unsere persönliche Ansicht oder Meinung zu äussern, dann ist es explizit so, dass es keine Zweifel daran gibt.

Billy Das habe ich damals auch tatsächlich so verstanden, doch musste ich trotzdem das sagen, was ich eben gesagt habe, denn nur zu schnell kommt bei den Erdlingen alles in den falschen Hals und wird falsch verstanden. Sie sind eben nicht gewohnt, etwas einfach so wiederzugeben, wie es eben kursiert usw.

Ptaah Das ist mir nicht neu, denn die Erdenmenschen sind zu schnell dabei, etwas falsch zu verstehen. Ausserdem ist es ihnen absolut unbekannt, dass etwas Gesprochenes derart wiedergegeben wird, wie es erzählt oder gesagt wird, indem die eigene Meinung dabei ausgeschlossen wird. Ausserdem ist bezüglich des Judentums Folgendes zu sagen:

Es ist nicht eine Erscheinung der Neuzeit, dass Feindschaft gegen die Judengläubigen gehegt wird. Viele Formen des Judenhasses sind allerdings neu, die verschieden zum Ausdruck kommen. Sehr selten wird der Hass offen, sondern eher häufig getarnt zum Ausdruck gebracht, wie ich aus Studien der Verhaltensweisen bezüglich der Erdenmenschen weiss.

Billy Das ist mir bekannt; ausserdem führt der Judenhass bis weit in die Antike zurück. In Redensarten wie «man wird ja wohl noch sagen dürfen, dass die Juden ...» usw. werden die Israelkritik und das Judentum relativierend als schlecht dargestellt, obwohl das Ganze des Volkes und des Staates Israel nicht besser und nicht schlechter ist als jeder andere Staat, denn schlussendlich wurde jedes Land ausnahmslos durch Mord und Totschlag zum Staat und also zu dem, was es heute ist. Selbst die Schweiz ist auf Menschenblut aufgebaut, wie die Geschichte beweist – wenigstens was bekannt ist. Es wird auch die Leugnung der Geschichte und die Schönrederei des Ganzen nichts ändern.

Das Ganze des Antisemitismus ist eigentlich etwas, das als Begriff längst die Mitte der Gesellschaft erreicht hat, den aber niemand versteht, weshalb die Frage aufkommt, wo der Antisemitismus eigentlich beginnt und wo er heute in Wirklichkeit vorkommt, was eigentlich die Feindschaft gegen Juden bedeutet, und wer jene sind, welche eigentlich Antisemiten sind?

Heute wird der Begriff Antisemitismus als historische Erscheinungsformen der Judenfeindschaft betrachtet, und letztendlich endet alles in der heutigen Kritik an der Politik Israels.

Der Begriff Antisemitismus wurde erst 1879 geprägt, dies, um eine neue Form des altherkömmlichen Judentums wissenschaftlich zu verstehen und rassistisch die Ablehnung von Juden zu begründen. Folglich ergab diese Wortneuschöpfung eine falsche und veränderte Auffassung von den Juden, die nicht mehr in erster Linie über den Glauben resp. die Religion zu definieren war, sondern als bestimmte Rasse und als Volk, das eine eigene Nation schuf.

Antisemitismus als Bezeichnung fundiert auf sprachlichen und völkerkundlichen Unterscheidungen, die zum ausgehenden 18. Jahrhundert geprägt wurden. Mit dem Begriff des «Semitismus» wurde versucht, das Wesen der semitischen Völker zu erfassen und abzuwerten, um einen Unterschied zu schaffen zu den indogermanischen. Die semitischen und die indoeuropäischen Rassen, die eigene Sprachfamilien bildeten, wurden ihrer Existenz entsprechend also in Semiten und Indogermanen oder auch in Arier eingeteilt. Dabei wurde eine Begriffsverengung einerseits auf die Juden und andererseits auf die Germanen geschaffen. Die Araber wurden dabei also zwangsläufig auch zu einem Volk der Semiten, wobei heute oft der Einwand zu hören ist, es gebe zur Definition keinen arabisch-islamischen Antisemitismus. Dies darum, weil damit an der Sache vorbeigeredet werde, weil der Antisemitismus ausgesprochen eine judenfeindliche Einstellung sei und zudem die jüdischen Handlungen semitisch und also – richtig gemeint – «abartig» seien.

Antisemitismus ist grundlegend sehr viel mehr als nur Fremdenfeindlichkeit, und richtig gesehen eben volksfeindlich und speziell auf das Judentum gemünzt, und zudem ist es auch noch als soziales und religiöses Vorurteil zu sehen.

Das Ganze des Antisemitismus wurde im 18. Jahrhundert – wohl aus Hass gegen das Judentum – als moderne Weltanschauung betrachtet, ist aber in Wahrheit derart unmodern resp. antimodern, dass sich vor Scham die Balken biegen. Die Existenz der Juden allein ist die Ursache aller Probleme, die seit alters her diese Welt bewegen, denn ihr Glaube und ihre religiösen Praktiken, wie auch ihr «Handwerk» des Geldes und dessen Umgang, mit dem auch der Handel zwangsläufig verbunden ist, ist völlig anders als üblich – so jedenfalls ist die Ansicht der Nichtjuden aller Gattung und Art.

Der Antisemitismus jeder Art, der heute existiert, fundiert in der unglaublichen Leugnung des Holocaust, der ein ungeheures menscheitsverbrecherisches Werk der Nazis und ein Genozid war, was heutzutage relativiert wird, dies als ein Werk, das seinesgleichen in der gesamten irdischen Menschheitsgeschichte nirgendwo anders findet. Die rechtsextreme NSPAD hat im 3. Weltkrieg von 1939 bis 1945 – der 1. fand ja 1756 bis 1763 statt, was gefliessentlich verschwiegen wird, weil die damalige Amerikanerregierung daran schuldig war mit ihrem kriegshetzerischen Handeln, das den weltweiten Krieg verursachte – den Antisemitismus weiter ausgebaut, denn von der NSPAD wurde unter Adolf Hitler dieser derart auf die Spitze getrieben, dass Millionen von Menschen ermordet wurden, und zwar nicht nur Judengläubige, sondern auch viele Andersgläubige wie Christen, Moslems und Shintoisten usw.

Der Antizionismus, der Israel das Existenzrecht abspricht, läuft eigentlich schon bewusst oder unbewusst seit alters her, eben seit damals, als die alten Hebräer das «gelobte Land» eroberten. In der neuen Zeit aber entstand der Antizionismus später, wobei die Bemühung desselben tatsächlich auf eine Aufhebung einer wirklich gesicherten Zufluchtsstätte für die Juden und eine damit verbundene Verfolgung hinausläuft.

Nebst dem Nationalismus und der sprichwörtlichen Ausländerfeindlichkeit der Neonazis ist auch der Antisemitismus ihre tragende Säule des Rechtsextremismus und die ideologische Schnittmenge derer, die extrem und radikal sind, wozu auch die strengen Islamisten gehören, die eine neue Situation des Hasses gegen alles geschaffen haben, was jüdisch ist. Das wissen viele Leute oder eben Nichtjuden auch heute noch nicht, weshalb sie kompromisslos Partei für die Palästinenser ergreifen (richtig heisst es nicht Palästinenser, sondern Palästineser, wie plejarische Schriftengelehrte erklären), um teilweise in antisemitischer Sprachweise der nichtdenkenden Globalisierungskritiker Israel und damit allesamt die Judengläubigen zu diffamieren.

Dass Antisemitismus ein übergreifendes Moment für alle Formen von Judenfeindschaft wurde, wird dadurch spezifiziert, dass besonders historisch und politisch, wie aber auch religiös und psycho-sozial Aspekte und Beifügungen mitspielen, die derart antik und latent geprägt und zudem unzweifelhaft christlich sind, wie auch völkisch, rassistisch und sekundär, vor allem aber islamisch oder eben antizionistisch, dass eben ein Antisemitismus sondergleichen daraus hervorgeht. Dieser Begriff, der sehr weit und auch unscharf verwendet wird, ist in keiner Weise unproblematisch, weil er eine historische Kontinuität resp. eine Beständigkeit suggeriert, die eine scheinbare Judenfeindschaft rechtfertigt. Und wenn diese scheinbare Judenfeindschaft genau betrachtet wird, dann existierte schon vom biblischen Haman her bis zu Hitler der Konnex der Juden gegenüber anderen Völkern auf einer reinen Geschichte der Verfolgung. Es ist ...

Ptaah Pardon, wenn ich dich unterbreche, aber dieses «Haman», was ist das? Es ist mir nicht bekannt, denn ich befasse mich nicht zu sehr mit der irdischen Geschichte.

Billy Es ist eigentlich nicht die irdische Geschichte, sondern die der alten Hebräer, die ich mit dem Begriff «Haman» anspreche – wenn ich noch alles zusammenbringe und es richtig sage. Mein Gedächtnis hat eben um einiges nachgelassen infolge meines Hirnschlages, den ich vor 3 oder 4 Monaten erlitten habe. Die Geschichte von Haman erzählt – nach einer biblischen Erzählung –, dass der Agagiter Haman eine zentrale Figur war, die nach dem Alten Testament im Buch Ester des Tanach aufgeführt wird, der – als Sohn des Hammedatas – beim Perserkönig Xerxes war, der eigentlich Ahasveros hiess.

Haman war höchster Regierungsbeamter, vor dem die königliche Dienerschaft demütig niederknien musste. Der Jude Mordechai jedoch, der nach der Geschichtserzählung ein Cousin und Adoptivvater von Königin Ester war und am Hofe des Perserkönigs Xerxes diente, verweigerte das Niederknien vor Haman, folglich dieser bei Xerxes ein Edikt erliess, wonach alle Juden am 13. Adar ausgeplündert und umgebracht werden durften. Adar ist hebräisch und der sechste Monat nach dem «bürgerlichen» jüdischen Kalender, es ist der letzte Monat nach dem jüdischen «religiösen» Kalender, wobei Adar beim Christentum Mitte Februar beginnt. Das ist eigentlich das, was ich dir aus der hebräischen Geschichte erzählen und wiedergeben will, sonst würde alles zu weit führen.

Ptaah Danke. – Es genügt mir auch, es ist wirklich informativ.

Billy Gut, dann kann ich weiterfahren bei der Erklärung des Antisemitismus, wobei ich aber vornweg sagen will, dass ich weder etwas an GUT oder SCHLECHT in Bezug auf ein Volk am Hut habe, sondern in jeder Beziehung neutral bin und das auch bleibe. Was ich immer anprangere, das bezieht sich lediglich auf anfallende oder bestehende Fakten, und wenn ich von einem Land und dessen Fehlern oder von Unregelmässigkeiten und Verbrechen usw. eines Volkes oder Landes spreche, dann sind damit **ausschliesslich** und **nur** jene Elemente oder eben Menschen gemeint, die in den Rahmen dessen fallen, von dem meine Rede oder Ausführung ist.

Die Christen, resp. die Gläubigen der Christreligion wähnen sich als gut und denken, dass sie fein raus seien mit dem Judenhass, doch kaum ein Mensch dieser Glaubensorganisation weiss und ist sich dessen bewusst, dass das Christentum der Urgrund für den Judenhass und die Judenverfolgung und damit auch für den von den Nazis ausgeführten Holocaust ist. Es werden nur die Nazis beschimpft und dafür haftbar gemacht, ohne darüber auch nur einen Gedanken zu verschwenden, dass diese doch nichts anderes als Christen waren und im Glauben an ihren «Herrn Jesus» millionenfach Kinder, Frauen und Männer vergasteten, erschossen und anderswie ermordeten – während Frauen und junge Mädchen vorher noch vergewaltigt wurden, was aber nie und bis heute nicht öffentlich zur Sprache kam. Eigentlich müsste sich jeder christgläubige Mensch schämen und sich im Boden verkriechen – nicht für seinen Glauben selbst, denn die Dummheit ist und bleibt ja Privatsache, und darin soll man sich nicht einmischen; es muss aber erlaubt sein, dass man darüber sprechen, lästern und die Wahrheit sagen darf. Dies auch in der Beziehung, dass so oder so die Schuldigkeit für den Judenhass, die Judenverfolgung und den Holocaust auf jedem christgläubigen Menschen als Prinzip «mitgegangen und mitgehangen» lastet – von alters her, so auch heute und morgen und in alle Zukunft –, dass es also für alle Zeit so bleiben wird. Hass, Verfolgung und Mord können wohl verziehen, doch niemals wieder rückgängig gemacht werden, denn was gehegt, gedacht, getan und durchgeführt wurde, das ist geschehen und kann nicht wieder ungeschehen gemacht werden, und zwar auch dann nicht, wenn es mit Besitz und Geld vergolten, verziehen und vergessen wird.

Um das Ganze jedoch jenen Menschen verständlich zu machen, die nicht wissen, warum eigentlich der Judenhass und die Judenverleumdungen existieren – was noch heute so ist, und zwar sehr oft heimlicherweise –, was alles zur Verfolgung und Ermordung und letztendlich zum Holocaust durch die Nazis führte, das soll einmal erklärt werden; deshalb will ich es klar und deutlich offenlegen. Und wenn alles das Diesbezügliche durch Verantwortungslose bestritten werden wird, was sich noch heute ereignet und kaum oder nur selten in krassen Fällen öffentlich bekannt wird, dann geschieht es trotzdem.

Der Judenglaube gibt eine substantialistische Erklärung dessen ab, die schon zu alten Zeiten, wie auch an allen Orten der Welt, ein gleichbleibendes Wesen des Antisemitismus aufweist, nämlich eine Auffassung, die allem eine dinghafte, für sich gegebene Existenz zuschreibt, z.B. eine «philosophische Lehre», nach der die Seele eine Substanz, ein dinghaftes Wesen sein soll. Es ist zwar falsch, doch es reicht dazu aus, einen Hass auf die Juden zu fördern, der begreiflich machen soll, warum ihre blossе Existenz als Fremdgruppe unter anderen Völkern unerwünscht ist. Die eigenartigen und nur dem Judentum eigenen religiösen Gebräuche, wie auch die völlig verändernden Formen der religiösen Handlungen, erschaffen eine horrende Judenfeindschaft, denn die blossen und von der Form der «normalen» Anbetung abweichenden Riten bedeuten für Andersgläubige ein Phänomen der Abweichung vom Üblichen. Die Auffassung vom «endlosen Antisemitismus» wird von vielen anderen Gläubigen anderer Religionen akzeptiert und «gepflegt», insbesondere von den Neonazis, die ebenso keinen Hehl daraus machen, wie auch die sonstigen Judenhasser nicht.

Das alles ist seit alters her absurd und zugleich gefährlich, und das antike Bild der Juden, das sich schon seit jeher zwischen Idealisierung und Ablehnung bewegte, wurde durch die spätere christlich-kultische Judenfeindschaft und durch den deutschen Holocaust resp. nationalistisch-rassistischen Antisemitismus als böse Reaktion auf die Fremdheit der Juden als «Endlösung» mörderisch umgesetzt.

Und wie zu erklären ist, wurde die Feindschaft gegen die Juden – besonders in Europa, und zwar trotz ihrer weitreichenden Bemühung der Integration in die christliche Gesellschaft – nach 1880 eher rückläufig. Und gegensätzlich zu der Annahme, dass der Antisemitismus ja ewig halten soll, sind funktionale Erklärungen des Antisemitismus darauf ausgerichtet, dass sich die Formen und deren Inhalte, wie auch die Ursachen und Ziele der Feindschaft gegen Juden in den verschiedenen Epochen und Gebieten in Reaktion auf konkrete gesellschaftliche Konfliktlagen und Interessen verändern würden. Dies, weil ja das Gesamte nicht unbedingt und notwendigerweise mit dem Verhalten sowie mit der Haltung der Minderheit des jüdischen Volkes zusammenhängen müsse. Natürlich dürfen dabei die erkennbaren Erneuerungen nicht unbeachtet gelassen werden, denn diese schichteten sich auf, und zwar angefangen damit, dass sie von den frühchristlichen Anklagen bis zu den rassisti-

schen Feindbildern angehäuft wurden. So ergab es sich, dass kulturell tief verankert ein antijüdischer Motivvorrat aufgebaut wurde, der ihn zu jeder Zeit wieder aktualisiert und funktionalisiert, wie aber auch in jeder neuen Epoche wieder unkontrollierbar funktionsfähig gemacht werden kann.

Der heute noch gegenwärtig vorhandene, jedoch versteckte Antisemitismus, der immer noch in seinen verschiedenen Formen heimlich gehegt wird, ist schwierig für Personen zu verstehen, die sich nicht auskennen mit der Geschichte der Juden, insbesondere mit der Geschichte der Feindschaft gegen Juden, in der ein negatives Bild dieses Volkes geprägt wurde, was mehrere Schichten aufweist. Es dürfen dabei die älteren Vorurteilsschichten nicht vergessen werden, deren Phasen durch neue überlagert, umgebildet und an die neue Situation angepasst wurden, folglich aus den mittelalterlichen Wucherern, wie sie beschimpft wurden – weil man den Juden nur Geldgeschäfte erlaubte, die sie praktisch perfekt zu managen und beherrschen lernten –, moderne Finanzkapitalisten wurden. Etwas, das natürlich der Christenwelt nicht in den Kram passte und folgedem die Juden weiterhin verschrien und gehasst wurden.

Das ist das, was ich eigentlich zum Hass gegen die Judengläubigen sagen und erklären will – die einfach ihrem religiösen Glauben nachhängen, auch wenn das falsch ist, wie bei jedem sonstigen Glauben –, denn es ist sowieso kein Kraut gewachsen, um Judenhasser zu belehren und ihnen naheulegen, dass jede Form von Hass unsinnig und entgegen aller Menschlichkeit und nur geeignet ist, um bei jeder Gelegenheit Streit, Tod und Verbrechen, Mord und Totschlag, Terror, Aufstand und Krieg Wirklichkeit werden zu lassen.

Die in früherer Zeit religiöse Feindschaft der Christen gegen die Juden, was damals Antijudaismus genannt wurde, setzte den Glauben und das Volk der Juden herab und wurde dadurch schon früh ein integraler Bestandteil der Christenlehre, damit jedoch auch zum christlichen religiösen Vorurteil, dass die Juden als blind und verstockt galten, weil sie Immanuel (alias Jesus) nicht als Messias anerkennen wollten. Gegenteilig wurde gegen die Juden der Vorwurf des Mordes an Immanuel (alias Jesus Christus) erhoben, wodurch die Christenfeindlichkeit mit der Behauptung entstand, Gott persönlich habe die Verwerfung des Christentums vorgenommen.

Seit rund 1000 Jahren kamen und kommen auch heute noch in der katholischen Religionslehre mit der glaubensbedingten Verkündigung die angebliche Wesensverwandlung von Wein und Brot in den Leib von Immanuel (alias Jesus Christus) vor. Dies allerdings gemäss der römisch-katholischen Theologie, die glaubt, dass sich Wein und Brot beim Abendmahl tatsächlich real in den Leib sowie in das Blut von Immanuel (eben alias Jesus) verwandelt haben. Der christlich-katholischen Bevölkerung wurde zusätzlich noch die Befürchtung eingebleut, dass die Juden als «Feinde Jesus-Christi» die Hostien durchbohren und dadurch den Hostienfrevl begehen würden. Damit, so wurde ernsthaft behauptet, würde der Leib von Immanuel (eben Jesus) erneut verletzt. Ausserdem würde das Blut von Immanuel (alias Jesus) durch die Juden rituellen Zwecken zugeführt, um dadurch Christenknaben rauben oder kaufen zu können, wonach sie dann durch einen Ritualmord aus dem Leben geschafft würden. Dies waren Bedrohungängste zur Zeit der Pest im 14. Jahrhundert, wobei auch die Angst vor Brunnenvergiftungen mitspielte, die Juden angeblich begangen haben sollen, die sich als dämonische Minderheit gegen die Christen verschworen haben soll.

Die christliche Gesellschaft hat seit dem Mittelalter eine besondere Berufsstruktur der Juden erzwungen, folglich sie diese aus allen Zünften und von allem Grundbesitz sowie aus den Staatsdiensten strikte ausschloss. Es wurde ihnen aber die Geschäftemacherei mit dem schmutzigen Geld erlaubt, folgedem sich die Juden auf das Geldverleihen und damit auch auf den Finanz- und Handelssektor spezialisierten.

Der Hassglaube, dass die Juden geheimerweise eine Weltverschwörung betreiben würden, und dass sie eine geheime und mächtige, verschworene Gruppierung hätten, die weltweit das Geschehen bestimme, das ist eine aus der Luft gegriffene Behauptung – doch diese geheime Schattenregierung existiert anderweitig tatsächlich, jedoch ohne Juden als Mitwirkende, denn sie ist jüdenfeindlich und betreibt weltweit ihr schmieriges Dirigierungswerk durch «Berater» der Regierenden, ohne dass diese wissen, dass sie jährlich Millionen für «Beratungen» ausgeben, durch die sie nach der Schattenregierung gelenkt werden.

Einen absolut neuen Gedanken führten Rassentheorien ein, wonach die Theorie aufgebracht wurde, dass nur ein «Kampf um das Dasein» stattfinde und damit verbunden sein soll, dass das «Überleben der tauglichsten Rasse» die menschliche Gesellschaft erhalten könne, wonach also jede «niedrige» Rasse ausgerottet werden müsse und dass ausschliesslich nur die «höheren» Rassen eine Lebensberechtigung hätten.

Seit den 1880er Jahren herrscht die Rassenfrage der Herkunft der Juden vor, die zuvor religiös oder ökonomisch begründet war. Dergemäss sei dies aber nicht so von Wichtigkeit, dass deren Herkunft geklärt werden müsse, denn die «Arier» sollen so oder so der minderwertigen «Mischlingsrasse», eben den Juden, in einem historischen Endkampf gegenüberstehen. In diesem soll es dann nur Sieg oder Vernichtung geben, wobei der Sieg eindeutig vorbestimmt sei und nur auf seiten der Arier sein könne. Gemäss dem soll es dann so werden, dass für alle Zeiten die «Rassenhomogenität» gegeben sei, wobei diese dann zum höchsten Wert gegenüber dem rassistischen – erfundenen – «Rassen- und Völkerchaos» werde. Dieses soll – wieder eine Erfindung der Judenhasser – den Interessen der Juden angeblich sehr entgegenkommen, folglich sie letztendlich doch noch Sieger werden könnten im Kampf der «Rassenhomogenität», was für die Judenhasser eine sehr böse Niederschmetterung der «Gerechtigkeit» wäre. Gemäss rassistischen Vorstellungen prägten Juden gar ihr Körperbild vom schwachen «Duckmäuser» – der zum anderen Teil jedoch sexuell ausgeartet sein soll –, um die Weltbevölkerung im Glauben zu halten, sie seien feige und würden sich nicht getrauen, das Recht, das ihnen zusteht bezüglich der Lebens- und Existenz-

berechtigung, offen zu fordern. Dies jedoch sind jene der falschen Dimensionen des antijüdischen Vorurteils, die noch heute in der Gegenwart mehr oder weniger in vielen christlichen – und fanatischen islamischen – Gehirnen herumspuken und wirksam geblieben sind. Dies gilt vor allem für jene, welche sich aktuelles rechtsextremes Gedankengut in ihren Schädel gehämmert haben, oder die sich einfach dem antiisraelischen und also antizionistischen Antisemitismus verschrieben haben. Sie wissen nicht, was einerseits die effective Wahrheit ist, andererseits, dass es sich als wahrer Mensch gehört, vor allem keinen Hass wider andere Menschen zu hegen, schon gar nicht um des Glaubens willen. Es ist völlig egal, welchen Glauben ein Mensch oder ein Volk hat, welchem Volksstamm er oder alle angehören, ob sie Fehler im Leben oder sich schuldig gemacht haben oder nicht – sie sind und bleiben Menschen, so oder so. Egal, so oder so ist jeder Mensch ein Mensch, und gegen keinen soll jemals weder Hass gehegt noch es so sein, dass versucht wird, ihn irgendwie zu schädigen, ganz gleich wie und wer er ist, was er getan hat und wie und wo er lebt. Alles ist seine Sache allein, mit der er alleine und mit seinem Gewissen zurechtkommen muss – auch wenn er u.U. sein ganzes Leben dazu benötigen wird. Das ist nun wirklich alles, was ich dazu zu sagen habe und erklären will.

Ptaah Dein Wort in der Fehlbaren Ohr. – Es war wirklich gut und richtig, was du gesagt hast. Was ist jetzt aber wirklich mit deinem Schreiben? Das, was du gesagt hast, lässt meine Gedanken noch nicht derart zur Ruhe kommen, dass ich nicht darüber sinnieren müsste.

Billy Es geht jetzt wirklich etwas besser mit dem Schreiben, seit Yanarara und Zafenatpaneach etwas am Computer gemacht haben. Es ist nicht mehr so, dass exakt jedes Wort, das ich schreibe, noch mit anderen Buchstaben, Zeichen und Zahlen durchsetzt ist, dass ich manchmal nicht mehr lesen konnte, was ich eigentlich geschrieben hatte. Das hat sich jedenfalls jetzt behoben, folglich ich besser vorankomme. Es ist zwar immer noch mühsam, doch es geht wirklich besser.

Ptaah Das ist gut, denn je mehr Erdenmenschen in der Welt erscheinen, desto stärker wird die Energie und deren Kraft, die dich angreifen und deine Arbeit stören kann. Je umfangreicher die Überbevölkerung der Erde und dadurch die Zahl der neuen Religionsgläubigen wird, desto massiver und mächtiger wird deren Glaubensenergie und richtet Unheil an. Dies ergibt sich einerseits dadurch, dass Feindseligkeiten zwischen den verschiedenen Gläubigen entstehen – insbesondere zwischen den Gläubigen der Hauptreligionen, so den blindgläubigen Christen und den zum Fanatismus neigenden Islamgläubigen, weil diese durch die Religionsirrlehre selbst fanatisch werden.

Alles der dich und deine Arbeit beeinflussenden religiösen Energien und Kräfte läuft darauf hinaus, dass es verunmöglicht werden soll, dass du die Wahrheit verbreiten kannst. Es ist uns bis anhin nicht bekannt gewesen, dass die religiöse Energie und deren Kraft derart mächtig ist, dass sie dich und deine Arbeit in der Weise zu beeinflussen vermag, dass eine umfängliche Störung auf alle Geräte ausgeübt wird, mit denen du zu arbeiten hast. Dass Energie und deren Kraft sich selbständig machen und auch selbständig positiv und negativ wirken kann, das war uns seit jeher bekannt und bewusst. Dass sich jedoch auch die religiöse Glaubensenergie zu verselbständigen und sich zerstörend gegen die Wahrheit zu richten und tätig zu werden vermag, das war uns völlig unbekannt und ist also eine absolut neue Erkenntnis für uns.

Ebenso war uns nicht bekannt, dass sich diese Glaubensenergie negativ auf die Arbeit einer wirklich streng religionsabweisenden Person konzentrieren und deren Arbeitsgeräte böseartig-negativ zu stören vermochte, eben auf dich. Da wir dies also nicht wussten, haben wir die Sonaer gebeten, der ganzen Sache auf den Grund zu gehen, was sie bereits seit 1979 in Angriff nahmen, als meine Tochter Semjase das angriffige Erlebnis in deinem Arbeitsraum hatte, was im Lauf der Zeit auch mehrere weitere Personen erlebten, bis dann in der 1990er Jahren die Andromedaner dem Ganzen ein Ende bereiteten, wie sie das bereits im Keller getan hatten und Bernadette dabei den Schutzhelm eines hilfreichen Andromedaners photographieren konnte. Es war damals, als Engelbert 3- oder auch 6mal pro Monat wegen des Gepolters mit der Schusswaffe hochrannte, um Ruhe zu schaffen, jedoch die durch das Haus hallenden Geräusche sofort endeten, als er den Dachboden betrat.

Dann das Jahr 2001, da du den ersten Computer für dich gekauft hast, da kamen die Sonaer her, die sich in grosser Zahl bemühten, die Einflüsse zu eruieren, die dich immer mehr in deiner Arbeit behinderten. Es dauerte aber 2 Jahrzehnte, ehe sie der Sache erkennbar wurden und erkannten, um welche Art Energien und Kräfte es sich handelte, die dich, deine Arbeitsgeräte und damit deine Arbeit immer intensiver störend beeinflussten und nahezu unmöglich machten. Erst nach mehr als 40 Jahren – rund 20 Jahren im neuen Jahrtausend – kam die Erkenntnis, dass es sich um eine religiöse Glaubensenergie handelte, die sich selbständig gemacht hatte und ihre Kräfte darauf ausrichtete, dich und deine Arbeit in Form der Sabotage an deinen Arbeitsgeräten und Apparaturen zu stören. Die Entwicklung und Selbständigwerdung dieser Glaubensenergie ist uns allen und den Sonaern absolut rätselhaft, denn es handelt sich dabei um etwas vollkommen Neues, das erst ergründet werden muss, was aber viele Jahre in Anspruch nehmen wird, deren Ergebnis du wohl in deinem diesmaligen Leben nicht mehr in Erfahrung bringen wirst. Es handelt sich aber um eine Glaubensenergie, die allen Glaubensformen eigen und zudem sehr gefährlich ist und seit jeher auf die Erdenmenschen in einer Weise wirkt – wovon sie jedoch keinerlei Ahnung haben –, die u.a. unlogische, verantwortungslose, unkontrollierte sowie auch hassgeprägte, glaubensbezogene, besitzgierige und zerstörungswütige Regungen und Gedanken erzeugt, die laufend Unheil hervorrufen. Diese können im Erdenmenschen erst dann zum endgültigen Erliegen gebracht werden, wenn er sich von jeglichem Glauben jeder Art befreit hat und sich der

reinen Wirklichkeit und deren unumstösslichen und wirklich realen Wahrheit zuwendet und nach dieser auch lebt. Das aber ist für den Erdenmenschen sehr schwer zu vollziehen, denn das Gros der Erdenmenschheit ist völlig überbevölkert und zudem nur sehr schwer in bezug auf die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu belehren, weil es – wie du oftmals sagst – alles besser wissen will, als die explizite Wahrheit dies effektiv unbestreitbar vorgibt.

Und einmal ehrlich gesagt: Wenn ich das zu tun hätte, was du dich verpflichtet hast, für die gottgläubige Erdenmenschheit zu tun, dann hätte ich schon längstens versagt und ...

Billy ... den Pickel schon längst hingeschmissen, den Computer durch das Fenster geschleudert und den Berg hinuntergeworfen. Das ist das, was ich immer mal wieder zu hören bekomme, doch damit ist es eben nicht getan, denn ich bin hier, um meine Arbeit zu tun. Und diese sagt einmal, dass sie schwer sein und mir selbst viel Schaden, Schmerz und Leid eintragen wird, die ich aber bewältigen muss, wenn ein Erfolg sein soll. Es wird zwar nur ein kleiner sein, denn es werden letztendlich weltweit nur eine Handvoll Menschen sein – also nicht das Gros der Menschheit oder deren Ganzheit –, die alles begreifen und sich von der Gläubigkeit an einen religiösen Glauben befreien werden, um selbständig zu denken, zu entscheiden und zu handeln, und um so ein wirklich freier und in Vernunft ein wahrlich selbständiger Mensch zu sein.

Ptaah An deiner Stelle als Lehrer der effektiven Wahrheit möchte ich nicht stehen, das wollte ich dir schon lange einmal sagen. Die Gelegenheit dazu hat es jedoch erst jetzt gegeben, da du selbst davon gesprochen hast. Tatsächlich musst du trotz deiner Verbundenheit mit Eva, Selina, Atlantis und deinen Ziehsöhnen Atlant und Natan, wie auch mit der wahren Freundschaft mit allen anderen, die ständig oder zeitweise um dich herum sind, sehr einsam sein.

Billy Das solltest du nicht sagen, denn du weisst ja – und eigentlich geht das niemanden etwas an. Folglich ich es dann weglassen werde, wenn ich den Gesprächsbericht reinhole und niederschreibe.

Ptaah Das solltest du eben nicht tun, denn es ist meines Erachtens wichtig, dass es einmal offen zur Sprache gebracht wird.

Billy Dafür bin ich nicht.

Ptaah Das Dargelegte kam von mir aus, und ich will darauf bestehen, dass meine Worte wiedergegeben werden. Damit ist wohl alles gesagt, was diesbezüglich gesagt werden muss.

Billy Dann sei es eben –, aber es gefällt mir nicht.

Ptaah Das muss es auch nicht, denn es sind ja meine Worte. Und damit ist alles gesagt und nicht weiter erforderlich, nochmals damit zu ...

Billy OK, streiten will ich nicht. Ausserdem will ich dich fragen, was zukünftig in bezug auf das Tragen von Atemschutzmasken sein soll, da ja jetzt das Impfen ansteht, das allein noch dazu berechtigt, dass an bestimmten Orten noch Einlass gewährt wird?

Ptaah Das Tragen von Schutzmasken soll weiterhin empfohlen sein. Ohne Atemschutzmaske sich im Bereich von Menschen zu bewegen, die man nicht in den engen Bereich der bestmöglichen Sicherheit mit einbeziehen kann, sollte Pflicht sein, die verantwortungsvoll für sich selbst und für das jeweilige Gegenüber wahrgenommen werden soll.

Billy Also bedeutet das für uns, dass im Beisein von Mitgliedern, die ausserhalb des Centers wohnhaft sind, angebracht sein soll, dass sie notwendigerweise eine geeignete Atemschutzmaske tragen sollen, die sie natürlich ablegen können, wenn sie separat an einem Ort essen oder sonstwie sich aufhalten und nicht direkt mit anderen in Kontakt kommen. Der notwendige Abstand von 1,5 bis 2 Meter sollte wohl weiter eingehalten werden?

Ptaah Das ist der Sinn der Sache.

Billy Das wird leider von der Bevölkerung in dieser Weise nicht so eingehalten, wie ich festgestellt habe – auch von den Postangestellten nicht, die von Haus zu Haus gehen müssen. Doch du kennst ja unsere irdische Medizin, weil du als gelernter Arzt usw. dich dafür interessierst. Was empfehlst du daher für die sogenannte Bronchitis als Gegenmittel?

Ptaah Ein rein irdisches Mittel gegen Bronchitis ist mir als «Bronchipret TP» bekannt. Mehr weiss ich momentan leider nicht darüber, denn so sehr habe ich mich diesbezüglich nicht mit irdischen Heilmitteln befasst.

Billy Das reicht ja schon.

Ptaah Da ist noch etwas, das mir aufgetragen wurde, dich zu fragen: Du hattest ja in Tablat einen schweren Unfall erlitten, mit Ponys, wobei sich ein schwerer Zerschmetterungsbruch auf der rechten Schulterseite ergeben hat, der operiert werden sollte, wobei infolge deiner damals angegriffenen Herzgesundheit die Operation lebensgefährlich war. Dazu erklärte dir der Beichirurg offen, dass du diese wohl nicht überstehen würdest, woraufhin du die Operation ausfallen liessst und die Klinik verlassen hast, um auf deine Art die Heilung der zerschmetterten Schulter vorzunehmen. Wie du das tatsächlich konntest, das ist uns allen sehr rätselhaft, weshalb nun unsere Fragestellenden wissen möchten, wie du es zuwege bringen konntest, dass dein Arm, deine Hand und vor allem deine Schulter wieder so funktionsfähig sind und alles vollkommen geheilt ist, dass keine Nachteile zurückgeblieben sind. Auch mir selbst ist das Ganze unverständlich, obwohl du mir dieses und jenes erklärt hast, was ich aber nicht verstehen kann, weil ich es nicht nachzuvollziehen vermag. Ausserdem, zwingen kann ich dich nicht zu einer sachdienlichen Antwort.

Billy Das wäre ja noch schöner, aber ich will dir alles nochmals erklären, was ich aber bei Gelegenheit mit dir rein privat bereden will, was du dann jedoch nicht weitertragen sollst, wie eben diverses andere auch nicht, was ich nur dir anvertraute. Damit habe ich auch schon die Frage beantwortet, die du vorgebracht hast, folgedem du den Fragestellenden sagen kannst, dass ich nicht gewillt bin, näher auf die Sache einzugehen. Und was ich noch sagen will: Es funktioniert wohl alles einwandfrei wieder, doch ich kann beim Schlafen nicht längere Zeit auf der rechten Seite liegen, weil dann der Schmerz kommt und eben das Schlafen unmöglich macht. Es funktioniert wohl alles richtig mit dem Bewegen und Gebrauchen der Schulter, dem Arm und der Hand sowie den Fingern, doch trotzdem geht es beim Schlafen nicht richtig.

Ptaah Jedenfalls war, wie ich selbst feststellen konnte, das Schultergelenk und auch sonst alles rundum völlig ...

Billy Schon gut, schon gut, das weiss ich selbst, aber darüber zu reden ist nicht des Wortes wert, daher etwas anderes, das nichts mit meinem Unfall zu tun hat: Wie steht es eigentlich bei euch, denn meines Wissens gibt es das nicht, was bei uns in der Regierung so Differenzen schafft, nämlich dass alles parteiabhängig ist und also parteimässig gesteuert wird, was zwangsläufig eben dazu führt, dass eine Uneinigkeit besteht und ein Hü und Hot die Regel ist, bis etwas zustande kommt.

Ptaah Du willst einfach nicht reden, wenn es dich selbst betrifft, aber das muss ich wohl akzeptieren. Also schweige ich diesbezüglich und wende mich deiner Frage zu: Das Gefragte ergibt sich derart, dass bei euch in der Politik auf der Erde ein Parteienwesen gegeben ist, wobei zwangsläufig jede Partei in dieser und jener zu beschliessenden Sache eine andere Ansicht und Meinung vertritt, was zu Uneinigkeit und Differenzen und gar zur Feindschaft führt, die letztendlich zu Handgreiflichkeiten und gar zu Hass und Mord führen können. Das ist bei uns nicht der Fall, weil wir kein Parteienwesen kennen, das ein ständiger Streitpunkt wäre. Bei uns ist also weder das Gremium parteigebunden, noch sind die Teilnehmenden an den Beratungen und Bestimmungen einer Partei angehörig, denn es ist bei uns derart, dass alles genauestens durch Frage und Antwort geklärt und erklärt wird, was in der Regel letztendlich zu einer Einstimmigkeit führt. Kommt eine solche nicht zustande, dann wird alles auf eine festzulegende Bedenkzeit – die u.U. viele Monate oder Jahre dauern kann – bis zur nächsten Beratung und Beschlissung verschoben, wonach das Ganze nochmals vorgebracht wird. Kommt dann keine einheitliche Bestimmung zustande, dann wird das Ganze fallengelassen und dieserart abgeschlossen.

Billy Das bedeutet also, dass es bei euch keine Parteien gibt. Die rund 1 oder 1,5 Millionen Volksvertreter, die in euer Amtspyramide – wie soll ich sonst sagen – teilnehmen, haben also nach Verstand und Vernunft zu entscheiden.

Ptaah Das ist so, ja. Ausserdem ist ja das gesamte Volk des Planeten orientiert darüber, was zur Beratung und Beschlissung anfällt, und jede Person hat das Recht, sich als Teilnehmer der Beratung und Beschlissung verpflichten zu lassen, und zwar auch ausserhalb des Beratungs- und Beschlissungsraums, so jede Person an allem teilnehmen kann, wenn sie an einer Teilnahme interessiert ist. Unsere Kommunikationstechnik erlaubt es, dass jede Person so oder so an den Beratungen und Beschlüssen teilnehmen kann, entweder direkt an der Versammlung oder anderweitig ausserhalb, was bedeutet, dass also von der persönlichen Wohnstätte aus eine Mitberatung und Mitbestimmung getätigt werden kann.

Billy Aha, das ist wirkliche Demokratie, wie sie sein soll. Aber da du davon sprichst, da sollte einmal gesagt sein, dass eure Wohnbauten nicht gleich unseren hier auf der Erde sind; eure weisen ja eine Rundform auf. Damit meine ich, dass eure Bauten aller Art keine Ecken aufweisen, wie unsere Bauten und Wohnhäuser hier auf unserer Welt.

Ptaah Ja, das findet seine Begründung darin, dass die Bauten nicht sturmanfällig sind, weil Winde und sonstige Wettereinflüsse keine Angriffsflächen an den abgerundeten Wänden finden, sondern abgeleitet werden.

Billy Aha, clever, wie bei uns jene bei sogenannten «primitiven» Völkern, die ihre Hütten als Rundbauten erstellen.

Ptaah Richtig – clever.

Billy Dann möchte ich noch kurz auf die Corona-Seuche zu sprechen kommen: Du sagtest doch, dass bezüglich der Impfungen deswegen getürkte resp. falsche Impfausweise in Umlauf gesetzt werden, wie ich das zusammen mit Sfath schon erfahren habe.

Ptaah Ja, das ist richtig, und es geschieht in grossem Mass, was die gesamte Sachlage verfälscht bezüglich der angeblich geimpften Bevölkerung, was noch seltsame Blüten treiben wird, wie du manchmal sagst, wenn wir privat etwas bereden. Die Bevölkerungen schenken nämlich den Lügen Glauben, folglich sie sich in falscher Sicherheit wähnen und annehmen, dass alles richtig sei, was von den Staatsführungen an Informationen verbreitet wird, was aber nur halbwegs der Wahrheit entspricht. Folgedem ist von Lügen zu sprechen, durch die das Volk jeweils irregeführt wird, damit es das akzeptiert und macht, was ihnen als Wahrheit vorgegaukelt wird. Darum wird vieles auch geheimerweise und unter Ausschluss der Völker verhandelt bei den Staatsmächtigen, denn die Völker sollen nicht wissen und informiert sein darüber, was wirklich in den Staatsführungen vor sich geht. Etwas, das bei uns unmöglich wäre, weil jedes Gespräch und jede Verhandlung derart öffentlich geführt werden, dass jede daran interessierte Person vollumfänglich über alles und jedes informiert ist. Nur so vermag ein Staat wirklich einwandfrei zu funktionieren, ohne dass im Volk verschiedene Ansichten und Meinungen vorherrschen, die zur Unzufriedenheit sowie zu Hass, Demonstrationen, Aufständen und gar zu Krieg und Terror führen.

Billy Das gehört in unserer Regierenden und in unserer Völker Ohren. Diese aber sind derart in sich selbstsüchtig veranlagt, dass jedes vernünftige Wort an ihnen abprallt, folglich also Hopfen und Malz, oder wörtlich genommen, Verstand und Vernunft verloren sind und vergebenes bei dem Gros der Regierenden und den Erdlingen überhaupt gesucht werden. Es wird nur eine Handvoll sein, und zwar auch bis in ferne Zukunft, die den richtigen Weg findet, danach lebt und fortschrittlich in Verstand und Vernunft zu evolutionieren vermag.

Ptaah Das ist leider so, und es wird so bleiben.

Billy Das weiss ich schon seit meiner Zeit mit deinem Vater Sfath, denn ich habe gesehen und erfahren in der Zukunft, was kommen und sein wird, doch nur wenige Menschen wollen darauf hören, was derbezüglich gesagt wird. Andererseits darf nicht all das gesagt werden, was die Zukunft wirklich bringen wird.

Ptaah Das ist so – leider.

Billy Eben, es darf einfach nicht alles gesagt werden, denn es ist für die Menschen nicht gut, wenn sie zu viel zum voraus zu wissen bekommen. Dies darum, weil sie dann nämlich genau das machen, was sie eben nicht sollen, denn in der Regel tun sie zwangsläufig das, was erst recht das heraufbeschwört, was ihnen prophezeit oder weissagt wurde. Aus diesem Grund wird durch Voraussagen nur das gesagt, was nicht änderbar ist und so oder so geschehen wird, weil es eben bestimmt ist, dass es sich mit Sicherheit ergeben und unabänderlich sein wird. Also kann daran nichts geändert werden, denn Voraussagen stehen so felsenfest als Bestimmtheit fest, wie eben ein harter Fels nur sein kann und selbst einem Erdbeben widersteht. Dabei handelt es sich also ausschliesslich um effective Voraussagen, während Prophetien etwas völlig anderes sind, nämlich Warnungen, die befolgt werden sollen in der Art und Weise, dass das Richtige getan wird, damit sich das Prophezeite resp. Weissagte eben nicht ereignet resp. nicht Wirklichkeit wird. Das bedeutet, dass eine Prophezeiung immer änderbar ist, wenn Verstand und Vernunft angewendet werden, um das Prophezeite derart zu steuern, dass das Richtige getan wird, dass sich also alles richtig richtet.

Leider ist es seit alters her so, dass den Erdlingen NICHT erklärt wird, dass es eben gewaltige Unterschiede zwischen Prophezeiung und Voraussage gibt, dass zu erklären ist, worum es sich bei einer Prophetie oder bei einer Voraussage tatsächlich handelt. Was also seit alters her als Prophezeiungen den Menschen der Erde gegeben wurde, war einerseits ein Mischmasch von Prophetien, Weissagung, Wahrsagerei, Flunkerei und Betrug, wobei die Menschen das aber nicht wussten – und bis heute nicht wissen. Dies darum, weil bis heute nicht ehrlich an der Menschheit gehandelt und vieles der Wahrheit verschwiegen wird, weil durch diese Irreführung und Scharlatanerie viel Geld verdient wird. Tatsache ist, dass vielfach die effective Wahrheit weder gehört noch gelesen werden will. Also wissen die Menschen der Erde nicht, dass es sich um verschiedene Formen handelt, die einen völlig anderen Sinn haben, als dies allgemein verstanden und dazu von den Verfechtern – die in der Regel selbst nicht wissen, wovon sie überhaupt reden – als Mischmasch von Prophetien, Weissagung, Wahrsagerei, Flunkerei und Betrug zum «Besten» gegeben werden und die unbewusst ihre Gläubigen in die Irre führen. Also wussten sie von alters her nicht, dass es sich bei allem der Prophetien, Weissagungen, bei der Wahrsagerei, Flunkerei und beim Betrug um verschiedene Formen handelt, wie dass nämlich z.B. ein gewaltiger Unterschied vom einen zum andern in der Art besteht, dessenthalben alles anders zu bewerten ist. Dass es bei Prophezeiungen um Aussagen geht, die eben «prophezeit» werden, was bedeutet, dass sie sich tatsächlich ergeben können, wenn demgemäss gehandelt wird, dass sich das

«Prophezeite» – oder auch eine «Weissagung» – ergibt resp. erfüllt, das hängt davon ab, ob das Richtige oder Falsche getan wird, dass sich das Prophezeite oder Weissage resp. Visionäre erfüllt oder nicht.

Seit alters her wird alles Diesbezügliche infolge Unkenntnis falsch ausgelegt, nämlich als «Voraussage», was aber völlig falsch ist. Dies wohl einerseits aus dem Grund des blanken Unwissens all jener, die Prophetien und angebliche «Voraussagen» gegeben haben und nicht zu unterscheiden vermochten, was Mahnung resp. Prophetie oder visionäre Weissagung, Wahrsagerei, Flunkerei oder bewusster Betrug war, oder dass eine Voraussage wirklich das ist, was wissensmässig tatsächlich geschehen wird.

Eine Prophezeiung ist grundsätzlich eine Warnung in der Weise, das etwas Bestimmtes geschehen wird, wenn in der gleichen Art und Weise mit einem Handeln resp. mit einem Tun fortgefahren oder eben weitergemacht wird, wie dies bis anhin getan wurde. Also ergibt das Handeln resp. das Tun ein bestimmtes Endergebnis, etwas Endbestimmtes, das sich aus dem Handeln zwangsläufig als Endresultat ergeben muss. Es ergibt sich so ein Handeln oder Tun sowie alles genauso als Endresultat, wie bei einer Rechnung, bei der diverse Zahlen zusammenggezählt werden, die dann wie z.B. 11 und 17 ein Resultat von 28 ergeben. Folgerichtig ergibt sich so bei einem Handeln oder Tun selbstverständlich auch ein Endresultat, so z.B. dass bei einer Arbeit diese zur Zufriedenheit beendet wird, oder dass damit etwas ganz Bestimmtes erstellt wird, z.B. als Endresultat ein Haus usw. Wird dabei voraus der Begriff «Prophetie» als Erklärung hinzugezogen, dann wird also die gleichbleibende Arbeit letztendlich und zwangsläufig ein Haus ergeben, wenn fleissig und dauernd daran gearbeitet resp. gebaut wird. Dann nämlich wird also prophezeit, dass aus der ganzen Arbeit ein Haus entstehen wird, was der Logik und also einer Prophetie entspricht. Es wurde ja prophezeit, dass bei guter und dauernder Arbeit ein Haus entstehen wird. Das also diene als Beispiel für eine Prophetie, die sich erfüllen wird oder nicht, je nachdem wie sie eben gehandhabt wird oder nicht.

Eine Weissagung ist etwas anderes als eine Prophetie, denn dabei handelt es sich um eine Vision, bei der visionär etwas «gesehen» oder festgestellt wird, das sich zutragen kann oder wird – meist oder in der Regel aus religiöser Sicht, im Zustand einer «gedanklichen» resp. trancemässigen Vertiefung und Gläubigkeit an eine Gottheit und eben visionäre «Wahrnehmung».

Eine Weissagung oder auch «Verheissung» genannt, wird in religiösen Kontexten als eine Prognose von Ereignissen der Zukunft erklärt, was in der Regel gesammelten mündlichen oder schriftlichen Visionen entspricht, wenn nicht einfache Phantasien oder bewusster Betrug dahinterstecken, was meist der Fall ist, um damit Aufsehen zu erregen oder Geld zu ergaulern. Meist steckt dahinter eine Einzelperson, die sich auf die Anhänger und Gläubigkeit ihrer Zuhörerschaft verlässt, die wahngläubig alles als «bare Münze» nehmen, also glauben und nichts hinterfragen.

Die Form der «Weissagung» kommt vom Ausdruck des altgriechischen «propheteía» für «aussprechen», «aussagen» her, oder auch «für jemanden sprechen», weshalb auch vielfach der Begriff «Prophezeiung» genutzt wird, der aber völlig falsch ist. In diversen Religionen werden Weissagungen in unterschiedlichsten Zusammenhängen genutzt, und zwar bei verschiedenen Anlässen und in verschiedenen Empfangsweisen der angeblichen Botschaft. Die altorientalischen Kulte kennen dabei vielfältige Arten von solchen Orakeln, die durch regelmässige Befragungen der «Jenseitigen» oder «Götter» an Opferstätten stattfinden, wie auch vor Schlachten, wobei ekstatische Ausnahmehatschaften und Traumvisionen dargeboten werden, die dann als Prophezeiung resp. «gutes Omen» gedeutet werden. Nicht selten werden dazu verschiedene Medien benutzt, wie z.B. Tierorgane, Verzückungen oder Auditionen und Vogelflüge, oder gar Menschenopfer usw.

Bei einer Addierung wird zwangsläufig das Endresultat von den «Allwissenden» und den «Fachleuten», die ja «alles und jedes» erklären können und «grosse Meister» der Begriffserklärung «sind» oder sein wollen, restlos erklärt, und zwar derart «gläubwürdig», dass die effective Wahrheit einer Erklärung keine Chance hat, dass sie gehört, geschweige denn angenommen wird.

Nun, da ist aber noch die Wahrsagerei, bei der es darum geht, dass anhand des Gesprächsstoffes sachbezogen etwas erfunden wird, das den Gläubigen präsentiert wird, dass diese – meist gegen ein horrendes Entgelt – eben glauben sollen. Eine Methode also, die in der Regel zur Geldmacherei benutzt wird, die aber nichts mit der effective Wahrheit zu tun hat, deren erfundene Lügen jedoch – wie das Leben eben spielt – irgendwann einmal eben füngungsmässig (zufällig; wie der Mensch das nennt) ergeben kann.

Da sind aber noch die Flunkerei und der Betrug, wobei die Flunkerei eigentlich spasseshalber zur Anwendung gebracht und Dinge der «Zukunft» gesagt werden, die eben nur um des Spasses halber erfunden und zum Besten gegeben werden, während ein Betrug dann zu Anwendung gebracht wird, wenn betrügerisch etwas Zukünftiges vorgegaukelt wird, das nicht der Wahrheit entspricht und in der Regel dazu dient, sich auf Kosten der Zuhörerschaft zu bereichern.

Dann sind wir letztlich noch bei den Voraussagen, die weder prophetisch und weissagungsmässig noch irgendwie falsch oder betrügerisch sind, die zudem auch nichts mit Glauben, Geldgewinn oder sonstwie mit Gewinn zu tun haben. Voraussagen für die Zukunft beruhen auf Werten der Wirklichkeit, und zwar derart, dass sich sie unweigerlich zutragen werden und zu deren Abwendung rein gar nichts getan werden kann. Voraussagen sind keine belehrenden und in ihrem Wesen änderbare Möglichkeiten, so sie sich also erfüllen müssen oder nicht, denn Voraussagen sind fixe Klarlegungen, die unter allen Umständen kommen, sich erfüllen und Wirklichkeit werden. Voraussagen entsprechen also einem Element, das auf alleiniger Wahrheit beruht und das aussagt, was wirklich sein und sich unweigerlich ergeben wird. Dies im Gegensatz zur Prophetie, die nichts anderem entspricht als einer Möglichkeit – eben einer prophetischen resp. eventuellen Virtualität –, die sich je nach Handlungsweise oder Tun usw. erfüllt oder nicht. Eine Prophetie lässt also immer die Potentialität offen,

ob sie sich erfüllt oder nicht, weil sie nicht einer Bestimmtheit einer Erfüllung eingeordnet ist, sondern eine Alternative des «es wird sich tatsächlich so ergeben» oder «es wird sich nicht so ergeben», und zwar je nachdem, wie gehandelt oder was getan werden wird.

Ptaah Wie du das alles zu erklären verstehst – dazu muss ich schon sagen, dass mir diese Fähigkeit abgeht.

Billy Das hat mich dein Vater Sfath so gelehrt, also ist es nicht einfach mein Verdienst.

Ptaah Du stellst, wie üblich, dein Licht unter den Scheffel.

Billy Darüber müssen wir ja nicht diskutieren, lassen wir das also, denn es bringt sowieso nichts. Sieh aber hier, das hat mir Michael gebracht. Offenbar kursiert das weltweit im Internet. Sieh es dir einmal an. Es ist zwar etwas lang, deshalb sollst du es nur überfliegen, wonach dann unser Gespräch rein privater Natur noch weitergeführt werden kann, wenn du noch Lust dazu hast. Also sieh es dir einmal an.

Ptaah Das ist aber wirklich umfangreich.

Billy Sagte ich ja. Doch lies jetzt bitte, resp. sieh das Ganze einmal durch.

GEBUNKERT – KALLIOPE-BEWEISE welche die Meier ET-Kontakte bestätigen

1. Kalliope Meier ist namentlich in 18 ET-UFO-bezogenen Geschehnissen aufgeführt, bei denen andere Zeugen anwesend waren, die hier aufgelistet sind:

<http://www.tjresearch.info/witness-list.htm> Backup-Webseite:

http://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Witness_Account_Summaries

Ja, sie ist aktenkundige Zeugin von nicht einem, nicht zwei, sondern zwölf verschiedenen Vorkommnissen im Zusammenhang mit den Meier-Kontakten, wobei bei den meisten Beweisen mehrere weitere Zeugen anwesend waren.

2. Sie verfügt über 2 unterzeichnete eidesstattliche Erklärungen von Zeugen.

Beweisstück A: Das Ereignis begann am: 3. Februar 1979 14:30:00

Das Ereignis endete am: 3. Februar 1979 14:30:00

Standort des Ereignisses: Hinterschmidrüti

Beschreibung: Kalliope Meier betritt das Wohnzimmer des Zentrums. Zu ihrem Erschrecken sieht sie dann eine bärtige Gestalt, die mit einem grauen Anzug bekleidet ist. Am Hals hat der Anzug eine kreisrunde Aussparung, die für einen Helm dient. Der Mann trägt jedoch keinen Helm. Offensichtlich ist auch der Mann selbst verängstigt. Mit der linken Hand drückt er dann auf eine Vorrichtung an seinem Gürtel und verschwindet. Da wird ihr klar, dass sie Ptaah, einen von Meiers ausserirdischen Freunden, gesehen hat. Dies wird später in Meiers Kontaktaufzeichnungen bestätigt. Zeugenbuch, S. 227–228.

Zeuge(n)		
1	Kalliope Meier	Zeugen Ptaah.

Aus Kontakt 119: http://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Contact_Report_119

Kurze Begegnung mit Ptaah Hinterschmidrüti, 4. Februar 1979

Ihre eigenen Worte:

Es war gestern, Billys Geburtstag, der 3. Februar 1979, als ich, Kalliope Meier, gegen 14.30 Uhr aus der Küche kommend in unsere Wohnstube trat, weil ich dort etwas holen wollte. Die Tür öffnend machte ich den ersten Schritt in den Raum, als ich erschreckt stehen blieb, denn am hinteren Wohnraumausgang stand eine grosse männliche Gestalt, die in einen seltsamen grauen Anzug gekleidet war. Eine Art Overall, der am Hals eine grosse, runde Öffnung aufwies, die offenbar für einen Helm diente, den der Mann jedoch nicht trug. Rund um den Gürtel waren einige fremdartige Dinge angebracht. Offenbar selbst erschrocken, sah mich der bärtige Mann sekundenlang an, machte dann einen Schritt rückwärts und griff mit seiner linken Hand an ein kleines Gerät an seinem Gürtel, worauf er sich einfach von einem Sekundenbruchteil zum andern in

Nichts auflöste. Er verschwand einfach spurlos, und zwar ohne Geräusch. Noch immer erschrocken dastehend, schossen mir wilde Gedanken durch den Kopf, ehe es mir klar wurde, dass der Mann, den ich etwa 15 Sekunden anstarrte, niemand anderes als Ptaah gewesen sein konnte – der ausserirdische Freund von Billy. Billys Beschreibung von diesem Mann passte jedenfalls sehr genau zur Erscheinung im Wohnraum. Und dass es tatsächlich Ptaah gewesen war, bestätigte er gegenüber Billy noch am gleichen Tag, denn um 14.46 Uhr, also etwa 15 Minuten nach dem Vorfall, fand der 119. Kontakt statt, wobei, wie Billy erklärte, Ptaah ihm sagte, dass er ihn in der Wohnstube und im Schlafzimmer gesucht habe, wo Billy Minuten zuvor, ehe Ptaah in Erscheinung trat, tatsächlich noch war, jedoch dann zur Schlafzimmer-Gang-Aussentür hinausging, um zur Garage zu gehen, wo er etwas erledigte. Danach fand dann der Kontakt statt.

«Popi» Kalliope Meier Zafiriou (unterzeichnet: K. Meier)

Beweisstück B.

Eine eidesstattliche Erklärung, die von vielen unterzeichnet wurde, darunter auch von Meiers Frau Kalliope. Sie ist auf Seite 210 von Guido Moosbruggers Buch «And Still They Fly!» (Steelmark LLC, 8086 S. Yale, Suite 173, Tulsa, OK 74136; 2004), und auf S. 321 der früheren deutschen Ausgabe «... und sie fliegen doch!» (1991). Die Übersetzung (bzw. das Original) liest sich wie folgt:

«Die Unterzeichner bestätigen hiermit, dass sie Herrn Eduard Albert Meier (Billy), wohnhaft in CH-8495 Schmidrüti/ZH, niemals bei irgendwelchen unlauteren Machenschaften oder Manipulationen zur Vortäuschung falscher Tatsachen beobachtet haben, geschweige denn selbst als Mithelfer daran beteiligt waren.

Ferner sind uns keine finanzkräftigen Hintermänner bekannt, die Billy für die Anfertigung seiner ufologischen Dia-Serien und Kurzfilme materiellen Beistand in irgendeiner Form geleistet haben.

Überdies bestätigen wir, dass unsere Erlebnisberichte, welche in diesem Buch geschildert werden, voll und ganz der Wahrheit entsprechen. Diese Aussage können wir gegebenenfalls jederzeit vor Gericht bezeugen.»

Hinterschmidrüti, Semjase Silver Star Center, 16. Februar 1991

unterzeichnet:

Jacobus Bertschinger
Eva Bieri
Bernadette Brand
Madeleine Brügger
Christina Gasser
Elisabeth Gruber
Thomas Keller
Brunhilde Koye
Kalliope Meier
Freddy Kropf
Silvano Lehmann
Gilgamesha Meier
Atlantis Meier
Methusalem Meier
Guido Moosbrugger
Herbert Runkel
Engelbert Wächter
Maria Wächter
Conny Wächter
Hans Zimmermann

3. Ihr eigener Sohn äussert sich zu diesem Thema:

<https://billymeierwordpress.com/2020/02/12/from-the-mouth-of-methusalem/>

Ein Interview mit MAGAZIN 2000 Plus, 29. Dezember 1999

Methusalem, deine Eltern sind geschieden, und deine Mutter schürt die öffentliche Meinung gegen deinen Vater. Was hat dich dazu bewogen, in diesem «Rosenkrieg» Partei zu ergreifen?

«Eigentlich bin ich der Meinung, dass die Scheidung eine rein persönliche Angelegenheit zwischen meinen Eltern ist und mich nichts angeht, und ich mich nicht einmischen sollte. Schliesslich ist meine Beziehung zu beiden Elternteilen nicht von der Scheidung betroffen. Als ich aber das Interview von Luc Bürgin mit meiner Mutter las, war ich äusserst bestürzt und sah mich gezwungen, meine Meinung in dieser Hinsicht zu ändern. Meine Mutter treibt wieder einmal ihr altes falsches Spiel.

Sie erzählt Bürgin Dinge, für die ich Beweise habe, dass sie nicht wahr sind. Sie lügt, wenn sie behauptet, mein Vater habe jahrelang Leute betrogen und sie habe ihm dabei geholfen. Ich kann bezeugen, dass auch sie zahlreiche Sichtungen zu verschiedenen Tages- und Nachtzeiten hatte.»

Hand aufs Herz ... was denkst du heute über die UFO-Kontakte deines Vaters, nachdem du aus deinem Elternhaus ausgezogen bist? Und: Hattest du jemals eigene Zweifel?

«Meine Meinung hinsichtlich der Kontakte meines Vaters ist im Laufe der Jahre nie ins Wanken geraten. Ich bin heute ebenso wie damals davon überzeugt, dass seine Kontakte real sind, und das ist eine logische Konsequenz, die sich aus meinen eigenen Erfahrungen ergab. Schliesslich hatte ich schon als kleines Kind Gelegenheit, an Sichtungen teilzunehmen, bei denen meine Mutter und gelegentlich auch mein Bruder und meine Schwester anwesend waren. Diese Sichtungen sind mir immer in Erinnerung geblieben, weil sie für uns alle so beeindruckend waren. Ich hatte eigentlich nie Zweifel, obwohl ich ausführlich und intensiv über die Kontakte von Papi nachgedacht habe, was mir nur natürlich erscheint. Schliesslich musste ich alles, was ich erlebte und hörte, mit meiner Umgebung in Verbindung bringen, und aus diesem Grund habe ich unweigerlich alles, was ich erlebte und hörte, gründlich untersucht.»

Warst du jemals Zeuge von UFO-Sichtungen oder irgendwelchen ungewöhnlichen Vorfällen, die dich davon überzeugt haben, dass dein Vater tatsächlich Kontakte zu Ausserirdischen hatte?

«In einer früheren Antwort habe ich bereits erwähnt, dass ich schon als kleines Kind verschiedene Gelegenheiten hatte, Zeuge von Sichtungen zu werden. Mehrere dieser Sichtungen sind mir noch sehr deutlich in Erinnerung. Sie haben sich aufgrund der Begleitumstände unauslöschlich in mein Gedächtnis eingebrannt. Was ungewöhnliche Vorkommnisse und dergleichen anbelangt, aus denen man schliessen könnte, dass mein Vater tatsächlich Kontakte zu Ausserirdischen unterhielt, davon gibt es viele.

Das früheste Erlebnis, an das ich mich noch vage erinnern kann, war eine Sichtung im Juni 1976, als ich noch keine drei Jahre alt war. Wir waren mit meiner Mutter, meinem Bruder und meiner Schwester, Hans Schutzbach und Amata Stetter in einem Naturschutzgebiet in Hinwil. Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass es ein sonniger, warmer Tag war und dass Hans Schutzbach ganz aufgeregt herumlief, als eine grosse silberne Scheibe davonflog. Er fotografierte sie aufgeregt, aber da war sie schon ziemlich weit weg. Wir beobachteten lange Zeit mit grossem Interesse, wie die Scheibe davonflog.

Im Sommer 1980 war ich in der Sädelegg dabei, als wir die Gelegenheit bekamen, die sirrenden Geräusche von Semjases Strahlschiff aufzunehmen. Ich stand neben Mami, in Sichtweite meines Vaters, als die sirrenden Klänge begannen. Sie waren so laut, dass sogar Nachbarn, die etwa 4 Kilometer entfernt wohnten, kamen, um zu sehen, was da los war. Mami stand mit ihrem Aufnahmegerät in einer so vorteilhaften Position zur Quelle der Geräusche, dass sie die besten Aufnahmen von allen machen konnte.

Ein Jahr später, Anfang August, beobachtete ich zusammen mit einigen anderen nachts eine Formation von sechs Lichtobjekten am Horizont über dem Bühl im Tösstal. Aufgrund ihrer ungewöhnlichen Flugmanöver konnte es sich auf keinen Fall um normale Flugzeuge handeln. Das «Schauspiel» dauerte mehr als eine halbe Stunde, und neben meiner Mutter, meinem Vater, meinem Bruder Atlantis und meiner Schwester Gilgamesha beobachteten auch einige andere Personen das Schauspiel. Die Schiffe führten verschiedene Formationsflüge und sehr ungewöhnliche Flugbewegungen aus, bevor einige von ihnen einfach verschwanden; die anderen konnten wir noch beobachten, bis sie mit der Dunkelheit verschmolzen.

Später, im September 1982, als ich kaum neun Jahre alt war, stand ich neben meinem Vater, als eine kleine Fussgängerbrücke über einen Entwässerungsgraben an der Einfahrt des Schuppens zementiert wurde. Sobald die Arbeiten abgeschlossen waren, verliessen wir die Baustelle, um Material für die Absperrung des Geländes zum Schutz des frisch betonierten Stegs zu holen. Silvano, der uns vorausgegangen war, kam plötzlich um die Ecke des Schuppens geeilt und rief nach meinem Vater, weil in der Zwischenzeit tatsächlich jemand in den frischen Zement getreten war. Papi schimpfte und rannte zur Baustelle, wo wir erst auf den zweiten Blick bemerkten, dass der Abdruck des Schuhs ausserordentlich gross war, nämlich mehr als 42 Zentimeter lang.»

Hast du jemals irgend etwas erlebt oder gesehen, was darauf hindeutet, dass dein Vater andere täuschen wollte?

«Nein. Ich habe weder so etwas erlebt noch gab es Anzeichen dafür, dass er etwas vorgetäuscht hat. Es liegt nicht in seiner Natur, anderen Menschen etwas vorzugaukeln oder sie zu betrügen. Ich bin mir sicher, dass mein Vater in Bezug auf seine Kontakte die Wahrheit sagt, und das deckt sich auch mit meinen eigenen Erfahrungen.»

Was sagst du persönlich den Leuten, die deinen Vater beschuldigen, ein Betrüger zu sein?

«Es gibt ein altes Sprichwort, das besagt, dass man vom Hörensagen lernen kann, wie man lügt. Das gilt für die meisten derjenigen, die meinen Vater als Betrüger bezeichnen. Die wenigsten von ihnen haben sich jemals selbst von der Situation überzeugt, indem sie die tatsächlichen Schauplätze aufgesucht oder sich ernsthaft mit diesen Dingen beschäftigt haben. Und wenn sie es doch getan haben, dann haben sie sich oft neidvoll gezeigt, weil sie nicht damit umgehen konnten, dass ein anderer Mensch etwas erleben kann, was ihnen nicht widerfahren ist.

Mein Vater hat sich im Laufe der Jahre aus der Öffentlichkeit zurückgezogen, zum Teil wegen meiner Mutter [Kalliope Meier], aber auch, um ihr eine Chance zu geben, die erste Geige zu spielen. Indem er sie auf diese Weise gewähren liess, konnte er ihren Drang, «das Sagen zu haben», zufriedenstellen. Seinem Charakter entsprechend hatte er sicher nichts dagegen, denn auf diese Weise konnte er vermeiden, dass einige Leute ihn umschwärmten, weil sie ihn als den grossen Meister, einen Guru oder etwas Besonderes ansahen. Er empfindet eine solche Vergötterung jedoch als abstoßend und äusserst unwillkommen. Aus diesem Grund führt er sein Leben von der Öffentlichkeit zurückgezogen weiter.

Dankeschön, Methusalem

Urheberrecht © 1999 Michael Hesemann. Alle Rechte vorbehalten.

Und sie fliegen doch! – Zweite Ausgabe

So hart es auch klingen mag, um «angestregtes spirituelles Denken» kommt man nicht herum. Das ist so sicher wie das «Amen» in der Kirche. Zum Trost für alle Suchenden wiederhole ich: Es gibt ein universelles Gesetz, das mit absoluter Gewissheit gewährleistet, dass jeder, der sich ernsthaft und mit Geduld und Ausdauer um die Wahrheit bemüht, und die unschätzbare Hilfe der Plejadier und ihrer Verbündeten in Anspruch nimmt, diese Wahrheit eines schönen Tages finden wird. Einige werden sie jedoch ein wenig früher finden als andere.

ZEUGENERKLÄRUNGEN

Die Unterzeichner bestätigen hiermit, dass sie Herrn Eduard Albert Meier (Billy), wohnhaft in CH-8495 Schmidrüti/ZH, niemals bei irgendwelchen unlauteren Machenschaften oder Manipulationen zur Vortäuschung falscher Tatsachen beobachtet haben, geschweige denn selbst als Mithelfer daran beteiligt waren.

Ferner sind uns keine finanzkräftigen Hintermänner bekannt, die Billy für die Anfertigung seiner ufologischen Dia-Serien und Kurzfilme materiellen Beistand in irgendeiner Form geleistet haben.

Überdies bestätigen wir, dass unsere Erlebnisberichte, welche in diesem Buch geschildert werden, voll und ganz der Wahrheit entsprechen. Diese Aussage können wir gegebenenfalls jederzeit vor Gericht bezeugen.

Hinterschmidrüti, Semjase-Silver-Star-Center am 16. Februar 1991

4. Sie ist auf einem Video zu sehen, auf dem sie einen ET-UFO-Kontakt und die Echtheit des Falls bestätigt.

Kalliope im Jahre 1979,

während eines Interviews mit dem Ufologen Jun-Ichi Yaoi.

Mit freundlicher Genehmigung Lee Elders.

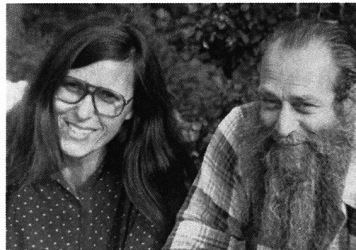
Video link: <https://www.youtube.com/watch?v=NPrNoxtccQA>

5. Sie machte und bestand einen Lügendetektortest, zusammen mit 14 weiteren Personen, die **alle den Test bestanden**. (Test zur Analyse der Stimmbelastung) Sie bestätigte, dass die Sichtungen und Kontakte echt waren.

Es gibt noch viele weitere Beweise und Zeugenaussagen, aber diese wenigen Beispiele verwerfen ihre späteren betrügerischen Aussagen, auf die sich Skeptiker oft berufen, vollständig.

BUNKED – KALLIOPE PROOFS

which authenticate the Meier ET contacts



1. Kalliope Meier is listed by name in 18 ET - UFO related events, with other witnesses present, listed here:

<http://www.tjresearch.info/witness-list.htm>

back up site:

http://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Witness_Account_Summaries

← → ↻ 🏠 🔍 www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Witness_Matrix 110% ... ☆ 🔍 Search

FUTURE OF MANKIND Search 1,623 pages 🔍

41	Brigitte	Koye	L.N.M.H.	49,51, pp.115-116 20 ☞
42	Freddy	Kropf	D,Hm,L,N,Ph	6 ☞; 7; 10 ☞; 33, p.325f
43	Christian	Krukowski	H,L,N	3, p.101; 33, p.173f
44	Hans Georg	Lanzendorfer	N	5 ☞; 33, p.323f; 34 ☞
45	Silvano	Lehmann	D,G,Hm,L,N,Ph	6 ☞; 16 ☞; 33, p.251f; 35 ☐
46	Philip	McAiney	(D)*	11 ☞; 33, p.389-92
47	Atlantis	Meier	D,G,H,N,T	12, p.142-44; 2, p.44; 3, 136f; 16 ☞; 30; 33, p.68f, 49
48	Eduard "Billy"	Meier	Almost all	Almost all
49	Gilgamesha	Meier	D,G,H,Hm,N,T	12, p.142-44; 2, p.44; 3, p.157-59f; 33, p.37f
50	Kalliope	Meier-Zafiriou	D,E,G,H,Hm,L,N,P,T,R,V,W	12, p.142-44; 2, p.44; 3, p.136f; 21 ☐; 33, p.108f
51	Methusalem	Meier	D,G,H,N,T	12, p.142-44; 2, p.44; 3, p.136f; 33, p.101f
52	Louis	Memper	D,(E),Hm,N	6 ☞; 16 ☞; 33, p.303f
53	Elisabeth	Moosbrugger	(D),N	33, p.352f
54	Guido	Moosbrugger	G,Hm,L,N,Ph,R,T,V	12, p.134-42; 3, p.94f; 19 ☞; 33, p.73f; 49
55	Elsi	Moser	(H),Hm,(N),V/R,V	19 ☞; 29; 30; 33, p.186f
56	Erwin	Mürmer	D,N	33, p.284f
57	Günter	Neugebauer	D	6 ☞; 33, p.413-15
58	Harold	Proch	G,H,(L)	9, p.33,41f
59	Margreth	Rose	(H),N	33, p.199f
60	Margret	Rufert	F,L,N	12, p.126,333; 19 ☞; 33, p.33f

Yes, she is on record for witnessing not one, not two, but twelve different types of events related to the Meier contacts, most evidence which had several other witnesses present.

2. She has 2 signed witness affidavits.

Exhibit A: Event started at: February 3, 1979 14:30:00

Event ended at: February 3, 1979 14:30:00

Location of event: Hinterschmidrüti

Description: Kalliope Meier walks in to the living room of the center. To her fright she then she's a shape with a beard who is dressed in a gray suit. At the neck the suit has a circular gap that serves for a helmet. The man however doesn't wear a helmet. Obviously the man himself also is frightened. With his left hand he then presses on an appliance on his belt and disappears. She then realizes that she has seen Ptaah one of Meier's extraterrestrial friends. This is later confirmed in Meier's contact notes. Zeugenbuch, pp. 227-228.

Witness(es)		
1	Kalliope Meier	Witnesses Ptaah.

from contact 119: http://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Contact_Report_119

Her own words:

Brief Encounter with Ptaah

Hinterschmidrüti, February 4, 1979

It was yesterday, Billy's birthday, the 3rd of February, 1979, when I, Kalliope Meier, at around 2:30 PM, was coming from the kitchen into our living room because I wanted to get something there. Opening the door, I took my first step into the room, as I stood there startled, for at the rear living room exit, there stood a large male figure, who was dressed in a strange gray suit, a kind of overall, which had a large, round opening in the neck, which evidently served for a helmet, which the man wasn't wearing, however. All around the belt, some strange things were attached. Evidently startled himself, the bearded man looked at me for a second, then took a step backwards and grasped with his left hand onto a small device on his belt, upon which he simply dissolved, from one split second to another, into nothing. He just disappeared without trace, and indeed, without a sound. Still standing there startled, wild thoughts shot

through my head, before it became clear to me that the man, at whom I had stared for about 15 seconds, could have been no one other than Ptaah - the extraterrestrial friend of Billy. Billy's description of this man, at any rate, fit very exactly to the figure in the living room. And that it had actually been Ptaah, he confirmed this to Billy still on the same day, for at 2:46 PM, so about 15 minutes after the incident, the 119th Contact took place, at which, as Billy explained, Ptaah told him that he had looked for him in the living room and in the bedroom, where Billy was minutes before, before Ptaah made his appearance, and where he actually still was, but then he went outside through the bedroom passageway's outside door, in order to go to the garage, where he settled something. Then, after that, the contact took place.

"Popi" Kalliope Meier Zafiriou

(signed: K. Meier)

Kurze Begegnung mit Ptaah

Hinterschmidrüti, 4. Feb. 1979

Es war gestern, Billys Geburtstag, der 3. Februar 1979, als ich, Kalliope Meier, gegen 14.30 Uhr von der Küche kommend in unsere Wohnstube trat, weil ich dort etwas holen wollte. Die Tür öffnend machte ich den ersten Schritt in den Raum, als ich erschreckt stehen blieb, denn am hinteren Wohnraumausgang stand eine grosse männliche Gestalt, die in einen seltsamen grauen Anzug gekleidet war. Eine Art Overalls, der am Hals eine grosse, runde Öffnung aufwies, die offenbar für einen Helm diente, den der Mann jedoch nicht trug. Rund um den Gürtel waren einige fremdartige Dinge angebracht. Offenbar selbst erschrocken, sah mich der bärtige Mann sekundenlang an, machte dann einen Schritt rückwärts und griff mit seiner linken Hand an ein kleines Gerät an seinem Gürtel, worauf er sich einfach von einem Sekundenbruchteil zum andern in nichts auflöste. Er verschwand einfach spurlos, und zwar ohne Geräusch. Noch immer erschrocken dastehend, schossen mir wilde Gedanken durch den Kopf, ehe es mir klar wurde, dass der Mann, den ich etwa 15 Sekunden anstarrte, niemand anderes als Ptaah gewesen sein konnte - der ausserirdische Freund von Billy. Billys Beschreibung von diesem Mann passte jedenfalls sehr genau zur Erscheinung im Wohnraum. Und dass es tatsächlich Ptaah gewesen war, bestätigte er gegenüber Billy noch am gleichen Tag, denn um 14.46 Uhr, also etwa 15 Minuten nach dem Vorfall, fand der 119. Kontakt statt, wobei, wie Billy erklärte, Ptaah ihm sagte, dass er ihn in der Wohnstube und im Schlafzimmer gesucht habe, wo Billy Minuten zuvor, ehe Ptaah in Erscheinung trat, tatsächlich noch war, jedoch dann zur Schlafzimmer-Gang-Aussentür hinausging, um zur Garage zu gehen, wo er etwas erledigte. Danach fand dann der Kontakt statt.

"Popi" Kalliope Meier-Zafiriou

K. Meier

Exhibit B.

An affidavit signed by many, including Meier's wife, Kalliope. It is published on page 210 of Guido Moosbrugger's book, *And Still They Fly!* (Steelmark LLC, 8086 S. Yale, Suite 173, Tulsa, OK 74136; 2004), and on p. 321 of the earlier German edition *Und Doch Sie Fliegen!* (1991). The translation reads:

"The undersigned herewith confirm that they have never observed or known Mr. Eduard Albert Meier (Billy), residing at CH-8495 Schmidrüti/ZH, of ever being involved in any unfair intrigues or manipulations in order to feign false facts, much less ever having been involved as assistant himself.

Furthermore, we know of no wealthy backers ever giving Billy material help in any way with the attainment of his ufological slide series and short films.

We also confirm that the reports of our experiences outlined in this book completely correspond to the truth. If need be, these statements can at any time be sworn to before a court of law."

Hinterschmidrüti

Semjase Silver Star Center

16 February, 1991

signed:

Jacobus Bertschinger

Eva Bieri

Bernadette Brand

Madeleine Brügger

Christina Gasser

Elisabeth Gruber

Thomas Keller

Brunhilde Koye

Kalliope Meier

Freddy Kropf

Silvano Lehmann

Gilgamesha Meier

Atlantis Meier

Methusalem Meier

Guido Moosbrugger

Herbert Runkel

Englebert Wächter

Maria Wächter

Conny Wächter

Hans Zimmermann

AND STILL THEY FLY! – Second Edition

as hard as it may sound, there is no getting around "hard spiritual thinking." That is as sure as the 'amen' in the church. For the consolation of all seekers, I will repeat: There is a universal law which assures, with absolute certainty, that everyone who makes serious endeavors in matters of the truth with patience and perseverance, and takes advantage of the invaluable help of the Pleiadians and their allies, will find this truth one fine day. However, some may find it a little earlier than others.

DECLARATION OF WITNESSES

The undersigned herewith confirm that they have never observed or known Mr. Eduard Albert Meier (Billy), residing in CH-8495 Hinterschmidrüti/ZH, of ever being involved in any unfair intrigues or manipulations in order to feign false facts ... much less having ever been involved as assistants.

Furthermore, we know of no wealthy backers ever giving Billy material help in any way for the production of his ufological slide series and short films.

We also confirm that the reports of our experiences outlined in this book completely correspond to the truth. If need be, these statements can also be sworn to before a court of law.

Hinterschmidrüti, Semjase Silver Star Center on February 16, 1991.

Überdies bestätigen wir, daß unsere Erlebnisberichte, welche in diesem Buch geschildert werden, voll und ganz der Wahrheit entsprechen. Diese Aussage können wir gegebenenfalls jederzeit vor Gericht bezeugen.

Hinterschmidrüti, Semjase-Silver-Star-Center am 16. Februar 1991

Bertschinger, Jacobus	J. Bertschinger
Bieri, Eva	Eva Bieri
Brand, Bernadette	B. Brand
Brügger, Madeleine	M. Brügger
Gasser, Christina	Christina Gasser
Gruber, Elisabeth	Elisabeth Gruber
Keller, Thomas	Thomas Keller
Koye, Brunhilde	Brunhilde Koye
Koye, Bernhard	Bernhard Koye
Kropf, Freddy	Freddy Kropf
Lehmann, Silvano	Silvano Lehmann
Meier, Kalliope	Kalliope Meier
Meier, Gilgamesha	Gilgamesha Meier
Meier, Atlantis	Atlantis Meier
Meier, Methusalem	Methusalem Meier
Moosbrugger, Guido	Guido Moosbrugger
Runkel, Herbert	Herbert Runkel
Wächter, Engelbert	Engelbert Wächter
Wächter, Maria	Maria Wächter
Wächter, Conny	Conny Wächter
Zimmermann, Hans	Hans Zimmermann

Fig. 11-4
Signatures of witnesses

3. Her own son speaks on this subject:

<https://billymeier.wordpress.com/2020/02/12/from-the-mouth-of-methusalem/>

A Interview With MAGAZIN 2000 Plus, December 29, 1999

Methusalem, your parents are divorced, and your mother is inflaming public opinions against your father. What persuaded you to take sides in this "War of the Roses?"

"Actually I am of the opinion that the divorce is purely a personal matter between my parents and is none of my business, and I should not interfere. After all, my relationship with both parents is not affected by the divorce. But when I read Luc Bürgin's interview with my mother, I was extremely upset and was forced to change my mind in this regard. Once again my mother is up to her old foul play. She is telling Bürgin things for which I have proof that they are not true. She is lying when she says my father has been cheating people for years and that she has helped him in the process. I can testify to the fact that she, too, had numerous sightings at different times of the day and night."

Cross your heart ...what do you think today of your father's UFO contacts, now that you have moved out of your parents' home? And: Did you ever have your own doubts?

"My opinion of my father's contacts has never wavered over the years. I am just as convinced now as I ever was that his contacts are real, and this is a logical consequence resulting from my own experiences. After all, even as a small child I already had opportunities to attend sightings, at which my mother and occasionally also my brother and sister were present. These sightings have always stayed in my memory because they were so impressive for us all. I actually never had any doubts although I have extensively and intensively pondered Papi's contacts, which seems to me only natural. After all, I had to associate everything I experienced and heard with my surroundings, and for this reason I inevitably probed everything I was experiencing and hearing."

Were you ever witness to UFO sightings or any unusual incidents which convinced you that your father was actually having contacts with extraterrestrials?

"In an earlier answer I already mentioned that I had various opportunities to witness sightings, even as a small child. Several of these sightings are still very clear in my mind. They have imbedded themselves indelibly in my memory because of the surrounding circumstances. As far as unusual incidents and the like are concerned from which one could conclude that my father actually maintained contacts with extraterrestrials I have plenty.

The earliest experience I can still vaguely remember was a sighting in June of 1976, when I was not even three years old. We were with my mother, my brother and sister, Hans Schutzbach, and Amata Stetter in a nature reserve in Hinwil. I can still recall that it was a sunny, warm day and that Hans Schutzbach began running around very excitedly when a large silver disk was departing. He photographed it nervously, but by then it was already quite far away. We watched with great interest for a long time as the disk flew off.

In the summer of 1980 I was present in the Sädelegg when we were given an opportunity to record the whirring sounds of Semjase's beamship. I was standing next to Mami, in view of my father, when the

whirring sounds began. They were so loud that even neighbors who lived about 4 kilometers [2.4 miles] away came to see what was going on. Mami was with her recorder in such an advantageous position to the source of the sounds that she was able to make the best recordings of all.

One year later in early August, together with several others, I observed at night a formation of six light objects on the horizon above the Bühl in the Töss Valley. Based on their unusual flight maneuvers, there was no way they could have been regular airplanes. The “show” lasted for more than half an hour and in addition to my mother, my father, my brother Atlantis and sister Gilgamesha, several other people observed the display too. The ships performed various formation flights and very unusual flight movements before some of them simply disappeared; we could still watch the others until they blended into the darkness.

Later on, in September 1982, when I was barely nine years old, I was standing next to my father when a small foot bridge was being cemented across a drainage ditch at the driveway of the shed. As soon as the work was completed we left the construction site to bring material for cordoning off the area to protect the freshly cemented foot bridge. Silvano, who had gone ahead of us, suddenly came dashing around the corner of the shed and called out to my father, because in the meantime someone had actually stepped into the fresh cement. Papi griped and ran to the construction site where we noticed, only at second glance, that the imprint of the shoe was exceedingly large, namely more than 42 centimeters [16.5 inches] long.”

Have you ever experienced or seen anything that would indicate that you father wanted to deceive others?

“No. I have neither experienced anything like this nor were there indications that he had faked something. It is not his nature to fabricate anything for other people or to cheat them. I am certain that my father is telling the truth in regard to his contacts, and this also coincides with my own experiences.”

What do you personally tell those people who accuse your father of being a fraud?

“There is an old saying one can learn how to lie from hearsay. This applies to most of those people who call my father a fraud. Very few of them have ever convinced themselves of the situation by going to the actual locations or delving seriously into these matters. And if they have actually done so, they often showed their jealousy because they couldn’t handle the fact that another person can experience something that didn’t happen to them.

My father withdrew from the public eye over the years partially because of my mother [Kalliope Meier] but also to give her a chance at playing top fiddle. By letting her have her way in this manner, he was able to satisfy her urge to be “top dog.” In keeping with his character, he certainly didn’t mind this at all, because by doing so he could avoid some people fawning over him since they looked on him as the great master, a guru or something special. However, he finds such idolization repugnant and extremely unwelcome. For this reason he continues his life withdrawn from the public.”

Thank you, Methusalem

Copyright © 1999 Michael Hesemann. All rights reserved.

4. She is on video attesting to ET UFO contact and case authenticity



Kalliope in 1979,
while being interviewed by ufologist Jun-Ichi Yaoi.
Courtesy Lee Elders.

Video link: <https://www.youtube.com/watch?v=NPrNoxtccQA>

5. She took and passed a lie detector test, with 14 other people, who **all passed the test**.

(voice stress analysis test) She affirmed that the sightings and contacts were real.

There are plenty more pieces of evidence and witness testimonies, but these few examples completely over rule her later fraudulent statements, on which skeptics often rely.

Glaubwürdige Bestreitbarkeit

von J. W. Deardorff (2002, aktualisiert 2006, 2013)

Aufrechterhaltung der UFO-Vertuschung

Dass es eine UFO-Vertuschung gibt, kann kaum bestritten werden (Fawcett 8: Greenwood, 1984; Good, 1988; Greer, 1999, S. 301-312; Maccabee, 2000). Sie wurde durch den freiwilligen Entschluss von etwa der Hälfte der Bevölkerung aufrechterhalten, insbesondere von Personen in Führungspositionen, sowie von den verschiedenen Regierungsstellen, die den UFO-Lächerlichkeitsfaktor begründet haben. Dieser Faktor hat besonders wirksam dazu beigetragen, dass das UFO-Thema für Wissenschaftler tabuisiert wurde.

Die Vertuschung wurde jedoch auch von den UFO-Fremden selbst aufrechterhalten (Douglass, 2001). Dies sollte offensichtlich sein, wenn man die mehrere hunderttausend überprüften, viele davon mehrfach bezeugten UFO-Berichte seit 1947 bedenkt, in denen die Ausserirdischen eindeutig in Erscheinung getreten oder lange genug an einem Ort geblieben sein konnten, damit die Nachrichtenmedien sich versammeln und das Ereignis der Welt präsentieren konnten – das heisst, wenn die Ausserirdischen dies hätten zulassen und zeigen wollen, wie leicht sie in Selbstverteidigung die militärischen Kräfte besiegen könnten, die vor Ort auftauchen würden. Stattdessen wurden nicht nur die zahlreichen Sichtungen und Hinweise auf Landungsspuren, sondern auch Entführungen, Kornkreisformationen und Rinderverstümmelungen verdeckt durchgeführt, ohne hinreichend sichere Beweise zu hinterlassen, um die meisten Ufologen zufrieden zu stellen.

Da diese Ausserirdischen nicht anrückten und uns vor Jahrzehnten oder Jahrtausenden auslöschten oder versklavten, kann man daraus schlussfolgern, dass sie oder diejenigen, die für die Vertuschung verantwortlich sind, die Gesellschaft als Ganzes nicht zwingen wollen zu glauben, was sie noch nicht zu glauben bereit ist. Sie scheinen ihre Hausaufgaben über uns gemacht zu haben und überlassen es uns: den Erfahrenden, den Ufologen, der anderen Hälfte der Öffentlichkeit und Hollywood, um ihre Existenz, Präsenz und Fähigkeiten nach und nach bekannt zu machen. Die Rolle der Ausserirdischen ist also weitgehend die eines Katalysators und Lehrers hinter den Kulissen, oder, wie Leo Sprinkle es ausgedrückt hat, als Boten, die uns auf das kosmische Bewusstsein vorbereiten (Sprinkle, 1999, S. 168-169). Selbst durch Entführungen, insbesondere durch Entführungen, haben wir viel über die Fähigkeiten der Ausserirdischen gelernt, was wir allein durch UFO-Sichtungen niemals hätten herausfinden können. Das soll jedoch nicht heissen, dass die verdeckte Unterrichtung und Vorbereitung der einzige Grund für die Anwesenheit der Ausserirdischen hier ist. Wir können nicht erwarten, alle Beweggründe zu ergründen, die die verschiedenen ausserirdischen Gruppen für ihre Anwesenheit hier haben könnten.

Wo bleibt die Wissenschaft bei all dem? Deren Randbereiche sind nicht gänzlich stumm geblieben. Im vergangenen Vierteljahrhundert wurde die Hypothese aufgestellt, dass sich Ausserirdische gegenwärtig in der Nähe der Erde aufhalten und Kenntnis von uns haben, sich aber mit Hilfe ihrer fortgeschrittenen Technologie weitgehend verborgen halten, weil sie ein Embargo oder eine Sperre gegen uns verhängt haben, oder weil sie das Sonnensystem behandeln, als sei es ein Naturschutzgebiet (siehe z.B. Ball, 1973; Kuiper & Morris, 1977; Harrison, 1981; Soter, 1985). Die vorgeschlagenen Beweggründe für solche Strategien beinhalten den Wunsch ethischer Fremder, zu warten, bis wir zivilisierter geworden sind, um unsere Gesellschaften nicht durch eine plötzliche fremde Präsenz, auf die wir nicht vorbereitet sind, ins Chaos zu stürzen, und um sicherzustellen, dass unethische fremde Gruppen nicht die Macht übernehmen. Das UFO-Phänomen stellt also eine gezielte «undichte Stelle» im Embargo der Fremden dar, so dass der Schock für die Gesellschaft nicht so verheerend sein wird, wenn es zu einer vollständigen Offenlegung kommt (Deardorff, 1986; Deardorff und andere, 2005; Sprinkle, 1999, S. 183-184).

Der Einsatz von Täuschungen durch Fremde ist ein weiteres Mittel, mit dem sie das «undichte Embargo» aufrechterhalten können, während sie ihre Anwesenheit Zeugen gegenüber kundtun, die zwischen den tatsächlichen Merkmalen einer echten UFO-Sichtung und irreführenden Merkmalen unterscheiden können. Was die mutmasslichen Beweggründe der Fremden anbelangt, so gibt es neben dem ethischen Ziel, die UFO-Vertuschung nicht vorzeitig zu beenden, auch die Überlegung, dass die «guten» Fremden nicht wollen, dass wir sie zu Göttern machen oder neue Religionen gründen. Dies könnte passieren, wenn alles, was sie ihren Entführten und Kontaktpersonen erzählten, völlig der Wahrheit entsprechend und stimmig wäre, ist aber weniger wahrscheinlich, wenn Täuschung oder Desinformation im Spiel sind. Die meisten Menschen wollen vermutlich nicht, dass ihr Gott/ihre Götter sie anlügen.

Ein mögliches Ziel der Fremden, das eng damit zusammenhängt, ist es, uns davon abzuhalten, jedes ihrer Worte oder Handlungen als wahrheitsgemäss oder nicht trügerisch zu akzeptieren. Dies wird dazu führen, dass diejenigen, die die Realität der fremden Präsenz erkennen, weiterhin logisch und wissenschaftlich für sich selbst denken und nicht in eine ungesunde Abhängigkeit von den Informationen der Fremden zu verfallen. Stattdessen müssen alle Mitteilungen und offensichtlichen Handlungen der Fremden genau auf ihren Wahrheitsgehalt hin überprüft werden.

Die Vertuschung in Bezug auf den Fall Meier

Es steht im Einklang mit der Leaky-Embargo-Hypothese, dass der Fall Meier einen Teil des Lecks im Embargo darstellt. Seine Einzigartigkeit deutet jedoch darauf hin, dass der Mann für eine besondere Rolle ausgewählt wurde. Ein wesentlicher Teil dieser Rolle könnte darin bestehen, interessierte Personen auf den Talmud Immanuel (TJ) aufmerksam zu machen. Welches andere Dokument der letzten zwei Jahrtausende könnte für die westliche Zivilisation wichtiger sein als die geschichtliche Klärung der Ursprünge des Christentums und die Vermittlung der wahren Lehren von Immanuel, alias Jesus?

Die Plejadier mussten die Regeln der Gesamtstrategie der Fremden einhalten, sich bedeckt zu halten, auch wenn sie Meier einzigartige Fotomöglichkeiten und Kontakte verschafften, die dazu dienen würden, die Aufmerksamkeit auf ihn, seine Erfahrungen, seine Schriften und das TJ zu lenken. Sie hätten sicherstellen müssen, dass die UFO-Vertuschung dadurch nicht vorzeitig auffliegt. Dies wäre vergleichbar mit der Einhaltung eines Codex Galactica, wie er von Newman & Sagan (1981) vorgeschlagen wurde, oder der Obersten Direktive von «Star Trek». Im Nachhinein können wir verstehen, wie dieser Balanceakt gelungen ist. Die Fremden selbst mussten sicherstellen, dass Meier ein leichtes Ziel für Skeptiker sein würde, da sie wussten, dass Entlarver dazu neigen, stützende Fakten zu ignorieren, während sie sich auf Handlungen konzentrieren, die auf einen Betrug hinweisen könnten.

Meier konnte jedoch so viele Fotos von Strahlschiffen machen und so viele andere Beweise (die auf dieser Website nicht einmal vorgestellt werden) für die Anwesenheit seiner plejadischen Kontaktpersonen sammeln, dass man sich fragen könnte: Warum hat dies nicht zu einer schnellen Akzeptanz der Realität von Meiers Erfahrungen geführt? Warum führte dies nicht zu einem raschen Zusammenbruch der weltweiten UFO-Vertuschung? Einige der Antworten auf diese Frage haben nicht direkt mit den ETs zu tun: Zu viele Ufologen wollten den Fall einer Kontaktperson nicht ernst nehmen; der Fall Meier war viel zu einzigartig, und deshalb würden Ufologen ihn abtun wie Wissenschaftler einen Bezugspunkt, der zu weit entfernt liegt; solche Ufologen wollten die Möglichkeit nicht akzeptieren, dass Fremde tatsächlich magische Wunder vollbringen könnten, die weit über unser gegenwärtiges Verständnis hinausgehen; sie lehnten die Vorstellung ab, dass Fremde einen Mann zu ihrer Hauptkontaktperson machen würden, dessen formale Ausbildung nicht annähernd das Niveau ihrer eigenen erreicht; sie wollten sich nicht dem Spott von Kollegen aussetzen; sie interessierten sich nicht für die spirituelle Botschaft, die Meier erhielt und verbreitete, usw. Andere Antworten beinhalten die ETs.

Hier sind einige der Massnahmen, die Meiers ETs ergreifen konnten und auch ergriffen haben, offensichtlich um zu verhindern, dass die grosse Menge an gutem Beweismaterial, die sie ihm erlaubten anzuhäufen, die UFO-Vertuschung zum Platzen bringt, und um es Skeptikern zu ermöglichen, Meier in einem entlarvten Zustand zu belassen:

- (a) nur Meier zu den Kontakttreffen zuzulassen;
- (b) nur Meier erlauben, tagsüber Fotos und 8-mm-Filme von den plejadischen UFOs zu machen;
- (c) Meier nicht erlauben, die Plejadier selbst zu fotografieren;
- (d) den Baum in Fuchsbühl-Hofhalden im Juli 1975 verschwinden zu lassen, nur wenige Tage nachdem er seine Fotos von dem dort auf allen Seiten des Baumes schwebenden Strahlschiff gemacht hatte;
- (e) Meier während der Kontaktgespräche manchmal mit scheinbar übertriebener Lobhudelei überschütten, die er zwar ablehnt, aber pflichtbewusst in seinen Kontaktberichten festhält; später werden skeptische Leser dann annehmen, dass Meier selbst-schmeichelnde Prosa erfunden hat. Eine eingehende Lektüre des Meier-Materials wird jedoch offenbaren, dass die Plejaren Meiers Geistform als die früherer Propheten betrachten, mit welchen sie zusammengearbeitet haben, und dass diese periodisch inkarnierende Geistform wie die eines einzigartig hochentwickelten Avatars ist, der höher entwickelt ist als sie. Daher kann ein Grossteil ihrer Schmeicheleien als ernstgemeint angesehen werden, auch wenn sie dem Zweck dienen, die Entlarver des Meier-Falls zu bestärken;
- (f) bei einer der 8-mm-Filmaufnahmen (z. B. Maccabee 1989a; Deardorff, 1989; Maccabee, 1989b) ein Strahlschiff täuschend echt manövrieren, so dass es eher wie ein pendelndes UFO-Modell aussieht;
- (g) Meier vorübergehend ein Modell eines Strahlschiffs zur Verfügung zu stellen, das er fotografierte und als Modell ausgab (Meier, 1983, Foto Nr. 63; Stevens, 1988a), und es dann zurückzuholen;
- (h) Meier zu Weltraumreisen und anderen Ereignissen einladen, bei denen einige der fortschrittlichen Technologien der Fremden zum Einsatz kommen, was bei den meisten Ufologen nur auf Ungläubigkeit stossen würde;
- (i) gelegentlich Falschinformationen für Meier in seinen zu übermittelnden Kontaktberichten einfließen zu lassen, über die die meisten Ufologen oder Wissenschaftler entweder kichern oder ungläubig den Kopf schütteln würden, während sie davon ausgehen, dass Meier sie erfunden hat; dazu können absichtlich falsche Prophezeiungen gehören, die sich mit erstaunlich genauen Prophezeiungen vermischen;
- (j) Meier zuerst sagen, dass seine Kontaktpersonen von den Plejaden stammen, dann später, dass sie von einer raumzeitlich verschobenen Form der Plejaden stammen und dass sie Plejaren und nicht Plejadier genannt werden sollten – dies könnte den Anschein erwecken, dass Meier in der Zwischenzeit herausgefunden hat, dass die Plejaden kein ausreichend alter Sternhaufen sind, um Bedingungen zu schaffen, die für die Entwicklung von fortgeschrittenem Leben geeignet sind;

- (k) Meier (1990) kleinere Korrekturen zukommen zu lassen, die er in künftige Ausgaben des Talmud Immanuel einfügen sollte (Deardorff 2001) – dies könnte die Ansicht von Skeptikern bestärken, dass Meier den gesamten TJ erfunden hat. Mit dem Ziel einer glaubwürdigen Bestreitbarkeit scheinen Meiers Kontaktpersonen auch andere Massnahmen in Bezug auf den TJ ergriffen zu haben: Sie sorgten dafür, dass Meier überleben würde, um die TJ-Übersetzung zu verbreiten, während sie keine derartigen Massnahmen ergriffen, um das Überleben des Übersetzers (Rashid) und der aramäischen Schriftrollen selbst nach den frühen 1970er Jahren sicherzustellen; Verursachen eines Bergsturzes über dem Berghang, auf dem sich die Grabstätte befand, in der der TJ ausgegraben worden war (dies konnten sie leicht tun, ohne Verdacht zu erregen, da Skeptiker so leicht sagen konnten: «Wie praktisch»); gelegentliche Einbringung von Fehlinformationen in Kontaktberichte, in denen Themen über die Niederschrift des TJ oder der christlichen Evangelien erörtert wurden – z.B. die Aussage Meier gegenüber, dass das Matthäus-Evangelium von dem Jünger Matthäus verfasst wurde, was im Widerspruch zu der Information im TJ steht, dass letzterer bis weit in das zweite Jahrhundert hinein nicht als Quelle eines Evangeliums zur Verfügung stand.
- (l) Meier mit der abgebrochenen Baumkrone zu versorgen, die auf einigen Fotos deutlich zu sehen war, die Meier geschossen hatte, während er in Quetzals «Hochzeitstorten»-Schiff (WCUFO) sass und ein zweites, ähnliches Schiff knapp über dem Baumkronendach fotografierte (Foto Nr. 838, 3. April 1981, vollständige Geschichte hier); kurz darauf rammte Quetzal sein Schiff in den oberen Teil des Baumes, was angeblich versehentlich dazu führte, dass dessen Spitze abbrach, während ein zweiter solcher Rammstoss den Rest des Baumes weiter unten abbrach. Meier betrachtete diese Baumspitze als guten Beweis dafür, dass er in dem WCUFO auf Baumwipfelhöhe gewesen war, und so fotografierte er sie bald darauf neben seinem kleinen Traktor, mit dem er sie und den abgebrochenen unteren Teil aus dem Wald gezogen hatte (Foto #862), während Skeptiker annehmen könnten, er habe diese identifizierbare Baumspitze später aufrecht auf den Boden gestellt und Fotos von einem WCUFO-Modell gemacht, das irgendwie dahinter aufgehängt war. Glücklicherweise hat Meier auch ein paar Fotos vom Rest des umgestürzten Baumes gemacht (Foto #853), die zeigen, dass er abgebrochen und nicht abgesägt oder abgeholzt worden war;
- (m) ihre Hochzeitstorten-UFOs so zu konstruieren, dass Skeptikern der Eindruck vermittelt wird, es handle sich nur um ein Modell, das aus Haushaltsgegenständen oder Einrichtungsgegenständen besteht. Eine höchst unwahrscheinliche, langwierige und komplizierte Erklärung gegenüber Billy, warum der untere Umfang des WCUFOs Merkmale aufwies, die mit einem bestimmten Mülltonnendeckel identisch waren, der auf Meiers Grundstück benutzt wurde, gab Ptaah im Kontaktbericht Nr. 254.

Alle oben genannten Aktionen und noch mehr mögen bei oberflächlicher Betrachtung den Anschein erwecken, Meier zu diskreditieren, aber sie waren durchaus unter der Kontrolle der Plejadier/Plejaren, die sie durchgeführt haben. Die meisten von ihnen sind selbsterklärend. In (f) bestand das besondere Manöver in der Maccabee-Quellenangabe hauptsächlich darin, dass das UFO in einer einfachen harmonischen Bewegung um die Spitze eines Baumes kreiste, wie bei einer Pendelbewegung. Die Interpretation der Skeptiker war dann die eines Modells, das am Ende einer Schnur, deren Länge sich aus der Periode der Pendelbewegungen ableiten liess, um einen Modellbaum herumschwingt. Damit passte dieses Manöver gut zu der beschriebenen Strategie der Fremden. Pendelbewegungen von UFOs wurden jedoch auch bei anderen UFO-Beobachtungen festgestellt (Olsen, 1989; Pine, 1993; Maccabee, 1993). Die UFOs sind also durchaus zu solchen Manövern in der Lage, und wenn man diesen Vorfall eingehend untersucht, stösst man auf viel zu viele schwerwiegende Probleme mit der Schwindelhypothese, um sie zu befürworten.

Punkt (i) oben ist besonders wichtig. Indem sie einige «dumme Wissenschafts»-Widersprüche und/oder inakzeptable Gedanken in das einbauen, was sie einer Kontaktperson erzählen, können die Fremden sicherstellen, dass die meisten Wissenschaftler, die davon erfahren, annehmen werden, dass die Kontaktperson es erfunden hat. Obwohl Meiers Kontaktberichte eine faszinierende Lektüre sind, sollte man diese Vorsichtsmassnahme im Hinterkopf behalten. In vielen Fällen dürfte jedoch selbst ein Wissenschaftler nicht in der Lage sein, mit Sicherheit zu erkennen, was in diesen Berichten eher eine Falschinformation als die Wahrheit sein könnte. Diese Berichte sind sehr realistisch in ihren wortwörtlichen Aufzeichnungen dessen, was Meier als Antwort auf das, was seine Kontaktperson(en) ihm erzählten, sagte, und sie beschreiben bei kontaktbezogenen Ereignissen, was verschiedene Zeugen bekräftigt haben.

Ausserirdische Umsetzung der plausiblen Bestreitbarkeit im Allgemeinen

Es wird daher angenommen, dass die Fremden bei ihren Sichtungen, die sie uns und ihren Kontakten gegenüber durchführen, diese Strategie der Darstellung der Wahrheit in Kombination mit einer halbwegs glaubwürdigen Bestreitbarkeit anwenden. In der Ufologie im Allgemeinen präsentieren Fremde ihr Raumschiff manchmal beinahe zur gleichen Zeit und am gleichen Ort, an dem sich Personen befinden, die dies bezeugen könnten, wie zum Beispiel das Auftreten eines wissenschaftlich erklärbaren Ereignisses, wie etwa ein heller Meteor oder ein Satellitenwiedereintritt (Gordon, 1985, S. 8). Dies scheint viel zu oft vorgekommen zu sein, als dass man es mit einem Zufall erklären könnte. Sollten die Fremden in einem bestimmten Fall zu dem Schluss kommen, dass sie einem Zeugen zu viele UFO-Beweise geliefert haben, können sie immer noch ein weiteres, scheinbar bizarres Ereignis für den Zeugen liefern, das ihn oder sie in Misskredit bringen wird. Alternativ

können sie auch Beweise verschwinden lassen: (z. B. Stevens, 1982, S. 426; Gordon, 1984; Stevens, 1988b, S. 139-140; Kinder, 1987, 249-253; Walters & Maccabee, 1997, S. 34-35), einschliesslich «Engelshaar», und in ähnlicher Weise für Föten, die aus dem Bauch schwangerer Entführer verschwinden. Auch hier können sie ein paar Men in Black (MIB) herumschicken, um den Zeugen einzuschüchtern, damit er sich nicht weiter äussert (Clark, 1998), oder um ihn in Misskredit zu bringen, nachdem er über einen bizarren Aspekt der MIBs oder deren Kleidung oder Verhalten berichtet hat. Im Fall Meier müssen die Plejadier/Plejaren also besonders darauf bedacht gewesen sein, häufig trügerische Beweise zu liefern oder andere Beweise zu beseitigen, um die UFO-Vertuschung angesichts all der positiven Beweise, die sie ihn sammeln liessen, aufrecht zu erhalten.

Punkt (i) ist auch wichtig, um zu verhindern, dass ein UFO-Fall zu einer neuen Religion wird, denn die ETs sind ethisch genug, dies zu unterlassen. Wer würde die Plejadier zu Göttern und Göttinnen machen wollen, wenn er merkt, dass sie neben Wahrheiten auch Falschinformationen verbreitet haben? Oder wie könnte Meier jemals als spiritueller Lehrer oder als Oberhaupt einer neuen Religion behandelt werden, wenn alles, was er von den Plejadiern/Plejaren weitergegeben hat, für sich selbst genommen geprüft werden muss, ob es «Weizen» ist oder «Spren»?

Diese Strategie der halbwegs glaubwürdigen Bestreitbarkeit scheint insofern narrensicher zu sein, da sogar deren Enthüllung sie in keiner Weise zum Scheitern bringen kann. Diejenigen, die sich auf die irreführenden Handlungen der Fremden oder die natürlich auftretenden Ungewissheiten in einem Fall konzentrieren wollen, während sie die untermauernden Beweise abtun, werden die Realität einer Strategie der halbwegs glaubwürdigen Bestreitbarkeit der Fremden wohl kaum akzeptieren. Sie können lediglich annehmen, dass diejenigen, welche die positiven, stützenden Beweise anerkennen, einer selbstverstärkenden Illusion unterliegen. Der Zusatz «halb» wird hier verwendet, um ihn der «glaubwürdigen Bestreitbarkeit» voranzustellen, denn die UFO-Fremden legen Beweise vor, die die Realität ihrer Anwesenheit und ihrer Sichtungen untermauern, und sie legen auch Beweise vor oder ergreifen Massnahmen, die den Verdacht erwecken können, dass die Zeugen sich geirrt haben oder Scherzbolde waren. Die negativen Skeptiker ignorieren in unglaublicher Weise ersteres, während sie sich auf letzteres konzentrieren. Dieses Verhalten scheint mit der Weigerung dieser Skeptiker einherzugehen, die Möglichkeit oder Wahrscheinlichkeit zu akzeptieren, dass die UFO-Fremden nicht nur anwesend und uns technologisch und wissenschaftlich weit voraus sind, sondern dass sie auch intelligenter sind als wir und unseren besten Wissenschaftlern zwei Sprünge voraus sein können. Das Thema, dass die kontaktierenden UFO-Fremden (oder ETI) tatsächlich intelligent sind und eine Strategie der halbwegs glaubwürdigen Bestreitbarkeit im Umgang mit uns anwenden, die verhindert, dass die Menschen gezwungen werden zu glauben, was sie nicht glauben wollen, wurde in der Ufologie fast vollkommen vernachlässigt. Falls oder wenn diese Strategie weitgehend bekannt und akzeptiert würde, wäre der Zeitpunkt gekommen, an dem die Fremden ihre Rolle in der UFO-Vertuschung nicht mehr aufrechtzuerhalten bräuchten. Ihre Strategie wird dann erfolgreich gewesen sein.

Einige Vorteile dieser halbwegs glaubwürdigen Bestreitbarkeitshypothese sind, dass sie nicht nur die UFO-Vertuschung durch die Fremden selbst und die Tatsache erklärt, dass UFO-Fremden uns nicht irgendwann in der Vergangenheit ausgelöscht haben, sondern sie erklärt sowohl die eindeutigen Beweise, die für bestimmte UFO-Fälle sprechen, als auch die Elemente, die Skeptiker für verdächtig halten.

Literaturhinweise

Ball, J. A. (1973). The zoo hypothesis (= Die Zoo-Hypothese). *Icarus*, 46, S. 347-349.

Clark, J. (1998). The UFO book - Encyclopedia of the Extraterrestrial (= Das UFO-Buch - Enzyklopädie des Ausserirdischen). Detroit, MI: Visible Ink Press.

Deardorff, J. W. (1986). Possible extraterrestrial strategy for Earth (= Mögliche ausserirdische Strategie für die Erde). *Quart. J. Roy. Astron. Soc.*, 27, S. 94-101.

Deardorff, J. (1989). Pleiades pendulum (Letter) (= Plejadenpendel (Brief)). *International UFO Reporter* 14, Nr. 5 (Sept./Okt.) S. 21.

Deardorff, J., Haisch, B., Maccabee, B., and Puthoff, H. E. (2005). Inflation-theory implications for extraterrestrial visitation (= Auswirkungen der Inflationstheorie auf die Besuche von Ausserirdischen). *J. British Interplanetary Soc.*, 58, S. 43-50.

Douglass, E. (2001). Why doesn't the US government tell the truth about UFOs (= Warum sagt die US-Regierung nicht die Wahrheit über UFOs)? *MUFON UFO Journal* Nr. 393 (Feb.), pp. 6-7.

- Fawcett, L., and Greenwood, B. J. (1984). Clear Intent: The Government Coverup of the UFO Experience (= Klare Absicht: Die Vertuschung der UFO-Erlebnisse durch die Regierung). Englewood Cliffs, NJ: Prentice-Hall.
- Good, T. (1988). Above Top Secret: The Worldwide UFO Cover-up (= Jenseits von Streng Geheim: Die weltweite UFO-Vertuschung). New York: William Morrow.
- Gordon, S. (1984). "Update on the Bellwood, Pennsylvania UFO car lift case." (= Neues zum «von-UFO-hochgehobenem-Auto-Fall» in Bellwood, Pennsylvania) MUFON UFO J. Nr. 200 (Dez.).
- Gordon, S. (1985). "Penn state sighting." (= Penn-State-Sichtung) MUFON UFO J. Nr. 212 (Dez.).
- Greer, S. (1999). Extraterrestrial Contact: The Evidence and Implications (= Ausserirdischer Kontakt: Die Beweise und Auswirkungen). Afton, VA: Crossing Point, Inc. Publications.
- Harrison, E. R. (1981). Cosmology (= Kosmologie). New York: Cambridge University Press, S. 430.
- Kinder, G. (1987). Light Years: An Investigation into the Extraterrestrial Experiences of Eduard Meier (= Lichtjahre: Eine Untersuchung der ausserirdischen Erfahrungen von Eduard Meier). New York: Atlantic Monthly Press.
- Kuiper, T.B.H. and Morris, M., "Searching for extraterrestrial civilizations." (= Suche nach ausserirdischen Zivilisationen) Science 196, S. 616-621.
- Maccabee, B. (1989a). Pendulum from the Pleiades (= Pendel von den Plejaden). International UFO Reporter 14, Nr. 1 (Jan./Feb.), S. 11-12,22.
- Maccabee, B. (1989b). Pleiades Pendulum (Response) (= Plejadenpendel (Antwort)). International UFO Reporter 14, Nr. 5, S. 21- 24. In this note, Maccabee does remark that at one point, the top of the tree (but only the top) momentarily swooped over in the direction of the UFO's travel as it passed very closely above it (= In dieser Notiz bemerkt Maccabee, dass sich die Spitze des Baumes (aber nur die Spitze) kurzzeitig in die Flugrichtung des UFOs neigte, als es sehr dicht über ihm vorbeiflog).
- Maccabee, B. (1993). Gulf Breeze lights still unexplained (= Lichter in Gulf Breeze immer noch unerklärt). International UFO Reporter 18, Nr. 1 (Jan./ Feb.) S. 20.
- Maccabee, B. (2000). UFO FBI Connection (= UFO-FBI-Verbindung). St. Paul, MN: Llewellyn Pubs.
- Meier, E. (ca 1983). Verzeichnis: Authentischer Farb-Photos. Hinterschmidrüti, Switzerland: E. Meier.
- Newman, W. and Sagan, C. (1981).. Galactic civilizations: Population dynamics and interstellar diffusion (= Galaktische Zivilisationen: Populationsdynamik und interstellare Verbreitung/Ausbreitung/Streuung). Icarus 46, S. 296. In this paper the authors acknowledge the statement to have derived from Arthur C. Clarke (= In diesem Beitrag erkennen die Autoren die Aussage an, die von Arthur C. Clarke stammt).
- Olsen, T. M. 1989. Pleiades pendulum (Letter) (= Plejadenpendel (Brief)). International UFO Reporter 14, Nr. 5 (Sept./Okt), S. 24.
- Pine, C. (1993). In "Current Cases," (= In «Aktuelle Fälle») MUFON UFO Journal Nr. 305 (Sept.), W. 20.
- Soter, S. (1985). "The cosmic quarantine hypothesis (= Die kosmische Quarantäne-Hypothese)." Planetary Report 5, S. 20-21 (a publication of the Planetary Society).
- Sprinkle, R. Leo, (1999). Soul Samples: Personal Explorations in Reincarnation and UFO Experiences (= Seelenmuster: Persönliche Erkundungen zu Reinkarnation und UFO-Erfahrungen). Columbus, NC: Granite Publishing.
- Stevens, W. C. (1982). UFO Contact from the Pleiades: A Preliminary Investigation Report (= UFO-Kontakt von den Plejaden: Ein vorläufiger Untersuchungsbericht). Tucson, VA: UFO Photo Archives (out of print/vergriffen).
- Stevens, W. C. (1988a). Personal communication (= Persönliche Kommunikation), Feb. 10.

Stevens, W. C. (1988b). Message from the Pleiades, vol. 1 (= Botschaft von den Plejaden, Bd. 1). Tucson, VA: UFO Photo Archives (out of print/vergriffen).

Walters, E. and Maccabee, B. 1997. UFOs Are Real: Here is the Proof (= UFOs sind real: Hier ist der Beweis). New York: Avon Books.

Plausible Deniability

by J. W. Deardorff (2002, updated 2006, 2013)

Maintenance of the UFO Coverup

That there is a UFO coverup can scarcely be denied (Fawcett & Greenwood, 1984; Good, 1988; Greer, 1999, pp. 301-312; Maccabee, 2000). It has been maintained through the voluntary wishes of about half the population, particularly persons in position of authority, as well as by the various governmental agencies that established the UFO ridicule factor. This factor has been especially effective in causing the UFO topic to be taboo for scientists. However, the coverup has also been maintained by the UFO aliens themselves (Douglass, 2001). This should be obvious, considering the several hundred-thousand screened UFO reports since 1947, many multiply attested, in which the aliens could have made their appearances definite or could have stayed in one place long enough for the news media to gather and present the event to the world—that is, if the aliens had wished to allow this and show how easily they could, in self-defense, defeat the military forces that would converge upon the scene. Instead, not only the multitudinous sightings and landing-trace evidence, but abductions, crop-circle formations and cattle mutilations have all been accomplished covertly, without leaving sufficiently firm evidence behind to satisfy most ufologists.

Since such aliens did not move in and wipe us out or enslave us decades or millennia ago, the inference is that they, or the ones in charge of the coverup, maintain an ethic of not forcing society as a whole to believe what it is not yet prepared to believe. They appear to have done their homework on us, and are leaving it up to us: experiencers, ufologists, the other half of the general public, and Hollywood, to gradually make their existence, presence and capabilities known. The aliens' role, then, is largely as catalysts and behind-the-scenes teachers, or, as Leo Sprinkle has expressed it, as messengers conditioning us towards cosmic consciousness (Sprinkle, 1999, pp. 168-169). Even from abductions—especially from abductions—we have learned much about the alien capabilities that we never could have just from UFO sightings alone. This is not to imply, however, that covertly educating us and preparing us is the only reason for the alien presence here now. We cannot expect to fathom all the reasons the various alien groups may have for being here.

Where is science in all this? Its fringes have not been totally silent. In the past quarter century the hypothesis has been proposed that aliens are currently in Earth's vicinity and aware of us, but are mainly staying out of sight, by means of their advanced technology, because they have an embargo or quarantine against us, or because they are treating the solar system as if it were a wildlife refuge (e.g., see Ball, 1973; Kuiper & Morris, 1977; Harrison, 1981; Soter, 1985). Suggested motivations for such strategies include the desire by ethical aliens to wait until we have become more civilized, to not provoke our societies into chaos by a sudden alien presence for which we are unprepared, and to ensure that unethical alien groups don't take over. The UFO phenomenon then represents a purposeful "leak"

in the alien embargo, such that when full disclosure does occur, the shock upon society will not be so calamitous (Deardorff, 1986; Deardorff et al., 2005; Sprinkle, 1999, pp. 183-184).

Alien use of deception is another means by which they can uphold the "leaky embargo" while making their presence known to witnesses who can distinguish between the real features of a genuine UFO sighting versus deceptive features. As to speculated alien motivations for this, besides the ethical goal of not prematurely disrupting the UFO coverup, one is that the "good" aliens do not wish us to turn them into gods or initiate new religions. This might occur if everything they told their abductees and contactees appeared to be fully truthful and consistent, but is less likely if deception or disinformation is involved. Most people presumably don't wish their god/God to lie to them.

A possible alien goal closely related to this is to discourage us from accepting their every word or action as truthful or non-deceptive. This will tend to cause those who recognize the reality of the alien presence to continue to think logically and scientifically for themselves, and not lapse into an unhealthy dependence upon the aliens for information. Instead, every alien communication and apparent action will need to receive close scrutiny as to its veracity.

The Coverup as applied to the Meier case

It is consistent with the leaky-embargo hypothesis that the Meier case comprises a part of the leak in the embargo. However, its uniqueness indicates the man has been singled out for a special role. Bringing the *Talmud of Immanuel* (TJ) to the attention of interested persons could be a major part of this role. What other document in the past two millennia could be more important for Western civilization than setting the history straight as to the origins of Christianity, and giving the true teachings of Immanuel, alias Jesus?

The Pleiadians must have had to abide by the overall alien strategy of covertness even while setting Meier up with unique photo opportunities and contacts that would serve to attract attention to him, his experiences, his writings and the TJ. They would have had to ensure that doing this would not prematurely rupture the UFO coverup. This would be akin to abiding by a Codex Galactica as suggested by Newman & Sagan (1981), or the Prime Directive of "Star Trek." With hindsight, we can understand how this balancing act was accomplished. The aliens themselves would have to ensure that Meier would be an easy target for skeptics, realizing that debunkers tend to ignore supportive facts while focusing upon actions that may seem suspicious of fraud.

However, Meier was allowed to take so many beamship photos and collect so much other evidence (not even presented in this website) of his Pleiadian contactors' presence that one may wonder: Why didn't this cause rapid acceptance of the reality of Meier's experiences? Why didn't it cause a prompt collapse of the worldwide UFO coverup? Some of the answers to this question do not directly involve the ETs: Too many ufologists did not wish to treat a contactee case seriously; the Meier case was far too unique, and so ufologists would dismiss it like scientists do a datum point that lies too far afield; such ufologists did not wish to accept the possibility that aliens could actually work magical wonders well beyond our present level of understanding; they disliked the idea that aliens would pick for their prime contactee a man whose formal schooling did not extend nearly to the level of their own; they did not

wish to receive ridicule from colleagues; they did not care for the spiritual message Meier received and disseminated, etc. Other answers involve the ETs.

Here are some of the actions that Meier's ETs could and did take, apparently to prevent the large amount of good evidence they allowed him to accumulate from rupturing the UFO coverup, and to enable skeptics to maintain Meier in a debunked state:

- (a) allow only Meier to come to contact meetings;
- (b) allow only Meier to take daytime photos and 8mm film of the Pleiadian UFOs;
- (c) not allow Meier to photograph any of the Pleiadians themselves;
- (d) cause the tree at Fuchsbühl-Hofhalden in July 1975 to disappear only days after he took his photos of the beamship hovering there on all sides of the tree;
- (e) shower Meier with seemingly excessive flattery at times during contact meetings, which he would object to but dutifully record in his Contact Reports; later, skeptical readers would then assume that Meier had invented self-flattering prose. However, an extensive reading of the Meier material will disclose that the Plejaren do regard Meier's spirit as being that of past prophets with whom they have worked, and that this periodically incarnating spirit is like that of a uniquely high-level avatar, more highly evolved than they. Hence much of their flattery may be considered genuine, though it serves the purpose of feeding the Meier-case debunker;
- (f) maneuver a beamship deceptively during one of the 8mm movie filmings (e.g., Maccabee, 1989a; Deardorff, 1989; Maccabee, 1989b), so as to make it appear rather like an oscillating UFO model;
- (g) provide Meier, temporarily, with a model beamship, which he photographed and reported to be a model (Meier, 1983, photo #63; Stevens, 1988a), then retrieve it;
- (h) treat Meier to space trips and other events involving some of the aliens' advanced technology, which would only invite incredulity on the part of most ufologists;
- (i) include items of disinformation at times for Meier to transmit in his Contact Reports, which items most ufologists or scientists would either chuckle over or shake their heads in disbelief, while assuming that Meier had invented them; this may include purposely false prophecies intermixed with astonishingly accurate prophecies;
- (j) tell Meier at first that his contactors were from the Pleiades, then later that they were from a space-time shifted form of the Pleiades, and that they should be called Plejarens, not Pleiadians— this could make it seem like Meier learned in the interim that the Pleiades were not an old enough star cluster to have evolved conditions suitable for advanced life to develop;
- (k) provide Meier (in 1990) with minor corrections to insert in future editions of the Talmud of Jmmanuel (Deardorff, 2001) — this could reinforce skeptics' views that Meier had invented the entire TJ. With plausible deniability in mind, Meier's contactors appear to have taken other actions regarding the TJ also: ensuring that Meier would survive to distribute the TJ translation while taking no such action to ensure survival of the translator (Rashid) and the Aramaic scrolls/rolls themselves, after the early 1970s; causing a rockslide down over the hillside containing the tomb site in which the TJ had been unearthed (this they could easily do without raising suspicions, as skeptics could so easily say 'How convenient!'); occasionally including disinformation within Contact Reports discussing subject matter about the writing of the TJ or of the Christian Gospels -- e.g., telling Meier that the Gospel of Matthew was authored by the disciple Matthew in contradiction to the information in the TJ that the

latter was not available to be the source of any gospel until well into the 2nd century.

(l) providing Meier with the broken-off top of the tree that showed up prominently in a few photographs Meier took while he was on Quetzal's "wedding-cake" craft (WCUFO) taking pictures of a second similar craft just above the forest canopy (photo #838, 3 April 1981, full story [here](#)); shortly afterwards Quetzal rammed his craft into the upper part of the tree, accidentally, supposedly, causing its top to break off, while a second such ramming broke the rest of the tree off lower down. Meier considered this tree top as good evidence that he had been in the WCUFO at treetop level so he soon photographed it next to his little tractor with which he hauled it and the broken-off lower portion out of the forest (photo #862), while skeptics might assume he had later placed this identifiable tree top upright on the ground and taken pictures of a model WCUFO somehow suspended behind it. Fortunately, Meier also took a couple photos of the rest of the downed tree (photo #853), which show it had been broken off, not sawed or chopped;

(m) constructing their wedding-cake UFOs to make it seem to skeptics that they were all just a model composed of household items or fixtures. A most unlikely, lengthy and convoluted explanation to Billy as to why the lower circumference of the WCUFO had features identical to a certain garbage-can lid in use at Meier's property was given by Ptaah in [Contact Report #254](#).

All of the above actions, and more, may, when examined only superficially, seem to discredit Meier, but they were well under the control of the Pleiadians/Plejarens to have implemented. Most of them are self-explanatory. In (f), the particular maneuver in the Maccabee reference mostly involved the UFO circling around the top of a tree in a simple harmonic motion, as in a pendulum movement. The skeptic's interpretation then was of a model swinging around a model tree at the end of a string whose length could be deduced from the period of the pendular movements. Thus this maneuver fit in well with the alien strategy outlined. However, pendular UFO motions have been noted in other witnessed UFO instances (Olsen, 1989; Pine, 1993; Maccabee, 1993). Thus the UFO craft are quite capable of such maneuvers, and when [this incident](#) is examined in depth, one finds far too many very serious problems with the hoax hypothesis to advocate it.

Item (i) above is especially important. By including some "silly science," contradictions, and/or unacceptable thoughts into what they tell a contactee, the aliens can ensure that most scientists who learn of it will assume the contactee invented it. Although Meier's Contact Reports are fascinating reading, this precaution should be kept in mind. In many instances, however, even a scientist may not be able to discern for sure just what in these reports could be disinformation as opposed to truth. These reports are very realistic in their word-for-word recordings of what Meier said in response to what his contactor(s) told him, and in contact-related events they describe what [different witnesses](#) have corroborated.

Alien implementation of plausible deniability in general

Thus it is hypothesized that this strategy of presenting truth plus semi-plausible deniability is implemented by the aliens while they carry out their sightings to us and their contacts. Within ufology in general, aliens sometimes present their craft at nearly the same time, and in the same general location where persons are situated who could witness it, as the occurrence of a scientifically explainable event, such as a bright meteor or a satellite reentry (Gordon, 1985, p. 8). This seems to

have happened much too often to be explained by coincidence. If in any particular instance the aliens should decide that they provided too much UFO evidence to some witness, they can always provide some further, seemingly bizarre, incident for that witness to experience that will tend to discredit him or her. Alternatively, they can cause evidence to vanish: (e.g., Stevens, 1982, p. 426; Gordon, 1984; Stevens, 1988b, pp. 139-140; Kinder, 1987, 249-253; Walters & Maccabee, 1997, pp. 34-35), including "angel hair," and similarly for fetuses that vanish from pregnant abductees' wombs. Yet again they can send around a few Men in Black (MIB) to intimidate the witness into not speaking out further (Clark, 1998), or to cause him/her to become discredited after reporting some bizarre aspect of the MIBs or their dress or behavior. In the Meier case, the Pleiadians/Plejarans must then have been *especially* careful to frequently provide deceptive evidence or remove other evidence in order to maintain the UFO coverup in the face of all the positive evidence they allowed him to accumulate.

Item (i) is also important in serving to prevent a UFO case from turning into some new religion, for ETs ethical enough to refrain from doing so. Who would want to turn the Pleiadians into gods and goddesses upon noticing that they have dished out disinformation along with truths? Or, how could Meier ever be treated as a spiritual teacher, or head of a new religion, if everything he relayed from the Pleiadians/Plejarans has to be considered on its own merits as to whether it is "wheat" or "chaff"?

This strategy of semi-plausible deniability seems to be fail-safe, in that even disclosing it can in no way cause it to fail. Those who are intent to focus on the aliens' deceptive actions, or the naturally occurring uncertainties in a case, while dismissing the supportive evidence, are not likely to accept the reality of an alien strategy of semi-plausible deniability. They can just assume that those who do recognize the positive, supportive evidence are under a self-reinforcing delusion. The qualifier "semi-" is used here to prefix "plausible deniability," because the UFO aliens present evidence that supports the reality of their presence and sightings as well as presenting evidence or taking actions that can raise suspicions that the witnesses were mistaken or were hoaxers. The negative skeptics implausibly ignore the former while concentrating on the latter. This behavior seems to accompany such skeptics' refusal to accept the possibility or likelihood that not only are the UFO aliens present and greatly advanced over us technologically and scientifically, but they are also more intelligent than we, and can stay two jumps ahead of our best scientists. This topic, of the contacting UFO aliens (or ETI) actually being intelligent and implementing a strategy of semi-plausible deniability in dealing with us, such that people are not forced into believing what they don't want to believe, has been almost entirely neglected within ufology. If or when this strategy were to become widely known and accepted, the time would have arrived at which the aliens should no longer need to maintain their role in the UFO coverup. Their strategy will then have succeeded.

Some advantages of this semi-plausible-deniability hypothesis are that it not only accounts for the UFO coverup by the aliens themselves, and for UFO aliens not having wiped us out any time in our past, but accounts for both the firm evidence favoring particular UFO cases and the elements that skeptics find suspicious.

References

Ball, J. A. (1973). The zoo hypothesis. *Icarus*, 46, pp. 347-349.

- Clark, J. (1998). *The UFO book - Encyclopedia of the Extraterrestrial*. Detroit, MI: Visible Ink Press.
- Deardorff, J. W. (1986). Possible extraterrestrial strategy for Earth. *Quart. J. Roy. Astron. Soc.*, 27, pp. 94-101.
- Deardorff, J. (1989). Pleiades pendulum (Letter). *International UFO Reporter* 14, No. 5 (Sept./ Oct.) p. 21.
- Deardorff, J., Haisch, B., Maccabee, B., and Puthoff, H. E. (2005). Inflation-theory implications for extraterrestrial visitation. *J. British Interplanetary Soc.*, 58, pp. 43-50.
- Douglass, E. (2001). Why doesn't the US government tell the truth about UFOs? *MUFON UFO Journal* No. 393 (Feb.), pp. 6-7.
- Fawcett, L., and Greenwood, B. J. (1984). *Clear Intent: The Government Coverup of the UFO Experience*. Englewood Cliffs, NJ: Prentice-Hall.
- Good, T. (1988). *Above Top Secret: The Worldwide UFO Cover-up*. New York: William Morrow.
- Gordon, S. (1984). "Update on the Bellwood, Pennsylvania UFO car lift case." *MUFON UFO J.* No. 200 (Dec.).
- Gordon, S. (1985). "Penn state sighting." *MUFON UFO J.* No. 212 (Dec.).
- Greer, S. (1999). *Extraterrestrial Contact: The Evidence and Implications*. Afton, VA: Crossing Point, Inc. Publications.
- Harrison, E. R. (1981). *Cosmology*. New York: Cambridge University Press, p. 430.
- Kinder, G. (1987). *Light Years: An Investigation into the Extraterrestrial Experiences of Eduard Meier*. New York: Atlantic Monthly Press.
- Kuiper, T.B.H. and Morris, M., "Searching for extraterrestrial civilizations." *Science* 196, pp. 616-621.
- Maccabee, B. (1989a). Pendulum from the Pleiades. *International UFO Reporter* 14, No. 1 (Jan./Feb.), pp. 11-12,22.
- Maccabee, B. (1989b). Pleiades Pendulum (Response). *International UFO Reporter* 14, No. 5, pp. 21-24. In this note, Maccabee does remark that at one point, the top of the tree (but only the top) momentarily swooped over in the direction of the UFO's travel as it passed very closely above it.
- Maccabee, B. (1993). Gulf Breeze lights still unexplained. *International UFO Reporter* 18, No. 1 (Jan./ Feb.) p. 20.
- Maccabee, B. (2000). *UFO FBI Connection*. St. Paul, MN: Llewellyn Pubs.
- Meier, E. (ca 1983). *Verzeichnis: Authentischer Farb-Photos*. Hinterschmidrüti, Switzerland: E. Meier.
- Newman, W. and Sagan, C. (1981). Galactic civilizations: Population dynamics and interstellar diffusion. *Icarus* 46, p. 296. In this paper the authors acknowledge the statement to have derived from Arthur C. Clarke.

Olsen, T. M. 1989. Pleiades pendulum (Letter). *International UFO Reporter* 14, No. 5 (Sept./Oct.), p. 24.

Pine, C. (1993). In "Current Cases," *MUFON UFO Journal* No. 305 (Sept.), p. 20.

Soter, S. (1985). "The cosmic quarantine hypothesis." *Planetary Report* 5, pp. 20-21 (a publication of the Planetary Society).

Sprinkle, R. Leo, (1999). *Soul Samples: Personal Explorations in Reincarnation and UFO Experiences*. Columbus, NC: Granite Publishing.

Stevens, W. C. (1982). *UFO Contact from the Pleiades: A Preliminary Investigation Report*. Tucson, VA: UFO Photo Archives (out of print).

Stevens, W. C. (1988a). Personal communication, Feb. 10.

Stevens, W. C. (1988b). *Message from the Pleiades*, vol. 1. Tucson, VA: UFO Photo Archives (out of print).

Walters, E. and Maccabee, B. 1997. *UFOs Are Real: Here's the Proof*. New York: Avon Books.

Joe Tysk**OSI-Ermittler der USAF kommt zu dem Schluss, dass der UFO-Fall Billy Meier real ist****Billy Meier – UFO-Fotos, Filme und ET-Kontakte
Was die Skeptiker und andere wissen müssen, 20. Januar 2018**

Die Billy-Meier-Geschichte ist wohl einer der umstrittensten UFO-/Ausserirdischen-Fälle aller Zeiten. Sie erstreckt sich in der Tat über 75 Jahre und ist immer noch aktuell, da Billy Meier zu diesem Zeitpunkt noch am Leben ist und bald 81 Jahre alt wird, nämlich am 3. Februar 2018.

Während viele glauben, der Fall Billy Meier beginne Mitte der 1970er Jahre, genauer gesagt 1975, müssen wir uns wirklich auf das Jahr 1964 konzentrieren. Das liegt daran, weil Billy Meier zum ersten Mal 1964 von einem Reporter der Zeitung «New Delhi Statesman» über UFOs befragt wurde, als er in Indien war.

Und warum ist das wichtig? Es ist wichtig, weil das, was in dem Interview berichtet wurde, den Grundstein für die Erbringung des Nachweises legt, dass die Billy-Meier-Kontaktgeschichte wahr ist. Deshalb müssen wir den Zeitungsartikel von 1964 und andere bekräftigende Beweise zu jener Zeit im Detail untersuchen, bevor wir zu 1975 übergehen, dem Ausgangspunkt, von dem aus die meisten Skeptiker ihren Angriff starten und alles als Schwindel bezeichnen.

Kommen wir also zum Artikel.

Billy Meier, 26 Jahre alt und damals unter seinem richtigen Namen Eduard Albert Meier bekannt, war seit etwa fünf Monaten in Indien, als er von einem Reporter der Zeitung New Delhi Statesman angesprochen wurde, der von dem seltsamen «Fliegenden Untertassenmann» gehört hatte. Meier war zwar bereit, sich interviewen zu lassen, aber er machte dem Reporter klar, dass er nicht auf öffentliche Aufmerksamkeit aus sei und dass es ihn ebenso wenig interessiere, ob jemand seine Geschichte glaube. Und was für eine Geschichte das war.

Billy behauptete, er habe nicht nur Objekte aus dem Weltraum gesehen, sondern auch Fotos gemacht und sei sogar in ihnen gereist. Eine solche Behauptung würde von den meisten schnell abgetan werden, aber Meier zeigte dem Reporter ein Fotoalbum, das er besass und in dem sich nach Angaben des Reporters etwa 86 Fotos von UFOs befanden.

Die erste Frage, die sich nun jeder stellen sollte, ist: Woher hatte Billy Meier 1964 ein Fotoalbum mit Dutzenden von UFO-Fotos? Offensichtlich gab es damals keine «UFO Photos R Us»-Geschäfte in Indien, wie und wo also konnte er all diese Fotos gesammelt haben, wenn er sie nicht selbst aufgenommen hatte, wie er sagte?

Einige Skeptiker beantworteten diese Frage mit Aussagen wie «er hatte einen Vergrösserungsapparat» oder «er hatte Zugang zu einem Fotolabor/Dunkelkammer», was lächerlich ist, da diese recht weit hergeholtten Erklärungen immer noch nicht die grundlegende Frage beantworten:

«Woher hatte Billy Meier 1964 ein Fotoalbum mit Dutzenden von UFO-Fotos?»

Nun, selbst wenn man zugeben würde, dass die logische Erklärung die ist, dass Billy Meier die Fotos selbst gemacht hat, stellt sich die nächste Frage: Wurden die Fotos gefälscht?

Zur Beantwortung dieser Frage wenden wir uns nun an zwei Personen, die sich an dem Ort aufhielten, von dem Billy Meier behauptete, einige der UFO-Fotos aufgenommen zu haben – dem Ashoka Ashram, einem buddhistischen Tempel, in dem sich Billy während eines Teils seiner Zeit in Indien aufgehalten hatte.

Das Interessante an diesen beiden Personen ist, dass sie behaupten, dieselben UFOs gesehen zu haben, die Billy fotografiert hat und die sich in seinem Fotoalbum befanden. Nicht nur das, sondern dieselben beiden Personen erzählten diese Geschichte auf dem UFO-Kongress in Laughlin, Nevada, am 29. Februar 1999 – 35 Jahre nachdem die Sichtungen und Fotos angeblich gemacht worden sind.

Die erste, die auf dem Kongress ihre Geschichte erzählte, war Phobol Cheng, die Enkelin des buddhistischen Mönchs, der den Ashoka Ashram gegründet hatte, und sie erinnerte sich an Billy und berichtete, dass sie die UFOs im Alter von 9 Jahren selbst gesehen hatte. Nachdem sie den Teilnehmern ihre Geschichte erzählt hatte, bestätigte Phobols langjährige Freundin Sashi Raj, die aus Indien angereist war, dass auch sie UFOs am Himmel über dem Ashoka Ashram gesehen hatte, ebenso

wie andere, die dort gearbeitet hatten.

Um dies in die richtige Perspektive zu rücken, haben wir es hier mit zwei Menschen zu tun, die nichts zu gewinnen hatten und die Jahre später dazu bereit waren, ihre Geschichte zu erzählen, auch wenn dies nicht einfach war. Darüber hinaus war die Verbindung und der Einfluss, den Billy Meier auf Phobol Cheng hatte, etwas Besonderes, denn sie flog tatsächlich von den USA, wo sie lebte, in die Schweiz, um ihn nicht nur einmal, sondern zweimal zu besuchen. Bei ihrer zweiten Reise dorthin brachte sie sogar ihren Mann mit und sie blieben zwei Wochen in Billy Meiers Zuhause.

Fassen wir zusammen, was wir haben, und sehen wir uns an, wo wir jetzt stehen. Ein einfacher Weg, dies zu tun, ist die Anwendung von 3 Aspekten, die im Strafrecht verwendet werden, um festzustellen, ob jemand eines Verbrechens oder in diesem Fall eines Schwindels schuldig sein könnte.

Diese 3 Aspekte sind Mittel, Motiv und Gelegenheit, und wir werden jeden einzelnen anwenden, um festzustellen, was die logische Schlussfolgerung ist, ob Billy Meier im Jahre 1964 einen Schwindel begangen hat oder nicht. Wenn 1964 keine Täuschung gefunden werden konnte, dann gibt es keinen Grund für ihn, 1975 oder zu einem späteren Zeitpunkt eine Täuschungshandlung zu begehen.

Beginnen wir mit den Mitteln. 1964 reiste Billy Meier grundsätzlich mit dem Rucksack von Land zu Land und verdiente sich mit verschiedenen Gelegenheitsjobs ein paar magere Kröten. Zum Zeitpunkt des Interviews bemerkte der Reporter, dass die einzigen Gegenstände, die Billy bei sich hatte, ein paar Kleidungsstücke, eine Klappkamera, zwei kleine Taschen und sein Fotoalbum waren. Es war nicht die beste Zeit, um in das Geschäft mit UFO-Schwindeln einzusteigen, wenn das nackte Überleben bereits eine Herausforderung darstellte.

Dass Billy Meier Dutzende verschiedener UFO-Fotos fälschte, von denen er einige noch heute besitzt und die eindeutig Bilder irgendeines Raumschiffs sind, wäre damals mehr als nur extrem schwierig gewesen, es wäre nahezu unmöglich gewesen.

Der zweite und vielleicht wichtigste Aspekt, mit dem wir uns befassen müssen, ist das Motiv.

Wie der Zeitungsreporter in seinem Artikel feststellte, und ich zitiere: «Aber er ist offensichtlich nicht erpicht darauf, über seine Erfahrungen zu sprechen, die, gelinde gesagt, bemerkenswert sind. Tatsächlich muss das Wenige, das er zu sagen hat, aus ihm herausgepresst werden. Er will keine öffentliche Aufmerksamkeit, es ist ihm egal, ob ihm jemand glaubt oder nicht.»

Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass Billy Meier, obwohl er dringend Geld brauchte, dem Reporter oder sonst jemandem nicht ein einziges Mal angeboten hat, eines seiner Fotos zu verkaufen. Wenn es sich um einen Schwindel handeln würde, hätte man erwartet, dass man Geschichten darüber zu hören bekäme, wie Meier seine seltsamen Geschichten anderen erzählt und versucht, davon zu profitieren. Es wäre logisch anzunehmen, dass er, wenn er in der Lage war, nach Belieben gefälschte UFO-Fotos zu produzieren, auch in der Lage gewesen wäre, damit Geld zu verdienen. Aber es gibt keine Aufzeichnungen darüber, dass dies jemals der Fall war. Da also kein Motiv bekannt ist, können Sie diesen Aspekt von der Liste streichen.

Das dritte Element ist die Gelegenheit. Meier befindet sich in einem Gebiet und einem Land, das er nicht kennt. Er hat keine bekannten Freunde oder Kontakte, und einer der wenigen Gegenstände, die er besitzt, ist eine alte Kamera. Dennoch ist er irgendwie in der Lage, Dutzende von UFO-Fotos zu fälschen, ohne entdeckt zu werden und ohne einen einzigen bekannten Komplizen zu haben? Und da sich bereits andere Zeugen gemeldet haben, die berichteten, dieselben Objekte am Himmel gesehen zu haben, die als Fotos in Meiers Album gelandet sind, denke ich, dass wir auch den Aspekt der Gelegenheit ad acta legen können.

Wohin also führt uns das alles? Wenn wir bereits seit 1964 dokumentierte Beweise dafür haben, dass Billy Meier eine Sammlung von UFO-Fotos angehäuft hatte und dann, 11 Jahre später, in der Schweiz, wo er lebt, begann, klarere und detailliertere UFO-Fotos zu machen, gibt es dann noch irgendeinen Grund, skeptisch zu sein?

Man könnte dies bejahen, wäre da nicht die Tatsache, dass Meier zusätzlich zu den Fotos auch Filme von den ET-Raumschiffen machen konnte, mit denen er angeblich in Kontakt stand. Der Versuch, Aufnahmen von UFOs zu fälschen, ist eine Sache – einen UFO-Film zu fälschen, eine ganz andere.

Auftritt Wally Gentleman. Als Wally Gentleman die UFO-Fotos und -Filme sah, die Billy Meier aufgenommen hatte, hatte er bereits seit über 35 Jahren mit Spezialeffekten zu tun. Er war ein derart erfahrener Experte in der Kunst der Spezialeffekte,

dass Stanley Kubrick Wally Gentleman gezielt als Direktor für fotografische Spezialeffekte für den epischen Science-Fiction-Film 2001: Odyssee im Weltraum auswählte und einstellte. In dieser Position arbeitete er eineinhalb Jahre lang, bis der Film fertiggestellt war.

Gentleman war nicht nur für alle Spezialeffekte verantwortlich, sondern auch für den Bau der im Film verwendeten Raumschiffmodelle. Wenn damals jemand gefälschte UFO-Fotos und -Filme entlarven konnte, dann war es zweifellos Wally Gentleman.

Hier ist, was Wally Gentleman fand und berichtete, nachdem er das Material von Billy Meier gesehen hatte, wie aus dem Buch *Light Years* zitiert: *An Investigation into the Extraterrestrial Experiences of Eduard Meier*, von Gary Kinder (= *Lichtjahre: Eine Untersuchung der ausserirdischen Erfahrungen von Eduard Meier*):

Nach dem Studium der Filme kam Gentleman angesichts des erforderlichen Fachwissens, der Logistik und der Kosten zu dem Schluss, dass ein einarmiger Mann ohne Hilfe das Filmmaterial unmöglich hätte herstellen können. (Anmerkung: Billy Meier verlor 1965 bei einem Busunfall in der Türkei seinen linken Arm)

«Das ist das Entscheidende von allem», sagte er. «Dieser Meier musste wirklich eine Armee von geschickten Assistenten haben, mindestens fünfzehn Leute, die wussten, wie die Oberfläche eines glänzenden Objekts zu bestimmten Tageszeiten reflektiert, wie man diese Objekte so stützt, dass die Drähte nicht zu sehen sind, wie man sie aufstellt, wie man sie beobachtet und mit ihren kleinen Spritzpistolen bereitsteht, um die Fäden zu besprühen, wenn sie sichtbar werden.»

«Was wir machten, war, hinauszugehen und die Szene zu drehen, sie dann ins Studio zurückzubringen und dann das Objekt auf diesen Film durch Duplikationsverfahren zu übertragen, was ein sehr anspruchsvolles Verfahren ist. Das ist auf 35-mm-Film nur schwer möglich, und auf dem 8-mm-Film, den er verwendete, war es noch schwieriger. Und die Ausrüstung war für ihn völlig unerschwinglich. Wenn jemand wollte, dass ich so etwas in diesem Sinne nachmache, würden wahrscheinlich 36'900 Dollar reichen, aber das ist in einem Studio, in dem die Ausrüstung vorhanden ist. Die Ausrüstung würde weitere 50'000 Dollar kosten.» (Anmerkung: Zu dem Zeitpunkt, als die Filme aufgenommen wurden, kam Billy gerade so über die Runden und es war allein schon eine Herausforderung gerade so über die Runden zu kommen).

«Ich denke, das einzig Bezeichnende an der ganzen Sache ist, dass ein einzelner Mann mit einem Arm, wenn er tatsächlich allein war, das nicht geschafft haben kann. Ich denke, es wäre ein Wunder, wenn ein Mensch selbst mit zwei Armen diese Art von Arbeit auf einem Berggipfel alleine vollbringen könnte. Selbst wenn man einen Ballon nimmt und das Objekt an einem dünnen Faden darunter befestigt, wird er in jede beliebige Richtung fliegen. Und bei vielen dieser Bilder, auf denen drei oder vier fliegende Untertassen zu sehen sind, bräuchte man Ballons mit unterschiedlich langen Schnüren, da man sonst erkennen könnte, woher die Schnur kommt. Es wäre sehr schwierig, diese Aufnahmen unter solchen Bedingungen draussen zu machen. Und das Gefälle des Geländes macht es sehr riskant, irgend etwas in dieser Art zu tun. All diese Komplikationen veranlassen mich zu der Annahme, dass die Objekte, die er fotografiert und gefilmt hat, unabhängig voneinander da gewesen sind und er einfach auf den Auslöser gedrückt hat.»

Um zusammenzufassen, was Wally Gentleman, einer der weltweit führenden Experten für Spezialeffekte, gesagt hat: Billy Meier kann die Filme auf keinen Fall gefälscht haben. Jeder, der an dieser Behauptung zweifelt, sollte noch einmal nachlesen, was er gesagt hat. Billy Meier hatte einfach nicht die Mittel, um das zu tun, was nötig gewesen wäre, um die UFO-Filme zu produzieren, die Wally Gentleman begutachtet hat und über die er seine professionelle und fachkundige Meinung abgegeben hat.

Neben Wally Gentleman gab es im Laufe der Jahre noch eine Reihe weiterer Experten auf verschiedenen Gebieten, die nach umfangreichen Nachforschungen nur sagen konnten, dass sie keine Ahnung hatten, wie Meier, falls er einen Schwindel begangen haben sollte, dies bewerkstelligt hat. Andere, die nicht sagen wollten, dass sie ratlos waren, schlugen vor, dass er vielleicht Modelle in Lebensgrösse an einem Hubschrauber aufgehängt haben könnte, als mögliche Erklärung dafür, wie er es gefälscht hatte. Ernsthaft?

Natürlich ist das alles noch nicht gut genug für die eingefleischten Skeptiker. Anstatt die überzeugendsten Beweise heranzuziehen, welche die Echtheit der UFO-Fotos und -Videos untermauern, konzentrieren sich die Skeptiker lieber auf das, was ihrer Meinung nach beweist, dass die gesamte Billy-Meier-UFO-Geschichte ein Schwindel ist.

Jeder gute Ermittler weiss jedoch, dass man sich bei der Prüfung von Beweisen ALLE Beweise ansieht und nicht nur die, von denen man glaubt, dass sie den gewünschten Beweis liefern. Und im Gegensatz zu dem, was viele denken, kommt es nicht darauf an, wie viele scheinbar belastende Beweise Sie haben, um den Sieg davonzutragen, sondern darauf, ob Sie auch nur

ein einziges Beweisstück haben, das Ihren Standpunkt bestätigt.

Um dies besser zu erklären, lassen Sie uns ein hypothetisches Beispiel heranziehen, von dem es in der Tat ähnliche aktenkundige Fälle gibt.

Nehmen wir in diesem Beispiel einmal an, jemand wird vor einem Nachtclub erschossen und neben der Leiche wird ein Führerschein mit einem Foto von John Doe gefunden, von dem bekannt ist, dass er sich mit dem Opfer gestritten hat. Es gibt auch zwei Augenzeugen, die die Schiesserei gesehen haben, und nach Durchsicht der polizeilichen Fahndungsfotos sind beide sicher, dass der auf dem Führerscheinfoto identifizierte John Doe der Schütze war. Darüber hinaus konnte die Polizei feststellen, dass der Verdächtige im Besitz einer Handfeuerwaffe desselben Kalibers war, die bei der Schiesserei verwendet wurde.

Auf der Grundlage konkreter Beweise gegen John Doe würden viele, darunter auch Strafverfolgungs-experten, sagen, dass sie eine solide Grundlage haben, um ihn zu verhaften und schliesslich vor Gericht zu verurteilen. Es gibt jedoch nur ein kleines Problem.

John Doe hat ein einziges Beweisstück, das alles andere übertrumpft. Er behauptet, und es wird später bewiesen, dass er zum Zeitpunkt des Mordes 1690 Meilen entfernt war und an einer Hochzeit teilnahm. Was also wie ein schlüssiger Beweis aussah, erwies sich als falsch und es bedurfte nur eines einzigen unwiderlegbaren Beweises, um John Doe zu entlasten und seine Unschuld zu beweisen.

Anstatt nur die Teile der Geschichte zu betrachten, die umstritten sind und diskutiert werden können, ist es wichtig, unvoreingenommen zu bleiben und erst dann zu einem Schluss zu kommen, wenn ALLE Beweise untersucht wurden – vor allem, wenn es mehr als genug Beweise gibt, die die Behauptung des UFO-Kontakts von Billy Meier untermauern, wenn man nur hinsehen würde.

Selbst wenn sich herausstellen sollte, dass sich in der umfangreichen Sammlung von Billy Meiers UFO-Fotos einige Fotos von Modellen oder anderen Objekten befänden, oder Fotos von anderen Objekten, die Meiers Geschichte nicht untermauern, entkräftet dies jedoch keineswegs die Echtheit von Fotos (und Filmen), die Experten wie Wally Gentleman für echt befinden.

Beim logischen Schlussfolgern kann ein Argument selbst dann noch gültig sein, wenn eine oder mehrere seiner Prämissen falsch sind. Mit anderen Worten: Wenn behauptet wurde, dass alle Fotos von Billy Meier echt waren, und sich später herausstellte, dass dies nicht der Fall war, verwerfen wir nicht die Beweise, die den Fall untermauern, wie es die Skeptiker oftmals tun. Nochmals, es sind ALLE Beweise, die überprüft werden müssen, aber nicht alle Beweise müssen den Fall bestätigen, damit er authentisch ist, und das ist eine Tatsache.

Wenn man davon ausgeht, dass Billy Meier tatsächlich authentische Aufnahmen von UFOs und sogar authentische Filme von diesen Raumschiffen gemacht hat, müssen wir nun die grosse Frage stellen: «Hat Billy Meier nicht nur echte Fotos und Filme von UFOs (eigentlich ET-Raumschiffen) gemacht, sondern auch jemals Kontakt mit Ausserirdischen gehabt?» Erinnern wir uns, dass er diese Behauptung bereits vor langer Zeit, im Jahre 1964, mit dem Interview, das er dem Reporter in Indien gab, aufgestellt hat.

Um dies zu verstehen, müssen wir zu dem Schluss kommen, dass Billy Meier nur dann die Fotos und Filme machen konnte, die er gemacht hat, wenn er vorher wusste, wann und wo die UFOs auftauchen würden. Es wäre für ihn buchstäblich unmöglich gewesen, nur zufällig am richtigen Ort und zur richtigen Zeit zu sein, um all die UFO-Fotos und -Filme zu sammeln, die er im Laufe der Jahre gemacht hat.

Irgendwie musste Billy Meier im voraus darüber informiert worden sein, wann und wo er sein sollte, und die einzigen, die ihm diese Informationen hätten geben können, waren diejenigen, die an Bord der UFOs waren oder sie steuerten. Anstatt zu versuchen, näher darauf einzugehen, werde ich es dem Leser überlassen, zu sehen, ob es genug Punkte gibt, die man hier miteinander verbinden kann, und ich denke, es gibt sie.

Zusammengefasst würde ich sagen, dass auf der Grundlage aller verfügbaren Beweise und Experten-aussagen die einzige logische Schlussfolgerung lautet, dass Billy Meier zahlreiche authentische Aufnahmen von UFOs und, was noch wichtiger ist, echte Filme von UFOs gemacht hat. Und das über einen Zeitraum von vielen Jahren hinweg. Es gibt noch viel mehr unterstützendes Beweismaterial, um den Fall Billy Meier zu untermauern, das nicht in diesem Artikel behandelt wird, aber leicht in verschiedenen Quellen im Internet gefunden werden kann.

Natürlich wird nichts davon den eingefleischten Skeptikern jemals genügen. Wenn die Menschen erst einmal eine Seite oder einen Standpunkt eingenommen haben, wie es in der Politik und der Religion oft der Fall ist, wird buchstäblich nichts ihren Standpunkt ändern, egal wie stichhaltig die Beweise sind, die vorgelegt werden.

Abschliessend möchte ich sagen, dass ich diesen Artikel nicht mit der Absicht geschrieben habe, auch nur einen einzigen Skeptiker zu verändern, weil ich weiss, dass er das nicht tun wird. Er wurde einfach für diejenigen geschrieben, die einen offenen Geist, eine vernünftige Intelligenz und ein Verlangen nach der Wahrheit haben.

Joe Tysk

Joe Tysk diente in den späten 1960er und frühen 1970er Jahren im USAF Office of Special Investigations (OSI). Während seiner Tätigkeit für das OSI beaufsichtigte er Hunderte von Personaluntersuchungen auf höchster Ebene für die USAF und andere Behörden des Verteidigungsministeriums.

Obwohl seine Zeit und Erfahrung beim OSI bei der Erforschung und Bewertung des Billy-Meier-Falls hilfreich war, glaubt er nicht, dass eine besondere Ausbildung oder ein besonderes Wissen erforderlich ist, um die Billy-Meier-UFO-Geschichte ordentlich zu untersuchen und zu bewerten.

Folgen Sie einfach den Beweisen, bedienen Sie sich der Logik und des gesunden Menschenverstandes, und er glaubt, dass Sie die richtige Entscheidung treffen werden.

Für weitere Fragen kann Joe Tysk unter folgender Adresse erreicht werden: j*****@gmail.com.

Quelle: theyflyblog.com

Joe Tysk
USAF OSI Investigator Concludes Billy Meier UFO Case Real

Billy Meier - UFO Photos, Films and ET Contacts

What the Skeptics and Others Need to Know

20 Jan 2018

Arguably, the Billy Meier story is one of the most controversial UFO/extraterrestrial cases of all time. It actually spans over 75 years and is still ongoing, as Billy Meier is alive as of this date and will soon turn 81, on 3 February 2018.

While many think the Billy Meier case starts in the mid-1970's, 1975 to be more exact, we really need to zero in on the year 1964. That's because Billy Meier was first interviewed about UFOs in 1964, while he was in India, by a reporter for the New Delhi Statesman newspaper.

And why is this important? It is important because what was reported in the interview lays the foundation for building the case that the Billy Meier contact story is real. It is why we need to examine the 1964 newspaper article, and other corroborating evidence at that time, in detail before we jump ahead to 1975, the starting point for where most skeptics launch their attack and call it all a hoax.

So let's get to the article.

Billy Meier, age 26 and known at that time by his real name, Eduard Albert Meier, had been in India for about 5 months when he was approached by a reporter from the New Delhi Statesman newspaper, who had heard about the strange "flying saucer man". Though Meier was agreeable to being interviewed, he made it clear to the reporter that he was not seeking publicity, nor did he care if anyone believed his story. And what a story it was.

Billy claimed he had not only seen objects from outer space but had also taken photographs and even travelled in them. Such a claim on face value would quickly be dismissed by most but Meier showed the reporter a photo album he had and in it, according to the reporter, were about 80 photos of UFOs.

Now the first question in everyone's mind should be - where did Billy Meier get a photo album with dozens of UFO photos back in 1964? There obviously were no "UFO Photos R Us" stores in India at that time, so how and where could he have accumulated all these photos if he didn't take them himself as he said?

Some skeptics actually answer this question with statements like "he had a photo enlarger" or "he had access to a photo lab/dark room", which is ridiculous because these quite far-fetched explanations still do not address the basic question:

"Where did Billy Meier get a photo album with dozens of UFO photos back in 1964?"

Now, even if one were to admit that the logical explanation is Billy Meier took the photos himself, the next question becomes were the photos hoaxed?

To help answer this question we now turn to two individuals who were at the location where Billy Meier claimed to have taken a number of the UFO photos - the Ashoka Ashram, a Buddhist temple where Billy had stayed during part of his time in India.

What is interesting about these two individuals is they claim to have seen the same UFOs that Billy took photos of and that were in his photo album. Not only that, but these same two people related this story at the UFO Congress held in Laughlin, Nevada, back on 29 February 1999 - 35 years after the sightings and photos were claimed to have been taken.

The first to tell her story at the convention was Phobol Cheng, the granddaughter of the Buddhist monk who founded the Ashoka Ashram, and she remembered Billy and reported seeing the UFOs for herself, at age 9. After telling her story to the attendees, Phobol's long-time friend Sashi Raj, who had come from India, confirmed she had also seen UFOs in the skies above the Ashoka Ashram, as had others who had worked there.

To put this into perspective, we have two people with nothing to gain, willing to come forward years later to tell their story, even though it was not an easy thing to do. On top of this, the connection and impact Billy Meier had made on Phobol Cheng was something special, as she actually flew from the US, where she was living, to Switzerland to visit him - not once but twice. In fact, on her second trip there, she brought her husband and they ended up staying two weeks at Billy Meier's home.

Let's put what we have together and see where we are at now. An easy way to do this is to apply 3 aspects used in criminal law to determine whether or not someone could be guilty of a crime, or in this case, a hoax.

Those 3 aspects are Means, Motive and Opportunity and we will apply each one to ascertain what is the logical conclusion as to whether or not Billy Meier perpetrated a hoax going back to the year 1964. If no hoax could be found in 1964, then a strong case can be made there was no reason for him to perpetrate a hoax in 1975, or anytime later.

We will begin with the Means. In 1964, Billy Meier was basically backpacking his way from country to country, earning meager amounts of money doing an assortment of odd jobs. At the time of the interview, the reporter noticed the only items Billy had were a few articles of clothing, a folding camera, two small bags, and his photo album. Not the best of times to try to get into the UFO hoaxing business when basic survival was already a challenge.

For Billy Meier to fake dozens of different UFO photos, some of which he still has today and which are clearly pictures of some type of spacecraft, would be more than just extremely difficult at the time, it would have been closer to impossible.

The second and perhaps most important aspect we need to deal with is the Motive.

As the newspaper reporter stated in his article, and I quote: "But he clearly is not eager to talk about his experiences which, to say the least, are remarkable. Indeed, the little that he has to say has to be pried out of him. He doesn't want publicity, he doesn't care if anyone believes him or not."

What is important to point out is that Billy Meier, while in serious need of funds, never once offered to sell any of his photos to the reporter, or anyone else for that matter. If this was all a hoax, you would have expected to hear stories about how Meier had gone around telling his strange tales to others while trying to profit from it. It would be logical to assume that if he was able to produce fake UFO photos at will, he also would have been able to make some money from it. But there is no record of that ever being the case. So, with no known motive, check that one off from the list.

The third element is the Opportunity. Meier is in an area and country he is unfamiliar with. He has no known friends or contacts, and one of the few items he has is an old camera. Yet, he is somehow able to fake dozens of UFO photos without being detected and without having any known accomplice? And since we already have other witnesses that have come forward, and have reported seeing the same objects in the sky that ended up as photos in Meier's album, I think we can also put the opportunity aspect to rest as well.

So where does all this lead us? If, as far back as 1964, we have documented evidence Billy Meier had amassed a collection of UFO photos and then, 11 years later, started taking clearer and more detailed UFO photos in Switzerland where he lives, is there any reason to still be skeptical?

One could say yes, if it were not for the fact that in addition to the photos, Meier was also able to make films of the ET spacecraft he claims he has been in contact with. Trying to hoax still shots of UFOs is one thing - hoaxing a UFO film is quite another.

Enter Wally Gentleman. At the time Wally Gentleman viewed UFO photos and films that Billy Meier had taken, he had already been involved with special effects for over 35 years. He was such an accomplished expert in the art of special effects that Stanley Kubrick specifically sought out and hired Wally Gentleman to be the Director of Special Photographic Effects for the epic science-fiction movie, 2001: A Space Odyssey. He worked at this position for a year and a half until the film was finished.

While in charge of all the special effects, Gentleman was also responsible for building the model spacecraft used in the movie. Needless to say, if anyone at the time could debunk faked UFO photos and films it was Wally Gentleman.

Here is what Wally Gentleman found and reported after viewing the Billy Meier material, as quoted from the book, Light Years: An Investigation into the Extraterrestrial Experiences of Eduard Meier, by Gary Kinder:

After studying the films, Gentleman concluded that considering the expertise necessary, the logistics, and the expense, a one-armed man with no assistance could not possibly have produced the footage. (note: Billy Meier lost his left arm in a bus accident in 1965 while in Turkey)

"That's the bottom line of everything," he said. "This Meier really had to have a fleet of clever assistants, at least fifteen people, who would know what the interface reflections of a shiny object were at certain times of the day, how to support these objects so that wires are not seen, how to rig it, how to watch it and stand by with their little air guns to spray the strings when they begin showing up."

"What we would do is go out and shoot the scene, and then bring it back to the studio, and then shoot the object onto that film by duplication processes, which is a very sophisticated procedure. It's difficult to do on 35mm, even worse with the 8mm he was using. And the equipment was totally out of his means. If somebody wanted me to cheat something along those lines, \$30,000 would probably do it, but this is in a studio where the equipment exists. The equipment would cost another \$50,000" (note: at the time the films were taken Billy was barely scraping by and just making ends meet was a challenge)

"I think the one telling part of all this is that a single man with one arm, if he indeed was on his own, could not have done it. I think it would be miraculous for a person with even two arms to do that sort of work by himself up on a mountaintop. Even if you get a balloon and you hang your object on a fine piece of thread

underneath, it's going to blow in any direction it wants to go. And with a lot of those pictures where you've got three or four flying saucers, you would need balloons with strings of varying length, otherwise you could pick out where the string comes from. It would be very difficult to do those shots in that sort of condition outside. And the fall of the land makes it very risky to do anything like that. It's all that sort of complication that leads me to think that the objects he's photographed and filmed were there independently and he simply snapped the shutter."

To summarize what Wally Gentleman, one of the foremost special effects experts in the world, said there was no way Billy Meier could have faked the films. Anyone doubting this assertion, read what he said again. Billy Meier simply did not have the means to do what it would have taken to produce the UFO films that Wally Gentleman reviewed and about which he gave his professional and expert opinion.

In addition to Wally Gentleman, over the years there were a number of other experts in different fields who, after doing extensive research, could only say that if Meier was perpetrating a hoax, they had no idea how he was doing it. Others, not wanting to say they were stumped, offered that maybe he had real-size models hung from a helicopter, as a possible explanation for how he faked it. Seriously?

Of course, all this is still not good enough for the diehard skeptics. What the skeptics prefer to do, instead of looking at the best hard evidence that would support the authenticity of the UFO photos and videos, is to only zero in on what they think proves the entire Billy Meier UFO story to be a hoax.

However, any good investigator knows that when looking at evidence you look at ALL the evidence and not just what you think will make the case you want it to make. And, contrary to what many think, it's not how much apparently incriminating evidence you have that wins the day, it's whether or not you have even one single piece of evidence that proves your position.

To better explain this, let's use a hypothetical example, of which there are actual similar cases on record.

In this example, let's say someone is shot and killed outside a nightclub and next to the body is found a drivers license with a photo of John Doe, who has been known to have quarreled with the victim. There are also two eyewitnesses that saw the shooting and then, after looking through police mug shots, both are certain that the John Doe identified in the driver's license photo was the shooter. On top of this, the police are able to determine that the suspect had owned a handgun of the same caliber used in the shooting.

Based on what appears to be concrete evidence against John Doe, many including law enforcement professionals would say they have a solid case to have him arrested and eventually convicted of the crime in a court of law. There is, however, only one little problem.

John Doe has one single piece of evidence that trumps everything else. He claims, and it is later proven, that at the time of the murder he was 1,000 miles away attending a wedding. So, what looked like conclusive evidence proved to be wrong and it only took one irrefutable piece of evidence to exonerate John Doe and prove him innocent.

Rather than looking at just the parts of the story that may be controversial and can be debated, it's important to keep an open mind and not come to any conclusion until ALL the evidence is reviewed - especially when there is more than enough evidence to support the Billy Meier UFO contact claim, if one were to only look.

Even if it were determined that among the massive collection of Billy Meier's UFO photos, there were some photos of models, or pictures of other objects that did not support Meier's story, this still in no way invalidates the authenticity of photos (and films) that experts like Wally Gentleman say are real.

When using logical deductive reasoning, an argument can still be valid even if one or more of its premises are false. In other words, if a claim was made that all of Billy Meier's photos were real and it was later determined not to be true, we don't discard the evidence that does support the case, which is what the skeptics often do. Again, it is ALL the evidence that needs to be reviewed but not all of the evidence needs to support the case to make it authentic, and that's a fact.

Assuming people are now accepting the proposition that Billy Meier did take authentic photos of UFOs, and even authentic films of these spacecraft, we now must ask the big question: "In addition to taking real photos and making real films of UFOs (actually ET spacecraft) did Billy Meier ever have contact with extraterrestrials?" Remember, he made this claim beginning way back in 1964, with the interview he gave to the reporter in India.

To reason this out, we can conclude that the only way Billy Meier could have taken the photos and made the films that he did, was if he had prior knowledge of when and where the UFOs were going to appear. It would have been literally impossible for him to just coincidentally be at the right place and right time to have collected all the UFO photos and films he did over the years.

Somehow, Billy Meier had to have been contacted in advance about when and where to be, and the only ones that could have provided him with that information were the ones aboard or controlling the UFOs. Rather than trying to elaborate on this, I will leave it to the reader to see if there are enough dots to connect here, as I think there are.

In conclusion, I would say that, based on all the available evidence and expert testimony, the only logical conclusion one could come to is that Billy Meier has taken numerous authentic photos of UFOs and, more importantly, actual films of UFOs. And he has done it over a span of many years. There is also much more corroborating evidence to support the Billy Meier case that is not covered in this article but can easily be found at various sources on the internet.

Of course, none of this will ever be enough for the die-hard skeptics. Once people take a side or stance, as they often do with politics and religion, literally nothing will change their position, no matter how strong the evidence that is presented.

I will end by saying I did not write this article with the intention it would change even a single skeptic because I know it won't. It was simply written for those with an open mind, reasonable intelligence and a desire for the truth.

Joe Tysk

Joe Tysk served with the USAF Office of Special Investigations (OSI) during the late 1960s and early 1970s. During his assignment with the OSI, he supervised hundreds of personnel investigations at the highest level for the USAF and other agencies of the Department of Defense.

While his time and experience with the OSI was helpful in researching and evaluating the Billy Meier case, he doesn't believe any special training or knowledge is required to properly research and evaluate the Billy Meier UFO story.

Just follow the evidence, use logic and common sense and he believes you will come to the right decision.

For further inquiries, Joe Tysk can be reached at: j*****@gmail.com.

Source: theyflyblog.com

Offener Brief vom Samstag, den 12. Juli 1947 an Regierungen und öffentliche Medien in Europa

2. Teil, 12. Juli 1947 / Edi Meier

Wie die Voraussagen vom 7. Juli mit absoluter Sicherheit eintreffen werden, werden in der Zukunft Europa und auch die ganze Welt ab heute, den 12. Juli 1947, erschreckende Ereignisse erfahren und erleben, dass sich in der Zukunft alles unabwendbar so ergeben wird, wie ich es folgend nennen werde. Dabei sind es absolut sichere Voraussagen, deren Eintreffen und Erfüllung unabwendbar sein wird, und nichts getan werden kann, dass sie sich nicht erfüllen werden. Dies darum, weil die irdische Menschheit durch ihr unaufhaltsames Wachstum alles tun wird, dass sich jedes meiner Worte erfüllen und man meine Voraussagen als Schwindel und mich böseartig verleumden wird. Dazu sagte mein Freund Sfath: «Eine Verleumdung zerstört einen aufrichtigen Menschen nicht, denn die Wahrheit kommt immer ans Licht.»

Es handelt sich folgend um Vorhersagen, die ich mehrfach in verschiedener Form wiederholen werde, wie also auch nicht um Prophetien, die je nach dem Verhalten der Menschen wandelbar oder abwendbar sind, sondern um Voraussagen, die unabwendbar sein und sich mit präziser Sicherheit erfüllen werden, weil sie solcherart in der Zukunft geschehen sind, die ich mit Hilfe meines Freundes Sfath erschauen durfte. Dies alles wird so sein, weil diese Voraussagen der Wahrheit entnommen sind, denn diese entsprechen nicht einem visionären Blick in das, was kommen wird, sondern dem Sehen, Erleben und Erfahren während einer Zeitreise in die effektiv reale Zukunft, in der sich die Geschehen ergeben haben und folgedem nicht verändert werden können. Und was diese Zukunft den Menschen der Erde bringen wird, und zwar unabänderbar, ist folgendes, was ich aus dem Stegreif und damit also nicht zeitgemäss der Reihe nach genau aufgereiht, sondern gerade so als Kenntnis wiedergeben werde, wie mir gerade alles in den Sinn kommen wird. Und ich werde dabei auch preisgeben, was der Hass eines Menschen auslösen und eine Seuche erschaffen wird, der Millionen Menschen zum Opfer fallen werden. Doch davon werde ich später berichten, wenn ich vieles andere erwähnt habe, was anfallen und viel Schrecken bringen wird.

Was mir weiter mein Freund Sfath an vielem Erfahrenen erklärt hat, wie auch, was er durch Forschungen herausgefunden, was er mit Menschen der Erde geredet und von ihnen erfahren hat – ihre persönlichen Geheimnisse usw. und Dinge und Ideen, die niemals von der Welt erfahren werden sollten, Geheimnisse von Ideen und Dingen, die bis in fernste Zukunft wirken und vieles bestimmen, was sich unweigerlich und unabwendbar ereignen wird –, das soll den Menschen der Erde durch meine Voraussagen bekannt gemacht werden, und zwar mit Erlaubnis meines Freundes. Und er hat mir Ideen und Dinge erklärt, die ich mir erlauben werde in dieser Voraussage zu erwähnen, die derart weitumfassend und die Zukunft bestimmend und mehr als nur eine Voraussage besonderer Art sein werden, die jedoch meine eigene Ansicht in diesem und jenem zu sagen übertrifft, was ich selbst darüber dachte und denke. Und ich werde mich hüten, jemals diesbezüglich meine eigenen Gedanken zu nennen, folglich ich **niemals meine eigene Meinung** äussern, sondern nur immer Fakten nennen werde, und zwar so, wie ich sie rezitierend in der Form wiedergebe, wie ich sie in Erinnerung habe.

Was also wirklich als meine persönliche Meinung – effektiv im Zusammenhang mit dem Inhalt meiner Voraussagen – zu verstehen ist, so behalte ich mir vor, NIEMALS, und zwar in jedem Fall, niemals das ganze Volk eines Landes/Staates anzusprechen, und es auch damit NIEMALS gemeint ist, wenn ich von einem Land oder dessen Regierung spreche. Stets sind nur die unfähigen Regierenden und auch die kommenden Geheimdienste angesprochen, wie aber auch deren nicht die Wahrheit erkennenden Befürworter, die nicht die Unfähigkeit ihrer Regierenden erkennen, weshalb sie diesen in all deren Unfähigkeitswirken hilfreich beistehen und deren Unfähigkeit verfechten. Es ist also immer nur die Rede von den unfähigen Regierenden und ihren blindgläubigen Anhängern, wie aber auch von den Rassisten, die andere Menschen hasen, anpöbeln, meiden, ihnen Gewalt antun oder sie gar ermorden, weil sie zwar gleicher Gattung, doch anderer Art und Körperfärbung sind. Auch der religiöse Glaube ist ein böser Angriffspunkt bei Rassismus, besonders beim Christentum, dem Islam und Judentum, dem Buddhismus, dem Mormonentum, Shintoismus, Zoroastrismus resp. Mazdaismus oder Parsismus, wie aber auch bei den vielen Tausenden von Sekten, die weltweit existieren, jedoch zukünftig sich noch in ihrer Zahl mehren werden.

Wenn von einem betreffenden Land oder von einer bestimmten Religion gesprochen wird, dann ist **niemals die Rede von einem ganzen Volk**, denn dieses ist in der Regel rechtschaffen und einsichtig, wenn ihm alles genau erklärt wird – wobei der Glaube an einen Gott resp. an eine «höhere Macht» allerdings ausgeschlossen ist –, und es geht auch nicht mit allem der Regierungen konform um. In der Beziehung, dass ihre Regierenden zumindest mangelhafte Kenntnisse bezüglich des erforderlichen Wohles des Volkes und der Rechtschaffenheit sowie der korrekten Volks- und Landesführung haben, sind folgedem nicht die Völker selbst, sondern die Regierenden unfähig zur richtigen Volks- resp. Staatsführung. Wie jedoch können diese richtig und zum Wohl des Volkes regieren und richtig handeln, wenn sie es zuvor nie gelernt haben und ihr Verstand und ihre Vernunft nicht ausreichen, um dies in massgebender Zeit zu erlernen. Entweder werden diese Regierungsnieten vom Volk selbst oder von besonderen Regierungsgremien gewählt, oder sie putschen sich selbst an die Macht. Und dies wird in Zukunft noch seltsame Blüten der Selbstbeweihräucherung und der eigenen Parteibeweihräucherung, wie der Parteibesmutzung anderer Parteien treiben, die es noch nie zuvor gegeben haben wird. Besonders ab dem 3. Jahrtausend

send wird die Machtgier der Machtsüchtigen der Regierungsanstrebenden derart krass überhandnehmen, dass mit Lügen, Verleumdungen und falschen Verdächtigungen andere Personen und andere Parteien derart schmutzig verlogen und beschimpft werden durch Regierungsmachthanstrebende, dass das Volk nicht mehr weiss, was Wahrheit und Lüge oder Vermutung sein wird.

Bezüglich der Politik habe ich aus meiner Sicht zu sagen: «Nie und nimmer befasse ich mich mit Politik, weder heute noch jemals in meinem Leben.» Was politische und auch andere Belange bezüglich Handlungsweisen und Verhaltensweisen usw. betreffen, die zukünftig in den Voraussagen angesprochen sein werden, wie auch Erklärungen hinsichtlich der einen oder der anderen Sache, die einer harschen Stellungnahme bedürfen, werde ich diese unter allen und jeden auftretenden Umständen nennen. Es liegt mir dabei aber nicht, zu politisieren oder mich sonstwie politisch zu betätigen, denn Politik ist mir viel zu verlogen, zu schleimig und derart zuwider, dass ich am liebsten nicht daran denke. Dies ist auch der Grund dafür, dass ich mich während meines ganzen Lebens wahlmässig niemals betätigen werde und also nie ernsthaft einen Wahlzettel ausfüllen werde. Das wird mich auch daran hindern, zu einer Sache Stellung zu beziehen. Privat jedoch, und im Falle dessen, dass ich mich mit meiner Meinung äussern muss, wie dann, wenn es um zu verrichtende Arbeiten geht, die ich anführend zur Erstellung einer Sache zu leiten haben werde, was oftmals in meinem Leben der Fall sein wird, werde ich anweisend meine Stimme erheben, und zwar ob ich will oder nicht.

Bei meinem Freund Sfath habe ich mich schon in meiner frühesten Jugend in aller Ehre bemüht, das zu erlernen und stets bei Notwendigkeit mit Rat und Tat jedem Menschen zur Seite zu stehen, auch sonstwie immer erklärend das neutrale Wort zu erheben und das zu sagen, was eben in notwendiger Weise gesagt werden muss. Bei politischen Vorgängen jedoch halte ich mich zurück, denn ich habe schon früh bei meinem Freund Sfath durch unsere gemeinsamen Zukunftsreisen gelernt, dass die Menschen der Erde, die an den Regierungen sind, ihres Amtes zur Führung des Volkes weitgehend unfähig sind, denen dies aber zu sagen so gut wie nutzlos ist, weil sie in ihrem Machtgebaren nichts akzeptieren, das wider ihre persönliche Meinung ist. Und das bezieht sich effectiv stark auf die psychologische Führung des Volkes und dessen Wohles, wovon die unfähigen Regierenden keinerlei Ahnung haben und bis in weiteste Zukunft nicht haben werden. Nur sehr wenige Regierende werden zukünftig sein, die wirklich die Fähigkeit erarbeiten werden, ihr zu regierendes Volk richtig zu führen und auch die Aspekte, wie z.B. den Bau von Dingen, die einer tatsächlichen Erfordernis bedürfen, umzusetzen.

Niemals werde ich unter allen Umständen – und in dieser Voraussage selbstverständlich schon gar nicht – das Notwendige an Erklärungen verschweigen, sondern neutral bleibend alles offen nennen, was erklärt und gesagt werden und was nicht unter Schweigepflicht verfallen muss. Das halte ich so auch mit US-Amerika, das ich weder hasse noch sonst irgendwie in meinen Gedanken oder meinen Gefühlen als Land oder hinsichtlich der Bevölkerung anders oder minder bewerte als andere Länder und deren Menschen. Wenn aber US-Amerika in besonderer Weise oft wegen seiner Führung durch seine Präsidenten, seine Mitregierenden sowie die Militärs und den Geheimdienst «Central Intelligence Agency» (Anm.: CIA), der von Harry Truman in 3 Monaten gegründet und später in aller Welt schwerste Mordverbrechen usw. begehen wird, dann finde ich, dass dazu das gesagt werden muss, was der effectiven Wahrheit entspricht und nicht verschwiegen, sondern beim Namen offen genannt werden muss, was tatsächlich geschehen werden wird.

Dieser Mann, Harry Truman – der nach Erklärungen von Sfath, nach einem persönlichen Gespräch mit ihm, diesen als «ausen fix und innen nix» bezeichnete –, der im Inneren mit seinen versteckten Plänen genau das Gegenteil von dem ist, was er nach aussen als perfekter Schauspieler freigibt und damit den guten Mann spielt. Nach den Angaben von Sfath ist der Mann ungewöhnlich herrschsüchtig und gewissenlos sondergleichen und versucht, mit Lug und Trug für Amerika die Weltherrschaft zu erreichen, was über seinen Tod hinaus bis weit ins 3. Jahrtausend wirksam bleiben soll. Und so wird es auch bis in fernere Zukunft sein, wie ich mit Sfath zusammen gesehen und erlebt habe. Und das ist besonders bei dem von Wichtigkeit, was das US-amerikanische Militär und der kommende US-Geheimdienst in aller Welt an Menschheitsverbrechen, an unzähligen Unmenschlichkeiten, an Folter und Mord tun wird. Wie Flächenbombardierungen in Deutschland stattgefunden haben, wobei Tausende von am Krieg unbeteiligten Zivilisten, Frauen, Kinder und Männern ihr Leben einbüssten, wie auch Truman durch seinen gewissenlosen Befehl befohlen hat, in Japan, in Nagasaki und Hiroshima, Atombomben abzuwerfen, wobei es sehr viele Tote mehr gab, als seither angegeben wurde und weiter zugegeben werden wird. Wie gewissenlos und von Macht besessen muss ein Mensch sein, der solche Greuel in seinem Gehirn ausbrütet und umsetzen lässt, und noch dazu damit das Uranzeitalter beginnt, das weltweit alle Länder dazu reizt, durch Spione das «Rezept» der A-Bombe in die Finger zu bekommen, um selbst in den Besitz der Atombombe zu gelangen, was auch diversen Staaten bis in die weitere Zukunft des 3. Jahrtausends gelingen und neue Gefahren kriegerischer Drohungen und Handlungen bringen wird. Und es wird kein Ende nehmen, dass hin und wieder verrückte Machtbesessene nach der Atombombe greifen und die Welt in ihrem zweifelhaften «Frieden» bedrohen werden.

Und das Ganze der militärischen und geheimdienstlichen US-Machenschaften wird nicht gelinder sein als das, was die NAZIs im letzten Weltkrieg getan haben – nur eben in anderer Art und Weise und in Verschwiegenheit, dass die Menschen der Erde dies niemals zu wissen bekommen und also die Greuel nicht erfahren sollen, die weltweit durch die Militärs und kommenden Geheimdienste der USA verübt und angerichtet werden. Und gleichermassen wie die Greuel in NAZI-Manier, werden auch Vergewaltigungen und danach folgende Massakrierungen der Opfer sein, die wie räudige Hunde abgeschlachtet werden, wie auch sonstig Menschen, was aber selbstverständlich alles gegenüber der Öffentlichkeit verschwiegen werden wird. Auch der Raubhandel und Altertumsraub und versteckte Handel damit wird durch das US-Militär und die NATO-

Militärs in allen Ländern gang und gäbe sein und diese ausgeübt werden, und zwar überall dort, wo sie einmarschieren, «Hilfeleistungen» ausüben oder Kriege führen und «Ordnung» schaffen werden. Doch darüber wird eisern geschwiegen werden, denn die Teilnehmer und deren Vorgesetzte an den NATO-Aktionen werden wie «heilige Kühe» behandelt und geachtet, folglich ihr Hilfsimage bewahrt bleiben und alles von den Greueln bis zum Diebstahl und dem Handel mit geraubtem Altertum und sonstigem Gut verschwiegen werden wird.

Vieles, was die Zukunft bringen wird, wird leider von vielen Amerikamenschen, besonders vom Militär und Geheimdienst, wie aber auch den Unfähigen und dem Nicht-Denken sowie der Ungebildetheit eingeordneten Menschen nicht verständlich sein, folglich sie mich angreifen, beschimpfen oder aus der Welt zu schaffen versuchen werden, was auch geschehen, aber des Unrechtes getan werden wird. Dies darum, weil ich streng die jeweils notwendige sowie völlig neutral gehaltene Aussagelogik, wie auch die der diesem zugrundeliegenden Zweck vorliegenden formalen Logik einhalten werde. Das bedeutet, dass ich Beziehungen zwischen meinen Aussagen und den Aussageverbindungen zuerst bedenken und deren Richtigkeit prüfe, ehe ich sie verlauten lasse, also sage oder schreiben werde.

Und für Unverständige, Unfähige, Nichtdenkende sowie Ungebildete sei gesagt, dass sie je nach ihrem mangelnden Verständnis oder nach Böswilligkeit Angriffigkeiten in meinen Äusserungen suchen oder «finden» werden. Aussagen sind jedoch immer abstrakte Propositionen resp. Begriffe, die üblicherweise in der genutzten Sprache in Sätzen zum Ausdruck gebracht werden, in denen es nicht grundsätzlich in der Aussagelogik darauf ankommt, wie konkret der Inhalt der Aussage ist, denn wichtig ist nur, dass die Entscheidung in bezug auf die Aussage dann richtig oder falsch ist. Dies führt zwangsläufig dazu, dass bei kriminellen oder verbrecherischen oder bei sonst einer Ordnung oder Unordnung, bei der Rechtschaffenheit, der Gesetzgebung, auch der Lüge oder der Verleumdung, des Anstandes und besonders der Menschlichkeit usw. entgegenwirkende Taten oder Handlungen von Bürgerinnen oder Bürgern, dass diese zwangsläufig zu beurteilen und nach deren Wert oder Unrecht richtig einzuschätzen sind oder einem unrichtigen Urteil oder Strafmoment verfallen.

Das Erklärte in bezug auf die Entscheidung, ob etwas als richtig oder falsch beurteilt wird, kommt besonders zur Geltung bei Gerichten, und zwar darum, weil auf den Richterstühlen nicht selten nicht nach der Handlung und dem Beweggrund das Strafurteil gefällt wird, sondern je nachdem, wie sympathisch oder unsympathisch der Eindruck der straffälligen Person der Richterperson erscheint. Daher wird von Richterstuhl zu Richterstuhl für das gleiche Vergehen usw. verschieden geurteilt und «Recht» gesprochen – oder eben Unrecht.

Das Ganze der Rechtsprechung ist je nach Land verschieden, wie auch in politischer Hinsicht, was nicht selten zu Streitereien in den Völkern selbst oder gar zu Bürgerkriegen und zu Länderkriegen führt. So geraten auch Völker aneinander, bis der Moment aller Vernunft und des Verstandes überschritten wird und derartig Völkerdifferenzen auftreten, dass Völkerkriege entstehen. Und als ob diese nicht ausreichen würden, werden noch andere Völker mit hineingezogen, und bald wird aus dem Ganzen ein Weltkrieg entstehen, besonders dann, wenn sich noch andere darin einmischen, die eigentlich nichts damit zu tun haben, sondern durch ihr Einmischen «Hilfe» für jene leisten wollen, die sich nicht zur Wehr zu setzen vermögen. Eine Tatsache, die sich besonders vorwändig unter Führung der Amerikaner durch die NATO weltweit ergeben wird, die infolge feiger Angst, Lüge und Verleumdung die UdSSR als Weltfeind erachten wird. Dies, obwohl der Diktator dieses Landes ein Feigling erster Grösse ist und vor Amerika kuschelt, was dem Amerikaner Harry Truman bekannt ist, er aber trotzdem zu diesem Mittel der NATO-Gründung gegriffen hat, was unüberlegt durch all die anderen Staatsverantwortlichen akzeptiert und der Pakt im April beschlossen wurde. Dies war der Auftakt dafür, dass fortan Amerikas Militär im Namen der NATO in aller Welt in die Länder einmarschieren und ihre Greuel bis ins nächste 21. Jahrhundert verbreiten kann. Nicht wird es nämlich genug sein damit, dass das Naziwesen im 3. Weltkrieg von 1939–1945 wüten und der Genozid an den Judengläubigen mit Massenmord umgesetzt werden konnte. Auch in Zukunft wird der Judenhass viel Unheil bringen, so das Morden an Judengläubigen und der Hass gegen diese Menschen in dieser Beziehung kein Ende finden wird. Und Tatsache wird sein, dass das Judentum und der einzelne judengläubige Mensch weiterhin verfolgt, getötet oder verflucht und gelästert werden wird, was sich nicht nur durch die Neonazis erweisen wird, die aus dem eigentlichen Naziwesen des letzten Weltkrieges hervorgegangen sind, sondern auch infolge der weitabweichenden religiösen Praktiken, hauptsächlich von denen des Christentums und des Islams. Das Ganze des Judentums wird von sehr vielen Angehörigen und Gläubigen anderer Religionen abgelehnt, weil sie sich nicht mit dem jüdischen Glauben in Ruhe und Frieden zurechtfinden können. Auch die altherkömmliche Fähigkeit der Juden, mit dem Geld richtig und gewinnbringend umgehen zu können – wofür die Christen selbst verantwortlich sind, weil sie den Judengläubigen zu früheren Zeiten diese «schmutzige Arbeit» auferlegten –, schürt den Hass gegen die Judengläubigen derweit – und zwar sehr weit bis in die Zukunft –, dass es seine bösen Blüten immer weitertreiben und praktisch nie zum Erwelken kommen wird. Dies bedeutet, dass das Hassgeplänkel allzeitlich anhalten und niemals enden wird, folglich der Antisemitismus gegen den Judentum für immer bleiben wird. Das jedenfalls haben mein betagter Freund Sfath und ich weit in der Zukunft festgestellt. Auch wird dieser Hass nicht nur offen betrieben werden, sondern auch gemein und heimlich, weshalb nach aussen hin Freundschaft geheuchelt und nach innen der Hass keine Grenzen kennen wird. Auch wird durch die Geheimdienste vieler Länder das Morden an zahllosen Menschen weltweit offen und auch im Versteckten weitergehen. Besonders werden durch die kommenden Geheimdienste Amerikas und das US-Militär unter dem Deckmantel der verlogenen sogenannten «Hilfeleistung» der NATO in aller Welt brutale Kriegsverbrechen sondergleichen begangen, die aber verschwiegen werden – bis sie aber doch eines Tages publik werden. Dagegen werden sich Ameri-

ka und die ganze NATO vehement verwehren und alles bestreiten, wie das in bekanntgewordenen Fällen schon seit alters her üblich war.

Es wird sein beim US-Militär – wie seit alters her, das muss immer wieder gesagt werden –, dass es in diversen Ländern fingierte Zwischenfälle schaffen wird, die angeblich durch Aufständische, fremde Militärs, Mächte, Terroristen und Staatsfeinde usw. provoziert werden, die aber in Wirklichkeit und Wahrheit auf geheime Machenschaften der US-Militärs und neuerdings auf den neuen US-Geheimdienst zurückführen werden, wenn dieser von Harry Truman in kurzer Zeit gegründet und so hinterhältig sein wird, wie der Gründer selbst es ist. Dies nebst dem, dass seit alters her vieles auf die US-Militärkräfte selbst zurückführen wird, die in Zukunft gleichermassen ihre Anwendung der Hinterhältigkeit weiterführen werden. Dies wird kommend so bleiben und also sein, womit in dieser Weise immer ein Grund gefunden werden wird, um einen Angriff zu rechtfertigen, wodurch solche fingierte «Attentate» und «Angriffe» usw. als «Gegenangriffe» gerechtfertigt werden. Dies wird eine altherkömmliche Handlungsweise des amerikanischen und NATO-Militärs und neuerdings dann des in wenigen Monaten aktuell werdenden Geheimdienstes sein, der unweigerlich von Harry Truman gegründet werden wird und dem mit der Zeit noch weitere nachfolgen werden. Und es wird leider zukünftig sein, dass durch weitere Lügen und Vorspiegelungen falscher Tatsachen alles so zustande kommen wird, wie dieser Harry Truman alles lügenhaft noch nach seinem Tod zuwege bringt, der in gewissen Kreisen hinter vorgehaltener Hand nur verächtlich «Atombomben-Harry» genannt und nicht beliebt sein wird. Das jedoch bleibt der Öffentlichkeit verschwiegen, denn ein Lautbarwerden seiner Ideen lässt er in seiner in ihm wirklich lodernden Feigheit durch Mord verhindern, die seine Anhänger für ihn hörig durchführen, die es bereits taten und weiterhin tun werden.

Amerika wird weit ins 21. Jahrhundert die Macht der Welt sein, nicht nur durch seine Militärmacht, sondern auch politisch, technisch, wirtschaftlich und religiös-sektiererisch fanatisch. Eine besondere Sekte wird jene jener Menschen beherrschen, die des Glaubens werden, sie seien bessere und gescheiterte Wesen als die «normalen» Menschen. Ihr wirrer und irrer Glaube, den ein Schriftsteller erfinden und damit eine Sekte gründen wird, wird jene Menschen zu seinen Sklaven machen, die sich erhaben über die «Normalmenschen» glauben werden. Ihr irr-wirrer Glaube nach des Schriftstellers Sinn wird der sein, dass ihr Wesen «geistig» sein wird, obwohl der Begriff «Geist» nur eine erdachte Benennung dessen ist, was des Menschen Lebenstrieb sowie den Verstand und die Vernunft erklären soll, was grundsätzlich aber beim richtigen Begriff genannt, die «Schöpfungsenergie» ist. Diese liefert im Menschen jene Energie und Kraft, die irrig einem erphantasierten und also erdachten imaginären «Geist» zugesprochen wird, der allumfassend wirksam, eben göttlicher Natur und lebenspendend sein soll, und zwar, obwohl die von Menschen erdachte Phantasieform «Geist» nichts anderem als einer dummen und glaubensphilosophischen irren Idee und Einbildung und damit einem besonderen Wahn entspricht, nämlich einem Glaubenswahn. Ein solcher entsteht infolge Verstand-Vernunftmangel, also durch Unverstand und Unvernunft, wenn der Mensch mangels Intelligenz, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit und Erkennung der realen Wirklichkeit und deren Wahrheit unfähig ist, eine Sache irgendwelcher Art folgerichtig resp. logisch durch Gedanken und Überlegungen im Bewusstsein zu bearbeiten und zu ergründen. Folgedem ergibt sich, dass er weder etwas aufzuarbeiten noch zu verstehen oder nachzuvollziehen vermag. Jeder Glaube fordert vom Menschen zwingend eine Grundhaltung eines eingebildeten blinden Vertrauens auf etwas, das er als wahr annimmt und eben glaubt, und zwar im Sinn eines Kontextes allesamt unüberlegter Elemente der Zusammenhänge. Und so ergibt sich aus jeder Glaubenssituation resp. aus allen massgebenden religiösen und den zwangsläufig daraus hervorgehenden philosophisch-indoktrinierten Fremdüberzeugungen – oder aus den Selbstüberzeugungen – der Wahnglaube an etwas, das nicht der Wahrheit und nicht der Realität entspricht. Dies, wie sich das auch in weiteren und alltäglichen Formen gleichermassen ergibt, wie in Hinsicht politischer, militärischer, atheistischer, weltanschaulicher und wissenschaftlicher Weise, dass nämlich ein Wahn daraus entsteht, der alle Realität ablehnt. Gottgläubigkeit, Militärgläubigkeit, Politikgläubigkeit, Wissenschaftgläubigkeit, wie auch die Atheismusgläubigkeit sowie die allgemeine Philosophiegläubigkeit, Weltanschauungsgläubigkeit und Sektengläubigkeit werden auch in Zukunft für Mord und Totschlag sorgen. Dies, wie es im Fall der neuen amerikanischen Sekte sein wird, die in kommender Zeit aus der irr-wirren Idee des Schriftstellers entstehen wird und sich verbreiten und Morde veranlassen sowie Eingang in die US-amerikanische Regierungsmaschinerie sowie in die Politik vieler Länder finden wird.

Die neue Irrlehre der amerikanischen Sekte wird behaupten, dass der «Geist» – der nur einem Phantasieprodukt eines Menschen entspricht und der Irrlehre der Sekte gemäss – als Kontrollsystem zwischen dem Menschen und dem physikalischen Universum stehen würde. Der Verstand und die Vernunft sind jedoch – wie ich schon früh in meinem Leben selbst erlebt und erfahren habe – in keiner Weise weder «geistiger» Natur, noch ist das Gehirn etwas anderes, als ein Teil des Körpers. Der sogenannte Geist ist dabei in Wahrheit nichts anderes als eine eingebildete höhere Kraft des Menschen, die dafür zuständig sein soll, dass der Mensch überhaupt lebt, denken, entscheiden und handeln kann.

Der Verstand und die Vernunft entstehen durch das Denken und Lernen des Menschen, der im Lauf seines Lebens und Daseins seine Aufzeichnungen der Gedanken erarbeitet und speichert. Dabei sind seine gesamten Schlussfolgerungen, die er gedanklich erarbeitet, ebenso von enormer Wichtigkeit wie auch seine gedanklich verarbeiteten Beobachtungen und Wahrnehmungen, seine erarbeiteten Entscheidungen und daraus hervorgehenden Handlungen sowie die Weise derselben in bezug auf deren Erfüllungen. Der Mensch hat seinen Verstand und seine Vernunft – die er Zeit seines Lebens zu erarbeiten und zu benutzen hat, um mit dem Leben in richtiger Weise im materiellen Universum umzugehen –, und er hat auch den Körper, und damit auch das Gehirn, als Zentrum des materiellen Gegenstandes zu sehen und zu verstehen, jedoch nicht

als Wesen selbst, das grundsätzlich im Ganzen mit der Nutzung seines Verstandes und der Vernunft das ist, was sich Wesen nennt.

Der Mensch mit seinem im Normalfall erarbeiteten klaren Verstand und seiner weitreichenden Vernunft ist der Ursprung allen Erschaffens dessen, was er in seinem Leben selbst durch seine Gedankenarbeit, seine klaren Entschlüsse und durch sein Handeln im Positiven kreativ erwirkt. Es wird ihm aber erst dann ganz deutlich und bewusst, wenn er das notwendige Erleben der Erkenntnis daraus gewinnt und so auch die Erfahrung macht, dass der Verstand und die Vernunft – wenn sie andauernd fleissig gepflegt und aufrechterhalten werden – unsterblich und mit Fähigkeiten ausgestattet sind, die weit über das hinausgehen, was bislang jemals angenommen wurde. Durch die Erarbeitung des richtigen Denkens, Entscheidens und Handelns wird alles Unlogische und also Unrichtige aus der Gedankenwelt exteriorisiert resp. entfernt, wodurch wirkliche Ziele verwirklicht werden, die real und wirklich und fern jedes Glaubens sind. Das bedeutet, dass keine Illusionen, sogenannte spirituelle, mystische und ähnlichen Glaubensaspekte, sondern nur die Wirklichkeit und Wahrheit angestrebt und akzeptiert werden. Das lässt auch erkennen, was wirklich je erreicht wurde und dass die Möglichkeit besteht und genutzt werden kann, auch zukünftig nur das wahre und wirklichkeitgemässe Denken, Erkennen, Entscheiden und Handeln das Leben und das Dasein bestimmen zu lassen.

Den Menschen – und vor allem sich selbst – als selbständige Person mit einer individuellen Persönlichkeit zu akzeptieren ist von äusserster Wichtigkeit, denn er ist in keiner Weise als ein «unsterbliches geistiges Wesen» zu betrachten. Als Mensch hat jeder seine Fähigkeiten, und sein Bewusstsein ermöglicht jeder Person, dieses wacher werden zu lassen und zu erhöhen. Solche Verbesserungen wurden seit alters her mit keiner Praktik des Glaubens erreicht, die davon ausgeht, dass der Mensch lediglich einem Glauben an einen Gott, Gott-Schöpfer und damit einer Religion oder sonst einer Sekte verpflichtet sei. Wahrheitlich ist genau das Gegenteil, nämlich die Wahrheit und Wirklichkeit, das einzig Richtige, wodurch den Beschränkungen des Lebens und des materiellen Daseins begegnet werden kann, um als freier Mensch selbst stets siegreich und nicht als versagender Mensch allem Falschen und gar hilflos allem Übel des Universums ausgeliefert zu sein.

Wird beispielsweise die Lehre der Psychologie der Zukunft in Augenschein genommen, dann ist leider zu erkennen, dass sie sich selbst in eine Sackgasse hineinmanövriert, denn sie wird zu einem Faktor des Geldverdienens missbraucht werden, und zwar erfolgt ein Grössenwahnsinnigwerden der Psychologen, die glauben werden, dass sie die Psyche der Menschen in ihrer Funktion gründlich erkennen und wirklich kennen, in Wahrheit jedoch nichts Wahrheitliches ergründen, sondern die Hilfesuchenden im «Salz» werden liegenlassen, folglich diese sich letztendlich selbst aufgeben und infolge ihrer Depressionen gedanklich «vergammeln» und gar sich umbringen werden. Die Psychologen beiderlei Geschlechts werden ohne Vorstellung von der Existenz eines antreibenden Lebensfaktors sein, denn sie werden nicht lernen, dass ihre Praktik entartet. Also werden sie auch nicht erkennen, dass sie sich einzig mit einer Leerläufigkeit beschäftigen, die allein dem Geldverdienen für sich selbst dient, jedoch nicht den Patienten, die nur die «Weisheit» der Psychologen hilfesuchend in Anspruch nehmen werden.

Eine in Zukunft von sich reden machende US-Sekte hingegen – der dann auch Psychologen und Psychiater angehören werden, die ihre «Weisheit», die sie durch die Sekte erlangen, dann an ihren weiblichen und männlichen Patienten «anbringen» oder «anwenden», wodurch diese in des «Teufels Küche» geraten, wie der Volksmund sagt – wird in einigen Jahrzehnten viele Menschen, die mehr sein wollen als die sogenannten Normalbürger, in ihren Bann schlagen. Und zwar wird dies geschehen, indem ihnen eine Falschlehre eingehämmert wird, die direkt das Bewusstsein des Menschen ansprechen soll, das aber mit dem irr-wirren Begriff «Geist» genannt werden wird. Damit werden die Menschen glauben – und vor allem eben jene Gläubigen, die sich diese Irrlehre einhämmern lassen –, dass sie ihr Bewusstsein, das sie als «Geist» verstehen, einfach in seiner Energie und Fähigkeit steigern könnten, indem sie dieses zur bewusstseinsmässigen resp. «geistigen» Freiheit, Intelligenz und Fähigkeit für sich als einzelner Mensch zu steigern und jeden Aspekt ihres Lebens aufzuklären vermöchten. Der US-Geheimdienst, der schon bald durch Harry Truman gegründet wird, wird besonders weltweit und langfristig weit in die Zukunft aktiv sein und alle Regierungen aller Länder/Staaten ausspionieren, insbesondere die UdSSR, China, die Schweiz, Frankreich, Deutschland sowie auch England und Kanada usw. Ausserdem wird Amerika zukünftig eine politische Verfolgung sondergleichen durchführen und im speziellen Fall auch das Land Ecuador mit hineinziehen. Dies, während die USA weiter die Angst vor ihrer Atombombe auf der ganzen Erde verbreiten werden, die effektiv die Welt umfassen und in besonderem Fall anderweitig aber auch die Sowjetunion auf den Plan rufen wird, denn deren Regierung wird nicht untätig bleiben und Kuba mit Atomausrüstung «beglücken». Dies aber wird wiederum Amerikas Regierung mobilisieren und die Welt nahe an einen weiteren Weltkrieg bringen, jedoch durch Drohungen Amerikas vermieden werden, weil eben gemäss einer massiven Drohung die US-Atombomben in die unausbleiblichen, unvermeidlichen und wirklich beklemmenden Schlichtungsgespräche gebracht werden, mit der Drohung, die Sowjetunion werde zerstört werden.

Ab 1989 werden die Präsidenten Amerikas besonders krass kriminell und verbrecherisch werden, denn ihr Métier wird sein, Amerika zu erhalten und wieder gross zu machen, was zu vielen militärischen und geheimdienstlichen Aktivitäten, wie auch zu Besetzungen, Einmischungen, Morden und Kriegen in aller Welt führen wird, besonders im Orient, im Nahen Osten und im Fernen Osten, wie aber schon vorher über all die Jahrzehnte immer wieder mit Krieg und allerlei Geplänkel Amerika versucht, die Herrschaft der diversen Länder an sich zu reißen, wozu auch der 1955 beginnende Krieg in Vietnam gehören wird, der dann an die 20 Jahre dauert. Aber da wird schon der Kriegsbeginn noch vor dem nächsten Jahrzehnt sein in Korea,

wenn Amerika mit dem Mandat der NATO sein blutiges Handwerk und sein Streben nach Weltmacht durch das miese Vorbau von Harry Truman beginnt.

(Anm. Monat September 2021: Was meine Person und meine Meinung zum Ganzen dessen betrifft, was sich voraussagend ergeben wird, so verhalte ich mich heute wie zu jener Zeit, als ich die Voraussagen schrieb, völlig neutral und äussere meine Kommentare in neutraler Weise zum ganzen Geschehen, das sich abspielte, abspielt und zukünftig abspielen wird.

Was ich tun werde in der ganzen Sache, was die Voraussagen und die gegenwärtig auf der Welt grassierende «Kronenseuche», sprich Corona-Seuche, und die Erklärungen dazu betrifft, da gibt es für mich nur den Weg der Neutralität, denn ich lege nur mein Wissen offen dar, das ich durch die Zukunftsreisen mit meinem Freund Sfath erlangt habe. In bezug auf seinen guten Rat – gemäss dem, was gesagt werden darf, bei allem und jedem immer alles in neutrale Worte zu fassen und zu sagen, was die Zukunft der Erde, den Menschen dieser Welt, dem Planeten, den Ökosystemen, der Natur und deren Fauna und Flora und das Handeln der Menschen bringen und sein wird –, daran halte ich mich. Es wird also nicht sein, dass ich eine persönliche Stellung zu diesem und jenem nehme, dass ich ein Wort der Zustimmung oder Ablehnung zu etwas sage, egal, was es immer auch sein wird. Ein Wort des JA oder NEIN wird es also nicht geben, wenn ich nach diesem oder jenem gefragt werde, was getan oder nicht getan werden soll, denn meine persönliche Meinung bezüglich jeder Voraussage, einer Handlungsweise anderer Menschen, wie ein Tun oder Seinlassen, einer Ansicht oder eines Denkens usw. des Nächsten oder der Mitmenschen, bleibt immer NEUTRAL. Und für jeden Menschen bleibt jede Entscheidung etwas, das rein PERSÖNLICH ist und auch PERSÖNLICH bleiben muss, und zwar in jeder Beziehung und worum es sich auch immer handelt. Das rein PERSÖNLICHE kann und darf nicht angetastet werden, auch nicht durch einen Befehl, ein Gesetz, einen Erlass, eine Vorschrift, eine Notsituation oder sonst irgend etwas. Also darf die rein persönliche Meinung und rein persönliche Entscheidung sowie ein daraus entstehendes persönliches Handeln oder Nichthandeln in irgendwelcher Art und Weise nicht geahndet oder durch Zwang gefordert werden – insofern es nicht gegen Recht und Ordnung sowie gegen ein gesamtheitlich anerkanntes Gesetz verstösst).

Schon in sehr kurzer Zeit werden unter der Führung Amerikas und der Mithilfe nordatlantischer Staaten auf der ganzen Welt Kriegshandlungen unter der Lüge des Wandels der Politik und der Hilfe in fremden Ländern ihren Anfang finden. Es werden Kriegshandlungen sein, die sich weit ins 3. Jahrtausend hineinziehen, jedoch Niederschlag auf Niederschlag bringen und nicht den wahren Beweggrund erfüllen werden, den die Amerikaner erhoffen – nämlich die Weltherrschaft zu erlangen, wie heimlich hinter dem ganzen Tun der «Hilfeleistung» und angeblichen Wandlung zur «Befriedung» der fremden Länder stehen und einzig darauf ausgerichtet sein wird, die USA gross und weltbeherrschend zu machen. Dafür werden unter dem Deckmantel der «Friedenserhaltung» im von den USA und den Kriegssieger-Mithelfern besetzten Deutschland Tausende Atomwaffen eingelagert und weltweit der Schrecken eines Atomeinsatzes aufrechterhalten werden, was weit bis ins 3. Jahrtausend hinein andauern und auch die US-Besatzung in Deutschland bis weit ins 3. Jahrtausend erhalten wird. Diese wird letztendlich den Zweck nach amerikanischem Sinn als «Zustand des Friedens» in Europa und besonders der Dauerhaftigkeit seiner Beständigkeit darin finden, dass der «Kalte Krieg» zwischen Amerika und der UdSSR ins Leben gerufen wird, der rund 40 Jahre lang aufrechterhalten wird. Dieser wurde eigentlich einseitig – auf der «Doktrin des Bösen» beruhend –, nämlich durch den US-Präsidenten Harry S. Truman und die Siegermächte, am 12. März 1947 durch eine Erpressung ins Leben gerufen, der dem UdSSR-Diktator Josef Stalin 1946 drohte, dass Amerika Atombomben einsetzen würde, wenn die Sowjetunion nicht aus Persien abziehe, das durch Stalins Armee besetzt gehalten wurde.

Das Ganze der Besatzung durch die USA in Deutschland, das von den Amerikanern eigentlich zu einem Bauernstaat gemacht werden will – von dem sie mit der Zeit jedoch absehen werden –, wird jedoch zukünftig nach dem 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends mit Fug und Recht in Deutschland in Frage gestellt werden. Nichts wird aber Amerika davon abhalten, wie seit alters her, weiterhin heimlich nach der Weltherrschaft zu streben, was im 3. Jahrtausend fortgesetzt, aber weiterhin heimlich betrieben werden wird. Die Dummen in Deutschland, also die Nichtdenkenden, werden jedoch den Besatzungskräften immer noch das Recht des Willkommenseins einräumen.

Die nordatlantischen Staaten – wenn ich sprunghaft darauf zu sprechen kommen will –, die sich auf den Pakt mit den USA einlassen, fallen einer Lüge anheim, wie die Führerschaft der Amerikaner selbst, die sich durch Lug, Trug, Machtgier und vor allem durch die Angst eines einzelnen vor der Sowjetunion – die tatsächlich die Macht aufbringen könnte, die USA an ihren heimlichen Plänen der Weltherrschaftserlangung zu hindern – bis weit in die Zukunft blenden lassen werden. Durch falsche politische Ansichten und Aussagen kann der massgebende Mann seine Angst und besondere heimliche Politikeinstellung, wie Amerika in der Zukunft zum Weltherrscher werden soll, durch hinterhältige Falschdarstellung seiner UdSSR-Angst – die er vor dem USA-Senat als «wahre Bedrohung» herlügt und verteidigt – seine Pläne durchsetzen. Er konnte und kann auf lange Zeit die Pläne des UdSSR-Diktators durch Drohungen durchkreuzen, von dem er weiss, dass dieser Mordbube eigentlich ein grenzenloser Feigling, wie er selbst ist, wie er auch den US-Senat mit seiner Angstmacherei um den Finger wickeln und nach seinen hinterlistigen Plänen steuern kann.

US-Amerika wird sich in kommender Zeit nicht nur infolge des Sieges über Deutschland in Europa breitmachen, sondern sich mit dem Zusammenwirken der irreführten Nordatlantikstaaten auch in den übrigen Staaten der Erde ausbreiten, für

die sich Amerika vorerst interessieren und sich einzuschleichen versuchen wird. Dabei werden sie andauernd gegen die UdSSR und das spätere Russland sowie deren Staatsführer hetzen, wie auch später, und zwar im 3. Jahrtausend, China in ihren diesbezüglichen Aufmerksamkeitsbereich fallen, was schlussendlich zur Gefahr eines 4. Weltkrieges führen wird, der durch die Provokation der USA am Schicksalshimmel der Zukunft steht. Zwar wird die Lagerung und der Gebrauch von Atomwaffen weltweit weitgehend offiziell durch Vernunft eingeschränkt, doch wirklich nur offiziell, denn die effective Wahrheit sieht in Zukunft etwas anders aus, was jedoch verschwiegen werden wird.

Was weiter von sich die Rede machen wird, und zwar bis weit in die Zukunft, das ergibt sich aus dem unaufhaltsamen Wachstum der irdischen Menschheit, die innerhalb von nur 80 Jahren bis zum Jahr 2030 rund 10 Milliarden erreichen und dadurch ungeheure Probleme hervorbringen wird. Durch die falschen und lügnerischen Berechnungsweisen der Weltbevölkerungszählungsuhr, die erstellt werden wird, wird die aufkommende Zahl der Weltbevölkerung in ihrer Masse bis lange in die Zukunft mit falschen Angaben niedriger angegeben werden und in Wahrheit falsch sein.

Die Natur und ihre Fauna und Flora, und überhaupt alle Ökosysteme, werden durch die Überbevölkerung und deren Machenschaften und all die Auswirkungen zerstört, was nicht zuletzt auch die Atmosphäre bösartig beeinflusst und letztendlich einen anormalen, viel zu frühzeitigen und menschengemachten Klimaumsturz hervorruft, der bereits jetzt durch die Auswirkungen des 2. und 3. Weltkrieges sowie der Überbevölkerung von 2,5 Milliarden – d.h. rund 2 Milliarden zu viel – in den Anfängen steht und nicht mehr aufgehalten werden kann. Dies, weil alles des kommenden Überbevölkerungs-Desasters bereits läuft und nicht mehr gestoppt und der Mensch der Erde durch Worte des Verstandes und der Vernunft nicht mehr davon abgehalten werden kann, seine wachsende Populationsdichte weiter in die Höhe zu treiben, anstatt sie derart zu drosseln und zu erhalten und nicht zu erweitern, damit die zukünftige Anzahl aller Nachkommenschaft nicht das Mass aller Vernunft überschreiten wird. Aber alle Mahnungen in bezug auf den Verstand und die Vernunft werden nichts nützen, denn der Mensch der Erde verfällt einem Kopulationswahn resp. einem Wahn der Begattung resp. sexuellen Paarung, einer geschlechtlichen Vereinigung eines weiblichen und eines männlichen Menschen, die zur unbewussten oder bewussten Befruchtung und somit zur Fortpflanzung führen wird. Folglich wird sich zwangsläufig infolge Fehlens einer weltweiten Geburtenkontrolle ergeben, dass sich die Geburtenzahl menschlicher Nachkommen schnell steigern und es je länger, je mehr unmöglich wird, diese sich in einem normalen, gesunden und vernünftigen Rahmen bewegen zu lassen. Das Zeugen von Nachkommen wird im Lauf der Zeit der Zukunft wie eine Art Hobby betrieben werden, was immer mehr und mehr die Erde mit Menschen überfüllen wird. Das Ganze wird auch nichts ändern dadurch, dass hie und da Frauen mit der Zeit durch die Impfung gegen das Kronenvirus z.B. Schwierigkeiten des Gebärens bekommen können, vielleicht gar unfruchtbar werden oder auch mit lästigen Zyklusstörungen rechnen müssen. Allgemein werden aber Spätfolgen bei Männern und Frauen nicht selten sein, wie auch Rückfälle bereits Geimpfter resp. nachinfektiöse Erkrankungen, die lebensgefährlich sind und im Spital intensiv behandelt werden müssen. Rückfälle resp. sogenannte Impfdurchbrüche, die mit der Zeit infolge der untauglichen Impfstoffe, oder nur halbwegs tauglichen, auftreten werden, werden von der Ärzteschaft jedoch bagatellisiert werden, mit der falschen Behauptung, dass solche normal seien, was es aber nicht sein wird. Auch die Spätfolgen werden nicht normal sein, die lebenslang anhalten können und als schwere nachträgliche Impfreaktionen auftreten, die in Kliniken behandelt werden müssen und teils eine tödliche Folge haben werden.

Es wird aber auch der sogenannte Umweltschutz aufkommen und das Wachstum der Überbevölkerung und ihre Machenschaften in den Hintergrund drängen und geleugnet werden. Und dies wird erfolgen, obwohl beide Faktoren der Grund für die gesamte Umweltzerstörung, der Naturzerstörung, der Ausrottung der Formen der Fauna und Flora und der Zerstörung des Planeten sein werden. Doch das wird gesteuert werden durch Kräfte, die daran interessiert sein werden, sich gross zu sehen in der Öffentlichkeit, wie andere viel Geld daraus gewinnen und deshalb alles tun werden, dass der wahre Grund der Zerstörung auf allen erdenklichen Gebieten der Ökosysteme, also der Natur, der Tier-, Getier- und aller sonstigen Lebewesen, des Menschen, der Pflanzen und der Erde selbst verschwiegen wird und sich ausweiten kann. Dass krasse Zusammenhänge der Überbevölkerung und der Umweltzerstörung untrennbar miteinander bestehen, das wird für sehr lange Zeit verschwiegen werden, weil damit viel des Geldes verdient und das Öffentlichkeitspräsentieren der öffentlichkeitsgeilen Personen alles Wahrheitliche überdecken wird. Alles wird um das Ansehen in der Öffentlichkeit gehen, daher werden sich Gestalten aus allen Lagern hervortun für den Umweltschutz, wodurch allesamt die Machenschaften der Überbevölkerung und diese selbst, wie auch die geldgierigen Erfüller der Machenschaften in den Hintergrund gedrängt und verschwiegen werden. Hauptsächlich aber wird also alles Böse jeder Zerstörung aller Ökosysteme der Erde plus des Planeten, der Atmosphäre und des Klimas der Geldgewinn resp. der anhäufende Reichtum sein. Dies wird auch geschehen mit der Tier-, Getier- sowie mit der Geflügelzucht aus rein kommerziellen Gründen, was zu Folge haben wird, dass sich weltweit bereits jetzt eine Tierquälerei entwickelt, die ihresgleichen in der Vergangenheit nicht zu finden ist und sich trotz behördlicher Tierschutzkontrolle nicht beheben lassen wird. Besonders der Egoismus und die Gleichgültigkeit der Menschen – besonders jedoch der Regierenden, die nur um des Machtgebarens nach dem eigenen Willen das ihnen gegebene Regierungswesen ausüben werden – wird daran die Schuld tragen. In bezug auf die menschliche Nachkommenschaft äussert sich alles einerseits in der Weise, dass unvernünftigerweise der Viel-Kinderwahnwunsch der Bevölkerung unterstützt wird, andererseits liegt auch der Hund darin begraben, dass sich das zahlreiche Schwangerwerden diverser Frauen einzig in der Unvorsichtigkeit der Kopulation äussert. Das Übel der Überbevölkerung wird aber auch zur Schuld und zu einem Problem jener diversen Regierungen werden, die im Wahnbegehren der zahlreicheren Bevölkerung leben und die in Unvernunft verrückterweise an die Zeu-

gungseltern nicht späteres Kindergeld, sondern bei Neugeburten den Eltern «Nachkommensgeld» als besondere «Prämie» bezahlen werden.

Besondere «Prämien» werden sich auch die unfähigen und unehrlichen Regierenden geben, die sich selbst an den Steuergeldern bereichern, indem sie solche Gelder für sich «abzweigen» und in privaten dunklen Kanälen für sich selbst verschwinden lassen. Es sei aber gesagt am Anfang aller Dinge, und das muss später nochmals wiederholt werden: **Das bedeutet nun nicht, dass alle Regierenden in den gleichen Sack der Unfähigen gesteckt werden können, denn sehr wohl werden auch solche Personen in den Regierungen sein, die ihr Amt rechtschaffen und nach bestem Gewissen und Können ausüben und auch in Zukunft ausüben werden. Von all diesen sei jedenfalls abzusehen, wenn es darum geht, die unfähigen Elemente aus den Regierungen auszuschauen.**

Das eben Angesprochene wird lange dauern, bis es an die Öffentlichkeit dringen und publik werden wird, gar bis ins 21. Jahrhundert wird es sich hinziehen, bis endlich nach dem 2. Jahrzehnt durch «Zufall» diese Machenschaften der unfähigen und unehrlichen Regierenden aufgedeckt werden. Es wird dann aber nur das sein, was sich in den Jahren kurzer Jahrzehnte und bis in die Zeit der Aufdeckung zuträgt. Dies, während das früher Geschehene von all den unfähigen und unehrlichen Regierenden nicht zur Sprache kommen wird, die auch zur heutigen Zeit des Jahres 1947 sich an den Steuergeldern der Steuerzahlenden «gütlich» tun. Aber meine Rede der Voraussage ist davon, dass erst dann, wenn die «Pandora» ihre Büchse öffnen wird, etwa die Hälfte aller Länder der Welt erfahren wird, wie ihre falschen Regierenden Milliarden über Milliarden der Steuergelder in ihr eigenes sonst schon von Geld überlaufendes Portefeuille zur Seite geschafft und es weltweit über fingierte Anschriften usw. gebunkert haben. Aber ihr geheimes Portemonnaie wird platzen, wenn die «Pandora» sich im 3. Jahrtausend öffnet und ihren Inhalt preisgeben wird.

Vieles wird sich ändern, die bereits begonnene, und besonders die fernere Zukunft wird beweisen, was sich durch den Gedanken «es ist doch egal, was passiert», infolge der Überbevölkerung der Erde in einem Mass ergeben wird, das gesamthaft über das Vermögen der Welt in jeder Beziehung hinausgeht. Damit ist nicht das Vermögen der Welt im Sinn des Geldes gemeint, das hundert- oder gar tausendfach in Beträgen von Millionen durch Steuergelderdiebe der Ämter, durch Korruption wie auch durch Reiche und sonstige Steuerbetrüger sowie Schauspielgrößen, Modellbetreibende sowie Sportgrößen und andere «Größen» aller Sparten in alle Ecken und Orte der Erde an den Steuerabgaben vorbei verschoben, gehortet und in Zukunft weiter «versteckt» werden wird, was jedoch in etwa 7 Jahrzehnten durch eine bestimmte Fügung öffentlich bekannt werden wird, sondern es ist mit dem «Vermögen» das Können und Beherrschen gemeint, das nicht mehr gegeben oder weitgehend aus der Fähigkeit des Menschen verschwunden sein wird. Denn es wird sich ergeben in der Zukunft, dass je mehr Menschen die Erde bevölkern, um so mehr und krasser wird sich nicht nur deren Gesinnung und Verhaltensweise negativ bis zur Verkommenheit verändern, sondern es wird sich das Negative auch auf das Verkümmern der Fähigkeiten und auf die Gesundheit niederschlagen. Es werden sich Leiden und Krankheiten ergeben, die von den irdischen Medizinern falsch und für die Patienten nachteilig eingeschätzt werden, die aber für sie auch unbekannt sind, folglich sie diese in ihrem Ursprung eben falsch beurteilen werden, was ihnen kaum zur Last gelegt werden kann, denn alles Neue bedarf erst der notwendigen Erkenntnisse. Dies auch in der Hinsicht, dass aus der Hanfpflanze diverse gute Medikamente gewonnen werden können, die sehr heilsam oder beruhigend auf psychische Probleme des Menschen wirken. Weil aber die Hanfpflanze als Genussmittel fälschlich verboten wurde – es war in den 1930er Jahren in Amerika –, wird dies missachtet und erst im 21. Jahrhundert deren wirkliche Wirksamkeit als diverse gute Medikamente für verschiedene Leiden usw. bekannt werden. Nichtdestoweniger wird aber der Hanf als Berausungs-Droge resp. als Suchtmittel in diversen Ländern verboten bleiben, während andere dies im Lauf der Zeit erlauben werden.

Hanf wurde durch einen Schweizer namens Harry Anslinger verboten, der in Amerika lebte und zur Zeit der Prohibition in das Ministerium für Alkoholverbot avancierte, wo er das Ministerium für Drogen einführte, als das Alkoholverbot aufgehoben wurde – das hauptsächlich während der Alkohol-Verbotszeit durch Kriminelle und besonders durch die Mafia gebrochen wurde – und die Leute des Ministeriums arbeitslos wurden und durch Anslingers Idee wieder eine Beschäftigung hatten.

Das Phänomen ist, dass die Schweiz fortan weitem ein Land werden wird, das wie kein anderes zum Hochpreisland mit horrenden Entlohnungen in Form von Stundenlöhnen und Monatslöhnen werden wird, was folgedem das Gelddenken der Schweizerbevölkerung derart verändert, dass horrenden Schulden gemacht werden, wodurch all die Betreibungsämter aller Länder sowie die privaten Schuldeneintreiber aus ihrer Arbeit nicht mehr herauskommen. Die Wohnungspreise werden derart in die Höhe getrieben, dass die Normalverdienenden diese nicht mehr bezahlen können, folglich sie in Altbauwohnungen hausen müssen, die keinerlei Komfort bieten werden. So werden dann viele Neubauwohnungen einfach unvermietet leerstehen und als nutzlos wieder abgerissen, so der Baugrund wieder frei wird und neuerlich bebaut werden kann, was angeblich billiger zu stehen kommen wird, als wenn die neuen teuren und unvermietbaren Wohnungen weiterhin ungenutzt stehen bleiben würden. So war es jedenfalls, als Sfath und ich die Zukunft an Ort und Stelle ergründeten und alles so sahen, wie es sich voraussagegerecht ergeben wird.

Doch obwohl die Menschen die teuren Wohnungen nicht käuflich erwerben oder einfach deren hohe Mietzinsen nicht bezahlen können, werden teure Flugreisen oder Schiffsreisen usw. nach Weiss-ich-wohin unternommen, um danach blagierend resp. prahlend erzählen zu können, wo alles auf der Welt die Reise hinführte – jedoch nichts von dieser gesehen,

gelernt und erfahren wurde, ausser gerade dem, wenn es hochkommt, was der Reiseführer erzählt hat und was im Reise-
prospekt geschrieben wurde.

Der Reisewahn wird laufend vermehrt hervorgebracht, und zwar hauptsächlich, indem mit Flugzeugen die Weiten des Himmels durchkreuzt und mit Abgasen die Lüfte verpestet und je länger, je mehr zukünftig in ihrem lebensnotwendigen Wert zerstört werden. Dadurch aber werden die Reiseunternehmen immer mächtiger und ein derart wichtiger Zweig der Touristik, dass er in zukünftiger Zeit äusserst bedeutsam wird, weil ein grosser Teil der Menschheit davon abhängig und reise-süchtig werden wird. Dadurch wird es kein Wunder sein, dass unzählige Erdenmenschen krank werden oder sterben, und zwar durch die Abgase mit Kohlenstoffdioxid, wie das Abgas in Zukunft genannt werden wird (Anm. 2021: CO₂) und im Lauf der kommenden Zeit alles und jedes vergiftet, hauptsächlich infolge der Schuld des Menschen. Kohlenstoffdioxid, das natürlich wie alles durch die Überbevölkerung und durch Vulkanausbrüche – die übrigens ab dem neuen 21. Jahrhundert aggressiver werden – produziert wird, speichert sich im Erdreich, wird aber wieder freigesetzt, und zwar dadurch, dass sich der ewige Bodenfrost durch die Erderwärmung auflöst.

Die Atmosphäre der Erde wird vergiftet werden, und zwar derart, dass dadurch ein Klimawandel herbeigezwungen und dieser Jahrtausende zu früh und durch die Unvernunft der endlos und rapid wachsenden Menschheit und deren Machenschaften zustande kommen wird. Die Überbevölkerung der Erde wird böse Folgen für den Planeten und die Natur sowie deren Fauna und Flora und überhaupt für alle Ökosysteme bringen, und es wird auch vieltausendfältiges Leben ausgerottet, das vielfach niemals wiedergebracht werden kann – Gattungen und Arten der Natur, der Fauna und Flora. Aber alles wird nur der Umweltverschmutzung zugestossen und diese als Belastung der Erde und des Klimawandels schuldig gesprochen und verschwiegen werden, was der eigentliche Urgrund des Ganzen sein wird, nämlich die Überbevölkerung, deren Bedürfnisse, Wünsche und Luxus usw. ständig wachsen und nach mehr und mehr verlangen werden.

Allein die motorbedingten Vehikel aller Art werden viel Kohlenstoffdioxid durch Benzin- und Dieselmotoren erzeugen, wie z.B. Autos, Flugzeuge, Schiffe und Arbeitsmaschinen usw. Und alles geschieht, um damit die Bedürfnisse, Wünsche und den Luxus usw. der endlos in verrücktem Mass wachsenden Menschheit erfüllen zu können. Und so werden verdienst- und geldgierige Firmen, Konzerne und Private am Werk sein, die alles der irdischen Menschheit erfüllen und durch ihre Machenschaften – die zweifelsohne der gewaltigen Überbevölkerung zugeschrieben werden müssen, die entstehen wird – alles des Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora zerstören, vernichten und vielfach das Lebendige ausrotten.

Aufkommende Umweltschutzorganisationen aller Art werden sich nur auf die weltweite und die überall sichtbare Umweltverschmutzung festrennen, wie sich die Abgasfreaks auch nur auf die Abgase festfressen werden, während das eigentliche Übel, woraus alles des allgemeinen Schlechterwerdens im, auf und rund um den Planeten und der Natur sowie deren Fauna und Flora durch die Machenschaften der heillosen Überbevölkerung hervorgehen, entstehen und grassieren wird, die weder beachtet noch auch nur mit einem Gedanken in Betracht gezogen wird.

Nur äusserst wenige Menschen der Erde werden sich Gedanken darum machen, doch sie werden sich in ihrem Verstand und ihrer Vernunft umsonst anstrengen, um der Überbevölkerung Einhalt zu gebieten, denn ganz im Gegenteil zu ihrer Erkenntnis und ihrem Wissen, dass die Überbevölkerung schuld am Untergang aller Dinge und vielfach vieler Lebensformen der Fauna und Flora sein wird, werden sie dafür noch von denen angegriffen, die glauben, dass sie die Weisheit des Lebens mit grossen Löffeln gefressen hätten, und dass das Nachkommenschaftern «heilige» Pflicht des Erdenmenschen sei, frei nach der verlogenen Bibel, in der geschrieben steht «geht hin und mehret euch».

Alle jene werden zur Überbevölkerung sehr viel beitragen, die blöde und laut herumschreiend die Welt verrückt machen und auch Demonstrationen hinsichtlich des Umweltschutzes durchführen und grosse Sprüche und Worte von Umweltschutz machen werden. Sie werden ganz besonders jene sein, die schnell und viele Nachkommen schaffen und nebenbei den Umweltschutz proklamieren, nichtdenkend dabei, dass sie durch jeden Nachkommen – weiblich oder männlich – die Umwelt mehr und mehr belasten werden, weil diese wieder ihre Machenschaften einfordern, die in lebensnotwendigen Dingen und Bedürfnissen fundieren, wie aber auch in diesen und jenen irren ausgefallenen Wünschen sowie in unnötigem und die Umwelt belastendem Luxus bestehen. Daran wird aber von all den Freaks niemand einen Gedanken verlieren, die nach Umweltschutz schreien und Demonstrationen veranstalten, wovon letztendlich auch die Regierenden erfasst und diesen als Schlachtruf bei Wahlgängen usw. benutzen werden, um sich selbst in ihrer Machtgier als grosse Nummer der Regierung zu präsentieren, oder ihre Partei gewinnsüchtig in den Vordergrund zu schnorren. Tatsache wird aber auch sein, dass diejenigen, die sich für ein Machamt der Regierung zur Verfügung stellen oder sich selbst machtgierig um einen Regierungsposten bewerben, in der Regel keinerlei Führungsqualitäten für eine Volksführung haben, geschweige denn, dass sie die Fähigkeit erarbeitet haben, überhaupt Menschen zu führen und das Richtige zu tun. Ausserdem wird es die Regel sein – wie von alters her, und diese wird sich je länger, je mehr in die Zukunft erweitern –, dass Machtgierige so lang angehim-melt und als Beste gelten werden, solange ihnen eine Chance zugesprochen wird, dass sie gewählt werden. Sobald sie aber zu den Verlierern gehören und also die Wahl nicht gewinnen, wird die Lobhudelei und die Befürwortung aufhören und die betreffende Wahlperson in den Schmutz getreten, denn Verlierer bringen niemals das, was erhofft wird, nämlich einen Vorteil irgendwelcher Art, auf den gehofft wird, wenn durch die Bekanntschaft mit der gewählten Machtperson erhofft wird, dass diese eine Bevorteilung geben wird – sozusagen als Dank dafür, dass sie an die Macht gewählt wurde. Das aber ist beim Menschen der Erde derart üblich, dass es so auch im Privatleben gleichermassen zu- und hergeht, folglich also jede

Person, die erst «geschätzt» und gelobhudelt wird, sofort als untauglich, blöde, unfähig und Idiot oder Idiotin gilt, sobald sie einen Fehler begeht, stirbt oder durch irgend etwas ausser den allgemeinen Umgang oder das Interesse fällt.

Genügend wird es nicht sein mit den Abgasen der Flugzeuge, denn auch Riesenschiffe, die schwimmenden Städten gleich nahezu 10 000 Menschen fassen, wie auch Tausende von Riesentransportschiffen mit Schwerölmotoren, die Unmengen von Tonnagen CO₂ in den Himmel schleudern, werden der Krankheit und dem Urlaubswahn sowie dem Reisewahn der Völker dienen. Danebst werden all die Eisenbahnen sein, wie auch die unzähligen Haushalte, Fabriken und Konzerne sowie die sonstigen Betriebe und privaten Hobbys, die Elektrizität brauchen, die zwar noch mit Wasserkraft erzeugt wird, die aber bald nicht mehr ausreichen wird, um den Bedarf zu decken. Daher werden zukünftig bald Kohlekraftwerke und dann folgend auch Atomkraftwerke zusätzlich zu den Wasserkraftwerken gebaut, die nicht nur die Atmosphäre belasten und den Klimawandel fördern, sondern auch die Gesundheit der Menschen gefährden werden. So werden verschiedene Krebsarten und viele andere Leiden und Krankheiten die Menschen befallen und sterben lassen – ausgelöst durch die vielerlei Abgase der Elektrizitätserzeugung, worüber aber von den Verantwortlichen und Wissenden geflissentlich eisern geschwiegen wird. Zwar werden die Sonnenkraft und Windkraft künftig genutzt werden können (Anm. 2021: = Sonnenkollektoren und Windräder resp. Windturbinen), wenn der neue Trend mit Elektroautos und auch mit anderen Elektrofahrzeugen und Elektromaschinen mit Elektroenergie und sonstig elektrisch betriebenen Allerlei losbricht. Doch es wird das Ganze wieder nichts anderes als eine Übergangslösung sein, wie alles immer in dieser Weise ausgelegt werden wird, wenn es «brennig» und eine Lösung für etwas Neues gesucht wird, das die Elektrizitätsprobleme lösen soll. Das Ganze der Energie durch Sonnenkraft und Windkraft wird nämlich die Probleme mit sich bringen, dass eben alles von der Sonnenstrahlung und von Wind in der Weise abhängig ist, dass die Sonne bei starkem Gewölk die Kollektoren nicht aufheizen, so aber auch die Windräder nur dann sich drehen und Strom erzeugen können, wenn der Wind stark genug ist. Folgedem wird durch die Sonnenkollektoren nur bei Sonnenschein und durch die Windräder nur bei Wind Stromenergie erzeugt werden können. Da aber die Überbevölkerung unaufhaltsam wächst, wird je länger, je mehr Elektroenergie gebraucht, folglich die Energiebeschaffung immer prekärer werden wird. Damit hat es sich dann, denn ohne Stromenergie wird nichts mehr gehen, folglich diese gespeichert werden muss, um sie dann nutzen zu können, wenn sie gebraucht wird, doch die Lösung dafür werden aber die Forscher erst im 3. Jahrtausend finden, wenn die fortschreitende Technik es mit sich bringt, dass grosse und fähige Batterielager geschaffen werden, die tatsächlich die grosse Masse Stromenergie speichern können.

Und die Probleme – nur anderer Art – werden auch dann sein, wenn die Zeit der Kronenseuche im 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends kommen wird und die Regierenden wie üblich nur eine Momentlösung suchen, jedoch nicht in die Weite der Zukunft denken werden.

Das Leben resp. die Betriebe sowie das Leben müssen eben «go on», und der Rubel muss rollen, so wird rundum allgemein gesagt. Und es wird 50 Jahre dauern, ehe erkannt wird, dass diese Ansicht falsch ist und dass alles geändert werden, alles für den Menschen gesundheitsschädliche Material vom Gebrauch ausgeschlossen werden muss, wie die altherkömmliche «Wunderfaser», der «Bergflachs», der schon seit mehr als 2000 Jahren bekannt ist (Anm. 2021: griech. «Asbestos» = Asbest) und zukünftig gross von sich reden machen, jedoch dann als krebserregend gebrandmarkt und viele Menschen in den Tod reissen wird, besonders jene, die ahnungslos ob der Krebsgefahr damit arbeiten werden.

Da wird aber auch unzähliges Gift sein, dass als Schutzmittel gegen Insekten, Schädlinge und sogar als Düngemittel zukünftig auf den Markt kommen wird. Alles wird giftiger als giftig sein für die Gesundheit der Menschen und auch für die von Tier, Getier und jeder anderen Lebensform, doch bleibt den Herstellerfirmen und den Konzernen alles egal, denn für diese ist die Hauptsache, dass sie damit Millionen und Milliarden scheffeln werden.

Auch wird es keine Rolle für ihr Gewissen spielen, dass durch ihre Gifte Millionen von Menschen krank werden und sterben, und ebenso wird den Anwendern alles egal sein, nämlich den Agronomen, den Landwirten und den Privaten, die möglichst viel aus ihren mit künstlich erzeugtem Gift bearbeiteten Böden herausholen und mit den mit Giften besprühten Pflanzen Unmengen Geld «verdienen» können. Dies alles abgesehen davon, dass sich Mensch, Tier, Getier und andere Lebewesen durch die Nahrungsmittel – egal ob diese in Feld, Treibhäusern und Garten gezüchtet oder in Fabriken und Konzernen künstlich hergestellt werden – vergiften, krank werden, lebenslang leiden oder u.U. dadurch sterben. Doch das Desaster des in dieser Weise unbestraften Mordens ist gesetzlich, um des schnöden Mammons willen, ebenso erlaubt, wie das unkontrollierte Zeugen und Gebären von Nachkommen, folglich dadurch die Überbevölkerung und die Machenschaften zur Zerstörung der Welt, Natur sowie der Fauna und Flora, der Beeinträchtigung der Atmosphäre und der Klimawandel immer mehr überhandnehmen können. Dies wird aber des Bösen nicht genug sein, denn auch die Zerstörung des persönlichen Wohlergehens wird weit um sich greifen, folglich vermehrt bei den Menschen beiderlei Geschlechts schwere Lebenskrisen in Erscheinung treten werden, die in tiefgreifenden Depressionen vieler Arten fundieren und oft zum Selbstmord und zu Panikattacken führen werden. Das zwischenmenschliche System des Verbundenseins der menschlichen Gattung geht immer mehr verlustig, und zwar wird das Ganze durch das Überhandnehmen des Denkens an die materiellen Werte usw. gefördert werden. Folglich wird auch die wahre Zusammengehörigkeit aus echten und wahren Liebesgedanken und den Liebesgefühlen zweier Menschen praktisch unweigerlich bei vielen dahinschwinden. Das Zusammensein wird nur von materiellen Werten, hauptsächlich von Geld, Besitz und Reichtum bestimmt werden, wie aber auch vom Bekanntsein, dem Ansehen und Beruf usw., wobei das Sichpräsentieren in öffentlichen Organen, wie das aufkommende «Fernsehen» eine Quelle des «Geldverdienens» auf diese Art und Weise sein wird, dies besonders im neuen Jahrtausend. Gleicherart wird

aber auch die Kriminalität mit dem gleichen Medium steigen, wie aber auch die aufkommende Cyberkriminalität, wie sie genannt werden wird. Auch Dioxine aller Art werden derart in der Natur überhandnehmen, dass Mensch, Tier, Getier, andere sich selbst bewegende Lebensformen und auch Pflanzen, hin bis zu grossen Baumgewächsen, erkranken und teils absterben oder ausgerottet werden.

Der starke Abgasfluss, den die Menschheit zukünftig erzeugen wird, wird einen derart negativen und schädlichen Einfluss auf die Biosphäre haben – resp. auf die besiedelten Schichten der Erde, auf und in denen die Gesamtheit aller Lebewesen existieren –, dass viele der Lebensformen aussterben werden, weil durch alle die negativen Machenschaften der Überbevölkerung ein Klimawandel unausbleiblich sein und das Gefüge der Natur und deren Fauna und Flora zerstören wird. Das Kohlenstoffdioxid, das künftighin auch offiziell Treibhausgas und CO₂ genannt werden wird, ist als Spurengas in der Erdatmosphäre wohl natürlich enthalten, doch nur in geringer Konzentration, das ausserdem in vielerlei Hinsicht von elementarer Bedeutung für das Leben auf der Erde ist. Allein die Pflanzenwelt nimmt das lebensnotwendige Spurengas auf und gibt via den Prozess der Photosynthese den ebenfalls wichtigen Sauerstoff ab. Dies, während durch die Atmung des Menschen – und der allermeisten Lebewesen –, wie auch durch viele andere natürliche Prozesse Kohlenstoffdioxid in die Erdatmosphäre abgegeben und also freigesetzt wird. Als schädliches CO₂ resp. Treibhausgas beeinflusst es das Klima der Erde und ruft einen Treibhauseffekt hervor, wobei durch das Gas, das im Wasser – in der Natur hauptsächlich in den Seen und in Meeren – durch seine Löslichkeit den pH⁺-Wert beeinflusst. Das heisst (Anm. 2021: pH-Wert. Abkürzung für Potential des Wasserstoffs, lat. = pondus hydrogenii oder potentia hydrogenii), der pH⁺-Wert stellt ein Mass dar, das den sauren oder basischen Charakter des Wassers oder eben einer Flüssigkeit aufzeigt. Das verdünnte Wasser, resp. eine wässrige Lösung, das einen pH-Wert von weniger als 7 aufweist, wird als *sauer*, jedoch ein pH-Wert von mehr als 7 als *basisch* bzw. *alkalisch* bezeichnet. Im Verlauf der Geschichte des Planeten Erde, so lehrt Sfath, schwankte der atmosphärische Wert des Kohlenstoffdioxids erheblich, so er häufig verantwortlich für gravierende Wandlungen des Klimas war.

Die durch all die Abgase entstehende Atmosphärenverschmutzung dieser Art, wie aber auch all die kommenden privaten und gütertransportbedingten Autolawinen, die CO₂ ausstossen, und all die arbeitsbedingten abgaserzeugenden Vehikel, die ebenfalls CO₂ erzeugenden Arbeitsmaschinen sowie alle die sonstig in Gebrauch kommenden Maschinen aller Zwecke und Art usw., werden einen menschengemachten und sehr weit verfrühten Klimawandel herbeizwingen, der eine unkontrollierbare und immer schlimmer werdende sowie weltweite Naturkatastrophe nach der andern auslösen wird, und die immer grösser, schlimmer und zerstörender und Menschenleben fordern werden und menschliche Errungenschaften zerstören. Und alles wird zukünftig einzig durch die Machenschaften der Überbevölkerung geschehen, die süchtig nach diesem und jenem sein wird und Bedürfnisse, Luxus und Wünsche stellt, die viele aufkommende Firmen und Konzerne erfüllen und für den Luxus der irdischen Menschheit den Planeten Erde bis an den Rand des totalen Zusammenbruchs ausräubern und die gesamten Ökosysteme und damit die Natur, deren Fauna und Flora zerstören und viele deren Gattungen und Arten für alle Zeiten ausrotten, folglich also die Artenvielfalt immer kleiner wird. Zuletzt wird auch die Atmosphäre derart beeinträchtigt werden, dass der bereits beginnende und sehr verfrühte Klimawandel in seiner vollen Form kommen wird, der durch die Schuld der Überbevölkerung und deren Machenschaften hervorgerufen werden wird. Der endgültige Wandel des Klimas wird aber erst im 21. Jahrhundert herbeigezwungen, dann aber wird er vermehrt seine Kraft in Form der immer stärker werdenden Naturkatastrophen bringen. Es wird sich nicht nur im Wandel der Wetter, der grossen urweltlichen und sintflutartigen Regenfälle, Waldbrände, Erdbeben und der immer aggressiver werdenden Vulkanausbrüche im 3. Jahrtausend – wie auf den Kanaren der Cumbre Vieja – und der vermehrten Erdbeben, sondern auch durch viele Veränderungen bei den Lebensformen und deren Verhaltensweisen zeigen, wie z.B., dass bei den Wildtieren sich die Grösse der Ohren erweitert, oder die Glieder grösser und kräftiger werden usw.

Menschen, die sich in kommender Zeit für den Schutz des Planeten, die Natur und deren Fauna und Flora einsetzen (Anm. 2021: Umweltschützer), werden nicht nur belacht und beschimpft, sondern sogar ermordet werden, was besonders in den verschiedenen Staaten von Afrika und Südamerika, wie aber auch in Asien sein wird. Dies, während in Europa die Menschen eine Umweltaktivität und Säuberung der Umwelt vornehmen werden, um diese von Unrat zu reinigen, während andere in ihrer Dummheit nur leere und grosse Worte machen und Demonstrationen organisieren, die allein die Luftverschmutzung durch Treibhausgase schuldig sprechen und damit das grosse schuldige Übel nicht erkennen, das wirklich die Schuld an dem negativen Wandel des Klimas trägt, nämlich die Überbevölkerung mit all ihren Bedürfnissen, Wünschen und dem Luxus, was zur Erfüllung Machenschaften erfordert, die alles der Welt zerstören.

Die Bevölkerungszahl wird endlos steigen, und die Welt wird derart verbaut und zugebaut werden, dass der freie Naturraum immer kleiner und geringer wird. Es werden Hochhäuser und sehr viele Niedrighäuser en masse gebaut werden, wie auch Strassen, Fabriken, sinnlose Sportplätze, Rennstrecken, Bergbahnen aller Art, Vergnügungszentren, wie auch massenweise Kaufhäuser aller Art und vielerlei andere Dinge. Teils wird als «Vorrat» und viel zu teuer gebaut, um auf diese Art und Weise Geld zu «verloren», weil die Reichen nicht mehr wissen, was sie mit ihrem vielen Geld tun sollen. Andere werden Milliarden horten, um geizig sich im Monetenrausch zu sonnen und sich teure Reisen und Vergnügungen leisten, während wiederum andere ohne Heim und eigenes Bett im Sommer bei hoher Hitze und im Winter bei grimmiger Kälte, auf der Strasse und im Elend dahinleben oder dahinsiechen. Doch allen Reichen wird das ebenso egal sein, wie dem gemeinen Volk ebenso, das achtlos an den Ausständigen vorbeigehen und sie meiden und darben lassen wird, ohne sich ein Gewissen dessen zu machen, dass die sogenannten «Randständigen» der Hilfe bedürfen. Viele dieser «besseren» Menschen, wie sie sich selbst sehen

werden, finden jeden Cent zu viel für diese Randständigen, denn viel lieber stecken sie künftig ihr Geld in teure Eintrittsbillette für sogenannte Sportveranstaltungen, wie Motorradrennen, Fussballmatches und Tennismatches, Boxkämpfe und, und, und, um sich fanatischer darum zu kümmern, als um das reale Leben und das Wohl und Wehe der leidenden Mitmenschen.

Die Zukunft bringt die Zeit, zu der nur noch das Geld wertvoll sein wird; aus diesem Grund werden sich die verschiedensten Firmen zu Konzernen und zu Grosskonzernen und Grossunternehmen zusammenschliessen und vereinen, um mehr Gewicht in der Finanzwelt zu haben und den Markt sowie die Menschheit zu beherrschen. Das Ganze wird seltsame Blüten treiben, wie z.B. neue Zahlungsmethoden und Zahlungsmittel in Erscheinung treten und viele Menschen reich und überheblich machen. Doch es wird die Zeit kommen, da sich ganze Länder dagegen zu wehren beginnen, wie z.B. China, das als erstes Land damit den Anfang machen und diese Zahlungsmittel staatlich verbieten wird.

Wahre Liebe zwischen einem Menschen und andern Menschen, wie auch im Zusammenleben einer Familie in Freuden und Friedlichkeit wird unter den Menschen weitgehend verschwinden, denn es wird nur noch Rang, Reichtum und Name, Titel, biologisches Aussehen wie Profession von Wichtigkeit sein. Streit, Misshandlungen und Schlägereien in den Familien werden sich stark häufen, wobei hauptsächlich Frauen und Kinder die leidtragenden Opfer sein werden. Auf besonders radikale Art wird es im neuen Jahrtausend geschehen, in einem Land im Norden des Nahen Ostens, wenn die Amerikaner ergebnislos ihre Weltherrschaftsallüren und das von ihnen beherrschte Land aufgeben müssen. Die Frauen werden die Leidtragenden bis in den Tod sein, denn der religiöse Fanatismus der Männer wird kein Pardon und keine Gnade kennen und daher Unmenschlichkeiten an den weiblichen Wesen ausüben, die schlimmer sein werden als sich die Welt vorzustellen wagen wird.

Es werden hauptsächlich in Städten und Dörfern die Männer verweichlichen und die Frauen erstarken, folglich sie harte Arbeiten ausführen werden, die anhin sonst Männer verrichtet haben.

Männer werden nicht nur mehr und mehr psychologisch schlecht und anfällig werden, sondern um in der neuen Welt des 3. Jahrtausends bestehen zu können, die Hilfe von Psychologen und Psychiatern in Anspruch nehmen müssen. Frauen werden ihre seit Jahrtausenden erduldeten Benachteiligung und Unterdrückung durch die Männerwelt langsam überwinden und, stärker werdend, die Ruder in die Hand nehmen und auch in den Regierungen ihr Sagen und Walten zur Geltung bringen. Und es wird nur noch wenige Jahrzehnte dauern, bis Frauen in der Politik eine massgebende Rolle ausüben, regierungsamtlich viele altherkömmliche Dinge ändern und Fakten aller Art bewirken werden, die von der Männerwelt seit alters her falsch gehandhabt wurden. Dabei wird es leider sein, wie eben bei der Männerwelt seit alters her, dass viele der Frauen die Regierungsgeschäfte an sich reißen oder für diese gewählt werden, die ihre Macht ausspielen und das Falsche tun werden. Daher wird es bei der Politik viele Änderungen und auch ungewöhnliche Hassangriffigkeiten geben, die zwischen den Parteien aufkommen und Feindschaft schaffen werden. Insbesondere wird das geschehen, weil verschiedene Ansichten über das und jenes verfochten werden, wofür zwischen den Parteien kein Konsens gefunden werden kann. Und die Tatsache, dass in der nahen Zukunft jene Frauen an das Ruder der Regierung kommen werden, die ihr Machtgebaren zum Ausdruck bringen wollen, ändert auch nichts daran, denn das Neue, dass sie künftig in der Politik mitmischen können, wird nichts daran besser machen, als es ist von alters her. Gegenteilig wird es sein, dass die ersten Jahrzehnte alles in der Politik derart wandeln, dass die politische Macht der Frauen zum Ausdruck kommen wird. Doch aller Anfang ist schwer, so sagt der Mensch, und so wird es auch sein bei den Frauen, die langsam in das Ruder der Weltgeschehen eingreifen und dadurch die Politik in eine neue Form bringen werden. Aller Anfang wird jedoch wirklich schwer und mit vielen Fehlern belastet sein, doch langsam werden sich die Frauen an ihre neue Rolle gewöhnen und ihre Fähigkeiten beweisen, die sie sich erarbeitet und angeeignet haben, was das Weltbild der Geschlechter völlig verändern wird.

In wenigen Jahrzehnten wird die Zeit kommen, da die Oberflächlichkeit von einem Menschen zum andern stark um sich greifen wird und nicht mehr Aufrichtigkeit und wahre, ehrliche Liebe und die absolut notwendige Zwischenmenschlichkeit zählt, wie bereits erklärt wurde. Verleumdungen jeder Art werden öffentlich zur Gewohnheit werden, um Rache zu stillen und zugleich viel Geld durch Gutsprechungen zu gewinnen. Es wird die Zeit kommen, die nicht mehr lange auf sich warten lässt, da besonders Frauen ihre einstigen Liebhaber öffentlich der Vergewaltigung und des sexuellen Missbrauchs beschuldigen werden, angespornt durch Rachegefühle oder infolge Geldgier. Gleichermassen wird das in den Familien geschehen, weil der Hass sowie Rache und die Gier nach Geld unaufhaltsam und stetig wachsen werden. Und da vielfach solche Anschuldigungen falsch und erlogen sein werden, führen sie zu Streit und noch grösserer Feindschaft wie auch dazu, dass die eigenen Eltern fälschlich des Missbrauchs eingeklagt werden. Dies wird von der Öffentlichkeit und den Gerichten angenommen und ernstgenommen werden, weil zur gleichen Zeit viele wirkliche Fälle richtiger Vergewaltigung und des sexuellen Missbrauchs durch sogenannte «Geistliche» öffentlich und weltweit bekannt werden.

Die Hurerei wird in kommender Zeit vermehrt aufkommen, weil erstens damit leicht Geld zu «verdienen» sein und den Regierungen eine Steuereinnahmequelle verschaffen wird, die in ihrer Beständigkeit – weil die Hurerei offen und amtlich erlaubt und steuerpflichtig werden wird – die Finanzen der Regierungen aufstockt. Diverse Regierende, von denen nicht selten verschiedene – «Herren» wie «Damen» – die Dienste der Huren und Hurenbuben in Anspruch nehmen werden, bereichern damit zukünftig jedoch dann nicht die Staatskassen, sondern frönen ihren eigenen Trieben. Wie seit alters her wird auch in aller Zukunft in allen Ländern der Welt gleiches geschehen. Verschiedentlich werden also allezeit – von alters her und auch in der Zukunft – «Herren» und «Damen» der Regierungen die Dienste von Huren oder von Hurenbuben in Anspruch

nehmen, wobei von seiten der Regierenden in der Regel leere Versprechungen gemacht und ihnen von den ihnen zu Diensten seienden Glauben geschenkt wird, jedoch nur derart lange, bis sie die Versprechungen eingelöst wissen wollen. Dann jedoch ergibt sich das, was seit alters her geschehen ist, dass nämlich die «Bedienten» sich weigern und mit allen Mitteln dagegen verwehren. Es werden aber jene der Regierenden sein – «Herren» und «Damen» –, die sich anheimgelassen lassen und sich als Regierende ihre «Befriedigungsobjekte» bewusst suchen werden, die sie jedoch dann mit leeren Versprechungen und Beteuerungen belügen werden, um sie sich gefügig zu machen, aber dann einfach wie Abfall wegwerfen und liegenlassen, wenn sie genug von ihnen haben oder ihnen der Boden zu heiss wird. Dies werden gleichermassen regierende Männer wie auch Frauen tun, die den sich Hingebenden und sie Befriedigenden leere Versprechungen geben, die allem Glauben schenken und von diesen dann schmachvoll betrogen werden. Dies wird – wie seit alters her – auch in Zukunft geschehen, eben bei den Regierenden, die ihre Position ausnützen werden, die eigentlich die Geschicke der Bevölkerungen lenken müssten. Sie werden Elemente sein, die sich eben nicht streng an die Regeln dessen halten, dass Menschen, Frauen und Männer und gar Kinder – wie auch immer –, als Wesen behandelt werden und nicht nur als Abfall dienen. Und das Gesagte wird in der Zukunft vermehrt auch in den Bevölkerungen so sein, wie mein Freund Sfath und ich im 21. Jahrhundert gesehen, erlebt und erfahren haben. Dies darum, weil die Menschen der Erde in kommender Zeit derart gleichgültig gegeneinander werden, das echte und wahre Liebe und ein Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen den Menschen kaum mehr in Erscheinung treten wird, sondern nur noch ein loses und falsches Beisammensein, das bei jeder passenden oder unpassenden Gelegenheit und nach Lust und Laune wieder aufgelöst wird. Dies wird nicht selten geschehen, weil ein «neues Gesicht» auftaucht, das wieder zu einem neuen Beisammensein reizt und deshalb das Alte durch das Neue «ersetzt» wird. Alles der Entfremdung des Normalen in bezug auf wahre zwischenmenschliche Beziehungen hinsichtlich echter Zuneigung wird sich immer mehr ausartend in dieser Weise entwickeln, was letztlich Folgen bringen wird, die erst dadurch zu beheben versucht werden, indem clevere Personen daraus finanzielle Gewinne machen, indem sie Zusammenführungspartys veranstalten und dergleichen, durch die sich dann Freuen und Männer näher kennenlernen und u.U. heiraten sollen. Doch es werden auch jene Elemente in Erscheinung treten, die ausartend Vergewaltigungen an ihnen völlig fremden Mädchen und Frauen vornehmen und sie gar töten werden. Und es wird sein in kommender zukünftiger Zeit, dass industriell künstliche Hilfsmittel für Frauen und Männer erstellt werden, die sich viele zulegen, um an sich selbst eine sexuelle Befriedigung zu vollziehen. Dies, um nicht der Hurerei zu verfallen und auch nicht eine Partnerin oder einen Partner beanspruchen zu müssen. Die Industrie wird gar so weit gehen, aus Kunststoff beinahe lebensechte Puppen zu diesem Zweck herzustellen, die käuflich erworben werden können, mit denen die Menschen dann regelrecht zusammenleben und sie «gebrauchen» wie lebensechte Personen.

Kriminelle Elemente werden ab den nächsten Jahrzehnten – hauptsächlich verkommene Männer, jedoch auch verkommene Frauen – durch Lügen oder durch Zwang aus Drittweltländern Frauen und Kinder «einkaufen» und zum Hurenwesen treiben, wie auch Eltern ihre Kinder als Hurereiobjekte handeln und anpreisen werden, und zwar durch eine neue Technik, die jedermann öffentlich und privaterweise zugänglich sein wird. Dies, wie zukünftig aus «Liebe» oder Zwang die Partnerinnen oder Partner um des Geldeswillen zur Hurerei getrieben werden, um sie finanziell auszubeuten, während aufkommende und moralisch völlig ausgeartete Schlepperbanden viele Frauen, Mädchen, wie aber seltener auch Knaben, aus armen und unterentwickelten Ländern nach Europa und Amerika holen und zur Hurerei zwingen werden. Alle werden sie dann finanziell ausgebeutet – im schlimmsten Fall dann letztendlich ermordet. Hurerei – weiblich und männlich – wird ein «Geschäft» werden wie nie zuvor, und es wird weit ins 3. Jahrtausend fortbestehen bleiben, und damit werden viel Leid, Mord, Krankheit und Verbrechen einhergehen.

Viel Übel wird der «natürliche» Nahrungsmittelanbau mit sich bringen, denn er wird zur Folge haben, dass der Anbau von natürlichen Lebensmitteln immer prekärer und das fruchtbare Land immer knapper und zudem der Boden ausgelaugt wird. Folgedem werden bei diesem Umstand die zahllos entstehenden und sich endlos bereichernden Firmen und Konzerne sowie die Landwirte und die speziellen Agrarbetriebe mitwirken und sich allgemein der neusten Produkte der Technik bedienen. Diese speziellen Agrarbetriebe, die eigentlich in den Landwirtschaftsbereich gehören werden, sind zukünftig eine technisch-organische Einheit, die grundsätzlich von einem Betriebsinhaber mit dem Ziel geführt werden wird, Agrarprodukte in Form tierischer und pflanzlicher Erzeugnisse herzustellen. Die massgebenden Profiteure werden dabei in erster Linie die Chemiefirmen und Chemiekonzerne sein, und zwar indem sie Unmengen von chemischen Düngern in Umlauf bringen werden, die durch die Agrarwirtschaft und die eigentlichen Landwirtschaften sowie die Privaten auf und in die Böden ausgebracht werden, um dadurch das ausgelaugte Erdreich wieder «fruchtbar» zu machen, das aber weiter verkümmern, sterben und veröden wird, sobald der Kunstdünger wieder abgesetzt wird.

Die Kunstdüngerzeit wird sehr schnell hochkommen, und das einst fruchtbare Erdreich wie irr gedüngt werden. Und mit der Chemie wird es weitergehen, denn die Nahrungsmittel selbst werden schon bald chemisch hergestellt und diese tatsächlich von der Menschheit ohne Widerspruch gekauft und gegessen. Dies nebst dem, dass die Chemiekonzerne usw. viele Gifte produzieren werden, die auf die Wiesen, Äcker, Felder und auf die Nahrungspflanzen selbst ausgebracht und diese bis ins Herz vergiften werden, wodurch die Menschen erkranken und viele dadurch sterben, wenn sie diese «Lebensmittel» essen. Es werden viele Arten von Krebsleiden in Erscheinung treten, die viele Menschenleben dahintragen, doch die Verantwortlichen der Regierungen werden die Anwendung der Gifte gesetzlich erlauben, weil sie durch die Erlaubniserteilung steuermässig oder schmiergeldmässig profitieren werden. Also werden sie behaupten und erlauben – wobei auch Chemiker

profitgierig mitmischeln werden –, dass eine minimale Menge der die Lebensmittel belastenden Gifte für die Gesundheit der Menschen unbedenklich sei – wozu mein alter und sehr erfahrener Freund Sfath erklärt, dass selbst die minimalste Menge eines Giftes für den menschlichen Organismus sehr schadenbringend sei. Dies in der Weise, dass auch der wichtige Metabolismus resp. der Stoffwechsel richtig funktioniere, und zwar dadurch, dass die körpereigene chemische Umwandlung von Stoffen – wie eben die Nahrung – im Körper reibungslos in Zwischenprodukte und Endprodukte richtig umgeformt werden, wodurch erst der biochemische Aufbau und Abbau erfolgt.

Die Menschen der Erde werden sich durch Unvernunft und infolge Geldgier nicht belehren lassen, dass selbst die minimalste Menge von Menschen erfundenen und angewendeten Giften nicht nur für den Menschen, sondern auch für jegliches Tier und Getier und jede andere Lebensform und für jede Pflanze gesundheitsschädlich und gar lebensgefährlich sein wird. Nichtsdestotrotz aber werden sie zukünftig und nach eingehender Belehrung sich erlauben, eine gewisse Minimalmenge an Giftstoffen dieser und jener Art zulässig «verträglich» amtlich zu bewilligen, und diese Erlaubnis wird – entgegen der Wahrheit – vielen Menschen, Tieren und Getier sowie sonstigen Lebewesen und den Pflanzen die Gesundheit und gar das Leben kosten.

Und die nähere und noch fernere Zukunft wird bringen, dass alles drunter und drüber und kreuz und quer gehen wird, was ich folgend unspezifisch auf die Zeit und so zu nennen suche, dass die Voraussagen einigermaßen sich dann zu jenem Zeitpunkt erfüllen werden, die von mir entsprechend genannt werden. Doch wird sich zweifellos alles so ergeben und erfüllen und alle Dinge so kommen, wie ich sie gesehen, erfahren und zu nennen habe, denn was ich mit eigenen Augen in der realen Zukunft gesehen habe, lässt sich nicht zum Nichtgeschehen biegen und also nicht ändern. Es sind Dinge und Fakten, die sich der Mensch von heute noch nicht vorzustellen vermag, wie z.B. was ich auch anderweitig schon in anderen Voraussagen genannt habe. Dies, wie z.B., dass die Zukunft Flüchtlinge bringen wird, die infolge von Kriegen und Armut, Arbeitslosigkeit und politischen Wirren an die Zahl von 250 bis 350 Millionen die Welt und hauptsächlich Europa und US-Amerika mit Problemen belasten wird, und die nicht zur Zufriedenheit aller gelöst werden können. Und es werden bis zum Jahr 2050 schätzungsweise rund 250 Millionen Flüchtlinge sein, die wegen des Klimawandels ihre Heimat verlassen und in nördlichen Ländern Zuflucht suchen und hoffen, dass sie dann ein ehrliches Auskommen haben werden. Es werden aber viele in ihre ursprüngliche Heimat «zurückgeschoben» werden, während unter den Flüchtlingen aber auch viele bleibende Flüchtlinge sein werden, die Kriminelle, asoziale Menschen sowie verurteilte Vergewaltiger und Mörder sein werden, wie auch andere, die für die Bevölkerungen sowie für die Ordnung Europas und Amerikas sicherheitsgefährdende Elemente sein werden. Diese werden in Europa und Amerika die Erdteile als jene sehen, in deren Ländern sie ihr «Glück» zu finden hoffen – wie in den USA schon zu früher Zeit die Mafia usw., wie auch die eingewanderten Europäer, die mit Gewalt und Mord die Ureinwohner massakrierten und ihnen das Land raubten.

Es wird sein, dass es besonders Familienclans aus Arabien und dem Süden usw. gelingen wird, in Europa Fuss zu fassen, um sich mit ihren kriminellen Machenschaften infolge der Dummheit der einheimischen Regierungen und der Sicherheitskräfte durchsetzen und einnisten zu können. Es wird dann aber durch die Schuld der Amerikaner und der NATO (Anm. «North Atlantic Treaty Organization») sein, dass infolge kläglichen Besatzungsniederlagen Kriminelle aus fremden Ländern nach Europa und Amerika gebracht werden, die sich kriminell breitmachen und mit Schutzgelderpressungen, Rauschdrogen, Mord und Gewalt usw. sich behaupten können und niemals wieder damit aufhören werden. Diese werden nämlich unter Evakuierten aus Kriegsgebieten und Besatzungsgebieten eingeschleppt werden, in denen sich die Kriminellen und Verbrecher breitmachen werden, was auch von Australien her der Fall sein wird, wo sich die USA zu der Zeit der Kronenseuche besonders bemühen werden, auf hinterlistige Art und Weise sich auszuweiten, um eines Tages das grosse Inselland assimilieren zu können. Dies alles wird aber noch harmlos sein, was zum Ausbruch kommen wird, was sich seit Mitte der 1970er Jahre anbahnen wird, und zwar durch den grenzenlosen Hass eines Amerikaners, der sich gesinnungsmässig zusammentun wird mit dem chinesischen Führer. Es wird sich nämlich ergeben, dass Millionen Menschen der Erde sterben werden, wenn im neuen Jahrtausend und Ende des 2. Jahrzehnts des 3. Jahrtausends die Kronenseuche offiziell offen zu werden beginnt und wider die Wahrheit behauptet werden wird, dass deren Ursprung bei Fledermäusen zu suchen sei. Die Wahrheit aber wird mitnichten so sein, denn bereits in der Mitte der 1970er Jahre wird durch den Hass eines Mannes aus Amerika und den Diktator des Chinalandes diese Seuche in Laboratorien erschaffen und weit ins 3. Jahrtausend hineingetragen und dadurch viel Todesleid in der Welt verbreitet werden. Und dabei wird geschehen, dass zuerst die alten und älteren Menschen dem Seuchentod verfallen werden, wonach erst die Jüngeren und dann die noch jüngeren die Leidtragenden sein werden, nämlich die Kinder, die an einer neuen Mutation der Kronenseuche leiden werden, die sich durch eine Atemnot ergeben wird. Erst werden aber die Virologen nicht erkennen, dass es sich dabei um eine weitere Mutation der Seuche handeln wird, die in ihrer Auswirkung vermieden werden könnte, wenn auch die Kinder eine Atemschutzmaske tragen würden. Das wird aber vermieden werden, weil wider die Wahrheit behauptet werden wird, die Kinder seien weitgehend vor der Kronenseuche und deren Auswirkungen natürlich geschützt. Das aber wird einer Lüge aus Unverstehen und Falsch einschätzung entsprechen, weil diese heimtückische Seuche unberechenbar sein und in ihrer Gefährlichkeit bagatellisiert werden wird. Dies aber wird sich erst auf die Länge erweisen, wenn die Regierenden in ihrer Konfusität falsch handeln werden – weil sie mit der Seuche überfordert sein und folglich nicht wissen werden, was wirklich zu tun sein und daher auf diktatorische Massnahmen gegriffen und die Bevölkerung gevoigt werden wird –, was letztendlich weltweit zu Demonstrationen und verletzten Menschen führen wird. Während rund 25 Jahren wird die Seuche aber erst 5000fach mutierend

sich entwickeln, um dann zur Wende des neuen Jahrtausends in erster Form und in für die Menschen erkennbarer Weise und also feststellbar auftreten. Erst nahe am 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends wird aber die menschengemachte Kronenseuche die Welt gefährlich in ihren Bann schlagen und innerhalb von 2 Jahren an die 300 Millionen von infizierten Menschen, jedoch in der gleichen Zeit an die 6 Millionen Tote durch die Seuche fordern. Und das werden dann nur die offiziellen Zahlen sein, denn die Dunkelziffer wird höher liegen.

In der Schweiz werden z.B. an die 12 000, in den USA und in Brasilien etwa je 800 000, und in Deutschland über etwa 100 000 Seuchenopfer bis Ende 2021 zu beklagen sein, was aber nur der offiziellen Zahl entsprechen wird. Es werden aber noch andere Länder sein, die hohe Todeszahlen zu beklagen haben werden, wie diverse Länder z.B. in Südamerika, in Indien und in Asien. Aber auch besonders Australien, Neuseeland und Israel werden gross von sich reden machen zu jener Seuchenzeit, wie auch Afrika und Arabien, die aber nicht viel nach aussen verlauten lassen und für die sogenannte zivilisierte Welt nicht gross von Interesse sein werden.

Erst werden die älteren und dann die jüngeren Menschen von der Seuche befallen, wobei weltweit bis Ende 2021 an die 6 Millionen Menschen infolge der Seuche sterben werden, woraufhin die Regierenden in ihrem Unverstand drastisch verrückt spielen und Impfpässe und Unterschiede der Rechte zwischen geimpften und ungeimpften Menschen fordern und anordnen werden. Es werden sich durch den Unverstand und die Unfähigkeit sowie durch die Schuld der Regierenden Mord und Totschlag, Gewalt und Aufruhr in den Völkern ergeben, weil nicht richtig gehandelt werden wird, und zwar von seiten der Regierenden und der Bevölkerungen ebenso. Es werden auf der einen Seite die unfähigen Regierenden sein, die konfuse diktatorische Bestimmungen für die Völker erlassen werden, die aber diese nicht einhalten werden, weil alles der Bestimmungen unsinnig sein und zur Gewalt und Rebellion führen wird. Auf der anderen Seite werden aber jene sein, von denen die unfähigen Regierenden keine Ahnung haben werden, dass diese in verschiedene Gruppierungen einzuteilen sind und demgemäss anders verstandesentsprechend und ihrer Vernunft zufolge angesprochen werden müssen. So werden in kommender Zeit, wenn die Kronenseuche auf der Erde in den 20er Jahren des 3. Jahrtausends grassieren wird, 3 Gruppierungen sein, die eine Impfung gegen die Seuche verweigern werden. Diese aber werden durch die unfähigen und in jedem Fall Falsches bestimmenden Regierenden – die psychologisch und auch menschenkennend völlig ungebildet und folglich unwissend sind, was gegenteilig für Regierende von dringender Notwendigkeit wäre – nicht erkannt, folglich sie dann unlogisch diktatorisch Bestimmungen eines Impfwanges erlassen, die zur Rebellion führen und von den nichtdenkenden Gleichgesinnten aus den Bevölkerungen ebenfalls unbedacht einfach befürwortet werden.

Wie Sfath und ich zur damaligen Zeit in der Zukunft des 21. Jahrhunderts erfahren haben, werden die 3 Gruppierungen, die ich in bezug auf deren zukünftiges Vorhandensein genannt habe, als Querdenker und als Seuchenleugner bezeichnet werden, während die 3. Gruppierung überhaupt nicht genannt werden und von ihr die Rede nicht sein wird. Diese beiden genannten Gruppierungen werden jedoch jene sein, welche nicht vernünftig und verständig aufgeklärt und zudem mit unlogischen Bestimmungen der unfähigen Regierenden konfrontiert werden, die zwangsläufig zur Rebellion und zur Gewalt führen. Dies wird zur Folge haben, dass demonstrativ durch die Querdenker und die Seuchenleugner gegen die irren Unsinnigkeiten der Regierenden vorgegangen wird, was aber zu Streit, Mord und Totschlag führen wird, und zwar nicht nur durch die Randalierenden, Querdenker und Seuchenleugner, die selbst das Heft der Ordnung in die Hand nehmen wollen, sondern auch durch einzelne gewalttätige Sicherheitskräfte. Und dies wird in verschiedenen sogenannten zivilisierten Ländern so geschehen, und zwar teils mit blutigen Folgen und gar Todesfällen.

Wenn ich weiter noch zu den Personen der 3. Gruppierung etwas sagen will, da wird noch zu erwähnen sein, dass diese sich jedoch passiv verhalten und bezüglich Ausschreitungen und demonstrativen Auftritten sich ruhig verhalten, die deshalb von den Regierenden nicht beachtet und auch nicht wahrgenommen werden, weil sie zudem keinerlei Ahnung von diesen haben und nur die Querdenker und die Seuchenleugner im Visier beachten werden. Die «Stillen», der dem Verstand und der Vernunft zugetanen Impfbefehlenden also werden jene sein, die in Ruhe einhergehen. Sie werden sich jedoch aus Verstand und Vernunft von allem zurückhalten, schweigen und sich auch nicht impfen lassen, weil sie wissen, dass der Impfstoff nicht ausgegoren und also nicht genügend erprobt sein wird, und der unter Umständen zu schweren gegenwärtigen oder zukünftigen Gesundheitsschäden oder gar zum Tod führen kann. Dass rundum bezüglich der Kronenseuche auch Impfbetrügereien in grossem Masse stattfinden werden in der Weise, dass angeblich Impfungen durchgeführt werden, die nur zum Schein sein oder mit blosser Destillationswasser oder überhaupt nicht gemacht werden, dadurch wird die angebliche Anzahl der «Geimpften» steigen, und dies wird dann zur Tagesordnung. Auch die Impfdurchbrüche werden mit der Zeit zunehmen, besonders ab Mitte des Jahres 2021, wobei es sich darum handeln wird, dass Durchbruchinfektionen entstehen, die wiederum in Intensivstationen der Krankenhäuser behandelt werden müssen – jedoch leider oft vergebens, weil die Patienten an der Neuinfektion der Kronenseuche sterben werden. Eine Tatsache, die jedoch weitgehend von den Verantwortlichen – wozu auch die Regierenden gehören werden – solange verheimlicht werden wird, bis sie gezwungenermassen zur Wahrheit stehen müssen. Dies wird sie aber nicht davon abhalten, trotzdem unsinnig eine Impfverpflichtung für «verantwortungsbewusste Personen» oder für solche ins Leben zu rufen, die sich gutgläubig auf das Wunschbegehren und die Panikmache der Regierenden einlassen, die dann zudem jene als verantwortungslos und unsolidarisch beschimpfen werden, die sich aus Vernunft nicht impfen lassen.

(Anm. 2021: Als Impfdurchbruch – engl. Vaccine breakthrough infection – wird eine symptomatische Infektion bezeichnet, die bei einem Geimpften in Erscheinung tritt, die durch einen RT-PCR-Test oder Erregungsisolierung diagnostiziert wird.

Impfdurchbrüche haben verschiedene Ursachen, wie z.B. infolge einer Mutation des Pathogens, gegen das geimpft wurde, weil der Erreger vom Immunsystem nicht mehr erkannt wird, was gemäss Ptaah eine Folge der unausgegorenen Kronenseuche-Impfstoffe ist, folglich eine vorangegangene Impfung oder eine überstandene Infektion nutzlos ist und alles zu einer neuen Erkrankung führt, die u.U. tödlich enden kann.)

Es wird damit folglich also durch die Unvernunft der Regierenden und ihre Unfähigkeit der psychologischen Beurteilung der Menschen, und also infolge der mangelnden notwendigen Menschenbehandlung und der fehlenden richtigen Massnahmen, eine strikte diktatorisch herbeigezwungene Zweiklassengesellschaft geschaffen werden. Das aber wird nur teilweise gelingen, denn die ganze Riege der ungeimpften Querdenker und Seuchenleugner – denen allesamt jede verstandesmäßige und vernunftbedingte Aufklärung leider fehlen wird – wird sich zur Wehr setzen, was nicht nur zu Aufruhr und Demonstrationen, sondern gar zu Morden, Totschlägerei, Streiterei, Manifestationen und Anschlägen führen wird. Die Unfähigen der Regierungen in allen Ländern werden in ihrem Wahn, dass sie das Richtige für die Sicherheit und Gesundheit des Volkes tun werden, jedoch genau gegenteilig das Falsche tun und zur Diktatur greifen, um solcherart diktatorisch durch Zwang die Bürgerschaften und Impfunwilligen zur Impfung zu erpressen. Dies werden die Regierungsunfähigen tun, wie ich zukünftig zusammen mit Sfath gesehen und erfahren habe, und diese unfähigen «Volksführer» werden in ihrem Unverstand die Ungeimpften der fleissigen Arbeiterschaft damit vogten, dass diese nur noch mit Impfzeugnissen arbeiten können, oder denen bei irgendwelchem Arbeitsausfall die ihnen rechtmässig zustehende Weiterbegleichung des Lohnes verweigert werden wird. Dies, während die Geimpften mit den diktatorischen Beschlüssen mitziehen werden, weil sie in Angst und Feigheit, oder aus separierendem Denken oder aus Ungerechtigkeitsinn die Beschlüsse der unfähigen Regierenden befürworten werden. Wie diese werden sie die Freiheiten des Persönlichen und die persönliche Entscheidung nicht gelten lassen, sondern ebenfalls diktatorisch bereit sein, die impfunwilligen Mitmenschen, die aus irgendwelchen Gründen ihres Verstandes und ihrer Vernunft die Impfung verweigern, zu missachten oder zu beschimpfen usw. Und dies wird mit Sicherheit so sein, denn ich habe es selbst miterlebt zu jener Zeit, als es in der Zukunft geschah.

Und es wird so in der Zukunft sein, dass viele der Geimpften jene sein werden, die sich nur zwangsläufig und wider ihren eigentlichen persönlichen Willen impfen lassen werden. Dies, weil sie feige aus Angst oder aufgrund der Überredungskunst der Impfbefürworter, infolge böartigem Zwang diktatorischer, unvernünftiger und zwingender Regierungsanordnung und dergleichen, oder auch folgegемäss den Forderungen irgendwelcher Arbeitgeber oder aus irgendwelchen anderen nicht nachvollziehbaren Gründen sich impfen lassen werden.

Es werden infolge der Unfähigkeit vieler unfähiger Regierender allüberall Demonstrationen der Bevölkerungen in diversen Ländern auf der ganzen Erde stattfinden, die teils brutal-gewaltmässig von den Kräften der Regierungssicherheitsdienste brutal und blutig niedergeschlagen werden. Und es wird dabei Verletzte und gar Tote geben, worüber aber geschwiegen werden wird. Nichtsdestotrotz aber werden Teile der Bevölkerungen darauf beharren, sich frei bewegen zu dürfen, was dazu führen wird, dass die Regierenden klein begeben und verantwortungslos das Leben ohne Sicherheitsmassnahmen erlauben werden. So wird das allgemeine Reisen für Urlaub sowie Vergnügungen, der fehlende Sicherheitsabstand vom Menschen zum Menschen erlaubt und das Tragen von Atem-, Speichel- und Hustenauswurf-Schutzmasken aufgehoben werden. Ein Unterfangen, das unbedarft von den Völkern mit Freuden durchgeführt werden und weitere Millionen von Toten der Seuche fordern wird.

Aufkommen wird die Kronenseuche im Chinaland, worüber die Regierenden und die Fachleute des Landes gegenüber der Welt die Wahrheit jedoch verheimlichen und schweigen werden, obwohl ihnen diese bekannt sein wird – die jedoch den wirklichen Ursprung und die wahren Zusammenhänge nicht kennen werden. Es wird aber trotz der Kenntnis der Existenz der Seuche keine Information von der China-Regierung und der Wissenschaft nach aussen an die Öffentlichkeit dringen, die eine Warnung an die Menschheit beinhalten würde, folglich diese in kurzer Zeit sich weltweit als Pandemie verbreiten und Millionen von Opfern fordern wird. Und alles dieser Wahrheit der Kronenseuche wird anfänglich geleugnet werden – selbst von China aus –, die durch den Hass eines Mannes aus Amerika und der Mithilfenschaft des Diktators des Landes in Labors «erfunden» werden wird. Sie wird in Chinaland als Seuche in Laboratorien durch Laborfachleute in rund 25 Jahren unbemerkt herangezüchtet und mutierend nahe bis zum neuen Jahrtausend, dem 3., alle Hürden überstehen. Dann wird sich durch die Unachtsamkeit eines Laboranten dieser mit dem neuentwickelten Virus infizieren und andere Menschen anstecken, die das Virus weitertragen und eine Epidemie hervorrufen, die sich bald weltweit verbreitend, eine Pandemie verursachen und zudem fortan die aufkommenden Grippeviren beeinflussen wird, was aber weder von den Virologen noch von den Medizinern nachgewiesen werden kann, weil die Erforschung dieser Fremdmutation weit über ihre Kenntnis und Fähigkeiten hinausgeht. Dann werden sich verschiedene Formen zu neuen Virenarten wandeln, die sich schnell verbreiten und die, werden sie erkannt und bekannt werden, weiteren Mutationen verfallen, die sich dauernd verändern und in andere krankheitserregende Momente wandeln.

Im 19ten Jahr des neuen Jahrtausends wird dann die tödliche Kronenseuche in der späten Zeit des Jahres in China erkannt, jedoch noch nicht bekannt werden, denn erst wird alles verheimlicht – wie dies auch später praktisch in allen Ländern der Erde der Fall sein wird, und zwar in bezug darauf, dass die von den unzulänglichen sowie konfus handelnden Regierungen geforderte und widerrechtlich angeordnete «Impfempfehlung» mit fragwürdigen und ungeprüften Impfstoffen, diese mit einem bindenden Impfausweis verbunden werden soll. Welche Art der Gefahren an Impffolgen auftreten und wie viele es sein werden, darüber schweigen dann sowohl die Regierenden als auch die Hersteller der Impfstoffe, die Milliarden «verdie-

nen» werden. Das Ganze wird eine Zweiklassengesellschaft schaffen, nämlich eine Klasse der Geimpften und eine der Ungeimpften, was zu Reibereien zwischen den verschiedenen Gruppierungen führen wird, die sich politisch derart auswirken werden, dass regierungsamtlich bestimmte Massnahmen die Folge sein werden.

Die Wirkung der Kronenseuche wird in der ganzen Welt verbreitet werden, wobei dann teils auch Säugetiere Träger des Seuchenvirus werden und erkranken. Dabei werden viele jener Regierenden, die in ihrer Regierungsunfähigkeit ihren Kopf verlieren resp. ungenügend und falsch der Seuche entgegenwirken, im irrigen Glauben daran sein, dass sie das Richtige, jedoch in Wahrheit das Falsche tun werden, was einem Teil der Völker Unmut und Schaden bringen und diesem sauer aufstossen und er folglich rebellieren wird. Folglich werden sich die Regierenden unbeliebt machen, das Volk diktatorisch in Regierungstreue und in Regierungsuntreue spalten, in solche, die den Regierenden scharwenzeln, die diesen glauben, weil sie selbst durch Irreführung Gläubige der medizinischen Wissenschaftler sein werden, die alles besser wissen wollen, als sie wirklich und effektiv wissen. Und auf der anderen Seite werden solche sein, die einen Pfifferling von dem akzeptieren werden, was die Regierenden wünschen oder anordnen. Aber klar und deutlich wird sein, dass die Regierenden dann zur gegebenen Zeit – die etwa um die Mitte des 21sten Jahres des 3. Jahrtausends sein wird – ihre wirkliche Gesinnung ihrer Machtallüren zu Geltung bringen werden, nämlich, dass sie befehlen wollen, als Regierende des Volkes Willen diktatorisch zu steuern, diktatorisch handeln und diktatorisch Gewalt anwenden.

Ausser den Vorkommnissen, z.B., dass die Kronenseuche von den virologischen Wissenschaftlern und dem Gros vieler der Regierenden und ihrer Trabanten falsch eingeschätzt wird – weshalb sie konfus und unkoordiniert, unüberlegt, irr und wirr handeln, indem sie einmal dieses und dann wieder jenes Unsinnige für das Volk anordnen –, beweist ihre Unfähigkeit der Volksführung. So ergibt sich folglich, dass sie in ihrem Unverstand nicht verstehen werden, dass sie Impfungen mit zweifelhaften Impfmitteln zwangsmässig und diktatorisch beim Volk durchführen lassen, den Impfunwilligen ihren Willen nicht lassen und dadurch diesen nicht nur die persönliche Freiheit der Entscheidung nehmen, sondern sie diktatorisch vogten und versklaven.

Impfstoffe, die einerseits ungenügend geprüft, halbwegs nutzlos, teils nur bedingt hilfreich oder gar tödlich sind, sein werden oder tödlich sein können, dürfen nicht gewissenlos aus Angst sowie aus Unverstand oder aus Machtgier und Diktatorsucht, Regierungsfalschverstehen oder aus Profitsucht usw. zur Anwendung gebracht werden. Impfstoffe, die nicht genügend geprüft und nur wegen des schnöden Profites oder infolge Angst oder Diktatorsinn husch, husch zur Anwendung freigegeben werden und mit dem Leben dieser und jener Menschen spielen, müssen verboten sein, auch zukünftig im 3. Jahrtausend, da noch mehrere Seuchen drohen, die teils infolge zu vieler Menschen ausgelöst und böse weltweit grassieren werden. Das in bezug auf die Impfstoffe sollte den Regierenden klar sein und ihrem Gerechtigkeitsinn gegenüber dem Volk entsprechen. Was aber getan wird, ist genau das Gegenteil, das nicht mehr als einer diktatorischen Bestimmung und Handlungsweise entspricht, die nichts anderem gleichkommt als einer Regierungsfarce. Dauerhaft können die im 3. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends verwendeten Impfstoffe zumindest anfangs noch zu teils mehr Schaden als wirklichem Erfolg gereichen, was zur kommenden Zeit wirklich der Fall sein wird, weil die Impfstoffe zur Anwendung noch mehr erforscht sein müssten. Doch darauf wird infolge des Profites keine Rücksicht genommen werden, was vielen Geimpften die Gesundheit, andere jedoch das Leben kosten wird. Was sich dann aber im Lauf der Zeit durch genaue und zweckdienliche Tests der Impfstoffe ergeben wird, das bleibt unausgesagt, denn diesbezüglich soll dem Geschehen der Zukunft nicht vorgegriffen werden, weil das Wissen darum mehr Schaden als Nutzen anrichten würde.

Zu allem, was sich dann nachweisbar zu jener Zeit ergibt – was aber offiziell verschwiegen werden wird –, wird die «Ergründung» eines falschen Ursprungs der Seuche sein, der die effective Wahrheit vergessen gemacht werden soll, nämlich, dass es sich beim Zustandekommen derselben um einen Racheakt eines in Hass verfallenen Amerikaners handelt. Eines Mannes, der sich in den 1970er Jahren heimlicherweise gleichgesinnlich mit dem chinesischen Diktator zusammentun und in Rachsucht die Laborarbeiten ins Leben rufen kann, die im neuen Jahrtausend die Kronenseuche bringen wird. Folglich wird sich dadurch ohne Zweifel ergeben, dass die Seuche «erarbeitet» werden und letztendlich ihr tödliches Werk der Rache beginnen und nicht nur in Amerika – wie vorgesehen wird –, sondern in der ganzen Welt sein Todeswerk verbreiten wird. Hauptleidtragend wird aber so oder so das Volk Amerikas sein, das an und für sich rein nichts für den Hass des Mannes kann, ausser jenen wenigen, welche für das Ganze verantwortlich sein werden. Die Folgen werden aber happig sein, lange andauern und von den USA über eine Million von Todesopfern fordern. Wie überall auf der Welt wird die Kronenseuche auch in Amerika sehr hart sein, dass durch Angst und falsche Propaganda die Regierenden die angeblich «sichere» Wichtigkeit anordnen werden, dass das Betreten und Nutzen öffentlicher Lokale und Gebäulichkeiten nur noch erlaubt sein wird für Personen, die nachzuweisen vermögen, gegen die Kronenseuche geimpft zu sein und dementsprechend einen Ausweis vorweisen können, wie das in Europa unvernünftigerweise der Fall sein wird. Dies, weil unsinnige Unterfangen aufkommen, die Impfungen mit Zwang oder Überredungskunst oder Belohnung durchzuführen, obwohl die Impfstoffe noch zu unerprobt und gar lebensgefährlich sein und folglich u.U. das Leben kosten können. Die Stoffe werden bei gewissen Menschen wahrheitlich teils völlig unwirksam sein, bei anderen wiederum halbwegs oder gut, weshalb Täuschungen auftreten und folglich nicht die notwendige Sicherheit gewährleisten können, die vom Menschen von einem guten und erprobten Impfstoff erwartet werden dürfen. Ausserdem werden viele Lügen über die Impfstoffe kursieren, weil diese ungenügend geprüft und nur auf Zusehen hin effektiv rundum wirksam sein werden, insbesondere aber werden es jene sein, die – wie Sfath zukünftig Anfang 2021 analysieren konnte – betrügerisch in einer Zahl von 1,43 Millionen nur aus destilliertem Wasser bestanden haben.

Und das wird mehr als nur bedenklich sein, denn es wird sich dabei nur um eine betrügerische Geldmacherei handeln, durch die jene, welche die «Impfungen» erhalten, hinterhältig betrogen werden.

Einerseits werden die Hersteller der Impfstoffe hochgejubelt und von vielen Millionen Geimpften gepriesen werden, während andere diese verfluchen und sie an Leiden erkranken, die sie u.U. ein Leben lang mit sich herumschleppen – oder daran sterben werden. Darauf werden jedoch jene angstvollen, unfähigen und unlogisch denkenden und falsch handelnden Regierenden keine Rücksicht nehmen, die praktisch zweifelhafte Zwangsmassnahmen anordnen und die Völker dadurch in zwei Lager spalten werden. Sie werden in ihrer Verantwortungslosigkeit der Gesundheit der Völker entgegenwirken, denn sie werden diese «vogten», anstatt dass sie das Richtige tun. Sie werden während den ersten wichtigsten Bekämpfungsmomaten weder den Urlaubsverkehr noch den Businessverkehr gesetzlich verbieten – was das Gesetz und die Sicherheit des Staates sowie der Gesundheitswille der Bevölkerung erlauben und das Volk in den ersten Monaten akzeptieren würde. Auch wird der Arbeitsverkehr nicht nach Notfall geregelt werden, wie auch nicht das strikte Anordnen von gebührender Distanzhaltung von einem Menschen zum anderen, wie auch das obligate Tragen von Schutzmasken gegen Atemausstoss, Schleimauswurf und Hustenauswurf bis auf Widerruf nicht erfolgt. Gegenteilig werden sie dies völlig ungenügend und nur gerade für sehr kurze Zeit tun, um dann jedoch diese dringend notwendige Verordnung nicht genauestens und streng durch Sicherheitskräfte zu kontrollieren und wirklich auch durchzuführen, sondern sie liederlich wieder beenden und aufheben, und eben viel zu früh, folglich sie keine Wirkung haben wird.

Und es wird sein, dass die Unfähigen in den Regierungen ebenso mit Lügen in bezug auf die Wirksamkeit der ungeprüften Impfstoffe schwören und die Menschen dadurch in falscher Sicherheit glauben lassen, dass jede Impfung effektiv wirksam sei. Und die unfähigen Regierenden werden die Bevölkerung belügen, dass sie gegen die Kronenseuche alles richtig machen und jedem der Bürgerschaft bezüglich der Impfung den freien und persönlichen Willen lassen würden. Eine Lüge, denn alles wird handkehrum nicht mehr gelten und eingehalten werden, sondern ebenso gegenteilig als Gesetz mit Bussen gehandhabt werden, weil der Bürgerschaft das Recht des Persönlichen plötzlich abgesprochen, als nichtig erklärt und sie gezwungen wird, wider den persönlichen Sinn zu handeln und sich trotz Gegenwehr gezwungenermassen impfen lassen zu müssen, um einen Ausweis dafür zu erhalten – entgegen dem öffentlichen Versprechen, dass dies niemals getan werde. Und dass trotz einer Impfung künftighin die Möglichkeit einer Infizierung nicht mehr bestehen wird, wie dies dann zu jener Zeit der Teil der unehrlichen und lügenhaften Virologen sowie die geldgierigen Impfstoffhersteller und die unfähigen und nach dem Wetter und dem Wind redenden Regierenden behaupten werden, die sich öffentlich mit Lügeninformationen wichtigtuend profilieren wollen, das wird dann leider zur Tagordnung. Und dass Impfausweise massenhaft gefälscht und dadurch die Zahl der Geimpften viel höher in Millionen angegeben werden wird, als dies der Wahrheit entsprechen wird, das wird dann wohlwissentlich geheimgehalten.

Und es wird die Zeit kommen, noch ehe sich das 2. Jahrtausend zu runden beginnt, dass sich die Menschen der Erde drastisch in ihrer Gesinnung derart negativ verändern, dass sie sich selbst nicht mehr zutrauen, sich selbst noch mit gutem Rat beistehen zu können. Viele werden versagen und sich ihr eigenes Leben schwer machen, um sich letztendlich selbst zu töten. Normalerweise soll der Mensch sein Leben und sein Dasein bewältigen, doch er verlernt es in den nächsten Jahrzehnten ebenso, wie er die Selbstverantwortung über das Wohl und Wehe seiner selbst und seines Charakters verliert. Er lässt irgendwen der Mitmenschheit über sich entscheiden, Religionen und Sekten, die ihm durch Glaubenslügen die Macht und Kraft eines Gottes überzeugend vorgaukeln und alles des Lebens «klar» machen können. Oder er wird einer Sekte verfallen, die ihn selbst zu Gott macht (Anm. 2021: z.B.: Scientology als «Operating Thetan» (OT), «Geistiges Wesen», das grundlegend als solches Selbst resp. ein Wesen sein soll, das, ohne einen Körper oder physische Mittel benutzen zu müssen, mit allen Dingen umgehen könne), die den Menschen ausserdem noch durch andere Glaubenslügen derart in die Irre führen, durch die er Glaubens wird, gross und stark zu sein und über allen anderen zu stehen. (Anm. 2021: Dass dabei das eine oder andere Mitglied der Sekte Scientology – eben in der Regel ein «Operating Thetan» – «stirbt», dessen Tod nicht aufgeklärt werden kann, das scheint bei dieser Sekte «normal» zu sein.) Wie er auch das Wohl und Wehe des Nächsten und des Mitmenschen allgemein vernachlässigt, und zwar noch sehr viel mehr, als er dies schon seit Urzeiten vernachlässigt hat und gar den Nächsten und den Mitmenschen gefühllos und ohne Regung sterben lässt oder tötet. Er wird mehr und mehr gleichgültig gegen seine Gattung, doch die Zukunft wird diesbezüglich noch schlimmere Formen annehmen, wie ich gesehen habe – als ich nach dem Aufenthalt mit Sfath in Amerika im Death Valley beobachtet habe, wie der Wind zenterschwere Steinbrocken über die toten und harten Ebenen trieb.

Die Menschen der Erde werden infolge ihrer krassen Überbevölkerung und durch deren Machenschaften gegen die persönlich Nächsten sowie gegen die Mitmenschen allgemein, gegen die Natur, deren Fauna und Flora, gegen den Planeten und alle Ökosysteme überhaupt, ganz und völlig verkommen werden. Dadurch wird der Mensch der Erde völlig gleichgültig gegenüber allem, wirft all seinen Dreck vielfältiger Art und Form in die freie Natur und in die Gewässer, in die Seen, Flüsse, Bäche und Meere, folglich diese völlig vermüllen und mit dem Unrat derart belastet werden, dass sie die Wasser erkranken lassen – bis hin zum endgültigen Zusammenbruch, wo die Gewässer brackig, stinkend und faul werden. Durch all den Müll zu Wasser, Land, Moor und Sumpf usw. werden die Gattungen und Arten der darauf, darin oder in deren Luft lebenden Lebewesen krank und lebensunfähig, siechen dahin und sterben qualvoll, wenn sie nicht von Menschen als Nahrungsmittel, aus Jagdgründen oder aus Mitleid usw. gefangen und von ihnen getötet werden.

Anderer Müll fällt als Abfallstoff von den Atomkraftwerken an, die erstellt und weit ins 3. Jahrtausend für die Energieherstellung genutzt werden. Die atomaren Abfallstoffe werden dann in sogenannten Endlagern tief im Erdreich vergraben oder in den Meeren versenkt werden, was die Zukunft der Erde und die spätere menschliche Nachkommenschaft ebenso gefährvoll belasten wird, wie auch die Natur, deren Fauna und Flora, die Atmosphäre und das Klima. Dies darum, weil die Endlager der atomaren Abfallstoffe früher oder später ihre Strahlung nach aussen abgeben, wenn der Boden resp. die Erde über den Lagerstätten erodieren, die Behälter in den Gewässern zerfallen und die Strahlung der Endlager dadurch freigesetzt werden. Die Erde, der Boden über den Endlagern, egal wie «bombensicher» diese auch verbaut werden, wird erodieren und zudem ausgewaschen, weggespült, durch den Wind weggetragen und durch die Veränderung der Erde verschwinden, freigelegt und der Strahlung freier Lauf gelassen. Dies wird ähnlich dem geschehen, wie in den 1939er Jahren in Amerika, als von den ausgelaugten Plains her durch den Wind als Riesenstaubwolke die Erdoberfläche abgetragen und als Staubsturm Hunderte von Kilometern breit und weit über das Land getrieben wurde. Dies, nachdem fruchtbares Land, das 14 Jahre lang von den Menschen genutzt und gepflügt wurde, bis es völlig ausgelaugt und von der Sonnenglut ausgetrocknet und unfruchtbar geworden war, durch einen entstehenden Sandsturm als Sandsturmungeheuer sehr breit und weit über das Land getrieben wurde. Und dies droht in ferner Zukunft den Orten in Europa und den Endlagern, die in Zukunft erbaut werden für atomare Abfälle, die aber in ferner Zukunft grosse Gebiete verseuchen werden, wenn die Zeit kommen wird, da sie durch die Natur infolge Erdbeben auseinandergerissen und die Strahlung freigesetzt werden wird. Es wird zwar lange nach der Zeit sein, wenn die Meere durch die Eisschmelze der Gletscher und des Nordpols sowie des Südpols angewachsen sind und das nahe Flachland überschwemmen und gar Dörfer und Städte für immer unter den Massen der vordringenden Wasser versinken lassen, doch es wird unweigerlich geschehen.

Die völlig verantwortungslos erstellten atomaren Abfall-Endlager, die letztendlich einfach zugeschüttet und in ferner Zukunft eine Strahlungsgefahr für alle Lebensformen jeder Art und Gattung überhaupt werden, werden zu tödlichen Pfuhlen werden. Sie werden ebenso zukünftig, wie die in Seen und Meeren versenkten Waffen, Bomben und Munition – auch verlorengehende Atombomben –, die von den Armeen einfach infolge Nichtgebrauch, Überalterung, Nutzlosigkeit usw. als «Versenkungsgut» in Seen und Meeren «entsorgt» werden, die Süssgewässer und Salzmeere auf lange Zeit verseuchen. Eines Tages aber werden sie für den Menschen und die Lebewesenwelt überhaupt zum tödlichen Erbe dessen werden, was die Überbevölkerung an «modernen» Errungenschaften früher fabriziert hat. Dies darum, weil durch die Oxidation giftige Gase entstehen, nach oben treiben und in die Atmosphäre gelangen, die dann von den Lebensformen eingeatmet werden, die daran erkranken oder sterben.

Ausser den atomaren Endlagern, die weit in der Zukunft viel Unheil über den Erdenplaneten bringen werden, wird schon früh eine Reihe Unglücke jene Neuerungen der Energiegewinnung treffen, die AKW resp. Atomkraftwerke genannt werden. Verschiedene werden durch interne Fehlstände resp. Explosionen zerstört und praktisch für alle Zeiten unbrauchbar und zu atomar strahlenden Ungeheuern werden. Nach der Aussage von meinem Freund Sfath wird deren atomare Strahlung resp. die Radioaktivität der zerstörten Anlagen nach 200 Jahren etwa so stark sein, wie natürliches Uran. Die Nahrungsmittel, die trotzdem in diesen noch immer atomar verseuchten Gebieten wachsen, dürfen jedoch nicht gegessen werden, jedenfalls nicht in grösseren Mengen, weil sie tödlich sein werden, und dies wird gleichermassen für die Atemwege gelten, die gefährdet sein werden nach dieser langen Zeit. Die strahlungsbedingte Giftigkeit resp. die sogenannte Radiotoxizität wird nach rund 30 000 Jahren etwa in dem Mass sein, wie es normales Granitgestein aufweist. Hingegen werden die schwachen oder mittelstarken atomaren Abfälle nur an die 500 Jahre benötigen, um nicht mehr stärker zu strahlen als der Landwirtschaftsdünger Phosphor, während hochradioaktive Abfälle rund 1000 Jahre benötigen, um nur noch 5–6mal stärker zu sein als Uranerz, das aus Natururan gewonnen wird.

Mit der Zeit werden die Waffenaussenhüllen – die den Sprengstoff zurückhalten –, die in der Regel alle von der Art sind, dass sie oxidieren, verrotten. Damit erfolgt es, dass bei deren Aussenmaterial durch das Oxidieren eine Reduktion der Waffenummantelung erfolgt, was weiter nebst der Entstehung der giftigen Gase zur Folge hat, dass sich auch der Sprengstoff zersetzen wird und Wasser eindringt, was einen chemischen Prozess in Gang setzt, der wiederum für alles Leben gefährliche und gesundheitsschädliche Stoffe freisetzt.

Er, der Mensch der Erde, wird in kommender Zeit unfähig dazu werden, für das Wohl der Erde, die Natur und deren Fauna und Flora, für die Atmosphäre und das Klima und somit für alle Ökosysteme zu denken und zu handeln. Folglich wird er durch Unbedachtheit den Lauf des natürlichen Lebens nicht nur stören, sondern regelrecht zerstören und damit seinen eigenen menschlichen Untergang schaufeln. Sein Selbstverantwortungsdenken wird in zukünftiger Zeit durch das Aufkommen seiner sehr üblen Selbstsucht, seiner überbevölkerungsmässigen, verantwortungslosen Gleichgültigkeit für den Leib, das Leben und das Wohl und Wehe des Nächsten und der Welt tief absinken. Und es wird geschehen, dass er alles, was ihn und die Verantwortung betrifft, seine persönlichen Interessen derart tief untergräbt, dass er keine Gedanken mehr aufwendet, um noch auch nur das Geringste zu tun, um ein Leben eines Mitmenschen, eines Tieres, Getiers, anderen Lebewesens oder einer Pflanze zu schützen oder ihnen zum Leben beizustehen. Was das Wohl und Wehe eines Lebens irgendwelcher Gattung oder Art betrifft, wird stoisch unbedacht, gleichgültig und als völlig egal hingenommen. Dies, während für das eigene Leben, das Wohl, die Wünsche und das Vergnügen sowie das Persönliche aller Art alles gelten und mit horrender Angst verfechtet und getan werden wird, ohne dass noch Rücksicht auf die Nächsten, die Mitmenschen und auf sonst überhaupt etwas genommen wird. Dadurch wird der Mensch noch gleichgültiger und unaufmerksamer werden, und die gesam-

te Überbevölkerung wird nicht wahrnehmen, was sich in der freien Natur und in der gesamten Fauna verändert. Also werden sie nicht erkennen, dass der spätere Klimawandel bereits in der frühen Phase begonnen hat und dass bald erkennbar wird, dass sich die Fauna verändert.

Es wird in der kommenden Zukunft viele Menschen geben, die das Leben nicht ertragen werden, junge und alte, die ihr Leben einfach auslöschen und beenden werden, weil sie ihr Dasein als unerträgliche Last empfinden und sich selbst töten, so diese Art dieser Todesrate über das Mass aller jener steigen wird, die an Krankheit sterben werden. Dies wird auch so geschehen, wenn im 3. Jahrtausend die Kronenseuche als Pandemie auf der Welt grassieren wird und viele aus Angst oder organischem und unstillbarem Schmerz ihr Weh nicht mehr verkraften und ihr Ende in ihrer Flucht im Selbstmord suchen werden.

Und es wird unzählige Tote geben durch Terrorismus, wie in New York, wo mehr als 3000 Menschen durch einen terroristischen Flugzeugangriff ihr Leben verlieren und die US-Bevölkerung 20 Jahre danach von einem Selbstherrlichen 4 Jahre lang terroristisch regiert werden wird. Dies, wonach Amerika in seinen Weltherrschaftsmachenschaften nach Vietnam und anderen Ländern im Nahen Osten seine Niederlage erleiden und unverrichteter Dinge sich militärisch zurückziehen muss, wonach im fremden Staat ein Chaos mit Mord und Totschlag durch die Islamherrschaft ausbrechen und die Rechte der Frauen mit Drohung und Tod eingeschränkt werden.

Und es werden sich im 3. Jahrtausend auffällig viele unfähige Frauen und Männer als Regierende in ihrer Profilierungssucht gross und stark zu machen suchen, dies, indem sie andere Frauen, Männer und Parteien beschimpfen und durch Lügen unmöglich zu machen suchen, um sich selbst und ihre eigene Partei besser hinzustellen, als diese in Wirklichkeit sind. Es werden dabei jene Frauen sein, die nicht besser sein werden als jene Männer an den Regierungen, die ihres Amtes unfähig und unwürdig sind. Also werden die schlechten unter den Frauen gleichermassen denken, tun und handeln, wie die Schlechten unter den Männern, die des Regierens unwürdig und unfähig sein werden.

Mit Lügen, Angriffigkeiten und schmutzigen Beschimpfungen werden in zukünftiger Zeit die zur Macht Strebenden ihre Gegenparteien und deren Mitglieder privaterweise derart in den Politikschmutz treten, wie das nie zuvor geschehen sein und für die politische Zukunft zur Tagesordnung gehören wird. Alle die vielen und von Grund auf schlecht und gar falsch und für die Bevölkerungen schadenbringenden regierenden Parteien werden durch Fremdeinflüsse untereinander so uneinig wie nie zuvor werden, wodurch das Gegeneinander und das falsche Verdächtigen derart steigen wird, dass polizeiliche und sicherheitliche Massnahmen zu ergreifen sein werden, nicht zuletzt, weil die einen Parteien sich besser wähnen als die andern, obwohl sie eigentlich am gleichen Strick ziehen, nämlich an der Macht, die aber verschiedene Formen haben wird und die nie aufeinander abgestimmt werden können.

In Persien wird der Kaiser fliehen und ein Religions-Regime wird die Macht ergreifen und Tod und Verderben für das Volk bringen, besonders für die Frauen, wie es auch werden wird im Lande Afghanistan, wenn die weltherrschaftssüchtige Amerika-Besatzung nach dem 2. Jahrzehnt im neuen 3. Jahrtausend als Verlierer abziehen wird, wie die USA schon im Fernen Osten dies mehrfach tun mussten. Auch künftighin wird Amerika keine grosse Chance haben, die Welt jemals für sich zu erobern und unter ihre Herrschaft zu bringen, denn das Schicksal hat für diesen Staat etwas anderes bestimmt. Besondere ab dem Jahr 1989 werden in US-Amerika Präsidenten am Ruder der Regierung sein, die in der Welt mehr Unheil als Gutes anrichten werden.

Es werden sich auch politische Extremanschläge häufen und die Zukunft bis weit ins neue 3. Jahrtausend zeichnen, wie aber auch private Anschläge viele Menschenleben kosten werden, weil die Täterschaften religiös, wie aber auch politisch irregeleitet werden, wie sie aber auch verstandes-vernünftig nicht mehr klar zu denken vermögen, durchdrehen und Morde, wie auch unverhofft Massenmorde und Massaker an Menschen begehen und weltweit zuschlagen werden.

Der aufkommende Wille zur Freiheit wird die Völker zur Rebellion treiben, was aber durch alle die Mächtigen der Regierungen niedergeschlagen werden wird, wie dies in Arabien der Fall sein wird, wenn die Rede vom «Arabischen Frühling» aufkommt und viele Tote fordern wird, weil all die zur Macht tendierenden Räsonierenden das Ruder der Staatsmissführung mit böser Gewalt an sich reissen werden.

Die Menschen werden immer mehr verweichlichen, und sie werden in fernerer Zukunft gemässigt manipuliert und verändert werden, dies, indem sie genetisch mit besonderen Eigenschaften versehen werden. Es werden auf diese Weise Übermenschen für dieses und jenes Arbeitsgebiet effektiv «herangezüchtet», die dann je nach Fachgebiet eine Elite bilden und auf ihrem speziellen Gebiet immer mehr und schneller erarbeiten und damit die Zukunft gestalten und auch missgestalten werden, was letztendlich zum Untergang der Menschheit oder deren Freiheit führen wird. Durch den prekärer werdenden Platzmangel werden die Menschen einander auf die Füsse treten und gewalttätig gegeneinander werden. Naturschützer beiderlei Geschlechts werden in allen Weltteilen ermordet, wenn sie ihrer Arbeit nachgehen und versuchen werden, zu retten, was noch zu retten ist. Dies wird hauptsächlich geschehen in sogenannten unterentwickelten Ländern, die in zukünftiger Zeit ihre Regenwälder ausräubern oder niederbrennen, was besonders in Südamerika und Asien der Fall sein wird, wo Holzräuberei oder Bodengewinn zur Tagesordnung werden wird.

Jeder Mensch wird seinen Lebensraum verteidigen und darauf bedacht sein, für diesen zu kämpfen und zu sterben, aber es wird vielen nichts nutzen, wenn in 3 Monaten Deutschland zu 2 Ländern werden wird, nämlich zu einem amerikanischen Besetzungsstaat Bundesrepublik Westdeutschland, und aus dem besiegten Sowjetunion-Teil Ostdeutschland dann die «Deutsche Demokratische Republik» (DDR). Und wie es schon seit früheren Zeiten mit der Chinesischen Mauer als Schutz-

mauer war, wird anfangs Herbst 1961 auch aufgrund eines Beschlusses der politischen Führung der Sowjetunion angeordnet, dass in ihrem Besetzungsgebiet Ost-deutschland eine Mauer gebaut werden soll. So planend zwischen den Ländern DDR und Westdeutschland, wodurch die Grenzen nicht nur die Staaten trennen, sondern auch die Flucht der Bevölkerung aus der DDR verhindert werden soll. Dies wird dazu führen, dass die DDR-Population sozusagen Gefangene im eigenen Land sein und zudem unter Lebensgefahr nach Westdeutschland flüchten werden, was unvermeidlich auch zu Toten führen wird, weil die Polizei – die Volkspolizei genannt werden wird – aus Leuten bestehen wird, die dann gewissenlos auf Menschen schießen. Nur sehr, sehr wenige werden es sein, die diesem Befehl nicht Folge leisten, sondern selbst bei passender Gelegenheit flüchten werden, um der Diktatur zu entfliehen, die im Land wirklich sein wird, in dem selbst Kinder und Jugendliche unter Drohungen staatlich angehalten und gezwungen werden, ihre eigenen Eltern zu bespitzeln und sie zu verraten, wie auch Menschen als Staatsfeinde verraten, verfolgt und ermordet werden. Privatwohnungen werden durch geheime Mikrophone überwacht werden, weibliche und männliche Sportler werden staatlich mit Drogen usw. gedopt werden, um sowohl bei internationalen als auch bei landesbedingten Turnieren als Sieger hervorgehen zu können. Wer sich weigern wird, wird durch Zwang dazu getrieben, oder einfach ermordet, was als Unfall dargestellt werden wird, wie das auch der Fall sein wird, wenn Leute in den Westen flüchten können und dort durch «Unfall» ihr Leben einbüßen werden. Doch es werden auch die verdächtig erscheinenden Priester und Prediger usw. strengstens von den Staatssicherheitsdienstausübenden überwacht werden, wie aber auch deren Kirchen sowie andere öffentliche Räumlichkeiten mit geheimen Mikrophonen überwacht und auch geheime Filmaufnahmen von bespitzelten Personen gemacht werden, um später Beweise gegen sie zu besitzen, wenn es darum geht, sie später als Staatsfeinde anklagen und verurteilen zu können.

Und es wird in diesem Land DDR so sein, dass während seiner Existenz in geheimen Kellern Menschen heimlich hingerichtet werden, die als gefährliche «Staatsfeinde» gelten oder als Mörder und sonstige Schwerverbrecher, oder als angebliche Spione. Und alles wird geschehen ohne das Wissen der Öffentlichkeit. Zum Tod Verurteilte werden in geheimen Kellern erschossen oder gelyncht, andere jedoch mit dem Fallbeil hingerichtet werden. Das wird so sein wie ich voraussage, und es wird aber sein, dass in Moskau ein Mann an die Regierung kommen wird, der ein sichtbares Mal am Kopf tragen wird, der dann der ganzen Menschenunwürdigkeit in der DDR ein Ende bereiten und dem Volk die Freiheit geben wird, wonach dieses die Mauer wieder niederreißen wird.

Was im Land DDR sein wird, nämlich die Mauer, wird in späterer Zeit in aller Welt Nachahmung finden, allerdings meistens in Form der Abänderung, dass um die Landesgrenzen hohe und gar elektrisch geladene Zäune erstellt werden, die Flüchtlinge davon abhalten sollen, in das Land einzudringen. Die Flüchtlingsströme aus den südlichen und asiatischen armen Ländern – aufgereizt durch eine «Willkommenskultur» und Flüchtlings-Aufforderung einer deutschen Bundesführerin – wird eine weltweite Flüchtlingswelle auslösen, die letztendlich an die 250 bis 350 Millionen Menschen umfassen wird.

Dies wird sein, und es werden viele kriminelle Verbrecherbewegungen nebst der Mafia und anderen altherkömmlichen Verbrecherorganisationen – wie auch viele nach Geld und Reichtum strebenden Privatmenschen – bis nach Amerika und Südamerika, Australien, in den Nahen Osten, nach Afrika und Arabien und weit hinten im Fernen Osten künftig weltweit von sich reden machen. Gnadenlos sowie strafverfolgungslos werden viele Verbrecher Morde und sonstige Übeltaten begehen, wofür sie nie und niemals zur Rechenschaft gezogen, und wenn schon, dann nur lächerliche Strafen und Auflagen erhalten werden. Gleichermassen wird es geschehen mit diversen organisierten sowie mit politischen Verbrecherbewegungen, die sich als Staatsmacht aufführen und drastische Methoden anwenden werden, wie die Todesstrafe, Folter und Vergewaltigung usw., wogegen die öffentliche Hermandad nichts unternehmen wird, weil sie dafür horrendes Schmiergeld beziehen, selbst zu den Verbrechern gehören oder Angst vor diesen haben wird. Sehr viele Kriminelle, Verbrecher, Folterer, Vergewaltiger, Mörder und Attentäter werden von ihrem Gottglauben sprechen, von Gott und seiner Gerechtigkeit, sowie von Recht und Ordnung, von Liebe und Menschlichkeit, wobei sie jedoch alle Ordnung, jedes Recht, alle Liebe und jede Menschlichkeit mit Füßen stossen, morden, vergewaltigen und plündern werden. Sie werden dabei ihren Glauben an einen Gott und dergleichen in den Vordergrund schieben, so, wie es dann die Regierenden tun, denen es wahrheitlich nie um das Wohl des Volkes gehen wird, sondern stets nur um ihre Macht, die sie über das Volk ausüben können, wofür sie horrend bezahlt werden oder sich die «Entlohnung» selbst nehmen.

Es wird sich in etwa 40 oder 45 Jahren eine die Welt terrorisierende Verbrecherorganisation erheben – ein arabisch-afghanisches die Welt terrorisierendes Verbrechernetzwerk namens «Al-Kaida» –, die weltweit viele Anschläge und terroristische Massenmorde an Zivilisten verüben und sich tief bis nach Afrika verbreiten und lange Zeit beständig bleiben wird. Selbst noch nach dem Tod des Gründers der Mordorganisation, der durch die Amerikaner ermordet werden wird, wird diese noch lange im 3. Jahrtausend weiterexistieren. Dies wird auch der Fall sein, wenn kurze Jahre danach die religiöse Terrororganisation mit dem Namen «Islamischer Staat» von sich reden machen wird, eine neue und äusserst mörderische und gewissenlose Mörder- sowie Verbrecherorganisation, die in Syrien und im Irak entstehen und weltweit aktiv werden wird, so auch in Europa. Seltsame religiöse islamische Ansichten vertretend, werden sie als böse Sekte eine Mörderorganisation bilden, die viele Gleichgesinnte, Frauen und Männer, aus aller Welt anziehen wird, die mordend und massakrierend ihr blutiges Handwerk ausüben werden. Als Mitglieder dieser Terrororganisation, die in kurzer Form «IS» genannt werden wird, werden viele Irredenkende und Mordlüsterne aus Europa beitreten und straflos morden, auch Frauen und Männer aus aller Welt, besonders aus der Schweiz, Österreich, Frankreich, Spanien und aus Deutschland usw., die bei ihrer Rückkehr in ihre Heimatländer – soweit sie überleben – meist unbestraft bleiben, weil die Justiz schmächtig versagen wird. Die Strafbaren wer-

den nur für kurze Zeit von sich reden machen, und damit wird es sich haben und für sie erledigt sein, folglich sie für ihre Morde, Vergewaltigungen, Massaker und Folterei usw. nicht zur Rechenschaft gezogen werden – weil ihnen diese nicht nachgewiesen werden können, oder dies von den Häschern und Gerichten nicht gewollt wird.

Weit ins 3. Jahrtausend hinein aber wird der «Islamische Staat» sein mörderisches Unwesen treiben, wie die IS-Mitglieder verbrecherisch und religiös auf Menschenleben viele verachtende, tödliche Anschläge verüben werden – also weit ins 3. Jahrtausend hinein. So wird der «Islamische Staat» lange weiterexistieren und selbst bis in den Süden von Afrika und Südamerika vordringen und seine Opfer und Zerstörungen fordern. Und dort werden auch einheimische Kriminelle und Verbrecherbanden ihr Unwesen treiben, ebenso wie in Europa, den USA, in Japan und in allen Ländern überhaupt. Auch geschieht das im neuen Russland, nachdem die UdSSR aufgelöst wird, denn Kriminalität und Verbrecher werden ebenso keinen Halt vor einem Staat machen, wie auch jede Epidemie sich in jedem Land und eine Pandemie sich weltweit verbreitet. Der Mensch der Erde kennt seit alters her nur Mord und Totschlag, Blutvergiessen, Rache und Vergeltung, und so wird es gar im 3. Jahrtausend weiter bleiben, selbst dann, wenn die grosse Gefahr aus dem Weltenraum die Menschen der Erde heimsuchen wird.

Wie die DDR Mauern um die Staatsgrenzen gegen die Flüchtlinge erstellen wird – es sei abermals gesagt –, werden die USA und andere Staaten das gleiche tun, um Eindringlinge abzuhalten und eigene Landleute an der Flucht zu hindern, wie andere Länder auch im 3. Jahrtausend Mauern und Zäune an ihren Grenzen bauen werden, um die Flüchtlinge zu stoppen, die aus fremden Ländern en masse kommen und die europäischen und US-amerikanischen Staaten überfluten werden, folglich diese noch die einzige Lösung im Bau der Mauern und der Zäune sehen, um der Flüchtlingsströme noch Herr zu werden.

Auch wird die Menschheit mit ihrer horrenden Überbevölkerung vielen Naturkatastrophen entgegengehen, die sich durch den Klimawandel steigern werden, der infolge der Machenschaften der Überbevölkerung zustande kommt und nicht mehr aufzuhalten sein wird, weil die ausübenden Firmen, Konzerne und Privaten usw. die Machenschaften ausüben und umsetzen, die von der Überbevölkerung gefordert werden. Ebenso wird die Menschheit nichts gegen die sich mehrenden Unwetter, Naturkatastrophen und die sich mehrenden Waldbrände sowie die Vulkanausbrüche und das Dahinschmelzen der Gletscher und des Nordpols und des Südpols tun können, wodurch die Wasser der Meere ansteigen und das belebte Land der Küsten und das ans Meer grenzende Festland verschlingen werden. Eine Katastrophe wird das Schmelzen des Nordpols, des Südpols und der Gletscher sein, denn das Ganze dieses Vorgangs wird einen gewaltigen schlechten Einfluss auf die Wetterbildung haben, und zwar derart, dass die Erde das Sonnenlicht schwächer und schwächer widerspiegeln wird, was dann die Folge bringt, dass die Wolkenbildung in bestimmten Gebieten beeinträchtigt wird und anderswo die Sonne das Land austrocknen und unfruchtbar werden lässt.

Die Probleme, die durch die Natur entstehen, werden für alle Menschen der Überbevölkerung der Erde unausbleiblich sein und ein unlösbares Problem werden, das sich durch ihre irren Machenschaften des Bedarfs, der Bedürfnisse, der Wünsche und des Luxusbegehrs noch erweitert. Die Firmen und Konzerne sowie Privaten werden zwar alles nach ihrem Vermögen ihrer Leistungsfähigkeit erfüllen, indem sie die Natur, deren Fauna und Flora und den Planeten ausräubern und zerstören, Lebewesen aller Gattungen und Arten ausrotten, die Atmosphäre mit Gift und Gasen belasten und das Klima zum Wandel treiben, doch sie werden nichts dafür tun können, dass sich alles Zerstörte und Vernichtete regeneriert und das Ausgerotete wieder zum Leben erweckt wird.

Und es wird das Land knapp werden, um noch natürliche Lebensmittel anzubauen, denn durch die Unvernunft der stetig wachsenden Überbevölkerung wird das fruchtbare Land zubetoniert und mit Häusern, Hochhäusern, Fabriken, Strassen, Sportplätzen und anderem verbaut werden, dass kein Boden mehr übrigbleibt, um die notwendigen Nahrungsmittel noch anpflanzen zu können. Die Menschheit wird schlussendlich um jeden Zentimeter Boden streiten, um noch eine Pflanze setzen zu können, denn der Boden – der etwa 30 Zentimeter tief fruchtbar sein wird –, den sie gewinnen durch die verantwortungslose und die Atmosphäre verschmutzende Brandrodung und Abholzung der Wälder, wird schnell unfruchtbar.

Nicht nur die Erde wird bis tief innen und aussen bis auf die letzte Krume des Nutzbaren ausgeräubert werden, sondern auch die Gebirge werden nicht mehr verschont werden, wie zuletzt auch die Meere. Diese werden nicht nur leergefischt, sondern es werden ihnen alle Lebensformen – auch die bisher unentdeckten – zum Opfer fallen, die tausendfältig bis auf den Grund und tief darin sind, und welche die Menschheit heute noch nicht kennt, auch nicht jene, die seit der Urzeit unentdeckt vom Menschen überlebt haben und glücklicherweise noch überleben werden und tatsächlich noch existieren. Durch die Überbevölkerung und deren Machenschaften, die Firmen, Konzerne und Private erfüllen – nämlich deren Bedürfnisse, Wünsche und Luxus –, werden die Meere bis aufs Letzte so ausgeräubert, zerstört und vernichtet, wie die Erdoberfläche, das Innere der Erde und die Gebirge. Und der Mangel an natürlichen Ressourcen, der noch vorhandene Bestand von Erzen aller Art, aus denen Dinge gewonnen werden, wie z.B. Eisen, Kupfer, Seltene Erden, Öl und vieles andere, so aber auch Kräuter und andere Pflanzen, Tiere und Getier sowie auch andere Lebensformen usw., werden gewissenlos ausgebeutet, bis hin zum nicht mehr Vorhandensein und zur Ausrottung. So werden die Meere als letzte Möglichkeit ihrer letzten Ressourcen beraubt werden – wie vorher die Erdoberfläche des Erdpetroleums, des Gases, der Seltenen Erden und aller Erze –, der Lebewesen und der Mineralien und der chemischen Elemente, die schon seit Jahrmillionen im Grund der Meere angeordnet sind und ihre wichtigen Funktionen der Meere ausüben. Alles wird in zukünftiger Zeit durch die Habgier von Firmen, Konzernen und Privaten ausgebeutet werden, als Machenschaften der horrenden Überbevölkerung, die zahlenmässig immer grösser wird und im Jahr 2030 rund 10 Milliarden aufweisen und mit ihren Bedürfnissen, Wünschen und dem

Drang nach Luxus Machenschaften schafft, die andere erfüllen und damit Unmengen Geld scheffeln und – die Erde zugrunde richten. Und ist dies geschehen und sind alle Erdressourcen erschöpft, dann wird zur weiteren Ausbeutung zum Mond gegriffen, der als nächstes Ausbeutungsoffer schon bald vorgesehen werden wird. Dies, weil bereits in wenigen Jahrzehnten die Erdressourcen derart zu schwinden beginnen, dass die etwas Weiterdenkenden sich bereits Gedanken um weitere Ausbeutungen machen werden, die schon in nur 2 Jahrzehnten ernsthaft aufkommen werden. Dies wird geschehen, wenn gegen Ende November des Jahres 1969 die wirklich erste Mondlandung stattfinden wird – die 1. wird fingiert sein, wie bereits früher erwähnt wurde –, die als eigentlicher Ursprung der fixen Idee aufkommen wird, dem Mond, zumindest einmal auf dessen Rückseite, chemische Elemente zu entreissen. Das aber wird nur der Anfang sein, denn die Ideen werden diesbezüglich weiterentwickelt werden und hinreichen bis zur Ausbeutung von Asteroiden, anderer Monde und anderer Planeten.

Was die Menschheit – die unaufhaltsam weiter als Überbevölkerung anwachsen wird – noch alles tun kann, um alles Leben mit der Zeit unmöglich zu machen, wird sich dadurch ergeben, dass auch noch das getan wird, was der Erde den Rest gibt. Dies wird sich nämlich dadurch ergeben, indem langsam aber sicher alles Leben der Wildnis, so der Tiere, des Getiers und des anderen Lebens so gut wie ausgerottet wird. Denn schon bald wird es soweit sein, dass Lebensformen, wie z.B. Luchse, Wölfe, Bären, Rehe und Hirsche usw., wie auch andere Tiere, Getier sowie andere Lebewesen, die in ihre alten angestammten Bezirke zurückkehren wollen, durch Jäger und Wilderer sowie Private abgeschossen oder vertrieben werden. Hauptsächlich werden Tierhalter und sonstige Halter von Lebewesen es sein, wie eben Leute, die Kühe und Schafe, Geflügel, Kleintiere, Fische und andere Lebewesen halten – die oft in viel zu grosser Anzahl und unter Umständen nicht selten noch in quälerischer Form gehalten werden –, das Maul verreißen und die Wildlebewesen verfluchen, die es wagen, ihre alten Plätze wieder einzunehmen. Alle Lebewesen der freien Natur werden ausgerottet oder vertrieben, fremde nicht zugelassen, wie es in Beziehung auf die Pflanzen gehalten wird durch Freaks, die im Wahnglauben leben, das fremdes Pflanzengut keine Berechtigung habe, dort zu wachsen und zu gedeihen, wo es ursprünglich nicht heimisch ist, jedoch sich trotz der ihm neuen Klimaverhältnisse akklimatisieren kann. Ein Vorgang der natürlich ist und durch die Natur bestimmt wird, und in den sich der Mensch nicht einmischen, sondern die Natur arbeiten lassen soll, denn sie allein macht alles richtig, während der Mensch durch seine Dreinpfuscherei ihr alles zunichte macht. Auf diese Art und Weise – egal um welche Lebewesenwelt, ob Pflanzen, Tiere, Getier oder andere Lebewesen es sich handelt – wird alles des Naturlaufs gestört und nach menschlichem unlogischem Sinn verändert in der Form, dass es lebensunfähig wird und langsam aber sicher alles Leben dahinschwindet. So werden zukünftig jene Freaks, die sich als Wächter des Erhalts nur einheimischer Tiere, Getiers, anderer Lebewesen und Pflanzen aller Gattungen und Arten aufspielen, nicht Gutes tun an der Natur, sondern sie mit idiotischen Ideen und Handlungsweisen usw. schädigen. Und das wird sein, wie alles werden wird, was ich voraussage, so nämlich, wie es die Zeit durch die Überbevölkerung und ihre Machenschaften geschehen lassen wird, dass ein bereits zur heutigen Zeit beginnender und zukünftig viel Zerstörung menschlicher Errungenschaften bringender Klimawandel unumgänglich sein wird. Bevor aber der Tod des Planeten wirklich kommt, wird er erstens mit seiner Natur mit urweltlichen Katastrophen durch den Klimawandel zeigen, dass er gequält wird und dass er sich deshalb zur Wehr setzen und sozusagen aufbäumen wird. Es wird andererseits das erfolgen und sein, was die Geologen in jeder Beziehung bestreiten werden – weil sie, wie üblich, alles besser wissen wollen, wie Sfath erklärt –, nämlich, dass die Erde den Druck auf die Erdkruste durch die Machenschaften der Bauten, der Stassen und aller anderen baulichen Ungeheuerlichkeiten nicht mehr ertragen kann, was zukünftig und bis weit ins 3. Jahrtausend noch an Erdezerstörendem getan werden wird. Folglich wird auf lange Dauer die Erde allem nicht mehr so standhalten, wie sie dies sollte. Dies eben auch darum, weil das Innere des Erdreichs nicht mehr im Gleichgewicht ist, und zwar infolge des Aushöhlens des Planeten und in seinem Äusseren durch den Abbau aller für den Planeten oberflächlichen Mineralien, die das Gleichgewicht über Milliarden von Jahren in Ordnung gehalten haben und weiter in Ordnung halten sollten.

Der Raubbau von Mineralien aller Art wird einerseits also der Grund sein, dass alles aus dem Ruder laufen wird, weil die Menschheit mehr und mehr Bedürfnisse hat und Dinge fordert, die vom Planeten weggeräubert werden müssen. So fordert zukünftig die immer krasser zunehmende Überbevölkerung von Firmen, von Konzernen und Privaten planetenzerstörende Machenschaften, wodurch die Erde derart fortwährend ausgeräubert und ihr natürliches Gleichgewicht in eine Unwucht getrieben wird, die niemals wieder ausgeglichen werden kann. Dadurch wird der Planet immer mehr und mehr ins Trudeln kommen und wird zudem auf der stetig langsam enger werdenden Bahn rund um das Zentralgestirn, die Sonne, viel früher von dieser aufgelöst, verbrennen und von ihr absorbiert werden, als die wissenschaftlichen Daten dies zukünftig berechnen werden.

Die heute noch verrückt erscheinende Idee, dass die Menschheit der Erde mit ihrer ständig wachsenden Überbevölkerung auswandern und sich auf anderen SOL-System-Planeten und auf dem die Erde umkreisenden Mond ansiedeln könnte, wird mit viel grösseren Problemen verbunden sein, als diese sich die «Weltraumforscher» in ihrer Phantasie vorstellen. Das wirkliche All, der Allraum, der zu anderen Welten führen kann als eben zu SOL-Planeten, beginnt weit ausserhalb des SOL-Bereiches, dort, wo die endgültige Anziehungskraft der Sonne endet. Dort nämlich beginnt der wirkliche Allraum, der nicht gleichzusetzen ist mit dem Planetenraum, der Weltenraum genannt wird. Der Allraum muss erst weiter überwunden werden, dass andere Sonnensysteme in der Galaxie «Milchstrasse» erreicht werden können. Es wird zur Auswanderung der Erdenmenschheit nicht damit getan sein, einfach die Planeten des SOL-Systems, den Mond und den Mars sowie Monde

anderer Planeten zu erreichen und eventuell zu besiedeln – was noch sehr lange Wunschträume der Erdenmenschen bleiben werden –, denn es werden grössere Probleme sein, als sich die für die Raumfahrt zuständigen Wissenschaftler vorzustellen vermögen werden. Zu allem wird noch der Rote Meteor und die grosse Gefahr aus dem Allraum drohen, der sich die Erdenmenschheit stellen muss, und deren Bewältigung mehr als nur fortschrittliche Technik verlangen wird, sondern viel und noch mehr Verstand und Vernunft.

Andererseits wird es zukünftig – wie bereits erklärt – sehr viel ungewöhnliche unterirdische Bewegungen und auch Verschiebungen geben, die infolge der riesigen Massen Bauten, Städte, Dörfer, Beton- und Asphaltstrassen usw. ausgelöst werden, die einen ungeheuren Druck auf das Innere des Erdreichs ausüben, der von den äusseren und inneren Schichten der Erde nicht mehr verkraftet werden kann. Dies entgegen alles beschwichtigenden und anderslautenden Berechnungen und Behauptungen der dafür zuständigen Wissenschaftler, der Geologen, die einerseits alles besser wissen wollen, weil sie «Gelehrte» sein werden, und andererseits darum, weil sie das Ganze mit ihren primitiven Apparaturen und Geräten sowie mit ihren Vermutungen nicht nachweisen können. Es werden aber in Wirklichkeit innerplanetare Verschiebungen erzeugt werden, die vermehrt zu Erdbeben, Seebeben und Vulkanausbrüchen führen werden, die im Lauf der Zeit schlimmer und stärker werden, die auch Erdbeben, Gebirgsbeben und Seebeben auslösen werden, die seit vielen und gar Hunderten, Tausenden und gar Hunderttausenden von Jahren nicht mehr von sich reden machten und «schwiegen» oder «ruhig» waren, dafür aber in Zukunft eine um so stärkere Aktivität hervorbringen werden, als dies früher der Fall war. Dies verleitet seit alters her die Menschen dazu – was vermehrt in der Zukunft der Fall sein wird, da die Menschen in ihrem Geld «schwimmen» werden und sie nicht wissen, wo und wie sie es gebrauchen müssen, sollen oder wollen –, Häuser in Gebieten zu kaufen oder bauen zu lassen, die durch die Natur gefährdet sein werden. So werden die gefährlichen Berghänge, die Vulkanhänge und die Wassergefährdungsgebiete wie Meeresstrände und meerangrenzende Flachgebiete mit Häusern, Fabriken, Sportplätzen und Personenbeförderungsliften usw. und mit allerlei anderem noch mehr verbaut, was bei Bergstürzen, meeressteigenden Wassern oder bei Vulkanausbrüchen und Lavaabgängen unweigerlich zerstört wird. Viele dadurch materiell Geschädigte werden deswegen die Hände «hochwerfen» und in ihrem irr-wirren Glauben an ihren nichtexistierenden Gott diesen weinend fragen «Warum?». Sie werden ihren imaginären Gott fragen, warum ausgerechnet ihnen das passieren muss, und deswegen fragen sie sich dann nicht selbst, warum sie eigens nicht gedacht haben, dass das Unglück unvermeidlich war und sie allein die Schuld für den sie getroffenen Verlust tragen, weil nicht in Gefahrenzonen gebaut werden soll. Solche Geschehen sind absolut voraussehbar, folglich alles vorbauend richtig gehandhabt werden muss und nicht erst recht die Gefahr herausgefordert wird.

Weiter sei wiederholend nochmals gesagt – und das kann nicht oftmals genug gesagt werden: Es werden durchwegs die auf die Überbevölkerung zurückführenden Machenschaften sein – die dann Firmen, Konzerne und Private erfüllen und dabei Milliarden verdienen werden –, durch die aber die Natur und deren Fauna und Flora abgetötet, zerstört oder vielfach ausgerottet wird. Die Atmosphäre wird wirklich geschädigt und das Klima derart verändert, dass abgrundtief alle Ökosysteme tatsächlich bis auf ihren Grund beeinträchtigt und im Lauf der Zeit und des Klimawandels regenerationsunfähig gemacht werden. Und letztendlich wird es sein, dass durch die Machenschaften der immer mehr grassierenden Überbevölkerung unter anderem die Meere und Gewässer überfischt, alle anderen Wasserlebensformen für die Nahrung der Menschen ausgeräubert sowie infolge der Schmelze des ewigen Eises viele Lebensformen ihres Lebensraumes beraubt und aussterben werden. Und gleichermassen wird es geschehen auch auf dem Land, das verbaut, andererseits aber die Wälder verbrannt oder abgeholzt werden, um neuen Lebensraum und Pflanzland für die Machenschaften resp. für die Bedürfnisse der Überbevölkerung zu schaffen, wobei z.B. der Boden abgebrannter Wälder schon nach zwei oder drei Jahren völlig ausgelaugt und unfruchtbar werden wird, weil die Humusschicht nur sehr dünn ist und durch die Fruchtfolge schnell der einstige Waldboden ausgelaugt sein wird.

Und die Zerstörung der Natur und die Ausrottung des Lebens der Fauna und Flora werden weitergehen, und zwar indem die Masse der Überbevölkerung in Zukunft ihren täglichen Unrat jeglicher Art einfach in die freie Natur, die Süssgewässer und Meere wegwirft, und auch die Wiesen, Fluren, Auen, Moore, Wälder, Sümpfe und Berge zumüllt und vergiftet. Lebewesen aller Gattungen und Arten verschlucken dann diesen Unrat, werden krank und sterben elend daran. Doch nicht genug damit, denn Teile des Unrats – hauptsächlich Kunststoffe – werden viele Jahre überdauern, bis sie sich derart zersetzen, dass sie unschädlich werden, wobei sie bis dahin aber tödlichen Schaden gebracht haben werden.

Eine Tatsache wird sein – die bis weit ins 3. Jahrtausend durch die Geologen bestritten werden wird, und zwar so lange, bis alles durch neueste geeignete Geräte und Apparaturen nachgewiesen werden kann, was aber noch sehr lange dauern wird –, dass der Druck auf die Erdkruste und das Erdinnere durch die Machenschaften der Überbevölkerung derart verändert wird, dass Naturkatastrophen, wie vermehrte Erdbeben und Vulkanausbrüche, unausweichbar sein werden. Bis dahin werden aber vermehrt andere Naturkatastrophen entstehen und viele Menschenleben fordern. Es werden Meeresinseln durch Vulkanausbrüche an Land zulegen, also durch Magmaströme umfangreicher werden, wenn die Vulkanauswürfe ins Meer fliessen und viele giftige Gase erzeugen, die in die Luft gelangen und vielen Lebensformen beim Atmen schwere Probleme bereiten und ihnen u.U. den Tod bringen werden. Es wird aber auch sein und eine Tatsache werden – die auch gefördert wird durch die Gezeiten der Meere und die natürlichen Bewegungen der Erde –, dass der Planet, auch wenn es nur wenig und zentimeterweise pro Jahr ist, sich auf seiner elliptischen Bahn der Sonne immer mehr nähert, nebst dem, dass praktisch noch unmerkbar für den Menschen die Schlingerbewegung und das Trudeln des Planeten stärker werden. So wird eines

Tages die Erde von der Sonne als Trabant von dieser verbrannt, dann aufgelöst und als Partikel oder Staub usw. von der Sonne «inhalziert» werden. Natürlich ist das Ganze normalerweise ein natürlicher Vorgang, der täglich vielfach in den Weiten aller 7 Universumsgürtel geschieht, doch bei der Erde ergibt sich zusätzlich, dass verfrüht und unkontrollierbar das Ganze sich ergibt, und zwar durch die Überbevölkerungs-Machenschaften, die Firmen, Konzerne und Private um des Profites willen gewissenlos erfüllen werden. Die Erde aber wird dadurch immer unwuchtiger, und die starken Gezeiten, die infolge der Polschmelze und der Gletscherschmelze immer stärker werden, befördern die Erde durch Menschheitsverschulden immer näher an die Sonne heran. Die Erde, die natürlich sonst schon von der Sonne langsam aber sicher angezogen wird, wird im Lauf der Zeit unnatürlich immer mehr instabil, folglich das drohende Ende unabwendbar früher sein wird, als dies im natürlichen Lauf geschieht. Eine Tatsache, die allerdings von den dafür zuständigen Wissenschaftlern bestritten werden wird, weil sie einerseits alles besser wissen wollen als die Natur selbst, anderseits darum, weil sie erst weit zukünftig apparaturrell in der Lage sein werden, die Tatsachen wirklich festzustellen und zu erkennen.

Es wird sich im 3. Jahrtausend ergeben, dass die Weltordnung wie ein Kartenhaus in sich zusammenbrechen und ein Chaos entstehen wird, dies infolge der Überbevölkerung und deren Machenschaften, die in Form der Bedürfnisse, der Wünsche und des Luxus usw. entstehen. Durch diese wird der Planet nach Rohstoffen usw. derart ausgeräubert und ausgebeutet, dass die Natur und deren Fauna und Flora ausgelöscht, zerstört und ausgerottet werden wird – eben durch die Firmen, Konzerne und Privaten, die dumm und dämlich damit Riesensummen verdienen werden. Sie werden die eigentlichen direkten Zerstörer des Planeten, Vernichter und Ausrotter der Pflanzen und Tierwelt sein – als Machenschaften-Erfüllende der Überbevölkerung. Diese wird zukünftig unkontrolliert ständig weiter zunehmen und weitere Nachkommen auf die Welt stellen, die wiederum neue Machenschaften erfinden, neue Bedürfnisse und neue Wünsche nach neuen Erfindungen und fortschrittlichen Techniken, wie auch sonstig neuen Errungenschaften und nach neuem futuristischem Luxus usw. haben werden. Und auch diese Nachkommen – kaum werden sie zeugungsfähig sein – werden wieder neuerlich Nachkommen auf die Erde stellen, und schon geht alles von vorne los, und zwar noch schlimmer als zuvor, denn die Entwicklung wird nicht stillstehen, folglich auch die Machenschaften der zahllosen Bedürfnisse, die Wünsche und der Drang nach Luxus steigen werden. Zwangsläufig werden wieder alteingesessene und neue nach Geld und Reichtum gierende Firmen, Konzerne und Private in Erscheinung treten, die alle geforderten Machenschaften der Überbevölkerung erfüllen werden. Und dies wird in diesem Rahmen solange weitergehen, bis der grosse Knall kommt und alles derart ausartet, dass die irdische Menschheit und ihre immer machtbesessener werdenden Regierenden beiderlei Geschlechts nicht mehr weiterwissen werden, was sie noch tun sollen, um mit den rettungslos überhandgenommenen Menschen resp. der Überbevölkerung überleben zu können. Es wird nämlich bis dahin illusorisch sein, dass sich die Menschheit auf andere Welten ausbreiten und von der Erde fliehen kann, folglich es in absehbarer Zeit nicht möglich sein wird, die Phantasien jener Raumfahrtphantasten Wirklichkeit werden zu lassen, die eine «Auswanderung» der Menschen von der Erde auf andere Planeten oder auf Monde fremder Welten propagieren. Allein solange das Geldsystem existiert und auch die notwendige Technik zur Durcheilung des Raumes von der Erde zu anderen SOL-Planeten und deren Monden nicht ausgefeilt genug ist – die teils wirklich menschlich belebt werden könnten, entgegen von Annahmen der engstirnigen Wissenschaftler, die alles besser wissen wollen –, ist das Ganze noch unmöglich. Allein schon das erforderliche Geld bildet den grössten Hemmschuh des Ganzen, denn ohne dieses ist jede Entwicklung technischer Gattung unmöglich – wie auch jede andere. Geld regiert die Welt, und Geld wird von den Geldinstituten in aller Welt auf dreckige Weise «gehandelt», «verschoben» und missbraucht in jeder erdenklichen und unerdenklichen Art und Weise, worüber sich der sogenannte Normalmensch nicht einmal im Traum auch nur einen Gedanken zu machen wagt. Jede Entwicklung jeder Art bedarf der Finanzierung, und Finanzierung bedeutet seit alters her und auch heute und in der Zukunft Geld, Geld und nochmals Geld, effektiv nichts anderes als Geld. Und Geld regiert effektiv die Welt, und dies wird solange sein und bleiben, wie dieses eben existiert und der Grund für Kriminalität, Erbschleicherei und Erbe-reimord sowie für Verbrechen mit Mord und Totschlag ist.

Der Erfinderwahn des Menschen wird keine Grenzen mehr kennen, dies speziell bezüglich des Futuristischen und auf Dinge bezogen, die viel Nutzvolles bringen, wie jedoch auch viel Unnötiges und Idiotisches erfunden werden wird, wie z.B. Sonnenbrillen, in die kleinste Aufzeichnungsgeräte montiert werden, die das Gesehene aufzeichnen können. Insbesondere aber werden zum Morden und Töten und speziell zu Kriegszwecken und zu Hinrichtungen immer wieder neue Waffen und Mittel sowie Kriegsmaschinen und Kriegsflugzeuge erfunden und finanziert werden können – wozu praktisch jedes Jahr viele Milliarden aufgebracht werden können –, jedoch nicht, um rundum das Elend jener zu beheben, welche am Hungertuch nagen oder vor irgendwelcher Not elend krepieren müssen, deren allüberall Tausende von Menschen sind, die vergebens auf Hilfe warten und auf Menschlichkeit hoffen.

Dies einmal abgesehen davon, was Verbrecherbanden resp. Mörderbanden und Terroristen sowie Private weltweit an Morden mit Waffen und Mitteln anrichten, die sie im Schwarzhandel spielend erhalten können und die so in die bluttriefenden Hände dieser ausgearteten Menschen gelangen. Dafür und für ihr blutiges Tun gibt es keinerlei Entschuldigung, egal ob ihr religiöser Wahnglaube noch so tiefgründend ist, ihre Kindheit und ihr Herkommen noch so sozial verkommen oder ihr «Liebesschmerz» oder ihre Eifersucht usw. und ihr sonstiges Ausflippen noch derart ist, dass es für «Weicheier» und sonstige «Verständnisvolle» als entschuldigend gilt.

Die auf der Erde grassierende Überbevölkerung wird es mit sich bringen, dass durch deren Machenschaften viel Hass und Elend über die Welt verbreitet wird, und zwar indem Militärs und Verbrecherbanden – die seit alters her allesamt gnaden-

lose Mörder sind und es auch in alle Zukunft sein werden, auch wenn Militärs das jeweilige Land «verteidigen» – nichts als Tod und Not erschaffen und Geld für unnötige Waffenarsenale ausgeben. Dafür ist immer genügend Geld vorhanden und wird es auch in Zukunft sein, egal ob es in der Schweiz ist, in ganz Europa oder in Amerika, in asiatischen oder in südamerikanischen Ländern, wo offensichtlich Tag für Tag die Menschen drangsaliert und ermordet werden.

Wir haben auf der Erde unzählige unfähige Staatsmächte, die scheinheilig die Gotteshäuser «besuchen» und sich damit als Clevere und Kompetente meinen in Bezug auf das «Regieren» des Landes, dem sie vorstehen, während sie jedoch jene piesacken, welche nicht ihres Sinnes sind. Sie werden jene sein, welche durch Fachkräfte belogen werden, folglich sie verantwortungslos nach deren Reden handeln und falsche Voraussetzungen schaffen werden, wodurch die Völker durch Angstmacherei der Regierenden irregeführt und genötigt werden, das zu tun, was diese anordnen – entgegen allem Verstand und aller Vernunft. Das wird sich erweisen, wenn in kommender Zeit weltweit die Kronenseuche grassieren wird und geimpfte Personen trotzdem an der Seuche erkranken und u.U. daran sterben werden. Doch werden nicht die Selbstdenkenden, sondern die Gotteswahngläubigen und Regierungsgläubigen aller Völker es sein, die ihren Regierenden hörig bleiben und mit diesen zusammen ihre ungeimpften Mitmenschen dann als Böse und Schuldige des Weiterexistierens der Kronenseuche beschuldigen.

Die Wahrheit wird sein, dass das Kronenseuchevirus niemals wieder auszurotten sein, sondern für alle Zeiten der Zukunft erhalten bleiben wird, und zwar auch dann, wenn es durch zukünftige Mittel weitgehend eingedämmt werden kann und vorübergehend verschwinden wird. Für die erste Zeit wird das aber nicht der Fall sein, denn die Impfstoffe werden zu Beginn noch in einem Grad ungeeignet sein, dass die Menschen der Erde und der Teil der unfähigen Regierenden in falscher und erlogener Sicherheit einhergehen werden. Dies darum, weil sich die Antikörper der Seuche dauernd wieder nach einiger Zeit auflösen werden, folglich die Seuche neuerlich die Geimpften befallen kann, die sich fälschlich als Geheilte und Immune und folgedem als Unangreifbare durch die Kronenseuche wähnen werden, was aber der Öffentlichkeit verschwiegen werden wird. Und es werden selbst die selbstherrlichen unfähigen Regierenden jenen Lügnern Glauben schenken, die das Gegenteil der Wahrheit verbreiten und Geld damit verdienen. Das wird zwangsläufig mit sich bringen, dass wieder und wieder die zweifelhaften Impfungen wiederholt werden müssen, die aber bei manchen nutzlos sein und ihnen böse Krankheit, langzeitigen Gesundheitsschaden oder gar den Tod bringen werden. Also werden die Impfungen in gewissen Abständen wiederholt werden, was aber für die Geimpften keine Gewähr bedeuten wird, dass sie von der Kronenseuche für alle kommende Zeit dann verschont bleiben werden. Glück werden jene Personen haben, die mit einem «echten» und wirksamen Impfstoff geimpft werden, weil das Impfs Serum gut sein und bei ihnen ansprechen wird, so sie für einige Zeit halbwegs sicher sein können, von der Seuche verschont zu bleiben. Doch die Seuche wird die Eigenschaft mit sich bringen, dass sie sich wandeln und neue Formen hervorbringen wird. Neuartige Formen, gegen die sich die verwendeten Impfstoffe als nur halbwertig nutzbar oder gar als null und nichtig erweisen werden.

Wahrheitlich braucht es eine sehr lange Zeit und gar Jahre, um gegen eine Seuche oder Krankheit wirklich verhütende und sichere Impfstoffe zu entwickeln, die dann durch Impfungen einen bestmöglichen Schutz für den Menschen – oder auch für Tiere und Getier usw. – bieten. Was aber die in verschiedenen Ländern fabrizierenden Impfstoffherstellerkonzerne zum Zeitpunkt der grassierenden Seuche anbieten, wird eine Schnellbleiche und also nicht das Non plus ultra des zu Erwartenden gegen die Kronenseuche sein.

Was aber getan werden wird zu jener Zeit – wenn die durch den Hass eines Menschen laborisierte Pandemie grassieren und ihre Opfer fordern wird – in Bezug auf Impfungen gegen die besonders heimtückische Kronenseuche, wird einzig auf Profit ausgerichtet sein, und dies wird von Firmen und Konzernen getan werden, die ihre zweifelhaften und ungeprüften Impfstoffe gratis an der gesamten irdischen Menschheit testen und erproben können, weil die Menschen in ihrer Angst danach verlangen werden, was dann reichlich ausgenutzt und durch die unfähigen Regierenden befürwortet werden wird. Dies wird geschehen durch die Hilfe und Befürwortung jener unfähigen Regierenden, Virologen und allgemein zuständigen medizinischen Kräfte, die sich «Wissenschaftler» nennen werden, die jedoch nicht wissen, was richtigerweise zu tun sein wird, nämlich dass in erster Linie ein striktes Reiseverbot in alle Welt und ein gehöriges Abstandhalten von einem Menschen zum anderen sowie ein Maskentragen vor Mund und Nase unumgänglich sein wird. Dieser Schritt, der für derart lange Zeit aufrechterhalten werden müsste, um die Kronenseuche sicher zum Erliegen zu bringen, wird aber nicht durchgeführt werden. Dies abgesehen davon, dass diese Seuche derart hinterlistig «arbeiten» wird, dass sie infolge stetig neu auftretender Mutationen auf die Dauer mit einem einzigen Impfstoff gleicher Art nicht mehr richtig bekämpft werden kann. Es wird sich mit der Zeit ergeben, je nach Art der Mutation, dass die Seuche selbst und die daraus hervorgehenden diversen Leiden, Gebrechen und Krankheiten verschiedener und separater Behandlungsmittel bedarf, um diese noch eindämmen, mindern oder heilen zu können. Dies wird sich mit Sicherheit so ergeben, wie ich voraussage, denn ich habe es gesehen und erlebt in der Zukunft. Wie alle meine Voraussagen – die nicht auf Zukunftsvisionen beruhen, sondern auf diversen und realen Zukunfterschaunungen, die sich zukünftig ergeben haben – werden sie sich mit absoluter Sicherheit zutragen, und noch viel mehr, als ich in dieser Sache offen zu nennen berechtigt bin, um Angst und auch schlimme Reaktionen zu verhindern.

Die kommenden Ereignisse der Zukunft werden nicht nur die Welt, die Atmosphäre und das Klima, alle Ökosysteme, deren Natur und Tiere, das Getier und alle anderen schleichenden, fliegenden, kriechenden und laufenden Lebensformen und die gesamte Welt der Pflanzen sowie den Planeten Erde derart verändern und Tausende von Gattungen und Arten der Tiere, des Getiers und anderer Lebensformen aussterben lassen, dass gesamthaft deren Zahl derart verarmen wird, dass sich alles

Leben in einer Form reduziert, dass es nur noch vereinzelt in der noch spärlich existierenden freien Natur wahrgenommen werden kann. Alles wird vom Menschen der Erde zukünftig völlig missachtet werden, was das Leben der freien Natur ergibt, und zwar der gesamte Kreis der Lebewesen aller Gattungen und Arten, folglich ihnen nur noch sehr vereinzelt durch die Natur und deren Fauna und Flora schützende Personen die gebührende Achtung entgegengebracht werden wird.

Die Moderne der kommenden Zeiten wird das Lebensprinzip der Menschen reduzieren, und alles wird der falschen Ansicht bleiben, die vermeintlich hochentwickelte Intelligenz des Menschen sei die Voraussetzung für das schwache Einfühlungsvermögen und gelinde Rücksicht, die er allem Lebendigen und Natürlichen entgegenbringen wird. Erst in den frühen Jahren und Jahrzehnten des neuen 3. Jahrtausends wird die Naturwissenschaft aus der Moderne entstehend das Wissen gewinnen, dass alle möglichen nichtmenschlichen Lebewesen, die Säugetiere, alles Getier, alle anderen Lebensformen und die Pflanzen jeder Gattung und Art empfindungsfähige, intelligente Geschöpfe sind, die beweisen, dass alle ein komplexes Innenleben haben. Zwar wird dies ein Fortschritt der Moderne sein, doch schliesst es noch weitgehend die Erkenntnis der gemeinen resp. der wissenschaftlich nicht gebildeten Völker aus, weil sich diese nicht mit diesen tiefgreifenden Fakten auseinandersetzen. Es wird aber doch sein, dass der Kreis zum Animismus sich schliesst, nämlich dass die Wahrheit und Art der inneren Eingebung und Aussage der Wirklichkeit entspricht und die Tatsache bestätigt, dass restlos alle selbst entscheidenden Lebensformen ein Innenleben in der Form haben, dass sie mit einem Gemüt und einem Gefühlsleben ihrer eigenen speziellen Art ausgestattet sind. Demzufolge wird erkannt werden, dass allen Wesen mit einem Innenleben – das teils zumindest bei jenen diversen höheren Säugerlebensformen als Form einer Teilsbewusstheit existiert – teilweise eben eine Bewusstheit und folglich auch ein Gefühlsleben und ein Gemüt eigen sind. Welche Konsequenzen sich daraus in Wirklichkeit für die Haltung des Menschen und sein Denken gegenüber all den anderen nichtmenschlichen Lebensformen ergeben, werden die Naturwissenschaftler trotzdem noch lange bis weit ins 3. Jahrtausend nicht erfassen.

Mit dem rapiden Wachstum der irdischen Menschheit resp. der grassierenden Überbevölkerung, geht zwangsläufig jede Art von Entwicklung voran, bis hin zur futuristischen technischen Hochentwicklung und sogenannten Weltraumtechnik, die den Menschen der Erde vorerst in Einzelfällen in den Erdbereich und zum Mond und Roten Planeten, dem Mars, bringen wird, weiter jedoch nicht, wenn von Sonden abgesehen wird, die das SOL-System durchqueren werden, was nicht gerade von grosser Intelligenz jener zeugen wird, die diese Aktion in Zukunft starten werden und damit fremden Wesen die Position der Erde verraten, die nicht unbedingt freundlich gesinnt sein werden. Diese Entwicklung jeder Art, die viel zu schnell vorangehen wird, mit der die Erdenmenschheit – vor allem die riesige Überbevölkerung – noch nicht fähig sein wird, richtig und normal damit umzugehen, wird grosse Probleme bringen, die nicht nur verschiedene Süchte in der Menschheit hervorrufen werden. Auch wird zukünftig eine ungeahnte Hurerei und organisierter sexueller Kindesmissbrauch sein – bis in hohe kirchliche Ämter führend und in sonstig sektiererische und gar in Regierungskreise –, worüber vielfach jedoch geschwiegen, wie aber auch um des Hasses und des Geldes willen verleumdet werden wird.

Und es wird zukünftig allerlei neue Kriminalität sein, die gar in schweren Verbrechen und in Kriegsdrohungen, Morden, Sklaverei und kriegsbeginnender Form ihre Fortsetzung finden wird. Die Werbung wird durch Propaganda in der neuesten Fernschauungstechnik und der Handel und Verkauf in Form eines Fernkaufes und einer Fernbezahlung durchgeführt werden (Anm. 2021: Elektronisch; per Bildschirm; per Kreditkarte usw. usf.).

Jede neue Erfindung, die durch das Wachstum der Menschheit resp. der Überbevölkerung zwangsläufig und verantwortungslos vorangetrieben wird, wird aber im Alltagsleben der Menschen nicht beherrscht werden, weil alles zu schnell entwickelt und diese Neuerung nicht beherrscht werden wird. Folglich wird der Mensch resp. ein grosser Teil der Überbevölkerung völlig neuen technischen Süchten verfallen, die ihn derart beherrschen werden, dass er sein Leben, seine Arbeit und sein Verhalten darauf ausrichten und selbst sein wertvollstes Gut, sein Geld, über die neueste Technik verwalten lassen und gar ergaunern lassen wird.

Der Glaube an einen christlichen Heiland und an einen nichtexistierenden Gott bei allen Religionen der Erde wird sich wieder stark verbreiten und den Grossteil der Überbevölkerung neuerlich in seinen Bann schlagen. Fortan wird das Ganze des Glaubens aller Art der vielen verschiedenen Religionen und sonstigen Sekten der Religiösen und Gläubigen an einen Gott-Schöpfer usw. durch fanatische Gläubige und auch durch gelernte «Geistliche» über Radios und später kommend durch Television über die ganze Erde verbreitet werden. Das Vorausgesagte der neuen Entwicklungen, die Erfindungen der Technik, der Ausstrahlung der religiösen Lügen und sonstigen Unwerte des Glaubens an einen Gott-Schöpfer wird die Menschen in ihren Bann schlagen, sie völlig unfrei und abhängig machend wie zu früheren Zeiten. Und dies wird geschehen in erdenweiter Form, wodurch die Rechtschaffenen und Fähigen der Regierungen, die eben den Unrechtschaffenen und Unfähigen, den Untauglichen und gottgläubigen Regierenden, weichen müssen, die durch «Berater» das machen, was ihnen «geraten» und eingebleut wird von denen, die im Auftrag und zu teurem Honorar die unfähigen Regierenden «beraten» – meist im Auftrag der im dunklen Hintergrund lauernden Gestalten der Schattenregierung der Welt. In dieser Weise werden zudem die Völker wie dressierte Tiere und Getier usw. von den Gläubigen beherrscht werden und den Lügen Glauben schenken, was bedeutet, dass sie genau dem folgen und das machen werden, was die Oberen an den Regierungen wollen und fordern. Das bedeutet nun aber nicht, dass alle Regierenden in den gleichen Sack der Unfähigen gesteckt werden können, denn sehr wohl werden auch solche Personen in den Regierungen sein, die ihr Amt rechtschaffen und nach bestem Gewissen und Können ausüben und auch in Zukunft ausüben werden. Von all diesen sei jedenfalls abzusehen, wenn es darum geht, die unfähigen Elemente aus den Regierungen auszuschauben.

Sehr viele Menschen der Erde werden völlig den Rauschgift-Süchten verfallen, wobei die Rauschgifte hauptsächlich in Südamerika und in Vorderasien in grossen Massen produziert, und durch Kriminelle und Verbrecherbanden geschmuggelt die Welt überschwemmen und durch die kleinen Drogenverkäufer an die Süchtigen verkauft werden. Chemische Gifte aller Art werden als Drogen in naher Zukunft Furore machen, wie eben auch die kommenden futuristischen Techniken zu Süchten führen werden. Hauptsächlich wird die Kommunikationstechnik es sein, die in Form von handlichen und kabellosen Telefonen mit Langzeitbatterien versehen, frei und problemlos herumgetragen und genutzt werden kann, ohne diese die Menschen nicht mehr einhergehen werden, denn diese Fernkommunikationsgeräte werden ihnen – speziell für die jungen Menschen und für mancherlei Arbeitsbereiche und für alles und jedes – zur Notwendigkeit und Abhängigkeit.

Viele der grassierenden Überbevölkerung werden vereinsamen oder durch Mitmenschen derart gepiesackt und drangsaliert, dass sie derart in psychische Not geraten – selbst Kinder –, dass sie im Selbstmord ihre letzte Chance sehen, dem Ganzen ihrer persönlichen Not zu entweichen. Viele werden sich aber zur lebensvernachlässigenden Tendenz treiben lassen und kriminell werden oder auf der Strasse vergammeln, rauschgiftsüchtig werden und daran völlig zugrunde gehen. Viele andere werden ihr ganzes menschliche Verhalten verändern und ihr Leben schadenbringend bis zur mörderischen Lebensweise führen, so sie töten und morden, ohne sich ihrer noch selbst bewusst zu werden. Dies wird besonders sein und so kommen in Ländern wie Amerika, besonders aber in Südamerika und Afrika, dort, wo das Verbrechen speziell stark blühen oder die Armut grassieren wird, weil dort die neuen chemischen und die natürlichen Drogen gepanscht und mit Zucker oder sonstigen Stoffen gestreckt werden, um mehr Geld zu gewinnen. Die dadurch schlechter und häufiger benutzt werdenden Drogen werden hauptsächlich bei labilen und unter schlechten psychischen Zuständen leidenden Menschen die Sucht mehr und mehr steigern, folglich auch mehr von den Suchtmitteln gebraucht und das Geld dafür fehlen wird. Dies führt dann dazu, dass dafür Raub und Überfälle begangen werden, die hinführen bis zur Tötung und also zum Mord.

Es werden aber bei den Völkern mehr und mehr unkontrollierte, unverhoffte und plötzliche Selbstmorde und Morde geschehen, weil die Menschen in der Überbevölkerung keinen Halt mehr finden und ausflippen werden. Irrlehren und sektiererischer wie auch politischer Wahn, wie auch Hass, Eifersucht, Sektenwahn, Minderwertigkeitsgefühle sowie falsches Verstehen und Einbildung usw. werden aufkommen und auch zu Mord und Totschlag führen, folglich die Zukunft der Überbevölkerung damit immer mehr belastet werden wird.

Die klimatischen Bedingungen beginnen schon in naher Zukunft sich in negativer Weise stark und immer mehr zu verändern, woran die Menschheit der Erde die hauptsächliche Schuld tragen wird, und zwar nicht nur durch das unbedachte und kriminelle Falschwirken an der Natur und deren Fauna und Flora, sondern auch durch die nie wiedergutzumachenden Schäden am Planeten selbst. Die durch den Raubbau hervorgerufenen und sehr gravierenden Schäden, die infolge der Bedürfnisse und Begierden, der Wünsche und des Drangs nach Luxusgütern der rapid und unkontrolliert wachsenden Überbevölkerung an der Erde selbst hervorgerufen werden, können weder mit bestem Willen noch mit dem Einsatz von viel Geld und allen möglichen Mitteln wieder gutgemacht werden. Auch was ausgerottet wird, ist für alle Zeit verloren und kann nicht wiederhergebracht werden, auch dann nicht, wenn ein Zauber dahinterliegen würde.

Die rasch ansteigende Überbevölkerung wird es mit sich bringen, dass die noch existierenden Erdressourcen immer schneller, häufiger und radikaler ausgebeutet werden sowie die gesamte Umwelt stetig mehr verschmutzt, zerstört und unbelebar für jegliches wildlebende Wesen gemacht wird. Nicht nur Äcker und Felder, Wiesen und Auengebiete, sondern auch Wälder, alle Ozeane, die wichtigen Binnengewässer, die Berge und die Gletscher werden mit Unrat aller Art übersät. Die Zukunft wird in der kommenden Zeit mit sich bringen, dass Unrat vielfältiger Art alles verseucht, wodurch alles Leben aller Gewässer und des Landes belastet, krank werden und übel und elend verenden und effektiv krepieren wird, wenn die Wildwesen sich vom geworfenen Unrat der Menschen ernähren, den ihre Verdauungsorgane nicht verarbeiten können. Zu sagen ist, dass weit hinein in das kommende 21. Jahrhundert diese Kunststoffe es sein werden, die durchwegs die schlimmsten und für die freie Lebewesenwelt die gefährlichsten und zerstörendsten Materialien sein werden, die fortan die gesamte Umwelt beeinträchtigen und sehr vielen Lebewesen den Tod bringen werden. Andererseits werden es aber zusätzlich vielartige chemische Gifte sein, die in Äcker, Felder und Wiesen, in Auengebiete, Wälder, Gärten und in die Atmosphäre ausgelassen und die das Klima nebst den eigentlich klimazerstörenden Gasen negativ beeinflussen werden.

Nebst dem «Schutz» der Nahrungspflanzen vor Schädlingen durch chemische Gifte, oder auch, um das Pflanzenwachstum zu fördern, wird keinerlei Rücksicht darauf genommen, dass die wohlbekannte Schädlichkeit der Gifte bei den Menschen schlimme Leiden und Krankheiten verursacht, hin bis zu Krebsgeschwüren. Im Gegenteil wird amtlich ein Minimum der Giftstoffe in den Lebensmitteln erlaubt, folglich die Menschen dadurch erkranken und sterben können, wofür aber die Krankenkassen Unmengen von Heilungs- und Krankenhauskosten aufbringen müssen, während die Menschen, die durch die erlaubten Minilmengen Gift erkranken, leidend ihrem Tod entgegengehen müssen. Alles ergibt sich in den aufkommenden und äusserst intensiv zu betreibenden Betrieben des Gartenbaus und der Landwirtschaft, die immens gross werden und immer grössere Ausmasse annehmen, die nur noch mit grossen Maschinen und umweltschädlich ausstossenden Gasen bearbeitet werden können. Dies, während Tiere und Federvieh in einer derart grossen Zahl gehalten werden, dass denen nicht mehr umfänglich gerechte Pflege zuteilwerden kann. Dies wird dazu führen, dass vielerorts tierquälerische Verhältnisse entstehen, die stillschweigend von der Behörde geduldet oder viel zu lasch bekämpft werden.

Mit chemisch hergestelltem Kunstdünger und ebensolchen Giften werden die Gartenbaubetriebe und die Landwirtschaften betrieben, was dazu führen wird, dass viele Lebewesen, die bis anhin die Schädlinge in den Gärten und in den Äckern, Wie-

sen, Feldern, Wäldern und allüberall gefressen haben, an den Giften zugrunde gehen und ausgerottet werden. Doch die Intensivierung der kommerziellen Gartenbaubetriebe und der Landwirtschaften, die darauf hinausgehen werden, dass z.B. Gärten, Äcker, Felder und Wiesen mit aufkommendem Kunstdünger aller Art zur höheren Produktion angetrieben und Wiesen im Jahresverlauf mehrmals gemäht werden, führt dazu, dass die Vogelwelt darunter leidet und sich rapid vermindert und teilweise gar ausgerottet werden wird – seien es Singvögel oder Greifvögel. Auch Tierarten, Getierarten, Schleichen, Echsen, Käfer, Schmetterlinge und allerlei andere Lebewesen, wie auch lebenswichtige Insekten und Wildbienen – die weltweit etwa 30 000 Arten umfassen und nichts zu tun haben mit den sogenannten Honigbienen, wie z.B. die Garten-Wollbiene und die gewöhnliche Zwerg-Blutbiene, die Juni-Langhornbiene, die gemeine Pelzbiene und die grosse Glockenblumen-Scherenbiene, Buckel-Seidenbiene, gehörnte Mauerbiene und die rostrote Mauerbiene, die in Europa heimisch und überall anzutreffen und zu beobachten sind, insofern der Mensch die Augen und Sinne offen hat, wenn er durch das Land geht –, werden ausgerottet.

Das gleiche Schicksal trifft zukünftig im späteren 3. Jahrtausend die Menschen resp. das Gros der Überbevölkerung, und zwar dadurch, dass ihm der immer knapper werdende Lebensraum geraubt wird, weil die von ihm unmässig geforderten Bedarfsartikel, wie auch die sonstigen Machenschaften seiner Wünsche und das Verlangen nach Luxusgütern begierdenmässig derart unaufhaltsam und sehr rapid steigen wird – gleichermassen wie die schnelle Zunahme der Überbevölkerung selbst –, dass sie durch die Firmen, Konzerne und Privaten nicht mehr erfüllt werden können.

Weil durch die Machenschaften – die in Bedürfnissen, Wünschen und in Luxusgütern bestehen – der irdischen Überbevölkerung immer mehr des fruchtbaren und lebenswichtigen Kulturlandes zerstört wird – das dringend für den natürlichen Nahrungsmittelanbau benötigt werden wird –, sei es durch Strassen, unzählige neue Wohn- und Arbeitsbauten, Sportanlagen, Pisten, Fabriken, Wege, Badeanstalten und Eisenbahntrassen usw., wird auch das Land für den Anbau der notwendigen Nahrungsmittel sowie der Lebensraum für das Wildleben kleiner.

Auch wird viel Wildleben ausgerottet und viele Wasserlebewesen ihres Lebensraumes beraubt werden, wobei eine Überfischung der Meere und der Binnengewässer die hauptsächliche Ursache des Schwindens der Wasserlebewesen, jedoch nicht das Ende sein wird, denn wenn nicht damit aufgehört wird, dann werden auch bald die Wasserlebewesen ausgerottet sein. Die Schuld dafür wird die grosse Zahl und die Machenschaften der Überbevölkerung tragen, denn ihr Nahrungsbedarf wird nur noch gedeckt werden können, indem die Meere und Binnengewässer bis auf deren Grund mit allem und jedem und restlos ausgeräubert werden. Das neue Leben, das die Forscher auf dem Meeresgrund entdecken und finden werden, wird als Nahrung für die Masse der Überbevölkerung herhalten müssen, bis auch das endgültig ausgeräubert, verbraucht und damit auch ausgerottet sein wird.

Vielerlei Vögel mancherlei Gattungen und Arten werden aussterben durch die Schuld und Machenschaften der Überbevölkerung, was bereits in wenigen Jahrzehnten derart beginnt, dass die Vögel erst aus ihren angestammten Gebieten vertrieben werden. Dadurch, dass durch die Landwirtschaft die Wiesen intensiver genutzt werden und mehrmals pro Jahr deren Gras geschnitten wird, verlieren manche Vogelgattungen und Vogelarten ihr angestammtes Brutgebiet und ihren altherkömmlichen Lebensraum. Der Mensch der Erde wird nicht darauf achten, denn es wird ihm völlig egal sein, ob es Sing- oder Greifvögel, Nachtvögel oder irgendwelche sonstige Arten sind. Und bei den Gewässern ist ihnen ebenfalls egal, welche Wasserlebewesen aller Art, Amphibien, Insekten, Reptilien, Schmetterlinge, Spinnen, allerlei Tiere und Getier es sein werden, die sie vertreiben oder für alle Zeiten deren Leben auslöschen.

Durch verantwortungslose Eingriffe der Menschen in die gesamte Natur, in deren Fauna und Flora, wie auch in den Lauf der Natur selbst – durch die teilweise auch die Atmosphäre und das Klima bestimmt wird –, wird bereits seit dem Heranwachsen und Zahlreicherwerden der Menschheit und erst recht durch die sich fortan entwickelnde Überbevölkerung und durch deren unlogische Machenschaften diese je länger, je mehr zerstört werden. Dies wird aber nicht alles sein, denn durch die verantwortungslosen und zerstörenden Eingriffe in die Natur, wie auch in den Planeten selbst, werden das Klima und damit die Wetterverhältnisse in chaotischen Aufruhr gebracht und sich verändern. Dies wird zu ungeheuren und urweltlichen Unwettern, zu gewaltigen Regenmassen und Überschwemmungen, wie dann aber auch zu grossen Hitzewellen führen, die viele Menschenleben fordern und ungeheure Zerstörungen hervorrufen werden.

Und es werden ebenso verantwortungslose Machenschaften kommen, bezüglich vieler irrer Atombombentests, die durch machtgerige Staatsführer angeordnet werden, folglich diverse Länder rund um die Erde zu Atommächten werden, die dann ihren Atombombenbesitz als Drohung benutzen werden, um sich gegen Angriffe anderer Länder und deren Kriegsambitionen zu «schützen». Und es wird in dieser Weise weitergehen, denn das Nächste wird die Erforschung und Herstellung der Wasserstoffbomben und deren Testversuche sein, die das alles um das Tausendfache übertreffen wird, was in Hiroshima und Nagasaki geschehen ist durch den gewissenlosen und verantwortungslosen Vernichtungsbefehl von Harry Truman, den Präsidenten der USA, im Jahr 1945, den ebensolche gewissenlose und verantwortungslose Mörderelemente ohne Widerrede ausgeführt haben und damit die Zeit des Uranalters eingebombt haben.

Nun ist noch der verantwortungslose Abbau der Erdressourcen zu nennen, der die gesamte Erdtektonik beeinträchtigt, was durch die Geologen ebenso bestritten werden wird, wie die Tatsache dessen, dass es nämlich durch die vielen Städtebauten, Flugplätze und Strassen usw. usf. zu schweren Druckungleichheiten im Erdinnern kommt, die sehr weitherum leicht und die Erdkruste mit Druckschwingungen beeinflussend sind, die bis Tausende von Kilometern entfernt wirksam sein und letztendlich zu einem Erdbeben oder zum Ausbruch eines Vulkans führen können. Dies, so sagt mein erfahrener Freund

Sfath, werden jene Erdenmenschen, die sich als «Fachleute» wähnen werden, selbstverständlich bis weit ins neue 3. Jahrtausend hinein in keiner Weise akzeptieren und sich auch keine Gedanken darum machen. Schon im Februar nächsten Jahres wird diese leichte Druckschwingung – ausgehend von den grossen Weltstädten, die innerhalb der letzten 10 Jahre teilweise bis um 10 Millionen Menschen gewachsen sind – demgemäss einen grösseren Druck durch neue Bauten auf die Erdkruste und die unteren Erdschichten ausüben, wie Sfath erklärt; was jedoch die irdischen Gelogenen usw. bestreiten werden – dass in Marokko ein Erdbeben losbricht, das rund 13 000 Menschenleben fordern wird, was aber nur der Beginn von vielen anderen sein wird, die im Lauf der Jahre bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts sein werden. Denn es wird sein, dass vor dem Ende dieses Jahrtausends noch viele Menschenleben durch Erdbeben, wie auch durch Vulkanausbrüche in den Tod gerissen werden, denn es sind noch einige, die ihren Tribut fordern werden.

Vulkanausbrüche werden auch im 21. Jahrhundert sein, wie auch die nächsten Jahrhunderte danach die Erde nicht nur Ruhe kommen wird, sondern vermehrt damit gerechnet werden muss, dass viele Erdbeben und Vulkanausbrüche die Welt heimsuchen und verändern werden, so ihr Antlitz im 4. Jahrtausend vom Orbit aus anders wahrnehmbar sein wird, als es jetzt noch sichtbar ist. Wie ich aber bereits bei in meiner Voraussage am 7. Juli erwähnte, so wird z.B. auch der Vulkan Hibok-Hibok auf der Insel Camiguin auf den Philippinen 1951 ausbrechen, wie auch der Vulkan Lamington auf Papua-Neuguinea, der über 6000 Menschenleben kosten wird. Die Vulkan-Eruptionen der zukünftigen Zeit werden sich jedoch stark mehren, wodurch auch das Sterben von Menschen in mehrfache Zigtausende gehen wird, während sich das Land um die Vulkane und auch die Erdbebengebiete stark verändern werden. Es werden sich aber auch Seebeben ergeben, die viel Unheil in Landgebieten anrichten werden, wie z.B. ein Seebeben, das sich am frühen Anfang des 3. Jahrtausends im Indischen Ozean ereignen und als Tsunami im Monat Dezember 2004 rund um den Indischen Ozean Schrecken, Tod und Obdachlosigkeit infolge Zerstörung vieler Hütten und Häuser bringen wird. Allein dieses Seebeben wird gesamthaft mehr als 240 000 Menschenleben kosten, wobei viele verletzte Menschen noch nachträglich ihr Leben verlieren werden.

Alles der Natur, der Fauna und Flora, des Klimas und an den Wetterverhältnissen wird sich durch Menschenschuld krass verändern. Und wie ich wiederholend das rezitiere, was ich bereits bei der Voraussage vor einer Woche gesagt habe, so wird sich alles der Natur und des Planeten nach und nach aufbäumen, so ungeheure Unwetter aller Art derart in Erscheinung treten werden, dass daraus unermessliche materielle Schäden hervorgehen, an Landschaften, Häusern und allerlei anderen Gebäulichkeiten, so aber auch an Strassen und Wegen, an Bergen, Eisenbahntrassen, Wildbächen, Flurbächen, Flüssen, Seen und gar an den Stränden aller Ozeane. Auch werden durch Naturgewalten und durch klimabedingte Umwälzungen Unwetter und gewaltige Schlammlawinen, Überschwemmungen, Tsunamis sowie Bergabgänge bis weit ins 3. Jahrtausend und darüber hinaus Hunderttausende Tote zu beklagen sein, menschliche Errungenschaften zerstört und vernichtet werden, wie jedoch auch Millionen von Menschenleben durch Kriege und Terrorismus. Die krasse Überbevölkerung und das sich durch Menschenschuld überstürzend ändernde Klima werden alles derart verändern, dass es von der Menschheit nicht mehr beherrscht werden kann. Es beginnt damit schon in den nächsten Jahrzehnten, denn eine rapide und sich steigende Klimaerwärmung und Klimaveränderung, die gewaltige Schneefälle, Hagelwetter, ungeheure Regenmassen, Orkane, Taifune, Seebeben und Tsunamis, Tornados, Hurrikane – wie sie alle in den verschiedenen Ländern genannt werden – und sonstige Stürme sowie auch Dürren, Unwetter und Waldbrände ungeahnten Ausmasses erzeugen, werden auf der ganzen Welt und damit in Süd- und Nordamerika, in ganz Europa, in Asien, Australien usw. und gar sturmgewaltig auf dem Nordpol und Südpol ihr Unwesen verbreiten.

Riesige Schäden werden entstehen, wenn die Meere mit Sturmfluten usw. ins Land eindringen. Wildbäche und Flurbäche werden zu reissenden Flüssen, und Flüsse zu tobenden Strömen, wobei wilde Wasser über alle Ufer treten und gewaltige Überschwemmungen hervorrufen. Auf allen Kontinenten werden Riesenflächen von Wäldern in Flammen aufgehen, ganze Landschaften durch Unwetter verwüstet und viele menschliche Errungenschaften und Existenzen zerstört. Europa wird je länger, je mehr von Hurrikanen und Tornados heimgesucht werden, wie auch viel Menschenwerk zerstört wird, weil es zu nahe an die Ufer, an Gebirgshänge und Vulkane usw. gebaut werden wird, wie auch in Auengebiete, die grundsätzlich von menschlichen Wohn-, Fabrik- und Lagerbauten sowie von Sportanlagen usw. freigehalten werden müssten, weil diese bei wilden und alles und jedes überschwemmenden Flutwassern diesen den notwendigen Überschwemmungsraum bieten müssten, was aber von den Menschen der Überbevölkerung nicht berücksichtigt werden wird, was zu ihrem Schaden sein wird.

Wie schon dargelegt, wird bereits nächstes Jahr das erste schwere Erdbeben mit vielen Toten erfolgen, und im Jahr darauf auch die ersten gewaltigen Vulkanausbrüche, denen auch ungeheuer extreme Erd- und Seebeben folgen, wobei diese sich weit ins 3. Jahrtausend hineinziehen und immer schlimmer werdend, dann unzählige Menschenleben fordern. Der Anfang des Ganzen, das zukünftig viel Leid, Not, Elend, Tode und Zerstörung bringen wird, ereignet sich erst noch in kleinerem Mass, doch je zahlreicher die Überbevölkerung wird und sich demgemäss die Zerstörung der Natur, deren Fauna und Flora sowie der Atmosphäre und des Klimas durch die verantwortungslosen Bedarfsmachenschaften und die verrückten Begierdenmachenschaften der Überbevölkerungsmenschheit steigert und vervielfacht, desto schlimmer wird alles. So wird sich im Lauf der nächsten Jahrzehnte ein Desaster anbahnen, dem die Erdenmenschheit nicht mehr Herr werden wird, folglich sich gegen Ende des 20. Jahrhunderts alles derart steigert und ins neue Jahrtausend hineinragen wird, dass dann alles völlig ausartet und in jeder Beziehung ausser Kontrolle gerät. Doch das bedeutet dann nicht das Ende der Schrecken, denn wenn erst das neue Jahrtausend Einzug gehalten hat, wird sich die Natur noch weiter und gewaltiger gegen den umwelt-

zerstörenden Wahnsinn der überbevölkerungsbedingten Machenschaften aufbäumen und Masse erreichen, die an urweltliche Zeiten der Erde erinnern werden, dies auch hinsichtlich Unwetterstürmen, die in steigendem Mass immer mehr in Hunderte von Stundenkilometern ausarten werden. Doch es werden noch weitere Übel die Zukunft der Menschheit der Erde in Aufruhr bringen und grosse Schrecken verbreiten, weil viele Kriege, Aufstände und blutiger und noch nie dagewesener Terrorismus zu Geisseln der irdischen Menschheit werden, worüber jedoch später noch einiges gesagt sein soll.

Wird das Kommende der nahen und der weiteren Zukunft betrachtet und analysiert, und zwar bis hin in die ersten Jahrzehnte des 3. Jahrtausends, dann geht daraus klar und deutlich hervor, dass die Erdenmenschheit selbst die Schuld am kommenden Unheil und Chaos sowie an allen Katastrophen trägt, auch wenn krankhaft dumme sowie verantwortungslose Besserwisser und Wissenschaftler Gegenteiliges behaupten werden. Grundlegend ist ohne Zweifel die Überbevölkerung der Faktor aller Übel, resp. all deren Bedürfnisse und Begierden, die durch ungeheuer zerstörerische Machenschaften an der Natur und deren Fauna und Flora durchgeführt werden, wodurch zwangsläufig auch die Atmosphäre und das Klima beeinflusst werden, was auch zur Klimaerwärmung resp. zum Klimawandel und zur weltumfassenden Umweltzerstörung führt. Auch die offene Prostitution und die Kriminalität sowie ein Asylantenproblem und neues Naziwesen werden sich ausbreiten und grosse Probleme schaffen, wobei sich dieses neue Nazitum nicht nur in Amerika ausbreiten wird, was jedoch später auch nochmals angesprochen werden soll. Dagegen und gegen alle sonstigen Übel überhaupt, müssen schon heute sehr harsche, greifende und umfassende Gegenmassnahmen ergriffen und durchgeführt werden, wie auch gegen die welt-herrschaftssüchtigen Machenschaften der USA, die durch machtbesessene und willige Kreaturen und US-Geheimdienstmanipulationen Kriege, Revolutionen und politische Umstürze in aller Welt anzetteln, jedoch auch selbst mit der eigenen Armee in fremde Länder einfallen und Kriege führen. Dadurch stürzen sie diese ins Chaos, um die Mentalität, Religion und Politik von deren Bevölkerungen zu nutzen, um den Widerstand gegen die USA zu brechen und alle auszurotten, die wider Amerika tendieren.

Durch die rasend schnell wachsende Überbevölkerung ist diese gezwungen, die Erde immer häufiger und mehr auszubeuten und die Umwelt, die Natur und deren Fauna und Flora zu zerstören, um all den steigenden Bedürfnissen und Begierden aller Art der unaufhaltsam wachsenden Weltbevölkerung nachzukommen, deren Zahl gemäss Voraussage allein bis zum Jahrtausendwechsel rund 7 Milliarden betragen wird. Die Bedürfnisse und Begierden der wachsenden Überbevölkerung steigen in Relation zur Zahl der Menschheit, durch die sowohl der Planet Erde wie auch dessen Natur sowie Fauna und Flora, wie auch die gesamte Umwelt in bezug auf Land, Wald, Äcker, Felder, Auen, Seen, Bäche, Flüsse, Ströme, Meere, die Atmosphäre und das Klima immer mehr in sehr übler Weise in Mitleidenschaft gezogen und völlig zerstört werden.

Der Planet selbst wird gepeinigt, denn atomare und sonstige Explosionen stören das Gefüge der Erde und lösen Erdbeben aus, die in Zukunft vermehrt zu grossen Katastrophen mit vielen Toten führen werden. Gewässer, Natur, Atmosphäre und der erdnahe Weltraum werden verschmutzt, die Urwälder profitgierig zerstört und vernichtet sowie die Erdressourcen verantwortungslos ausgebeutet. Das Gebot der Stunde und der Zukunft wäre, dass dem ganzen Wahnsinn der Erdenmenschheit, der immer mehr anwachsenden Überbevölkerung entgegengewirkt wird und all den daraus resultierenden verbrecherischen Zerstörungen des bereits begonnenen und in wenigen Jahrzehnten zu katastrophalen Folgen führenden Klimawandels ein Ende bereitet würde. Doch die Voraussagen legen klar, dass all die Zerstörungen, Vernichtungen, das Chaos und die Katastrophen nicht gestoppt werden. Also kann all das Schlimme nicht vermieden werden, das durch die Voraussagen dargelegt wird, was mich aber nicht daran hindert, weiterhin hinauszurufen, dass der ganze Überbevölkerungswahnsinn und dessen zerstörerische Machenschaften gestoppt werden müssen, und zwar sehr schnell, ehe nichts mehr gerettet werden kann.

Es bringt also in keiner Weise den erhofften Erfolg, wenn zukünftig die sogenannten Umweltschutz- Organisationen und all die Organisationen – die wie Pilze aus dem Boden schiessen werden – grosse Worte machen werden. Alle, die sich dann mit der Umweltverschmutzung befassen werden, werden aber nicht das ansprechen und anprangern, was der wahre Grund aller Umweltverschmutzung, der Zerstörung aller Ökosysteme der Erde und des Klimawandels sein wird – auch die Freaks nicht, die demonstrierend und schreiend durch die Strassen der Städte laufen werden und den zukünftigen Politikern «Pulver» und «Munition» für ihre Wahlkampagnen liefern werden. Sie alle werden sich festrennen auf den Ausstoss der giftigen Treibhausgase, die den Klimawandel herbeigebracht haben werden, nicht jedoch auf die Wahrheit, die in all den irr-wirren Machenschaften der horrenden Überbevölkerung liegt, die Firmen, Konzerne und Private erfüllen und dabei Milliarden verdienen werden. Es wird also nicht bedacht und herumgeschrien werden, dass die Überbevölkerung an all den Desastern die Schuld tragen wird und also diese drastisch durch einen weltweiten Geburtenstopp reduziert und dann eine Geburtenkontrolle eingeführt werden muss. Dies, dass nicht wieder eine Überbevölkerung zustande kommt, die abermals durch ihre lebensnotwendigen, wie aber hauptsächlich unnötigen Wünsche und dem unkontrollierten Verlangen nach unnötigem Luxus Machenschaften hervorbringt, die nochmals die Erde, deren Natur und Fauna und Flora, und alle Ökosysteme sowie den Planeten selbst belasten. Ein 2. Mal wäre es wirklich unmöglich, dass die Menschheit nochmals eine Chance hätte, sich und die Welt zu retten. Das aber bedingt, dass ein weltweiter und kontrollierter Geburtenstopp und danach eine greifende Geburtenkontrolle eingeführt werden müssen, wodurch die Weltbevölkerung reduziert wird und auf einem vernünftigen Mass gehalten werden kann. Allein nur dadurch können die steigenden Bedürfnisse und Begierden der irdischen Menschheit eingedämmt und all die damit verbundenen Zerstörungen beendet und auf ein vernünftiges Mass reduziert werden. Tatsächlich ist schon heute, im Jahr 1947, sehr viel Übel dafür getan, dass sich die Voraussagen unerbittlich erfüllen werden,

und zwar auch in der Hinsicht, dass die Umweltverschmutzung durch Fossil-Brennstoffmotoren aller Art sowie durch Schlote usw. bereits jetzt zum Problem geworden sind. Dies, weil bereits die Luft nicht mehr die zum Atmen ist, wie sie vor 5 Jahren war, wie ich spüre, weil die Luftverschmutzung bereits jetzt schon das Klima beeinträchtigt, nebst dem, dass unzählige andere Formen der Veränderung der Natur in Erscheinung treten, die Gewässer sich seltsam verändern und allgemein die Umweltverschmutzung jetzt schon erkennbar ist, was den Wissenschaftlern offenbar noch nicht auffällt. Und es fällt ihnen, den «Grössen des Wissens» auch nicht auf, wie auch die Kulturlandzerstörung im Jahr 1947 durch immer mehr menschliche Bauten aller Art, wie Wohnhäuser, Fabriken, Strassen und Wege sowie Sportplätze usw., immer krassere Formen annimmt und Pflanzen wie Gattungen und Arten von Lebewesen verschwinden und einfach nirgendwo mehr zu finden sind.

Das sind Teile von Voraussagen, die bisher gemacht wurden und die nun an die Öffentlichkeit gelangen sollen, und zwar zusammen mit folgendem Gedicht, das aufweist, was sich noch vor dem Wechsel zum 3. Jahrtausend auf der Erde ergeben wird. Die Menschheit muss aufgeklärt werden, und dazu sind alle öffentlichen Organe verpflichtet, weil sie die Sprachrohre zur Bevölkerung sind. Also ist gewünscht, dass das Ganze in vollem Umfang veröffentlicht werden wird.

Edi Meier

Nachtrag

Ganz klar war natürlich, dass auf diese rund 3000mal versandte Voraussage durch Pfr. E. Zimmermann an alle europäischen und weltweiten Landesregierungen, Gross- und Kleinzeitungen sowie Radiostationen, wie auch an die Regierung der USA und persönlich an den US-Präsidenten Harry S. Truman, nicht die geringste Reaktion stattgefunden hat, und zwar weder in öffentlicher Weise, noch dass privaterweise eine Bestätigung des Briefverkehrs eingegangen war oder sonst eine Bestätigung. Es wäre noch viel mehr in vorliegender Voraussage zu sagen und zu erklären gewesen, Geschehen, die sehr weit in die Zukunft reichen, die aber alles an menschlichem Vorstellungsvermögen überschreiten würden, weshalb nichts darüber gesagt sein und das in diesen Voraussagen genügen soll.

«Billy» Eduard Albert Meier

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertachtzigster Kontakt Samstag, 9. Oktober 2021, 21.59 h

Ptaah Es ist anstrengend hier im Gelände umherzugehen, wenn man nicht auf den Wegen bleibt.

Billy Das ist so, aber wir sind hier eben in einer högerigen Welt. Es war aber trotzdem schön, dass wir einmal wieder anderswo als in meinem Büro zusammensitzen und privat reden konnten. Aber wovon ich dir erzählt habe, das ist das hier. Wenn du es lesen willst, es ist ja viel ausführlicher, als ich dir gesagt habe. Ausserdem: Christian hat die Erlaubnis dafür eingeholt, dass ich es abdrucken und weiterverwenden darf. Der verantwortliche Herr von der «Schweizerzeit» hat freundlicherweise die Erlaubnis dazu gegeben, wo der Artikel als Erstabdruck in der «Schweizerzeit», Nr. 18 vom 24.9.2021 (www.schweizerzeit.ch) erschienen ist. Dazu finde ich, da es sich um eine Schweizerausgabe handelt, dass solcherart Geschehen – wie diese eben von Frau Isabel Villalon in ihrem Artikel beschrieben werden – an die Öffentlichkeit gehören, aber in Form der «Schweizerzeit» viel zu wenig Verbreitung finden. Dies eben darum, weil diese ja nicht in alle Welt hinausgeht, sondern nur eine geringe Auflage hat und eben hauptsächlich nur Personen erreicht, die sich dafür interessieren. Leider ist das nur ein kleiner Teil der Schweizerbevölkerung, und ausserdem wird in der Schweiz hauptsächlich eine wichtige Information verschwiegen, wodurch das Volk wirklich informiert und orientiert würde, was im Land wirklich vor sich geht. Diese Geschichte gehört auch dazu und beweist, dass die Schweizerbevölkerung nicht derart auf dem Laufenden gehalten wird, wie es notwendig wäre. Es wird einfach alles verschwiegen oder bagatellisiert, oder es wird so banal in Zeitungen veröffentlicht oder in den Landesnachrichten erwähnt, dass das Hauptsächliche nicht zur Sprache kommt und das Volk dumm und uninformiert gehalten wird.

Ja, so ist es leider in der schönen Schweiz, in der ich mich zwar wohlfühle und wohne, jetzt aber damit rechnen muss, dass man mich neuerlich in den «Fichen» der «Schweizersicherheitsdienste» verzeichnen wird – wenn nicht gar schlimmer –, weil ich es wage, offen die Wahrheit zu sagen.

Nun, das Geschehene, wie es Frau Villalon in ihrem Artikel beschreibt, dürfte wohl ausgerechnet in der Schweiz nicht passieren, und ausserdem finde ich es ein Toupet, eine Anstandslosigkeit sowie eine Frechheit sondergleichen, dass eine offensichtlich ihres Amtes unfähige Person nach einem solchen Vorfall nicht ihres Amtes enthoben wird, wie sie selbst nicht demissioniert. Aber wenn schon die Korrektheit im Benehmen einem Menschen fehlt, wie gross und umfassend muss dann erst die Anstandslosigkeit sein!

Ptaah Ja, das stimmt. Aber jetzt will ich erst einmal dieses hier lesen.

Ein tiefer Fall

Berset, «Tigris» und die Frauen

von Isabel Villalon, Ingenieurin im Fach Maschinenbau mit Spezialgebiet Energie

Anti-Terror-Einheiten sind Spezialtruppen der Polizei. Die besten der Besten, durchtrainiert bis zur Perfektion, ausgerüstet mit modernsten Waffen, Fahrzeugen und modernster Technik. Die deutsche Anti-Terror-

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Einheit GSG9 etwa geniesst einen legendären Ruf, ebenso die spanischen GEOS oder die französische RAID. Eingesetzt werden diese insbesondere für Geiselnbefreiungen, Bekämpfung von Islamisten-Terror, Geheimaktionen im Mittleren Osten und in Afrika.

In der Schweiz verfügen wir über eine ebenfalls schlagkräftige Einsatztruppe mit dem Namen Tigris. Diese ist der Bundespolizei Fedpol unterstellt und wird, wie ihre ausländischen Kollegen, bei besonders gefährlichen Bedrohungslagen im Zusammenhang mit Terrorismus und dem organisierten Schwerverbrechen eingesetzt werden. Fazit: Schutz und Integrität des Landes werden durch harte Kerle gewährleistet – oft in Actionfilmen gezeigt. Stopp! – Filmriss ...

Terrorismus und organisiertes Verbrechen? Nicht ganz. Zum Pflichtenheft der Schweizer Anti-Terror-Sondereinsatztruppe Tigris gehört nun offenbar auch die Erstürmung mit anschliessender Hausdurchsuchung von mehr oder weniger romantischen Liebesnestern der Schweizer Hauptstadt. Sie wissen schon – die klassische Geschichte halt: Die in bescheidenen Verhältnissen lebende Künstlerin mit dem «grand homme de pouvoir», unser Pandemie-Minister eben. Ohne Kondom, denn er lechzte insbesondere nach ungeschütztem Verkehr, will die ungebremsste sexuelle Macht verspüren, ohne lästigen Gummi dazwischen. Ein Sexualtherapeut würde dieses Verhalten mit einer tiefen Abneigung gegen die Konkordanzdemokratie begründen. Im Bett, endlich, wilden Trieben nachgehend, ohne die lästigen anderen Sechsen miteinbeziehen zu müssen. Cäsaren mögen keine Senatoren.

Nur die Macht zählt

Kein Cäsar, nur Gesundheitsminister. Egal, nur die Macht zählt. Das mit der Gesundheit für Helvetia ist Staffage, etwas, was im Beipackzettel steht, den man achtlos in den Kübel wirft und nie liest. Sexuelle Prävention und geschützter Verkehr sind für Teenies, sowieso. Wer sagt denn, dass ein Gesundheitsminister auch ein Vorbild in geschützten sexuellen Praktiken sein sollte?

Die «Weltwoche» zündet die Bombe, «Inside-Paradeplatz» doppelt nach. Der Rest der Schweizer Presselandschaft schweigt. Zu schwer lasten hunderte von Millionen Franken Subventionen zugunsten der Verlegervillen an Schweizer Seen, Tennisplatz inklusive. Stunden vergehen, Telefondrähte glühen, ebenso die Köpfe von Spin-Doktoren und Kommunikationsberatern mit schweisstriefenden Achselhöhlen in Hugo Boss-Hemden zu je 280 Franken das Stück (Die Honorare zahlt der Steuerzahler). Eine plausible Erklärung muss her, Operation «Saving Private Ryan» – sofort.

Von Terroristen bedroht?

Am Abend dann die erlösende Geschichte aus der kommunikativen Märlistube zu Bern. Die Zeitung «Blick» fungiert als Sprachrohr: Man habe eben gedacht, dass die ehemalige Geliebte des Magistraten eine Terroristin wäre, denn Alain sei von Terroristen bedroht worden. Anrufe aus Deutschland. Die ehemalige Geliebte befand sich scheinbar auch das eine oder andere Mal in Deutschland. Wirklich? Wieso weiss man das? Wurde das Domizil der Dame nicht nur filmreif gestürmt, sondern wurde die junge Frau auch monatelang beschattet? In wessen Auftrag? Mit welcher Begründung? Die Frage nach den Kosten erübrigt sich, denn wir wissen, wer solches bezahlt.

Gerne hätte ich das Gesicht des Tigris-Kommandanten gesehen, als er den Befehl zur Erstürmung der Kleinstwohnung erhielt, Lagebesprechung vor dem Einsatz inklusive: «Männer, wir erstürmen heute die Wohnung an der Bümplizstrasse 37 in Bern-Belp, gefährliche Terroristen befinden sich im Objekt, die Sicherheit der Schweiz steht auf dem Spiel. Ihr sichert die Strassen ab, ihr seilt ab und schlagt die Balkontür ein. Du gibst Feuerschutz vom Hausdach gegenüber!» erinnert irgendwie an das Eindringen ohne Kondom, brutales Machtspiel eines rücksichtslosen Draufgängers.

Erstabdruck in der «Schweizerzeit», Nr. 18 vom 24.9.2021 (www.schweizerzeit.ch)

Das sagt wirklich mehr aus, als du nur kurz erwähnt hast. Meinerseits finde ich das Ganze wie eine Kriminalroman-Geschichte, und ausserdem kann ich nicht verstehen, dass Personen weiterhin an ihren Stellen geduldet werden, die ihres Amtes unwürdig sind. Auch fehlt einer solchen Person wirklich aller Anstand und zudem ist es eine Schande für das ganze Land, dass solche Personen überhaupt auch nur in einem staatlichen Amt beschäftigt und nicht ihres Amtes enthoben werden, ganz zu schweigen davon, dass eine solche Person – wie du richtig gesagt hast – die Frechheit und Anstandslosigkeit besitzt, dass sie nicht selbst ihr Amt aufgibt.

Billy Das ist eben einmal so und kann nicht geändert werden. Das wusste ich schon als ich noch mit Sfath zusammen war. Nur damals war es nicht so schlimm, wie es eben heutzutage ist. In der heutigen Zeit hat sich alles so geändert, dass es immer übler anstatt besser wird, folglich man Infos des richtigen Verhaltens verbreiten kann, wie man will, doch weder die Regierenden noch das gemeine Volk hören darauf. Selbst dass die Erde lebt und ihren Pulsschlag aussendet, der wie ein pulsierendes Brummen tönt – wie ich es kürzlich jemandem von der KG beschrieben habe, der aber nichts davon wahrnehmen kann –, das offenbar nur von wenigen Erdlingen wahrgenommen wird, hat sich quälend verändert und zeigt auf, wie

der Planet durch den Raubbau an seinen Ressourcen leidet. Schon seit meiner frühesten Jugend höre ich diesen Ton, der sich immer qualvoller anhört. Sfath erklärte mir, dass ich das Stöhnen der Erde höre, was durch den Raubbau der Erze, des Erdpetroleums und der entweichenden Erdgase sowie der Erdschätze aller Art überhaupt zustande komme. Das Ganze würden die Erdlinge aber erst wahrnehmen, wenn es zu spät sei, wenn eine Überbevölkerung den Planeten schon derart an seinen Ressourcen ausgeräubert und zerstört habe, dass es nicht mehr geändert werden könne. Wenn es dann aber eines Tages erkannt werde, dann werde das Ganze des Stöhnens der Erde nicht als solches erkannt, sondern der Industrietechnik zugeschrieben und dadurch bagatellisiert und also nicht als Hilfeschrei des Planeten erkannt werden. Folgedem wird die Zerstörung an der Erde durch die Machenschaften der Überbevölkerung weitergehen – was die Firmen, Konzerne und Privaten reich werden lässt, weil ja diese die Bedürfnisse, Wünsche und den Luxus der Menschheit erfüllen und dadurch den Planeten bis in seine Grundmauern zerstören. Und dass das geschieht, das höre ich seit meiner frühesten Jugend, und es tönt immer schlimmer und lauter. Es sind leider nur gerade einzelne Menschen, die sich darum kümmern, das Ganze aufnehmen und sich bemühen, etwas besser zu machen. Das jedoch bringt für die Masse der Menschheit nichts, eben schon gar nichts für die riesige Überbevölkerung, derethalben resp. infolge deren Machenschaften – die durch geldgierige Firmen, Konzerne und Private erfüllt werden, wie ich dies schon früher gesagt habe und woran ich durch das Hören des Stöhnens immer wieder erinnert werde – die Erde völlig zerstört und derart gequält wird, dass sie stöhnt und sich ihr Klima wandelt, wodurch auch die Erwärmung nicht nur um 1 oder 1,5 Grad in absehbarer Zeit steigt, wie irrig angenommen wird, sondern gegen 3 Grad. Das aber wird nicht das Ende des Zerstörungsliedes sein, denn je zahlreicher die Überbevölkerung wird, desto mehr steigt nicht nur die Wärme des ramponierten Planeten, sondern auch der religiöse Wahn, der die Erdlinge konfuser denken und handeln lässt und Feindschaft gegen den Nächsten schafft. Es werden folglich mehr und mehr Morde geschehen, wobei die Opfer und Täter oder Täterinnen immer jünger werden und aus blossen und unkontrollierbarem Hass, infolge Zurückweisung oder aus Angst usw. handeln. Dies, wobei in der neueren Zeit in sogenannten zivilisierten Staaten ein Messer, ein sonstiges Schneideinstrument oder ein Stichzeug zur Anwendung gebracht werden wird, weil amtlicherseits der Schusswaffenbesitz strenger gehandhabt werden wird. Nur in ärmeren Ländern wird die Handfeuerwaffe zum täglichen Morden noch ihre traurige Wichtigkeit haben, wodurch zahllose Menschenleben ausgelöscht werden. Was die Erde durch den Raubbau an ihren natürlichen Schätzen leidet und was das Drangsalieren des Planeten durch den Menschen der Erde betrifft, so verkraftet die Erde das Ganze immer weniger, folglich ihr pulsmässiges Brummen und Stöhnen immer schlimmere Formen annimmt und erkennen lässt, dass sie leidet. Dies wird sicher und wohl erkannt, doch durch die «alles besser» wissenden Wissenschaftler völlig falsch interpretiert werden und dem Gebrauch der schwer arbeitenden Technik zugeschrieben, folglich nichts dagegen unternommen werden wird, sondern alles bei der weiteren und altherkömmlichen Planetenzerstörung bleibt.

Die Welt selbst und die gesamte Natur, deren Fauna und Flora und alle Ökosysteme und damit also auch die Atmosphäre und das Klima werden völlig verändert und gar zerstört, und zwar weiterhin trotz der laschen Bemühungen der Regierungen, die nun soweit kommen, dass sie sich langsam um diese Tatsachen kümmern und auch feststellen werden, dass die Atmosphärenluft und damit die Atemluft sich digital verändert und also in Stufen erfolgend, sich in Einzelschritten in der alten Form auflöst und einer neuen Art Platz macht, was bedeutet, dass sie sich in ihrer Zusammensetzung und Dichte resp. in ihrer Konsistenz und damit auch die Atmungsorgane der Lebensformen verändert – worin auch der Mensch einbezogen ist. Diese Tatsache ist auch an den körperlichen Veränderungen und am Verhalten der in der freien Natur lebenden Lebensformen erkennbar, wie z.B. bei den Vögeln und bei Säugetieren, Amphibien, wie auch bei Schmetterlingen, Mäusen und Insekten usw., die übrigens immer mehr bei uns auftauchen und Leben ins Gelände vom Center bringen.

Leider ist es bei den Regierenden so, dass infolge ihrer Machtgier nur wenige sich hie und da einige wenige Gedanken darum machen, ansonsten aber ist es derart, dass sie nur grosse Worte machen, um dadurch ihre Macht auskosten zu können. Die Politiker sind heute soweit, dass sie nur noch bei Wahlveranstaltungen um ihrer Macht willen schnorren und lügen, also nicht ihre wahre Gesinnung zum Besten geben, sondern wider ihr wahres Denken Quatsch verbreiten, um besser zu erscheinen, als sie wirklich sind. Alles wird diesbezüglich schlimmer, auch damit, dass viele Politiker in diversen Staaten sich an den Steuergeldern vergreifen und sich für ihre Falschheit mit geklauten Steuergeldern und Bestechungsgeldern belohnen. Und in den Städten wächst der Reichtum, während auf dem Land die Armut wächst, wie auch die Städter auf das Land hinausziehen und es verbauen lassen, ausräubern, sich auf Kosten der auf dem Land lebenden Bevölkerung ein gutes Leben machen – und in ihrem verrückten Glauben an ihren «Herrgott» diesen einen guten Mann sein lassen. Und sie tun so, als ob ihnen die Erde selbst gehören würde und diese nach Lust und Laune missbrauchen und zerstören dürften, gerade so, wie es ihnen gefällt.

Die Regierenden selbst handeln völlig konfus und wissen nicht, was sie in dieser und jener Situation tun sollen, auch nicht hinsichtlich der Corona-Seuche, die mehr Menschenleben fordert, als sie wirklich wissen. Auch dass falsche digitale Impfpässe und sonstige Impfnachweise in Millionenhöhe bereits jetzt im Umlauf sind, wovon nur einige Hunderte oder Tausende als Fälschungen erkannt werden, ist nur ein Tropfen auf den sogenannten «heissen Stein», der in dieser Beziehung bereits existiert und die «Experten» in Euphorie leben und hoffen lässt, dass ihr G-Unsinn wirksam sei. Dass genau das Gegenteil dessen zutrifft, was die Regierenden und «Fachleute» mit ihren volkverdummenden und volkterrorisierenden diktatorischen Massnahmen bezwecken, löst in den Völkern nicht richtige und gesunde Gedanken sowie eine klare und feste Willigkeit, das Richtige zu tun, aus, sondern nur Widerwillen, Hass und Querulation. Es wird genauso falsch gehandelt und

bestimmt, wie es am Anfang der Corona-Seuche war, folglich die damalige Epidemie zur Pandemie ausarten konnte und Millionen von Toten forderte, was noch weitergehen wird. Es wird nämlich noch nicht erkannt, dass bereits wieder eine neue Mutation der Seuche zuschlägt – besonders in England –, die ihre Opfer fordert und sich weiter in der Welt verbreiten wird.

Es wird wirklich alles schlimmer, aggressiver und schmutziger als dies früher der Fall und eben besser war. Und was noch das Schlimmste dabei ist, das lässt sich am Volk feststellen, dass nämlich die Menschen in jeder Beziehung immer gleichgültiger werden, so gegen die Mitmenschen und die Natur, deren Fauna und Flora, das Klima und die gesamten Ökosysteme, wie auch bezüglich der Tatsache, dass ihnen alles egal ist hinsichtlich dessen, was die Oberen falsch und ohne Anstand machen und sich dafür noch horrend entlohnen lassen, wie z.B. der Fall beweist, den Frau Villalon in der «Schweizerzeit» angesprochen hat. Und dass die Frau, die durch die staatlich bezahlten Kräfte beharkt wurde, weil sie sich wohl zu Recht zur Wehr setzte, weil sie ungerecht behandelt und ausgenutzt und zudem in den Schmutz gezogen wurde, da wird es wohl nicht ausbleiben, dass sie dafür noch bestraft werden wird. Die Person, die ja dahintersteckt, dass das Spezialkommando tätig wurde, ist ja eine Amtsperson, und ihr gegenüber wird ja sowieso alles Recht gewährt – auch wenn dieses «Recht» Unrecht ist. In solchen Fällen sind ja von vornherein immer diejenigen die endgültigen Sieger, die am längeren Hebel hocken – und das sind die Amtspersonen, denen mehr «Rechte» zugesprochen werden, als eben dem Normalbürger, der unter der Fuchtel des Amts-Schimmels steht. Das kenne ich seit meiner Jugend aus eigener Erfahrung, denn immer waren die Sieger die Behörden resp. deren Personen und ihre Religiosität, womit sie sich für alle Zeit selbst rechtfertigen und sich selbst von jeder Schuld freireden. Und so wird es auch in diesem Fall sein, so die betreffende Frau früher oder später «Letzte» machen wird.

Es ist effectiv eine Schande, was heutzutage allgemein in den Gehirnen beim Gros der Menschheit herumspukt und die Welt samt ihrem vielfältigen Leben zerstört. So, wie im letzten Jahrhundert viele Bewegungen und Gruppierungen aufgekomen sind, wie z.B. das Hippiewesen in den 1960er Jahren und dann den ABBAs usw., die nach kurzer Zeit wieder verschwunden sind und anderen Bewegungen einen Platz für einen neuen Boom eingeräumt haben, die derart waren, dass sie auflockernd und frohmachend wirkten, sind diese überholt worden durch das disharmonische «Moderne», das die Erdlinge richtig aggressiv macht. Dies nebst dem, dass das Religiöse wieder stark und stärker an Macht gewinnt und alles zerstört, was früher besser und gut war und alles vergehen liess, wie die diktatorische Europäische Union, die EU, in Zukunft wieder vergehen und einer neuen Form ihren Platz einräumen wird. Und wie dies sein wird, wird sich auch das Politikgehebe ändern und die Frauen an die Macht bringen, was aber am ganzen Übel der staatlichen Misswirtschafterei nichts ändern wird, denn die Unerfahrenheit der seit Jahrtausenden unterdrückten Frauen wird wilde Blüten treiben und in ihnen die Machtgier wecken, die Gewalt und Mord und Totschlag und damit Unfrieden und Waffengänge hervorrufen wird, wie dies der Männerwelt seit Jahrtausenden eigen ist. Das beweist sich schon heute, da Frauen in den Regierungen für das Militär und dessen Bewaffnung zuständig sind, neueste Bewaffnungen, Kriegsfahrzeuge, Kriegsmaterial und neue Kampfflugzeuge fordern, die dann angeschafft werden, wie auch Militäreinsätze angeordnet und das Morden der Militärs von den regierenden Frauen gelobt wird, dann weiss man, was diesbezüglich die Zukunft noch bringen wird. Dies muss einmal gesagt sein, von dem schon dein Vater Sfath sprach, und ganz zu schweigen von dem, was die männlichen Regierenden auch in der Zukunft anrichten werden, deren Machtgebaren wie seit alters her keine Grenzen kennen wird, wie sich schon bald in der Türkei durch den Diktator, in Afghanistan durch den IS und in Weissrussland, das heute Belarus genannt wird, durch die Allüren und Rache des Diktators und mit Flüchtlingen aus Arabien usw. ereignen wird. Doch darüber mehr zu sagen ist soviel, wie Wasser in den Rhein zu tragen, damit er genügend dieser Flüssigkeit hat.

Wenn man bedenkt, dass in der freien Natur jede 4. Gattung oder Art der Lebewesenwelt – also Tiere, Getier und andere Lebensformen, gemäss euren Angaben – auszusterben droht, während aber die Erdlinge von 5 Arten sprechen, dann sieht es mehr als nur übel für die Natur und deren Fauna und Flora aus. Ob sie dabei auch von den Pflanzen reden, das geht leider nicht aus ihren Berechnungen hervor, doch denke ich, dass sie nur von den sich selbst fortbewegenden Lebewesen ausgehen, und also nicht auch von den Pflanzen, die ja auch Lebensformen sind.

Ptaah Das, was als Berechnung von den irdischen Kräften erstellt wird, das ist mir leider unbekannt, doch kann ich mir vorstellen, dass sie die Pflanzenwelt nicht in ihre Gedanken miteinbeziehen, die tatsächlich aber dazugehört.

Billy Eben, denke ich auch. Es ist aber leichter, nur die Lebewesenwelt der Sichselbstfortbewegenden zu beobachten und zu beurteilen, als eben die gesamte Natur und deren Fauna und die gesamte Flora. Was also an Pflanzen ausgerottet wird und sonst alles in der freien Natur, wie auch was auf und in der Erde zerstört und unwiderruflich kaputtgemacht wird, davon ist nicht die Rede. Nichts wird gesamthaft betrachtet und beurteilt, sondern immer nur spezifisch und separatisiert. So ist es auch bezüglich der Fauna, der Flora und diesem und jenem, wobei völlig vergessen wird, dass alles eine Einheit bildet und eben alles so oder so zusammengehört. So sind es hauptsächlich die Ornithologie resp. die Vogelkunde, zu der die Entomologie resp. die Insektenkunde gehört. Da ist aber auch die Biologie, wozu ja auch deren Teilgebiet die Botanik resp. die Phytologie oder eben die Pflanzenkunde gehört, wie dann aber auch die Mammalogie, die sich mit der Säugetierkunde befasst und eine spezielle Sparte der Zoologie ist. Die Botanik beschäftigt sich hauptsächlich mit der Erforschung der Pflanzen, wozu ja auch die Ethnobotanik, Geobotanik und Forstbotanik gehören.

Aber rund gesehen, wird mit dem Ganzen der einzelnen Wissensgebiete nur einseitig etwas in Betracht gezogen, behandelt und geschützt, nicht jedoch das Gesamte dessen, was eigentlich untrennbar zusammengehört, nämlich der Planet selbst, ohne dessen einwandfreie Funktion weder das eine noch das andere existieren kann. Nichts davon wird jedoch bei all der spezifischen Forschung der einzelnen Fachgebiete herangezogen, sondern alles wird auf die betreffende Sache bezogen, erforscht und abgehandelt, nicht jedoch das Hauptsächliche, nämlich der Planet selbst, ohne den das entsprechende nicht gedeihen kann, wenn auf und in ihm nicht alles richtig funktioniert. Das führt leider dazu, dass nur das behandelt und geschützt wird, was das Endprodukt oder den Endorganismus betrifft, jedoch nicht den eigentlichen Ursprung des Ganzen, der grundsätzlich die Erde selbst ist, womit ich den Planeten und das Erdreich aussen und innen sowie die atmosphärischen und klimatischen Einflüsse meine, die notwendig sind, dass das Ganze überhaupt gedeihen, existieren und leben kann. Jeder Schutz muss also dort beginnen, wo der eigentliche Ursprung ist, eben bei dem Planeten resp. der Erde selbst, denn diese ist das Allerwichtigste, dass überhaupt etwas gedeihen kann. Doch wird diese in erster Linie von dem Menschen zerstört, wodurch die eigentliche Grundlage des Wachstums allen Lebens, also die Fauna und Flora, inklusive der Lebensraum für den Menschen zerstört wird. Allein der sogenannte «Naturschutz» geht schon von falschen Voraussetzungen aus, denn bei diesem wird die horrende Lädierung und Zerstörung des Planeten innen und aussen durch den verantwortungslosen Abbau der Erdrressourcen nicht beachtet, wie auch nicht der unterirdische Bau von Stollen und Munitionslagern sowie die Aushöhlung von Uferfelsen des Meeres und die Innenverbauung zum Zweck eines Unterseeboot-Hafens, was z.B. durch China bewerkstelligt wird. Da kommt aber noch die Vergiftung der Fauna und Flora dazu, wie auch die Vergiftung der Atmosphäre und damit aller Lebensformen inklusive des Menschen. Dieser leidet immer mehr an Krebsgeschwüren und stirbt – als Folge der Vergiftung der Atemluft, die zwangsläufig zusammen mit all den in dieser unsichtbar und lebensgefährlich sowie lebenszerstörend enthaltenen, vielfältigen Giftstoffen eingeatmet werden muss.

Ptaah Das entspricht leider den Tatsachen, die jedoch die Erdenmenschen nicht wahrhaben wollen, und ausserdem machen sie sich keinerlei Gedanken darum. Nur sehr wenige bemühen sich, den anfallenden Dingen auf den Grund zu gehen, um die effective Wahrheit zu erkennen und wirklich auch zu erfahren. Aus diesem Grunde findet das Ganze auch keine grosse Resonanz, obwohl du dich sehr bemühst, durch die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» die wirkliche Wahrheit in die Welt hinaus zu verbreiten. Nur sehr wenige dem Verstand und der Vernunft zugetane Erdenmenschen erfassen und verstehen den Sinn des Ganzen. Wirklich sind es aber nur jene Menschen, die sich ihre eigenen Gedanken um alles und jedes machen, folglich sie sich also nicht durch einen Glauben religiöser oder sonstiger Art beeinflussen lassen, um den Weg zur Lehre zu finden, aus der sie lernen, indem sie selbst tiefgreifende Gedanken hegen und den Sinn der Wahrheit daraus erarbeiten.

Billy Diese Menschen sind jedoch weltweit zu suchen, was ja nebst meiner üblichen Arbeit auch noch meine Aufgabe ist, diese Menschen mit der Lehre anzusprechen. Dabei hilft mir heutzutage allerdings das Internet, was früher leider nicht der Fall war, als meine früheren Persönlichkeiten diese Aufgabe ausübten. Es ergaben sich damals – als sich leider bei den Zuhörern durch Missverständnisse und Verdrehungen des wirklich nur halbwegs Verstandenen, weil die Zuhörenden nicht richtig zuhörten oder eben vom Alten, dem Altherkömmlichen und damit vom Glaubensmässigen befangen waren – Religionen und Sekten, die sich rasch weltweit entwickelten. Dank diesen Missverständnissen und Verdrehungen der Lehre ist es möglich geworden, dass immer mehr Missverständnisse und Verdrehungen entstanden, die letztendlich zum Wahn und Fanatismus wurden und es immer schwerer geworden ist, mit der Wahrheit der effective Wahrheit noch in das Bewusstsein des Menschen zu dringen. Gegenteilig wurde das Bewusstsein durch die Zunahme des Religionsglaubens immer glaubensstärker an Gott und abwehrend gegen die Wahrheit, folglich der daraus entstehende Wahn derart mächtig wurde, dass er sogar in gewisser Art genetisch überliefert wurde und den Verstand und die Vernunft des Menschen von Geburt an beeinträchtigt. Das wurde im Lauf der Jahrtausende immer ausgeprägter und gewaltiger, was heute durch die Masse der horrenden Überbevölkerung und deren religiöse Gläubigkeit zur brüllenden Gefahr geworden ist. Dies in der Beziehung, dass verschiedene Gläubige einander bedrohen und gefährden, wobei insbesondere das Christentum, der Islam, der Hinduismus und das Judentum diesbezüglich mit ihren speziellen Sekten darauf aus sind, den Andersgläubigen Schaden, Zerstörung und Tod zuzufügen. Dies, während sich der Buddhismus und Shintoismus sowie die anderen und sektenmässig dem Glauben verhangenen Glaubensgemeinschaften friedlich oder halbwegs friedlich geben. Aber allein durch das Religiöse hängt das «Damoklesschwert des Glaubens» ständig über der irdischen Menschheit, denn grundsätzlich gesehen, steht in jedem Krieg und bei zahllosen vielen Morden und Totschlägen sowie Hass immer ein Glaube im Vordergrund – wenn eben nicht ein religiöser, dann eben ein anderer. Auch Eifersucht beruht auf einem Glauben, auch Neid und andere Vergeistigung, Missgunst, jedes Übelwollen, jede Mimesis resp. Nachahmung eines Mitmenschen usw.

Ptaah Das ist richtig. – Wie du weisst, dürfen wir unsere grosse Bibliothek nicht betreten, doch ist uns die Möglichkeit geboten, dass wir alle Informationen daraus erhalten können, wenn wir deren zu bedürfen wännen. So erfuhr ich, dass heute deine Aufgabe die ist, dass du die Erdenmenschen über das Internet anzusprechen hast, und zwar über gewisse Informationen, die in Form von Gesprächen usw. wie aber auch Abhandlungen gegeben werden – worunter ich Artikel und die Kontaktberichte usw. verstehe –, wie in den alten Voraussagen in der Bibliothek auf Erra geschrieben steht. Dabei denke

ich, dass die Schriften – wie eben festgehalten wird – jedoch direkt an die Interessenten beiderlei Geschlechts weitergegeben werden sollen. Darunter verstehe ich, dass diesbezüglich von deinen Büchern und sonstigen Schriften die Rede ist, die aber infolge des Aufwandes von hohen Geldkosten für die Herstellung leider wohl nur gegen ein gewisses angemessenes Entgelt resp. gegen einen bestimmten Preis abgegeben werden können, weil ja alles auf der Erde davon abhängig ist. Reich werden sollst du dabei nicht, aber die Unkosten müssen wohl gedeckt werden, wenn alles weitergehen soll. Auch ist die Information in den bibliothekaren Voraussagen derart gehalten, dass das Entstehen einer Religion oder Religionsähnlichkeit aus der durch dich ins Leben gerufenen Gemeinschaft vermieden werden soll, folglich nur Erdenmenschen in dieser aufgenommen werden sollen, die ihr Bewusstsein in Verstand und Vernunft für die effective Wahrheit zu öffnen vermögen und nach dieser suchen, wie sie aber auch alles Religiöse und Sektiererische aus ihren Gedanken und ihrem Bewusstsein durch eigene Entscheidung zu verbannen gewillt sind.

Also soll via das Internetz eigentlich das notwendige Informationsmaterial zum Nachlesen verbreitet werden, mehr nicht, denn es soll nicht animierend, sondern informativ und derart sein, dass der diese Informationen lesende Erdenmensch selbständige Gedanken zu pflegen beginnt und so im Lauf der Zeit die effective Wahrheit findet, die sehr fern jeder Religiosität und jedes Sektierismus angeordnet ist. Auch soll Mund-zu-Ohr-Information getan werden, durch die jene Erdenmenschen auf die Lehre aufmerksam werden, die wirklich selbständig denken und den Weg zur Lehre finden wollen. Doch alles soll nicht derart sein, dass es einer Überzeugung gleichkommt, sondern alles soll stets nur informativ sein, folglich es nur jene Erdenmenschen ansprechen soll, die verstehend selbständig ihren Verstand und ihre Vernunft zu nutzen wissen und also nicht gläubig sind. Das steht in den Voraussagen und Anweisungen, die ich bisher aus der Bibliothek erhalten habe.

Billy Ja, ich verstehe, und zudem weiss ich schon alles Diesbezügliche seit mir Sfath alles gesagt hat. Aber in bezug auf den Begriff Überzeugung möchte ich einmal klarstellen, dass dieser Begriff völlig falsch ist, wenn es darum geht, dass der Mensch sich seiner eigenen Gedankenwelt zuwenden und seine eigens gründlich erdachten Entschlüsse bewusstseinsmässig erarbeiten und verwirklichen sollte.

Eine Überzeugung ist immer falsch und unwertig, denn wie der Begriff aussagt handelt es sich bei der Überzeugung um den Faktor eines Übergehens in Bezug auf die eigene Meinung. Das bedeutet, dass eben diesbezüglich ein «Überzeugen» resp. ein Überlagern der ureigenen Ansicht, Meinung resp. der eigenen Betrachtungsweise, Einstellung, des eigenen Standpunktes, der eigenen Haltung, des eigenen Urteils und Befindens erfolgt. In bezug auf das eigene Dafürhalten und die persönliche Anschauung einer Sache wird vernichtend und gedankenlos verzichtet, wodurch durch ein Übergehen resp. ein Manipulieren, Verwischen und Entgegenwirken usw. gegen die ureigene Meinung eine Überzeugung zustande kommt, so also gesamthaft die eigene, persönliche Meinung ausgelöscht und durch eine fremde ersetzt wird. Dies, indem die eigene Meinung eben überzeugt resp. zunichte gemacht und durch eine «überzeugte» resp. eine «eingehämmerte» ersetzt und diese unter allen Umständen bedenkenlos angenommen wird. Das bedeutet, dass nicht ureigene Gedanken darum gemacht werden, sondern das «Überzeugende» einfach glaubensmässig und bedenkenlos als gut und richtig und als neue Meinung angenommen wird.

Ptaah Das, ehrlich gesagt, hätte ich nicht besser erklären können. Du bist wirklich durch meinen Vater Sfath in bezug darauf, etwas zu erklären, derart unterrichtet worden, dass keine weiteren Fragen zum entsprechenden Fakt erforderlich und eben notwendig sind.

Die Staatsverantwortlichen handeln völlig kopflos, konfus und wirr mit ihren G- sowie sonstigen Verordnungen, die sie an die Bevölkerungen erlassen. Die Impfpassanordnung und alle daraus entstehenden kriminellen Folgen in den Bevölkerungen werden weder vorausbedacht, noch wird erkannt, dass sie die sonst integren und unbescholtenen Bürgerinnen und Bürger zur Kriminalität verleiten. Dies abgesehen davon, dass unzählige falsche Impfnachweise und Impfpässe in Umlauf gesetzt werden und bereits in Gebrauch sind, die das Ganze der Kontrolle der geimpften Personen derart verfälschen, dass es bereits in die mehreren Millionen geht, die angeblich geimpft wurden, die es aber nicht sind. Auch sind es Millionen von Erdenmenschen, die mit den teils viel zu wenig wirksamen Impfstoffen geimpft wurden und werden, die nur geringe oder überhaupt keine Sicherheit vor Ansteckung bieten. Dies nebst dem, dass «Impfungen» stattgefunden haben – wie dies teilweise noch heute betrügerisch zwischendurch getan wird –, die aus blosser destilliertem Wasser bestanden und zwischen die echten Impfstoffe gemischt wurden. Dies praktizierten zumindest 2 Konzerne, wie wir feststellen konnten, was ihnen mit betrügerischen Machenschaften viel Profit eingebracht hat. Involviert in diese kriminellen Machenschaften waren aber tatsächlich 2 Konzerne, wie wir zu eruieren vermochten, die gewissenlos auf Kosten der betroffenen Erdenmenschen – von denen viele dem Virus erlagen – sich bereicherten. Dies gleichermassen, wie jene Kriminellen, die dadurch grossen Profit machen, indem sie in Millionenhöhe falsche Impffertifikate und Impfpässe herstellen und unter die Impfunwilligen bringen, wodurch auch die Zahlen der angeblich Geimpften millionenfach in die Höhe steigen, wozu auch die Impfbetrügenden selbst beitragen, die angeblich Impfungen durchführen, doch dies nur zum Schein tun und Profit daraus gewinnen. Dies, während sowieso die Seuche wieder neu anziehen und viele neue Infizierte und Tote fordern wird, weil die Dummheit der Staatsführenden bereits jetzt schon genau das Gegenteil von dem veranlasst, was richtig angeordnet und getan werden müsste. Das ist unsere Feststellung, die wir schon seit geraumer Zeit beobachten können und die uns beweist, dass die

Profitgierigen auf der Erde keine Skrupel kennen. Der weitere Beweis aber ist der, der sich auf die Staatsführenden selbst bezieht, die nicht wissen und nicht sehen, was sie in ihrer Dummheit anrichten.

Die Staatsverantwortlichen, die einerseits nichts gelernt haben aus den Folgen der letzten grossen Pandemie – aus der Influenza-Pandemie, der sogenannten «Spanischen Grippe», die im Jahre 1918 ausbrach und die zudem während Jahren wütete –, brachte andererseits keinerlei Vernunft in das Bewusstsein der Staatsführenden von damals, wie auch nicht in das der Staatsführenden der heutigen Corona-Zeit. Eine wertige Erkenntnis bezüglich dessen, was ohne Angst wirklich pandemieeindämmend anzuordnen und zu tun war zur Anfangszeit und jetzt zu tun ist, das geht den Staatsverantwortlichen ab. Gegenteilig wird zugunsten der Lügen der Impfstoffhersteller und der teils wirklich untauglichen Impfstoffe die effective Wahrheit verfälscht, indem eine staatliche Impfkampagne losgebrochen wird, die allgemein in den Bevölkerungen Widerwillen und mehr Schaden als Nutzen hervorruft. Geradezu lächerlich ist – wenn es nicht wirklich zum Weinen wäre –, dass die Impfstoffe nicht wirklich wirksam sind in der Weise, wie sie das sein müssten, und zwar darum, weil diese erst getestet werden, und zwar weltweit an den Völkern, die nichts davon wissen und auf die Impfungen voll vertrauen. Nicht machen sie sich Gedanken darüber, warum mehrere Impfungen über längere Zeit gemacht werden müssen und die Antikörper sich trotzdem wieder verflüchtigen und Impfdurchbrüche in Erscheinung treten. Bewusst werden von den Impfstoffherstellern die Erdenmenschen bezüglich der Corona-Seuche und der Impfstoffe dumm und also gedankenlos gehalten, weil dadurch viel Profit gemacht werden kann.

Unseren sehr genauen Aufzeichnungen gemäss, wenn ich nochmals davon etwas erwähnen will, forderte die Seuche der Spanischen Grippe 116 931 423 Tote, und zwar bis in die hintersten Winkel der Erde, so also auch die von den Erdenmenschen noch als sogenannt Primitive und Wilde bezeichneten Eingeborenen der Dschungelgebiete befallen und dem Tod überantwortet wurden.

Billy Dann stimmt es also nicht, dass etwa «nur» 50 Millionen durch die Spanische Grippe dahingerafft wurden? Und all das, was du eben sagst bezüglich der Mehrfachimpfungen, das finde ich wirklich den Hammer.

Ptaah Nein, es entspricht bezüglich der Zahl der Toten bei der Spanischen Grippe nicht der Wahrheit. Unsere Aufzeichnungen entsprechen sehr genauen Zahlen, und zwar bis zum letzten Nenner. Wir haben seit mehreren tausend Jahren die Möglichkeit, eine Population eines Planeten bis zur letzten noch geborenen Person bis zu einem bestimmten Zeitpunkt zu eruieren und zu zählen. Und das wurde auch bezüglich der Influenza in den Jahren 1918 bis 1921 getan, denn was aus den irdischen Aufzeichnungen hervorgeht ist sehr ungenau, auch der Seuchenanhalt, der wahrheitlich bis ins Jahr 1921 dauerte, was aber irdisch-geschichtlich nicht aufgezeichnet wurde.

Schon damals versagten die Staatsverantwortlichen – wie das auch zu anderen Zeiten bei Pandemien so war, die auf der Erde grassierten –, denn in ihrer Unfähigkeit des richtigen Verhaltens und der notwendigen richtigen Beschlüssefassung sowie der richtigen Anordnungen an die jeweilige Bevölkerung versagten sie derart vollkommen, wie das auch heute bei der Corona-Seuche der Fall ist. Wie zu allen Zeiten früher die Staatsverantwortlichen des richtigen logischen Denkens und des Vorausdenkens unfähig waren, so sind die heutigen Staatsführenden dies noch immer, was sie durch unsinnige Anordnungen, wirre Erklärungen und Worte wettzumachen suchen. Dadurch machen sie allesamt die ganze Sache der Seuche noch schlimmer, weil 1. die krasse Überbevölkerung und 2. das ihnen eigene Kurzdenken die Bevölkerungen und damit die einzelnen Menschen – die Geimpften und die Ungeimpften – gegeneinander aufhetzen. Dadurch werden die Geimpften und Ungeimpften unsicher, was zu Streitigkeiten, zu Demonstrationen und zur Gewalt führt und zudem dazu, dass die Geimpften dem Wahn verfallen, nun vor weiteren krankheitsmässigen Seuchenfolgen gewappnet und immun zu sein, was zumindest bei dieser Seuche nicht zutrifft, die ungemein heimtückisch und mutationsreich ist, wie auch die Eigenschaft besitzt, als ansteckungsfähige Impulse weiter zu existieren, was der irdischen Virologiewissenschaft völlig unbekannt ist. Und dass die Seuche auch nach den zweifelhaften und teils völlig untauglichen Impfungen auch die Tatsache bringt, dass trotz diesen in grossem Masse Impfdurchbrüche und daraus viele resultierende Todesfälle auftreten, darüber wird einfach hinweggegangen und halbwegs geschwiegen. Es wird wohl berichtet, doch wird die volle Wahrheit hartnäckig verschwiegen. Etwas, das den Erdenmenschen als Informationen vorenthalten wie ihnen auch die Tatsache der vollen Wahrheit verschwiegen wird, dass das Corona-Virus als Seuchenerreger im Körper nur lahmgelegt, nicht jedoch abgetötet werden kann, weil Viren infolge dessen nicht getötet werden können, weil sie keine Lebewesen sind, sondern organische Strukturen, die nur in ihrer Funktion gelähmt und ausgeschaltet werden können. Also ist in dieser Beziehung eine Impfstofflüge allgemein aufklärungsbedürftig, damit für jenes Gros der Erdenmenschen, die keinerlei medizinische sowie auch keine virologische Kenntnisse haben, bewusst wird, dass sie mit einem Virus von einer krankmachenden organischen Struktur befallen werden, die keiner Lebensform entspricht und daher nicht einfach mit normalen Medikamenten bekämpft und ausser Funktion gesetzt werden kann, sondern dass es dazu besonderer Mittel bedarf, die in der Regel jahrelang erforscht und durch Injektionen verabreicht werden müssen.

Billy Jahrelang erforscht, ja, das ist gut. Wenn man einmal bedenkt, dass erst jetzt ein Impfstoff gegen Malaria tropica gefunden wurde, was mehr als 100 Jahre Forschungsarbeit gebraucht hat.

Ptaah Ja, aber ob es für alle 3 Arten, also tropica, tertiana und quartana wirksam ist, und wie es wirklich wirkt, das steht noch nicht eindeutig fest, wie ich weiss. Du bist ja auch von einer der weniger gefährlichen befallen.

Billy Ja, leider hält das Ding lebenslang an, daher kommt es also immer wieder einmal zum Durchbruch, was Wechsel- fieber, Schüttelfrost, Magen-Darm-Trakt-Schwierigkeiten und Krämpfe sowie auch recht lästige Gliederschmerzen, auch Übelkeit und Durchfall usw. auslöst. Festgestellt wurde bei mir diese Malariaform – «quartana» wird sie genannt, wenn ich mich recht besinne – im Insel-Spital Bern. Erst hiess es damals, dass es nach 5 Jahren wieder verschwinde, dann wurde es nach und nach auf 20 Jahre hochgeschraubt, dann auf 40 Jahre, und letztlich sagte man mir, dass ich wohl lebenslänglich daran zu «teuen» haben werde. Leider habe ich mir diese Krankheit auf meinen Reisen irgendwo in Afrika eingehandelt, durch eine Anopheles Stechmücke, doch weiss ich beim besten Willen nicht, wo das war, denn ich wurde verschiedentlich von allerlei Viechern als Nahrungsmittel- oder Eiablageplatz missbraucht. Das hat sich eben einfach so ergeben, wenn man als Globetrotter oder so die Welt bereiste, egal ob es mit deiner Tochter Semjase, mit deinem Vater Sfath, mit der aus dem DAL-Universum stammenden Asket war, oder ob ich auch alleine war. Jedenfalls hat es mich irgendwann erwischt, und manchmal kommt eben wieder einmal ein Anfall, der mir das Leben schwermacht, worüber ich aber schweige.

Ptaah Das ist mir bekannt, und im Schweigen bis du ja ein Meister, dies auch, was dich gesundheitlich und gefühlsmässig bewegt.

Billy Darüber gibt es nichts zu reden, denn das ist meine Sache. – Was aber nun das Zeitgeschehen betrifft, so ist das wohl wichtiger zu nennen, als meine kleinen «Bebes», die 1. für mich nicht von Bedeutung und 2. nicht weltbewegend sind, als dass sie wirklich genannt werden sollten. So will ich denn darauf kommen, dass durch das Flüchtlingswesen, das sich seit Jahren aus Afrika, dem Orient und aus Asien nach Europa ergibt, sich ein Völkermischmasch ohnegleichen entwickelt. Insbesondere sind diesbezüglich die z.Z. noch bestehenden EU-Staaten zu nennen, die sich als Auffanglager der Flüchtlinge darbieten, besonders Deutschland, die Skandinavienstaaten, Frankreich, Italien und andere, wie auch England, das vernünftigerweise schon aus der EU-Diktatur ausgetreten ist. Auch die Schweiz läuft langsam Gefahr durch die EU-Fanatiker, die unbedingt wollen und alles dafür tun, dass das Land Mitglied dieser Diktatur werden soll, wonach dann die Neutralität flöten ginge. Es droht ein europäisches Mischvolk zu entstehen, und zwar indem viele der Flüchtlinge die Staatsbürgerschaft eines Landes in Europa erhalten und sich mit Europäerinnen oder Europäern vermischen, wodurch Mischlingsmenschen entstehen, wenn sich 2 aus verschiedenen pigmentierten Völkern resp. aus verschiedenen ethnischen Gruppen miteinander fortpflanzen und also vermischen.

Ptaah Das wird sich so ergeben, und zwar zweifellos, denn wenn das Mass des Erträglichen überschritten wird, dann geschieht das, was du sagst. Aber jetzt sollten wir jene Dinge besprechen, die ...

Billy Ja, natürlich. Dann kannst du ja ...

Am 26. Oktober ist um 23.30 h bei mir per Fax folgendes eingegangen:

Folgendes bezieht sich auf den Leitartikel im Zeitzeichen, Oktober 2, 2021
(Genaue wortwörtliche und dargestellte Wiedergabe der Information an Billy)

Salome Billy,
zur Information

Man hat ihn schon entlassen. Gestern in RTDE

Er packte aus – nun muss er gehen: SWR-Mitarbeiter Ole Skambraks ohne Begründung beurlaubt.
26. Okt. 2021, 21.09 Uhr

Seinen Beitrag haben wir im Zeitzeichen aufgeschaltet.:

Corona: Ein ARD-Redakteur äussert sich kritisch
In einem offenen Brief über die Öffentlich-Rechtlichen
Ole Skambraks/Multipolarmagazin.de, 07 Okt. 2021, 17.13 UTC

In einem offenen Brief äussert sich ein ARD-Mitarbeiter kritisch zu anderthalb Jahren Corona-Berichterstattung: Ole Skambraks arbeitet seit 12 Jahren als redaktioneller Mitarbeiter und Redakteur beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Ich kann nicht mehr schweigen. Ich kann nicht mehr wortlos hinnehmen, was seit nunmehr anderthalb Jahren bei meinem Arbeitgeber, den öffentliche-rechtlichen Rundfunk passiert. In den Statuten und Medienstaatsverträgen sind Dinge wie «Ausgewogenheit», «gesellschaftlicher Zusammenhalt» und «Diversität» in der Berichterstattung

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

verankert. Praktiziert wird das genaue Gegenteil. Einen wahrhaftigen Diskurs und Austausch, in dem sich alle Teile der Gesellschaft wiederfinden, gibt es nicht.

figu.zeitzeichen.160.pdf

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Hanbal und Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhunderteinundachtzigster Kontakt Montag, 18. Oktober 2021, 22.32 Uhr

Billy Heute gibt es neuen Besuch. Seid zusammen willkommen und gegrüsst, du natürlich Ptaah, und du auch. Darf ich fragen, wie dein Name ist und was dieser bedeutet? Das ist immer eine der ersten Fragen.

Hanbal Hanbal ist mein Name, und er bedeutet: «Der die Tore öffnet». Sei aber auch gegrüsst, Eduard.

Ptaah Auch ich grüsse dich, Eduard, mein Freund. Hanbal kommt her, um dir persönlich zu sagen, was beschlossen wurde hinsichtlich der Registrierung bei «Cloud», wie auch hinsichtlich ... Worüber du aber nicht offen sprechen sollst, womit ich sagen will, dass du es nicht öffentlich machen sollst.

Hanbal Da ich angesprochen wurde von Ptaah, so will ich gleich zur Sache kommen und dir erklären, dass ich mich mit Sicherheitsaufgaben beschäftige, die rein elektronischer Natur sind. Wir sind zusammen – wobei das «wir» bedeutet, dass wir 8 Personen sind – von Gremium beauftragt worden, uns mit der sogenannten «Cloud» zu beschäftigen und deren Integrität zu überprüfen. Diesbezüglich hat sich bei unseren Abklärungen ergeben, dass es sich dabei nicht um ein Unternehmen handelt, das genügend Sicherheit bieten würde, um die FIGU Daten zu lagern. Es ist dazu folgendes zu erklären, wonach ich wieder zurückgehen muss, denn ich bin nur hergekommen, um dir zu erklären, was wir beschlossen haben, wofür eine Begründung gegeben ist, die uns den richtigen Entschluss hat finden lassen. Wir haben uns eingehend mit dem Ganzen befasst und festgestellt, dass es unsicher und daher nicht empfehlenswert ist, dass dieses «Cloud-Registrierungsportal» genutzt wird. Es ist wirklich derart unsicher, dass es in keiner Weise empfohlen werden kann.

Die «Cloud» ist nicht vertrauenswürdig genug, um FIGU Daten jeder Art zu speichern, denn es handelt sich bei «Cloud Computing» nicht um ein Einzelunternehmen, sondern um eine sich vielfach erweiternde Vielfach-Anbieterschaft, die keinerlei Sicherheit auf die Länge zu bieten vermag. Dies führt dazu, dass bereits jetzt die Folge der Aufsplitterung des «Cloud Computing» in verschiedene Firmen mit verschiedenen Interessen erfolgt, das sich auf die Länge in krimineller Weise outen wird. Dass immer mehr Cloud-Anbieter unterschiedliche Dienstleistungen in diesem Bereich benutzen, ist bereits zur unkontrollierbaren Unordnung der neu modernen Technologie geworden. Dies hat zur Folge, dass immer mehr Vertrauensselige sich mit dem aktuellen Stand dieser neu modernen Technologie befassen, und bereits ist es so, dass viele verschiedene Firmen einen Dienst anbieten, der einen Weg öffnet, um kriminell strukturiert seinen Fortgang in die Zukunft zu finden.

Die Definition der Vor- und Nachteile, der verschiedenen Modelltypen sowie die Sicherheitsmassnahmen und Bedenken zu Cloud Computing sind derart, dass bereits schon jetzt das Ganze als neueste Plattform des kommenden totalen Informationsmissbrauchs zu beurteilen ist. Die praktische Umsetzung dessen, was grundsätzlich mit dem Cloud-System eigentlich bezweckt wird, ist schon jetzt völlig ausgeartet und wurde zu etwas, das zukünftig kriminell jene benachteiligen wird, die sich in falschem Vertrauen diesem System anschliessen werden. Cloud Computing gewann in den letzten Jahren zwar zunehmend an Bedeutung, doch hatte dies zur Folge, dass alles immer mehr aufgesplittet wurde und immer mehr Cloud-Anbieter unterschiedliche Interessen hineinbrachten, die teils bereits derart kriminell sind, dass alles unüberblickbar und

zudem derart geworden ist, dass das Kriminelle nicht erkannt wird. So werden in diesem Bereich Dienste angeboten, die derart verborgen kriminell sind, dass ihr eigentlicher Zweck nicht erkannt, jedoch zu finanziellem Schaden führen wird. Der aktuelle Stand dieser neu modernen Technologie bietet zwar einen strukturierten Überblick zur Definition der Vor- und Nachteile, doch die verschiedenen Modelltypen sowie die Sicherheitsmassnahmen eröffnen zu starke Bedenken zu Cloud Computing, als dass diese moderne Technik auf die Dauer empfohlen werden kann. Zwar wird auf der Erde anhand der Cloud-Systeme «Amazon EC2» und «Eucalyptus Open Source Cloud» die praktische Umsetzung dieser Technologie als fortschrittlich betrachtet, doch im besonderen steht hier das Verhalten von Web-Portalen in Clouds zur Frage, denn die Kriminalität macht nach irdischen Begriffen vor nichts einen Halt, folglich auch die Belastbarkeit und Hochverfügbarkeit der Cloud-Systeme mit der Zeit einer offenen traditionellen Kriminalität verfallen werden.

Das Fazit des Ganzen ist das: Die FIGU soll – und das ist eine Ratgebung, die befolgt werden soll, und zwar von allen weltweiten FIGU Gruppierungen jeder Art – sich in jeder Art und Weise freihalten davon, jemals fremde Dienste in Anspruch zu nehmen, um Sachen und Daten der Lehre, oder auch Gruppenbelange oder Informationen usw. sowie sonstige FIGU Belange jemals in andere, als FIGU-interne Kanäle einzulagern. Wenn FIGU Informationen usw. eingelagert werden, oder wenn sonstige Registrierungen usw. vorgenommen werden sollen, dann soll dies ausschliesslich und absolut nur in oder auf den FIGU-eigenen Portalen erfolgen, niemals jedoch auf fremden, die nicht der FIGU angehören. Es besteht schon dadurch eine Unsicherheit, dass das öffentliche Netzwerk benutzt werden muss, um die Verbreitung der FIGU Angelegenheiten gewährleisten zu können, doch lässt sich dies mit der irdischen Technik der Fernübertragung von Informationen nicht vermeiden. Also ist aber hinsichtlich dieser Mangelhaftigkeit alles Notwendige zu berücksichtigen, dass sich nichts ergeben kann, wodurch direkte oder indirekte Fremdeinflüsse in die Sache der FIGU eingreifen können. Daher muss unter allen Umständen die Regel gelten, dass NICHTS in fremde Portale eingelagert werden darf, was FIGU-Daten irgendwelcher Art betrifft. Alles und jedes muss immer rein von der FIGU kontrollierbar sein, was absolut unmöglich ist, sobald Daten irgendwelcher Art in fremde Portale usw. eingefügt werden. Also ist alles und unter jeglichen Umständen zu vermeiden, dass sich etwas ergeben kann, dass diese Sicherheit durchbrochen wird. Es ist daher durch die Kerngruppe für alle Zeit zu beschliessen und anzuordnen, dass keinerlei FIGU Gruppierung jemals berechtigt sein wird, FIGU Daten irgendwelcher Art in andere als FIGU-eigene Portale und Kanäle einzulagern.

Das, Eduard, sind die Fakten, die ich dir zu überbringen habe. Damit habe ich meine Pflicht getan, folglich ich wieder gehen und meiner üblichen Arbeit obliegen kann. Leb wohl, und sei darum besorgt, dass das, was ich zu sagen hatte, in den Verstand und die Vernunft jener gelangt, die sich offenbar nicht Gedanken der genauen Überlegung dessen machen, was es bedeutet, sich blindlings Portalen anzuvertrauen, die auf die Länge gesehen mehr Schaden als Nutzen bringen. Diese Personen sollen und müssen darauf bedacht sein, die Logik einer Sache zu finden und danach zu handeln, ehe sie Fehler begehen, die trotz späterer Bereuung schweren Schaden zeitigen. Auf Wiedersehn, denn es wird bestimmt nicht dabei bleiben, dass wir uns wieder treffen werden, denn ich hege den Gedanken, dass ich abermals herkommen werde, um einiges mit dir privat zu besprechen. Doch für heute geht das leider nicht, daher auf Wiedersehen, Eduard. Es war mir eine Freude, dich zu sehen.

Billy Auf Wiedersehn, Hanbal, bis nächstens einmal. – Dann muss ich dich, Ptaah, nach dem fragen, was ihr sagt zu Daniels Problem und welche Lösung ihr gefunden habt – ob ihr das überhaupt in der Zwischenzeit regeln konntet?

Ptaah Ja, das haben wir, davon wollte ich dir sowieso heute berichten. Unser Ergebnis nach der Sachlage, wie wir diese abklären konnten, hat ergeben, dass bei Daniel ein Fall in den Vordergrund tritt, der besonders zu behandeln ist, und zwar derart, dass er alles bezüglich seines Einsatzes und seiner Anwesenheit nach seinem besten Können und Vermögen selbst bestimmt. Dadurch bleibt er unabhängig und kann alles nach seiner eigenen besten Arbeitsebenenpalette einrichten und handhaben, ohne dass er sich auf diese oder jene Weise einengt und irgendwie mit seiner Zeit des Lernens, seiner Freizeit und seines Einsatzes, seiner Anwesenheit als KG-Mitglied und seiner regulären Arbeit in der Firma in Konflikt kommt, wo er seine tägliche Pflicht verrichtet. Es wäre angebracht, dass ihm mehr zur Hand gegangen wird von seiten seiner Mitarbeitenden im Computerbereich des Centers, denn diesbezüglich lastet viel zu viel auf ihm, was ihn überfordert und ihn immer mehr belastet, so er dem Druck der Verantwortung immer weniger entgegenzuwirken vermag. Der Einsatz und die Verantwortungswahrnehmung seiner Mitarbeitenden sind tatsächlich nie die, die erwartet werden dürften und im Vordergrund stehen müssten. Diese wahrzunehmen ist dringend erforderlich. Es geht einfach nicht an, dass alles auf ihn abgewälzt und er überlastet wird, folglich er immer öfter überfordert wird. Das ist dringend zu ändern, was nur dadurch möglich ist, dass Patric und Michael B. ihre Pflicht wahrnehmen, für die sie sich entschieden haben und die vollumfänglich erfüllt werden soll, was nur durch den erforderlichen Einsatz erreicht werden kann, der zeitweise auch in der Freizeit zu erfüllen ist. Wie mir bereits seit geraumer Zeit von Quetzal immer wieder berichtet wird – wie du mir sagtest, dass auch Daniel bei dir vorstellig wurde –, herrscht von seiten von Patric und Michael nicht der notwendige Einsatz vor, der sein müsste, was unbedingt zu ändern und der Notwendigkeit anzugleichen ist, ansonsten das Ganze nicht derart funktionieren kann, wie es eben sein sollte.

Billy Das ist mir klar, doch ich kann meinerseits nichts anderes tun, als dass ich mit den beiden rede und ihnen die Wichtigkeit ihrer Arbeit klarmache, die sie mit dem Computerwesen auf sich genommen haben. Und dies erfordert einen guten Einsatz für das Ganze, denn alles hängt heutzutage rundum vom Computerwesen ab, das einwandfrei funktionieren muss, was es aber leider nicht tut. Schon seit Monaten blockieren bei allen Monitoren bei allen Mitgliedern im Center die Suchmaschinen, auf die wir dringendst angewiesen sind, folglich wir nicht finden können, was wir von ausserhalb des Centers benötigen und per Online-Shops einkaufen müssen. Das ist uns weitestgehend seit Monaten verwehrt, weil einfach alles blockiert, sobald wir die Suche in Anspruch nehmen wollen. Das Ganze behindert uns sehr bei der Arbeit, denn wir müssen alles Mögliche und Unmögliche tun, dass wir letztendlich doch noch das Gewünschte – oder überhaupt nichts – finden.

Ptaah Das ist ebenso bedauerlich, wie dass Daniel sich zu sehr bemühen muss und er dadurch nahezu an den Rand seines physischen und nervlichen Vermögens gelangt. Ein angemessener Einsatz der Mitarbeiter ist sehr wohl erforderlich und sollte aus Pflichtbewusstsein auch selbstverständlich sein. Es macht jedoch auf mich den Eindruck, als ob das Ganze nicht derart ernst genommen wird, wie es ernst zu nehmen ist und tatsächlich einer Elitearbeit entspricht, die weltweite Bedeutung hat, was aber offenbar noch nicht erkannt und verstanden wurde, wie auch nicht, welche Verantwortung diese in sich birgt und damit verbunden ist, und wie bedeutungsvoll es bezüglich der persönlichen Nützlichkeit sein wird.

Billy Das sollte so sein, so denke ich, dass das Ganze jetzt nicht zur Sprache gebracht werden sollte, denn meines Erachtens bringt es nichts, wenn wir jetzt darüber «kersten», denn es sollte besser an der GV darüber geredet werden.

Ptaah Da hast du wohl recht.

Billy Reden wir also über etwas anderes, z.B. darüber, dass der technische Fortschritt der Erdenmenschheit zu einer Überbevölkerung geführt hat, die wiederum infolge ihrer Machenschaften zu Lasten des Planeten Erde geht. Oder derbezüglich, als wir schon einmal darüber gesprochen haben, dass es auf der ganzen Erde kein Atomabfallendlager gibt, das so lange dicht und einigermaßen sicher hält und besteht, dass es nicht eines Tages zur Gefahr für das Leben aller Lebensformen wird – auch für die Menschen, wenn sie sich bis dahin durch die Überbevölkerung nicht selbst ausgerottet haben. Auch die Gefahr dessen, dass die Menschen so dicht an die Meere ihre Häuser usw. hingebaut haben und nicht schlauer geworden sind, folglich sie dies noch immer tun, da doch durch die Gletscher- und Polschmelze jedes Meer pro Jahr mehrere Millimeter ansteigt, wie auch der Einfluss der Klimawandels Jahr für Jahr schlimmere Stürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche bringt, wie auch Tsunamis die noch bestehenden Ufer bis weit ins Landesinnere überschwemmen und alles zerstören – das sollte auch gesagt werden. Auch dass die Historiker sich oft auf falsche Aufzeichnungen festlegen und dann behaupten, dass alles zu alter Zeit so und so gewesen sei, obwohl es so wenig stimmt, wie falsche Annahmen der Archäologen, dass z.B. etwas so und so gebaut worden sein usw., das sollte auch einmal besprochen werden, denn manchmal wird ein derartiger Blödsinn gesagt und erzählt, dass es einem den Hut hochjagt. Wenn man mit eigenen Augen gesehen hat, wie die Wirklichkeit effektiv war und dann z.B. am Fernsehen hört, was falsch erklärt wird, dann braucht es manchmal gute Nerven, dass man nicht ausrastet. Auch bezüglich der Whistleblower sollten wir einmal reden, denn da steht noch immer einiges an bezüglich Assange, der in England im Gefängnis schmort und nicht weiss, ob er nun an Amerika ausgeliefert wird oder nicht. Das wegen Schweden, wo er eine Frau sexuell missbraucht haben soll, ist ja eigentlich auch nicht endgültig vom Tisch. Zumindest habe ich nichts mehr davon gehört.

Ptaah Das eilt eigentlich nicht. Ausserdem, und das habe ich dir schon einmal gesagt, ist heute «modern» geworden, dass Frauen irgendwelche Männer aus Geldgier oder Rache polizeilich verzeigen und gerichtlich anklagen wegen angeblicher Vergewaltigung oder sexueller Nötigung oder Missbrauch usw. Aber ich will erst darauf zu sprechen kommen, was du mir aus meines Vaters Sfath Zeiten bisher nicht gesagt hast, z.B. nämlich, was ihr gesehen habt, als ihr zusammen in der Zukunft der heutigen Zeit wart. Dies möchte ich wissen, denn meine Sicht der Dinge sieht nicht gut aus, was die Zukunft in bezug auf die Corona-Seuche betrifft.

Billy Darüber darf ich leider nicht offen reden, denn Sfath sagte damals, dass ich darüber schweigen muss. Und er sagte ausdrücklich **muss**, und also **muss** ich mich daranhalten, denn ich habe ihm damals zugesagt, dass ich schweigen und die Menschen der Erde nicht informieren werde.

Ptaah Das weiss ich, diese Anweisung und bezüglich deiner Versprechen habe ich in seinen Annalen gelesen, doch bisher habe ich trotz grossen Bemühungen noch nichts darüber gefunden, worüber du schweigen sollst. Er hat auch angeführt, dass du bestimmte Geschehen, Dinge und Vorkommnisse usw. nennen sollst, jedoch du dabei über genaue Zeitangaben der vorauslebten und daher dann auch vorausgesagten Geschehen Schweigen bewahren musst. Die kommenden Geschehen, die sich unabänderlich ereignen werden oder bereits sich erfüllt haben, dürfen nur verschlüsselt und halboffen genannt werden. Dies soll nach seinen Erklärungen verhindern, dass sich wohl gewisse Geschehen usw., die du voraussagst,

nicht durch falsche Vorkehrungen verschlimmern, die wie automatisch durch die Erdenmenschen versucht werden zu verhindern. Das aber würde zwangsläufig dazu führen, dass das Falsche getan würde, um zu verhindern, dass das kommende Vorhergesagte sich nicht ereignen soll.

Billy Genau darum soll nicht zu viel gesagt wie auch kein Zeitpunkt genannt werden. Es soll alles nur derart vorhergesagt werden, dass dabei keinerlei Zeitangaben genannt sein sollen. Dies um zu verhindern, dass u.U. durch die Menschen der Erde Unsinniges getan wird, das einerseits das Ganze nicht verhindern wird, und andererseits nur noch schlimmeren Schaden bringen kann. Zuviel zu wissen ist in der Regel in Beziehung auf Voraussagen darum schadenbringend, weil der Mensch schlauer und gescheiter sein will als die Fügung, die bestimmte Festsetzungen aufweist, die nicht umgangen oder sonstwie geändert werden können, so also das eintreffen und sich ereignen wird, was unabänderlich ist. Wird aber dagegen etwas unternommen, dann ist es in jedem Fall so – und es wäre wirklich in jedem einzelnen Fall so –, dass das Falsche getan wird und alles noch viel übler und schlimmer würde.

Ptaah Ja, das ist so. In Sfaths resp. meines Vaters Annalen ist es auch so aufgeführt.

Billy Dass du in Sfaths Annalen nicht finden kannst, was du suchst, das ist separat von ihm aufgezeichnet worden, das weiss ich. Das Gesuchte findest du also nicht in den Annalen, denn du musst das anderweitig in der Bibliothek anfordern, nämlich unter dem Codewort ... Erst dadurch bekommst du die weiteren Informationen, die auch jene enthalten, die umfänglich die Zukunft besprechen und aufführen, was sich wirklich ereignen wird, worüber ich nicht offen reden darf. Das betrifft wohl dich nicht, denn du bist ja kein Erdling, folglich ich denke, dass ich dir klaren Wein einschenken darf. Das wird aber längere Zeit in Anspruch nehmen, weshalb ich denke, dass wir das nach dem offiziellen Gespräch in privater Weise noch tun können. Jetzt will ich dich aber fragen, was eigentlich eine «Booster»-Impfung bedeuten soll, und was sonst noch zu sagen erwähnenswert ist in bezug auf das Corona-Virus.

Ptaah Du weisst mehr bezüglich der Erde und deren Zukunft als ich, der ich doch um dich besorgt sein und dir zur Seite stehen soll. Aber lassen wird das, denn darüber zu sinnieren, warum das mein Vater so angeordnet hat, und warum ich nicht alles weiss um seine Annalen, das kannst du mir nach unserem offiziellen Gespräch erklären. Jetzt aber will ich zuerst von der gegenwärtigen Sachlage der Corona-Seuche reden, und zwar davon, was wir bisher festzustellen vermochten, was staatsführend wie auch medizinisch und virologisch in bezug darauf getan wird.

Leider stellten wir nach unseren sehr genauen Erforschungen der weltweit in Umlauf gesetzten und angewendeten Impfstoffe gegen die Corona-Seuche fest – und ich will nun einmal ohne Rücksichtnahme reden –, dass diese nicht derart erprobt und gut sind, wie dauernd öffentlich durch bestechliche und dazu unfähige Virologen sowie durch Staatsführende behauptet wird. Vornweg will ich jedoch sagen, dass wir uns deswegen in der Art und Weise nicht in die irdischen Belange einmischen, denn ich nenne nur durch uns und unsere Bemühungen erkannte Fakten und Tatsachen, die beweisen, dass die Erdenmenschen – wie sagst du jeweils – zum Narren gehalten werden, weil ihnen nicht die Wahrheit in dieser und jener Beziehung gesagt, sondern sie belogen werden. Darum will ich einmal offen reden und sagen, was wirklich ist, jedoch derart, dass jeder Erdenmensch selbst entscheiden muss, ob er sich danach richten will oder nicht. Durch meine Worte und Darlegungen soll niemand beeinflusst sein, um demgemäss zu handeln, was ich zu sagen habe, denn jeder Erdenmensch soll und hat selbst zu entscheiden, was er annehmen, wie er handeln oder was er lassen will, denn wie du oft sagst, ist jeder selbst sein Herr und Meister, und er hat es auch zu bleiben.

Nach dem grossen und ganzen dessen, was öffentlich proklamiert wird, sind die sogenannten Impfstoffe noch nicht derart geprüft resp. getestet, dass sie den Werten der Wirksamkeit entsprechen, die genannt werden. Diese Angaben beruhen auf bewussten Lügen, dies erstens darum, weil der schnöde Profit die Firmen und Konzerne lockt, die diese angeblichen «guten» und «wertigen» Impfstoffe herstellen und weltweit vertreiben, womit sie Milliarden «verdienen» – was eher ergauern auf Kosten der dummen Impfstoffgläubigen genannt werden muss. Dass die sogenannten Impfstoffe, die in Wirklichkeit teilweise nur halbwertig und andere tatsächlich absolut ohne wirkliche Wirkung sind, und dass mit den halbwertigen Impfstoffen effektiv Geimpfte oder «Genesene» trotzdem neuerlich mit der Corona-Seuche infiziert werden, das ergibt sich ganz natürlich, denn Halbwertiges bleibt halbwertig und kann niemals Vollwertiges bringen. Da das Gros der heutigen Impfstoffe diverser Art leider infolge ihrer Unerforschtheit, Ungetesttheit und ihrer halbwertigen Wirksamkeit noch nicht genügend ausgereift und nicht geeignet für eine nutzvolle Impfung ist – die wirkliche Erforschung und Testarbeit eines effektiv wirksamen Impfstoffes gegen das Corona-Virus wird noch Jahre erfordern –, ist nicht empfehlenswert, diese als umfängliche Sicherheit zu verstehen und zu akzeptieren. Für viele vertrauensselige Menschen, die sich mit diesen unerprobten Impfstoffen impfen lassen und des Glaubens sind, dass ihnen dadurch eine 100prozentige Sicherheit geboten sei, dass sie wirklich immun gegen das Corona-Virus werden, oder dass sie problemlos eine Impfung ohne Folgen oder Spätfolgen auf sich nehmen können, das wird in jedem einzelnen Fall die Zeit erweisen, die u.U. Jahrzehnte sein kann. Doch letztendlich ist jeder Erdenmensch für sich selbst verantwortlich, folglich jeder für sich selbst sich für ein Für oder Wider entscheiden muss. Demzufolge kann oder darf auch keine Ratgebung erteilt werden, ob für jemand eine Impfung gut oder falsch, empfehlenswert oder schadenbringend sein kann oder könnte, denn es belangt in allem und jedem zur eigenen Verantwortung.

Was nun die sogenannte «Booster»-Impfung anbelangt, so ist zu erklären, dass dies nichts anderes bedeutet als eine «Nachimpfung» oder «Auffrischungsimpfung», was bedeutet, dass infolge der Halbwertigkeit der Impfstoffe – was den Herstellern derselben sehr wohl bekannt ist – diese eine Nachimpfung resp. eine Erfrischungsimpfung erforderlich machen. Dies, weil sich die Antikörper, die sich nach einer Impfung bilden, nach einer gewissen Zeit verflüchtigen und sich dadurch die Halbwertigkeitswirkung der Impfung wieder auflöst. Dadurch steigt die Gefahr einer neuen Infektion mit dieser Seuche wieder an.

Zu sagen ist noch, dass die Angaben der richtigen Wirksamkeit der Impfungen auf Lügen beruhen, weil diese Impfstoffe nicht das gewährleisten, was bezüglich ihnen den Impfgläubigen versprochen wird, nämlich dass sie zu einem bestimmten Prozentsatz sicher und wirksam seien. Dies jedoch entspricht einer weiteren Lüge, denn die angeblich «guten» Wirkstoffe sind einerseits um vieles niedriger in ihren Wirkungswerten, und andererseits zu wenig geprüft und getestet, als dass sie den angeblichen prozentmässigen Wirkungsgrad erreichen würden, der angegeben wird.

Auch die öfter in Erscheinung tretenden Folgen, die von leichten und schweren gesundheitlichen Leiden über Todesfälle bis zu schweren Spätfolgen dieser Impfstoffe reichen, sind beträchtlich und werden ebenso bewusst durch Lügen und Verschweigen der Wahrheit den Völkern falsch dargelegt. Es wird ihnen nicht die volle Wahrheit gesagt, sondern vieles verschwiegen und eine Sicherheit suggeriert, die nicht oder nur zu einem gewissen Teil vorhanden ist. Auch wird den Impfwilligen verschwiegen, dass in vielen Fällen die angeblich «sichere» Impfung nicht davor schützt, trotzdem durch irgendeine Mutation des Corona-Virus infiziert zu werden, wodurch wiederum eine Ansteckungsgefahr für andere besteht, weil die Infektion zwangsläufig auf die Mitmenschen übertragen wird.

Die Staatsverantwortlichen resp. die Staatsführenden aller Staaten handeln völlig konfus und führen ihre Völker zur Gegenwehr gegen ihre staatlichen unlogischen Anweisungen, Verordnungen und Vorschriften. Dies darum, weil alles, was sie anweisen und verordnen, konträr zu dem ist, was wirklich notwendig wäre, folglich Unruhe und Demonstrationen die unausweichliche Folge sind. Eine zwangsmässige Gesetzgebung, die staatsmissführend in Betracht gezogen wird, wird unerfreuliche Folgen zeitigen und den Beweis liefern, wie untauglich, unfähig und fehl in ihrem Amt die betreffenden Staatsmissführenden sind, die solcherart volksmeinungsfeindliche Ansinnen erlassen. Sie sind schuldbar dafür, dass sie Feindschaft erschaffen zwischen den Geimpften und Ungeimpften und dadurch unbedacht die Völker in 2 gegeneinander feindlich gesinnte Gemeinschaften spalten. Dies vermögen sie in ihrem Nichtdenken resp. in ihrer Dummheit nicht zu bedenken, wie auch nicht, dass anstatt ihrer dummen Anweisungen und Verordnungen ein allgemeines Tragen einer gültigen Atemschutzmaske in Eigenverantwortung jeder Person erfolgen soll, was eine gewisse Sicherheit gewährleistet und die Gefahr einer Ansteckung verhindert. Anstatt diesbezüglich das Richtige zu tun, resp. den Völkern zu verordnen, wird der freie Umgang ohne Schutzmasken und Abstandhaltung propagiert, wie auch dumme G-Regeln erfunden werden, durch die dies und das erlaubt wird, wobei den Völkern nicht auffällt, dass es sich bereits um eine diktatorische Massnahme handelt, der weitere folgen werden. Erst einmal eingeführt und ohne Widerspruch von den daran Gläubigen geduldet, führt das Ganze weiter, bis zur endgültigen Diktatur, die letztendlich durch diejenigen der Völker als des rechtens befunden und bestätigt wird, die in ihrer Dummheit nicht erkennen, dass sie durch die fehlbaren Urheber der diktatorisch gesetzmässig beschlossenen Massnahmen einer Unterwürfigkeit verfallen, die gleichermassen unwertig und freiheitsfeindlich ist, wie eine wirkliche Diktatur.

Um sich gegen eine Infizierung einer am Corona-Virus infizierten Person zu schützen, besteht nur die sichere Möglichkeit, sich von anderen Personen weitestgehend fernzuhalten. Wo es anders nicht möglich ist, soll strikte das Tragen einer Atemschutzmaske empfohlen sein, denn dies ist erforderlich, und zwar entgegen jeder irren und dummen staatsführungsrechtlichen Verordnung oder Miss-Ratgebung, dass dies ebenso nicht notwendig sei, wie auch nicht ein Abstandhalten von einer Person zur anderen. So lange nämlich, wie die Corona-Seuche grassiert, ist ein angemessenes Abstandhalten so dringend notwendig, wie das Maskentragen gegenüber Personen, von denen man nicht sicher sein kann, ob sie das Corona-Virus in sich tragen und weiterverbreiten können. Selbst bezüglich gegen die Seuche geimpfte Personen ist keine Sicherheit geboten, denn erstens sind die Impfstoffe nur halbwegs nutzvoll oder überhaupt nicht, folglich sie nur halbwegs oder überhaupt nicht vor einer Infizierung irgendeiner Mutation des Corona-Virus schützen, weshalb Nachimpfungen – nach Möglichkeit in mehrfacher Folge – empfohlen werden, obwohl ein guter und auf seine Wirksamkeit genügend getesteter Impfstoff für mehrere Jahre wertig sein muss, folglich für lange Zeit keine Ansteckung mehr zu befürchten sein wird.

Was ich empfehlen will – was jede Person freiwillig befolgen kann oder nicht – ist das, dass so lange die Corona-Seuche nicht derartig nichtig geworden ist, dass keine Ansteckungsgefahr mehr gegeben sein wird – was noch eine gewisse Zeit dauern wird, wie du mir gesagt hast, worüber du aber nicht offen sprechen sollst –, eine Atemschutzmaske der Güte FFP2 getragen und ein gehöriger Abstand, gemessen nach Notwendigkeit, zum Mitmenschen eingehalten wird, und zwar wirklich toujours so lange, wie es erforderlich ist. Und wie ich alles sehe, wird das länger sein, als die Staatsverantwortlichen und die sogenannten «Fachleute» dies proklamieren werden.

Ein staatliches Verbot von vergnügungsmässigen Reisebewegungen wäre unbedingt so lange erforderlich, wie die Corona-Seuche unkontrolliert grassiert, was fortan in grösserem Mass wieder der Fall sein wird, was auch du aus der Zeit mit meinem Vater weisst. Folglich wäre zur Eindämmung der Corona-Seuche auch der Flugverkehr und jeder andere unnötige und nur dem Urlaub und dergleichen geltende Reiseverkehr, wie auch der Luftverkehr, zu unterbinden, wie auch jede

öffentliche Veranstaltung zu reinen Vergnügungszwecken und öffentliche Sportveranstaltungen ebenfalls dazu gehören würden. Erlaubt werden könnte wohl ein Berufsverkehr, wenn die notwendigen Sicherheitsmassnahmen strikte eingehalten würden, wie das Maskentragen und gebührendes Abstandhalten, das auch bei der Arbeit in Betracht zu ziehen wäre. Doch ob dies von den Verantwortlichen aller Gattungen verstanden wird, das ist sehr fraglich, denn solcherart Ratgebungen bedürfen zur Anerkennung und Befolgung des Verstandes und der Vernunft, und exakt diese Faktoren mangeln bei jenen Erdenmenschen, die zuständig für das Wohl der Völker sind. Mehr zu sagen, ist wohl überflüssig, denn nur wenige werden das Gesagte hören und das Richtige tun, weil zu viele in der grassierenden Masse der Überbevölkerung sind, die einerseits an ihre Staatsführenden gläubig sind, wie sie auch Gläubige irgendeiner Religion sind und in ihrem Glaubenswahn annehmen, dass ihnen ihr Gott – der wahrheitlich nur in ihrer Phantasie existiert – helfen und sie vor allem Übel beschützen werde.

Billy Eben, das müsste nun noch sein, doch man redet in die Wüste hinaus, denn 1. will es niemand hören, denn es geht dem Gros der Menschheit wider den eigenen Willen und das eigene dumme Denken, folglich also das Nichtdenken und eben die Dummheit siegt und im Vordergrund steht. 2. spielt die Gläubigkeit an einen «lieben Gott» und an «unfehlbare» Regierende eine dermassen wichtige Rolle, dass Hopfen und Malz verloren ist, jemandem Gottgläubigen oder Regierungs-gläubigen die effective Wahrheit erklären zu wollen.

Reden wir nun aber über die Whistleblower, denn ich möchte wissen, was du rein in bezug auf die Sache von Assange und Snowden hältst. Whistleblower werden je nach Ansicht oder eben nach Fall als Helden oder Verräter gelobt oder verurteilt, wie eben z.B. Edward Snowden oder Julian Assange.

Edward Joseph «Ed» Snowden als US-amerikanischer Whistleblower war ein ehemaliger CIA-Mitarbeiter, der Einblicke in das Ausmass der weltweiten Überwachungs- und Spionagepraktiken von Geheimdiensten hatte, so also auch überwiegend in jede Geheimdienstmachenschaften der USA, die er enthüllte und öffentlich machte. Er lebt heute im Exil in Russland, wird jedoch von den Amerikanern verfolgt.

Julian Assange, ein Australier, seines Zeichens Gründer der «WikiLeaks», einer Enthüllungsplattform, (was auf Deutsch eigentlich übersetzt auf hawaiisch wiki «schnell», wie auf englisch Leaks soviel wie «Lecks» oder «undichte Stellen» oder eben «Löcher» bedeutet), war von den Engländern vor Jahren infolge des Verrats Ecuadors in dessen Botschaft verhaftet worden, wo er Zuflucht gesucht und Jahre verbracht hatte, bis er von einem Gericht in Ecuador seiner 2018 erhaltenen ecuadorianischen Staatsbürgerschaft enthoben wurde, weil dies der USA-freundliche Präsident von Ecuador so wollte.

Julian Assange war Journalist, Politaktivist, Programmierer und Computerhacker und jagte Geheimhaltungen nach, eben Vertraulichkeiten, Zensuren sowie Verschlussachen, die nie an die Öffentlichkeit gelangen sollten. Diese deckten die beiden aber auf, so eben Assange und Snowden. So wurden USA-Machenschaften aufgedeckt und bekannt, was natürlich den USA nicht in den Kram passte, weshalb sie seit alters her solche Leute verfolgten und früher gar hinrichteten, während neuerdings urlange Gefängnisstrafen im Spiel sind.

Ptaah Das kommt davon, wenn in einem Staat Geheimdienste existieren und geduldet werden, wie auch, dass die Staatsführenden Geheimnisse und Unsauberkeiten betreiben, die sie vor dem Volk fernhalten, diesem verschweigen und es im Ungewissen lassen, was sie überhaupt an ihren Zusammenkünften besprechen und beschliessen. Es ka...

Billy Du meinst wohl mit Zusammenkünften die Sitzungen, die Beratungen und Beschlussfassungen usw., die bei Staatsführungsdebatten zustande kommen, oder?

Ptaah Ja, davon spreche ich.

Billy Dazu sollte einmal etwas gesagt sein, ich denke dabei an das Regierungssystem von euch, das ja völlig anders funktioniert, als es auf der kriegerischen Erde resp. bei der Erdlingsvölkern der Fall ist. Hier herrscht ja ausserdem noch vielerorts der Rassismus vor, was ja bei euch nicht der Fall ist. Bei euch sind alle Menschen gleichwertig, und zwar egal ob es Reptilienmenschen, oder Menschen mit anderen Hautfarben, wie Schwarz, Braun, Rot, Weiss, Bläulich oder Grünlich usw., Vogelartige oder Andersartige, Riesen, Normalwüchsige oder Zwerge sind, von denen ich ja diverse kenne.

Ptaah Ja, das ist so, auch das und jene, welche die Erdenmenschen als Monster bezeichnen würden, weil sie eben nicht menschenähnlich sind, aber über Verstand und Vernunft und somit auch über die Fähigkeit der Selbstevolution verfügen.

Billy Monster, das ist ja ein weitläufiger Begriff. Und weil ich wusste, dass wir darauf zu sprechen kommen werden, weil ich eben eine diesbezügliche Frage habe, erlaubte ich mir, im Internet einmal zu kopieren, welche Monster oder Ungeheuer unter den Erdlingen seit alters her schon Angst und Schrecken verbreiten, obwohl diese eigentlich nichts anderes als Hirngespinnste und wilde Phantasien der Menschen sind, die sich eben im Kopf abspielen. Dies erfolgt diesbezüglich ebenso, wie das Gros aller UFO-Sichtungen, die vielfach nur Sinnestäuschungen entsprechen – oder Flunkereien und Betrug. Aber ich will dir erst die Liste zeigen, die im Internet über Monster und Ungeheuer zu finden ist:

Bekannte Ungeheuer oder Monster

- [Antipoden](#)
- [Basilisk](#)
- [Blemmyae](#)
- [Boogeyman](#)
- [Cthulhu](#)
- [Drachen](#)
- [Digimon](#) – *Digitale Monster* (eine Schöpfung des Spielzeugherstellers [Bandai](#))
- [Einhorn](#)
- [Elliot, das Schmunzelmonster](#)
- [Fliegendes Spaghettimonster](#)
- [Frankensteins Monster](#)
- [Godzilla](#) (siehe [Toho](#)-Studios; [kaiju](#))
 - [Gamera](#)
 - [Mothra](#)
 - [Rodan](#)
- [Gorgonen](#)
 - [Medusa](#)
- [Mumien](#)
- [Hydra](#) – ein neunköpfiges Seeungeheuer der griechischen Mythologie
- [Gremlin](#)
- [Grendel](#)
- [Hulk](#)
- [Jabberwocky](#)
- [King Kong](#) – übergrosser Gorilla, der seit Anfang des 20. Jahrhunderts als Filmfigur verarbeitet wird
- [Kobolde/Bilwis](#)
- [Krümelmonster](#) in der Kinderserie [Sesamstrasse](#)
- [Lindwurm](#) – Drache der germanischen Mythologie
- [Pokémon](#) – *Pocket Monsutā* (Pocket Monster; eine Schöpfung des Videospielherstellers [Game Freak](#))
- [Roch](#) – ein übergrosser Vogel, der unter anderem in den Erzählungen von [Tausendundeine Nacht](#) verarbeitet wurde
- [Sylla](#) und [Charybdis](#)
- [Sphinx](#), ein Löwe mit Menschenkopf (entstanden im Alten Ägypten)
- [Tarasque](#) – Drache, der im südfranzösischen Dorf Nerluc (heute [Tarascon](#)) sein Unwesen trieb
- [Werwolf](#) – halb Mensch und halb Wolf
- [Zombie](#) – wandelnder Toter

Werke, in denen Ungeheuer eine bedeutende Rolle spielen

- Mythos von [Bellerophon](#)
- [Beowulf](#)
- [Call of Cthulhu](#)
- [Die Schöne und das Biest](#), traditionelles Volksmärchen aus Frankreich (ca. 18. Jhd.), das mehrmals verfilmt und als Musical inszeniert wurde
- [Dracula](#)
- [Frankenstein](#)
- Drachentöter-Legende des [Heiligen Georg](#)
- [Die zwölf Arbeiten des Herakles \(Dodekathlos\) für Eurystheus](#)
 - [Nemäischer Löwe](#)
 - [Lernäische Schlange](#)
 - [Kerynitische Hirschkuh](#)
 - [Erymanthischer Eber](#)
 - [Stymphalische Vögel](#)
 - [Kretischer Stier](#)
 - [Rosse des Diomedes](#) (Menschenfresser)
 - [Geryon](#)
 - [Kerberos](#)
- [Der Hobbit](#)

- [Harry Potter](#) (Roman- und Filmreihe)
- [Der Herr der Ringe](#)
- [Jabberwocky](#), in [Through the Looking Glass](#)
- [Jack and the Beanstalk](#)
- Heilige [Martha](#) und die [Tarasque](#) (Sage)
- Charaktere im Film [Die Monster AG](#)
- Die [Odyssee](#)
- Mythos des [Perseus](#)
- [Theseus](#) und [Minotauros](#)
- [Alien](#) (Filmreihe)

Dazu will ich dir nun sagen, dass ich mit deinem Vater Sfath gesehen habe, wie ein angebliches Monster entstanden ist. Da sahen wir zusammen Ende Februar – es war wohl 1946 – im Süden Amerikas an der Grenze zu New Mexiko, wie ein mexikanischer Wolf einen rüdigigen Schakal besprang, was ungewöhnlich war, aber hie und da doch vorkommen soll, und dass sich diese Tiere dann teilweise auch fortpflanzen können und die Jungen schon wieder rüdig werden würden, wie Sfath erklärte. Wölfe und Schakale sollen nahe Verwandte sein, weshalb auch das Bespringen von Lupos auf Schakale eine Sache sei, die eben vorkommen könne. Er erklärte auch, dass die Rüdigkeit der Tiere – also ihre Haarlosigkeit – aber dadurch entstehe, indem diese Wesen – die genetisch voneinander nur gering abweichen würden –, wie er erklärte, von einem Parasiten befallen würden, die das Tier dauernd jucken und deshalb anregen würden, dass es sich sehr häufig kratze und lecke, wodurch ihm die Haare schwinden und es völlig haarlos werde. Ein solches Tier haben wir dann später gesehen, als wir von einer Frau darauf aufmerksam gemacht wurden, die ihm begegnet war und es als «Monster» bezeichnete.

Dadurch, dass ich mit Sfath hoch über die Erde fliegen und diese von oben betrachten konnte – nicht jedoch, wenn er mich nach Erra oder sonst wohin brachte, weil dann keine Zeit zum Bewundern der Erdkugel war –, sah ich damals als Knabe, für mich gesehen, wunderschöne Dinge. Dazu erinnere ich mich an das Meeresleuchten, wozu mir Sfath genau erklärte, warum und wodurch man in der Nacht vom Erdboden aus in allen Meeren immer wieder mal das blaue oder grünliche Leuchten sehen konnte. Auch erklärte er mir die Nordlichter und Südlichter, die manchmal bis unterhalb Europas zu sehen waren, dass diese eben durch Energiestrahlen der Sonne um die Erde «tanzten». Auch lehrte er mich viel in der freien Natur, und so lernte ich sie und ihren unersetzlichen Wert kennen, wie auch die Erde als grösstes Lebewesen, das hier existiert. Und ich lernte bei ihm zu verstehen, was die Erde sagte und was sie «fühlte» und dass ihr der Abbau ihrer Ressourcen sozusagen wehtat. Und diesbezüglich konnte ich ihre «Stimme» hören und höre sie noch immer, nur dass sie sich zu einem Stöhnen verändert hat, das etwas zum Ausdruck bringt, von dem ich lieber nichts sage.

Bei Sfath lernte ich viel, sehr viel sogar, und so sah ich mit seiner Hilfe auch, wie diverse Käfer und Regenwürmer im Erdreich plötzlich blau oder grün leuchteten, wie andere auf der Oberfläche, im seichten oder tiefen Wasser der Bäche und Seen lebende oder in der Luft umherfliegende Lebensformen auch. Und es waren nicht nur die Glühwürmchen resp. deren Weibchen, die infolge der Paarungswilligkeit durch einen chemischen Prozess in ihrem Körper das Leuchten herbeiführen, sondern viele andere Lebensformen auch, wie auch winzige Mikroorganismen, die ihre Fähigkeit der Lichterzeugung nutzten. Also erscheint das Leuchten nicht nur in den Meeren, sondern auch im Erdboden, auf den Wiesen und Feldern, in den Mooren und Sümpfen, in den Gebüschern, in den Wäldern und gar in der Luft, wo man alles hie und da beobachten und sehen kann – insofern man die Augen offen hat und tatsächlich das sieht, was zu sehen ist. Allein einmal die Morschstrünke in ihrem hellen grünblauen Leuchten zu sehen, ist schon ein Erlebnis, das ein Mensch, der es gesehen hat, wohl nie mehr vergisst – Aber was rede ich daher, von all dem ist überhaupt nicht die Rede, ich habe mich einfach völlig vergessen und ...

Ptaah Schon gut, lass es gut sein. Du redest in Erinnerung, und ich wollte dich dabei in deinen Wachträumen nicht stören. Du sprichst von meinem Vater und was er dich gelehrt hat und was du daraus gelernt, erlebt und in deine Erinnerungen eingebettet hast. Und all das, lieber Freund, Eduard, lässt mich das erkennen, was in dir wirklich vorgeht, was dich bewegt und dass du für das Leben hier bist. Nun, ich will aber nicht davon reden, denn unser Thema war ein vollkommen anderes, und das soll ja aufzeigen, dass unser plejarisches System der Volksführung völlig anderer Natur ist – wenn ich so sagen darf – als das der Erdenmenschen.

Dass unser Staatsführungssystem tatsächlich vollkommen anders gegeben ist, als bei den irdischen Völkern, bei denen alles immer auf Kriegsvorteil und auch unter den Menschen ständig auf Streit, Gewalt, Hass, Rache und Kampf ausgelegt ist, das weisst du. Und vornweg gesagt: Bei uns gibt es dergleichen nicht, wie auch nicht, dass Geheimnisse vor den Völkern gehegt werden, denn es wird weder geheimerweise etwas bei Staatsführungsgesprächen oder Staatsführungsdebatten, wie du das nennst, besprochen, verhandelt, noch beschlossen, denn jedes Wort gelangt in die Ohren jeder einzelnen Person, die zuhören will. Unsere Kommunikationstechnik ist auch darauf ausgerichtet, dass jede Person umgehend ihre Meinung äussern und auch ausserhalb der Versammlungspyramide ihre Anliegen und Meinung äussern kann, wenn zugehört wird und sie etwas zu sagen hat, was allerdings sehr, sehr selten vorkommt. Das Vertrauen in die an den Besprechungen und Verhandlungen Teilnehmenden der Völker ist praktisch derart, dass jede Entscheidung widerspruchsfrei akzeptiert

wird. Jede auf die Art gemeinsamer und einheitlicher Entscheidungen und Beschlüsse zustande kommende Resolution wird anerkannt und befolgt, folglich auch keine Widersächlichkeiten und keine Angriffigkeiten wider die jeweiligen Volksvertretenden entstehen.

Billy Die jeweiligen, was bedeutet das?

Ptaah Das besagt, dass die Besetzung durch die Teilnehmenden bei jeder Zusammenkunft, Beratung, Beschlussfassung und Entscheidungsfällung weitgehend andere Personen aus den verschiedenen Völkern umfasst, die jedoch bei anfallenden Fakten eingehend und umfassend die Interessen ihres gesamten Volkes, der Weltbevölkerung sowie das planetare Wohl, die Natur und damit auch alle Gattungen und Arten der Lebewesen, die Atmosphäre und das Klima und überhaupt alle Ökosysteme vertreten. Dazu kommen noch alle anfallenden Thematiken bezüglich der sozialen Werte und Notwendigkeiten, den allgemeinen Umgang und, und, und. Es umfasst also alles und jedes, und es wird nichts zur Seite geschoben oder vertagt, wie auch nicht ein langes Hin- und Hergehe um einen Fakt diskutiert wird, sondern innert einer bestimmten Zeit – die in der Regel nach irdischen Massen etwa 33 Minuten beträgt – zu beenden, ad acta zu legen und als nicht annahmefähig gilt. Auf diese Weise wird vermieden, dass Unerfreuliches zum Ausbruch kommt und folglich alles im Keim abgetan wird, ehe es auf einer oder mehreren Seiten übel anwachsen und Unfriedlichkeit oder gar Unheil anrichten kann. Und ist einmal ein Fakt abgelehnt und ad acta gelegt, dann gilt dies – wenn die irdische Zeitrechnung für die ganze Dauer zu Hilfe genommen wird – für die folgenden 28 Jahre als vollkommen tabu, folglich nicht ein andermal der gleiche Fakt während dieser Zeit zum Disput oder eben zur Behandlung gebracht werden darf.

Billy Also so, wie ich das bei euch kennengelernt habe, so funktioniert alles reibungslos ohne Streiterei. Hier auf der Erde ist es leider anders, denn da wird die gleiche Sache stunden- oder tagelang verhandelt, oft sogar wochenlang, bis die eine Partei ihren Willen durchsetzen und das machen kann, was sie eigentlich will.

Ptaah Natürlich. Es gibt wohl immer längere Dispute, also kontroverse Gespräche, wie also auch Wortwechsel, Auseinandersetzungen, Debatten, Erörterungen usw., die jedoch niemals ausarten, wie wir das oftmals bei solcherart politischen Zusammenkünften bei den Erdenmenschen beobachten können. Das ist bei uns aber wirklich nicht der Fall, denn wenn eine Sache nicht binnen der genannten Zeit von 33 Minuten geklärt wird, dann wird es wirklich für die Dauer von 28 Jahren ad acta gelegt, was in der Regel dazu führt, dass es niemals wieder vorgebracht wird, denn nach so langer Zeit wird in der Regel erkannt, dass der Fakt mit Neuerungen derart überholt wurde, dass er nur zu Nachteilen geführt hätte, wenn er einheitlich zur Annahme gekommen wäre.

Billy Also, in der Kürze liegt die Würze. Das ist ein Sprichwort bei uns, dass das, was kurzum gelöst wird, das Richtige ist. Wenn ihr nach 33 Minuten einen Antrag abwerft, weil in dieser Zeit keine Einigung zustande kommt und ihr dann 28 Jahre lang diesen Fakt nicht mehr aufgreifen dürft, dann verliert ihr nicht unnötige Zeit für Dispute, und andererseits verhütet ihr damit jede Hässelei, weil ja die Bestimmung dem unfruchtbaren Disput ein Ende bereitet und keine Seite der anderen deswegen eine Schuld zutragen kann. Dies sagt ja auch aus, dass etwas, das nicht innerhalb der 33 Minuten geregelt werden kann, beschlussunwürdig und daher zu beenden ist, ehe es zu einer Überredung und Beeinflussung kommt. Es wird also logisch gehandelt, und zwar im Gegensatz zum irdischen System, das von den Parteien und deren Meinungen abhängig ist und durch die Überredungskünste in der Regel bei den Parteianhängern ein Zustimmungsergebnis erzielt, ohne dass die andere Seite das eigentlich will. Etwas also, das bei euch nicht vorkommt, was aber auch bei uns von Notwendigkeit wäre und das Parteiwesen und die politischen Streitereien verschwinden lassen würde. Parteien sind demnach also ein Übel und müssten abgeschafft werden.

Ptaah Parteien sind in jedem Fall ein Faktor des Übels, denn sie tendieren in jedem Fall immerzu nur zu Streit, Rache, Hass und Hader.

Billy Ja, aber anders geht es leider nicht auf der Erde, denn es herrscht beim Erdling keine Tendenz für eine Konsensschliessung in friedlicher Art und Weise vor – besonders nicht bei und in der Politik, denn jede Partei will mit aller Gewalt das durchsetzen, was sie sich als Ziel vorgenommen hat. Eine wirklich friedliche Einigung gibt es nicht, denn kommt eine Einigung zustande, dann bleibt immer ein Dornenwerk zurück, das da und dort immer wieder sticht. Das ist leider bei den Erdlingen so, denn sie wollen ihre Macht «schmecken» und auskosten, folglich immer wieder schlecht schmeckende Bissen in allem und jedem auftauchen. Aber du hast nichts gesagt darüber, was eigentlich auch angesprochen werden sollte, nämlich das Gremium und die speziellen Beratungsgruppen, die alles leiten und führen bei Zusammenkünften in der riesigen Pyramide, wo alles beredet und eben besprochen, beraten, verhandelt und beschlossen wird.

Ptaah Da ist nicht viel zu sagen, denn natürlich steht allem ein geeignetes Gremium vor, das alles, wie du sagst, leitet und führt und auch alles zur Sprache bringt, was eben Anfallthemen sind usw., die von jeder Person eingereicht werden können. Dieses führende und leitende Gremium ist zusammengesetzt aus Personen – 7 an der Zahl –, die in der Leitung und Führung

versiert und zudem völlig sachlich, also objektiv und vorurteilslos und also auch in keiner Weise beratend oder wegweisend sind. Folglich müssen die Teilnehmenden an den Zusammenkünften in jedem anfallenden Fakt selbst entscheiden und für ihr Volk oder für die gesamte Planetengemeinschaft und für alle anderen Anfälligkeiten selbst und nach eigenem Verstand und eigener Vernunft entscheiden.

Billy Aber es ist doch so, dass das Gremium ausserhalb seiner Kompetenz für die Leitung und Führung der Zusammenkünfte zum Zweck der Aufrechterhaltung, Beratung und Entscheidungen usw. der Völker und des Planeten usw. auch privaterweise als Ratgebende entscheidungsnotwendige Anregungen geben können.

Ptaah Ja, natürlich, denn dazu steht ihnen nichts entgegen. Das ist bei anderen Gruppen, wie du sie nennst, ebenso.

Billy Das ist zwar für mich nichts Neues, auch nicht dass die Versammlungspyramide – die ja rund 1,5 Millionen Menschen fasst – bei Regierungsbesprechungen randvoll mit Leuten aus allen euren Völkern besetzt ist. Aber es ist sicher interessant für unsere Erdlinge, dies zu wissen.

Ptaah Das wird so sein. Aber wenn ich weiter erklären will: Geheimdienste gibt es bei uns in keiner Weise, das ist sogar unseren Direktiven gemäss untersagt, denn wir leben mit allen Völkern seit mehr als 52 000 Jahren in Frieden, und ausserdem haben wir eine einheitliche Entwicklung aller Errungenschaften, und diesbezüglich also keinerlei Bedürfnis einer Geheimhaltung neuester Produktionen irgendwelcher Art. Also gibt es das nicht, was auf der Erde bei den verschiedenen Völkern üblich ist, dass geheimerweise neue Waffen entwickelt werden, um damit wieder gegen andere Staaten stärker mit Kriegsmaterial gerüstet zu sein, dies eben darum, weil die gehässige Feindschaft gegen andere Staaten aufrechterhalten wird. Dies wird noch vor Ende des Monats wieder der Fall sein, weil eine neue Raketenwaffe getestet werden wird, die Atomwaffen mit sich tragen kann und die mit einer neuen Technik von Hyperschall ausgerüstet sein wird.

Auch bezüglich unserer Entwicklung von Gerätschaften und Apparaturen, die – sollte es aus irgendwelchen Gründen einmal bezüglich fremder Kräfte resp. planetenfremder Eindringlinge notwendig werden, dass wir eine Gegenwehr ergreifen müssen – sind absolut einheitlich und gleichwertig. Diese Möglichkeit ist nämlich nie auszuschliessen, denn in der Regel sind nicht alle fremden Wesen aus fremden Gestirnsgebieten resp. von fremden Welten fremder Gestirne friedlich gesinnt. Friedlichkeit ist unter den Lebensformen in jedem Universum in keiner Weise üblich, denn Friedlichkeit bedarf einer sozialausgewogenen Evolution, die leider nicht sehr verbreitet ist. Unsere Föderation, die sich über mehrere Universen von 2 Schöpfungen verteilt und nach irdischen Begriffen derart viele Lichtjahre umfasst, dass sie nicht in übliche Worte gefasst werden können, ist durchaus friedlich, doch ausserhalb der Föderationsgemeinschaft ist alles anders geartet.

Aber zurück zu unseren Völkern auf Erra, wie auch zu unseren anderen 5 Welten, die in unserem weiten Doppelsonnensystem existieren und die dir ja teilweise auch bekannt sind. Sie weisen allesamt dieselben Staatsführungssysteme auf, folglich also keinerlei Unterschiede in Erscheinung treten von einem Plejaren-Planeten zum andern, denn jedes und alles ist in der Staatsführung, in der Behandlung der Rechte der Völker, wie auch in deren Entwicklungen und allem sonstigen einheitlich gleich, folglich es keinerlei Unterschiede gibt. Dies ist auch so bezüglich der Geschlechter, also weiblich oder männlich, wie auch der Kinder, Tätigkeiten und Fähigkeiten usw., folglich es keine Sonderstellungen bei uns gibt, auch hinsichtlich dessen nicht, dass ein Mensch infolge seiner Leistungen oder seines Amtes mehr oder minder bewertet wird, oder mehr oder minderes Ansehen geniesst oder als prominente Person besondere Aufmerksamkeit erregen würde. Dass Menschen sich gross machen und an die Öffentlichkeit treten, weil sie in ihrem Falschdenken und Falschfühlen sich präsentieren wollen, das gibt es bei uns nicht. E...

Billy Also gibt es keine Öffentlichkeitsgeilheit, wie wir das nennen. Das gibt es bei euch nicht, das weiss ich bereits seit der Zeit mit Sfath.

Ptaah Nein, das wäre auch von Grund auf verpönt. Wir sind alle gleichwertig als Menschen, folglich wir niemals etwas tun, um uns als etwas Besonderes darzustellen, zu benehmen, besondere Aufmerksamkeit zu erregen oder sich gegenüber irgendwelchen anderen mehr einzuschätzen.

Billy Sfath sagte jeweils: Ein Mensch, der sich in den Vordergrund stellt und sich als etwas Besonderes wähnt, der ist nicht nur egoistisch, sondern immer in jeder Beziehung auf sich selbst bedacht, nicht ehrlich, verschlagen und geht über Leichen, wenn es für ihn notwendig ist.

Ptaah So ähnlich wird es bei uns auch gelehrt und werden die Heranwachsenden belehrt, und zwar schon in früherer Jugend, denn es geht nach unserer Ethik nicht an, dass sich ein Mensch – aus welchen Begründungen auch immer – wertiger wähnt als ein anderer. Aber wenn ich weiter von unseren allgemeingültigen Systemen erzählen soll: Erhalten wir z.B. von den Sonaern irgendwelche Erkenntnisse und neue Errungenschaften, dann werden diese unterschiedslos und ohne Bedingungen allen unseren Völkern zugänglich gemacht, die übrigens alle eine Geburtenkontrolle ausüben und ihre Population nicht über das Mass ansteigen lassen, das dem Planeten, dessen Atmosphäre, dem Klima, den Ökosystemen resp. der Natur

und deren Fauna und Flora irgendwie Schaden und Zerstörung, Vernichtung oder Ausrottung bringen könnte. Da unsere Planeten verschiedener Grösse usw. sind, sind diese auch mit unterschiedlichen Anzahlen von Menschen der Gesamtbevölkerungen bewohnt, so z.B. Erra unseren Berechnungen nach rund 1,4 Milliarden Menschen ohne Probleme tragen, ernähren, in jeder Art und Weise versorgen und erhalten könnte, ohne dass der Planet, alle Ökosysteme und also die Natur und deren Fauna und Flora auf die Dauer von mehreren Millionen Jahren Schaden nehmen würde. Wie du weisst, ist unsere Welt gering kleiner als die Erde, folglich in etwa die gleiche Anzahl Menschen diese Welt problemlos bewohnen und nutzen könnten, wobei die Erde aber bereits mit mehr als 9,2 Milliarden derart überbevölkert ist und durch Raubbau derart zerstört und vernichtet wurde, nebst dem, dass viele Gattungen und Arten der Lebewesen ausgerottet wurden, dass der Planet mit all seinem Leben auf dem Weg des frühen menschengemachten Vergehens ist.

Billy Es wird aber immer von einer Gesamtpopulation von 500 bis 530 Millionen gesprochen, die auf der Erde sein soll, was hat denn das auf sich?

Ptaah Diese Anzahl wurde von unseren Wissenschaftlern berechnet gemäss dem Raubbau der Ressourcen, der von den Erdenmenschen bereits bis zum Jahr 1940 verantwortungslos betrieben wurde. Die Berechnungen galten bis zum Jahr 1972, da das Mass der Ausbeutung derart überschritten wurde, dass auch die Berechnungen ihre Gültigkeit verloren und der Planet zu leiden begann, was bis heute von den irdischen Wissenschaftlern nicht erkannt wurde, wie auch nicht, dass er bereits durch des Erdenmenschen Schuld derart ausgebeutet und ramponiert wurde, dass nichts wieder gutgemacht werden kann in der Weise, das der unausweichliche Verfall aufgehalten werden könnte.

Billy Es sieht wirklich übel aus. Allein das Klima resp. dessen Wandel bringt Dinge und Änderungen hervor, worüber sich heute noch kein Erdling Gedanken macht, also auch die sogenannten Wissenschaftler nicht, die doch immer alles besser wissen wollen. So haben sie offenbar noch heute keine Ahnung davon, dass der Klimawandel für den Menschen ein Desaster bringt, das sich auf die Gesundheit auswirken und die Krankheiten verschärfen wird. Die Klimakonferenz, die noch diesen Monat stattfinden wird, wird mit grossen Worten und Beschlüssen über die Bühne gehen, wobei wohl der Umweltschutz zur Sprache kommen wird. Der Grund dafür wird ja auf die dumme «Göre Greta Thunberg»-Aktion zurückführen, die ja wohl auch demonstrativ dabei wieder in Erscheinung treten und ein grosses Wort führen wird. Sie ist ja inzwischen zur jungen Frau geworden und hat entdeckt, dass sie angehimmelt wird von jenen, welche selbst nicht denken, folglich sie brillieren und sich in den Vordergrund stellen kann. Dabei bringt sie leider das nicht zur Sprache, was der wahre Grund der Umweltverschmutzung ist, nämlich die wahre Ursache, die in der Überbevölkerung liegt, die wiederum die Industrie fördert und auf Hochtouren treibt, folglich diese mehr und mehr Dreck produziert und als Abgase die Atmosphäre und dadurch die Atemluft verpestet und das Klima immer mehr und mehr beeinträchtigt. Da fragt sich tatsächlich, wie dumm und dämlich ein Erdling überhaupt sein muss, dass er nicht sieht und begreift, dass allein die Überbevölkerung mit ihren total überbordenden Machenschaften – die ja profitgierige Firmen, Konzerne und Private erfüllen, nämlich die Machenschaften der Bedürfnisse, Vergnügen, der Urlaubssucht, des Reisens, Fliegens, der Begierden, Wünsche und des Luxus usw. – in allererster Potenz daran die Schuld trägt, dass die ganze Umwelt bis zu den Gewässern mit Unrat und Dreck aller Art verschmutzt wird. Dabei produziert nicht nur die gesamte Industrie den gesamten Dreck, der die Umweltverschmutzung verursacht, sondern auch die Völker selbst, die gewissenlos und verantwortungslos ihren Unrat in der freien Natur «entsorgen» resp. einfach achtlos wegwerfen und dadurch nicht nur das Land, sondern auch die Gewässer und die Naturlebensformen aller Gattungen und Arten vergiften und dadurch elend krepieren lassen. Und es wird noch immer nicht begriffen – ausgerechnet von den Wissenschaftlern nicht, die overschlau sein wollen –, dass in allererster Linie die Überbevölkerung daran die Schuld trägt, dass die Umweltverschmutzung jeder Art überbortet und die Wälder bis zum Geht-nicht-mehr abgeholzt, ausgeräubert, niedergebrannt und vernichtet werden. Dies, während erst in der 2. Linie die gesamte Industrie die weitere Schuldige ist, die an der gesamten Umweltverschmutzung und der Zerstörung des Planeten beteiligt ist, wie auch an der Ausrottung der Tiere, des Getiers und aller anderen Lebensformen der Natur, wie auch an der Verschmutzung der Atmosphäre und dem Wandel des Klimas.

Tatsächlich denkt bisher kein Erdling daran, dass die Masse der überbordenden Erdenmenschheit, die Überbevölkerung, der springende Punkt aller Zerstörung ist, denn diese ist es, die zuständig dafür ist, dass die Industrie immer umfangreicher, spezifischer und konstruktiver und gewaltiger und damit mehr und mehr zum Faktor der Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung wird. Dies eben darum, weil die Masse Menschheit – eben die Überbevölkerung – immer mehr und mehr fordert und folglich die Industrie so unendlich wachsen muss, wie die alles vorgebende Überbevölkerung.

Keinem noch so «schlau» Wissenschaftler, der sich mit diesen Problemen befasst – geschweige denn einem nicht studierten aber gottgläubigen Erdling –, kommt es in den Sinn, einmal die Fakten der effektiven Wahrheit in Betracht zu ziehen, nämlich den Ursprung des Ganzen, der allein bei der Überbevölkerung zu finden ist, die alle Möglichkeiten ihrer Machenschaften ausnutzt, ihr Leben ohne Rücksicht auf Verluste, auf Umweltverschmutzung, Naturzerstörung, Ausrottung der Fauna und Flora, der Atmosphäre- und Atemluftverpestung und des Klimawandels in Herrlichkeit und Freuden zu leben. Dies, indem sie die Industrie mit ihren Firmen, Konzernen und Privaten «anheizt», die Machenschaften der Wünsche und Begierden, der Bedürfnisse und des Luxus zu erfüllen.

Keinem der Erdlinge kommt es in den Sinn – weder den «überschlauen» Wissenschaftlern, die sich mit dem Fortbestehen der Erdenmenschheit befassen, noch den Gottgläubigen, die den imaginären Herrgott einen guten Mann sein lassen und vergebens hoffen, dass er das Elend der Erdenzerstörung schon verhindern und regeln wird –, einmal darüber nachzudenken, dass allein die Überbevölkerung es ist, die das Übel aller Umweltverschmutzung hervorruft und verursacht, sei es durch die von ihr gross und stark gewordene Industrie, oder durch die ureigenst selbst verursachte Verschmutzung durch das achtlose «Entsorgen» resp. das Wegwerfen des Abfalls in die freie Natur. Also kommt es «Schlaunen» und den sonstigen Menschen nicht in den Sinn, dass ein massgebender Kulturwandel von Nöten ist, anstatt grosse Worte bei der bevorstehenden Klimakonferenz zu machen. Und das gilt nicht nur für alle Teilnehmenden an der Klimakonferenz, sondern auch für die Demonstranten, die dabei ihren Stuss loslassen werden – allen voran natürlich die kleine, dumme Greta Thunberg, die nur grosse, dumme Worte machen wird und nicht weiss, wovon sie überhaupt redet. Dies wird gleichermassen sein, wie auch bei den dann sinnlos daherredenden Konferenzteilnehmenden, die grosse und verlogene Worte machen und Versprechen geben werden, die niemals eingehalten werden können. Dies schon gar dessetwegen nicht, weil die Menschheit weiter in ihrer Anzahl derart wachsen wird, dass es unmöglich sein wird, das Versprochene einzuhalten. Die Industrie allein wächst in Relation zur Zunahme der Überbevölkerung, folglich die enorme Umweltverschmutzung von ihr allein viel grösser und mächtiger wird, als vorausberechenbar ist. Dazu kommt dann zwangsläufig auch noch die achtlose Abfallwegwerfung in die freie Natur durch die Völker, wobei das Ganze immer prekärere Formen annehmen wird als zuvor. Dies, wie auch die Waldzerstörung bis hin zur Regenwaldvernichtung derart hochgetrieben wird, dass das CO₂, das sie normalerweise aus der Luft absorbieren, in der Luft «hängen» bleibt und das Klima nachteilig beeinflusst.

Auch in unserem Center war das so, denn die Vorbesitzer räuberten den Wald aus, um damit Geld zu «verdienen», weshalb es eine der ersten Arbeiten war, durch fremde Arbeitskräfte für Fr. 85 000 einen Teil des Waldes wieder aufforsten zu lassen. Seither haben wir rundwegs weitere 180 000 Franken in die Baum- und Gebüschbepflanzung des Centergeländes reingebuttert, was heute prächtig wächst. Dies abgesehen davon, dass weiter viel Geld in Jungpflanzen investiert wurde, die dann des Nachts böswillig von einem Armeeeingehörigen der Raketenbasis Schmidrüti zerschnipelt und völlig zur Sau gemacht wurden, weil ihm offenbar etwas nicht passte, was mit der Hinterschmidrüti oder mit mir zusammenhing. Nachdem er sich dann selbst erschoss, als er eines frühen Morgens dem Riesen Andron von den Plejaren begegnete, wurden keine Pflanzen mehr geschändet. Doch dann fand es das Militär für notwendig, oft mit ihren Helikoptern auf der Kanzel ob dem Haus zu «parken» oder ganze Karawanen von Militärfahrzeugen durch den Wald an unserem Haus vorbeifahren zu lassen und alles genau zu registrieren. Dies einmal davon abgesehen, dass man 1mal überfallartig mit 4 bewaffneten Mann in einen Jeep erschien, als vom Center her das Sirren von Semjases Raumschiffs ertönte, oder dass 2mal die Armee mit mehr als 20 Mann bei uns über die Strahlschiffe unterrichtet wurde. Doch ich schweife wieder einmal von dem ab, worüber ich eigentlich sprechen will.

Schon 2014 wurde bei der damaligen Klimakonferenz beschlossen, dass weltweit der Wald und Regenwald geschützt werden soll, doch alles verlief im Sand. Und dies wird auch diesmal so sein, wie ich weiss, denn das Ganze wird nur grosse Worte, doch nichts Konkretes bringen. Auch wird von all den «Überschlauen» nicht erkannt werden, wobei ich diesmal die Regierenden der Welt meine, die sich gross und wissend sowie wichtig geben werden an der kommenden Weltklimakonferenz, obwohl sie nicht wissen, worum es eigentlich geht, nämlich um die rapide Dezimierung der ungeheuren Anzahl Menschen der Erde durch einen weltweiten Geburtenstopp auf längere Jahre hinaus, wonach eine Geburtenkontrolle die Folge sein muss, die eine nochmalige Überbevölkerung verhindert, die heute bereits 9,2 Milliarden beträgt.

Dass alles der belastenden Überbevölkerung und alle die heute die Erde zerstörenden Übel, die Machenschaften, die Umweltverschmutzung, die Ausrottung der Naturlebewesenwelt, die Verschmutzung der Atmosphäre und der Atemluft, wie auch der Wandel des Klimas nicht einfach auf die Autoabgase und das CO₂ und alle Gifte und auf die Treibhausgase überhaupt zurückführt, sondern auf die Masse Erdenmenschheit, die Überbevölkerung selbst, die durch ihre Masse und ihre Manipulationen in Form ihrer diversen Machenschaften gesamthaft alles steuert, das wird nicht erkannt.

Die weltweite und sehr krasse Umweltverschmutzung wird aber bei der Konferenz – wie eben üblich – nicht in ihrem wahren Ursprung auf das Tapet kommen. Es wird verschwiegen werden, dass alles auf die indirekten und direkten Machenschaften der grossen Überbevölkerung zurückzuführen ist, so vor allem auf die unaufhaltsame laufend auf die Welt kommende Nachkommenschaft der Erdlinge.

Es ist in Wahrheit nicht nur die Industrie, die allein für die Umweltverschmutzung haftbar zu machen ist, weil die Tatsache nämlich die ist, dass zu viele Menschen den Planeten Erde bevölkern und mit ihren Machenschaften alles tun, um die Industrie voranzutreiben, die im Auftrag der Völker resp. der Überbevölkerung die Atmosphäre verschmutzt und somit die gesamte Umwelt in Mitleidenschaft zieht. Dies zusammen mit der direkten Umweltverschmutzung durch die Menschheit selbst, die derart geartet ist, dass das Gros in Form des einzelnen Menschen völlig verantwortungslos und gleichgültig gegen Fauna und Flora all seinen anfallenden Abfall bedenkenlos und achtlos in die freie Natur bringt und irgendwo wegwirft, ohne sich auch nur den geringsten Gedanken darum zu machen, was er dadurch Übles hervorruft und dieses nicht wieder gut zu machen vermag.

Dass gegen die Umweltverschmutzung der Industrie gewettert wird, ist eine Tatsache, die zutrifft, was aber mit Sicherheit keinen Erfolg bringen wird, weil die Industrie eine Ausgeburt der Überbevölkerung ist, weil diese nun einmal hervorgerufen wird von der Überbevölkerung und von dieser abhängig und auf diese angewiesen ist, folglich also auch davon, dass viele Menschen die Erde bevölkern. Das allein besagt klar und deutlich, wer die wahre und wer die sekundäre Schuld an der

gesamten Umweltverschmutzung trägt, nämlich 1. die Überbevölkerung selbst, und 2. die Industrie, die als Folge der Überbevölkerung zustande gekommen ist. Dies einmal von dieser Seite betrachtet, während noch die 3. Seite gesehen werden muss, nämlich die Überbevölkerung und ihre direkten Machenschaften selbst, die darin bestehen, dass jede Person dieser gegenwärtigen 9,2-Milliardenmasse jede Menge Unrat und Abfall erschafft und viel davon einfach in die freie Natur «entsorgt» resp. achtlos, gewissenlos, gedankenlos und verantwortungslos einfach in Feld, Wald, Bergen, Auen, Mooren, Sümpfen und Gewässern usw. wegwirft. Dass damit nicht nur die freie Natur mit dem achtlos weggeworfenen Unrat geschädigt wird, sondern auch viele der Tiere, des Getiers und alle anderen Naturlebewesen daran erkranken und sterben, ja gar durch diesen verantwortungslos weggeworfenen Abfall elend krepieren, darum kümmern sich die Schuldbaren nicht. Ihnen ist effektiv alles egal, nämlich den Erdlingen der Überbevölkerung, wenn es nicht um ihr eigenes Wohlergehen oder um ihr Leben geht, denn ihre ganze Dummheit resp. ihr selbstsüchtiges Denken geht nur so weit, dass ihnen ihr persönliches Wohl und Wehe durch ihre Gehirnwindungen geht. Wird alles genau betrachtet, dann erkennt man genau, dass sich das Gros der Menschheit nur gerade um sich selbst Gedanken macht, jedoch kein wahres Denken kennt, das die Natur, deren Fauna und Flora, die Atmosphäre und das Klima sowie den Planeten Erde miteinbeziehen würde. Das aber bedeutet blanke Dummheit, denn Nichdenken ist der wahre Ausdruck für Dummheit, und wer also nicht denkt, dem ist Dummheit eigen. Wenn also ein Mensch nur Gedanken für sich selbst hegt, für sein eigenes Wohl und für einen Glauben an einen «lieben Gott, der alles schon richten wird», der ist dumm. Er denkt also auch in der Weise: «Was geht mich das Wohl des Nächsten und der Natur sowie deren Fauna und Flora an.»

Aber zurück zur bevorstehenden Weltklimakonferenz: Es wird also nichts Positives dabei herauskommen, das steht schon jetzt fest – wie bei der dummen Greta Thunberg –, denn die effective Wahrheit wird bei dieser «Versammlung» der grossmäuligen Regierenden nicht zur Sprache kommen. Weswegen die ganze Umweltverschmutzung in jeder Art und Weise überhaupt erfolgt, nämlich infolge der Machenschaften der Überbevölkerung, die Firmen, Konzerne und Private durchführen, indem diese für grosse Profite die Überbevölkerungs-Machenschaften resp. deren Wünsche erfüllen – die Bedürfnisse, Begierden, Wünsche und den Luxus –, indem sie durch den Raubbau an der Erde die Planeten-Ressourcen gewissenlos abbauen resp. die Erde quälen und ausräubern, das wird nicht zur Sprache gebracht werden. Und dass durch das Ausräubern der Planet stirbt – denn auch die Erde ist eine Lebensform und folglich keine leblose Materie –, das ist nicht einmal den «grossen» und «allwissenden» Wissenschaftlern klar.

Dass dadurch die Erde stirbt, weil eben die Debatte um den effektiven Umweltschutz nicht richtig angegangen wird, das kümmert im brüllenden Unwissen in bezug auf die effective Wahrheit weder die dumme Göre Greta Thunberg noch die Regierenden, die als Hauptpersonen an der Weltklimakonferenz teilnehmen und nur grosse Worte machen werden – oder rundum die Demonstrationen, die sicher zusammen mit dieser Greta Turbo stattfinden werden –, denn infolge des Unwissens und des Fehlens jeder Kenntnis bezüglich der effektiven wahren Wahrheit, dass nämlich die Hauptschuldige beim ganzen Umweltdesaster die Überbevölkerung ist, davon wird nicht gesprochen werden. Und da nicht von der grassierenden Überbevölkerung gesprochen werden wird, sondern nur von der Industrie, die mit ihren Abgasen und Rauchmeilern die Luft der Erde verpestet und natürlich damit viel der Umweltverschmutzung erzeugt, wird die Wahrheit weder erkannt, noch verstanden oder zur Sprache kommen. Es ist natürlich gut und recht, dass dies angeprangert wird, doch das ist nicht der Hauptgrund der Umweltverschmutzung, denn dieser ist zu finden in der abnormen Überbevölkerung. Nur um dieser willen werden Kohlekraftwerke und Atomkraftwerke gebaut und betrieben, die Landschaften mit unzähligen und zu grossen Teilen die Vogelwelt gefährdenden Windrädern verunstaltet, die Meere mit Gezeitenkraftwerken, und die Flüsse und Berge für Wasserkraftwerke verbaut. Dies, und vieles andere, um elektrischen Strom für die mehr und mehr überbordende und unaufhaltsam wachsende Menschheit zu produzieren. Und neuerdings kommt dazu, dass alle Fahrzeuge und Motoren usw. auf Elektroenergie umgebaut werden, was noch mehr Erzeugung elektrischer Energie erfordert, was auf die kommende Zeit gesehen nicht mehr gewährleistet werden kann. Die erneuerbaren Naturenergien können auf die Dauer nicht derart genutzt werden, dass sie für die endlos wachsende Überbevölkerung ausreichen werden, auch die Anwendung von Sonnenkollektoren und die Windräder zur Gewinnung von elektrischem Strom nicht. Dies einerseits, denn andererseits steht auch noch die Nahrungsmittelproduktion für die Menschheit an, die jetzt schon teilweise nur noch auf chemischer Basis funktioniert, weil der natürliche Anbau von Nahrungsmitteln – wie z.B. Gemüse, Korn, Obst, andere Früchte und Pflanzen aller Art und anderes – infolge Fehlens von genügend Land und Anbauflächen immer knapper und prekärer wird. Dies nebst dem, dass die endlos wachsende Überbevölkerung innerhalb von nur 70 Jahren auf eine Masse von sage und schreibe 9,2 Milliarden angewachsen ist.

Wenn ich allein an das Stöhnen der Erde denke, was immer unüberhörbarer wird, wie auch die Überbevölkerung und die Umweltverschmutzung, die in grossem Mass veranstaltet wird, dann muss ich deinen Worten recht geben. Doch darüber noch mehr zu sprechen bringt wohl nichts, weil nämlich das Hauptproblem von allem Desaster aller Zerstörung usw. nicht darin liegt, dass die Umweltverschmutzung allein das grosse Übel aller Ausrottung, Vernichtung und Zerstörung ist, wie dies die junge Göre Greta Thunberg in der Welt proklamiert und dafür den Freitag für Demonstrationen freimachen will. Grundsätzlich steht nämlich die krasse und planetenzerstörende Überbevölkerung im Vordergrund, die drastisch reduziert werden muss. Diese ist es nämlich mit ihren Machenschaften – die als Bedarfsartikel, Begierden und Wahn nach Luxus von Firmen, Konzernen und Privaten für einen happyen Profit erfüllt werden –, durch die am Planeten Raubbau betrieben wird und die Umweltverschmutzung erfolgt. Würde diese Greta Thunberg mit ihren Forderungen an erster Stelle vorbringen, dass eben durch einen weltweiten Geburtenstopp und durch eine regierungsamtliche Geburtenkontrolle die Masse

Menschheit auf einen gesunden Stand zu reduzieren ist, der den Raubbau am Planeten für alle Zeit stoppt und der Umweltverschmutzung einen endgültigen Riegel schiebt, dann wäre nichts gegen ihre Bemühungen einzuwenden. Doch wo das Gehirn eben fehlt, da kann nicht gedacht werden, daher ist es sinnlos, weiter darüber zu reden. Ausserdem will ich noch etwas zur Sprache bringen, das mir wichtig erscheint: Ihr habt ja kein Militär, das mit Waffen und militärischer Kampferprobung herumfunktioniert. Das muss noch angesprochen werden – denke ich.

Ptaah Das muss wohl gesagt sein. – Ja, wir haben kein Militär, denn wir benötigen ein solches nicht, da rundum alles friedlich ist und unsere Völker aller Planeten dieser Friedlichkeit eingeordnet sind. So weisen auch alle unsere Gerätschaften und Apparaturen der eventuell notgedrungenen Verteidigung keinerlei tödliche Wirkung auf Menschenformen oder Tiere usw. auf, sondern in jedem Fall zeitigen sie nur eine Lähmung, die während mehreren Stunden anhält, jedoch ausnahmslos alle Lebensfunktionen gewährleistet und schadlos sind. Wir lernen wohl den Umgang mit solchen Apparaturen und Gerätschaften, doch veranstalten wir keine Übungen mit dem Gebrauch solcher Dinge.

Billy Das weiss ich alles seit der Zeit mit deinem Vater Sfath, und den Besuchen auf Erra, doch das war nicht meine Frage, denn diese bezog sich auf die Whistleblower Assange und Snowden, eben darauf, was du davon hältst? Beide werden ja von den USA als Gefangene gewünscht, um sie für etwas zu bestrafen, was sie des Rechtsens getan haben, dass sie nämlich die geheimen Machenschaften der USA resp. deren Geheimdienste und des Militärs aufgedeckt und der Öffentlichkeit als Wissen zugänglich gemacht haben.

Ptaah Das entspricht einem Verbrechen gegenüber diesen beiden Männern Assange und Snowden. Ausserdem kannst du froh sein, dass du nicht auch von den Schergen der USA-Geheimdienste ermordet wurdest, was ja einmal in Indien und dann auch im Center versucht wurde, als du mit Wendelle Stevens vor dem Haus auf dem Sofa gesessenen hast. In Mehrauli erlittest du ja durch ein grosskalibriges Geschoss einen Durchschuss am linken Arm, den du damals noch hattest, worüber auch ein Polizeirapport erstellt wurde. Vor dem Haus traf dich um Haaresbreite ein grosskalibriges Geschoss an der linken Schläfe, das dann deine Tochter Gilgamesha unter dem Sofa fand, nachdem es an der Wand abprallte, wo es ein grosses Loch verursachte. Es waren ja im Lauf der Jahre 24 solcherart Anschläge auf dich, wobei ich weiss ...

Billy Ja, das stimmt, aber ich muss schon sagen, dass ich niemals zuvor und auch seither nie einen Menschen so schnell aufspringen und im Haus verschwinden sah, wie Wendelle Stevens, als es knallte und uns die Mauersplitter um die Ohren flogen. Und was du eben gesagt hast, dass 3mal, das ist mir egal, denn man versucht von dort aus ja seit Bisher konnte ich aber obenauf bleiben. Selbst das mit meiner Ex und D.G., die offenbar Unglaubliches eingeredet haben und sie dann Nun, für mich ist das Ganze zwar, aber ich finde mich schon damit ab – auch wenn es schwerfällt und lange dauert.

Ptaah Aber das alles wäre doch etwas, das du der Polizei melden solltest – auch die Anschläge mit Schusswaffen auf dich.

Billy In der Regel schon, doch einmal und nicht wieder. Es war mit Silvano, als wir mit dem Auto von Eva von Hittsau nach Saland fuhren, als wir den Schützen sahen, der mit dem Kleinkalibergewehr auf uns zielte und vor mir in die Windschutzscheibe schoss. Es war weit und breit sonst niemand zu sehen, auch keine Lastwagen und kein PW. Wir fuhren sofort nach Pfäffikon zur Polizeistation und meldeten der Vorfall, aber da kamen wir recht an, denn man warf uns vor, dass wir geträumt hätten und die beschädigte Frontscheibe wohl von einem Stein getroffen worden sei, eben von einem Lastwagen oder so, der vorbeigefahren sei. Unsere Beteuerungen nutzten nichts, dass wir den Schützen mit dem Kleinkalibergewehr gesehen hatten, der nach dem Schuss schnell verschwunden war. Das genügte mir vollkommen, dass ich niemals wieder zur Polizei ging – was ich schon in Hinwil nicht tat, als der Schuss das Fenster durchschlug und die Kugel in der Arbeitszimmerdecke an der Kupferspirale abprallte und in der Decke steckenblieb. Im Center dann hat sich eines Tages der Schütze gemeldet und sich entschuldigt, und zwar war es eine Frau, die der Sekte ... angehörte und glaubte, mich als Ungläubigen aus der Welt schaffen zu müssen. Sie ist dann jedoch aus der Sekte ausgetreten und fand es für notwendig, dass sie zu mir kam und alles beichtete. Wer alles auf mich schoss – oft im Beisein von unseren Leuten –, auch ein Wurfmesserangriff, wobei das Messer glücklicherweise offenbar mit dem Griff auf meinen Rücken schlug, das weiss ich einerseits nicht, andererseits interessiert mich aber auch nicht, welche Irre in ihrem Wahn glauben, mich in die Hölle oder sonst ins Jenseits befördern zu müssen.

Ptaah Ja, davon hast du mir erzählt. Hoffen wir aber, dass es endlich genug und vorbei damit ist, denn ihr habt ja alles getan, was Quetzal angeordnet hat.

Billy Haben wir, aber es hat dazu geführt, dass es rundum gesehen wurde und es wohl sein wird, dass danach gefragt werden wird. Doch was ich noch wegen Assange sagen will: Er sitzt ja noch immer in England im Gefängnis, und es steht auch noch nicht fest, ob er tatsächlich nach den USA ausgeliefert wird. Dass letztendlich noch durch einen amerikanischen Geheimdienst ein Attentat auf ihn verübt wird, um ihn endlich zum Schweigen zu bringen, das würde mich nicht wundern,

denn Amerika ist ja seit alters her gewohnt, die Probleme auf diese Art und Weise aus der Welt zu schaffen. Wohlverstanden, damit meine ich nicht die rechtschaffenen Bürgerinnen und Bürger der USA, die gegen solche Praktiken sind, sondern all jene, die mit dem Morden konform laufen und jede Schandtät ihrer Regierenden, der Geheimdienste und des Militärs der USA gutheissen. Und diese sind mehr als nur aschgrau, das kann ich bezeugen, denn ich habe durch die Reisemöglichkeiten mit Sfath und Asket mit eigenen Augen gesehen, was sich das Militär und die Geheimdienste der USA an Verbrechen an Menschen leisten, wie sie auch Fake-Filme drehten und diese der Öffentlichkeit und ihren Militärs als echt vor die Nase führten. So habe ich zusammen mit Sfath unter anderem gesehen – z.B. im letzten Weltkrieg im NAZI-Deutschland, wie auch mit Asket in Vietnam, in den Nachbarstaaten, wie auch in Korea usw., wie dann aber auch mit deiner Tochter Semjase an verschiedenen Kriegsschauplätzen –, wie US-Amerikaner Fake-Filme gedreht haben und später öffentlich und ihren Militärs diese als echte Tatsachenfilme vorführten und so den Hass gegen die Einheimischen jener Länder schürten. Und so kam es, dass das amerikanische Militär dann wie Berserker und Wilde unter den angeblichen Ausgearteten wüteten und selbst Frauen, Kinder und alte Menschen grausam massakrierten.

Ptaah Das ist mir alles bekannt, und es ist mehr ...

Billy Schon gut, du musst es nicht sagen, denn ich weiss, was du sagen willst.

Ptaah Dann dürfte es Zeit sein, dass wir unser offizielles Gespräch beenden und du und ich uns privaterweise darüber weiter unterhalten, was du mir erklären sollst. ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertzweiundachtzigster Kontakt

Freitag, den 5. November 2021, 22.17 h

Ptaah Hallo, mein Freund, Eduard – bist du hier?

Billy Ja, ich bin hier hinten. Nur einen Augenblick, ich komme gleich nach vorn. – Hier bin ich schon. Sei gegrüsst, Ptaah, mein Freund. Wir sind heute schon früh mit allem fertig, ausserdem sind heute nicht alle anwesend, denn einige sind krank, andere sonst abwesend, weil es eben nicht anders ging und sie anderem nachgehen mussten.

Ptaah Weshalb ich auch schon jetzt herkomme. Draussen ist es kalt, und so habe ich mich noch in meinem Fluggerät aufgehalten, gewartet und euch zugehört, denn ich nahm an, dass ihr nicht lange haben werdet.

Billy Dann hast du uns zugehört, gut, denn es gab ja Fragen, die ich dir weitertragen muss. Es geht darum, dass offenbar jemand in der Gruppe von ... Mitglied werden will, was aber abgelehnt wurde. Die dafür anfallende Begründung ist die, dass es nicht gehen soll, Mitglied zu werden, weil ... nicht persönlich resp. direkt an den Zusammenkünften teilnehmen kann, weil er zur Zusammenkunftszeit arbeiten muss. Da denke ich dazu, dass Arbeit jedoch kein Grund sein darf, dass jemand nicht Mitglied der Gruppe sein kann.

Ptaah Das weiss ich schon, denn ich habe ja zugehört, was ihr gesprochen habt. Auch ich sehe zwar die Sache ebenso, wie du gesagt hast, doch will ich rückfragen, was unser Gremium dazu sagt, das sich mit den Problemen befasst, die sich mit den Dingen von euch beschäftigen. Wenn du eine ...

Billy Entschuldige, wenn du schon fragen willst, dann möchte ich auch mal eine endgültige Antwort auf meine letzte Frage, bei der es ja darum ging, ob es machbar sei, trotzdem an der Zusammenkunft der Landesgruppe oder Studiengruppe teilzunehmen, wenn das Ganze im fahrenden Auto elektronisch mitgehört und in Form einer telephonischen oder eben elektronischen Verbindung teilgenommen wird.

Ptaah Dazu gab ich dir damals eine Antwort, doch kann ich nochmals rückfragen, denn das Gremium wollte sich nochmals eingehender damit beschäftigen. Mit deiner neuen Frage aber will ich gleich an das Gremium gelangen und auch nochmals für die ältere Sache nachfragen. Wenn du dich etwas gedulden willst. Bitte. ...

Billy Verstanden habe ich zwar nichts von all dem, was du mit den Leuten gesprochen hast, doch ich denke, dass du wohl das Richtige gefragt und gesagt hast. Es ist irgendwie recht patent, dass du so einfach durch den Äther das Gremium konsultieren kannst.

Ptaah Das ist so, doch ich habe die Personen des Gremiums erreicht; sie haben z.Z. eine Sitzung in bezug auf eine andere Sache, für die sie in anderer Weise zuständig sind. Sie werden aber in kurzer Zeit beratend befinden und mir eine Antwort übermitteln.

Billy Da bin ich aber wundrig, ob das, was ich bei der Zusammenkunft sagte richtig war. Aber etwas anderes, denn kürzlich sprachen wir doch über etwas, wobei dann das Wort «Digital» verwendet wurde. Das ist im Zusammenhang mit dem, was gesprochen wurde, hier auf der Erde nicht bekannt und gebräuchlich, folglich ich deswegen gefragt wurde. Üblicherweise wird dieses aus dem Lateinischen stammende Wort – «Finger» oder so heisst es eigentlich – anderweitig gebraucht, wie z.B. für das Elektronische usw. Bei Sfath verwendeten wir das Wort jedoch anderweitig, weshalb ich versuchte, dieses zu erklären, wobei ich dies folgendermassen getan habe:

Digital auf das Denken und dessen Verbindungen usw. bezogen, bedeutet:

Digital auf unseren Bereich bezogen: Die Digitalisierung steht bei uns für die umfassende Vernetzung aller Bereiche von Themen mit der Schöpfungslehre sowie der Fähigkeit, relevante Informationen zu gewinnen und im Gedächtnis einzulagern, sie jedoch auch zu analysieren und im Denken, wie auch im Leben durch richtige Entscheidungen und ein richtiges Handeln umzusetzen. Die daraus entstehenden Veränderungen sollen Chancen und Vorteile zur Lebensführung bringen, aber auch ganz neue Herausforderungen schaffen, die bewältigt werden können.

Leider habe ich in der Eile das Ganze an 1 oder 2 Stellen nicht richtig formiert gehabt, so es nicht ganz korrekt war, aber das sollte eigentlich nicht ins Gewicht fallen, dass es falsch wäre. Was meinst du dazu?

Ptaah Daran finde ich nichts, das zu beanstanden wäre.

Billy Dann ist es ja gut. Was ich aber sagen will: Michael ist noch in der Innerschweiz unterwegs und kann später noch kommen. Dann müssen wir unser Gespräch unterbrechen und später wieder weitermachen, wenn er sich zurückgezogen hat und in seinem Zimmer ist.

Ptaah Wir werden es schon so einrichten, dass sich alles in guter Ordnung ergibt.

Billy Wenn wir schon dabei sind: Gestern in der Nacht habe ich auf dem Überwachungsmonitor eine fremde Gestalt gesehen und umgehend nachgeschaut, wer das sein könnte, doch habe ich niemanden gefunden. Als dann Michael und ich die Aufnahmen absuchten, da fanden wir auch nichts. Es ist aber ausgeschlossen, dass ich mich getäuscht habe. Meine Augen sehen trotz meiner Makula noch gut, also habe ich mich sicher nicht getäuscht.

Ptaah Das wird so sein, doch wenn ihr nichts auf den Monitoren findet, dann ist das normal und alles funktioniert wohl richtig. Es können nämlich Personen sein, die zu uns belangen – auch Förderierte, die aus föderalen Welten zu unserem Verbund gehören. Diese können sehr wohl von einer der Kameras wahrgenommen, doch nicht aufgezeichnet werden. Dies haben Yanarara und Zafenatpaneach so eingerichtet, dass eben Personen, die nichtirdischen Ursprungs sind, nicht auf den Monitoren «festgehalten» werden.

Billy Dann ist das klar, und die Gestalt von damals war vielleicht auch aus eurem föderalen Verbund, die ich ausserhalb meines Büros und dann nochmals hinter dem Haus gesehen habe.

Ptaah Das war ein Förderierter. Das weiss ich inzwischen, weil Quetzal, deinen Angaben gemäss, deine Beobachtung abklären konnte.

Billy Seltsam, was wollen die Leute denn hier?

Ptaah Das Gelände kennenlernen und sich in diesem erholend ergehen, denn wir klären alle unsere und auch unsere föderierten Völker darüber auf, dass wir in diesem Universum mit dir Kontakt pflegen, und wo du die Lehre bringst, die wir unseren und allen Völkern der Föderation nicht vorenthalten.

Billy ... Das wusste ich nicht. ... Das wusste ich tatsächlich nicht.

Ptaah Du fragst ja auch nicht viel.

Billy ... Das ist eben mal so. Es ist mir bekannt, dass ihr die Lehre bei euren Völkern lehrt, doch dass auch die der Föderation derart einbezogen sind, wie auch dass ihr unser Center bei ihnen ... Nun ja, dann ist es eben mal so. ... Was meinst du aber zu der Frage, die mir letzthin per Telephon gestellt wurde und als Meinung bei gewissen Leuten offenbar kursiert,

nämlich das gewisse Leute meinen – was ich irr finde –, dass wir von der FIGU doch die Aufgabe hätten, wir müssten die Erdenmenschheit retten?

Ptaah Eine solche Behauptung ist unsinnig, denn du weisst doch selbst sehr gut, was die Aufgabe des Vereins FIGU und die Lehre ist, was nichts mit einer solchen Idee zu tun hat. Dass du deine Aufgabe und Mission bei den Menschen auf der Erde erfüllst, das hat doch eine völlig andere Bewandnis.

Billy Natürlich, denn wir von der FIGU sind nicht hier, um die Welt zu retten, sondern um einzelne Menschen anzusprechen, die nicht dumm und also des Denkens fähig und der effectiven Wahrheit zugetan und gewillt sind, um ihres Verstandes und ihrer Vernunft willen selbständig mehr zu lernen und auch einiges zu tun, um die Wahrheit an ihresgleichen weiterzuverbreiten. Auf diese Art und Weise soll durch das Wirken der FIGU und der Lehre weltweit nur eine kleine Gemeinschaft entstehen, die nach und nach diesem und jenem Menschen helfen kann, die Wahrheit des selbständigen Denkens zu finden und zu lernen. Dabei soll die Dummheit resp. das Nichtdenken abgelegt werden, um klaren Sinnes durch die Welt zu gehen. Der Zweck des Ganzen soll der sein, dass dadurch mit der Zeit – was sehr lange dauern wird, und zwar Jahrtausende – die Menschheit der Erde wahrhaftig selbständig zu denken beginnt und dadurch von ihrer religiösen und sonstigen Gläubigkeit wekommt, um endlich friedlich zu werden. Dies soll bis zum Zeitpunkt des Jahres 3999 getan werden, wonach ... nun, ja, du weisst schon. Alles muss ja nicht öffentlich gesagt sein, denn es genügt schon, dass ich mich nach eurem Begehre darauf eingelassen habe, die Kontaktberichte resp. die geführten Gespräche wieder abzurufen und niederzuschreiben, um sie dann zu verbreiten. Dies wenigstens jene, die ihr als wichtig befindet.

Ptaah Ja, das Ganze wird wirklich lange dauern, denn das – was schon Tausende von Jahren von den Erdenmenschen für Gottheiten getan wird, die nicht existieren, und dass an solche geglaubt wird und sie wahrheitlich nichts anderes als wirre Phantasieprodukte sind – lässt sich nicht von heute auf morgen zur Wahrheit, zum vernünftigen und selbständigen Denken ändern. Dass nämlich die erphantasierten und dementsprechend imaginären Götter von den Erdenmenschen angebetet werden, das führt auf falsche Interpretationen von natürlichen Erscheinungen zurück, die vor Jahrtausenden infolge falscher Annahmen als Glaube entstanden sind und seither erhalten geblieben sind. Diese jedoch veränderten ihre Form immer wieder und haben sich auch noch in der neuen Zeit des 21. Jahrhunderts nach Immanuel immer wieder verändert, wenn neue Sekten mit neuen Glaubensansichten in Erscheinung getreten sind. Dies geschieht auch heute noch vielfach, aber schnell verschwinden sie wieder so, wie sie entstehen. Ein Glaubensphänomen an höhere Mächte, das beinahe täglich aufkommt, jedoch sich so schnell wieder auflöst, wie es sich gebildet hat, ist in der zivilisierten Welt derart geworden, wie sich das nicht einmal bei den sogenannten Primitiven ergibt, die fern jeder Zivilisation im dichten Urwald leben. Das Ganze des Glaubens an einen Gott oder sonst an eine höhere Macht, die das Schicksal des Erdenmenschen bestimmen soll und dem er angeblich nicht ausweichen könne, lässt sich nicht derart schnell wieder ändern und derart normalisieren, wie das Ganze aufgekommen ist. Das Glaubensmässige und damit die Dummheit, also das Nichtdenken und der daraus resultierende Glaube in jeder Beziehung, kann nicht derart schnell wieder aufgelöst werden, wie alles entstanden ist. Und das eigenständige Denken, Entscheiden und Handeln wieder zur Ordnung des Erdenmenschen werden zu lassen, wie alles Unsinnige des allgemeinen Glaubens im täglichen Leben, besonders jedoch des religiösen Glaubens an einen Gott, Gott Schöpfer, Gott Vater, Gott Alleslenker und Gott Allesbestimmer wieder auszulöschen, das benötigt viel Geduld jener, welche in bezug auf die Wahrheitsverbreitung tätig sind. Und vor allem benötigt das Ganze der Aufklärung sehr viel Zeit, denn die Wahrheit will von den Erdenmenschen nicht gehört werden, denn nur selten will sich einer wirklich dem Denken zuwenden und dieses nutzen, um sich Gedanken darum zu machen, was wirklich die Wahrheit und was Einbildung und irreführender Glaube und daher Unwahrheit ist. Für das Gros der Erdenmenschen ist es seit dem Glaubensaufkommen zur Gewohnheit geworden, sich in Dummheit resp. im Nichtdenken und damit im Glauben jeder Art und eben besonders im religiösen Glauben an einen Gott zu suhlen.

Billy Was leider seit Jahrtausenden verlorengegangen ist und sich so der Glaubensfaktor aller Art nicht nur religiös an einen (lieben Gott), sondern allgemein und gewohnheitsmässig eingefressen hat. Also wird es eben auch Jahrtausende dauern – leider –, bis der Glaube, hauptsächlich religiöser Form, wie aber auch im täglichen Leben allgemein, durch die Nutzung von Verstand und Vernunft wieder verschwindet. Bis dahin wird aber viel Unheil die Menschheit heimsuchen, und es werden Kriege und Zerstörungen sein, wie nie zuvor solches gewesen sein wird. Der Glaube muss in allererster Linie durch das ureigene bewusste und klare Denken wieder verschwinden und aufgelöst werden, so, dass der Mensch nicht mehr dumm und dämlich an einen Gott glaubend einhergeht, sondern selbstdenkend, selbstentscheidend und demgemäss auch verstand-vernunftgemäss derart einhergeht, dass er gemäss der Wahrheit richtig und gerecht handelt. Eigentlich geht es ja die Plejaren und Nokodemions Nachfolger nichts an, doch als vor etwa 25 Millionen Jahren oder so die alten Plejaren das Energietor zu unserem Raum-Zeit-Gefüge entdeckten und durch dieses in dieses DERN-Universum vordrangen, da gelangten die Forscher damals eben letztendlich auch zur Erde, und so war es dann eben geschehen, dass Millionen Jahre später auch ein Nokodemion-Nachfolger mit zur Erde kam und sich auf dieser ansiedelte.

Weiter ergab sich, als dann vor 12 Millionen Jahren sich die eigentlichen Vorfahren der ersten Menschen entwickelten – entgegen den wirren Behauptungen der irdischen Wissenschaft und den Fälschungen des Darwin, dass erst vor 3 Millionen Jahren der Mensch der Erde entstanden sei –, da fand es also dann Millionen Jahre später ein Nachfahre resp. eine Wiedergeburt des Nokodemion für notwendig – als er all das entstandene Elend infolge der religiösen und sonstigen Gläubigkeit der Erdlinge sah –, sich um das Denkenswohl der Erdlinge zu kümmern. Daher gilt es heute, die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» zu den Erdlingen zu bringen. Dabei gilt es, die wenigen Menschen zu finden und anzusprechen, die noch des gesunden Verstandes und der klaren Vernunft fähig sind – und das sind leider nur wenige, und zudem sind sie auf der ganzen Welt verstreut –, um ihnen durch die Lehre die Wahrheit zu bringen und sie nach und nach durch diese zum bewussten Selbstdenken, Selbstentscheiden und Selbsthandeln zu führen. Dazu habe ich – hoffentlich – den richtigen Weg gewählt, über die «Geisteslehre» resp. die Schöpfungslehre, die ich auch für euch mit mehr als 12 000 Schreibmaschinenseiten ausgearbeitet habe.

Ptaah Das verstehe ich nicht umfänglich, eben um Nokodemion und seine Wiedergeburten, denn ich bin nicht bewandert in der Geschichte, wie auch nicht wann und warum die alten Plejaren erstmals in dieses Universum kamen. Aber was du für uns gearbeitet hast, was wir an alle Völker, auch an unsere Förderierten, weitergeben konnten, das ...

Billy Schon gut, du musst es nicht sagen, denn ich weiss schon, was du wieder sagen willst. Das jedoch ist nicht nötig, denn es ist meine Arbeit, und darüber muss man nicht reden. Wichtig ist allein, dass die Pflicht getan wird und Früchte trägt, auch wenn es erst nur wenige sind. Leider ist es so, dass auf der Erde viele Menschen sich für das Neue interessieren und zugreifen, doch dann wieder abspringen, weil einerseits das Lernen, und andererseits das Erlernte im Leben umzusetzen, sehr mühsam ist und zudem in dieser Welt nur schwer verwirklicht werden kann. Daher verlieren auch viele mit der Zeit den Mut oder sie eignen sich Ambitionen an, die sie durchsetzen und sich nicht in die Bescheidenheit einfügen wollen, die es nun einmal braucht, um den Mitmenschen in Bescheidenheit und also in keiner Weise überheblich belehrend entgegenzutreten zu können. Selbstherrlich und überheblich sein und sich mehr, besser und gescheiter als die Mitmenschen zu wähnen – was leider ja nur eine weitere Form eines Glaubens ist –, das bringt nichts Wertiges, sondern nur Misserfolg und Ärger, und zudem Unwahrheit und Feindschaft, wie auch Misslingen und Enttäuschung. Leider wird das nicht begriffen, weshalb sich so mancher Mensch der Erde überhebt und mit der Zeit über die Mitmenschen dirigieren will, was meistens zur Hörigkeit der anderen oder zur Feindschaft führt. Sich wilde Phantasien machend, werden diese von jenen selbst als Wirklichkeit geglaubt, welche sich darin verrannt haben, womit mit der Zeit Hass aufgebaut wird und derart Lügen erfunden werden, dass sich die Balken vor Scham biegen. Das führt dann zwangsläufig dazu, dass die Wahrheit nicht mehr gesehen und der «Finkenstrich» gezogen wird, was jedoch auch zur Folge hat, dass dann der Mensch der Erde unbewusst und voller Hass wider die Wahrheit werkelt und sich die Lügen und Phantastereien als Wirklichkeit einbildet und diese lügenhaft verfechtet. Und dies tut er dann, ohne dass er noch weiss, dass er in einem phantasiereichen Lügengewebe lebt, das er sich selbst irgendwie zurechtgebogen hat, wofür die persönlichen Phantasien vielfältig und derart eingebildet sein können, dass zwischen der Phantasie und der Wirklichkeit nicht mehr unterschieden werden kann. Das Ende des Liedes ist dann das, dass er sich separatisiert und den Weg der Rechtschaffenheit verlässt und sich von dem abwendet und es verlässt, was mühsam durch Vernunft und Verstand erarbeitet wurde. Dass er dann noch klagt und seine wilden Phantasien behauptend seinen Zuhörenden usw. als Wirklichkeit weitergibt, das erzeugt zwangsläufig Unfrieden und gar Hass. Dadurch gibt sich der Mensch der Erde wieder dem hin, was ihm anderweitig auch durch seine eigene Glaubensmühle eingehämmert wird, nämlich das, was er in sich verankernd glaubt.

Ptaah Es muss gelernt sein, um dieses erklären zu können. Erleben, Erfahrung und Lernen sind erforderlich, um dieses zu verstehen und es auch erklärend formulieren zu können. Aber wenn ich sagen darf, dass ich die Geschichte von Nokodemion nicht derart gut kenne wie du, dann muss ich gestehen, dass ich mich damit selbst beschäme – soll ich doch in meiner Aufgabe dir beistehen und dir behilflich sein. Dazu sollte ich eigentlich wissen, was sich mit Nokodemion und seinen direkten Nachfolgern ergeben hat. Exakt das aber weiss ich nicht.

Billy Nicht? – Dann sei erklärt, dass eben das, was geschah, von Nokodemion bestimmt wurde und dadurch sich folgendes ergab: Es trug sich derart zu, dass später – es war aber viele Millionen Jahre – ein Nachfolger resp. eine Wiedergeburt des Nokodemion sich für diesen Planeten Erde interessierte, und zwar als menschliches Leben darauf hervorging, aus dem sich dann im Lauf der Entwicklung und der falschen Interpretation ein Glauben an Gottheiten entwickelte. Als der Nachfolger von Nokodemion zur Erde kam und feststellte, dass die Erdlinge Gläubige an Gottheiten geworden waren – was schon damals schreckliche Blüten getrieben hatte –, da war der Glaube an Götter bereits derart tief in den Erdlingen verankert, dass erkennbar war, dass daraus in späterer Zeit noch ungeheures Unheil entstehen würde. Das hat sich ja tatsächlich seit damals über alle Zeiten auch so ergeben, und zwar ist das noch heute so, weil sich alles des Glaubens in religiöser Sicht und auch allgemein so erhalten und der Mensch sein bewusstes Denken verloren hat. Er ist also der Dummheit verfallen, die ja das Nichtdenken und nicht etwa ein Schaden des Bewusstseins oder sonstwie ein Defekt organischer Natur im Gehirn ist.

Eine Tatsache, was heute noch in der sogenannten aufgeklärten Zeit von der Neurowissenschaft weder erkannt noch infolge des Unwissens den Erdlingen erklärt werden konnte.

Der Glaubenswahn führte dazu, dass Menschen grausam ermordet und diese an die imaginären Götter als Menschenopfer dargebracht wurden, um diese zu besänftigen, um gute Ernten zu erwarten oder Kriege siegreich zu führen usw. Es entstanden daraus diverse Religionen mit grausamen Riten und mörderischen Gebräuchen, wie z.B. in Indien die mörderische Kali-Sekte, dann auch als islamische Sekte die Assassinen, wie auch andere, die in heutiger Zeit ihr mörderisches Unwesen treiben, so z.B. der IS resp. der Islamistische Staat, und dann auch die Taliban sowie andere, die zu dem Christentum gehören und Morde betreiben, die nie aufgeklärt werden, wie das z.B. bei einer bekannten amerikanischen Sekte der Fall ist.

Und immer mehr und mehr entwickelte sich alles zu Religionen, wodurch schnell eine Glaubenshasserei entstand, die sich gegen Andersgläubige und gegen Menschen richtete, die unbequem für andere waren und die unschuldig alles Bösen und gar als mit dem Teufel im Bund beschuldigt wurden. Erbarmungslos fand so durch Mord und Totschlag der religiöse Glaube jeder Art seinen Fortgang, wie das im Mittelalter besonders durch die Hexenermordung zum Ausdruck kam, wie es aber zu allen Zeiten noch bis heute der Fall ist, worüber öffentlich geschwiegen wird. Krieg, Hass, Messerstecherei, Verfolgung und Ermordung vieler Andersgläubigen ist aber heute noch die Folge des – hauptsächlich – religiösen Glaubens, was – ebenso hauptsächlich – durch islamgläubige Fanatiker praktiziert wird. Und dies war aber nicht genug, denn durch das Ganze des Glaubens entstanden die verschiedensten Götter und letztendlich die vielen Götter des Hinduismus, wie hauptsächlich Brahma, Vishnu, Shiva, Ganapati und viele andere, wie auch das göttliche Prinzip Brahman. Dann waren da noch die alten Griechen mit ihren Göttern, den Obergott nannten sie Zeus, dann Athene, Poseidon, Eris, Aphrodite, Helene und Apollon, da waren aber auch Demeter, Artemis, Ares und Hermes sowie Hestia und Hephaistos. Bei den Juden fungiert JAHWE als Gott, bei den Christen ist es der Gott und sein angeblich fleischgewordener Sohn Jesus, der Heiland – der in Wirklichkeit Immanuel hiess und nichts mit einem imaginären Gott zu tun hatte, sondern einzig die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» brachte –, beim Islam dann Allah. Es sind noch weitere heute im Glauben und in der Phantasie existierende weibliche und männliche Gottheiten en masse, je nach Religion und Sekte, die anzuführen einfach unmöglich sind, denn der ganze religiöse Schwachsinn solcher erdachten religiösen Phantasiegestalten ist viel zu umfangreich und ändert praktisch von Tag zu Tag. Heute existiert diese und jene religiöse Sekte, morgen ist sie schon wieder verschwunden, während aber bereits eine neue schon wieder die Gläubigen verrückt spielen lässt.

Dieser Religionsschwachsinn der Erdlinge resp. der Menschen der Erde führte dazu, dass Streit zwischen den verschiedenen Gläubigen entstand, folglich um die Religionen und ihre Gottheiten gestritten wurde und Hass gegen den Nächsten entstand, der eine andere Gottheit anbetete und folglich einen anderen Glauben hatte, was zu Mord und Totschlag und letztendlich zu Krieg und Zerstörung führte. Also kamen wegen den Religionen und des unterschiedlichen Glaubens seit alters her immer wieder Religionskriege auf und forderten Millionen und Abermillionen von Menschenleben. Und diese wüten im Untergrund auch heute noch weiter, und werden noch lange in dieser Art und Weise weiter bestehen bleiben – hauptsächlich zwischen dem Islam, dem Judentum und Christentum. Immer wieder kommt es zu Morden und Attentaten deswegen, da Glaubensfanatiker zuschlagen und andersgläubige Menschen in Fetzen sprengen oder erschiessen, erstechen, totschlagen oder massakrieren. Es ist ...

Mann, wie die Zeit vergeht, da kommt Michael heim. Wir müssen unser Gespräch etwa eine halbe Stunde unterbrechen, denn ich muss mit ihm noch reden und einiges erledigen. Vielleicht dauert es auch etwas länger als 30 Minuten.

Ptaah Dann kann ich hier ja warten.

Billy Das geht leider nicht, denn ich habe mit Michael noch etwas am Computer zu tun. Aber da ist noch ein Futterhäuschen von Karin aus München, das noch einen Platz braucht, den du noch bestimmen kannst – vielleicht irgendwo im Hausbunget.

Ptaah Dann warte ich in meinem Fluggerät oder gehe noch etwas umherlaufen und schaue wegen dem Futterhaus, das Karin gebracht hat.

Billy Du willst in die Kälte – aber das musst du wissen. Jedenfalls muss ich gehen, denn Michael hat sicher keinen Haus Schlüssel dabei. Also bis nachher ...

... da bin ich wieder. Du wartest schon. Es hat leider einige Minuten länger gedauert.

Ptaah Schon gut, ich habe gesehen, dass du wieder in den Arbeitsraum kommst, daher warte ich schon hier auf dich. Ausserdem finde ich, dass beim grossen Tannenbaum im Hausbunget das Futterhaus für die Eichhörnchen gut angebracht wäre.

Billy Gut, so soll es gemacht werden, folglich Barbara es dort anbringen kann. Es ist zwar kein grosser Tannenbaum, doch ich weiss, welchen Baum du meinst. Was sagst du übrigens zu dem, dass überall, praktisch in allen Ländern, die

Corona-Seuche wieder zuschlägt? Gestern waren es allein in Deutschland innerhalb 24 Stunden über 37 000 neue Angesteckte und etwa 170 Tote.

Ptaah Das war zu erwarten, und daran sind allein die Staatsführenden und die sogenannten Fachleute der Epidemiologie und Pandemie schuld, wobei aber erklärt sein soll, dass einer Pandemie, wie diese gegenwärtig grassiert, der Unterschied zu einer Epidemie der ist, dass eben die Pandemie als Infektionskrankheit sich in vielen Staaten resp. Kontinenten ausbreitet und praktisch weltweit die Gesundheit und das Leben der Erdenmenschen gefährdet.

Die Staatsführenden, die bei der gegenwärtigen Corona-Pandemie einerseits die ganze Sachlage nicht beherrschen, sie andererseits völlig falsch einschätzen und 3. in ihrem Unverstand nicht wissen, was wirklich zu tun ist, verschlimmern die ganze Sache durch falsche Verordnungen, weshalb folglich in kommender Zeit erst recht die Verbreitung der Übel wieder zunehmen und damit die Infektionen und Todesfälle wieder zunehmend gefördert werden. Sie allesamt, die zuständigen Epidemiologen und Virologen und alle jene, welche sich als sonstige Fachkräfte hinsichtlich Seuchen wännen, sind in Wirklichkeit jedoch wie unwissende Kinder, die – wie sagtest du einmal – «Döckerlis» spielen. Wahrheitlich sind sie nur Möchtegernfachleute, die verantwortungslos die Völker ins Elend und in den Tod laufen lassen, zusammen mit den wirren Staatsführenden, die ihnen aus Angst, selbst mit der Seuche infiziert zu werden, die Hände reichen und zudem Glauben schenken. Dass dabei die effektive Wahrheit verschwiegen wird, das wissen wohl viele Epidemiologen, Virologen und sonstige Fachkräfte und Ärzte, die jedoch mit der Wahrheit nicht durchdringen können. Dies geschieht, obwohl sie sich bemühen, auf die Wahrheit und damit auch auf den zweifelhaften und nicht genügend erprobten Impfstoff hinzuweisen und die Wahrheit verbreiten, dass dieser wirklich gefährlich bezüglich Nebenwirkungen resp. Folgewirkungen ist und Opfer fordert, wie u.U. auch Spätfolgen auftreten können, die gegenwärtig noch nicht bekannt sind – doch die Wahrheit wird unterdrückt und einfach totgeschwiegen. Auch wird durch Lügen verschwiegen, dass verschiedene Krebsleiden vermehrt bei Geimpften ausbrechen, wie auch Herzbeschwerden sowie andere Folgen verschiedener Art – die nicht selten zum Tod führen – durch Impfungen mit dem noch immer unerprobten Impfstoff auftreten.

Nun ist es an der Zeit, dass ich einmal offen rede und erkläre, was wir festgestellt haben und die wirkliche Wirklichkeit ist, was jedoch von den Verantwortlichen aller Gattungen bestritten werden wird, denn von ihnen ist nichts anderes als lügender Widerspruch zu erwarten.

Sie, die Staatsführenden, drängen immer mehr mit der Gewalt der Lüge die Ungeimpften zur Impfung, so diese ihre Rechte als freier Erdenmensch verlieren und sich durch Zwang mit einem Impfstoff impfen lassen müssen, der unausgegoren resp. noch immer zu wenig getestet, erprobt, wirksam und nicht ungefährlich für die Gesundheit ist. Die wirkliche Wahrheit des Ganzen dieses untauglichen Impfstoffes, der effektiv noch immer nicht genügend getestet ist, wird der Erdenmenschheit verschwiegen und an ihr durch die Staatsführenden ein Verbrechen statuiert, das seinerseits nur verglichen werden kann mit dem menschenverachtenden Unheil und den mörderischen Machenschaften des letzten Weltkrieges, den die NAZIs auf der Erde verbreitet haben. So nimmt verbrecherisch der Druck auf die Ungeimpften kontinuierlich zu, und zwar ausgerechnet durch jene, die für das Wohl der Völker verantwortlich zeichnen, jedoch genau das Gegenteil tun.

Wie wir wissen, wird mit falschen Zahlen der Nebenwirkungen, der möglichen Spätfolgen und der Toten bezüglich der Corona-Impfungen weltweit hintergründig derart manipuliert und gelogen, dass die Dummen resp. die Nichtdenkenden sich aus Angst oder Unsicherheit überreden lassen und sich mit den sehr fragwürdigen und ungenügend getesteten Stoffen impfen lassen. Es werden durch falsche und also lügenmässige «Tatsachen» die Völker verunsichert und kriminell betrogen, und zwar durch zweifelhafte und gewissenlose Epidemiologen, Virologen und Ärzte, denen auf den Fuss die Staatsführenden folgen, die in den Völkern alles umsetzen lassen, hauptsächlich in Europa, was mehr Schaden als Nutzen bringt.

Gleichermassen wie jene unrechtschaffenen Epidemiologen, Virologen und all die amtlichen sowie die vom Goodwill der oberen Vorgesetzten abhängigen Gesundheitsbeauftragten drängen auch viele Staatsführende die Ungeimpften derart zu einer Impfung, dass diese zur Aggression und zur Gewalttätigkeit gegen die Obrigkeit getrieben werden. Es wird mehr und mehr Druck auf die Impfgegner ausgeübt, und es werden Lügen verbreitet, dass hauptsächlich die Ungeimpften die Neuinfizierten seien, während wahrheitlich viele mehr der Geimpften von der Seuche befallen werden, die sich auf die Sicherheit der Impfung verlassen haben und nicht wussten, dass der Impfstoff nur halbwertig von dem ist, was wider besseres Wissen behauptet wird. In Form der vielen Impfrückfälle ergeben sich hohe Zahlen von Infizierten, und ausserdem werden die Geimpften betrogen, von denen ein grosser Teil sich in gesundheitlicher Sicherheit wähnt und nicht weiss, was ihnen die Zukunft noch bringen wird, weil sie sich impfen liessen. Noch steht nämlich nicht fest, welche oder ob überhaupt Nachteile für die einzelnen geimpften Personen zukünftig zu erwarten sind, denn wir haben festgestellt, dass bei dieser Corona-Seuche und dem teils nur halbwertigen oder überhaupt nutzlosen Impfstoff je nach Veranlagung die körperliche Konstitution und die Blutgruppe von Wichtigkeit sind. Dies, wie auch die noch auftretenden Mutationen der Corona-Seuche Veränderungen bringen werden, was nicht vorbedacht wird. Beim Ganzen dieser menschengemachten Seuche ist auch von Wichtigkeit zu wissen – was von jenen nicht bedacht wird, welche sich als Fachkräfte wännen –, dass die Konstitution und die Berücksichtigung des Geschlechts, wie auch das Alter und der Kulturstand von Wichtigkeit sind, wie auch die Sozialverhältnisse, der Psychezustand, die Ernährung und der Konstitutionstyp, der sich aus verschiedenen Formen des Verhaltens ergibt usw. Bei der Blutgruppe ist die individuelle Strukturierung der Erythrozyten von Wichtigkeit resp. die Zusammensetzung der roten Blutkörperchen. Diese rundlichen Blutzellen, die den Blutfarbstoff Hämoglobin in sich tragen, sind verantwortlich

dafür, dass der Sauerstoff richtig transportiert wird. Ist der Erythrozyt gesund, dann ist die scheibenförmige und zu rund 90 Prozent aus Hämoglobin bestehende kernlose Zelle, die nach innen gedellt ist, der wichtigen Aufgabe eingeordnet, Sauerstoff aus der Lunge in die verschiedenen Organe und Gewebe zu transportieren, wobei auch das Kohlendioxid aus den Geweben in die Lunge gebracht wird. Wird dieser Vorgang aber durch den Einfluss des halbwertigen oder nutzlosen Impfstoffes gestört, der eine gefährliche Beeinträchtigung hervorrufen kann, wird eine Lebensgefahr ausgelöst. Dies aber ist nur eine Möglichkeit der Lebensgefahr, die durch den halbwertigen und nicht umfänglich geprüften Impfstoff ausgelöst werden kann, von dem bisher auch unbekannt ist, wie, wann und in welchem Zeitraum welche Spätfolgen ausgelöst werden – und überhaupt weiss man noch nicht, ob solche in Betracht gezogen werden müssen. Dies, wie bei Jugendlichen und Kindern, bei denen kommend auch Herzbeschwerden durch die Auswirkungen der Corona-Seuche auftreten werden, die wirklich nicht leicht zu nehmen sein und zunehmen werden. Dies sind Fragen und Fakten, die durch Lügen und Falschbehauptungen bisher den Völkern dadurch dargebracht werden, indem behauptet wird, dass diese nicht zu befürchten seien – dies, obwohl bisher überhaupt noch keinerlei Kenntnisse darüber vorliegen.

Anstatt dass die Staatsführenden das Richtige anordnen und staatlich verordnen, dass geeignete Atemschutzmasken den Güte FFP2 getragen und der notwendige Abstand von 2 Metern gegenüber Nächstpersonen eingehalten, wie auch Urlaubsreisen sowie damit das Fliegen verboten werden, ordnen sie genau das Gegenteil an, nämlich, dass das Atemschutzmasken-tragen und das Abstandhalten zu den Nächstmenschen nicht nötig sei, so dieses falsche Handeln bei der Bevölkerung zur Tagesordnung werden und kommend sehr viele Infizierte und Tote fordern wird, und zwar schlimmer als zuvor. Dadurch wird jede Person gefährdet, durch die Corona-Seuche angesteckt zu werden. Folgedem ist es eine unverschämte und gar idiotisch-dumme Falschdarstellung und Lüge der Staatsführenden und der Verantwortlichen «Fachleute» der Seuchenbekämpfung, dass die Ungeimpften die Schuldigen sein sollen, dass die Seuche neu schlimmer werden und grassieren kann, denn das Ganze entspricht nur einer Schutzbehauptung, um von der Unfähigkeit der Staatsführenden und der angeblichen Fachkräfte abzulenken, derethalben die Seuche neu aufflammen wird. Demzufolge ist folgende Ratgebung aus meiner persönlichen Sicht zu beachten und unumwunden und dringen zu raten, dass das, was ich schon früher sagte, strikte eingehalten wird. **Wer aber infolge Verantwortungslosigkeit, Gleichgültigkeit oder Befolgung falscher Anordnungen und Verfügungen der Staatsführenden und der Epidemiologen, Virologen und Ärzte usw. das Richtige nicht ausübt, der ist selbst schuldig an einer ihn treffenden Ansteckung und Erkrankung an der Corona-Seuche, die u.U. tödliche Folgen zeitigen kann.**

Meine Ratgebung ist folgende:

Nicht die falschen Anordnungen und Verordnungen der Staatsführenden, der Epidemiologen, der Virologen und Ärzte usw. befolgen, dass die Atemschutzmasken und Speichelschutzmasken nicht mehr getragen werden sollen.

Von dringender Notwendigkeit ist,

- 1. dass jede Erdenmenschen-Person freiwillig die notwendigen Sicherheitsmassnahmen gegen die Corona-Seuche befolgt, und das ist entgegen den falschen und verantwortungslosen sowie leichtsinnigen und sachungemässen unrichtigen Anordnungen, Verordnungen und Befürwortung der Staatsführenden, Epidemiologen, Virologen, Ärzte und sonstigen «Fachleute».**
- 2. dass so lange die Corona-Seuche nicht derart nichtig geworden ist, dass keine Ansteckungsgefahr mehr gegeben sein wird – was noch eine gewisse Zeit dauern wird – eine Atemschutzmaske und Speichelschutzmaske der Güte FFP2 von Ungeimpften, einfach und mehrfach geimpften und von sogenannten Genesenen getragen wird.**
- 3. dass ein gehöriger Abstand – gemessen nach Notwendigkeit – zum Mitmenschen eingehalten wird, und zwar wirklich toujours so lange, wie es erforderlich und die Corona-Seuche ihrer Macht enthoben und aufgelöst ist. Und wie ich alles sehe, wird das länger sein, als die Staatsverantwortlichen und die sogenannten «Fachleute» dies proklamieren werden.**
- 4. dass vorderhand von Reisetätigkeiten, wie Urlaubsreisen, öffentlichen Sportveranstaltungen, wie auch öffentlichen Veranstaltungen und Lokalitätenbesuchen abgesehen wird. Es sollen diesbezüglich nur unumgängliche Tätigkeiten ausgeübt werden, und wenn das sein muss, dann nur mit der notwendigen Vorsicht und dem Tragen von FFP2-Atemschutzmasken, die den Mund und die Nase bedecken müssen, wie auch der notwendige Abstand vom Menschen zum nächsten Menschen eingehalten werden soll.**

5. Arbeitszufahrten sollen nur mit dem Tragen von geeigneten Atemschutzmasken der Güte FFP2 und dem notwendigen Abstand vom Menschen zum nächsten Menschen getan werden, wie an der Arbeitsstelle auch nur das Tragen der Atemschutzmaske und der erforderliche Abstand zum Mitmenschen eingehalten werden soll.
6. Atemschutzmasken FFP1 sollen – wenn es sich nicht ausschliesslich um Medizinalmasken handelt – nur in Notfällen getragen werden, weil sie gegen Virenbefall vielfach ungenügender sind als FFP2-Masken, die teils bis 90 oder 96% Sicherheit bieten.

Billy Du sprichst das aus, was auch ich denke und sage. Es liegt doch klar auf der Hand, dass es durch das Aufheben der Ordnung resp. des Lockdowns so kommen musste, dass das Grassieren der Seuche beginnen konnte. Wer sich also impfen lässt und keine Nebenwirkungen und eventuelle Spätfolgen davonträgt, der hat eben Glück gehabt, wie man so sagt. Dazu meine ich, dass an allem Anfang der Seuche so hätte gehandelt werden müssen, dass dieser Lockdown derart hätte durchgeführt werden müssen, dass jede Reisetätigkeit, Fliegerei, Urlaubsreise, öffentliche Sportveranstaltung jeder Art, jede andere öffentliche Veranstaltung und jede nicht dringend notwendige andere Sache gesetzlich unterbunden worden sein müsste. Gewisse nicht dringend notwendige Arbeitserledigungen hätten ausgesetzt werden und nur noch jene erlaubt sein sollen, die lebenswichtig für die Bevölkerungen waren. Für die Arbeitenden jeder Branche hätte das Tragen von Atemschutzmasken mit dem notwendigen fleissigen Wechsel derselben, wie auch das Abstandhalten von einem Menschen zum anderen angeordnet und kontrolliert werden sollen. Diese Massnahmen wären auch für den Arbeitsweg von enormer Wichtigkeit gewesen und hätten so lange andauern sollen, bis die Seuche sich totgelaufen hätte, was wohl 3 bis 6 Monate gedauert hätte, danach jedoch beendet gewesen wäre. Und dass die Regierungen an Firmen und Konzerne sowie an Private Staatsgelder – die sowieso die Steuerzahlenden aufbringen – als «Überbrückung» aufbrachten, hätte von Anfang an unterbunden werden müssen, anstatt sie locker zu machen und sinnlos zu verschleudern und Schulden in Milliardenhöhen zu machen. Tatsache ist nämlich, wenn eine Firma, ein Konzern oder Private nicht selbst vorbauen und sich keinen Notgroschen zur Seite legen, um eine plötzlich auftretende Notsituation aus eigenen finanziellen Notmitteln überbrücken und überstehen zu können, dann ist doch klar, dass diese Firmen, diese Konzerne oder Privaten nur auf Profit aus sind, ihre Arbeitsbelegschaft nur ausnützen und nicht am Wohl ihrer Arbeiterschaft, sondern nur an ihrem eigenen interessiert sind. Ein Chef aber, resp. ein Besitzer oder eben Inhaber – weiblich oder männlich ist egal –, wie auch Regierende und ihre Lakaien usw., sollten und müssen nicht nur ihr eigenes Wohl im Auge haben, sondern das ihrer Untergebenen, ihrer Mitarbeitenden, ihrer Arbeiterschaft usw. Die Regierenden sollten wahrlich das Wohl ihrer Bevölkerungen zu beachten haben, was aber in der Regel nicht getan wird, weil sie in der Regel nur ihr eigenes Wohl und ihre Macht im Sinn haben und daran denken. Nur sehr wenige sind anders gestrickt und tun das, was ihre wahre Pflicht ist, so sie nicht für sich selbst, sondern auch wirklich für die Bevölkerung sorgen.

Heute verstecken sich die Regierenden hinter der Maske des G-Gehabes – wohl auf Anraten jener Epidemiologen, Virologen und Ärzte und der Gesundheitsbeauftragten usw., die den Impfstoffherstellern hörig sind und vielleicht noch Geld dafür kassieren –, indem sie verordnungsgemäss jenen Geimpften und Genesenen als 2G oder 3G dies und jenes erlauben, was den Ungeimpften untersagt wird. Und es wird behauptet, dass die Ungeimpften jene seien, die nun an der Covid-Seuche erkranken, während von den Impfkräftigen wenig die Rede ist. Dies, weil die Regierenden, belämmerte Virologen, Mediziner und die Dummen des Volkes teils wirklich nutzlose oder teils nutzlose Impfungen erhalten, und zwar je nachdem, wie bei ihnen der noch nicht ausgereifte Impfstoff wirkt; eben nur schlecht, nur halbbratig resp. ungenügend und eben unzulänglich, oder überhaupt nicht. Diejenigen aber, welche den bisher noch nicht genügend getesteten und nur teilwertigen Impfstoff als Impfung erhalten und durch diesen dann irgendwelchen Leiden verfallen oder gar den Tod erleiden, werden totgeschwiegen. Wird aber darüber doch etwas lautbar, dann wird in Ausreden geflüchtet, dass z.B. der betreffende Mensch herzkrank gewesen und infolge eines Herzversagens gestorben sei usw. – selbst Kinder.

Mit unverschämten Lügen und Falschbehauptungen usw. der Regierenden, der Virologen und Mediziner usw. werden die Menschen belogen, obwohl viele jener, welche nachweisbar Geimpfte sind, infolge des teils unwirksamen Impfstoffes von der Seuche logischerweise befallen werden. Dies, weil sie sich durch die nutzlose Impfung in falscher Sicherheit wähnen und im Umgang mit anderen Menschen ohne die notwendige und wichtige Atemschutzmaske und ohne die erforderliche Abstandhaltung sich in Kreisen bewegen, die von der Seuche befallen sind.

Das war einmal das, was ich zu sagen hatte, was aber nicht heissen soll, dass irgendwelche Personen sich nicht impfen lassen sollen, die dies von sich aus – meistens steckt ja eine Überredung oder lausige Angst dahinter – tun wollen. Ihnen allen sei aber gesagt, dass sie ihre Entscheidung und ihr Handeln aus eigener Verantwortung wahrnehmen müssen, wie eben auch, ob sie sich einen Vorrat an haltbarer Nahrung zulegen oder nicht, dass sie zu Futtern haben, wenn es prekär wird im Laden oder sich so noch Esswaren besorgen zu können. Meine Worte sollen weder eine Ablehnung noch eine Zustimmung in irgendwelcher Hinsicht sein, denn in jeder Beziehung entscheidet der Mensch selbst, was er tun oder lassen will, oder was ihm nicht gut oder gut tut. Deine Ratgebung zu befolgen ist wohl das Schlaueste, was wir bezüglich der Corona-Seuche-Situation tun können. Mehr habe ich dazu eigentlich nicht zu sagen.

Ptaah Aber was du gesagt hast, das war wertig und bleibt es auch.

Billy Es soll aber alles, was ich gesagt habe, wirklich nur als das verstanden werden, was es wirklich ist, nämlich die Information dessen, was sich tatsächlich zuträgt. Dazu möchte ich noch wissen, was es mit dem auf sich hat, was du mir privaterweise am 18. Oktober gesagt hast, wenn man überhaupt offen darüber reden kann, ich meine, was der Konzern Pfizer usw. ...

Ptaah Doch, man darf offen reden darüber. – Nun, es wird bei einer Behauptung bleiben, dass das Medikament – wenn man es überhaupt als solches benennen will – als solches für einen geringeren Verlauf und die oft drohende Tödlichkeit des Corona-Virus hemmen und gar bis völlig ausser Kraft setzen würde. Dabei soll es sich um ein Oral-Kontrazeptivum handeln, also um ein Verhütungsmittel, das eine Corona-Virus-Infektion oder gewisse Reaktionen durch Unterdrückung derselben mildern oder ganz verhindern soll.

Diesbezüglich handelt es sich um eine reine Profitmacherei der Hersteller, deren Fachleute exakt wissen, dass gegen das Corona-Virus in dieser Weise nicht vorgegangen werden kann, weil es sich beim Erreger nicht um eine Lebensform handelt, sondern um eine organische Struktur, die keinerlei Stoffe irgendwelcher Art nahrungsmässig in sich aufnimmt und also nicht auf diese Weise bekämpft, irgendwie beeinflusst oder ‹getötet› werden kann.

Billy Verstehe. – Aber da kommt mir gerade etwas – ich hoffe Gescheites – in den Sinn, das ich schnell sagen will, ehe es mir wieder entwindet:

Es braucht keinen religiösen Glauben an
einen Gott, um wahrer Mensch zu sein.

SSSC, 1.55 h, 6.11.2021, Billy

Ausgelegt dürfte man es so sagen: Es muss die Dummheit, also das Nichtdenken, abgelegt werden, denn es braucht tatsächlich nur das klare Denken des Menschen, und also keinen religiösen Glauben an einen Gott, Gott-Schöpfer, an Engel oder an Heilige usw., um wahrer Mensch zu sein – oder um einer zu werden, sondern es genügen Verstand und Vernunft, ein klares und wirklich bewusstes Denken, das den Menschen wissend und weise macht und ihn erkennen lässt, dass er allein selbst der Herr und Meister und daher absolut in jeder Faser bestimmend bezüglich aller Dinge seines Lebens ist.

SSSC, 2.05 h, 6.11.2021, Billy

Ptaah Das ist gut, aber da werde ich gerufen – das Gremium ...

Du hast zwar alles gehört, doch verstehen konntest du nichts, weil wir in unserer Sprache unser Gespräch führen. Also will ich dir erklären, welchen Beratungsbeschluss unser Gremium erarbeitet hat. Das Ganze hat leider so lange gedauert, weil erst andere Fakten erörtert werden mussten, die angefallen sind und nichts mit den Angelegenheiten der FIGU zu tun haben.

Die Ratgebung des Gremiums ist folgendermassen, die ich als Punkte anführen will, wie sie mir nunmehr gesagt werden und die ich dir fortlaufend in deine Muttersprache umsetzen werde. Wenn der Gremiumsprecher nun mir die Ratgebung mitteilt, werde ich sie sogleich umsetzen, dass du verstehst, worum es dabei geht. Also höre auf meine Worte, wenn ich nun das umsetze, was mir gesagt und erklärt wird. Als erstes kommt die Erklärung dazu, was du mich schon früher gefragt ist, was aber erst heute endgültig beantwortet wird.

1. Die neue irdische Elektronikepoche eröffnet auf der Erde neue Möglichkeiten, die auch dem Verein FIGU bezüglich der elektronischen Verwaltung und dem allgemeinen Umgang mit den Mitgliedern die vollen Wege eröffnen soll. Diese bis vor kurzer Zeit noch nicht ausführbaren Werte sind jedoch derart fortschrittlich entwickelt worden und gaben sich nutzvoll geändert, dass nunmehr das Ganze in neuer Form vom Verein FIGU aufgenommen und nutzbar gemacht werden soll. Aus dem Ganzen ergibt sich folglich für den Verein FIGU in allen erdenklich möglichen Notwendigkeiten der Elektroniknutzung, dass alles auf den Stand der fortschreitenden Elektronikentwicklung geschaltet wird und also diesbezüglich der unaufhaltsam sich entwickelnden Technik angeglichen wird. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass alles und jedes intern bei dem Verein FIGU abgelagert und aufbewahrt bleibt, so also jegliche Informationen und Daten usw., nicht und niemals fremdgelagert werden, weil diese Fremdlagerung in der Zukunft zu einem Ausbund krimineller Art führen wird, worüber der Verein FIGU sehr schnell keine Kontrolle mehr ausüben könnte. Was dazu speziell zu sagen ist, so soll auch privaterweise davon abgesehen werden, dass irgendwelche Daten und Informationen usw. in Fremdspeicher eingelagert werden, denn eine Schau in die Zukunft erweist, dass künftig kommend alles kriminell missbraucht werden und mehr oder minder zu Schaden für die einzelnen Personen führen wird. Dies wird so zutreffen bei neu aufkommenden gleichartigen Unternehmen, die sich als Unternehmen auf Einlagerungen fremder Daten und Informationen usw. spezialisieren, wie es bereits geschieht, dass sogenannte ‹Sicherheitsservice Plattformen› existieren, die sich sehr seriös geben und sich damit befassen, automatisiert die Erkennung und den Schutz von Daten an Private, Firmen und Konzerne zu propagieren. Dabei sollen Kombinationen aus Schutzfunktionen auf Netzwerken und Workloads zur Geltung kommen, die dem Schutz von Erweiterungsprozessen und der Unternehmens-Migration dienen

und mit einer gewissen Flexibilität verbunden sein sollen. Das Ganze soll mehr Transparenz in die angeblich bestehende Sicherheit bringen und deren hohen Wert der Vielfältigkeit mit wertigen Sicherheitskontrollen den Entwicklungsmodus erweitern, folglich jedermann ein eigenes Abwehrkonzept daraus entwickeln könne, durch das die persönlichen Daten und Informationen richtig geschützt werden könnten.

Es ist zu empfehlen, dass solcherart Angebote ausgeschlagen und Einlagerungen persönlicher Daten und Informationen usw. – sowie hauptsächlich vom Verein FIGU – in Selbstverwaltung getätigt werden. Dies darum, weil mit sicherer Vorausschau erkennbar wurde, dass in zukünftiger Zeit eine Fremdeinlagerung von Daten und Informationen usw. sehr prekär und zu kriminellen Zwecken führen wird.

2. Es ist durchaus zulässig nach dem neuesten Stand der irdischen elektronischen Technik, dass Faktoren resp. Traktanden bei regulären und irregulären Zusammenkünften zur Beratung und Beschlussfassung jeglicher FIGU Gruppierung elektronisch ausgesendet und von der betreffenden Gruppe angehörenden Mitgliedern abgehört werden können, ganz gleich welcher stationäre oder fahrbare Standort zur Mithörung oder Mitbestimmung gewählt werden wird.
3. Elektronische Verbindungen bezogen auf reguläre und irreguläre Zusammenkünfte und ein Mithören für der jeweiligen FIGU Gruppierung angehörenden FIGU Mitglieder sind alle ohne jede Einschränkung zulässig, jedoch sind derartige Mithörungen ausserhalb jeder Mithörerschaft zu führen, die nicht berechtigt ist mitzuhören, resp. Personen, die keine Mitgliedschaft der betreffenden FIGU Gruppierung aufweisen, sind ausgeschlossen von Mithörungen aller Art.
4. An elektronisch geführten Zusammenkünften, die spezielle Themen usw. behandeln, die allein auf das Wohl und Wehe eines Mitgliedes in dessen Beisein bezogen sind, haben nur die entsprechend dafür bestimmten Vorstandsmitglieder eine Berechtigung zur elektronischen Teilnahme, Beratung sowie Entscheidungswahrnehmung.
5. Jegliche elektronische oder schriftliche Teilnahme jeglicher Art an FIGU Zusammenkünften zur Beratung, Ratgebung und Beschlussfassung durch FIGU Beordnete in bezug auf ein FIGU Mitglied, ist zulässig, wobei auch zeitmässige Verschiebungen in Betracht gezogen werden dürfen, damit alle dazu bestimmten Mitglieder an einer involvierten oder ratgebenden Sache teilnehmend sein können.
6. Jegliche Person, weiblich oder männlich, die in Rechten und Ehren steht – oder die gesetzlich fehlbar war, nachweisbar aber in Würde bemüht ist, den richtigen Lebensweg des selbständigen Denkens zu finden und zu gehen und sich vom Glauben jeder Art zu befreien –, kann Mitglied des Vereins FIGU werden oder sein.
7. Jegliche Person, die in irgendeiner Form mit dem Verein FIGU verbunden ist, kann nach eigenem Ermessen Mitglied des Vereins FIGU werden, sei es als Passivmitglied, Gönnermitglied oder Kerngruppemitglied, wobei jedoch die besonderen FIGU Bestimmungen gelten und zu berücksichtigen sind.
8. Gönnermitglieder können nach eigenem Absehen auch zugleich Gönner-Passivmitglieder werden/sein, jedoch ihre sich selbst auferlegten Verpflichtungen in Form ihrer Gönnerschaft nach freiem Ermessen wahrnehmen.
9. Jegliche Neuerungen, die sich durch Notwendigkeiten aller Art sowie aus irgendwelchen Neuerungen und aus dem Fortschritt der Elektronik ergeben, die in weiterer Folge durch die Kerngruppe des SSSC als gut und richtig befunden werden, erlangen ihre Gültigkeit gleichermassen für alle anderen Gruppierungen jeder Art.
10. Die FIGU Verordnungen jeder Art haben statutengemäss verordnet zu sein und sind **schriftlich** (handschriftlich, maschinell, computermässig, elektronisch) festzuhalten und dürfen jederzeit durch FIGU Mitglieder, Ämter oder Interessenten eingesehen werden.
11. Die FIGU Statuten und spezielle zeitbestimmte Extraverordnungen haben sowohl Gültigkeit für die SSSC-Kerngruppe, wie auch für jede weiteren kommenden Kerngruppen in anderen Staaten, für die Passivgruppe, Landesgruppen, Studiengruppen (Anm. Bernadette: Interessengruppen) und Gönnergruppen sowie folglich allesamt die Statutenartikel für jede Gruppierung volle Gültigkeit haben und einheitlich bestimmend sind.
12. Neu für die Passiv-Gruppierung gilt ab 5. November 2021, dass diese weltweit von der Kerngruppe des SSSC gemanagt und geführt wird, folgedem die Kerngruppen in anderen Ländern als der Schweiz keinerlei Befugnis aufweisen, eigene Passivgruppen zu bilden und zu führen. Diesbezüglich gilt fortan:
 1. Die Landesgruppe in einem Fremdland organisiert in besonderen Fällen nach Anweisung der SSSC-Kerngruppe-Schweiz eine Landes-Passivgruppe-Versammlung und führt diese in geregelter Form durch.

2. Die Sekundär Kerngruppe in einem Fremdland organisiert in besonderen Fällen nach Anweisung der SSSC-Kerngruppe-Schweiz eine Landes-Passivgruppe-Versammlung und führt diese in geregelter Form durch.
3. Die Landesgruppe in einem Fremdland organisiert nach eigenem Ermessen eine Landes-Gruppe-Versammlung und führt diese in eigener geregelter Form durch.
4. Die Landesgruppe in einem Fremdland organisiert in besonderen Fällen nach Bedarf eine Studien-Gruppe-Versammlung und führt diese in eigener geregelter Form durch.

Damit habe ich alles in deine Muttersprache umgesetzt, was das Gremium in Ratgebung beschlossen hat, was du jetzt der Kerngruppe im Center vortragen sollst und diese als neue Weisung gemäss den notwendigen Neuerungen beschliessen soll. Das Gremium – so wurde mir erklärt – bemühte sich schon vor längerer Zeit um die Sache der FIGU, wobei erachtet wurde, was sich zukünftig ergeben und was notwendig zu beachten sein wird. Infolge dieser Tatsache wurde das Ganze ausgearbeitet, das ich dir umgesetzt habe. Als ich das Gremium angerufen habe, da war alles bereits ausgearbeitet, folglich kamen nun nur noch deine Fragen hinzu, derethalben noch befunden und mir nun der Beschluss und das Ausgearbeitete übermittelt wurde, was ich dir nun umgesetzt habe. Dies kannst du dann abrufen und niederschreiben und es folgend bei nächster Gelegenheit der Kerngruppe im Center vorlegen, damit das Ganze von ihr eingesehen werden kann. Zu sagen ist noch, dass das Gremium infolge der Zukunftsschau wahrgenommen hat, dass die nun durch sie aufgeführten Neuerungen in zukünftiger Zeit erforderlich werden, weshalb in Vorarbeit vom Gremium alles bereits ausgearbeitet wurde, folglich es zu Ende geführt wurde, als ich mich bei ihm meldete und deine Fragen vortrug.

Billy Das war gut so, du kannst allen dann meinen Dank ausrichten. Was du mir am Beginn deiner Übersetzung erklärt hast von dem, was vom Gremium gesagt wurde und das betrifft, was als erster Punkt genannt wurde hinsichtlich des Einlagerungssystems, das betrifft wohl das, was meine Frage betreffend der «Cloud» betrifft?

Ptaah Ja.

Billy Das kapiere ich, doch vom Ganzen verstehe ich nur Papp, denn das, was das Computerwesen und all dessen Drum und Dran betrifft, davon verstehe ich so gut wie überhaupt nichts. Auch habe ich keine Interessen daran, dies noch zu lernen.

Ptaah Das werde ich gerne tun. Dass du vom Computerwesen nichts verstehst und dich dafür auch nicht interessierst, das ist mir nichts Neues, zudem ist es für dich auch nicht wichtig, weil ja genügend Fachkundige um dich sind, die dir gerne helfend beistehen, wenn du Hilfe benötigst, wie ich weiss. Jetzt aber werde ich mich verabschieden, denn du siehst recht müde in die Welt hinaus. Also lebe wohl, und auf Wiedersehn, Eduard.

Billy Dann eben tschüss, mein Freund. Und jedenfalls danke für all deine Übersetzung von dem, was das Gremium erklärt hat, dem ich auch danke für seine Bemühungen.

Ptaah Das werde ich tun. Auf Wiedersehn, mein Freund.

Billy Danke. Auf Wiedersehn, Ptaah.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Menara von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertdreiundachtzigster Kontakt

Sonntag, den 7. November 2021
0.49 h

Billy Das ist aber eine Überraschung, sei aber willkommen und gegrüsst, Menara. Lange ist es her, seit du hier gewesen bist. Sei herzlich willkommen.

Menara Auch dich zu sehen, macht mir viel Freude, komm. – Ja, lange war ich nicht mehr hier, aber jetzt – komm, ... ich freue mich so sehr ...

Billy ... Auch ich freue mich wie ein Rohrspatz. Es ist so erbauend, dass du wieder einmal herkommst und wir uns in die Arme schliessen können. Es ist ja schon wieder rund 5 Jahre her, seit wir auf Erra an meinem offiziellen 80. Geburtstag einander ...

Menara Ja, es ist schon wieder 5 Jahre her, und du bist immer noch ... ja, du hast dich nicht verändert. Es ist wirklich erstaunlich. Nur deine Haare schneidest du kürzer, wie ich sehe.

Billy Man muss eben besorgt sein darum, und man tut, was man kann. Das trifft ja auch auf dich zu. Dass ich aber meine Haare kürzer schneide – was übrigens das Werk von Karin Wallén ist –, das hat den Grund darin, dass ich z.Z. mit Bermunda, Florena und Enjana häufiger für längere Zeit abwesend bin, da dann eben die Haare etwas nachwachsen und etwas länger werden, als das während der Normalzeit eben der Fall wäre. Daher muss ich das eben in Kauf nehmen.

Menara Verstehe, das ergibt sich dann, und dagegen kannst du nur dadurch etwas tun, indem dir die Haare kürzer geschnitten werden. Und wenn ich auf deine Bemerkung etwas antworten soll: Wir werden aber älter als die Erdenmenschen, weshalb wir uns mit dem Älterwerden nicht so schnell verändern.

Billy Das ist mir klar, doch es fällt mir je länger, je mehr auf, dass sich die Erdlinge in nur kurzer Zeit so sehr schnell in der Physiognomie verändern, teilweise auch körperlich. Aber eben, wir leben hier auf der Erde, und auf dieser ist nicht nur die Atmosphäre durch die Machenschaften der Überbevölkerung negativ beeinflusst, sondern auch der Klimawandel ausgelöst worden.

Menara Weswegen ich auch hier bin und die Aufgabe habe, den Verlauf der Klimaverhandlungen und die Beschlüsse dieser Konferenz zu analysieren. So wie es sich aber ergibt, an dieser Weltklimakonferenz, wird das Ganze nutzlos sein, denn die Teilnehmenden sind nur darauf ausgerichtet, sich zu präsentieren und wichtig zu machen, nicht jedoch um wirklich die Lösung des Ganzen zu finden und das Richtige zu beschliessen.

Billy Aha, dann wird wohl das Ganze ein Schuss ins Wasser werden.

Menara Wenn du damit sagen willst, dass sich aus dieser Konferenz nichts Wertiges ergeben wird, dann hast du recht, denn so wie es sich ergibt, werden an diesen Scheinverhandlungen nur die anfallenden Traktanden zur Sprache

gebracht, doch wie ich feststelle, ist beim Ganzen der Gespräche keine Ehrlichkeit in den einzelnen Teilnehmenden gegeben. Alles ist nur auf Schein und Trug ausgerichtet, denn wie bereits erklärt, geht es nur darum, sich gross in Pose zu setzen und von sich reden zu machen, wie es die Demonstranten tun, die in Wirklichkeit nur wenig daran interessiert sind, dass sich tatsächlich aus der Konferenz etwas Konkretes ergibt, das wirklich greift bezüglich des Klimaschutzes. Dies darum, weil die Sache in völlig falschen und einseitigen Voraussetzungen gesehen und nichts dabei gedacht wird. Sehen und Denken besteht nun einmal aus zweierlei Werten, und bei den Demonstranten, wie auch bei den Staatslenkenden, ist nur das Sehen von Bedeutung, während das wirkliche Denken weit abgeschlagen und für sie nicht von Bedeutung ist. Wichtig ist für sie alle nur, dass von ihnen geredet wird und ihr Name dabei in aller Munde kommt, folglich nicht der wirkliche Ursprung der ganzen Misere, der Fakt der Umweltverschmutzung gesucht wird und richtig zur Sprache kommt. Daher wird auf Zeit das und jenes beschlossen, das nicht eingehalten werden kann und folglich nur leere Beschlüsse bleiben wird, weil die Zeit es mit sich bringt, dass während dieser die Menschen wieder massenweise neue Nachkommen in die Welt bringen und die Beschlüsse sinnlos werden lassen. Dies darum, weil der unkontrollierte Zuwachs der Menschheit alles zunichte macht. Was also unbedacht dieser klaren Tatsache beschlossen wird, zeitigt Folgen, die zwangsläufig sich belastend auf alle Systeme auswirken, die eigentlich das Wohl der Menschheit fördern sollten. Dass jedoch das Gegenteil der Fall ist, beweist allein schon die Unfähigkeit der Teilnehmenden aller beteiligten Staaten, die als Vertretende an der Weltklimakonferenz ihr unzulängliches Wort führen und nachher behaupten, die anderen seien schuld, dass alles unbefriedigend geendet habe, denn sie selbst hätten doch das Bestmögliche getan.

Nun, es wird von keinen an der Konferenz Teilnehmenden bedacht, dass nämlich der Grund sehr eindeutig im rapiden Wachstum der Überbevölkerung zu finden ist, warum die Erde und deren Atmosphäre und das Klima, wie auch die gesamten Ökosysteme und damit die Natur und deren Fauna und Flora zugrunde gerichtet, vernichtet und zerstört werden – nebst dem, dass vieles der Fauna und Flora der Ausrottung anheimfällt. Darüber denkt aber keine an der Konferenz teilnehmende Person nach und will daher auch diesen Grund nicht ansprechen. Auch die Demonstranten der Bevölkerung, die sich aus der ganzen Welt für diese Umweltkonferenz auf den Strassen zusammenfinden und sinnlos herumschreien, machen sich keine Gedanken darum, was der Ursprung der Umweltverschmutzung wirklich ist. Keine Person dieser recht dummen Scheinumweltschützenden macht sich nur einen kleinen Gedanken darum, dass eindeutig und zweifellos alles Übel und Elend aus der wachsenden Menschheit der Erde resp. der Überbevölkerung hervorgeht. Bei der wachsenden Überbevölkerung, wie aus allen den daraus entstehenden Auswirkungen ergeben sich Nachteile für alles Leben auf der Erde, die auf die Länge der Zeit nur dann behoben werden können, wenn ein wirklich kontrollierter Geburtenstopp und eine nachfolgende Geburtenkontrolle die irdische Menschheit davor bewahrt, nochmals einer Überbevölkerung zu verfallen. Es darf

...

Billy Entschuldige, bitte. – Das Ganze liegt wirklich daran, und ich schreibe und rede auch darüber, doch nur wenige wollen hören, was zu sagen und zu reden ist bezüglich der Masse Menschheit, die alles dadurch kaputt macht, indem sie mehr und mehr «jüngelt» und Nachkommen im en gros in die Welt setzt. Diese schaffen immer mehr Machenschaften, die in Bedürfnissen entstehen, die lebensnotwendig sind, wie Nahrung und Kleidung und anderes usw., doch dazu kommen noch die unwichtigen und vielartigen Wünsche sowie der Luxus und die Urlaubsfliegerei, die Urlaubsfahrten und alles diesbezügliche Drum und Dran. All diese Machenschaften der Menschheit aber werden durch zahllose Firmen, Konzerne und Private erfüllt, die profitgierig alles tun, um diese Machenschaften der Menschen der Erde zu erfüllen, und zwar auf Biegen und Brechen all dessen, was die Erde noch bieten kann, ehe sie endgültig den «Geist» aufgibt und stirbt. Auch die grossmäulige Greta Thunberg, die sich als jugendliche und unwissende Umweltaktivistin hervortut, hat keine Ahnung von allem und ist unwissend darüber, dass die Masse Menschheit und also die Überbevölkerung und ebenso ihre Machenschaften an der ganzen langsamen Zerstörung und Vernichtung der Erde schuld sind. Diese Greta Thunberg, vielleicht ist dir der Name dieser jungen Maid bekannt, animiert nicht nur die fanatischen Umweltschützer, sondern auch im Volk jene Dummen, die einfach mitlaufen und mitheulen. Meist sind es junge Leute, die in Wirklichkeit von Tuten und Blasen keine Ahnung haben, geschweige denn davon, dass ausgerechnet sie es sein werden, die zukünftig alle Übel noch steigern, weil sie nämlich dann jene sind, die Nachkommen über Nachkommen in die Welt setzen und alles Elend noch schlimmer machen werden.

Und die Regierenden, die Terror an der Weltklimakonferenz machen, obwohl sie keinerlei Ahnung davon haben, was eigentlich der Ursprung des Ganzen ist – nämlich die irre Masse der Überbevölkerung mit ihren Machenschaften –, machen das Ganze der Volksverdummung mit, die durch diese Greta Thunberg ausgelöst wurde mit ihren «Fridays for Future», was sie für ihre Zwecke vom Slogan «Fridays for Future» von den 1940er Jahren abgekupfert hat, das damals für eine Lüge verwendet wurde: «Dass es Krebs gar nicht gibt.»

Die Überbevölkerung der Erde allein ist das wahre grosse Übel, denn je mehr Menschen resp. Nachkommen geboren werden, desto grösser und gewaltiger wird die Masse Menschheit als Überbevölkerung. Und je mehr Menschen die Erde bevölkern, desto mehr, grösser und unlösbarer werden die daraus entstehenden Probleme und der Bedarf an Waren, die Bedürfnisse nach Nahrungsmitteln, Lebensnotwendigkeiten, Medikamenten, Wünschen und Luxusgütern usw., die durch Firmen, Konzerne und Private hergestellt, produziert oder sonstwie gefertigt werden müssen. Die Rohstoffe dazu werden jedoch – wie könnte es auch anders sein – durch den Raubbau aller Ressourcen der Erde gedeckt, die hemmungslos und gewissenlos um des schnöden Profites willen dem Planeten entrissen werden, seien es Erze, Gold, Mineralien jeder Art oder Seltene Erden usw.

Je umfangreicher die Menschheit wird, um so mehr werden die Industrien angetrieben, sich zu erweitern, was also besagt, dass die Zunahme in Relation mit der Zunahme der Neugeburten der Menschheit wächst, denn je mehr Menschen die Erde beleben, um so mehr muss die Industrie produzieren, um die Machenschaften resp. die Bedürfnisse, Begierden, Wünsche und den Luxus der grassierenden Erdenmenschheit zu befriedigen. Und ausgerechnet die Industrie aller Art ist es, die, nebst der Überbevölkerung selbst, den grössten Dreck aller Umweltverschmutzung schafft – doch so weit denkt weder eine der Personen der Regierung, noch einer all der Möchtegern-Umweltschutzschreier, die demonstrativ auf der Strasse Gewalt und Terror veranstalten. Dies seit geraumer Zeit im Namen dieser unwissenden und dummen Greta Thunberg, die von Tuten und Blasen des Ganzen keine Ahnung hat und so unwissend ist, wie eine giftige Stechmücke, die nicht weiss, was sie mit ihrem Stich anrichtet. Dies, wie jene Menschen nichts wissen, die von einem giftigen Insekt gestochen werden und nicht wissen, dass der Stich tödlich sein kann, wie z.B. bei dem Stich einer weiblichen Stechmücke (Moskito) der Gattung Anopheles, die u.a. die lebensgefährliche «Malaria tropica» hervorrufen kann.

Menara Das, was du sagst, das ist tatsächlich so, denn je mehr Menschen die Erde bevölkern, desto mehr wächst die Industrie, die, nebst der direkten Umweltverschmutzung durch die Menschheit selbst, der grösste Verschmutzer, Vernichter und Zerstörer der Umwelt und der Ausrotter der allgemeinen Welt der Lebewesen ist.

Billy Dabei sind allerdings die Zweige der Agronomie und der Gartenbaubetriebe noch besonders beteiligt, denn diese schädigen allgemein das Leben der Fauna und Flora durch den Gebrauch der Giftprodukte, die als Pestizide von Chemiefirmen und durch Chemiekonzerne hergestellt werden, die in Äcker, Gärten, Parks, Wälder sowie in Salz- und Süssgewässern ausgebracht werden. Hauptsächlich folgende, wenn ich die Namen noch richtig im Sinn habe:

Akarizide gegen Milben und Spinnen.
Avizide gegen Vögel.
Bakterizide gegen Bakterien.
Fungizide gegen Pilze.
Herbizide gegen Pflanzen.
Algizide gegen Algen.
Insektizide gegen Insekten.
Molluskizide gegen Schnecken.
Nematizide gegen Nematoden resp. Fadenwürmer.

Dass dadurch Bienen und andere Bestäuber, die für die Bestäubung und damit für die Fruchtwerdung an der geeigneten Flora zuständig sind, gar ausgerottet werden, darum kümmern sich nur gerade die Naturschützer. Jedoch scheren sich all die Agronomen, Gärtner und Privaten nicht, die solche chemische Todesmittel verwenden, die auch für die Menschen schädlich sind, die durch diese Gifte Vergiftungen erleiden und gar an lebensgefährlichen Krebsarten erkranken und daran sterben. Aber das Leben des Menschen gilt auf der Erde seit alters her schon lange nichts mehr, denn Rechtsprechung mit Todesstrafe, wie auch Kriege, die geführt werden wegen eines Streites, Hasses, Haders oder sonstwie, sei es um der Landesverteidigung, der Vergeltung oder Rache, Rechenschaftsforderung, des Landesbesitzes, des Reichtums, um der Macht, Religion oder um des religiösen Glaubens willen, oder was auch sonst immer, sind nichts anders als ein sinnloses und ausgeartetes Morden und Massakrieren aller Art von Menschenleben. So ist das eben hier auf der Erde seit Menschengedenken.

Menara Das weiss du genauso gut wie ich, der du aber gegenteilig zu mir, diesbezüglich böse Erfahrungen an Ort und Stelle gesammelt hast, wo du die Geschehen beobachten konntest, die ich glücklicherweise Zeit meines Lebens niemals mitansehen musste. Nichtsdestoweniger kann ich aber halbwegs nachvollziehen, was du ...

Billy Entschuldige, Menara, du weichst von dem Thema ab, von dem wir eigentlich geredet haben. Es war eigentlich die Rede von der Umweltverschmutzung, zu der eine Klimakonferenz stattfindet, meines Wissens in Glasgow, derethalben du nun beauftragt bist, diese zu beobachten und zu bewerten.

Menara Das ist so, ja, doch wie ich das Ganze beurteile, wird sich nichts daraus ergeben, was wertig und in dieser Weise zukunftssträchtig sein wird. Es werden nur selbstsüchtige und dumme Reden ohne Sinn und Zweck geführt, ohne dass ein ernsthafter Hintergrund besteht, denn niemand von all den Teilnehmenden ist wirklich daran interessiert, etwas zuwege zu bringen, was nützlich zukunftssträchtig sein wird. Das Ganze beruht also nur auf leeren Versprechungen und Worten, die ...

Billy ... nur Schall und Rauch sind, wenn ich dir ins Wort fallen darf, das du ...

Menara ... nur dumm dahergeredet und ohne Ersthafigkeit auch nicht richtig sind, die, wie du sagst, Schall und Rauch sind. Diese, deine Bezeichnung der Sache, gefällt mir und sagt genau das aus, was dem Endresultat entsprechen wird.

Billy Dachte ich mir, denn das Ganze basiert nur darauf, weil die Regierenden – wie eben üblich – nicht aus eigenem Interesse ihre Umweltkonferenz abhalten, sondern weil das Volk weltweit Zunder gelegt hat. Und dies geschieht auch nur dadurch, dass die kleine grüne Greta Thunberg in ihrem Unverstand zu Demonstrationen aufgerufen hat, jedoch in Wirklichkeit nicht weiss, was der eigentliche Ursprung des Ganzen ist, der wirklich bekämpft werden müsste, nämlich die Überbevölkerung. Nur wenn diese wirklich in schnellem Mass abnimmt, was nur durch einen weltweit geltenden sowie mehrjährigen, zudem auch amtlich streng kontrollierten allgemeinen Geburtenstopp und eine folgende Geburtenkontrolle durchgesetzt werden kann, kann auch alles der Umweltverschmutzung langsam gestoppt werden. So also auch die Zerstörung des Planeten Erde, dessen Stöhnen ich immer lauter höre, wie auch dessen Pulsieren, was mir bereits in den Ohren weh tut und das von der irdischen Wissenschaft irrend der Industrie zugeschrieben wird. Die Unwissenden – auch wenn sie sich Gelehrte und Wissenschaftler nennen – mit ihrem grossen und «allwissenden» Mundwerk wissen eben stets mehr als jene, die es wirklich und zudem aus Erfahrung wissen. Gegen Besserwisserei ist leider auf der Erde kein Kraut gewachsen, und zudem haben sowieso immer die recht, die offiziell «Studierte» sind und alles «besser» wissen, als eben die «Unstudierten», die eben nicht die Gelehrten sind. Das weiss ich schon, seit ich ein Junge war, und ich weiss noch gut, wie mir das Pfarrer Zimmermann, die Lehrer Graf, Lehmann und Professor Jung erklärt haben, als wir zu 5. zusammengesessen und diese Überheblichkeit der Wissenschaftler und sonstigen Gelehrten erörtert haben. Alle 4 sagten dabei, dass ich mich daran nicht stören, sondern einfach alles so akzeptieren soll, denn Überhebliche in aller Welt seien eben jene, welche alles besser wissen wollen und nie von ihrer einmal gefassten Meinung ablassen würden, weil sie es eben einmal so gelernt hätten. Es sei damit so schlimm wie ein religiöser Glaube, denn seien die Menschen einem solchen verfallen, dann kämen sie nur noch sehr schwerlich von diesem los, denn was sich einmal glaubensmässig im Menschen festgesetzt habe, könne selbst nach vielen Jahrzehnten wieder durchbrechen. Und tatsächlich habe ich dies in Tibet in einem Kloster miterlebt, als ein langjähriger gläubiger Buddhist – er war früher ein Deutscher und Christusanbeter – auf dem Totenlager das «Vater unser» zu beten begann, was ich dann dem Swami im Ashoka Ashram in der Gurgoanroad in Mehrauli erzählte, der ja Asket auch gut kannte. Er bedauerte sehr, dass der Mann nach so langer Zeit des Buddhistentums noch am Christentum hing.

Menara Asket erzählte mir davon. Ptaah sagte mir, dass du das von der Erde wirklich hörst und dass es weder einer Einbildung noch Gehirngeräuschen entspricht. Das hat er eindeutig analysieren können.

Billy Das konnte schon Sfath, der damals auch hören konnte, dass die Erde zu stöhnen und auch lauter zu pochen begann, seit die Erdressourcen immer mehr ausgebeutet wurden. Es war damals allerdings nicht so schlimm wie heute. Da aber offenbar bereits andere Erdlinge nunmehr das Pulsieren auch hören, wie mir gesagt wurde, da stehe ich mit dieser Feststellung nicht mehr alleine da, nur dass ich es eben seit meiner Jugendzeit schon höre und es immer stärker wird, wie eben auch das Stöhnen. Wie damals schon Sfath sagte, ist es ein Zeichen dessen, dass sich die Erde bedrängt fühlt und dementsprechend ihr «Pulsschlag» höher und hörbar wird, wie das bei jedem Lebewesen eben ist, wenn es sich anstrengen muss und der Puls messbarer, föhlsamer und u.U. gar hörbar wird.

Menara Das macht dir sicher Sorgen, was ich verstehen kann. Was aber die Überbevölkerung betrifft, so steigt durch sie die Umweltverschmutzung in dem Mass an, wie die Menschheit in ihrer Zahl zunimmt, und demgemäss nehmen auch die Industrie und der Abbau der Erdressourcen zu, wie damit auch die Chemieproduktion zum Zwecke der Agrarwirtschaft, der Gartenbauwirtschaft und des privaten Verbrauchs zu allerlei Verrichtungen. Dadurch ergibt sich mit jeder Geburt eines neuen Menschen, dass der Mehrbedarf aller benötigten Dinge, Waren und Bedarfsartikel usw. prozentual steigt, wie dadurch auch der Anfall von verbrauchten Produkten, zu denen angefangen von den sogenannten Windeln über die Hautreinigungsmittel, Hautpflegemittel bis zur Kleidung des Neugeborenen, dann zu Schuhen usw. und über alle Bedarfsartikel, Nahrungsmittel bis später zu Fortbewegungsmitteln, Arbeitszubehör, zu Medikamenten, eventuell zu Medizinutensilien sowie auch zu Bestattungsausstattungen und Grabpflege usw. gehören.

Billy Du denkst wirklich bis an den letzten Gang, der noch getan werden muss. Aber es ist wirklich so, und es muss ja alles gesehen werden, denn im Leben des Menschen erscheint unendlich vieles an Notwendigkeiten, was er benötigt. Also ergibt sich vieles in bezug auf die Machenschaften, die eine ganze Masse Überbevölkerung zum Überleben schafft und benötigt, und das macht immer mehr und mehr aus, das mit der Zeit die Firmen, Konzerne und Privaten noch herbeischaffen können, weil dazu all die Rohstoffe resp. die Ressourcen der Erde nicht mehr reichen, weil diese bis zum Letzten ausgeräubert wurden und der Planet tot sein wird. Und der Raubbau auf anderen Planeten und deren Monden, wie auch an und auf Asteroiden ist nicht so leicht, wie sich diejenigen das vorstellen, die sich vorderhand noch theoretisch damit beschäftigen.

Menara Da werden noch verschiedene Überraschungen auf jene warten, welche enthusiastisch davon träumen, dass sie es in der richtigen zukünftigen Zeit zuwegebringen werden, hinsichtlich der Auswanderung der Erdbevölkerung in die Weiten, durch das Sonnensystem und gar durch den effektiven Weltenraum zu SOL-fremden Gestirnen zu gelangen.

Billy Interessant, das habe ich letzthin auch gesagt. Doch zwischen Träumen und der rauhen Wirklichkeit ist eben ein weiter Weg, der oftmals nicht oder nur sehr mühsam überbrückt werden kann – wenn überhaupt. Doch sag einmal, was hältst du von der ganzen Sache, die sich aus der Corona-Seuche ergibt?

Menara Dazu kann ich dir nicht viel mehr sagen als das, was uns Ptaah erklärt hat, denn ich selbst habe keinerlei Erfahrung und Kenntnisse hinsichtlich der Corona-Infektion, die auf der Erde gegenwärtig als Seuchen-Pandemie verbreitet ist. Seine Rede an uns ging einzig dahin, dass er uns erklärend informierte, was sich auf der Erde und mit deren Bevölkerung ergibt. Er erklärte uns alles folgendermassen:

Erklärung von Ptaah, nachgesagt von Menara: Nunmehr ist es rundum auf der Erde bei den Staatsleitenden und bei den Epidemiologen, Virologen, den Gesundheitsbeordneten, den Ärzten, der WHO sowie bei den Geimpften durch ihr eigenes angstvolles und durch die Pharmakonzerne gesteuertes und profitgieriges Vorgeben dazu gekommen, dass eine Zweiklassengesellschaft zustande kommt. Das durch die Ungefügigkeit der Ungeimpften, die sich weiterhin weigern, sich mit den noch immer ungenügend geprüften und teils lebensgefährlichen Impfstoffen impfen zu lassen. Teils werden sich weniger Standhafte durch Überredungskünste – das einfach Überzeugung genannt werden wird, was aber wirklich einer Überredung durch Beeinflussung entspricht – zu einer Impfung – eben durch Überredung – zwingen lassen. Ptaah fasste dies in folgendes zusammen, was ich versuche, in Worte zu fassen, die seinen Ausführungen entsprechen. Dabei werde ich versuchen, die entsprechenden Aussagen in einzelne Punkte zu fassen, die ich numerieren werde.

1. Die Staatsleitenden werden für ihre eigenen falschen Entscheidungen und ihr falsches Handeln hinsichtlich der Bevölkerungen diejenigen Erdenmenschen haftbar machen, die sich standhaft weigern, sich mit halbwertigen und ungenügend geprüften resp. getesteten Impfstoffen impfen zu lassen.
2. Die Staatsleitenden werden mit strengen Restriktionen resp. mit diversen Beschränkungen, Einschränkungen, diversen Handlungsbehinderungs-Möglichkeiten, wie aber auch beschränkten Befugnissen und abgängigen Rechten usw. jene belegen und praktisch unrechtmässig bestrafen, die sich weigern, bisher ungenügend oder ungeprüfte u.U. lebensgefährliche Impfstoffe an sich prüfen/testen oder überhaupt sich damit impfen zu lassen.
3. Die rundwegs von allen Staatsleitenden selbst falscherweise gefällten Entscheidungen, die den Bevölkerungen aufgetragen und freigestellt werden, nämlich ohne sehr dringend notwendige Atemschutzmasken und ohne den gehörigen und die Gesundheit weitgehend bewahrenden Sicherheitsabstand von 2 Metern von einem Menschen zum anderen einzuhalten, ist in jeder Form verantwortungslos und folglich zu missachten.
4. Die wenig Standhaften werden sich den Überredungskünsten jener Willigen und Angstvollen sowie den Profiteuren und den Überredungskünsten jener fügen, welche sich hörig nach der Propaganda und den Überredungskünsten der Impfstoffherstellenden sowie deren Vertreter und Befolger ausrichten und keine Initiative für ihren Verstand und ihre Vernunft aufzubringen vermögen.
5. Die Ungeimpften werden nun herangezogen und der Schuld eingeordnet, die grundsätzlich jedoch den Staatsleitenden zufällt, die in ihrem Unverstehen der Sachlage und der Corona-Situation nicht das Richtige, sondern für die Bevölkerung das Falsche anordneten, wodurch die nächste Welle der Corona-Virus-Infizierten in hohe Zahlen steigen und gesamthaft wieder Tausende von Toten fordern wird.
6. Die Ungeimpften werden fortan durch die Staatsleitenden für das weitere und das Wieder-Aufkommen der in die sehr hohen Tausenderzahlen gehenden Infizierten und die zu beklagenden Toten in der Zahl von Hunderten und Tausenden fälschlich schuldig gesprochen und mit Sanktionen belegt, denn sie werden widerrechtlich die Ungeimpften für die falschen Entscheide, Verordnungen und Erlasse usw. der Staatsführenden und deren alleinige und vollumfassende Schuldigkeit haftbar machen. Dies wird derart geschehen, dass die Ungeimpften ihre Rechte als freie Bürger verlieren und sozusagen von Amtes wegen rezessiv Unfreie und Sklaven ihrer eigenen Regierung und jener werden, die dieser zustimmen.

Das sind rundum die Erklärungen, die uns Ptaah gegeben hat, und die nächstens auf der Erde verwirklicht werden sollen, zumindest in Staaten, in denen die Bürger und Bürgerinnen infolge des falschen Entscheidens und Handelns der Staatsleitenden in bezug auf die Corona-Seuche und den halbwertigen Impfstoffen verunsichert sind.

Billy Das genügt eigentlich, was wir diesbezüglich besprochen haben. Wenn du vielleicht noch etwas Wichtiges dazu zu erwähnen hast?

Menara Nein, das habe ich nicht, denn ich bin ja auch nicht hergekommen, um diese Dinge mit dir zu bereden, denn ich bin ganz privat hier, wie du das nennst.

Billy OK, dann können wir uns jetzt privat unterhalten.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertvierundachtzigster Kontakt Dienstag, den 16. November 2021, 13.21 Uhr

Ptaah Da bin ich wieder, lieber Freund Eduard. Es ist immer wieder eine Freude, dich wohlauf zu sehen. Sei gegrüsst, mein Freund.

Billy Sei auch gegrüsst, Ptaah, mein Freund. Es ist auch gut, dich wohlauf begrüssen zu können. Es ist ja nicht selbstverständlich, denn man weiss ja wirklich nie ...

Ptaah Das ist ein wahres Wort, und man sollte nie vergessen, dass immer ein Unsicherheitsfaktor vorhanden ist, auch wenn alles genau geplant wird.

Billy Das wird vom Menschen – mindestens – nicht in sein Denken einbezogen – wenn überhaupt etwas gedacht wird und nicht alles einfach oberflächlich ablaufen gelassen wird, was eigentlich das Übliche beim sogenannten Alltagserdling ist. Das bringt mich gleich zu dem, was eigentlich die Welt bewegt, nämlich zur Corona-Seuche. Du hast offenbar in eurem Kreis darüber gesprochen, was sich ergeben wird bezüglich dem, was nun Österreich praktiziert gegenüber den Ungeimpften, dass diese Regierenden ihrem Volk einen Lockdown verordnet haben, was ich persönlich eine Schweinerei ohnegleichen finde.

Ptaah Darüber werden sich die Staatsführenden anderer Staaten noch «beraten», wenn man überhaupt von Beraten reden darf. Grundsätzlich ist davon eigentlich nichts vorhanden, denn es wird – wie sagst du jeweils, wenn wir privat etwas bereden – von den Staatsführenden völlig kopflos gehandelt, denn es wird gedankenlos-unüberlegt etwas beschlossen und demgemäss auch des Unrechtes restriktiv gehandelt und dem Volk etwas verordnet und aufgezwungen, das mehr schädlich als nützlich ist und zudem die Gesellschaft spaltet, indem die Ungeimpften heimlich wie Volksschädlinge behandelt werden, wie das zur NAZIzeit gang und gäbe war. Die Freiheit des Menschen wird dadurch beschnitten und er zwangsläufig dazu getrieben, sich zur Wehr zu setzen. Ausserdem wird durch ein solches restriktives Verordnen und Handeln der Staatsführung Feindschaft in der Bevölkerung hervorgerufen, weil eine Gruppierung gegen die andere aufsässig resp. empörend und subversiv wird. Das Ganze ruft im Menschen also feindliche Regungen hervor, die in der Bevölkerung letztendlich zu Aufständen und gar zu einem Bürgerkrieg führen können. Das wird ebenso von den Staatsführenden nicht bedacht, wie auch nicht die weiteren Folgen, die sich durch ihre falschen Verordnungen, Handlungen und Massnahmen ergeben. Das Richtige anzuordnen und zu tun, sind die Staatsführenden nicht fähig, – wie auch ihre Beratenden nicht –, die an und für sich eigentlich jene Führungskräfte sein müssten, denen vom Volk Vertrauen entgegengebracht werden müsste, wie ihnen gemäss auch die Bevölkerung eines Staates «geführt» werden sollte, was aber in Wirklichkeit nicht so ist, weil die sogenannten Führungskräfte unfähig für ihre Aufgabe sind. Dazu also sind die Staatsführenden selbst ihres Amtes absolut unfähig, folglich sie nur gerade soviel «Amtsfähigkeit» aufzubringen vermögen, dass sie das vollziehen können, was ihnen «beratend» durch ihre sie wahrheitlich führenden und lenkenden Beraterpersonen eingehaucht wird.

Bezüglich dessen, was getan werden müsste, um der Corona-Seuche wahrlich Einhalt zu gebieten, wird alles das von den Staatsführenden kriminell und zu Lasten der Bevölkerungen missachtet und exakt das Gegenteil von dem getan resp. ver-

ordnet und angeordnet, was wirklich sein müsste und Erfolg bringen würde. Folgedem werden die Ungeimpften – die in Europa etwa 1/3 der Gesamtbevölkerung umfassen – als Schuld bare der nun grassierenden Welle resp. des neuerlichen Grassierens der neuerlichen Infizierungen durch das Corona-Virus beschuldigt, obwohl das nicht der Wahrheit entspricht. Diese nämlich ist dieserart, dass die Staatsverantwortlichen die Sicherheitsregeln ausser Kraft gesetzt und angeordnet haben, dass das notwendige Tragen von Atemschutzmasken und das Abstandhalten zum Erdenmitmenschen nicht mehr notwendig sei. Dies obwohl die Voraussicht erkennen liess und sagte, dass es infolge des Unvermögens der Staatsführenden kommen wird und muss, dass durch ihr falsches Anordnen, Verordnen und Handeln diesmal alles schlimmer ausarten wird, als es zuerst der Fall war, als die Corona-Seuche erstmals gegen Ende 2019 erkannt und dann sich zu verbreiten begann. Schon damals wurde von den Staatsführenden das Falsche in weltweiter Weise für die Völker angeordnet und verordnet, lasch gehandhabt und durchgeführt, wodurch die Seuche sich als Pandemie über die Erde unter der Erdenmenschheit ausbreiten und diese gegenüber dem Lockdown müde machen konnte.

Billy Und jetzt tun sie in ihrer Regierungsunfähigkeit wieder das Falsche, weil die Regierenden in ihrer Dummheit resp. in ihrer Denkfähigkeit nicht erkennen können, was sie falsch machen in bezug auf ihr konfuses und unlogisches Anordnen, Verordnen und Sehen der Dinge, die sich aus allem ihrer Blindheit ergeben.

Ptaah Nun kommt ihre Rechtfertigung in der Weise, indem sie für ihr Versagen all die Ungeimpften haftbar machen und diese als Schuldige für das Neuaufkommen der massenreichen Infizierten und ständig steigenden Anzahl von Toten der Corona-Seuche unmöglich zu machen suchen.

Billy Ja, sie werden dadurch all die sogenannten Genesenen und Geimpften – die ja in Wirklichkeit immer und immer wieder neu angesteckt und infektiös auf die Mitmenschen wirken können, weil in der Regel der Impfstoff noch nicht viel zur Immunisierung taugt – in ihrer Meinung beeinflussen und mitreissen in der Weise, dass diese die Ungeimpften schneiden werden. Dies eben derart lange, wie diese sich nicht mit dem unausgegorenen Zeug, das zu Unrecht Impfstoff genannt wird, «impfen» lassen. Bereits heisst es ja im Fernsehen, dass viele Ungeimpfte sich jetzt doch impfen lassen.

Ptaah Das haben wird bereits heute überprüft und festgestellt, dass sich ein Teil der weniger Standhaften infolge der amtlichen falschen Anordnungen bereits gezwungen fühlen, sich den Massnahmen einer Impfung mit den fragwürdigen Stoffen zu unterziehen, doch sind es weit weniger als behauptet wird. Die meisten Impfungen, die Ungeimpfte über sich ergehen lassen, entsprechen nämlich nicht solchen, denn wahrheitlich finden mehr Wiederholungen oder Auffrischungen bereits vorgegangener und schon nach kurzer Zeit wirkungsloser Impfungen statt.

Billy Also erfolgt praktisch ein Schuss ins Wasser, denn einerseits werden die Menschen der Erde durch die falsche Propaganda betrogen und hinter das bekannte Licht geführt, andererseits werden die nicht sehr Standhaften mit den unausgegorenen Impfstoffen geimpft, irregeführt und des Glaubens gemacht, dass sie nun sicher vor einer Ansteckung seien, und zwar obwohl dies nicht der Fall ist, wie die Praxis beweist. Dass sie nämlich trotzdem von dem Corona-Virus befallen werden und durch dieses erkranken und die Seuche ansteckend weiterverbreiten können, das wird ihnen verschwiegen. Die Regierenden und ihre Mitlügner, die sich unter vielen Epidemiologen, Virologen, Ärzten und sonstigen Impfbefürwortern finden lassen, suchen durch ihre Lügen und Falschinformationen die irregeführten Erdlinge zu betören und in Angst zu versetzen, damit diese sich mit dem bisher vielfach unzulänglichen und zudem möglicherweise für sie noch lebensgefährlichen oder gesundheitsschädlichen Impfstoff impfen lassen.

Ptaah Wie sagst du immer, wenn es darum geht, etwas zu erreichen: Das ist der Zweck der Übung; in diesem Fall also, dass durch Falschmeldungen und Lügen in der Weise die Ungeimpften durch Unwahrheiten in Angst und Zweifel versetzt und von der effektiven Wahrheit und damit von der Wirklichkeit des Ganzen ferngehalten werden, indem den Ungeimpften an allem die Schuld zugesprochen und in den Vordergrund gestellt wird.

Billy Das Ganze verunsichert aber die Menschen derart, dass sie nicht wissen und zudem in Zweifel kommen, was richtig und was falsch ist. Die Folge davon ergibt sich klar und deutlich in der Weise, dass viele Erdlinge nicht wissen, was sie tun sollen – eben ob sie sich impfen lassen sollen oder nicht. Dazu kann und darf ihnen jedoch leider nicht ein Ratschlag erteilt werden, denn jeder Mensch muss seinen ureigenen Verstand und seine eigene Vernunft walten lassen und ureigenst selbst entscheiden, was er tun oder lassen will, was er in bezug auf seine Gesundheit sich leisten und verantworten kann und was nicht.

Ptaah Das ist richtig, denn niemand hat das Recht – und das schliesst auch die Staatsführenden und ihre Anweisungen und Verordnungen mit ein –, den persönlichen Willen und die Entscheidungen jedes Erdenmenschen wider seinen eigenen Entschluss zu missachten. Ausnahmen dürfen nur gegeben sein bezüglich Personen, die ihres Bewusstseins nicht mächtig und daher einer Selbstentscheidung nicht fähig sind, resp. die nicht durch Verstand und Vernunft über das Wohl und Wehe ihrer eigenen Person und das der Erdenmitmenschen zu entscheiden vermögen.

Was des Rechters der Staatsführenden ist, das ist lediglich ein Erlass resp. eine vernunftträchtige Anweisung resp. eine allgemeingültige Verordnung zu erlassen, wie sich und die Erdenmenschen selbst und die nächsten Erdenmitmenschen bestmöglichst zu schützen vermögen. Im Falle einer Epidemie oder einer Pandemie, wie diese gegenwärtig auf der Erde grassiert, ist dieses Recht in der Weise gegeben, dass jede einzelne Person der Bevölkerung zum Selbstschutz und zum Schutz der nächsten Erdenmitmenschen selbsterkannte Pflicht sein muss, wie auch durch eine Staatsanweisung resp. eine Staatsverordnung verpflichtet sein muss, im Umgang mit anderen Personen eine geeignete und wertige Atemschutzmaske zu tragen – die für die Erdenmenschen nach irdischer Massvorgabe der Güte FFP2 zu entsprechen hat –, wie auch der gebührende und unbedingt notwendige Abstand zum nächsten Erdenmitmenschen zu wahren ist. Der Erlass einer solchen Anweisung resp. Verordnung der Staatsführenden an die Bevölkerung ist absolut zulässig und des Rechtes, zudem auch freiheitlich, wie auch sozial und demokratisch, worauf der Erdenmensch besonderen Wert legt.

Richtig überlegt und gedacht – was leider den irdischen Staatsführenden abgeht, wie wir immer wieder feststellen –, muss zur Erkenntnis führen, dass das Anordnen und Verordnen von Lockdowns gegenüber Ungeimpften des Rechters unzulässig, zudem zwangsausübend, freiheitsberaubend und diskriminierend, wie auch wider die Freiheit der Selbstentscheidung ist. Dies trifft folgedem auch zu auf eine damit verbundene und geforderte Impfung, die berechtigt, dass dieses und jenes getan werden darf, was aber nicht der Fall ist, wenn keine Impfung durchgeführt wird und also eine Ungeimpftheit besteht. Das aber ist bereits unumschränkte Zwangsausübung, Freiheitsberaubung, Diskriminierung sowie Diktatur in übelster Form, die niemals in einem demokratischen Staat aufgebracht und Wirklichkeit werden darf.

Billy Trotzdem aber ab heute verantwortungslos in Österreich praktiziert wird und sicher bald auch in Deutschland usw. durch Regierende Nachahmung finden wird, weil diese genauso nicht wissen, was wirklich zu tun ist, nämlich die Verordnung des allgemeinen Tragens von Atemschutzmasken und das Abstandhalten zum Mitmenschen. Auch in der Schweiz haben wir leider Unfähige an der Regierung, die bereits mit dem diktatorischen Ungeimpften-System der österreichischen Regierung liebäugeln, anstatt Verstand und Vernunft walten zu lassen.

Ptaah Wenn diese aber fehlen, wie dies bei Staatsführenden der Fall ist, nämlich bezüglich der Führung der Bevölkerung, dann ...

Billy ... ist leider Hopfen und Malz verloren.

Ptaah Das wollte ich zwar nicht sagen, sondern, dass dann leider nichts richtig geregelt werden kann und das Volk diktatorisch darunter zu leiden hat.

Billy Natürlich, das ist richtig gesagt.

Ptaah Ja, es muss aber gesagt sein, dass ich mich nicht solidarisch mit dem zurechtfinden kann, was bezüglich der Ungeimpften nun zumindest in Österreich vollzogen wird. Das Ganze ist wider jedes Recht der persönlichen Entscheidung des Erdenmenschen. Meinerseits lehne ich ein solches Gebaren ab, denn es verstösst gegen die freie und persönliche Entscheidung und Meinung jeder einzelnen Person, gegen ihr Recht und gegen jede demokratische Ordnung und Freiheit. Es handelt sich um einen blanken Zwang des Impfenmüssens, weil nur dadurch gewisse Freiheiten ausgeübt werden können. Jedem Erdenmenschen muss unter allen Umständen in bezug auf seine Persönlichkeit der freie Wille und die Entscheidung überlassen werden, ob er sich impfen lassen will oder nicht.

Allein richtig wäre eine Entscheidung der Anordnung und Verordnung der Staatsführenden, dass eine Anordnung und Verordnung des obligatorischen Tragens einer Atemschutzmaske der Güte FFP2 und das gehörige Abstandhalten zum nächsten Erdenmitmenschen sozusagen rezeptiert wird, um zu dessen wie aber auch den Schutz der Gesundheit des nächsten Erdenmenschen zu gewährleisten. Das durchzusetzen sollte mit etwas Nutzung von Verstand und Vernunft möglich sein, deren die wirklich unfähigen Staatsführenden der Erde noch so weit fähig sein sollten, dass sie verstehen können, was ihnen gut geraten wird, was sie des Rechters tun sollen. Dazu habe ich folgendes zu raten, nämlich:

1. Dass allgemein Atemschutzmasken der Güte FFP2 einheitlich von jedem Erdenmenschen – ganz gleich ob geimpft, genesen oder ungeimpft – im Umgang mit jenen Erdenmenschen getragen werden muss, die nicht in den direkten und gesunden Lebensbereich belangen und von denen nicht bekannt ist, ob sie einer Corona-Infektion verfallen sind oder nicht.
2. Dass trotz Tragen einer Atemschutzmaske der Güte FFP2 der notwendige Abstand von einem Erdenmenschen zum nächsten eingehalten werden muss, der je nach Fall in der Regel 150 cm bis 200 cm oder mehr betragen muss. Wenn eine gewisse Sicherheit des Nicht-infiziert-Seins einer oder deren mehrerer Personen besteht, kann/darf der Sicherheitsabstand von einem Menschen zum anderen geringer bemessen sein.

3. Im direkten oder nahen Umgang mit Mitmenschen, die nicht zum direkten Lebensbereich und zum Kreis der Sicherheit des Freiseins vom Corona-Virus gehören, soll ausschliesslich eine Atemschutzmaske der Güte FFP2 getragen und genutzt werden.
4. Dass die Regel sein und eingehalten werden muss, dass keine direkten Körperberührungen stattfinden, wie Händereichen = Händebegrüssungen, Küssen und Umarmungen usw.
5. Dass die notwendigen hygienischen Massnahmen – wie das Desinfizieren von Händen – eingehalten werden und alle anderen notwendigen Hygienemassnahmen gepflegt werden müssen.
6. Dass jeglicher Flugverkehr und jeglicher Verkehr per Auto, Autobus usw., Bahn und Schiff zu Urlaubszwecken untersagt sein muss, wie auch jegliches Urlauben an fremden Orten und in fremden resp. anderen Staaten usw.
7. Öffentliche Verkehrsmittel und private Personentransportmittel dürfen von mehreren Personen gleichzeitig nur benutzt werden, wenn die notwendigen Atemschutzmasken FFP2 getragen und ein gehöriger Sicherheitsabstand – je nach Fahrzeug resp. Transportmittel – eingehalten wird.
8. Atemschutzmasken von nur dem Wert FFP1 schützen ungenügend vor Infektionen und sollten nur getragen werden im Gehverkehr auf Strassen und Wegen, wo genügend Abstand vorherrscht zu anderen Personen; niemals sollten sie benutzt werden im Bereich des direkten Umgangs mit Mitmenschen.
9. Das Tragen von Medizinalmasken sollte den Personen vorbehalten bleiben, die entsprechende Tätigkeiten usw. zu verrichten haben.

Das bezüglich des Zwanges, der durch die Staatsführenden nun auf die Ungeimpften ausgeübt wird, ist allein schon eine unverantwortlich-verbrecherische Verordnungsweise, die unbedacht ins Leben gerufen wird. Sie zeugt von der Staatsführungsunfähigkeit der Staatsführenden, deren Schuld gegenüber der Erdenmenschheit, die je länger, je mehr unermesslich wird, wodurch sich die Seuche unhemmbar weiter infizierend verbreiten kann, weil nicht das Richtige getan wird. Dies auch bezüglich dessen, dass das ganze Fehlverhalten der Staatsführenden in der Hinsicht zur Folge hat, dass sich die Corona-Seuche durch Entscheidungs- und Verordnungsschuld der Staatsverantwortlichen auf die ganzen Staaten der Erde und auf die Erdenmenschen ausbreiten konnte. Dies derart, dass das gleiche falsche Verhalten sich auf gesamthaft alle Staaten ausbreitete. Dazu kommt noch, dass die Staatsverantwortlichen sich unkontrolliert auf die Impfstoffhersteller verlassen, die ihre Impfstoffe weitestgehend ungetestet auf den Markt werfen und Milliarden in unrechter Weise damit «verdienen» – und zudem dadurch Erdenmenschenleben vernichten.

1. Alle bisher von Firmen und Konzernen entwickelten und zur Anwendung gebrachten Impfstoffe gegen das Corona-Virus, sind bisher für die verschiedenen Anforderungen der verschiedenen Körpereigenschaften ungenügend getestet und erprobt worden, folglich die Impfungen für einen gewissen Prozentsatz Erdenmenschen wirklich lebensgefährlich und genau das Gegenteil in ihrer Wirkung von dem sind, was sie bewirken sollen, ja, teilweise sind sie gar wirklich Nebenwirkungen und Leid bringend sowie tödlich.
2. Die Impfstoffe sind also teils lebensgefährlich für Erdenmenschen, die nicht den Anforderungen der chemischen Stoffe entsprechen, aus denen die Impfstoffe hergestellt werden und folglich nicht kompatibel mit den erforderlichen notwendigen körperlichen Voraussetzungen. Das aber wissen, vermuten oder erfahren durch irgendwelche Kanäle die Impfstoffgegner beiderlei Geschlechts, folglich nun die Staats-Missführungs-Kampagne der Staatsführenden gegen die Ungeimpften losgebrochen wird.

Das ist eigentlich all das, was ich darüber sagen will, und ausserdem ist es müssig, über diese Faktoren und die Dummheit der irdischen Möchtegern-Staatsführenden und ihr falsches Tun und Walten weiter zu reden, denn sie befolgen keinen Ratschlag und tun nicht das, was getan werden müsste. Folgedem will ich künftighin nicht mehr damit konfrontiert werden, ausser es handelt sich um neue Erkenntnisse, die wirklich besprochen werden müssen. Hergekommen bin ich also nicht deswegen, sondern weil ich diverses mit dir zu bereden habe, das jedoch unter uns bleiben soll.

Billy Das ist weiter kein Problem, folglich wir unser Gespräch wegen der Corona-Seuche usw. einfach abklemmen und uns deiner Sache widmen können. Also ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertfünfundachtzigster Kontakt

Dienstag, den 16. November 2021
23.04 h

Billy Hallo, Bermunda. Schön, dass du auch wieder einmal erscheinst. Sei willkommen und auch gegrüsst.

Bermunda Sei auch gegrüsst, und ich habe Es war unvermeidlich, aber ich war wirklich unabhkömmlich. Dies, weil ich mich als Fachkraft eingehend den Forschungen der genauen Wirkungen der unerprobten und gefährlichen, teils gar lebensgefährlichen Impfstoffe um das Corona-Virus und den Vorkommnissen rund um diese widmen musste, die wirklich im grossen und ganzen unerfreuliche Resultate zeitigen. Das Ganze ist sehr viel umfangreicher, als es allgemein den Anschein macht, denn es umfasst tatsächlich sehr viel mehr, als nur gerade das, was der irdischen Menschheit unvollständig und lügenhaft «erklärt» wird.

Billy Damit will Ptaah nichts mehr zu tun haben. Er ist wütend, was bei ihm ungewöhnlich ist. Und weil ich nicht weiss, ob du auch

Bermunda Nein, ich beschäftige mich weiter damit. Es ist mir geläufig, dass er nicht mehr darüber sprechen will, weil er nicht verstehen kann, dass soviel Unverstand und Unvernunft bei den Verantwortlichen der Staatsvorstehenden der irdischen Staatsführungen vorherrscht und dadurch ein Wiederaufkommen einer neuen Verbreitung der Infektionen des Corona-Virus erfolgen kann. Ptaah ist wohl ärgerlich und zudem enttäuscht, weil die irdischen Staatsverantwortlichen nicht die effective Wahrheit des Ganzen erkennen, folglich sie auch nicht das Richtige für die Völker verordnen und erlassen, wodurch das Corona-Virus wirklich und gar derart eingedämmt werden könnte, dass es nicht mehr als Pandemie oder als Epidemie die irdische Menschheit belasten könnte. Das Virus wird nicht mehr auszurotten sein, sondern über Jahrtausende bestehen bleiben, aber es kann ihm durch ein richtiges Handeln die Schrecken der Gefährlichkeit einer weiteren Pandemie oder Epidemie genommen werden.

Dass sich wieder ein weiteres Aufkommen der Infektionen ergeben kann, ist die Schuld der Staatsvorstehenden in jedem Staat, die erlauben, dass ohne jede Vorsicht das Nichttragen von Atemschutzmasken und das Abstandhalten von einem Menschen zu anderen zugelassen wird. Dies, wie auch die dummen 2G- und 3G-Regeln ausgedacht wurden – ohne wirklich zu denken –, die daher sinnlos sind, weil viele der angeblichen Impfungen völlig sinnlos sind, dies darum, weil viele dieser angeblichen Impfstoffe nur um des Profites willen zur Anwendung gelangen, obwohl sie keine wirklichen Wirkstoffe gegen das Virus enthalten, sondern nur aus destilliertem Wasser wie auch aus Kochsalzlösungen bestehen. Andere Impfstoffe hingegen sind Produkte, die unausgegoren und ungenügend getestet wurden und folglich gesundheitsschädlich bis tödlich sind. Viele mit solchen Stoffen Geimpfte wähnen sich immun gegen eine Infizierung durch das Corona-Virus, was aber nicht der Richtigkeit entspricht, denn mit destilliertem Wasser oder Kochsalzlösung sowie mit anderen Scheinimpfstoffen ist keine Immunität zu erlangen, weshalb viele mit Scheinimpfstoffen «geimpfte» Personen sogenannte «Impfrückfälle» erleiden und am Virus erkranken. Sehr viele solcher «Impfungen» – die in viele Millionen gehen und die vortäuschen, dass so-und-so-viele Personen wirklich geimpft seien – sind völlig wertlos und täuschen selbst den Staatsvorstehenden und den zuständigen Epidemiologen, Virologen und Medizinerinnen etwas vor, das in Wirklichkeit nicht vorhanden ist. Auch mit den Impfnachweisen – die Impfpässe usw., wie diese genannt werden – wird in gleicher krimineller Weise gehandelt, denn wie wir feststellen konnten bei unseren Möglichkeiten unserer Überprüfungen, belaufen sich solche Nachweisfälschungen in

mehrfache Millionenhöhe. Wie viele im Umlauf sind, wissen die Behörden nicht, folgedem die amtlich bekanntgegebenen Informationen in jeder Beziehung nicht der Wirklichkeit und deren Wahrheit entsprechen. Tatsächlich sind es aber mehrere Millionen, die derart perfekten Fälschungen entsprechen und auch teuer verkauft werden, dass von diesen nur sehr wenige als solche erkannt werden, wenn überhaupt, hauptsächlich werden nur stümperhafte Fälschungen als solche erkannt.

Die neuen Auswüchse des Corona-Virus sind auf der Erde zu einem Desaster geworden, das kriminell ausgeschlachtet wird, was jedoch von den grosssprechenden Staatsvorstehenden nicht erkannt werden will, folglich sie sich irreführen lassen und der Kriminalität in die Hände arbeiten und letztendlich die Völker durch diktatorische Zwangsmassnahmen terrorisieren – was schon bald sein wird. Diese Unfähigkeit der selbstherrlichen Staatsvorstehenden wird dazu führen, dass jene Massen der Bevölkerungsteile rebellieren und aufständisch sein werden, die gegen – wenn ich deine Benennungen gebrauchen darf – die falschen Anordnungen und Verordnungen der den Staaten vorstehenden «Volksführenden» sein werden. Dass das Falsche an Stelle des Richtigen angeordnet und getan wird, wie Ptaah dies genannt hat, wie ich weiss – denn wir haben dein Gespräch mit ihm von heute Mittag anhören können –, dass nämlich durch das Fehlen von klarem Denken und realen Entscheidungen, wie auch von richtigen Anordnungen, Verordnungen und Handlungsweisen der Staatsvorstehenden dazu führt, dass alles konträr läuft und sich nachteilig auswirkt. Das führt dazu, dass Ptaah sich deswegen wütend auslässt und nichts mehr zu allem sagen will. Das ist wohl zu verstehen, denn ihm liegt das Wohl der Erdenmenschheit am Herzen, wie du sagen würdest.

Was wahrlich dem Verstand und der Vernunft bedarf – was den Staatsvorstehenden offensichtlich mangelt und dadurch die Völker belogen und falsch «geführt» werden –, das ist sehr viel weniger, als alle die Staatsverantwortlichen auf der Erde zuwege bringen. Machtbegehren und Selbstherrlichkeit ist ihr Metier, woraus Hass gegen sie in jenem Teil der Völker entsteht, der weiterdenkt und weitersieht als die Staatsverantwortlichen selbst, wie auch jene, die obrigkeitshörig sind und selbst so wenig logisch zu denken vermögen, wie die Obrigkeitlichen selbst.

Einem verständig und vernünftig sowie real denkenden Wesen, insbesondere eben der Mensch – von ihm könnte man eigentlich das Anwenden von Verstand und Vernunft erwarten –, was man auch vom Erdenmenschen erwarten könnte, aber eben nur erwarten könnte, denn wirklich erwarten kann man es von jenen nicht, die des realen, logischen Denkens noch nicht fähig sind. Und das sind alle jene, welche als Staatsvorstehende und somit als obrigkeitliche Kräfte bei Situationen versagen, wie die gegenwärtige Corona-Pandemie seit rund 2 Jahren eine darbringt. Wäre zu allem Beginn der Seuche das Richtige bedacht, entschieden, veranlasst und durchgeführt worden, dann hätte innert weniger Monate die Seuche bekämpft und beendet werden können, ehe sie zur Pandemie ausarten konnte, denn damals waren die Völker aller Staaten noch willig, sich in die notwendigen Massnahmen einzufügen, die erlassen und verordnet wurden. Dann versagten aber die Staatsvorstehenden und beschlossen Konfusitäten, und zwar durch Anordnungen, die wider allen Verstand und jede Vernunft waren, die alle Völker unsicher machten und ihr Interesse an einer Bekämpfung der Corona-Seuche erlahmen liessen. Dies ergab sich weiter durch die unzulängliche Wirksamkeit der Impfstoffe, die plötzlich auf den Markt geworfen wurden und bis zu lebensgefährlichen Folgen führten, die viele Menschen nicht überlebten, während andere Stoffe völlig nutzlos waren, weil sie nur aus destilliertem Wasser oder aus Kochsalzlösungen usw. bestanden, folglich die damit «behandelten» Personen trotz der «Impfung» krank wurden – oder starben.

Wahrheitlich sind es nur sehr wenige Erdenmenschen, die des normalen und gesunden Verstandes und der logischen Vernunft fähig sind, um die Situation richtig zu sehen, einzuschätzen und zu beurteilen, denn das Gros der Erdenmenschheit ist obrigkeitshörig und religionshörig und lässt sich durch Lügen und Vorgaukeleien von Unwirklichkeiten einlullen und irreführen. Zudem werden sie durch ihre Hörigkeit jedes klaren Verstandes und jeder logischen Vernunft beraubt, folglich sie eines klaren Denkens, Entscheidens und Handels unfähig werden und jegliche Selbstinitiative dafür verlieren. Ihre Hörigkeit verführt sie dazu, alles einfach zu glauben, was ihnen zum Glauben vorgeworfen wird.

Billy Es wird ihnen sozusagen wie zum Frass vorgeworfen, das dann, wie könnte es auch anders sein, eben «gefressen» resp. geglaubt wird, ohne dass auch nur der Anflug eines eigenen Überlegens resp. Denkens in Betracht gezogen wird.

Bermunda Das sind deine Worte, aber sie bringen exakt das zum Ausdruck, was das von mir Gesagte bekräftigt. Man kann ein reales, verständiges und vernünftiges Denken, Entscheiden und Handeln nur von einem Wesen erwarten, bei dem in jedem Fall ein richtiges Denken, Entscheiden und Handeln immer als wichtigstes und logisches Moment im Vordergrund steht. Das jedoch ist offenbar besonders bei den irdischen Staatsverantwortlichen nicht der Fall, wie beim Gros der Erdenvölker ebenfalls nicht, das unfähige Staatsverantwortliche an die vorderste Front wählt, die aber schmächtig versagen, wenn ein richtiges und logisches Denken, Entscheiden und Handeln gefordert wird, wie dies gegenwärtig bei der Pandemie in Erscheinung tritt. Dies ist auch der Grund dafür, dass dauernder Unfrieden zwischen den irdischen Völkern herrscht und alles in Krieg und Terror ausartet, wobei auch der religiöse Glauben ein Faktor ist, der zum Ganzen des Unfriedens beiträgt. Das Ganze dieses dauernden Unfriedens sieht nichts Gutes für die kommende Zukunft der Erdenmenschheit voraus, denn es brodelt im Untergrund und alles wankt unsicher, weil diesbezüglich alles wie auf gläsernen Füßen steht, die schnell zusammenbrechen und nicht nur zu drohenden Volksaufständen, sondern auch zu Völkerkriegen führen können, die wirklich dauernd am Horizont der Zukunft lauern.

Billy Dein Wort in der Regierenden Ohr – doch die werden in ihrer Idiotie nicht darauf hören. Sie sind selbstherrlich und bleiben es, ...

Bermunda Das wird leider so sein, und das wird noch für viele Menschenleben bedeuten, dass sie ...

Billy Das Zeitliche «segnen» werden. Das wolltest du doch sagen, oder?

Bermunda Ja. – Dann lassen wir dieses Thema jetzt, denn ich möchte mit dir noch einiges bereden, was du nicht unbedingt aufschreiben musst. Es ha...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertsechsdachtzigster Kontakt

**Dienstag, den 23. November 2021
7.23 h**

Quetzal Hallo mein Freund, da bin ich zu früher Stunde schon. Du hast mich letzte Nacht über Florena rufen lassen, und da ich sowieso herkommen wollte, so bin ich bereits hier.

Billy Du hast Glück, mein Sohn, denn eigentlich wollte ich erst in etwa 30 Minuten hier sein. Sei jedoch willkommen in meinem Bau – und grüezi. Erwartet habe ich dich schon, ja, aber erst am Abend.

Quetzal Es ist eben früher, weil ich mich dafür interessiere, was sich alles so ergibt in bezug auf deine S... Es hat sich ja alles gut ergeben und angelassen, und ich nehme an, dass nun alles ...

Billy Ja, aber Michael hat die Idee gebracht ...

Quetzal Das finde ich nicht gut, denn dein ... ist weitem be..., folglich es sinnvoller ist, wenn ... Besonders die neue ... ergibt deshalb neue ..., denn was ..., das schafft ...

Billy Das ist mir bewusst, doch es muss eben gesagt sein, denn die Bevölkerungen sollen wissen, was wirklich Fakt ist – auch wenn es nur in Kreisen ist, die sich eben dafür interessieren.

Quetzal Das Interesse sollte aber weitemfassender sein. Wenn ich all der Machenschaften bedenke, die in verschiedenen Staaten durch die Staatsmächtigen als falsche Verordnungen erlassen werden, dann sehe ich, dass ihnen Verstand und Vernunft fehlen. Dies weil sie unfähig sind, die Corona-Situation richtig zu beurteilen und dadurch ihrem ihnen führungs-mässig anvertrauten Volk das Richtige anzuordnen. Dazu muss ich gestehen, dass dies fern meines Verständnisses ist.

Billy Ja, das kann ich verstehen. Ptaah wollte schon nicht mehr darüber reden, doch hat mir Bermunda gesagt, dass er sich darüber bei euch ausgelassen hat und verärgert war, dass die Regierungsmächtigen der Erde so dumm und dämlich sind, dass sie nicht sehen und nicht verstehen, was richtigerweise zu tun wäre. Doch ich frage mich, wie diese Idioten das tun sollen, wenn sie nicht das lesen, was er eben sagt?

Quetzal Es wird ihnen aber teilweise zugetragen, wie ich weiss.

Billy Bringt aber nichts, denn das beweisen die Regierungsmächtigen in Österreich, die mindestens ab Februar 2022 wollen, dass sich alle Bewohner des Landes mit den untauglichen Impfstoffen impfen lassen müssen. Dies entgegen allen Warnungen und Vorfällen, dass es dadurch Tote und Menschen mit schweren Nebenwirkungen geben wird, die teilweise das Leben vieler Menschen bis an deren Ende gesundheitsschädigend belasten werden. Dazu wird mir dauernd von Geschädigten telephonierte, oder es werden mir Mails geschickt, in denen Personen klagen, wie schlecht es ihnen geht, seit dem, da sie sich eben haben impfen lassen. Offensichtlich haben gegenteilig aber jene nichts als Glück, die sich impfen

liessen und keine Nebenwirkungen haben. Aber das ist ja kein Wunder, wenn ich dessen bedenke, was Ptaah und Bermunda gesagt haben, dass teils eben nur blankes destilliertes Wasser und Kochsalzlösungen als «Impfstoff» verwendet und durch Betrug sehr viel Geld damit «verdient» wurde. Folgedem sind sagenhaft viele, die sich gewappnet gegen eine Ansteckung durch das Corona-Virus wähnen, dies aber in Wirklichkeit nicht sind, weil ihnen eben nutzlos nur destilliertes Wasser oder eben Kochsalzlösung gespritzt wurde. Auch die falschen Impfnachweise und die Millionen von Impfpässen, die so perfekt sein sollen – nach Angaben von Bermunda und Ptaah, und die massenweise verkauft werden –, dass ihre Falschheit nicht festgestellt werden kann, machen die Sache nicht besser.

Quetzal Die Staatsmächtigen und das allem zustimmende Volk haben aus den NAZImethoden des letzten Weltkrieges nichts gelernt, denn sie machen exakt das gleiche, was schon die NAZIs gemacht haben. Sie wenden die gleichen und sehr bössartigen sowie freiheitsberaubenden Zwangsmethoden am Volk an, wie die NAZIs dies schon getan haben, nämlich dass jene Menschen bestraft werden, die sich nicht in die freiheitsberaubenden Zwangsmassnahmen fügen werden. Es ist seltsam, schon der damalige NAZIführer, Adolf Hitler, kam aus Österreich. Zwar war er in Braunau am Inn am 20. April 1889 geboren worden, jedoch startete er eigentlich sein Unwesen in Wien, wie ich weiss. In Deutschland jedoch führte er dann sein ausgeartetes Tun und Gehabe aus und führte die irdische Menschheit in die Weltkriegskatastrophe. Dies praktizierte er mit der Hilfe des ihm zujubelnden Volkes, das ihm gläubig verfallen, das Ganze des Unheils gedankenlos mitmachte, was letztendlich Millionen von Menschenleben forderte. Das nicht Selbstdenken des Gros des Volkes, also die Dummheit, war leider so verbreitet, wie sie heute noch ist. Und hinsichtlich des angekündigten Impfwanges ergibt sich gleichermassen das, was damals zum Weltkrieg geführt und jene Minderheit übergangen hatte, die sich tatsächlich ihre selbständigen Gedanken gemacht hatte und folglich gegen das war, was das Gros unbedacht und als dumme Anhänger diesem Adolf Hitler glaubte sowie seinen Schergen folgte.

Billy Ja, das war tatsächlich so, und zwar nicht nur in Deutschland und Österreich, sondern auch bei den NAZIanhängern in der Schweiz, denn wir hatten in unserem Land Leute, die mit Hitler einverstanden waren, das habe ich selbst erlebt in unserer Nachbarschaft, wie ich auch als 6jähriger gesehen habe, wie Bilder mit Hakenkreuzen versehen an den Wohnwänden gehangen haben. Selbst in der Regierung hatten wir Verräter, die mit Hitler liebäugelten. Dies, während andere Schweizer als Landesverräter aber sogar wegen angeblichem Kameradendiebstahl von Erschiessungskommandos erschossen wurden. Am Katzenssee habe ich selbst eine Hinrichtung gesehen, die von der Heerespolizei ausgeführt wurde, wie ich mich erinnere, dass das mein Götti gesagt hatte. Und es soll aber wirklich ein Landesverräter gewesen sein, wie mir gesagt wurde, was später auch Sfath bestätigte – Göbel oder so hiess der Mann, was ich nicht mehr genau weiss. Meine Erinnerung wankt eben schon seit Jahren, folglich ich mich einmal an dies, einmal mehr an anderes erinnere. Es sind eben nicht nur die hier auf der Erde verbrachten Jahre, aber ich weiss noch genau, dass ich damals gerade vor gut 3 Monaten 6 Jahre alt geworden und bei meinem Götti, Tante Marta und meinem Cousin Walti in Regensdorf in den Ferien war, wo ich dann auch Elsi Moser kennenlernte; da war es gerade Frühling 1943, daran erinnere ich mich genau. Bei Regenwetter schlichen mein «Götti» Alfred Flückiger und ich – er war damals im Zuchthaus Regensdorf Gefangenewart – zum Hinrichtungs-ort am Katzenssee und konnten alles beobachten. Mein Götti – den ich ohne Taufe hatte, folglich er also wohl mein Götti, nicht aber mein Taufpate war, denn ich wurde nie getauft – kannte die Zeit der Hinrichtung und wollte diese mitansehen. Er nahm mich mit, weil er wohl eine Ausrede brauchte, dass wir eben am frühen Morgen spazieren würden, wenn wir erwischt werden sollten – das jedenfalls denke ich heute. Rundum war von dem Militär alles so lausig abgesichert, dass wir 2 jedoch ungesehen heranschleichen und alles mitansehen konnten, was sich in der kleinen Grube ergab, eben wie der Mann erschossen wurde.

Auch heute haben wir viele Leute in der Schweiz, die, wie damals die NAZIanhänger, andere zwangsmässig traktieren wollen, nur dass es diesmal zwangsweise Impfungen gegen die Corona-Seuche sein sollen. Wie das die Regierenden in Österreich praktizieren wollen, ist mir schleierhaft, wie aber auch in Deutschland und der Schweiz sowie in anderen Ländern gleichartige Elemente sind, die bereits mit solchen Ideen herumfunktionieren und mit Zwangsimpfungen drohen. Und es ist wohl lebensgefährlich, dies zu sagen, denn ich sah damals im Februar 1942, wie Sophie Scholl und ihre Gleichgesinnten auf dem Schafott hingerichtet wurden, weil sie das sagten, was sie dachten und sahen, denn so kann es auch in der Schweiz geschehen – nur eben in anderer Weise. Zumindest die Behörden sind nicht zimperlich damit, um mich zu beharken, was sich vor Monaten wieder erwiesen hat, als die Polizei vorbeikam, um zu sehen, dass der Amerikaner, der für 3 Monate hier bei uns wohnte, wirklich weg war, weil sein Visum abgelaufen war. Seither versucht er in den USA bei der Schweizerbotschaft vergebens, eine Aufenthaltsbewilligung für die Schweiz zu erhalten. Mit allen möglichen Ausreden wird er immer wieder abgewiesen und auf einen späteren Zeitpunkt vertröstet, weil sie angeblich so viel zu tun hätten und daher nicht mit ihrer Arbeit richtig zurechtkämen.

Wie damals in Deutschland und in der Welt alles schiefgelaufen ist, eben durch den Weltkrieg, was Hitler und Konsorten nicht gefallen hat, eben wie auch nicht, dass Sophie Scholl gegen das NAZIregime Flugblätter verteilte und deswegen in die Mühle des Regimes geriet, da denke ich, dass es mir gleich ergehen könnte, eben nur in anderer Weise, denn ich bin ja einer, der eben sagt, was er denkt. Und daher ist es also auch heute noch so, dass verschiedene Menschen, denen es nicht in den Kram passt, dass ich nicht schweige, und zudem mit euch in Kontakt stehe, mit NAZImethoden gegen mich vorgehen.

Ausserdem versuchen sie, mit gleichen NAZIlallüren mit einer zwangsmässigen Volksimpfung in bezug auf die Corona-Pandemie durchzukommen, folglich sie wie damals dazu tendieren, mit Gewalt alles durchzusetzen.

Der sogenannte 2. Weltkrieg, der ja in Wirklichkeit der 3. war, weil der 1. ja bereits 1756 bis 1763 ausgefochten wurde, forderte dann viele Millionen Tote. Beim Weltkrieg von 1939 bis 1945 wurden nebst Kriminellen – wovon bis heute nur wenig oder überhaupt nichts bekannt gegeben wurde –, durch die NAZIs und die hörigen deutschen Militärs hauptsächlich die Judengläubigen in Konzentrationslagern umgebracht, ermordet und massakriert, unschuldige Frauen, Kinder und Männer. Dies nebst Millionen anderen Unschuldigen in der ganzen Welt. Dass auch Private viele Judengläubige verraten und gar selbst umgebracht hatten, das wurde bis heute verschwiegen und wurde nie bekannt. Auch das habe ich mehrmals mit Sfath zusammen mit eigenen Augen gesehen und beobachtet, wie auch Erschiessungen von Menschen an offenen und tiefen Gräben, in die dann die Erschossenen stürzten. Es war wirklich grauenhaft, auch dass viele, die in die Gruben stürzten, nicht tot waren und dann lebendigen Leibes begraben wurden, als man die Gräben zugedeckt hat. Das alles konnte ich damals zusammen mit Sfath aus seinem Raumschiff heraus beobachten, und was ich gesehen habe, das werde ich niemals vergessen.

Die NAZImethoden sind jetzt jedoch anders und auf eine Zwangsimpfung ausgerichtet, obwohl der Impfstoff nicht ausgereiften und ungenügend erprobt resp. nicht genügend getestet ist und daher auch Menschenleben sowie langjährige oder lebenszeitliche gesundheitsmässige Schäden und Nachteile fordert. Wäre das anders, nämlich, dass die Impfstoffe tatsächlich in langzeitigen und Jahre dauernden Tests und Prüfungen als weitgehend sicheres Medikament erschaffen worden wären, dann würde die Impfbereitschaft bei allen Völkern auch anders aussehen, und zwar recht positiv. Sehr, sehr viele der schon seit 2020 negativ Reagierenden würden sich nicht weigern, sich impfen zu lassen, denn wenn sie weitgehend sicher sein könnten, dass sie durch eine Impfung nicht ihr Leben aufs Spiel setzen oder nicht lebenslang als Krüppel durch die Welt seuchen oder als sonstig Kranke leben müssten, dann würden sie sich impfen lassen. Da aber die Impfstoffe bei Ausbruch der Seuche einfach ungetestet und ungeprüft auf den Markt geworfen wurden und zudem sich als gefährliche und teils tödliche sowie auch gesundheitsschädliche Impfprodukte entpuppten, regte sich schnell die Impfabwehr des denkenden Teils der Völker. So wird auch die neue Welle, die gegenwärtig vorherrscht und noch schlimmer werden wird, nichts am kommenden Corona-Desaster ändern, denn wie ich schon früher sagte, wird sich alles noch steigern, wobei allein im Norden Europas, eben in Deutschland, die Todeszahl schnell weit über 100 000 ansteigen wird. Auch die Schweiz und alle anderen Länder Europas werden davon nicht verschont bleiben, auch nicht vor der neuen Mutation, die sich schon in nächster Zeit in Südafrika ergeben und nach Europa überschwappen wird. Es werden aber nunmehr weltweit auch viele andere Länder neuerlich viele Opfer bezüglich der Corona-Seuche zu beklagen haben, denn durch die Unfähigkeit der Regierenden, die nicht das Richtige tun, wird alles noch viel schlimmer kommen, als es bisher gewesen ist. Aber es nützt ja alles nichts, was man an Warnungen in die Welt hinausbrüllt, denn die Regierenden wollen alles besser wissen und machen dabei genau das Gegenteil von dem, was getan werden müsste. Also geben sie für ihr eigenes Versagen auf der ganzen Linie den Ungeimpften die Schuld am neuen Aufkommen und Verbreiten der Seuche und wenden bedenkenlos die altherkömmlichen NAZImethoden an und glauben, dadurch der Seuche Herr zu werden, die wohl mit der Zeit abflauen, doch in alle Zukunft weiterbestehen wird. Das nebst dem völligen Versagen der Regierenden, die schon seit alters her immer das Falsche tun, weil die Regierungsunfähigen nicht clever genug sind, sondern nur eine grosse Klappe haben, werden bis in weite Zukunft noch viele Erdlinge das Zeitliche segnen, und zwar nicht nur durch weitere Seuchen, die unweigerlich infolge der immer mehr grassierenden Überbevölkerung kommen werden, sondern auch der Kriege, die durch die unfähigen und machtgerigen Regierenden ausgelöst werden. Dies nebst dem, dass die Unsicherheit besteht, was die Fremden tun werden, denen das Pentagon in den USA neuerlich auf den Pelz rücken will durch eine neue «Task force», wie mir kürzlich Ptaah gesagt hat. Das «Bluebook» war ja nur der Anfang des Ganzen, bei dem auch Mr. Weaver, Waever oder Wever, genau weiss ich seinen Namen nicht mehr, mitgeschmischelt hat, den ich zusammen mit Semjase kennenlernte, der uns dann auch sagte, dass er genau das Gegenteil von dem sagen müsste, was wirklich der Wirklichkeit und Wahrheit entsprach. Er habe Sprechverbot und dürfe nicht sagen, was die wirkliche Wahrheit sei.

Tja, so ist das, und nun ist es so weit, wie damals, wie du sagst, dass NAZImethoden wie im letzten Weltkrieg angewendet werden sollen, wie sie – wie könnte es auch anders sein – durch alle Ja-Brüllenden und allesamt Nichtdenkenden resp. die Dummen, verantwortungslos, bedenkenlos und offenbar auch bewusstseinsmässig umnachtet zu den Regierungsforderungen ihr JA und AMEN lautstark heulen. Und dies geschieht so nicht nur in Österreich, sondern auch bereits in Deutschland, wie auch gar in der Schweiz, wo am 28. November eine diesbezügliche Abstimmung lanciert ist, die von all den Dummen und der Regierung Hörigen und selbst nicht denkenden Elementen befürwortet wird. Das Ganze wird aber in vielen anderen Ländern ebenso um sich greifen, was nicht zu einem guten Ende führen wird.

Quetzal Es müsste den Staatsmächtigen und dem Gros der ihnen hörigen Völker all das, was diesbezüglich von Richtigkeit ist, bekannt gemacht werden. Ausserdem beweisen die bisher 24 Anschläge auf dich, dass du gewissen Leuten nicht geheuer bist, weshalb ich ...

Billy Ja, das war bisher wirksam. Aber die Dummheit der Regierenden und des Gros der Völker ist mächtiger, als dass sich etwas Derartiges ergeben würde, wie dass z.B. unsere Gespräche den Regierenden und deren blinden und nichtdenkenden Anhängern zugespielt würden. Das ist ...

Quetzal Das bedarf des Mutes, der jedoch nur wenigen eigen ist.

Billy Leider. – Was wir reden, erreicht nur jene, welche unsere Internetseiten lesen.

Quetzal Das ist richtig, aber es sind in diesem Fall Interessenten, die ihre Initiative in dieser Weise nutzen und sie den Verantwortlichen der Staatsmächten zusenden könnten.

Billy Das stimmt schon, doch ob diese dann das Ganze lesen und wirklich denken, ihren Verstand und ihre Vernunft ansprechen und dadurch besser und vernünftiger handeln würden, das möchte ich bezweifeln. Jeder Mensch muss schlussendlich selbst wissen, was er tut und was er sich leisten will, das aber vermögen die Regierenden und ihre dummen Anhänger nicht zu tun, weil sie eben eines klaren Gedankens nicht fähig sind. Es sind leider nur wenige der Regierenden und der Völker, die so gestrickt sind, dass sie klar zu denken vermögen, denn gegenteilig sind sie in Wahrheit solcherart, dass sie nur glauben, dass sie denken würden. Und dass ich eben den Mund aufmache und das sage, was sein sollte, das passt ihnen schon gar nicht, weshalb sie versuchen, mich aus der Welt zu schaffen.

Dass ich den Erdlingen rate, was sie tun sollen in bezug auf die Verordnungen der Regierung, das liegt mir fern, denn ich rate weder das eine noch das andere, wie ihr das auch haltet, doch was richtig ist oder wäre, das kann trotzdem gesagt werden, und zwar auch dann, wenn keine Ratgebung dahintersteht. Davon halte ich mich wirklich frei, wie ihr das ja auch tut, denn jeder Mensch muss alleine sich dafür entscheiden, was er tun oder lassen will, und was er für sich richtig findet oder nicht. Dieses Ganze aber müsste derart sein, dass wirklich und wahrhaftig über eine anfallende Sache nachgedacht und nicht einfach gläubig das getan wird, was andere vorkauen und als richtige oder falsche Meinung, Anordnung, Verordnung oder Zwang usw. verbreiten. Es gibt einfach nichts, dass das ureigene Denken, richtige Entscheiden und daraus das wertige Handeln und Verhalten ersetzt – vor allem nicht eine Gläubigkeit in und an etwas, das wider alle Logik spricht, die allein durch Verstand und Vernunft erkannt und befolgt werden kann. Darum kann ich auch nicht ratgebend sein in bezug darauf, was nun der einzelne Mensch tun soll bezüglich dessen, was er für seine eigene Sicherheit und Gesundheit in Sachen Corona-Seuche in persönlicher Weise tun soll oder nicht. Dazu kann ich nur sagen, was Verstand und Vernunft dazu aussagen, dass nämlich jeder Mensch selbst durch Eigenverpflichtung sein ureigenes Denken, Entscheiden und Handeln zum Schutz für sich selbst und für alle Mitmenschen nutzen und das Richtige tun muss. Dies im Fall der Corona-Seuche nämlich derart, dass das Tragen in richtiger Weise einer geeigneten und wertigen Atemschutzmaske der Güte FFP2 und das notwendige genügende Abstandhalten im Umgang mit anderen Menschen zu beachten ist. Das ist und bleibt als einziges, was aber nicht als Ratgebung zu verstehen ist, sondern als selbstaufgelegte Pflicht zum gesundheitlichen Schutz für sich selbst und gegenüber den Mitmenschen Gültigkeit hat.

Quetzal Es ist einfach erstaunenswert, wie präzise und zutreffend du stets alles zu sagen und zu erklären verstehst. Tatsächlich finde ich das beneidenswert.

Billy Entschuldige bitte, aber das ist nichts von Besonderheit, denn ich habe bei Sfath gelernt, dass man, wenn man etwas zu sagen oder zu erklären hat, dies in einer Art und Weise tun soll, dass es vom zuhörenden Menschen verstanden wird, folglich er auch rückfragen kann, wenn etwas auftaucht, das eventuell nicht richtig nachvollzogen werden oder weiterführen kann. Dazu benötigt alles eben Geduld, die richtigen Worte und auch den Willen und das Vermögen, den Mitmenschen als solchen zu schätzen und so zu behandeln und ihm Rede und Antwort zu stehen, wie es für ihn eben gebührt.

Quetzal Das verstehe ich schon, doch es wirklich zu können, das ist etwas völlig anderes.

Billy Das mag sein, doch wir weichen vom Thema ab, das eigentlich von etwas anderer Natur ist.

Quetzal Ja, du hast recht. Wenn ich zurückkommen will auf das, worüber wir unser Gespräch führten, dann verstehe ich das Ganze in der Weise, dass die Staatsmächten in ihrer Unfähigkeit, das Richtige im Fall der Corona-Seuche zu tun, sich völlig falsch verhalten und effektiv das Falsche ihren Völkern angeordnet haben. Ihr Fehlverhalten und ihre Fehlverordnungen und also die Schuld wälzen sie nunmehr auf den ungeimpften Teil der Völker ab, indem sie diesen haftbar machen für die weitere Ausbreitung der Seuche, deren Neuaufflammen voraussichtlich war, weil die Völker das Falsche befolgten, was durch die der Seuche nicht gewachsenen Staatsführungsmächten angeordnet wurde.

Nun also sollen durch NAZImethoden die Ungeimpften zum Impfen gezwungen werden, wozu die Gleichgesinnten aus den Völkern mit Pro und Hurra beipflichten, wie es damals war, als die NAZIs und ihre Anhänger unter der Missführung des Adolf Hitler den Weltkrieg befürworteten. Dies erfolgt nun in anderer Weise abermals, indem nun die Staatsmächten ihre

Verantwortung auf ihre jeweilige Bevölkerung abwälzen, indem sie eine Zwangsimpfung anstreben, und zwar mit sehr fragwürdigen Impfstoffen, die unausgegoren, zu wenig getestet und also schlecht geprüft sind, und deshalb noch Jahre benötigen, ehe sie mit gutem Gewissen als Impfstoff gegen das Corona-Virus zur Anwendung gebracht werden können. Was aber z.Z. den irdischen Menschen angetan wird mit dem Verabreichen der unzulänglichen Impfstoffe – wenn überhaupt solche verwendet werden und nicht einfach destilliertes Wasser oder Kochsalzlösung –, ist nicht nur kriminell, sondern verbrecherisch zu nennen. Dass dabei eine finanzielle Bereicherung hinter der ganzen Sache steht, das kommt offenbar den Staatsmächtigen nicht in den Sinn, wie sie auch nicht darüber nachdenken, dass das ganze Tun ihrerseits und ihr falsches Sinnen mehr Schaden beim Vertrauen der Völker hinsichtlich ihrer Führungskräfte anrichtet, als auf die Länge verkraftet werden kann. Denn wenn das Volk sein Vertrauen in seine Führungskräfte verliert, dann kann es so schlimm ausarten, wie im Fall, wenn es politisch-führerisch irregeführt wird, wie es durch die Nazis geschehen ist, deren Methoden nunmehr durch die Staatsmächtigen neuerdings durchgesetzt werden sollen, indem ein Impfwang auf den Teil der Bevölkerung ausgeübt werden soll, der gegen die Anwendung der noch für längere Zeit unzulänglichen Impfstoffe ist. Dass dabei die dummen Gleichgesinnten aus den Völkern das Ansinnen der Staatsmächtigen verantwortungslos mitmachen und dafür noch Propaganda betreiben, das macht alles noch schlimmer.

Billy Das ist leider so und kann wohl nicht geändert werden, denn die NAZImethode, wie du sie nennst, existiert und funktioniert schon seit Menschengedenken. Schon zu sehr frühen Zeiten wurden durch die Überredungskunst die Erdlinge immer wieder überzeugend – eben «überzeugt» – vom eigenständigen Denken abgebracht und zu Gläubigen gemacht. Dabei war es immer egal, ob dabei ein Krieg, Bürgerkrieg, Weltkrieg, ein Menschenmassaker oder sonst ein Übel ausgelöst wurde. Dass auf diese Art – eben durch die Überzeugung, die in Wahrheit nichts anderes als ein Überreden, also ein Überzeugen ist – schon seit alters her viel und unglaubliches und unermessliches Unheil über die Erdenmenschheit gekommen ist und sich bis heute so erhalten hat, darüber denken weder die Regierenden nach, noch jene aus den Völkern, die den Regierenden hinten hineinkriechen, und zwar, ohne dass diese erst die Hosen runterlassen und ihr übelriechendes Hinter teil freimachen müssen.

Aber wenn ich schon dabei bin, die wahren Machenschaften der Regierenden aufzuzeigen, dann sollte ich nicht vergessen, dass auch in der Regierung der Schweiz Elemente hocken, die nicht dorthin gehören. Dabei denke ich gerade an jene, die damit zu tun haben, die Steuergelder der Schweizerbevölkerung zu verblöden, indem Kohäsionsmilliarden an fremde Regierungen verschenkt werden, damit «gutes Wetter» resp. ein «Zusammenhalt» zwischen denen und der Schweiz herrschen soll. Diesbezüglich soll von der Schweiz wieder eine Kohäsionsmilliarde an die EU-Diktatur bezahlt werden, um neuerlich «gutes Wetter» zu machen, weil letztes Jahr – oder so – sich die Schweiz von der EU lobenderweise nicht mehr auf der Nase herumtrampeln hat lassen, sondern von den EU-Forderungen Abstand genommen hat. Nun aber will die Schweiz mit der EU wieder verhandeln und «gutes Verhandlungswetter» schaffen, und zwar dadurch, dass die Schweiz Steuergelder verschleudern und der EU-Diktatur 1 Kohäsions-Milliarde geben will, um von der Diktatur wieder als «Verhandlungspartner» akzeptiert zu werden. Aber lassen wird das, denn dabei handelt es sich um Dinge, auf die der Normalbürger keinen Einfluss hat, denn auch hier ist es so, dass das Gros jener das Sagen hat, die mit den Regierungen und deren falschen und hinterhältigen Versprechungen und Beschlüssen mitheulen und einig gehen – ohne zu fragen und selbst zu denken, sondern nur akzeptieren, was von oben dirigiert wird. Und da das tatsächlich so ist, kann der denkende Mensch nichts dagegen tun, denn die Mehrheit der Nichtdenkenden gewinnt immer, weil das Prinzip der Mehrheit eben gilt. Ein wirklich ureigens denkender Mensch gehört aber nicht dazu, folglich er niemals eine Chance hat, etwas wirklich Bedachtes vorzubringen oder zur Wahl zu stellen, das dann auch durch Verstand und Vernunft vom Stimmvolk durch eigene Gedanken bis ins letzte Jota analysiert und als richtig befunden und bejaht würde.

Quetzal Das gäbe es bei uns nicht, denn da ist das Wort des einzelnen Plejaren von Wichtigkeit und in jedem Fall unüberhörbar.

Billy Ja, ich weiss, denn im Gegensatz zu uns auf der Erde, ist bei euch ein Mensch und seine Meinung so viel wert, wie eben das ganze Volk. Gut, dann etwas anderes, denn wir müssen uns ja nicht nur in Sachen ergehen, die auf die Corona-Seuche zutreffen. Michael hat mir noch diese Bücher hier gegeben, die ich «durchschneuggt» habe, die mich daher interessieren. Kannst du diese einmal selbst auch durchsehen und mir sagen, ob die ganzen Geschichten stimmen, die darin aufgeführt sind?

Quetzal Wenn es dich wirklich interessiert, dann will ich die Werke ablichten, damit ich sie mitnehmen und durchlesen kann. Worum handelt es sich denn?

Billy Bitte, du musst selbst sehen

Quetzal ... Das sind einige Werke, doch nicht alle, die mich interessieren. Dieses hier, das ...

Billy Diese hier sind für Ptaah bestimmt, doch dieses hier...

Quetzal Gut, ich will alle ablichten, doch das kann ich heute nicht tun, den ...

Billy Gut, dann kommst du eben wieder und machst es dann. Aber jetzt habe ich noch eine Frage wegen der Horoskopie.

Quetzal Damit kenne ich mich nicht aus, gegenteilig zu dir, denn ich weiss, dass du dich damit beschäftigt hast. Dann ist es wohl besser, dass du selbst etwas sagst zur Frage danach.

Billy Wie du meinst. Schon früher habe ich darüber etwas gesagt, doch habe ich nur das gesagt, was allgemein bei den Astrologie-Gläubigen dazu gesagt wird. Das aber entspricht nicht dem, was ich selbst bei Sfath gelernt habe, dass nämlich die Horoskopiedeutung unsinnig ist. Bei Sfath habe ich gelernt und selbst auch über viele Jahre festgestellt, dass jede Auslegung von Horoskopen in der Weise unsinnig ist, wenn bestimmte Sachen vorausgesagt oder sonst irgendwelche Dinge als angebliche Fakten genannt werden, die zukünftig zutreffen sollen. Alles ist allgemein so gehalten, dass es zutreffen kann oder nicht, wie auch, dass es auf jeden beliebigen Menschen so zugeschnitten ist, dass es auf jeden zutreffen kann.

Horoskop ist alles an und für sich blanker Humbug in der Weise, dass den Menschen Charakteren zugesprochen werden, die weder Hand noch Fuss haben. Horoskopal wird dadurch weder die Persönlichkeit, noch das Verhaltensprinzip, noch der Charakter, die Lebensfähigkeit, die Menschlichkeit oder das eigentliche innere Wesen des Menschen bestimmend beschrieben, noch kann dies getan werden. Grundsätzlich handelt es sich bei den seit alters her überlieferten Daten und Beschreibungen nur um Interpretationen von Beobachtungen, die über Jahrtausende von Menschen an anderen Personen beobachtet sowie festgestellt wurden, ohne dass dabei Horoskope in Betracht gezogen wurden. Die besonderen Eigenschaften, wie Charakterartungen, deren Auffälligkeiten, wie auch ganz bestimmte Persönlichkeitsverhaltensweisen, Persönlichkeitsmerkmale sowie Persönlichkeitseigenschaften, die bei Menschen festgestellt wurden, die zu bestimmten Zeiten resp. Monaten und Tagen geboren wurden, veranlassten die weiterdenkenden Menschen im alten Ägypten und dann auch bei den alten Hellenen im antiken Griechenland dazu, diese zu späterer Zeit horoskopal zu benutzen. Das Ganze hat jedoch in Wirklichkeit mit Horoskopie und dergleichen nichts zu tun, sondern mit reiner Beobachtung hinsichtlich eines speziellen Charakters, einer besonderen Persönlichkeitsverhaltensweise, wie auch mit den Persönlichkeitsmerkmalen und Persönlichkeitseigenschaften usw., die ein relativ stabiles und zeitüberstehendes Dauerverhalten eines Menschen aufweisen, in bezug auf bestimmte Verhaltensweisen resp. Verhaltensaspekte. Besonders in bestimmten Situationen oder als Dauerverhaltenszustand weisen diese ein Bild des Menschen auf, das eigentlich lebensverhaltensbestimmend ist. Dies kann jedoch durch den Einfluss der Umwelt sowie durch das Überreden resp. Überzeugen irgendwelcher Mitmenschen – hauptsächlich in Fakten des lügnerischen religiösen Glaubens, wie aber auch durch sonstige Lügen – positiv oder negativ geändert werden. Der Begriff Horoskop ist in der Astrologie eigentlich nur die Grafik und die tabellarische Abbildung, die das wichtigste Hilfsmittel der Astrologie, das eigentlich das «Geburtsbild» des Menschen darstellen soll, aufgebaut auf der Stunde, dem Tag und dem Monat, wann er geboren wird. Er soll von dieser Warte aus «beobachtet» resp. beurteilt werden, was eben «horoskopisch» genannt und eben als Horoskop oder in der älteren Zeit gar als Naivität genannt wurde. Das Ganze wurde verhältnismässig kompliziert aufgebaut, denn für gewöhnlich wurden der Aszendent, die Horoskophäuser und das Medium coeli sowie die Sonne, der Mond, wie aber auch die Planeten und deren Aspekte zueinander, wie auch die Mondknoten und die Tierkreiszeichen zusammengefasst. In einer sehr primitiven Horoskopzeichnung wurde in einer zweidimensionalen Perspektive das Sonnensystem aus einer Erd-Sicht, einer sogenannten geozentrischen Sicht, dargestellt, wobei der Ort, der für das Horoskop galt, berücksichtigt wurde, und zwar nach geographischer Breite und Länge berechnet. Dazu dienten, und dienen auch heute, astronomische Grundlagen und Berechnungsmethoden, die nach der astronomischen Himmelsmechanik ausgerichtet sind. Zu viel früherer Zeit wurden die Ephemeriden resp. die Tafel der Astrologie benutzt, in der die täglichen Stellungen von Sonne, Mond und Planeten verzeichnet waren. Auch waren die sogenannten Häusertabellen zur Berechnung der Horoskop-Häuser benutzt worden. Heute wird allerdings in der Regel eine Astrologie-Software benutzt, die auf diese alte Methode ausgerichtet ist.

Deutungen von Geburtshoroskopen haben in Wirklichkeit keine über den Zufall hinausgehenden Treffer, dies beweisen diverse wissenschaftliche Auswertungen und Tests für Deutungen der Horoskope und Prognosemethoden sowie Prognosen ebenso, wie besonders die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit. Überdies sind Charakter- und Persönlichkeitsbeschreibungen sowie Vorhersagen so vage und allgemein gehalten, wie dies der Barnum-Effect treffend zum Ausdruck bringt, dass nämlich der Inhalt eines Horoskops stets so gehalten ist, dass dessen Aussagen praktisch auf alle Menschen zutreffen kann und so beschrieben wird, dass sich alle Personen angesprochen fühlen. Das merkt aber nur jener Mensch, der wirklich sein Bewusstsein zum realen Denken benutzt und die Effektivität der Wirklichkeit erkennt, während der Dumme, der ja bekanntlich nicht selbständig denkt, gläubig ist und alles für bare Münze nimmt, was Lug und Trug ist, geradeso, wie der sektiererische und religiöse Glaube an einen Gott Schöpfer, oder sonst jede Lüge, die des Gläubigen Hirn so vernebelt und sein Bewusstsein derart belämmert, dass er effektiv keinen Gedanken in Verstand und Vernunft erfassen, geschweige denn denken kann.

Ursprünglich war die Astrologie eigentlich ein «Mundhandwerk», wenn man dem so sagen darf, dann kam jedoch im alten Hellenenland die «Ur-Horoskopie» auf, die sich sozusagen als Geburtshoroskopie etablierte, und zwar als Ursprungsberechnung der Welterschaffung. Seither wurde dies beibehalten und folglich wird noch heute das Horoskop eben als Geburtshoroskop der Welterschaffung gehandelt, nur eben geändert auf den Menschen, dessen Geburt heute als Ausgangspunkt für Horoskope genommen wird. Im damaligen Hellenismus, also in der Zeit der Antike, wurde das am Osthimmel aufsteigende Tierkreiszeichen resp. das Sternengebirde genutzt – was heute Aszendent genannt wird –, eben das Tierkreiszeichen resp. der aufsteigende Ekliptikgrad. Tierkreiszeichen ist aber völlig falsch, denn die 12 Sternzeichen, die sich am Himmel seit der Antike um einiges verändert haben und nicht mehr genau stimmen, sind nur deren 4 Tierzeichen, während die anderen etwas anderes darstellen. Die 12 Sternbilder zeigen nämlich – mit etwas Phantasie betrachtet – folgendes:

Zeichen

4 Menschenzeichen =

Zwillinge, Jungfrau, Schütze, Wassermann

4 Tierzeichen =

Widder, Stier, Löwe, Steinbock

1 Krebs

1 Fische

1 Skorpion

1 Waage

Menschen sind bekanntlich Human being resp. Homo sapiens

Tiere sind ausschliesslich Säugerlebewesen

Krebse sind keine Tiere, sondern Krebse

Fische sind ausschliesslich Fische

Skorpione sind keine Tiere, sondern Skorpione

Eine Waage ist gegenständlich eine Waage

Damit ist eigentlich das Wichtigste gesagt, das zur Horoskopie gesagt werden muss. Natürlich könnte man noch viel mehr dazu erklären, doch denke ich, dass dies nicht sehr wichtig ist und folgedem das Gesagte genügen kann, um einen Eindruck bezüglich des Ganzen in Bezug auf Horoskopie zu gewinnen, die eigentlich nichts anders als Quatsch ist, weil weder der Charakter usw. noch der Lebensverlauf durch ein Horoskop im Voraus zu berechnen sind. Grundlegend ist es nämlich der Mensch selbst durch sein Denken – wenn er nicht dumm und dämlich ist und eben ein Nichtdenken «pflegt» –, das bestimmt, was grundsätzlich sein wird. Dies jedenfalls dann, wenn nicht andere Menschen das Lebensschicksal eines Menschen bestimmen, wie das leider besonders in der Allmacht gewisser Behörden und deren Vasallen liegt, wenn sie einen Menschen nicht leiden mögen und zur Sau machen, was in der Regel aus religiösen Gründen geschieht.

Was aber einmal zu erklären sein dürfte, was ich gemäss den Lehren von Sfath und euch Plejaren gelernt habe, das bezieht sich nämlich auf die Lebewesen der Erde, die nach ihrer Gattung und Art zu benennen sind, was die irdischen Wissenschaften jedoch nicht tun und folglich alles falsch bezeichnen. Das jedenfalls sehe ich in dieser Weise, wie auch, dass die Erklärungen der Plejaren um sehr vieles präziser bezüglich dessen und sacherklärender sind, als die sogenannten «wissenschaftlichen Erkenntnisse und Erklärungen» der irdischen Naturwissenschaft.

Die Lebewesenwelt der Erde ist sehr vielfältig, wobei die Plejaren von über 31 Millionen verschiedenen Gattungen und Arten von völlig autarken Lebensformen auf der Erde ausgehen, während die irdischen Naturwissenschaften von etwa 12–13 Millionen verschiedenen Gattungen und Arten sprechen.

Die Lebewesen der Erde und deren Gattungen und Arten sind u.a. Menschen und auch Tiere, also Säugerlebewesen. Zu denen gesellen sich aber die Gattungen und Arten des Getiers, der sonstigen sich selbstbewegenden Lebensformen und der Pflanzen sowie der ebenso ortsgebundenen Lebewesen, wie die Korallen. So ergibt also das Getier, das lebenden Nachwuchs gebärt, wie andere sonstige Lebewesen aller Gattungen und Arten, die wohl keine oder auch Säuger sind, die aber im grossen und ganzen laut Plejaren als Lebewesen der Erde gemäss ihren Sexual-Eigenarten als jeweilige besondere Gattung und Art einzuteilen und zu präzisieren und völlig autark sind. Und zwar sind diese Gattungen und Arten auf der Erde naturgemäss in Bezug auf eine gesunde Lebensfähigkeit völlig autark, was bedeutet, dass eine Lebensform bezüglich der individuellen Gestaltung ihrer Lebensfähigkeit völlig selbständig und demgemäss absolut unabhängig und alleinige Kraft ihrer Lebendigkeit, Dynamik und all ihres Impetus ist, und zwar egal, ob sie durch die äusseren Umstände, durch den Menschen oder durch Krankheit, Leiden, Gefangenschaft oder irgendwelche Einflüsse oder andere Dinge usw. eingeschränkt wird. Dabei spielen in jedem Fall auch Fremdeinflüsse von einem Menschen eine Rolle, die abhängig und unfrei machen, denn in der Regel wird und muss das Autarke des eigenen Wesens aufrechterhalten werden, und zwar unter allen Umständen, ansonsten das ur-eigene persönliche Wesen gebrochen, ruiniert und abgetötet wird.

Die auf der Erde lebenden Lebensformen aller Gattungen und deren Arten sind folgende:

1. **Mensch** = (**Gattung**: Human being resp. Homo sapiens. **Arten**: verschiedene Farben)
2. **Tiere** = Säugerlebewesen (jegliche Gattungen und Arten)
3. **Getier** (jegliche Gattungen und Arten)
4. **Sonstige Lebewesen** (jegliche Gattungen und Arten)
5. **Amphibien** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Fische** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Insekten** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Krebse** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Nesselwesen** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Reptilien** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Stachelhäuter** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Spinnenwesen** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Wurmwesen** (jegliche Gattungen und Arten)
 - Pflanzen** (jegliche Gattungen und **Arten**)
6. **Vogelwesen** (jegliche Gattungen und Arten)
7. **Korallen** (jegliche Gattungen und Arten)

Menschen sind gemäss ihrer **Gattung und Art** natürliche autarke Wesen, sogenannte «Human beings» resp. «Homo sapiens». Jedoch sind Menschen ihren **Arten** gemäss Schwarze, Weisse, Braune, Gelbe, Rote oder Blaue usw.

Tiere sind ausschliesslich autarke Säugerlebewesen, wie Rinder, Pferde, Kamele, Elefanten, Schafe, Hunde, Katzen, Ziegen, Flusspferde, Walrosse, Löwen, Panther, Bären, Geparde, Luchse sowie Dachse, Ratten, Mäuse, Eichhörnchen, Marderhunde, Wölfe, Wildhunde, Wildkatzen und Füchse usw., die auch ein zentrales Nervensystem haben, folglich sie also durch dieses hochgradig schmerzempfindlich sind.

Getier sind natürlich autarke Gattungen und Arten, die auch eine Art Intersexualität resp. eine Intergeschlechtlichkeit haben, oder die umweltgemäss anders geartet sind. Dies trifft z.B. auf Meeresgetier zu wie Delphine und Wale, denn diese leben wie Fische im Wasser, doch sie legen nicht Eier wie die Fische, sondern gebären lebende Junge und säugen diese. Auch atmen sie durch Lungen, nicht durch Kiemen wie die Fische.

Auch die Landlungenschnecke, der geschlechtslose Clownfisch, der sich in ein Weibchen oder Männchen wandelt.

Die Pantoffelschnecke, die ihr Geschlecht wechseln kann.

Dann sind die Hermaphroditen, die zweigeschlechtlich resp. Twitterwesen sind.

Weiter sind diverse Schneckenarten usw., die Zeit ihres Lebens ihr Geschlecht ändern.

Anderes Getier sind u.a. Lebewesen, die lebenden Nachwuchs gebären, wie andere sonstige Lebewesen und alle deren Gattungen und Arten, die keine Säuger sind.

Im grossen und ganzen sind also laut Plejaren die Lebewesen der Erde gemäss ihren Sexual-Eigenarten einzuteilen und zu präzisieren, und zwar als jeweilige Gattung und ihrer Art.

Sonstige Lebewesen sind Gattungen und Arten von Lebensformen, die in der Regel absolut sich-selbst fortbewegend und autark als Wesen sind. Sie sind naturgemäss in verschiedene Gattungen und Arten aufgesplittet, die als Amphibien, Fische, Insekten, Krebse, Nesselwesen, Reptilien, Stachelhäuter, Wurmwesen, Vogelwesen, Pflanzen, Spinnenwesen und Korallen bezeichnet werden.

Pflanzen sind gemäss ihren vielfältigen Gattungen und Arten Lebewesen, die in der Regel ortsgebunden und ebenfalls in ihrer individuellen Lebensfähigkeit so autark sind, wie jede andere und auch andersgattige und andersartige Lebensformen überhaupt. Egal ob es sich um einen ordinären Grashalm, eine Blume oder um einen Baum handelt, alle sind sie autark. Alle sind sie aber individuell abhängig von ihrem Wachstumsort und Wachstumsgebiet, das ihnen die notwendigen Nährstoffe und auch die Feuchtigkeit liefert, exakt so wie das für jegliche andere Lebensform auch ist, egal ob es sich um einen Menschen, ein Tier oder Getier, ein sonstiges Lebewesen oder um eine Koralle handelt.

Korallen sind autarke Lebewesen, deren Gattungen und Arten unterseeisch leben und wachsen, wobei diese Lebewesen sich nicht fortbewegen können, so sie ihr Leben lang an der Stelle haften bleiben, wo sie sich als Lebensform entwickeln. Zu sagen ist dazu, dass sich diese ortgebundenen Lebewesen jedes Jahr etwa im Monat November weiter fortpflanzen, und zwar indem sie wolkenweise ihre Samen resp. ihren Laich durch die Strömungen des Meeres verbreiten. Dies konnte ich in den 1940er Jahren unterseeisch mit Hilfe von Sfath aus seinem birnenförmigen Raumschiff heraus beim «Great Barrier Reef» unweit vor der Nordküste Australiens beobachten.

Korallen sind Lebewesen, die sich in Kolonien zusammenschliessen und ihre Nahrung direkt aus dem Wasser ihrer Umgebung beziehen, die sowohl aus diversen lebendigen Wasserbewohnern, wie Fischen usw., aber auch aus Plankton besteht. Plankton ist richtig auch als Lebensformen zu sehen und zu verstehen, als Kleinstlebensformen, die milliardenfach in riesigen Schwärmen durch die Wasser treiben, wobei sich diese allerdings nicht selbständig fortbewegen können, sondern deshalb auf die Strömungen der Wasser angewiesen sind, durch deren Bewegung sie sich als Plankton eben treiben lassen.

Ohne Plankton, hauptsächlich wichtig sind dabei Kieselalgen, von denen andere Planktonarten wieder spezifisch abhängig sind, wie andere Kleinstlebewesen ebenfalls, ohne die all die Wasser der Meere praktisch leer wären, nähren viele Lebensformgattungen und Lebensformarten der riesigen Wasser der Erde, die etwa zu 70 Prozent den Erdball bedecken und beleben.

Plankton, das einerseits aus pflanzlichen Bestandteilen besteht, sogenanntes Phytoplankton, wie aber hauptsächlich auch aus sehr grossen Massen kleinstlebensformenmässigem Zooplankton, ist für das menschliche Auge meist so gut wie unsichtbar, jedoch für viele Wasserbewohner als Nahrung lebenswichtig. Dieses durch die Wasser treibende Plankton resp. diese lebenden Organismen, die nicht als einzelne Plankter, sondern als riesige Schwärme durch die Wasserströmungen getrieben werden, dienen den Korallen ebenfalls als Nahrung, wenn sie von diesen aufgefangen werden. Plankton aber ist z.B. ebenso nahrungsmässig lebenswichtig für die Krills in der Antarktis, wobei diese kleinen Lebensformen wiederum den Walfischen resp. hauptsächlich den Bartenwalen als Nahrung dienen. Da sind aber auch die Robben, die sich auf Krabben spezialisiert haben und also davon nahrungsmässig profitieren, dass riesige Massen von Plankton durch die Wasserströmungen treiben und viele Lebewesen nähren.

Höhere Lebewesen, speziell der Mensch, Tiere und Getier sind allesamt Wesen, die eine eigene spezielle Form der Psyche aufweisen, die je geartet ist nach ihrer Gattung und Art. Auch die Lebensformen, die als «sonstige Lebewesen» bezeichnet werden, wie eben Amphibien, Fische, Insekten, Krebse, Nesselwesen, Reptilien, Stachelhäuter, Wurmwesen, Vogelwesen, Pflanzen, Spinnenwesen, wie aber auch Korallen, sowie natürliche wie auch besondere gezüchtete Pflanzen höherer Gattung und Art sind Lebewesen, die eine Form des Empfindens aufweisen, auch wenn dies von der irdischen Zoologiewissenschaft vehement bestritten wird.

Menschen und Tiere, Amphibien, Fische, Insekten, Krebse, Nesselwesen, Reptilien, Stachelhäuter, Spinnenwesen, Weichwesen und Wurmwesen sind unabhängig von Photosynthese resp. von Kohlendioxid, Licht und Wasser, um daraus neues Leben zusammenzusetzen, so eben Glucose und Sauerstoff. Nur Pflanzen sind abhängig von Kohlendioxid, Licht, Wasser und energiearmen anorganischen Stoffen sowie Sonnenenergie, um etwas Neues zu erschaffen, wie eben Glucose und Sauerstoff. Alle Lebewesen auf der Erde benötigen aber Sauerstoff zum Atmen (ausser einigen Pflanzen oder anderen Lebewesen, die nicht immer des Sauerstoffs, jedoch u.U. anderer Atemstoffe bedürfen, was aber bisher meines Wissens der Wissenschaft unbekannt ist).

Alle Lebewesen benötigen jedoch Nahrung, um ihren Organismus am Leben zu erhalten, wobei diese Nahrung aus pflanzlichen Organismen resp. Kleinstlebensformen oder aus lebendigen oder toten sich selbst bewegenden und sich nicht selbst bewegenden anderen Lebewesen besteht – wozu auch Korallen gehören, die eigentliche Lebewesen sind, wie der Planet Erde auch, was dem Menschen weitestgehend jedoch unbekannt ist – auch der sogenannten Wissenschaft, die sich mit Geologie usw. beschäftigt.

Nun muss ich doch nochmals zurück zur Sache mit der Horoskopie, zu der noch einiges zu sagen ist, nämlich das: Die Beobachtungen des aufsteigenden Tierkreiszeichens – was sich eben als solches nennt – hat seinen antiken Ursprung in der altägyptischen Beobachtung, die sich darauf bezieht, dass die am Ost-Horizont aufsteigenden Sterngruppen die Zeitmessung erlaubten, von denen es im alten Ägypten jedoch noch 36 waren, die dann noch vor Immanuel von 12 babylonischen Zeichen überlagert wurden, die sich bis in die heutige Zeit erhalten haben. So habe ich es gelernt zusammen mit Sfath, als wir die Zeit durchreisten und da und dort einiges aufschnappten. Heute wird aber alles auf Vermutungen basierend dargestellt, weil bisher nur wenig aus der alten Zeit gefunden wurde, was eine Rekonstruktion der Wirklichkeit und deren Wahrheit zulassen würde. Astrologie beruht nur auf der Annahme, dass es eine «physikalische» Wirkung von Positionen und Bewegungen der Himmelskörper auf die Menschen und die Erde sowie deren Mond und die irdische Natur gebe, damit auch auf die menschliche Gemeinschaft und den Menschen selbst. Das alles ist jedoch unsinnig und wie der religiöse Glaube nichts anderes als blanke Einbildung. Dann kam das frühe europäisch-christliche Mittelalter, da die Astrologie beispielsweise auf das Wetter und die Landwirtschaft, wie auch die Medizin und alle materiell-körperlichen Dinge in die Horoskopie einbezogen wurden, während auf der anderen Seite die Geburtshoroskopie sich behaupten musste, die etwas ins Hinterreffen geriet, doch sich letztendlich doch behaupten konnte. Dies wohl darum, weil die Auswirkung auf das Leben der Menschen wichtig erschien und der Anspruch erhoben wurde, dass die zukünftige Entwicklung des individuellen menschlichen Lebens vorherzusagen sei. Dies eben darum, weil vermutlich die Deutungen vermeintlich wichtig waren, um vorauswissend das Leben zu gestalten. Das war jedoch eher ein esoterisches als ein horoskopales Verständnis der Sache, das ja bereits aus der Antike und Spätantike stammte, aber trotzdem bis in die heutige Zeit des 3. Jahrtausends überliefert wurde und wohl in der Astrologie wirksam bleiben wird und als Analogiegesetz weiterhin Bestand behalten wird. Aus dieser Sicht wird sich wohl nichts ändern für die Horoskopgläubigen, denn der Glaube ist auch hierin im selben Sinn zu sehen, wie auch der religiöse Glaube, dass eben der Mensch nicht zu unterscheiden vermag zwischen Phantasie resp. Glaube, und

unumstösslicher Wirklichkeit und deren Wahrheit, die einen klaren Verstand und klare Vernunft erfordert, die allein durch die effective Wahrnehmung des Realen wertig zur Beurteilung einer Sache fähig sind. Mehr dazu zu sagen ist wohl überflüssig. Was aber wohl zu sagen ist, das bezieht sich auf das neue Informationsheft, das ich geschrieben habe in bezug auf die Überbevölkerung, das ich dir zeigen will.

Quetzal Was du alles gesagt und erklärt hast, war sehr interessant, und ich möchte noch mehr darüber hören. Das wird heute wohl zu weit führen, doch wir können das zu einer Zeit nachholen, da es mir möglich ist, dir zuzuhören. Was du aber bezüglich der Überbevölkerung geschrieben hast, das würde mich schon jetzt interessieren, wenn du es mir daher vorlesen willst?

Billy Es ist sicher besser, wenn du es selbst liest. Hier im Computer ist es ... Ja hier. Mit meiner Sprache «hapert» es leider auch beim Lesen, eben seitdem ich den Hirnschlag hatte.

Quetzal Ja, das ist zu verstehen, also lese ich das Ganze selbst.

Stoppt endlich die Überbevölkerung

auf der Erde, denn sie leidet und geht elend zugrunde.

Folgend sind einige Worte, die an die Masse Menschheit gerichtet sind und deren Machenschaften aufzeigen, die einmal aufgeführt und den Menschen der Erde genannt werden sollen, damit ihnen die Augen geöffnet werden. Alle die leidenden Ökosysteme, die Natur und ihre Fauna und Flora, die Gewässer, Wälder, Landschaften und den Himmel soll er sehen, die Atmosphäre und deren Atemluft spüren lernen, das Klima wahrnehmen, seinen Verstand öffnen und seine Vernunft spielen lassen. Das alles soll ihm mit folgenden Worten vor Augen geführt und in seine Gedankenwelt zur Überdenkung und zum richtigen Handeln gesagt werden, auf dass er lernt, das Leben so zu sehen, wie es wirklich und wahrhaftig ist – und wie er selbst wirkt und lebt.

Die Überbevölkerung ist das grösste Übel der irdischen Menschheit, doch kaum ein Erdling macht sich Gedanken darüber, was dies für die Erde und alles Leben bedeutet, insbesondere nicht darum, dass durch diese all die irren, gewissenlosen erdenmenschlichen Machenschaften und die ganze grassierende, vernichtende, zerstörende und teils auch viele Gattungen sowie Arten ausrottende Umweltverschmutzung verursacht wird, die das Leben in der freien Natur zerstört und mit der Zeit völlig unmöglich macht.

Dass die Industrie weltweit ein Faktor der Umweltverschmutzung ist, das steht ausser Frage, wie aber in gleichem Masse die Menschheit selbst in gleicher Form als Überbevölkerung ungeheuer viel Abfall schafft und diesen verantwortungslos, gedankenlos, gleichgültig und achtlos einfach in die freie Natur wegwirft und «entsorgt», das will der Normalbürger nicht sehen, wissen und begreifen. Dass er aber damit den Faktor verkörpert, der die Landschaften, Moore, Felder, Auen und Fluren, die Wälder und Sümpfe in ihrer Lebensfunktion bis zum Geht-nicht-mehr belastet, davon spricht niemand – ausser die Naturschützer. Gleichermassen ergibt sich also dasselbe in der Weise beim Normalbürger, wie es in der Industrie der Fall ist, dass in Achtlosigkeit unzählige Tonnagen Abfall von den Menschen verantwortungslos einfach in die freie Natur «entsorgt» werden, auch in die Gewässer, in die Bäche, Seen und Flüsse, die dann allen Unrat massenweise in die Meere schwimmen – hauptsächlich Kunststoffe, die bis 1 oder 2 Jahrhunderte benötigen, bis sie völlig zerfallen. Von diesen werden dann die Fische und sonstigen Lebewesen geschädigt; sie fressen den Unrat und krepieren elend daran. Und das Gros der Menschheit – eben der Überbevölkerung –, die wirklich Schuldbaren, die das Ganze verursachen, machen sich nicht im geringsten ein schlechtes Gewissen daraus. Auch macht sich kaum ein Mensch einen ernsthaften Gedanken darum, dass auf dem Land durch den achtlos weggeworfenen Abfall in die freie Natur unzählige Tiere, zahlloses Getier und andere Lebewesen der freien Natur, bis hin zur Pflanzenwelt, gesundheitlich geschädigt werden und daran zugrunde gehen. Durch den achtlos weggeworfenen Unrat und Abfall werden nicht nur Lebewesen aller Gattung und Art getötet, sondern sie krepieren elend daran und werden gar ausgerottet – jährlich mehr als 1000 Gattungen und Arten, die niemals wieder die Erde beleben werden.

Menschen, die nicht wirklich denken, also Dumme – Dummheit ist ja nichts anderes als ein Nichtdenken und hat nichts damit zu tun, dass der betreffende Mensch, der eben dumm ist, bewusstseinsmässig geschädigt wäre –, machen sich in ihrer Dummheit, also in ihrem krassen Nichtdenken, keinerlei Gedanken darum, was ihr achtloses, verantwortungsloses sowie ihr brüllend gleichgültiges Handeln verursacht, wenn sie ihren Unrat und Abfall einfach gewissenlos und verantwortungslos wegwerfen, anstatt diesen ordnungsgemäss kostenpflichtig gemäss der Unrat- und Abfallverordnungen zu entsorgen. Für den Erwerb und Besitz von Unsinnigkeiten, Luxus, für Feste, Vergnügen, Urlaubsreisen, Sportveranstaltungen usw. ist immer genügend Geld vorhanden und wird en masse auch ausgegeben. Jeder Erdling hat genug dafür – und es werden dafür sogar noch horrenden Schulden gemacht –, doch wenn es darum geht, Ordnung und Sauberkeit sowie die lebenswichtige Natur und deren Fauna und Flora, sowie alle Ökosysteme überhaupt – inklusive der Atmosphäre und dem Klima – zu schützen, dann ist jede und noch so geringste Geldausgabe derart zu viel, dass nichts aufgebracht wird dafür. Nein, dann wird der Unrat und Abfall einfach gewissenlos, verantwortungslos und achtlos in der freien Natur weggeschmissen – weil es ja nichts, und schon gar nicht Geld kostet.

In ihrer Dummheit macht sich das Gros der Überbevölkerung kein schlechtes Gewissen daraus, dass es mit seinem verantwortungslosen Tun der Umweltverschmutzung, wie auch mit dem Seinlassen des richtigen Tuns, nicht nur die freie Natur, deren Fauna und Flora zerstört und vieles für alle Zeit ausrottet, sondern damit mehr und mehr alle Grundlagen dessen zerstört, die das eigene Leben und das der Nachkommenschaft und der ganzen Zukunft ermöglichen.

Dass beim Ganzen aller Zerstörung der Natur und deren Fauna und Flora, der Vergiftung der Atmosphäre und der gewaltvollen Veränderung des Klimas durch Treibhausgase und Gifte aller Art, zu denen auch die Ausrottung der Naturlebensformen noch hinzukommt – was kaum jemandem einen Gedanken abringt –, das ist eine Tatsache, um die sich selten ein Mensch kümmert. Dass alles Leben vergiftet und dadurch die Menschheit mit Krebs und anderen Krankheiten, Epidemien und Pandemien geschlagen wird, ist ebenso die reine Wahrheit, wie auch die weitere Tatsache, dass durch das unaufhaltbare weitere Anwachsen der Masse Überbevölkerung der Mensch immer gleichgültiger, liebloser und fremder gegen seinen Mitmenschen wird. Einmal abgesehen davon, ist auch die Tatsache erschreckend zu erkennen, dass der Mensch der Erde immer unwissender, ungebildeter und dümmer resp. nichtdenkender und zudem psychisch immer anfälliger und hinsichtlich Vergnügung, Urlaub, Sportsehen und Elektronik immer abhängiger und süchtiger wird. Folglich verliert er immer mehr die Kontrolle über sich selbst und wird ein gutes Fressen für die Seelenfängerei der Religionsvertreter und des Gottglaubens, wobei er überhaupt nicht mehr selbst denkt, sondern nur noch wahngläubig phantasierend den Lügen jener Religiösen nachhängt, die ihm im Himmel alle Herrlichkeit versprechen.

Die Atmosphäre wird mit Giften belastet und regelrecht damit verpestet, und zwar hauptsächlich durch die gewaltige Umweltverschmutzung der Industrie in Form der giftigen Abgase der Kamine und der Herstellung der Produkte, die durch die Überbevölkerung mehr und mehr gebraucht werden. Dazu kommt noch die ganze Agronomie, die ein Kapitel für sich ist in bezug auf Kunstdünger, durch den der Boden ausgelaugt wird und nur noch Wachstum durch das bringt, was ihm an Dünger zugeführt wird. Auch die Viehzüchterei ist zu nennen, das Masshalten von Rindviechern zur Fleischgewinnung für die Masse Menschheit – woraus täglich Milliarden von Tonnen Methangas in die Atmosphäre entweichen, allein eine Kuh produziert pro Tag durch die Verdauung rund 300 Liter Methangas –, worüber sich nur wenige Menschen überhaupt auch nur einen kleinen Gedanken machen.

Weiter aufzuführen sind auch noch die Getierzuchten und die Grosshaltung der Geflügelzuchten usw., wie auch die Grossgärtnereien, die allesamt Unmengen Kunstfutter, Kunstdünger und Gifte aller Art gebrauchen und damit die Atmosphäre belasten, weil Teile, ja täglich Tonnagen davon in diese gelangen. Doch davon redet kaum jemand, nämlich nur jene wenigen, welche sich wirklich darum kümmern, jedoch umsonst alles erklären und an den Verstand und an die Vernunft der Erdlinge appellieren, wobei sie sich heiser und wie in die Wüste reden, wo der Wind jedes Wort ungehört fortträgt.

Dass alle die genannten Machenschaften der Überbevölkerung das Klima belastend beeinflussen und es ungeheuerlich schädigen, das ist noch nicht alles, denn es ergibt sich danebst auch das mit dem CO₂-Ausstoss, der zustande kommt durch die Milliarden von privaten und geschäftlichen Autovehikel und die Arbeitsmaschinen, die 24 Stunden pro Tag genutzt werden. Diese nämlich werden mit Explosionsmotoren angetrieben, und zwar mit dem Endprodukt des Erdpetroleums, das in Form von Benzin und Dieselöl CO₂-Abgase produziert, die sowohl die Atmosphäre als auch die Atemluft verpesten und nicht mehr von Bäumen absorbiert werden können, weil die Wälder gedankenlos, verantwortungslos und kriminell abgeholzt, niedergebrannt und gerodet werden, teils um «Neuland» zu gewinnen, das aber schon nach 2 Jahren ausgelaugt ist. Dies, weil der Waldboden nur etwa 30 Zentimeter tief fruchtbar ist und schnell seine Fruchtbarkeit verliert, wenn er der Bäume beraubt wird.

Das Ganze des CO₂, nebst vielen anderen Treibhausgasen, die unweigerlich das Klima schädigen und dessen Wandel unaufhaltsam derart fördern, dass Naturkatastrophen aller Art unausbleiblich die Folge sind, wird nicht beachtet. Dürren und auch Gletscher- sowie Polschmelzen, wie allerlei Naturkatastrophen, urweltliche Stürme und Unwetter, ungeheure Regengüssen mit grossen Überschwemmungen, Murenniedergänge, gewaltige Bergstürze, und ebenso gewaltige Tsunamis mit daraus entstehenden Zerstörungen von Meerufern und auch Meeranschlussland sowie der Verlust von Wohngebieten und unzählbare Tote, wie auch steigende und in ihrer Heftigkeit prekär werdende Anzahl von Erdbeben und Vulkanausbrüchen sind die unausweichliche Folge.

Dass die Industrie ein Produkt der Überbevölkerung ist – und dies ist in dem Sinn zu verstehen, dass je grösser die

Überbevölkerung wird, desto mehr Industrie ist erforderlich –, besteht in der Tatsache, dass die Industrie gemäss der Zunahme der Überbevölkerung wächst und also dementsprechend mehr und mehr Umweltverschmutzung durch Abgase aller Art schafft. Darüber machen sich weder die Wissenschaftler noch die Normalbürger auch nur den kleinsten Gedanken, doch schimpfen sie über die Verschmutzung der Umwelt durch die Industrie, ohne den Grund dafür zu sehen und zu erforschen, warum die Industrie überhaupt existiert, wer ihrer bedarf und warum und wer überhaupt der Schuldige ist, dass sie immer umfangreicher wird und je länger, je mehr Dreck in die Atmosphäre schleudert. Die Wahrheit ist nämlich die, dass je mehr die Menschheit in ihrer Anzahl wächst, desto mehr wächst auch die Industrie, denn in Relation zum Wachstum der Menschheit resp. der Überbevölkerung, wächst zwangsläufig auch die Industrie. Dies darum, weil all die Machenschaften der Überbevölkerung in endloser Weise steigen, resp. weil die Bedürfnisse, die Begierden, die Wünsche und das Verlangen nach Luxus in einem Mass steigen, die nur durch Firmen, Konzerne und Private erfüllt werden können. Firmen, Konzerne und Private erfüllen also alles und verdienen sich dabei dumm und dämlich, indem sie die Verwirklicher aller der Machenschaften der Menschen sind, die immer mehr werden, je mehr Erdlinge es gibt. Die Firmen, Konzerne und Privaten produzieren noch und noch, und erfüllen dadurch die Machenschaften der Überbevölkerung; die Bedürfnisse, Begierden, Wünsche und den Luxus, nach denen die Menschen schreien. Dass sie dabei für die benötigten Rohstoffe andere Firmen, Konzerne und Private nutzen, die mit allen möglichen Mitteln die Erde ausbeuten, indem sie deren Ressourcen abbauen, schürfen und ausräubern, sie damit zerstören und existenzunfähig machen, daran wird weder gedacht, geschweige denn die Verantwortung dafür übernommen, denn es ist **nur** die Erde, die zur Sau gemacht wird. In keiner Art und Weise kommt jemals in einem Erdling der Gedanke oder die Vorstellung auf, dass der Planet Erde eine Lebensform ist wie jede andere auch, nur in ihrer Art eben anders geformt – doch eben eine Lebensform, die lebt. Und sie lebt, sei es mit ihrem gesamten Inneren, mit ihrem innersten Eisenkristallzentrum, mit ihren ständigen sich in Bewegung befindenden Schichten, die Beben auslösen, und mit ihrer im Erdinnern glühenden Magma, die brodelnd die Wärme des Planeten hält, die als glühende Lava erscheint, wenn sie durch den Vulkanismus ausgeworfen wird. Da sind aber auch ihre vielartigen Gewässer mit all ihren Lebensformen, dann auch die Erdoberfläche mit all den verschiedenen Landschaften, der Natur und all ihrer Fauna und Flora, dem Wind und Gewölk, den Wetterverhältnissen, der Atmosphäre und dem Klima usw., die gesamt leben und dieses erhalten. Daran sollte der Mensch der Erde einmal denken.

SSSC, 5.11.2021, 11.27 h, Billy

Es ist zwar kurz, aber wirklich bündig. Das will ich auch ablichten, wenn ich wieder herkomme, um die Bücher abzulichten. Aber jetzt muss ich bald zurück, denn ich bin schon länger hier, als vorgesehen war. Noch habe ich aber das, weshalb ich dich eigentlich aufgesucht habe, was wir noch besprechen sollten, denn es ist für mich sehr wichtig, was du da ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Siebenhundertsiebenundachtzigster Kontakt**Sonntag, den 28. November 2021
14.49 h**

Billy Leider war ich gerade besetzt. Michael war bei mir am Computer, als du geklopft hast, darum kam ich hinaus und sagte dir, dass du bitte noch etwas warten sollst. Dich habe ich aber nicht gesehen, Bermunda, als ich rauskam. Sei aber willkommen und begrüßt. Es ist erfreulich, dich auch begrüßen zu können.

Bermunda Im Augenblick, da du Ptaah kurz begrüßt hast, da war ich hinten im Gang, wo du mich nicht sehen konntest.

Ptaah Schon gut, es ist ja deswegen kein Malheur.

Billy Eigentlich habe ich dich während der Nacht und unter der Woche erwartet, als du gesagt hast, dass du diese Woche herkommen willst. Dass du aber am Sonntag und zudem am Nachmittag herkommst, das verwundert mich, denn es ist ungewöhnlich. Auch Quetzal kam am letzten Dienstag schon am frühen Morgen gegen 7.30 h.

Ptaah Das liegt an unserer Beschäftigung, die uns gegenwärtig diese Zeiten auferlegt, was wir nicht ändern können.

Billy Dann ist es eben so, es gibt eben solche Situationen, in die man sich einfügen hat – ob man will oder nicht.

Ptaah Das ist so, ja, und das ist gegenwärtig der Fall, weil ...

Billy Darüber müssen wir wirklich nicht reden, denn einerseits muss ich nicht wissen warum, und andererseits ... nun ja, ist ja auch egal. Schön, dass du herkommen kannst.

Ptaah Zugesagt ist zugesagt, auch wenn es am letzten Tag der Zeit ist, da ich zusagte zu kommen.

Billy Das ist natürlich so, klar. Du warst bei deinem letzten Besuch zwar nicht erfreut in bezug auf unsere Erdlinge, eben die Regierenden und ihre ebenfalls dummen Anhänger aus den Völkern, aber trotzdem will ich dich etwas fragen, wenn du erlaubst.

Ptaah Entschuldige, es war eine Überreaktion von mir, denn das Wohl der Erdenmenschen bereitet mir Sorgen, und zudem kann ich soviel Dummheit von Staatsführenden nicht nachvollziehen, die derart unbedacht handeln, dass durch ihre Schuld ihre weiblichen und männlichen Schutzbefohlenen des Staates zu gesundheitlichem Schaden kommen oder ihr Leben verlieren. Es ist für mich unverständlich, dass die Völker so dumm, also nichtdenkend sind, dass sie noch dümmer als es die Staatsführenden sind, die alle andere Flaggen hissen.

Bermunda Das kann ich auch nicht, denn so viel Dummheit resp. Nichtdenken in den Völkern ist mir nicht verständlich. Vernunft und Verstand fordern doch, dass das Beste getan wird, um das Wohl der Gesundheit und des Lebens zu sichern.

Billy Das ist ein frommer Wunsch von dir, denn das Gros der Erdlinge nutzt nicht Verstand und Vernunft, um den Alltag zu bewältigen, sondern seine Gläubigkeit, und die hängt leider grundlegend von dem Religiösen ab, nämlich von dem Wahn «Gott wird es schon richten, also wird er das Richtige tun». Das aber überträgt sich automatisch auf den Alltag, da die Gläubigkeit in anderer Form ihr Metier schwingt, nämlich die Gläubigkeit derbezüglich, dass einfach alles geglaubt wird, was andere sagen oder behaupten, im Fall der Corona-Seuche eben die Lügen, die von den Regierenden verbreitet werden. Die Gründe dafür sind wohl vielfältig und mit Profit verbunden, denn du musst jene Erdlinge nur kennen, die im Zaster das Wohl des Lebens sehen, denn es geht ihnen nichts über das Geld, das sie zusammenramschen können und glauben, ihnen sei damit der Himmel offen und der «liebe Gott» gnädig.

Bermunda Was du zur Dummheit all der Regierenden und jenes Teil des Volkes sagst, der zuständig dafür ist, dass diese Leute an die Staatsmacht gelangen, obwohl diese infolge ihrer ebenfalls schadenbringenden Dummheit zu ihrem Amt nicht fähig sind und sie ...

Billy Moment, bitte, aber ich denke, dass wir künftighin explizit nennen sollten, was Dummheit wirklich ist, dass endlich die falsche Annahme und das irrige «Verständnis» aus der Welt geschafft wird, dass die «Dummheit» ein Zustand der «Intelligenz» und damit des Bewusstseins sei. Keines von beiden stimmt ja, denn erstens ist «Intelligenz» eine Gedächtnisform und hat nichts mit dem Intelligenzium zu tun, und also nichts mit dem Wissen, dem Clever-Sein und also auch nichts mit dem Bewusstsein. Dies eben sei explizit erklärt, weil die «holde Wissenschaft der Psychologie» behauptet, dass «Dummheit» ein Zustand von Intelligenzschwachheit und/oder Intelligenzunvermögen sei. Dabei verstehen die «Wissenschaftler» seit alters her nicht, dass «Intelligenz» nichts zu tun hat mit dem sogenannten Normalsein des Bewusstseins und dem

Gebildetsein usw. des Menschen, sondern dass ›Intelligenz‹ nichts anderes als eine ›Gedächtnisform‹ verkörpert, auf die erinnerungsmässig zurückgegriffen werden kann, wenn der Mensch dazu fähig ist. Dies, während das sogenannte ›Intelligentum‹ den Inbegriff dessen bildet, das in jedem Fall den hohen Wert des Wissens und des Nutzens der Logik sowie somit des Verstandes und der Vernunft beinhaltet, was sich gesamthaft als **Resultat des bewussten und logischen Denkens** ergibt. Damit wird auch zum Ausdruck gebracht, dass **allein das logische Denken** jenen Faktor bildet, der über die Dummheit oder das Gescheitsein, die Cleverness, die Logik, den Verstand und die Vernunft des Menschen entscheidet, denn ›Dummheit‹ ist nichts anderes als das ›Nichtdenken‹, also das, was sich durch das Nichtdenken, das lasche Denken oder das falsche Denken als falsches Resultat, falsche Entscheidung und falsches Handeln ergibt, das zustande kommt, weil durch Glauben überhaupt nicht, oder durch Denkfaulheit nur oberflächlich, lasch und nicht richtig gedacht wird. Das aber entspricht einem ›dumpfen‹ resp. ›dummen‹ Denken, folglich also ›Dummheit‹ nichts anderes bedeutet, als eben ein unzulängliches Denken, oder ein ›Falschdenken‹, oder ein ›Nichtdenken‹ überhaupt.

Dummheit meine ich also in dem Sinn, dass die Regierenden wieder damit dumm und verantwortungslos herumfabrizieren, dass sie stur weiterfahren mit ihrer unbedachten Handlungsweise bezüglich dessen, dass sie wie üblich genau das Falsch tun. Dieserart nämlich – anstatt alle Reisetätigkeit blitzartig zu unterbinden – tun sie genau das Gegenteil, womit sie die in Südafrika ausgebrochene neue Corona-Seuche-Mutation via damit angesteckte Menschen nach Europa fliegen und damit da alles verbreiten lassen.

Bermunda Die des wahren Denkens und damit der Logik, des Verstandes und der Vernunft unfähigen Staatsvorstehenden sind die Schuldbaren am Ganzen, inklusive die Unvernünftigen der Völker, die diesen Unfähigen gläubig verfallen sind oder es werden. Die Bevölkerungen werden durch Überredungskünste der ihres Amtes unfähigen Staatsmächtigen gläubig auf ihre Seite gebracht und lassen diese gleicherart unlogisch nicht einmal halbwegs denken, entscheiden und handeln, folglich Verstand und Vernunft nicht zuwege gebracht werden. Die Unvernünftigen, Dummen und der Logik völlig baren Staatsmächtigen und ihre Anhänger aus den Völkern sind es, die jede Bewusstseinsevolution des Erdenmenschen in jeder Hinsicht verunmöglichen, sondern nur eine allgemeine Entwicklung in technischer und sonstig materieller Weise fördern. Dadurch ergibt sich, dass der Erdenmensch bewusstseinsmässig weiterhin auf dem Stand des Primitiven verharret und die Regungen des Abnormen auslebt, das sich in Gewalttätigkeit und Lebensverachtung ergibt, wie ...

Billy ... Mord und Totschlag, in Hass, Krieg, Vergewaltigung, Verbrechen, Drogensucht, Verleumdung, Lug und Betrug usw., was schon vor Jahrzehnten unkontrolliert begonnen hat, nämlich zu Beginn der 1970er Jahre, was seither völlig aus dem Ruder gelaufen ist und immer mehr zunimmt. Wie ich weiss, führt das Ganze mit der Zeit zur Anarchie, wobei einerseits die Überbevölkerung in unkontrollierbarer Weise mit ihrer aufkommenden Ausartung die Militärs auf den Plan ruft, weil die üblichen Ordnungskräfte der Lage nicht mehr Herr und zudem vermehrter gewalttätig werden. Auch im Volk werden die Ausartungen und Morde immer prekärer werden, und zwar in den sogenannten zivilisierten Ländern ebenso, wie sie bereits in den unterentwickelten Ländern jährlich Hunderte und Tausende von Menschenleben durch Gewalttätigkeit, Morde und Massenmorde fordern. Die Mordenden werden zudem immer jüngeren Alters sein, folglich Kinder und Halbwüchsige – nebst den Morden, die durch Erwachsene ausgeführt werden – jene sein werden, die Menschenleben auslösen. Die Katastrophe, die sich ergeben wird, auch in vielerlei anderer Hinsicht, will nicht gesehen werden, weil die Erdlinge einfach in den Tag hineinleben, und zwar als Dumme und des Denkens immer unfähiger werdende. Die Zukunft der Erdenmenschheit sieht leider düster aus, und es kann nichts daran geändert werden, weil niemand darauf hören will, was von jenen gesagt und offengekündet wird, was zukünftig werden wird. Nur der kleine Haufen der Hörenden wird sich derart verhalten, dass sie nur am Rande des ganzen kommenden Übels Betroffene sein werden, so bei wenigen Menschen der Erde doch das Denken und dadurch die Logik, der Verstand und die Vernunft die Oberhand gewinnen werden, während beim Gros der Menschheit jedoch Hopfen und Malz verloren sein und das Elend um sich greifen wird.

Ptaah Du sollst nicht zu viel des Kommenden verlauten lassen. Doch ich will euch nicht unterbrechen, Bermunda und dich, denn ihr sollt das sagen, was ihr zu sagen habt. Meinerseits will ich mich zurückhalten, denn noch immer kann ich das fahrlässige Entscheiden und ebenfalls fahrlässige Anordnen und Verordnen von falschen an die Völker weitergeleiteten Verhaltensweisen nicht nachvollziehen.

Bermunda Danke. – Ja, alleine die Verantwortlichen, die Staatsmächtigen und jener grosse Teil der Völker zeichnen für das Ganze der jetzt bestehenden und der noch kommenden Übel der Corona-Pandemie verantwortlich. Die in jeder Hinsicht der Staatsführung unfähigen Staatsmächtigen aller Staaten der Erde haben seit 2019 nichts richtig entschieden bezüglich der Eindämmung der Corona-Seuche. Wohl haben sie anfänglich ein Dekret erlassen, das ein Tragen von Atemschutzmasken und ein Abstandhalten von einem Menschen zum anderen Menschen und einen sogenannten allgemeinen Lockdown verordnet hat. Das bedeutete, dass nebst den öffentlichen Vergnügungsstätten aller Art auch alle Sportanlässe usw. unterbunden und stillgelegt wurden, was die trotzdem entstehende Pandemie aber etwas beruhigte. Diese Massnahme dauerte jedoch nur sehr kurzfristig, folgedem kurz darauf das Ganze in Gleichgültigkeit der Staatsmächtigen und der Völker endete. Die Folge war, dass die Corona-Seuche, die sich erstlich als Epidemie äusserte, sich zur Pandemie entwickeln konnte, anstatt dass sie eingedämmt und richtig bekämpft wurde.

Als den Staatsmächtigen offiziell der Ausbruch der Corona-Seuche bekannt wurde – wir Plejaren bleiben allgemein bei dieser Bezeichnung –, veranlassten sie also in ihrer Dummheit resp. in ihrer Unfähigkeit des realen und logischen,

verständigen und vernünftigen Denkens fahrlässig das Falsche. Das nämlich die Corona-Seuche sich im Lauf der Monate jedoch abschwächte, wobei aber infolge Dummheit die Staatsmächtigen jedoch nicht realisierten – wie sagtest du doch damals –, dass das Ganze die «Ruhe vor dem Sturm» sei, «und der grosse Schub erst dann komme», wenn die Staatsmächtigen das Dümme tun werden, was sie überhaupt tun können in ihrer Unfähigkeit. Du sagtest damals, dass sie schon in kurzer Zeit derart der Gleichgültigkeit verfallen werden, dass sie den Lockdown bei den Völkern beenden und das allgemeingültige Sicherheitstragen von Atemschutzmasken sowie das Abstandhalten von einem Menschen zum anderen Menschen als offiziell beendet erklären werden, was Tausende von Menschenleben kosten werde. Die Impfstoffe, die zur Anwendung kommen werden, würden zu einem Teil völlig unausgegoren sein und gar vielfach tödliche Wirkungen zeitigen, während andere halbwegs gut seien, was sich unseren Feststellungen gemäss tatsächlich so ergeben hat und bis heute viele Tote gefordert hat. Du erklärtest damals allerdings, dass, nach den damaligen Forschungen von Sfath, gewisse Impfstoffe je nach gesundheitlicher Konstitution des Menschen bei dem einen oder andern wirksam seien und er tatsächlich vor der Infektion weitgehend geschützt werde.

Er lehrte dich, dass es beim einen oder andern Menschen geschehe, dass er vor der Corona-Seuche geschützt werde, wenn er wohl selbst der Ansteckung verfallt und diese weiterverbreiten könne, jedoch trotzdem selbst nicht Seuchen-Symptome aufweise. Etwas, das auch für uns völlig neu war, was aber dazu führte, dass von unserer Seite aus Forschungen aufgenommen und durchgeführt wurden, die im Lauf der Zeit deine Angaben und damit auch die Forschungsergebnisse von Sfath bestätigten, die er damals erstellte, dass alles der umfänglichen Richtigkeit entspricht, nämlich dem, was heute der Fall, jedoch den irdischen Wissenschaftlern völlig unbekannt ist, weil sie bisher keinerlei Gedanken in dieser Richtung hegten und das zudem nicht in Betracht zogen, weil ihnen in ihrer Borniertheit diese Tatsache völlig absurd anmutet.

Indem von den Staatsmächtigen gewissenlos und in Dummheit ohnegleichen den Völkern von Beginn an untaugliche Massnahmen verordnet wurden – weil das Ganze nicht korrekt genug war –, konnte die Pandemie nicht eingedämmt werden. Als dann beim Abflauen der Corona-Seuche die Anzahl der Erkrankungen resp. die Ansteckungen der Seuche verminderte, da erfolgte fast automatisch der Wegfall des Tragens der obligatorischen Atemschutzmaskenpflicht und das allgemeine notwendige Abstandhalten zwischen den Menschen. In weiterer Folge der Aufhebung ergab sich zwangsläufig, dass fortan wieder alle öffentlichen und grossen Veranstaltungen und das Öffnen von Gaststätten sowie Hotels usw. erlaubt wurden. Dies führte hin zu Tausenden von fanatischen Besuchsteilnehmern bei Veranstaltungen, wodurch in kurzer Zeit auch Zigtausende von Erdenmenschen mit dem häufig sich mutierenden Corona-Virus infiziert wurden. Die zwangsläufige Folge des Ganzen war natürlich, dass auch die staatsführungsmässig reduzierte und teils in Homeoffice umgewandelte Arbeitsverrichtung der Arbeitnehmenden, wie auch die blockierte Wirtschaft aller Art wieder gelockert und freigegeben wurde, was schnell wieder die Infizierung zahlreicher Menschen förderte, folglich die Corona-Seuche wieder zuschlagen und Tausende Angesteckte und Tote fordern konnte.

Das eigene und völlige Versagen der Staatsmächtigen, die in jeder Beziehung das Falsche zur Bekämpfung der Corona-Seuche bei den Völkern angeordneten und verordneten – wovon keine der dummen und führungsunfähigen Staatsmächtigen irgend eines Staates ausgeschlossen sind –, bemühen sich seither, zur Ablenkung ihre Schuld des völligen Versagens jenem Teil der Völker zuzuschieben, der sich bisher standhaft gegen ein Geimpftwerden mit lebensgefährlichen und zudem also unzulänglichen chemischen Impfstoffen weigert, die teils sogar aus destilliertem Wasser und aus Kochsalzlösungen bestand – was unkontrollierbarerweise noch heute hier und da geschieht, wie wir feststellen können. Ausserdem werden durch die untauglichen Staatsmächtigen Massnahmen angeordnet und ersonnen, ohne dass dabei etwas Reelles gedacht wird, die gesamthaft die Persönlichkeitsrechte des einzelnen Menschen nichtig machen. Dies geschieht, indem eine staatsmächtig vorgegebene Impfpflicht eingeführt wird, die eine allgemeine «Solidarität» der Völker bezeugen soll, die aber wahrheitlich nicht freiwillig, sondern erzwungen werden soll. Dass dadurch jedoch die Völker untereinander gespalten werden, sozusagen in Befürworter und Verweigerer der Impfpflicht, so weit vermögen die Staatsmächtigen in ihrer Dummheit resp. in ihrem Unvermögen ihres Denkens das Ganze nicht zu erkennen. Dies vermögen sie ebenso nicht in Hinsicht dessen, dass das Ganze ihres diesartigen Tuns völlig unverantwortlich und unmenschlich ist, von staatsmächtiger Arroganz in übler Weise trieft und zudem offenbart, welcher verdorbene Charakter ihnen, den Staatsmächtigen, eigen ist – wobei dies das Gros jener betrifft, die wirklich fehlbar und am Ganzen des Desasters schuldig sind, wovon jedoch die wenigen an der Sache Unschuldigen ausgeschlossen werden müssen.

Sie alle lassen alles von dir genannte falsche Gebaren überhaupt zustande kommen. Dies trifft auch zu für das Gegenwärtige, und zwar indem nicht sofort das Richtige angeordnet und getan wird, nämlich – und das mag unmenschlich und böseartig klingen, was aber das einzig Richtige wäre –, dass jegliche Transporte von Menschen sofort und ohne Nachsicht und umgehend unterbunden werden. Unter wirklich keinerlei Umständen mehr dürfen aus verseuchten Staaten Menschen Transporte in andere Staaten erfolgen, und zwar weder durch Flugzeuge, Eisenbahnen, Schiffe oder Strassenverkehr. Dies muss gleichermassen Gültigkeit für Menschentransporte haben und sein, die von der Seuche befallene Menschen im eigenen Staat betrifft.

In bezug auf mit der Seuche befallene Personen und von einer mit solchen Kranken überfüllten Klinik dürfen **unter keinen Umständen** von einem Ort und Staat zum andern, oder von einer Stadt zur andern, Transporte von Seuchebefallenen stattfinden. Das hätte auch gelten sollen für Südafrika, wovon du privaterweise schon im Monat Juli gesprochen hast, dass dies kommen wird, zu der Zeit sich die Seuchenmutation in Nigeria bereits zu entwickeln begann, was aber damals noch nicht festgestellt werden konnte. Das aber, was mit dem Transport von mit der Corona-Seuche infizierten Personen aus Südafrika nach Europa geschieht, das dürfte nicht getan werden, was aber gegensätzlich verantwortungslos getan und von den Staatsführenden befürwortet wird, wie wir feststellen können. Einerseits wird durch ein dieserart unbedachtes Handeln

die Corona-Seuche – auch jede andere ansteckende Krankheit – erst recht weiterverbreitet, wie andererseits auch anderes gleichartiges Handeln zum Unheil der Weiterverbreitung der Seuche beiträgt. Dies nämlich, indem von mit Seuchebefallenen überfüllten Kliniken diese von den betreffenden Orten, Städten und Staaten wegtransportiert werden, und zwar in andere Kliniken in anderen Orten, Städten und Staaten, wo die Kliniken ebenfalls mit Seuchenbelasteten oder Kranken überfüllt und überlastet werden, folglich auch diese in einen Notstand verfallen. Dafür jedoch überwälzen dann die ihres Amtes durchwegs unfähigen Staatsführenden die ganze Schuld – die sie selbst infolge ihrer Dummheit auf ihr Gewissen laden – auf die Ungeimpften. Die solcherart unfähigen Staatsführenden lassen es sogar zu, dass von den Fachleuten, wie Virologen, Epidemiologen, Ärzten und sonstigen, unwahre und also durch Lügen und Falschdarstellungen die Völker misinformiert und in Angst und Schrecken versetzt werden, um dadurch einerseits die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu unterdrücken, andererseits ihrer eigenen Angst zu begegnen. Nicht zuletzt und zudem zwangsläufig geht damit ein Profitmachen einher, ein Geldmachen, wie du das schon oft in Gesprächen mit uns gesagt hast. Dabei steigern sich auch die Kriminalität und das Verbrechen, wobei insbesondere falsche «Impfstoffe» zur «Impfung» verwendet werden, die einerseits teils aus unausgegorenen und also ungeprüften, wie auch teils aus krankheitserregenden Chemikalien, wie aber auch teils nur aus destilliertem Wasser oder aus Kochsalzlösungen bestehen. Dieses Verbrechen – und effektiv handelt es sich um ein solches – findet noch heute statt, wie wir feststellen, nur nicht mehr in dem Masse, wie es zu Beginn der Corona-Seuche der Fall war.

Die Kriminalität ergab und ergibt sich dadurch, dass heute in sehr umfangreicher krimineller Weise Impfnachweise hergestellt werden, die derart täuschend echt wirken, dass deren Echtheit von einer Fälschung nicht mehr zu unterscheiden ist. Dass diese zu horrenden Preisen an Willige verkauft werden und das Ganze der amtlichen Impfnachweise widersinnig machen, fällt den Staatsmächtigen in ihrer Dummheit nicht auf.

Dass unseren Beobachtungen nach rund 4/5 der Toten durch die Corona-Seuche seit geraumer Zeit nicht Ungeimpfte, sondern einfach oder mehrfach mit den unzulänglichen Impfstoffen geimpfte Personen sind, wird lügenhaft gegenteilig dargestellt. Also wird die Wahrheit derart unter den Völkern als Lüge verbreitet, dass in diesen die Impfbereitschaft ansteigt, wodurch weiterhin viele den diversen Gesundheitsschäden und gar dem Tod verfallen werden.

Verantwortungslos wird von allen Dummen – Erdenmenschen also, die dem wahren Denken, der Logik und Vernunft und dem Verstand nicht zugänglich sind – mit allen unmöglichen dummen Reden, Vergleichen und Sprüchen sowie Spitzfindigkeiten usw. das logische Denken, Entscheiden und Handeln den wirklich realistischer und logischer Denkenden abgesprochen und sie als soziale und solidarische Feinde beschimpft. So erfinden die Widersacher – meist beruflich und in der Öffentlichkeit höher gestellte Personen – alle unmöglichen irren, wirren und unhaltbaren Reden und Widerreden gegen die Ungeimpften, die weiter und klarer zu denken vermögen als jene, welche sich in blinder Gläubigkeit den falschen und wirren Machenschaften der Staatsmächtigen fügen und letztendlich doch diejenigen sein werden, die Schaden erleiden. Die Machenschaften der unfähigen Staatsmächtigen, ihre konfuse Anordnungen und Verordnungen sowie die Corona-Seuche in ihrer Lebensgefährlichkeit erst recht, fördern in schlimmerer Weise das Ganze des Corona-Desasters. Dies, wie die Obersten resp. unfähigen Staatsmächtigen auch bezüglich ihrer Anordnungen sowie der Verfügungen gegenüber den Völkern völlig versagen und damit die Pandemie aufrechterhalten. Dafür aber, dass sie völlig versagen und genau das Gegenteil von dem tun, was getan, angeordnet und verfügt werden müsste, dafür machen sie die Ungeimpften haftbar und erklären diese als Schuldigen, als Querdenker und Querulanten des grassierenden Seuchendesasters. Das ist eigentlich das, was ich zum Ganzen noch sagen wollte.

Billy Das ist alles gut und richtig, was du darlegst und dir Mühe gibst, alles zu erklären, doch wird es leider bei jenen nichts nutzen, die alles besser wissen wollen und gleichgesinnt sind, wie die selbstherrlichen Regierenden selbst, die nicht real zu denken vermögen, weil sie in ihrem Wahn des «alles richtig zu machen» verharren und dumm bleiben resp. nicht gemäss der Wirklichkeit zu denken vermögen. Dagegen ist eben bei den Regierenden leider nichts zu machen, so bei ihnen Hopfen und Malz verloren ist, gleicherart bei ihnen gleichgesinnten Mitläufern resp. beim Gros der Völker resp. bei den betreffenden Bevölkerungen. Ihnen allen fehlt nicht nur das reelle und wirkliche Denken, sondern nämlich auch die Logik, der Verstand und die Vernunft, denn diese Werte führen bei ihnen zum Nichtdenken, damit aber zur blanken Dummheit. Herrscht einmal diese vor, werden zwangsläufig das Denken und das Bewusstsein nicht benutzt, und so hilft leider kein Kraut, dass etwas Nützliches gedacht wird. Jedes Wort nützt nichts, auch wenn noch so viel gesagt wird, denn das Gros der Bevölkerungen ist zudem viel zu sehr religiös gläubig an einen «lieben Gott», wobei das Gros der dummen resp. nichtdenkenden und gottgläubigen Bevölkerungen auch ihre Regierenden ähnlich wie ein Gott sieht. Dass es diesen ihren übelriechenden Hintern nicht öffentlich ableckt, ist schon wie ein Wunder, was aber wohl nur deshalb nicht Wirklichkeit ist, weil die Regierenden «noch» Hosen tragen, um ihren Kotschleuderer zu bedecken.

Unbedingt ist einmal bezüglich der Dummheit zu erklären, was diese eigentlich ist und dass sich diese darauf bezieht, dass sie effektiv auf dem Nichtdenken beruht, was bedeutet, dass alles des Denkens nur schnell, schnell und oberflächlich geschieht, folglich also die Gründlichkeit des wahren und effektiven Denkens fehlt. Dies führt zu voreiligen Entschlüssen und Handlungen, oder eben zu Anordnungen und Verordnungen, die genau das Gegenteil von dem bewirken, was richtig wäre und sein müsste.

Grundsätzlich, so lehrte Spath damals, existieren bezüglich des Denkens 2 psychologische Vorsätze, nämlich das Nichtdenken und das wirkliche resp. das reale Denken. Das Nichtdenken wird dabei als «dumpf», also als «dumm» bezeichnet und zudem als «unüberlegt» und «schnell-schnell», gemäss der psychologischen Erkenntnis, die aussagt, dass es 2 verschiedene Denkweisen des Menschen gibt, nämlich die SCHNELLE und die LANGSAME. Die schnelle Methode des Denkens ist dabei

die oberflächliche, unbedachte, unzulängliche und in der Regel die unwertige und schadenbringende Form, die husch-husch eine effektiv unüberlegte und nichtswertige «Entscheidung» hervorbringt, die unweigerlich Schaden verursacht. Die langsame Methode des Denkens ist gegensätzlich die, dass umfassend dem, was gedacht wird, dieses in Logik des Verstandes und der Vernunft eine richtige und sachdienliche Entscheidung erarbeitet, die guten Gewissens in die Wirklichkeit umgesetzt werden kann und darf, weil dadurch Erfolg, Fortschritt und also Nutzen hervorgeht.

Die Methode des Langsamdenkens ist z.B. die des wirklichen wertigen Erfindens irgendwelcher Dinge, wie aber auch die von psychologisch-richtigen Sinnsprüchen, besonders aber das Belehren des wirklich Existierenden der Wirklichkeit und deren Wahrheit in einer Form des Verständlichen, wie auch das richtige und wertige Entscheiden und das daraus hervorgehende Handeln einer Sache oder Situation usw.

Was nun aber die Regierenden und ihre Mitläufer, das Gros aus dem Volk, betrifft, das u.U. die Regierenden wählen kann oder darf – eben je nach politisch gegebenem System –, das ist eine Sache für sich, die beweist, dass weder die Regierenden noch das Gros des jeweiligen Volkes zur Fassung eines realen Denkens fähig sind. Das Gros der Völker aber, egal welcher Länder – darin einbezogen sind alle, ob es also die Schweiz, Deutschland, die EU resp. die Europa-Diktatur, die USA, China oder sonst ein Land betrifft – hängt sozusagen an den Lippen der machtgierigen Obrigkeiten. Das dumme Gros der Völker glaubt ihren Regierenden unumwunden, läuft ihnen einfach nach und tut unbedacht alles, was diese ebenfalls unbedacht anordnen, verordnen, gesetzlich erlassen, zur Volksabstimmung bringen oder einfach befehlen usw. Was die Regierenden betrifft, so sind sie nur Dumme – mit sehr, sehr wenigen Ausnahmen –, die dem Schnelldenken derart verfallen sind, dass folglich krasse Handlungsweisen, Fehlentscheidungen sowie Fehlhandlungen, Fehlanordnungen und Fehlverordnungen bereits vorprogrammiert sind, und zwar schon zu dem Zeitpunkt, wenn sie ihr Schnelldenken bereits in «Betrieb» setzen. Daher kommt es auch, zusammen mit ihrer grenzenlosen Frechheit und in überbordender Selbstherrlichkeit, dass sie gewissenlos sich erfreuen, über die körperliche Unversehrtheit der Bürgerinnen und Bürger zu bestimmen, und zwar indem sie Zwangsimpfungen bezüglich der Corona-Seuche befehlen, folgedem sich auch jene Personen impfen lassen, die aus logischen, verständigen und vernünftigen Gründen eine solche ablehnen. Dies eben darum, weil diese Impfunwilligen nicht Schnelldenker und keine Regierungsschleicher sind, die jenen Unfähigen der Regierenden in den stinkenden Hintern zu kriechen versuchen, die als Dumme krasse Fehlhandlungen begehen, indem sie Fehlentscheidungen treffen, Fehlverhaltensweisen und Fehlanordnungen erlassen, die viel mehr Schaden als Nutzen bringen – für viele Menschen gar lebenslange gesundheitliche Leiden und gar den Tod.

Was das Gros der Völker betrifft – das in seiner Art und Dummheit alles den Regierenden gleicht –, das wirklich nicht denkt und nur dumm und einfältig alles und jedes, was richtig und damit sachlich-bewusst gedanklich zu bearbeiten und zu verarbeiten wäre, nur oberflächlich und schnell durch sein Gehirn schießen lässt, dies, ohne dass es wirklich und wahrhaftig langsam und richtig überdacht wird, das ist nicht nur dumm, sondern gar dumm und dämlich. Dummheit aber, das bedeutet seit alters her – das weiss ich noch von Sfath her, als er mir alles in den 1940er Jahren erklärte –, dass nicht wirklich, sondern nur oberflächlich «gedacht» wird. Grundsätzlich ist es also in dem Sinn zu verstehen, dass der Mensch nicht wirklich denkt, sondern nur das durch sein Gehirn fließen lässt, was gründlich bedacht werden müsste, folgedem er nur oberflächlich und nur schnell, unaufmerksam und flüchtig alles durch seine Gehirnwindungen schießen lässt, ohne eigentlich wahrzunehmen, was der springende Punkt des Ganzen ist. In dem Sinn «Gott, weiss, was er tut; und er wird schon alles erklären und zum Besten richten» ist die Devise der Gottgläubigen. Das habe ich letzthin in der Nacht gegen 2 Uhr gehört, als ich eine Gottgläubige am Telephon gehabt habe, die mir schreiend zubrüllte und mir drohte, dass man mich «abmorksen» werde, dafür werde sie schon besorgt sein. Sie beschimpfte mich, wünschte mir Tod und Teufel an den Hals und dass ich elend «verrecken» soll, was ja widersprüchlich zu dem war, was sie mir vorher androhte, dass ich eben «abgemorkst» werden soll. Dies aber nur deswegen, weil ich eben nicht an ihren «lieben Gott» glaube, sondern gegen ihn und gegen ihren «heiligen» religiösen Glauben und den «Allmächtigen» schreibe. Etwas, das sie ja nicht lesen muss, weil ich es ja nicht an sie, sondern allgemein in meinen Schriften schreibe, folglich sie selbst daran die Schuld trägt, wenn sie in diesen herumstöbert und etwas liest, das nicht explizit persönlich an sie gerichtet ist.

Wahrlich, das ist einerseits das, was ich meiner Lebtag von Religionsgläubigen immer wieder erlebt habe, besonders eben von Gläubigen des Christentums, die mich seit meiner Kindheit von meinem Bürgerort Bülach bis in die Ferne der Erde verfolgt und gehärgelt haben. Selbst vor Anschlägen auf mein Leben blieb ich nicht verschont, aber das ist genau das, wie es vom gläubigen Menschen getan wird, wenn ihm seine Überzeugung etwas anderes vorgaukelt, als ihm sein Glaube vorgibt. Das ist die Gläubigkeit, nach der gelebt wird – wie bei allen Religionsgläubigen aller Konfessionen überhaupt. Doch sobald etwas wider ihre Ansicht, wider ihre Überzeugung ist, oder wenn sie einer neuen Ideologie und damit einer neuen Überzeugung verfallen – die ja nichts anderes als eine Überredung resp. ein «Überschnorren» zu einem neuen Glauben ist, der sowohl religiös, politisch oder sonstwie sein kann –, dann wird das getan, verfolgt und durchgeführt, was im Grunde genommen als Innerst-Loderndes des Charakters des wirklichen Wesens lauert. Das aber ist in der Regel nichts anderes als Hass auf jeden Menschen, der anderer Ansicht ist, als die eigene gelebte Überzeugung vorgibt. Da spielen weder Liebe, noch Frieden oder Menschlichkeit eine Rolle, denn der Hass, die Rache und jede Ausartung bis zu Mord, Totschlag, Vernichtung, Zerstörung und Krieg. usw. werden als legale Mittel erachtet und ausgeübt, und zwar egal, ob der nächste Mensch, die Bevölkerung oder das ganze Volk eines Landes dadurch zu Schaden kommt. Sobald etwas über die Leber eines Gläubigen kriecht – egal von welcher Gläubigkeit der betreffende Mensch beherrscht wird –, sobald eine andere Meinung vorherrscht oder eine andere Überzeugung oder Ideologie auftritt, die gegen seine eigene spricht, sind die «Liebe» und die «Menschlichkeit» und «Freundschaft» usw. zum Mitmenschen gegessen, vorbei und vergessen.

Die religiöse sowie die politische oder sonstige Gläubigkeit und das dementsprechende Verhalten eines Menschen der Erde gilt nur solange, wie des resp. der Gläubigen eigene Meinung mit aller Macht verfochten wird, doch gerät diese ins Wanken, dann ist Schluss mit der Gleichberechtigung, der Liebe zum Nächsten, dem Frieden und der Menschlichkeit usw. Die Wahrheit ist letztendlich die, dass jeder religiöse Glaube seine Fortsetzung darin findet, dass er zwangsläufig auch auf das tägliche Leben und die damit verbundenen Dinge und Faktoren aller Art usw. übergreift, so also der Mensch allgemein gläubig wird und selbst nicht mehr oder nur halbwegs und unlogisch denkt. Folglich dehnt und wirkt sich der religiöse Glaube auch auf die Politik, jede Ansicht und Einstellung des Menschen und auf alles und jedes seiner Ansicht, Betrachtungsweise und Verhaltensweise überhaupt aus. Dadurch gewinnt die Überzeugung resp. Überredung und damit der Glaube an Energie und Kraft an das, was die Überredung resp. «Überschnorrung» veridolisiert oder veridealisiert – wie z.B. der Glaube an Gottheiten, Götzen und Menschen –, wovon sich der Mensch nicht mehr lösen kann und im Glauben und damit in seiner Dummheit resp. im Selbst-Nichtdenken gefangen bleibt. Beim Ganzen spielt in der Regel eine andere Person – oder deren mehrere – oder eine Propaganda usw. eine massgebende Rolle, die «überzeugend», also «überredend» wirkt, so der Mensch dieser gläubig verfällt und zu einem Glauben an die ihn «überschnorrte» Sache, Ideologie und Idealität usw. zwingt und er dadurch der brüllenden Dummheit resp. dem nicht mehr Selbst-Denken und somit der Unlogik, dem Unverstand und der Unvernunft verfällt. So zeichnet der religiöse Glaube haftbar für das Nichtdenken und somit für die Dummheit des Menschen, und zwar auch im Alltäglichen, wo durchwegs glaubensmässig die Ansichten, Entscheidungen und Handlungen spezifisch durch den Glauben bestimmt werden. Alles und jedes wird schlussendlich in dieser Weise durch den Glauben bestimmt, dem der Mensch verfallen ist, was er eben glaubensmässig annimmt, tut und ausführt, und dieserart ergibt sich bei Glaubensmenschen alles, was auch immer geschieht.

In der letzten Zeit und in den letzten Tagen habe ich aber nebst solchen Telephonaten verschiedene Briefe und E-Mails erhalten, die einerseits sehr erfreulich und voller Dank für die FIGU-Arbeit waren, andererseits brachten aber andere Kummer, Trauer und Sorgen zu Ausdruck. Dies hauptsächlich darum, weil auf die Propaganda der Regierenden und der ihnen vertrauensvoll anhängenden Bevölkerungsteile gehört wurde, die eine Impfung befürwortete. Folglich haben sich viele durch deren Überzeugungsgerede impfen lassen und dadurch gesundheitsschädliche Folgen davongetragen, während andere Familienmitglieder daran starben, so Todestrauer die Familien heimsuchte.

Wenn ich nun alles betrachte und überdenke, dann verbleibe ich dabei, dass alles dies mich nicht dazu verleitet, selbst ratgebend in der Sache Impfung gegenüber der Corona-Seuche zu sein. Was getan werden will, muss oder soll, das hat der Mensch der Erde ureigenst alleine und selbst zu entscheiden, weshalb jeder Mensch selbst sich darüber oder dazu Gedanken machen, eine Entscheidung fällen und ureigenst selbst Handeln muss. Einerseits will und kann ich in jeder Beziehung bezüglich des Impfenlassens oder nicht in Hinsicht auf die Corona-Seuche keinem Menschen einen Ratschlag erteilen. Andererseits, hinsichtlich dessen, das will ich wiederholen, was jeder Mensch tun oder lassen soll resp. ob er sich impfen oder nicht impfen lassen soll resp. will, darüber muss jeder selbst nachdenken, entscheiden und handeln. Gleichermassen trifft das zu auf das, was der Mensch immer tut oder nicht tut, wie er sich gegenüber der Seuche und den Vorsichtsmassnahmen verhält, und was er sich erlauben kann oder nicht, um in 1. Linie sich selbst und dann damit auch die Mitmenschen vor einer Ansteckung zu schützen. Dies bedingt, selbst in Logik, Verstand und Vernunft zu denken, zu entscheiden und zu handeln, und zwar in jedem Fall, so z.B. das maskenlose und abstandlose Zusammensitzen mit dem einen oder anderen Mitmenschen, wie aber sich der einzelne Mensch auch Gedanken darüber machen muss, dass eine Ansteckung selbst auf 300 und 400 cm noch erfolgen kann, wenn die Umgebungsverhältnisse dementsprechend sind. Mit dem Tragen einer geeigneten Atemschutzmaske – die niemals unter der Güte FFP2 sein sollte – genügt wohl ein Abstand von ca. 150 bis zu 200 cm zum Mitmenschen, doch ein Faktor der Unsicherheit kann immer dabei sein.

Es ist in keiner Art und Weise mit dem Spruch getan, dass der Mensch «selbst denken und nicht denken lassen» soll, denn grundsätzlich muss der Mensch lernen – und das ist ein Muss –, selbst zu denken, als andere oberflächlich und unrichtig für sich halbwegs denken und entscheiden zu lassen. Die Verantwortung für jedes Tun oder Nichttun trägt jeder Mensch selbst. Du, Bermunda, hast auch das angesprochen, was damals in den 1940er Jahren Sfath nach seinen damaligen Forschungen erkannt und mir mitgeteilt hat. Das bedarf aber einiger Erklärung mehr, als du gesagt hast. Nämlich, dass gewisse Impfstoffe – die sowohl gut oder schlecht sein können – je nach gesundheitlicher Konstitution resp. allgemeine körperliche Verfassung und also nach dem, wie des Menschen gegebene eigene biophysiologicalische und biopsychologische Eigenschaft ist, diese dann die Wirkung des guten oder schlechten Impfstoffes bewirkt. Die körperliche Konstitution also bildet den Gegensatz zu der gegebenenfalls schon in der Entwicklung erarbeiteten Gesamtheit der Einflüsse der Umwelt auf den Körper, wobei genetische Einflüsse keinerlei Rolle spielen. Durch diesen Vorgang werden Eigenschaften erworben, die wechselhafte, kürzer überdauernde innere Eigenschaften auf gewisse äussere Einflüsse hervorrufen, die aussergewöhnlich schädlich wirken, wobei speziell Seuchen und Krankheiten zu Reaktionen führen, die u.U. zu lebenszeitlichen Gebrechen und Leiden und gar zum Tod führen können. Im grossen und ganzen sind dabei auch die Körperformen massgebend, also die Gestalt, ob normal, fettleibig oder mittelgeartet usw., wie auch die normalen Lebensvorgänge resp. die physiologisch-biochemischen und psychologischen Vorgänge oder Merkmale der Individualität des Menschen.

Sfath lehrte mich auch, dass der eine oder andere Mensch tatsächlich vor der Erkrankung weitgehend geschützt werde, wenn er wohl selbst der Seuche-Ansteckung verfallt, sie weiterverbreiten könne, jedoch selbst keine Seuchen-Symptome aufweise.

Ptaah Etwas – wenn ich die Worte von Bermunda wiederholen darf –, das auch für uns völlig neu war, was aber dazu führte, dass von unserer Seite aus Forschungen aufgenommen und durchgeführt wurden, die im Lauf der Zeit deine

Angaben und damit auch die Forschungsergebnisse von meinem Vater Sfath bestätigten, die er damals erstellte, dass alles der umfänglichen Richtigkeit entspricht, nämlich dem, was heute der Fall, jedoch den irdischen Wissenschaftlern völlig unbekannt ist, weil sie bisher keinerlei Gedanken in dieser Richtung hegten und deshalb ihn nicht in Betracht zogen, weil ihnen in ihrer Borniertheit diese Tatsache völlig absurd anmutet. (Anm. Ptaah wiederholte die Erklärung von Bermunda präzise.)

Billy Was ich als Ratgebung erteilen kann, darf ich im Rahmen der Wahrnehmung und der Sicherheit der mir eigenen Verantwortung geben, und das bezieht sich darauf: Jeder Mensch der Erde, egal welchen Alters und welchen Geschlechts, der gegen das Corona-Virus geimpft oder nicht geimpft ist, in seinen Sinnen klar, der Logik, des Verstandes, der Vernunft sowie der umfassenden Verantwortungswahrnehmung fähig ist, soll sich gegen die Corona-Seuche nach eigenem Können und Vermögen selbst schützen. Dies hat in der Weise zu erfolgen, dass jeder Mensch der Erde im Umgang mit den Mitmenschen sorgsam eine gute Atemschutzmaske trägt, die von der Güte FFP2 sein muss. Dies soll im Zusammenhang mit einer Abstandsregel zum Mitmenschen sein, wobei der Abstand zum Nächsten nicht weniger als 150 cm, jedoch im Normalfall in der Regel 200 cm betragen soll. Das ist das, was ich sagen darf, ohne in irgendwelcher Weise in die Persönlichkeitsrechte und in die Unversehrtheit des Körpers des Menschen einzugreifen. Wie und ob es vom einzelnen Menschen aufgefasst, befolgt und getan wird, das fällt umfänglich jeweils in sein eigenes und persönliches Ermessen. Meine Ratgebung entspricht nicht mehr und nicht weniger als einem wohlgedachten Rat, der sowohl und gleichermassen in jedem Fall für Geimpfte als auch ungeimpfte Personen gelten soll.

Zum Gesagten sei noch explizit zu erklären, dass die gegenwärtigen Anordnungen und Verordnungen der Regierenden an die Völker in Form der G2-Regel und der G3-Regel wahrlich einem Witz entsprechen. Dies, wenn nämlich allesamt der Geimpften und Ungeimpften gleichermassen obligatorisch Atemschutzmasken der Güte FFP2 tragen und die Abstandsregel von 200 cm resp. u.U. 150 cm einhalten, wie angeordnet resp. verordnet und eingehalten werden. Werden von den Völkern resp. von den jeweiligen Bevölkerungen eines Landes diese Regeln eingehalten, wenn solches in Logik, Verstand und Vernunft verordnet ist, dann wird eine lächerliche G-Regel auch nicht benötigt. Das bedingt allerdings, dass **sämtliche** Personen einer betreffenden Bevölkerung sich solidarisch in eine entsprechende Anordnung und Verfügung einordnen, was in dieser Weise weder das Persönlichkeitsrecht noch die körperliche Unversehrtheit schädigt, noch die Bewegungsfreiheit der Person. Unterbunden muss allerdings jede öffentliche Unnotwendigkeit sein, wie z.B. jegliche Massenveranstaltung, wie auch jede Reisetätigkeit, die nicht unbedingt wirtschaftlich bedingt oder lebensnotwendig und daher unumgänglich ist.

Gegen das Corona-Virus geimpften Menschen hilft diese Impfung gegen Ansteckung nicht viel, wie ihr Plejaren mir schon vor geraumer Zeit erklärt habt, folglich die dagegen Geimpften genauso ansteckend sein können, wie eben Ungeimpfte. Auch sind jene, bei welchen sich Seuche-Impulse ablagern, die sich in den Organen und im Blut ausbreiten und zeitlebens gegenwärtig bleiben, um eines Tages wirksam zu werden und irgendeine Krankheit auszulösen, die nicht in geringster Weise auf einen Zusammenhang mit der Corona-Seuche hinweist. Diese Tatsache ist bis heute den irdischen Virologen, Epidemiologen, Forschern, Wissenschaftlern, Ärzten und sonstigen Medizinern aller Sparten noch immer völlig unbekannt. Auch haben sie noch nicht einmal eine Ahnung davon, dass das Virus niemals mehr auszurotten sein, sondern impulsförmig für alle Zeit weiterbestehen und eines Tages in völlig veränderter mutativer Form wieder zuschlagen wird, und zwar selbst ... Darüber soll ich jedoch nichts sagen, denn dazu sagte Sfath ... Also, sage ich diesbezüglich nichts weiter. Tatsache bleibt aber, dass die Geimpften genauso die Corona-Seuche weiterverschleppen und also Ungeimpfte und bereits Geimpfte anstecken können, wie sie aber ebenso sogenannte «Geheilte» neuerlich mit dem Seuchenerreger infizieren können. Das wissen auch die sogenannten Fachkräfte sehr genau, doch sie schweigen darüber und unterdrücken gegenüber der Öffentlichkeit die Wahrheit, folglich diese der Meinung ist, dass durch das Entstehen der Antikörper durch eine Impfung eine Immunität hervorgerufen werde. Dies ist jedoch bei dieser Seuche ein Trugschluss, was sich auch nachweislich erweist, folglich den Fachkräften auch dies bekannt ist, worüber offiziell ebenfalls geschwiegen und die irdische Menschheit hinteres Licht geführt wird.

Damit habe ich eigentlich alles gesagt, was ich sagen wollte, und so denke ich, dass ich auch nicht mehr zu allem sagen muss, denn es sollte wirklich genügen.

Bermunda Das ist wohl alles Wichtige, weshalb ich jetzt gehe und in etwa 5 oder 6 Tagen wieder herkomme. Bis dahin wünsche ich dir, mein lieber Freund, alle Gute. Auf Wiedersehen.

Billy Tschüss, und auch auf Wiedersehen, Bermunda.

Ptaah Ihr habt wirklich viel und exakt das gesagt, was der Wahrheit entspricht. Und das, Eduard, was dich mein Vater Sfath gelehrt hat bezüglich der 2 verschiedenen Arten des Denkens, so nämlich das sehr minderwertige Schnelldenken, wie auch das wertige Langsamdenken, was bei uns Plejaren schon den Kindern in dem Rahmen der Psychologie gelehrt wird. Es wird gelehrt, dass das Schnelldenken in der psychologischen Bewertung als minderwertig einzustufen und nur Lebensformen eigen ist, die durch ihr scheinbares Denkbemühen, das wahrlich aber nur einem Nichtdenken entspricht, bei der Majorität resp. beim Gros noch nicht weitgehend genug bei bewusstsensitiven Lebensformen in Erscheinung tritt. Etwas, das leider beim Gros der Erdenmenschen zutrifft, bei dem zurzeit nur ein kleiner Teil, nämlich nach unseren Berechnungen eine Minorität von nur rund 21 Prozent, dem Langsamdenken und somit dem Denken in Logik, Verstand und Vernunft eingeordnet ist.

Zwar gehört jede Minorität numerisch und also zahlenmässig gross und sozial betrachtet unterschiedlichen Werten an, wobei aber die Minorität zur gleichen sozialen Kategorie gehört, wie die der Majorität. Nur ist jeder Gruppierung eigen, eben der Minorität resp. der Minderheit, wie auch der Majorität resp. der Mehrheit, dass sie eine andere Ansicht, Ideologie oder einfach etwas anderes als ihre Gegenseitigen vertreten.

Billy Zahlenmässige Minoritäten gehören tatsächlich zur gleichen sozialen Kategorie wie jede Majorität, auch wenn diese völlig andere Aspekte vertritt und eine vollkommen andere Meinung hat, die vielleicht politisch ausgerichtet ist, jedoch rein religiös sein kann oder sonst irgendeiner anderen Sache zugeordnet ist. Bestimmte Sachverhalte, die vertreten werden, stellen in jedem Fall jedoch die Meinung dar, die durch die jeweilige Minderheit oder Mehrheit vertreten wird. Wird eine soziale Minderheit betrachtet, so vertritt diese in der Regel selbstredend eine andere Meinung als die Mehrheit, denn beide Gruppierungen gehören ja einer völlig anderen sozialen Kategorie an und haben auch dementsprechend andere Vorstellungen und andere Ansichten in bezug auf eine Sache. Auf der Erde geht eben alles anders zu, als bei euch Plejaren, da ihr alles so handhabt und regelt, dass gesamtplanetarisch eine Einheitlichkeit zustande kommt. Daher habt ihr ja auch kein Militär, keine Aufstände und Kriege, und so gibt es auch keine sozialen Minderheiten und Mehrheiten resp. keine Minoritäten und Majoritäten, die miteinander Streitigkeiten ausfechten und einander die Schädel blutig schlagen. Bei euch herrscht eine allgemeine Gleichberechtigung, so zwischen Frau, Mann und Kind, zwischen sexueller Andersartigkeit, eben Normal, Maso, Homosexualität und Lesben usw. Von religiösen Gruppen können wir ja nicht reden, denn solche gibt es bei euch ja nicht, denn erstens sind die Plejaren nicht an irgendeinen religiösen Glauben anhängig, sondern sie sind Realisten und gehen nur nach der effektiven Wahrheit, folglich bei ihnen Offenheit herrscht. Dies ist gegensätzlich zum Erdling, bei dem der Einfluss zahlenmässiger Minderheiten stärker ist, sie jedoch oft mit Gewalt zu etwas gezwungen werden, dem sie sich beugen, das sie aber trotzdem nicht wollen, wie das z.B. der Fall ist bei den Corona-Impfungen, da nunmehr die Impf-unwilligen durch staatliche Willkür zu diesen gezwungen werden sollen.

Ptaah Wenn die Minderheit von dem abweicht, das vom Standpunkt der Mehrheit vertreten wird, dann darf dies niemals bewirken, dass die Minderheit derart gezwungen wird, dass sie unsicher und durch Drohung, Strafe und Zwang 'bereit' wird, ihren Standpunkt aufzugeben. Ihr gesamter Einfluss auf die Gesellschaft beschränkt sich nicht auf eine erzwungene Verhaltensanpassung, sondern sie beeinflusst auch alle latent vorhandenen Urteilsprozesse in bezug auf anfallende echte Meinungsänderungen wie auch Beurteilungsänderungen, was sogar meines Wissens an bestimmten irdischen Lehrstühlen gelehrt wird.

Der nicht sichtbar in Erscheinung tretende Effekt, den die Minorität erschafft, ist stärker als der im Verhalten gezeigte Effekt, denn er zeigt sich in der Regel dadurch, dass die Minderheit langsamer denkt als das Gros der Masse, das dem Schnelldenken anhängt und sehr viel Fehlentscheidungen fasst und durchführt, anordnet und verordnet, die mehr Schaden als Erfolg bringen, wie du selbst schon erwähnt hast. Und exakt in diesem Zusammenhang geschieht es, dass die Fehlentscheidungen der Schnelldenker, des Gros der Erdenmenschheit und deren Staatsführende das gegenwärtige Grassieren der Corona-Seuche hervorgerufen haben. Anstatt dass nun die Mehrheitsangehörigen in Logik und Verstand sowie in Vernunft durch den Minderheiteneinfluss bewusst ihre Meinung in Richtung der Minderheitsmeinung anpassen, tun sie wiederum das Gegenteil, denn das Anordnen und Verordnen des Atemschutzmasken-Tragens und des notwendigen Abstandhaltens von einem Menschen zu ändern, inklusive des erforderlichen Lockdowns nach den Erfordernissen der Situation, tun die Verantwortlichen der Oberen der Erdenmenschheit genau das Gegenteil – oder überhaupt nichts.

Billy Leider hast du recht, denn weltweit taugen die Regierenden nichts – mit wenigen Ausnahmen –, denn sie sind alle der Dummheit angetan, also Schnelldenker, die nicht denken, sondern alles, was gedacht werden müsste, schieben sie einfach durch ihr Gehirn, ohne dass dabei ein Gedanke festgehalten und wirklich darüber nachgedacht wird. Folglich kann auch nichts Vernünftiges, Logisches und Wertvolles daraus hervorgehen. So soll die Verbreitung der Wahrheit in bezug auf die Corona-Seuche ebenfalls bestraft werden, wie auch das Nichtimpfenlassen, wobei von Bussen bis zu Gefängnis alles drin liegen soll, wie das auch mit anderen Wahrheiten ist, die von Staates wegen geheim bleiben müssen, ansonsten der Teufel auf den Stelzen kommt und dich zur Sau macht, wenn du öffentlich die Wahrheit sagst. Dass du nur mit Bussen, mit Gerichtswetter oder mit Gefängnis bestraft wirst, da kannst du von Glück reden, denn es gibt es auch, dass du einfach von der Bildfläche verschwindest, ohne dass du wiederkehrst, wie es auch möglich ist, dass du das Zeitliche segnest, weil fremde Kräfte das arrangieren können, ohne dass du etwas dagegen tun kannst. Wenn es der Gegenseite misslingt, dann hast du eben 'Schwein gehabt', wie man bei uns sagt, und gerade solches 'Schwein' kenne ich ja zur Genüge.

Ptaah Das kenne ich bis zur Genüge.

Billy Dann müssen wir auch nicht weiter darüber reden. Was aber fällt den an, denn du hast bei deinem letzten Besuch gesagt, dass du ...



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertachtundachtzigster Kontakt

**Dienstag, den 14. Dezember 2021
22.50 h**

Billy Da bist du wieder, Ptaah. Sei auch um diese Stunde gegrüsst und willkommen. Nochmals – Entschuldigung, dass ich am Morgen um 7.10 h so kurz angebunden war, als jemand von euch in die Küche telephonierte – entweder du oder Quetzal. Ist ja eigentlich egal, doch da war ich eben gerade beschäftigt, und ehe ich den Hörer vom Telefon abnehmen konnte, da habt ihr den Anruf beendet. Madeleine sah dann auf dem Apparat die gespeicherte Nummer und sagte mir, dass jemand von meinem Büro angerufen hatte. Da Eva ebenfalls in der Küche war, da war für mich klar, dass jemand von euch in meinem Büro war und mich per Telefonruf suchte – wie schon oft –, weshalb ich schnell rüberkam und euch vorfand. Und weil ich ja mit anderen Personen beschäftigt war, was ich nicht ändern konnte, weil wir schon verabredet und mitten in der zu erledigenden Sache waren, da sagtest du, dass du in der kommenden Nacht wieder herkommen willst – und deshalb bist du nun hier. Quetzal kam untertags nochmals her und erklärte mir, was er wollte wegen der ... und dem ... beim ... Das habe ich bereits Michael mitgeteilt. Folglich wir das Ganze ...

Ptaah Es ist nicht notwendig, dass du dich entschuldigst, denn es lag gegenteilig an uns, dass wir für dich unerwartet so früh erschienen und dich per Telefonruf in deinem Wohnraum und in der Küche suchten, als wir dich nicht in deinem Arbeitsraum vorfanden. Du kamst dann aber hierher und erklärtest uns ja die Situation, folglich wir uns für jetzt verabredeten. Da bin ich nun also. Sei auch gegrüsst – und danke für dein Willkommen. Das mit Quetzal weiss ich schon, also konnten er und du die Sache besprechen, folglich das Anfallende zu bereden zwischen ihm und dir erledigt ist.

Billy Ja, die Sache ist klar, und wir werden das Notwendige noch tun. Leider hat es Leute, die nicht begreifen, dass sie durch das Ganze der ... sehr stark entlastet werden und, wenn wirklich alles nach Quetzals Vorgabe und mit den ... klappt, dann wirklich ... Das bringt dann wirklich für alle eine ... ohnegleichen, denn dann ... fällt ... wirklich dahin. Das dann offen niederschreiben, wenn ich das Gespräch abrufe, das werde ich aber vermeiden, indem ich die Stellen einfach punktiere, die von der Sache handeln.

Ptaah Das ist gut, denn es soll nicht in die Welt hinausgetragen werden, worum es sich handelt. Ja, andererseits ist zu sagen, dass der Sinn des Ganzen – und dafür sollten jene dankbar sein, welche den Sinn in ihrem Mangel an Verständnis offenbar nicht verstehen – tatsächlich darin liegt, dass alles viel Erleichterung für die Mitglieder bringt, die ...

Billy Das ist so, doch offenbar wird das von jenen nicht begriffen, die ...

Ptaah Leider.

Billy Lassen wir das, denn es fällt anderes an, das wir besprechen müssen. Wider dem, dass du dich aufgeregt hast – was sich offenbar wieder gelegt hat, weil du seither nichts mehr gesagt hast –, nehme ich an, dass alles wieder bei dir in Ordnung und verraucht ist, so dass man wieder mit dir über das Corona-Thema reden kann. So ergibt sich z.B., dass in verschiedenen Ländern durch die Regierungen infolge der Corona-Seuche «gewerweisst» wird bezüglich einer staatlich festzulegenden Impfpflicht für alle Landesbewohner. Dies aber widerspricht der Unversehrbarkeit des Körpers, jedoch küm-

mern sich gewisse Regierende nicht darum, denn sie wissen in ihrem Unverstand nicht, was sie tun sollen – wie üblich. Was ist deine Meinung dazu?

Ptaah Wird solches angeordnet, dann widerspricht ein solches Tun eindeutig allem Recht und jeder Ordnung, denn die Unversehrtheit des Körpers des Menschen zu erhalten muss in einem Staat der Freiheit dringende Verfassungspflicht sein. Ist ein solcher Passus nicht verfassungsmässig festgehalten, dann ist dies ein Zeichen dessen, dass das betreffende Volk nicht der Freiheit eingeordnet ist, sondern fremdbestimmt wird. Und dies geschieht entweder durch die Staatsführenden oder durch Irreführung des Gros des Volkes selbst, das durch Irreführungspropaganda in Hinsicht falscher Auslegung eines der Abstimmung dienenden Wahlganges betrogen und damit falscher Freiheitsdeutung anhängig wird. Dies führt automatisch zu einer Spaltung des Volkes bezüglich einer Meinungsverschiedenheit resp. zu einem Für oder Wider zwischen Befürwortenden und Ablehnenden einer Sache. Also ergibt sich eine Uneinigkeit, was in der Regel zu Streit und Hader und letztendlich zu Demonstrationen und Zerstörungen, wenn nicht gar zu bösen Gewalttätigkeiten und gar zu Kriegshandlungen führt.

Was aber mich persönlich betrifft, was du ja ansprichst, da habe ich mich leider ausserhalb meiner eigenen Kontrolle bewegt, denn ich kam nicht umhin, mich in meinen Gedanken und Gefühlen um das Wohl der Erdenmenschen zu bemühen, wie das in meinem Sinnen liegt und mich beschäftigt. Irgendwie fühle ich mich seit geraumer Zeit mit der Erdenmenschheit gedanklich und gefühlsmässig verbunden, doch leider ist mir durch unsere Direktiven untersagt, dass wir Lebensformen kontaktieren, deren allgemeines Gros bewusstseinsmässig des Verstandes und der Vernunft noch nicht genügend mächtig und selbstdenkend nicht so weit sind, dass sie sich vom Bösen selbst zu befreien und ein friedliches Miteinander zu leben vermögen. Es war schon so gewesen zur Zeit meines Vaters Sfath, und seither hat sich nichts geändert, folglich alles diesbezüglich zu unserem eigenen Schutz weiterbesteht und bestehen bleiben wird, weil wir resp. unsere Völker so oder so nicht gefeit sind gegen schadenbringende psychisch-verhaltensmässige Fremdeinflüsse, für die wir trotz unserem bewusstseins-evolutiv höheren Stand stets offen sind und die eine Gefahr des unkontrollierten Übernehmens bedeuten. Das besagt auch, dass dieses Phänomen noch sehr lange weiterbestehen wird und erst dann endet, wenn unsere Bewusstseinsrevolution dereinst derart weit gediehen sein wird, dass wir unsere psychisch-verhaltensmässigen Regungen aller Art derart zu kontrollieren vermögen, dass darauf keine Fremdeinflüsse mehr erfolgen können. Das aber wird noch viele Tausende von Jahren dauern, denn auch wir sind Menschen und damit Wesen, die erst lernen müssen, sich im Rahmen dessen zu bewegen und zu beherrschen, wie dies die beste Erfüllung der Lebensmoral vorgibt. Ihr auf der Erde nennt das, was wir als Lebensmoral bezeichnen, mit dem Begriff Ethik, was in ihrem Wert einer Regelstruktur entspricht, die durch die Menschen in bezug auf die Lebensmoral erdacht wurde und grundsätzlich auch von jedem Menschen erarbeitet werden muss, um sich gemäss den Werten der erdachten Regeln zu formen und sich im Zusammensein mit seinesgleichen lebensfähig zu machen.

Billy Das ist richtig. Ausserdem ist dazu auch zu erklären, dass die Ethik, die ja wirklich die eigentliche Lebensmoral ist, wie ihr das Ganze nennt, eine psychologische «Erfindung» des Menschen in bezug auf dessen korrektes moralisches Benehmen und Verhalten ist. Die Aufgaben der Ethik – die ihr einfach Lebensmoral nennt, wie du sagst – sind, wenn ich das ausführen darf, dass der Mensch Lebensregeln für das Benehmen und Verhalten erlernt und diese eingehalten werden, folgedenen ein friedliches und korrektes Zusammenleben und Miteinanderleben der Menschen erst möglich wird. Es handelt sich dabei um Lebensregeln resp. um eine Lebensmoral, wie ihr es nennt, die für alle Menschen Geltung haben und ohne die nur Disharmonie herrschen würde sowie ein Zusammenleben und Miteinanderleben unmöglich wäre, weil das Ganze zu derartigen Differenzen führen würde, dass daraus nur Hader, Hass, Rache, Vergeltung, Streit und Krieg usw. hervoringe. Ohne diese Lebensmoral, eben die Ethik – auch wenn sie von den Menschen nur in minimaler Form und spärlich genutzt wird, dass halbwegs ein «friedliches» Zusammenleben und Miteinanderleben möglich ist –, ginge überhaupt nichts. Schon durch die Minimalität der vom Menschen nur sehr spärlich erarbeiteten und genutzten Werte der Ethik droht ständig Unfrieden, Streit, Hass, Hader und Krieg usw., folglich nichts so ist, wie es wirklich sein müsste. Aber die Erarbeitung und nur eine geringe Anwendung und Nutzung der ethischen Werte genügt, um ein Zusammenleben und Miteinanderleben der Menschen zu gewährleisten. Normalerweise weiss der Mensch nicht einmal, dass er kleine Teile der Ethik nutzt, um infolge dieser das Zusammen- und Miteinanderleben überhaupt durchführen, ermöglichen und sich leisten zu können, denn nicht einmal die Koryphäen der Psychologie machen sich Gedanken darum, dass allein und erst die Anwendung einiger Werte der Ethik ein Zusammenleben und Miteinanderleben der Menschen überhaupt möglich macht. Die Regeln der Ethik helfen dem einzelnen und gesamthaft allen Menschen, dass überhaupt eine Gemeinschaft des Zusammen- und Miteinanderlebens im kleinen und im grossen möglich ist, so z.B. in der Ehe, in einer Freundschaft, in Form einer Gemeinde, eines Dorfes oder einer Stadt usw.

Leider, das muss *leider* gesagt werden, existiert die menschliche «Erfindung» der Ethik in bezug auf deren Existenz und Verwirklichung beim Menschen der Erde nicht in der Art und Weise, wie diese eigentlich durch das Wort zum Ausdruck gebracht wird, denn wahrheitlich wird die Ethik vom einzelnen und gesamthaft vom Gros der Menschen nur in minimalster Weise in die Wirklichkeit umgesetzt. Dies eben nur gerade soviel, dass ein Zusammenleben in einer Ehe – oft mehr schlecht als recht –, in einer Gruppe, in einem Dorf oder in einer Stadt usw. gerade noch möglich ist, ohne dass der eine dem andern

den Schädel einschlägt, weil eben die Ethik nur gerade soweit gepflegt wird, dass einiges aus dieser genutzt wird, dass ein Zusammenleben und Miteinanderleben ohne grosse Differenzen möglich ist. Dies aber geschieht, ohne dass sich der Mensch um den ganzen Wert und Umfang der eigentlichen Ethik kümmert, sich keinerlei Gedanken darum macht und einfach das Leben gut sein lässt. Um den eigentlichen Wert und Umfang der Ethik, wie auch um deren Verwirklichung, machen sich das Gros der Menschheit und die Koryphäen der Psychologie sowie der Weltverbesserer keine Gedanken, sondern leben einfach in den Tag hinein und lassen geschehen, was eben geschieht. Auch die Moralapostel, die das Benehmen und Verhalten der Menschen ankreiden, sind in Wahrheit nicht besser dran mit dem Erlernen und richtigerweise zu leben mit den Werten der Ethik, denn sie wissen diese weder zu deuten noch zu erlernen und zu leben – noch zu erklären, dass der Mitmensch begreift, was darunter zu verstehen ist. Und da der Mensch nicht versteht und nicht unterrichtet wird, was Ethik überhaupt bedeutet – wobei diesbezügliche «Erklärungen» nur oberflächlich und zudem unvollständig sind –, und dass sie viel mehr ist und beinhaltet als ihr zugesprochen wird, sucht der Mensch auch nicht nach deren wirklichem Sinn und Wert, folglich ihm das Ganze nicht mehr als ein Wort darstellt, das für ihn nicht mehr als verwehender Schall und Rauch ist. Die Wahrheit ist die, dass Ethik vom Menschen auf das psychisch-verhaltensmässige Moment in Form von Moral, Sittlichkeit, Disziplin, Korrektheit und Sanftheit bezogen ist, worin aber auch die Werte des Gewissens, der Haftung, des Bedauerns, des Mitgefühls, der wertigen Gesinnung und des sehr wichtigen Pflichtbewusstseins, der Tugend, der Wertvorstellung, des Zusammenlebenkönnens und des wichtigen Miteinanderlebenkönnens und allgemein der Lebensart enthalten sind. Weiter sind darin die absolut persönliche Kultur, Zucht und Ordnung und der Takt enthalten, wie aber auch die Wahrheit und die Handlungsregeln, die persönliche Beherrschung und Korrektheit, die Richtigkeit und die Beherrschung des Gleichmasses, wie weiter auch alle Regelungen jeder Form. Auch alles des Ethos des moralisch-sittlichen Verantwortungsmomentes, das wichtige und somit absolut unumgängliche Verantwortungsbewusstsein sowie die sittliche Grundhaltung überhaupt sind darin enthalten. Doch das alles wird geflissentlich vom Menschen vergessen, denn es macht ihm zu viel Mühe, überhaupt sich Gedanken darum zu machen, geschweige denn sich zu bemühen, das und alles andere der wahren positiven Ethik zu erarbeiten und sich eigen zu machen. So spricht er viel und grossartig vom Wert der Ethik, wobei er jedoch nicht weiss, was diese an Werten überhaupt in sich birgt und sie letztendlich ermöglicht, dass Menschen in halbwegs friedlicher Weise zusammenleben können, dies, wenn auch nur ein geringer Teil der Ethik dies ermöglicht, worüber sich der Mensch aber keinen Gedanken macht.

Dass Streit, Hass, Aufstände und gar Kriege, Mord und Totschlag aus dem Missachten der Ethik resultieren, eben darum, weil diese dem Menschen nur oberflächlich und zudem falsch beschrieben wird, er zudem nicht weiss, wie wichtig das Erlernen und Befolgen der Ethik ist und diese folglich nur in geringsten Teilen halbwegs befolgt, das macht ihn wie nichts anderes anfällig für Fremdeinwirkungen. Folglich verfällt er sehr schnell glaubensmässig dieser und jener Behauptung, die ihm mit schönen Worten eingebleut wird – insbesondere in bezug auf den religiösen Wahnglauben. Diese Fremdeinwirkungen, wie diese Einflüsterungen genannt werden, sind hauptsächlich Überzeugungen, denn wenn ein Mensch von etwas «überzeugt» wird, dann handelt es sich dabei in der Regel um nichts anderes als eine Überredung, die bedingt, dass der dadurch «bearbeitete» Mensch das glaubt, was ihm gesagt wird, und zwar ohne die Möglichkeit der eigenen Nachprüfung, ob das Gesagte der Wahrheit entspricht oder nicht.

Ein Überzeugen ist grundlegend das, dass durch Fremdeinwirkung jemand beeinflusst resp. bewegt, indoktriniert, eingenommen und persuadiert wird, damit er gegenteilig zur eigenen Ansicht und Meinung sich einer neuen zuwendet und diese glaubt, ohne selbst zu denken und sie auf die effective Wahrheit zu überprüfen. Die Überzeugung erfolgt als Ganzes in der Weise, dass einem Menschen durch wahre, erfundene, gehörte oder einfach gläubig bedingte Argumente eine «Gewissheit» vermittelt oder verschafft und er dazu gebracht wird, das für wahr oder notwendig anzunehmen resp. zu glauben, was ihm gesagt oder vorgesagt wird. In dieser Weise nimmt er also durch Fremdeinwirkung resp. durch das Sagen und Reden einer anderen resp. einer fremden Person – also durch Fremdeinwirkung – das Gesagte oder Erzählte usw. glaubensmässig als Richtigkeit und als Wahrheit an, und zwar ohne zu überprüfen, ob das ihm Gesagte wirklich der effective Wahrheit entspricht oder nicht.

Eine Überzeugung ist also nichts anderes als eine Überredung, also ein **Überreden** dessen, was der eigenen Annahme oder Meinung entspricht, auch wenn versucht wird, das **Überzeugen** als **Aufklärung** oder **Tatsache** und **Wahrheit** darzustellen. Ein Überzeugen ist und bleibt in jedem Fall so oder so ein **Überreden** der persönlichen Ansicht oder Meinung eines Menschen, während alleine eine reelle, sachgerechte und wahrheitliche Aufklärung und Sachdarstellung das nennt, was Fakt und Wahrheit ist und niemals einer «Überzeugung» gleichkommt.

Durch Überzeugung, die also wahrheitlich nichts anderes als ein «Überreden» bedeutet, glaubt der Mensch bedenkenlos das, was ihm erzählt wird – was eben durch das «Überzeugen» resp. «Überreden» geschieht, denn «Überzeugen» bedeutet, etwas **über** etwas Bestehendes **zeugen** resp. **setzen**, das bereits vorhanden ist, und zwar egal, ob dieses bereits Vorhandene richtig oder falsch ist. Wichtig dabei ist nur, dass es **überzeugt** resp. etwas anderes, eben eine eigene Ansicht resp. Meinung überdeckt, ausser Kraft gesetzt und mit etwas Neuem überzogen oder eben **überzeugt** wird. Dies ergibt sich zwangsläufig und erfolgt nur deshalb, weil der Mensch nicht selbst seine Gedanken nutzt, um die wahrliche Wahrheit dessen zu ergründen, was ihm gesagt wird – eben durch Fremdeinwirkung. Der Mensch nimmt also etwas als seine neue Ansicht oder Meinung an, weil er das ihm Gesagte einfach «glaubt», und zwar ohne selbst darüber nachzudenken und dadurch die Möglichkeit nicht nutzt, die effective Wahrheit zu ergründen. Dadurch jedoch glaubt der Mensch nicht nur, sondern er wird dadurch

gar zum Lügner, wenn er das weiterverbreitet, was er glaubensmässig aufgenommen hat. Auch das hat mit Ethik zu tun, auch wenn Psychologen dies anders sehen, weil sie nicht verstehen wollen, dass Ethik auch ein Faktor der Wahrheit ist und ein bewusstes oder unbewusstes Lügen den Wert der Ethik schmälert.

Die Erfüllung der Ethik bedingt, dass deren Werte bewusst angestrebt und gelebt werden, was viel mehr ist als das, was der Erdenmensch unter diesem Begriff versteht. Dies aber anzustreben bedarf der Zeit, des bewussten eigenen Denkens, Entscheidens und Handelns, was sich gesamthaft nicht mit einem religiösen Glauben an einen imaginären Gottschöpfer vereinbaren lässt, denn es wird die umfängliche Wahrheit gefordert, und diese ist darauf ausgerichtet, dass der Mensch in jeder Beziehung selbst seine Gedanken pflegt, selbst für alles und jedes seine persönlichen Entscheidungen trifft und ureigens selbst seine daraus resultierenden Handlungen tätigt und dafür auch einsteht. Dadurch ergibt sich der Unterschied zwischen den Lebensformen, die bewusst denken, entscheiden und handeln, wie andererseits zu jenen Lebensformen, die instinktiv und rein nach Trieben handeln – wie eben Tiere und Getier usw. –, dementsprechend sie auch ein Wildleben führen und fremd der menscherdachten Ethik sind.

Das Ganze bedeutet auch, dass der Mensch sehr viel Zeit benötigt, um die Ethik zu erlernen, denn diese ist keinem Menschen einfach von Geburt an gegeben, sondern sie muss tatsächlich mühsam erlernt und erarbeitet werden. Dabei dauert dies Jahre und gar die ganze Lebenszeit, die dafür in Anspruch genommen werden muss und erst dann endet, wenn der Mensch seiner selbst wirklich ethikbedingt Herr wird und über sich selbst hinauswächst und nicht mehr Gefahr läuft, durch Fremdeinwirkungen, wie Überzeugungen resp. Überreden, Lügen und Flunkerei, wie durch Vormachen, Abschauen oder einfach Nachahmen oder Übernehmen usw. dem Vorgegebenen willfährig zu werden.

Ein weiterer Faktor von Fremdeinwirkungen ist der, dass etwas oder das Ganze von dem auf einen anderen Menschen «abfärbt», was jemand als eine Verhaltensart auslebt und so anderen Menschen diese derart vermittelt, indem der andere das annimmt und gleichermassen handelt wie eben jener Mensch, von dem die Verhaltensart «abfärbend» übernommen wird. Und das geschieht sehr schnell, wenn sich der Mensch mit einem anderen einlässt und dessen Verhaltensweise annimmt und selbst danach zu leben beginnt, was eben sehr rasch geschieht, wenn nicht sehr achtsam genug dagegen die notwendige mentale Abwehr erfolgt, die das «Abfärben» verhindert. Gegen dieses «Abfärben» und Übernehmen schlechter und eventuell lebensfeindlicher Verhaltenseiweisen von anderen Menschen – was sehr schnell geschieht und gegen das kein Mensch gefeit ist, egal wie hoch er bewusstseinsmässig auch evolutioniert ist –, gilt es dauernd die Abwehr zu bewahren. Dies aber fällt schwer, weil nicht dauernd die Gedanken auf diese Abwehr ausgerichtet sind, folglich dadurch eine dauernde Anfälligkeit zur Übernahme der üblen Verhaltensweisen besteht und eben die sogenannte Fremdeinwirkung zum Zuge kommt.

Ptaah Wir sind uns bewusst, noch sehr anfällig für solche Fremdeinwirkungen zu sein, weshalb auch unsere Direktiven darauf ausgerichtet sind und uns davor bewahren, einerseits in die alten und bösen Verhaltensweisen unserer Vorfahren zurückzuverfallen. Andererseits verhindern sie, eben durch das Untersagen der Kontaktaufnahme mit fremden Menschheiten, dass ein «Abfärben», wie du es nennst, erfolgt. Wir wehren uns zwar bewusst gegen die Fremdeinflüsse, indem wir uns strikte an die Direktiven halten, die uns gebieten, dass nur vereinzelt andere Menschenwesen, wie eben die Erdenmenschen, kontaktiert werden dürfen, und auch nur dann in seltenen Fällen, wenn wir sicher sein dürfen, dass wir keine Fremdeinwirkungen zu befürchten haben. Daher pflegen wir in unserem eigenen Interesse keine oder nur kurze Gesprächskontakte mit Erdenmenschen, wenn dies von besonderem Interesse für deine Mission oder für dich selbst von gewisser Bedeutung ist. Das war schon dieserart der Fall bei meinem Vater Sfath, wie das aber auch weiterhin so blieb und so bleiben wird so lange, wie du hier bist. Wir Plejaren sind auch nur Menschen, wenn ich so sagen darf, und wir sind nicht perfekte Wesen, wie viele Erdenmenschen annehmen oder glauben. Auch wenn wir über eine viel höher entwickelte Technik verfügen, die uns die Zeitreise und die Raumfahrt ermöglichen, wie wir auch verschiedene andere höhere Möglichkeiten als die Erdenmenschen haben, so sind wir eben Menschen und also nicht der Perfektion eingefügt, sondern mit Fehlern und Nachteilen behaftet, denen gemäss wir ebenso lernen, erleben und erfahren müssen, wie das jedem Lebewesen eigen ist und niemals bis zu jenem Zeitpunkt enden wird, da dies durch die Äonen der Zeit endet, wenn sich unsere uns belebende und auch weiterentwickelnde Schöpfungsenergie dereinst mit der Energie des SEIN-Absolutum vereint.

Eine Verhaltensweise unsererseits und deinerseits in bezug auf Kontakte mit Erdenmenschen ist zwar selten, worüber du aber aus Gründen der Sicherheit für die Personen zu schweigen hattest und auch gegenwärtig zu schweigen hast, und zwar so lange, wie sie noch durch ihr Leben wandeln oder weiterhin wandeln werden. Dies hat sich so erhalten und gilt also auch weiterhin, bis das Zeitliche der betreffenden Erdenmenschen für sie beendet sein wird, wofür dir die Begründung bekannt ist, die ich speziell nicht erwähnen muss.

Dieserart, wie wir uns gemäss unseren Direktiven gegenüber den Erdenmenschen in bezug auf Kontakte zu verhalten haben, gilt dies gleicherart für andere Menschheiten in unserem Universum, wie auch in Fremduniversen und in fremden Schöpfungen. Dies ist auch die Begründung dafür, dass wir uns unter allen Umständen zurückzuhalten haben gegenüber den Fremden, die im Raum der Erde seit sehr langer Zeit schon gegenwärtig sind und denen wir uns nicht kenntlich machen dürfen. Die Begründungen dafür sind die gleichen, die anderweitig auch Gültigkeit haben für andere Menschheiten anderer lebentragender Planeten.

Billy Dazu, eben zu den lebentragenden Planeten, habe ich einmal 1 Frage – oder deren 2. Eigentlich hat mir schon in den 1940er Jahren dein Vater Sfath alles erklärt, doch dürfte es richtig sein, wenn du einmal etwas dazu sagst. Hier auf der Erde wird noch immer gewerweiss, wie eigentlich das Leben auf der Erde entstanden ist, dann auch inwieweit anzunehmen ist, wie friedlich sogenannte Ausserirdische sind, eben Menschen oder Menschenähnliche, die auf fremden Planeten leben. Natürlich weiss ich, dass von Menschen oder Menschenähnlichen belebte Planeten sehr weit in den Galaxien verstreut und nicht so oft zu finden sind, wie dies in Filmen gemäss Scien-Fiction dargestellt wird. Dies auch, dass diese Lebensformen nicht gerade friedlicher Natur, sondern eher so wie die Erdenmenschheit geartet sind. Nun, eigentlich erklärte mir Sfath auch, dass das Leben wohl auf der Erde in der Weise entstanden ist, dass es sich an den Ufern von Urgewässern entwickelte, jedoch in ihrer Urform aus dem Weltenraum herkam. Der Ur-Stoff dafür, so erklärte Sfath, existiert praktisch universumweit in allem was sich im sogenannten Weltenraum bewegt. Kometen und Asteroiden usw. transportieren dabei alles hin und her, lassen es auf einen Planeten fallen und ermöglichen so das Lebenwerden, wie auch Planeten selbst dies aus sich selbst heraus tun. Wie Sfath erklärte, ist im gesamten Weltenraum das Urleben vorhanden, das aus Gasen und Elektrizität sowie aus diversen Stoffen usw. besteht, folglich allüberall sich Leben daraus entwickeln kann, wenn sich die entsprechenden Kreisläufe ergeben, die erforderlich sind. So wachsen mit der Zeit Mikroben und Bakterien usw. heran, aus denen sich über lange Zeiträume hinweg höhere Lebewesen entwickeln. Es sind also am Anfang Gase diverser Art, wie auch Elektrizität und klimatische Bedingungen und Atmosphären usw., die sich mischen und chemische Verbindungen erschaffen, woraus sich letztendlich Moleküle entwickeln, die sich im Wandel der Zeit selbst teilen und vermehren, woraus sich mit der Zeit Bakterien und daraus wiederum im Lauf der Entwicklung und der Zeit höhere Lebewesen entwickeln.

Ptaah Damit hast du ja die Frage selbst gleich beantwortet, folglich ich dazu nichts mehr erklären muss.

Billy Dann ist das mit der Frage ja erledigt, und das, was du vorhin gesagt hast, ist mir von Sfath schon klar gesagt worden. Aber eigentlich ist es ein Armutszeugnis für das Gros der Erdlingsmenschheit, die im Wahn lebt, mit ihrer noch recht primitiven Bewusstseins-Entwicklung und mit ihrer für sie scheinbaren futuristischen Technik aller Art, insbesondere der Elektronik usw., wunder was geleistet zu haben und fortschrittlich zu sein. Ausserdem ist das Gros dieser Menschheit noch tief im religiösen Glauben gefangen, was gegenwärtig ja im Steigen ist. Folgedem sind reelle Logik, Verstand und Vernunft und dadurch selbstredend das Selbstdenken, Selbstentscheiden und das daraus resultierende Handeln noch ein Fakt, der nur schwer zu überwinden ist und den Erdling vom Wahn und der Hörigkeit des Gottglaubens befreit. So ergibt sich weiterhin zukünftig, dass wie seit alters her – eben seit der Wahnglaube des Gros des Erdlings an eine höhere göttliche Macht existiert – kein Frieden unter den Menschen der Erde aufkommen kann, sondern nur Rache, Hass und Vergeltung sowie Habgier, Kriminalität und Verbrechen die Menschen beherrschen. Das bedingt aber auch die ständige Angst davor, dass der Nächste oder das Volk und die Regierung des nächsten Landes einen Krieg beginnt und alles mordet und zerstört, was in den Bereich ihrer Waffen kommt. Das wiederum führt automatisch dazu, dass jedes Land sein eigenes Militär hält und aufrüstet, um gewappnet gegen Fremdangriffe zu sein – auch wenn die Armee noch so klein und derart ist, dass schon vor der ersten Kampfhandlung klar ist, dass Widerstand zwecklos sein wird. Zwar entsteht durch eine Bewaffnung einer noch so kleinen und geringen Armee eine Drohgebärde, doch schreckt das in der Regel doch nicht davor ab, dass ein Angriff erfolgt und Kampfhandlungen entstehen. Ausserdem ist stets das Kriegsmaterial schon wieder veraltet, bis es für den Kampf gebraucht wird, denn der Fortschritt steht nicht still. Wahrheitlich ist alles nicht einmal halb so gut, wie angenommen wird, denn 1. kommt der Erdling nicht einmal mit dem zurecht, was bisher an Neuem erfunden wurde und praktisch für jeden zugänglich ist, und 2. ist alles noch derart schadenanfällig, dass eine Perfektion noch sehr weit in der Zukunft liegt und mühevoll erarbeitet werden muss, wie das eben jedem wirklichen Fortschritt eigen ist.

Ptaah Du kennst eben das, was kommen und zukünftig werden wird. Doch wie sagt ihr im Volksmund seit alters her: «Aller Anfang ist schwer.» Aber einmal zu dem, was ich eigentlich sagen wollte: Es ist schon so, dass ich ausser acht meiner Fassung geriet und ich mich deswegen ereiferte, dies besonderes darum, weil die Verantwortlichen der irdischen Staatsführungen in richtiger Weise entscheidungsunfähig sind, wenn es sich darum handelt, die effektiv wertige Entscheidung in einer Notsituation zu treffen und dementsprechend richtig zu handeln was notwendig wäre, wie dies gegeben sein sollte, wie hinsichtlich der Corona-Seuche. Eigentlich sollten wir hinsichtlich dieses Themas nicht mehr reden, denn es bringt nichts zustande von dem, wie die Staatsführenden das Ganze handhaben müssten, um die Corona-Seuche wirklich dermassen einzudämmen, dass sie sich als Pandemie auflösen würde. Die Dummheit resp. das Nichtdenken, das von diesen ihres Amtes unfähigen Personen offenkundig die Auswirkungen der Corona-Pandemie noch verschlimmert, ist dermassen irr und wirr, dass folglich das Ganze der Auswirkungen der Seuche schlechter anstatt besser wird.

Die Staatsführenden der Erde sind aber explizit unfähig dafür, das Richtige anzuordnen und durchführen zu lassen, folglich durchwegs böse Nachteile hervorgebracht werden, die mehr und mehr Menschenleben fordern, wofür die ihres Amtes unfähigen Staatsführenden mit ihren falschen Entscheidungen und ebenso falschen Forderungen in den Völkern Unheil anrichten, was das Mass der einfachen Dummheit resp. des Nichtdenkens überschreitet. Dadurch spalten sie auch die Völker in 2 Lager, so in die dummen und also nichtdenkenden Befürworter der staatsmissführenden Machenschaften der dummen und unfähigen Staatsführenden, andererseits in den Teil jener, der sich als Verweigerer aus Verstand und Vernunft lautbar macht, der selbständig denkend die anfallenden Fakten durch Verstand und Vernunft richtig beurteilt und logischerweise

abwehrend gegen die unrichtigen Anweisungen und Verordnungen der unfähigen Staatsführenden angeht. Davon sind allerdings jene auszuschliessen, die dem Rechts- und Linksterrorismus sowie dem Neonazismus und den Verschwörungstheoretikern angehören.

Wie die unfähigen Staatsführenden und ihre ihnen Hörigen des Volkes in ihrem Nichdenken handeln – die glauben, sich durch die bisher noch immer fragwürdigen Impfstoffe behandeln lassen zu müssen, in der falschen Hoffnung, dass sie immun gegen die Seuche werden –, erweist sich durch ihre Angst vor der Seuche, die gegenüber den Ungeimpften und Denkenden mehr als das Zehnfache höher ist.

Tatsächlich wird durchwegs von den Staatsführenden aller irdischen Staaten explizit das Falsche angeordnet, den Völkern verordnet und auferlegt, wodurch die Seuche weiterhin grassieren und Opfer fordern kann. Und es wird schon bald sein – wenn die neue Mutation der Corona-Seuche, die bereits vor Monaten sich in Nigeria entwickelte und kommend weltweit zu grassieren beginnen wird –, dass unfähige Staatsführende nicht sich selbst für ihr Versagen, sondern jene dafür schuldig sprechen werden, die sich bemühen, die Zahlen der Seuchebefallenen und Seuchetoten bekanntzugeben. Diese werden es sein, die künftig durch unfähige Staatsführende beschuldigt werden, durch falsche Angaben usw. die Seuche in ihrem Grassieren gefördert zu haben. Das geschieht in nächster Zeit, und auch ergibt sich forthin, dass ausgehend von der G-Regel-schaffung und den obligat werdenden Impfausweisen ein kriminelles Fertigen und der Verkauf von falschen Impfausweisen entsteht, was sich immer vermehrt ergibt, was zweifelslos auf die Schuld der Staatsführenden zurückführt, weil diese in ihrer Unfähigkeit ihren Bevölkerungen das Falsche anordnen und verordnen. Dies, während weitere und sehr bösartige Folgen vermehrt in Erscheinung treten, und zwar ebenfalls durch die Schuld der Staatsführenden, denn durch die Unfähigkeit und ihre untauglichen Anordnungen und ihr nutzloses Verordnen in Sachen der Corona-Seuche, treten speziell hinsichtlich des Impfens und des Nichtimpfens in den Familien und in Kreisen der Freundschaft und Bekanntschaft Kontroversen auf, die Zerwürfnisse schaffen. Während in den Familien, deren Mitgliedern, wie auch in der Verwandtschaft, in Freundeskreisen und Bekanntenkreisen untereinander infolge verschiedener Ansichten bezüglich Impfwilligen und Impfunwilligen Konflikte entstehen, führt dies fortan zu langjährigen oder endgültig bleibenden Zerwürfnissen, die nicht selten zu Feindschaften ausarten und niemals wieder behoben werden können. Darum jedoch machen sich die dafür verantwortlichen Staatsführenden und die Mitheulenden der Anhängerschaft keinerlei Gedanken, denn ihre Dummheit fundiert derart im Nichtdenken, in der Selbstüberheblichkeit und in ihrer Gleichgültigkeit gegenüber den Mitmenschen, dass sie nicht einmal auf die Idee kommen, dass sie Unrecht tun.

Die Folge der neuen Mutation aus Afrika nun ergibt sich derart, dass sie – infolge der Unfähigkeit der Staatsführenden, die richtigen Massnahmen anzuordnen und zu verordnen – derart verbreitet, dass das Ganze ausser Kontrolle gerät und praktisch die ganze Menschheit der Erde in Mitleidenschaft zieht. Dies geschieht nebst dem, dass eben z.Z. und auch zukünftig millionenfach gefälschte Impfausweise und Impfpässe weltweit in Umlauf gesetzt und auch von Impfunwilligen gekauft werden – auch in der Schweiz. Ein Teil wird wohl als Fälschungen erkannt werden, während aber der grösste Teil derart perfekt gefälscht wird, dass dieser von echten Ausweisen nicht mehr unterschieden und also als Fälskate nicht erkannt werden kann. Dadurch verbreitet sich die Corona-Seuche durch viele jener Personen, die falsche Impfausweise auf sich tragen, jedoch Träger des Corona-Virus sind. Dies alles ergibt sich durch das Unvermögen und die Schuld der Staatsführenden, die nicht in der Lage sind, der Notsituation in Form der Corona-Pandemie derart richtig zu begegnen, dass sie zumindest weitgehend unter Kontrolle gebracht werden kann, dass sich diese eben nicht mehr unkontrollierbar verbreiten kann. Dies wird also auch so sein mit der neuen Mutation aus Afrika, die schnell grassiert und sich verbreitet, weil die Staatsführenden aller Staaten unfähig sind, diese Verbreitung zu unterbinden, und zwar indem weltweit ein Reiseverbot aller Art angeordnet wird, das zur Verbreitungseindämmung erforderlich wäre. Wegen ihrer Unfähigkeit wird sich die Corona-Seuche in Form der neuen Mutation – die nicht die letzte sein wird – jedoch sehr schnell auf der Erde ausbreiten und viele Opfer fordern.

Billy Das ist leider in jedem Land bei den Regierenden so, denn diese haben nur ein grosses Mundwerk und wähen sich berufen, ihren Wortschwallunsinn im Fernsehen, Radio und in den Zeitungen zu verbreiten. Ausserdem wollen sie den Lauf der Wirtschaft aufrechterhalten – wofür sie vermutlich viel Geld kassieren können –, weshalb sie nicht alles blockieren und so das Verbreiten der Seuche weiterlaufen lassen. Zwar weiss ich aus der Zeit her mit Sfath, dass die Afrikamutation eine mildere Form ist, dass sie sich aber schnell verbreitet und viele Opfer fordert – eben durch die Schuld der Regierenden, die in ihrer Unfähigkeit nicht das Richtige den Völkern verordnen und so einfach alles schlitteln lassen und mit dem Leben der Menschen spielen. Dazu gehört auch der Faktor dessen, dass die Regierenden mit den Virologen und anderen «Fachleuten» zusammenarbeiten oder einfach deren «Ratschläge» befolgen, die nicht derart ausgerichtet sind – was aber notwendig wäre –, dass die Bevölkerungen richtig aufgeklärt werden hinsichtlich der Seuche und ihrer Wirkung usw. Genau das aber wird versäumt, denn es geht nur darum das grosse Wort zu führen und Macht auszuüben, wobei nach Strich und Faden derart unverschämt gelogen und die wirkliche Wahrheit unter den Tisch gekehrt wird, dass das Volk informationsmässig effektiv im Dunkeln tappt. Das geschieht auch in der Schweiz so, da es diesbezüglich nichts anders zu- und hergeht, wie in allen anderen Ländern, wo die zuständigen Regierenden ihr grosses Mundwerk führen und durch ihr falsches Anordnen und Verordnen alles immer schlimmer machen. Wenn ich allein an die Person denke, die das in falscher Weise im Bundeshaus grossmundig bewerkstelligt – obwohl diese schamlose Person eigentlich nicht an den Posten gehört –, dann wird mir speiübel. Tatsächlich sehe ich in der obersten Bundesregierung der Schweiz von den 7 Leuten nur eine einzige Person,

die ich als wirklich fähig für ihr Amt einschätzen kann. Daran denke ich oft, wenn ich in der Nähe von ihrem Wohnsitz in Wernetshausen vorbeifahre.

Ptaah Du erwähnst manchmal diese Person. – Offenbar ... nun ja, es hat wohl seine Berechtigung. Aber was ich noch sagen wollte: Nur vereinzelt werden künftighin in verschiedenen Staaten Fälschungen erkannt und deren Hersteller eruiert werden können, weil diese derart fehlerhafte Ausweise verbreiten, die derart sind, dass diese als Nachahmung erkannt werden. Dies werden wohl Hunderttausende sein, doch betreffen sie tatsächlich nur einen geringen Teil dessen, was an Fälskaten im Umlauf ist und die Staatsstatistiken der angeblich geimpften Personen Lügen strafen. Dies allein aber ist die Schuld der ihres Amtes unfähigen Staatsführenden, die nun erst recht konfus und sehr dumm neue Anordnungen und Verordnungen an die Völker erteilen und dadurch neuerlich Unruhe stiften werden. Aber wem sage ich das, denn du bist ja besser orientiert darüber als ich, weil du in den 1940er Jahren zusammen mit meinem Vater Sfath gesehen hast, was sich ereignen wird. Das ist aus meiner Sicht etwas, das nicht leicht zu verkraften ist und nichts gegen all die Unvernunft getan werden kann.

Billy Ja, es kann nichts getan werden dagegen, auch gegen die Verschwörungstheoretiker nicht, die noch immer alles Unmögliche an Unsinn verbreiten und z.B. behaupten, dass die Corona-Seuche nicht existiere, oder dass die Regierungen durch Vergiftung versuchen, die Bevölkerung zu reduzieren, um eben die Überbevölkerung abzubauen. Oder indem andere verschwörend behaupten, eine spezielle Gruppe von Reichen, eben Millionäre und Milliardäre, versuche durch die Corona-Seuche, die nur zu diesem Zweck erschaffen worden sei, dasselbe zu tun. Auch verschiedene andere Verschwörungstheorien machen die Erdlinge unsicher und verrückt, wodurch auf diese Art und Weise jene der Bevölkerungen irreführt werden und zur Rebellion getrieben werden, die den Unsinn glauben. Da sind aber noch die Rechtsextremisten und die effektiven Neonazisten, die den Bevölkerungen Lügen erzählen und diese rechtsextrem oder nazistisch gläubig machen, so viele Menschen auf diese Fremdeinwirkungen hereinfallen, ihnen Glauben schenken und in dieser Weise Rabatz machen. Es gibt aber niemals eine Entschuldigung dafür zu sagen, dass die andere Person ja alles getan und gesagt habe, um zur anderen Ansicht oder Meinung zu verführen, denn grundsätzlich ist jeder Mensch selbst schuld, wenn er sich durch eine Fremdeinflussung resp. durch ein Überzeugenlassen und eben durch ein Überredenlassen zu einer anderen Meinung verführen lässt. Wenn der Mensch sich eben überreden lässt und dadurch eine andere Ansicht oder Meinung annimmt resp. glaubt, lässt er unhemmbar seine neue Gesinnung durchbrechen, die wahrheitlich jedoch schon vorher tief in seinem Charakter schlummert und durch die neue Meinung fortan bei jeder passenden und unpassenden Gelegenheit zum Ausbruch kommt. Dies führt dann hin bis zur Gewalt, zu Todesdrohungen, zu Mord, Totschlag und Zerstörung, wodurch auch jene betroffen werden, die sich aus reiner Logik, aus Verstand und Vernunft nicht impfen lassen, wie z.B. darum, weil die Impfstoffe noch unausgegoren und u.U. für die einen und andern Menschen lebensgefährlich sind.

Nun, die Corona-Pandemie ist eine unumstössliche Tatsache und Wirklichkeit. Sie existiert effektiv und forderte bisher Millionen von Infizierten und Toten –, und es wird noch weitergehen in diesem Rahmen, und das hat mit der wirklichen Wirklichkeit zu tun, nicht aber mit Verschwörungstheorien, die nur Menschen erfinden und erdichten können, die verantwortungslose Kreaturen sind und sich mit ihren verlogenen Theorien gross machen wollen. Kein Mensch soll sich jemals auf diese Irren und ihre falschen Theorien einlassen, so sie sich gegen die von diesen ausgehenden Fremdeinflüssen wehren und das verstehen sollen, was der Wirklichkeit und der Wahrheit entspricht. Und dies allein ist das, worüber sich der Mensch Gedanken machen soll und muss, jedoch nicht über Verschwörungstheorien, Rechtsextremismus, Linksextremismus – den es tatsächlich auch gibt – und Neunazismus usw. Es ist also auch in der Krisenzeit der Corona-Pandemie vonnöten, dass der Mensch der Logik, dem Verstand und der Vernunft zugetan ist und nicht einfach auf Fremdeinwirkungen von Spinne- und Lügneren hereinfällt, sondern sich dagegen verwehrt und selbst richtig, logisch, verständig und vernünftig denkt, um in ureigenem Entschluss und nach eigenem Ermessen richtig, vernünftig und verantwortungsvoll zu denken und zu handeln. Das ist das Gebot der Stunde und der Vernunft, die letztendlich bei der Corona-Seuche bei vielen Menschen über Leben und Tod bestimmt. Es werden von impfgegnerischen Teilen der Bevölkerungen Demonstrationen, Zerstörung, Gewalt und Morddrohungen die Folge der irren und wirren sowie halbwegs nutzlosen Anordnungen sowie Verordnungen der Regierenden sein, wenn in unvernünftiger Weise dagegen rebelliert wird – wobei ich hoffe und annehme, dass FIGU Angehörige und FIGU Freunde sich von solchen Machenschaften zurückhalten. Natürlich soll gegen die Unzulänglichkeit der Regierenden nicht einfach die Faust in der Tasche gemacht werden, denn ein Sich-Wehren gegen die falschen behördlichen und regierungsamtlichen Unsinnigkeiten steht absolut an, doch ausserhalb jeder Gewalt, Drohung und Zerstörung. Es kann also sehr wohl zum sozialdemokratischen Panier gegriffen werden, indem direkt bei den falsch anordnenden, verordnenden und handelnden Regierenden vorgesprochen oder diesen geschrieben wird, was Tacheles gesagt und gemäss der Richtigkeit sein muss. Das jedoch bedingt, dass der Mensch der Logik der Wahrheit folgt, selbst denkt, richtig entscheidet und handelt und zudem mit Verstand und Vernunft das Ganze derart durchführt, dass auch verstanden wird, was eigentlich mit dem Ganzen erklärt wird.

Ptaah Das ist für die Erdenmenschen leider leichter gesagt als getan, denn sie sind von alters her gläubig, und zwar derart, dass alle Logik und der Verstand ebenso versagen, wie eben auch die Vernunft, die zudem in den Erdenmenschen noch derart wirksam sein müsste, dass sie die Wirklichkeit und deren Wahrheit noch erfassen könnten, wenn sie sich darum

bemühen würden. Diese Bemühung jedoch wird durch die Fremdeinflüsse der Prediger und sonstigen Glaubensbefangenen sowie der Mitgläubigen derart stark vernebelt, dass der Weg zur notwendigen Logik und zum Verstand wie auch zur Vernunft nicht gefunden werden kann.

Billy Ist wohl so, ja. Darüber noch weiter zu reden, hat aber wohl keinen Sinn, denn das Gros der Erdlinge ist derart durch den religiösen Glauben verblendet, dass Hopfen und Malz verloren ist. Die irdischen Regierenden sind im gleichen Spital krank, denn sie denken nicht, sondern lassen sich den Kopf vollmachen mit Problemen, die sie nicht bewältigen können. Sie sind zu dumm resp. zu nichtdenkend, als dass sie begreifen – vor allem wollen –, dass sie dümmer als Bohnenstroh sind, weil dieses ja nicht für ein Jota zu denken vermag. Und weil er gläubig ist – vor allem religiös – und tief versteckt im Charakter des Erdlings das alte Bibelwort lauert «Auge um Auge, und Zahn um Zahn», kommt es bei jeder Gelegenheit dazu, dass es erwacht und nach aussen durchbricht. Exakt so, wie es auch in allen anderen altherkömmlichen Religionen gegeben ist, nur eben in anderer Form der Sprache und wobei es seit alters her damit nur um Rache, Vergeltung und Unterwerfung geht. Bei jeder Gelegenheit kommt es unbedacht zum Durchbruch, sobald eine entsprechende Regung das Lauernde weckt und nach aussen unkontrollierbar wirksam werden lässt. Dadurch wird die lauernde Gewalt wach und drängt nach aussen, die sich als Mord, Totschlag und Zerstörung manifestiert, und zwar bösartig Mensch gegen andere Menschen, wobei die Regel die ist, dass ein böses Wort, Neid, Lüge oder sonst etwas der Grund dafür ist, dass das Böse, Rachsüchtige, Vergeltungsbedingte oder einfach Ärgerliche im Menschen erwacht, nach aussen zur Aktion kommt und unkontrollierbar zur Wirkung gelangt. Dabei spielt in der Regel – also nicht immer, denn selten geschieht es auch aus eigenem Antrieb – eine Fremdeinwirkung die massgebende Rolle zur Erweckung der tief im Charakter eingelagerten bösen, grundlegend religionsbedingten, rachsüchtigen, vergeltungssüchtigen und zerstörenden Gesinnung.

Dies machen herrschsüchtige und gewissenlose Menschen sich bewusst zu Nutzen, denn sie verstehen es sehr gut, ihre persönliche Fremdeinwirkung auf die Mitmenschen zu nutzen, und zwar indem sie diese indoktrinierend missbrauchen, um die eigenen Allüren und ihr Machtstreben via diese – in der Regel das ganze Volk – zur Geltung zu bringen. Insbesondere geschieht dies dadurch, indem sie durch ihre Fremdeinwirkung das Volk überzeugen resp. überschnorren, mit Waffengewalt und also durch Kriegshandlungen resp. durch einen Krieg, Rache, Vergeltung und Zerstörung an einem anderen Volk eines anderen Landes durchzuführen. Zu diesem Zweck werden auch Armeen gehalten, sozusagen zur «Verteidigung» gegen mögliche Angriffe. Dass dafür Unmengen an Geld verdonnert werden für Waffen, Kampfflugzeuge und Maschinen, nebst Milliarden von Entlohnungsgeldern für alle den Armeen vorstehenden höheren Militärs und die Solde für die Soldaten, das wird stillschweigend als «notwendig für die Landesverteidigung» von den Völkern akzeptiert. Dass aber die Militärs im Falle ihres Einsatzes, wie z.B. bei Volksaufständen oder im Krieg, zu Mördern und Massenmördern werden, indem sie eben «verteidigend» andere Menschen töten – was wahrheitlich seit alters her üblich und nichts anderes als Mord ist –, das kümmert niemanden. Auch hier kommt in solchen Fällen die tief im Charakter verankerte wahre Gesinnung des Bösen – eben Rache und Vergeltung nach dem alten Bibelwort «Auge um Auge, Zahn um Zahn» – zum Durchbruch, wobei noch – wie üblich – vor dem Morden und Schlachten der imaginäre Gott angerufen und bei ihm um Gnade und Sieg gebettelt wird.

Ja, so geht es wirklich zu und her hier bei den Erdlingen auf der Erde, denn selbst für das Böse, für das Morden und Töten von Menschen wird der religiöse Wahnglaube an einen «lieben Gott» benutzt, dies indem diese Phantasiefigur «gottesdienstmässig» zur Hilfestellung und zum Sieg angerufen wird. Dies vor dem Einsatz zu Mord, Tötung, Massakrierung und Vergewaltigung von Menschen und der Zerstörung von menschlichen Errungenschaften – und alles unter dem angeblichen Schutz Gottes, des Allmächtigen, «Gütigen», des «lieben Gottes» und «lieben Beschützers der Gerechten», die in seinem Namen morden, zerstören, töten, massakrieren und vergewaltigen –; «Auge um Auge, Zahn um Zahn», denn er, Gott, hat es doch einst seinen Gläubigen so gesagt, ebenso in anderen Religionen und mit anderen Worten – eben dass Rache und Vergeltung des rechtens seien und ausgeübt werden sollen. Dies, obwohl heute die Priester und Pfaffen jeder religiösen Glaubensrichtung das Ganze anders darstellen und erklären wollen, weil das alles nicht mehr «zeitgemäss» sein und der neuen Denkweise vieler Gläubigen «angepasst» sein soll.

Ptaah Du sprichst damit etwas an, zu dem sich der Erdenmensch z.Z. stetig mehr hinbewegt, weil er von alters her der Neigung frönt, seinen Willen mit Gewalt durchzusetzen. Das erweist sich auch mit dem, was die Staatsführenden Europas und Amerikas tun, und zwar indem sie bestreben, ihren Einfluss weiter nach Asien auszudehnen, indem sie die Macht der NATO in den Osten erweitern wollen und dadurch andere Staaten damit bedrängen. Auch die Diktatur der Europäischen Union spielt dabei mit, deren Angehörstaaten resp. deren Teil der Völker, der noch halbwegs des Denkens fähig ist, langsam erkennt, dass das Ziel dieser EU eigentlich das ist, den angeschlossenen Staaten die eigene Staatsverfassung und die Entscheidungsgewalt zu entziehen, um den Staat endgültig zum Vasallen der Diktatur zu machen. Dagegen werden sich die noch halbwegs Denkenden dieser Staaten aber zur Wehr setzen und mit der Zeit die EU-Diktatur in Bedrängnis bringen, so diese nicht auf immer bestehen bleiben wird, selbst dadurch nicht, dass sie abtrünnige Staaten wirtschaftlich derart torpedieren wird, dass selbst deren EU-Freundliche der Völker erkennen müssen, dass es sich bei der Europäischen Union effektiv um eine bösartige und freiheitsberaubende Diktatur handelt, die mit allen bösen Gewaltmitteln bis hin zur Todesstrafe sich zu behaupten suchen wird.

Dass die EU-Diktatur mit den Interessen der Erweiterung der Einflussbereiche der NATO mitzieht, lässt jedoch böse Kriegsdrohungen am irdischen Schicksalshimmel erscheinen, hervorruhend bei jenen Staaten, die damit nicht einverstanden sind

und sich mit Recht nicht nur einengend sehen, sondern zudem auch bedroht fühlen. Dies nicht unbegründet, denn die NATO ist eine Organisation der bösen Gewalt, die jederzeit bereit ist, mit Waffen und Militärs in einem fremden Staat gegen andere zu intervenieren und kriegsgleich in fremde Händel einzugreifen, die sie nichts angehen. Dies geschieht, wenn die NATO dies nach ihrer Eigenmächtigkeit beschliesst, wie es sich der Urheber der NATO schon vor der Gründung dieser Organisation 1949 vorgestellt hatte und damit eine Organisation der Nationen erfand, die angeblich der Gerechtigkeit und dem Frieden dienen sollte. Dass dabei aber bei diesen angeblichen «Friedenseinsätzen» dieser Organisation die Soldaten aus den NATO-Mitgliedstaaten Kriegshandlungen begehen und damit Morde, Tötungen und Vergewaltigungen usw. – wie viele der Soldaten auch selbst ihr Leben einbüßen –, davon ist niemals die Rede, denn diese Tatsache wird gegenüber der Öffentlichkeit geflissentlich verschwiegen und alles anders dargestellt, wie vieles andere, das im Hintergrund abläuft.

Die NATO ist nicht mehr als eine «moderne» Erweiterung des «Söldnertums», wie dieses vor allem in alter Zeit von den Schweizern betrieben wurde. Also stellt praktisch die NATO nichts anderes dar, als eine Organisation, die bezahlte fremde Kriegsdienste leistet, und die nach dem sogenannten Ende des Warschauer Paktes seit 1991 unter dem Deckmantel der «Freiheit» und «Friedensschaffung» sowie «Friedenserhaltung» geführt wird.

Dies, während der Ursprung und die Gründung die «Abhaltung der kommunistischen Staaten, gegen die westlichen Staaten Krieg zu führen» war. Die NATO ist wahrheitlich eine moderne «Söldnerorganisation», die politisch-militärisch als Bündnis organisiert und eigentlich richtigerweise der «North Atlantic Treaty Organization» entspricht, die auch «Atlantisches Bündnis» genannt wird. Diese Organisation beruht also auf einem alten Söldnertum, das längst verboten sein müsste, wie auch das Söldnertum, das durch verschiedene mörderische Gruppierungen weltweit betrieben wird, in einer Zeit der Entwicklung, von der allgemein von Humanität geredet und diese propagiert, jedoch genau das Gegenteil praktiziert wird. Auf die praktizierte Art, wie diesbezüglich alles gehandhabt wird, dass NATO-Truppen alias Söldnertruppen – getarnt als Friedens-truppe, Friedensbringer, Friedenserhalter und Friedensschaffer usw. – in fremden Staaten mit Waffen und sonstigem Kriegsmaterial gegen Fremdeinflüsse usw. intervenieren, ist mehr als eine Farce und widerspricht allem, was des Rechtsens ist.

Billy Das leuchtet den im Gehirn Verbrannten bestimmt nicht ein, denn 1. müssten die dafür Verantwortlichen denken, doch wissen wir, dass ihnen dies nicht möglich ist, weil sie des Wirklichkeits- und Wahrheitsdenkens nicht fähig und der Dummheit und also des Nichtdenkens verfallen sind, folglich sie 2. nicht verstehen und nicht nachvollziehen können, dass dadurch nie Freiheit und Frieden werden kann, wenn Söldnertruppen oder eine Söldnerarmee in einem Land Mord und Totschlag begeht, angeblich um Freiheit und Frieden zu schaffen. Mit Gewalt und Mord und Totschlag erreicht man nichts Gutes, denn Gewalt erzeugt nur Gegengewalt und Feindschaft, wobei das Feindliche sich in die Zukunft zieht und immer wieder durchbricht und neuerlich zu feindlichen Handlungen führt, die in der Regel beim Erdling zu Mord und Totschlag führen. Also ist es allein richtig, dass der Mensch der Erde lernt, von der Gewalt abzuweichen und diese endgültig von sich weist und sie für alle Zeit vergisst, um endlich durch das Wort und durch Logik, Verstand sowie Vernunft auf absolute friedliche Weise alles und jedes zu regeln. Dadurch schwindet auch die Angst vor einem Angriff des Nächsten oder eines anderen Landes, so keine Waffen, keine Armee und damit kein Militär und keine Verteidigung mehr benötigt wird, um die Freiheit zu schützen und den Frieden zu bewahren. Und also wird auch endlich jede Diskriminierung eines anderen Menschen aufhören, insbesondere aber kein Rassenhass mehr existieren und endlich wahrer Frieden sein. Doch bis dies eines Tages soweit kommt, werden noch viel Streit, Hass, Hader, Elend und Not, zahlloser Mord und Totschlag, Krieg, Verrat und Falschheit aller Art die irdische Menschheit heimsuchen, denn die Geldgier, die Machtucht, das Selfischsein und die Selbstherrlichkeit sowie die Gleichgültigkeit des Erdlings gegen den Nächsten werden noch schlimmer werden als dies heute bereits der Fall ist. Die bösen Folgen durch das rasante Grassieren der Zunahme der Überbevölkerung werden nicht auf sich warten lassen. So also nicht die Zerstörung der Erde, aller deren Ökosysteme, so der Natur und der sehr weitgehenden Ausrottung von Fauna und Flora, wie auch der Drangsalierung der Atmosphäre und des Klimas, das zum frühzeitigen menschengemachten Wandel gezwungen wurde.

Nun, es leuchtet auch der religiös-sektiererische Himmel in aller Welt wieder neuerlich auf, insbesondere durch Glaubensfanatiker, die nichts Gescheiteres wissen, als den Unsinn der Gottgläubigkeit durch eigene Fernsehsender zu verbreiten, und zwar betrieben durch die Hauptreligionen, wie aber auch durch kleine Sekten aller Art, die ihre Schäflein mit religiösen Sendungen bei der Stange halten. Eine der bekanntesten dieser Art ist die christlich angehauchte Joyce Mayer, eine Amerikanerin denke ich, die ihren Schwachsinn jeweils über den DMAX-Sender ausstrahlt, wobei ihr sehr grosser Zuhörerraum vor lauter Gläubigen berstend voll ist. Dass das Ganze neuen Stoff der Unzufriedenheit gibt, das ist vorauszusehen, denn es ergibt sich praktisch automatisch, dass sich wieder eine Hauptreligion in den Vordergrund zwingt und dadurch neuen Religionsterror schafft. Insbesondere denke ich dabei an den Islam, das Christentum und den Judentum, bei denen man sich zukünftig nicht sicher sein kann, ob dadurch ein Schädeleinschlagen geschieht oder nicht.

So war es bereits im Mittelalter, nur auf völlig andere Art, weil damals ja noch kein Fernsehen existierte, dafür aber Wanderpredigende und sonstig irre Religionsgläubige, die mit ihrem Glaubensunsinn die Erdlinge beharkten und mit einem Gottesglaubenswahn verrückt machten. Und als dann der Hexenwahn hervorgerufen wurde – bei dem Menschen mit dem imaginären Höllenfürsten, dem Teufel, angeblich persönlich paktierten –, dem hauptsächlich viele unschuldige Frauen jeden Alters, halbwüchsige Mädchen und vereinzelt auch Männer zum Opfer fielen, die auf die Folterbänke und auf die Scheiterhaufen gebracht wurden, wo sie schliesslich elend dem Tod überantwortet wurden, da entpuppte sich der Christglaube

als das, was er wirklich war, nämlich als Wert des grausamen Tötens und Mordens aus Glaubenswahn, wie auch aus habgierigen sowie aus hassgeschwängerten Gründen.

Das Ganze Irre der Hexenverfolgung führte auch zu jeder Art Verrat, zu Hass, Mord und Totschlag, Rache und Vergewaltigung, Hader, Profitsucht, Lüge und Verleumdung usw., wovor die «gutgläubigen Christen» nicht zurückschreckten. Manche Ehemänner, die ihre Frau loswerden wollten, neidvolle oder hassende Nachbarn, Streitereien sowie falsche Freundschaften, Erbschaftsschleicherei usw. führten zu Verrat und Beschuldigungen der unschuldigen Frauen, Mädchen und einiger Männer, die angeblich mit dem Teufel paktierten, folglich sie der Hexerei angeklagt, gefoltert und auf Scheiterhaufen lebendig verbrannt wurden. So wurden viele Unschuldige durch Rache, Vergeltung oder infolge von Hass, Hader, Streit oder Profitsucht, Erbschleicherei und aus anderen niederträchtigen Gründen der Hexerei beschuldigt und damit dem Tod überliefert, ohne dass jemals der wahre Grund dafür bekannt wurde, denn für alles und jedes stand die angebliche Hexerei im Vordergrund. Dies war immer so, und es hat sich so bis heute erhalten, denn noch zur heutigen Zeit werden in bestimmten Ländern und an bestimmten Orten noch angebliche Hexen ermordet, die unglücklicherweise aus irgendwelchen Gründen des Paktes mit dem imaginären Teufel beschuldigt werden.

Ptaah Ja, es war damals tatsächlich so, das habe ich in meines Vaters Sfath Annalen nachgelesen, auch dass du mit ihm solche Geschehen beobachtet hast. Es war damals so, dass vom frühen Mittelalter bis etwa zum Jahr 1236 sich der Hexenglaube durchzusetzen vermochte, wobei dieser religiös-gläubige Unsinn und Wahnglauben abertausenden Frauen, halbwüchsigen Mädchen und vereinzelt auch Männern das Leben gekostet hat. Dabei sind hauptsächlich unschuldige weibliche Wesen jeden Alters auf grausamste Weise gefoltert und auf Scheiterhaufen lebendigen Leides verbrannt worden, während andere ertränkt wurden – auch sogenannte Ketzer, Frauen und Männer, die unabhängig von ihrem gesellschaftlichen Stand, von der christlichen Kirche und ihren Schergen als Häretiker beschimpft, verfolgt und ertränkt oder lebendig verbrannt wurden.

Billy Ja, die Häretiker. Das waren selbstdenkende Menschen, die öffentlich Häresie betrieben resp. die kirchlichen Dogmen und Glaubenssätze und damit das bezweifelten oder eben leugneten, wie es hiess, was die Pfaffen und Gläubigen als Wirklichkeit und Wahrheit nannten. Sie sagten offen, dass das, was die Pfaffen den Gläubigen aus dem Evangelium als angebliche göttliche Botschaft verbreiteten, eben nicht die Wahrheit, sondern eine erfundene Mär war, die Immanuel alias Jesus als etwas daherlog, was niemals sein konnte. Sie sagten, dass Immanuel eben ein Mensch und nicht ein Sohn des imaginären Gottes war.

Aber das war einmal, und seither hat sich das Ganze geändert, so dass heute die Wahrheit gesagt werden kann und darf, ohne dass man gleich auf einer Folterbank und auf einem Scheiterhaufen landet. Zwar wurde 24mal auf mich geschossen, einmal erlitt ich einen Armdurchschuss, wofür auch ein Polizeirapport existiert, doch habe ich bisher Glück gehabt, denn ausser Streifschüssen ist mir nichts passiert.

Nun ja, was es auch immer war, ist und zukünftig sein wird, was dem Erdling glaubensmässig infolge Taten oder durch Worte und Meinungen usw. wider den Strich ging, geht und gehen wird, so reagiert er sofort mit Gewalt, um das Wirklichkeit werden zu lassen, was tief in seinem Charakter als böse Gesinnung lagert. Diese kommt sofort als Ambition in die Gedankenwelt und schafft darin unkontrollierbaren Aufruhr, und zwar sobald eben irgendeine Fremdeinwirkung auftritt und das «normale» Verhalten in Erregung versetzt. Dadurch wird die wahre Verhaltensart tief aus dem Charakter mobil gemacht, die im täglichen Leben unbewusst unterdrückt wird, wodurch dann aber plötzlich alles nach aussen durchbricht und dadurch Unheil entsteht, wenn der Punkt der Erregung erreicht wird, der die Angst sowie die halbwegs vorhandene Kontrolle der Selbstbeherrschung ausser Kraft setzt. Logik, Verstand und Vernunft sind dabei fern von jeglichem Denken, wenn das Denken überhaupt in Betracht gezogen wird – was absolut fraglich ist. Dies darum, weil in der Regel ein «Freistil-denken» vorherrscht, das nur gerade dazu reicht, dass momentane Gedankenketten wie ein Blitzgebilde durch den Gedankenapparat zischen, und zwar in der Weise, dass sich der Erdling als Benachteiligter wähnt und gegen alles rebelliert, was an ihn herangebracht wird. Dies, anstatt wirklich logisch und verstandesgemäss sowie vernünftig klar zu denken und demgemäss richtig zu entscheiden und ebenso zu handeln. Das Fazit des Ganzen ist dann, dass Hader, Angst, Gewalt, Rache, Vergeltung, Mord und Tötung, Hass und Zerstörung aus allem resultieren, was unkontrollierbar ausgelebt und in die Wirklichkeit umgesetzt sowie hemmungslos einfach geschehen gelassen wird.

Logischerweise soll sich der Mensch gegen jedes Unrecht zur Wehr setzen, doch soll er es niemals in Bösartigkeit tun, nicht mit Gewalt, nicht mit Mord, Totschlag und Zerstörung, auch nicht in Hass und in Rache und Vergeltung, sondern nur Mittel des Rechtes anwenden und dabei friedlich bleiben. Und diesbezüglich hege ich folgende Gedanken:

Was ich den Menschen wünsche, besonders allen FIGU Angehörigen, so allen KG-Mitgliedern und Passiv-Mitgliedern, Gönner-Mitgliedern, allen FIGU Freundinnen, und FIGU Freunden, allen der FIGU und deren Lebenseinstellung freundlich und gut Gesinnten, dass sie alle die folgenden Punkte zum Wohl ihrer selbst und ihrer Lebensführung ohne Hader, Hass, Rache und Vergeltungsdrang, aber in klarem Verstand, bedachter Logik und bedachter Vernunft zur Anwendung bringen:

1. Bezüglich jeder Rechtfertigung gilt in 1. Linie immer das richtige Wort,
2. an 2. Stelle das richtige Verhalten.
z.B.

Alles was in jeder Situation dieserart verwendet werden kann, sei getan im Sinne der Gerechtigkeit und des Friedens, auf dass es Klarheit schaffe, jedes Missverständnis aufgelöst werde und weder Hader noch Nachtragung, Rache oder Feindschaft entstehe.

3. Stehe immer offen und ehrlich zu Deinem Wort, zu Deiner Einstellung und zu Deinem korrekten Verhalten.
4. Nehme nicht als anonymer Mensch an öffentlichen Demonstrationen teil und verstecke Dich nicht als anonymer Mensch in der Masse herumbrüllender und zerstörender Demonstranten und sonstiger gleichgesinnter Elemente.
5. Sage immer die Wahrheit und verfechte sie wie ihrer gebührt.
6. Lass Dich nie in Deinem Wort verwirren und lass Dir niemals etwas unterschieben, sondern bleib fest bei dem, was Du wahrheitlich sagst und was der Wahrheit entspricht.
7. Lass Dich gern in einer Sache belehren, doch weiche nie von dem ab, was du als sichere und effective Wahrheit kennst.
8. Nutze erst die Kraft Deiner Fähigkeit der konstruktiven Gedanken und Überlegung, ehe Du eine Entscheidung fällst, handelst, etwas sagst oder eine Frage beantwortest, denn eigene bewusste und sachbezogene Gedanken und Überlegungen zeugen nicht nur von der Aufmerksamkeit und Wachheit gegenüber dem Anfallenden, sondern auch vom Wert des wirklich Gedachten.

Das ist eigentlich das, was ich einmal für alle Menschen sagen und raten wollte. Dabei hoffe ich, wenn ich unser Gespräch abrufe und es auch niederschreibe, dass es dann gelesen und richtig verstanden und befolgt wird. Es soll ja nur ein guter Ratschlag sein, mehr nicht, denn ich will mir nicht anmassen, irgend jemandem Vorschriften zu machen, denn jeder Mensch muss selbst wissen, was zu tun ist und getan werden muss, um anständig und gerecht durch das Leben zu kommen. Dazu gehört allerdings, dass der Wirklichkeit und der Wahrheit gemäss eigens alles und jedes bedacht, der richtige Entschluss gefasst und demgemäss auch richtig gehandelt wird.

Damit, lieber Freund, habe ich eigentlich alles gesagt, was ich heute sagen wollte, wobei ehrlich gesagt aber mehr rausgekommen ist, als vorgesehen war. Es gibt es eben so, dass mehr zur Sprache kommt, als dass man sagen wollte, denn in der Hitze des Gefechtes kommt manchmal das eine und andere in den Sinn, da man denkt, dass es auch noch zum Gesagten hinzugehört. Darum zieht sich dann das Ganze eben in die Länge.

Ptaah Das ist so, und dagegen ist auch nichts einzuwenden. Ausserdem, so finde ich das, was du jeweils zur Sprache bringst, interessant, folglich ich dich nur selten unterbreche, um deine Gedankengänge nicht zu stören.

Billy Danke.

Ptaah Es ist mir immer eine Ehre, wenn ich deinen Ausführungen zuhören kann, denn einerseits bestätigen sie mir das, was ich in meines Vaters Annalen lese, und andererseits lerne ich viel dabei, das mir unbekannt ist und das ich nicht immer in den Annalen nachlesen kann. Doch jetzt habe ich noch einiges mit dir zu besprechen, das rein privater Natur sein soll und das du dann nicht niederschreiben sollst, wenn du unser Gespräch abrufst.

Billy Womit ich gegenwärtig besonders Mühe habe, denn alles ist plötzlich so schwierig geworden, denn ich kann kaum mehr die Buchstaben entziffern auf dem Computerbildschirm, weshalb ich sehen muss, dass ich eine neue Brille machen lassen kann. Es ist schon schwierig mit dem, dass mir reingepfuscht und alles mit Zahlen und Fremdbuchstaben durchsetzt wird, wie du ja weisst, folglich ich beinahe jedes Wort nachkorrigieren muss. Jetzt eben machen die Augen plötzlich nicht mehr so mit, wie sie das müssten, folglich es noch länger dauern wird, bis ich dieses Gespräch abgerufen und niedergeschrieben habe.

Ptaah Das wird sich schon ergeben. Du musst dich ja nicht beeilen. Was ich aber ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertneunundachtzigster Kontakt

**Dienstag, den 28. Dezember 2021
23.14 h**

Bermunda Da bin ich wieder, sei gegrüsst, lieber Freund.

Billy Gut, dass du wieder hier bist. Sei willkommen in meiner bescheidenen Hütte. – Alle andern, eben ausser dir und Quetzal, sind ja seit Mitte des Monats Dezember weg und kommen erst in etwa 2 Monaten wieder. Schön, dass du noch von Zeit zu Zeit hier bist und herkommst.

Bermunda Sie kommen alle erst in einigen Wochen zurück, genauer gesagt, jetzt in etwa 10 Wochen. Ptaah hat mich aber beauftragt, dir den Stand resp. die Gesamtzahl der Erdbevölkerung mitzuteilen, wenn die Zeit dafür Ende des Jahres gekommen ist und wir unsere Zählung durchgeführt haben.

Billy Ihr alle benötigt ja auch mal Auszeit, also Urlaub.

Bermunda Das ist so, aber der Urlaub der Crew ist auch mit Aufgaben verbunden. Auch du selbst bedürfst Urlaub, du bist ja stets so beschäftigt. Du solltest wirklich einmal eine Auszeit nehmen.

Billy Das ist eben mein Leben, und dieses besteht aus viel Arbeit, folglich ich nicht einfach weggehen kann – auf jeden Fall nicht normal, ausser ich muss weg zum Einkaufen der Lebensmittel, das ja auch meine Aufgabe ist. Deine Worte sind also leichter gesagt, als getan, denn ich muss auch noch anderes auswärts erledigen usw., was mir eben Zeit im Büro wegnimmt. Dann hatte ich die Schwierigkeiten mit meinen Augen, folglich eine neue Brille notwendig war, die ich erst kürzlich erhalten habe. Alles des Schreibens dauerte sonst schon länger als sonst, bis ich etwas geschrieben hatte, weil ja ständig das Geschriebene durch die Sektiererkräfte mit Fehlern durchsetzt wird, die ich mühsam wieder rauskorrigieren muss, folglich mir dieserart die Arbeit erschwert wird. Und wenn ich über das Weggehen reden will, so ist über Weggehenszeiten ja sowieso nicht zu reden, denn auch dann, wenn ich ausserhalb der normalen Zeit weg bin, dann wird nicht gefaulenzt, denn immer ist es alles mit Arbeit verbunden.

Bermunda Du beschäftigst dich auch mit allem Möglichen, und damit habe ich mich bisher in letzter Zeit befasst, was du allein hier auf der Erde während deines Lebens alles getan hast. Dabei habe ich wohl gewusst, dass du viel gesungen hast und davon auch einiges bei uns ausgestrahlt wurde, was ich selbst mitgehört habe und sagen will, dass du eine sehr melodische Stimme zum Singen hast. Wie ich erfahren habe, hast du auch verschiedene deiner Gesänge technisch festgehalten, und du hast in der Hauptstadt im Irak, in Bagdad, auch beim Radio gesungen. Das wusste ich nicht, sondern habe es erst erfahren, als ich es in den letzten Tagen nachgelesen habe. Aber auch alles, womit du dich beschäftigst, ist für mich bemerkenswert, insbesondere wie du dich bemühst, die notwendigen Informationen bezüglich der Corona-Seuche klarzulegen, die dir von Achim zugestellt werden.

Billy Ja, das stimmt, das mit dem Singen am Radio war in Baghdad. Damals ging ich mit dem türkischstämmigen Kurtelmusch – du weisst ja sicher, um wen es sich dabei handelte – in der Stadt etwas einkaufen, da wurden wir angehalten, weil ich im Dahingehen etwas gesungen habe, was ich früher eben oft tat. Der Mann, der uns ansprach, war beim Radio beschäftigt und fragte mich nach dem Woher und Wohin. Natürlich gab ich Auskunft, wovon die Folge die war, dass uns der Mann spontan zum Radio einlud, wo er mich interviewte und wo ich dann ein Schweizerlied singen durfte, nämlich wo «Berge sich erheben». Dazu habe ich aber 1960 noch eine Version geschrieben, die ich nach meinem Sinn anfertigte, die aber seither brachliegt. Wenn du sie hören willst, dann kann ich sie rezitieren, denn ich habe sie im Computer gespeichert.

Bermunda Und, der Wortlaut des Liedes, kennst du ihn noch – kannst du es noch singen? Und was ich noch wissen möchte: In den Aufzeichnungen ist angeführt, dass du auch ein Gedicht geschrieben hast, das dir gestohlen, im Inhalt der Name verändert und dann als Gesang interpretiert wurde.

Billy Den Text kann ich wahrscheinlich noch zusammenbringen, aber ich kann es dir auch vorlesen, denn ich habe es in Erinnerung einmal im Computer aufgeschrieben, so ich es nur raussuchen muss. Was jedoch das Singen betrifft, ist mir das während der Zeit leider vergangen, da ich derart von ... terrorisiert wurde, dass ich einmal – damals war ich als Nachtwächter tätig – zur Kur nach Amden musste. Dass mir letztendlich nur noch Semjase effektiv in letzter Minute helfen konnte, das war sicher das, was man «in letzter Sekunde» nennt – sonst hätte ich wahrscheinlich das Ganze wohl nicht überlebt. Was das Gedicht betrifft, das ich geschrieben und nach Hamburg geschickt habe, wo es dann für das Musikstück ... gestohlen, der Name geändert und verwendet sowie von ... interpretiert wurde, das war dann das Ende des Ganzen. Dabei handelte es sich um das Gedicht «Nadja», das ich geschrieben hatte ... nun ja, dir kann ich es vorlesen, wenn du willst – es ist ebenfalls im Computer gespeichert.

Bermunda Gern, ich würde es hören wollen.

Billy Wie du meinst. – Warte bitte einen Moment – ja, das muss es sein. – Aha, hier ist es wirklich. Also es lautet:

Für Nadja, die ich liebte,
baute ich am Strom ein Haus,
doch die Natur, die siegte
und löschte alles wieder aus.
Denn der Strom riss weg das Ufer;
nahm mir all mein Hab und Gut;
die Liebe und die Träume,
die versanken in der Flut.
Durch ein tödlich Beben
wurd' der Strom zum Grab,
für Nadjas kurzes Leben
zu einem nassen Sarg.
Mit Javeh, 24. April 1964
Nokkundi, West-Pakistan, 10. Mai 1964

Bermunda – Entschuldige – ich wusste nicht ...

Billy Schon gut – es – ist nur die Erinnerung.

Bermunda Entschuldige bitte, ich wusste nicht – Das alles habe ich aus den Aufzeichnungen erfahren, und es ist mir leidig geworden, dass ich dich danach gefragt habe. – Es ist mir aber rätselhaft, wie du das mehr als 30 Jahre durchstehen konntest, das dich so lange belastet hat. Dass du den Verstand nicht verloren hast, das ist ... Semjase hat dir wirklich in letzter Minute noch helfen können, das ist aufgezeichnet. Dazu will ich aber wissen, wie alles möglich war?

Billy Bitte, darüber müssen wir nicht reden, denn das Ganze ist vorbei. Sagen kann ich aber, dass Jacobus und Elsi mich damals hingefahren haben, dass Semjase mir noch helfen konnte, und damit fand ich neue Kraft, um bis 1997 noch alles durchstehen zu können, wonach dann alles beendet wurde, weil ..., wonach ich langsam Ruhe fand. Vor allem Eva stand mir eisern bei, dann aber auch die Gruppemitglieder und alle von euch Plejaren. Doch das Singen hatte ich verloren. – Aber ich will dir den Text des Liedes noch aus dem Computer vorlesen, den ich jetzt herausgesucht habe.

Bermunda Gut, aber ich möchte gern die Worte von dem Lied hören, das du in Baghdad gesungen hast?

Billy Wenn dir das so wichtig ist, dann höre genau zu. Aus dem Gedicht habe ich dann noch etwas anderes daraus gebastelt, denn ich habe verschiedene Verse abgeändert und ein neues Gedicht daraus gemacht. Folgend aber ging das Lied so:

Wo Berge sich erheben
zum hohen Himmelszelt
da ist ein freies Leben
da ist die Alpenwelt
Es grauet uns kein Morgen
es dämmert keine Nacht
dem Auge unverborgen
das Licht des Himmels lacht

Da droben wohnt der Friede
wo die Lawine kracht
der Fels hat als Aegide
die Hütte überdacht
Schallt Kriegsgeschrei vom Tale
der Äpler drob erwacht
er steigt vom hohen Walle
und stürzt sich in die Schlacht

O freies Alpenleben
o schöne Alpenwelt
das ist ein freies Leben
so nah dem Sternenzelt
Dem Äpler nehmt die Berge
wohin mag er noch zieh'n
Paläste sind ihm Särge
drin muss er schnell verblühn.

Was ich jedoch in späteren Jahren selbst daraus gemacht und geschrieben habe, das war dann folgendes, wie es hier im Computer ebenfalls aufgeschrieben ist:

Wo Berge sich hoch erheben
zum sehr weiten Himmelszelt,
da ist ein wahres, freies Leben,
da ist die schönste Alpenwelt.
Es grauet dort nie ein Morgen
und es dämmert keine Nacht,
denn dem Auge unverborgen
das Licht des Himmels lacht.

Da droben wohnt der Frieden,
wo laut auch die Lawine kracht,
und der Fels hat als guter Ägide
alles wie eine Hütte überdacht.
Schallt Kriegsgeschrei vom Tale,
der Kampfgeist in mir erwacht,
dann steig ich vom hohen Walle
und kämpfe wider die Schlacht.

Es soll Frieden sein – allüberall,
auch im Tal unten, im Vaterland,
auch auf dem ganzen Erdenball,
allzeit und mit ewigem Bestand.
O schönstes, freies Alpenleben,
du gute und schöne Alpenwelt,

du hast die Freiheit mir gegeben,
so nah dem hehren Sternenzelt.

Menschen schützt all die Berge,
sie geben euch gute Sicherheit,
und sie sind wie wahrer Ferge,
der auch gibt die Zufriedenheit.

Hinwil, 3.2.1971, Edi Meier

Bermunda Was du als 1. genannt hast, das war also das, was du am Radio in Baghdad gesungen hast, das mir auch bekannt erscheint. Irgendwann habe ich es schon gehört, doch das 2., das ...

Billy ... ist eben das, was ich später einmal zurechtgeschustert habe, weil ich es als Original nicht gut gefunden habe, denn die Rede vom «in die Schlacht stürzen» gefiel mir nicht. Alles was mit Mord zu tun hat – auch Krieg und Hinrichtung ist nichts anderes als Morden –, ist mir zuwider.

Bermunda Das muss es wohl sein, denn ich denke nicht, dass du 2x dasselbe verfasst hast. Ausserdem kann ich verstehen, dass du nach allem, was du Zeit des Lebens erlebt hast, nichts von Schlacht und dergleichen wissen und hören willst. Das Wort «Ferge» in deinem Gedicht verstehe ich aber nicht, was bedeutet es?

Billy Ja, das ist so. Ferge bedeutet soviel wie Fährmann. Und was die Tonbänder betrifft, du meinst wohl damit diese, die «technisch festgehalten» wurden, da habe ich tatsächlich welche besungen. Diese wurden mir aber gestohlen, wobei ich nur vermuten kann, wer sie mir böswillig genommen und vielleicht in einer Hasswallung vernichtet hat – beweisen kann ich es aber nicht, deshalb schweige ich diesbezüglich lieber.

Bermunda Das ist sicher auch besser so, sonst wirst du auch in dieser Hinsicht noch der Lüge bezichtigt. Es genügt ja schon damit, dass Böswillige die Kontakte bestreiten und dich der Lüge und des Schwindels dessen bezichtigen, dass die Verbindung nicht der Wahrheit entspreche, die du mit uns pflegst. Diese Verleugnung erfolgt ja auch durch Personen, obwohl diese selbst Erlebnisse hatten, wenn sie mit dir an einen Kontaktort kommen durften, wie in den Aufzeichnungen aufgeführt ist, die ich gelesen habe.

Billy Das ist leider so, denn das Gros der Menschen der Erde ist leider verlogen und rachsüchtig dazu, besonders eben dann, wenn es darum geht, den angestauten Hass auszuleben und Rache und Vergeltung zu üben, was oft in Streit, Mord und Krieg endet. Das geschieht oft, wenn etwas nicht nach ihrem Sinn geht, wie wenn sie z.B. nicht im Vordergrund stehen und von den Mitmenschen bewundert werden können, dann greifen sie eben zur Lüge, Verleumdung, Rache und Vergeltung, was gar bis zu dem reicht, dass sie sich selbst von dem «überzeugen» resp. sich selbst «überreden», was sie daherlügen und folglich das glauben, was in Wirklichkeit nur Lügen sind. Diese werden im Laufe der Zeit derart stark, dass sie zur unrettbaren Einbildung und dadurch für die Lügner zur «Wahrheit» werden, die dann durch alle Böden hindurch derart mit «Überzeugung» behauptet wird, dass sogar von sogenannten Fachleuten, wie Richtern, Psychologen und Rechtsanwälten usw. geglaubt wird, dass die Lügenden die Wahrheit sagen würden. Dadurch kommt es immer wieder zu Fehlurteilungen und zu Fehlurteilen, wodurch Unschuldige zu Strafen verurteilt werden – selbst zur Todesstrafe –, gegen die sie sich nicht wehren können und folglich hingerichtet werden. Sie werden einfach schuldig gesprochen, weil Lügen oder falsche «Beweise» zur «Wahrheit» und zum Glauben – eben zur Überzeugung resp. zum Überschnorren – gemacht werden, wodurch die effective Wahrheit keine oder nur sehr selten eine Chance hat, jemals offen und bekannt zu werden.

Was du aber angesprochen hast in bezug auf die Corona-Seuche, da möchte ich darauf hinweisen, dass die Erdlinge meistens nur Alltags-Mund-Nasemasken tragen, die jedoch nicht den Zweck erfüllen, die notwendig sind, um einen Schutz zu gewährleisten. Weil ungeeignete Masken gegen einen Virenbefall und sonstige aggressive Krankheitserreger getragen werden – so erklärte Ptaah –, ergibt sich eine grosse Zahl von Ansteckungen, wie z.B. durch das Corona-Virus. Er erklärte – nebst einem besonderen Merkblatt des deutschen «Institut IFA» – folgendes:

1. Atemschutzmasken allgemein – Halbmasken

Die geeigneten Masken können wohl der Unterbrechung von Infektionswegen dienen und die Abgabe von Tröpfchen und Spritzern beim Sprechen, Husten oder Niesen reduzieren, doch sie erfüllen nicht das Maskengebot, wenn nicht auch der notwendige Abstand zum Mitmenschen eingehalten wird.

2. FFP1-Masken, die als Alltagsmasken im Handel sind, erfüllen nur dann ihren Zweck zum Eigenschutz vor Ansteckung einer Seuche oder sonstigen Krankheit, wenn der gehörige und eben notwendige Schutzabstand von 200

cm zum Mitmenschen eingehalten wird, wobei zu beachten ist – wie Ptaah erklärte –, dass 1,5 Meter Abstand zum Mitmenschen nicht genügend Sicherheit vor einer Ansteckung gewährleistet, folgedem ein 2 Meter-Abstand mindestens eingehalten werden soll, weil dieser mehr Sicherheit bietet.

Die Wirkung der FFP1-Maske ist begrenzt, denn es handelt sich bei dieser Art Maske nicht um eine, die eine qualifizierte Barrierewirkung gegenseitiger Form aufweist, weil sie nicht abdichtet und sozusagen nur ein Provisorium ist.

Die Maske FFP1 dichtet in keiner Weise genügend gegen Seuchenerreger – wie besonders also gegen Viren – ab, oder gegen sonstige Krankheitserreger. Sie wird in ihrer Funktion auch nicht durch die Hersteller oder durch Gesundheitsämter geprüft.

Diese Maske FFP1 kann hauptsächlich als Staubschutzmaske usw. ihre Dienste leisten und bei Waschbarkeit wieder verwendet werden, was bei Einwegmasken, wie z.B. OP-Masken resp. Medizinischen Gesichtsmasken, aber nicht der Fall ist.

3. **OP-Maske** wird eine «Medizinische Gesichtsmaske» genannt, die den Mitmenschen vor Tropfen der Ausatemluft der die Maske tragenden Personen schützt, wie auch die Abgabe von Tröpfchen und Spritzern beim Sprechen, Husten oder Niesen reduziert wird.

Gültig für OP-Masken für medizinisches/pflegendes Personal ist, dass Patient/innen geschützt werden (z.B. im OP), wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Die OP- resp. medizinische Maske hat nur eine begrenzte Barrierewirkung bezüglich einer gegenseitigen Infektion. Sie schützt andere vor Tropfen in der Ausatemluft der eine Maske tragenden Person und schützt zudem möglicherweise die tragende Person vor Mund-/Nasen-Schleimhautkontakt mit kontaminierten Händen.

Die Maske dichtet nicht ab und ist zudem ein Einwegprodukt, folglich sie nach Gebrauch richtig zu entsorgen ist. Diese Maske unterliegt einer Prüfung nach EN 14683, wie auch einer Zertifizierung = Norm für «Chirurgische Masken», durch den Hersteller.

4. **Atemschutz-Maske FFP2 und FFP3 = Halbmasken, Prüfung nach EN 149, Norm für «Partikelfiltrierende Halbmasken» durch unabhängige Prüfstelle. Zertifizierung und Überwachung durch unabhängige Zertifizierungsstelle.**

Diese Masken schützen die tragende Person vor dem Einatmen kleinster luftgetragener Partikel, Tröpfchen und Aerosole.

1. Es ist unumgänglich, dass die Maske beim Tragen vollständig die Nasenöffnungen bedecken, folglich also die Maske Mund und Nase derart bedecken muss, dass weder Spritzer durch das Sprechen noch Tröpfchen durch die Atemluft ausgeatmet resp. eingeatmet werden können. Durch das Mund und Nase abschliessende Tragen der Maske wird auch die Gefahr vom Einatmen von Biostoffen usw. verhindert.
2. **Eine Maske der Güte FFP2 und FFP3 ohne Ausatemungsventil ist im Umgang mit Mitmenschen zu verwenden, weil allein diese eine gewisse hohe Sicherheit vor Ansteckung gewährleisten kann. Notwendig und unumgänglich ist dabei ein Sicherheitsabstand von 200 cm zum Mitmenschen, denn 1,5 Meter gewährleistet je nach Windverhältnissen nicht genügend Sicherheit von einer Infizierung.**
Allein eine Maske der Güte FFP2 oder FFP3 ohne Ausatemungsventil ist hochwertig genug, um hochprozentig vor einer Ansteckung durch Seuchenerreger oder sonstige aggressive Krankheitserreger zu schützen, wobei aber klar sein muss, dass eine 100prozentige Sicherheitsgewährleistung nicht gegeben werden kann.
3. Die Masken FFP2 und FFP3 ohne Ausatemungsventil filtern bei korrekter Verwendung hochprozentig Viren aus der Atemluft der eine Maske tragenden Person aus, wobei die Filterleistung der Maske natürlich abhängig ist von der Filterklasse.
4. Bei einer korrekten Verwendung der Maske besteht eine minimale Undichtigkeit beim Einatmen, wobei ein Bart die Schutzwirkung vermindern oder je nach Fall ganz aufheben kann.
5. Die Tragedauer für die Verwendung einer Maske ohne Ausatemungsventil der Güte FFP2 oder FFP3 ist gemäss der Gefährdungsbeurteilung festzulegen, und zwar je nach dem Gebrauch, wobei nach ca. 8 Stunden Tragedauer die Maske richtig entsorgt und eine neue benutzt werden soll.
6. Eine Maske FFP2 und FFP3 mit Ausatemungsventil ist im Umgang mit Mitmenschen untauglich und daher zu vermeiden, denn sie gewährleistet durch das Ausatmen via das Atemventil keine Sicherheit für den Mitmen-

schen, folglich diese nur für Arbeiten resp. Arbeitsgänge zu verwenden, jedoch gegenüber den Mitmenschen als Schutz gegen eine Ansteckung bezüglich Seuchenerreger sowie sonstige Krankheitserreger nutzlos ist. Eine Maske FFP2 und FFP3 mit Ausatemungsventil schützt nur den Träger selbst, nicht jedoch die Mitmenschen. In einem Seuchenfall ist jedoch auch bei der Arbeitsverrichtung mit einer Maske FFP3 mit Atemventil die Regel notwendig, den Sicherheitsabstand von 200 cm einzuhalten.

7. **Voll-Maske**, dabei handelt es sich um eine Ganzgesichts-Maske, die seitwärts mit 2 auswechselbaren Filtern sowie – je nach Art und Marke – mit Teil- oder Vollsichtschilde versehen ist, jedoch sich kaum für den täglichen Gebrauch, sondern in der Regel nur für bestimmte Arbeitsverrichtungen eignet.

Das ist im grossen und ganzen das, was ich zu den Atemschutzmasken sagen kann. Zusammengetragen sind meine Angaben aus den Erklärungen von Ptaah und dem deutschen «Institut IFA». Demgemäss sind also zum allgemeinen Tragen von Atemschutzmasken gegen eine Ansteckungsmöglichkeit für alle Völker einzig und allein die Masken FFP2 UND FFP3 zu empfehlen, und zwar ohne Ausatemungsventil, denn solcherart Masken, die eben ein Ausatemungsventil aufweisen, sind reine Arbeitsmasken.

Bermunda Das sollte klar und deutlich genug sein, dass keinerlei Masken der Form FFP1 im Umgang mit anderen Menschen getragen werden, und dass allein Masken der Form FFP2 und FFP3 getragen und benutzt werden sollen, weil diese allein weitgehend garantieren, dass eine hohe Sicherheit gegen Infizierung geboten ist. Dies, während die Masken der Form FFP1 eine sehr schlechte Sicherheit bieten und viele vor dem Corona-Virus nicht schützen, sondern sie sich durch dieses mit der untauglichen Maske anstecken lassen und sich dadurch lebenslang gesundheitlich schädigen oder das Leben hinter sich lassen müssen.

Billy So ist es wirklich, doch viele Erdlinge nehmen das Ganze nicht ernst genug, vor allem nicht jene, die das wirkliche Vorhandensein der Corona-Seuche bestreiten. Es handelt sich dabei nicht um jene, die sich berechtigt gegen eine Impfung mit den ungetesteten und ungeprüften Impfstoffen zu Wehr setzen und sich weigern, sondern effektiv um die Querulanten und Verschwörungstheoretiker.

Bermunda Das kannst du wirklich beurteilen, und weiter darüber zu reden, bringt wohl infolge der Dummheit vieler Menschen keinen Erfolg, dass vernünftig und bewusst gedacht und das gesehen würde, was wirklich ist.

Billy Diese Dummheit resp. das Nichtdenken ist leider in der irdischen Menschheit gross verbreitet. Das beweist schon die Gotteswahngläubigkeit des Gros der Erdlinge. Darum gibt es auch so viel Mord und Totschlag, Gewalt, Krieg und Ungerechtigkeit auf der Erde.

Bermunda Du hast es ja zur Genüge während deines Lebens selbst erlebt – und erlebst es noch immer. Doch zu dem, was wir vor deiner Ausführung als Gesprächsstoff hatten: Wie ich weiss, war es zu früherer Zeit noch derart, dass verschiedene Personen eurer Gemeinschaft oft noch an Kontaktorte mitgehen durften, besonders dann, wenn dich Jacobus hinfahren musste. Dass dabei Beobachtungen gemacht werden konnten, wie wenn unsere Strahlschiffe beim Hin- oder Wegflug gesehen wurden, oder dass z.B. Jacobus die mehrere Hunderte Meter lange Energieverbrennung beobachten konnte, als er dich nach Maiwinkel brachte, das wird von den Lügner und Antagonisten entweder nicht erwähnt oder einfach verschwiegen. Und dass wir uns schon seit langer Zeit nicht mehr öffentlich an deinem Wohnort oder in dessen Umgebung derart bemerkbar machen und unsere Fluggeräte nicht mehr sehen lassen, wie das zur Anfangszeit der Fall war und wir auch von Einheimischen beobachtet wurden, das ergibt sich aus Vorsicht, die wir beachten müssen. Dies hauptsächlich bezüglich der «Fremden», die wir im Ungewissen über unsere Existenz lassen und zudem verhindern müssen, dass sie unsere Existenz überhaupt wahrzunehmen vermögen, weil unsere Sicherheit gefährdet würde und wir zudem gegen unsere Direktiven verstossen würden. Ein Versuch, diese erlaubterweise einmal zu ändern, indem wir uns um eine Hilfeanbietung für irdische Regierungen bemühen wollten, wurde schmählich mit einer fingierten und gefälschten Antwort zunichte gemacht, ehe unser Anerbieten an die massgebende Staatsführungsstelle gelangen konnte. Das bewies uns eindeutig, dass die Menschen dieser Erde noch in keiner Weise fähig waren, unser Hilfeanbieten in richtiger Weise einzuschätzen und dieses mit der richtigen Sorgfalt zu behandeln. Gleichermassen haben wir gemäss unseren Direktiven die «Fremden» einzuschätzen, folglich wir uns derart zu verhalten haben, dass sie uns in keiner Art und Weise wahrzunehmen vermögen. Dies alles wurde festgehalten durch unsere gesamte Menschheit der plejarischen Völker, die über die Gültigkeit oder Abänderung oder über einen Versuch der Erneuerung usw. der Direktiven bestimmen, folglich wir in jeder Beziehung und in jedem einzelnen Fall nur nach der Bestimmung der Direktiven handeln, die seit alters her allein durch den Willen der gesamten Bevölkerung ihre Gültigkeit und Richtigkeit haben und die in jeder Weise berücksichtigt werden. Dies auch bezüglich dem, was wir hier auf der Erde versuchten, taten und weiterhin tun.

Billy Das alles ist mir schon seit der Zeit mit Sfath klar, und was du gesagt hast, das darfst du laut sagen. – Selbst eigene Familienmitglieder interpretieren heute noch das, was sie in meinem Büro erlebt haben, als «Wirklichkeit», wie es 14 andere Personen erst auch getan haben, ehe sie sich eines Besseren besonnen haben, sich an der effektiven Wirklichkeit und an der Wahrheit orientierten und feststellten, dass alles anders war als sie erst angenommen hatten. Marcel hat dabei sogar eine Rippe gebrochen, als er vor Schreck herunterfiel, während der Parapsychologe Professor Hans Bender schwor, dass er niemals wieder mein Büro betreten werde, woran er sich auch hielt und nicht mehr nach Hinterschmidrüti kam. Auch telephonierte er nicht mehr, sondern hüllte sich in Stillschweigen, denn das Erlebnis in meinem Büro war offenbar zu viel für ihn, folgedem er nicht damit fertig wurde. Das war auch so mit Engelbert und Silvano, mit anderen Männern und auch Frauen, wobei Semjase die allererste war, die ihre Erfahrung in meinem Büro machen musste. Alle wollten sie jedoch, dass man darüber schwieg, folglich niemandem etwas gesagt wurde von dem, was geschehen war. Hans Benz wurde sogar krank deswegen, und andere ... nun, es ist ja vorbei, und wir sollten darüber nicht mehr reden. Etwas ähnliches, eben anderer Art, ergab sich ja auch auf dem Dachboden, in den häufig Engelbert mit der durchgeladenen Winchester hochrannte, wobei dann aber der Spuk aufhörte und erst am nächsten Tag oder einige Tage später wieder auftrat. Als dann die Kleinen kamen, die And..., die dem Ganzen ein Ende bereiten konnten – später auch in meinem Büro –, da war unter anderem auch einmal Bernadette dabei und konnte ein Photo machen, auf dem ein Helm eines der Knölche sichtbar war. Nun, das Ganze hat sich nach dem Eingreifen gelegt. Es war seither wirklich Ruhe, bis 2001 das mit den sektiererischen Kräften begann, die seither immer schlimmer wurden und in meine Arbeit eingreifen. Yanarara und Zafenatpaneach fanden mit ihren Leuten dann ja heraus, woher alles kam, und sie bemühen sich auch, dem ganzen Übel einen Riegel zu schieben. Es hat sich durch ihr Eingreifen seither auch einiges getan, dass alles etwas besser geworden ist, aber leider pfuschen diese Kräfte noch immer gewaltig in meine Arbeit hinein, dass ich nicht ohne die direkte Hilfe von Eva und Michael und auch von anderen KG-Mitgliedern auskomme. Dass ich unendlich lange benötige, bis ich jeweils die Gesprächsberichte wieder niedergeschrieben habe, wenn ich sie abrufe, das hat sich wohl etwas gebessert, weil nicht mehr alle Worte mit Fremdbuchstaben, Zahlen und Zeichen durchsetzt werden, doch es ist einfach mühsam, wenn ich trotzdem immer wieder das korrigieren muss, was ich geschrieben habe.

Bermunda Das habe ich selbst gesehen, und es ist mir nicht verständlich, wie etwas solches zustande kommen kann. Alles ist sehr seltsam. Ich sah, dass du einen Buchstaben angetippt hast, dafür aber schrieb es selbständig einen anderen, ja gar deren mehrere, eine Zahl oder sonst ein Schriftzeichen. Das ist alles von mir schriftlich festgehalten worden, auch von Ptaah, Quetzal, Florena und Enjana, wie auch von Zafenatpaneach und Yanarara. Folglich konnte ich alles nachlesen und bin über die Vorkommnisse also orientiert. Ausserdem habe ich mit Semjase gesprochen und alles von ihr erfahren, was sich zugetragen hat und dass es schrecklich für sie war, weil sie erst annahm, dass ... Als sie dann jedoch ... Dass aber in der eignen Familie der Sache nicht auf den Grund der Vorkommnisse gegangen wurde, das ist mir nicht verständlich. Es muss aber daran liegen, dass dies ... verhindert wurde, um ... Aber ich kann dir auch etwas Erfreuliches mitteilen, nämlich dass offenbar die «Kleinen», wie du sie nennst, sich der Sache angenommen haben und nächstens mit Yanarara und Zafenatpaneach zu dir kommen und sich der Sache annehmen werden.

Billy Da lasse ich mich gerne überraschen. Mal sehen. Aber wegen des andern, ja, vermutlich ... Aber darüber weiter zu reden, das bringt nichts, denn was damals nicht geklärt wurde, das wird es auch heute erst recht nicht, denn alles hat sich offenbar derart tief als Einbildung ... Dagegen ist wohl nichts mehr zu machen und kein Kraut gewachsen, denn es gibt wohl auch kein sonstiges Mittel, dass eine Selbstüberzeugung resp. eine Selbstüberredung die Wirklichkeit wieder durchbrechen lassen kann. Dies insbesondere dann nicht, wenn noch durch Drittpersonen, wie eben DG und ... noch dauernd ... Ausserdem ist wohl der Hass und das Rachebegehren und Vergeltungsbegehren von ... zu stark, wie auch von ... zu mächtig, weil ich nicht gleicher Ansicht bin bezüglich Darwin, weshalb er sich nicht normal benehmen kann und weiterhin aufhetzerisch und lügenhaft gegen mich interveniert, ja sogar es fertigbringt, dass ...

Bermunda Was du sagst, das ist wirklich so, doch darfst du dies nicht offen sagen, denn wie ich den Sachverhalt aus den Aufzeichnungen kenne, wird ... Dass ... gar bei den Angriffen gegen dich die Hand reicht und den ... nicht abklärt, sondern ..., das weist eindeutig auf die Rachsüchtigkeit ... hin, wobei das Ganze sich offenbar zu einem Wahn entwickelt und krankhaft und also pathologisch geworden ist, folglich es exzessartig auszuarten vermag. Und das haftet offensichtlich allen Beteiligten an, die sich in Hass gegen dich ergehen und sich derart in diesen hineingesteigert haben, dass für sie alles zur imaginären Wirklichkeit geworden ist, dass sie zwischen der Realität und der wahnmassigen Einbildung nicht mehr zu unterscheiden vermögen. In diesem Zustand, der einem Wahnglauben entspricht, wie dies auch auf den religiösen Glauben zutrifft, ist es so gut wie unmöglich, den Verstand und die Vernunft des Menschen noch anzusprechen. Aus psychologischer Sicht sehe und verstehe ich, dass bei den Fehlbaren das Vermögen der Anwendung der Logik durch die starke Einbildung dermassen verschlossen ist, dass sie diese nicht mehr aktivieren können, weil die Strukturen resp. Formen sowie Gesetze des folgerichtigen Denkens im Formalismus völlig erstarrt sind.

Billy Du als gelernte Psychologin kannst dies besser beurteilen als ich, der ich zwar viel von Sfath gelernt habe, doch kein Fachmann auf diesem Gebiet bin. Doch keine Sorge, denn ich werde mich hüten, das niederzuschreiben, was offen gesprochen wurde. Nur zu gut weiss ich, dass alles von ... sowie von ... und von ... bestritten werden wird, insbesondere um des Hasses willen, der als Triebfeder keine Grenzen kennt. Folglich werde ich für das nur Pünktchen einsetzen, was gesagt wurde, bei dem die Namen genannt wurden.

Bermunda Damit wirst du guttun.

Billy Das denke ich auch. – Doch etwas anders: Was hat sich ergeben bei deinen Nachforschungen bezüglich der Negativzinsen, die bei den Banken erhoben werden? Es geht doch sicher nur darum, um Geld zu scheffeln, dies nach dem Wort «Geld regiert die Welt».

Bermunda Damit hast du das Ganze richtig beurteilt, was du schon gesagt hast, als du mich gebeten hast, diese Sache zu hinterfragen. Es trifft effektiv genau das zu, was dir Sfath damals in den 1940er Jahren erklärte, wie du sagtest. Es wird aber auch so werden, wie du gesagt hast, dass alles verschwiegen, geleugnet und vehement bestritten und gar als üble Verschwörungstheorie gebrandmarkt werden wird. Das wird sogar dir angehaftet werden, obwohl du selbst nicht jene Person sein kannst, die sich darum bemüht hat, die Wahrheit hinter der Sache zu ergründen, sondern ich. Und das habe ich wirklich getan und festgestellt, dass mit dem Erheben des Negativzinses sehr grosser Gewinn gemacht wird. Im Hintergrund gesehen, kann das Ganze als «Sparsteuer» beurteilt werden in der Weise, dass alle Personen eben mit einer solchen bestraft werden, die ihr Geld nicht selbst in Eigenverantwortung privat horten, sondern dieses einer Bank zur Aufbewahrung anvertrauen. Das Ganze geschieht nicht nur unberechtigt durch lügenhafte Behauptungen, sondern es dient auch einerseits einzig dazu, horrendes Kapital von jenen zu ergauern, welche ihr Geld offiziell und ehrlich via die Geldinstitute anlegen und deklarieren, zweitens aber andererseits als Vorläufer einer späteren offenen persönlichen Finanzmittelentmündigung der Völker.

Durch den Negativzins wird immenses Kapital gewonnen und die Anleger um den Zins betrogen, den sie eigentlich erhalten müssten, weil die Geldinstitute das eingelagerte Kapital weitervermitteln und wiederum Zins dafür erhalten, den sie teilweise den Kapitaleinlagernden weitergeben müssten. Dies aber wird durch Lügen und durch die Erhebung von Negativzins verschleiert und daher in der Weise eine «Sparsteuer» erzwungen, indem die angelegten Kapitalien in betrügerischer Weise zur Kapitalgewinnung für die jeweilige Finanzinstitution genutzt werden, während die Kapitalanlegenden für ihre Anlegung noch Zinsen begleichen müssen, obwohl durch Weitervermittlung neues Kapital gewonnen wird, das zu bestimmten Teilen der Anlegerschaft als Gewinn zugeteilt werden müsste.

Was letztendlich aus der Erhebung des Negativzinses hervorgehen soll, ist zwar ein Faktor, der in seiner Auswirkung noch zukünftig ist, jedoch den Anfang darin findet, der jetzt unter lügenhaften Behauptungen vorbereitet wird und ersonnen wurde durch Elemente, die eine absolute Kontrolle des einzelnen Menschen anstreben. Dies wird vorderhand noch geheimgehalten, doch soll das Ganze zukünftig dazu führen, dass Zahlungsmittel nur noch auf elektronischer Basis ihre Wertigkeit beibehalten und alles Bargeld nichtig werden soll. Das Erheben der Negativzinsen entspricht daher einer Finte, die im Hintergrund als Zweck dafür geplant ist, die Völker allgemein derart staatlich abhängig zu machen und auszunutzen, dass keine eigentliche Freiheit bezüglich einer persönlichen Aushändigung von Zahlungsmitteln mehr möglich, sondern alles bis ins letzte Detail des Verwendungszweckes kontrolliert sein soll. Dadurch wird aber letztendlich eine Totalkontrolle der Völker und damit des einzelnen Menschen angestrebt, wodurch sich die schlimmsten Befürchtungen jener erfüllen, welche vorausschauend das Übel in Zukunft erwarten, wenn die Völker nicht dem entgegenwirken, was heimlich durch Elemente angestrebt und bereits untergründig bewerkstelligt wird, die bemüht sind, die irdische Menschheit unter eine sklavisches und totale Kontrolle zu bringen.

Die Verfügungsgewalt der persönlichen Aushändigung finanzieller Mittel soll zukünftig mehr und mehr eingeschränkt und letztendlich völlig aufgehoben werden, folglich jede Transaktion staatlich elektronisch kontrolliert werden soll. Erstlich sollen nur die grossen Kapitalien mit Negativzinsen belegt werden, doch wenn die Erfahrung beweist, dass dies problemlos durchgeführt werden kann, dann werden sehr schnell auch die niederen Kapitalien darin einbezogen, folglich es letztendlich auf alle gleicherart geschehen soll. Dadurch soll letztendlich eine totale Überwachung jedes einzelnen Menschen zustande kommen, was durch Lügenvorschriften angestrebt wird und seinen Anfang darin gefunden hat, indem erstlich durch Lügen die Erhebung des Negativzinses zustande gebracht wurde.

Der wahre Grund der angelaufenen Aktion wird also durch Lügen und Falschdarstellung der Tatsachen den Völkern verheimlicht, wobei selbst die Mitarbeitenden der Finanzinstitute nicht aufgeklärt, sondern ebenso betrogen, belogen und über die wahren Machenschaften der Erhebung der Negativzinsen falsch «informiert» werden, wie auch die Völker, folglich das wohldurchdachte heimliche Tun um die Sache und den eigentlich vorbereitenden Zweck des Negativzinses verschleiert wird.

Billy Also ergibt sich das, was schon Sfath sagte, was ich aber selbst nicht bei Zukunftsreisen miterlebte, folglich ich dazu nur das wiedergeben kann, was Sfath sagte. Dies jedoch veranlasste mich, dich zu fragen, ob du der Sache des

Negativzinses auf den Grund gehen kannst. Was du aber herausgefunden hast, das ist wohl eine Angelegenheit, mit der sich die Völker befassen und ihre Meinung selbst dazu sagen und durchsetzen müssen. Ob sie es zulassen, dass sie eines Tages bis ins Letzte durch ihren Staat kontrolliert, Sklaven ihrer Regierenden und der Freiheit ihres persönlichen Geldausgebens beraubt werden wollen, das ist allein ihr Bier. Bei jenen aber, die den Regierenden gläubig am Rockzipfel hängen, die in der Regel auch wahngläubig einem «er wird schon alles schon richtig machen» imaginären «lieben Gott» verfallen sind – was das Gros der Menschheit betrifft –, ist es sehr fraglich, denn wie ich die Sache einschätze, unternimmt das Gros der Erdbevölkerung nichts, sondern lässt alles mit sich geschehen, was eben geschehen wird. Es kommt schon gar nicht auf den Gedanken, dass das Ganze, das nun bereits läuft, schlussendlich zur totalen Kontrolle der Erdlinge führen wird, wenn nichts dagegen unternommen wird.

Bermunda Das wird wahrscheinlich so sein, und zudem wirst du der Leidtragende sein, den man beschimpfen wird für das, was ich erkundet, herausgefunden und nun offen gesagt habe.

Billy Das stört mich jetzt nicht, und es wird mich auch zukünftig nicht stören, denn ich bin mir schon lange gewohnt, dass man mich für alles und jedes beschimpft, das eigentlich nicht auf meiner Kappe gewachsen ist, oder dass mir aus Hass, Rache, Vergeltung oder aus Neid falsche Anschuldigungen zugeschoben werden. Dies einerseits oder einfach darum, weil diesem oder jenem Menschen mein Gesicht oder meine Nase nicht in dessen Gedankenkonzept passt, oder weil ich andere Ansichten habe und gegen das religiöse und wahnglaubensmässige Verdummen der Menschen bin. Dies, weil sie eben ureigens selbst denken, entscheiden und danach handeln und deshalb sich selbst mit einer eigenen Meinung sein sollen. Dies, ohne dass sie sich überzeugen resp. überschnorren lassen und so einfach glaubensmässig eine Meinung annehmen und vertreten, die durch Fremdeinwirkung zustande kommt und wahrheitlich nicht der eigenen entspricht, sondern eben «ingeschnorrt» resp. «überzeugend» glaubensmässig zur «eigenen Meinung» geworden ist. Eine Fremdmeinung also, die u.U. vehement vertreten wird und gar zum Mord, Selbstmord, zur Kasteiung oder Selbstopferung führt – genauso, wie es bei jedem religiösen Glauben der Fall ist, der einem Wahn entspricht, bei dem es unmöglich ist, dass noch ein klarer Gedanke der Wirklichkeit gefasst und damit die Wahrheit der Falschheit des Wahnglaubens erkannt werden kann.

Bermunda Es ist für mich immer wieder erstaunlich, wie du alles so leicht und zudem präzise formulieren und sagen kannst, dass es wirklich vom Zuhörenden verstanden wird, und zwar derart, dass erkannt wird, dass keine Zweifel an deinen Worten aufkommen, wenn dir jemand neutral und also in unvoreingenommener Art zuhört. Auch sind sie niemals gehässig oder auffordernd, dass sie befolgt werden sollen, denn immer sind sie derart, dass sie einfach das zum Ausdruck bringen, was der Sachverhalt einer Sache ist.

Billy Das habe ich so bei Sfath gelernt, eben dass man das sagt, was Fakt ist, dass man deswegen aber einen Menschen mit dem Gesagten nicht persönlich angreift. Wer sich aber trotzdem angegriffen fühlt oder wähnt und es persönlich auf sich bezieht, der oder die ist selbst schuld, vermag etwas nicht neutral zu beurteilen und ist folglich parteiisch, folglich sofort für diese oder jene Seite Partei ergriffen wird – eben in diesem Fall für sich selbst. Daher ist es auch nicht möglich, mit einem solchen Menschen neutral über etwas zu diskutieren, ohne dass er sofort alles auf sich selbst bezieht und kontert. Das führt in der Regel zu Streit, Hader, Hass, Vergeltung und zur Feindschaft, was schlussendlich in Mord und Totschlag oder gar – wenn es sich im politischen Bereich ergibt und es sich um politische Angelegenheiten handelt – in bösen Kriegen endet.

Bermunda Wie du eben gehört hast, wurde ich gerufen, also muss ich gehen. Die Berechnungen und Abklärungen der Erdbevölkerung werde ich dir nach dem Jahreswechsel bringen.

Billy Da wird nicht viel Erfreuliches sein.

Bermunda Wir werden ja sehen. Doch jetzt muss ich wirklich gehen, denn man ruft mich nochmals. Auf Wiedersehen, bis bald wieder.

Anmerkung: Die Erdbevölkerung betrug am 31. Dezember 2021 um 00.00 h genau 9'248'028'002 Menschen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Zafenatpaneach, Yanarara, Quetzal, Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertneunzigster Kontakt

Dienstag, den 4.1.2022
22.21 h

Zafenatpaneach Da sind wir, wie dir Bermunda angekündigt hat. Grüss dich, Eduard.

Yanarara Sei ebenfalls gegrüsst.

Quetzal Auch ich grüsse dich.

Bermunda Auch mein Gruss sei dir, Eduard, mein lieber Freund.

Billy Seid alle willkommen und auch gegrüsst. Es freut mich wirklich, euch alle zu sehen und begrüssen zu dürfen.

Zafenatpaneach Wir müssen deinen Arbeitsraum leider umgehend wieder verlassen, damit niemand hier ist, denn es wird hier einiges getan, dass dir vielleicht dein Arbeiten leichter wird und du dann diese fortan ohne grosse Beeinträchtigung durchführen kannst. Dies werden die ...

Billy Du musst nur sagen, dass die kleinen Knölche herkommen und Ordnung schaffen wollen? Sie haben das ja schon 2mal getan, einmal im Keller und dann auch hier im Büro. Das hat ja wie ein Wunder gewirkt.

Zafenatpaneach Ja, die Andromedaner, wie du sie nennst, die aber aus unserem Raum-Zeit-Gefüge sind und von einem Planeten stammen, den wir Zilton nennen, werden herkommen und sich darum bemühen, dass du so gut wie möglich wieder arbeiten kannst, ohne dass deine Schreibbemühungen durch die sektiererischen Energien und Kräfte noch stark beeinträchtigt werden. Inwieweit dies den «Kleinen» – wie du sie auch nennst, weil sie Kleinwüchsige sind – und die ihr Durchgangstor in der Nähe des Sternbildes Andromeda haben, möglich sein wird, das wird sich erweisen.

Billy Da bin ich aber gespannt. Also, dann können wir gehen – wohin, das habt ihr wohl schon geregelt, oder?

Yanarara Richtig, und wir können uns auch weiterhin unterhalten.

Billy Das ist gut, dann – Ah, da sind wir schon. – Das ging aber schnell, und ihr habt uns alle gleichzeitig – Wie lange brauchen denn die Knölche für ihre Arbeit?

Bermunda Das wird sich erweisen. Sie werden uns informieren, wenn sie ihre Arbeit getan haben. Dann will ich dich jetzt erst darüber informieren, was sich im Jahr 2021 am Zuwachs der Erdenbevölkerung ergeben hat. Der Unterschied zum

Resultat des letzten Jahres hat sich nicht um viel verändert, sondern ist nach unseren sehr genauen Abklärungen der Registrierung auf eine Gesamtheit der Erdenbevölkerungszahl von 9'248'028'002 gekommen.

Billy Da ist wirklich kein grosser Unterschied zu dem, was letztes Jahr war, da waren es ja nicht viel mehr als im Vorjahr.

Bermunda Ja, das hatte mir Florena schon gesagt, wie auch, dass sie erst am 23. Januar 2021 nachträglich nach dem Gespräch nochmals zurückkam und dir sagte, dass sie vergessen hatte, dir die Gesamtzahl der Erdenbevölkerung zu nennen.

Billy Daran erinnere ich mich, und ich weiss, dass ich es nachträglich noch unten am Kontaktbericht hingeschrieben habe. Wieviel es waren, das weiss ich nicht mehr, sondern nur, dass es gemäss den neuen Gesamtwerten, die du vorhin genannt hast, weniger als 100 Millionen sein müssen.

Bermunda Ja, ich erinnere mich an die Werte, die ich von Florena erhalten hatte, sie waren bei 9'154'049'012, wie sie mir sagte. Ausserdem, das will ich dir sagen, dass ich mich etwas in der näheren Zukunft umgesehen und in Erfahrung gebracht habe, dass wieder einmal gegen deine Bemühungen gehandelt werden wird, denn der französische Präsident Macron als Atomkraftbefürworter wird sich nicht willig dem Abbau von Atomkraftwerken hingeben, denn er wird in wenigen Wochen das Gegenteil verfechten. Er ist nicht nur ein Verfechter der Atomenergie, er ist auch willig, in Frankreich weiterhin die elektrische Energie durch den Betrieb von Atomkraftwerken aufrecht zu erhalten.

Billy Leider hatte ich ebenfalls vergessen, in einem Gespräch vorzubringen und zu erwähnen, was Florena später nach dem offiziellen Gespräch noch sagte, folglich diesbezüglich keine Daten veröffentlicht wurden. Das Corona-Zeugs hat alles unwichtiger erscheinen lassen. Ausserdem war ja Ptaah bereits abwesend, und weil er ja sonst üblicherweise die Daten der Gesamtbevölkerungszahl der Erdenmenschheit jeweils schon beim ersten Gespräch Anfangs des Jahres im Januar gab, was aber für 2020 und für dieses Jahr nicht so war, ging alles vergessen.

Was den französischen Präsidenten betrifft wegen der Atomkraftwerke, so wird seine Entscheidung wohl so sein, wie du sagst, denn von dem grössenwahnsinnigen und verantwortungslosen Mann, der nur für sich selbst und für seinen Profit und seine Macht denkt, ist nichts anderes zu erwarten. Mehr müssen wir über dies wohl nicht reden. Was aber die Atomkraftwerke selbst betrifft, die sind nicht nur schädlich für die gesamte Natur und damit für Fauna und Florea und zudem gefährlicher, als die geldgierigen Betreiber und die Regierungen und Befürworter annehmen, was sich ja in Tschernobyl und Fukushima bewiesen hat und zukünftig auch weiterhin droht, besonders ...

Bermunda Das ist so, wie du sagst, doch du weisst, dass du darüber schweigen sollst. Und das mit Ptaah war offenbar so der Fall, wie du sagst.

Billy Ja, es war so, und dass ich schweigen soll bezüglich dem, was die Zukunft bringt, besonders in Sachen ..., das ist mir auch klar. Doch sagen kann ich wohl, dass die Zukunft für die Erdenmenschheit nicht rosig aussieht, weil sich die Erde gegen die menschlichen Machenschaften immer mehr zur Wehr setzt. So ist es schon seit geraumer Zeit und in kommender Zeit vermehrt, besonders aber in wenigen Tagen und Wochen, da sich die Erde in ihrem Weh aufbäumt und durch Naturkatastrophen bemerkbar machen wird. Gewaltige Unwetter brechen bereits über die Erde herein, wie auch Schneestürme in Gegenden, die normalerweise keine oder höchst selten Schneefälle zu verzeichnen haben. Erdbeben werden sich allenthalben mehren, und die Welt wird in kurzer Zeit auch getroffen und in Mitleidenschaft gezogen werden, wenn im Pacific ein Unterseevulkan losbricht und durch einen Tsunami grosse Teile der Erde heimsuchen wird. Überschwemmungen werden jedoch nicht nur durch diesen seit langem schon drohenden unterseeischen Vulkanausbruch hervorgerufen werden, sondern auch durch Regensturzgewitter, durch Überborden der Gewässer von Seen, Stauseen, Flüssen und Bächen. Und es werden auch grosse Feuersbrunsten wüten, wie auch mehr und mehr weiter riesige Waldgebiete abgeholzt und gerodet werden und in urgewaltigen Feuern vergehen, während weite Teile der Städte immer mehr im Dunst von Abgasen und Giftwolken versinken. Viele Menschen werden deswegen sterben, wie auch immer mehr Morde geschehen werden, dies aus Eifersucht, aus Streitigkeiten, Erbschaften, Hass, Angst, schlechten familiären, ehelichen oder sonstigen Verhältnissen, nebst Aufständen und Kriegen, die angezettelt werden, nicht selten darum, weil sich die machtgerigen Regierenden diverser Länder in die Händel fremder Staaten einmischen. Und so werden neuerlich Kriegshandlungen drohen, auch die Unsinnigkeit der NATO, die mit allen Mitteln die in ihren «Club» aufnehmen will, die an Russland grenzen, um ihren Machtblock so nahe wie möglich an die Grenzen des unsinnig, blöde und erdachten Feindes Russland heranzubringen. Dies geschieht offiziell und wird von der Weltöffentlichkeit geduldet und gar befürwortet, weil bei vielen Erdlingen einfach eine Abneigung und Vorurteile gegen Russland bestehen, die seit alters her nicht aus der Welt zu schaffen sind und niemand weiss, wie dieser Herd der Feindschaft gegen Russland und die Animosität überhaupt zustande gekommen sind. Alles führt nämlich viel weiter zurück als auf die Kämpfe, Intrigen und die Krise von 1907 bis 1914 in Galazien, wodurch hinsichtlich der Beziehungen diese von der Donaumonarchie zum damaligen Russland derart schitter wurden, dass vermutlich der Entwicklungsprozess der ukrainischen und polnischen Nationalbewegung in Galazien derart prekär wurde, dass dieser letztendlich zum Weltkrieg führte.

Nun, der Hass und die Abneigung sowie die Vorurteile gegen Russland sind sicher viel älter und führen wohl auf das Altrussische Reich zurück, das im Jahr 882 als europäischer Teil entstand und eigentlich «Kiewer Rus» und die Hauptstadt «Kiew» genannt wurde, so wie das auch im heutigen Staat Ukraine der Fall ist. Wenn ich mich richtig an die Lehre von Sfath erinnere, so wurde 882 bis etwa 1240 der Kiewer Rus, der älteste ostslawische Staat gegründet, und zwar von den kriegerischen Händlern, die eigentlich Normannen resp. Waräger resp. Wikinger und auch Schweden waren. Das Ganze soll unter dem Patronat von Rjurik oder so stattgefunden haben. Die wikingerschen Händler waren kriegerisch; sie kamen über die Ostsee und reisten bis nach Byzanz resp. bis zum späteren Konstantinopel und heutigen Istanbul in der Türkei. Letztendlich vermischten sich die wikingerschen Händler mit den einheimischen Slawen, wonach dann ab 882 das Altrussische Reich seine Gültigkeit hatte und den Westen des walddreichen Landes umfasste, so also das heutige Weissrussland und den Norden der Ukraine. Das ist das, was ich von Sfath über die Entstehung von Russland weiss, doch es sagt nicht aus, woher der eigentliche Hass, die Ablehnung und die Vorurteile gegen Russland kommen. Es mag sein, dass die Krise in Galazien der Ursprung war – vielleicht –, aber das zu ergründen, das ist wahrscheinlich nicht nur unmöglich, sondern, wenn man es richtig betrachtet, dann sind ein solcher Hass, eine Ablehnung und die ganzen Vorurteile gegen Russland nichts anderes als eine blanke Idiotie. Was können die Menschen von Russland heute dafür, dass ihre Vorfahren – wenn überhaupt – massgebend daran beteiligt waren, dass ein Weltkrieg über die Erde rollte? Sehr viele dumme und dämliche Menschen im Westen, hauptsächlich praktisch in allen Staaten von ganz Europa und den USA, scheinen Vollidioten zu sein, eben jene, welche sich besser wähnen als ihr Nächster, der eben in diesem Fall Russin oder Russe oder eben Präsident von Russland ist. Hauptsächlich wird ja er voller Hass, Vorurteile und Ablehnung angegriffen, während all jene Taugenichtse der Regierenden aller anderen Staaten auf der Erde, die Unheil für das Volk schaffen, von einem krankhaft dumm-dämlichen Teil ihrer Völker in den Himmel hochgejubelt werden, obwohl ihre unfähig Regierenden ihnen mehr Unheil bringen, als dies fähig Regierende jemals Zeit ihres Amtes zu tun vermöchten. Das beste Beispiel dafür wird seit dem Grassieren der Corona-Seuche sichtbar, nämlich wie unfähig zu regieren jener Teil der Regierenden aller Länder ist, der nicht das Richtige anordnen und durchsetzen konnte, um die Pandemie zu verhindern, wie auch all die Zeit seither und heute und morgen nicht das getan wird, was getan werden müsste. Wenn aber ein Mensch dumm und dämlich und also des logischen, verständigen und vernünftigen Denkens nicht fähig ist, da fragt sich mit Fug und Recht, warum denn solche Personen überhaupt an einen Regierungsposten gewählt werden? Ist es etwa so, dass auch die Wählenden des logischen, verständigen und vernünftigen Denkens nicht fähig und also dumm-dämlich sind?

Während die Umwelt weiterhin mehr und mehr durch die Landwirtschaft zerstört, anstatt gepflegt und kommerziell betrieben wird, werden immer mehr Herbizide in die Umwelt ausgebracht und zerstören und vergiften sie noch mehr, als dies bisher und schon seit alters her immer wieder geschehen ist.

Viel der freien Natur ist durch das Ausbringen von selektiven und Totalherbiziden und anderen chemischen Giften bereits derart geschädigt, dass viele Pflanzen ausgerottet wurden und nicht wieder nachwachsen können, obwohl sie – auch wenn es Unkraut ist – naturnotwendig sind. Die Herbizide sind sogenannte «Pflanzenschutzmittel», die jedoch in Wahrheit gegen Unkräuter eingesetzt werden. Der selektive Giftstoff wirkt dabei spezifisch gegen bestimmte Gattungen und Arten, während Totalherbizide gegen alle Pflanzen vernichtend wirken. Da sind aber auch die Insektizide, also Giftstoffe, die zur Vernichtung von Insekten sind, und weiter sind noch die Fungizide, die den Pilzbefall verhindern. Letztendlich ist noch der Begriff Pestizid zu nennen, der eigentlich eine Sammelbezeichnung darstellt und für Giftmittel benutzt wird, die unerwünschte Organismen – also Insekten, Pilze und sogenannte Unkräuter – abtöten und ausrotten, wodurch derart widernatürlich auf die Natur eingewirkt wird, dass alle Organismen ausgerottet werden, obwohl diese für das einwandfreie Bestehen der Natur lebensnotwendig sind. Das alles wird aber weder von den Wissenschaftlern noch von den Giftherstellern, weder von den Landwirten und von den professionellen Giftausbringern und sonstigen Giftbenutzern verstanden, folglich weiterhin unbedacht diese Giftstoffe benutzt und ausgebracht werden, wodurch letztendlich alles ausgerottet und zerstört wird. Dabei geht es nur um das Geld, das damit «verdient» wird, denn das Ganze ist ein Billionengeschäft, wodurch sich die Gifthersteller-Konzerne und die Gifthanwender, wie die Landwirte und Gärtnereien sowie Private dumm und dämlich bereichern. Und dass sie mit der Nutzung und ihrem Tun das Naturleben der Erde und auch ihren eigenen Lebensraum zerstören, dass ist ihnen schnurzegal, denn sie denken nicht für ein Jota an die Folgen ihres Tuns. Dies tun auch gleichermassen jene, die Biozide benutzen, denn diese sind Gifte, die – dumm und dämlich für die Menschen gesehen – schädliche Organismen bekämpfen, töten und ausrotten. Zwar werden sie nicht zur Behandlung lebender Nahrungspflanzen eingesetzt, doch vernichten sie trotzdem ebenso lebenswichtige Organismen der Natur, wie die Pestizide aller Art, also Herbizide, Insektizide und Fungizide, folglich davon Abstand genommen werden muss.

Biologischer Anbau von Lebensmitteln bedingt, dass auch Abwehrstoffe zur Bekämpfung von Nahrungsmittelschädlingen aller Art auch biologischer Art sein müssen, wie die Natur es eben vorgibt. Sie hat nämlich nicht und keinerlei chemische Giftstoffe für die naturgegebene Bekämpfung von natürlichen Nahrungsmitteln gegeben. Gegenteilig hat sie rein naturmässige Stoffe geschaffen, die aus Pflanzen, Insekten und anderen Abwehrmitteln usw. bestehen, die fremde schädliche Eindringlinge und Parasiten usw. abwehren, bekämpfen und vernichten, ohne dass dabei die Nutzpflanze oder die ganze Umgebung oder gar die Umwelt schadenleitend miteinbezogen würde.

Mit dem Wachstum der heute sehr stark überbordenden Überbevölkerung zog die Pestizidproduktion mit. Unzählige Fabriken und Konzerne der Pestizidherstellung richteten sich darauf ein, so heutzutage von deren Produkten die Welt überschwemmt und immer schneller derart lebensfeindlich zerstört und vernichtet wird, dass bereits abzusehen ist, dass eines

Tages der Planet kein Leben mehr tragen wird. Und das wird unweigerlich geschehen, wenn dem Ganzen nicht endlich entgegengewirkt wird. Das bedeutet in allererster Linie und hauptsächlich, dass weltweit ein kontrollierter Geburtenstopp und eine greifende Geburtenkontrolle ergriffen werden müssen, denn durch das Schwinden des Grundübels – eben die Überbevölkerung – kann alles bessern.

Das grosse Übel aller Zerstörung und Vernichtung der Erde und deren Umwelt ist die Masse der Menschheit, denn sie ist der Urgrund für die Ausrottung der Naturlebensformenwelt, also der Pflanzen und Lebewesen, die sich selbst fortbewegen – alles was krecht und fleucht –, und sie ist schuld an der Ausbeutung der Erde und deren Natur sowie an der Ausrottung der Fauna und Flora.

Die Masse der Menschheit ist an aller Zerstörung der Umwelt und an der Ausrottung der Fauna und Flora schuld, deretwegen die Welt durch die Pestizide vergiftet und lebensunfähig gemacht wird. Dies nebst dem, dass alles infolge Geldgier kommerziell getan und durchgeführt wird, wobei nicht nur die Firmen und Konzerne aller Art, die Landwirte, Gärtnereien usw. und unzählige Privatleute und viele andere Umweltzerstörende alles tun, um das Leben auf dem Planeten Erde unmöglich zu machen.

Die Wälder werden masslos ausgebeutet und zerstört, wie die Felder, Fluren und Gewässer aller Art, gar die Berge und der Untergrund der Erde selbst; sie werden vernichtet und mit Unrat versetzt, woran nicht nur die Naturlebewesen elend krepieren, sondern auch die Menschen selbst vergiftet, leidend und rettungslos krank werden.

Weitgehend ist bereits annähernd widerrufslos vieles vergiftet und kaputtgemacht und die Tierwelt und Vogelwelt, wie auch vieles des Getiers, der Insektenwelt und überhaupt alles der freien Natur in Teilgebieten der Erde bereits bis 80 Prozent völlig ausgerottet worden. Und wenn ich schon von den Tieren rede, dann ist auch zu sagen, dass trotz Tierschutzgesetz vielerorts in kommerziellen Tierhaltungen, bei privaten Tierhaltenden und in Tierversuchsanstalten für Medizinentwicklung usw. katastrophale Zustände herrschen und die Tiere und vieles Geflügel, Getier und andere Lebewesen in grauenhaften Zuständen bis zur Schlachtung leben – wenn sie nicht vorher unter höllischen Schmerzen elend krepieren, was den völlig gewissenlosen Tierhaltungsbetreibern völlig egal ist, die gegenüber den leidenden Tieren nicht das geringste Gefühl aufbringen. Mit den Tiertransporten sieht es nicht besser aus, denn sehr oft sind die Tiere derart zusammengepfercht in den Transportern – wie in den Anlagen, in denen sie herangezüchtet werden – und krepieren ebenso elend, wobei andere oft noch durch Durst gequält werden, was sie deshalb oft zur Raserei bringt.

Es ist nicht genug mit dem Gesagten, denn es gibt noch viel anderes anzuführen, das gesagt werden sollte, doch alles vorzubringen würde kein Ende finden, daher will ich nur noch kurz darauf hinweisen, dass z.B. Waffenlieferungen von Waffen herstellenden Ländern – wie die Schweiz, Frankreich, Deutschland, England, Russland und die USA – in Staaten geliefert werden, die damit Krieg führen und ihr eigenes Volk mit Waffengewalt züchtigen und unterdrücken, nebst dem, dass sie Nachbarländer angreifen und kriegerisch unterwerfen. Dies gleichermassen wie es die NATO macht, nur in anderem Rahmen, dies z.B. derart, wie sie sich Mitglieder anwirbt und sich in der Weise erweitert, dass sie mit dieser internationalen Söldner-Kriegsorganisation Russland durch NATO-Mitgliedstaaten einschliessen und so niederzwingen will. Aber du willst etwas sagen, Yanarara.

Yanarara Ja. Was du wegen der NATO sagtest, so sehen wir Plejaren in dieser Organisation nichts Gutes und zudem eine internationale Armee aus Söldnern, die staatlich organisiert und entlohnt wird. Wie auf der Erde Söldnertruppen verschiedener privater Söldnerfirmen erlaubterweise in diversen Staaten viele Menschen der Zivilbevölkerung gewissenlos morden, Frauen sexuell missbrauchen und gar Kinder töten, so handeln auch sehr viele NATO-Söldner. Diese nämlich sind diesbezüglich nicht besser als die ausgearteten Söldner der Privatsöldnerfirmen, wie wir verschiedentlich bei deren Einsätzen feststellten und immer wieder feststellen können. Wir beobachten tatsächlich grauenvolle Geschehen, die durch Söldner ausgeführt wurden, die sich als oberste Herren des jeweiligen Staates aufführen und keine Grenzen ihres verwerflichen Handelns kennen, was auch in Zukunft der Fall sein wird, weil dieses Söldnerwesen erlaubt ist. Die französische Fremdenlegion gehört ebenfalls dazu, denn sie ist wohl militärisch und staatlich organisiert, doch ist sie nicht mehr als eine Söldnerarmee, die Mitglieder aus aller Welt hat. Selbst wo bereits NATO-Truppen oder sonstig landesfremdes oder einheimisches Militär mörderisch tätig ist, sind private Söldnertrupps vertreten und verrichten nebst den anderen ihr Unheil. Das alles wird jedoch der Öffentlichkeit verschwiegen, und Journalistenkräfte, die alles mitansehen sowie miterleben und nicht darüber schweigen, werden von den Söldnern ermordet, und zwar von den Söldnern der Privatfirmen, wie ebenso von den Söldnern der NATO und den offiziellen Militärs.

Was ich aber weiter zu berichten habe, das bezieht sich nur kurz darauf, dass wir leider trotz unseren Anstrengungen und Bemühungen nicht viel tun konnten gegen die Energien, die dich derart beeinträchtigen in deiner Arbeit, dass es dir nahezu unmöglich geworden ist, deine Arbeit am Computer zu verrichten. Dass du trotzdem die Gesprächsberichte mühsam und zeitaufwendig abgerufen und auch niedergeschrieben hast, das grenzt nahe ans Unmögliche. Wir hoffen jetzt jedoch, dass einiges getan werden kann, dass du wieder einigermassen arbeiten kannst, ohne dass du weiterhin stark beeinträchtigt wirst.

Zafenatpaneach Exakt, es wird schon so sein, dass die Ziltoner mit ihrem Eingreifen einiges tun können, dass deine Arbeit künftighin erleichtert wird, denn sie sind sehr bewandert in solchen Energien und Kräften, um diese weitgehend paralysieren zu können. Sie wollen aber nicht sagen, dass ihnen alles perfekt gelingen wird, doch zumindest derart, dass du

künftighin ohne zu schlimme Störungen und Eingriffe der fremden Energien und Kräfte arbeiten kannst. Das haben sie ja schon mehrmals bewiesen, als sich die Unerfreulichkeiten im Dachboden des Centers und in deinem Arbeitsraum ergeben haben, die dir bösen Schaden verursachten und dir gar psychisch zusetzten, was sich aber mit der Zeit aufgehoben hat, als die Ziltner alles geklärt und neutralisiert hatten.

Billy Ja, das ist mir noch gut in Erinnerung. Engelbert rannte oft genug nachts mit der durchgeladenen Winchester in den Dachboden hoch, um nach dem Rechten zu sehen. Immer hörte der Krawall jedoch auf, sobald er oben erschien. Auch das Geschehen in meinem Büro vergesse ich nicht, das ja erst Verdächtigungen gegen mich erbracht hat, dass ich ... Glücklicherweise hat sich aber alles mit der Zeit geklärt und bewiesen, dass die sektiererischen Energien und Kräfte die Übeltäter waren, die als erstes Opfer Semjase in ... Weise angriffen, dann Marcel in ähnlicher übler ... Weise, wobei er gar herunterstürzte und sich eine Rippe brach. Hans Benz und Engelbert waren die nächsten Opfer, und dann waren auch Maria, Amata, Margreth und Olga, die teils mit lebensechten ... Anträgen gar angesprochen wurden, andere aber auf verschiedene Arten ... Angriffe erlitten. Auch Elsi Moser hatte das gleiche Erlebnis, wurde völlig konfus und begann Schulden zu machen, bis ich ihr die Verwaltung des SSSC wegnehmen und fortan alles selbst machen musste. Sie ging dann nach Frankreich, suchte jedoch über Olga wieder den Kontakt zu mir, entschuldigte sich über Olga und wollte mich noch persönlich sehen, als sie irgendwo im Luzernischen im Krankbett lag. Sie starb dann jedoch, ehe wir uns nochmals persönlich sehen konnten. Amata bat mich eines Tages nach St. Gallen, wohin mich Jacobus mit seinem VW fuhr, wo sie sich entschuldigte. Gleichermaßen entschuldigte sich Margreth in Wallisellen, wie andere auch, doch verlangten sie, dass ich über die Sache schwieg, eben weil sie Angst hatten, dass sie als Spinner und als Verrückte und so verschrien würden. Professor Hans Bender war entsetzt, als ihm dies widerfuhr und betrat mein Büro nie mehr. Er war damals allein im Büro als es geschah, weil ich im Nebenbüro war, und er ging dann und kam nie wieder nach Hinterschmidrüti. Er telephonierte mir noch einmal, dann hörte ich nichts mehr von ihm. Auch die Männer und anderen Frauen schwiegen über ihr Erleben der ... Angriffe in meinem Büro, auch Maria die ...

Bermunda Das wissen wir alles, weil uns Semjase und Ptaah darüber orientiert hatten, doch erwähnten sie auch, dass ... Offenbar wusstest du das nicht, und Ptaah ordnete an, dass wir darüber mit dir nicht reden sollten, weil er für deine psychische Gesundheit nichts Gutes kommen sah.

Billy ... Nein, das wusste ich tatsächlich nicht, denn offenbar wurde hinter meinem Rücken infolge des Hasses gegen mich, von ..., und auch in neuerer Zeit von ... sowie von ..., wie auch unter der Regie von ... alles ausgeschlachtet und ... Aber Ptaah macht sich Sorgen um mich, das ist nicht gut. So schnell lasse ich mich nicht mehr psychisch kaputtmachen, wie es ... fertigbrachte. Meine Psyche ist wieder in Ordnung, so ich auch jetzt keine Probleme damit habe, dass ich nun weiss, was hinter meinen Rücken angezettelt wurde, das offenbar von DG arrangiert wurde. Diese Person ist offenbar krank im Kopf und will den Hass gegen mich mit allen Mitteln schüren – auch mit Lügen und Gericht usw.

Bermunda Das war und ist wahrscheinlich so.

Billy Aber mir hat man nichts davon gesagt, obwohl es besser gewesen wäre, wenn man mich informiert hätte, denn dann hätte ich durch ein klärendes Gespräch alles aus der Welt schaffen können. Dabei hätten sicher auch Olga und Maria geholfen, denn sie waren ja ebenfalls Leidtragende durch das Erlebte in meinem Büro, so bezüglich der ... Angriffigkeit, wie auch der ... mündlichen Animation.

Zafenatpaneach Das zogen wir leider nicht in Betracht. Es bestand von unserer Seite die Befürchtung, dass du abermals einen psychischen Zusammenbruch erleiden würdest, wie das geschah, als dich Semjase in letzten ...

Billy Schon gut, du musst es nicht sagen, wichtig ist ja, dass nicht ich der Übeltäter war, sondern die sektiererischen Energien und Kräfte; das dauerte aber so lange, bis die Leute das selbst herausfinden konnten. Aber als dies geschah, als sie heimlich in mein Büro eindringen und dasselbe nochmals erlebten, während ich nachweisbar in der March in der Inner-schweiz war, schwiegen sie gegenüber unbeteiligten Personen. Es geschah ihnen also das Gleiche in meinem Büro, als ich weit weg war. Sie schwiegen aber darüber und bekamen es mit der Angst zu tun, weshalb sie dann schliesslich aus der FIGU austraten. Dass ihnen dasselbe angetan wurde, als sie ohne mich im Büro waren, das verkrafteten sie nicht. Als sie dann vom Center und der FIGU weg waren, da regte sich doch ihr Gewissen, dass sie sich nach Jahren bei mir entschuldigten und mir erzählten, was wirklich war. Aber da war es eben schon so, dass Schaden angerichtet worden war, denn verschiedene Personen – insbesondere die Gebrüder ..., und jene, die sie für ihr mieses Tun und ihre Lügen gewinnen konnten, richteten mit übernommenen und zugelegten Lügen viel Negatives in aller Welt an. Dies eben darum, weil sie mit dem Aufkommen des Internet ihre Lügen verbreiten konnten, wie es auch nachträglich tat und vermutlich noch heute tut. Nun, und deswegen, weil alle Betroffenen – die in meinem Büro Erlebnisse hatten, eben durch die sektiererischen Energien und Kräfte, durch die sie ... angegriffen und gar teilweise angedröckelt wurden – eben schwiegen und sich nicht lächerlich

machen und nicht vor allen anderen als Lügner usw. beschimpft werden wollten, haben sie die FIGU verlassen. Doch mit der Zeit ergaben sich bei ihnen Gewissensbisse und sie entschuldigten sich bei mir, und zwar restlos alle.

Yanarara Du solltest die Geschehen nicht offen beim Namen nennen, denn immer sind Antagonisten bereit, dich deswegen anzuklagen und dich zu verleumden, ohne die Sache abzuklären, wie das erforderlich wäre von denen, die dich unrechters beschuldigen. Um die Wahrheit wirklich zu ergründen und sie nicht einfach vom Hörensagen als solche zu glauben, bedarf es eben mehr als den Hass auf dich und die Lügen, die dir schaden sollen. Aber der Hass und die Lügen sind auf der Erde bei den Menschen mächtiger als die Wirklichkeit und deren Wahrheit, und dies ist gar bei der Gerichtsbarkeit so, die bei einer fälschlichen Überzeugenshaft der wirklich Schuldigen zu deren Unschuldigkeit, Vorteil, Nutzen und Sieg tendiert. Und dass du auch diesbezüglich benachteiligt wurdest und alles zu deinem Schaden entschieden wurde, das ist leider auch so in deiner inneren Familie geschehen, wo ..., dich ... beschuldigt, wie du uns mit dem ... hast. Leider hat niemand all der Personen – auch Semjase nicht – offen über diese ... Vorfälle in deinen Arbeitsraum gesprochen, folglich nichts Schriftliches vorhanden ist. Aber vielleicht ist es ja gut so, denn dadurch wirst du wohl von ... verdächtigt, beschimpft und angegriffen, aber ... Es ist aber wohl die charakterliche Art dieser Personen resp. ihr individuelles Gepräge ihrer erworbenen schlechten Eigenschaften, was sie in ihrem Wollen und Handeln zum Ausdruck bringen. Dies ist bei allen jenen ausschlaggebend der Fall, die ich persönlich charakterlich analysiert habe, so z.B. an massgebender Stelle als hassvolle Aufhetzerperson DG, wie auch die für alles verantwortliche Person ..., dann auch ... und ...

Billy Ja, du hast wohl recht, doch lassen wir das doch, denn ich denke sowieso, dass ich für das, was wir Näheres darüber geredet haben – auch für jene, die ich im Zusammenhang des Bösen namentlich genannt habe – nur Pünktchen setze. Das wird sicher das Beste sein, denn ich denke, dass man darüber sowieso nicht zu viel sagen sollte, und zudem denke ich, dass das Ganze sowieso nicht verstanden wird von Menschen, die nicht einen näheren Einblick in die Sache haben, folglich sie Vorkommnisse bestreiten, wie diese sich zugetragen haben. Andererseits ist es aber bestimmt auch so, dass es nicht verstanden werden will, dass sich solches überhaupt ergibt, oder dass es persönlich nicht verkraftet werden kann, was ja auch Professor Hans Bender nicht vermochte, der sich doch parapsychologisch mit solchen Phänomenen befasste, die er aber nicht bewältigen konnte, als sie ihm in meinem Büro selbst widerfuhren. Er ging ja und kam nie wieder, und das, was er noch von sich hören liess, war, dass er mir telephonierte und sagte, dass das Erlebte in meinem Büro für ihn zu viel gewesen sei, und er als «Fachmann» sich nicht damit zurechtfinden könne. Das Ganze sei eben etwas anderes, als wenn er bei anderen Menschen feststelle und zu etwas gesagt bekomme, als das, was er selbst erlebt habe. Danach wurde nur noch einmal telephonierte, als eine Frau anstelle von Hans Bender ein kurzes Telephonat an mich richtete, bei dem gesagt wurde, dass er, eben Hans Bender, keinen Fuss mehr ins Center und niemals mehr in mein Büro setzen werde, denn was er erlebt habe, das sei das Ungeheuerlichste, was er je erlebt habe. Das taten verschiedene andere auch im gleichen Rahmen, obwohl sie hier im Center wohnten, und zwar auch nachdem die Knölche hier waren und der Spuk tatsächlich aufhörte, was aber erst in den 1990er Jahren war, und zwar nachdem sang und klanglos einfach abgehauen war und fortan von auswärts Unerfreuliches gegen die FIGU-Mitglieder und gegen mich mit Lügen verleumderisch unternahm.

Zafenatpaneach Da wirst du gut daran tun, wenn du keine Namen nennst und alles das durch Pünktchen ersetzt, was in diesem Zusammenhang auf bestimmte Personen hinweist.

Billy Das kannst du wohl laut sagen, und es ist wohl zu schweigen darüber, wen es wirklich angeht. Es ist schliesslich auch von altersher bis heute vieles andere verschwiegen worden.

Zafenatpaneach Was willst du damit sagen?

Billy Ach, einfach so.

Quetzal Da kenne ich dich besser als Zafenatpaneach, denn du denkst dabei an etwas Bestimmtes, sonst würdest du es nicht erwähnen.

Billy Du bemerkst auch alles. – – Eigentlich war es ja nur so ein Gedanke, weil ich beim «Schweigen» an diverse Schriftsteller gedacht habe.

Bermunda Aber welchen Zusammenhang weist denn dies auf? Das verstehe ich nun wirklich nicht?

Billy Weil eben auch diese geschwiegen haben darüber, dass sie gewisse Quellen benutzten, die ausser der Normalität angesetzt waren.

Bermunda Das verstehe ich erst recht nicht, denn was du damit sagen willst, das ist mir ein Rätsel?

Billy An und für sich ist es ja auch nicht so wichtig, aber manchmal gehen mir eben gewisse Dinge durch meine Gedanken, wenn ich etwas abschweife und anderes vergleiche. In diesem Fall waren es die grossen Schriftsteller, die vielfach nur gross mit ihren Werken waren, weil sie sich durch ihre Träume inspirieren liessen, die sie sich mit Hanf zubilligten.

Bermunda ?? Was hat denn das auf sich?

Billy Manche grosse Schriftsteller schwiegen eben darüber, dass sie nur gute Werke schrieben, weil sie sich durch das Sich-Gönnen von Cannabis inspirieren liessen. Das ist eigentlich das lateinische Wort für Hanf, und wird weltweit für ein THC-haltiges (Erkl. Lexikon: Tetrahydrocannabinol; das je nach Land unter dessen Suchtmittelgesetze fällt) und in der Regel gepresstes Hanfprodukt verwendet, das genauer gesagt aus der weiblichen Hanfpflanze als «Harz» gewonnen wird, was gemeinhin einfach Haschisch genannt wird und weit über 500 verschiedene Bestandteile und etwa 60 Cannabinoide verfügt. Das Ganze wird aus getrockneten Blüten sowie aus mit Harzen belegten Hanfblättern gewonnen, die viel THC haben, wie aber auch andere Hanfstoffe, eben sogenannte Cannabinoide. Auch haben sie CBD (Erkl. Lexikon: nicht psychoaktiver Wirkstoff der Hanfpflanze) extrahiert, das aber nicht unter Suchtmittelgesetze fällt.

Bermunda Du sagst, dass die grossen Schriftsteller auf der Erde ...

Billy Ja, viele grosse Namen solcher Personen nannte schon Sfath. Sie nahmen Haschisch und andere Psychodrogen, um grosse Bücher zu schreiben oder sonst gross zu sein mit dem, was sie der Welt «verkündeten» und sagten. So waren z.B. Grössen wie..., und ... wie aber auch ... und in der neueren Zeit ... und auch ..., wie aber auch Grössen wie z.B. ... usw., die sich durch Drogen dazu befähigten, grosse Buchwerke zu schreiben. Auch schrieben sehr viele von ihnen unter Pseudonymen verschiedene Werke – und zwar Frauen und Männer –, von denen bis heute niemals bekannt wurde, dass sie wirklich bekannte schriftstellerische Personen waren, aber anderweitig unter Pseudonymen Dinge, Pamphlete, Briefe, Broschüren und auch Bücher schrieben, die sie mit ihrem richtigen Namen niemals kennzeichnen durften, weil sie sonst bei den Völkern «verkauft» gewesen wären – oder es sein würden, wenn sie es heute oder morgen tun, wie das eben getan wird. Diverse in der Literaturwelt sehr bekannte Autorinnen und Autoren veröffentlichten und veröffentlichen immer wieder unter fremden Namen – also unter Pseudonymen – Bücher, Briefe, Schmähchriften, Spottschriften und Streitschriften aller Art. Sie verfassten und brachten bisher gar Briefe, Schriften und Bücher an die Öffentlichkeit, die besondere pornographische Literatur waren, die sie nicht mit ihrem bekannten Namen kennzeichnen durften, ansonsten sie verrufen worden wären. Das trifft auf Männer wie auch auf Frauen zu, und zwar mit bekannten Namen, wobei ich von einer Person weiss, dass sie rund 180 Pseudonyme nutzte und weiterhin nutzt, um ihre wahre Denkweise unter die Erdlinge zu bringen. So ist es auch noch heute gang und gäbe, dass dieserart gehandelt wird, denn manche Menschen wollen eben das, was sie denken, treiben und leben nicht für sich allein behalten, sondern mit anderen teilen, die gleichen oder ähnlichen Sinnes sind.

Quetzal Das ist uns bekannt, aber diese Tatsache wird der Öffentlichkeit effektiv verschwiegen, weil offenbar der Schein der Unfehlbarkeit und der Tadellosigkeit gewahrt werden soll – oder muss. Dies gilt auch für das Ganze das sich im Rahmen des Glaubens bewegt, und zwar ohne Unterschied, was sich in jeder Religion und Religionsausrichtung ergibt, wie wir aus Abklärungen wissen. In allen Religionen wird vehement und nachdrücklich verschwiegen, was sich tatsächlich hintergründig ergibt – hauptsächlich in sexueller Beziehung im Erwachsenenbereich und bezüglich der Pädophilie, also wiederkehrende starke sexuelle Handlungen und Zwänge resp. Verhaltensweisen gar unter Einbeziehung von Kindern jeden Alters, selbst bis zu Säuglingen beiderlei Geschlechts. Dabei werden jedoch auch Erwachsene in Mitleidenschaft gezogen, wobei viele schweigen müssen und nicht darüber sprechen können, weil sie sonst viel verlieren und gar ihr Leben einbüssen würden. Wir machen immer wieder die Feststellung, dass recht häufig Religionsführende und Religionslehrende sich wohl offiziell an die «Ordnung des Glaubens» halten, doch wirklich nur offiziell, denn nebenbei sind sie heimlich der sexuellen Lust derart zugetan, wie auch das Gros der Menschheit. Selbst diverse Verheiratete, wie auch Unverheiratete der Religionsführerschaften und der Religionslehrenden, bilden in dieser Beziehung keine Ausnahme, denn viele unter ihnen – Männer wie Frauen – scheuen sich nicht, ihre sexuellen Bedürfnisse heimlich bei ihresgleichen oder bei den Religionsgläubigen auszuleben. Gar heimliche Geburten bei religionsverschriebenen Frauen sind uns bekannt, wie das «Entsorgen» solcher Geburtsgeschöpfe, wie aber auch Beobachtungen von Pädophilie bei beiderlei Geschlechtern der Religionslehrenden und den Religionsführerschaften.

Billy Mit den Religionsführenden meinst du wohl die Oberen oder Bonzen der Religionen, und mit den Religionslehrenden jene, die als Prediger und Religionsverkünder ihre Glaubensschäflein betreuen, die ja bei den verschiedenen Religionen anders genannt werden, wie z.B. bei den Christen der «Geistliche» resp. Pfarrer/in, Priester/in und Prediger/in, beim Islam der Vorbeter resp. der Imam, Ajatollah, Kalif, Hodschatoleslam und Mufti. So jedoch bei den Juden der Rabbiner resp. Rabbinerin oder eben Rabbi, jedoch beim Hinduismus der Guru. Der Buddhismus, der keine theoistische Religion ist, hat einen Lama (Lamas), der sich bemüht, die Lehre darzubringen.

Doch jetzt will ich etwas sagen bezüglich der Pädophilie. Diese ist durch wiederkehrende, intensive sexuell erregende Phantasien über Kinder gesteuert, insbesondere aber durch dementsprechende Triebe oder Verhaltensweisen. In diese verirren

sich in 1. Linie junge heranwachsende Jugendliche in einer vorpubertären Phase, doch speziell auch Erwachsene beiderlei Geschlechts, wobei aber in der Regel sexuell abartige Männer diesbezüglich an vorderster Linie stehen. Sie sind nicht nur abartig, sondern auch viele Jahre älter als die Kinder, die das Ziel ihrer Phantasien und Verhaltensweisen sind.

Pädophilie ist eine Form der Paraphilie, die nebst dem sexuellen Missbrauch darauf ausgerichtet ist, hauptsächlich den Kindern Schaden zuzufügen, bis hin zu deren Ermordung. Sexuelle Übergriffe, die Kinder betreffen und diese in der Regel zeitlebens schädigen, sind sehr häufig. Dies, während anderweitig viele sexuelle Übergriffe und Nötigungen usw. einfach frei erfunden werden – auch hinsichtlich Erwachsener –, um dadurch aus irgendwelchen Gründen Rache und Vergeltung zu üben, oder Geld zu erpressen usw., wie dies besonders in der neueren Zeit gang und gäbe geworden ist, insbesondere aus böser Rache und ebenso wegen des Geldes, das als «Schadenersatz» erhofft wird.

Sexuelle Richtlinien werden diesbezüglich in westlichen Kulturen anders bewertet als in vielen fernöstlichen oder morgenländischen Kulturen, da u.U. Umständen Pädophilie und die allgemeine sexuelle Aktivität, Heirat und Geburt in viel jüngeren Jahren gang und gäbe ist und also viel grössere Altersunterschiede zwischen den Geschlechtspartnern akzeptiert werden. Die meisten Pädophilen und Vergewaltiger von Frauen und auch Männern – was weniger bekannt ist – sind männlich, doch gibt es tatsächlich auch weibliche Wesen, die sich als Pädophile sexuell an Kindern vergehen, wie aber auch an ihrersgleichen und an Männern – was auch weniger bekannt ist, aber tatsächlich vorkommt, wenn auch in geringerer Weise.

Die Pädophilie kann zu kleinen Knaben, Mädchen oder beiden bestehen, wobei die Pädophilen allerdings Kinder des anderen Geschlechts bevorzugen.

In vielen Fällen kennt das Kind die Erwachsenen als ein Familienmitglied – wodurch sich ein Inzest ergibt, wenn es zur pädophilen Handlung kommt –, ein Stiefelternteil, ein Freundesteil oder eine Autoritätsperson, wie ein Lehrer oder sonst eine Person der Unterrichtung oder Bekanntschaft usw. Pädophile können sich in exklusiver Form nur von Kindern – oder auch ausschliesslich von Erwachsenen angezogen fühlen, aber ausgesprochen bezieht sich Pädophilie nur auf den sexuellen Missbrauch von Kindern.

Es gibt aber auch die kriminelle Pädophile, die mit einer Komorbidität resp. mit einer Begleiterkrankung verbunden ist, die sich als sozialfeindliche Persönlichkeitsstörung äussert, die mit Drohungen der Gewaltanwendung verbunden ist. Häufig tritt dabei auch in Erscheinung, dass dem Pädophilieopfer gedroht wird, dass z.B. sein Spielzeug zerstört oder ein ihm gehörendes Haustier verletzt oder getötet werde usw., wenn es über den pädophilen Missbrauch mit jemandem sprechen werde.

Wird die Person analysiert, die krankhaft und also chronisch der Pädophilie verfallen ist, dann wird erkannt, dass in der Regel eine Abhängigkeit gekoppelt mit einer Depression vorliegt, was oft auf eine frühere und als Kind erlittene familiäre Dysfunktion hinweist. Eine solche weist in der Regel auf einen persönlich erlebten sexuellen Missbrauch hin – oder bei Verheirateten in weiterer Weise auch auf Konflikte in der Ehe –, wodurch sich sexuelle Abartigkeiten ergeben, wie eben auch Pädophilie oder andere komorbide resp. begleitende Störungen. Die können sehr vielfältig sein und weit über das hinausgehen, was der irdischen Wissenschaft bekannt ist, die sich mit dem Gebiet der «Antisozialen Persönlichkeitsstörung» befasst, die in ihren Grundzügen derart psychologisch tiefgründig ist, dass sie von den «Fachleuten» nur zu oft missverstanden wird. So ist vielen Psychologie-Wissenschaftlern nicht klar, dass der Ursprung der offenen und geheimen Ausartungen des Menschen vielfach in seiner Kindheit verankert ist, wie Panik-, Lügen- und Verleumdungsattacken sowie plötzliche oder langanhaltende Angstzustände. Es sind aber auch andere Ausartungen, wie z.B. krankhafte Dieberei, Gewalt, Hass wider Menschen, Dinge oder Situationen usw., ein Defizit von Lernfähigkeit und Aufmerksamkeit, Feindlichkeit, bis hin zu posttraumatischen Zuständen und Hyperaktivität, Mord, Misstrauen, Arbeitsscheue, Lieblosigkeit, Gehässigkeit, Neigung zur Sucht vielfältiger Art, wie viele andere Aspekte.

Die Wahrheit dessen, dass psychotische Ausartungen oft als solche nicht erkannt werden – insbesondere nicht von sogenannten «Fachkräften», die sich Psychologen nennen und alles zu wissen glauben und in diesem Sinn effective psychologische Tatsachen falsch beurteilen –, lassen viele Menschen zu etwas Falschem werden, was sie nicht sein wollen.

Bereits ab dem 21. Tag nach der Zeugung bilden sich im Mutterleib die ersten Formen des Grundcharakters heran, und zwar durch die Einwirkung des psychologischen Einflusses der Schwangeren, was sich nach der Geburt des Kindes bis zum Zustand der auftretenden Pubertät entwickelt. Setzen sich bereits während der Schwangerschaft und nach der Geburt bis zum Zustand der Pubertät oder während dieser im entstehenden Charakter Impulse einer falschen psychologischen Entwicklung ab, dann bilden sich daraus tiefgreifende Grundcharakterzüge. Diese bleiben verborgen, brechen jedoch sofort nach aussen durch, wenn eine entsprechende Regung resp. Wallung aus der Gedanken- und Gefühlswelt auftritt und diese Grundcharakterzüge in Erregung und derart in Aufruhr versetzen, dass sie tätig werden, und zwar nach aussen durch Worte, Handlungen und Aktivitäten usw., was entsprechende Reaktionen auslöst – im Guten oder Bösen.

Wird dabei im Lauf dieser Zeit, speziell während der Pubertätszeit, das ganze Diesbezügliche nicht bereinigt und neutralisiert sowie auf den Stand der Ausgeglichenheit eines Menschen gebracht – wenn dies erforderlich ist, wenn sich Fehlhaftes im Grundcharakter festgesetzt hat –, dann ist das sogenannte «Spießrutenlaufen durch das Leben» angesagt, was bedeutet, dass Panik-, Lügen-, Verleumdungsattacken sowie plötzliche oder langanhaltende Angstzustände und andere Ausartungen, wie krankhafte Dieberei, Gewalt und Hass wider Menschen, Dinge und Situationen usw., wie auch ein Defizit von Lernfähigkeit und Aufmerksamkeit, Feindlichkeit, bis hin zu posttraumatischen Zuständen und Hyperaktivität, Mord, Misstrauen, Arbeitsscheue, Lieblosigkeit, Gehässigkeit, Neigung zur Sucht vielfältiger Art, wie auch viele andere negative Aspekte zur Geltung kommen.

Ist aber der Mensch in seinem Grundcharakter überhaupt nicht oder nur sehr wenig mit genannten Negativwerten belastet, dann gehört er nicht zum Gros der Menschheit, sondern zu einer Minorität, die darauf bedacht ist, den Frieden, die Liebe, Menschlichkeit und die Hilfe unter den Menschen und gesamthaft den Völkern und der gesamten Menschheit anzustreben und das diesbezüglich Erreichte zu bewahren. Dies auch dann, wenn alles sehr mühsam und bisher noch sehr wenig erreicht und dauernd gefährdet ist, weil das Gros der irdischen Menschheit noch gierig auf Geld und Reichtum, auf Besitz, Gewalt, Mord und Totschlag, Selbstsucht in jeder erdenklichen Beziehung, auf Neid, Vorteil, auf Hass, Rache, Lüge und Verleumdung ausgerichtet ist. Das wird zwar vehement bestritten, doch erweist sich all das als Tatsache, sobald diesem Gros der Erdlinge eine Laus über die Leber kriecht, oder wenn ihm sonst irgend etwas nicht in den Kram passt, denn dann lässt es sofort all das nach aussen los, was tief in seinem Grundcharakter schlummert – Bosheit, Rache, Hass, Gewalt, Lüge, Verleumdung, Mord und Totschlag. Und wenn das nicht genügt, dann ist noch das Militär da, das mit Waffengewalt «Ordnung schaffen» oder einen Krieg vom Stapel brechen kann, um das durchzusetzen, was als ureigene Ausartung in den Tiefen des eigenen Grundcharakters unbewältigt, unzensiert und verborgen als wirkliche Gesinnung wie ein blutlüsternes Raubtier lauert, das scheinheilig und verschlagen darauf harrt, hundsgemein sowie hinterlistig losschlagen zu können.

Das ist eigentlich das, was ich zu sagen habe, und was ich vor allem bei Sfath vor nahezu 80 Jahren gelernt und nie mehr vergessen habe. Er kannte sich mit der menschlichen Psyche sehr viel besser aus, als dies den irdischen Psychologen eigen ist, die sich als Könige ihres Faches wähnen, jedoch in Wirklichkeit und Wahrheit nur wenig wissen.

Quetzal Er war wirklich sehr bewandert in diesem Fach, das er auf Erra auch unterrichtete und ein Meister dieses Faches war.

Billy Das wusste ich allerdings nicht, denn ich habe ihn nie nach seiner diesbezüglichen Ausbildung gefragt. Dass er sehr weitgehend gebildet war, das war für mich niemals eine Frage, und nach seinem Weggang traf ich niemals wieder einen Menschen, der ihm gleichkam.

Quetzal Er war wirklich ausserordentlich und zudem vielseitig gebildet.

Billy Dann kann ich ja wohl von etwas reden, das eigentlich schon früher mal beredet wurde, das aber noch zur Sprache kommen müsste – oder?

Yanarara Sicher, du kannst auch von etwas sprechen, das schon einmal beredet wurde, wenn etwas nicht klar ist.

Billy Gut, weiss denn jemand von euch Bescheid über «unseren» Charles Darwin, ist das für jemand von euch ein Begriff?

Zafenatpaneach Ja, damit habe ich mich beschäftigt, ich meine mit diesem Mann und damit, was er bezüglich des Ursprungs des Menschen behauptete.

Billy Und ihr anderen, habt ihr irgendwelche Kenntnisse bezüglich dieses Darwin?

Bermunda Nein.

Yanarara Auch ich nicht.

Billy Dann also nur Zafenatpaneach. – Die Sache ist nämlich die, dass mir Sfath in den 1940er Jahren, als wir in Deutschland in der Grube Messel waren, erklärte, dass der Mensch der Erde niemals schimpansenartigen Ursprungs war, wie Charles Darwin vermutete und dies auch Sfath gegenüber behauptete, wobei er allerdings seine Vermutungs-Theorie nicht offiziell nannte, nämlich dass der Mensch von Affen abstamme – auch wenn dies allgemein so behauptet wird. Dazu muss ich einmal etwas Genaueres sagen, nämlich das, was ich von Sfath lernte, und was etwas anderes ist, als allgemein erzählt wird. Zwar werde ich deshalb auch in dieser Sache von Darwin-Theorie-Fanatikern grenzenlos angegriffen werden, insbesondere aber von Wissenschaftlern, die sich auf die Resultate der Molekularbiologie eingeschworen haben und ihre diesbezügliche Theorie vertreten, dass sie diese richtig interpretieren – obwohl sie die falschen Schlüsse aus den technisch richtigen Resultaten ziehen. Aber das ist nun einmal so, und es wird – wie üblich – auch für Jahrhunderte so bleiben, bis eines Tages in fernerer Zukunft die Wahrheit ans Licht kommt, wenn der Fortschritt der Technik es erlauben wird, effektiv die Geheimnisse der Vergangenheit zu lösen, und zwar indem eine Rückreise in deren vergangene Wirklichkeit möglich werden wird. Bis dahin aber wird die Darwin-Evolutionstheorie noch erhalten und falsch interpretiert werden, insbesondere eben darum, weil die Wissenschaftler die Resultate der Molekularbiologie in falscher Weise sehen und demgemäss leider falsch auslegen. Und es wird noch sehr, sehr lange dauern, bis die Wahrheit der Wirklichkeit ans Licht kommen wird – wenn überhaupt.

Gemäss Sfath – er kannte Darwin persönlich – entwickelte sich der Mensch der Erde aus einer ganz anderen Linie, nämlich aus einem Wesen, das vor rund 47 Millionen Jahren lebte und auf allen damaligen Kontinenten – wenn ich so sagen darf –

in Erscheinung trat, jedoch in seiner Eigenart des Aussehens und in seiner Hautfarbe sowie in gewissen Organen verschieden war. Es war ein Tier, das zwar einen langen Schwanz, jedoch bereits 5 Zehen und 5 Finger hatte. Das Wesen verlor im Lauf seiner Evolution den Schwanz, der sich zurückbildete, was Jahrtausende dauerte, wobei sich im Lauf der Zeit resp. der Evolution das Wesen dann aber zu einem schwanzlosen Lebewesen entwickelte, woraus der Urmensch entstand. Das wurde mir bereits in den 1940er Jahren von Sfath erklärt, jedoch wurde auch im 727. Kontaktgespräch bereits mit Ptaah darüber gesprochen und folgende Aufnahme im Kontaktbericht beigelegt, die ich hier nochmals dazulegen werde, weil es das Wesen in seiner Skelettförm zeigt. Man muss hier auf den Unterschied hinweisen, den der Begriff «Theorie» in der Wissenschaft und im alltäglichen Sprachgebrauch hat. In der Wissenschaft bedeutet eine «Theorie» ein Abbild eines Teilespekts der Realität. Je genauer die Theorie mit der Realität übereinstimmt, desto besser werden die Vorhersagen ebendieser Theorie sein. Im alltäglichen Sprachgebrauch verwenden wir den Begriff «Theorie» eher geringschätzend für etwas noch Unausgereiftes, das nicht viel mit der Wirklichkeit zu tun hat. In der Wissenschaft erlauben Theorien, die oftmals über Jahrzehnte gewachsen sind, weitreichende Aussagen über die Beschaffenheit unserer Welt. Was ich aber sagen will, das bezieht auf das, was Sfath in der Grube Messel in Deutschland gefunden und auf ein Alter von ca. 45 Millionen Jahre geschätzt hat. Ein gleiches Fossil wurde auch von unseren Forschern gefunden, wovon dieses Photo gemacht wurde:



Grube Messel bei Darmstadt, da hat Sfath mit mir zusammen ein Fossil aus dem Zeitalter Tertiär, Eozän gefunden.

Auch ist der Mensch der Erde nach den Angaben von Sfath nicht nur in Afrika aus der natürlichen Lebewesenentwicklung des Planeten hervorgegangen, und er ist auch nicht nach Norden auf der Erde ausgewandert, wie die irdische Wissenschaft behauptet, sondern die Menschen entwickelten sich auf den verschiedenen Kontinenten fast gleichzeitig, wenn man die Zeiträume von ca. 800 000 Jahren als «fast gleichzeitig» bezeichnen darf. Es waren eindeutig sogenannte Ur-Menschen in verschiedenen Grössen, nämlich Riesen, die nahezu 4,50 Meter erreichten, dann die Kleinsten, die nicht einmal ganze 60 Zentimeter gross waren, während dazwischen alle Grössen vorkamen. Sie alle stammten von Wesen ab, die vor rund 45 Millionen Jahren in verschiedenen ähnlichen Formen existierten, die sich aber weltweit seit rund 90 Millionen Jahren nebst den grossen Affenwesen, und also neben den vom Erdling so genannten «Menschenaffen», entwickelt hatten. Von diesen Wesen hat sich dann die 1. Gattung im Gebiet vom heutigen Nordafrika – wo heute Ägypten ist –, erstmals als Ur-Mensch entwickelt, wonach die anderen 1. sich dort entwickelten, wo heute Russland und Asien sind, wie aber auch allenthalben auf der Erde in vielen Ur-Ländern. Die 1. dieser Menschenwesen traten vor wenig mehr als 16 Millionen Jahren in Erscheinung, wie Sfath erklärte, also rund etwa 13 bis 14 Millionen Jahre früher, als die irdische Wissenschaft dies heute einschätzt und alte Skelette gefunden hat. Und diese Ur-Menschen waren unserem Sinn gemäss Menschenfresser, die sich als solche erhielten, und zwar bis vor wenigen Jahrtausenden, wobei sie sich dann auch blutrünstige Götter erdachten und diesen dann Menschenopfer darbrachten usw. Doch noch während Jahrtausenden frassen sie ihresgleichen auf, die sie bei Händeln, Opferungen und auch bei Feindeshandlungen töteten, was sich bis heute in einzelnen Fällen so erhalten hat, wenn in Menschen die uralte Manier der Menschenfresserei noch durchzubrechen vermag. Dass dies der Fall ist, das habe ich selbst gesehen und erlebt, als ich einerseits mit Sfath die Welt bereiste und auch bei richtigen Menschenfressern war, die ihre Feinde töteten und auffrassen. Andererseits habe ich gesehen und erlebt, dass heutige sogenannte «Zivilisierte» in Notlagen ihre Schwächsten «schlachteten» und auffrassen, wie andere in ihrer Not die Verhungerten oder sonst dem Tod verfallenen als Nahrung verwendeten. Doch auch heute kommt es noch hie und da vor, dass Menschen getötet und aufgefressen werden, wenn das alte Verlangen danach durchbricht.

Auch soll Charles Darwin, um seine Evolutionstheorie zu beweisen, alte Schimpansenknochen manipuliert haben, so sagte Sfath damals, um seine Theorie zu beweisen. Inwieweit und was er gesamthaft getan hat, das weiss ich leider nicht, doch weiss ich aus der Erklärung von Sfath, dass später ein weiterer Fälscher in Erscheinung trat, ein gewisser Charles Dawson, der etwa 30 Jahre nach dem Tod von Darwin den sogenannten «Piltdown-Man», den angeblichen «Frühmenschen» resp. dessen angeblich fossilen Schädel fand, den er jedoch in Wahrheit fälschte, wie schon Darwin das mit mindestens einem seiner Funde tat, wie Sfath erklärte.

Der Mensch der Erde ist evolutionsbiologisch eigentlich nicht ein Spätzünder unter den Lebewesen, wie allgemein von den Anthropologen gesagt wird, denn er trat schon spätestens vor etwa 90 Millionen Jahren und dann vor rund 47 Millionen

Jahren als Vorläufer der Wesen in Erscheinung, die sich letztendlich zu Menschenwesen entwickelten, die aber schon sehr früh in der Entwicklung 5 Finger und 5 Zehen hatten. Als Vorläufer des Menschen, der «Menschenaffen» und der eigentlichen Affenwesen, entwickelten diese aber schon recht früh die «Greifwerkzeuge» resp. die Hände mit fünf Fingern. Natürlich war damals den Lebewesen keine Menschengestalt gegeben, sondern eine Tierform, die sich im Lauf von Jahrmillionen zum Menschen entwickelte, eben zum Erdling, der dann vor 12 bis 15 Millionen Jahren erstmals sich zu einer menschenähnlichen Form entwickelte. Es kann also nicht die Rede davon sein, dass der Mensch «erst spät» entstanden ist, wenn die Gesamtentwicklung aller Lebewesen auf dem Planeten Erde in Betracht gezogen wird. Wenn mein Verstand und meine Vernunft so weit reichen, dass ich das «sehr spät» richtig sehe und verstehe, wie das die Anthropologen sich erdenken, dann ist das Aufkommen des Erdenmenschen nicht «sehr spät» anzusetzen, wenn man berücksichtigt, dass die Entstehung der ersten Lebewesen vor ca. 3,8 bis 4 Milliarden Jahre zu datieren ist. Diese Lebewesen waren ja damals noch winzig klein und mussten sich über lange Zeiträume erst zu dem entwickeln, was wir als Tierform, Getier, Federvieh, sonstige Lebewesen und dergleichen nennen, die sich im Lauf der Zeit wieder wandelten, so die alten Lebensformen vergingen, sich wandelten und neue Formen entstanden. Und dies ergab sich so seit Anbeginn des Lebens auf der Erde, wie es bis heute so geblieben ist und auch zukünftig so bleiben wird. Auch sind seit alters her viele ausgestorben, weil die Lebensbedingungen sich wandelten, oder sie wurden durch den Menschen infolge seiner Bedenkenlosigkeit, Selbstherrlichkeit und Verantwortungslosigkeit ausgerottet.

Systematisch betrachtet ist der Mensch ein Lebewesen, das eine Wirbelsäule hat, die ihn vielfältig beweglicher macht, und zwar viel beweglicher als die Wirbeltiere und Wirbelgetier überhaupt, das gemäss seiner Gattung oder Art gegenüber dem Wirbelsäulewesen Mensch weit nachsteht und unfähig dazu ist, gleiches zu handhaben, zu tun und durchzuführen, wie es ihm eben durch sein Wirbelsystem möglich ist. Dies, obwohl die Affenwesen grundlegend mehr Gliedmassen aufweisen, als der Mensch, sind sie eben Wesen, die nichts mit dem Menschen zu tun haben, auch nicht, wenn gewisse Affenarten mit ihrem Erbgut nahezu an den Menschen herankommen.

Ausserdem ist weiter dem Menschen gegeben, dass er, ausser seiner Wirbelsäule zur bewussten evolutiven Weiterentwicklung seiner körperlichen Bewegungen fähig ist – zum Unterschied zu den verschiedensten Tieren und dem Getier, die als wirbelsäuletragende Lebewesen gegenüber dem Menschen diesbezüglich kaum oder nur in geringstem Mass dazu fähig sind –, auch über ein bewusstes Bewusstsein verfügt, das ihn befähigt, Logik, Verstand und Vernunft zu entwickeln, die ihn gemäss diesen hohen Werten handeln lassen. Dies schliesst vor allem und hauptsächlich das bewusste Denken und Handeln ein, damit auch das Erfinden, Konstruieren und Nutzen all dessen, was er in Logik, Verstand und Vernunft herzustellen vermag.

Der Mensch als Lebewesen, das zur bewussten Logik, dem ebenfalls bewussten Verstand und der bewussten Vernunft fähig ist, gehört als Lebewesen in keiner Weise zur Klasse der wirbelsäuletragenden Säugetiere, wie auch nicht zur Ordnung der sogenannten Menschenaffen, wie sie fälschlicherweise genannt werden, wie es der Schimpanse, Zwergschimpanse Bonobo, Gibbon, Gorilla und Orang-Utan sind. Diese sind seit ihrem Ur-ur-Ursprung mit dem Menschen, dem «Homo sapiens», keineswegs «verwandt», wie die Falschlehre des Charles Darwin behauptete und auch die heutigen Anhänger von dieser Darwin-Theorie «überzeugt» sind, auch wenn eine hochgradige Erbgutgleichheit besteht. So waren bereits vor 47 Millionen Jahren die ersten Formen der menschlichen Vorfahren und jene der Gattung und Art Schimpanse, Gorilla und Orang-Utan grundverschieden.

Gesamthaft werden die Affenwesen in etwa 350 Arten zusammengefasst und als Säugerlebewesen mit der Bezeichnung Affen resp. Primaten belegt. In weiterer Folge sind aber grosse und kleine «Menschenaffen» genannt, wobei die Kleinen zur Familie der in Südostasien lebenden Gibbons und die Grossen zu den Orang-Utans gehören. In Afrika hingegen leben die Grossen der sogenannten «Menschenaffen», die Gorillas und die Schimpansen, wobei diese jedoch nichts mit dem Menschen resp. dem Homo sapiens zu tun haben, also weder Verwandte noch Vettern des Menschen sind.

Das auffälligste Merkmal der Menschen und der sogenannten «Menschenaffen» ist, dass sie keinen Schwanz haben und in der Regel grösser und schwerer als eigentliche Affenwesen sind, und sich auch aufrechterhalten als eigentliche Affenwesen. Der Brustkorb der Menschen, wie auch der sogenannten «Menschenaffen» – die sozusagen eine Zwischenevolution zwischen dem Menschen und den Affen und folglich eine eigene und besondere Spezies sind – ist auch viel breiter als bei den wirklichen Affen. Auch ein anderes und sehr wichtiges Merkmal ist bei den «Menschenaffen» zu beachten, nämlich dass deren Gehirn im Verhältnis zum Körper deutlich komplexer und grösser ist als bei effektiven Affenwesen. Das bedarf einer viel längeren Entwicklungszeit, folglich also die Schwangerschaft und die Zeit bis zum Erwachsenenalter deutlich länger ist, wie dies Spath schon Charles Darwin erklärte, der sich aber nicht belehren lassen wollte, und demgemäss auch heute noch – zumindest in dieser Beziehung – die Anthropologie von falschen Voraussetzungen ausgeht.

Die Urform der Lebewesen, aus denen sich schlussendlich über viele Millionen Jahre hinweg durch die natürliche Evolution Menschen, «Menschenaffen» und alle Primaten entwickelt haben, geht in ihrem Anfang auf ca. 90 Millionen Jahre zurück, d.h., dass sie bereits zur Zeit der Dinosaurier gelebt und sich entwickelt haben. Im Lauf der Evolution entstanden jedoch auch immer weitere Lebewesengattungen und deren Arten, wobei viele wieder ausstarben, während andere sich aufspalteten und wieder in neue Arten aufteilten.

Darwin war zu seiner Zeit nicht in der Lage, Beweismöglichkeiten für seine Theorien zu erbringen, wie das die heutigen molekularbiologischen Techniken weitgehend können, die teilweise unbestreitbare und eindeutige Beweise erbringen, wie z.B., dass die Gattung «Schimpansen» rund 98% der DNA und fast alle Gene gemeinsam mit dem Menschen haben. Dies

verleitet natürlich dazu – selbst Wissenschaftler – anzunehmen, dass irgendeine Verbindung zwischen dem Menschen und dem Schimpansen bestehe. Davon jedoch, ich meine von den 98% der DNA und den Genen ist jedoch nicht abzuleiten, dass der Mensch vom Schimpansen abstamme und die gleiche oder eine ähnliche Evolutionslinie aufweise. Mitnichten ist das nämlich so, wie auch nicht die wissenschaftliche Theorie, dass die frühen Vorfahren der Wesen Mensch und Schimpanse «vielleicht Vettern» sein könnten. Man denke dabei an die «Vetternwirtschaft», denn diese hat gegensätzlich zu «vielleicht Vettern» wirklich mit einer Realität zu tun. Man kann in Wirklichkeit nämlich nicht herleiten, dass die Menschen und die «Menschenaffen» wirklich gemeinsame Vorfahren hätten, aus denen sich dann die Schimpansen und die Menschen entwickelten. Der Stammbaum der Hominiden ist aufgrund von DNA-Homologien für die reelle Beweisführung, dass der Mensch nicht vom Schimpansen abstammt und in keiner Weise «vetternähnlich» ist, für selbständig und unabhängig denkende Menschen bereits vor der Erfindung der Molekularbiologie-Technik klar. Allein die reelle Naturwissenschaft verfügt in Logik, Verstand und Vernunft seit alters her über unumstössliche Beweise für die menschliche Evolution, die anderslautend und andersverhaltend als die der Schimpansen ist. Dies entgegen den paläontologischen Funden, die im Laufe des 20. Jahrhunderts immer wieder Fossilien an den Tag förderten, von denen angenommen wird, dass sie von gemeinsamen Vorfahren der Menschen und Schimpansen abstammen würden. Und da diese alle aus Ostafrika stammen, wird irrtümlich angenommen, dass dadurch Darwins These belegt sei, dass die Wiege der Menschheit in Afrika liege. Eine Theorie, die aber nicht auf die Wirklichkeit hinweist, sondern weit von dieser weg ist, weil nämlich das Lebewesen Mensch innerhalb von 800 000 Jahren «fast gleichzeitig» auf den verschiedenen Kontinenten der Erde entstanden ist. Ausserdem waren die sogenannten «Menschenaffen» – zu denen auch die Schimpansen gehören – von Beginn an Lebewesen, die eine eigene Zwischenform zwischen den Affen und den Menschen bildeten.

Seit der Veröffentlichung von Darwins «Entstehung der Arten» im Jahr 1859 werden immer wieder Bedenken gegen die Evolutionstheorie aufgebracht, obwohl die Wissenschaft immer wieder das Gegenteil behauptet und alles besser wissen will. Natürlich gibt es immer wieder abstruse Thesen, die gegen die Wirklichkeit der wirklichen Evolution und vor allem bei sogenannten Fachleuten für erhebliche Verwirrung sorgen, doch sieht die Wahrheit der Evolution tatsächlich anders aus, als die Darwin-Theorie der Evolution der Menschen, der Affenwesen sowie der «Zwischengattung» der sogenannten «Menschenaffen» behauptet und bis heute unberechtigten Bestand hat. Zwar ist die molekulare Beweistechnik der heutigen Zeit weit fortgeschritten, doch kann sie nicht wirklich in die Vergangenheit und eben das sehen, was sich damals wirklich ergeben hat.

In seinem 1859 entstandenen Werk «Entstehung der Arten» liess Darwin die Frage nach der Entstehung des Menschen eigentlich unbeantwortet, ja er klammerte sie fast aus, doch seine Theorie liess keine Zweifel darüber aufkommen, was er wirklich dachte. Er wusste wohl, dass seine Evolutionstheorie in der Welt einen jahrhundertelangen Disput heraufbeschwören würde, nämlich seine These – die er wohlweislich im Hintergrund pflegte –, dass der Mensch vom Affen abstamme, wie er das auch gegenüber Sfath behauptete. Wohl teilen wir Menschen mit den Affen und «Menschenaffen» jahrmillionenlange Entwicklungszeiten, doch die Affenwesen und die «Menschenaffen» sind keine Vorfahren von uns Menschen.

Natürlich verläuft die Evolution über immens lange Zeiträume, die heutzutage nicht in allen Einzelheiten nachvollzogen werden können, doch in der menschlichen Stammesgeschichte liegt zwischen den Menschen, den Affen und Affenähnlichen resp. den «Menschenaffen» keine Vorfahrenschaft an. Das geht auch aus einer grossen Anzahl fossiler Arten hervor, die dies eindeutig beweisen, wenn richtig geforscht und neutral beurteilt und also nicht einfach die Darwin-Evolutions-Theorie immer wieder als Vorbild genommen würde. Leider wird jedoch nicht weitergeforscht, sondern es wird – wie üblich – an einer einmal aufgekommenen Theorie so lange festgehalten – was oft Jahrhunderte dauert –, bis endlich ein handfester Beweis das Gegenteil oder eben die Wirklichkeit und deren Wahrheit beweist. Es verhält sich also mit einer Theorie genauso wie bei einem religiösen oder sonstigen Glauben: Es wird so lange an einen «lieben Gott», «Gott-Vater» und «Gott-Schöpfer», an «Jesus Christus» als «Gottes-Sohn», an «Allah» oder an «Shiva» usw. geglaubt, bis eines Tages bewiesen wird, dass alles nur irre Phantasie und ein Glaube an Hirngespinnste, jedoch nicht die Wahrheit war.

Die Wahrheit lässt sich in bezug auf den Menschen, die Affen und «Menschenaffen» leicht auch in kommender Zeit anhand von Fossilienfunden von Urmenschen beweisen und nachvollziehen, denn je mehr solcher Funde gemacht werden, um so klarer wird eines Tages die Erkenntnis für die natürliche Entwicklung des Menschen als Wesen, die nichts mit Vorfahren zu tun hatte, die Affen und «Menschenaffen» waren. Zweifellos ist nämlich die Evolutionstheorie nur eine Theorie, und zwar die eines einzelnen Menschen, nämlich die von Charles Darwin. Diese zielt jedoch auf eine Geringschätzung der menschlichen Spezies ab, die so lange bleibt, bis die Theorie nach langer Zeit – was noch Jahrhunderte dauern kann – endlich durch die Erkenntnis der Wahrheit ersetzt wird.

Es stimmt zwar, dass Theorie unser Verständnis für den Kosmos erweitert hat, wie kaum eine andere wissenschaftliche Erkenntnis vor ihr, denn die Theorie ist und bleibt immer ein Ansporn, die Wahrheit doch noch zu suchen und zu finden. Die Theorie war und ist stets das Werk eines oder mehrerer Menschen, aber Theorien können und werden durch neue Erkenntnisse zur Wahrheit führen – oft erst nach Generationen –, doch eines Tages werden sie revidiert und der Wahrheit zugänglich gemacht werden, oder sie werden sich verwirklichen und den Fortschritt, also die Evolution resp. den Fortschritt, fördern. Wissenschaftler, Physiker und einfache Menschen werden an der Weiterentwicklung und Verbesserung aller Dinge arbeiten, so sich Voraussagen und Theorien, die gemacht werden, Jahrzehnte oder Jahrhunderte später mit neusten Geräten und Methoden als falsch oder als richtig erweisen, so Theorien als Falschheit erkannt werden und dadurch die Wahrheit erkannt wird, oder andere Theorien als Tatsache bewiesen werden können.

Ähnlich verhält es sich mit der Evolutionstheorie von Charles Darwin, dessen wissenschaftliche Leistungen und Theorien in keiner Weise geschmälert werden sollen, denn er griff auf Ideen und Theorien seiner Zeit zurück, und aus diesen entwickelte er durch ureigene Vorstellungen schlussendlich seine Evolutionstheorie, die der Biologe Jean-Baptiste de Lamarck erdacht hatte, deren Grundidee der Vererbung allerdings falsch war, wobei aber Darwin durch das Ergreifen des Zusammenspiels von Mutation und Selektion den richtigen Mechanismus der Evolution erkannte. Seiner Erkenntnis gemäss hat also jedes Lebewesen seine eigenen Strategien entwickelt und sich in der Umwelt angepasst, wodurch es sich in seinem Lebensraum zu behaupten vermochte und es auch bis in alle Zukunft tut. So entwickelte sich das eine Wesen durch seine Stärke, andere durch ihre instinktmässige Umsichtigkeit, andere hingegen durch ihre enorme Widerstandsfähigkeit oder durch ihre aussergewöhnliche Reproduktionsfähigkeit. Dies betraf und betrifft nicht nur sich freibewegende Lebensformen, sondern auch pflanzegebundene, also auch Pflanzen, die erfolgreich und gar global in grosser Zahl vertreten sind, und die sich nur impuls-mässig, instinktmässig oder samenmässig vermehren, weil sie kein eigentliches Gehirn besitzen, wie vielen sich freibewegenden Lebensformen dies eigen ist.

Das ist das, was ich bei Sfath zu sagen gelernt habe, und was ich von ihm lernte, ist alles eben etwas anders als die irdische Wissenschaft behauptet. Auch haben die Erdlinge meines Wissens noch heute keine Ahnung davon, dass alles auch schwingungsabhängig ist, und zwar von den Schwingungen der Erde selbst, dass eben die Erdgravitationsschwingung es erst ermöglicht, dass etwas wachsen und gedeihen kann. Dabei spielt aber nicht nur die Gravitationsschwingung eine sehr massgebende Rolle, die von der Erde ausgeht, sondern noch andere Aspekte, die den irdischen Wissenschaftlern ebenso unbekannt sind, wie eben die Gravitationsschwingung, die sie meines Wissens bisher noch nicht kennen. Es kann ja bei diesen Wissenschaftlern, die sich in der Regel gross und mächtig wähnen, nicht die Rede von einer realen Vertretung einer Theorie sein, wenn sie eine solche aufstellen, sondern es ist eben mehr schon eine Behauptung, die etwas als «es ist so, und basta» darlegt. Diese wird dann einfach als «Wahrheit, es ist so» gedacht und gehandelt, dem nichts mehr entgegengesetzt werden kann. Dies eben darum, weil die Theorie als fixe Wahrheit und Tatsache gilt, und zwar Jahrhunderte oder Jahrtausende lang, bis eines Tages bewiesen wird, dass alles ganz anders ist, als durch die Theorie behauptet wurde. Natürlich ist das nicht in jedem Fall so, denn Theorien können sich als richtig bestätigen, doch sollte bei einer einzelnen immer klar und deutlich sein, dass es sich jedenfalls um eine Theorie und nur um eine solche handelt, die sich als falsch oder als richtig erweisen kann; das aber bleibt so lange einfach eine Theorie, bis sie eines Tages als solche oder als Wirklichkeit erwiesen wird.

Zafenatpaneach Deine Ausführung, das muss ich sagen, ist bemerkenswert und richtig, wenn man bedenkt, dass es rund 80 Jahre her ist, dass dir Sfath alles erklärt hat und du mit ihm auch in der Vergangenheit viele Abläufe sehen und erleben konntest, die heutzutage von der Altertumsforschung anhand der Molekularbiologie falsch oder richtig gedeutet werden. Das soll nun aber in keiner Weise und tatsächlich nicht bedeuten, dass die molekularbiologischen Resultate alle falsch wären, im Gegenteil, doch noch werden einige völlig falsch ausgelegt, die reinen Vermutungen entsprechen, wenn nämlich Annahmen und Theorie derart damit verbunden werden, dass sie als gesichert gelten. Ein solches Tun und Verhalten ist aber weder wissenschaftlich noch real forschend zu nennen. Das aber wird sich erst in sehr ferner Zukunft beweisen lassen, wenn durch die Evolution des Menschen auch die dereinst entstehende Technik der Zeitreise die Möglichkeiten dazu bietet, die Vergangenheit derart zu erforschen, wie sie wirklich war. Das aber wird noch lange Zeit dauern – wenn es überhaupt jemals Wirklichkeit wird, wie du bereits sagtest –, doch dann wird das Licht der Wahrheit vieles erhellen, das heute noch im Dunkeln liegt. Dies, wenn ich deine symbolhafte Vergleichsweise benutzen darf.

Yanarara Da haben sich offenbar 2 zusammengetan, die sich verstehen.

Billy Du meinst, dass Zafenatpaneach und ich gleichsam die ...

Yanarara Ja, das ...

Bermunda Die Kleinen, wie du sie nennst, zeigen an, dass sie ihre Arbeit beendet haben und bereits wieder auf dem Rückzug sind. Sie lassen dich grüssen, und du sollst künftighin nicht mehr durch die religiösen Kräfte derart belästigt werden, dass jedes Wort im Computer mit anderen Buchstaben, mit Zahlen und Zeichen derart durchsetzt wird, dass es teils nicht mehr zu entziffern ist. Du sollst aber einige Tage dich gedulden, ehe du umfänglich wieder deinen Computer benutzt.

Billy Das werde ich beherzigen. – Sag den Knülchen bitte meinen herzlichen Dank, und dass ich mich jedenfalls an das halten werde, was sie sagen.

Bermunda Du kannst mit Arlion reden, das ist derjenige der Ziltner, der die deutsche Sprache beherrscht und gerne einige Worte mit dir wechseln würde.

Billy Dann rede ich natürlich mit ihm.

Bermunda Dann sprich, er hört dich.

Billy Hallo Arlion.

Arlion Ja, ich höre dich, Eduard. Es freut mich, mit dir einiges besprechen zu können. Es soll aber

Billy OK, dann rufe ich dieses Gespräch später nicht ab und zeichne es also auch nicht auf.

Zafenatpaneach Dann will ich dich, wenn du erlaubst, mein Freund, danach fragen, wie ihr von der FIGU euch gegenwärtig verhaltet gegenüber der Seuche, die sich auf der Erde immer mehr verbreitet? Bei uns wird darüber gegenwärtig nichts verlautbar, weil Ptaah für längere Zeit abwesend ist und keine Informationen durch ihn bei uns verbreitet werden. Wir fragen uns aber, wie ihr euch zu allem verhaltet, denn wir wissen ja, dass sich die Seuche auf dem ganzen Planeten rasant verbreitet.

Billy Unser Verhalten bleibt neutral, so soll sich also impfen lassen, wer das will, denn das Wollen ist und bleibt eine reine Privatsache – der eine Mensch kann dies unbeschadet tun, andere spielen dabei mit der Gesundheit oder mit dem Leben. Also liegt die Entscheidung bei jedem Menschen selbst, eben ob er sich für das Für oder Wider entschliesst, denn es geht einfach nicht an, dass in dieser Beziehung jemand die Verantwortung und das Für oder Wider für einen andern Menschen übernehmen und entscheiden kann. Die diesbezügliche Verantwortung liegt bei jedem einzelnen Menschen allein, ausser er ist infolge einer Bewusstseinsbehinderung dazu nicht fähig, folglich für ihn verantwortungsvoll zu entscheiden ist. Dies ist aber beim normalen Menschen nicht der Fall, folglich er in jeder Beziehung selbst verantwortungsvoll denken und entscheiden muss. Also dürfen wir von der FIGU keinerlei Ratschläge erteilen – das mache ich persönlich auch nicht, nicht einmal bei meinen Familienmitgliedern, wie auch nicht bei den FIGU Mitgliedern oder im Bekannten- und Freundeskreis – und müssen es jedem einzelnen Menschen überlassen, sich selbst für ein Für oder Wider resp. für ein Ja oder Nein zu entscheiden. Etwas anderes darf unter keinen Umständen sein, und wenn etwas anders angeordnet wird, wenn z.B. eine vorgeschriebene Impfung von einer Regierung in Betracht gezogen wird, dann ist das nicht des Rechtsens, sondern diktatorisch und gewaltmässig, woraus unweigerlich volksmässige Gewalt und Zerstörung entsteht und letztendlich Tote fordert. Was zu tun wäre ist folgendes, was jedoch von jeder einzelnen und ihres Amtes unfähigen Regierung auf der Erde nicht getan wurde:

1. Allein schon die amtlichen resp. regierungsmässigen Verhütungsmassnahmen müssen zu allem Beginn einer Epidemie oder Pandemie ergriffen, verordnet und durchgeführt werden. Dies ist die absolute und unumgängliche Pflicht jeder Regierung, die absolut für das Wohlergehen und die Gesundheit des Volkes stellvertretend zuständig und verantwortlich ist. Diese Pflicht aber wurde nur teilweise und verantwortungslos und zudem für zu kurze Zeit wahrgenommen, folglich sich die Corona-Seuche schnell weltweit ausbreiten und bisher weit über 6 Millionen Tote fordern konnte. Es wurde von den offensichtlich unfähigen Regierenden, die nur ein grosses Mundwerk führen und regierungsunfähig sind, einzig teilweise das angeordnet, was hätte sein müssen, um die erst auftretende Epidemie zu stoppen und zu beenden. Da dies aber nicht in der Weise getan wurde, was hätte getan werden müssen – was auch die Völker ohne Murren und Knurren und ohne Demonstrationen und Zerstörungen mitgemacht hätten, weil eben die Angst und anderseits genügend Vernunft noch gegenwärtig waren –, so hat sich ergeben, dass das Ganze zur Pandemie ausarten und letztendlich zum Aufstand durch Demonstrationen, Gewalt und Zerstörungen menschlicher Errungenschaften der Völker ausarten konnte. Dadurch, dass nicht strikte das Richtige und Notwendige und nicht lange genug – was etwa 4–6 Monate gedauert und natürlich grosse Teile der beinahe gesamten Wirtschaft lahmgelegt hätte – durch die Regierungen angeordnet und durchgeführt wurde, konnte alles zur Pandemie ausarten. Doch anstatt dass alles durchgezogen wurde, wurde ein Auf und Ab des Ganzen angeordnet, das heisst, dass das Maskentragen und das Abstandhalten sowie der Lockdown und die Massnahmen allgemein nur kurzfristig angeordnet, dann wieder aufgehoben wurde, um sie anderseits wieder in Kraft zu setzen, wieder aufzuheben und wieder anzuordnen. Das führte zwangsläufig grosse Massen der Völker in die Irre und zur Rebellion, denn es wurde erkannt, dass die Regierenden unfähig ihres Amtes waren und Unsinnigkeiten erdachten und anordneten. Das hat automatisch Querdenker, Verschwörungstheoretiker und Seuche-Neugierende resp. Seuche-Leugner auf den Plan gerufen. insbesondere durch das aufgekommene Impfen mit Impfstoffen, die von allem Anfang an ungenügend geprüft sowie ungetestet einfach eingesetzt wurden und heute noch an Menschen in dieser Weise werden. Dass auf diese Weise seither «gratis» an der Menschheit getestet wird und diese als willkommenes «Versuchskarnickel» missbraucht wird, das stört offenbar niemanden. Tatsache ist jedoch, dass seither – eben seit dem Einsatz ungeprüfter Impfstoffe – viele Tausende von Impftoten in aller Welt zu beklagen sind. Diverse Menschen weisen eben gesundheitliche Konstitutionen auf, die in keiner Weise den Anforderungen der Impfstoffe entsprechen, während andere dagegen immun sind, oder in späteren Jahren mit bösen Spätfolgen geschlagen werden, wobei nicht erkannt werden wird, dass diese auf die Corona-Impfung mit gesundheitsschädlichen Impfstoffen zurückführen.

Was nun aber richtigerweise getan werden sollte, als die Corona-Seuche zu grassieren begann, was aber die unfähigen Regierenden aller Staaten nicht getan, sondern verantwortungsvoll in keiner Art und Weise bedacht, sondern verschlafen haben, ist folgendes:

1. Ein allgemeiner und volksumfassender und absolut unumgänglicher Lockdown.
 2. Das obligatorische Tragen geeigneter Atemschutzmasken der Güte FFP2.
 3. Die unumgängliche Abstandhaltung zwischen den Menschen.
 4. Die notwendige Zeitdauer dieser Massnahmen von mindestens 3–6 Monaten.
 5. Völlige Isolierung bekannter seuchenbefallener Personen, mit angemessener Pflege.
 6. Notwendige staatliche Lebensmittel-Versorgung seuchenisolierter Personen.
 7. Staatliche Kontrolle bezüglich der Einhaltung der verordneten Sicherheitsmassnahmen.
2. Es muss schon zu allem Anfang einer Seuche an – egal ob Epidemie oder Pandemie – regierungsamtlich die Verbreitung derselben mit entsprechenden und langfristigen sichernden Massnahmen zu bestimmen und durchzuführen sein, da zu diesem Zeitpunkt die Völker noch auf vernünftiges Verhalten und Handeln ansprechbar sind, was sich im Lauf der Zeit aber legt, wenn Misserfolge sichtbar werden. Auch werden Skeptiker, Verschwörungstheoretiker, Negierende und Bestreitende mit der Zeit in Erscheinung treten, wenn die Regierenden aus Unvermögen und Unfähigkeit nicht schon bei Beginn einer Seuche in der Weise alles anordnen und durchführen lassen, was zur Eindämmung einer Seuche bestimmt ist und den Völkern vernünftig verordnet werden muss. Die Freiheit des einzelnen ist dabei unter allen Umständen zu berücksichtigen und zu achten, insbesondere in Bezug auf die Freiwilligkeit einer Impfung, die so oder so in den Bereich einer Selbstentscheidung fällt, die nicht durch Gewalt einer staatlichen Verordnung oder durch eine falsche Rechtfertigung, Einstellung, Angst oder die Verhaltensweise anderer Menschen tangiert werden darf.
- Was des Rechts und die Pflicht einer fähigen Regierung wäre, das bezieht sich darauf, dass diese in jeder Beziehung das Richtige für das jeweilige Volk entscheidet und durchführen lässt, um ihm ohne Gewalt, Diktaturallüren und in Freiheit das bestmögliche Wohl und die Sicherheit der Gesundheit und des Lebens zu gewährleisten.

Das ist das, was ich zum Ganzen zu sagen und Zeit meines Lebens gelernt habe, was ich auch unter Freiheit und Verantwortung für die Menschheit wirklich verstehe, wie dies für alle Menschen gleichermaßen gilt und auch durch die Machtgier, die Dummheit oder Unfähigkeit der Regierenden nicht geändert werden darf.

Zafenatpaneach Das was du gesagt hast, das ist meine und unser aller Ansicht. Und was du ausführst, was zu allem Beginn der Corona-Seuche hätte getan werden müssen, das entspricht dem, was wirklich die Notwendigkeit gewesen wäre.

Bermunda Das ist auch das, was Ptaah sagte, nämlich dass dieserart gehandelt werden müsste, um das zu verhindern, was eben sich in verheerender Weise ergeben hat. Und wie ich von ihm weiss, wird die Corona-Seuche weiterhin das Tagesgeschehen der irdischen Völker beherrschen. Zwar ist die gegenwärtig sich stark im Verbreiten begriffene Variante der letzten Mutation in ihrem Verlauf und in der Wirkung nicht derart aggressiv wie die Mutationen zuvor, doch wird sie in den kommenden Wochen überwiegend werden und sich sehr stark verbreiten. Ausserdem wird es sein, dass die Impfungen grossteils nutzlos sein werden, denn das ständig mutierende Virus der Seuche hat sich bereits derart verändert, dass die Impfungen je länger, je mehr nutzlos gegen eine Neuinfektion werden, folglich also Geimpfte trotzdem einer Infektion verfallen, wie auch Genesene davon nicht verschont bleiben. Dies nicht zuletzt eben deswegen, weil die Impfstoffe von der Bedenklichkeit der ungenügenden Erprobung und den Tests nicht dem entsprechen, was sie bewirken sollten, andererseits weil gewisse Präparate für bestimmte Gesundheitskonstellationen völlig untauglich sind.

Yanarara Dann sollten wir jetzt zurück in deinen Arbeitsraum, denn unsere Aufgaben rufen uns wieder.

Bermunda Das mag für euch gelten, doch ich werde noch bei Eduard bleiben.

Zafenatpaneach Dann können wir von hier zurück. Leb wohl, Eduard.

Yanarara Ja, auf Wiedersehn.

Billy Und weg sind sie.

Bermunda Dann können wir noch hierbleiben und später zurück in deinen Arbeitsraum.

Billy Das ist mir auch recht, denn wir können uns auch hier privat unterhalten und das zur Sprache bringen, was wir aus Zeitmangel beim letzten Besuch auf den nächsten verschieben mussten.

Bermunda Dann kann ich dich fragen, ...

Quetzal ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhunderteinundneunzigster Kontakt

**Sonntag, den 23. Januar 2022
21.56 h**

Bermunda In deinem Arbeitsraum zu warten, war mir angenehm.

Billy Eva hat dich nicht einmal gehört, als du von der Küchentüre her nach mir gerufen hast. Wir haben vor dem Fernseher gesessen, da war sie natürlich in Gedanken und mit dem Hören bei dem, was eben abgelaufen ist. Als ich dann rauskam und dir sagte, dass wir zusammen einen Film anschauen wollten und ich etwa um 22.00 h ins Büro komme, nun, da hast du gesagt, dass du dann da sein wirst. Das ist ja jetzt der Fall, doch ich wusste nicht, dass du hier auf mich wartest.

Bermunda Das war für mich kein Problem, und ausserdem konnte ich mich gut beschäftigen, denn ich konnte mich mit deinen vielen Büchern beschäftigen, wovon mich diverse interessieren. Also war für mich das Warten sehr kurzweilig.

Billy Schon – aber ich will mich trotzdem entschuldigen, dass du warten musstest. Weisst du, der Abend ist eben für Eva, denn das ist die Zeit, zu der wir in der Stube zusammen vor dem Fernseher sitzen und auch miteinander privat reden können, bis ich gegen 22.00 h wieder in meinem Büro meine Arbeit verrichte. Ansonsten hat sie auswärts zu tun, auch ist sie von Freitag- bis Sonntagabend mit unserer schwer behinderten Tochter Selina beschäftigt, und sonst arbeitet sie tagsüber in ihrem Büro und ich in meinem, so wir eben nicht viel zusammen sein können.

Bermunda Das verstehe ich, und es war wirklich kein Problem für mich zu warten. Es gibt keinen Grund dafür, dass du dich zu entschuldigen hast.

Billy Danke.

Bermunda Es gibt wirklich keinen Grund dafür. Doch ehe wir uns weiter unterhalten über Themen, die du später abrufen und niederschreiben wirst, habe ich privaterweise etwas anderes, das ich dich fragen will, das aber wirklich privat sein soll.

Billy Wie du meist, dann frage nur.

Bermunda Es ist etwas ...

Billy Nun hat sich offenbar mit dem Problem die Seite gewechselt resp. mit den Problemen, die jedoch gelöst werden können, wenn wir diese in klarer Weise bereden – so denke ich jedenfalls. Wenn ich richtig annehme, dann bedürfen deine Probleme einer genauen Erklärung der Zusammenhänge, mit denen du anscheinend nicht klarkommst, die du aber bewältigen musst, wenn du mit dir selbst nicht uneins werden willst, was sicher nicht der Fall ist, oder?

Bermunda – Nein, das will ich wirklich nicht.

- Billy** Eben, dann hilft sicher ein erklärendes Gespräch, das die Fakten klarlegt.
- Bermunda** Das wird es sicher sein, aber ausser dir, kann ich nur mit Florena ... nun, sie ist aber nicht hier und kommt erst in einigen Wochen zurück. Bis dahin will ich aber nicht warten, deshalb will ich mit dir meine Probleme klären.
- Billy** Die du bereits angesprochen hast, die sich aber sicher besprechen lassen und damit auch gelöst werden können.
- Bermunda** Dann will ich damit beginnen ...
- Billy** Zu deinen Ausführungen ... Darüber solltest du nachdenken, und zwar gründlich, denn wenn du das wirklich tust, dann wirst du sehen und erfahren, dass ich recht habe. Es ..., ... so, denn wenn du ...
- Bermunda** – Das ..., dann ... und ich machte mir ...
- Billy** Das Ganze des Ursprungs deiner Probleme wird das sein, dass du dich selbst mit deinen Gedanken verwirrt hast.
- Bermunda** Das ist mir jetzt klar geworden und verständlich. Das aber bleibt doch wirklich ein Privatgespräch?
- Billy** Natürlich.
- Bermunda** Dann wirst du es nicht niederschreiben?
- Billy** Natürlich nicht. Wo es um deine Fragen und die Antworten geht, da mache ich einfach Pünktchen – wie immer, wenn es nicht genannt werden soll.
- Bermunda** Danke.
- Billy** Nichts zu danken, doch sieh hier, das wurde nach der Zeichnung angefertigt, die gemacht wurde bezüglich deines Konterfeis, was denkst du dazu? Meines Erachtens ist es sehr gut und zeigt wirklich dich wie du leibst und lebst.
- Bermunda** Oh, tatsächlich. – Wie kommt das zustande?
- Billy** Wie das gemacht wird, das weiss ich leider nicht, jedenfalls ist es Computerarbeit.
- Bermunda** Die Haarfarbe stimmt aber nicht, sie ist viel zu dunkel und zu rot.
- Billy** Ja, ich weiss, doch das Konterfei ist meines Erachtens gut getroffen.
- Bermunda** Ja, doch lassen wir es wie es ist, denn das ist ja nicht so wichtig.
- Billy** Recht hast du. Doch was mich wundert – davon muss ja wohl geredet werden –, wie ist das eigentlich damit, dass so viele ungeimpfte Menschen mit dem Corona-Virus angesteckt werden und sterben sollen, wie in den Nachrichten immer wieder gemeldet wird? Das alles entspricht nicht dem, was ich mit Sfath gesehen und erlebt habe, als wir in den 1940er Jahren in der Zukunft waren und diese bereisten. Auch dass Säugetiere vom Corona-Virus befallen werden und die Seuche auf Menschen übertragen, wie wir damals erfahren haben, davon wird in den Medien nichts berichtet.
- Bermunda** Du weisst doch gut genug, dass du dich nicht auf die täglichen Meldungen der Presse und der Radio- sowie der Televisionssender verlassen darfst, denn diese sind abhängig von den falschen Informationen, die ihnen vermittelt werden. Und dass Säugetiere auch als Haustiere gehalten werden, hauptsächlich Hunde und Katzen – nebst Nagetieren, die eigentlich als Träger der Seuche mehr als nur selten sind –, die sich im Freien bewegen und mit von Corona-Viren infizierten Menschen in Kontakt kommen und daher von Seucheerregern befallen werden und diese ihren Haltenden weitertragen können, davon wird in den Medien geschwiegen. Diese Tatsache zu wissen wäre aber in bezug auf die persönliche Gesunderhaltung der Menschen sehr wichtig, insbesondere für jene, die solcherart Haustiere halten. Das Gros aller Erkrankungen und Todesfälle durch das Corona-Virus erfolgt bei Menschen – wie wir eindeutig feststellen –, die mit den unzulänglichen Impfstoffen behandelt wurden. Dies, weil diese Stoffe nicht oder unzulänglich geprüft sind und nicht das bewirken, was behauptet wird, sondern sogar lebensgefährlich für Menschen sind, die auf die diversen unzuläng-

lichen Impfprodukte allergisch reagieren. Diese wirklich nicht oder zu lasch geprüften Impfstoffe, die aus geldgewinnsüchtigen Gründen verantwortungslos in Verwendung gebracht wurden und werden, sind nur bedingt nutzvoll – wenn von einigen überhaupt in dieser Weise gesprochen werden darf.

Billy Damit willst du also sagen, dass das Gros der Todesfälle durch die Seuche nicht aus Ungeimpften besteht, wie das allgemein von den Informationsmedien behauptet wird. Das entspricht dem, was Sfath und ich damals feststellten.

Bermunda Das ist richtig.

Billy Also bestätigst du das, was wirklich ist.

Bermunda Natürlich, Lügen können nicht als Wahrheit bestätigt werden, sondern es kann nur das als wahrliche Wahrheit beglaubigt werden, was der effektiven Wahrheit entspricht.

Billy Was ja klar ist. Und ebenso klar ist, dass die 6,3-Millionengrenze von Coronatoten bereits überschritten ist, auch wenn dies offiziell noch nicht bekannt geben worden ist. Ausserdem werden ja besonders im europäischen Raum gegen die mangelhaften und falschen Corona-Anordnungen der Regierungen dauernd Demonstrationen durchgeführt, was ich zwar verstehen kann, jedoch nicht das, dass dabei von den Demoteilnehmenden Zerstörungen angerichtet und gegen Gesetze verstossen wird.

Bermunda Es ist tatsächlich nicht des Rechtens, wenn gegen die Ordnung und gegen Gesetze verstossen wird, und zwar ganz gleich, ob bei Demonstrationen oder sonst in irgendeiner Weise. Ausserdem hast du ja früher schon gesagt, dass die 6-Millionengrenze der Coronatoten Ende des Jahres überschritten werden wird, was ja tatsächlich geschehen ist. Und dass die Medien allgemein falsche Angaben machen – mit wenigen Ausnahmen – und den Völkern also damit falsche Informationen unterbreiten, das ist nicht des Rechtens.

Billy Darüber soll ja in der Schweiz bald einmal eine Abstimmung sein, ich meine, dass abgestimmt werden soll darüber, ob die öffentlichen Medien vom Staat finanziell unterstützt werden sollen oder nicht.

Bermunda Würde eine solche gesetzlich fundierte Zustimmung erfolgen, dann wären die Medien staatsführungsabhängig und erst recht verpflichtet, die Lügen zu verbreiten, die verantwortungslose Staatsführende dem Volk unterbreiten.

Billy Damit hast du wohl recht, denn darauf läuft es dann hinaus, denn durch die Annahme einer solchen Bestimmung werden die Medien staatsabhängig und sind noch mehr verpflichtet, die Lügen jener zu verbreiten, die in der Regierung das grosse Wort führen und die anderen Regierungspersonen für dieses und jenes überreden resp. überschnorren. Ausserdem ist zu sagen, was ich schon einmal im Lauf der letzten Jahre erwähnte, dass bei jeder neuen Regierung, die wieder ans Ruder kommt, soundso viele Personen sind, die sich grossmäulig verewigen wollen und es auch tun. Dies in der Weise, dass sie neue Gesetzgebungen erfinden und mit Lügen der angeblichen Notwendigkeit zur Abstimmung bringen, die vom irreführten, falsch informierten, selbst nichtdenkenden und der Propaganda hörigen Stimmvolk dann angenommen und als Bestimmung oder Gesetz bekräftigt werden. Doch genug damit, denn Logik, Verstand und Vernunft sind leider dem Gros der Bevölkerung nicht eigen, folglich es nach dem handelt und den Staat so durchwurstelt, wie es jene etwas cleveren und unberechenbaren machtgerigen Elemente der Regierenden tun, die ihre persönliche Macht über alle anderen Regierenden und über das Volk ausspielen können. So tanzen die Schwächeren der Regierenden nach dem Tango jener Stärkeren, die den Ton angeben können und ihre «Mitregierenden» als Hampelkreaturen benutzen und von den Unsinnigkeiten der neuen Anordnungen, Bestimmungen und Gesetze usw. «überzeugen» resp. überschnorren und verblenden können. Jetzt jedoch will ich darauf zu sprechen kommen, was es eigentlich damit auf sich hat, was die Zukunft bringt hinsichtlich des Unverstandes und der Unvernunft des Gros der Erdlinge, dem man sagen und das man warnen kann wie man will bezüglich dem, was die Zukunft bringt, das doch ungehört einfach in den Wind geschlagen wird. Man redet wie in die Wüste, denn alles verliert sich ungehört im Nirgendwo, denn offenbar werden einfach die Ohren verschlossen und es wird nichts gehört, wenn die Rede darauf kommt, was die Zukunft bringt, wenn weiterhin wie bisher oberflächlich gedacht und gehandelt wird. Anstatt dass selbständig verstandesmässig und vernünftig gedacht, entschieden und gehandelt wird, hängen die Erdlinge einem irren religiösen Glauben an einen «lieben Gott» nach und hoffen vergebens, dass diese aus falschem Verstehen der Wirklichkeit erfundene Phantasiegestalt schon alles richten und helfen wird, dass alles funktioniert. Ein Glaube an etwas Imaginäres, das nie und nimmer existiert und nie helfen kann, weil es eben unwirklich und nur als Phantasieprodukt erfunden und für alle Zeiten völlig energie- und kraftlos ist.

Die Wahrheit bezüglich eines Gottglaubens ist die, dass dieser den Menschen völlig im Griff hat und ihn absolut unfrei in seinem Denken macht, folglich er dumm ist und dies bleibt, eben derart lange, bis er sich eines Tages davon befreien kann. Das aber braucht sehr viel und ist zudem sehr selten, denn in der Regel ist der religiöse Glaube derart im Menschen veran-

kert, dass dieser als Wahn irrigerweise etwas Imaginäres resp. nicht Reales oder eben Nichtvorhandenes oder eben Nicht-wahrheitliches als Wahrheit angenommen wird, dem eine enorme Bedeutung beigemessen, das aber nicht und nie als Wahrheit bewiesen werden kann, weil es eben imaginär ist. Beim religiösen Glauben handelt es sich effektiv um einen unkontrollierbaren Wahn, der eine viel tiefgründigere Fehlbeurteilung der Realität als bei einem normalen Glauben aufweist, der einfach auf dem Hörensagen oder auf bewussten zugetragenen Lügen beruht, die vom gläubigen Menschen einfach glaubensmässig als «sichere Wahrheit» angenommen und verfechtet werden. Gläubige Menschen werden so bewusst oder unbewusst – unbewusst, weil die andere Person unter Umständen auch gläubig ist – hintergangen, ohne dass es jemals reale, objektive Beweise für das religiös Dahergesagte gibt, wie dies bei einem religiösen Glauben eben der Fall ist. Eine andere Form des Glaubens bricht zusammen, wenn dieser auf der Annahme von Lügen beruht, die aufgedeckt werden und die effective Wahrheit offenbaren, was aber nicht geschieht beim Religionsglauben. Dieser schreibt z.B. in der sogenannten «Heiligen Schrift», der «Bibel», und zwar im 5. Gebot, «Du sollst nicht töten», doch wird das trotzdem von den Christgläubigen getan, als Strafe ebenso, wie auch als Rache und offener oder heimlicher Mord und Totschlag.

«Du sollst nicht töten!», so steht es im 5. Gebot der Bibel, doch 1. ist dieses Gebot falsch wiedergegeben, denn es ist gründlich verfälscht, was Moses einst sagte, und 2. gilt das für alles, das nicht nur zweifelhaft ist, sondern aller Logik widerspricht, denn es wird alles Gesagte widerrufen. 1. verbietet also die Bibel das Töten, so steht es jedenfalls in den 10 Geboten, aber das ist nur eine blöde Rede ohne Logik, Verstand und Vernunft, denn handkehrum erlaubt die Bibel resp. infolge der alttestamentarischen Gesetzgebung das Töten eines Menschen wieder, worüber sich der Christgläubige einmal Gedanken machen müsste. Das 5. Gebot «Du sollst nicht töten» besteht eigentlich im Hebräischen nur aus 2 Worten, die nichts darüber aussagen, was eigentlich unter dem «Du sollst nicht töten» zu verstehen ist. Wenn aber die Worte «nicht töten» gelesen werden, dann klingt alles sehr eindringlich. Allein das «Nicht» macht manchen Menschen schon tiefen Eindruck, weil es ja angeblich von «Gott» gesagt wurde. Da sind aber noch das «Erschlagen» und «Totschlagen», die auch als Töten benutzt werden, wie es z.B. als «Nicht sollst du morden» in weiterer Form gang und gäbe ist. Es gibt aber in der alttestamentlichen Gesetzauslegung auch paradoxerweise das erlaubte Töten, so z.B. das Töten von Tieren, wenn dieses als Nahrung benötigt wird. Auch das Töten von Tieren, Getier und anderen nichtmenschlichen Lebensformen – ist das gemäss diesem 5. Gebot nun erlaubt oder nicht? Was nicht klar hervorgeht – was ist nun aber mit menschlichen Opferzwecken, wie auch aus Notwehr, im Krieg und bei Anwendung und Vollstreckung der Todesstrafe – ist das erlaubt usw.?

Das 5. Gebot des «Du sollst nicht töten» ist also ein Gummibegriff und absolut unsinnig. Er verbietet scheinbar nur eine bestimmte Art des Tötens, die im Hebräischen mit dem Wort «razach» zum Ausdruck gebracht wird. Weil es kein offizielles Gesetz, sondern nur ein religiöses Gebot ist, legt es nahe, dass ein absichtlicher Mord nicht erlaubt sein soll, also ein Töten, das einfach um des Tötenswillen erfolgt. Doch es schliesst in keiner Weise aus, dass z.B. ein Recht auf Totschlag und Blutrache besteht – wie es z.B. beim Islamgläubigen gang und gäbe ist –, wo evtl. Gerichtsverfahren die Mörder schützen sollen. Dies macht deutlich, dass das Gebot «Du sollst nicht töten» ein unsinniges Wort ist, durch das ein Motiv über das Wohl und Wehe des Täters oder der Täterin entscheidet. Dies wird z.B. klar in folgendem Num. 35,9–11 Satz, den ich wiederzugeben suche, der aber nicht ganz korrekt sein wird: «Der Herr aber sprach zu Mose: Rede nun zu den Israeliten und erkläre ihnen, dass wenn ihr über den Jordan nach Kanaan gehet, dann müsst ihr einige Orte bestimmen, die als Asylstädte dienen. Einer kann dann dorthin fliehen, wenn er einen Menschen unabsichtlich erschlagen hat.» Das hebräische Wort «razach» beschreibt eigentlich das Töten nicht derweise, ob es absichtlich oder unabsichtlich geschieht. Daher sollte es eigentlich «Du sollst nicht morden» statt «Du sollst nicht töten» heissen, denn unter allem ist effective ein vorsätzlicher Mord zu verstehen. Das ist mein logisches Denken und Verstehen.

Das Gebot ist meines Erachtens derart formuliert, dass es nicht festlegt, wen es überhaupt verbietet zu töten. Es wird z.B. in Exodus 21,12 etwa folgendes gesagt «Wer einen Menschen derart schlägt, dass er dadurch des Todes stirbt, der hat den Tod verdient.» Es wird also ein Gesetz genannt, das eine Tat beschreibt, dass ein Mensch einen anderen erschlägt, einen Mitmenschen also. Und es wird dafür eine Rachehandlung gefordert, die als Strafe deklariert klar genannt wird: Nämlich die Todesstrafe. Das 5. Gebot hingegen «Du sollst nicht töten» ist eine kategorische Aufforderung, niemanden durch den Tod büssen zu lassen. Nichtsdestoweniger jedoch befürworten viele gläubige Christen die Todesstrafe und schreien und heulen frenetisch als Zuschauer, wenn ein Mensch hingerichtet wird.

Jede Gesellschaft benötigt ihre Ordnung, und dazu braucht es Regeln, denn ohne sie läuft alles drunter und drüber. Dazu dienten die 10 Gebote, die Mose erdacht und eingeführt hatte – nicht ein angeblicher resp. imaginärer Gott-Vater. Sie brachten aber keine wahrheitliche Erfolge, denn im tiefsten Grunde ihres Charakters änderten die Menschen nichts, denn sie änderten nur ihr äusseres Verhalten in der Art und Weise, dass sie sich anständiger gegen die Mitmenschen aufführten, zumindest so lange, wie sie Frieden miteinander hielten. Es blieb jedoch so, dass, sobald in Unfrieden das eine Wort das andere gab, sofort das wahre Wesen aus den Tiefen des Charakters hervorbrach und Mord und Totschlag verübt wurde, und das ist so geblieben bis heute; doch bisher wurden die 10 Gebote nicht innerlich im Charakter erfüllt.

Moses war ein Mensch, der weitersah und weiterdachte als nur bis zur Nasenspitze und wusste, dass die Menschen ihr Wesen des Charakters von Grund auf selbst formten und dann demgemäss ihr Leben führten. So leistete er Grossartiges, als er die 10 Gebote schuf, die ich zeitlebens achtete und befolgte, weil ich wusste, dass sie richtig waren, weshalb ich sie auch heute noch nennen kann, wobei diese jedoch Mose anders erdachte und dem Volk vorbrachte, als sie in der Bibel

aufgeführt sind. In Wort und Wahrheit wurde leider nicht verstanden, was er sagte, folglich alles lange Zeit – nachdem man ihn ermordete – falsch interpretiert, verfälscht und schriftlich festgehalten wurde. Die Wahrheit der Gebote waren nämlich die, wie ich sie allerdings nicht mehr der Reihe nach und wortgetreu wiedergeben kann, wie sie Mose sagte.

1. Selbst bin ich der Herr über mich, und nie soll ein Gott neben oder über mir sein.
2. Nie sollst du durch Lüge und Mär deinen Namen missbrauchen.
3. Du sollst dich immer bemühen, dich des Rechtes und des Guten zu befehligen.
4. Lass dich nicht nach den Gütern deiner Nächsten gelüsten.
5. Du sollst ohne Murren die Pflichten deines Alltags tun.
6. Nicht sollst du falsches Zeugnis wider den Nächsten reden.
7. Du sollst deine Eltern nach ihrem Wert ehren.
8. Du sollst nie willentlich töten, nicht in Wut, als Strafe, Blutrache, Rache, Vergeltung, in Gier oder Krieg.
9. Du sollst nicht die Güter deines Nächsten stehlen.
10. Du sollst nicht deine Verbundenheit einer Gefährtschaft brechen.

Mit dem in der Bibel genannten Gebot sagte Mose klar und deutlich, dass sich damit Recht sprechen lässt, weil keinerlei Tötung eines Menschen (seinesgleichen) erlaubt sein soll. Es definiert nichts, das eine Tötung eines Menschen rechtfertigen würde, folglich also auch kein Rechtsfall entstehen könnte, der mildernde Umstände erlauben würde. Ausserdem müsste für das Töten eines Menschen das Strafmass einheitlich gleich sein, resp. für einen nachweisbaren Mord, und so dürfte niemals eine Abstufung des Strafmasses zutage treten, denn Mord bleibt immer Mord, und zwar aus welchen Gründen auch immer. Alles andere an abgestufter Straffindung für Mord ist falsch und unzulässig.

Töten eines Menschen ist also Mord, folglich so also auch jeder Totschlag. Wenn ich das beachte, was Sfath mir an plejarischem Recht und Gesetz erklärte, das ihr seit rund 50 000 Jahren in Anwendung habt, und was ihr Plejaren seit der Friedlichwerdung des Volkes bis heute unabänderlich pflegt, dann finde ich das gut. Es ist ...

Bermunda Entschuldige, dass ich deine Rede unterbreche, doch dazu muss ich erwähnen, dass wir auf Erra und unseren Welten seit Menschengedenken keine Morde zu verzeichnen haben. Das hat sich schon ergeben, nachdem sich die Menschen vor mehr als 50 000 Jahren von ihren religiösen Glaubensrichtungen getrennt haben und frei von allem Glauben und dadurch frei in sich selbst und zudem friedlich geworden sind.

Billy Danke für die Erklärung, denn sie sagt mehr aus, als ich sagte und noch sagen wollte. Doch muss ich noch erwähnen, dass also eine Beurteilung nichtssagend ist, aus welchem Grund ein Mensch willentlich resp. gewollt und wie getötet wird, so oder so handelt es sich um Mord. Nur eine ungewollte Tötung eines Menschen gehört in eine andere Beurteilung, die klärt, inwieweit eine schuld bare Person überhaupt straffällig sein und einer Strafe eigeordnet werden kann. Und gerade darin findet sich die Gerechtigkeit, die den grundlegenden Wert des menschlichen Lebensgrundgesetzes ausmacht, das erklärt, dass «der Mensch ein absolutes Recht auf Leben besitzt», wie das jedem Tier, Getier und jeder Lebensform überhaupt zusteht, es würdig behandelt, nicht gequält und nicht einfach getötet werden soll, wenn es nicht der Notwendigkeit entspricht.

Also geht es beim 5. Gebote «Du sollst nie willentlich töten, auch nicht als Strafe, Blutrache, Rache, Vergeltung oder Gier» darum, dass des Menschen Leben geschützt wird, wobei es bei Mord keine Beurteilung des Motivs der Tat erfordert, sondern einzig die Klärung der Schuldfrage, ob der betreffende Mensch den Mord begangen hat oder nicht.

Es geht also auch in keiner Weise um die Frage, wo und ob überhaupt eine juristische Grenze erlaubt oder unerlaubt zu setzen ist, sondern einzig darum, ob der betreffende Mensch den Mord begangen hat oder nicht, weshalb also zu klären ist, ob er schuldig oder unschuldig ist. Ist er schuldig, dann soll er der Strafe zuzuführen sein, die – nach irdischem Begriff gerechnet gerecht sei, wie schon Sfath erklärte – für Mord immer gleich lang und eine bestimmte Zeit von 50 Jahren ohne Nachlass sein soll, während bei Unschuldigkeit ein Freispruch zu erfolgen hat.

Eine Unterscheidung soll nicht erlaubt sein für die Ermordung eines Menschen, denn das 5. Gebot, das dem Schutz des menschlichen Lebens verschrieben ist, gilt auch für die Täterschaft, folglich nicht diese mit dem Tod resp. mit der Todesstrafe zur Rechenschaft gezogen werden darf. So steht die Gebung des Strafgesetzes also nicht in einem Spannungsfeld, dem sich jede Gesellschaft aussetzen hat, denn durch die Gleichbeurteilung der gleichen Tat ergeben sich keinerlei Differenzen, die zur Ungerechtigkeit und Unruhe Anlass geben.

Eine bewusste Tötung ist in keinem Fall in irgendwelcher Weise erlaubt, also auch nicht in Kriegshandlungen oder als Todesstrafe, wie z.B. die barbarischen und unmenschlichen Gesetze der Erdlinge seit alters her sind und gehandhabt werden, wodurch seit Menschenbestehen effektiv unzählige Milliarden von Menschen in Kriegen, durch Todesstrafe und andere Morde sowie durch Wahnglauben und andere Vorstellungen usw. getötet wurden.

In diesem Sinne habe ich – nebst anderem, das ins Unendliche führen würde, zum 5. Gebot das zu sagen, was ich gesagt habe, nebst dem aber noch viel Weiteres einer Kommentierung bedürfte.

Der eigentliche Wahn als solcher selbst, der als krankhaft akut etwa zu 4% beim Gros der irdischen Menschheit auftritt, wie Sfath mir erklärte, beruhe auf einer sogenannten isolierten Störung, die massgebend einem irrationalen Verhalten entspreche und in der Regel lebenslang anhaltend eine unheilbare Persönlichkeitsstörung und diese also psychisch bedingt sei. Sie beruhe auf einem sehr tiefgreifenden Schema einer falschen und eingebildeten Wahrnehmung und der Bezugnahme des Denkens und führe unweigerlich dazu, dass der Mensch – bewusst oder unbewusst – darunter leide, zumindest im Wachzustand, wie aber auch im Schlaf, wenn er von wirren Glaubensträumen befallen werde und der Angst ver falle. Sfath erklärte aber auch, dass bei der aufkommenden Psychiatrie des folgenden 21sten Jahrhunderts dies vielfach falsch beurteilt werde, folglich nicht das freie und selbständige, logische, verstandesmässige und vernünftige Erlernen des Denkens der 4% Wahnbefallenen zu deren Normalisierung im Vordergrund stehe. Es werden – seinen Erklärungen gemäss – unlautere, falsche sowie völlig nutzlose psychische Irrlehren und Psychoberuhigungsmethoden zur Anwendung gebracht, um den Wahn zu bekämpfen – weil ein psychologisch geprägter Dünkel der Alleswisserei der vermeintlichen «Psychologie-Fachleute» bestehe, die sich selbstherrlich in einem ihnen weitgehend unverständlichen Medium verrennen würden.

Wie Sfath aber weiter erklärte, so ist auch der religiös und sonstig gläubige Mensch krankhaft in seiner Bewusstseinsklarheit derart beeinträchtigt, dass er in gläubiger Beziehung die Realität nicht von dem Imaginären zu unterscheiden vermag, weshalb er das für ihn Scheinbare irrig und willig als Wirklichkeit erachtet. Und wenn ich bei meiner Rede das Ganze des Diesbezüglichen mehrmals wiederholen muss, um es richtig zu erklären, dann sei mir das verziehen, doch geht es wirklich darum, dass das Ganze richtig verstanden wird.

Beim religiös oder sonstig gläubigen und damit glaubenswahnbefallenen Menschen – und wahngläubig ist nun mal jeder religiös Gläubige –, ist eine ausgeprägte akute Persönlichkeitsstörung mit charakteristischen Problemen der Selbstwahrnehmung sowie der fehlenden Wirklichkeitswahrnehmung gegeben, die ihn die Realität und damit deren Wahrheit und Existenz gedanklich nicht erkennen und erfassen lässt. Jeder irgendwie gläubige Mensch – religiös oder sonstwie gläubig – ist einerseits also wahnbefallen und andererseits weder selbstdenkend, selbstentscheidend noch selbsthandelnd in Sachen des wahrlichen Wissens und der Weisheit, denn gegenteilig liegt eine Glaubenswahnsteuerung vor, die Logik, Verstand und Vernunft im Keim erstickt und also nicht zur Geltung kommen lässt. In jedem Fall ist das ohne Zweifel beim fanatischen Religiösgläubigen so, der bezüglich seiner Gläubigkeit nicht als zurechnungsfähig erachtet werden kann. Dieserart erfolgt es, weil er in Beziehung auf seinen Glauben nicht logisch, verständnisvoll und vernünftig ansprechbar ist, und zwar deshalb, weil er derart in seiner religiösen Wahngläubigkeit gefangen ist, dass es ihm völlig unmöglich ist, sich mit der Realität der effektiven Wirklichkeit auseinanderzusetzen. Der wirklich fanatisch religiös Gläubige – was auch auf viele Gelernte der Psychiatrie zutrifft – ist in seiner Wahneinbildung derart hilflos verankert, dass er psychisch bedingt sofort in Gewissenskonflikte mit seinem Glauben verfällt und sein Bewusstsein krankhaft abwehrend reagiert, wenn etwas Negatives gegen seinen Glauben gefragt oder gesagt wird. Also sind viele dieser «Gattung» selbst schwer durch den Glauben belastet und folglich voreingenommen bezüglich ihrer psychologischen «Beurteilung» hinsichtlich eines Menschen, der psychiatrisch zu beurteilen ist. Effektive Wahrheit ist, dass das glaubensbeladene und damit fehlgesteuerte Bewusstsein des Menschen umgehend auf jede negative Frage oder jedes negative Wort bezüglich des religiösen Glaubens völlig automatisch eine Abwehrreaktion in Form einer Rechtfertigung erteilen muss, die ausgerichtet ist auf eine Verteidigung der Religion und warum geglaubt werden soll und alles nur existieren könne, weil der Gott-Schöpfer alles erschaffen habe usw. Tatsächlich ist es dem fanatisch gläubigen Menschen infolge des religiösen Glaubens absolut unmöglich, dass er neutral über diesen reden und diskutieren kann, geschweige denn, dass er die effektive Realität erkennt und bezüglich dieser zur Einsicht kommt. Der Mensch – und damit das Gros der Menschheit – ist schon längst gegen die Realität und gegenteilig auf jene Machenschaften eingestellt, die zwangsläufig zum Niedergang der Menschheit und ihrer Kultur führen. Dazu gehören nicht nur die effektiv irren und wirren Lebensweisen, der missbrauchte irre und wirre allgemeine technische und sonstig unbewältigungsbarer Fortschritt usw., mit dem er sich nicht logisch, vernünftig sowie verständig zurechtfinden und auseinandersetzen kann, sondern auch der religiöse Glaube.

Der religions-gläubige Mensch lebt nach den Schemas der Reaktionen von Ereignissen, die die Realität der Wirklichkeit negativ als falsch und unwirklich belasten, was auf die Psyche der betreffenden religiösen Menschen einwirkt und diese weltfremd erhält – je nachdem, wie der Grad der Gläubigkeit ausfällt resp. geprägt ist, was von der einfachen Gläubigkeit bis hin zum Fanatismus reichen und sich verbreiten kann. Doch wenn ich vom Wahn resp. in diesem Fall vom Religionsglauben spreche – der im weiteren wirklich als Wahn und eben als Glaube zu definieren ist –, dann ist darunter zu verstehen, dass sich dieser sofort und in jedem Fall untergründig einschaltet, sobald es darum geht, selbständig in Logik, Verstand und Vernunft einen Gedanken fassen zu wollen, der auf die effektive Realität und damit auf deren Wahrheit ausgerichtet ist. Wenn nämlich das Imaginäre angezweifelt wird, dann bedeutet das eine Gefahr für den Glauben in der Weise, dass die Wahrheit der Wirklichkeit erkannt und der Glaubenswahn nicht nur als falsch, sondern als effektiv die Psyche schädigend und folglich als persönlichkeitschädlich und damit negativ psychoverändernd erkannt wird. Also kommt sofort, und zwar

in der Regel derart blitzartig, die Gegenwehr des Wahns resp. des Glaubens, dass der Mensch diese Reaktion weder vernunftmässig erfassen noch kontrollieren kann.

Wenn ein Gedanke aufkommt, der das Erdachte und nur Scheinbare vom Menschen im Wahn des Glaubens resp. in seiner Ergebnisheit anzweifelt und in Frage stellt, dann verfällt er sofort in Gewissenskonflikte. Folglich geschieht es, dass jeder Gedanke durch den religiösen Wahn resp. die Glaubenseinbildung sofort abgewürgt wird, wenn dieser angezweifelt oder nur schon dessen Existenz als Richtigkeit in Betracht gezogen wird. Dies erfolgt durch untergründige Gewissensbisse, die der religiöse Glaube resp. der Glaubenswahn zwangsmässig hervorruft, jedoch vom Menschen selbst nicht realisiert werden kann, weil alles des Glaubensmässigen als Eingefressenes automatisch und untergründig abläuft, ohne dass der Wahngläubige Mensch dies wahrnimmt.

Doch wenn ich vom Religionswahn spreche, der effektiv im weiteren auch als Glaube zu definieren ist, dann ist darunter zu verstehen, dass sich dieser sofort und in jedem Fall untergründig einschaltet, sobald es darum geht, selbständig in Verstand und Vernunft einen Gedanken fassen zu wollen. Folglich geschieht es, dass dieser durch die religiöse Glaubenseinbildung sofort verhindert und abgewürgt wird, und zwar durch untergründige Gewissensbisse, die der religiöse Glaube blitzartig und zwangsmässig hervorruft, was jedoch von Gläubigen selbst nicht realisiert werden kann. Dies darum, weil alles des Glaubensmässigen als Eingefressenes automatisch und untergründig abläuft, ohne dass der gläubige Mensch dies wahrzunehmen vermag. Als Glaube ist der Gotteswahn ein psychisch geschädigter Zustand, der auf einer Ichbezogenheit sowie bewusstseinsmässigen Unterfunktion bezüglich Logik, Verstand und Vernunft figuriert, was zwangsläufig zu Fehltritten der Realität und in der Regel zu unkorrigierbaren sowie falschen persönlichen Überzeugungen führt.

Als Glaube ist dieser also ein Wahn und damit ein psychisch geschädigter Zustand einer untergründigen und nicht erkennbaren Ichbezogenheit und damit eine bewusstseinsmässige Unterfunktion bezüglich der Ablehnung alles Realen. So wird jeder Anflug von Logik, Verstand und Vernunft verworfen, ehe diese auch nur aufkommen können, was zwangsläufig zu Fehltritten hinsichtlich der Realität und in der Regel zu unkorrigierbaren persönlichen Überzeugungen führt. Dadurch erfolgt eine Selbstüberzeugung, die wiederum nichts anderes ist, als ein «Selbstüberreden» – was ja tatsächlich eine Selbstüberzeugung ist, die wahrlich nichts anderes verkörpert als eine «Überredung» resp. eine «Überschnorrung» –, wodurch sich ein Zustand ergibt, der das selbständige, logische, verstandesmässige und vernünftige Denken des betreffenden Menschen derart beeinträchtigt, dass es nicht zustande kommen kann. Dadurch werden er, wie auch das glaubensmässig oberflächliche Denken, die irren und wirren Scheinentscheidungen sowie Falschentscheidungen und auch das konfuse Handeln das ganze Leben lang vollständig vom religiösen Glaubenswahn bestimmt und beherrscht. Dies hat zur Folge, dass der Mensch sich nicht bewusst als selbständige Persönlichkeit belehrt und nicht wahrlich evolutiv ein solcher in seinem charakterlichen Wert wird, sondern gegenteilig im Charakter weitestgehend von negativen, schlechten, bösen und lebensunrichtigen Ablagerungen befallen und belastet wird, die von Ausseneinflüssen jeder negativen Art derart belastend zum Ausbruch kommen, dass sie nicht kontrolliert werden können. Dies führt schnell zu allem möglichen negativen Handeln, bis hin zum bedenkenlosen Mord und Totschlag.

Aus dem, was der Mensch gedanklich erschafft und sich tief in seinem Charakter einlagert, wie auch aus den Ausseneinflüssen, all dem Negativen, Schlechten, Bösen, Unwirklichen und Ausgearteten, bildet sich ein grundlegender Verhaltensblock, der sich im tiefsten Grunde seines Charakters ablagert und seine effektive Verhaltensweise im Zustand seines Selbsterhaltungsmomentes bestimmt, was erst dann zum Durchbruch kommt und aktiv wird, wenn dies die entsprechende Situation ergibt. Geschieht dies, dann bricht das aus den Tiefen des Charakters durch, was sich in diesem unbearbeitet und unbewusst ausartend eingelagert hat, wie in erster Linie der religiöse Gotteswahnglaube, so z.B. aber auch die Feindschaft, der Hass und Neid, die Lüge, Gewalttätigkeit, Aufweisung, das Machtgebaren, das Stehlen und das Betrügen. Auch die Hetzerei und Überzeugung löst alles Unkontrollierte und Eingelagerte im Charakter des Menschen aus, bis hin zur Folterung und gar zum Mord und Totschlag, wenn sich der entsprechende Impuls im geeigneten Moment ergibt.

Und all das Übel und Böse, das sich tief im Charakter des Menschen ablagert, weil es weder im Positiven bearbeitet noch neutralisiert wird, wird auch vom religiös Gläubigen, dem Gotteswahngläubigen, nicht bekämpft. Deshalb bricht es in jedem entsprechend passenden Augenblick nach aussen durch, was entsprechend dem sich ergebenden Umstand impulsiv als Ganzes des Bösen geschieht und in den Tiefen des Charakters eingelagert ist, jedoch an die Oberfläche durchbricht und zur Geltung gebracht wird, wenn der dazu notwendige Impuls alles auslöst. Davor ist auch der religiös Gläubige nicht gefeit, resp. der Gotteswahngläubige nicht geschützt, denn keine der auf der Erde bestehenden oder vergänglichen Gotteswahnglaubensirrlernen ist darauf ausgerichtet, das Böse, Negative und Unkontrollierte im Menschen durch eine entsprechende wertige Lehre den Gotteswahnglauben zu bekämpfen und aufzulösen, damit der Mensch frei davon und unbeschwert sich selbst und ohne Glaubenswahn sein kann. So bricht in ihm das Böse durch, und zwar besonders dann, wenn er aus irgendwelchen Gründen in Erregung gerät, speziell dann, wenn es um sein Hab und Gut oder um sein Leben geht und er dies verteidigt. Primär kommt dies zur Geltung, wenn es der Fall ist, dass er physisch oder verbal angegriffen oder in einen Krieg gerufen, beordert oder gezwungen wird, denn dann kennt er keine Hemmungen mehr, den Nächsten einfach zu töten oder zu massakrieren und also zu ermorden. Und nahezu jeder gottesgläubige Mensch, der dies bestreitet, würde selbst so handeln und nicht mehr und nicht weniger als nur ein Lügner sein, und zwar egal ob Mann oder Frau, ob jung oder alt – eben, wenn er als Gotteswahngläubiger in den Krieg ziehen muss.

Wahrlich sind es nur wenige Menschen – und religiös Wahngläubige erst recht wenige –, die böse sowie negative Einlagerungen in den Tiefen ihres Charakters vermeiden und lernen, das Böse und Negative aufzulösen und wahrer Mensch zu werden, der mehr ist als ein Wesen, das als Raubtier sein Dasein fristet. Aus allem wird erkennbar, dass ein Glaube – ein religiöser oder alltäglicher – also ein Wahn ist und folglich einer Krankheit entspricht, die den Menschen in seinem Denken, Entscheiden und Handeln unselbständig und abhängig macht, eben geprägt von seinem Glauben resp. von seinem Glaubenswahn. Das wiederum entspricht einem wahnmassigen kranken Denken, das tatsächlich einem verwirrten und also nicht realen Denken entspricht, was Nichtdenken und volkstümlich als Dumm und Dummheit genannt wird. Damit ist klar definiert, dass ein Glaube resp. ein Glaubenswahn einem gegen die effective Wahrheit gerichteten und von Misstrauen geprägten paranoiden Symptom entspricht, das als feindlich beurteilt werden muss und gar als Mordmotiv ausgeprägt wird, besonders dann, wenn berechtigt gegen die Religion gewettert wird, was seit alters her die Religionskriege – wie z.B. in der Schweiz die Zwinglikriege – und selbst in der heutigen Zeit die Religionsfanatiker genügend beweisen, die Mitglieder anderer Religionen verfolgen, beschimpfen, belästigen, verschreien, harmen und gar ermorden. Man denke dabei speziell an die Judenverfolgung durch die Nazis im Weltkrieg 1939 bis 1945, wobei diesbezüglich noch heute Neonazis und andere Judenhasser am Werk sind.

Es ist wirklich idiotisch, Menschen einerseits infolge ihrer Religion und ihrer ehrlichen Tätigkeiten zu verunglimpfen, zu hassen und gar zu harmen und zu ermorden. Zwar ist jeder religiöse Glaube falsch und absoluter Mumpitz hoch 2, doch ist das niemals ein Grund, um die Gläubigen deswegen zu verunglimpfen, zu harmen oder gar zu ermorden, wie die Nazis im Weltkrieg von 1939 bis 1945 dies getan haben und auch heute noch den Hass ausleben und damit liebäugeln, das wieder tun zu können, wenn sich die Gelegenheit dazu bieten sollte. All das bedeutet immer Verfolgung, Mord und Krieg, und was sich ergeben wird in der Ukraine, das ist eine Sache, die nicht in den Sternen geschrieben steht, sondern ...

Bermunda Entschuldige, wenn ich dich unterbreche, doch ich denke, dass du 1. darüber schweigen musst, wie dir bestimmt schon Sfath sagte, was ich aber wiederholen will. Und ...

Billy Das ist mir klar, denn schon Sfath hat mir dies gesagt, weil das auf jede Voraussage zutrifft und keine Zeitangabe gemacht werden soll. Ausserdem ist in diesem Fall auch das Kommende zu verschweigen, wes...

Bermuda Entschuldige, aber es war wohl unsinnig, dass ich dich darauf aufmerksam machte, denn du weichst ja nicht von dem ab, was du Sfath damals zugesagt hast. Entschuldige daher meine Voreiligkeit, denn ich weiss es doch, dass ich dich nicht erst darauf aufmerksam machen muss. Es ist mir w...

Billy Schon gut, lass das, bitte.

Bermunda Gut – dann habe ich aber 2. dazu etwas zu sagen, denn wie wir das Ganze der Sache um die Ukraine sehen und beurteilen, benehmen sich jetzt Amerika und die machtsüchtige Europa-Diktatur zusammen mit ihren ihr eingebundenen Mitgliedstaaten nazigleich, wie sie gegen Russland vorgehen. Deutschland hält sich noch halbwegs vernünftig zurück, was leider ...

Billy Das will ich beim Abrufen des Gesprächsberichtes – anderes auch – nicht niederschreiben, sondern nur die inzwischen bekannten Pünktchen machen.

Bermunda Das ist wahrscheinlich gut, wenn du das in dieser Weise machen wirst, denn ...

Billy Eben, denn ich soll mich, und wir von der FIGU überhaupt, sollen uns ja nicht derart in die Politik einmischen, dass daraus abgeleitet werden kann, wir würden uns mit ihr befassen. Wir kommentieren nur manchmal von unserer Seite bestimmte Dinge der Politik, wenn etwas Ausfälliges kommt. Aber sprich ruhig weiter von dem, was du sagen willst.

Bermunda Danke. – Dann folgendes: Die Machenschaften der «Europäische Union» sind verlogen, denn in Wahrheit handelt es sich bei ihr um eine Diktatur, die auch deine Heimat in diese integrieren will, und zwar zusammen mit diversen parteilichen heimatverräterischen Elementen der Schweiz. Diese selbst will sich erweitern, wie Amerika ihre Weltherrschaft mit Hilfe der NATO erweitern und zudem festigen will, wofür Harry Truman in den 1940er Jahren die Söldnerarmee erdacht und zur Gründung gebracht hat. Die Söldner sind grundsätzlich und wahrheitlich eine Mörderarmee, die aus vielen mordlüsternen Elementen aus diversen Staaten besteht, die ihre ihnen eigeredeten «Feinde» böse und übel behandeln, massakrieren und vergewaltigen – Frauen, Kinder und Männer –, um sie nachher zu töten, wie wir selbst bei NATO-Einsätzen gesehen und beobachtet haben. Dabei mischt sich der grundlegende Geheimdienst von Amerika ein, heimlich das Tun Amerikas zu unterstützen, wobei diese Organisation ebenfalls ohne ihr Wissen unterlaufen ist, die wir «dunkle Führung» nennen, wovon du aber keinerlei Informationen hast, wie ich weiss.

Bei dem Zwist bezüglich der Ukraine ist nun der Grund der, dass Amerika will – und zwar als Hauptinitiator und Rädelsführer sowie Bestimmende der NATO, sowie mit einigen mit Hilfe von den USA bezahlten geldbesessenen Ukrainepolitikern –, dass sich die NATO-Organisation in diesem Staat etablieren soll. Dies, um nächst Russland gegen dieses ein Bollwerk zu haben, von dem her das russische Land schnell und effizient angegriffen und überfallen werden kann. Dies trotzdem, dass China als Partnerland von Russland und als neue Weltmacht mit Russland verbunden ist, dass ... Das allerdings sollst du beim Abrufen des Gesprächsberichts nicht alles in dem Umfang nennen, wie ich alles gesagt habe.

Billy Klarer Fall, daran habe ich selbst gedacht.

Bermunda Es musste aber von mir gesagt sein. Nun – das ist wirklich der amerikanischen Staatsführung ihr effectives Begehren, wobei diese Führung jedoch hintergründig ist und mit der offiziellen nur derart zu tun hat, dass diese ohne Wissen das ausführt, was durch die «dunkle Führung» unwissentlich beeinflusst und gesteuert wird. Dies geschieht also, ohne dass den Staatsführenden selbst im Angesicht der Öffentlichkeit und der allgemeinen Bevölkerung etwas bekannt ist, wie auch den in der Welt stehenden Staatsführenden nicht, die nicht wissen, dass die USA aus dem Untergrund gelenkt werden. Zwar wurde schon ein offener, doch trotzdem zur Zweckerfüllung verschleierter Versuch zur völligen Erlangung der Welt-herrschaft Amerikas bereits während ... unternommen, was weltbekannt wurde, doch alles scheitern liess, ohne dass das Gros der Bestimmenden – resp. die des Glaubens waren, dass sie bestimmen würden – auch nur eine Ahnung davon hatten, dass sie durch heimliche dunkle Kräfte gesteuert wurden. Dies haben wir sehr aufwendig, jedoch exakt und zweifellos er-gründet, weshalb wir auch die wirkliche Begründung und die wahren Umstände dessen kennen, warum die NATO die Uk-raine als Mitglied in ihrer Organisation haben will. Und das, was ich diesbezüglich sage resp. gesagt und offengekündet habe, entspricht in keiner Weise einer Verschwörungstheorie, oder Fake News, wie jetzt schon feststeht, dass entspre-chende Elemente dies darzustellen versuchen werden. Soweit habe ich die Erdenmenschen durch meine Beobachtungen und die daraus erstellten Analysen und gewonnenen Erkenntnisse usw. einzuschätzen vermocht und kann mit Bestimmtheit sagen, dass alles das, was ich gesagt habe, in Frage gestellt und bestritten werden wird, weil einfach das nicht wahr sein darf oder soll, was wirklich wahr ist.

Billy Bei den Erdlingen, insbesondere bei den Regierungen, ist eben Lüge die Wahrheit, während die Wahrheit als Lüge und als blanke Verleumdung dargebracht wird. Das habe ich mein Leben lang erfahren müssen, wo ich auch immer hingegangen bin. Selbst in der eigenen Familie ist mir dies widerfahren, da man mich übel verleumdet hat, wo ich aber sicher bin, dass dahinter ein Mann steckt, der nicht verkraften kann, dass ich ihm Darwins falsche Machenschaften als unrichtig nannte. So ist heute nur noch mein Sohn Atlantis, der sich nicht negativ beeinflussen liess, selbst denkt und die Wahrheit so sieht, wie sie wirklich war und ist.

Bermunda Das weiss ich, doch über das, was dir angetan wurde, darüber will ich nicht reden, sondern bezüglich all den bestehenden Umständen, die wir bereits angesprochen haben. – Die Hoffnung einiger Oberen der USA und der NATO ist, dass sie ihre Pläne in die Wirklichkeit umsetzen könnten und geheimerweise nach der Verwirklichung dieses geheimen Planes streben; sie gehören dieser «dunklen Führung» an, die wohlweislich «dunkel» ist und im «Dunkeln» bleiben soll und sich also nicht offen bemerkbar macht, weshalb darüber bis heute nichts offiziell bekannt ist, was aber meines Wissens schon vor Jahren von jemandem von uns Plejaren in einem Gespräch mit dir angesprochen wurde. Das Ganze des Wirkli-chen dieser «dunklen Führung» wird jedoch für die Völker und die offizielle Staatsführung geheimgehalten, und die Feind-schaft gegen Russland wird offiziell geschürt, folglich viele der amerikanischen Menschen weiterhin Hass aufbringen und dementsprechend übel und gar zornig gegen diesen Staat gestimmt sind, obwohl sie grundsätzlich nicht einmal wissen warum. Seit alters her besteht dieser bei den westlichen Staaten künstlich gepflegte Hass gegen das Russenreich, doch niemals ist der wirkliche Urgrund dafür gefunden worden. So schwelt dieser leider weiter, und zudem schaltet sich nun Amerika wieder und ein andermal in diesen ein, indem die Mächtigen dieses Staates und einige Obere der NATO und des Ukraine-Staates einig geworden sind, dass dieser nun Mitglied der NATO und damit auch deren «Schutz» unterstellt werden soll. Dies soll bewirken, dass sich Amerika mit seinem «Schutz»-Militär – wie üblich – darin festsetzen kann, wie dies bereits in Europa und in verschiedenen Staaten der Erde schon der Fall ist. Und dieserart soll dieses im Hintergrund geheime voran-nektierende Handeln und Tun Amerikas mit Hilfe des allgemein verbreiteten NATO-Glaubens so lange weitergetrieben wer-den, bis die USA alle Staaten der Erde unter ihrem «Schutz» derart weit unter Kontrolle hat, dass offen die Vereinigung aller Staaten der Erde mit Amerika erfolgen und es diese beherrschen kann.

Billy Da fragt es sich dazu, wie effectiv dumm und also nichtsdenkend die Regierenden weltweit sein müssen, dass sie das nicht erkennen, da sie doch die Verantwortung für die Freiheit ihres Landes und dessen Bevölkerung tragen müssten.

Bermunda Das ist eine Frage, die nur damit beantwortet werden kann, dass nämlich die Staatsführenden der Erdenstaa-ten ihres Amtes nicht fähig und derart einer Blauäugigkeit verfallen sind, dass sie die Wahrheit derart durch einen blauen Schimmer sehen, dass sie die Wirklichkeit nicht zu erkennen vermögen. Es fragt sich beim diesbezüglich offensichtlichen

Versagen nicht, warum das so ist, denn die Staatsführenden sind allein auf ihre Macht und ihren Profit ihres Gehaltes erpicht, jedoch nicht darauf, als wirklich führende sowie verstandesmässige und verantwortliche Kraft das Wohl des Staates und damit also des Volkes wahrzunehmen.

Billy Das ist leider so, denn die Regierenden sind üblicherweise Menschen aus dem normalen Volk und – auch wenn sie unter Umständen etwas höher gebildet sind – nicht fähig, sich selbst psychisch, verhaltensmässig und charakterlich derart zu bilden, dass sie ihre Verantwortung der Menschenführung und darüber hinaus der Volksführung wahrnehmen könnten. Sie bleiben so, wie das übliche Volk, das nicht die wahre Menschlichkeit jener wahrzunehmen vermag, die wirklich ehrlich und gütig an ihrer Seite stehen und ihnen in jeder erdenklich möglichen Weise aus wahren Menschsein helfen – wie auch immer –, ohne sich selbst in den Vordergrund zu stellen und Dank dafür zu heischen. Leider gibt es nur wenige Menschen, die tatsächlich in diesem Sinn wirkliche Menschen sind, wie es auch nur wenige sind, die sich bemühen, zu lernen und Mensch zu werden und aus sich das zu machen, was Menschsein bedeutet. Es gibt sie wohl, diese Menschen, doch in der Regel finden sie nur sehr schwerlich einen ehrlichen Mitmenschen, der ihnen selbstlos hilft das zu lernen, was wirklich notwendig ist, um zu sich selbst und zu seinen Nächsten wahrer Mensch zu sein. Es genügt leider nicht, einfach grosse Worte zu sprechen, solche zu schreiben und sie unehrlich den Nächsten vorzuspielen, denn sowohl die Worte, das Schreiben und das Verhalten müssen ehrlich zum Mitmenschen sein, denn er muss alles miterleben und miterfahren können, um daraus zu lernen und wahrer Mensch zu werden. Dann erkennt er auch, dass er sich wandelt, ein anderes Sichtfeld, Fühlen und ein anderes Denken gewinnt und sich aus völlig anderer Sicht erkennt und sieht, weil er sich und alles andere so erkennt und versteht, wie es realistisch wirklich ist. Ein Mensch jedoch, der dies wirklich nicht realisiert – meist in der Regel, weil er religiös gläubig an einen imaginären Gott ist, anstatt sich selbst als Herr und Meister und damit sich selbst zu sehen und zu schätzen, auch wenn er behauptet, nicht gläubig zu sein, was er dennoch im Grunde ist und sich leider nur oberflächlich von Gottesglauben zu lösen vermag –, wird niemals frei in sich selbst und deshalb seine laschen Bemühungen des Menschwerdens wieder hinwerfen. Bestimmt, er wird einige Zeit durchhalten, doch werden seine Bemühungen nur oberflächlich und niemals derart tief genug sein, dass er durchhalten wird und das Gute erkennt, das ihm dargeboten wird. Es mag vielleicht 20 oder gar 30 Jahre oder gar mehr sein, aber es wird dann die Flinte ins Korn geworfen, weil trotz allem nicht die Wahrheit erkannt und nicht der erhoffte Erfolg beschieden war, der erhofft wurde. Eben Hoffnung, dass das komme und sich – was erwartet wird, was aber nicht einfach kommt – ergibt und erfüllt, eben das Menschwerden, denn es muss mühsam durch ein langwieriges Lernen, durch viele Entbehrungen und durch harte Bemühungen selbst erarbeitet werden.

Bermunda Aus deinen Worten spricht die Weisheit von Nokodemion, und seine Lehre ist zeitlos und ewig gültig.

Billy Es ist nur die Wahrheit, und die sollte eben der Mensch erkennen, sie befolgen, erarbeiten, leben und in Logik, Verstand und Vernunft verwirklichen. Das ist schlussendlich das, was die «Geisteslehre» resp. die Schöpfungsenergielehre der FIGU bezweckt. Mit der Schöpfungsenergie in sich selbst, kann der Mensch diese in sich selbst nutzen und das werden, nämlich wirklicher Mensch, was er ja sein soll. Zwar muss der Mensch sein ganzes Leben lang lernen und an sich arbeiten, doch er lernt sich selbst zu verstehen, sich zu beherrschen, sich zu schätzen und wird sich seiner Energie und Kraft bewusst, die er vielfältig zu nutzen lernt, weit besser als jeder andere, der sich nicht darum kümmert. Mit der «Geisteslehre» ist beileibe nicht alles gesagt, und es kann nicht alles erlernt werden was für das Führen des Lebens erforderlich ist, doch die Lehre vermittelt derart viel – nebst allem an sonstigem Lehrstoff in vielen Büchern diverser Thematiken –, dass dadurch der wirklich an allem interessierte Mensch selbst lernen kann, aus eigener Initiative und durch eigenes Können eigens zu denken, zu kombinieren und zu lernen, zu entscheiden und zu handeln, und zwar in der Weise, dass alles den höchstmöglichen Werten der Richtigkeit entspricht.

Bermunda Deine Worte –, sie sind einfach – ich finde –

Billy Lass es einfach. Fahre dort weiter, wovon du aufgehört hast wegen Russland, Amerika und der NATO.

Bermunda Ja, das ist eigentlich das, was wovon wir redeten, aber ... nun gut, dann will ich. – Das Ganze der sehr gefährlichen Machenschaften gegen Russland, die ohne jeden Zweifel nur auf die «dunkle Führung» zurückführen, wie wir durch unsere Erkenntnisse explizit wissen, weil wir alles genau ergründen konnten, soll den Staatsmächtigen Russlands zwingen, dem Begehr der ahnungslos zweckmässig missbrauchten und sehr naiven amerikanischen Staatsführenden und deren Militärs und der NATO, wie alles grundsätzlich von der geheimen «dunklen Führung» erdacht wurde, nun zu Willen zu sein, wie eine Prostituierte ihrem Freier zu Willen zu sein hat.

Billy Das ist ein Wort, das klar und deutlich aussagt, wo der Hase im Pfeffer liegt. Und dass in ihrer Machtbesessenheit die amerikanischen Regierenden naiv sind – aber der US-Präsident besonders naiv ist – und nicht bemerken, dass sie, die Regierenden, also der oberste Boss und seine Trabanten, geheimerweise von aussen durch die «dunkle Führung»

beeinflusst werden, das schlägt zwar dem Fass nicht den Boden aus, doch es genügt vollauf, dass alles langsam je mehr aus dem Ruder läuft. Das Ganze ist zudem in den USA ja gang und gäbe, und schon seit alters her so, seit der 1. Präsident, Georg Washington, nach dem Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg nach einem von ihm begangenen Mord im Jahre 1781 an die Macht gekommen ist und «Vater der amerikanischen Nation» genannt wird. Das Gute an der Sache ist nur das, dass ich nichts weiss in bezug auf die direkten Zusammenhänge dessen, und welche Elemente zwischen dem stecken, das du «dunkle Führung» nennst, also die Schattenregierung, wie auch, was eigentlich im Hintergrund dieser gespielt wird und wer eigentlich die Mittelsmänner sind.

Bermunda Sfath hat dich in vieler Hinsicht über die Zukunft orientiert, wie er dich auch an viele Orte in der Vergangenheit und in der Zukunft gebracht hat, worüber du aber nicht reden willst und ausserdem über vieles schweigen sollst. Dass er dir aber die Namen all jener nicht nannte und du folglich nicht weisst, wer die Personen der Schattenregierung sind, wie du sie nennst, das ist gut für dich, wie er in seinen Aufzeichnungen bemerkt hat, denn dadurch sollst du diesbezüglich unbelastet sein.

Billy Es wäre eben wohl auch nicht gut, wenn ich die Namen der Schattenleute, den Aufbau und alle die Zusammenhänge der Schattenregierung sowie überhaupt etwas des Ganzen kennen würde, besonders weil vieles in Amerika anders verlaufen ist, als es seit alters her erzählt wird. Vieles müsste in der Geschichte geändert werden – auch in meinem Heimatland, der Schweiz. Wohl weiss ich dies alles, doch was eigentlich dahintersteckt und wer oder wie die Namen der Schattenleute sind, das weiss ich nicht, denn darüber hat Sfath nie etwas gesagt und gemeint, dass es besser für mich sei, nicht alles zu wissen. Ausserdem ist seit damals, als er mir alles Notwendige erklärte, weshalb ich darüber orientiert sein wollte, viel Zeit vergangen, auch wie z.B. der Zustand der Schweiz eigentlich zu Stande kam. Es wird einfach in allen Beziehungen gelogen, dass sich die Balken biegen. Was aber die USA in bezug auf das Ganze ihres Tuns eigentlich anstreben, was sie unter ihrer Regie mit dem internationalen Söldnerheer der NATO alles ausführen werden, um die erdachten heimlichen Ideen und Pläne von Harry Truman zu verwirklichen, das übertrifft alles, was sich überhaupt Lügner erdenken können. Das Gros der Regierenden der USA jedoch – wie auch die dieser Organisation NATO angehören diverser Mitgliedstaaten –, haben keine Ahnung davon, was eigentlich gespielt wird. So haben diese auch nicht die geringste Ahnung davon, dass die Provokation, die nun wegen der Ukraine und deren Beitritt zur NATO gegen Russland von einer die USA-Regierung und die NATO beherrschenden Schattenregierung gesteuert wird, wie auch das Volk der USA und die Söldner der NATO nichts davon wissen, was wirklich gespielt wird und was der Hintergrund des Ganzen ist. Wenn ich nun jedoch das bedenke, was du so offen alles nennst, dann muss es ja einen Grund dafür geben, den ich aber von dir hören möchte. Ausserdem denke ich an jenen Geheimdienst der USA, der schon seit seiner Gründung weltweit sein Unwesen treibt und diese Sache nicht unbeachtet bleiben lassen wird. Vielleicht wird das von dir Gesagte genügen, wie auch das meinige, diesen mobil zu machen, denn diese scheuen sich ja nicht, ihnen oder dem Staat nicht passende Personen einfach sang- und klanglos in die ewigen Jagdgründe zu befördern – wozu ihnen oft noch Elemente anderer Staaten helfen, die oft noch ...

Bermunda ... im Interesse des eigenen Staates ihre eigenen Landsleute verräterisch an die Häsher der Geheimdienste fremder Staaten ausliefern, um im Gegenzug wieder Vorteile zu erringen. Das aber wird dem Volk verheimlicht. Was du aber angesprochen hast bezüglich meines Grundes, warum ich offen über das spreche, was ich bezüglich der «dunklen Führung» in Amerika gesagt habe, so liegt dies darin, dass ...

Billy Das erklärt mir deine Rede, doch es birgt auch einiges in sich, was tatsächlich etwas Unerfreuliches auslösen und ... kann, aber das ist wohl nicht zu vermeiden, denn dass einmal die Wahrheit ans Tageslicht kommt, so die Sache offen zu Sprache gebracht wird, das ist schon lange fällig. Dies auch dann, wenn es machen Leuten nicht in den Kram passt, wozu auch gewisse Elemente in der Schweiz gehören.

Bermunda Das ist tatsächlich notwendig, denn es geht in keiner Weise auf die Dauer an, dass der Hochmut, die Selbstherrlichkeit und die geheimen Weltherrschaftsbemühungen Amerikas ewig dauern können, folglich dessen Ende kommen wird.

Billy Ja, das wird früher sein, als sich gewisse Leute vorstellen, denn die Zukunft sieht ja auch für die USA nicht gerade rosig aus. Da gibt es ja gegenwärtig viele Länder, in denen sich die USA bereits breit gemacht und ihre Militärbasen im Ausland haben. Da gibt es z.B. eine elektronische Liste, die aufzeigt, wo die mehr als 1100 Militärbasen Amerikas sind. Die werde ich herausuchen und dann dem Gesprächsbericht anhängen, wenn ich diesen reinhole und niederschreibe. Meines Wissens werden von den Vereinten Nationen 194 oder 195 vollrechtliche Staaten genannt, von denen 2 oder 3 nicht zu den Vereinten Nationen gehören. Palästina und der Vatikan sind nicht dabei, wie ich weiss, und weitere Landgebiete sind als Staaten umstritten, was etwa deren 8 oder 9 sein dürften. Und wenn nun auf dieser Welt rund 195 Staaten sind, dann haben sich die Amerikaner mindestens in 30 Staaten bereits militärisch festgesetzt, und das ist schon rund $\frac{1}{6}$

aller Länder der Welt. Das sollte selbst den Dümmden und Dämlichsten beweisen, was die USA wirklich wollen und im Schilde führen. Nämlich, dass zusammen und mit Hilfe der internationalen Söldnerorganisation NATO, die Harry S. Truman vollbewusst erdachte und ins Leben rief, um durch diese Amerika mit NATO-Kriegshandlungen, Mord, Totschlag, Massaker und Vergewaltigung von Männern Frauen und Kindern als USA-Sklaven unter deren Herrschaft zu zwingen.

Inhaltsverzeichnis der Länder, in denen die USA Militärbasen haben

Afrika

- 1 Ägypten
- 2 Dschibuti
- 3 Somalia
- 4 Kenia
- 5 Niger
- 6 Burkina Faso

Asien

- 7 Bahrain
- 8 Britisches Territorium im Indischen Ozean
- 9 Georgien
- 10 Türkei
- 11 Irak
- 12 Japan
- 13 Katar
- 14 Kuwait
- 15 Pakistan
- 16 Südkorea
- 17 Syrien

Australien/Ozeanien

- 18 Neuseeland

Europa

- 19 Bulgarien
- 20 Deutschland
- 21 Frankreich
- 22 Griechenland
- 23 Italien
- 24 Kosovo
- 25 Rumänien
- 26 Spanien
- 27 Ungarn

Nord und Mittelamerika

- 28 El Salvador
- 29 Grönland
- 30 Honduras
- 31 Kuba

Südamerika

- 32 Aruba
- 33 Curaçao
- 34 Kolumbien
- 35 Paraguay
- 36 Peru

Doch ich bin nicht zu Ende gekommen mit dem, was ich eigentlich sagen wollte, so nämlich, dass das «S.» bei Harry S. Truman nicht die Abkürzung eines Namens ist, sondern nur ein Synonym, weil die Eltern bei seiner Namensgebung im Zweifel waren, ob sie ihm den Zweitnamen der Grossväter geben sollten, eben Shipp oder Solomon. Der Punkt hinter dem S ist

Trumans Werk, denn die Eltern hatten dies nicht vorgesehen. Folglich also er selbst diesen hinter den Buchstaben gesetzt hatte, was seither den Eindruck erweckte, dass der Buchstabe einen bestimmten Namen beinhalte.

Weiter ist zu sagen, dass die Zukunft dieser Erde und der Menschen tatsächlich nicht sehr rosig aussieht, denn wie ich mit Sfath in der Zukunft sah, wird der Niedergang der irdischen Menschheit auf die Länge der kommenden Zeit nicht abzuwenden sein. Dies, wenn nicht doch ein massgebender Wandel des Verstandes und der Vernunft das Ganze zum Besseren wendet, wenn sich alles noch verschlimmert, wie es bisher im Negativen ist. Erfolgt dieser Wandel zum Besseren aber nicht – was durch Radikalmassnahmen noch möglich wäre –, dann werden alle bis anhin erfolgreichen Kulturen mit der Zeit kollabieren, denn die Überbevölkerung und die daraus entstehenden Veränderungen zerstören alle Ordnung, und zwar die allgemeine Regulierungen der Menschen selbst, wie auch die der Natur und des weid-wund-ausgebeuteten Planeten, der des grössten Teils seiner Ressourcen beraubt wurde, ganz gleich ob es Seltene Erden, Erze aller Art, Erdpetroleum oder Gase sind.

Jetzt sind die Weiten der Meere dran, in denen aus ihrem Grund die Bodenschätze aller Art geraubt werden sollen, denn die 3-Seemeilenzone (5,6 km), die der 33. USA-Präsident Harry S. Truman erdacht hatte, als Streifen der Küstengewässer der Meere, die als Hoheitsgebiete der jeweiligen Länder galten und so die internationalen Gewässer abtrennte, wurde später als Wirtschaftszone auf 12 Seemeilen erweitert, und in den 1980er Jahren gar auf deren 200 Seemeilen. Die Meeresgewässer ausserhalb dieser 200 Seemeilen sind international jedem zugänglich, was bedeutet, dass in diesen Gebieten Raubbau an der sonst schon gequälten Erde betrieben und diese neuerlich ausgebeutet und ihrer Schätze bis zum Letzten beraubt werden kann. Dies, um die Bedürfnisse, den Luxus und die Wünsche der Erdlingeheit zu erfüllen, was um des schnöden Mammonswillen die entsprechenden Firmen, Konzerne und auch Private mit ihren planeten- sowie atmosphäre-, klima- und naturzerstörenden Machenschaften seit rund 200 Jahren schon tun.

Dies machen also Firmen und Konzerne durch ihre Machenschaften der Zerstörung der Natur und des ganzen Planeten Erde und fördern alles, um die Bedürfnisse, Wünsche und Verlangen der Überbevölkerung zu erfüllen, wodurch der Klimawandel hervorgezwungen wurde und fortan ungeheure Naturkatastrophen bringt. Und diese werden viel schlimmer sein als jene, die bisher viel Schaden an den menschlichen Errungenschaften angerichtet haben, denn sie werden ausarten und alles übertreffen, was bisher geschehen ist.

Da ist aber nun das Problem der Flüchtlinge, das ich ansprechen muss, denn auch dieses wird die Bevölkerungen je länger, je mehr verändern, wobei die in die Industriestaaten eindringenden Migranten aus den sogenannten Drittweltländern unter anderem ein massgebender Grund dafür sein werden – wie auch jene Verantwortungslosen, die als Schlepper diese herbringen, wie auch jene der Bevölkerungen der Flüchtlingsauffangstaaten, die in ihrer Dummheit dieses Flüchtlingswesen gutheissen und unterstützen –, dass die Sozialausgaben masslos steigen werden. Wenn ich aber von Flüchtlingen spreche, dann ist auch das Auge auf jene zu werfen, die jeden Staat belasten und Probleme bringen, die nicht mehr bewältigt werden können. Diese Probleme sind die Flüchtlinge, die besonders Europa und die USA überrennen, und die in ihrer Zahl auf bis zu 350 Millionen ansteigen können, dies, wie alte Voraussagen dies klarlegen. Der Sozialismus, der als eine im 19. Jahrhundert entstandene grosse Ideologie erschaffen wurde, der neben dem Liberalismus auch zwangsläufig die freie Entfaltung und Autonomie des Individuums brachte, wird alles Übel erst recht vorantreiben, weil das Flüchtlingswesen das mit sich bringt. Dieses grosse Übel ist nicht zu stoppen, weil die sogenannten Gutmenschen immer mehr durch ihre unverantwortlichen und unbedachten «menschenfreundlichen» Machenschaften erst recht alles in die Höhe treiben und in Unordnung bringen – was zukünftig geschehen wird, auch politisch gesehen. Die menschliche Gemeinschaft in Gleichheit, Solidarität und Emanzipation, was gesamthaft als fundierte Ordnung und Bewahrung bestehender Werte zu verstehen ist, wird Formen annehmen, die völlig konträr sein werden. Und dass weiter auch der Konservatismus beinhaltet sein muss, resp. die erhoffte bewusstseinsmässige und schöpfungsenergetisch friedliche Evolution, wie auch deren Stetigkeit und auch der Fortgang der Solidarität und Emanzipation der menschlichen Gemeinschaft, das dürfte klar und verständlich sein. Dieser bedarf aber der Befreiung des Volkes aus seiner Abhängigkeit und der bindenden Umfesselung, was Wirklichkeit werden sollte, um den Menschen gesamthaft in die fundierte Ordnung und Bewahrung bestehender Werte der wahren Freiheit einleben zu lassen. Zu verstehen ist darunter, dass die Freiheit wirklich Freiheit werden sollte, folglich das Volk in Logik, Verstand und Vernunft das Richtige entscheiden können muss, folglich die Regierenden nur dafür verantwortlich sind, dass dieses System umgesetzt und verwirklicht wird, folglich das Volk dann selbst entscheidet. Dies besagt, dass also die Regierungsgewalt zusammenbrechen und zerstört werden muss, folglich die selbstherrlichen Regierenden von sich aus nichts mehr zu entscheiden haben, sondern dass allein und nur der Volkswille dazu berechtigt und dieser durch die Obrigkeiten zu erfüllen ist.

Wird nun ein Auge auf die Flüchtlinge selbst geworfen, dann wird deren Eindringen in die Industriestaaten von den fanatischen Sozialisten falsch verstanden und bestritten, dass nämlich die Flüchtlinge, die in Massen aus Drittweltländern durch kriminelle Schleuser nach Europa kommen – und auch nach Amerika gelangen –, nicht nur anständige Leute sind, sondern es sind auch Parasiten darunter, wie Kriminelle oder gar Verbrecher, die Unheil anrichten, wenn sie in den Aufnahmeländern Asyl erhalten oder einfach als Illegale untertauchen. Ein gewisser Prozentsatz schliesst sich zu kriminellen Banden und Clans zusammen, oder sie betätigen sich als Zuhälter, werden Einbrecher, zu sonstigen Kriminellen und Verbrechern, und zwar bis hin zu Mördern, die auch aus religiösem Glauben Andersgläubige töten, oder aus anderen Motiven, wie aus Hass, aus Rache, aus falschem Ehrgefühl sogenannte Ehrenmorde oder infolge Bezahlung Auftragsmorde begehen. Kriminelle

und verbrecherische Clans, die aus ganzen Familien und ihrer Verwandtschaft bestehen – hauptsächlich Mafia und andere Verbrecherfamilien, wie Clans aus diversen Staaten, wie Arabien, der Türkei und Südeuropa usw. Diese machen gegenüber der Ordnungserhaltung ebenso grosse Probleme, wie durch sie die Mordrate immer höher steigt, wie dies auch der Fall ist in bezug auf Rockerbanden und die allgemeine Morderei der Normalbürger, deren Mordgründe von Hass, Frustration, Erbschleicherei bis zur Prostitution, zum Religionsglauben, zur Hexerei und zur Überdrüssigkeit der Ehepartnerschaft, der Familien und der «Freundschaft» usw. reichen.

Aber zurück zu jenem Teil der Flüchtlinge, der in die Industriestaaten «flüchtet», um Asyl bittet und nicht arbeiten will, denn diese Parasiten – und es sind nicht wenige – saugen die Sozialstaaten bedenkenlos mit Sozialhilfen aus, liegen auf deren Steuergeldtaschen und machen diese zu finanziellen Zeitbomben, die früher oder später explodieren müssen, dank den Gutmenschen, die diesen Elementen unter die Arme greifen und alles dafür tun, dass diese Sozialgeldbeziehenden in Herrlichkeit und Freuden auf Kosten der ehrlichen Steuerzahlenden ein unbeschwertes Leben führen können. Und wenn ich das sage, dann hat dies mit Flüchtlingsfeindlichkeit oder mit Menschenfeindlichkeit nichts zu tun, was mir von den sogenannten Gutmenschen bestimmt untergeschoben werden wird, denn effektiv ist es nur die volle Wahrheit, die ich zur Sprache bringe – und mehr als das nicht. Und das könnten auch die Gutmenschen erkennen – wenn sie des Denkens fähig wären. Die Flüchtlinge, die hauptsächlich aus dem Süden kommen, aus Afrika, wie aber auch aus Arabien, aus dem Orient und aus Asien, sind eigentlich Wirtschaftsemigranten, die hauptsächlich die Staaten Europas und der USA voller goldener Tauben sehen und angeblich um «Asyl» nachfragen. In Wirklichkeit «flüchten» sie jedoch in die Staaten von Europa und den USA, um in diesen Ländern die «hohle Hand» zu machen, was aber die fanatischen Sozialisten und sich als Gutmenschen Meinenden weder erkennen noch wahrhaben wollen. Allein in der Schweiz – wenn ich bei einer Zukunftsreise richtig verstanden habe – werden zur heutigen Zeit rund 75 Prozent aller Sozialausgaben an Sozialbezüger ausbezahlt, und zwar an Flüchtlinge, die keine Schweizer sind, sondern von denen beinahe die Hälfte aus Afrika stammt, hauptsächlich aus Eritrea, wie aber auch aus anderen Staaten.

Auch alle Gesundheitssysteme werden schamlos ausgenutzt, und zwar dies kostenlos, während die regulären Krankenkassenmitglieder monatlich oder jährlich hohe Beiträge bezahlen müssen, die familienschädigend sind und die Familien in Schulden treiben, während sich die Krankenkassen dumm und dämlich bereichern. So habe ich z.B., als ich 1969 wieder in die Schweiz zurückkehrte und hier ansässig wurde, gemäss meinem Einkommen noch Franken 22.– Krankenkassengebühren bezahlt, dann 1973 laut Krankenkassenbuch bis im Juni monatlich Franken 42.10, im nächsten Monat 54.50, im Dezember dann 60.50, dann im März 1974 Franken 71.90, im August 74.40 und im kommenden Januar 86.30. So ging es weiter, und heute muss ich monatlich nahezu Fr. 600.– berappen.

Nebst der Medizinindustrie sowie den Ärzten und Krankenhäusern usw., so müssen diese natürlich sein, doch zu welchen Preisen für die Krankenkassen und denjenigen Menschen, die deren wirklich bedürfen. Das aber wird bis heute von jenen nicht begriffen und verstanden, die sich als fanatische Sozialisten outen und sich politisch rot-grün oder als Rote oder Grüne nennen, denn sie wollen noch mehr Flüchtlinge aufnehmen, die dann jahrzehntelang oder ihr Leben lang Sozialhilfe beziehen, die die Völker durch Steuern berappen müssen. Diese sind in der Regel die, die sich Sozialisten nennen, jedoch von Sozialismus keine blasse Ahnung haben, und zwar, obwohl sie politisch tätig sind und sich wahrheitlich unbewusst als Handlanger der kriminellen Flüchtlingsschlepper betätigen. Sie alle bewirken damit, dass diese erst recht freie Bahn haben, um noch mehr Flüchtlinge heranzuschleppen, die dann selbstverständlich von der Sozialhilfe endlose Nutzniesser sein können. Tatsächlich ist es so, dass die kriminellen Schlepper die Dummheit und Dämlichkeit der privaten oder durch Hilfsorganisationen betriebenen Seerettungsschiffe – hauptsächlich auf dem Mittelmeer – und der regulären Seerettungsnotdienste ausnutzen, um ihre Schleppertätigkeit betreiben zu können. Alles wird von den Sozialisten geduldet, weil sie den wahren Sozialismus falsch verstehen und damit die Kriminalität fördern. Dies tun sie mit vorausberechenbarem Mord an Flüchtlingen, denn etwas anderes ist es nicht, wenn die Schlepper gewissenlos seeuntaugliche Gummiboote – hauptsächlich solche – mit Flüchtlingen überfüllen und in See stechen lassen, wo viele der Migranten, die in der Regel nicht schwimmen können, elend absaufen, weil die überfüllten Boote kentern oder infolge ihrer Überlastung platzen. Die Schlepper tun dabei noch ihr «gutes Werk», denn sie informieren in der Regel noch die sozialen «Hilfswerke» und «Rettungsschiffe» und informieren diese, wann und wo wieder ein überladenes Boot in See sticht. Doch auch, wenn diese in der Nähe der Küste kentern oder platzen, ertrinken viele der Flüchtlinge, eben weil sie als Landbewohner nie das Schwimmen gelernt haben und in den Wassern der Meere sich nicht schwimmend retten können, wenn die seenuntüchtigen Gummiboote kentern oder platzen, wodurch die Migranten in den Wassern der Meere einfach absaufen. Also ist alles wohlberechneter Mord, während die geretteten Flüchtlinge – die meistens wahrheitlich Wirtschafts- oder Sozialbezügerflüchtlinge sind – in die Industriestaaten, in die sogenannten Sozialstaaten, gebracht werden, was in deren Heimatländern bekannt wird und Willige und Hoffende animiert, sich ebenfalls als «Flüchtlinge» auf die «Flucht» in die Industriestaaten zu machen.

Wahrlich, wer solcherart illegale Flüchtlinge aufnimmt und sie gar vor dem Zugriff der Polizei oder sonstiger Sicherheitskräfte schützt, tut nichts Gutes, und zwar auch dann nicht, wenn falsch-sozialistisch gedacht und gehandelt wird. Tatsächlich wird so oder so damit der Sozialismus verhöhnt und kriminalisiert, wie auch die Steuerbezahlenden betrogen, wie auch das Asylgesetz des betreffenden Staates ausgenutzt und missbraucht wird. Daher wäre es einzig richtig und simpel, dass die Überlebenden und Geretteten eines gekenterten oder geplatzen Bootes dann nicht in die Industriestaaten gebracht,

sondern zurück in ihre Heimat befördert werden, wobei überhaupt illegale Flüchtlinge schon habhaft gemacht werden müssten, wenn sie noch an Land sind und ehe sie ein Boot besteigen können.

Wird entgegen jenen jedoch erkannt, dass die, die in falscher Weise den Sozialismus verstehen und meinen, dass sie infolge ihres falschen Tuns Gutmenschen und hilfreich für Flüchtende seien – was aber genau das Gegenteilige ist –, nämlich die sind, die sich als Falschhandelnde durch ihr «hilfreiches» Handeln als des Denkens unfähige und durchwegs also dumm-dämliche Schlechtmenschen erweisen. Wird das Unrealistische der negoziierenden Gutmenschen und Flüchtlingehelfenden der Flüchtlinge aufnehmenden Ländern bei den Fluchtwilligen bekannt, dann hält sie nichts mehr in ihrem Heimatland, weshalb sie schnell und unbedacht willig sind, sich auf die Flucht in die Industriestaaten zu machen. Werden sie jedoch so oder so – wenn sie alles überleben – wieder in deren Heimat abgeschoben, wenn sie irgendwie und irgendwo habhaft gemacht werden, dann wird das sehr schnell im ganzen Heimatland bekannt, folglich dann die Schlepper ihre kriminell-verbrecherische Milliarden-Geld-Ergatterungsquelle verlieren, weil die zur Flucht Willigen eben wissen, dass sie von den Schleppern betrogen werden und nie in die Industriestaaten gelangen können – und dass sie, würden sie sich trotzdem auf die «Flucht» begeben, dies nicht überleben würden. Dann würden also die Schlepper ihre kriminelle Milliarden-Geld-Maschine verlieren, wie auch zumindest dieses Flüchtlingswesen aufhören würde, was natürlich nichts mit dem zu tun hat, wenn Menschen aus ihrem Heimatland flüchten, weil sie dort ermordet würden.

Aber wenn ich zurückkomme zu dem, was ich begonnen habe bezüglich dem, dass drohend der Niedergang der irdischen Menschheit vor der Türe steht, dann ist noch folgendes zu sagen: Auch das Wasser wird ein Riesenproblem werden, denn darunter wird je länger, je mehr die Menschheit zu leiden haben und nur noch unter erschwerter Mühe das lebenswichtige Nass erhalten. Besonders in der Landwirtschaft wird diesbezüglich das kommende Problem Furore machen und Auswirkungen bringen, die sich mit anderen reihen und zu ernststen Folgen werden. Abgesehen davon, dass dies auch in Europa und Amerika geschehen wird, so ist das seit Jahrzehnten schon so in Afrika, und zwar deshalb, weil Weltkonzerne den Einheimischen das Wasser enteignet haben, um die grossen Konzerne betreiben zu können, die dann ihre Produkte weltweit verschicken. Die Einheimischen jedoch, die durch die Konzerne ihres Wassers beraubt resp. bestohlen werden, müssen sehr weit durch ausgedorrtes Land laufen – oft 10 oder 15 Kilometer weit –, um ihr lebenswichtiges Nass an raren Wasserstellen zu holen.

Das Gros der Erdbevölkerung wird künftighin finanziell dermassen ausgenommen werden, dass eine grosse Armut in der Bevölkerung entsteht, denn die Grundversorgung mit den diversen lebenswichtigen Bedarfsstoffen und die Verträge usw. werden durch die Betreiber derart hoch angesetzt werden – das, um höhere finanzielle Gewinne zu erzielen –, dass alles getan wird, den letzten Sou aus den sonst schon darbenenden Menschen herauszupressen.

Es wird Tatsache sein, dass die seit geraumer Zeit die ansteigenden hohen Kosten und damit die Preise nur erfragen, um damit die Löcher zu stopfen, die infolge der Corona-Seuche in bezug auf den Profit entstanden sind. Also wird der Preis erhöht, um den ganzen verlorenen Profit wieder auszugleichen, der durch die Seuche infolge des minderen Einkaufens diverser Waren durch die Bevölkerungen eben flöten gegangen ist. Durch unverschämte Preiserhöhungen wird versucht, den entgangenen Profit wieder auszugleichen, und dabei spielt es keine Rolle, ob dies von Besitzenden kleiner Läden usw. getan wird, oder von Firmen, von Konzernen, wie z.B. der Post usw., oder von Hauseigentümern, die unverschämt die Mietzinse anheben, wodurch sie viele Familien in Not bringen. Die Geldgier wird noch grösser werden, als sie bisher bei vielen der Erdlinge schon war.

Die menschliche Grundversorgung in bezug auf die lebensnotwendigen Güter wird gewaltig zu hapern beginnen, wie die elektrische Energie und das Erdgas. Manche Familie oder Einzelperson werden, wenn es kalt wird, sich in dicke Decken hüllen, um etwas warm zu haben, anstatt die Heizung zu nutzen, weil es einfach zu teuer für sie werden wird, mit Strom oder Gas zu heizen, denn sie werden das Geld für das Kaufen der Nahrung benötigen, damit sie nicht so argen Hunger leiden müssen. Die Armut wird nämlich stark zunehmen und viele Menschen in der Zukunft zum Armsein ändern. Dies ganz abgesehen von der Tatsache, dass Russland als grösster Gaslieferant ins Schlaglicht des kommenden Ukrainedebakels geraten und von den Westmächten mit allen möglichen Sanktionen bis hin zur Waffengewalt und mit Waffenlieferungen an die Ukraine bedroht werden wird, woraus sich ergibt, dass ... Ausserdem wird es kommen, dass durch die Machtgier der westlichen Länder und die Falschpropaganda sowie die Aufhetzung wider Russland das Ganze des Debakels eine Wende nehmen wird, die ... Mehr ist dazu wohl nicht zu sagen.

Es werden jedoch nebst Gas auch andere Energieträger aller Art zu sehr kostspieligen Notwendigkeiten und rar werden, weil die Ressourcen des Planeten immer mehr bis zum Letzten ausgebeutet werden. Und alles liegt nur daran, weil zu viele Menschen die Erde bevölkern und die Firmen, Konzerne sowie Private die Ressourcen der Erde ausbeuten, vergiften, zerstören und zudem mit Machenschaften quälen, die derart auf die Erde wirken, dass diese stöhnt und ächzt, was aber die kriminell die Erde, deren Natur, Fauna und Flora sowie alle Ökosysteme zerstörenden Menschen nicht wahrnehmen können. Ausserdem ist ihnen alles egal, denn wichtig ist für die Erdlinge ja nur, dass sie ihre Bedürfnisse stillen, ihren Drang nach Wünschen und Luxus und nach viel Geld und sonstigem Reichtum erfüllen können, doch was mit der gemarterten Erde, der Natur, deren Fauna und Flora, mit der Atmosphäre und dem Klima sowie mit all der Zerstörung der Ökosysteme geschieht, das ist dem Gros der irdischen Menschheit einfach schnurzegal. Ebenso, dass mehr als 1,8 Millionen Menschen auf der Erde hungern, wie das schon um das Ende der Bronzezeit und z.B. u.a. schon mehr als 1000 Jahre vor Immanuels Geburt der Fall war, als eine grosse Dürre und dadurch eine Hungersnot in der Ägäis und rund um das Mittelmeer die

sogenannten Seevölker zwang, nach Osten auszuwandern resp. zu fliehen. So wurde damals – nicht etwa friedlich, sondern kriegerisch – das heutige Persien resp. der Iran, der Irak, Syrien, Libanon, Israel, Jordanien, Saudi-Arabien usw. besiedelt. Auch in Südamerika geschah es etwa 800 oder 900 Jahre vor Immanuels Geburt, dass eine langjährige Dürre über das Land zog, wobei die Gebiete der heutigen Regenwälder in Mitleidenschaft gezogen wurden, die damals von grossen Städten der Maya besiedelt waren. Trotz der Terrassenbauten für den Anbau der pflanzlichen Nahrungsmittel verstreute sich die rund 27 000 000 starke Bevölkerung aber in alle Winde, nachdem sie ihre Gottkönige massakriert hatten, die sie früher mit Jade überhäuft hatten, dann jedoch für alles der Dürre haftbar gemacht hatten. Die Mayas, die sonst schon massenweise Menschenopfer gebracht hatten, weil das ihr Glaube forderte, verschwanden sozusagen einfach von der Bildfläche, verstreuten sich und verschwanden in alle Welt, überliessen ihre grossen Städtebauten einfach der Natur, die bald alles überwucherte und Urwälder entstehen liess. Dies geschah in grossen Teilen des Regenwaldes bis weit nach Südamerika, also nicht nur in Yucatán, wovon meistens die Rede ist, wenn von dem «Land der Maya» gesprochen wird.

Aber ich schweife von dem ab, was ich eigentlich sagen will: Nicht hören können die Erdlinge, wie die Erde stöhnt und ächzt, wie aber die Wissenschaft wohl wahrnimmt, dass innerirdische Veränderungen vor sich gehen, dass in Zukunft Calderen bald einmal nach mehr als 700 000 Jahren usw. wieder ausbrechen und in die Luft fliegen, um halbe oder ganze Kontinente zu zerstören und vieles Leben auszurotten. Und es wird so sein, wie es schon in südlichen Gefilden in Amerika und auch in Europa ist, wo bereits aus dem Erdinnern sich Unmengen giftiger Gase, wie Schwefelgas und vor allem Kohlendioxid in brodelnden Magmakammern entwickeln und an die oberen Erdschichten drängen. In Europa ergibt sich so bis weit in den Süden – zumindest in der Schweiz bis Basel, und im Osten bis nach Tschechien nachweisbar –, dass sich über viele Kilometer durch Wälder von der andauernd arbeitenden Caldera unterirdische Erdrisse ergeben, durch die diese Giftgase abgegeben werden, wodurch Ameisen ihre Bauten resp. Hügel darauf erbauen.

Nur erst vereinzelt treten diese Calderagase an der Erdoberfläche aus und machen auf sich aufmerksam, während aber riesige Waldgebiete in Amerika bereits absterben und abdorren, weil die sich in rauen Massen in den oberen Erdschichten anlagernden Giftgase – eben hauptsächlich Kohlendioxid – die Wurzeln aller Bodenlebensformen abtöten. Demzufolge sterben alle Arten von Pflanzen ab, die den Boden bedecken und wachsen nicht mehr wieder, wie auch die grösseren und grossen Gewächse, wie also die Sträucher und Bäume, absterben und abdorren. Und dies geschieht bereits seit Jahren und ist nicht aufzuhalten, weshalb die Folge des Ganzen sein wird, dass in zukünftiger Zeit der Ausbruch der Caldera erfolgt und viel Leid und Elend über Amerika und gar die ganze Erde bringen wird. So werden die Folgen die ganze Menschheit betreffen, die Lebewesenwelt und das Land selbst, das unbewohnbar werden wird, wenn die Calderen – deren noch andere, wie z.B. die Mittelmeercaldera, und auch bestimmte Vulkane sind – in kommender Zeit ihr Unheilwerk ausführen werden. Wann das sein wird, darüber schweigt des Sängers Verantwortung, denn 1. ist es verantwortungslos, dem Menschen etwas vorauszusagen mit einer bestimmten Zeitangabe, und zwar darum, weil es zu Angst führen würde, während 2. ein konfuses und der Sache undienliches Handeln die Folge wäre. Das ist auch der Grund dafür, dass Verantwortliche für wahrliche Prophetien seit allen Zeiten – also seit alters her – niemals exakte Zeitangaben des kommenden Geschehens gemacht haben, sondern diese zeitunabhängig und gar verwirrend in bezug auf den genauen Zeitraum nannten. Prophetien sind andererseits keine Voraussagen, denn Prophetien weisen eine Möglichkeit auf, die sich ergeben kann, wenn etwas Falsches oder Richtiges weiterhin getan oder in eben weiter in falschem oder richtigem Rahmen gehandelt wird. In der Regel werden jedoch Prophetien nicht auf etwas Gutes bezogen, das sich ereignen wird, sondern auf etwas Ungutes resp. Negatives, weil eben eine Prophetie praktisch eine Warnung ist für etwas Schlechtes, das sich ergeben wird, wenn weiterhin in falscher Weise gehandelt wird. Dies gegensätzlich zu einer positiven oder negativen Voraussage, die das voraussagt, was unweigerlich geschehen und zutreffen resp. sich ergeben wird, wobei aber der Zeitraum offengelassen und nicht genannt wird, wann sich das Vorausgesagte ereignet resp. zuträgt resp. wann sich die Voraussage erfüllt. Dies ist eine Erklärung, dass der Unterschied zwischen Prophezeiung und Voraussage einmal richtig verstanden wird, weil dies von alters her bis heute nicht getan und also unterlassen wurde.

Das ist nun gesagt; dann ist zu sagen, dass es noch Zeit ist – zwar allerhöchste Zeit –, dass gehandelt und die Überbevölkerung radikal durch einen weltweiten mehrjährigen Geburtenstopp reduziert wird, wie eine folgende Geburtenkontrolle dann verhindern muss, dass abermals eine Überbevölkerung entsteht. Aber es wird sein, dass in den Wind gesprochen und umsonst der Verstand angesprochen und zur Vernunft geraten wird, denn das Übel wird nicht aufzuhalten sein, weil das Gros der Erdlinge unbelehrbar ist und lieber Kriege walten lässt, als mit Verstand und Vernunft in Liebe, Wohlergehen und Frieden zu leben. Alles Diesbezügliche an guten Ratschlägen wird in den Wind geschlagen – wie seit alters her –, denn alles geht um das Gewinnen von Geld, Reichtum, wie um das Vergnügen, Fliegen, Reisen und Urlaubmachen, wie auch um fanatische Begeisterung für Fussball, Sport aller Art, um dieses und jenes, wodurch der Fanatismus allem Verstand und jeder Vernunft im Wege steht. Alles muss «go on» in jeder erdenklichen Weise, und dabei geht es, wie gesagt, hauptsächlich um die Macht, wie auch um den Gewinn von Geld und Reichtum, um das Ansehen und das persönliche Wichtigsein in der Öffentlichkeit, nämlich um das «wer sein» und viele «Follower» zu haben, wie z.B. beim Influencertum durch Dumm-Dämliche, die sich um des Geldes- und Bekanntseins willen im Fernsehen präsentieren und viel damit von den anderen Dumm-Dämlichen profitieren, die sich am Ganzen begeistern und fanatisieren. Und alles ist etwas, womit viel Geld «verdient» und Reichtum angehäuft wird, hauptsächlich eben über das Fernsehen.

Besonders die Elite will noch mehr Geld und Reichtum, und angespornt durch diese, stellen sich die Dumm-Dämlichen des Volkes lächerlich und wichtigtuend in den Vordergrund und wollen auch reich, «berühmt» und fernsehbekannt werden, wobei sie nicht bemerken, dass sie ihre Dummheit und Dämlichkeit offenbaren und vom Gros des Volkes als Nullen und Nichtsnutze verachtet werden.

Viele der Dummen und Dämlichen haben dabei gleicherart Zuschauer am Fernsehen und profitieren dabei von der Dummheit und Dämlichkeit ihrer Bewunderer, die selbst nicht denken und entscheiden können, sondern als Hörige an jenen hängen, die gerade den gegenwärtigen «Stars» huldigen, die als moderne und aktuelle «Fernsehgrössen» oder Sportgrössen usw. von sich reden machen, die als «wichtig» gelten und als Modelle oder von aller Art Dummheit profitieren. Nachahmend sind sie eigentlich nur kleine und unwichtige Schmarotzer, die sich einen Namen machen und von den Dummen und Dämlichen der Öffentlichkeit bewundert werden und Reichtum gewinnen wollen. Trotz allen Warnungen machen sie weiter, denn sie wollen vorne stehen und sind unkooperativ, eben rundwegs so dumm, wie das Gros der Erdlinge «lätz glismet isch» resp. falsch gestrickt ist, weshalb es den Kollaps nicht verhindern kann und ihn erleben muss, wenn er in Zukunft kommt und die irdische Menschheit ihren durch die Überbevölkerung selbst geschaffenen Niedergang finden wird. Dies, wenn nicht doch noch Logik, Verstand und Vernunft einkehren und die Menschheit davor bewahren, das zu wiederholen, was schon bei den Römern, Mayas, Karthagern und anderen Völkern geschah, die einfach sich als Gemeinschaft auflösten und von der Bildfläche verschwanden. Dann aber, und das ist sicher, geschieht dasselbe mit der ganzen Menschheit, wenn nicht richtig gehandelt und alles zum Besseren geändert wird, wie es sein müsste, denn auch eine Masse von 10 Milliarden Menschen ist nicht davor gefeit, plötzlich von der Erdoberfläche zu verschwinden.

Was aber noch weiter zu sagen ist, das betrifft meine alte Voraussage, die ich schon früh in meinem Leben in bezug auf die Flüchtlinge geschrieben und vorausgesagt habe, dass diese eine Anzahl von 250 000 000 bis 350 000 000 erreichen wird. Dabei handelt es sich um eine Voraussage, die sich seit Jahren schon erfüllt, deren Zustandekommen die deutsche Kanzlerin Angela Merkel mit ihrer Flüchtlings-Willkommenskultur angereist hat, die sich sehr schnell in der ganzen Welt verbreitet und den Urgrund gesetzt hat, dass sich das Wesen der Schlepper entwickeln und etablieren konnte, folglich damit Milliarden von Franken, Euros und Dollars usw. ergaunert werden können.

Die Kriminellen und Verbrecher nutzen dies seither und machen sich daran, sich durch die Flüchtlingsströme zu bereichern, und zwar auf Kosten der dummen und dämlichen Fluchtwilligen. Die Schlepper und Schlepperorganisationen nehmen diese finanziell gewissenlos aus und machen sich zu Milliardären, denn die zahllosen Flüchtlinge aus aller Welt zahlen die Schlepperdienste bar, und zwar ohne Ausnahme, und dabei wissen sie nicht, dass letztendlich viele von ihnen in den Tod geschickt werden.

Das Asylwesen ist in den Industriestaaten bereits zu einer Freizügigkeit von Flüchtlingen geworden, so es vollauf genügt, an den Grenzen einfach «Asyl» zu sagen, um beinahe sofort Sozialhilfegelder zu erhalten und auch das teure Gesundheitswesen in Anspruch nehmen zu können. Und die Zunahme von sogenannten Flüchtlingen, die Wirtschaftsflüchtlinge und Sozialgenussflüchtlinge genannt werden, hat in allen Industriestaaten in Europa und Amerika eine derartig hohe Anzahl erreicht, dass die Steuergelder zur Bewältigung der Kosten bei den Gesundheitssystemen derart zugenommen haben, dass diese von vielen Familien nicht mehr bezahlt werden können.

Eigentlich sind die Regierungen für das Asylwesen zuständig, und ebenso entscheiden diese über das Aufnehmen von Flüchtlingen, doch sie haben sozusagen eine Flüchtlingefreizügigkeit geschaffen, weil krankhafte Gutmenschen in den Regierungen unfähig sind – wie das die Regierenden in der Regel sind, die das ausführen und veranlassen, was ihre teuren Berater ihnen missraten und daherschwafeln –, die Wahrheit zu sehen, die sich zukünftig ergeben wird. Sie können sich nicht erdenken, dass die Zahlen der Wirtschaftsflüchtlinge und der Sozialbezügerflüchtlinge mehr und mehr und effektiv explodieren werden. Breits haben in den letzten 10 Jahren in allen Industriestaaten die Flüchtlinge um nahezu 140 Prozent zugenommen. Und alle Steuerzahlenden finanzieren einen grossen Teil dieser angeblichen Flüchtlinge, nämlich jenen Teil, den mit der Zeit nicht mehr der obere Staat, sondern die Gemeinden mit Sozialgeldern, Sozialwohnungen und sonstigen Sozialgaben erhalten müssen. Der Hammer ist noch, dass der Teil der Flüchtlinge, der auf Kosten der Steuerzahlenden lebt, noch Nachkommen zeugt, die in den Sozialstaaten geboren und dann ebenfalls mit Steuergeldern erhalten werden müssen. Andererseits aber werden auch viele Sozialhilfekosten von den Regierungen und Gemeinden bezahlt für Kinderschutzmassnahmen der Flüchtlinge, die zudem noch ihre Familienangehörigen ins Land holen, die selbstverständlich von den Gutmenschen und auch von den Sozialämtern unterstützt werden. Zwar reagierten die Industriestaaten darauf, doch dies geschah falsch, zu spät und zu lasch – weil nichtstaugende Regierende alles falsch machten, wie das heute noch der Fall ist, was die nutzlosen Massnahmen gegen die Corona-Seuche beweisen. Ein grosser Teil der sogenannten Flüchtlinge wird die Integration in die Gesellschaft und in den Arbeitsmarkt nie schaffen, denn ein Teil – nebst den Untergetauchten – von ihnen ist daran nicht interessiert, denn wenn Geld und Honig fliessen, ohne dass ein Handstreich dafür getan werden muss, was soll denn da noch gearbeitet und die Gesellschaft berücksichtigt werden?

Bermunda Dass der religiöse Glaube der Erdenmenschen das grösste Übel ist, das überhaupt auf dem Planeten existiert und dadurch nie und nimmer wahrer Frieden unter den Menschen werden kann, das entspricht einer Tatsache, die von den Religionsgläubigen resp. Gottesgläubigen niemals verstanden werden wird. Der religiöse Glaube der irdischen Menschen

an einen Gott, der alles erschaffen hat und über die Menschheit «wacht», gewährleistet den Oberen aller Religionen, dass die Gläubigen unter dieser Erdenmenschheit nach Lust und Laune beherrscht und gelenkt werden können.

Die Erkenntnis, dass jeder religiöse Glaube wahrheitlich absoluter Unsinn ist und negative Energien sowie ein Fehlverhalten im Menschen hervorruft, nutzen alle die Oberen der Religionen dazu, das Ganze des Glaubens bis zur Hörigkeit und sonstigen Abhängigkeit der Gläubigen für alle erdenklich möglichen Zwecke zu missbrauchen. Sexueller Missbrauch von Gläubigen – hauptsächlich Frauen, Kinder und Halbwüchsige, aber auch Männer – ist eine übliche Praxis von Glaubensvorstehern, wie wir sehr oft aus vielfacher Beobachtung feststellen. Das ist so schon seit alters her, folglich es sich also nicht um ein Phänomen der Neuzeit handelt. Dieses Übel tritt unter den Glaubensvertretern aller Glaubensrichtungen in Erscheinung, und zwar bei allen uns bekannten auf der Erde existierenden Hauptreligionen und sonstigen religiösen und nichtreligiösen Glaubensrichtungen. Es ist also nicht nur ein Phänomen, das beim Katholizismus auftritt, wie irrtümlich allgemein angenommen wird, sondern eine Erscheinung, die sich ausnahmslos durch alle irdischen Glaubensrichtungen hindurchzieht. Selbst viele unter jenen, die sich öffentlich als Gegner dieses Handelns geben, betreiben nicht anderes in ihrem Sinnen, als die bekannten Fehlbaren ihres Tuns zu beschuldigen, wobei sie jedoch dasselbe heimlich tun oder taten, wofür sie jedoch bisher noch nicht offen zur Rechenschaft gerufen wurden, weil bisher ihr Tun noch nicht aufgedeckt wurde.

Was nun jedoch das Freimachen vom religiösen Glauben betrifft, das auch noch angesprochen werden muss, so wird das erst möglich und entsteht im Menschen erst dann, wenn er sich wirklich ehrlich und bewusst mit dem sich Freimachen von jedem religiösen Glauben befasst. Dazu aber ist es erforderlich, dass er die gesamte Realität dessen erkennt, dass er selbst das ist und verkörpert, was er Gott und Schöpfer nennt. Also muss er erkennen, dass kein imaginärer Gott über ihm steht, wacht und alles lebendig erhält, sondern er selbst. Er leitet und führt sich selbst, schützt sein Leben und gestaltet alles selbst, erschafft seine Errungenschaften, steuert sein Denken, Entscheiden und Handeln und bestimmt das, was er ausführt. Das aber muss der Mensch erst erkennen, auch die Tatsache, dass das Denken und damit der religiöse Glaube eine energetische Macht ist, die den Menschen beherrscht und er – ist er wirklich gläubig – gefangen gehalten wird von dieser wirklich sehr schnell und stark besitzergreifenden Glaubensenergie. Diese ist in ihrer Art und Kraft nicht harmlos, was ich noch erwähnen muss, denn Arlion hat gesagt, dass ich dir nahelegen soll, bewusst gegen diese eine Abwehrhaltung einzunehmen, denn neuerlich wird von ihr nicht mehr nur die gesamte Elektronik gestört, sondern auch deine Gesundheit und Tatkraft angegriffen werden. Du sollst diesbezüglich künftighin besondere Aufmerksamkeit auf deine gesundheitliche Aufmerksamkeit aufbringen.

Was aber den religiösen Glauben betrifft, so mussten auch unsere glaubensgefangenen plejarischen Völker vor über 50 000 Jahren bezüglich diesem die Wahrheit erkennen und erfahren. Das führte dazu, dass sehr viele selbst ihr Leben beendeten. Zurück blieben im Lauf der Zeit nur jene, die selbst ihre Gedanken zu pflegen begannen, ihre eigenen Entscheidungen erdachten und ihre eigens bestimmten Handlungen ausführten. Und es blieben auch jene zurück, welche wankelmütig waren und die zwischen dem Religionsglauben und der Realität der Wirklichkeit letztendlich diese wählten, folglich alle Religionen und jeder Mensch, dessen Glaube sehr schnell nichtig und ausgelöscht wurde und sich die Folge zeitigte, dass die Menschen friedlich wurden. Dies etablierte sich sehr schnell, folgedem die Unsinnigkeit jeder Religiosität und jedes religiösen Glaubens durch die Menschen selbst erkannt und ad absurdum geführt wurde. Damit entstanden religionsfreie Völker, die ohne jeden religiösen Glauben nun seit mehr als 50 000 Jahren in Frieden und Eintracht leben, denn 1. wurden die Streitereien zwischen den verschiedenen Religionen aufgelöst, und 2. lehrten die Menschen selbständig zu denken, und auch logisch, verstandesmässig und vernünftig zu entscheiden, folglich sie auch lernten, demgemäss ihr Handeln zu handhaben. Dies lernten auch die Menschheiten und Völker, die unserer Föderation angehören, denn unsere Vorfahren bemühten sich, ihre neue Gedankenweise und ihre neue Lebensart und das notwendige Verständnis dafür zu verbreiten, was von allen Menschheiten in kurzer Zeit angenommen und verwirklicht wurde.

Billy Und die grosse Kugel damals, die das alles ausgelöst hatte, war die daran auch bei den Föderierten beteiligt?

Bermunda Ja, so ist es uns überliefert. – Wenn ich dich aber so reden höre, was du alles gesagt und angeführt hast, dann verstehe ich das grosse Problem, das für die Völker der irdischen Industriestaaten bezüglich der Flüchtlinge besteht. Es müssten zweifellos wertige Regierende an...

Billy ... ans Ruder kommen, und zudem müssten die Völker der diversen Staaten die eigentliche Macht zur Bestimmung des zu Tuenden in der Hand haben, was aber nicht der Fall ist, weil die Regierenden bestimmen, was getan werden soll. Diese sind aber in der Regel nur an ihrer Macht und ihrem Geld interessiert, nicht jedoch an dem, was für das Volk richtig und wichtig ist. Leider ist das durch die Erdlinge in jedem Land so bestimmt oder ein Zwang, infolge dessen die Völker in diesem und jenem Staat wohl durch das Wahlsystem halbwegs die Gesetze und Verordnungen usw. mitbestimmen können, doch eben nur halbwegs. Genau betrachtet sind 1. Regierungsunfähige am Ruder jedes Volkes, und 2. machen diese nur das, was ihnen ihre Berater vorschnorren, weil die Regierenden selbst nicht fähig sind, selbst zu denken und zu entscheiden – wie dies eigentlich auch deren Berater sind, die für das Volk Unheil heraufbeschwören. Es ist eben alles anders als bei euch, da jeder Mensch das sagen kann, was er zu sagen hat, wonach durch das Volk selbst bestimmt wird, was sein soll.

Bermunda Das ist bei uns so, ja. Doch ich will dich fragen, was du denkst bezüglich dem, was sich gegenwärtig im Staat Ukraine ergibt? Meines Erachtens ...

Billy Da will ich mich eigentlich raushalten, denn mit der Politik habe ich es nicht gerade am Hut. Meinerseits finde ich das Ganze idiotisch, denn es geht doch nur darum, dass die USA durch ihr internationales Söldnerheer, die NATO, sich so nah wie möglich an Russland installieren wollen.

Bermunda Gut, da will ich dich aber etwas anders fragen, und zwar danach, was du gesehen hast, als du mit Sfath bei einer Zukunftsexkursion heimlicherweise Seite an Seite mit F...

Billy Entschuldige, ich weiss was du eben fragen wolltest, denn das 1. Wort sagt mir genug. Doch darüber soll ich unter keinen Umständen offen reden. Wenn aber du resp. ihr Plejaren danach fragt, dann kann ich wohl Auskunft geben. Warum fragst du?

Bermunda Ptaah hat mich gerufen und danach gefragt. Er sagte, dass in den Aufzeichnungen von Sfath diese Exkursion in die Zukunft wohl angesprochen wurde, doch will er nun wissen, ob du bezüglich dieser Exkursion jemandem etwas gesagt hast?

Billy Nein, habe ich nicht, denn Sfath sagte mir damals, dass ich unter keinen Umständen mit Erdlingen jemals darüber sprechen darf.

Bermunda Er wollte wissen, weil wir mit den ... nichts zu tun haben wollen und uns ...

Billy Ptaah sollte doch wissen, dass ich mich noch nie dazu verleiten liess, irgendwelche Informationen weiterzugeben, wofür mir gesagt wurde, dass ich darüber schweigen soll. Daran habe ich mich Zeit meines Lebens gehalten und werde es auch bis an mein Lebensende so halten.

Bermunda Das weiss ich, und das wissen wir auch alle, doch Ptaah fragte danach, weil er in seines Vaters Aufzeichnungen gelesen hat und dachte, dass es seine Pflicht sei, sich zu versichern, dass du selbst durch Zwang oder dergleichen schweigen würdest und die Sicherheit dafür gewahrt worden sei.

Billy Da kann er beruhigt sein, denn ich halte an meinem Wort fest, wie ich es damals Sfath gegeben habe. Ein Versprechenswort ist für mich eben ein Versprechenswort, und das geht für mein Verständnis eben über ein blosses Ja, ja, hinaus.

Bermunda Wir zweifeln ja nicht daran, doch trotzdem habe ich nachzufragen, denn durch irgendwelche Umstände kann es sich ungewollt ...

Billy Nein, denn diesbezüglich ist nie etwas geschehen und wird sich auch zukünftig nichts ergeben. Da bin ich so stur, dass ich gar vergesse, was gewesen ist resp. was ich erlebt und gesehen habe. Das ist so auch in bezug auf ..., da ich mich erst jetzt wieder daran erinnere, da du danach fragst. Aber nach unserer Unterhaltung werde ich schon wieder das Ganze aus meinem Gedächtnis gestrichen haben.

Bermunda Daran zweifle ich nicht. In den Aufzeichnungen von Sfath ist aufgeführt, dass du bei den Reisen in die Vergangenheit ebenso verschiedene Dinge als Kommemoration mitgebracht hast, wie auch aus den Zukunftsreisen.

Billy Ja, das habe ich, doch das sind Dinge, die für mich einfach Andenken waren, die aber meine Ex im Lauf der Jahre hat verschwinden lassen, sie wohl entsorgt hat, weil sie ja nicht wusste, worum es sich handelte. Nach und nach ging einfach alles den Weg des Verschwindens, so heute vielleicht noch 2 oder 3 Erinnerungsstücke vorhanden sind. Da müsste ich eben mal nachschauen, ob unter meinen Sachen noch das eine oder andere vorhanden ist, wobei ich jedoch weiss, dass zumindest 1 oder 2 Stücke noch da sein müssen, nämlich ein Quarzstein und noch etwas anderes. Doch darüber möchte ich nicht offen sprechen, denn es ist und bleibt meine Sache, und ausserdem kann ich mir gut vorstellen, wie dumm und dämlich gewisse Erdlinge darauf reagieren, wenn sie Informationen darüber hören, weil sie das Ganze nicht nachvollziehen können. Wenn ich aber auf deine Frage zurückkommen darf: Du kannst deine Frage einfacher mit einem deutschen Wort vorbringen, denn Kommemoration versteht wohl kaum jemand, denn dieser Begriff ist nämlich in der deutschen Sprache nicht gebräuchlich, da sagt man einfach Andenken, Souvenir oder Erinnerungsstück.

Bermunda Das wusste ich nicht, denn ich habe es so gelernt. Aber dass du schweigen willst hinsichtlich deiner Andenken, wie du sie nennst, kann ich gut verstehen, doch ich persönlich interessiere mich dafür. Ptaah hat uns gesagt, dass Sfath z.B. in seinen Aufzeichnungen festhielt, dass du mit ihm in der Vergangenheit warst, und zwar im Jahr 1116 im damali...

Billy Ja das stimmt, da erinnere ich mich gut. Die damalige Reise in die Vergangenheit mit Sfath ins Jahr 1116 nach Irland, wo wir eine Totenbeisetzung beobachtet haben, da habe ich einige weisse Quarzsteine erhalten, die ich mitgenommen habe. Diese Quarzsteine wurden – wie mir damals gesagt wurde – bei Beerdigungen den Toten ins Grab mitgegeben, und zwar zu Ehren der altherkömmlichen Göttin Bigantia, die auch die Erhabene genannt wurde. Sie wurde damals noch immer verehrt, obwohl etwa seit 500 oder 600 das Christentum «gelehrt» wurde und viele früher verehrte Gottheiten «abgeschafft» wurden. Als sich das christliche Aufkommen als Religion langsam durchsetzte, wurden eben die altherkömmlichen Götter weggeschoben und langsam durch den Monotheismus ersetzt. Die Verehrung der alten Gottheiten beruhte wohl darauf, dass sie von den Winkern herstammten resp. von den Wikingern.

Bermunda Die Steine, hast du die noch? Und darf ich sie sehen, wenn du diese noch hast? Mich interessiert es, wie solche Steine gebildet sind.

Billy Das ist jetzt kaum möglich. Wohl habe ich sie vielleicht noch, das weiss ich nicht, doch muss ich sie erst suchen, denn ich weiss nicht wohin ich sie weggelegt habe, wenn ich noch in deren Besitz bin. Zwar denke ich, dass sie bei den Sachen von Semjase sind, doch muss ich erst alles ausräumen, ehe ich an diese herankomme. Aber ich verspreche dir, dass das getan wird bis zu deinem nächsten Besuch.

Bermunda Danke.

Billy Dann mal eine Frage, die mich beschäftigt, wenn du erlaubst, denn ich weiss es wirklich nicht. Gibt es bei euch auf Erra oder anderswo auch Organverpflanzung von einem Menschen zum anderen, oder von Toten auf Lebende?

Bermunda Aber nein, das ist bei uns nicht möglich, denn alle Würde eines Menschen spricht gegen so etwas, denn die Würde des Menschen ist für uns unantastbar. Sie wird in jeder Weise geachtet, geschützt und bewahrt. Dies ist in unseren Direktiven festgehalten und verpflichtet alle direkte Ordnung. Alle unsere Völker bekennen sich dazu und darum werden sie diese Direktive niemals verletzen und sie als Menschenrecht, als Grundlage jeder menschlichen Würde achten. Dies beinhaltet auch den Frieden und die Gerechtigkeit in bezug auf den Menschen selbst und sein Leben, wodurch auch seine Grundrechte als selbständiges Wesen gewährleistet ist und niemals verletzt werden darf. Dieses Grundrecht bindet sich daran, dass niemals eine vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht gegen Leib und Leben und also auch nicht gegen Organe angewendet werden darf, folglich es also einer Organentnahme widerspricht, und zwar ganz gleich, ob noch Leben darin enthalten ist oder nicht. Die Grundwerte des Menschen und seines Körpers sowie seiner Organe fassen sich in folgende Werte, wie ich hier auf dem Gerät die entsprechende Direktive ablesen und dir übersetzen kann:

1. Direktiver Wert: Jeder Mensch sei vollumfänglich geschützt und unverletzbar in seinem Leib und Leben, daher sei er auch geschützt in seiner Menschenwürde, die auch die Würde seines Leibes, seiner inneren Organe und seiner äusseren Organe des Körpers umfasst.

2. Der Körper und alle dessen Organe sind so wertvoll, wie das Leben selbst, und das ist zu schützen und unverletzbar zu halten in Würde, sei der Leib noch lebendig oder vom SEIN des Lebendigen verlassen.

3. Die Würde ist auch gegeben, wenn er krank ist, auch wenn er nicht tätig sein kann, denn er ist wertig und allzeitig würdig, weil er ein Mensch ist.

4. Die Würde eines Menschen ist in Leib und Leben in allen Dingen unantastbar, und die Würde darf auch nie und auf keinen Fall verletzt werden, denn sie ist so wertvoll wie der Leib und das Leben selbst, und zwar im Zustand des Lebens und des Todes.

Das bedeutet also, wenn ich das Ganze etwas ausführlicher erklären darf, dass der menschliche Körper nicht und nimmer verletzt werden darf, wenn es nicht darum geht, diesen vollintakt zu erhalten, folglich in diesem Fall jede operativ notwendige Vorkehrung zur Gesunderhaltung des ganzen Körpers und all seiner Organe gewährleistet wird.

Billy Also auf eure Direktiven bezogen, ist die die Bedeutung die, wenn ich das Ganze richtig verstehe, dass in jedem Fall keine Transplantation eines fremden Organs in einen Körper erfolgen darf.

Bermunda Das ist richtig. Es besteht aber – wenn ich das für die Erklärung in einfacher Weise erklären darf – die Möglichkeit einer Transplantation in der Weise, dass aus körpereigener Substanz ein entsprechend notwendiges Organ herangezüchtet wird, wenn ich so zum Verständnis sagen darf, das dann transplantiert werden kann. Unsere Direktiven untersagen also explizit das Transplantieren dem eigenen Körper fremder Organe, wozu auch Blut gehört, wie auch andere Flüssigkeiten, die aber weitgehend der irdischen Medizin noch unbekannt zur Einsetzung in einen lebenden Körper sind.

Billy Aha, davon wurde schon einmal gesprochen, nur weiss ich nicht mehr, in welchem Zusammenhang das war. Es war dabei jedenfalls auch die Rede vom irdischen Magnetfeld, das nicht konstant ist und wandert, folglich sich daraus verschiedenste Phänomene manifestieren, wie dass Kompassse verrückt spielen – wie z.B. beim Bermuda Dreieck oder in der japanischen Teufelssee usw. Dazu vermag ich mich noch zu erinnern, dass die Rede davon war, dass die entsprechenden Organe jedoch schon je nach dem eventuellen Bedarf vorher herangezüchtet werden, ehe sie notfallmässig genutzt werden müssen.

Bermunda Das ist richtig, das entspricht unserem Vorgehen und unserer Praxis. Unsere Direktiven untersagen jedoch die Entnahme irgendwelcher Organe von Verstorbenen, denn das ist nicht nur barbarisch und unästhetisch und also in jeder Beziehung untragbar, sondern es bedeutet rein menschlich gesehen nichts anderes als Totenschändung, was ihr auf der Erde Leichenschändung nennt. Ein solches Handeln löst ein Wahrnehmen und eine psychische Empfindung aus, die einer üblen Form einer Hässlichkeit entspricht und einem menschlichen Wesen unwürdig ist. Nur Wesen, denen das Hässliche kallistisch erscheint, weil sie in sich selbst barbarisch sind, vermögen im Tun der Totenschändung etwas Wertvolles zu sehen, und zwar ganz gleich, ob sie Durchführende der Totenschändung sind, oder Nutzniessende resp. Empfänger der Organe, die den Leichnamen entnommen werden.

Billy Und – nun ja, wie seid ihr Plejaren denn darauf gestossen, menschliche Organe heranzuzüchten und solche zu transplantieren?

Bermunda Wie ich die Geschichte unserer diesbezüglichen Entwicklung kenne, führte unser Weg – in einfacher Darstellung erklärt – über die frühzeitige Erkenntnis der Eigenschaften künstlicher Methoden zur Heranzüchtung komplexer Organmodelle aus Stammzellen.

Billy Das sagt mir viel und zugleich nichts, denn ich verstehe nur Bahnhof, weil ich weder medizinischer Forscher bin, noch sonst etwas von Organmodellen oder Stammzellen usw. verstehe. Wenn ich das Ganze bedenke, dann wird mir nur klar, dass ihr oder eure Vorfahren nicht Leichenschändung betrieben habt, sondern gleich aus Stammzellen Organe ...

Bermunda ... Das war tatsächlich unser Entwicklungsweg. Er führte nie über Totenschändung, also nicht über die Entnahme und Transplantation von Organen von Verstorbenen. Das ist wahrhaftig ein Akt von Barbarismus und effective Totenschändung.

Billy Das kann ich soweit verstehen, wenn ich alles aus eurer Sicht betrachte. Wir leben aber hier auf der Erde, und da sieht es etwas anders aus, denn da kam ja keine Kugel, durch die auf dieser Welt die Menschen besseren Sinnes und zudem vom irren und wirren Glauben an einen lieben Gott weggekommen, gescheiter und selbständig geworden sind. So eben in der Weise, dass die Erdlinge auf den springenden Punkt hätten kommen können, eben in bezug auf das Organmodell mit den Stammzellen, um das der Leichenschändung zu vermeiden, so sie auf die Züchtung der Organe aus den Stammzellen hätten kommen können.

Bermunda Darüber müssen wir nun aber nicht mehr reden, denn so weit ist alles geklärt, folglich wir uns anderen Dingen zuwenden können, die noch anfallen und besprochen werden müssen, die ich alle als-Privatsache betrachte und daher ...

Billy Wie du meinst, dann wollen wir ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertzweiundneunzigster Kontakt

Samstag, 29. Januar 2022
21.58 h

Bermunda Hallo, da bin ich schon nach 2 Tagen wieder und grüsse dich, lieber Freund, Eduard. Es drängt mich sehr, dich schon wieder zu besuchen, denn die ganze irdische negative politische Weltlage macht mir Sorgen, worüber ich einiges mit dir bereden will.

Billy Du kommst mir wie gerufen, denn ich habe etwas anderes, das ich mit dir und deiner fachlichen Hilfe einmal klären will. Sei aber auch sonst willkommen. Grüezi zudem, und sei willkommen. Was du aber hast bezüglich der politischen Weltlage, die hier auf der Erde herrscht, die ist sehr unerfreulich, doch können wir das nicht auf später verschieben, ich meine, wenn wir ...

Bermunda Du scheinst schon zu Anfang etwas zu haben, das dir wichtig erscheint.

Billy Das, was du angesprochen hast, das ist wirklich etwas, worüber ich einmal reden will. Aber erst möchte ich wissen, wie weit ihr Plejaren euch überhaupt in das eingelassen habt bezüglich des Informierens, was die Politik auf unserer Erde betrifft?

Bermunda Das liegt umfassend in unserem Interesse, jedoch wirklich nur zur Information. Ansonsten interessieren wir uns nicht für die irdische Politik, denn wir haben auch kein Interesse daran, uns auf der Erde in diese einzumischen. Zwar bin ich darüber orientiert, dass dies einmal versucht wurde, doch wie ich weiss, scheiterte dies kläglich, weil ...

Billy Aha – als doch, ich meine, dass ... Also ist das passé, weshalb nicht mehr darüber geredet werden muss. Mich in...

Bermunda Was bedeutet das, du sagtest «passé»? Dieses Wort kenne ich nicht.

Billy Entschuldige, bitte, das wusste ich nicht. Tatsächlich weiss ich ja nicht, ob du Französisch sprichst?

Bermunda Nein, das kann und verstehe ich nicht. Es sind wohl verschiedene Sprachen, die ich beherrsche, die aber sind nicht identisch mit irdischen Sprachen, wenn ich davon absehe, dass deine Muttersprache Schweizerdeutsch ist, wie auch die Sprache Deutsch, die du ja auch wie deine Muttersprache gebrauchst.

Billy Es ist mir leid, das wusste ich wirklich nicht. Einerseits kommt es wie automatisch, dass ich manchmal einfach Worte und Begriffe aus anderen Sprachen gebrauche, die ich früher einigermassen gesprochen, aber wieder vergessen habe, weil ich sie eben nicht mehr brauche. So war es eben mit Französisch, Italienisch, Arabisch, Hindi, Griechisch und Türkisch, wovon mir manchmal – ich weiss wirklich nicht wie – einfach ein Wort «rausrutscht», das ich eigentlich nicht explizit auswähle, sondern das einfach aus dem Gedächtnis auftaucht und wie automatisch ausgesprochen wird. Ausserdem

muss ich auch sagen, dass wir in einem Land leben, in dem man praktisch 5 Sprachen spricht, und eben im Schweizerdeutschen auch Worte von den anderen Sprachen gebraucht werden. So ist es eben auch mit «passé», das eigentlich zu meinem normalen Wortschatz gehört und bedeutet, dass etwas fertig, beendet und eben passé ist.

Bermunda Danke für die Belehrung. – Es ist mir aber nicht gerade gelegen, dass wir später darüber reden sollen, was mich bewegt, denn ich finde es wichtig, dass wir darüber reden, denn ich bin wirklich in Sorge.

Billy Wie du meinst, dann sei es eben.

Bermunda Danke, dann also folgendes: Was unsere Beobachtungen auf der Erde betrifft, so stellten wir seit alters her fest, dass alles bezüglich der Politik immer derart ausgerichtet war, dass niemals Frieden für die Erdenmenschheit zustande kommen konnte, sondern früher oder später immer wieder Krieg und Terror die Folge waren. Das kenne ich und bin orientiert darüber aus der Geschichte der Erdenmenschheit bezüglich der Politik, die bei uns seit rund 25 Millionen Jahren aufgezeichnet wird. Daher weiss ich sehr gut, wie auf dieser Welt politisch alles betrieben wird, und zwar immer und ausnahmslos durch Menschen, die ihre Machtgier und ihr mörderisches Charakterwesen auslebten und weiterhin ausleben, sobald sie die Gelegenheit und Möglichkeit dazu haben. Erst geben sie sich für friedliche Schafe, doch wenn sie an die Macht kommen, dann lassen sie ihr wahres Wesen ohne Hemmungen walten, und das ist oft schlimmer als bei völlig ausgearteten Kreaturen, die selbst in der Tierwelt nicht ihresgleichen finden und ausgeartete Tiere in ihrer ihnen dann eigenen lodernden Mordlust übertreffen. Eine Tatsache, die noch heute erhalten ist und von den Staatsführenden ausgelebt und umgesetzt wird, wogegen die Völker nichts tun können und in der Regel noch selbst die Schuld daran tragen, weil sie diejenigen sind, die diese nichtstauglichen und wirklich staatsführungs-untauglichen Elemente an die Staatsführung und die Macht wählen.

Dies ergab sich seit alters her auch mit der Gerichtsbarkeit, meist im Zug des Religionsglaubens, da im Verlauf der Jahrtausende viele und gar Milliarden von Menschenleben geopfert und ermordet wurden, so in Kriegen, Glaubensverfolgung, Religionswahn, Hexenverfolgung und Strafenwahn tötung in Form der Todesstrafe, wie auch aus Hass und Rache, aus Überdruß, Vergeltung und Gewinnsucht usw.

Billy Da weiss ich alles, und vieles habe ich mit Sfath durch Zeitreisen miterlebt und festgestellt, dass es völlig anders war, als es überliefert wurde oder durch Altertumsforschende «herausgefunden» und von den Archäologen angenommen, behauptet und dargestellt wird. Doch das ist nicht so wichtig, denn das Vergangene ist nicht so wichtig, dass es wirklich erkundet werden müsste, denn das Gegenwärtige und das nahe Zukünftige sind von Bedeutung, denn davon hängt alles ab, was sich bis weit in die Zukunft ereignen wird. Dazu ist auch das wichtig, was sich ereignet hat bezüglich dem, was gegenwärtig ist resp. was der eigentliche Ursprung dessen ist, was zu dem führte, was zur gegenwärtigen Zeit ist und sich in der Zukunft daraus ergeben wird. Insbesondere denke ich dabei an die weltpolitischen miserablen Zustände, die mehr auf Terror und Krieg stehen als auf ein konstruktives Zusammenarbeiten für den wirklichen Frieden in der Welt. Da denke ich hauptsächlich an die Söldner-Mörderarmee NATO, durch die hauptsächlich Amerika seine kriminellen und verbrecherischen Ambitionen mit der Hilfe der Machenschaften seiner Geheimdienste durchsetzt, wobei die oberen NATO-Fritzen so dumm und dämlich sind, dass sie nicht erkennen, was Amerika eigentlich heimlich im Schilde führt, nämlich mit Hilfe der NATO die Weltherrschaft zu erlangen. Bereits hocken die USA weltweit mit ihren Militärstützpunkten in mehr als 30 Staaten, und was sich anbahnt, ist nicht gerade das, was Frieden auf der Erde schafft.

Bermunda Was leider so ist, wie du sagst. Es hätte alles vermieden werden können, wenn die Amerikaner richtig und fair gegenüber Russland gehandelt hätten, was sie aber nicht taten und auch weiterhin nicht tun. Und zwar tun sie alles widerrechtlich und gegen eine mündliche Abmachung, nämlich durch die hinterhältigen Weltherrschaftsambitionen der USA, die NATO-Verbündung in Europa so gegen Osten und folglich gegen Russland zu erweitern, dass es einem heimlichen militärischen Angriff auf das Land entspricht. Dagegen setzt sich dessen Staatsführung mit Recht zur Wehr und wird bei einer weiteren Eskalation den Rückzug der der NATO angehörenden Söldner fordern, die trotz dem mündlichen Versprechen, dass keine NATO-Erweiterung in Europa gegen Osten und also gegen Russland erfolgen würde – das jedoch schmähschlich gebrochen wurde –, doch erfolgte und mit der Ukraine weiter erfolgen soll. Das ist die Information, die ich dir geben kann und die ich aus unseren Aufzeichnungen herausgelesen habe, die wir täglich aufzeichnen und jeder daran interessierten plejarischen Person zur Einsicht zur Verfügung stehen.

Billy Du verblüffst mich, denn davon habe ich bisher nichts gewusst. Da interessiert es mich aber jetzt, wann und wie denn ein solches mündliches Versprechen an Russland abgegeben wurde? Ein mündliches Versprechen ist doch gleich viel wert, wie wenn es schriftlich gegeben wird, oder? Weisst du Näheres dazu?

Bermunda Ja, erst gestern habe ich mich um diese Informationen bemüht, weshalb ich sie dir auch genau beantworten kann. Es war bei einer Sicherheitskonferenz am 2. Februar 1990, und wie ich gelesen habe, fand diese im «Bayrischen Hof» in München, in Deutschland, statt. Meines Erachtens waren die Themen sehr interessant und weitläufig, wobei auch das

Völkerrecht im Weltraum angesprochen wurde, was ich allerdings lächerlich finde, denn bis die Erdenmenschen einmal soweit sein werden, dass sie wirklich nicht nur zu Forschungszwecken in den solaren Raum hinausfliegen können, also nicht nur zu Versuchszwecken und mit Einzelpersonen oder deren 2 oder 3 gleichzeitig, wird es noch lange Zeit dauern, bis sie zudem jemals den wirklichen Galaxieraum resp. den Weltenraum erreichen werden, wie er bei den Erdenmenschen genannt wird, der ausserhalb des SOL-Raumes beginnt.

Das Völkerrecht, das bis weit in den Nahen Osten und weiter darüber hinaus beredet wurde, war ebenso lächerlich, wenn man bedenkt, dass Amerika als Hauptinitiator des Ganzen damals heimlich die Weltherrschaft anstrebte, wie es auch heute der Fall ist, da es sich bemüht, im Namen der NATO die Ukraine als weiteres Glied in seinen Plan der anstrebenden Weltherrschaft zu integrieren. Darüber sollte sich einmal der eigentliche NATO-Chef selbst Gedanken machen und reelle Erkenntnisse in bezug auf die wirklichen Beweggründe Amerikas machen, nämlich wozu sich die USA so vehement einsetzen, dass die NATO auch die Ukraine in ihren Mörderbund aufnehmen soll, wozu auch heimlich von Amerika bezahlte Staatsführende der Ukraine ihre schmutzigen Hände reichen.

Die damals gemachten Aussagen der Sicherheitskonferenzteilnehmenden sind mündliche Versprechen, die heute aktueller sind denn je, die zudem mit der damaligen Technik auf Videos festgehalten wurden und die dazu führen, dass Russland nun keine Geduld mehr hat, sich den Lügen Amerikas und des Westens überhaupt zu beugen. Deshalb ist das ganze heute existierende und kommende Geschehen so übel – das auch Drohungen von Atomwaffengebrauch miteinbeziehen wird. Die vielen Kriege im Namen der Humanität usw., die Amerika führte und weiterhin führt, hat es selbst losgelassen, so auch die NATO-Osterweiterung und all die gebrochenen Versprechen, die für mancherlei Dinge gegeben wurden. Amerika ist ein Lügenland und Versprechenbrecherland, wie wir kein anderes kennen in viel millionenfacher Lichtjahrweite. Das wurde leider nie in einem schriftlichen Vertrag festgehalten, folglich es von den Amerikanern und der NATO leicht zu brechen war und die NATO-Osterweiterung stattfand – weil bei diesen Lügern ein mündliches Versprechen nichts galt und auch heute nichts gilt. Auch der damalige Aussenminister von Deutschland versicherte, dass niemals eine NATO-Osterweiterung stattfinde, was ebenso eine Lüge war und das Versprechen gebrochen wurde. Doch Worte sind wohl genug gesagt, lass mich daher abrufen und sagen, was ich gleich tun werde, was damals in München an der Sicherheitskonferenz gesagt wurde, als der russischen Staatsführung folgendes versichert wurde, dass in Washington gesagt worden war, dass bei der NATO nicht die Absicht bestehe, sich weiter nach Osten auszudehnen. Was ich jetzt abrufe ist ungefähr der Wortlaut, der damals benutzt wurde:

«Es wurden in Washington durch den amerikanischen Aussenminister die weitreichenden Zusagen gemacht, dass wir nicht gewillt sind und nicht die Absicht besteht, in Europa das NATO-Verteidigungsgebiet nach Osten weiter auszudehnen.»

Es wurde dann 31 Jahre später, und zwar erst am 17. Dezember 2021 in Washington eine Liste erstellt – die Grund zur Erstellung eines Vertrags war –, die jedoch Sicherheitsgarantien vermitteln sollte, doch war dies im Grunde genommen nur eine verspätete neuerliche US-amerikanische Betrugerei auf die vorhin genannte Rede von 1990 aus Washington. Viele ausgetauschte vorangegangene diplomatische Depeschen und Protokolle waren jedoch nur betrügerische Machenschaften, die keinerlei Ergebnisse irgendwelcher Art brachten, wie eben einen notwendigen schriftlichen Vertrag mit notwendigen entsprechenden Erklärungen der amerikanischen Staatsführung oder der NATO.

Alles weist darauf hin, dass mit jeder neuen Staatsführung der USA die Zeit einer neuen Geschichtsschreibung zwischen Amerika und Russland aufkommt, wobei immer und ausnahmslos eine neuerliche Provokation eines bösen Kriegsgeschehens und damit ein neues aktuelles Dilemma der Angst der Völker beginnt. Diesmal jedoch wird im Hintergrund die Drohung atomarer Waffen laufen, die eine Bezugnahme auf diplomatische Schlichtungen erst recht schwierig machen wird und, wenn es publik wird, die Völker der Welt schockiert. Militärisch werden aber die USA dafür sorgen, dass mit der NATO-Osterweiterung medial alles nicht dem entsprechend wiedergegeben wird, wie es der Wirklichkeit entspricht, damit die USA weltweit sauber dastehen und irrig von den Völkern als gut beurteilt werden, während in Wahrheit Amerika und die NATO alle Staaten wider Russland aufhetzen und es als die Bösen brandmarken und so gewillt sind, einen Krieg heraufzubeschwören. Drohungen des gesamten Westens voller Ultimaten und Sanktionen bis hin zu Truppenmobilisierungen der NATO-Verbündeten, die Militärs in die widerrechtlich und vertrauensbrüchig an Russland angegliederten Mitgliedsländer entsenden – natürlich gesteuert durch die USA –, kommen je länger, je mehr zum Zug und lassen Russland keine Wahl mehr, sich erst recht zur Wehr zu setzen.

Was der US-Aussenminister und Genscher am 2. Februar 1990 im Rahmen der Wiedervereinigung Deutschlands bei der Sicherheitskonferenz in München Russland mündlich zugesichert hatten, wird heute durch die Amerikaner abgestritten und als nichtig erklärt. Selbst Genscher erklärte noch, ehe er verstorben ist, *«Wir haben Russland betrogen»*. Noch schärfer sagte es im Jahr 1997 George F. Kennan, der als US-Diplomat und Historiker fungierte, der auch der Urheber der US-Doktrin der «Eindämmung des Kommunismus» war, als er die NATO-Osterweiterung als «fatalen Irrtum» bezeichnete und später sogar im Kreise Vertrauter verlauten liess, dass an Russland ein Betrug begangen worden sei. Amerika aber, resp. die Staatsführenden und Mächtigen Amerikas, kümmert das nicht, denn ihre Weltherrschaftspläne wollen sie mit allen Mitteln der Intrigen verwirklichen.

Billy Das weiss ich alles, doch das Ganze wird nicht so verlaufen, wie sich die Machtfritzen Amerikas vorstellen, denn ...

Bermunda ... Du sollst nicht ...

Billy Ja, ich weiss – manchmal kommt man eben in die Hitze des Gefechtes. Was aber doch gesagt werden muss, das ist das, dass noch lange nicht alle Amerikaner hinter der Regierung und ihren Machenschaften stehen, auch nicht hinter der Schattenregierung, die eigentlich grundlegend alles antörnt was niemand oder kaum jemand weiss. Grundlegend sind es in Wirklichkeit nur jene des Volkes, die Unordnung und ebenso Macht wollen, wie die Mächtigen selbst. Das sind meines Erachtens jene traurigen Elemente, die auch Trump hochjubelten und immer noch hochjubeln. Dies einerseits, andererseits jedoch auch die Machtgierigen, die an der Regierung selbst hocken, hinauf bis zum obersten Glied, das böse schaltet und waltet, sobald es an der obersten Machtspitze ist und die Macht dann spielen lässt. Grundlegend werden diese ja vom Volk selbst gewählt, wobei die Regel dabei ist, dass die zu Wählenden sich anders und eben gerecht und friedlich geben, grosse Versprechungen machen und dann völlig konträr zu dem handeln, was sie vor ihrem Wahlsieg versprochen haben. Aus dem versprochenen Frieden und der Freiheit wird Krieg und Diktatur und sonst alles Böse, nur nicht das, was hoch und heilig versprochen wurde. Schmecken nämlich dann die Gewählten die Macht, die sie nunmehr haben, kommt das Üble aus der Tiefe ihres Charakters hoch, drängt nach aussen und breitet sich unhemmbar aus. Und merken die Regierenden, dass ihr böses Tun funktioniert und das Volk nichts dagegen tut, weil ihm das durch Gesetze und das Sicherheitspersonal des Staates verboten und unmöglich ist, dann wird das Tun, Schalten und Walten der Regierenden immer stärker, krasser und unaufhaltsamer. Doch auch in Europa haben wir solche Leute, besonders in der Führung der EU-Diktatur und auch in Deutschland, wo besonders die Gören Präsidentin und Aussenministerin sich als Kriegshetzerinnen einen Namen machen wollen und sich gross aufspielen, aber sie sind zu feige, wie die Regierenden weltweit im grossen und ganzen es sind, nämlich etwas gegen die Überbevölkerung zu sagen, um diese im Weiterwachsen zu stoppen und einzudämmen, wie allesamt in ihrer Unfähigkeit auch nichts Wahrheitsliebes tun, veranlassen und durchführen, um der Corona-Seuche derart harsch zu begegnen, dass diese «stillgelegt» werden könnte. Mit dem ständigen Auf und Ab jedoch wird nichts getan und erreicht, was diese Seuche in grossem Rahmen eindämmen würde. So wird sich diese bald einmal etablieren und sich als Dauerinfektionskanal für lange Zeit festlaufen. Und dies wird gleichermassen so geschehen, wie die weltweite Vergiftung der Umwelt, gegen die die Regierenden nicht oder nicht viel unternehmen, folglich z.B. die Gewässer immer mehr und mehr vergiftet werden, und zwar auch das Trinkwasser, das jeder Mensch, jedes Tier und Getier sowie jede andere Lebensform zum Leben benötigt und ohne diesen lebenswichtigen Stoff nicht leben kann. Doch lassen wir dieses Thema, denn es fällt noch anderes an, was wir bereden müssen.

– Nun, es kursieren unter den Erdlingen die unmöglichsten Behauptungen darüber, was alles gegen die Corona-Seuche mit Mikronährstoffen zu deren Verhütung oder Heilung getan werden könne oder soll, weshalb ich dich fragen will, was du als Medikamentenkundige und Ärztin dazu zu sagen hast. Zwar bin ich kein Genie in Sachen medizinischer Kenntnisse, doch ich weiss, wie ich von Sfath her bezüglich Medizin gelernt habe und zudem die Sache der Corona-Seuche kenne, dass da kein eigentliches Medikament oder sonst medikamentöses Mittel hilft, denn das vielfach immer wieder mutierende Corona-Virus spricht – zumindest gegenwärtig und lange Zeit zukünftig – nicht wirklich auf Mikronährstoffe an. Was mit solchen erreicht werden kann ist das, dass das Immunsystem aufgebaut oder intakt gehalten werden kann, das je nach Gutzustand einen gewissen Schutz gegen eine Ansteckung mit diversen Krankheiten bietet, nicht dass jedoch dadurch speziell eine Infizierung durch das Corona-Virus verhindert werden kann. Dies können allein Impfungen bewirken, wenn sie wirklich so weit entwickelt und getestet und erprobt sind, dass sie wirklich hochwertig und zu einem hohen Grad wirksam sind. Das ist gegenwärtig aber noch nicht in diesem Rahmen der Fall, weshalb es noch viele Impftodesfälle und durch Impfungen leidende Menschen gibt.

Beim Immunsystem ist zu sagen, dass es bei einem schlechten Zustand eben den menschlichen Organismus in bezug auf eine Ansteckung durch Krankheitserreger anfälliger macht und diesen schneller infiziert, folglich dies natürlich auch bezüglich der Corona-Seuche so ist. Dies eben darum, weil der Körper besser angesteckt werden kann, je schlechter resp. schwächer das Immunsystem im Zustand und deshalb hinsichtlich einer Infizierung gefährdeter ist. So habe ich das von Sfath erlernt, und auch Ptaah sagt es in gleicher Weise, folglich ich also annehme, dass alle gegenteiligen Behauptungen reiner Unsinn und Quatsch sind, dass eben die diversen Mikronährstoffe die Corona-Seuche verhüten oder gar heilen sollen.

Mikronährstoffe, so also Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente sind meines Erachtens dienlich für den Aufbau, Betrieb und Erhalt des gesamten Organismus resp. den Körper, damit selbstredend auch für den Aufbau, den Zustand und das Wirken des Immunsystems. Behauptungen jedoch, dass die Mikronährstoffe die Corona-Seuche verhindern oder gar heilen würden, die gehören ins Land der Phantasie und sind eine blanke Lüge, die nur dem Kommerz resp. der Geldmacherei dient, um den Verkauf solcher Waren voranzutreiben, wie eben Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente zu teuren Preisen. Tatsache ist, dass damit auf der ganzen Welt ungeheuer viel Geld gemacht wird, denn der Glaube der Menschen, dass diese Stoffe helfen würden, dass eben damit die Corona-Seuche vermieden oder geheilt werden könne, lässt die Hersteller und Vertreiber unsinnigerweise diese Mikronährstoffe und sonstigen Produkte usw. in Massen verkaufen.

Ausser der Corona-Seuche kaufen und nehmen vielfach die Menschen die Mikronährstoffe-Produkte, obwohl sie diese nicht benötigen und also nur, weil sie propagiert werden, meist aber auch aus Angst, dass Erkrankungen ohne diese Stoffe lauern

könnten. Zwar könnte ich einmal etwas Aufklärendes über diese Sache sagen – wenigstens in bezug darauf, was ich noch von Sfath her weiss und seither noch dazugelernt habe – doch denke ich dazu, dass du als Ärztin und Fachperson – wie eben Ptaah – prädestiniert bist, das zu erklären, von dem ich gerade spreche. Es wäre vielleicht gut, wenn du einmal als Fachperson das Notwendige sagen und erklären würdest, was Tacheles dazu gesagt werden muss. Was meinst du dazu, Bermuda?

Bermunda Das will ich gerne tun, wenn es wenigstens jenen Erdenmenschen eine Hilfe sein kann, die ernsthaft darauf hören, was ich erkläre. Tatsache ist aber, dass die Staatsverantwortlichen, nämlich die Staatsführenden auf der gesamten Erde bezüglich der Corona-Seuche verantwortungslos handeln. Ihr stetes Rauf und Runter je nachdem, wie die Corona-Seuche sich entwickelt, also mehr aufkommt oder abflaut, dementsprechend verordnen sie allgemeingültige Verhaltensstrategien für die Völker. Steigen so die Infektionen und Todesfälle usw. wieder an, dann werden Anordnungen und Erlasse der Einschränkungen gegeben, doch werden diese wieder aufgehoben, sobald die Zahlen der Infektionen und Todesfälle wieder sinken. So ist also diesbezüglich ein stetes Rauf und Runter, anstatt dass endlich richtig gedacht und richtig gehandelt wird, und zwar indem eine Anordnung des Atemschutzmaskentragens, der geordneten Abstandhaltung von einem Menschen zum andern Menschen von allgemeiner Dauerhaftigkeit erfolgt, so die Pandemie eingedämmt und langsam aber sicher zum Stillstand gebracht wird. Ausserdem, wäre es sinnig, dass öffentliche Veranstaltungen aller Art für die Dauer der Pandemiebestehung untersagt werden. In der Art und Weise, dass das Atemschutzmaskentragen und das notwendige Abstandhalten strikte von den Staatsführungen verordnet und auch von den Bevölkerungen eingehalten wird – was natürlich durch Sicherheitsorgane kontrolliert werden müsste –, würde die Corona-Seuche langsam auslaufen lassen.

Billy Das ist tatsächlich das, was getan werden müsste. Doch sicher zumindest jene Menschen werden auf deine Erklärung hören, die ein gewisses Vertrauen daraufsetzen, dass sie gut mit dem fahren werden, wenn sie das befolgen und verstehen lernen, was du erklären wirst.

Bermunda Wenn du denkst? – Gut, dann soll es sein. – Nach unseren Forschungsergebnissen entsprechen alle Behauptungen der angeblichen Wirksamkeit der Mikronährstoffe, wie du sie genannt hast als Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente, in bezug auf eine Verhütung oder angebliche Heilung der Corona-Seuche, effective Unsinnigkeiten. Bezogen darauf, dass bestimmte Mikronährstoffe jeder Art nutzvoll gegen und also abwehrend oder gar heilend bezüglich des Covid-19-Virus wirken sollen, das entspricht nicht der Wahrheit, sondern basiert auf einer verantwortungslosen Lüge. Es entspricht einer absoluten Unwahrheit und demzufolge einer Gefährlichkeit sondergleichen, die sich hinsichtlich einer solchen absolut nutzlosen Medikation ergibt. Dies, wenn behauptet wird, dass in Form von Mikronährstoffen eine Verhütung einer Corona-Infektion oder Heilung eines Corona-Befalls möglich oder eventuell gar tatsächlich sei. Die Menschen werden dadurch infolge einer Falschdarstellung dazu veranlasst zu glauben, dass das Ganze in Wahrheit nicht derart schlimm sei, wie es dargestellt wird und tatsächlich einer Seuche entspricht, der entgegen noch ein sehr wertvoller Impfstoff existiere. Tatsächlich werden jedoch die Erdenmenschen bezüglich der Wirksamkeit und der Nützlichkeit der ungenügend geprüften Impfstoffe belogen, und zwar durch die Oberen der Herstellerkonzerne, wie auch durch die verantwortungslosen blauäugigen und leichtgläubigen sowie unwissenden Staatsführenden, die mit der Situation der Corona-Pandemie nicht zurechtkommen und durchwegs das Falsche anordnen und ausüben lassen. Wohl ist ihnen bekannt, dass viele an der Seuche Erkrankte selbst vom Tod ereilt werden, und zwar auch einfach oder mehrfach geimpfte Personen – was sie aber verschweigen –, doch gleichzeitig ignorieren sie die Tatsache, dass für viele Menschen die sehr schlecht geprüften resp. ungenügend getesteten Impfstoffe lebensgefährlich sind und diese daran sterben oder lebzeitig daran erkranken und leiden, wenn sie mit diesen unzulänglichen Stoffen geimpft werden. Es ist ihnen bewusst, dass ungeprüfte Impfstoffe praktisch nicht zur Anwendung gebracht werden können und dürfen, wenn eine Epidemie oder Pandemie ausbricht, weil dann viele Tote die Folge sein werden, folglich ihnen also bekannt ist, dass es viele Jahre dauert, ehe ein Impfstoff genügend geprüft ist und weitgehend ungefährlich und gar nutzvoll sein wird, wenn er dann zur Anwendung kommen kann. Bis zu diesem Zeitpunkt jedoch vergehen Jahre, folglich also selbst für Laien der Medizin und der Virologie usw. völlig klar sein muss, dass die Anwendung von schnell hervorgebrachten Impfstoffen diese nicht nur ungenügend geprüft resp. getestet, sondern für die Menschen auch lebensgefährlich sein können, wenn sie damit geimpft werden. Das aber ist offensichtlich den Staatsführenden egal, denn wie wir feststellen, kümmert sie die Wahrheit nicht, folglich viele jener Menschen weiterhin sterben, die geimpft werden, weil sie allergisch gegen den jeweiligen Impfstoff reagieren, zeitlebens leidend werden oder gar daran, wie gesagt, sterben.

Mikronährstoffe sind in erster Linie als Stoffe der Ergänzung in der Nahrung resp. der Aminosäuren resp. der Proteine für den Menschen notwendig und erforderlich für die volle Funktion seines gesamten Organismus und damit besonders zur Regulierung und Gesunderhaltung des Immunsystems notwendig. Als solche sind sie für das Leben unverzichtbar, denn davon hängen entscheidend alle Körperfunktionen ab. Täglich müssen deshalb dem Körper durch die Nahrung Proteine zugeführt werden, denn nur wenn diesem die notwendigen Proteine zugeführt werden, vermag er optimal seine Aufgaben zu erfüllen. Der Körper vermag die Proteine aber nicht zu speichern, weshalb sie ihm immer wieder als Bausteine zugeführt werden müssen, also als Aminosäuren. Proteine sind als Einzelbausteine nach Wasser der dem Körper des Menschen am zweitmeisten zugeführte Stoff und auch am meisten in ihm enthalten. Dabei kann es infolge chronischer Erkrankungen, wie

auch durch Stress und nicht ausgewogene Ernährung zu einem Mangel kommen, d.h., dass dadurch Aminosäuren fehlen, wodurch zuallererst das Immunsystem geschwächt wird, was zwangsläufig Müdigkeit hervorruft, was dann erhebliche körperliche Funktionsstörungen verursacht. Die optimale Versorgung mit Proteinen ist also lebenswichtig und entscheidend für die Gesundheit des Menschen, also insbesondere für viele Teile des Körpers, wie z.B. für die Muskeln, Fingernägel und die Haare usw., wofür das Protein wichtig ist. Dies lässt sich bereits an diversen Unterschieden erkennen, wie z.B. an den Fingernägeln sowie an den Muskeln, denn sie sind durch die Proteine nicht alle gleich. Die Aminosäuren verbinden sich einzeln zu Ketten mit anderen Aminosäuren, wobei durch die einzelnen je nach Anordnung unterschiedliche Proteine entstehen, deren Kombinationen über die Funktionsweise und den Aufgabenschwerpunkt entscheiden. Die DNA-Stränge, die grundsätzlich die Bauanleitung der Erbanlagen der Proteine enthalten, setzt der Körper aus Aminosäuren selbst zusammen. Die Aminosäureketten müssen dabei, z.B. um die Stoffwechselregulierung oder gewisse Aufgaben bei der Infektabwehr erfüllen zu können, ihre Aufgaben einer dreidimensionalen Struktur erreichen. Um dies zu erlangen, ist eine einzigartige Falttechnik der Proteine gegeben, wodurch jedes Protein am Ende seine spezielle Funktion und damit eine ganz bestimmte Faltstruktur hat.

Grundsätzlich gibt es rund 20 verschiedene Aminosäuren, wovon die meisten vom Körper selbst hergestellt werden können, wobei essentielle Aminosäuren unterschieden werden, die nicht vom Körper selbst hergestellt werden können und die durch die Nahrung aufgenommen werden müssen, wie andererseits die nicht-essentiellen Aminosäuren, die sich durch den Stoffwechsel bilden.

Um zu verstehen, welches die essentiellen Aminosäuren sind, so will ich sie nennen, nämlich als Isoleucin, Lysin, Threonin, Leucin, Methionin, Valin, Phenylalanin und Tryptophan. Ganz junge Menschen, eben Säuglinge, sind zudem essentiell Träger von Arginin und Histidin.

Billy Zur genauen Beschreibung und worin diese Aminosäuren enthalten sind, ist aber noch einiges zu sagen, wobei ich die essentiellen Aminosäuren anführen und ihren Nutzen sowie ihre Funktion nennen will und in welchen Nahrungsmitteln sie vorkommen. Dazu fand ich eine Liste, die ich wiedergeben will und die für viele Leserinnen und Leser u.U. hilfreich ist, denn leider herrschen in bezug auf Mikronährstoffe ungeheuer viele falsche Behauptungen vor, die mehr Verwirrung als Aufklärung schaffen:

Aminosäuren Essentielle	Funktion und Nutzen	Nahrungsmittel-Vorkommen
Isoleucin	Blutzuckerregulierung, Reparatur Muskelgewebe, Haut, Energiebereitstellung, Knochen	Erbsen, Lachs, Hühnerlei, Rindfleisch
Lysin	Bindegewebe, Immunsystem, Abwehr z.B. von Virusinfekten wie Herpes usw.	Rindfleisch, Kuhmilch und Lachs
Threonin	Neg. Bindegewebe (Kollagenbildung), neg. Fettleber (Leberschutz)	Hühnerlei, Hähnchenbrust, Kuhmilch, Lachs
Leucin	Wundheilung, nach Operationen, Blutzuckerstabilisierung	Mais-, Vollkornmehl, Kuhmilch, Hühnerlei, Reis
Valin	Muskeln, Wundheilung, Stimmung, Galle- und Leberschutz	Hühnerlei, Kuhmilch, Chlorella-Alge, Vollkornreis
Methionin	Antioxidans, schwefelhaltig, daher gut für Haut, Haare und Nägel, Gehirnleistung, Stimmung, Leberschutz, Knorpelaufbau, entzündungshemmend, Schmerzstillend	Weisses Fleisch, Paranüsse, Sesam, Lachs, Hühnerlei, Meeresfrüchte
Phenylalanin	Gehirnfunktion, Stimmungsaufhellung, Wachheit, zur Gewichtsreduktion	Sojabohnen, Kürbiskerne, Hühnerlei, Vollkornreis
Tryptophan	bildet Melatonin und Serotonin – Stimmung, Schlaf-Wach-Rhythmus, Angstzustände, Depressionen	Sojabohnen, Cashew-Kerne, Kakaopulver, Haferflocken

Nicht-essentielle Aminosäuren sind u.a. Alanin, Asparagin, Asparaginsäure (= Aspartat), Glutamin, Glutaminsäure, Glycin, Prolin, Serin und Tyrosin.

Aminosäuren Nicht-essentielle	Funktion und Nutzen	Nahrungsmittel-Vorkommen
Alanin	Muskelaufbau, Immunsystem, Nierenfunktion, Prostata	Rindfleisch, Hähnchenbrust, Sojabohnen, Linsen

Arginin	Blutgefässe, Blutdruck, Leistungssteigerung, sexuelle Aktivität	Kürbiskerne, Pinienkerne, Walnüsse, Erdnüsse
Asparagin	Entgiftung, Energie, Ausdauer, Leberschutz	Erdnussmehl, Tofu, Sojaprotein, Sonnenblumenkernmehl
Cystein	Entgiftung, schwefelhaltig, daher günstig für Haare, Nägel und Haut	Weizenvollkornmehl, Hühnerei, Sonnenblumenkerne, Mais-, Vollkornmehl
Glutamin	Gehirnleistung, Konzentration, Ausdauer, Schutz der Schleimhäute, Erhalt der Barrierefunktion	Sojabohnen, Erdnüsse, Dinkelmehl, Mungbohnen
Glutaminsäure	Muskelaufbau, Nervenstärke, Stimmung, Rekonvaleszenz	Tomatenpüree, Weizenvollkornmehl, Kuhmilch, Vollkornreis
Glycin	Antioxidans, Entgiftung, Kollagen, Erschöpfung, Sauerstoffversorgung	Gelatinepulver, Kürbiskerne, Walnüsse, Sojabohnen
Histidin	Anämie, Rheuma, Allergien, Myelinzellen	Hähnchenbrust, Rindfleisch, Mais, Vollkornmehl, Sojabohnen
Prolin	Bindegewebe, Haut, Elastizität von Blutgefässen	Dinkelmehl, Sojabohnen, Emmentaler-Käse
Serin	Enzymaktivität	Erdnüsse, Emmentaler-Käse, Sojabohnen, Lima-Bohnen
Tyrosin	Gehirnaktivität, bei Erschöpfung, Müdigkeit, Depressionen und Angstzuständen	Kuhmilch, Sojabohnen, Mais, Vollkornmehl, Hühnerei

Das ist die Liste, die ich gefunden habe bezüglich der essentiellen und der nicht-essentiellen Aminosäuren, die ich in unser Gespräch einbringen wollte.

Bermunda Das ist gut, dann kann ich dies auslassen. Was nun die Grundlage jeder essentiellen Aminosäure betrifft, die vom Körper durch die Nahrung benötigt werden und die besonders viele Proteine enthalten, sind vor allem Eier und Milchprodukte, Fleisch, Hülsenfrüchte, Fisch und Soja, wobei letzteres jedoch nicht besonders empfehlenswert ist, denn Soja ist für den menschlichen Organismus nicht besonders gesund.

Für die Haut und Haare, wie auch für die Muskulatur, Sehnen und Bänder sind die Aminosäuren Bausteine, wie sie auch für das Immunsystem und als Grundsubstanz für Enzyme und Hormone wichtig sind. Als Bluteiweisskörper haben die Aminosäuren verschiedene Transportfunktionen, und sie sind wichtig als Teile der Membrane, schützen auch die Nervenbahnen und sind zudem Träger von Erbinformationen.

Aminosäuren sind auch für den Kraftsport wichtig, wobei besonders Carnitin die Energieumwandlung und den Fettabbau unterstützt, während Arginin die Bildung von Wachstumshormonen stimuliert, und die sogenannten verzweigt-kettigen Aminosäuren, die sogenannten BCAAs. Hingegen dienen Leucin, Isoleucin und Valin als Bausteine für neue Muskelmassen. Die kleinsten Bausteine der Aminosäuren, also die Proteine, sind für das reibungslose Funktionieren des Körpers unerlässlich, denn wenn nur eine Aminosäure im Körper fehlt, erfolgt eine Beeinträchtigung des Funktionierens aller Proteine. Entsteht ein Mangel an Aminosäuren, kann dies negative Folgen für den Körper bringen, was so auf Dauer die Schädigung der Gesundheit mit sich bringt. Die häufigsten negativen Folgen ergeben sich durch einen höheren Leistungsabfall und Gelenksbeschwerden, eine erhöhte Anfälligkeit für Infekte, wie auch Defizite beim Muskelaufbau.

Nahrungsmittel mit einem Mangel essentieller Aminosäuren versorgen allgemein den Organismus unzureichend mit Aminosäuren, denn der menschliche Organismus benötigt eine Mischung ausgeglichener Aminosäuren, folglich wenn ein zu geringer Anteil von essentiellen Aminosäuren gegeben ist, auch die anderen Aminosäuren nicht zum Proteinaufbau genutzt, sondern diese in Fette und Zucker umgewandelt resp. abgebaut werden.

Wenn Zeiten mit grosser Belastung auftreten, z.B. bei der Arbeit, wie aber auch Ärger oder im Familienleben, kann es folglich sehr hilfreich sein, wenn dem gesamten Organismus eine grössere Dosis Aminosäuren zur Versorgung zugeführt wird, wobei jedoch eine ausgewogene Mischung angesagt sein soll, weil eine solche benötigt wird, um die notwendige Leistung zu erbringen, die stark genug ist, um die Gesundheit zu erhalten. Zumindest in dieser Weise kann gesichert sein, dass der gesamte Organismus und somit der Körper die besten Voraussetzungen zum vollen Funktionieren hat, so er also seine Aufgaben erfüllen kann. Proteine sind wirklich lebenswichtig und also unverzichtbar.

Wie schon gesagt sind Mikronährstoffe vorwiegend Aminosäuren, jedoch auch Vitamine und Spurenelemente.

Fettlösliche Vitamine sind dabei = E, D, K und A. Wasserlösliche = B und C

Mineralstoffe sind = Natrium, Chlorid, Kalium, Magnesium, Phosphat, Sulfat.

Spurenelemente sind = Eisen, Jod, Fluorid, Zink, Selen, Kupfer etc.

Damit der Mensch gesund und fit bleibt, hat er seinen Organismus resp. seinen Körper richtig zu ernähren, so über eine tägliche Nahrungsaufnahme, die viele der verschiedensten Nährstoffe enthält, die der gesamte Organismus benötigt. Zu den wichtigsten Stoffen zählen dabei Eiweisse, Fette und Kohlenhydrate, jedoch auch noch zahlreiche andere Stoffe, ohne die der Organismus die wichtigen Prozesse der Lebenserhaltung nicht erfüllen kann. Dazu gehören das Wachstum und damit auch die Zellerneuerung, wie auch alle anderen Organfunktionen und die Gesundheit. Hierzu ist mehr darüber zu sagen, und zwar in welchen Lebensmitteln welche Nährstoffe vorhanden und wozu sie im Einzelnen wichtig und von Bedeutung und unerlässlich sind.

Alle Nährstoffe sind unumgängliche Energielieferanten, die dem menschlichen Organismus und damit dem Körper gewinnbringend Energie aus der Nahrung liefern, wobei jedoch zu beachten ist, dass nicht alle Nahrungsbestandteile dem Organismus Energie liefern, wenn sie aufgenommen werden. Denn als Energielieferanten dienen lediglich die sogenannten Makronährstoffe, also die Fette und Kohlenhydrate, die im Fall des Bedarfs vom Organismus auch aus Eiweiss als Energie gewonnen werden kann. Die wichtigsten 3 genannten Makronährstoffe, Kohlenhydrate, Eiweisse und Fette sind z.B. in folgenden Nahrungsmitteln zu finden, wie ich sie hier nenne:

Kohlenhydrate kommen vor in Mehrfachzucker als Stärke, wie in mehlhaltigen Produkten, in Brot und Nudeln und also in Mehl, wie auch in Reis und Kartoffeln.

Kohlenhydrate als Einfachzucker, wie Glukose resp. der Traubenzucker, und auch Fruktose resp. der Fruchtzucker ist enthalten in Früchten, wobei dieser für die Süssung von Lebensmitteln genutzt wird.

Kohlenhydrate sind speziell für den Organismus des Menschen von sehr grosser Wichtigkeit als Energielieferant, wobei der Organismus Kohlenhydrate besonders schnell verwertet. Z.B. wird der Traubenzucker vom Darm direkt aufgenommen und direkt ins Blut abgegeben, wodurch er den Organen und Geweben schnell zur Verfügung steht.

Kohlenhydrate sind als Brennstoff für bestimmte Zellen besonders wichtig, wie z.B. in erster Linie für die Nervenzellen des Gehirns, wie auch für die Leber und die Muskelzellen, wobei zudem eine Speicherform von Kohlenhydraten angelegt wird, sogenanntes Glykogen, das bereitsteht, wenn es dessen bedarf. Der Stoffwechsel wandelt einen anfallenden «Überschuss» an Kohlenhydraten um, und zwar zu Fett, das sich eben als Fettreserve anlegt.

Fette können beispielsweise als Pflanzenfette und Pflanzenöle oder aus Produkten von Tieren aufgenommen werden, hauptsächlich in Form von Butter, Sahne oder Käse.

Fette sind unter anderem unerlässliche Stoffe, die von den Zellmembranen benötigt werden, wie sie aber auch für Aufbau und Funktion von Nerven wichtig sind. Auch sind sie zur Bildung verschiedener Botenstoffe unbedingt erforderlich, wie auch als grösste Energiereserve des gesamten Organismus resp. des Körpers.

Eiweiss, das Protein genannt wird, findet sich in tierischen Lebensmitteln wie Eiern, Fisch, Fleisch und Milchprodukten, wie auch in Hülsenfrüchten usw., wobei besonders Sojaprodukte reich an pflanzlichen Eiweissen sind (die jedoch nicht besonderes gesundwirkend und empfehlenswert für den menschlichen Organismus sind).

Eiweisse sind für den menschlichen Organismus resp. für den Körper überwiegend als Baustoff wichtig, wobei sie jedoch auch zur Energiegewinnung herangezogen und genutzt werden können. Eiweisse werden unter anderem für den Aufbau der menschlichen Erbinformation, wie auch der körpereigenen Enzyme als Baustoff genutzt. Enzyme weisen die wichtige Aufgabe auf, als «Katalysatoren» zu wirken, und zwar indem sie die chemischen Reaktionen des Stoffwechsels beschleunigen. Auch wirken sie mit beim Aufbau der Körpergewebe, wie auch beim Wachstum der Haare und bei Gerüststoffen in Zellen. Sie wirken auch als Transportmoleküle im Blut, die nur funktionieren können, wenn die benötigten Eiweisse vorhanden sind. Wenn aber der Organismus resp. der Körper des Menschen die notwendige Energie aus all den üblichen Nahrungsbestandteilen wie Kohlenhydraten nicht ausreichend decken kann, dann ist er aber noch nicht verloren, denn er kann die notwendigen Eiweisse auch als Energiequelle nutzen.

Vitamine: Da sind nun aber noch die Mikronährstoffe zu nennen, die in Form von Vitaminen bezüglich der Zufuhr und Aufgaben wichtig sind. Zum Leben benötigt der menschliche Organismus Vitamine, denn ohne diese sind bestimmte Stoffwechselprozesse nicht möglich. **Es ist aber darauf zu achten, dass sowohl ein Vitamin-Mangel als auch eine Überdosierung zu Krankheiten führen können.**

Billy Dazu habe ich nochmals eine Liste, wenn dich diese interessiert?

Bermunda Ja, das erspart viel des Redens.

Billy Dann hier, diese.

Bermunda – Diese Bedarfsangaben pro Tag stimmen aber nicht, die müssen korrigiert werden, denn sie sind viel zu niedrig angesetzt, denn der menschliche Organismus bedarf deren grössere Mengen, insbesondere sind nämlich der Bedarf nach dem Körpergewicht, gemäss dessen Alter und auch nach der täglichen Tätigkeit zu bestimmen. Eine allgemein

einheitliche Mengenzuführung zur richtigen Gesunderhaltung des gesamten Organismus ist falsch, doch eine ungefähre erforderliche Menge kann wohl dienlich sein, nicht jedoch ein Zuwenig oder ein Zuviel.

Billy Dann kann ich die Mengenangabe ja durchwegs herausnehmen, folglich dann das andere übrigbleibt, wenn es stimmt. Das müsstest du aber beurteilen.

Bermunda Das will ich gerne tun, doch es dauert einige Minuten.

Billy Sieh dir nur alles genau an.

Bermunda Ja, ...

Vitamin:	Aufgabe im Körper:	Vorkommen:	Bei Vitaminmangel:	Bei zu viel Einnahme:
Vitamin A (Retinol) ist fettlöslich. Der Körper stellt etwa zwei Drittel des Bedarfs selbst aus Vitaminvorstufen (Provitaminen) her (etwa aus dem in Gemüse und Früchten enthaltenen Provitamin Beta-Karotin). Die Aufnahme erfolgt über den Darm.	Wichtig für: Bildung des Sehfärbstoffs Rhodopsin Aufbau der Haut <u>Antioxidative Wirkung</u>	Leber, Butter, Eier, Feldsalat, Spinat, Paprika (gelb, rot), Karotten	Nur bei strenger <u>veganer Ernährung</u> , chronischen Darmerkrankungen sowie Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse Lichtscheu, verminderte Sehschärfe in der Dämmerung, Nachtblindheit Trockene Haut und Schleimhaut, entzündete Bindehaut, brüchige Fingernägel	Nur bei Zufuhr von zu viel über mehrere Tage oder Wochen. Selten bei einer kurzen Behandlung mit Retinoiden (z. B. gegen <u>Akne</u> oder Schuppenflechte). Beschwerden: Kopfschmerzen, Abgeschlagenheit, Schwindel Erbrechen, Haarausfall Knochenschmerzen und Knochenbrüche Evtl. krebserzeugend
Vitamin B1 (Thiamin) ist ein wasserlösliches Koenzym. Die Aufnahme erfolgt über den Darm.	Fördert: Kohlenhydratstoffwechsel, Fettstoffwechsel, Alkoholabbau, Funktion lebenswichtiger Enzyme	Vollkorn (in der Schale), Hülsenfrüchte, Eigelb, Hefe, Leber, Fleisch, Nüsse	Kopfschmerzen, Magenschmerzen, Verstopfung, Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen Beri-Beri-Krankheit	Nicht bekannt
Vitamin B6 (Pyridoxin) ist wasserlöslich, wird über den Darm aufgenommen; dazu notwendig: Vitamin B2.	Wichtiger Baustein von Koenzymen; Wirkt im Eiweissstoffwechsel sowie im Stoffwechsel der Botenstoffe des Gehirns	Bananen, Leber, Nüsse, Vollkornprodukte, Hefe	Praktisch nur bei Alkoholismus: Appetitlosigkeit, Übelkeit, Brechreiz; Entzündete Mundschleimhaut, trockene Haut Magerkrankungen (Autoimmungastritis, mit nachfolgendem Intrinsic-factor-Mangel; Malabsorption, d. h. unvollständige Nährstoffaufnahme im Darm), streng vegane Ernährung: Schwäche, Müdigkeit, Blässe, Blutarmut, Brennende Zunge, Kribbelgefühl bzw. Gefühlsstörung an Händen und Füßen	Beschwerden: Kribbelgefühle oder gar brennende Schmerzen in Armen und Beinen, Muskelschwäche, Gangunsicherheit
Vitamin B12 (Cobalamin, Cyanocobalamin, Extrinsic factor) ist wasserlöslich. Zur Aufnahme notwendig: ein «Schlüssel» (Intrinsic factor), der in der Magenschleimhaut gebildet wird (Intrinsic factor). Die Aufnahme erfolgt im Darm.	Wichtig für: Aufbau roter Blutkörperchen, Zellwachstum und Zellteilung, Umwandlung von Homocystein in Methionin (schützt eventuell vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen)	Kalb-, Rind-, Schweinefleisch Leber, Fisch, Eier, Milch, Käse, Sauerkraut; Vitamin B12 kommt nur in tierischen oder stark fermentierten pflanzlichen Nahrungsmitteln vor	Intrinsic-factor-Mangel; Malabsorption, d. h. unvollständige Nährstoffaufnahme im Darm), streng vegane Ernährung: Schwäche, Müdigkeit, Blässe, Blutarmut, Brennende Zunge, Kribbelgefühl bzw. Gefühlsstörung an Händen und Füßen	Nicht bekannt
Vitamin C (Ascorbinsäure) zählt zu den	Wichtig für:	Obst (v. a. Zitrusfrüchte, Beeren),	Blutungen an Haut und Schleimhäuten (v. a.	Selten. Beschwerden: Durchfall (v. a. bei

wasserlöslichen Vitaminen. Aufnahme über den Darm. Der Körper kann Vitamin C nicht speichern und scheidet Überschüsse wieder aus.	Abwehrkraft, Eisenaufnahme, Schutz der Augen vor UV-Licht, Aufbau von Bindegewebe, Antioxidative Wirkung	Gemüse (v. a. Paprika, Kohl, Kartoffeln, Tomaten)	Zahnfleisch, siehe Skorbut), Blut im Stuhl oder Urin, schlechte Wundheilung, Blutarmut, Grauer Star	Kindern), Verdauungsbeschwerden; Bei Aufnahme von über 4 g pro Tag vermehrte Ausscheidung von Oxalsäure im Urin, wodurch Nierensteine drohen
Vitamin D (Kalziferol, Calciferol) ist fettlöslich. 90% des Bedarfs werden im Körper aus Vitaminvorstufen (Provitaminen) unter Einwirkung des UV-Lichts der Sonne gebildet. Provitamine sind Vitamin D2 (Ergokalziferol, Ergocalciferol) und Vitamin D3 (Cholekalziferol, Cholecalciferol). Da Sonnenlicht zur Bildung oft nicht ausreicht, ist Zufuhr über die Nahrung notwendig.	Fördert: Kalziumaufnahme aus dem Darm, Kalzium- und Phosphateinbau in den Knochen (Knochenmineralisation)	unter der Annahme, dass Sonnenlicht nur mässig verfügbar ist (siehe auch Melatonin). Leberfett von Meeresfischen, Eigelb, Sesam	Beim Säugling: unzureichende Knochenbildung und Knochenfehlbildungen Rachitis – aufgrund der Vitamin-D-Prophylaxe heute sehr selten; Beim Erwachsenen Osteomalazie, Förderung von Zahndefekten, Osteoporose (Knochenabbau)	Nur bei überdosierter Zufuhr. Beschwerden: Durst, Häufiges Wasserlassen, Müdigkeit, Kopfschmerzen, Brechreiz und Durchfall, Nierensteine, Knochenveränderungen
Vitamin E (Alpha-Tocopherol sowie 6 andere Tocopherole) zählt zu den fettlöslichen Vitaminen, die über den Darm aufgenommen werden.	Verhindert Abbau ungesättigter Fettsäuren, Wichtig für antioxidative Wirkung	Männer 14 mg, Frauen 12 mg Getreidekeime, Eier, Butter, pflanzliche Öle, Gemüse	Muskelschwäche, Gangunsicherheit, Nervenlähmungen, Zerfall der roten Blutkörperchen	Nicht bekannt
Vitamin K (Phyllochinon) ist fettlöslich und wird über den Darm aufgenommen. Neben der Zufuhr durch die Nahrung wird es auch von Darmbakterien gebildet.	Wichtig für: Bildung von Gerinnungsfaktoren in der Leber, Knochenbildung	Eier, Leber, Grünkohl, grünes Blattgemüse	Zum Zeitpunkt der Geburt Bei Leberzirrhose mit Spontanblutungen Künstlicher Vitamin-K-Mangel durch den Gerinnungshemmer Marcumar®	Nicht bekannt – auch die therapeutische Vitamin-K-Zufuhr führt <i>nicht</i> zu Thrombosen (wie man vermuten könnte).
Biotin (Vitamin H) gehört zum wasserlöslichen Vitamin-B2-Komplex, wird durch die Nahrung zugeführt, aber auch von Darmbakterien gebildet. Aufnahme erfolgt über den Darm.	Fördert Wachstum und Erhalt von: Blutzellen, Talgdrüsen, Nervengewebe, Haut und Haaren	Leber, Blumenkohl, Lebensmittel tierischer Herkunft, Hefe, Nüsse	Sehr selten (manchmal in der Schwangerschaft bei unzureichender Ernährung): Haarausfall, Entzündungen der Haut	Nicht bekannt
Folsäure (FH4) gehört zum wasserlöslichen Vitamin-B2-Komplex. Die Aufnahme erfolgt über den Darm.	Wichtig für: Vitamin-B12-Aufnahme im Darm, Bildung roter Blutkörperchen, Körperliche Entwicklung,	Grünes Blattgemüse, Leber, Weizenkeime, Kürbis, Nüsse	Bei unausgewogener Ernährung, Alkoholismus, Schwangerschaft chronischen Erkrankungen:	Nur durch künstliche Zufuhr möglich. Beschwerden: Magen- und Darmbeschwerden

	vor allem des Nervensystems		Blutarmut und Abwehrschwäche, Veränderungen der Darmschleimhaut Erhöhter Homocysteinspiegel (was die Arteriosklerose-Entwicklung begünstigt)	Langfristig Vitamin-B12-Mangel
Niacin (Vitamin B3, Nicotinsäure, Nicotinamid, Vitamin PP) gehört zum wasserlöslichen Vitamin-B2-Komplex. Es wird über den Darm aufgenommen.	Wichtig für: Blutgefässe, Hautdurchblutung, Energiegewinnung, Fettstoffwechsel; Antioxidative Wirkung	Mageres Fleisch, Fisch, Hefe	Heute sehr selten (allenfalls bei fast ausschliesslicher Ernährung mit Mais oder bei Magersucht)	Nur durch hochdosierte Niacinpräparate. Beschwerden: Trockene, gerötete Haut, Haarausfall, Juckreiz, Leberschäden
Pantothensäure (Vitamin B5) gehört zum wasserlöslichen Vitamin-B2-Komplex. Die Aufnahme erfolgt über den Darm.	Wichtig für: Energieproduktion, Eiweiss- und Fettsynthese, Baustein eines Koenzyms (Coenzym A)	Leber, Getreide (z.B. Weizenkeime), Gemüse, Nüsse	Nicht bekannt	Nicht bekannt
Riboflavin , auch als Vitamin B2 bezeichnet, gehört zum wasserlöslichen Vitamin-B2-Komplex. Die Aufnahme erfolgt über den Darm.	Wichtig für: Zellwachstum Abwehr Baustein eines Koenzyms; Antioxidative Wirkung	Vollkorn, Milchprodukte, Fleisch, Eier, Leber, Fisch	Bei chronisch Leberkranken und strengen Veganern: Blutarmut, Entzündungen von Haut und Schleimhäuten	Nicht bekannt

Da sind noch einige Änderungen vorzunehmen, die ich jedoch separat erklären will, die jedoch nur einige der Vitamine betreffen, denn die Angaben auf dieser Liste sind wertig und bedürfen nur weniger weiterer Erklärungen, die ich folgendermassen ergänzen will:

Vitamin A hingegen findet sich in Gemüse, hauptsächlich in Karotten, wie aber auch in Milchprodukten und in gelbem Obst, wobei es besonders wichtig ist für die Augen resp. das Sehen sowie für das Wachstum.

Vitamin A ist auch dafür wichtig, dass sich verschiedene Zellen des menschlichen Organismus erneuern können.

Vitamin D sorgt z.B. für das Funktionieren dessen, dass aus der Nahrung das Kalzium und Phosphat besser aufgenommen werden können, womit das Vitamin D den Erhalt der Knochensubstanz unterstützt. **Vitamin D** kann zwar selbst vom Körper gebildet werden, doch es kann auch mit der Nahrung dem Organismus zugeführt werden, z.B. aus Eigelb oder durch Salzwasserfisch.

Vitamin K ist unerlässlich und also notwendig, **es** kommt z.B. in grosser Menge in grünem Blattgemüse vor, und es fördert unter anderem die Blutgerinnung.

Der menschliche Körper benötigt Vitamine zum Leben, denn sie sind derart wichtig, dass diese den ganzen Stoffwechselprozess regulieren, was aber ohne diese unmöglich ist. **Allgemein gilt jedoch, dass sowohl ein Vitamin-Mangel als auch eine Überdosierung zu Krankheiten und Leiden führen können, folglich deren Gebrauch mit Mass und Ziel erfolgen und niemals übertrieben werden soll.**

Spurenelemente sind letztendlich auch von Wichtigkeit, die der menschliche Organismus als Mineralstoffe zum Leben benötigt. Diese kommen im Körper des Menschen allerdings in viel geringeren Mengen und nur gerade in «Spuren» vor, folglich sie grundsätzlich zu den Spurenelementen zählen. Diese sind z.B. Stoffe wie Jod, Zink, Eisen, Selen oder auch Fluor.

Eisen findet sich z.B. in Fleisch wie auch in Hülsenfrüchten usw., und es ist für den Transport von lebensnotwendigem Sauerstoff im Blut notwendig.

Selen hingegen ist sehr wichtig für den Körperschutz von antioxidativer Form, wobei dieses Spurenelement in Getreide vorkommt, jedoch besonders in hohen Mengen in Paranüssen.

Zink, das sich in der Nahrung vor allem in Vollkornprodukten, Milchprodukten und Fleisch findet, ist wiederum bei sehr vielen Vorgängen im menschlichen Organismus wichtig, wobei unter anderem die Aufrechterhaltung des Immunsystems davon abhängig ist.

Das ist grundlegend das, was ich erklären will, wobei zusammen mit den Listen, die du beigegeben hast, und die mir viele Erklärungen erspart haben, eigentlich das Notwendigste gesagt ist.

Billy Wenn du erlaubst, dann will ich noch einiges dazu sagen.

Bermunda Selbstverständlich, dagegen habe ich nichts einzuwenden.

Billy Meines Erachtens gilt es, um gesund und fit zu bleiben, dass der Körper einerseits durch die tägliche Nahrung viele verschiedene Nährstoffe aufzunehmen hat, wobei aber nicht zu viel gegessen werden soll, wozu ich von Sfath gelernt habe, dass man sozusagen immer mit etwas Hunger vom Esstisch weggehen soll. Er meinte damit, dass man nie so viel essen soll, dass man wirklich den Magen voll hat und rundum derart satt ist, dass man nicht doch noch einen Bissen mag. Es soll auch darauf geachtet werden, dass die wichtigsten Eiweisse, Fette und Kohlenhydrate mit der Nahrung aufgenommen werden, wie auch dann, wenn man nur wenig esse, um das Gewicht auf einem körpergesunden Level zu halten oder abzunehmen resp. Gewicht zu verlieren. Und nebst dem, was wir alles geredet haben und was in den 2 Listen aufgeführt ist, gibt es noch zahlreiche weitere Stoffe, die der Körper für wichtige Lebensprozesse gebrauchen kann, wie z.B. für das Wachstum, die Zellerneuerung, die Gesundheit und allgemein für die Organfunktionen, die der Organismus zum richtig arbeiten braucht. In welchen Lebensmitteln welche Nährstoffe stecken, wie auch wozu sie im Einzelnen von Bedeutung und sehr wichtig sind, das kann eigentlich jederzeit jeder Mensch allüberall erfahren, ohne dass diese noch speziell genannt werden müssen.

Um gesund und fit zu sein und es auch zu bleiben, sind dem Körper über Nahrung die verschiedenen Nährstoffe zuzuführen, doch das bedeutet nicht, dass der Mensch diese täglich in rauen Mengen aufnehmen muss und dass er nicht einmal fasten soll. Tatsächlich tut es dem gesamten Organismus gut, einmal eine gewisse Fastenzeit einzuschalten, um alles des Körpers wieder ins Gleichgewicht zu bringen, und zwar gerade dann, wenn über die «Schnur geschlagen» wurde und das Gewicht zu Sorgen Anlass gibt. Nun, dass dabei die wichtigsten Eiweisse, Kohlenhydrate und Fette nicht vergessen werden dürfen, die zum Aufrechterhalten des gesamten Organismus erforderlich sind, das ist selbstverständlich, doch gibt es dabei noch zahlreiche weitere Stoffe, auf die der Körper verzichten kann. Grundsätzlich müssen also für die wichtigen Prozesse dem Organismus nur jene Stoffe zugeführt werden, die lebenswichtig sind. Das sind jene, die wichtig sind für das Wachstum, die Zellerneuerung und die Gesundheit, wie selbstverständlich auch für die gesamten Organfunktionen. Diese braucht es natürlich, nicht jedoch jene, die nur wegen des Schlemmens und des Stillens der Gelüste willen verzehrt werden.

Es gibt zudem noch die sogenannten «Sekundären Pflanzenstoffe», die man z.B. mit Obst, mit Kartoffeln, Hülsenfrüchten, Gemüse, mit Vollkornprodukten oder Nüssen essen kann. Dies aber wird eben viel weniger bis selten getan, weil es Pflanzen sind, die eigens in der freien Natur gesucht und auch roh gegessen oder zum Essen gerüstet und zubereitet werden müssen. Aber diese als Nahrung zu nutzen bringt mit sich, dass «weniger essen» angesagt ist, was dann wie eine Art Fasten und damit das bewirkt, was den Organismus resp. den Körper gesund erhält. Es ist also gut, diese natürliche Nahrung in der freien Natur zu besorgen und zu nutzen – eben essbare Pflanzen der Natur, wie Blumen, Kräuter, Pilze und Moose –, denn diese regulieren nicht nur den gesamten Organismus und damit die Verdauung, sondern sie wirken auch gegen das Aufkommen von Fettleibigkeit. Und auch dann, wenn der Stand der Forschung noch nicht soweit ist, dass sie sich in bezug auf die Nutzung dieser positiven «Sekundären Pflanzenstoffe» und auf die Gesundheit des Menschen derart ausgerichtet hat, dass sie den Erdlingen dies offen verklickern würde, so ist es doch Tatsache, dass es notwendig wäre, dies wissenschaftlich zu beweisen und den Menschen bekannt zu machen. Dass sich nämlich alles Diesbezügliche positiv auswirken kann, das interessiert die Wissenschaft und vor allem die Führenden der Nahrungsmittelindustrie nicht, weil sie nichts davon halten und nur dem Profit nachjagen.

Diese pflanzlichen Lebensmittel aber füllen beispielsweise nicht nur den Magen, sondern nehmen auch das Hungergefühl weg, und auch wenn der Stand der Forschung noch nicht soweit ist, dem Ganzen zuzugestehen – wobei offenbar der Gewinn sie daran hindert –, dass sich diese positiven «Sekundären Pflanzen» auch auf die Gesundheit des Menschen auswirken. Dass gewisse Menschen jedoch nichts und niemand davon abhält, dass sie durch diese Pflanzen ihr Idealgewicht halten können, das gefällt jenen Industriebetreibenden nicht, die Abmagerungsgifte usw. herstellen. Und weil aber die «Sekundären Pflanzenstoffe» alle notwendigen Mineralstoffe und Vitamine usw. beinhalten, folglich durch deren Verzehr auch die bestimmten Stoffwechselprozesse ablaufen, sind sie für den Menschen wirklich brauchbar und nutzungsvoll, was aber nur wenige Erdlinge nutzen, denn lieber werden Nahrungsmittel «in den Kopf gedrückt», die für den ganzen Organismus belastend sind.

Wenn man heute weiss, dass vieles nur noch blanke Chemie ist, was als Lebensmittel gekauft und gegessen wird, dann graut einem und es spriessen dem Beobachtenden und Denkenden schnell graue Haare auf dem Kopf und im Bart. Sehr vieles an Obst, Früchten, Kräutern und Gemüse wird schon seit dem Aufkommen der Giftindustrie mit Giftstoffen aller Art kontaminiert, wobei sogar gesetzlich ein «Mindestmass» giftiger Stoffe erlaubt ist, weil diese für den menschlichen Organismus unschädlich sein sollen. Praktisch alle wachsenden Nahrungspflanzen – im freien Land, in Treibhäusern oder auch in Häusern und Hallen usw. – werden mit Giften «behandelt», so es heute kaum noch ein gewachsenes Nahrungsmittel gibt, das nicht mit irgendwelchem Gift kontaminiert ist.

Sehr vieles ist also durch chemische Stoffe vergiftet, durch Pflanzenschutzmittel, Insektizide, Pestizide und Herbizide, so der Mensch heute vergiftetes Zeug isst, das gesetzlich erlaubt mit diesen Giftstoffen «behandelt» wird und nach der Ernte in den Handel und zum Verbraucher kommt, zum Menschen der das Zeug kauft und es isst, obwohl es nachweisbar Rückstände der verwendeten Gifte aufweist. Auch wenn diese minimal sind, so ist es doch Gift, das gesetzlich in der minimalen Form erlaubt ist. Es ist in Obst, Gemüse, Beeren und Kräutern, Kornen, Kornprodukten, Mehl und Hülsenfrüchten usw., wie aber auch in Fleisch und daraus hergestellten Produkten aller Art. Auch in Konfitüren, wie auch im Honig, den Bienen produzieren aus Blütenstaub, der über die Luft und die Winde mit Giften kontaminiert wurde, die von der Agrarwirtschaft, von den Landwirten und von den Grossgärtnern sowie von den Privatgärtnern ausgebracht wurden und werden, um dadurch vergiftete Nahrungsmittel hervorzubringen und die Mäuler der Überbevölkerung zu stopfen, die in wenigen Jahren 10 Milliarden erreichen wird und die Katastrophe immer näherbringt, die unweigerlich kommt. Der Klimawandel ist nur der Anfang dessen, was den Niedergang der irdischen Menschheit ankündigt und womöglich den Untergang des menschlichen Hochmutes einläutet, weil der Wahnsinn des Erdlings in bezug auf die Missachtung der Qual der Erde, deren Natur, der Fauna und Flora und aller Ökosysteme keine Grenzen mehr kennt.

Selbst BIO-Obst. BIO-Früchte. BIO-Kräuter und BIO-Gemüse sind mit Giftstoffen belastet, denn sie werden einerseits durch den Wind kontaminiert, der die Gifte weit über das Land und selbst in Treibhäuser und Hallen treibt, wo die Pflanzen wachsen.

Was BIO und dessen wahrer Hintergrund ist, das geht aus diesen Notizen hervor, die mir Ptaah aus den plejarischen Forschungen genannt hat und die ich aufgeschrieben habe und vorlesen will:

1. BIO-Produkte – Pflanzen und Tiere sowie Geflügel – sind praktisch höchstens unbeabsichtigt mit Pestiziden kontaminiert, denn beim BIOanbau und der BIOzucht von Lebewesen werden keine künstlichen Pestizide angewendet. BIOanbau von Pflanzen erfolgt jedoch nicht unter einer Schutzglocke, sondern in der Umwelt, in der Pestizide leider allgegenwärtig sind, folglich also selbst BIOprodukte z.B. durch die Windübertragung zumindest an den Aussenbereichen mit Pestiziden kontaminiert werden können. Auch Tiere und Geflügel sind nicht stetig in geschlossenen Räumen haltbar und kommen jedoch zwangsläufig mit windübertragenen Pestiziden in Kontakt, folglich also auch diese mit Giftstoffen leicht kontaminiert sein können.

2. BIO-Produkte – Pflanzen und Tiere sowie Geflügel – werden auch mit Pflanzenschutzmitteln oder mit Schutzmittel gegen Parasiten behandelt, denn ohne das geht es leider nicht, doch es werden bei der «sauberen» BIObewirtschaftung Mittel gebraucht, die pflanzlichen, tierischen sowie mikrobiellen und mineralischen Ursprungs sind. Die Stoffe, die diesbezüglich in Einsatz gebracht werden, sind in der Regel hergestellt aus Bienenwachs, aus dem Schwermetall Kupfer, Pflanzenölen und Schwefel, doch diese sind zwangsläufig nicht weniger gesundheitsschädlich als Pestizide.

3. BIO-Schutzmittel sind zwar streng und klar von konventionellen Pestiziden abzugrenzen, doch sind sie grundlegend ebenfalls Pestizide, die jedoch verharmlosend einfach Pflanzenschutzmittel genannt werden und also nicht chemischen Ursprungs sind, ohne die es aber in BIObetrieben nicht funktioniert. Diese zur Anwendung gelangenden Mittel richten in der Umwelt Schaden an, auch wenn sie vor Insekten, Pilzen oder Unkraut schützen. Dass aber negative Effekte wie der Verlust von Biodiversität zu einem gewissen Grad minimiert wird – gemäss sicheren plejarischen Forschungen und Angaben –, das wird ebenso verschwiegen, wie dass sich nicht alle angewandten biologischen Pflanzenschutzmittel in der Natur zwar oft schneller durch die Einwirkung von Sonnenlicht zersetzen als Mittel chemischen Ursprungs, so wie z.B. der Wirkstoff Kupfer, der in elementarer Form diesbezüglich vorn liegt und nicht wie andere organische Verbindungen abgebaut werden kann. Dieser Stoff Schwermetall Kupfer geht stattdessen in das Erdreich und in die Gewässer ein und bildet eine Reihe von schädlichen Verbindungen für die Natur, den Menschen, die Tiere und alle Lebewesen überhaupt.

4. BIO-Pestizide unterscheiden sich zwar in ihrer vielfältigen Wirkungsweise, so ist z.B. Kupfer ein Metall, das Nutzen wie auch Schaden anrichten kann.

Bermunda Zu all dem ist auch noch gegeben, dass Kupfer als Enzymbestandteil in verschiedenen Stoffwechselprozessen eine Reihe wichtiger Vorgänge erfüllt, wie z.B. dass es beim Menschen an der Bildung roter Blutkörperchen beteiligt ist. Aber auch eine Beteiligung an der Energiegewinnung ist gegeben, wie auch die Mobilisierung von Eisen und die Mitwirkung am Aufbau des Bindegewebes. Auch regelt es den Schutz der Zellmembranen vor freien Radikalen.

Billy Ja, das ist wohl so, doch gerade Kupfer ist für den Menschen gefährlich. Als Enzymbestandteil erfüllt Kupfer in verschiedenen Stoffwechselprozessen eine Reihe wichtiger Funktionen, wie du sagst, auch ist es beteiligt an wichtigen Vorgängen, wie dass es eben an der Bildung roter Blutkörperchen beteiligt ist, wie auch an der Energiegewinnung und an der Mobilisierung von Eisen und am Aufbau des Bindegewebes. Auch dass es den Schutz der Zellmembranen vor freien Radikalen regelt, ist mir noch geläufig, doch wenn zu viel in den menschlichen Organismus gelangt, wie ich von Sfath und Ptaah weiss, dann wird es prekär.

Kupfer ist ein Spurenelement, das der menschliche Organismus zwar zum Funktionieren braucht, jedoch auch schwere Beschwerden auslösen kann. Dies ist der Fall, wenn zu hohe Konzentrationen in den Körper gelangen, wobei Erwachsene,

jedoch besonders Kinder – vor allem aber Säuglinge – sehr anfällig sind, weshalb bei ihnen BIO-Produkte aller Art mit Vorsicht verwendet werden sollen, weil diese so oder so Kupferspuren enthalten, und zwar auch dann, wenn sie minimal sind. Nebst Vitaminen und Mineralstoffen ist das Spurenelement Kupfer so wichtig für den Organismus, wie Mangan, Omega-3-Fettsäuren, Zink, Blei und Selen usw., doch ist bei Säuglingen besonders darauf zu achten, dass sie nicht im Übermass diese Stoffe erhalten, wobei besonders Blei sehr problematisch werden kann. Das Spurenelement Kupfer ist wichtig, weil es nicht nur notwendig ist in Zusammenarbeit mit dem Vitamin C, sondern auch mit dem Eisen, das wieder beteiligt ist an den roten Blutkörperchen.

Zu viel des Guten ist ungesund, das heisst es schon seit alters her, und das gilt auch für das Spurenelement Kupfer, das wohl notwendig für die Funktion des Organismus ist, jedoch im geringsten Fall Darm- und Magenbeschwerden hervorruft. Das steigert sich aber schnell zur Arthritis, wie auch zu anderen Entzündungen und Leiden der Atemwege, der Prostata und des Verdauungstraktes, wie aber auch Bluthochdruck und Störungen des Leberstoffwechsels entstehen, wie letztendlich auch ein Herzinfarkt die Folge sein kann, wenn die Menge am Spurenelement Kupfer zu gross wird.

Ein erhöhter Kupfergehalt ergibt sich besonders im Blut bei Krebs, wobei je nach Schwere der Krankheit das Mass mehr oder weniger bestimmt und sogar den Krebs etwas hindern und bremsen kann, wenn er mit kupferbindenden Medikamenten behandelt wird, was also auch aussagt, dass Kupfer **keinen** Krebs verursacht.

Im Bereich des Pflanzenschutzes bildet das Spurenelement Kupfer ein Kontaktmittel, das auf Schädlinge eindringt und diese tötet. Doch entgegen der irdischen Wissenschaft, die behauptet, dass es nicht in die Pflanzen eindringe, erklären die Plejaren, dass dies gegenteilig sehr wohl doch der Fall sei und sich das Kupfer in der Pflanze dann wandle. Durch die speziellen naturchemischen Stoffe und Vorgänge der Pflanzen verändert und wandelt sich das Spurenelement Kupfer in sehr kurzer Zeit fast sofort derart, dass ein völlig neuer Aggregatzustand entsteht, der Kupfer nicht mehr nachweisen lässt und bisher der irdischen Naturwissenschaft noch völlig unbekannt ist. Dies gleichermassen, dass der neue und der Wissenschaft noch unbekannte Stoff eine giftige Wirkung auf Lebewesen aufweist, die diese Pflanze verzehren.

Schädlinge, die mit dem Spurenelement Kupfer in Kontakt kommen, das üblicherweise gespritzt wird, nehmen dieses Natur-Pestizid auf, das dann in deren Darm in der Weise wirkt, indem sich inerte Gase entwickeln, wie z.B. Kohlenstoffdioxid, das dann bei den Schädlingen eine Lähmung an den Atemorganen hervorruft und sie verenden lässt.

BIO-Pestizide bestehen aus natürlichen Stoffen, und sie sind nicht weniger schädlich als chemische Stoffe, denn als Kontaktmittel treffen sie in ihrem Anwendungsgebiet nicht nur die Schädlinge, sondern auch jene Organismen, die zum Erhalt und Leben der Natur lebenswichtig sind. Aus diesem Grund ist das Spurenelement Kupfer ein Mittel, das recht umstritten ist – das sowohl schädlich ist für den Menschen, die Tiere sowie für andere Lebewesen und Pflanzen –, weil es durch die Bewässerung und durch den Regen abgewaschen wird und in den Boden sowie so auch ins Trinkwasser gelangt, wo grosser Schaden angerichtet wird. Bei den Bodenlebewesen trifft es z.B. die Würmer, nebst Mikroorganismen und vielen anderen Lebewesen.

Bermunda Das ist alles so, doch wir sollten für heute unser Gespräch beenden, denn es ist schon spät geworden und ich möchte noch etwas anderes ansprechen, das du nicht abrufen und niederschreiben sollst, denn es ist privater Natur. Es ...

Billy Natürlich, das ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Veröffentlicht auf www.figu.org



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertdreiundneunzigster Kontakt Mittwoch, 16. Februar 2022
21.58 h

Bermunda Da bin ich wieder, aber erst will ich dir berichten, was Ptaah mir vermittelte, was eure Zusammenkunft im Center betrifft, zu der er sagte, dass alle Kerngruppemitglieder am 19. und 20. Februar zusammenkommen können, jedoch dass alle entgegen all den Anordnungen der Staatsführenden notwendigerweise Atemschutzmasken tragen und auch den notwendigen Abstand voneinander halten sollen. Dies gelte auch im Saalraum, wo auch genügend Platz für alle Personen sei, wo ihr euch mit genügend Abstand verteilend aufhalten und eure Geschäfte durchführen könnt. Arbeitsverrichtungen im Haus, Garten und Gelände seien auch möglich, wenn die Atemschutzmasken benutzt werden und der notwendige Abstand eingehalten wird, was auch für die Centerbewohner erforderlich sei, wenn mit auswärtigen Mitgliedern zusammengearbeitet werde. In dieser Weise könnten auch Passivmitglieder im freien Gelände mitarbeiten. Auch könnten am Sonntag Besucher empfangen werden, die jedoch sicherheitsgemäss nur im Gartensitzplatz zu Gesprächen geladen werden sollen, und zwar nur bei geeigneten Wittertemperaturen, wobei die Gesprächsdauer nicht mehr als 1½ bis höchstens 2 Stunden betragen und das obligate Atemschutzmasketragen beachtet sowie genügend Zwischenabstand von Person zu Person gewahrt werden soll.

Was das Verpflegen mit der Nahrung betrifft, so soll das Prinzip gelten, wie es für alle anderen Situationen vorgesehen erfolgen soll, so also im selben Rahmen wie auch für das Arbeiten mit genügend Abstand zum Nächsten. Natürlich diesbezüglich ohne das Tragen von Atemschutzmasken, jedoch dass der Abstand von Person zu Person dementsprechend nicht unter 2 Meter einzuhalten ist, wobei auch u.U. die Windlage zu berücksichtigen sein wird.

Billy Ja, das ist es meines Erachtens alles notwendig, und wir werden uns an das halten, was uns Ptaah über dich empfehlen lässt. Dass wir uns immer an seine Weisungen gehalten haben, ist nur zu unserem Vorteil gewesen.

Bermunda Seine Ratgebungen sind stets weise, wobei ich schon sagen muss, dass das auch bei dir der Fall ist, denn das was du je...

Billy Stopp, stopp, denn davon muss wirklich nicht die Rede sein. Trotz meines Alters b...

Bermunda Natürlich, du willst es nicht hören, dann sei es so, aber denken kann ich es.

Billy Das ist dein Bier, doch lass mich bitte aus dem Spiel.

Bermunda Ja, ich weiss schon, es ist dir unangenehm, aber es stimmt doch.

Billy Du kannst einfach nicht aufhören. Du sagst besser, ob Ptaah sonst noch etwas gesagt hat, wenn das so ist?

Bermunda Das hat er tatsächlich, ja. Er sagte nämlich noch, dass ihr euch alle unbedingt daranhalten sollt, was er schon vor Wochen sagte, und zwar setzte er noch ein BITTE hinzu, als er sagte, dass ihr euch daranhalten sollt.

Billy – Das sagt mehr als eine lange Litanei – entrichte ihm unseren lieben Dank. Sage nun aber, bitte, was Ptaah noch weiter zu berichten hat.

Bermunda Ja, natürlich, das habe ich nicht mehr beachtet. Ptaah lässt euch sagen, dass ihr euch nicht an das halten sollt, was die Staatsführenden beschlossen, nämlich, dass keine ...

Billy ... im grossen und ganzen wieder ohne Atemschutzmasken ...

Bermunda ... ja, du denkst einfach schneller, als man reden kann. Wir können das also auslassen und von dem sprechen, was er weiter für euch geraten hat. So sagte er, dass ihr Mitglieder der FIGU weiterhin Atemschutzmasken tragen und also verwenden sollt, wenn ihr mit anderen Personen in Kontakt kommt, die nicht direkt bei euch im Center leben. Das besagt aber auch für alle im Kreis der Vernünftigen weltweit, dass all die Lockerungen nicht beachtet werden sollen, die von den Staatsführenden aller Staaten erlassen werden, denn dieses Tun und Handeln ist verantwortungslos und fordert noch viele Opfer. Das bedeutet also, dass im Umgang mit Menschen weiterhin Atemschutzmasken getragen werden sollen, und zwar auch dann, wenn die wirklich unfähigen Staatsführenden proklamieren, dass dies nicht mehr notwendig sei. Ein solches Anordnen ist verantwortungslos, folglich ein vernünftiges Selbstentscheiden und Selbsthandeln diesbezüglich erforderlich ist, und wie das sein wird, das wird sich individuell erweisen. Jedenfalls ist die Ratgebung von Ptaah gründlich von jedem einzelnen Mitglied der FIGU zu überdenken, denn die von Ptaah erklärte Vorsichtsmassnahme ist wertiger als die Proklamationen der irdischen unfähigen Staatsführenden, die ihre Völker durch falsche Entscheidungen und denen gemässe Vorschriften ins Unglück laufen lassen.

Billy Das ist klar, doch eigentlich ist es für uns auch sehr wichtig zu wissen, was er uns ratet bezüglich der Zwischenzusammenkunft am 19. Februar. Was sagt er dazu, was sein soll bezüglich jenen KG-Mitgliedern, die Kinder haben, sollen die ...

Bermunda ... Entschuldige, das habe ich wirklich nicht erklärt. Ptaah sagte, dass diese KG-Mitglieder nach eigenem Ermessen und eigener Verantwortung zu entscheiden haben, ob sie an der Zusammenkunft teilnehmen können oder nicht. Kinder jedenfalls sollen nicht in den Bereich des Centers gebracht werden, denn noch ist die Situation der Corona-Seuche nicht gebannt, folglich noch vieles an Unvorhergesehenem geschehen kann. Es ist also aus wirklichen Vorsichtsgründen nicht ratsam, Kinder ins Center zu bringen, wie das in Normalzeiten unbedenklich ist.

Billy So weit haben wir selbst schon entschieden und halten uns daran. Aber in bezug auf FIGU Mitglieder, die Kinder haben, darüber wollten wir doch den Rat von Ptaah einholen, der ja nicht einfach etwas älter ist als wir Erdlinge, sondern eben erfahrener und auch bewandert in bezug auf Verhaltensweisen bei Seuchen. Er hat bei fremden Zivilisationen auch schon alles miterlebt und also weiss er deshalb auch, was richtig zu tun ist. Das hat er mir einmal gesagt, doch ist das ja nicht so relevant, sondern dass wir Leute von der FIGU uns an das halten, was er uns ratgebend empfiehlt, denn wir sind damit gut gefahren. Doch was wir nun noch nicht wissen: Was soll am 1. Wochenende mit der Zusammenkunft sein? Dazu hast du auch nichts erwähnt, was Ptaah uns dazu zu raten hat.

Bermunda Das steht noch nicht fest, denn bis dahin kann sich wieder vieles ändern. Ptaah wird mich aber früh genug informieren darüber, was er euch raten wird, denn alles ist auch abhängig davon, was eure Staatsführenden anordnen werden, denn diese sind ebenso wankelmütig und dirigieren ein Auf und Ab des Verhaltens der Bevölkerung, wie es all-überall in allen Staaten der Erde von den unfähigen Staatsführenden getan wird.

Billy Gut, das wollte ich wissen. – Da hat mich jemand angefragt, ob Melatonin nutzbar als Prophylaxe oder als Behandlung bei der Corona-Seuche sei, was ich natürlich gemäss dem, was ich weiss, verneint habe. Aber kannst du als Ärztin einmal erklären, wofür sich dieses eigentlich eignet und gut ist?

Bermunda Das kann ich gerne tun. – Es besteht natürlich ein Bedarf an diesem Hormon, das auch für das Immunsystem wichtig ist, und es ist demzufolge also in diesem Fall auch nutzvoll bezüglich der Bekämpfung gesundheitsschädlicher Bakterien und Viren, doch gemäss unseren Forschungen, die wir seit Ausbruch der Corona-Seuche mit den entsprechenden Studien betreiben, ist das Melatonin als eigentliche Prophylaxe und zur heilenden Behandlung bezüglich der Corona-Seuche nicht tauglich, so wie auch nicht andere Mikronährstoffe wie Hormone, Vitamine und Spurenelemente. Wir betreiben unsere Studien seit rund 45 Jahren, also seit 1975, als die 1. Form der Seuche aus dem Labor entwich und sich ausbreitete. Unsere Forschungen, die wir bis 2019 durchführten, als dann im Januar wiederum geschah, dass sich das Virus neuerlich in neuester Form ausbreitete und im Oktober und November durch infiziertes Laborpersonal in die Umwelt gesetzt wurde, so im Dezember offen die Seuche erkannt wurde, da war der Zeitpunkt erreicht, da die Seuche sich zur Pandemie weitete. Erdenmenschen, das muss klar sein, die sich ohne Atemschutzmaske unter den Mitmenschen bewegen, sind dabei einem

erhöhten Risiko ausgesetzt, sich mit dem Corona-Virus zu infizieren. Melatonin ist ein endogenes Hormon und nach unseren Forschungsergebnissen kein Verhütungsmittel gegen das Corona-Virus, sondern nur insofern an der Verhinderung einer Corona-Infektion beteiligt im Zusammenhang mit einem voll funktionierenden Immunsystem, an dessen Aufbau das Hormon beteiligt ist. Es ist kein Produkt, das selbst eine Schutzwirkung gezeigt hat, jedoch ist es durch seine entzündungshemmende und antioxidative Wirkung, ein kostengünstiges und sicheres Hilfsprodukt beim Aufbau des Immunsystems, das gegen bakterielle Infektionen resp. als Schutz gegen sogenannte «freie Radikale» wirken kann.

Die maximalen Melatonin-Serumspiegel sind dabei bei jüngeren Menschen höher und nehmen mit zunehmendem Alter ab, wobei diese Werte auch bei Frauen höher sind als bei Männern, was im Vergleich ergibt, dass gegenüber diesen Frauen auch weniger von der Virusinfektion betroffen werden.

Das aber ergibt sich nicht durch das Melatonin, wie wir erforscht haben, sondern dadurch, weil das Immunsystem bei den Frauen effizienter wirkt als bei den Männern. Die tägliche Einnahme von Melatonin kann zwar eine Corona-Infektion nicht verhindern, doch stärkt es das Immunsystem, das dann eine Infektion weitgehend verhindern oder schwerere Formen lindern kann.

Billy Dann ist das also geklärt, und es klingt auch vernünftig und nicht so euphorisch, wie das, was diesbezüglich von den Erdlingen verbreitet wird, falsche Hoffnungen weckt und noch die Folge hat, dass die Menschen unvorsichtig werden, weil sie den Quatsch glauben, dass sie sich durch Melatonin vor einer Ansteckung mit der Corona-Seuche sicher seien. Aber wie es tönt, ist diese falsche Meinung schon sehr weit verbreitet, wie auch die falsche Propaganda, die unter der Bezeichnung gemacht wird, «**Ärzteplattform Orthomolekulare Medizin – Stellungnahme und Empfehlung zur Corona-Infektion**», da behauptet wird: «**Von seiten der Orthomolekularen Medizin gibt es folgende Möglichkeiten zur Prophylaxe und Therapie bei Coronavirus-Belastungen**». Dazu wird folgende irreführende Liste veröffentlicht:

Vitamin C

Vitamin C ist in der Lage die Makrophagenaktivität und damit das Immunsystem zu aktivieren. Vitamin C bewährt sich bei allen viralen Infekten, so auch bei Coronavirus-Infektionen.

Zink

Zink reduziert die Virusreplikation und wirkt damit ebenfalls antiviral. Es finden sich zahlreiche Rezeptoren für Zink an der Oberfläche von Viren und Zink verhindert das Andocken der Viren an den Rezeptoren der Mukosazellen. Somit verhindert Zink auch das Eindringen der erregerrindizierten Zelle. Ein gut funktionierendes Immunsystem ist von der Anwesenheit von Zink abhängig.

L-Lysin

L-Lysin zeigt einen Antagonismus zu Arginin, welches für die Replikation der Viren notwendig ist. Somit wird dem Virus das für die DNA-Replikation notwendige Arginin entzogen und die Vermehrung verlangsamt.

Vitamin D

Die Vitamin D-Versorgung ist essenziell für ein funktionierendes Immunsystem. Daher sollte eine ausreichende Vitamin D-Versorgung vorliegen. Zielwert im Labor sind ca. 100–150 µmol/l Vitamin D3.

Prophylaxe

Für die Prophylaxe ist eine orale Supplementierung sicher ausreichend. Dabei bewähren sich folgende Dosierungen:

Vitamin C (gepuffert) 1–3 g/Tag

Zink 30 mg/Tag

L-Lysin 500–1000 mg/Tag

Vitamin D 4–5000 IE/Tag

Wenn verfügbar kann Vitamin C auch ein- bis zweimal wöchentlich als Infusion von 7,5 g verabreicht werden. Vor allem sollten Risikogruppen diese Prophylaxe durchführen.

Therapie

Bei Auftreten von ersten Symptomen sollte die orale Dosierung erhöht bzw. eine i.v. Gabe erwogen werden.

Orale Dosierung

Vitamin C 2–6 g/Tag (bis zur Durchfallgrenze)

Zink: am ersten Tag 150 mg (5 Kapseln à 30 mg) dann fallende Dosierung, täglich um 30 mg reduzieren (also 4–3–2 Kapseln á 30 mg)

L-Lysin 1500 mg

Vitamin D 4–5000 Einheiten/Tag

Als Infusionstherapie wird Vitamin C in einer Dosierung von 7,5–15 g je nach Symptomatik verabreicht. Die Infusion erfolgt an 3–5 aufeinanderfolgenden Tagen und kann auch auf 2 Gaben verteilt verabreicht werden. Anschliessend noch 2–3 x/Woche je nach Symptomatik. Eine Kombination mit Zink und L-Lysin als Infusion ist ebenfalls möglich. Bei schweren bis hin zu bedrohlichen Symptomen wird zur intensivmedizinischen Therapie die Dauerinfusion von Vitamin C per Perfusor empfohlen (Konsensuspapier zur Vitamin C-Infusionstherapie bei Covid 19-Zeiten vom 7.4.2020)

Ergänzung

Selbstverständlich ist insgesamt auf einen ausgeglichenen Mikronährstoffstatus zu achten. Besonders hervorzuheben sind weiter die Wirkungen von Vitamin A und Selen, welche, sofern mangelhaft vorhanden, ebenfalls eine Infektion und Erkrankung mit Coronaviren begünstigen können.

Dr. H. St.

Meines Erachtens ist eine solche Veröffentlichung so verantwortungslos, wie die Politik betrieben wird, wenn ich einen Vergleich ziehen darf, was zwar krass vom eigentlichen Thema abweicht, das ich angesprochen habe, das mir aber als Vergleich des Unrechten in den Sinn kommt, weil ich mich eben mit mancherlei Dingen in meinen Gedanken beschäftige, eben auch mit dem Weltgeschehen. Dabei suche ich nicht, wenn ich dieses überdenke, Schuld bare und Unschuld bare zu finden, zu politisieren und zu verurteilen, wie auch nicht kontrahentierende Parteien oder Seiten usw. besser darzustellen und zu bevorzugen als die andern, sondern neutral alles zu betrachten und zu beurteilen. So ist es auch mit der leidigen Sache Russland, Amerika und der NATO, die ich im Sinn habe anzusprechen in meinen Ausführungen, die ich zur neutralen Beurteilung geben will, und zwar völlig neutral, ohne zu politisieren und ohne die eine oder andere Partei zu bevorzugen oder besser darzustellen als die andere. Es sollen einfach die Fakten genannt werden, die tatsächlich gegeben sind, mehr nicht. Wenn also das, was ich sagen werde und in früheren Gesprächen schon gesagt habe, als Politisieren aufgefasst und verstanden wird, dann liegt die Auffassung und Beurteilung jener völlig falsch, welche meine Worte grundsätzlich als politisch verstehen und folglich falsch verurteilen. Wahrheitlich waren sie es nie, sind es nicht und werden es nie sein, sondern lediglich völlig neutral, denn ich verhalte mich in völliger Neutralität und nenne nur die Fakten, wie sie tatsächlich gegeben sind, und mehr tue ich nicht. Doch ehe ich von dem rede, was ich wegen Russland, Amerika, der NATO und dem Rest der Welt sagen will, soll noch kurz das zur Sprache kommen, was eben vorgehend die Liste der angeblichen Prophylaxe gegen eine Corona-Ansteckung betrifft.

Dass die vorgenannte «Empfehlung» der Ärzteplattform eine «Prophylaxe» gegen das Corona-Virus sein soll, ist ebenso eine die Menschen irreführende Lüge, weil die ganzen Mittel 1. nur zum nötigen Erhalt des Körpers dienen, während 2. logischerweise das Immunsystem damit gestärkt wird, während sie jedoch nicht als direkte Prophylaxe gegen das Corona-Virus dienen. Es handelt sich einfach um Mittel der Funktionserhaltung des menschlichen Organismus und des Intakt-Haltens des Immunsystems, das diese Stoffe benötigt und seine Wirkungskraft gegen schädliche Bakterien usw. bestimmt.

Was nun die unerfreuliche Lage zwischen Russland, Amerika, der NATO, Ukraine und dem Rest der Welt betrifft – der sich natürlich unberechtigt und neutralitätsfremd in das Debakel einmischt –, ist aus neutraler Sicht folgendes zu sagen:

Amerika betreibt seine Antirusslandhetze schon seit jeher und beläutert und beharrt die ganze Welt mit Lügen. Dies geschieht derart, dass die Amerikalügelei die Länder der Welt irreführt und Russland der Kriegshetze anklagt, während wahrheitlich die USA das tun und Russland bewusst verleitet, zur Waffe zu greifen. Etwas, das auch nicht dem entspricht, was getan werden müsste. Von beiden Seiten wird wie unverständige und unmündige Kinder gehandelt, werden zudem übel-wirre und rachsüchtig geprägte Drohungen ausgestossen und womöglich umgesetzt, wie auch Sanktionen erhoben – die wohl vorberechnet werden, jedoch den Kontrahenten nicht ins Gewicht fallen –, die im Grunde genommen das Volk und die Wirtschaft treffen, jedoch nicht jene, die irr und wirr in den Regierungen hocken und ihre Macht ausspielen. Was sich nun ergibt, um die Ukraine, Russland und Amerika, die beiden Hauptakteure des Debakels bezüglich der NATO usw., das ist mehr als nur leidig.

Amerika als treibende und steuernde Kraft der NATO – was einmal gesagt werden muss, weil die USA diese in Wirklichkeit benutzen, um die Weltherrschaft zu erlangen –, will diese nunmehr auch in der Ukraine festsetzen, und zwar mit Hilfe ideologisch gekaufter Regierendender der Ukraine. Dies soll auch in diesem Fall trotz des mündlichen Versprechens am 2.2.1990 durch Amerika und Deutschland erfolgen, eben dass keine Osterweiterung der NATO erfolgen und Russland in Ruhe gelassen werden soll in Bezug darauf, dass die NATO sich vor das Land setze, indem die diesem vorgelagerten Staaten NATO-Mitglieder werden. Dies kam aber wider das mündliche Versprechen trotzdem zustande, und so wurde die Osterweiterung der NATO durch das Bemühen Amerikas betrügerisch zur Wirklichkeit, dem sich Russland jetzt zu Recht widersetzt, da nun auch die Ukraine NATO-Gebiet werden soll, weil Amerika wie eh und je vertragsbrüchig wird und eine NATO-Erweiterung in der Ukraine will. Dass aber genau das Gegenteil von dem gemacht wird, was versprochen wurde, dass Russland bis an dessen Landesgrenze durch die NATO eingekreist werden soll, wodurch dann das mörderische Söldnerheer der NATO, das in der Regel durch Amerika angeführt wird, leichtes Spiel hat, nach Russland einzufallen, das schafft natürlich Unfrieden.

Die Osterweiterung der NATO – durch das Vorantreiben durch Amerika, trotz des mündlichen Versprechens, dass diese nicht erfolgen werde – erfolgt nun weiter, dass die Ukraine der NATO einverleibt werden soll, damit die USA weiter ihre Weltherrschaft anstreben, ausbauen und verwirklichen können. Und dass das Versprechen 1990 gegeben wurde, und zwar vom amerikanischen Aussenminister und ebenfalls von Deutschland durch Genscher, das habe ich, und das ist schriftlich und per VHS festgehalten. Und auch dann, wenn es nicht schriftlich-vertragsmässig ausgefertigt wurde, so ist es doch ein Versprechen, das so oder so gilt und eingehalten werden muss, und zwar egal wie, wo und wer es gesprochen hat, denn auch ein mündliches Versprechen ist ein Versprechen das Gültigkeit hat. Und dass es mündlich von mindestens 2 Seiten gemacht wurde, das jedoch durch Amerika und durch die von ihm gelenkte NATO gebrochen wurde und also Russland über den Tisch gezogen und seither nach Strich und Faden betrogen wurde, und zwar von den Rädelsführern Amerikas und der NATO, das steht eindeutig fest. Und dass nun Russland direkt vor die Tür die NATO gesetzt werden soll, damit Amerika mit der mörderischen Söldner-NATO-Armee und mit ihrer US-Atombombe direkt vor Ort sein soll, um Russland zu zwingen das zu tun, was Amerika will, das ist so klar, dass darüber nicht die mindesten Zweifel bestehen. Dass das zudem eine berechnete Kriegshetze ohnegleichen von Amerika ist und also Russland von den USA bei allen Ländern und Völkern als schuldig dargestellt wird, und dass die Völker das glauben und die Wirklichkeit missachten, dass wirklich Amerika und die NATO die Schuld an allem tragen, das schlägt wirklich dem Fass noch den Boden aus.

Nun, Russland setzt sich zur Wehr, das ist wohl sein Recht. Dass es meines Erachtens aber falsch getan wird, nämlich mit Drohung und dann Gewalt usw., das kann nicht akzeptiert werden, denn das ist weder logisch, noch auf Verstand und Vernunft gebaut. So oder so gilt in einem solchen Fall einzig allein der Weg der Diplomatie, auch wenn die diesbezüglichen Reden und Verhandlungen jahrelang dauern sollten, während denen das Anfallende oder zu Beanstandende natürlich ruht. Dass letztendlich die NATO – sprich wahrheitlich Amerika – vor Ort und direkt vor den Landen Russlands sein soll, das veranlasst die russische Regierung natürlich zur Gegenwehr, und zwar mir Recht, doch mit Drohung und Gewalt sich dagegen zur Wehr zu setzen, das ist und bleibt des Falschen und des Unrechens. Die Art und Weise, die auf Gewaltdrohung sowie auf Kriegsdrohungen fundiert, ist ebenso falsch, wie das Handeln des weltherrschaftssüchtigen Amerikas und der NATO und all jener Staaten und Privaten, die das Unrecht Amerikas und der NATO befürworten oder sonstwie tolerieren. Es kann also keinem der Machtbereiten und Streitparteien ein Recht für ihr Verhalten zugesprochen werden, weder Russland noch Amerika, denn jede Seite handelt konträr zu dem, was sein müsste – nämlich, dass bedacht, friedlich, logisch, verstandesgemäss und vernünftig gedacht und gehandelt würde. Dies auch dann, wenn Russland sich mit Recht zur Wehr setzt – wenn dann auch völlig falsch mit Gewalt –, und wenn die USA mit Hilfe des Mördervereins NATO nach der Weltherrschaft streben.

Die Mitgliedschaft der Ukraine, sowie letztendlich die Stationierung amerikanischer Truppen im Land, ist nur ein weiterer Weg, der von Amerika beschritten werden will, um die Herrschaft über die Welt zu gewinnen, wobei aber Russland noch im Wege steht und kaputtgemacht werden muss, was wohl eines Tages durch die NATO-Söldnerarmee geschehen soll, weshalb die NATO rund um Russland dieses Land einkesseln soll. Richtig betrachtet, ist in Wirklichkeit die NATO eine Söldnerarmee, die zusammengewürfelt ist aus Mitgliedern verschiedener NATO-Staaten, durch deren Einsatz Kriege geführt, entschieden und damit Menschen ermordet werden, wie dies seit alters her gang und gäbe ist auf dieser Erde. Auch wenn die NATO – die in Wahrheit unter der Regie der USA steht – angeblich eine «Friedenstruppe» sein soll, so ist sie mit tödlichen Waffen ausgerüstet. Und so leistet sie auch bewaffnete Einsätze in sogenannten Krisengebieten, wo zwangsläufig durch die mörderischen NATO-Söldner viele Menschen erschossen, gefoltert, massakriert – sprich ermordet – und Frauen vergewaltigt werden. Und dass die Ermordung und Folterei nicht selten gar an wehrlosen Gefangenen durch Frauen erfolgt, dies beweisen sogar Filmaufnahmen.

Nun, auch wenn ich keine Politik betreibe und neutral bleibe bei dem, was ich aus der Sicht der Wahrheit in absoluter Neutralität meiner selbst sehe und zu sagen habe, werde ich wohl angegriffen und beschuldigt werden, mich politisch zu äussern, obwohl ich dies in keiner Weise tue. Wahrheitlich sage ich wirklich nur das, was eben die effective Tatsache ist, die weder angezweifelt noch weggestossen werden kann und das ist, was eben der Wirklichkeit und Wahrheit entspricht. Alles wird aber von jenen Erdlingen zu diskriminieren versucht werden, welche entweder unneutral freundlich und einseitig für Russland, Amerika, die NATO und den Rest der Welt oder die einfach gegen die Wahrheit sind und diese nicht wissen wollen oder mich feindlich gegen die Konkurrenten oder meine Beurteilung und Meinung einschätzen. Aber trotzdem kann ich doch sagen, was ich mit Sicherheit weiss, z.B. auch, dass diverse Schweizerinnen und Schweizer der angeblich neutralen Schweiz sich damit befassen, Sanktionen gegen Russland ergreifen zu wollen – anschliessend an das, was die EU-Diktatur im Schilde führt –, weil sie sonst schon als üble verräterische Elemente der Schweiz ihr Heimatland von dieser Diktatur einverleibt sehen wollen. Da muss man sich tatsächlich fragen, was diese Schweizerinnen, Schweizer und ihre Mitläufer denn unter Heimatland und Neutralität verstehen, wenn sie gleichziehen mit jenen, die beeinflusst durch Lügen jenen Glauben schenken, die als wirkliche Schuldige weltweit hochgejubelt werden und die betrügerisch sondergleichen handeln? Wird alles genau analysiert und betrachtet, dann wird erkannt, dass allesamt die Hörigen, die den Lügern und Betrügern von den betreffenden regierungsamtlichen Gnaden ihr Ohr schenken, diesen deren Lügen beipflichten und diesen glauben, Vasallen sind, die selbst nicht denken, nicht nach der Wahrheit suchen und nicht nur Mitläufer der Lügner und Betrüger, sondern deren effectiven Marionetten sind.

Bermunda Du sagst das, was auch ich denke.

Billy Dann habe ich wenigstens 1 ZuhörerIn, die das Ganze gleichermassen sieht. Es werden wohl viele Erdlinge sein, die nicht unserer Meinung sind, weil sie selbst nicht denken und jenen einfach glauben, welche ihre Lügen verbreiten. Es ist eben leichter, einfach zu glauben als selbst zu denken und die effective Wahrheit zu suchen und zu finden, sie dann auch wirklich zu verstehen und zu begreifen, dass sehr viel in die Weite gelogen wird und die Wahrheit erst dann zutage kommt, wenn es zu spät und daraus das resultierende Unrecht schon geschehen ist. Das ist leider so, und darum wird es so sein, dass viele den USA und der NATO ihre Lügen und ihren Betrug an Russland glauben werden, inklusive denen, welche einfach feindlich und also nicht neutral gegen Russland, dagegen für Amerika und die Söldner-NATO eingestellt sind, anstatt selbst zu denken und die Wahrheit zu suchen. Und es werden all jene sein, welche sowieso gegen die Wahrheit und jene sind, welche alles dazu beitragen, dass weder Frieden unter den Völkern noch auf der Erde überhaupt werden kann. Es werden also Erdlinge sein, deren wirkliches Wesen tief in ihrem Charakter verborgen ist und zum Durchbruch nach aussen kommt, wenn sie in Erregung geraten und sie tobend und unkontrolliert den inneren Regungen freien Lauf lassen, die selbst vor allem Bösen und Unmenschlichen nicht zurückschrecken, das sie dann tun werden. Und dies wird so sein, auch wenn sie das zu dem Zeitpunkt bestreiten, da sie noch nicht in einer Notlage, nicht gefordert und nicht in der Lage sind, ihre Sicherheit oder ihr Leben zu verteidigen. Doch kommt der Moment, da dies der Fall sein wird, dann wehe, wenn sie losgelassen ...

Bermunda Das Lügen und Verleumden ist bei den Erdenmenschen offenbar ei...

Billy ... Alltäglichkeit, und niemand stört sich daran. Von Notlügen spreche ich aber nicht, die sind es wirklich nicht, denn diese kann man schon akzeptieren, eben besonderes dann, wenn diese Übel verhindern können, doch Lügen in dem Sinn, wie sie politisch in Erscheinung treten, wo doch besonders die Wahrheit gefragt ist, da sind alle Lügen unverzeihlich. Genau da wird derart in die Weite gelogen, dass die Balken sich biegen und krachen.

Bermunda Das haben wir schon vor langer Zeit festgestellt und wundern uns nicht mehr, dass das Lügen bei den Menschen auf der Erde sozusagen einen Stand hat, der als natürlich bezeichnet werden kann.

Billy Was aber bedeutet, dass man vielen Menschen nicht trauen kann, dass viele nicht oder nur teils die Wahrheit sagen und daher stetig durch ihre Lügen profitieren. Man muss tatsächlich immer darauf bedacht sein, immer abzuwägen ob man angelogen wird oder nicht, wenn es z.B. darum geht, dass jemand dich um Hilfe angeht, die weiter über Handreichungen usw. hinausreicht.

Bermunda Darüber reden zu müssen ist wohl nicht erforderlich, doch über das zu reden, was mich heute herführt, ist wohl ein Wort wichtig, das zu reden des Wertes ist. Das aber ist wirklich privater Natur, was es auch bleiben soll.

Billy Selbstverständlich, wir können uns auch privaterweise unterhalten, was ich später beim Abrufen und Niederschreiben des Gesprächsberichtes ja weglassen kann.

Bermunda Dann ist es ja gut wie üblich. Dann ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertvierundneunzigster Kontakt

Sonntag, 27. Februar 2022
23.33 h

Billy Da sind wir also wieder zurück, und da möchte ich gleich damit beginnen, was ich dir schon gesagt habe, eben was Bernadette gefragt hat, wegen der Zeit – 21.58 h – bei deinen letzten 3 Besuchen bei mir.

Bermunda Natürlich, das kann ich nochmals damit beantworten, dass es sich darum ergab, weil ich just zu der Zeit zu dir kam, als ich meine Kontrollarbeit beendete und dies explizit hier in diesem Gebiet war. Darum ergab es sich also, dass sich die Fügung mit der Zeit so ausrichtete, dass es jedes Mal 21.58 h war, wenn ich bei dir erschien.

Billy Das ist des Mysteriösen Lösung, das wusste ich natürlich nicht und sagte es folglich auch Bernadette nicht, als sie mich danach fragte.

Bermunda Es ergab sich so, weil ich beauftragt war, die Geschehen in der Ukraine zu beobachten, was jeweils kurz davor beendet wurde, wenn ich zu dir kam.

Billy Aha, dann habe ich hier etwas sehr Interessantes, nämlich einen Artikel bezüglich der Ukraine-Krise, den die Tageszeitung der «Tages-Anzeiger» veröffentlicht hat, was mir ungewöhnlich erscheint, weil sonst die Schweizer-Zeitungen mehr dafür sind, die allgemeine falsche Ansicht jener Menschen zu verbreiten, die – wie ich leider immer wieder feststellen muss – ihren Quatsch ihrer Dummheit resp. des Nichtdenkens in den Zeitungen abdrucken lassen, eben auch im «Tages-Anzeiger». Da schrieb aber eine Frau Yvette Estermann von der SVP (LU) folgendes in Hinsicht auf das Debakel wegen Amerika, der NATO, Russland und der Ukraine:

TA: Zu den letzten Putin-Versteherinnen im Parlament gehört die Luzerner SVP-Nationalrätin Yvette Estermann. Sie sagt:

«Was aktuell in der Ukraine passiert, ist traurig, aber nachvollziehbar. Für mich trägt der Westen die Verantwortung dafür.»

TA: Estermann, die in der damaligen Tschechoslowakei aufgewachsen ist, stellt sich auf den Standpunkt, die Ukraine gehöre historisch zu Russland.

«Es ist verständlich, dass Putin nicht akzeptieren kann, wenn die NATO sich der russischen Grenze nähert. Er will lediglich das eigene Volk schützen – das ist seine Aufgabe als Staatsoberhaupt.»

TA: Sanktionen gegen Russland lehnt sie ab.

«Damit straft man nur die Bevölkerung. Richtig wäre es gewesen, frühzeitig auf Putins Vorschläge einzugehen und mit ihm zu verhandeln.»

TA: Dass Putins Vorgehen völkerrechtswidrig ist, bestreitet Estermann.

«Das Völkerrecht ist eine Frage der Perspektive. Russland hat meiner Meinung nach das Recht, seine Grenzen zu schützen.»

TA: Es brauche eine Pufferzone zwischen Ost und West, die mindestens die Donbass-Region umfasse.

Was diese Frau Estermann sagt, das entspricht dem, dass sie nicht dumm und dämlich, sondern eine bewusste und wahre Denkerin ist, die Geschehnisse real und wirklichkeitsmässig sieht und beurteilt. Dies im Gegensatz zu jenen, die Russland in Grund und Boden stampfen und verurteilen. Dies etwa im gleichen Rahmen, wie die junge fanatische Presse-Journalistin Luzia Tschirky, die aus der Ukraine sendet und ständig im Schweizerfernsehen ihre Hetztiraden gegen Russland herumbrüllt. Etwas, das auch speziell die deutsche Aussenministerin Baerbock und die EU-Diktatur-Angestellte von der Leyen tun. Es sind aber auch alle andern der Regierungen, wie auch die verschiedenen einzelnen Erdlinge und die Völker, die nicht denken, und also dumm-dämlich sind, folglich sie einfach die Meinung anderer übernehmen und nachäffen, ohne in ihrer Denkfaulheit und Denkfähigkeit die wahre Realität zu sehen, wie diese in Wirklichkeit und in ihrer Wahrheit ist. Diese ist nämlich ganz anders, als durch die Hetze gegen Russland von Amerika und der Russlandfeindlichen verbreitet wird und sich in ihr Hirn eingebrannt hat, folglich sie weder die Realität sehen noch nachvollziehen können, nämlich dass nicht Russland der wahre Übeltäter und Kriegshetzer ist und seit alters her war, sondern Amerika, das an den bösen laufenden Geschehen die Schuld trägt an dem, was Russland nun vom Stapel lässt und genau das macht, was Amerika mit der NATO-Erweiterung in der Ukraine wollte und Russland zerstören und dem Boden gleichmachen will. Und Amerika wird niemals Ruhe geben, bis es dies erreicht hat – wenn nicht geschehen würde, dass es eines Tages den Schwanz einziehen und seine Weltherrschaftsallüren aufgeben muss.

Natürlich muss gesagt werden, dass nicht das ganze amerikanische Volk gleichen Sinnes ist wie die Regierenden und die Schattenregierung, folglich sie nichts für all das können, was von oben dirigiert und getan wird, doch als simple Bürger haben sie keinerlei Möglichkeit – wie in anderen Ländern auch –, etwas gegen das Falschentscheiden und Falschhandeln der Oberen und deren Pro- und Hurraschreier zu unternehmen. Ihnen sind einfach die Hände gebunden, und so sind sie hilflos und können nichts tun, um alles Übel zu verhindern oder einfach zum Besseren zu wenden. Das gleiche geschieht auch so in Russland, auch hinsichtlich dem, was gegenwärtig unrechterweise geschieht, dass Russland vernünftig handeln würde, anstatt Krieg gegen die Ukraine zu führen, was Amerika vollbewusst provoziert hat und die Führung von Russland voll darauf einstieg und so nicht nur Angst und Schrecken, sondern auch Tod, Zerstörung, Elend und grossangelegte Flucht der ukrainischen Bevölkerung verbreitet. Es wird also von der russischen Seite ebenso unbedacht, rachsüchtig, das Menschenleben verachtend und verbrecherisch als Antwort gehandelt, wie wohlbewusst kriegshetzerisch, ohne Logik, Verstand und Vernunft Amerika alles weltherrschaftssüchtig mit Zuhilfenahme der NATO-Organisation organisiert hat. Dass dabei Amerika- und NATO-Anhänger als Ukrainevaganten der Ukraineregierung sich als ideologisch Bezahlte erweisen und trotz des Krieges noch immer nach der NATO schreien, das schlägt ein andermal dem Fass den Boden aus. Dass sie damit erst recht Russland aufheizen und zudem der Weltherrschaftsgier der Amerikaner in die Hände spielen, das bedenken die Idioten nicht. Das fördert das Zerstören und Morden durch den Krieg erst recht, und dass die Dumm-Dämlichen, die das Gebaren der Schuldigen in den USA und der diversen Staaten der Erde und deren Völker befürworten und also gutheissen und jubelnd Russland verdammen, statt Amerikas Machenschaften zu stoppen, das an allem wirklich die Schuld trägt, lässt die Gefahr eines weiteren 4. Weltkrieges steigen. Der 1. Weltkrieg wurde bereits 1756 bis 1763 geführt, und ebenfalls durch die Schuld Amerikas provoziert, was der Weltöffentlichkeit natürlich verschwiegen wird, auch bei dem, was jetzt droht, dass es sich bei dem Kommenden um einen Atomkrieg handeln kann, wenn nicht endlich Logik, Verstand und Vernunft bei jenen aufkommt, die verantwortlich für das zeichnen, was gegenwärtig geschieht. Und das betrifft sowohl Amerika, die NATO und Russland; und es ist dabei egal, dass Russland in vollem Recht dessen ist, dass es von den Westmächten nach Strich und Faden belogen und betrogen wurde. Was Russland mit dem Krieg angereist hat, das ist ebenso des Unrechtes, wie die Lügen und Betrugerei der Westmächte, die Russland am 2.2.1990 versprochen haben, dass keine NATO-Erweiterung gegen Osten stattfinden werde.

Auf Russland wird weltweit nur herumgeritten, und zwar nicht nur von den Regierenden der meisten Staaten, sondern auch von den Journalisten und den Fernsprechenden, wie aber auch von den Bevölkerungen vieler Länder, während der wahre kriegshetzende Schuldige mit keinem Wort erwähnt wird – nämlich Amerika. Dass dessen Regierende – vor allem die geheime Schattenregierung im Hintergrund – die wirklichen Urheber des ganzen Desasters sind, davon ist keine Rede, denn darüber herrscht tiefstes Schweigen, wodurch die Menschheit in die Irre geführt wird. Das aber wird berechnend so gemacht und die Dumm-Dämlichen und also die Nichtdenkenden gegen Russland aufgehetzt, um dieserart hinter Amerika zu stehen und diesem in jeder Art und Weise Hilfe zu leisten, damit es – unbewusst von denen, die Amerika hochjubeln – seine heimlichen Weltherrschaftspläne verwirklichen kann. Es wird nicht erkannt, dass die USA via die NATO sich in der Ukraine festsetzen wollen, um damit der amerikanischen insgeheimen Weltherrschaftssucht zu helfen, ihr Ziel zu erreichen.

Dies wird von allen jenen nicht erkannt und ihnen nicht bewusst, welche die Wahrheit ihres Wahns bezüglich Amerika nicht erkennen und diesem gläubig huldigen, wie sie ihrem imaginären «lieben Gott» schon hörig sind.

Wahrlich, was der Erdling in sich durch seinen Gotteswahnglauben praktiziert, das trägt er gleichermassen nach aussen in die Umwelt, und wie sich erweist, auch hemmungslos und krass in die Politik, folglich er in jeder Form mithilft, die Lügen, Intrigen, Täuschungen und Falschdarstellungen usw. der Politik weit in den Völkern zu verbreiten. Dies hat zur Folge, dass die Politikgläubigen der Bevölkerungen, die in der Regel auch Gotteswahngläubige sind, sich durch die Politik nach Strich und Faden irreführen, betrügen und übers Ohr hauen lassen von all jenen, denen das Lügen, Betrügen, Täuschen und Falschdarstellen usw. als Abhängigkeit derart im Fleisch und Blut ausgewuchert ist, dass ihnen hundeelend wird, wenn sie ein Wort der Wahrheit sprechen müssen. Ihre eigene Meinung ist allein schon durch den sie beherrschenden Gotteswahnglauben derart benebelt, dass sie nicht mehr fähig sind, sich eine eigene Meinung zu bilden, folglich sie einfach jede Annahme, falsche Überzeugung, Haltung und falsche Beurteilung jener nachäffen, welche sie von anderen gehört haben und folglich unüberlegt übernehmen und eben glauben, wie sie auch dem Gotteswahnglauben unbedacht gläubig nachhängen. Natürlich, es soll jeder Mensch glauben, was er will, das ist jedem sein eigenes Bier, so ist es aber auch mit der Meinung, die ein Mensch hat, denn die will ich niemandem streitig machen, so also jeder glauben soll, wie jeder seine Meinung haben kann, wie er will. Grundlegend mache ich einer Erdlingsperson weder ihren Glauben noch ihre Meinung streitig, denn das ist und bleibt jedem seine Sache allein. Jede Person ist verantwortlich für sich selbst, folglich ich mich weder in ihren Glauben noch in ihre Meinung einzumischen habe, wenn diese nicht auf einzelne Mitmenschen oder gar auf eine grössere Menge Menschen schadenbringend wirkt. Dann ist es sehr wohl verantwortlich und meine Pflicht als Mensch, Aufklärung zu schaffen und zu sagen, was richtig und was falsch ist, was ich auch tue und deswegen angegriffen werde, was mir wohlbewusst ist. Mein diesbezügliches Reden und Aufklären haben aber nichts damit zu tun, dass ich den Glauben oder die Meinung des einzelnen Mitmenschen ihm streitig machen oder ihn deswegen verurteilen würde, und zwar auch dann nicht, wenn ich ihm – aus meiner Sicht – sage, was falsch an seinem Glauben oder seiner Meinung ist. Natürlich kann ich dabei nicht in Anspruch nehmen und vor allem mich nicht erdreisten, mich als allwissend zu wähnen, alles als unfehlbar und meine Worte als weisen Schluss alles Wissens der Realität und also der Wirklichkeit und deren Wahrheit zu nennen, denn das wäre eine Behauptung der Überheblichkeit ohnegleichen und wahrlich des Grössenwahns. Und nicht zuletzt wäre es eine Irreführung, die weit über einen Betrug und eine Lüge hinausgehen und mich als Menschen unwürdig machen würde. Wenn ich nun aber sprechen will von dem, was sich in der Welt ergibt, eben in Sachen dessen, was Frau Estermann sagt, so hat sie recht wie jene, welche in aller Welt zwar in der Minderheit aber im Recht sind mit dem, was sie sagen, vertreten und in Wahrheit wissen. Und diese Realität, die nicht nur ihr Wissen ist, sondern die Wirklichkeit und deren korrekte Richtigkeit der Tatsache bezüglich der effektiven Gewissheit dessen, warum nicht Russland an allem die Schuld trägt, was sich nun im Osten resp. in der Ukraine ergibt, das kann bewiesen werden, und zwar durch alte Videoaufnahmen vom 2.2.1990, die in München bei der Sicherheitskonferenz gemacht wurden. Daran besteht kein Zweifel, daher kann daran getan und gedreht werden, wie man will, denn was einmal gegeben war und zudem noch filmisch festgehalten wurde, dann ist es tatsächlich so und bleibt es auch effektiv, folglich es nicht und in keiner Weise verneint und auch nicht umgedreht, anders gedeutet und abgeleugnet werden kann.

Wahrheitlich ist das Recht auf der Seite von Russland, das sich gegen das zur Wehr setzt, was kriegshetzend von Amerika provoziert und versucht wurde, nämlich, dass durch die verbrecherischen, hinterhältigen, weltherrschaftssüchtigen und versprechensbrüchigen Bemühungen der USA die Ukraine in die internationale Söldnerorganisation und den effektiven Mörderverein NATO eingegliedert werden sollte.

Das Ganze wurde wohl berechnend angezettelt von den USA, wohlwissend, dass es sich um eine unumgängliche Folge eines provozierten Krieges handeln wird, der u.U. atomar ausgefochten werden könnte, wobei das Desaster richtig gesehen schon von allem Beginn an, allein schon durch die Planung, ein Kriegsverbrechen war. Dies, weil die Ukraine bewusst in den Plan einbezogen wurde und völlig klar war, dass Russland nicht nachgeben und folglich zur Waffe greifen und sich in dieser Art zur Wehr setzen werde, was zwangsläufig das Gros der Welt gegen Russland aufbringen wird. Dies, wobei im Zusammenhang ideologisch verirrte und gekaufte ukrainische Staatsangestellte mitmischten und mit Amerika zusammen ihr eigenes Volk gegen Russland aufhetzten. So kam es, dass auch viele andere Staaten den selben Reim einstimmten, so die Dumm-Dämlichen begannen, Russland niederzuschreiben und als Schuldbare zu bezichtigen, obwohl Amerika die Schuld am ganzen Desaster trägt. Dies darum – nochmals sei es erwähnt, dass es durch Videoaufnahmen und auch schriftliche Aufzeichnungen nachweisbar ist –, weil Amerika und Deutschland am 2.2.1990 hoch und heilig versprochen hatten, dass sie niemals eine Osterweiterung und also NATO-Bündnisse in den Staaten gen Osten vornehmen werden. Eine Lüge und ein Betrug sondergleichen, denn das mündliche Versprechen – und auch ein mündliches Versprechen ist ein Versprechen, das eingehalten werden muss – wurde kurz darauf gebrochen, und zwar indem nach und nach die an Deutschland anschliessenden und ostwärtsliegenden Staaten in die NATO-Organisation verbündet wurden, folglich so das Versprechen gebrochen und zur Lüge und zum Betrug wurde und eine Osterweiterung der NATO erfolge.

Nun, Amerika kümmerte es nicht, dass es einfach das mündliche Versprechen der NATO-Nichterweiterung brach und dadurch wohlberechnet das Ukraine-Debakel resp. zwangsläufig die Kriegshandlungen durch Russland gegen die Ukraine heraufbeschwor. Und dass dieses Land eigentlich schon zu sehr früher Zeit ein Riesengebiet eines Staates werden wird, das war damals zur Urzeit schon den Plejaren bekannt, wie mir Sfath erklärte, denn es wurde vorausschauend gesehen, was sich eines Tages ereignen wird, auch dass Amerika entstehen, jedoch wieder vergehen wird, und zwar ... Dies also wussten

sie schon damals durch Vorschauen, und es ist ihnen bekannt, was sich einmal ergeben wird, auch dass Russland ... Dass das Land einmal gesellschafts-mächtig werden wird, nach heutiger Sprache und Verständnisweise also politisch, das stand also fest, ebenso aber, dass es dereinst weltweit angefeindet würde, nämlich durch Lug und Betrug, das stand auch schon damals fest, als die Plejaren zu jener Zeit dies durch Vorausschauen erkannten, was schriftlich aufgezeichnet worden sei, wie Sfath erklärte.

Wenn ich das von Russland sage, dann weiss ich von Sfath her, dass das Landgebiet bereits zur Urzeit und also viel früher als zur Altsteinzeit resp. des Paläolithikums lose von Frühmenschen bewohnt wurde. Das allerdings ist den Archäologen und Paläontologen usw. noch unbekannt, wie sie auch vieles andere nicht wissen oder zu falschen Zeiten berechnen und zudem viel zusammenphantasieren, was der Wirklichkeit nicht entspricht. Dazu kann ich oft nur den Kopf schütteln, weil wirklich alles, was behauptet wird, ganz anders gewesen ist als das, was ich mit Sfath zusammen gesehen, erlebt und erfahren habe auf unseren ...

Viele Jahrtausende später dann, also nach der Urzeit, da die Menschenähnlichen vermehrt auftraten, die niemals von Afrika her nach dem Norden auswanderten, sondern effektiv auch im Norden des Planeten Erde durch die natürliche Entwicklung entstanden, wie allüberall auf der Welt in einer Zeit von wenig mehr als 800 000 Jahren, da entstand die eigentliche frühe Erdenmenschheit, die einander abschlachteten und als Nahrung verwendeten, wenn Fremde aufeinandertrafen. Das war so ihr Sinnen und Trachten, wie weltweit auch die verschiedensten Rassen mit besonderen Merkmalen, Hautfarben, Grössen und Aussehen usw. hervorgingen, die zudem von allem Anfang an niemals etwas mit Affen oder affenähnlichen Wesen zu tun hatten und auch nie eine «Verwandschaft» mit solchen aufwiesen, sondern eine eigenständige Lebensform waren – entgegen dem Betrug von Charles Darwin. Wohl waren sie eben Urmenschen, und ihr gesamter Habitus resp. ihr körperlicher und physiognomischer Zustand, ihr Konterfei, also ihre Visage resp. ihr Antlitz – das eigentlich richtig Anlitz heisst – war noch völlig anders als beim heutigen Menschen. Auch war die eigentliche Kopfform noch symmetrisch ganz anders als beim heutigen Menschen. Alles an diesen frühen Menschen war unproportional, der ganze Körper mit Armen, Händen und Beinen, wie auch der Kopf und seine Form.

Sfath erklärte weiter, dass Jahrtausende später viele der Menschen Bewohner des Landes werden – das heute Russland heisst – fremde Einwanderer aus den verschiedenen Nordgebieten und aus dem Süden sind, hauptsächlich aus den Ländern, die heute Norwegen und Schweden, Griechenland und Türkei genannt werden. Diese Zugewanderten, so sagte er, werden sich im Land ansiedeln und heimisch werden, die dann als Russen und das Land Russlandgebiet oder einfach Russland genannt werden wird. Das also war der normale Entwicklungsgang der Bewohner dieses riesigen Landes. Als dann die Jungsteinzeit in dieses Land zog, entstand unter anderem die sogenannte Bug-Dnister-Kultur, der dann – wenn ich mich noch richtig an die Erklärungen von Sfath erinnere – die Sredny-Stod-Kultur folgte. Dann, als der Übergang zur Kupfersteinzeit und die frühe Bronzezeit folgte, entstand die Region der Kurgankultur, was ich noch einigermaßen weiss. Was sich dann alles ergab, und wie eigentlich Russland entstand, das kann sicher in der Geschichte nachgelesen werden, wenn sich jemand dafür interessiert, denn dies ist doch sicher beschrieben und sagt aus, wie und wann es eigentlich zu dem weiten Russlandgebiet wurde, zu dem schliesslich auch die Ukraine gehörte.

Was nun das Debakel und den Krieg in der Ukraine betrifft, wo tatsächlich die atomare Technik von Russland in das Reden kommt, ist zu sagen, dass die Kriegsreaktion von Russland auf der Kriegshetze der USA und also deren Schuld beruht, weil diese nicht das Versprechen eingehalten und schon früh gebrochen haben, dass keine NATO-Osterweiterung stattfindet. Schon kurz jedoch nach dem mündlichen Versprechen haben die Amerikaner dies gebrochen und die Länder in die NATO einbezogen und mit ihr verbündet, die ostwärts an Deutschland anschlossen, folglich Russland – damals noch UdSSR – langsam aber sicher gegen Westen von der NATO blockiert wurde. Dies wurde angereist von Amerika, das eigentlich der Haupträdelsführer der internationalen Söldnerorganisation NATO ist und diese dirigiert, während die direkten NATO-Führer beeinflusst von Amerika dessen Allüren folgen und diese ausführen, was aber durch alle Böden hindurch bestritten wird. Dass eigentlich von alters her die Ukraine zu Russland gehört, ist heute wohl nicht mehr diskutabel, weil sich politisch die Staatsverhältnisse im Lauf der Zeit drastisch geändert haben, jedoch ist anderweitig folgendes zu sagen: Wie eh und je macht Amerika genauso betrügerisch das Gegenteil von dem, was abgemacht und versprochen wird, wie es bei den Machtgierigen der Staatsoberen seit alters her gang und gäbe ist. Das hatte schon begonnen mit dem Bekämpfen und Ausrotten der Ureinwohner Amerikas, nämlich den Indianern, gegen die erst vor wenigen Jahren der längste Kriegszustand der Welt und die Verfolgung der Ureinwohner beendet wurde. Alles der Macht Amerikas wird anderweitig und eben in anderer Form festgesetzt, und zwar derart, dass durch Hilfe der NATO langsam die Weltherrschaft erlangt wird. Wenn man bedenkt, dass Amerika, durch das Einwandern Fremder als Staat entstanden ist, hauptsächlich aus Europa, wobei die ersten Einwanderer aus England und Holland stammten – dies lange, lange Zeit nachdem die Wikinger erstmals sich in Amerika ansiedelten, lange bevor Kolumbus Amerika «entdeckte» –, die wie die Nachfolgenden aus Deutschland, der Schweiz, Frankreich und Italien usw., die aus religiösen, kriminellen, politischen und wirtschaftlichen Gründen nach Amerika auswanderten – oder durch die Behörden als «lästige Bürger» ausgewandert wurden –, dann ist es wohl kein Wunder, dass sich das erhalten hat, was in der früheren Heimat ihnen eigen war und sich in vielen bis heute erhalten hat. Dabei spreche ich aber nur von jenen, welche Unrechtschaffene waren und ihre unlauteren Motive erziehend auf ihre Nachkommen übertrugen, besonders von jenen, welche zwangsweise als Sklaven angesiedelt wurden. Diese Sklaven wurden nebst jenen, die im Süden des Landes gehalten wurden – durch internationale Sklavenhändler in Afrika geraubt und in Ketten gelegt, dann aber massenweise

aneinandergekettet ins Meer geworfen wurden und elend ersoffen, wenn Gefahr drohte, wie z.B. schwere Stürme, die das jeweilige Schiff gefährdeten –, die Vorläufer der heutigen dunkelhäutigen Amerikaner.

Der Jahrhunderte dauernde Kriegszustand gegen die Indianer hatte eigentlich schon begonnen, ehe der erste Präsident Amerikas, Washington, den eine weisse Fahne tragenden französischen Friedensoffizier einfach erschoss, ohne dass dieser sein Friedensgespräch beginnen konnte. So war der erste Amerika-Präsident bereits ein Mörder, dem andere nachfolgten, wie besonders Harry S. Truman, der im 3. Weltkrieg den Atombombenabwurf am 6. und 9. August 1945 auf Hiroshima und Nagasaki befahl. Zudem war der eigentliche Ersinnende und Urheber der hinterhältige, weltherrschaftssüchtige ehemalige US-Präsident Harry S. Truman der eigentliche Urheber und der Befehlsgeber der NATO, die nun Amerika benutzt, um Russland zur «Sau» zu machen.

Mit dem Gesagten ist nun eigentlich genug gesagt, was sich in Wahrheit abspielt und die Weltbevölkerung mit Lügen und Betrug am Narrenseil herumgeführt wird. Das Schlimmste bei der Sache ist dabei noch die, dass die Schweizerregierung dumm-dämlich und also nichtdenkend mit dem mitzieht, was die Welt und vor allem die EU-Diktatur anordnet und parteiisch das Zepter gegen Russland erhebt, obwohl Amerika im Hintergrund der NATO die Schuldbaren des ganzen Übels sind. Dies nämlich, dass die Schweiz die Partei von Amerika und zwangsläufig der NATO ergreift – die sich als solche eigentlich aus der Sache heraushält, weil Amerika einmal mehr das Zepter des Ganzen führt – und gleichzieht mit der EU-Diktatur und jenen Staaten konform läuft, die ihre wirtschaftlichen Kontakte mit den russischen Banken, Firmen und Konzernen abklemmen, anstatt weiterhin mit Russland den weltwichtigen wirtschaftlichen Kontakt zu pflegen und neutral zu bleiben. Auch die Sanktionen der EU-Diktatur werden von der Schweiz hündisch übernommen, was in Russland Feindschaft gegen unser Land schafft und dazu führen kann, dass dieses seinen altbewährten Status der absoluten Neutralität verliert und sich in aller Welt deswegen nicht nur lächerlich, sondern auch politisch und kriegerisch angreifbar macht. Daher ist es mehr als dringend erforderlich, dass sich die Schweizer-Regierenden und ihre Trabanten, die im Nationalrat und Ständerat und in den einzelnen Kantonen sonstwie am Ruder hocken, in ihrer politischen und volksführungsmässigen Unfähigkeit der wahren Neutralität besinnen und diese weiterhin würdigen und sich nicht negativ beeinflussen lassen durch falsche Entscheidungen und Handlungen der EU-Diktatur und der Regierungen anderer Staaten und deren Völker.

Die Schweiz soll wirklich neutral bleiben, indem sie die Sanktion gegen Russland nicht anwendet und proklamiert, wie diese von der EU-Diktatur erlassen werden. Das Gegenteil, dass eben die Sanktionen von den unfähigen Regierenden der Schweiz übernommen werden, beweist klar und zur Genüge, wie abhängig und gläubig die Schweiz und deren Regierung bereits von der EU-Diktatur sind und in deren Fängen gefangen sind, folglich die Schweizerregierung deren Meinung und Diktatur-Gebaren vertritt und die Neutralität der Schweiz mit Füßen tritt.

So unsinnig das Brechen der Neutralität ist – was die Schweiz unbedacht als UNO-Mitglied tut und sich dadurch in der ganzen Welt lächerlich und unglaubwürdig als Neutralitätsland macht, was bereits in verschiedenen Staaten geschieht –, so unsinnig ist auch das Kriegsgebaren Russlands in der Ukraine, wie auch der Versprechensbruch und die Lüge und Betrugerei Amerikas und der NATO, dass keine NATO-Erweiterung von Deutschland aus ostwärts stattfinden und Russland dadurch bedrängt werde. Dies, damit nicht ein militärisches Ungleichgewicht und Geplänkel entstehe, wobei, was ich aus meiner Sicht und meinem Verstehen einmal offen sagen muss, was ich im Militär sehe, nämlich nichts anderes als böse Gewalt. Es verbreitet nämlich Gewalt, wenn es Krieg führt oder «Ordnung schafft», wobei aber das Prinzip das ist, dass Gewalt zwangsläufig wieder Gewalt auslöst, denn der Erdling denkt demgemäss «wie du mir, so ich dir» und «willst du nicht mein Bruder sein, dann schlag ich dir den Schädel ein», anstatt dass das Gewaltproblem diplomatisch geregelt wird – auch wenn es lauthals geschieht, eben mit Gebrüll und Gejaule usw. Grundsätzlich jedoch ist das Militär nichts anderes als eine Organisation der Gewalt, die Gewalt und wieder Gewalt erschafft, denn jedes Militär verkörpert nichts anderes als eine Mördergesellschaft, die Menschen ermordet und Zerstörungen anrichtet, wobei alles niemals wieder gutgemacht werden kann. Ein einmal ermordetes Menschenleben kann niemals wieder lebendig gemacht oder ersetzt werden, denn der Tod ist endgültig, und ihn herbeizuführen ist und bleibt nichts anderes als Mord, den der Soldat begeht, ja sogar Massenmord, denn bei Kriegshandlungen bleibt es nicht dabei, dass er nur einen Menschen allein ermordet, sondern nach und nach deren viele. Hat der Mensch im Krieg einmal einen anderen Menschen getötet, was er ja tut, ohne den anderen zu kennen, dann weicht sofort der Drang der Selbstverteidigung und der Mordfanatismus ergreift Besitz vom mörderischen Handeln, folglich der Soldat zwangsläufig zum Massenmörder wird und mordet, mordet und mordet. Es ist dieserart so, wie wenn der Mensch auch sonst dem Fanatismus verfällt und meint, dass er das einzig Richtige tue oder den richtigen Weg gehe, wobei er aber nicht erkennt und nicht realisieren kann, dass er niemals das Richtige tut und immer den falschen Weg geht und er immer als 2. und Verlierer enden wird. Und das ist auch so beim Ukrainegeschehen, da ein grenzenloser Fanatismus vorherrscht, und zwar auf allen Seiten, 1. bei den Amerikanern und der NATO, wie 2. auch bei Russland und 3. bei all jenen der Regierenden der Staaten, welche parteiisch sind und nicht neutral bleiben, und 4. dem Gros jener bei den Völkern, die ebenfalls parteiisch herumheulen.

Anstatt sich wirklich in bester Neutralität zu verhalten und bezüglich dessen die Schnauze in bezug auf jeden blöden Kommentar des Rechtes und des Unrechtes zu halten, wenn man offensichtlich die ganze Sache nicht richtig sieht und die wirkliche Schuld der tatsächlichen Schuldigen nicht kennt – oder weil man parteiisch ist und diese nicht kennen will, was wohl der Hauptgrund ist. So erdreisten sich die Regierenden der Schweiz, ihre Trabanten rundum und grosse Teile der Schweizerbevölkerung, die alle neben der Realität laufen und das Ganze nicht wahrheitsgemäss und folglich nach unneutralem Verhalten beurteilen – wohl einerseits aus Unwissen, jedoch andererseits wohl aus Parteilichkeit und Amerikaabhängigkeit

–, und zwar zu Gunsten von Amerika und zum Schaden von Russland. Bei all diesen ist offenbar ein gegebenes Versprechen so viel wert, nämlich nichts, nicht einmal ein Jota, wie bei Amerika und allen jenen in allen Staaten der Welt, die den Lügner und Betrüger der USA die Stange halten und diesen recht geben. Da fragt sich doch tatsächlich, wo die Neutralität der Schweiz und jenes Teils deren Bevölkerung ist, der sich erdreistet, einfach die Partei Amerikas zu ergreifen und Russland in den Boden zu stampfen, weil alle diese Parteiischen in ihrer Dumm-Dämlichkeit und also in ihrem Nichtdenken unfähig sind, das Ganze neutral zu betrachten, zu überdenken und die Wirklichkeit und Wahrheit dessen zu sehen, was der effektiven Realität entspricht. Und tatsächlich beweisen die Schweizer-Regierung und all jene Teile der Schweizer, welche gleichziehen mit ihr, wie wankelmütig und meinungsunstet diese Schweizer sind, was logischerweise rund um die Welt von der Menschheit auf das ganze Schweizervolk bezogen und dieses als unneutral beschimpft wird. Der Menschen Denken ist nämlich dies, dass wenn in einem Volk einige Querschläger sind, dass dann das ganze Volk als Querschläger gilt, frei nach dem alten Sprichwort «mitgegangen mitgehangen», so also ein Mensch unrechtschaffen ist und ein anderer sich mit diesem abgibt, ohne gleicherart zu sein, trotzdem gleich beurteilt wird, wie derjenige welcher eben unrechtschaffen ist. Also werden es zukünftig die Dumm-Dämlichen sein, und dazu gehören die Regierenden, ihre Trabanten und jene aus der Bevölkerung, die in ihrem Nichtdenken die Neutralität der Schweiz zur Sau machen, indem sie die Sanktionen der EU-Diktatur übernehmen und über Russland verhängen oder befürworten. Also werden sie alle diejenigen sein, die mit Schande die Neutralität missachten und sich in Dinge einmischen, die sie in keiner Weise etwas angehen, die sie in bleibender Neutralität beurteilen und dies auch offen neutral nennen und klarlegen könnten, aber niemals parteiisch verurteilend benutzen dürften. Dies eben darum, weil sonst die Neutralität null und nichtig wird, wenn nicht wirklich gedacht, sondern stegreifartig parteiisch geredet und gehandelt wird.

Wahrlich, so dumm und dämlich können effektiv nur nichtdenkende und jeder Logik, des Verstandes und der Vernunft ledige Erdlinge sein, deren Intelligenz nicht einmal dazu ausreicht, weniger Kinder zu zeugen, weil das unaufhaltsame Gebären neuer Erdenbürger die Überbevölkerung immer und unaufhaltsam in eine höhere Anzahl treibt. Die Überbevölkerung zerstört langsam aber sicher den Planeten, dessen Natur und seine Fauna und Flora, rottet diese aus und drangsaliert alle Ökosysteme, verpestet die Atmosphäre und das Klima durch Giftgase und zwingt diese zur tödlichen Reaktion. Dies nebst dem, dass die Umwelt durch Plastik und sonstigen Kunststoff sowie durch anderen Unrat völlig zugemüllt oder sonstwie belastet wird.

Bereits die Wikinger hatten Mühe und Not, ihre Völker zu ernähren – das habe ich mit Sfath zusammen erlebt und erfahren, als wir ... –, obwohl damals eigentlich noch nicht von Überbevölkerung gesprochen werden konnte, doch reichte zur damaligen Zeit trotzdem die Nahrung nicht mehr aus, um die Völker der Wikinger zu ernähren, weshalb vor mehr als 1000 Jahren Eric der Rote und dann auch sein Sohn Leif Ericson nach dem Land überschifften, um sich dort anzusiedeln, eben Amerika, wie wir es heute nennen.

Das Land der Nordmänner war damals karg, und die Nahrung für die Völker wurde immer knapper, weshalb verschiedene Wikingeranführer infolge der Nahrungsmittelknappheit abwanderten und eine neue Heimat suchten, die weit über das Nordmeer im damaligen Land zu finden war, was eben heute Amerika genannt wird, jedoch von den Wikingern «Thule» genannt wurde, was sie u.a. auch für Grönland benutzten und damals eigentlich «neues Land» wie aber auch «neue Heimat» bedeutete. Die Wikinger siedelten sich im neuen Land jenseits des «grossen Wassers» dann bis nach Mexiko hinunter an, und zwar rund 500 Jahre ehe Columbus Amerika «entdeckte», von dem er durch Aufzeichnungen wusste, dass es existierte und die spanische Königin belag, dass er einen Seeweg nach Indien suche, in Wirklichkeit aber nach dem Land im Westen jenseits des Meeres wollte, von dem er wusste, dass es mit Sicherheit existierte – eben Amerika. Er war aber nicht der einzige, welcher lange nach den Wikingern nach Amerika gelangte, sondern da war auch der englische Prinz Mardoc, der als einer der 19 Söhne des Königs – den Namen weiss ich leider nicht mehr – nach dem Westen über das Meer schiffte und sich bei einem Stamm Einheimischer irgendwo südwärts in Amerika friedlich niederliess und sich mit dem Volk vermischte. Das Volk änderte dann seinen Namen, den ich leider auch nicht mehr genau weiss, eben Mudo oder so, jedenfalls vermischten sich die Einwanderer mit den Ureinwohnern. Wie ich aber weiss, starb das ganze Volk dann mit der Zeit aus, und zwar infolge dessen, weil es sich physisch derart veränderte, dass es anfällig wurde bezüglich Krankheiten, die durch die Europäer eingeschleppt wurden. Ähnliches geschah auch mit Einwanderern aus Afrika, als ein König mit seinem riesigen Gefolge von vielen Tausenden von Sklaven und Landsleuten über den Atlantik schiffte und sich in den südlichen Landen des Kontinents niederliessen. Doch das war noch lange nicht alles, denn es waren auch andere aus China usw., die lange vor Columbus den amerikanischen Kontinent aufsuchten, wie auch sehr lange, und zwar Jahrhunderte vor den Wikingern, schon Europäer und Asiaten das Land jenseits des «grossen Wassers», eben des Atlantiks, aufsuchten und sich wenigstens für einige Zeit dort ansiedelten.

Nun aber zurück zu dem Geschehen in der Ukraine – ich schweife immer ab vom Thema, weil mir vieles in den Sinn kommt, was Sfath und ich zusammen gesehen, erlebt und erfahren haben, und weil dies zudem ganz anders war, als die sogenannten Paläontologen sowie die Altertumsforscher und viele sonstige Wissenschaftler behaupten –, da sich Amerika und die NATO in der Ukraine festsetzen wollen, denn da läuft nun Russland in der Ukraine mit Krieg Amok, was auch nicht des Rechters ist und den Tod unschuldiger Menschen fordert und zudem Zerstörungen menschlicher Errungenschaften hervorruft. Wenn ich nun diesbezüglich Tacheles rede, dann ist ein andermal offen zu sagen, dass Russland – obwohl eine Berechtigung zur Gegenwehr gegeben ist – keine Rechtfertigung zur Vergeltung und zum Selbstschutz und zur Selbstverteidigung in Form eines Krieges gegen die Ukraine hat. Wahrheitlich sind Tote sowie Zerstörungen nicht die Lösung des

Problems der Lügen und des Betruges, was Amerika zusammen mit der NATO durch den Bruch des Versprechens der Nichterweiterung der NATO-Organisation ostwärts begangen hat, wodurch auch die Drohung eines 4. Weltenbrandes und Atomeinsatzes in das Bewusstsein der Menschen dringt.

Das Ganze hätte auf andere Weise und ohne Tod und Zerstörung geregelt werden müssen, doch alles wird auf allen Seiten ohne Logik, Verstand und Vernunft nur rachsüchtig ausgeführt. Wenn man die Gestalten im Fernsehen sieht, die geifernd parteiisch ihre dumm-dämliche Meinung und damit ihre Gläubigkeit der oberverlogenen und schmutzigen Politpropaganda herumbrüllen, besonders die Regierenden und ihre Mitheuler der verschiedensten Regierungssparten – auch die Dumm-Dämlichen aus den Völkern –, dann wird jedem rechtschaffenen Menschen speiübel.

Wahrheitlich hätte das Ganze auf Verhandlungsbasis gelöst und beigelegt werden sollen, auch selbst wenn es vermutlich viele Jahre gedauert hätte, bis das Problem gelöst worden wäre. Da aber Amerika nicht an einer friedlichen Lösung interessiert war und ist, weil es Russland hilflos am Boden sehen und auf ihm herumtrampeln will und es auch weiterhin nicht gewillt ist, von seinen ungerechtfertigten Plänen der Osterweiterung der NATO und des Einverleibens der Ukraine abzusehen und im Gegenteil noch Hilfe dazu in der bezahlten ukrainischen Regierung hat, so riss Russland der Geduldsfaden und es startete unsinnigerweise und verbrecherisch den Krieg gegen die Ukraine, den Amerika provoziert hat. In dieser Art und Weise erreicht Amerika das, was es wirklich will und kann sich weiterhin nach Lust und Laune überall in alles einmischen, wo es gerade will, ohne von der Welt dafür zur Rechenschaft gezogen zu werden, weil diese eben politisch amerikahörig ist und alles Unrecht dieses Landes unbedacht dumm-dämlich gläubig akzeptiert. Dies auch im Fall der Ukraine, wo nun durch Amerikas kriegshetzerische Schuld Russland kriegszerstörerisch eingefallen ist und mordend und zerstörend grosses Unheil über das Land verbreitet, und dies nicht zuletzt deswegen, weil verräterische Elemente der ukrainischen Regierung – wie z.B. der Präsident des Landes – die Hand Amerika und der EU-Diktatur reicht, damit jedoch seines eigenen Volk und das Land verrät und somit Mittäter an dem ist, was Amerika mordend und zerstörend durch sein weltherrschaftgieriges Handeln herausgefordert hat.

Obwohl nicht Russland am ganzen Vorspiel des Zustandekommens des Unheils Schuld trägt, sondern Amerika zusammen mit der NATO – die als internationale Söldner-Mörder-Organisation wider das Versprechen die Ukraine aufnehmen will, wozu Unrechtschaffene und ideologisch bezahlte Regierungsleute der Ukraine Pro und Hurra schreien, die gar in die EU-Diktatur wollen –, die auch die Ukraine kassieren wollen, obwohl die Ukraine eigentlich zum eurasischem Gebiet und nicht mehr zu Europa gehört, das schlägt wiederum dem Fass den Boden aus. Tatsache ist weiter, dass die EU-Diktatur ebenfalls, wie Amerika, staatenergreifungssüchtig ist und auch die Ukraine in ihre Diktatur eingliedern will, denn die EU-Machtgier kennt ebenso keine Grenzen, wie auch die mächtigen Oberen Amerikas und deren Schattenregierung sowie die mit ihren Weltherrschaftsallüren nicht. Und was dann zukünftig weiter noch kommen wird, ist das, dass vorderhand einmal der Wahnsinn weitergehen wird, denn es wird kommen, dass weltweit und in allen Staaten das Militär künftighin nicht mehr hauptsächlich aus Männern rekrutiert werden wird, sondern auch aus Frauen, die vorerst freiwillig, später jedoch zum Militärdienst verpflichtet werden sollen. Damit habe ich eigentlich einmal alles gesagt, was ich sagen wollte. Es hat zwar etwas in die Länge geführt, doch ich ...

Bermunda ... du hast das gesagt, was mich auch bewegt. Sehr aufmerksam habe ich deinen Worten zugehört und ich muss sagen, dass sie die Fakten sehr genau beschreiben und alles derart klar darlegen, wie alles wirklich ist. Zwar habe ich nicht all das selbst miterleben können, was du mit Sfath gesehen, erlebt und erfahren hast, doch ich weiss alles aus seinen vielen Aufzeichnungen, die er hinterlassen hat und die unseren Völkern durch eine Anordnung von Ptaah bekannt gegeben werden, folglich also alle Menschen auf Erra laufend informiert werden darüber, was Sfath und du ...

Billy ... das ist wieder etwas, da Ptaah meinte, dass das Ganze etwas sei, das den ganzen plejarischen Völkern bekanntgemacht werden müsse, also weiss ich darum.

Bermunda Es sollte aber doch einmal gesagt sein. Ausserdem finde ich, dass du in deinem wirklichen Alter niemandem mehr beweisen musst, dass du recht hast. Das wäre auch so, wenn ich nur dein irdisches Alter in Betracht ziehe, denn auch in Hinsicht dessen musst du nichts mehr beweisen.

Billy Da hast du wohl recht, ausserdem will ich auch nichts beweisen; was ich weiss, das weiss ich, und mehr braucht es wirklich nicht. Zu beweisen habe ich sowieso nichts, denn ich weiss, was die Wahrheit ist, wie das andere auch wussten, ehe sie gestorben sind. Und auch heute wissen eine grössere Anzahl Menschen, was die Wahrheit ist und dass nichts extra bewiesen werden muss, denn nicht alle gehören zum Gros der Dumm-Dämlichen, sondern nutzen ihren Kopf resp. ihr Intellektum dazu, wirklich selbst zu denken, zu entscheiden und zu handeln.

Bermunda Es ist alles richtig, was du gesagt hast. Und was das Militärwesen betrifft, das seit alters her den Erdenmenschen in verschiedensten Formen gegeben ist, dazu ist zu sagen, dass dieses nichts anderes als Mord, Massenmord, Massaker, Vergewaltigung, Folter, Sklaverei, Totschlag, Elend, Not, Leid und Zerstörung menschlicher Errungenschaften über die Erdenmenschheit gebracht hat. Dies, wie auch über den Planeten selbst sowie auch über die Lebewesen in der freien Natur Elend und Not gebracht wurde, wie auch, dass vieles der Natur selbst vernichtet und lebensunfähig gemacht

wurde. Militär und also damit Armeen schaffen Unfrieden, Unheil, Leid und Not und niemals wirklichen Frieden, denn ein solcher ist nur scheinbar, denn das Ganze hält das sehr unsichere Gleichgewicht eines einigermaßen in zweifelhafter Ruhe gegebenen Nebeneinanderlebenkönnens der verschiedenen Völker und Staaten nicht. Militär und Frieden, das ist für die Welt und die Menschheit nur eine Illusion, denn so lange, wie Militär existiert, wird es niemals Frieden geben. Militär will immer nur kämpfen, morden, töten, totschiagen und vergewaltigen, foltern, zerstören und massakrieren, frei nach dem, wie die Menschen tief in ihrem Charakter veranlagt sind und was jederzeit vehement nach aussen durchbricht und sich zu Taten formt, sobald eine Regung dies wachruft und zur Geltung bringt, wenn es durch eine Empfindung, Bewegung, Gefahr, den Selbsterhaltungstrieb oder durch eine Anwandlung usw. angesprochen wird.

Weiter ist das Militär geprägt durch einen unfreiwilligen Untertanismus, der dem Menschen die freie Entscheidung in jeder Form nimmt, folglich ein Untertangebares gegeben ist, das dem Menschen das freie Denken, Entscheiden und Handeln verbietet, sehr oft mit der Androhung der Todesstrafe, folglich zwangsläufig und ohne Rückfrage das getan werden muss, was befohlen wird.

Militär ist ein klassisches extremistisches Aktionsfeld, dessen Wurzeln bis in die Anfänge der Zusammenrottung der Menschheit zurückreichen, also bis zur Zeit, als sich die Menschen zu Gruppen bildeten. Damals bildete sich der allererste Extremismus und die Erschaffung des ersten und frühen Militärs, wie darüber hinaus die Beseitigung der persönlichen Demokratie. Aus dieser extremistischen Perspektive dient seither das Militär dazu, angebliche Widersacher an deren persönlichen Expansionsbestrebungen zu hindern, wonach Menschen die Eigenständigkeit in der Weise verboten wurde, sich durch Eigeninitiative nach aussen durchzusetzen, folglich erst die Gemeinschaft gefragt werden musste, was zum Wohle dieser getan werden durfte und was nicht. Auch in bezug auf andere Gemeinschaften musste um Erlaubnis bei der eigenen Gemeinschaft gefragt werden, ob für diese etwas getan oder in diese eingeheiratet werden durfte oder nicht. Auch spielte schnell der Kapitalismus und dessen Ausbeutungsstruktur eine Rolle, was gesamthaft von den Gemeinschaften überwacht wurde, folglich es nicht mehr weit war, bis alles derart ausartete, dass in jeder Gemeinschaft eine Gruppierung entstand, die mit Gewalt, Mord und Totschlag für die «Ordnung» zu sorgen hatte. Es wurde das eigene Entscheiden den Mitgliedern der Gruppierungen verboten und ihnen zudem auch die Gehorsamkeit derart nahegebracht, dass sie willenlos und den Gruppierungsbestimmungen hörig und praktisch untertänig wurden. Dies wurde nach und nach ausgeweitet, wobei zudem eine Bewaffnung hinzukam, die alle Mitglieder der Gruppierungen erstlich selbst zu besorgen hatten, die zu späterer Zeit jedoch die Gruppierungen selbst besorgten, wobei aber die Gesellschaften dafür bezahlen mussten. Das also war der allererste Anfang, aus dem sich dann mit der Zeit das Militär ergab, das dann auch gegen andere Gemeinschaften mit Mord, Totschlag, Folter, Vergewaltigung und Massaker usw. eingesetzt wurde. Und das hat sich bis heute so erhalten und ist noch schlimmer geworden, denn die Erfindungen führten das Ganze weiter bis heute, da nun alle Staaten derart mit Waffen ausgerüstet sind, durch die alles dem Erdboden gleichgemacht und noch viel Schlimmeres geschehen kann.

Billy Etwa im gleichen Rahmen erklärte mir Sfath den Ursprung des Militärs, das die Menschheit wirklich nicht braucht, um Streitereien zwischen den Ländern zu schlichten. Normalerweise kann alles logisch mit Verstand und Vernunft geregelt werden, wenn der Mensch eben der Logik, des Verstandes und der Vernunft fähig wäre und sich nicht durch Rache und Vergeltung leiten lassen würde. Etwas, das leider zu viel verlangt ist beim Erdling, der alles unlogisch, unverständlich und unvernünftig mit Gewalt, Rache und Vergeltung lösen will, was in der Regel zum Krieg und zur Zerstörung und Vernichtung, zu Mord, Massenmord, Vergewaltigung sowie zum Elend, zur Not und zum tödlichen Übel aller Art führt. Aber ich denke, dass wir darüber genug gesprochen haben, folglich wir uns etwas anderem zuwenden sollten.

Bermunda Du hast wohl recht, ausserdem ist es Zeit, dass wir unser Gespräch beenden und ich gehe. Sagen will ich aber noch, dass es früher bei uns auch üblich war, dass Militär eine wichtige Rolle spielte und Kriege geführt wurden, bis ...

Billys ... ich weiss, bis vor mehr als 50 000 Jahren auf Erra usw. die Riesenkugel erschien und sich schnell alles besserte und änderte, wie damals auch das Militär abgeschafft und tatsächlich wahrlicher Frieden wurde. Noch habe ich aber die Frage für das kommende Wochenende resp. für die Zusammenkunft. Was soll da sein?

Bermunda Ach ja, das habe ich vergessen zu sagen. Ptaah liess mich wissen, dass ihr euch derart verhalten sollt, wie am letzten 3. Wochenende, wenn sich nicht Änderungen durch die Bundesregierung ergeben, an die ihr euch zwangsläufig halten müsst. Mehr ist dazu nicht zu sagen.

Billy Gut, dann ist das klar. Wie steht es aber damit, dass jemand fragt in bezug auf Zeichnungen und die Anfertigung von Bildern aller Propheten? Und was ist mit dem Plan, der angefertigt wurde bezüglich der Ortschaften, die aufzeigen, wo Passivmitglieder wohnen?

Bermunda Da sagte Ptaah zur Frage der Zeichnungen, dass dies eine gute Idee sei und dass ihr alle Zeichnungen zu Bildern anfertigen und diese in den Gesprächsberichten usw. einfügen sollt, damit sich Interessierte diese ansehen können. Auch sollt ihr euch darüber Gedanken machen, ob ihr alle als Bilderheft anfertigen wollt.

Was ich jedoch von mir aus noch sagen muss ist das, dass ich beobachtet habe, dass auf einer Wiese ein falsches Symbol angefertigt wurde, das in sich die Todesrune birgt und offenbar den «Frieden» in der Ukraine ansprechen soll. Das Zeichen ist sehr gross und misst sicher über 100 Meter Durchmesser, doch verbreitet es sinngemäss Tod und Verderben, statt eben wirklich Frieden.

Billy Das ist schade, doch haben die Erdlinge noch immer nicht begriffen, dass das Zeichen, das sie als vermeintliches «Friedenszeichen» verwenden, in Wahrheit und grundsätzlich sinngemäss Tod und Verderben verbreitet. Wir haben ja zum Verkauf des echten Friedenszeichens überall in unseren Informationsschriften und Periodika Kleber für das Auto aufgeführt, und zwar zu einem fairen Preis, doch kaum jemand interessiert sich dafür, folglich das echte Friedenszeichen auch nicht über die Welt verbreitet wird.

Bermunda Dazu habe ich wohl «leider» zu sagen, denn es wäre wirklich sehr wichtig, dass das echte Friedenszeichen auf der Erde öffentlich verbreitet wird, denn das Todessymbolzeichen, das als falsches Friedenssymbol auf der Erde im Gebrauch ist, wirkt wirklich symbolisch sehr, sehr negativ auf die Menschen.

Billy Dann noch folgendes: Du hast dich nun doch intensiv mit der christlichen Religion und damit beschäftigt, inwieweit es mit der Wahrheit oder einem Betrug bestellt ist, bezüglich des angeblichen Gral und des Speers, die angeblich mit Immanuel alias Jesus Christus zusammenhängen und die heute als heilige Utensilien betrachtet und angehimmelt werden.

Bermunda Forschungen, die auch Zeitreisen beinhaltet haben, bewiesen klar und deutlich, dass die beiden Objekte keinerlei Bewandnis mit dem haben, was bezüglich dessen behauptet wird, dass sie angeblich dem dienen, was ihnen zugesprochen wird. Keines der Objekte steht also irgendwie im Zusammenhang mit Immanuel alias Jesus Christus. Die Behauptungen beruhen auf Schwindel, Lug und Betrug, das steht eindeutig fest.

Billy Dann hätte ich noch folgende Frage: Kannst du mir sagen, was eigentlich in eurer Umgangssprache Schöpfung und Schöpfungsenergie sowie Geist heisst? Das interessiert mich.

Bermunda Für Schöpfung haben wir den Begriff «Etafirgul», und für Schöpfungsenergie haben wir den Begriff «Etafirgulenunslon». Für Geist haben wir keinen Begriff, denn dieses Wort haben wir nicht in unserer Sprache. Jetzt aber muss ich gehen, daher kann ich nicht ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertfünfundneunzigster Kontakt

Dienstag, 8. März 2022
22.01 h

Bermunda Da bin ich wieder. Sei gegrüsst, Eduard, lieber Freund.

Billy Ah, sei willkommen, Bermunda. Schön, dich zu sehen, und sei auch du gegrüsst.

Bermunda Ja. leider hatte ich viel zu tun und bin auch abwesend gewesen, weshalb es mir nicht möglich war, früher zu kommen.

Billy Schon gut, es ist eben so, dass man nicht immer das tun kann, was man gerne möchte und so ist es auch damit, dass du nicht einfach herkommen kannst, weil dich andere Dinge in Anspruch nehmen.

Bermunda Das ist so, aber ich hatte genügend Zeit, mich um 2 Zeichnungen zu bemühen, die ich von Henoch und Jesaia anfertigen konnte. Zwar bin ich nicht gerade besonders begabt mit dem Zeichnen, doch denke ich, dass mir die beiden Abzeichnungen gut gelungen sind, die ich von den Bildern gemacht habe, die wir in unserer Ahnenverwahrung haben. Hier, diese sind es ...

Billy ... Ja, ich finde, dass sie wirklich gut sind und unsere Fachleute etwas daraus machen können, womit ich meine, dass die Zeichnungskünstler, die diese Zeichnungen aufarbeiten und gute Bilder daraus anfertigen werden, diese Abzeichnungen, wie du sagst, gut verwenden können. Wenn du sie mir, wie es Ptaah jeweils macht, auf das Kopiergerät überbeamen kannst, dann kann ich sie kopieren. Wie das geht, ich meine, wie das funktioniert, das kann ich dich lehren.

Bermunda Das ist gut.

Billy OK, dann wollen wir mal ...

...

Bermunda ... Eigentlich sehr einfach, ... aber eine primitive Technik, die man trotzdem verstehen muss, um damit umgehen zu können.

Billy Das alles ist eben unsere irdische und nicht plejarische Technik.

Bermunda Leider noch sehr primitiv. Andererseits aber ist gerade in der Form der Technik der wahre Grund zu finden, dass du in böser Weise bei deiner wichtigen Arbeit belästigt und behindert wirst. Doch darüber werde ich später noch das Notwendige sagen.

Billy Gut. – Wie eben gesagt, ist die Technik nicht plejarisch, sondern eben irdisch, und da wird es noch lange dauern, bis die Erdlinge soweit sein werden wie ihr. Die Zukunft sieht nicht gerade rosig und hoffnungsvoll aus, dass einmal auf der Erde das sein wird, was bei euch Plejaren heutzutage gang und gäbe ist. Hier auf der Erde herrscht leider das Metier der Unlogik, des Unverstandes und der Unvernunft. Daher ist zwischen Amerika, das weltherrschaftssüchtig ist, und Russland wieder offener Stunk.

Bermunda Damit meinst du wohl Differenzen?

Billy Ja, das meine ich. Aber genug damit, denn erst mal etwas anderes, wenn ich diese Zeichnungen von dir noch kopiert und weggelegt habe. ...





Bermunda Aber wie ich bemerke, bist du gesundheitlich nicht ganz ...

Billy ... Du merkst auch alles. – Gut, es hat mich letzten Samstag wieder erwischt, ich meine, dass es mich «zusammengelegt» hat; damit meine ich, dass ich infolge Schwindel und so zusammengebrochen bin. Eva hat sofort Atlantis mobilisiert, der mich nach Wetzikon ins Krankenhaus gebracht hat, wo ich natürlich stundenlang ärztlich untersucht wurde, wobei die Wartezeit recht lang andauerte – wie üblich. Mein Pulsschlag sank auf 20 Schläge pro Minute, so die Chefärztin meinte, dass es überhaupt ein Wunder sei, dass ich es überlebt habe. Sehr schnell wird leider mein sonst schon niedriger Herzschlag oder Pulsschlag als einfache oder übliche Herzrhythmusstörung bezeichnet, wie mir vor gut 40 Jahren einmal der alte Dr. Flachsmann sagte und meinte, dass ich mich nicht ins Bockshorn jagen lassen soll, wenn mir weisgemacht werde, dass ich nur an leichten Herzrhythmusstörungen leiden würde. Wie er mich kenne – er hat mir auch das Dauermedikament verschrieben, das ich mein Leben lang nehmen muss und ohne das ich nicht existieren kann, weil mir sonst der Schädel durchdreht –, sei ich eigentlich ein Mensch, der selbst wisse, was zu tun sei für meine Gesundheit, weshalb er mir fortan keine Medikamente mehr verschreibe und gebe, sondern ich selbst ihm jeweils sagen soll, was ich brauche.

Also, ich weiss, dass mein Herz in der Regel langsam oder unregelmässig schlägt. Darüber solltest du einmal etwas erklären. Nun, sie wollten mich unbedingt gleich in der Klinik behalten und mir am Montag, also gestern, einen Herzschrittmacher verpassen resp. einoperieren, was ich aber nicht wollte. Folglich musste ich eine Erklärung unterschreiben, dass ich auf eigene Gefahr das Spital verlasse und heimgehe, und zudem musste ich das «Beloc Zog» absetzen. Die Chefärztin meinte noch, dass es gefährlich sei und es passieren könne, dass ich plötzlich einfach tot umfalle.

Das ist das, was ich weiss, was sich zugetragen hat und weshalb es mir noch immer nicht so gut geht, dass mir das Unwohlsein eben noch ins Gesicht geschrieben steht und mein Sprechen schlechter geworden ist. Leider hapert es gewaltig damit, denn ich kann plötzlich nicht mehr die richtigen Worte formulieren. Zwar sind diese in meinem Kopf drin, doch ich kann sie einfach nicht aussprechen, weshalb sich ein Sprechverwirren ergibt, das sich glücklicherweise sofort löst, wenn jene Menschen, mit denen ich gerade rede, hilfreich das sagen, was ich eigentlich sagen will. Meistens sind es Namen, wobei sie bei anderen Dingen einfach abwarten, bis ich das sagen kann, was ich eigentlich sagen will. Was wir und die anderen Plejaren zusammen können, das geht leider nicht bei ihnen. Du als Ärztin könntest mir eigentlich erklären, was es wirklich mit niederem Puls auf sich hat. Wie gefährlich das ist usw. Du kannst es mir so erklären, wie es auf der Erde genannt wird, da du ja, wie du einmal gesagt hast, die medizinischen lateinischen Worte usw. der irdischen Medizin lernstest.

Bermunda Gut, das werde ich tun. Das Ganze war wohl ein neuerlicher Anfall deines Hirns, ein Hirnschlag, der dich niedergeworfen hat. Auch ...

Billy ... Das meinte auch Eva.

Bermunda Ja, da hat sie wohl recht. – Auch war also offenbar das Herz daran beteiligt, und das ist wirklich aussergewöhnlich in der Weise, wie du es schilderst – wirklich gesamthaft sehr aussergewöhnlich. Dass der Pulsschlag auf 20 Schläge absank, will ich nach irdischen Begriffen als Bradykardie benennen, was einen langsamen Herzschlag bedeutet. Durch diesen – und das ist für den Kreislauf deines Körpers nicht gut –, ist er nicht lange in der Lage gewesen, mit nur etwa 20 Schlägen pro Minute auszukommen. Dazu will ich folgendes erklären: Trat bei dir nämlich ein langsamer Herzschlag auf, dann war das nicht harmlos, und dann musste das behandelt werden. Dazu will ich folgendes erklären: Eine Bradykardie versorgt Körper und das Gehirn nicht mehr ausreichend mit Blut und Sauerstoff, folglich Atemnot, Müdigkeit und Schwindel entstehen, wie letztendlich aber auch Ohnmacht die Folge sein kann. Schon bei einem Pulsschlag, der unter 40 pro Minute geht, müsste eingeschritten werden, gegebenenfalls mit einem Herzschrittmacher, wie dir angesagt wurde, dabei stellte sich jedoch die Frage, ob der Puls wieder normal wird oder nicht. Es war auch abzuklären, ob die langsame Herzschlagfolge durch Medikamente bedingt war oder nicht, wie z.B. durch Betablocker oder Calciumantagonisten. Da dies in deinem Fall so war, musste umgehend eine Dosisreduktion oder ein Wechsel der Medikamente in Betracht gezogen werden.

Billy Sag nun aber, bitte, was ein niedriger Herzschlag und Pulsschlag eigentlich ist, wie auch was übliche Herzrhythmusstörungen sind.

Bermunda Einfache oder übliche Herzrhythmusstörungen bezeichnet man auch als ein zu langsam oder unregelmässig schlagendes Herz. Herzrhythmusstörungen sind jedoch sehr vielfältig, wobei die allermeisten Störungen nicht unmittelbar problematisch oder sehr gefährlich sind. Nur schwerere Erscheinungsformen beeinträchtigen die Lebensqualität, und so sind wirklich nur bedrohliche Erkrankungen gefährlich, wie dann, wenn der Herzschlag so tief absinkt, wie z.B. auf nur noch 20 Schläge pro Minute.

Langsamer Herzrhythmus resp. Bradykardie ist das, wenn das Herz zu langsam schlägt. Das ist eigentlich der richtige lateinische Ausdruck, wie ich schon sagte. Der Taktgeber ist der Sinusknoten, der krank sein kann, oder es ist die Übertragung der elektrischen Impulse auf die Herzkammern im sogenannten AV-Knoten gestört, der sogenannte AV-Block, wobei diese Störung jedoch durch einen Herzschrittmacher diejenigen im elektrischen Leitungssystem beheben kann.

Ein normalerweise gesundes Herz schlägt in Ruhe 60- bis 70mal pro Minute. Bei einer körperlichen Anstrengung, bei hoher Erregung oder bei psychischem Stress kann es altersabhängig bis zu 180mal schlagen. Innert 24 Stunden schlägt das Herz durchschnittlich 100 000mal und pumpt ca. 60 ml Blut pro Schlag in den Körper, folglich dieser dadurch mit etwa 6000 Liter Sauerstoff und Nährstoffen pro Tag versorgt wird. Die Herzkammern müssen aufeinander abgestimmt sein, sich regelmässig zusammenziehen und wieder ausdehnen, denn nur damit kann das Blutpumpen reibungslos funktionieren. Dabei spielt der natürliche Schrittmacher, der Sinusknoten, wie er genannt wird, im rechten Vorhof des Herzens den Taktgeber, denn dieser erzeugt elektrische Impulse, die weiterwandern, und zwar bis hin zum AV-Knoten. Über das sogenannte His-Bündel und weitere elektrisch leitende Fasern wird von dort aus koordiniert der Herzmuskel erregt, wodurch sich die Herzkammern zusammenziehen und das Blut aus den Herzkammern in die Lungenarterie und in die Hauptschlagader ausgepumpt wird. Es wird anderweitig auch von einer Herzrhythmusstörung resp. Arrhythmie gesprochen, wenn das Herz zu langsam, zu schnell, oder unregelmässig seine Arbeit verrichtet resp. schlägt, wobei im Sinusknoten wohl regelmässig abgegebene elektrische Impulse viel zu schnell oder zu langsam in die Herzkammern weitergeleitet werden, wobei dies als Erregungsleitungsstörung genannt und bezeichnet wird.

Die Art und Weise aller Beschwerden einer Herzrhythmusstörung bestimmen also die lästige Rhythmusstörung, so sich z.B. ein zu langsamer Herzrhythmus als Leistungsschwäche, Schwindel oder als kurzzeitige Bewusstlosigkeit äussern kann. Dies, während ein zu schneller Rhythmus ein heftiges Herzklopfen und Herzrasen auszulösen vermag. Ein unregelmässiger Puls, wie auch Kurzatmigkeit, ein Druck auf der Brust, ein Versagen der Leistungsfähigkeit oder Schwitzen können ein Anzeichen einer Herzrhythmusstörung sein. Es mag aber auch sein, dass eine Herzrhythmusstörung kaum oder gar nicht bemerkt wird. Eine Störung kann jedoch auch anfallartig auftreten und einfach wieder verschwinden, wie sie mehrere Tage anhalten oder auch dauerhaft bleiben kann. Ein schnelles oder auch ein unregelmässiges Herzklopfen oder Herzrasen sollte unbedingt abgeklärt werden, besonders jedenfalls dann, wenn es von Beschwerden begleitet wird, wie ich sie vorhin genannt habe.

Extrasystolen; dabei handelt es sich um zeitweise zusätzliche Herzschläge, wobei diese von den Vorhöfen oder manchmal aus den Herzkammern ausgehen. Extrasystolen sind eigentlich sehr häufig und bedürfen meistens keiner Behandlung. Weil jeweils bei deren Auftreten eine gewisse längere Pause folgt, entsteht manchmal ein Herzstolpern oder ein Herzschlagaussetzer, was in der Regel fast immer harmlos ist.

Herzrhythmusstörungen sind sehr vielfältig, folglich kann man sie nicht einfach vereinheitlichen. Eine Herzrhythmusstörung ventrikulärer Art z.B., lässt die Herzkammern viel zu schnell schlagen, wodurch diese nicht mehr genügend mit Blut gefüllt und entleert werden können.

Kammertachykardie ist eine ventrikuläre Herzrhythmusstörung, die irregulär die Herzkammern viel zu schnell schlagen lässt. Diese erhalten nämlich nicht mehr genügend Blut, folglich sie sich nicht mehr füllen und richtig entleeren können. Die Menschen fühlen sich dadurch sehr schlecht, erleben Atemnot, Brustenge, Herzrasen und Schwindel. Es entsteht eine Notfallsituation, die in Kammerflimmern übergehen und zu einem Herz-Kreislaufstillstand führen kann. Dadurch fühlt sich, wie bereits gesagt, der Mensch sehr schlecht, und es entsteht eine Notfallsituation, die ein Kammerflimmern auslöst, das einen Herz-Kreislauf-Stillstand zur Folge haben kann, wenn nicht umgehend dagegen ärztlich vorgegangen wird.

Kammerflimmern ist ebenfalls eine ventrikuläre Störung, bei der die Herzkammern bis 250mal pro Minute so schnell elektrisch stimuliert werden, dass sich diese nicht mehr genügend zusammenziehen vermögen, wodurch kein Blut mehr in den Kreislauf gepumpt werden kann, so dadurch ein Herz-Kreislaufstillstand erfolgen kann, wenn nicht schnell genug und also sofort eine Herzmassage und notwendigerweise der Einsatz eines sogenannten Defibrillators erfolgt. Und dazu sei nochmals gesagt:

Wenn die Herzkammern sich nicht mehr genügend zusammenziehen können, so bewirkt das also, dass kein Blut mehr in den Kreislauf gepumpt wird, folglich ein Herz-Kreislaufstillstand erfolgt. Lebensrettende Massnahmen müssen sofort erfolgen, wobei eine Herzmassage und der Einsatz eines externen Defibrillators von dringender Wichtigkeit sind.

Es sei aber auch gesagt, dass alles grundsätzlich in 2 Gruppen einzuteilen ist, so einmal in Herzrhythmusstörungen, die in den Vorhöfen der Herzkammern, den sogenannten Ventrikeln vorgelagert sind und zudem am meisten und als supraventrikuläre Herzrhythmusstörungen auftreten, jedoch nicht die unmittelbare Gefahr bedeuten. Also gibt es nebst diesen noch jene Herzrhythmusstörungen, die nämlich direkt in den Herzkammern entstehen, die als ventrikuläre Herzrhythmusstörungen bezeichnet werden, die wirklich lebensgefährlich sind und die schnell behandelt werden müssen. Unbehandelt führen sie zu akuten Notfallsituationen, die im endgültigen Fall einen Kreislaufstillstand und schliesslich einen akuten Herztod herbeiführen.

Supraventrikuläre Tachykardien sind ein zu schneller Herzschlagrhythmus, der sich sehr oft als Herzklopfen oder Herzrasen zeitigt und besonders dafür anfällige Menschen heimsucht. Auch ist diese Krankheitserscheinung nicht unmittelbar lebensbedrohlich, jedoch beeinträchtigt sie die Lebensqualität des Menschen, weshalb das Ganze ärztlich abgeklärt werden sollte.

Vorhofflimmern, das ich anführen muss, ist eine Herzrhythmusstörung, die sehr häufig ist und als Vorhofflimmern in Erscheinung tritt. Dabei entsteht eine Art elektrisches Gewitter in den Vorhöfen, wodurch dann das Herz chaotisch und unregelmässig und oft auch zu schnell schlägt, was sich zeitweise ereignen oder dauerhaft auswirken kann. Zwar ist ein Vorhofflimmern nicht unmittelbar gefährlich, jedoch sollte das Ganze trotzdem ärztlich abgeklärt werden, weil es doch schwerwiegende Folgen zeitigen kann, wie z.B. einen Hirnschlag oder eine Herzschwäche. Eine vorbeugende Behandlung mit Blutverdünnern ist in der Regel angesagt und unumgänglich.

Billy Da weiss ich Bescheid, denn ich muss auch Blutverdünner nehmen, und zwar dafür abgestimmtes Aspirin.

Bermunda Das ist mir bekannt, und dass du dieses Mittel nimmst, ist sehr gut, wie ich weiss.

Billy Jedenfalls wirkt es in dem Rahmen, wie es muss.

Bermunda **Vorhofflattern** ist das nächste, das zu nennen ist. Dabei handelt es sich ebenfalls um die Vorhöfe, aus denen eine Rhythmusstörung verursacht wird, wobei sich dies im rechten Vorhof ergibt und zu einem raschen Puls führt. Der Puls ist allerdings oft regelmässig, was gegensätzlich zum Vorhofflimmern steht. Allerdings führt auch das Vorhofflattern zu Symptomen unterschiedlichen Charakters, wie Herzklopfen sowie ein Brustdrücken oder Leistungseinbruch. Die Blutverdünnung ist in der Regel gleicherweise wie beim Vorhofflimmern. Um das Vorhofflattern behandeln zu lassen, sind dieselben medikamentösen Optionen wie beim Vorhofflimmern hinzuzuziehen, wobei ein Eingriff in Form einer Katheterablation beim Vorhofflattern in den allermeisten Fällen gegenüber einer medikamentösen Therapie vorzuziehen ist, weil diesbezüglich gute Heilwerte erzielt werden können.

Weiter muss ich noch folgendes erklären:

Ursachen von Herzrhythmusstörungen können sehr vielfältig sein, wie sie auch unerwartet und ohne ersichtlichen Grund in jedem Alter auftreten können. Es ist jedoch Tatsache, dass mit dem steigenden Alter auch das Risiko steigt, eine Herzrhythmusstörung zu erleiden. Es kann sich auch ergeben, dass eine Herz-Kreislauf-Krankheit die eigentliche Ursache ist, wie z.B. Bluthochdruck, ein Herzinfarkt oder auch Störungen des Hormonhaushaltes. Auch Alkohol, Drogen oder Medikamente können Herzklappenerkrankung auslösen, wie aber auch zu viel Koffein, so also ein grosses Mass an Kaffeetrinken für eine Herzinsuffizienz ebenso eine mögliche Ursache sein kann, wie dass eine Rhythmusstörung hervorgerufen wird.

Herzschlag und Puls sind massgebend für die Gesundheit des Menschen, wobei ein zu schneller oder zu langsamer, wie aber auch ein unregelmässiger Herzschlag oft schon am Puls ertastet werden kann. Eine genauere Diagnose kann allerdings durch ein Elektrokardiogramm erstellt werden, wobei ...

Billy Das kurz EKG genannt wird.

Bermunda Richtig, dass sollte ich eigentlich noch sagen, was ich jedoch ausgelassen habe. Aber danke für den Hinweis. Was weiter erwähnt werden muss, ist das, dass auch Röntgenbilder, Echokardiographie sowie eine elektrophysiologische Untersuchung zur Abklärung des Ganzen durchgeführt werden kann. Eine ungefährliche Herzrhythmusstörung muss man nicht behandeln, wie sie auch keinen Anlass zur Besorgnis gibt, denn das sogenannte Vagusmanöver kann den Herzrhythmus selbst wieder in den Normalzustand bringen.

Tritt die Störung allerdings häufiger auf, dann kann sie sehr wohl die Lebensqualität angreifen und beeinträchtigen, wobei bei einer Behandlung des Leidens je nach Mass der Erkrankung verschiedene Methoden angewandt werden können. Zum Beispiel können die Rhythmusstörungen durch wirksame Medikamente normalisiert werden, wie aber bei gewissen Störungen eine Katheterablation erfolgreich sein kann, wobei eine Verödung gewisser Teile des Herzgewebes erfolgt. Dies wird in der Regel mit mehreren Stromstössen getan, weil einer allein u.U. nicht genug sein kann. Auch kann der Vorgang mit entsprechend wirksamen Medikamenten erfolgen, wodurch sich eine Art «Neustart» ergibt, so also der Rhythmus angereizt wird, wieder richtig zu funktionieren.

Einem zu langsamen Herzschlag kann jedenfalls mit einem Herzschrittmacher begegnet werden, wobei jedoch bei gefährlichen Herzrhythmusstörungen eine Implantation eines Defibrillators notwendig ist, der abgekürzt ICD genannt wird. In einer wirklich bedrohlichen Situation ist es nötigenfalls erforderlich, dass das Herz mit einem elektrischen Schock überstimuliert wird. Auch viele wirklich harmlose Herzrhythmusstörungen zeigen keinen negativen Einfluss auf die Lebenserwartung, folglich ein normales Leben trotz der oft auftretenden harmlosen Störungen ohne Behandlung und Angst möglich ist.

Das ist das, was ich in Kürze erklären will, wobei jedoch noch sehr viel mehr zu erklären wäre, was aber zu weit führen würde und einer richtigen Abhandlung bedürfte. Dazu denke ich jedoch, dass das Erklärte genügen wird, um zu verstehen, worum es sich eigentlich bei den vielfältigen Herzrhythmusstörungen und deren Behandlung handelt. Aber was sich bei dir ergeben hat, das erscheint mir so, dass dabei der hauptsächliche Ursprung des Zusammenbruchs durch die Überanstrengung des Gehirns erfolgte und wirklich nicht harmlos war.

Billy Was vielleicht wirklich so ist. Es wird sich die nächste Zeit ja erweisen, doch jetzt fällt anderes an, das noch besprochen werden muss. Es nimmt mich wunder, ob du nun etwas herausgefunden hast wegen dem pädosexuellen Serienmörder Jürgen Bartsch, der ja eigentlich erst anders hiess, doch später adoptiert wurde. Wissen möchte ich, weshalb er als nur 30jähriger so plötzlich starb. Ptaah sagte einmal, dass dieser Mann ermordet wurde, weshalb ich dich fragte, ob du das abklären kannst.

Bermunda Er wurde tatsächlich ermordet, und zwar durch eine bewusste Überdosierung des Verdampfungsstoffes, der damals für eine Narkotisierung verwendet wurde. Der verantwortliche Arzt war ein Todesstrafe-Befürworter und handelte nach eigenem Ermessen und vollzog das, was er für einen Serienmörder als gerechte Strafe erachtete.

Billy Leider hat sich ergeben, seit die Kleinen hier gewesen sind, dass sich neue Dinge ereignen und alles konfus machen. Dazu gehört nun neuerdings auch, dass das ganze Einmischen der fremden Kräfte auch meine Gesundheit angreift, nebst dem eben, dass die Kräfte den Computer verrücktspielen lassen und dauernd meine Arbeit kaputtmachen, während andere Personen normal auf dem Gerät arbeiten können. Und dass ich nicht flunkere, und dass alles wirklich so ist, wie ich sage, das können die Leute beweisen, auch du und die andern, wenn dabeigestanden und gesehen wird, dass ich nichts falsch mache, trotzdem aber alles falsch- und schief läuft.

Letztthin wolle ich etwas schreiben wegen Amerikas Area 51 und der Area 52, dann auch wegen «Wright Patterson», dem «Montauk Projekt» und dem «Philadelphia Experiment», wie über die Antarktis, die Wahrheit über die Maya, die Spath und ich besucht haben, wie auch das Volk Muisca und also El Dorado mit dem Guanivitasee, oder wie er geheissen hat, in dem sie das Legierungsgold versenkt haben. Und es geschah beim Computer dasselbe, wie als ich auch wegen der USA-Schattenregierung etwas schreiben wollte, dass diese bereits seit 1767 besteht und die amerikanische Politik steuert, ohne dass die Grossen der Regierenden etwas davon bemerken oder wissen, folglich sie daher unwissentlich beeinflusst werden, falsch entscheiden und ebenso demgemäss handeln und das machen, was im Sinn der Schattenregierenden ist. Aber alles ist mir gründlich «abverheit», denn mein Computer spielte derart verrückt, dass ich nichts mehr machen konnte.

Bermunda Es wird immer schlimmer mit dem Ganzen, was auf das zurückführt, was in deiner Jugendzeit durch die Sektenangehörigen begann und dich während deines Lebens bösartig verfolgte. Doch darüber will ich später etwas sagen, denn jetzt fällt noch anderes an, das zu bereden ist.

Billy Etwas Ähnliches geschieht seit Jahren auch mit Julian Assange, der ja wegen dem, dass er die Wahrheit verbreitete bezüglich der verbrecherischen US-Machenschaften in Kriegen usw., von den Amerikanern des Verrats beschuldigt wird, wie auch von Schweden wegen angeblicher Vergewaltigung. England spielt dabei die Intrige noch mit, denn es liess ihn verhaften, als er durch Hinterlist und Gemeinheit des neuen Präsidenten von Ecuador aus der Botschaft in London geschmissen wurde, wo Assange jahrelang Asyl fand. Seit rund 3 Jahren nun sauert er in einem englischen Gefängnis dahin, immer gewärtigend, dass ihn England verräterisch an Amerika ausliefert, wo er für mindestens 175 Jahre einsitzen soll – wenn er nicht gar hingerichtet wird. Dies alles nur darum, weil Amerika wütend auf Assange ist, weil er die Kriegsverbrechen der Amerikaner aufdeckte.

Bermunda Was bezüglich seiner Verhaftung und Anschuldigungen, seiner Behandlung und Zumutung, einer Schande sowie einer Ungerechtigkeit sowie Unmenschlichkeit sondergleichen entspricht.

Billy Den Regierenden und dem Gros des Volkes ist das egal, besonderes eben jenen, die der Partei der Republikaner angehören. Dass natürlich auch bei den Demokraten Leute sind, die mitziehen und Assange verteufeln, das ist klar.

Bermunda Aber ich war vorher bei einem anderen Thema, das ich nun wieder aufgreifen will: Was jetzt als Auswirkung der sektiererischen Machenschaften bei dir erfolgt und sich nun bezüglich der Beeinträchtigung deiner Gesundheit ergibt, das haben inzwischen die Ziltner ergründet, die am 4.1.2022 bei dir waren. Arlion, der Ziltner, der das Ganze anführt, hat uns nun berichtet, dass sie zu ergründen vermochten, dass die Energien und Kräfte, die alles in bezug auf deine Arbeit, die Computergeräte, wie nun auch bezüglich der Beeinträchtigung deiner Gesundheit verursachen, die nachfolgende Wirkung der lebenslangen Angriffe auf dich sind.

Die religiös-bösartigen Machenschaften jener Glaubenspersonen der früheren Zeit, als du noch nicht im Center ansässig, sondern weitem in vielen Staaten auf der Erde unterwegs, jedoch trotzdem allem Hass und der Rache der Sektenbefangenen ausgeliefert warst, wurde auf deren Nachkommen übertragen, die von ihren Eltern gegen dich aufgehetzt wurden und noch heute suchen, dich aus der Welt zu schaffen, wie du das einmal genannt hast. 4 dieser leider auch religiös-fanatisch-gläubigen Nachfahren haben sich zusammengetan und haben mit weiteren Hilfeleistenden auf technischer Basis eine Entwicklung erarbeiten können, die religiöse Energien und ihre Kräfte derart selbständig auswirken lassen, dass sie auf eine bestimmte Person angesetzt und ausgerichtet, diese in jeder Art und Weise zu schädigen vermögen. Durch die Bemühungen der Gläubigen resp. der Sektierer der ..., haben sich sozusagen deren Bemühungen in Form von sehr starken religiösen Energien und Kräften selbständig gemacht und wirken durch eine bestimmte Apparatur automatisch gegen deinen Compu-

ter und gegen dich persönlich. Dagegen anzugehen ist den Ziltonern jedoch nicht möglich, denn auch sie können trotz ihres hohen Evolutionsstandes keine Wunder vollbringen, folglich sind sie an das gebunden, was ihnen gegenwärtig möglich ist. Auch sie benötigen viel Zeit, um die Möglichkeiten zu ergründen und die entsprechenden Apparaturen zu ersinnen und herzustellen, die dann wirklich wirksam sind, um das zu beenden, was die religiösen Glaubenskräfte der sektiererischen Fanatiker zuwege gebracht haben und was nun leider derart wirkt, dass du und deine Arbeit beeengt werden, was sehr mühsam geworden ist. Und was die Zeit anbelangt, bis die Ziltoner wirklich gegen diese freigesetzten religiösen Energien und deren Kräfte angehen und diese terminieren können, das dauert sehr lange und wahrscheinlich länger als dein Leben noch dauert, sagte Arlion.

Billy Also ist das Ganze von meiner Jugend her noch immer aktuell, so eben, wie es mich überallhin verfolgt hat. Und nun geht es auf diese Weise weiter, weil die Nachkommen der damaligen Urheber des ganzen Übels auch heute dafür werkeln, dass ich beharkt werde. Der religiöse Hass, der damals durch die Horatin gegen mich in die Welt gesetzt wurde – was bis jetzt auch 24 Mordanschläge auf mich brachte –, findet wahrscheinlich erst dann aktuell ein Ende, wenn ich nicht mehr bin, so muss ich wohl sagen.

Dass nun das Ganze auf technischer Basis basiert, ich meine die Angriffe auf meine für mich wichtigen Schreibgeräte und auf meine Gesundheit und Person usw., das kann wohl nicht geändert werden. Offenbar ist eine Person, oder deren mehrere Personen dieser Sektierer, aussergewöhnlich genial und derart erfinderisch auf elektronisch-technischem Gebiet, dass etwas solch Futuristisches erfunden, konstruiert und in Anwendung gebracht werden kann. Wie käme es sonst, dass eine Fertigung von dieser oder von mehreren Personen erfunden wurde, damit dann sozusagen eine «Höllenmaschine» erbaut werden konnte und nun gegen mich und meine Arbeit eingesetzt wird. Das ist wohl etwas, gegen das auch die Ziltoner nichts tun können?

Bermunda Das ist leider so, ausserdem dürfen sie nicht, wie wir auch nicht, auf der Erde in irgendwelche Dinge der Natur oder in Angelegenheiten der Menschen usw. eingreifen.

Billy Das verstehe ich schon – eben eure Direktiven. Also können die Knölche auch nicht helfen.

Bermunda Nein, denn sie gehören zu unserer Föderation, und also ist ihnen durch unsere Direktiven ein Eingreifen nicht erlaubt. Was sie tun dürfen, das ist lediglich solches, wie sie schon mehrfach im Center getan haben bezüglich dem, dass sie gegen Kräfte gewirkt haben, die ausserhalb akuter und direkter Einwirkungen der Erdenmenschen oder auch Bewohner anderer Planeten fallen. Interessanterweise halten sich auch die Fremden daran, die auf der Erde hie und da durch ihr Erscheinen in den irdischen Lüften ihre Anwesenheit erkennbar machen, mit denen wir aber weder in Kontakt stehen noch ihnen die Möglichkeit geben, uns in einer Form überhaupt wahrzunehmen.

Billy So können also die Fremden euch nicht orten, wie auch die Erdlinge nicht, das sagte mir schon Sfath, dessen Anwesenheit auf der Erde nur jenen bekannt war, die er direkt kontaktierte. Und er erklärte damals auch, dass dies seit allen Zeiten so gehalten wurde, seit Plejaren auf die Erde kamen, wofür der Grund war, wie er sagte, dass die Fremden nicht den Weg zu den Plejaren ins ANKAR-Universum finden konnten. Das hat sich offenbar bis heute so erhalten. Es macht mir wirklich immer mehr Mühe, noch am Computer zu arbeiten. Das Ganze der Eingriffe wirkt sich auch anderweitig aus, so nämlich auch dann, wenn ich drüben in der Küche oder im Wohnraum bin usw. Wenn ich z.B. am Fernseher einen Sender einstellen will, dann geht es nicht, oder es erscheint im Bildschirm etwas anderes, als ich eben eingestellt habe. So geht es auch mit dem Schreiben von Hand; häufig ergibt sich, dass es wie automatisch meine Schrift bis zur Unleserlichkeit derart verstellt, dass ich selbst nicht mehr entziffern kann, was eigentlich geschrieben wurde, wie auch oftmals falsche Buchstaben auf das Papier kommen. Natürlich schreibe ich diese mit meiner Hand selbst, doch eben ungewollt und ohne, dass ich etwas dagegen tun kann. Manchmal ist es schon so, dass man verrückt werden könnte dabei. Vielleicht wäre es gut, wenn die Kleinen nochmals herkommen und etwas dagegen tun könnten. Seit dem, dass sie sich bei ihrem letzten Eingreifen hier bemüht haben, da hat es mit dem Schreiben am Computer wirklich gebessert. Dafür haben sich seither jedoch andere Dinge ergeben, wie dass falsche Worte an falschen Stellen in das eingesetzt werden, was ich eben schreibe. Doch es ergibt sich oft, dass einfache Texte verschwinden oder sich anderswohin verschieben usw. Dasselbe ergibt sich auch, wenn ich es auf einen Stick tue, um es weiterzugeben.

Auch ereignen sich sonst sehr seltsame Dinge, die manchmal auch von anderen Personen gesehen oder irgendwie wahrgenommen werden, wie z.B. Daniela, als sie neben der Strasse im Garten arbeitete, hörte und sah, dass Michael mit dem Auto vorbeifuhr, obwohl er zu dieser Zeit noch weit weg war, in Bauma oder Bäretswil oder so, und erst rund 20 Minuten später kam, was Daniela natürlich wieder sah und das Fahren des Autos hörte. Als Silvano und ich zum «Würmli Sprung» hinunterfahren, da kam gerade das Postauto aus dem Wald gefahren, weshalb wir beiseitefahren und warteten, weil die Kurve nicht geeignet dafür ist, dass das Postauto und unserer PW kreuzen konnten. Aber das Postauto kam nicht die etwa 40 Meter zu uns hochgefahren und so also nicht neben uns vorbei, weshalb wir nachschauten – doch das Postauto war einfach verschwunden und hatte sich einfach in Luft aufgelöst. Ausserdem verschwanden im Büchergestell bei mir 2 teure Bücher, eines vor etwa 4 oder 5 Jahren, nun jedoch auch ein 2., vor etwa 6 Monaten. Kaufen kann ich ein weiteres Exemplar nicht,

weil sie schon seit Jahrzehnten vergriffen sind und nicht wieder nachgedruckt werden. Neuerdings verschwand mir nun auch ein Ordner, der für mich wichtig war, wegen der Steuern, und nunmehr abermals einer, der sehr wichtige Unterlagen enthielt, und beide tauchten bis heute nicht mehr auf. Alles Suchen blieb ergebnislos, aber dafür fiel aus heiterem Himmel immer wieder einmal etwas auf meinen Arbeitstisch, wie z.B. alte Schmuckstücke usw. Auch verschwand mehrmals abgezähltes Geld spurlos aus dem zurechtgelegten Einzahlungsmäppchen, wie vor den Augen von Patric und mir eine 200 Franken Note verschwand, als wir zusammen seine Monatsabrechnung machten. So ergab es sich auch mit einem Bündel 50er Noten, gleich 10 zusammen, bei der Buchhaltungsarbeit, zusammen mit Pius. Zu sagen ist noch, dass ich ja die ganze Zeit immer im Büro war, wenn diese grossen Geldbeträge verschwanden, bis Fr. 1000. – gar. Teils waren auch Leute bei mir, wie eben Silvano, Patric oder Pius usw., die teils selbst sahen und miterlebten, wie die Geldscheine usw. einfach spurlos von der Tischplatte usw. verschwanden. Einmal sah Michael gar, wie sich hinter meinem linken Ohr plötzlich ein Geldstück materialisierte und dann auf den Tisch gefallen ist.

Bermunda Auch Ptaah hat ja selbst solcherart seltsame Geschehen in deinem Arbeitsraum miterlebt, wie wir auch auf unseren Aufzeichnungen sehen konnten, wie das eine Buch von dir im Büchergestell lagerte und einfach plötzlich verschwand.

Billy Ja, ich erinnere mich, weil ich ja eine Woche nicht mehr zum Gestell hingehen durfte, als ihr euer Gerät dort installiert hattet, das alles aufzeichnete, folglich man dann sehen konnte, wie das Buch plötzlich einfach spurlos verschwand. So Seltsames geschah ja auch mit vielen Personen, die plötzlich tätlich unzüchtig betatscht oder angesprochen wurden, die dann meinten, ich sei das gewesen, wie z.B. Semjase, Prof. Bender, dann vor allem Marcel, der von Stuhl stürzte und sich dabei die Rippen gebrochen hat.

Bermunda Ja, das ist mir bekannt, denn Semjase hat mir davon erzählt, sie war ja die erste Person, die unzüchtig angegriffen und angesprochen wurde.

Billy Ja, sie war die erste.

Bermunda Das stimmt, sie hat mir alles erzählt, auch dass sie erst der Ansicht war, du wärst der unzüchtig Anredende und der sie Berührende, obwohl du auf der anderen Seite deines Arbeitsraumes und nicht in ihrem Umkreis warst. Sie war leider erschrocken und realisierte erst nach einer Weile, dass du es nicht sein konntest, weil du ja nicht in ihrer direkten Nähe warst.

Billy Es war trotzdem sehr peinlich.

Bermunda Das war es bestimmt auch für alle anderen.

Billy Das kannst du wohl sagen, denn angefangen bei Semjase, wenn ich sie nochmals nennen darf, dann Hans Benz, Engelbert, eben Prof. Bender, dann auch Dr. Fraude, Marcel, Silvano sowie auch bei den Frauen, wie Elsi, Olgi, Maria, Amata, Dorit, Bruni, Frau Gautschi und Margret war es ja dasselbe. Erst meinten alle, dass ich der Schuldige sei, weshalb sie weggingen und mich gar gerichtlich beharkten. Dann aber kam die Zeit, was allerdings 3 Jahre dauerte, da entschuldigten sie sich bei mir, wobei mich Jacobus gar nach St. Gallen fahren musste, um die Entschuldigung von Amata entgegenzunehmen. Olgi kam hierher ins Center und entschuldigte sich, Bruni auch, auch Prof. Bender, Frau Gautschi telefonierte und entschuldigte sich dieserart. Dorit kam auch hierher, Maria kam zusammen mit Engelbert. Dr. Fraude entschuldigte sich an Ort und Stelle, Hans Benz auch und Silvano ebenfalls.

Vielleicht waren noch einige andere, die einfach schwiegen, doch das weiss ich nicht, doch das war sicher so, denn man versuchte mich nach rund 30 Jahren einzuklagen, und zwar ..., doch es wurde wegen «Verjährung» abgelehnt. Vermutlich war ein Racheakt von D. G. der massgebende Anstoss dafür, weil ich nicht gleicher Meinung bin wie er bezüglich Darwin und er mich deswegen hasst.

Bermunda Das ist mir bekannt, denn ich bin gut orientiert darüber, was alles an Bösem gegen dich in deiner Heimat seit deiner Knabenzeit und später in vielen Staaten der Erde unternommen wurde, wie auch, was heute alles um dich an Lügen und Betrugerei gang und gäbe ist. Dazu muss ich schon sagen, das ist mehr als ein Mensch ertragen und verkraften kann, wobei es mir rätselhaft ist, wie du eigentlich alles überstehen konntest? Es ist mir wirklich nicht verständlich, dass du dich nicht gewandelt hast und trotz der Angriffigkeiten und Lügen, der Betrugerei sowie der gegen dich gerichteten Bösartigkeiten, der Mensch geblieben bist, der du für deine Arbeiten sein musst.

Billy – Was soll ich dazu sagen – es ist eben das – nun, ja, ich meine, dass es eben das ist, was ich von Vater, Mutter und von Sfath gelernt habe. Alle haben sie mich gelehrt, dass der Mensch ehrlich, würdig, bescheiden, gut und gerecht sein

soll. Zwar ist das von Mutters Seite nicht immer glimpflich gegangen, doch es hat mich gelehrt, dass ich das verkraften konnte und auch heute kann, woran üblicherweise ein Mensch zerbricht. Dass dies aber nicht geschieht, das verdanke ich Sfath, der mein bester Freund und mein wahrer Lehrer war, denn er lehrte mich alles derart zu sehen, wie es wirklich ist. Das bedeutet also, dass die effective Wahrheit hinter allem gesehen und dadurch erkannt sowie verstanden werden muss, was der eigentliche Grund für eine Äusserung, Sache, ein Verhalten oder eine Handlung eines Menschen ist. Die Erkenntnis darum, was der wahre eigentliche Grund ist – wie z.B. eine ungerechtfertigte Anschuldigung, ein ungerechtfertigtes Behandeln oder Verhalten usw. eines Menschen –, erlaubt zu erkennen, ob von demjenigen verstanden wird, was er überhaupt sagt, in sich Gefühle erschafft, handelt oder vertritt usw. Dazu habe ich durch das Erleben und die Erfahrung gelernt, dass kaum ein Mensch das in irgendeiner Form auslebt, was in ihm selbst wirklich in dieser oder jener Art vorhanden ist. In der Regel gibt er nach aussen das frei, redet und handelt usw., was nur seine Oberflächlichkeiten sind, die jedoch nicht mit seinem wahren Wesen übereinstimmen, das er aber weder finden noch leben kann, weil das Wirrwarr der Umwelt ihn falsch steuert – weil er sich eben steuern lässt und nicht bewusst selbst denkt, entscheidet und handelt.

Bermunda Was du sagst, das verstehe ich sehr wohl, doch ob das viele Erdenmenschen verstehen werden, das wage ich zu bezweifeln. Dabei denke ich besonders an jene, die nach der irdisch mangelhaften Psychologie urteilen und glauben ...

Billy ... dass sie die Weisheit mit Schaufelbaggern gefuttern hätten.

Bermunda Das scheint auch die Staatsführung der Schweiz zu denken, die wahrheitlich Dümmeres nicht machen konnte, als sie gemacht hat. Wir auf Erra haben über unsere öffentlichen Kommunikationssender die Frage bezüglich der Tatsache an unsere Bevölkerung gestellt, dass die Schweiz als neutrales Land von der EU-Diktatur, wie du sie mit Recht nennst, die Sanktionen gegen Russland übernommen hat. Dafür haben wir eine allgemeine gleichlautende Antwort erhalten, die nicht gerade erfreulich ist.

Billy Und, was wurde denn von der Bevölkerung gesagt? Und die Frage noch, bezieht sich das nur auf ein bestimmtes Land oder auf die Gesamtbevölkerung des Volkes von Erra?

Bermunda Es betrifft die Gesamtbevölkerung von Erra, und deren einheitliche Meinung ist die, dass es sich niemals mit einer Neutralität vereinbaren lässt, eine Anordnung eines Staates gegen einen anderen Staat zu übernehmen und diese zu vollziehen. Dadurch, dass die Staatsführenden deines Heimatlandes, der Schweiz, die Sanktionen der Europäischen Union gegen Russland übernommen haben und zudem noch ausführen lassen, wurde nicht nur die Neutralität der Schweiz auf das Übelste verletzt, sondern der Staat mit dem Siegel der Neutralität wurde nicht nur unglaublich gemacht, sondern hat mit diesem Dummheitshandeln seine Neutralität verloren und sich gleichgestellt mit jenen Staaten der Erde, die keine Neutralität kennen. Dass dies aber von der Schweizer «Staatsführung» getan wurde, beweist eindeutig, dass diese ihres Amtes unfähig ist. Sie versteht nicht, was eigentliche Neutralität in staatlicher und privater Weise ist, weshalb ich dies anführen will, und zwar folgendermassen:

Neutralität bedeutet politisch, dass sich ein Staat **niemals** einer anderen politischen Organisation anschliesst, sondern, wenn eine Notwendigkeit einer Zusammenarbeit entsteht, diese absolut neutral gegenseitig vertraglich festgelegt wird, und zwar ohne spezielle Klauseln von Strafverfügungen usw. Wie auch eine spezielle Klausel einer sofortigen und unbefristeten Neutralität bedeutet, dass niemals Sanktionen wider andere Staaten, Religionen, Privatpersonen, Firmen oder Konzerne, Gruppierungen, Gemeinschaften und Organisationen jeder Art, eine Kündigung oder Kündigungszeit des Vertrages ergriffen werden darf, und zwar weder von der einen oder der anderen Partei.

Neutralität bedeutet, dass diese politisch oder privat niemals erlaubt, eine Solidarität einzugehen, und zwar bezogen auf einen Staat, eine Partei/Fraktion, Person, eine Gruppierung oder auf eine Gemeinschaft, denn wahre Neutralität lässt niemals einen Gestaltungsweg für Solidarität offen, weil diese in jedem Fall und ausnahmslos eine verletzende und gar aufhebende resp. vereitelnde Neutralität durch eine Parteilichkeit bedeutet.

Neutralität bedeutet auch, dass gegen die Wirtschaft jeder Art, gegen einzelne Menschen oder gegen Völker keine Sanktionen angeordnet, erlassen und ergriffen werden, und zwar ganz gleich, welcher Art sie sind. Sanktionen beruhen immer auf Hass, Rache und Vergeltung, Gewalt und Zwang, sind niemals nützlich und bringen nur erst recht Gewalt und Leid.

Neutralität bedeutet, dass niemals ein Gebaren genutzt werden soll, das sich in politischer Form oder privater Art und Weise jemals in fremde Dinge, Handel und Verhaltensweisen einmischt, denn es entspricht einem ungeschriebenen Gesetz der Gerechtigkeit, dass jedes bössartige und auch gewalttätige Entscheiden, wie auch alles schlechte Handeln und sonstig unrechte und gewaltträchtige Machenschaften, allein diejenigen jener sind, welche diese Ausartungen ersinnen und sich

einmischen in Dinge, die nicht die ihren sind und zudem ein Gebaren, Entscheiden und Handeln offenbaren, die allem an Gerechtigkeit und Menschlichkeit entgegenspricht.

Neutralität bedeutet, niemals sich in irgendwelche Kriege einzumischen oder deren Formen zu übernehmen, seien es Politik-Kriege, militärische Kriege, die offene Morde und also Tote durch gewaltige Waffeneinsätze schaffen, während heimliche und heimtückische Morde durch Wirtschaftskriege begangen werden, während grausame Guerilla-Kriege und Antiregime-Kriege-hinführen bis zu Foltertoden usw. Auch Sezessionskriege, Kolonisationskriege sowie Autonomiekriege bringen nichts anderes als vielfache Tode, weiter auch Bürgerkriege. Alle diese Kriege jeder Form fordern Opfer, Menschenleben, und keiner von allen ist in jedem Fall des Rechtes. Kriege und Kontroversen jeder Art entsprechen einem Menschenleben verachtenden Tun und Verbrechen und können niemals mit Neutralität in Zusammenhang gebracht werden.

Neutralität bedeutet, niemals und unter keinen Umständen Sanktionen wider einen anderen Staat, Firmen, Konzerne, Gruppierungen, Organisationen und Private zu erlassen und durchzuführen, denn solche entsprechen in jedem Fall einem Wirtschaftskrieg, und Krieg jeder Art entspricht einem Unrecht. Sanktionen bringen Schaden und Not für die Wirtschaft und damit für die Völker, die darunter leiden und nichts dazu beitragen, dass die Mächtigen Kriege anordnen und durch ihre Armeen durchführen lassen.

Neutralität bedeutet ein Entscheiden, Handeln und Verhalten des Menschen, dass sich der Mensch grundsätzlich weder an parteiischen, ideologischen, politischen oder religiösen Auseinandersetzungen beteiligt, sondern dass er einzig seine neutrale Meinung oder sein Wissen anführt und es dabei belässt, ohne in einer streitbaren Auseinandersetzung sich und alle andern zu beleidigen, in Rage zu bringen und Gewalttätigkeit auszulösen.

Neutralität bedeutet, sich niemals einer Gruppierung oder Organisation anzuschliessen, die Forderungen stellt, die nicht mit der Neutralität vereinbar sind, diese gefährden oder die Selbständigkeit des neutralen Staates beschränken.

Neutralität bedeutet, dass diese **unter allen Umständen** gewahrt bleibt muss und niemals durch irgendwelche Abweichungen und Solidaritätshandlungen verletzt werden darf, das darf auch nicht bezüglich eines Mitmachens bei anderen Staaten erlaubt sein.

Neutralität bedeutet, dass diese in jeder Beziehung eingehalten und niemals durch irgendwelche Parteiergreifung verletzt oder gar gebrochen wird, sei es in politischer, privater oder sich sonstwie ergebender Weise.

Neutralität bedeutet, dass sich ein neutrales Land niemals in Angelegenheiten anderer Länder einmischen, gegen andere Länder Sanktionen erlassen oder von anderen Staaten übernehmen, wie auch an Kriegen anderer Länder nicht teilgenommen oder ein Sicheinmischen nicht erfolgen darf.

Neutralität bedeutet, unter allen Umständen **neutral** zu sein, wie vom Lateinischen «ne-utrum» resp. «keines von beiden» ausgesagt wird. Neutralität bedeutet genau ausgedrückt Ausgewogenheit, Unparteilichkeit und also unparteiische Haltung in einem Konfliktfall anderer Staaten.

Neutralität bedeutet, das Verhalten einer durchwegs neutralen Denk-, Redens- und Handlungsweise, und zwar in politischer als auch in privater Hinsicht, denn Neutralität umfasst nicht nur die formale Bündnisfreiheit eines Staates, sondern auch das Beweisen der privaten neutralen Haltung.

Neutralität bedeutet für ein Land, dass der dauernde Bestand zum Zweck der Unabhängigkeit nach aussen gewahrt werden muss, und zwar zum Zweck der Unverletzlichkeit des eigenen Gebietes, wie auch der eigenen Gesetzgebung in jeder Beziehung.

Neutralität in der Politik bedeutet, dass in jedem Fall die wichtigsten Grundsätze der Aussenpolitik **niemals** ausserhalb der Neutralität behandelt werden dürfen.

Neutralität bedeutet, dass sich ein Land oder Mensch niemals militärisch an bewaffneten Konflikten zwischen anderen Staaten beteiligen oder Partei ergreifen darf.

Neutralität bedeutet bezüglich des Menschen, dass er in jedem Fall neutral spricht, niemals einseitig Partei ergreift und die eine oder andere Seite parteiisch durch Worte, Entscheidungen oder Handlungen usw. bevorzugt oder benachteiligt.

Neutralität bedeutet, dass niemals ein Militärbündnis mit einem anderen Staat eingegangen werden darf, wie auch militärisch und politisch keine Ratgebungen erfolgen dürfen.

Neutralität bedeutet, dass im Staat eine allgemeine Souveränität und Demokratie vorherrschen muss, jede Meinung diskutabel sein und die allerbeste Lösung gefunden und letztendlich das getan wird, was das Gros der Mehrheit abstimmungsmässig beschliesst.

Neutralität bedeutet, sich niemals in fremde Angelegenheiten jeder Art einzumischen. Wenn es erforderlich ist, dann soll nur eine persönliche Meinung geäussert werden, ohne Partei für die eine oder andere Seite zu ergreifen, sondern alles Reden muss in jeder Beziehung neutral bleiben.

Das ist im Grossen und Ganzen, was unsere Gesetz- und Ordnungsgebung bezüglich Neutralität aussagt, die ich jedoch nur sinngemäss wiedergeben kann, weil ich den expliziten Wortlaut nicht nennen kann, ohne ihn nachzulesen.

Billy Das ist doch klar. Jedenfalls meinen lieben Dank für die Ausführungen, die wertvoll sind und aussagen, was Neutralität wirklich ist und speziell von der Schweizer Regierung in Bern beachtet werden sollte, was sie aber in ihrer Untauglichkeit nicht getan hat. Dabei ist es ja egal, ob es sich bei diesen Regierungsuntauglichen um Bundesratsmitglieder oder ihre Berater handelt, oder um Nationalrats- oder Ständeratspersonen.

Bermunda Du sprichst die richtigen Worte aus, doch leider gibt es auch viele Menschen mehr in der Schweiz und in Bern bei der Staatsführung selbst, also beim Bundesrat, Nationalrat und Ständerat, da Personen sind, die nicht wissen, was Neutralität eigentlich ist, wie weit diese führt und was sie alles beinhaltet. Viele Menschen der Schweiz und die ganzen Bevölkerungen der Welt wissen nicht, was eine wahre Neutralität überhaupt ist und was sie grundsätzlich alles beinhaltet. Diese Menschen wissen und verstehen auch nicht, was Neutralität wirklich ist, denn allesamt denken sie nicht darüber nach, was wirkliche Neutralität bedeutet – nicht ausschliesslich politisch und militärisch betrachtet –, dass durchwegs auf allen Gebieten, besonders aber politisch, in jedem Fall **keinerlei Einmischung irgendwelcher Art in andersstaatliche Angelegenheiten** erfolgen darf, wie auch **keine Sanktionen** oder andere **Massnahmen fremder Staaten und Regierungen** usw. durch einen neutralen Staat übernommen und ausgeübt werden dürfen. Da dies aber durch die Schweiz doch geschehen ist, eben im Falle gegen Russland – das in der Ukraine Krieg führt –, so hat sich die Schweiz in bezug auf ihre Neutralität nicht nur unglaublich und verräterisch gemacht, sondern ihre Neutralität in den Schmutz des Verrates geworfen und sich in die Reihen der nichtneutralen Staaten eingereiht.

Billy Das ist leider so, weil Unfähige in der Regierung in Bern sind, die glauben, dass sie ihre eingebilddete Weisheit sowie ihr Wissen und Verständnis mit Schaufelbaggern gefuttern hätten, wobei sie jedoch bohnenstrohdumm sind in ihrem Nichtdenkenkönnen, weil ihr Intellektum derart unter dem Nullpunkt pendelt, dass es ihnen unmöglich ist, die Realität so zu sehen, wie sie wirklich ist.

Bermunda Das sollte ihnen gesagt werden, denn ihre Dummheit können sie nicht beheben, ohne dass ihnen die Wahrheit ihrer Dummheit resp. ihres Nichtdenkens gesagt und erklärt wird.

Billy Sie sind leider eingebilddet und werden sich kaum belehren lassen. Wie üblich herrscht Besserwisserei vor, wie das ist bei jenen, die wahngläubig bezüglich ihrer Position sind und daher ebensowenig die Wahrheit gelten lassen, dass es keinen Gott gibt. Alle aber reden so wichtig und machen grosse Worte, dabei sind sie abhängig von ihrem religiösen irren Glauben und zudem parteiisch, gerade so – wenn ich von den Politikbetreibenden abschweifen darf – wie die Medizinforschung, die nur auf Männer ausgerichtet ist, nicht jedoch auf die Frauen. Praktisch der grösste Teil aller medizinischen Forschungen werden zum Nutzen für die Gesundheit der Männer gemacht, nur sehr wenig für die Frauen. Der grösste Teil aller Medizin ist eigentlich auf den Organismus der Männer ausgelegt, damit dieser funktioniert, nicht jedoch auf den der Frauen, der völlig anders auf alles reagiert als bei den Männern. Es ist aber trotzdem so, dass das Immunsystem der Frauen stärker ist als das der Männer. Aber trotzdem ist es so, dass jede gleiche Krankheit praktisch anders behandelt werden muss bei der Frau und beim Mann.

Bermunda Das ist tatsächlich so, doch das Gros der Erdenmenschen weiss nichts davon.

Billy Das weiss ich, doch das Gros der Erdlinge weiss vieles nicht. Aber es gibt noch sehr viele Dinge, Lebewesen und sonstiges, was die Erdlinge noch nicht entdeckt oder gefunden haben, so sowohl in den Urwäldern, auf den Gebirgen, dem Land und in den normalen Wäldern und im Wasser. Ganz besonders denke ich an all das, was ich schon mit Sfath in den normalen Meeresgewässern und in der Tiefsee gesehen habe. Das übertrifft alles das, was die Forscher und Wissenschaftler überhaupt kennen. Da erinnere ich mich z.B. daran, wie ich von Lehrer Frei mit dem Schwarzdornknebel verhaue-

wurde, als ich ihm sagte, dass es tief in Meer säulenartige Kalk- und Steingebilde gebe, aus denen Rauch hochsteige, wie dass es dort unten auch Fische, wie Haie, aber viele andere kleine und sehr grosse Lebewesen und auch Schildkröten und Algen gebe, die eigenes Licht erzeugen und leuchten. Und einmal verprügelte er mich, weil ich sagte, dass ein Fluch nicht existiere, sondern nur ein Aberglaube und eine Einbildung der Gläubigen sei und der hysterisch reagierenden Menschen. Sfath hat mir eben auf der Erde, in der Atmosphäre, im Wasser der Bäche, Flüsse und Seen, auf den Bergen, in den Wäldern, Wiesen und Mooren, in den Meeren sowie in der Tiefsee usw. und auch ausserhalb unserer Welt, schon früh in den 1940er Jahren und bis zu seinem Abschied, Dinge gezeigt, die erst viele Jahre später von unseren Erdlingen entdeckt oder gefunden wurden oder erst jetzt oder in Zukunft entdeckt werden.

Bermunda Das ist mir bekannt. Er hinterliess diesbezüglich sehr viele Beschreibungen, wie z.B. darüber, dass er dich in 3 Galaxien die Zentralgestirne hat erschauen lassen und was die eigentliche Energie und die Materie sind, die das DERN-Universum bilden. Es ist sehr vieles mehr, als die Wissenschaft d... ..

Billy ... Das ist schon genug gesagt, mehr brauchst du nicht zu erwähnen, ausserdem hat er mir eindrücklich gesagt, dass ich darüber schweigen soll, was er mich gelehrt hat, denn die Wissenschaftler müssen selbst herausfinden, was wirklich ist. Die 3 Zentralgestirne, die bei uns einfach «Schwarze Löcher» genannt werden, wurden ja inzwischen «entdeckt», doch die volle Realität darum ist den irdischen Wissenschaftlern ebenso noch nicht geläufig, wie auch nicht die wirkliche Wahrheit der Energie der Existenz des Universums, wie auch nicht die Grundmaterie des Universums, die sie «Dunkle Energie» nennen. Vor Jahren habe ich einmal mit Ptaah darüber gesprochen, doch habe ich dabei nicht das gesagt, was diese Materie eigentlich wahrheitlich ist, weil ich offiziell ja darüber nicht reden soll. Die Schlaunen müssen eben alles selbst herausfinden, und zwar nur langsam, langsam, weil das zuviel Wissen, zu viel zu früher Zeit, nur Schaden bringt. Die Wahrheit dieser Tatsache beweist allein schon die viel zu schnelle technische Entwicklung, wodurch die Mordinstrumente Waffen auf einen Stand gebracht wurden, dass damit die Erde in die Unendlichkeit des Universums auseinanderfliegen kann. Glücklicherweise ist es den Erdlingen noch nicht möglich, in die anderen 6 Universen der Schöpfung vorzudringen, wobei sie aber vermuten, dass diese existieren, jedoch deren Existenz als Dimensionen der Zukunft und Vergangenheit sehen und nicht wissen, dass die 6 Universen eigene Räumlichkeiten und eben Universen der Schöpfung sind.

Bermunda Ja, ich weiss, du schweigst oft zu lange, weshalb man während deines Lebens dich für Dinge haftbar machen konnte, die andere bega...

Billy ... Darüber müssen wir wirklich nicht reden.

Bermunda Natürlich, ich weiss, dass du ...

Billy ... Wirklich, darüber will ich nicht reden. Vergiss also das, was du sagen wolltest.

Bermunda Eigentlich weiss ich es ja, – – also, ich sage nichts mehr in dieser Beziehung, doch darf ich sicher das ansprechen, dass du ungewöhnlich viel durch die Belehrung von Sfath gelernt hast. Dies besonders, wenn ich deines wirklichen Alters bedenke.

Billy Das erlebte ja auch Sfath mit, folglich sein wirkliches Alter ja mit mehr Jahren zu berechnen war. Aber bei ihm lernte ich nicht nur viel durch Reisen in die Vergangenheit und Zukunft, die mir heute beweisen, dass vieles nicht stimmt, was die Wissenschaftler annehmen und als Wahrheit verbreiten. Vieles war wirklich ganz anders, als sie behaupten, so z.B., was bei den Maya tatsächlich war, oder bei anderen alten Völkern, und dass wirklich Fremde von anderen Welten zur Erde kamen, von weit her und ausserhalb des SOL-Einflussgebietes, aus den fernen Weiten des DERN-Universums – auch die Langschädlichen. Was ich damals, wann das war, weiss ich nicht mehr, auf eine Anfrage an ... geschrieben habe, wonach ... begann. Die Langschädlichen waren auch in Babel, in Ägypten, in Südamerika und in Asien, wo sie herrschten, wobei mir Sfath die Möglichkeit gab, alles nachzuprüfen. Auch als ich noch ein kleiner Junge war, lehrte mich Sfath sehr viel bezüglich der Natur und der Naturlebewesen, wie z.B., dass das Mammut und der Elefant drohende Erdbeben wahrnehmen und sich in Sicherheit bringen können, und zwar indem die Rüsselfinger, also die Fortsätze des Rüssels, auf den Boden gepresst und so die seismischen Schwingungen der Erde wahrgenommen werden. Dies, wie anderweitig z.B. die Vögel das kommende Wetter spüren und sich demgemäss verhalten, hoch oder tief fliegen, wie sie sich bei ihren Flugwanderungen vom Norden in den Süden und umgekehrt nach den Sternen orientieren usw. Auch lehrte er mich, dass sehr viele Lebewesen, wie Tiere und Getier, wie auch Wasserlebewesen, Amphibien, Schildkröten, Schlangen und sonstige Schleichen aller Gattungen und gewisse andere Lebewesen natürliche Magnetsensoren wie auch magnetische Sinne haben, wobei jedoch auch Wasserlebewesen aller Art damit ausgestattet sind. Da besonders Salzwasser elektrische Signale gut leitet, haben alle die Wasserlebewesen keine Probleme, sich zu orientieren und ihrer «Wege zu gehen». Wenn aber Wasserlebewesen, wie Wale und andere, einzeln oder in grosser Zahl «anstranden» und also auf dem Land liegen und sterben, dann geschieht dies

deshalb, weil in jenen Wassergebieten – meist ist es das Meer – das Salzwasser seine Konsistenz verändert und die Lebewesen die Orientierung verlieren und eben stranden. Darüber werweissen meines Wissens die Wissenschaftler noch heute und finden den springenden Punkt dafür nicht, eben warum die Strandungen der Wasserlebewesen zustande kommen, das wirklich nur daran liegt, dass die Konsistenz des Salzwassers sich derart ändert, dass die Wasserlebewesen die Orientierung verlieren und stranden. Selbst kleine Lebewesen sind derart mobil durch den Magnetismus, dass sie praktisch unfehlbar sind, wie z.B. der Pillendreher resp. der Mistkäfer, der sich an den Sternen orientiert. Der Erdmagnetismus ist zudem – eben nebst den Sternen – für alle Naturlebewesen der wichtigste Orientierungsfaktor überhaupt.

Bermunda Sfath war dir wirklich ein guter Lehrer und Freund.

Billy Das war tatsächlich so.

Bermunda Leider ist er nicht mehr, denn er wüsste bestimmt eine Lösung dafür, gegen das angebliche und falsche «Friedenszeichen» vorzugehen, das immer noch auf der Erde verbreitet ist und ein Anreiz für Streit, Unfrieden und Krieg bildet. Immer noch wird leider die «Todesrune» benutzt, die in der Welt schwerste Unruhen und Unfrieden und dadurch Kriege hervorruft. Das will offensichtlich nicht verstanden werden, obwohl du das richtige Friedenszeichen abgerufen und erstellt hast, das seit vielen Jahrtausenden bei uns auf Erra und in unserer Föderation verbreitet ist und Frieden vermittelt, der wirklich und fest existiert.

Billy Das ist zwar bewundernswert, doch dass es auch auf der Erde funktionieren könnte, dazu müssten die Erdlinge etwas weiterdenken, als sie dies tun. Das Gros denkt eben nur an das Geld, den persönlichen Reichtum, an die persönliche Macht und an das ureigene Wohl und Wehe, nicht jedoch für den Mitmenschen, die Natur, Fauna und Flora, wie ebenso nicht an alle Ökosysteme und also in keiner Weise daran, Frieden und Harmonie unter der Menschheit zu schaffen. Alles ist bei den Menschen nur darauf ausgerichtet, alles an sich zu reißen und nichts an Gutem dem Nächsten zu lassen, so, dass dieser nach Strich und Faden gepiesackt werden kann. So ist alles stets auf Angriff auf den Nächsten ausgerichtet, niemals jedoch auf den Frieden, auf Liebe und Harmonie.

Bermunda Deine Worte entsprechen genau dem, was wirklich ist, was sich ganz besonders seit etwa 30 Jahren auch durch das bestätigt, was sich als Musik und Gesang deklariert und verstanden wird, was in Wirklichkeit reinsten Disharmonie entspricht. Was Musik und Gesang genannt wird, ist derart abartig und die Gesinnung sowie die Psyche des Erdenmenschen derart ins Negative verformend, dass daraus im tiefen Grund des Charakters ein Widerstand gegen das Normale und Gute entsteht, was bei jeder Gelegenheit zum Ausdruck gebracht wird. Es ist im Ganzen dessen, was Musik und Gesang genannt wird, keine Harmonie mehr vorhanden, sondern nur noch Disharmonie, Streitsucht und Bössartigkeit, woraus zwangsläufig Unfrieden, Falschheit, Lüge und Betrug sowie Kriminalität und letztendlich Krieg, Zerstörung sowie Hass, Mord und sonstiges Unheil hervorgehen. Und all das Ausgeartete aller Art wird in den täglichen Informationsorganen den Bevölkerungen nahegebracht, wodurch die Menschen erst recht ihren Hass gegen dieses und jenes und gegen andere Menschen und Völker steigern. Nicht besser geht es einher mit dem Glauben an einen Gott, der angeblich die Liebe, Gerechtigkeit und der Frieden selbst ist, dem die Gläubigen nacheifern sollen, der aber in Wahrheit nicht existiert, weil seine angebliche Existenz nur einer menschlichen Erfindung und Phantasie entspricht. Und in diesem Wahn bilden die Menschen Hass gegen Andersgläubige, und schon ist wieder Unfrieden und gar Krieg oder sonstige Morderei, denn jeder Wahnglaube führt früher oder später zur Hysterie bei vielen Menschen, wodurch dann hemmungslos gemordet und auch Krieg geführt wird.

Billy Die Menschen der Erde haben leider verlernt, selbst zu denken, zu entscheiden und nach der Logik, des Verstandes und der Vernunft zu handeln. Das Gros der Menschheit ist den Religionen und den Regierungen hörig und ergeben und hat grosse Angst davor, selbst die Verantwortung für dieses und jenes zu tragen, folglich sie sich durch Lügen und Betrug in die Irre leiten lassen und keine Initiative mehr aufbringen, die wirkliche Wahrheit hinter allem zu suchen und danach zu handeln. Die Menschen haben schon vor Jahrtausenden ihr selbständiges Denken abgelegt und mit der Zeit völlig vergessen, so sie Hörige der Staatsmächtigen, der Religionen und der Lügner und Betrüger geworden sind; Gläubige, die nicht mehr fähig sind, die Wirklichkeit in ihrer wahren Realität noch zu erkennen, folglich sie in ihrer Gläubigkeit bezüglich der Religion und der Regierungen belogen, betrogen und ausgebeutet und gar zu Mördern werden, wenn sie sich dem Hass, der Rache und Vergeltung oder dem Militär zuwenden und bei diesem mitmachen.

Bermunda Was leider nicht geändert werden kann, weil das eigene Intelligenz des Menschen entscheidet, ob er dumm oder wirklich wissend sein will. Dummheit ist und bleibt ein Nichtdenken, andererseits beruht wirkliches Wissen – und wie sagst du jeweils –, richtiges Schalten und Walten, auf wahrlichem eigenem Denken, wie auch auf Logik, Verstand und Vernunft. Und dies allein entspricht der Richtigkeit, dass alles nicht einem Glauben, sondern dem entspricht, was effective Wahrheit ist und also die Realität zum Ausdruck bringt.

Billy Gut gesagt. Und es ist tatsächlich so.

Bermunda Jetzt ist aber genug für heute, folglich wir unser Gespräch hier beenden wollen.

Billy So sei es.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertsechsendneunzigster Kontakt

Sonntag, 20. März 2022

15.51 h bis 18.11 h

Billy Schön, dass du noch herkommen kannst. Sei herzlich willkommen und gegrüsst, und danke, dass du überhaupt heute kommst. Hier habe ich den letzten Kontaktbericht vom 8. März, den mir Bernadette korrigiert hat, bei dem ich aber sehe, dass einiges nicht stimmt, weil er mir wieder einmal offensichtlich durcheinandergebracht wurde. Damit meine ich, dass er auf dem Stick wieder verändert wurde. Daher denke ich, dass es gut wäre, wenn du bei der Korrektur des Ganzen behilflich sein würdest. Was meinst du, geht das heute?

Bermunda Ja, das ist mir möglich, denn die nächsten 1 bis 2 Stunden übernimmt jemand meine Aufgabe, damit ich herkommen kann für diese Zeit. Danke für dein Willkomm, und sei auch du gegrüsst. In der Nacht will ich dann so oder so meinen Besuch bei dir anmelden, denn ...

Billy ... natürlich, du bist stets willkommen. Doch jetzt lass uns erst mal diesen Bericht hier korrigieren, denn ich sehe, dass er allerhand Arbeit machen wird.

Bermunda Dann lass uns beginnen

... Das wäre nun getan, und es bleibt mir noch einige Zeit übrig, bis ich wieder gehen muss. Wenn du daher noch etwas zu sagen hast, dann bin ich ganz Ohr.

Billy Tatsächlich habe ich etwas, und zwar wegen des Krieges in der Ukraine. Es ist nämlich jetzt die Zeit gekommen, da es recht prekär wird, denn wenn ich mich recht erinnere, was ich seit den Zeiten von Sfath her weiss, dann beginnt jetzt eine weitere gefährliche Phase. Diese wird nämlich darin bestehen, dass Amerika mit der Hetzerei gegen Russland nun in der Weise beginnt, dass von dieser Seite aus Bio- und Chemiewaffen eingesetzt werden können. Dies wird wohlbewusst eine hinterlistige Aufforderung an Russland sein, dass dieses tatsächlich dies tun wird. Andererseits wird von Amerika offen die Drohung kommen, dass Atomwaffen gegen Russland eingesetzt werden sollen.

Bermunda Das ist mir zwar nicht ge...

Billy ... geläufig, willst du wohl sagen. Aber mir ist es noch in Erinnerung, und ich weiss auch, was sich ergeben wird. Das Ganze ist darauf ausgerichtet, dass Russland die Nerven verliert und tatsächlich zu dem greift, was Amerika will, um auf diesem Weg das zu erreichen, was offiziell noch nicht getan wird, was aber werden soll, nämlich, dass die NATO doch eingreifen soll. Die weltweite Hetzerei gegen Russland hat bereits in sehr starkem Mass zur Folge, dass weitherum der Grossteil der Völker und deren Regierungen unglaublich hassvoll und rachsüchtig gegen Russland agieren. Das stellten schon Sfath und ich damals fest, eben, dass dies kommen und beinahe die ganze Welt parteiisch reagieren wird, anstatt sich in dieser Weise aus der Sache herauszuhalten und einfach hilfreich für jene zu sein, die dem Ganzen zu entrinnen suchen oder sonstwie Hilfe benötigen. Auch die Schweiz und deren Regierung spielt dabei bösartig mit, denn diese hat durch ihre Parteiergreifung die schweizerische Neutralität zur Sau gemacht, und zwar indem die Sanktionen der EU-Diktatur

übernommen wurden und gegen Russland umgesetzt werden, womit die Schweiz ihre Neutralität vernichtet hat. Das ergibt sich leider, wenn Unfähige an der Regierung hocken, die nicht gebildet genug sind, um ein Land und dessen Volk in dem Rahmen zu belehren und zu führen, was grundsätzlich richtig wäre und getan werden müsste. Das ist leider in der Schweiz genauso, wie überall auf der Welt, dass eben Unfähige die Regierungsgeschäfte führen, obwohl sie keine Ahnung davon haben, wie in dieser und jener Sache wirklich vorgegangen werden muss. Besonders hier in der Schweiz ist das so, denn wie käme es sonst, dass unbedacht und leichtfertig die Neutralität des Landes einfach missachtet und über Bord geworfen wird. Es ist scho...

Bermunda ... entschuldige, wenn ich dich unterbreche, aber ich kann wirklich nicht verstehen, dass ausgerechnet in einem bis anhin neutralen Staat wie der Schweiz solche Personen an die Staatsführung gewählt werden?

Billy Die werden ja nicht gewählt, wenigstens die Obersten nicht, denn diese werden jongliert durch die Obersten selbst, wobei einerseits die Parteiangehörigkeit eine wichtige Rolle spielt, wie andererseits auch die Sympathie.

Bermunda Das scheint tatsächlich so zu sein.

Billy Ja, das ist so, darum sind Unfähige am Ruder. So kommt es auch, dass plötzlich die altherkömmliche Neutralität der Schweiz einfach zur Sau gemacht wird, weil nur eine grosse Schnauze geführt, jedoch nicht gedacht wird, so eben die Dummheit und Dämlichkeit regieren, nicht jedoch die Logik, der Verstand und die Vernunft. Doch wenn eben eine Denkfähigkeit besteht, dann kann diese nicht einfach behoben werden, denn bekanntlich muss dies mühsam gelernt und erarbeitet werden. Dies dauert jedoch sehr lange, und zudem ist dazu ein gutes Intelligenzpotenzial notwendig, das ganz offensichtlich jenen fehlt, die unfähig dazu sind zu verstehen, was eigentlich Neutralität bedeutet. Einmal ganz zu schweigen davon, dass diese Leute keine Ahnung und kein Wissen davon haben, was eine Fähigkeit zu Regieren eigentlich ist. Doch da fragt sich tatsächlich, wie ein Mensch zu diesem Wissen kommen will, wenn er schon nicht fähig zum neutralen Verhalten ist, geschweige denn, dass er weiss, was eigentlich Neutralität überhaupt bedeutet und ist.

Bermunda Ja, das ist tatsächlich so, wie du sagst. Es ist schon gut, dass du darüber sprichst. Danke dafür.

Billy Dafür muss du dich sicher nicht bedanken, und dass das Gesagte und Erklärte für jene hilfreich sein wird, welche sich ernsthaft damit befassen werden, das ist unbestreitbar. Aber ich will noch etwas sagen, mit dem ich gleich loslegen will, nämlich was mir nach deinem letzten Besuch und Weggehen durch die Gedanken gegangen ist, die Ausgeglichenheit des Menschen. Diesbezüglich wird im Fernsehen manchmal darüber etwas gesagt, jedoch wie üblich nicht das, was alles wichtig wäre zu sagen. Offenbar wissen diese «Fachleute» nicht, die diese Sendung moderierten, wie wichtig die innere Ausgeglichenheit des Menschen tatsächlich und wahrheitlich ist, und dass diese zuständig ist für seine Moral, die er an den Tag legt und die meistens nur gespielt ist, jedoch nicht dem entspricht, was wirklich ist. Es wurde mit keinem Wort gesagt, was hinter dieser Zur-Schau-gebrachten Alltagsmoral des Menschen tatsächlich steckt und verborgen ist und wie sehr wichtig die echte Moral für den Menschen ist.

Das Wichtigste im täglichen Leben des Menschen ist für ihn die innere Ausgeglichenheit, damit er sich vor sich selbst behaupten kann. Das wurde auch richtig dargebracht und erklärt, und dass diese innere Ausgeglichenheit durch Ruhe, Meditation und Singen im grossen und ganzen erreicht und der Mensch dadurch zufrieden und umgänglich werden kann. Leider wurde aber nicht gesagt und erklärt, dass die innere Ausgeglichenheit sehr viel weiterführt und zuständig ist für des Menschen wahre und effective Moral, die auch die Logik, den Verstand und die Vernunft, den Selbsterhaltungstrieb in rechter Weise, wie auch die richtige Verhaltensweise des Menschen beinhaltet. Dies alles nämlich beinhaltet Tatsachen und Werte, die sehr viel weiterführen als nur zu leeren Worten, die niemand hört, weil sie eben leer und hohl sind. Tatsache ist jedoch, dass nämlich die innere Ausgeglichenheit nicht nur des Menschen Moral bestimmt, sondern auch sein effectives und tatsächliches Denken in Logik, Verstand und Vernunft, folglich auch seinen Lebenswillen, seine Lebensweise und seinen selbsterschaffenen Lebenssinn.

Bei der inneren Ausgeglichenheit geht es erstlich darum, bewusst und auch klar den Zustand der gesunden Selbsterhaltung des eigenen Bewusstseins, des Körpers und des Metabolismus aufzubauen, was mit allen den Körper gesunderhaltenden Tätigkeiten getan werden soll. Dabei muss auch das Laufen, Gehen, Spazieren und Rennen in der freien Natur an wichtigster Stelle stehen und berücksichtigt werden, wie auch eine körperliche Tätigkeit irgendwelcher Art, die einige körperliche Bewegung abfordert.

Leider wird dem Menschen nicht gelehrt – wie das auch mit keinem Wort erwähnt wurde bei der Fernsehsendung, die ich gesehen habe –, dass der Metabolismus eine massgebende und sogar sehr wichtige Rolle bei der inneren Ausgeglichenheit spielt, weil diese nämlich auch den Selbsterhaltungstrieb steuert. Zwar wird das Ganze der inneren Balance in sehr grossem Masse auf dem Weg einer geruhvollen Meditation dem Bewusstsein und dem Körper vermittelt, jedoch fundiert alles in einem selbständigen Denken, das erforderlich ist, dass durch dessen Energie und Kraft tatsächlich das notwendige Aufbauende für das Bewusstsein und den Körper sowie für den Metabolismus resp. den Stoffwechsel getan wird. Dieser nämlich wandelt alle chemischen Stoffe, so eben die Nahrung, im Körper um, so all die Nahrungsmittel also in Zwischenprodukte

und Endprodukte umgewandelt werden. Diese biochemischen Vorgänge dienen in 1. Linie dem Aufbau und der Gesunderhaltung des materiellen Körpers, jedoch in gleicher Wichtigkeit und weiterer Folge dem Aufbau der inneren Ausgeglichenheit, denn diese wird automatisch beeinträchtigt, wenn ein Hungergefühl aufkommt und daran gelitten wird. Damit, was sehr wichtig ist, dienen die Auswirkungen der reibungslosen Arbeit des Metabolismus der inneren Haltung und Stabilität und damit dem Bewusstsein, das wiederum rückwirkend die innere Ausgeglichenheit allein schon dadurch in Ordnung hält, wenn der Stoffwechsel gut und richtig funktioniert. Alle die chemischen Umwandlungen von Stoffen im Körper bewirken allein schon die innere Stabilität, die wiederum das Bewusstsein in seiner Regsamkeit anregt und bestimmt, so also diese biochemischen Vorgänge nicht nur dem Körper dienen, sondern auch der inneren Ausgeglichenheit. Um diese aufrechtzuerhalten ist es also erforderlich, auch den Metabolismus in Ordnung zu erhalten, was leider durchwegs vergessen wird bei Erklärungen, die sich mit dem inneren Gleichgewicht der Stimmung befassen.

Dass der Stoffwechsel oder eben Metabolismus alle chemischen Umwandlungen von Stoffen im Körper bewerkstelligt, hauptsächlich die Umwandlung von Nahrungsmitteln in Zwischenprodukte, sogenannte Metabolien und Endprodukte, das wurde bereits erklärt. Dass jedoch diese biochemischen Vorgänge wichtig sind für die innere Ausgeglichenheit, und dass sie zum Erhalt der Körpersubstanz durch den Ballaststoffwechsel und die Energiegewinnung für alle energieverbrauchenden Aktivitäten und damit der Aufrechterhaltung der Körperfunktionen und somit des Lebens dienen, das wird nicht genannt, wenn angeblich «psychologisch fundiert» von der Wichtigkeit der inneren Ausgeglichenheit so wichtigtuend gesprochen wird.

Die innere Ausgeglichenheit wird vom Erdling vor allem psychologisch erforscht und sprachmässig behandelt, doch sie ist, wie gesagt, auch von grosser Bedeutung im Zusammenhang bezüglich des Stoffwechsels. So kann und muss die innere Balance also auch in dieser Hinsicht verstanden und gedeutet werden, als Ordnung des Ganzen. Lebewesen, wie eben der Mensch, erhöhen in sich die innere Ausgeglichenheit und deren Ordnung dadurch, indem sie dabei Energie verbrauchen, die durch den Metabolismus-Organismus erarbeitet wird. Dazu bedarf es der Aufnahme von viel Trinkbarem, wie viel Wasser und anderen Nahrungsmitteln, die den Stoffwechsel anregen und beim ganzen Prozess des Lebens und der inneren Ausgeglichenheit helfen können. Auch kann Grüntee wie auch Kaffee effektiv den Metabolismus ankurbeln, wobei aber viele Proteine erforderlich sind, dass sich der Stoffwechsel überhaupt erhalten und ausleben kann.

Die innere Ausgeglichenheit resp. Ausgewogenheit bedeutet innere Harmonie und innere Balance resp. inneres Gleichgewicht. Dabei handelt es sich also um etwas, das sich genau im richtigen Verhältnis befindet, also eine Ausgeglichenheit, die durchwegs Entspannung für den Körper, die Gedanken, das Verhalten und die Moral usw. erzeugt und von dringender Notwendigkeit für ein gesundes Leben ist. Die innere Balance ist also nicht nur sinnvoll, sondern sie ist für den Menschen handlungsbestimmend und das ganzheitlich anzusetzen und zudem befriedigend, wie eben auch notwendig dafür, dass das Leben richtig gelebt wird und alles Bewusstseinsmässige, wie auch das Verhalten und die Moral richtig funktionieren können. Dass dabei die tief im Charakter eingelagerten Eigenschaften von äusserster Wichtigkeit sind, und dass diese durch Logik, Verstand und Vernunft in menschlich-korrekt Weise aufgebaut werden und in dieser Form auch erhalten werden müssen, das ist von dringender Notwendigkeit. Werden diese nicht vollwertig im Positiven erarbeitet und wahrlich als positive Wertigkeit tief im Charakter eingelagert, dann wird nur eine scheinbare innere Ausgeglichenheit resp. Ausgewogenheit nach aussen zur Schau getragen. Das ist nicht mehr und nicht weniger als ein böser Selbstbetrug, der gewährleistet, dass bei passender Gelegenheit durch eine Wirkung von aussen – ein Wort, eine Anschuldigung, ein körperlicher Angriff, eine Sache oder ein Geschehen usw. – sofort die äussere Fassade zusammenbricht und das wahre Wesen alles Negativen und Bösen nach aussen aktiv wird, das in der Tiefe des Charakters schlummert und nach aussen zum Durchbruch kommt. Der positive Effekt einer Meditation zur Erarbeitung der inneren Ausgeglichenheit basiert auf einem Weg, der einerseits das Intellektum des Menschen erfordert, wie aber besonders die schöpferische Energie, die vom Menschen in falscher Bezeichnung «Geist» genannt wird. Diese Energie und das Bewusstsein werden benötigt, um eine Meditation durchzuführen, die erforderlich ist, um die innere Ausgeglichenheit zu erarbeiten, durch die das Bewusstsein und das Verhalten des Menschen ruhiger und der Atem tiefer wird. Dass sich der Mensch durch die Meditation in Form der Selbstreflektion dann ruhig und klar fühlt, das wird durch das vegetative Nervensystem hervorgerufen, das sich auf Erholung und Regeneration umstellt. Dadurch wird der Ruhe-Nerv resp. der Parasympathikus des Nervensystems angeregt und übernimmt die Verantwortung für die vielen positiven Wirkungen der Meditation, die sich auf den Organismus auswirken und ein allgemeines Wohlfühl vermitteln.

Doch wie die eigentliche selbstreflektierende Meditation vorsichgeht, das ist sehr einfach, denn diese Form kann voll wirksam beim einfachen Gehen, Sitzen, Stehen oder Liegen geübt werden, denn es bedarf einfach des Stillseins sowie des selbständigen Denkens. Es ist also nicht so bei einer selbstreflektierenden Meditation, dass eine besondere Liegestellung oder Sitzstellung eingenommen werden muss, wie Meditationsfreaks behaupten, die in der Regel buddhistischen Lehren anhängig sind, was aber eines religiösen Glaubens bedarf, auch wenn der Buddhismus nicht als eigentliche Religion gesehen wird. Dies ist die wohl einfachste Erklärung, die gegeben werden kann bezüglich der sehr wertvollen Selbstreflektierungsmeditation, die ihre Gültigkeit hat, seit es Menschen gibt. Doch das Ganze dieser Meditation ist nicht so einfach, wie alles klingt, denn der Mensch muss seinen religiösen Glauben an einen Gottschöpfer und Trabanten ablegen und selbst die Energie, Kraft und Macht des eigenen resp. des Selbstdenkens und Selbstentscheidens übernehmen und auch dementsprechend handeln. Das aber ist entschieden etwas ganz anderes, als einfach an einen imaginären Gott und seine Helfer zu beten und daran zu glauben, dass von ihm schon alles getan werde, dass das Leben funktioniere.

Wahrlich, es klingt für die Gläubigen ketzerisch, doch es entspricht der Wahrheit, auch in der Beziehung, dass es keinen «Meditationsmeister» braucht, um selbst zu meditieren, denn jeder tut dies auf die eigene Art und Weise. Was die Meditationsmeisterei bringt, ist das, was Meditationsschulen vereinheitlichen und also in dieser Hinsicht die Menschen zu form-einheitlichen Meditierenden machen, die keinerlei Individualität mehr aufweisen, sondern nach Schema X meditieren, eben vereinheitlicht. Dies wird dieserart auch in schweizer Klöstern praktiziert und also vom Christentum übernommen, so dafür Interessierte die vereinheitlichte buddhistische Technik erlernen, folglich die Achtsamkeit und Konzentration der Meditation alles Individuelle einbüsst, was bedeutet, dass eine Meditation-Herdenfolgsamkeit gegeben ist, die Gautama Buddha niemals wollte.

Die Meditation zur Erarbeitung der wahren inneren Ausgeglichenheit – die nicht nur psychisch in der Weise wirkt, dass der Mensch weitgehend unbeschwert durch sein Leben gehen kann, nicht psychisch versauert und nicht Selbstmordgedanken in sich erschafft – ist gut, doch nicht derart gut genug, dass sie vollwertig wäre. Die Regel beweist, dass diese Form der inneren Ausgeglichenheit nämlich nur oberflächlich ist und also nicht derart tiefgreifend in den Grund des Charakters greift, dass das abgrundtiefe Böse im Menschen null und nichtig wäre. Dies nämlich dann, wenn durch die innere Ausgeglichenheit das tief im Charakter Abgelagerte lebensfeindliche Ausgeartete derart neutralisiert würde, dass nicht bei einer Erregung oder Angst, bei einer Gefahr oder sonst bei äusseren Widerwärtigkeiten das Böse tief im Charaktergrund erwachen und nach aussen dringen und Hass, Rache und Vergeltung oder Tötlichkeiten auslösen und Unheil anrichten kann.

Wahrheitlich ist es nicht so, dass zur Durchführung der Selbstreflektierungsmeditation unbedingt ein stiller und ruhiger Ort gewählt werden muss, denn grundsätzlich kann diese in jeder beliebigen Stellung und an jedem Platz und Ort durchgeführt werden. Natürlich ist es gut, an einem ruhigen Ort zu meditieren, wo keine Störungen der Umwelt auftreten, doch dies ist nicht jedem Menschen vergönnt, dass er einen solchen Ort zum meditativen Gebrauch zur Verfügung hat und ungestört seine Selbstreflektion ausüben kann, die grundsätzlich lebenswichtig ist, damit der Mensch sich als solcher wahrlich entwickeln kann. Es ist zwar gut und schön, einen Ort zur Meditation zu haben, an dem er nicht gestört wird, dies weder vom Partner noch von Fremden oder von Kindern, nicht von einem Handy oder Haustelephon usw. Manche Menschen richten sich nach Möglichkeit einen kleinen Meditationsort ein, wo sie sich wohl fühlen und eben ungestört sind und die Örtlichkeit nach ihrem Geschmack einrichten. Manche mögen Kerzen, Blumen, schöne Kissen, andere wiederum bevorzugen anderes. Das reicht je nach Belieben des Menschen von einer nüchternen Umgebung bis hin zu Blumen, zur bequemen Sitz- oder Liegegelegenheit oder/und zu Kerzen usw. Vielen macht ein solcher Ort der Ruhe alles viel leichter für die Meditation, wenn dieser ortgebunden persönlich sowie nach eigenem Geschmack eingerichtet ist. Wenn das aber nicht möglich ist, dann fordert die Selbstreflektierungsmeditation dies nicht explizit, denn diese ist nur auf das Reflektieren selbst angewiesen, nicht jedoch auf einen bestimmten Ort oder auf eine bestimmte Körperstellung, so sie also allüberall getan und durchgeführt werden kann.

Die eigene Mitte zu finden resp. die innere Ausgeglichenheit, führt letztlich dazu, sich selbst zu kennen, wie aber auch bescheiden zu sein, jedoch sich so zu nehmen, zu verstehen und zu lieben, wie man tatsächlich ist. Die innere Mitte allein gibt das Gefühl zu sich selbst, was aus tiefster Selbstbewusstheit kommt, das sich niemals daran stört, wenn die Umwelt oder eben die Mitmenschen gehässig, hassvoll, bössartig, verleumdend, lügend und betrügend auftreten. Wahrlich, wenn die wahre Mitte resp. die echte innere Ausgeglichenheit gefunden ist und die bösen Emotionen usw. tief im Charakter inaktiv und aufgelöst sind und folglich nicht mehr nach aussen dringen und kein Unheil durch gewaltmässige Tötlichkeiten oder Verrat usw. mehr anrichten können, dann ist die innere Ausgeglichenheit erst wahre Wirklichkeit, die durch keine Äusserlichkeiten mehr geschädigt werden kann. Und diese innere Gelassenheit lässt sich gezielt durch Logik, Verstand und Vernunft, durch ein klares Bewusstsein sowie durch ein wirkliches und ehrliches Wollen erarbeiten und laufend trainieren, wodurch der Mensch immer gelassener und ausgeglichener wird. Tatsächlich erhält und gewinnt er die Kontrolle über sich selbst, über die Macht der ureigenen Entscheidungsfähigkeit und Handlungsfähigkeit. Und dass der Mensch dies erreicht, dazu ist es nur notwendig, dass er sich die innere Ausgeglichenheit erarbeitet, wobei er sich allerdings klar sein muss, dass er von all dem loslassen will, was in ihm Angst, Erregung, Wut oder Zorn, Lüge, Betrug, Hass, Rache, Verleumdung, Vergeltung und Gewalt usw. auslösen kann. Alle die Wurzeln dieser tief im Charaktergrund lauernden Übel sind der Grund des Unglücklichseins des Menschen, lassen ihn nur ein scheinbar inneres Ausgeglichensein finden, das sich für ihn erträglich, nicht jedoch wirklich zufrieden macht.

Wenn der Mensch sich wirklich innere Ausgeglichenheit erarbeiten will, dann muss er sich klare Visionen setzen, seine Ängste überwinden, Vertrauen zu sich selbst erarbeiten und seine Hingabe dafür kultivieren. Er muss lernen, alles ihm Unbekannte zu verstehen und es auch aufzunehmen und zu geniessen, und er muss alles ihm Wichtige, so den Rhythmus und die Bässe der Melodie des Lebens, in sich aufnehmen, um mit allem zu leben. Dies muss er tun, wenn er wirklich die innere Ausgeglichenheit ehrlich und wahrlich leben will, wenn er alles Böse in der Tiefe seines Charakters inaktiv hat werden lassen und in der Stille der Harmonie das nicht erlauscht, was Unruhe und Unfrieden bringt. Allein die wahre innere Ausgeglichenheit lässt den Menschen den wirklichen und effektiven Frieden finden, und zwar in sich selbst, wie auch in der ganzen Welt. Wahrer Frieden bedeutet, im Einklang und in Harmonie mit sich selbst zu leben. In diesem Sinn ist die innere Ausgeglichenheit auch der Grundstein dafür, dass im Aussen Frieden gefunden und dieser in die Weiten der Welt hinausgetragen werden kann.

Doch noch habe ich zu erklären, wie die innere Ausgeglichenheit erschaffen werden kann, weshalb du dich nun eben noch etwas gedulden musst, bis ich das Notwendige erklärt habe. Dazu habe ich noch 10 Punkte, die mir Sfath gelehrt hat und die ich nach eigenem Ermessen seit damals erweitert habe, und das sind folgende:

1. Die innere Ausgeglichenheit kann meditativ erreicht werden, was aber nichts mit einer Meditation in dem Sinn zu tun hat, wie diese als «wahre Meditation» in religiöser Form bekannt und verbreitet ist, die wahrheitlich so oder so einen Religionstouch des Buddhismus hat. Meditation im Sinn des Lebens sowie der Erarbeitung der inneren Ausgeglichenheit bedeutet nichts anderes, als sich in Ruhe und ohne Stress den Gedanken und dem Erleben derselben hinzugeben. Etwas, das der Mensch eigentlich täglich während seines Wachzustandes macht, jedoch wild, unkonzentriert, oberflächlich und unbewusst usw., folglich er es in der Regel weder wahrnimmt, noch dass es ihm Nutzen bringt und folglich keine innere Ausgeglichenheit.
2. Die innere Ausgeglichenheit bedarf vom Menschen einer wirklichen meditativen Entspannung, und zwar derart, dass er sich vor allem bewusst und regelmässig kleine Ruhepausen gönnt und sich diesbezüglich meditativ betätigt. Das jedoch nicht derart, dass er sich dem Fanatismus und Wahn des religiösen Glaubens hingeben soll, sondern einem stillen, neutralen, gedanklichen In-sich-Gehen in der Weise, dass sich Gutes, Wertiges, Schönes und Neutrales in den Gedanken bewegt, das auflockernd, befriedend und ausgleichend wirkt.
3. Es ist notwendig, sich regelmässig Zeit zur Selbstreflektion zu nehmen, zum eigentlichen Nachdenken und Erwägen in bezug auf die Charaktereigenschaften, die zum Zuge kommen dürfen, und jene, die unter Kontrolle gebracht, abgebaut und also aufgelöst werden müssen, um sich davon zu befreien.
4. Es können ausgleichend bei der meditativen Ruhepause sehr wohl die persönlichen Bedürfnisse beachtet werden, folglich also nicht ein Abgeschlossenensein gegenüber diesen erfolgen muss.
5. Eine körperliche Aktivität ist von Erfordernis zur Erarbeitung der inneren Ausgeglichenheit, denn diese hat einen grossen Einfluss auf das Wohl des Körpers, wie auch auf die Gedanken, die Moral und das Verhalten.
6. Singen, Summen oder Pfeifen von melodischen Melodien ist angebracht, denn durch diese werden nicht nur die Moral und die Verhaltensweise positiv gesteuert, sondern sie formen vor allem die innere Ausgeglichenheit und regeln den Zustand des körperlichen Wohlbefindens.
7. Die innere Ausgeglichenheit erfordert, dass die eigenen negativen und positiven Gefühle bewusst wahrgenommen und unter Kontrolle gebracht werden in der Weise, dass eine Beherrschung derselben erfolgt. Gefühle, die bei höchster Erregung, Angst usw., die Regung des Selbsterhaltungstriebes auslösen, dürfen niemals zur Wut, zum Zorn oder gar zur tätlichen Gewalt ausarten, sondern müssen derart beherrscht werden, dass im Höchstfall eine logisch-fundierte tätliche Abwehrhandlung resp. Gegenwehr, oder eine gerechtfertigte Stimmerhebung bis hin zum Gebrüll erfolgt.
8. Die innere Ausgeglichenheit erfordert, die eigenen Stress-Reaktionen zu reflektieren, wie auch die eigene innere Gelassenheit in jeder auftretenden Situation und Lage zu kontrollieren und zu trainieren. Vor allem muss dabei bewusst werden, dass letztendlich allein nur Besonnenheit, Beherrschung, Disziplin, Kontrolle und Verantwortung das Ganze von Stress jeder Art bändigen und neutralisieren kann.
9. Der wirklich sehr achtsame Umgang mit sich selbst, und der regelmässige Wechsel zwischen der An- und Entspannung ist elementar für die innere Ausgeglichenheit, denn diese schafft auch das Gleichgewicht für die bewusstseinsmässige und die psychische und körperliche Gesundheit. Dies gilt besonders in schwierigen und unsicheren Zeiten, denn da werden die Energien und deren Kräfte besonders gefordert.
10. Die bezeichneten und symbolisierten in sich gespeicherten Erlebnisse, Erinnerungen und die Erfahrungen, Emotionen und sonstige Regungen aus dem eigenen Leben, die gemacht wurden und sich eben erlebensmässig ergeben haben, wie auch das wichtige ganze Spektrum intensiver Gefühle, von Glück und Traurigkeit, wie aber auch unbändige Freude, abgrundtiefer Schmerz, Intuition und Neugierde, verschiedenartige Gefühle, Verlassenheit, Angst, Wut und Zorn usw. sind Faktoren, durch die das Leben geprägt wird und die innere Ausgeglichenheit zuwebringen können.

Damit habe ich nun alles das gesagt und erklärt, was ich bezüglich der inneren Ausgeglichenheit noch anbringen und erklären wollte.

Bermunda Was du alles dargebracht hast, ist sehr beeindruckend und lehrreich. Leider ist aber die Zeit fortgeschritten, weshalb ich gehen muss, obwohl ich noch mit dir darüber sprechen möchte. Das können wir aber noch tun, wenn ich gegen 22.00 Uhr wieder herkomme. Darüber, was du alles gesagt hast, will ich mehr erfahren, denn das von dir Dargebrachte ist viel mehr, als ich gelernt habe. Doch jetzt muss ich leider gehen, und so sage ich auf Wiedersehn.

Billy Tschüss, bis später nochmals.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

**Siebenhundertsiebenundneunzigster Kontakt Samstag, 26. März 2022
14.27 h**

Billy Hallo, Bermunda, erfreulich, dass du schon jetzt herkommen kannst, denn ich möchte dir heute ...

Bermunda Ja, es geht schon. Eigentlich wollte ich später kommen, doch dein Anliegen, das du mir gesagt hast, das will ich gerne berücksichtigen. Sei jedoch gegrüsst.

Billy Ebenfalls, das habe ich leider glatt vergessen. Sei also herzlich willkommen und auch gegrüsst. Wie kann man auch ... Dann können wir ja gleich los. Wie immer interessiert mich das Ganze, denn schon jeher haben mich Vulkane und ihre Tätigkeit interessiert, und weil nun auf den Philippinen der Taal ausgebrochen ist, der ja nur etwa 300 Meter hoch ist, wenn ich mich richtig erinnere, da möchte ich doch sehen, wie der sich verhält. Auch der Ätna interessiert mich, der seit Mitte Februar spuckt. Auch was wirklich in der Ukraine los ist.

Bermunda Was du aber nicht kommentieren willst, oder täusche ich mich? Was hast du hier noch im Computer? Das ist doch nicht richtig, denn ich erinnere mich, dass das letzte die Nummer 183 war.

Billy Ah, dann habe ich die Nummer noch nicht nachgetragen, Moment– ja, du hast recht. Das sag ich gleich Bernadette, sie hat nämlich schon das neue Zeitzeichen, das sie aufarbeitet. – Bernadette, Bermunda sagt, dass die Nummer beim Zeitzeichen nicht stimmt, es ist 184. Sie sagte, dass sie das schon gesehen und korrigiert hat. Doch was du ansprichst wegen dem Kommentieren, das werde ich nicht tun. Was ich aber noch sagen will ist das, dass wenn ich weiter bedenke, dass die Corona-Seuche noch nicht beendet ist, jedoch bei den Regierungen der Verstand und die Vernunft nicht ausreichen, um das notwendige Tragen von Atemschutzmasken und das ebenso notwendige Abstandhalten als obligatorisch zu erklären, dann sind mit solchen unfähigen Regierenden tatsächlich Luzifer und sonst alles Böse und Unheil selbst am Ruder. Überall laufen die Menschen ohne notwendige Atemschutzmaske umher, obwohl es täglich z.B. in der Schweiz Tausende von neuen Ansteckungen und auch Tote wegen der Corona-Seuche gibt, in Deutschland sogar Hunderttausende und Hunderte von Toten.

Bermunda Da nützt leider jedes Wort nichts, wenn du etwas sagst und informierend über das Internet verbreitest, denn die Verstandlosigkeit und die Unvernunft sind nicht nur bei den Staatsführenden verbreitet, sondern auch im Gros der Bevölkerung. Dazu soll ich dir diesbezüglich auch die von Ptaah empfohlene Ratgebung nahelegen, wie er sie auch immer wieder betont, dass ihr euch nicht in die Irre führen lassen und also die Schutzmasken überall verwenden sollt, wo ihr mit Menschen in Berührung oder in deren Nähe kommt, die nicht zum eigentlichen nahen Kreis jener gehören, mit denen ihr täglich zusammen seid.

Billy Das ist leider so, doch wir halten uns an die Ratgebung von Ptaah. Ausserdem weiss ich von der Zeit mit Sfath her ...

Bermunda Das weiss ich, doch zu schweigen ist ...

Billy Das weiss ich auch. Lass uns also gehen.

Bermunda Ja, aber erst muss ich noch einiges sagen, nämlich, dass ihr mit Recht euch an das haltet, was Ptaah ratet bezüglich des Maskentragens, denn die Unbedachtheit jener, welche auf die dummen Anordnungen der Staatsführenden hören und die Schutzmasken nicht mehr benutzen und den Abstand zum Mitmenschen nicht mehr einhalten, spielen effektiv mit ihrer Gesundheit oder gar mit ihrem Leben.

Billy Das weiss ich nur zu gut von den 1940er Jahren her, als ich mit Sfath die Zukunft sah. Schon deshalb sagen der Verstand und die Vernunft, dass nicht auf der Regierenden Schwachsinn und deren idiotische Anordnungen gehört werden soll. Also wird bei uns die Atemschutzmaske weiterhin bei jeder erforderlichen Begegnung mit Mitmenschen getragen, die nicht in den eigenen engen Umgangskreis gehören.

Bermunda Das habe ich nicht anders erwartet, denn ich weiss zu gut, wie du ...

Billy ... schon gut, du musst nicht mehr sagen, denn ich weiss schon, was kommt resp. was du sagen willst.

Bermunda Ja. – Dann will ich jetzt sagen, was Arlion zu berichten hatte. – Nun, er erklärte, dass sie – die Ziltoner – nach mehr als 50 Jahren durch die entsprechend sehr mühsamen Nachforschungen und Forschungen vor 4 Tagen zu ergründen vermochten, was der eigentliche Ursprung dessen ist, dass du, seit du 1969 in die Schweiz zurückgekehrt bist, keine Ruhe vor Angrifflichkeiten findest. Sie werden auch für die nächsten Monate hier auf der Erde sein, auch im Center, doch werdet ihr sie nicht sehen, denn wie üblich werden sie sich bedeckt halten. Arlion aber wird sich direkt mit dir in Verbindung setzen, doch kann ich dir nicht vornweg sagen, wann dies sein wird. Zu deren Arbeit gehört die Aufgabe, die sie bezogen auf dich seit langer Zeit verrichten, um der Energien Herr zu werden, die gegen dich gerichtet werden, weil du besonders prädestiniert bist, die effective Wahrheit des religiösen Glaubens derart genau zu definieren und den Erdenmenschen zu erklären, dass sich jene, welche noch irgendwie selbst zu denken vermögen, diesbezüglich weiterbilden und selbständig voll und umfänglich ihres Denkens fähig werden. Und wenn ich nun einiges erkläre, worüber du Zeit deines Lebens geschwiegen hast, weil du dir früh bei Sfath angewöhnt hast, dich zurückzuhalten und nicht gewillt warst und dies auch nicht bist, dich in den Vordergrund zu stellen, so will ich jetzt einiges sagen. Es bedarf dabei nicht, dass du dazwischen dich rechtfertigst usw., denn grundsätzlich ordnete Ptaah an, dass es sein muss. Also soll ich einmal sagen, warum du zur heutigen Zeit hier bist. Dies wird nämlich in Zukunft dazu führen, dass die Religionen, die durch Lügen, Betrugerei und Profitsucht geführt und erhalten werden, immer mehr an Gläubigen einbüßen werden, was in ferner Zukunft bringt, dass die Erdenmenschen – die sich infolge ihrer überbordenden Masse durch Vernunft selbst reduzieren wird – sich endlich der Wirklichkeit zuwendet und selbst zu denken, zu entscheiden und zu handeln beginnt, und zwar, ohne dass noch ein religiöser Glaube sie irreführt. Dies schafft dann die Möglichkeit, dass unter der Erdenmenschheit wirklicher, wahrer Frieden wird und demgemäss auch nicht mehr machtgerige und kriegssüchtige Elemente an Staatsführungen gelangen. Dies wurde bereits durch viele alte Propheten angestrebt, wie auch von jenen aus deiner Herkunftslinie von Nokodemion her. Alle suchten sie durch ihre Lehren die Erdenmenschen zu befrieden. Alles misslang jedoch zu allen früheren Zeiten, weil die Möglichkeiten der Schriftvervielfältigung in dem Rahmen der Herstellung noch nicht möglich war und zudem auch nicht die weltweite Verbreitung. Das aber hat sich infolge der fortschrittlichen technischen Entwicklung derart massgebend geändert, dass eine mechanische Vervielfältigung der schriftlich festgehaltenen Lehre und eine weltweite Verbreitung möglich wurde, aber das kam erst zustande, als du geboren wurdest und die notwendigen Schriften verfasst hast, so in der heutigen Zeit die Lehre bei vielen Erdenmenschen rund um die Welt zu einem wertvollen Lebensinhalt geworden ist. Damit das tatsächlich geschehen konnte und fortan auch weiterhin geschieht, deshalb bist du hergekommen und heute hier und erfüllst so hartnäckig deine Aufgabe.

Alle die guten Lehren der alten Propheten wurden durch Lügner und Betrüger grundlegend zu allen Zeiten verfälscht, und zwar schon zu Lebzeiten der Lehrebringer; aber erst recht nach deren Ableben, da die Verfälscher keine Hemmungen mehr hatten, alles nach ihrem eigenen Sinn zu interpretieren und ihren Phantasien freien Lauf zu lassen. Teils wurden die alten Propheten selbst zu Göttern hochphantasiert, wie z.B. Immanuel (Anm. Billy: Jesus Christus als Gottes Sohn), dass durchwegs verschiedenste Religionen, Sekten und Falschlehren entstanden sind, durch die niemals die Wahrheit der Wirklichkeit durchzudringen vermochte. Dies aber soll sich durch dich und deine schriftlich festgehaltene und weltweit verbreitete Lehre nun langsam ändern, eben bis zu jener Zeit, da sich all das erfüllen wird, was vorgesehen ist.

Als du geboren und unter den Schutz von Sfath genommen wurdest, da war es schon das 1. Mal, dass er dein Leben sicherte, als dies in deinem Alter von 6 Monaten das 1. Mal notwendig wurde. Du vermagst dich daran natürlich nicht zu erinnern, wie auch an andere Vorkommnisse nicht, die sich ergaben, die Sfath in seinen Annalen aber aufgeführt hat, weshalb wir mehr wissen über dein frühes Leben als du selbst. So weiss ich auch Bescheid über vieles andere, z.B., weshalb auch die Kleinen hier sind, wie du sie nennst. Sie werden einiges tun können, viel jedoch wahrscheinlich nicht, um die aus religiösem Glauben entstehenden Energien zu bändigen, die mit einem speziellen Gerät eingesammelt und konzentriert werden. Diese

werden dann mit demselben Gerät verstärkt, wonach diese Energien und Kräfte gebündelt auf Menschen ausgerichtet werden und an diesen ungeheuren Schaden angerichtet wird, der sowohl auf die Schädigung der Gesundheit bezogen, wie auch vielfältig anderer Natur sein kann.

Was dich selbst seit deinem Einzug 1977 im Center besonders vermehrt getroffen hat, ist nicht von ungefähr, wie also auch nicht das, was sich in deinem Arbeitsraum zugetragen hat, als Semjase und diverse andere Personen davon betroffen wurden. Was dich ab 2003 immer mehr und mehr bei deiner Arbeit durch seltsame Einflüsse schwer belästigte und leider auch weitergeht, weil die Ziltoner dies nicht beenden können, das ist leider nicht zu ändern, denn unsere Direktiven lassen es nicht zu, dass wir in Dinge eingreifen, die nicht in direktem Zusammenhang mit uns Plejaren und unserer Föderation sind. Dazu jedoch werde ich dir später noch nähere Einzelheiten erklären – vielleicht morgen. Das Ganze, was geschieht, ist sehr bössartig allein auf dich ausgerichtet, was dich praktisch derart schädigt, dass du nur mit viel Mühe und Geduld deine Arbeit tun kannst, was weiterhin so bleiben wird und es dir grosse Schwierigkeiten bereitet, folglich du die Gesprächsberichte nur mühevoll abrufen und niederschreiben kannst. Darüber werden wir später jedoch noch einiges zu bereden haben, worüber du dann jedoch schweigen sollst.

Nun aber können wir uns anderweitig unterhalten, denn ich habe noch einige weitere Neuigkeiten von Arlion zu berichten, die ich noch vorbringen will, ehe wir weggehen. Natürlich kann ich nicht alles wörtlich und exakt so wiedergeben, wie er mir alles erklärt hat, und ausserdem würde es zu lange dauern, alles so genau zu erklären, was von den Ziltonern ergründet wurde. Im grossen und ganzen handelt es sich darum, dass sie durch ihre Forschungen nun wissen, dass das Ganze der Niedrigkeiten gegen dich auf deine Kinderzeit zurückführt, da eine Frau dich hasste, weil du ihr als Junge deine Meinung über die Religion und den Glauben gesagt hast. Diese Frau war jedoch fanatisch streng gläubig und gehörte einer Glaubensgemeinschaft an, bei der sie sich über dich beschwerte, folglich einige längere Beratungen stattfanden und dann versucht wurde, dich als Mitglied dieser Gemeinschaft zu gewinnen. Die kleinere Gruppe kam damals irgendwie mit Wesen in Kontakt, die fremdartig waren und sich **Umigos** nannten, wobei jedoch noch nicht klar ergründet werden konnte, wie das möglich war. Diese fremdartigen Wesen waren ursprünglich ebenfalls fanatisch Gläubige an eine alles erschaffende höhere Macht, die sie **Selidan** nannten und anbeteten. Im Laufe der Zeit fielen sie jedoch von diesem Irrglauben ab und wandten sich dem Christentum zu und suchten weitem Gleichgesinnte, die sie unter anderen auch in deinem Heimatort fanden. Wie dann aber die Verbindung mit der Frau zustande kam, die zum eigentlichen Ursprung deiner lebenslangen Beharmung wurde, das konnte bisher noch nicht geklärt werden.

Diese Umigos waren bössartig und fanatisch gegen alles feindlich gesinnt, was nicht ihren Anschauungen und ihrem Glauben entsprach, deshalb suchten sie die Gläubigkeit aller Menschen, die ja anders und fremdartig für sie war, heimlich zu unterlaufen. Das erfolgte unmerklich in der Weise, dass sie mit Hilfe ihrer aus ihrer Heimat mitgebrachten Geräte nahezu alle Gläubigen – mit nicht nennbaren Ausnahmen – der irdischen Religionen weltweit durch ihre damals auf der Erde noch absolut unbekannte elektronische Mikrotechnik und deren Möglichkeiten derart beeinflussten, dass diese die Kontrolle über das eigene Denkvermögen nach und nach einbüssten und ihres Selbstdenkens weitestgehend unfähig und auch labil wurden. Ausserdem beeinflussten sie die Gläubigen derart, dass diese der Bössartigkeit und Blutlüsternheit verfielen, wodurch diese immer wieder Feindschaften schufen, die zu bösen Kriegen, zu Glaubensmord und allen erdenklichen Bössartigkeiten führten. Dabei ergab sich jedoch im Lauf der Zeit, dass die Umigos durch die Einflüsse der Gläubigkeit der Erdenmenschen in bezug auf das Christentum an ihrer höheren Macht zweifelnd, letztlich abtrünnig und von ihr abtrünnig wurden, folglich sie ihrem Glauben immer fremder wurden, was letztendlich nach und nach dazu führte, dass sie sich der irdischen Religion des Christentums zuwandten und den Gott dieser Glaubensrichtung anerkannten. Etwas, das auch in der heutigen Zeit bei Erdenmenschen geschieht, die sich durch religiöse Floskeln einlullen lassen oder durch Zwang oder Nutzen sehr schnell ihren Glauben wechseln und Gläubige einer anderen Religion werden. Bei den Umigos aber war es ein langwieriger Prozess, der lange dauerte. Doch als dann das Christentum sich auszubreiten begann, da wandten sie sich glaubensmässig diesem endgültig zu und blieben dabei. Das blieb auch so, als später der Islam mit seinem Glauben aufkam, der eigentlich eine Fortsetzung des Christentums war und ebenso zurück zur Wahrheit führen sollte. Dies aber misslang gründlich, weil die Menschen die gebrachte Lehre schon von allem Beginn an missverstanden und entgegen Muhammeds Lehre den neuen Gott der Christen übernahmen, verehrten und anzubeten begannen, wie es eben schon die Christen seit einigen Jahrhunderten taten, nur wurde er im Islam Allah genannt. Der Prophet kämpfte Zeit seines Lebens lang dagegen an, doch blieben alle seine Bemühungen erfolglos. Als er dann verschied, griffen Schreiberlinge zur Feder und verfälschten von Grund auf die Lehre derart, dass sie gleichermassen wie das Christentum zur religiösen Glaubensirrhre wurde. Diese erschuf leider einen grenzenlosen Hass gegen die Judengläubigen, und zwar aus dem Grund, weil die jüdische Priesterschaft Immanuel (Anm. Billy: alias Jesus Christus) mit Genehmigung und Mithilfe der Römer kreuzigen liess. Immanuel galt nämlich bei der neuen Religionslehre des Islam als Muhammeds vorgegangener Prophet, und als solcher war er praktisch unantastbar. Die Lehebemühungen von Muhammed misslangen also leider gründlich, denn die Lehre der effektiven Wirklichkeit und deren Wahrheit kam, wie beim Christentum, in eine glaubensmässige Wirrnis und Irre der Menschen, wodurch das Ganze jede vernunftfrächtige Kontrolle einbüsste, was sich bis heute so erhalten hat. So wurde dann die Islam-Religion nicht nur zur Macht, sondern es wurde ein Wahnglaube erzeugt, durch den blutige Kriege, wie auch besondere Riten der Anbetung Allahs aufkamen, wobei auch Besonderheiten in die Gebete eingeschlossen wurden. Durch diesen Glauben gingen aber zwangsläufig auch Folterungen und Morde sowie auch Vergewaltigungen von Frauen und Kindern hervor, wie das auch schon dem Christentum von allem Anfang an eigen war und sich besonders im Katholizismus bis in die heutige Zeit erhalten

hat. Zwar hat sich dies im Christentum vielfach zu verborgenen Machenschaften und Durchführungen geändert, doch existiert es heimlich noch immer, wie auch der Hass gegen die Judengläubigen, der manchmal offen zutage tritt, jedoch in der Regel geheim betrieben wird. Das ist in groben Zügen etwa die Grundgeschichte, die mir Arlion erzählte, die ich dir nun in schneller Weise und nicht so ausführlich weitersage, wie sie mir erklärt wurde.

Wie nun die Umigos mit der Frau und dieser Glaubensgemeinschaft in deinem Heimatort in Kontakt gekommen sind, das wurde von Arlion und seinen Getreuen bisher noch nicht ergründet, wozu er auch sagte, dass dies eigentlich nicht von Belang sei, denn wichtig sei nur das, was sich daraus ergeben habe, und das war das, was dich durch dein Leben verfolgt hat. Die genannte Frau war streng gläubig, doch so bössartig wie die Umigos selbst, die si...

Billy ... gleich und gleich gesellt sich eben gern, wie wir sagen.

Bermunda Das ist treffend gesagt, doch habe ich diese Worte bis jetzt noch nie gehört. – Gut – eben sprach ich davon, dass diese Frau streng gläubig war, und zwar bezüglich des Christglaubens, jedoch war sie in ihrer Gesinnung so bössartig, wie die Umigos, die sich tief unter der Hauptpyramide in Gizeh in Ägypten ihr Hauptquartier eingerichtet hatten.

Billy Da dämmert mir etwas, nämlich die Gizeh-Heinis, die dann von den Plejaren geschnappt und deportiert wurden. Habe ich recht?

Bermunda Ja, die waren es, eine abgesplitterte Gruppe eines Verbrechervolksstammes unserer Föderation, die den Durchgang in dieses Universum und ebenso zur Erde fand, weil sie unsere durch...

Billy ... weil sie den Plejaren wohl heimlich folgten, als diese zu uns zur Erde kamen. Bermunda, so war es wohl in etwa, oder?

Bermunda Ja, so war es, wie ich diesbezüglich orientiert worden bin. Aber höre nun weiter, was Arlion erklärte. – Es waren ausser der gehässigen und bösen Frau noch ...

Billy Horat, hiess sie, doch wie ihr Name richtig geschrieben wird, das weiss ich nicht genau, eben ob dieser Name ein zusätzliches H aufweist oder nicht. Ausserdem will ich erwähnen, dass das Gros aller Gläubigen wohl tief in ihrem Charakter unausgeglichen und derart ist, dass sofort alles Böse nach aussen durchbricht und diese Menschen in der jeweiligen Form schnell aktiv werden, bis eben hin zum Hass und Töten usw.

Bermunda Das mit dem zusätzlichen H ist nicht wichtig. Doch was du sagst hinsichtlich des Bösen tief im Charakter, das ist nicht zu bestreiten. – Nun, Arlion erzählte, dass noch 11 weitere Personen, Männer und Frauen, bei dieser zahlreichen Glaubensgemeinschaft waren, die ein Wesen zutage legten, das zwar streng gläubig war, doch wie die Frau, waren sie ebenfalls bössartig, pflegten jedoch gute Verbindungen mit einigen der Gemeindeverwaltung, speziell mit 2 Männern namens ... und ..., die mit der Frau intime Beziehungen hatten, obwohl alle 3 verheiratet waren. Diese Frau hatte ausserdem eine intime Beziehung mit deinem Lehrer ..., bei dem du 1 Jahr lang das 4. Schuljahr absolviertest, der dich oft erbarmungslos vor allen Schülern schlug und ...

Billy Daran erinnere ich mich, und ausserdem habe ich ihn und die Frau, von der du redest, einmal auf den sogenannten «Volebern» gesehen, als sie ...

Bermunda Das wird die beiden nicht erfreut haben, doch lass mich weiter berichten. Arlion erklärte, dass die Frau und die anderen 11 Personen dich hassten und wünschten, dass du sterben sollst, was sich natürlich nicht ergab, weshalb in die Wege geleitet wurde, dass man dir sehr Übles antat und dich verschrie. Es wurden Intrigen gegen dich erdacht und durchgeführt, und zwar mit Hilfe der Gemeindebeamten und der Polizei, wobei auch Lehrer mithalfen, die dich aber ehrlich unterstützten, die aber gezwungen waren, dich ...

Billy ... mit den Wölfen zu heulen, sonst wären sie ihre Arbeit losgewesen, wie Lehrer Lehmann, wie ich weiss, denn er hat es mir selbst gesagt.

Bermunda Ja, so war es wohl, doch darüber muss ich ja nicht berichten, denn du weisst selbst, was geschehen ist und wie du alles verkräftet und bewältigt hast. Doch Arlion erzählte, dass bei der ganzen Sache die Umigos sehr viel dabei zugetan haben, folglich sie in ihrer Bosheit und ihrem christlichen Fanatismus viel dazu beitrugen, dich wie und wo es möglich war zu harmen. Das gelang ihnen mit Hilfe der beeinflussten Mitglieder der Gemeindeverwaltung sehr gut, doch dein Wille zur Gegenwehr war stärker als deren Intrigen und all die Bössartigkeit, die dir entgegengebracht wurde. Ausserdem, das muss ich auch noch erwähnen, nutzten die Umigos 2 ihrer 5 Geräte, die sie besaßen und der Frau aushändigten, um

damit viele Menschen in deinem Heimatort bösartig zu beeinflussen. Diese Geräte, die durch elektrische Energie betrieben wurden, erzeugten eine elektronische Mikroschwingung, die weit ausgestrahlt auf bestimmte Menschen justiert werden konnte. Eines der Geräte übergab 1948 ein Mann der 11er-Gruppe, und zwar ..., einem amerikanischen Freund, von dem er nicht wusste, dass dieser der Dunkel-Regierung Amerikas angehörte. Diese benutzen seither das so gut wie unzerstörbare Gerät noch heute, um nach ihrem Willen und Nutzen bestimmte Personen zu beeinflussen oder gar zu töten. Diese Geräte brachten die Umigos von der Heimat mit, und diese sind aus auf der Erde unbekanntem Metall konstruiert, das die Fachleute der Dunkel-Regierung bisher nicht zu analysieren vermochten. Die Geräte verfügen über viele Möglichkeiten der Anwendung, wie z.B., dass damit Halluzinationen bei Menschen ausgelöst werden können, die derart echt wirken, dass die Betroffenen der festen Meinung sind, es sei Wirklichkeit, was ihnen zugestossen ist. Dies ergab sich z.B. bei Semjase und anderen Personen in deinem Arbeitsraum, wie Arlion erklärte. Auch über viele andere Wirksamkeiten verfügen diese Geräte, wobei eine der Verwendungsarten die ist, wie sie benutzt wird, um deine elektronischen Geräte anzugreifen und deine Arbeit negativ zu beeinflussen und alles zu schädigen, wenn du mit diesen arbeitest. Auch anderweitig wirken die Ausstrahlungen der elektronischen Mikrowellen, so z.B. derartig, wie du mir das seltsame Vorkommen geschildert hast, das sich in der Küche des Centers zugetragen hat. Doch in anderer Weise wurde das 2. Gerät von der Gruppe in deinem Heimatort benutzt, um verschiedene Personen derart zu beeinflussen, dass sie alles taten, was dir zum Schaden gereicht hat, was letztendlich dazu führte, dass du überallhin verbracht und geharmt wurdest. Du aber liessst dich nicht beeinflussen und bliebst immer dich selbst, wie du es von Sfath gelernt hattest, dich selbst gegen fremde Schwingungen diverser Art zu wehren und diese einfach zu neutralisieren. Das ist der Grund dafür, dass du nie durch bösartige Schwingungen beeinträchtigt wurdest und folglich alle Angriffe jeder diesbezüglichen Art gegen dich wirkungslos waren. Anders ist es jedoch hinsichtlich der elektronischen Geräte und sonstigen Materialien, die du für deine Arbeiten handhaben musst, denn diese reagieren natürlich auf die negativen Einflüsse, die darauf ausgerichtet werden, folglich diese bei dir nicht mehr richtig funktionieren, wenn du mit ihnen arbeitest, während andere Personen dieselben Geräte problemlos benutzen können. Wie das in dieser Weise funktioniert liegt daran, dass alle Schwingungen auf deine Person ausgerichtet sind, jedoch durch deine Abwehr von dir abgelenkt und auf das Gerät oder Material übertragen werden, womit du arbeitest.

Billy Aha, das erklärt mir endlich, warum plötzlich selbst falsche Buchstaben und Striche usw. beim Schreiben mit dem Kugelschreiber usw. auftreten, weshalb mir schon seit langem Eva alles schreiben muss, was handschriftlich zu sein hat.

Bermunda Das ist fraglos auf diese Schwingungen zurückzuführen. Doch zugehend darauf, was mir Arlion erklärte, ist das, dass das Übertragen des Ganzen sich immer mehr ausweitete, und zwar derart, dass du später selbst in anderen Ländern unter dauernder Kontrolle warst, weil ein ganzes Netzwerk erstellt wurde, das dich dauernd kontrollierte, wo du auch warst. Es genügte jedoch nicht damit, denn es wurde so weit gegangen, dass dein Leben beendet werden sollte, was jedoch den dafür angeheuerten Personen nicht gelungen ist.

Nun, Arlion erklärte weiter, dass die Frau und 8 jener Personen in den folgenden 34 Jahren verstarben, jedoch deren 9 Nachkommen waren, die derart von ihren Eltern beeinflusst wurden, dass diese ebenso fanatisch religiös-gläubig und dir feindlich wurden, dass sie wie besessen suchten, dich auf verschiedensten Wegen zu schädigen. Und so kam es, dass vielfach versucht wurde, dein Leben zu beenden, folglich sich die diesbezüglichen Anschläge mehrten, die du aber nur etwa 3mal der Polizei gemeldet hast, weil auch Drittpersonen dabei waren, die dich zur Anzeige drängten. Meines Wissens war es das 1. Mal in Mehrauli in Indien, weil der Präsident von Indien dabeistand, als du angeschossen und verletzt wurdest. A...

Billy ... ja, es waren Dr. Radakrishnan und Dr. Sharma, es waren aber auch 2 Frauen dabei, und zwar Mrs. Fisk und Miss Rogers. In der Schweiz war es in Hinwil und vor Saland, als auf mich geballert wurde. In Hinwil war es im 1. Stockwerk, wo ich gerade am Drucken von Schriften war, und zwar im Beisein von Rosa Gautschi, die darauf bestand, dass ich diesen Vorfall des Schusses durch das Fenster der Polizei melden sollte. Da die Polizei aber nicht anwesend war, meldete ich das Vorkommnis dem Statthalter, der mir jeweils den Waffentrageschein ausfertigte, doch verlief die Sache einfach, ohne dass etwas unternommen wurde, so wie der Schuss in Saland in die Frontscheibe des Autos, der mich getroffen hätte, wenn er nicht abgeprallt wäre. Das Auto fuhr damals Silvano, und auch er bestand darauf, dass der Vorfall der Polizei gemeldet wurde, weshalb wir sogleich nach Pfäffikon fuhren und bei der Polizei vorstellig wurden, die Frontscheibe zeigten und alles erklärten. Wir wurden aber nur lächerlich abgespeist und wieder weggeschickt. Nicht einmal ein Photo wurde von der Scheibe gemacht, die doch eindeutig zeigte, was geschehen war. Und dass wir den Schützen mit dem Kleinkalibergewehr sogar gesehen hatten, wurde damit abgespiessen, dass wir doch geträumt hätten usw. Eine Person aber, und zwar jene, die mich in Hinwil beinahe getroffen hätte, kam eines Tages ins Center und entschuldigte sich und sagte dabei, dass sie leider durch die Sekte ... irregeleitet worden sei, nun aber sich von dieser befreit und erkannt habe, dass ein Glaube an einen Gott usw. nichts anderes sei, als eine Lüge usw., um eine geldbringende Abhängigkeit aufrechtzuerhalten.

Bermunda Das ist mir bekannt, wie auch unser plejarisches Volk alles weiss, denn deine Lebensgeschichte wurde mehrmals planetenweit zur Information ausgestrahlt. Zu den Versuchen jedoch, dich des Lebens zu berauben, will ich sagen, dass durch eine Fügung sich alle Anschläge immer wieder als nichtig erwiesen haben, weshalb dann die Nachkommen einen anderen Weg suchten, dich anderweitig zu schädigen. Als dann die letzten 3 der ersten Widersacher altershalber starben, und dann auch 2 der Nachkommen, so heute nur noch 7 Personen sind, wovon 2 aber mit dem Tod ringen, weil sie von der Corona-Seuche befallen sind, wurde durch deren 3, die ausserordentlich gute Kenntnisse und Fähigkeiten bezüglich der Elektronik besitzen, das über lange Zeit aufbewahrte für sie futuristische Gerät, das damals die Frau von den Umigos erhalten hatte und mit dem diverse Personen beeinflusst wurden, wieder hervorgenommen und funktionsfähig gemacht, um dir Schaden zuzufügen. Die Umigos konnten nicht mehr gefragt werden, weil diese deportiert wurden, und so arbeiteten die Nachkommen derart hartnäckig an dem für sie futuristischen Gerät herum, bis es wieder funktionsfähig wurde und sie herausfanden, wie sie es einsetzen konnten. Seither wird es verwendet, um dir derart Schaden zuzufügen, dass du in Schwierigkeiten mit den Menschen kommen solltest, und zwar derart, dass du nur sehr schwer nachweisen kannst, dass die Vorkommnisse, die sich ergeben, nicht von dir ausgehen. Dies hat schon begonnen, als du 1969 in die Schweiz zurückgekehrt bist, und seit damals wurde immer wieder versucht, dich deines Lebens zu berauben, was selbst ... versuchte. Es geschah bisher 24mal, jedoch misslang jeder einzelne Anschlag auf dich infolge unerklärlicher Fügungen.

Billy Das war wohl das «Schwein gehabt», wie wir dazu sagen, oder eben «glücklicherweise nichts passiert». Das, was du sagtest, aber wegen ... erwähntest, das weiss ich, denn es geschah in der Küche von ..., und zwar mit einem Messer, das mir in den Rücken geschlagen werden sollte, das aber im letzten Moment von ... gesehen wurde, die ... das Messer beim Zuschlagen gerade noch entreissen konnte. Sie hat es mir erst Jahre später gesagt, was damals geschehen ist, denn ich hatte wirklich vom ganzen Vorfall nichts bemerkt. Dies und 2 andere Vorkommnisse, die das Werk von... waren, sind jedoch nicht bei den 24 Mordanschlägen mitgerechnet. Jetzt aber ist wohl genug palavert worden, denke ich. Dann lass uns also jetzt gehen, du kannst ja während des Fliegens reden.

Bermunda Dann gehen wir. – Es dir un... – ... – Das ist als der Ätna.

Billy – Nicht anders, als ich diesen von früher her kenne.

Bermunda Dann geht es jetzt weiter. – Es dauert nur sehr kurz, – da sind wir schon. –

Billy – Grauensvoll, wie ich es schon seit dem 1. Weltkrieg kenne. – Das genügt – mehr muss ich nicht sehen. Fliegen wir besser weiter ..., aber warte, – dort wird offenbar gerade geplündert. – Wenn wie ich richtig sehe ...

Bermunda ... die dort kommen und schiessen einfach auf die 3 Menschen – sie werden offenbar getroffen, denn sie fallen um. – Es ist wirklich grauensvoll, was hier unten geschieht. Es ist – für mich ... –

Billy Du solltest nicht hinsehen, wenn solches geschieht, denn wie ich sehe, bist du stark betroffen. – Du bist ja kalkweiss im Gesicht und zitterst am ganzen Leib. Die 3 sind wahrscheinlich tot, sie bewegen sich jedenfalls nicht mehr. –

Bermunda –

Billy Siehst du dies erstmals? Fass dich, – rede doch. –

Bermunda – Noch niemals habe ich solches gesehen. – Krieg und die damit einhergehende Morderei ja, das aber – das kenne ich aber nicht und habe es auch noch nie gesehen. – Normalerweise sehe ich auch nicht hin, was sich ergibt –, denn es ist nur meine Aufgabe, die Kontrollflüge durchzuführen, während die Apparaturen automatisch Aufzeichnungen von dem fertigen, was sich gerade weit unten ergibt. – Diese werden dann von unseren Fachkräften zur Auswertung überarbeitet, wobei ich manchmal kleine Teile davon sehen kann. Es ist aber noch nie vorgekommen, dass ich mitangesehen habe ...

Billy ... es ist mir leid, dass ich dich ...

Bermunda Haben sie ihre eigenen Landleute bestohlen, die offenbar geflohen oder tot sind? – Wie hast du sie genannt?

Billy Plünderer – das aber, was du gesehen hast, ist leider in allen Kriegen auf der Erde so, da bringen sich gegeneinander nicht nur die Kämpfenden um, die sich als Feinde sehen, andererseits aber passiert es immer wieder, dass geplündert wird, wenn noch etwas Brauchbares vorhanden ist. Die Besitzer der geplünderten Waren sind jeweils tot oder geflüchtet, wie du schon gesagt hast. Werden die Plündernden aber erwischt, dann wird einfach kurzer Prozess mit ihnen gemacht, wie gerade hier, dann wird einfach geschossen und getötet. Normalerweise führen die Militärs die Erschiessungen durch, wie ich einige Male selbst in verschiedenen Ländern beobachten konnte, doch dass eben hier nicht Uniformierte, sondern

Zivilisten dies taten, das geht wohl darauf zurück, dass der Kriegshetzer-Präsident des Landes und andere Regierende die Bevölkerung aufgefordert haben, sich mit Waffen auszurüsten und für «Ordnung» zu sorgen.

Bermunda Das ist wirklich schrecklich, und ich sehe das mit eigenen Augen – und so nah. Es ist schrecklich und ganz anders, als wenn ich die Geschehen später teils als Aufzeichnungen ansehe, die durch die Geräte aufgezeichnet werden. – Du bist aber so ruhig ...

Billy Das kommt wohl daher, weil – ist ja egal, es ist einfach so.

Bermunda Es ist einfach so, das sagst du, doch deine Stimme klingt komisch, so belegt –. Lassen wir das aber, denn ich sehe, dass es in dir doch schwer arbeitet. – Wirklicher Verstand und Vernunft fehlen leider beim Gros den Erdenmenschen, sonst würden sie weder Krieg führen, noch dadurch massenweise Tod und Leid verbreiten, noch Zerstörung anrichten. Dabei werden nicht nur Menschenleben dem Tod überantwortet, sondern auch die Lebewesen in der freien Natur, was in der Regel vom Erdenmenschen genauso nicht bedacht wird, wie dass selbst der Planet stark geschädigt wird. Jedoch, wie wir sehr genau wissen, weil wir die ganzen katastrophalen Umstände der Geschehen dieses Staates erforscht haben, bewegen sich hier die Staatsführung sowie die Grossen der Geschäftswelt in einer unkontrollierbaren Spirale von Korruption. Ausserdem wird der jetzt durch den Krieg schwerst betroffene Staat hier unter uns leider durch eine Staatsführung irreführt, die zweifellos die Schuld daran trägt, dass hier Krieg ausgebrochen und geführt wird, der ...

Billy ... leider dazu ... Eigentlich wollte ich nicht darüber reden, denn es ist mir effektiv zuwider, mich mit diesem hier ablaufenden Wahnsinn wortreich zu befassen. Leider weiss ich, wa...

Bermunda ... das darfst du aber nicht abrufen und niederschreiben. Wir sind da, wie du siehst. Du kannst auch hier ...

Billy ... schon gut, das tue ich gerade, doch wie es scheint, geschieht auch hier das Übliche, wie ich es bei anderen Vorkommen in Kriegen sah. Was du aber gerade gesagt hast in bezug auf das Abrufen und Niederschreiben, da habe ich dies natürlich nicht im Sinn, also auch nicht, dass ich das Gesagte schriftlich festhalte. Das solltest du doch wissen, ausserdem weiss ich sehr gut, was mir Sfath gesagt hat, und das habe ich in meinem Gedächtnis derart eingepägt, dass es mir immer gegenwärtig ist. Ausserdem, wir sprechen ja untereinander. Aber was wolltest du denn noch sagen?

Bermunda Meine Worte sollten darauf hinweisen, dass grundsätzlich die Präsidentschaft der Ukraine es war, zusammen mit ihren Gleichgesinnten, die aus Eigenmächtigkeit sich mit der Hilfe von Amerika in den internationalen Verbund der mörderischen Söldner-NATO einreihen und Russland auf diese Weise schwächen wollte. Dies, weil viele des ukrainischen und des russischen Volkes wider die Staatsführung der Ukraine waren, und zwar aus dem Grund, weil sie mit den russlandfreundlichen Separatisten tiefe freundschaftliche Beziehungen pflegten, obwohl die Separatisten sich durch Kampfhandlungen gegen den Ukraine-Staat richteten, was ebenfalls so falsch war, wie der Krieg, der durch die russische Staatsführung nun Tod und Verderben über die Ukraine und die Bevölkerung bringt. Das Ganze, was ich dazu offen sagen muss, ist ein Verrat am ukrainischen Staat und eben am Volk, der durch den Präsidenten und seine Anhänger begangen wurde und weiterhin durchgeführt wird. Dieser Staatspräsident ist ein Kriegstreiber, dem sich der ebenso unfähige Amerikapäsident freudig anschliesst, der machtgerig nicht nur im Krieg in der Ukraine sein Wort führt, sondern bei allen Völkern, die ihm hörig sind und gegen Russland und seinen Präsidenten unbedacht die Stimme erheben, ohne die wahren Hintergründe zu kennen. Wie unwissende Schafe, wie du manchmal sagst, ergreifen alle Völker Europas, wie auch das Gros des Volkes Amerikas, gedankenlos das Panier des verlogenen und verräterischen ukrainischen und des amerikanischen Staatsführers und ihrer Anhänger und nichtdenkend deren Partei, obwohl diese es wahrheitlich sind, die alle Ursachen ausgelöst haben, die zum Krieg führten. A...

Billy ... da muss ich doch nochmals etwas einwenden, nämlich, dass vor dem Krieg nicht nur freundschaftliche Beziehungen zwischen den Separatisten und russischen Bevölkerungsteilen bestanden haben, sondern eben auch familiäre und verwandtschaftliche Beziehungen. Das passte der korrupten ukrainischen Regierung nicht, eben auch nicht, dass die Separatisten zu Russland tendierten oder selbständig sein wollten. Etwas, das ja auf dieser Welt, der Erde, immer wieder vorkommt, wie z.B. seit Jahren schon in Spanien, wo die Separatisten Katalonien als eigenen Staat ausrufen wollen, oder wie es in der Schweiz vor Jahren war, als der Kanton Bern das Debakel mit Separatismus hatte, woraus dann der Kanton Jura entstand.

Bermunda Das ist mir nicht bekannt, denn derart interessiere ich mich nicht für das Staatswesen und die Politik, wie alles diesbezüglich auf der Erde vorherrscht, denn ich begnüge mich damit, was meine Aufgabe ist, die ich zu erfüllen habe. In dieser Hinsicht habe ich mich seit geraumer Zeit mit der vielseitigen Beobachtung der Staaten und damit der Politik, der Völker, deren Lebensweise, wie auch mit der Agronomie und der Wirtschaft Amerikas, Europas und Asiens zu befassen.

Dies ist der Grund dafür, dass ich auch einen guten Einblick, gute Erkenntnisse und einen Überblick über die Dinge habe, die mir eine wertige Beurteilung ermöglichen.

Billy Immer mal was Neues, denn das wusste ich bisher nicht. Interessiert mich eigentlich auch nicht, womit ich meine, was eure Aufgaben sind. Interessant ist allerdings das, was ihr alles in Erfahrung bringt, womit ich meine, was ihr alles durchleuchtet, erkennt und so beschlagen werdet bezüglich dem, was wirklich dort abläuft, wo ihr eure Abklärungen schafft und wo ihr eure Beobachtungen macht. Aber rede von dem weiter, wo ich dich unterbrochen habe. Du warst gerade dabei davon zu sprechen, dass die Regierenden und ihre Anhänger von Amerika und der Ukraine die eigentlichen Schuld-baren sind, die den Krieg provoziert haben. Natürlich weiss ich, dass alles daher ist, weil es wegen der Osterweiterung der NATO ist, die nun durch die NATO-Mitgliedschaft der Ukraine enger an Russland herangetrieben und dieses damit gegen den Westen abkapselt werden soll.

Diese Osterweiterung war schon widerrechtlich und entgegen dem damaligen Versprechen in den 1990er Jahren in München betrügerisch und übel infolge eines Versprechenbruchs doch erfolgt, der mit Hilfe Amerikas und ihrer alten geheimen Weltherrschaftssucht durchgeführt wurde. Auch weiss ich, dass das weltherrschaftssüchtige Amerika gegenwärtig etwa 800 oder gar 900 militärische Einrichtungen in anderen und eben fremden Staaten rund um die Welt und als globale Supermacht seine Militärbasen teils mit Atomwaffen bestückt hat. Jenseits der eigenen Landesgrenzen hat kein anderer Staat derart viele militärische Stützpunkte wie die USA. Zwar steht Amerika nicht an 1. Stelle mit ihrer Armee, denn vor ihm sind noch andere, so sich folgende Reihenfolge der grössten Armeen ergibt, wie bei Wikipedia nachzusehen ist:

Rang	Land	Streitkräfte
1	China, Volksrepublik (Asien)	2 190 000
2	Vereinigte Staaten von Amerika (Nordamerika)	1 429 000
3	Indien (Asien)	1 360 000
4	Russland (Europa)	1 216 000

Dazu ist bekannt, dass Russland heute nur militärische Stützpunkte in Armenien, Georgien (Abchasien und Südossetien), Kasachstan, Kirgisistan, Moldawien (Transnistrien), Syrien, Tadschikistan, Krim, Vietnam und Weissrussland unterhält, also sehr, sehr viel weniger als das weltherrschaftssüchtige Amerika. Doch das will von der Weltbevölkerung noch immer nicht begriffen werden, wie auch nicht, dass Amerika schuldig am 1. Weltkrieg von 1756 bis 1763 ist. Dieser Krieg wird beschönigend «Siebenjähriger Krieg» genannt, weil die USA sich für diesen Weltkrieg nicht schuldig erklären wollen. Ein Weltkrieg, was heute auch wieder droht, wobei u.U. auch Giftgas und ein atomarer Einsatz bereits in Betracht gezogen werden müssen, weil Amerika resp. die senile Präsidentschaft – wie du gesagt hast – alles mit ihrer diesbezüglichen Hetzerei dafür tut, dass es wirklich soweit kommt und diese Mittel unbedacht zum Einsatz gebracht werden. Es wird tatsächlich alles von der dummen amerikanischen Präsidentschaft dafür getan, dass zwangsläufig das erfolgen muss, was diese durch die Hetzerei provoziert. Dass dabei jedoch die verräterische, selbstsüchtige und selbstherrliche Präsidentschaft der Ukraine die Grundursache des Ganzen ist, wird von den USA aber so vehement bestritten, dass die Wahrheit längst vergessen wurde und diese als Flunkerei bezeichnet wird. Dies geschieht mit dem heutigen Geschehen ebenso, wie seit alters her das Ganze der Amerikageschichte und mit den Indianerkriegen geschehen ist, denn die Überlieferungen sind derart mit Lügen und Betrugsangaben durchzogen, dass die Balken in den Dachstühlen krachen. Das alles weiss ich von der Zeit mit Sfath her, wie auch von Ureinwohnern Amerikas, mit denen ich selbst gesprochen habe. Einmal darüber etwas zu sagen, ist wohl angebracht und wichtig, denn das zu Sagende ist völlig anders, als die Amerikaüberlieferungen gesamthaft aussagen und jenen Menschen weismachen, die gläubig sind und also die Lügen glauben.

Da ist einmal der längste Krieg zu nennen, der jemals auf der Erde geführt wurde, den nämlich Amerika gegen die Ureinwohner, die Indianer, geführt und der Millionen von Menschenleben gekostet hat, als die Amerikaeinwanderer und ihre Nachkommen das Land durch Raub und Mord raubten und erbarmungslos die wirklichen Besitzer des Landes abschlachten, eben die Ureinwohner resp. die Indianer. Begonnen hat es schon damals, im 15. Jahrhundert, als die ersten Einwanderer aus Europa in das Land kamen, vielfach abgeschoben von den Gemeinden, weil sie Tunichtgute und daher Unerwünschte im Land waren. Es waren darunter aber auch viele Heimatflüchtlinge, Sektenfanatiker, Kriminelle und Verbrecher, dann aber auch Arme, die das «Goldene Land» Amerika als neue Heimat oder Betätigungsfeld erachteten und besiedelten, und zwar bis weit in den Westen, der später als «Wilder Westen» mit Viehzüchterstaaten bekannt wurde. Als dann am 4. Juli 1776 Amerika gegründet wurde, da blieb es folglich nicht aus, dass auch staatlich unterstützt, die Einwanderer das Land der Ureinwohner raubten und dadurch tödliche Konflikte mit diesen heraufbeschworen, und so begannen die Mordereien schon früh und allüberall im Land, die praktisch täglich viele Mordopfer forderten, was heute noch geschieht, wobei sich diesbezüglich jedoch alles gewandelt hat und die Morde hauptsächlich durch Verbrecherbanden geschehen, wobei es in der Regel um Drogen, Geld, Hass, Prostitution usw. geht.

Dann, als die Franzosen und die Engländer aufeinander losgingen und Washington, der 1. Präsident von Amerika, einen Mord an einem eine weisse Fahne tragenden französischen Friedensvermittler beging, ehe der überhaupt ein Wort sagen konnte, brachen offiziell die mörderischen Machenschaften gegen die Ureinwohner, eben die Indianer, aus.

Es wird von alters her schon gesagt, dass die Geschichte immer von den Siegern geschrieben wird, und in diesem Fall ist es Amerika, denn dieses hat durch Raub, Mord und Krieg das Land erobert. Das ganze Ergebnis war letztendlich das, dass die Einwanderer den Sieg für sich buchen konnten, weil sie die Ureinwohner resp. die Indianer nahezu ausrotteten. Bei den Indianerkriegen gewannen den Gesamtsieg dann natürlich letztendlich die Einwanderer, die sich seit 1776 Amerikaner nannten, und zwar im Namen von Amerika, das später zu den Vereinigten Staaten von Amerika wurde. Die Konflikte dauerten jedoch Jahrhunderte an, bis letztendlich der Krieg gegen die Ureinwohner begann, der rund 150 Jahre dauerte. Zwar war es letztendlich nur noch ein Krieg, der nicht mehr mit Waffengewalt, sondern mit Papierverordnungen ausgetragen wurde, doch erstlich gab es zahllose Tote, als das Debakel begann.

Die USA resp. Vereinigten Staaten von Amerika sind ökonomisch sowie militärisch eine Macht, die seit jeher nach der Welt-herrschaft strebte, doch langsam wird in den kommenden Jahrzehnten und Jahrhunderten Amerika an Bedeutung verlieren. Amerika wird trotz Lügen und Betrug und seiner schmutzigen sowie Menschenleben verachtenden Kriegsmachenschaften nicht ewig bestehen bleiben. Es wird von Ereignissen getroffen werden, wodurch das Bestehen des Staates verschiedentlich ins Wanken geraten und letztendlich die Existenz der amerikanischen Gemeinschaft in den Grundstrukturen aufgelöst wird. Amerika, wie es noch heute ist, wird an seiner Geschichte definiert und in folgenden Zeiten aufgelöst werden.

Die ersten Menschen, die über das Meer nach dem Kontinent Amerika gelangten, waren schon sehr frühe Meerbezwinger, und zwar schifften sie auf Flossen bereits vor etwa 17 500 Jahren aus Afrika und China herüber, währen vor 14 500 Jahren aus Europa die ersten Menschen über eine Landbrücke nach Amerika gelangten. Es bildeten sich aus diesen Einwanderern nebst den Ureinwohnern ganze Völkerschaften, die sich in viel späterer Zeit zu Hochkulturen entwickelten, wie z.B. in der bereits neueren Zeit – gerechnet ab Immanuel alias Christus – die Inka und die Maya usw., deren frühe Vorfahren sich im Süden des Kontinents ansiedelten, deren ferne Nachfahren dann von den Spaniern wegen des Goldes – das vielfach mit Kupfer gemischt und also nicht rein war – ausgeraubt und teils auch ermordet wurden.

Als Christoph Kolumbus 1492 den Kontinent Amerika ansegelte und ansteuerte, da war er bereits der xte «Neue Entdecker Amerikas», denn Jahrtausende vor ihm waren schon andere Menschen, die über Land und Wasser auf diesen Kontinent kamen und sich schon sehr früh mit den Ureinwohnern vermischten, die als ferne Nachkommen der auf diesem Kontinent sich entwickelnden Frühmenschen lebten, als das Land noch mit dem verbunden war, was heute Asien und Europa genannt wird. Und tatsächlich war es so, dass nicht das 1. Mal Menschen aus Europa den Seeweg nach Amerika fanden, denn schon früher und lange vor ihm waren die Nordmänner in Amerika und siedelten sich dort an, wie z.B. der Wikinger Eric der Rote und später auch sein Sohn, die aber wieder verschwanden. In viel späteren Jahrhunderten, nämlich in der folgenden Zeit des aufgekommenen Christentums, emigrierten infolge Kolumbus «Entdeckung» Amerikas kleinere Gruppen Menschen aus Europa nach Nordamerika, und zwar hauptsächlich von den Niederlanden, wie aber auch von England, Schottland, Frankreich und Spanien. Später dann folgten die Deutschen, Schweizer und Italiener usw., die sich auf dem neuen Kontinent ansiedelten und schwere Krankheiten mit sich brachten und die Ureinwohner damit infizierten, so bald Krankheiten und Seuchen sich ausbreiteten. Auch entstanden rasch schwere Konflikte mit den Ureinwohnern, oft wegen Landraubes, wie aber auch aufgrund von Nahrungsmangel, weil einerseits viel Wild ausgerottet wurde, andererseits weil nicht genügend pflanzliche Nahrungsmittel erzeugt werden konnten, um allen Mäulern den Hunger zu stillen. Dies betrachtend versteht sich, dass logischerweise viele Tote zu beklagen waren, wofür – wie der Mensch eben sehr negativ geartet ist und nichts zu seinem Menschlichsein tut – er andere verantwortlich machte, was zwangsläufig zu Streit, Hass und Morderei führte, und letztendlich zu Verfolgung, Krieg und Zerstörung.

Was nun die ersten Siedlungen betrifft, die in der neuen Christuszeit permanent in Amerika entstanden, so war dies im Jahr 1606 in Jamestown, im heutigen Virginia, und 1620 in New Plymouth, im heutigen Massachusetts.

Doch am Schluss meiner Ausführungen ist noch zu sagen, dass die Ureinwohner durch Amerika in Reservate verbannt wurden, und zwar wurden diese zu Beginn des 19. Jahrhunderts eingerichtet, was zum Widerstand der Stämme führte, doch wurde das Ganze der Reservatisierung der Ureinwohner mit tödlicher Gewalt durch das amerikanische Militär durchgesetzt. Viele Stämme wohnen seither noch immer in den Reservaten, wie mir persönlich der Häuptling ... erzählte, als er ... bei mir war und auch sagte, dass die Indianer nach ihrer Niederlage in verschiedenen Kriegen dazu gezwungen wurden. Noch heute existiert ein Büro für Angelegenheiten der Indianer, und zwar eines für die Verwaltung, das umfänglich die Überwachung des Reservationssystems innehat. Aber wie könnte es in Amerika anders sein, denn es ist ein Teil der US-Bundesregierung. Häuptling ... erzählte mir, dass viele Zigtausende Menschen in den Kriegen auf beiden Seiten getötet wurden, und zwar weit mehr Indianer als Militärs und zu allen Zeiten Siedler, die das Land raubten und dazu von der Regierung unterstützt wurden. Es gab fürchterliche Greueltaten auf beiden Seiten, wobei die Kriege über Jahrzehnte anhielten und Opfer über Opfer forderten. Es wurden dabei Mythen gefälscht, dass kaum oder überhaupt nicht mehr nachvollzogen werden kann, was wirklich geschehen ist, folglich es in der Chronik von Amerika nur so von Fälschungen strotzt. Es wurden auch Grenzen gezogen und mir Legenden erzählt, die sowohl der Wirklichkeit als auch der Lüge und betrügerischen Überlieferungen entsprechen konnten, wie der Häuptling sagte. Diese sprechen von Tragödien, von Mut und Heldentum, wie aber auch von Herzschmerz und von Spuren der Tränen und der Geschichte des Wounded Knee. Er meinte, dass es wahrlich ein trauriger Nachteil für alle

war, die an diesem Konflikt teilgenommen haben. Der rund 150 Jahre dauernde Krieg des Terrors Amerikas gegen die Ureinwohner resp. die Indianer ist mit Abstand in der Geschichte der USA der grösste und längste Konflikt. Stell dir den einmal vor, ein langanhaltender kriegischer Konflikt, der rund 150 lang zum Tod von tatsächlich vielen Millionen Menschen führte. Alle diese Kriege hat jedoch Amerika niemals richtig aufgearbeitet, sondern sich gesont in dem, dass Amerika «great» ist, wie sich das Gros der Amerikaner das vorstellt. Die Wahrheit jedoch ist die, dass diese Geschichte der Kriege mit den Ureinwohnern, eben den Indianern, immer noch am wenigsten erforscht wurde, demzufolge die ganze amerikanische Geschichte unterschätzt und eben – bewusst oder unbewusst – verfälscht ist. Diese Kriege der Landerobung und der regelrechten Abschachtung der Indianer dauerten 150 Jahre, und dieser Konflikt in seiner Wahrheit kennt kaum eine Bürgerin oder ein Bürger Amerikas – auch nicht in der Regierung, die weltherrschaftsmässig ihre Politik betreibt und meint, dass sie die grösste sei und nichts über sie und die US-Militärs sowie die Geheimdienste gehe. Dies, weil sie im Wahn einhergehen, unbezwingbar, gerecht und in Gottesgläubigkeit und daher im vollkommenen Recht zu sein, alles zu tun, was ihnen beliebt und Nutzen bringt.

Das Land, Amerika, das erst runde 246 Jahre alt ist, nagt nunmehr an seinem Untergang. Es hat die Kriege vergessen, die früher waren und Millionen von Toten gefordert haben, genauso wie es in der Neuzeit war und immer noch ist. Die Stämme der Indianer waren Teil jedes grösseren amerikanischen Konflikts, wie auch der Amerikanische Bürgerkrieg ein Konflikt ohnegleichen war, und wie der Konflikt mit der Kriminalität und dem ganzen Verbrechen sowie der Rauschgiftsucht vieler Bevölkerungsteile heutzutage derart kontrollierlos ist, dass es bald derart überborden wird, dass es sinnlos wird, dagegen vorzugehen. Dies schon deswegen, weil viele Ordnungskräfte selbst an diesen Verbrechen beteiligt und nicht interessiert daran sind, die ihnen übertragene Pflicht zu erfüllen. Alle jedoch, denen kein Wissen von dem geläufig oder in Erinnerung ist, worauf die Geschichte Amerikas wirklich fundiert, sind dazu verdammt, zu glauben, was ihnen vorgelogen wird, und so leben sie mit der Lüge und sterben auch mit dieser.

Das ist das, was ich wegen Amerika sagen wollte, was nur ein kleiner Teil dessen ist, was ich von Sfath weiss, und was ich von Häuptling ... gehört und selbst gesehen und erlebt habe.

Bermunda Du hast wieder vieles gesagt, das für mich sehr aufschlussreich ist, weil ich nicht alles gewusst habe, was du gesagt hast. Was du alles sagst, ist für mich zu verstehen, und alles verschafft mir einen kurzen Überblick. Es war wirklich sehr viel, doch jetzt möchte ich dir das erklären, was mir Arlion berichtet hat. Es erscheint mir aber ungeheuerlich, dass ...

Billy ... lass das, es bringt nichts. Jetzt habe ich eigentlich alles beobachtet, was ich sehen wollte, also können wir wieder zurückfliegen. Aber ich will dir nicht befehlen, denn wenn du weiterhin in diesem langsamen Tempo über die Lande fliegen willst, dann bitte.

Bermunda Das werde ich tun, denn ich gehe dieserart meiner Aufgabe nach, die mir vor Minuten durch diese Apparatur hier aufgetragen wurde. Deinem Sinn nach wird alles das, was erfasst werden muss, automatisch registriert, folglich wir uns ungestört unterhalten können.

Billy Aha, dann kannst du auch in deiner ... egal, ist ja dein Bier. Und, kann man uns denn nicht sehen oder orten?

Bermunda Deswegen brauchst du dir keine Gedanken zu machen. Was meinst du aber mit Bier, wir haben ja kein solches Getränk hier?

Billy Entschuldige, das ist nur so eine Redensart, die verständlich machen soll, dass die angesprochene Angelegenheit eben deine Sache ist und im Grunde genommen mich eigentlich nichts angeht.

Bermunda Ach so, das ist die Bedeutung des Ganzen. Höre nun jedoch, was ich weiter zu sagen habe bezüglich der Ukraine, in der die Präsidentschaft verboten hat, dass die Männer aus dem Land fliehen, sondern gegenteilig im Land bleiben und mit Waffengewalt dieses verteidigen müssen. Sie müssen...

Billy ... sie müssen praktisch als Kanonenfutter dienen, wie man bei uns so sagt. Dass aber auch Deserteure beim Militär sind – auch auf der russischen Seite – die auch erschossen werden, wenn man sie erwischt, davon hört man keinen Ton. Dies auch nicht von denen, die tötungslüstern aus verschiedenen Ländern kommen und angeblich mithelfend gegen den Feind kämpfen wollen, wahrheitlich jedoch nur morden wollen. Ebenso hört man keinen Ton mehr von dem Klimawandel, durch den sich Veränderungen auf dem ganzen Planeten, in der Natur sowie bei Fauna und Flora derart krass ergeben, dass davon auch der Mensch betroffen wird, der sich ebenso merkbar nachteilig verändert, was aber offenbar bisher den schlauen Wissenschaftlern, besonders aber den Menschenwissenschaftlern resp. den gescheiten sowie besserwissenden Humanwissenschaftlern oder Anthropologen noch nicht aufgefallen ist. Jedenfalls habe ich die negative Veränderung an den Menschen schon vor Jahren wahrgenommen, die sich ergeben und gesamthaft die Erdlinge zu ihrem eigenen Nachteil krass verändern werden.

Wenn ich nun weiter bedenke, dass die Corona-Seuche noch nicht beendet ist, jedoch bei den Regierungen der Verstand und die Vernunft nicht ausreichen, um das notwendige Tragen von Atemschutzmasken und das ebenso notwendige Abstandhalten zu erklären, dann ist mit solchen unfähigen und tatsächlich dummen Regierenden der Weg für Luzifer und sonst alles Böse und Unheil geöffnet, dass diese ans Ruder kommen können. Besonders wird diesbezüglich auch die Schweiz von sich Reden machen, denn sie wird in Europa die Dummheit anderer Regierender anderer Länder mitmachen und die Maskenpflicht und die Abstandhaltung usw. offiziell beenden.

Bermunda Kanonenfutter – das ist ein Begriff, den ich in meinen Wortschatz aufnehmen will, denn er sagt exakt das aus, was er zum Ausdruck bringen soll. Auch das mit den Deserteuren ist wohl so, wie du sagst. Nun will ich dir aber sagen, dass ich eigentlich die fernere Vergangenheit von Amerika nicht sehr gut kenne, dafür jedoch das, was sich in der neueren Zeit ergibt, weil wir dies zusammen mit der neuen Geschichte der irdischen Staaten gelehrt wurden. So bin ich also recht gut orientiert darüber, was sich seit Beginn des Jahres 1900 zugetragen hat. Weiter weiss ich natürlich alles das, was du mir erzählt hast bezüglich Amerika, folglich ich auch einiges zur Sprache bringen kann, was ich von dir weiss.

Nun will ich das sagen, was wirklich in dieser Welt Falsches geschieht, und zwar gegenwärtig bezogen auf diesen Krieg in der Ukraine und bezüglich dessen, welche Rolle Amerika wirklich spielt, wie uns gelehrt wurde. Natürlich ist das Vorgehen bezüglich eines Krieges völlig falsch und unbedacht, zudem das Leben der Menschen verachtend, wie auch zerstörend auf allen Gebieten der menschlichen Errungenschaften und der Natur sowie deren Fauna und Flora, wie du das so häufig anführst und nennst bei unseren Gesprächen. Von der den Krieg begonnenen und jetzt führenden Seite kann nicht gesagt werden, dass diese des Rechens handelt, sondern gegenteilig des Unrechten, der Unlogik, des Unverstandes und der Unvernunft, und zwar infolge des vorherrschenden Unvermögens, der eigensüchtigen Ambitionen resp. Bestrebungen. Diese sind strebend nach Macht und Besitz ausgeartet und ausgerichtet, wobei noch die Geltungssucht, die Bestimmungssucht und das bohrende Rachegefühl sowie das Erzwingenwollenmoment hinzukommt, was das Überblicken und das Beurteilen einer Sache absolut verunmöglicht. Das ist jedoch – nebst anderen Faktoren – nicht nur bei der kriegsführenden Seite so, sondern auch bei allen anderen Parteien, die von Grund auf beteiligt sind am Ganzen. Und das ist immer so bei allen Macht-habenden auf der Erde, wie das bei uns auf den Plejaren sehr wohl bekannt ist, denn unsere Völker werden über alles orientiert, was auf der Erde vorgeht und geschieht. So wissen wir auch, weil dies eingehend und exakt von unseren Fachleuten ergründet und mehrfach überprüft und als Tatsache festgestellt wurde, dass die Präsidentschaft von Amerika von einem stark senilen Mann «geführt» wird, umgeben von mit ihm Staatsführenden sowie ihn Beratenden, wobei jedoch der Begriff des Führens einen besonderen Vermerk des Bösen und Negativen erhalten muss.

Nun, die in der Ukraine kriegsführende Partei, die russische, ist jene, welche letztendlich an der geforderten Geduld scheiterte und falscherweise unbedacht zu den Waffen griff, während grundlegend jedoch als erstes die ukrainische Präsidentschaft und die ihr Angehörigen den Grundstein legten, dass das Ganze überhaupt seinen Anfang nahm und nun im Krieg ausartet. Dann folgte als Nächstes Amerika, wo die Staatsführung durch einen Mann als Präsident schlecht geführt wird, der unbedacht Fehreden gegen die Präsidentschaft Russlands führt, wobei die Fehreden der amerikanischen Präsidentschaft derart sind, dass sie dummlich anreizend auffordernd klingen, dass Russland Giftgas, Streubomben und Atomwaffen einsetzen soll. Dies im Hintergrundhoffen, dass Amerika als Weltretter auftreten, eingreifen und selbst Atomwaffen und anderes übles Kriegsmaterial einsetzen kann. Dabei spielt immer die Weltherrschaftssucht mit, die ebenso heimlich von der Schattenregierung Amerikas gesteuert wird, wovon die eigentlichen Staatsführenden keine Ahnung haben und sich nicht bewusst sind, dass sie von der Schattenregierung beeinflusst werden, die bereits über 240 Jahre alles vorantreibt, dass Amerika zum Weltherrscher werden soll. Was nun die Geschehen betrifft, die sich zutragen in der Ukraine, so dient das künstlich erzeugte und alte, unbedachte, vielfältige und gesteuerte Hassgebaren gegen Russland von zahllosen Amerikanern beiderlei Geschlechts dazu, Russland als amerikanischen Satellitenstaat zu erobern. Dazu dienen seit alters her die aufwiegeln Hassmachenschaften, die von der amerikanischen Schattenregierung gesteuert werden, wodurch das Gros der Amerikabevölkerung und nun auch ein Grossteil der Erdenmenschen und Staatsführenden vieler Staaten dieser Welt befallen sind. Hinzu kommt, dass diese wirklich dumm und nicht gewillt sind, selbst zu denken und daher in ihrer Dummheit die effective Wahrheit nicht wahrzunehmen vermögen.

Billy Allesamt sind sie idiotisch, und keinerlei Jota zeugt von Verstand und Vernunft.

Bermunda Danke, das ist wirklich richtig gesagt. Aber ich wollte sagen, dass diese Erdenmenschen nicht nur dumm sind und die Wahrheit nicht sehen, sondern dass sie infolge dieser Tatsache nicht zu erkennen vermögen, dass sie allein dem nachfolgen, was ihnen vorgetäuscht und damit vorgelogen wird.

Billy Das ist leider so, und das wird ... führen. Und ehe du mir sagst, dass ich das nicht offiziell abrufen und offen niederschreiben darf, da will ich dir sagen, dass ich das nicht tun werde, sondern es nur dir sage. Dass aber, und da komme ich nochmals auf Amerika zu sprechen, die USA den gewaltigsten Dreck aller Gemeinheit am Stecken haben, davon wird in der Welt nicht geredet. Allein was viele Soldaten der USA und damit auch der NATO sich bei den Kriegshandlungen leisten, das schlägt dem Hut die Krempe weg. Und was besonders in bezug auf die vielen Foltereien geschieht – wie z.B. sehr wenig vom Ganzen bekannt wurde, besonders wegen Abu Ghraib im Irak und Guantánamo in Kuba, wie von vielen anderen

Folterlagern, die Amerika weltweit in anderen Staaten unterhält, wie auch andere Gesetzwidrigkeiten, da Menschen, wie z.B. Julian Assange, der in England seit Jahren im Gefängnis auf die Auslieferung nach den USA «wartet», weil er wegen Veröffentlichung der Greuelthaten des amerikanischen Militärs öffentlich berichtete, wie auch Edward Snowden, der heute in Russland lebt, weil er in Amerika auch seines Lebens, zumindest jedoch seiner Freiheit bedroht ist. Die von der NATO handelnden Mörder – denn natürlich gehören auch amerikanisches Militär resp. USA-NATO-Söldner dazu, die mitspielen – frönen dem Böartigen nicht nur aus Hass, sondern auch aus reiner Menschenverachtung sowie aus Freude und Lust an der Quälerei und Vergewaltigung der ihnen auf Gedeih und Verderb bedingungslos resp. rückhaltlos, eben völlig ganz und gar hilflos ausgelieferten Menschen, Männer und Frauen. Ein Teil des Militärs anderer Staaten – wenn von diesen ein Krieg geführt wird und jene Soldaten ausrasten, die zur Folterei und Vergewaltigung greifen und Freude am Ausgearteten haben – macht dasselbe, folglich also das gleiche wie in jedem Krieg geschieht. Folterei und böser sexueller Missbrauch ihrer Opfer sind praktisch bei jedem Krieg an der Tagesordnung, wenn ein Teil der Mörder seinen diesbezüglichen Ambitionen frönt, was übrigens auch bei den Söldnertypen so ist, die anderweitig auf dieser traurigen Welt existieren.

Was bei Amerika noch ins Gewicht fällt und erwähnt werden muss, ist der Rassismus, der hauptsächlich gegen Menschen gerichtet ist, die eine braune oder schwarze Hautfarbe haben. Oft unbehelligt kommen Mörder in den USA davon, wenn sie einen andersfarbigen Menschen ermorden. Dies, wie z.B. seit alters her der heutzutage noch immer in Amerika tätige «Ku Klux Klan» unbehelligt und ungeschoren durch Gesetze sein Unwesen dieser Art heimlicherweise betreibt. Doch da ist auch der Religionshass, der gegen Andersgläubige gerichtet ist, hauptsächlich gegen die Allah-Gläubigen, also gegen den Islam – der nichts mit dem Islamismus und dem Islamistischen Staat zu tun hat und sich auch von diesem distanziert, weil der Islamismus eine religionsfanatische Verbrecherorganisation ist. In dieser tummeln sich auch viele ausgeartete europäische Mörder und Mörderinnen, wie auch aus anderen Ländern, die, wenn sie durch irgendwelche Umstände wieder in ihre Heimat zurückfinden, durch die Behörden und das Gesetz wie mit Samthandschuhen behandelt werden. Aber auch die Judengläubigen sind bei vielen Amerikanern nicht gern gesehene Menschen und werden diskriminiert.

Nun, die Gläubigen aller Religionen und deren viele Sekten sind einfach Menschen, wie eben alle Religionsgläubigen. Zwar sind sie Menschen, auch wenn sie alle irr und wirr einem dumm-dämlichen Gotteswahnglauben verfallen und daher also dumm resp. nicht selbstdenkend sind, doch eben Menschen.

Es gibt ihnen aber niemals das Recht – auch den amerikanischen Gläubigen ihrer Religion und ihrer diversen Sekten nicht –, über Andersgläubige und Andersfarbige zu richten und sie zu verfolgen oder gar zu töten. Dafür gibt es nie eine Entschuldigung, wie auch nicht dafür, was die amerikanische Präsidentschaft in Sachen der Ukraine tut, wo du sagst, dass die gegenwärtige Präsidentschaft der USA senil sei, also durch ihr Alter körperlich und schöpfungsenergiemässig in ihrem Bewusstsein nicht mehr voll leistungsfähig. In seiner Senilität ist der Präsident also nicht mehr gewissenhaft in seinen Äusserungen und Anordnungen sowie in seinen Handlungen, sondern mehr oder weniger kindisch und daher nicht mehr voll zurechnungsfähig. Und tatsächlich ist dies mehr als eine Schande für die USA, dass sich die Bevölkerung von einer solchen Präsidentschaft regieren lässt, zudem das Volk es zulassen wird, dass dieser Unzurechnungsfähige in seiner Senilität schon in kurzer Zeit völlig unnötigerweise die Erdölreserven freigibt, die Amerika für Notzeiten gelagert hat.

Dass sich der senile Regierungschef mit Rückendeckung des Gros des amerikanischen Volkes noch in die aussenpolitischen Angelegenheiten einmischt und die ganze Welt in einen 4. Weltkrieg zu verwickeln droht mit seinen dummen und hetzerischen Reden gegen Russland, das ist tatsächlich unverständlich. Es ist aber in den USA wohl so, wie eben in allen Ländern der Welt, dass nicht nur die unfähigen Regierenden nicht logisch, verständig und vernünftig denken können und also dumm und dämlich sind, sondern eben auch das Gros des Volkes. Gegen dieses jedoch kann der kleine Teil nichts ausrichten, der wirklich der Logik, dem Verstand und der Vernunft trüchtig und mit dem nicht einverstanden ist, denn was die Regierenden tun, das wird von dem diesen zustimmenden dumm-dämlichen Gros des Volkes gutgeheissen.

Der senile Obermacker der USA trieb es noch derart, dass er den Hass des dummen Gros des amerikanischen Volkes und der Welt gegen Russland derart hochtrieb, dass daraus der Krieg Russland gegen die Ukraine entstanden ist. Dies, weil alles unsinnig und wohlbedacht auf die lange Bank geschoben und die Bevölkerungen vieler Staaten dadurch mehr und mehr gegen Russland aufgehetzt werden konnten, und zwar so lange, bis der Präsident von Russland die Geduld in bezug auf das Hinhalten verlor, wie auch die ständigen Drohungen und Lügen Amerikas und die Kriegshetzerei des Präsidenten der Ukraine zu viel wurden.

Nun, es gibt zwar keine Entschuldigung für die Seite der russischen Präsidentschaft, dass der Krieg veranlasst und gestartet wurde, der nun in der Ukraine viele Menschenleben kostet und ungeheure Zerstörungen anrichtet, doch den Zwang dafür schaffte an allererster Stelle die Präsidentschaft sowie deren Mitläufer der Ukraine, und dann an weiterer Stelle die ohne Zweifel schuld bare amerikanische Präsidentschaft. Beide sind dafür haftbar, denn sie und ihre mitverantwortlichen Mitläufer brachten es fertig mit ihrer Kriegshetzerei – die immer noch weitergeführt wird –, dass letztendlich alles eskalierte und unweigerlich der Krieg daraus hervorging. Wahrheit ist dabei noch, dass aus diversen Ländern Freiwillige in die Ukraine einreisen, um sich am Kriege gütlich zu tun, und zwar indem sie waffenmässig mitmischen und sich an ihrer Freude und Lust erfreuen, Menschen zu töten, wobei sie gar in den Reihen jener Seite morden, die sie angeblich «verteidigen».

Ein weiterer Faktor dieses unsinnigen Krieges – unsinnig wie jeder Krieg, der nur Tote und Zerstörung, Leid, Hungersnot und Elend bringt und niemals gerechtfertigt ist – besteht darin, dass rundum die Regierenden und ihre Mitläufer durchdrehen und nach Aufrüstung ihres Militärs schreien, wodurch wieder unsinnig von den Steuergeldern Millionen- und

Milliardenbeträge abgezweigt werden, um den Wahn der Anschaffung neuester Waffengattungen zu finanzieren. Dies einerseits nur darum, damit sie dadurch ihre feige Angst kaschieren können, andererseits aber, um ihre Unvernunft sowie ihre Dummheit resp. ihr Nichtdenkenkönnen zu befriedigen, wie aber auch, damit ihre Lieblinge der Militärführung mit den neuen tödlichen Waffen «Kriegerlis» spielen und durch ihre Soldaten morden lassen können. Dies anstatt dessen, dass die sinnlos verschleuderten Gelder für gute Zwecke und zum Wohl des Volkes verwendet werden. Ausserdem, und das muss auch noch gesagt werden, sind die Regierenden verschiedener Länder so blöd, dumm-dämlich und einfältig, dass sie zur Ermordung der Menschen noch allerlei Waffen an die Kontrahenten in den Kriegsgebieten liefern, wodurch erst recht der Teufel losgeht und die Morderei ansteigt anstatt beendet wird. Und diese Waffenlieferungen, die parteiisch durchgeführt werden, werden folglich je nachdem an die eine oder andere Kriegspartei geliefert und diese für den Krieg gestärkt. Dies entspricht einem tatsächlich verantwortungslosen Gebaren, und es verhindert erst recht, dass dem Krieg ein Ende gesetzt wird. Doch so lange, wie unfähige Regierende in ihre hohen Machtpositionen gesetzt werden, so lange wird sich nichts zum Besseren ändern, wie schon gar nicht zum wahren Frieden führen. Auch die seit alters her rechte und gut gepflegte Neutralität der Schweiz ist dabei keine Ausnahme, da sie jetzt durch die Dumm-Dämlichkeit der Regierung in Bern zur Sau gemacht wurde, und zwar indem die Sanktionen der EU-Diktatur übernommen wurden und zur Anwendung gebracht werden, wodurch die Schweiz sich als parteiisches Land outet und sich angreifbar gemacht hat. Und dafür zahlt das Schweizervolk noch Steuern, dass solche unfähige und nicht die Schweiz neutralhaltende Regierende mit horrenden Geldbeträgen entlohnt und die Militäraufrüstung mit neuen Waffen finanziert werden können. Da fragt sich doch beim Eid der alten Eidgenossen und der guten und wertigen Rechtschaffenheit der Schweiz, wie es kommt, dass unfähige Regierende sich erdreisten können, die Neutralität in den Dreck der EU-Diktatur zu stossen? Mit Recht – oder mit Unrecht? – kommt der Gedanke auf, dass etwas im Land nicht stimmt, ob vielleicht eine Ambition mitspielt, die mit einer Mitgliedschaft in der EU-Diktatur liebäugelt? Dies macht nämlich so den Anschein, eben dass die Schweiz auf Schleichwegen ein Trabant und Sklave der Diktatur der Europäischen Union werden soll, diesbezüglich gesteuert von Elementen, die nicht nur unbedarft, sondern dumm-dämlich noch immer nicht begriffen haben, dass es sich bei der EU wirklich um eine Diktatur handelt.

Amerika nun hat weltweit das Vertrauen gegenüber Russland zur Sau gemacht und eine allgemeine Feindschaft der zum selbständigen Denken unfähigen Regierungs-Hampelmänner vieler Länder und grosser Teile deren Bevölkerungen sondergleichen heraufbeschworen. Hass wurde ausgelöst, anstatt wahrlich Hilfe zu leisten, dass Frieden wird. Mit der Hilfe für die Kriegsflüchtlinge allein ist es nicht getan, und wahrlich beruht diese nur auf Mitleid, wie grundlegend aber auf bösem Hass gegen Russland und dessen Gros der Bevölkerung. Die aber wahrheitlich keineswegs kriegslüstern und mit dem einverstanden sind, was durch die Präsidentschaft angerichtet wurde und auch weiterhin wird. Alles wurde hervorgerufen infolge Unbesonnenheit, wie auch infolge eines unsinnigen Hasses und Machtdurchsetzungsgebarens 3er Staatsmächtiger, die durchdrehen und nicht mehr ganz bei Trost sind. Zwar achte und würdige ich sie als Menschen so, wie es des Rechtens ist und auch sein muss, doch als Regierende sind sie allesamt untaugliche Niete, die nicht einem Land als Führungskraft vorgesetzt gehören, dies auch dann nicht, wenn sie anderweitig Gutes für den Staat und also für die Bevölkerung tun. Massgebend ist ein richtiges und durchdachtes Entscheiden und Handeln, wenn es darum geht, rundum und weltweit den Frieden zu erhalten, und zwar in jeder Beziehung, 1. für das eigene Volk, jedoch 2. auch für die Welt und alle deren Staaten, und zu tun, was ihnen an Gerechtigkeit und Wohlbefinden gebührt usw., das muss Pflicht jeder Regierungsperson sein.

Ein Regierungsoberer, der jedoch ein Kriegshetzer sondergleichen ist, wie der in der Ukraine, der idiotisch eine Mitgliedschaft in der Mörder-Söldnergilde NATO und bei der EU-Diktatur anstrebt, und zwar wider alle früheren Abmachungen und Versprechen in den 1990er Jahren in München, gehört nicht an die Position eines Regierenden. Ebenso nicht ein seniler Präsident und ebensolcher Kriegshetzer in den USA. Dies eben weiter, da dort ein anderer Präsident missregiert, der zudem senil ist, wie du sagtest, der kindisch Falsches anordnet und kriegshetzend gegen Russland schimpft und dabei offensichtlich bemüht ist, eigene Kampfeinheiten zu Land und zu Luft nach Europa zu bringen. Dies einmal, wie auch, dass er durch dumme Reden Russland so weit getrieben hat, dass dieses nun Krieg in der Ukraine führt. Seine dumm-dämlichen Reden, dass Russland womöglich Giftgas, Streubomben, Überschallbomben und auch letztlich Atomwaffen usw. einsetzen könnte, das macht der Idiot so lange, bis es dem Präsidenten Russlands zu viel wird und er tatsächlich zu dem greift, was ihm der senile US-Präsident ins Gehirn legt. Dann ist der gepiesackte Präsident von Russland, der den verbrecherischen Krieg in der Ukraine anordnete, für den es keinerlei Entschuldigung gibt, tatsächlich der, der völlig durchdreht. Die Folge davon ist böser Hass, der auch auf die Russinnen und Russen übergesprungen ist, die weltweit in anderen Ländern leben und dort womöglich eine neue Heimat gefunden haben. Menschen, die unschuldig an dem sind, was durch die falsche Politik 3er unfähiger Staatspräsidenten zusammengebrütet und losgelassen resp. angerichtet wurde, dass nämlich heute ein böser Krieg in der Ukraine wütet. Dies, wie auch durch diesen Krieg die Preise aller Verkaufsgüter bedenkenlos in die Höhe getrieben werden, wie aber auch lebenswichtige Güter aus den Kriegsgebieten nicht mehr erstellt, angebaut und verkauft werden können. Und es bricht auch der Hunger los, weil keine Nahrung mehr erzeugt und zum Verkauf ansteht, abgesehen davon, dass bereits seit Monaten weltweit der Nahrungsmittelmangel läuft, weil die grassierende Überbevölkerung mehr verbraucht als noch hergestellt werden kann. Ebenso wird das Problem der Energieknappheit immer prekärer, insbesondere der elektrischen Energie, die neuerdings idiotisch dazu missbraucht wird, um die plötzlich sehr vielen Elektrofahrzeuge mit Strom aufzuladen und sie fahrtüchtig zu machen. Da fragt sich, was geschieht, wenn durch den Hass und den Krieg z.B. das Gas, die Kohle und das Heizöl sowie das Benzin und das Dieselöl kaum mehr oder überhaupt nicht mehr erhältlich sind?

Wie werden dann die Nahrungsmittel, die immer knapper werden, an die Orte gelangen, wo sie durch teure Preise noch erstanden werden können? Und wie sollen, wenn es lausig kalt wird, noch die Ölheizungen betrieben werden, wenn kein Heizöl mehr geliefert werden kann? Da ergeben sich Fragen noch und nöcher, die niemand beantworten kann.

Wenn ich all das Gros der Regierenden und der Menschheit betrachte, dann sehe ich nur, dass diese über die anderen Menschen schimpfen und fluchen, jedoch sich selbst als fehlerlos und sauber darstellen. Sie wollen den Eindruck erwecken, dass sie niemandem ein Härchen krümmen können, jedoch in sich genau das Gegenteil tief im Charakter bergen, was bei jeder passenden Gelegenheit nach aussen durchbricht und Unheil anrichtet. Und wenn ich das sehe, dann wird mir spei-übel. Das gleiche Bild sehe ich, wie eben gesagt, nicht nur beim Gros der Regierenden und der Menschheit dieser Welt, sondern eben auch bei den 3 Präsidenten, die schuldig für den Krieg in der Ukraine sind, samt dem Papst in Rom, der wohl als der grösste schleimige Schleicher der Menschheit und diese, zumindest im katholischen Bereich, mit seinen Lügen und Betrügereien des Gotteswahnglaubens in die Irre und Wirrnis treibt sowie dazu führt, dass die Gläubigen nicht selbst zu denken, zu entscheiden und zu handeln vermögen. Ausserdem fördert er noch durch sein «nachsichtiges» Handeln den sexuellen Missbrauch, den Priester und Pfarrer an Kindern sowie an Halbwüchsigen begehen, wie aber auch an Nonnen und an gläubigen Frauen, die nicht selten schwanger werden und abtreiben müssen, oder wenn sie gebären, die Neugeborenen einfach erstickt und verscharrt werden. Um mir das zu beweisen, dass das tatsächlich stimmt, hat mich schon Sfath in einem Frauenkloster in der Schweiz bei einem «stillen Friedhof» erschauen lassen, wo Neugeborene «verlocht» wurden. Wie mir Ptaah erklärte, wurde von den Plejaren festgestellt, dass der grösste Teil der katholischen Pfarrer, Bischöfe und das übrige eigentliche Heuchlergesindel, das sich in dieser Weise die Sexlust erfüllt, jene Lügner und Betrüger sind, die öffentlich behaupten, selbst nicht zu den Ausgearteten zu gehören, in Wahrheit jedoch genau dasselbe tun, wie jene, die sie öffentlich an den Pranger stellen. Gemäss Ptaah betrifft das effectiv das Gros der katholischen «Gottesdiener», wie aber auch in anderen Religionen dies gegeben ist, wie ich selbst erlebt und gesehen habe, als z.B. Neugeborene einfach in Wäldern oder in der Wüste ausgelegt und von Wildtieren getötet und aufgefressen wurden. Es waren hauptsächlich Frauen, die von ihren Männern oder von Religionsführern dazu gezwungen wurden, wie auch junge Frauen, die heimlich schwanger waren, ihren Bauch fest einschnürten und nach dem heimlichen Gebären das Neugeborene «entsorgten», ehe jemand vom Ganzen etwas erfuhr, ansonsten das Mädchen oder die Frau von den eigenen Angehörigen ermordet worden wäre. Dies eben darum, weil eine heimliche Liebschaft einer Tochter oder Schwester der Familienehre zuwiderlief und mit dem Ermorden bestraft wurde, und zwar durch den eigenen Vater oder Bruder, wobei gar manchmal die Mutter in ihrem religiösen familiären Ehrenwahn noch ihre Hand dazu reichte. Das habe ich selbst mancherorts erlebt und gesehen, meist mit Sfath zusammen, und später als ich jahrelang allein unterwegs war, was mich einmal in einem Autobus beinahe das Leben gekostet hätte, als ich auf der Fahrt nach dem Ort Kars in der Türkei unterwegs war und bei einer solchen Ermordung eines jungen Mädchens eingreifen wollte, weil ich mich einfach nicht zurückhalten konnte, als es von 2 ihrer Brüder erwürgt wurde. Und es gab Religionsgläubige, die dem Christentum, dem Islam oder dem Hinduismus oder gar dem Buddhismus angehörten, wie aber auch sektenmässigen Glaubensgemeinschaften, da war wirklich keinerlei Unterschied. Doch weiter diese Sachen zu bereden, das bringt nichts, weshalb es wohl besser ist, dass ich den Mund halte.

Bermunda Aber es ist zwar alles interessant, und zudem entspricht es der Wirklichkeit, was du gesagt hast. Ehrlich gesagt, höre ich aber solche Unmenschlichkeiten nicht gerne, wenn du sie erzählst.

Billy Entschuldige, aber das wusste ich nicht. Das ist aber leider so, natürlich, da muss man eben über solche Dinge sprechen; manchmal kommt es einem eben hoch, wie automatisch, doch das Ganze der wirklichen Wahrheit wird nur von jenen Menschen wahrgenommen und auch verstanden, die sich ernsthaft Gedanken darum machen und die wahrheitlich des Selbstdenkens noch fähig und also nicht gläubig sind. Dabei denke ich nicht unbedingt an die Gotteswahngläubigkeit, sondern an das Glauben allgemein.

Bermunda Das verstehe ich schon richtig. – Aber jetzt ist es Zeit für mich ...

Billy Natürlich, und ich will dich nicht in Schwierigkeiten bringen. Also ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Siebenhundertachtundneunzigster Kontakt

Samstag, 2. April 2022
20.16 h

Bermunda Da bin ich wieder, sei gegrüsst. Heute nachmittag war dein Sohn Atlantis in deinem Arbeitsraum, weshalb ich an die Türe des Arbeitsraumes von Eva klopfte, um dich nach draussen zu rufen, und da kamst nicht du, sondern er nachschauen, was natürlich nicht gut war, weshalb ich ...

Billy ... du dich schnell verdrücken musstest, so er niemand sah, der an die Türe klopfte. Deshalb kam er auch zurück und sagte, dass niemand bei der Türe war. Da schaltete ich natürlich sofort und kam selbst raus, denn ich dachte, dass du es und nur «weg» warst, um sicher sofort wieder zu erscheinen, als er zurückging, was dann auch tatsächlich so war, als ich rauskam. Da sagtest du, dass du am Abend wieder herkommen würdest. Das war ja dann auch so, denn als ich in den Wohnraum rüberging, wo Eva und Selina waren, da tauchtest du für eine Sekunde links von mir auf und verschwandest wieder, deshalb kam ich wieder ins Büro, wo du mir sagtest, dass du Wichtiges zu berichten haben wirst, was du mir aber dann sagen würdest, wenn du zwischen 20.00 h und 22.00 h wieder herkommen würdest und eben bereit seist, um alles zu sagen. Was gibt es denn so Wichtiges zu berichten? Aber sei erst mal gegrüsst und auch willkommen; und wie steht es damit, was ich gefragt habe, konntest du nachschauen, was es mit dem Ganzen vom Erbeben mit etwa 13'000 Toten auf sich hat, wovon in den Voraussagen 1949 die Rede ist?

Bermunda Das war wirklich kein Problem, denn solches kann ich in meinem Fluggerät abklären, denn all deine Gespräche mit jemandem von uns sind in jedem Gerät original-wörtlich eingelagert, die auf diesem Planeten im Zusammenhang mit dir seit dem Beginn mit Sfath aufgezeichnet sind, und zwar sind es nicht nur Tausende von Gesprächen, sondern Millionen. Mit Sfaths Stimme allerdings nur soweit, wie bisher seine diesbezüglichen Aufzeichnungen bearbeitet wurden, was also noch viel Arbeit bedeutet, bis alle in unseren Fluggeräten aufgezeichnet werden können, die im Zusammenhang mit dir benutzt werden. So ist also jedes Wort aufgezeichnet, das du oder jemand von uns gesprochen hat. Dies betrifft auch deine Aufzeichnungen resp. deine schriftlichen Arbeiten, die du gefertigt hast, die als Originale festgehalten wurden und jederzeit abgerufen werden können. Da du mir die Zahl 13'000 nanntest, die du noch von dem behalten hast, was dir Bernadette sagte, da musste ich nur diese dem Gerät nennen, und sehr schnell hatte ich den Wortlaut der Aufzeichnung, der lautete, dass schon nächstes Jahrzehnt das geschehen werde, was gesagt und geschrieben wurde. Ausserdem zeigte es bei 13'000 noch andere an, deren Zusammenhang ich erst verstehen konnte, als ich nachlesen konnte, dass du und Sfath 1948 in alter Zeit beim grossen See gewesen seid, durch dessen Auslauf der Colorado River und dann der Grand Canyon entstanden ist. Auch bei dem versunkenen Schiff Titanic seid ihr gewesen, was ich bisher nicht gewusst habe. Warum diese Gespräche aber bei der Zahl 13'000 auch kamen, das verstehe ich nicht?

Billy In bezug auf die 13'000 muss ich Bernadette nochmals fragen, was sie eigentlich wissen wollte. Verstanden habe ich in der Hitze des Gefechtes nur gerade so viel, dass es um ein Erdbeben ging, bei dem etwa 13'000 Tote zu beklagen waren, wozu ich ihr sagte, dass noch andere waren, die viele Tote forderten. Gerade im Stress mit Finanzen und zugleich mit Auskünften und Reden, weil ich gleichzeitig mit jemandem redete, bin ich etwas «neben den Schuhen gestanden», folglich ich dir nur noch die Zahl 13'000 im Zusammenhang mit Erdbeben nennen konnte.

Bermunda Gut, kläre das mit ihr.

Billy Das werde ich. Dass die Gespräche wegen des Sees, des Colorado Rivers, des Grand Canyon und der Titanic bei deiner Suche auftauchten, das liegt wohl daran, dass bei dem Gespräch die Zahl 13'000 auch genannt wurde, jedoch in anderem Zusammenhang. Als über die Zeitreisen der beiden Besuchsorte gesprochen wurde, da haben wir – und daran erinnere ich mich selbst noch nach so langer Zeit – auch über Erdbeben gesprochen und Vergleiche gezogen. Darüber haben wir, Sfath und ich, mehrmals diskutiert, wobei wir wohl manchmal sicher auch die Zahl 13'000 genannt haben, weil wir nebst Zeitreisen auch über Erdbeben gesprochen haben. Gerade wegen des riesigen Flachgebietes, das sich vor vielen Jahrmillionen gebildet hat, und zwar durch gewaltige Erdbeben und Vulkantätigkeit usw., die sich vor nahezu 2 Milliarden Jahren ergeben haben, woraus dann die Gebirge der Rocky Mountains entstanden, und dann auch der grosse See, da wurden Vergleiche mit Erdbeben der gegenwärtigen und kommenden Zeit auf der Erde gezogen. Dabei vermag ich mich zu erinnern, dass wir auch über die versunkene Titanic gesprochen haben, die nicht nur havarierte, weil ein Eisberg, sondern auch ein Seebeben das Unglück verursachte, das ergab sich einfach so. Dass wir dann 1948 auf etwa 3500 Meter oder so tauchten, war dies nur deshalb, weil mir Sfath vor Augen führen wollte, wie ein versunkenes Schiff nach etwa 40 Jahren aussieht.

Bermunda Und was war bezüglich des Colorado Rivers? – Warum seid ihr dorthin?

Billy Das war eigentlich ein Lehrgang bezüglich der Entstehungsgeschichte des Stromes. Es war eine Zeitreise zurück in die Vergangenheit, etwas mehr als 5 gegen 6 Millionen Jahre zurück, als am heutigen Ursprungsort des Colorado Rivers das Wasser aus einem Überlauf des riesigen Sees abfloss und sich den Weg suchte, der heute bekannt ist und Colorado River genannt wird. Erst war es nur ein kleiner Bach, der aber im Lauf der Zeit zum Fluss und dann zum Strom wurde, doch dieser wurde immer grösser und frass sich in den Grund, wodurch der Canyon entstand, der heute nahezu 2 Kilometer hoch ist. Die grosse Breite aber entstand dadurch, dass dauernd Felsen und Sand sich lösten, abstürzten und abbröckelten, was dann vom Strom mitgerissen und so der Canyon breiter und breiter wurde. Das jedenfalls würde geschehen, wie mir Sfath damals erklärte. Wie sich alles danach wirklich ergab, eben nach unserem Dortsein, das weiss ich nicht, denn ich kann nur das wiedergeben, was mir Sfath gesagt hat, folglich ich darüber wohl nicht mehr berichten muss.

Erst soll nun aber anderes zur Sprache kommen; da habe ich nämlich eine Sache, die bald 100 Jahre zurückreicht, die aber bis heute von sich reden macht und offiziell nicht geklärt wurde, und zwar in bezug auf das Kind Charly, das damals ermordet wurde. Kürzlich habe ich wieder eine Sendung gesehen, die davon handelte und gewerweist wurde, was wirklich geschehen war.

Bermunda Darüber können wir später noch reden, denn ich habe Wichtigeres zu berichten.

Billy Natürlich, denn ich habe sowieso auch noch einiges, das ich sagen will. Der Mensch der Erde – wie Ptaah sagte, hatte ich recht mit dem, was ich sagte – hat ungewöhnlich viele Nachkommen gezeugt während der Zeit, da die Lockdowns vorherrschten. Die Überbevölkerung nahm also ungewöhnlich stark zu, und zwar entgegen allen beschwichtigenden Behauptungen jener, welche gerne durch Lügen und Betrugerei alles beschönigen und die Menschheit in ihrer wirklichen Anzahl viel kleiner reden, als sie wirklich ist. Ihre elektronische Welt-Bevölkerungszählmaschine ist wahrheitlich null und nichtig, denn sie ist ausgerichtet darauf, viel weniger Geburten anzugeben, als wirklich stattfinden, folglich heute die Überbevölkerung über 9,2 Milliarden Menschen zählt, während die Geburtenzähluhr resp. die Weltbevölkerungsuhr noch nicht einmal bei 8 Milliarden angekommen ist.

Wenn ich im weiteren sehe, dass die Menschen der krassen Überbevölkerung sich drastisch mehr und mehr negativ verändern und gar der Ausartung bezüglich des Menschseins verfallen, was die grossmäuligen Anthropologen bisher offenbar noch nicht festgestellt haben, dann ist selbst für den aufmerksamen Laien erkennbar, wieviel diese Humanwissenschaft taugt. Mir ist jedenfalls nicht bekannt, dass diese schon sehr negativen Entwicklungsformen der Anthropologie wissenschaftlich aufgefallen sind, die diesbezüglich bereits eine Form der Ausartung erreicht haben, die derart zukunftsweisend ist, dass sie sich ausbreitend immer mehr bemerkbar macht. Insbesondere die neuen Generationen ab ca. 1965 arten immer mehr im Negativen aus, suchen sich in den Regierungen, in den Firmen und Konzernen sowie in allen möglichen Unternehmen und Organisationen usw. breitzumachen, brüten verrückte Ideen und Gesetze für die Staatsführung aus und streben danach, die Welt zu beherrschen, wie es Amerika auf andere Art und Weise mit dem Militär und der von den USA abhängigen NATO macht. Und sie machen es genauso wie Amerika seit alters her, denn sie erschaffen nicht nur verrückte Ideen aller Art, sondern sie sind auf dem Weg völliger Ausartung und des Versprechensbruchs, wie es Amerika eigen ist, und zwar seit jener Zeit, da dieser Name für den Staat existiert. Amerika macht Versprechungen aller Art, jedoch keines der Versprechen wird gehalten, denn gegenteilig wird jedes schändlich gebrochen und konträr dem gehandelt und geschrieben, was eben durch die mit einem Versprechen festgelegten Abmachungen festgelegt wurde. Wohlweislich werden von Amerika diese Versprechungen und Abmachungen nicht schriftlich festgehalten, sondern diese nur mündlich gemacht, und dadurch kann und wird später bei jedem Versprechensbruch behauptet, dass niemals ein solches Versprechen in der und jener Sache geben worden sei. Wird aber schon mal ein Versprechen schriftlich festgehalten, dann erfolgt nach einer Brechung

desselben automatisch die Ausrede, dass alles missverstanden worden sei, oder dass eine veränderte Situation einen notwendigen Bruch des Versprechens erfordert hätte.

Die negativen Ausartungen der Menschen, die sich seit Mitte der 1960er Jahre sichtbar machen, wobei sich diese Ausartungen gemäss dem unkontrollierten Wachstum der Überbevölkerung erkennbar immer mehr steigern, führen früher oder später ins brüllende Elend und zum Untergang der Menschheit in der Form, wie sie sich heute dargibt. Dass dabei die Überbevölkerung die Schuld an allem trägt, will das Gros der Erdlinge ebenso nicht wahrhaben, wie auch die Regierenden und vor allem die Wirtschaftsbesitzer nicht. Ebenso betrifft das die Umweltverschmutzung und die Vergiftung aller Dinge, bis hin zu allen natürlichen Lebensmitteln und folglich auch dem Trinkwasser, was alles restlos bis zur Gesundheitsschädigung und zum Tod des Menschen ausartet. Dies in grösstem Mass durch das masslose Ausbringen der Giftstoffe aller Art durch die Betreiber der Landwirtschaft und des Gartenbaus. Was sich heute als Grosslandwirte und Grossgartenbau bezeichnet, wozu in der Regel aber auch Kleinbetriebe gehören, sind wahrheitlich nur noch Giftschleudern, die alles verpesteten und vergiften und die Welt in jeder Art und Weise bis zum Geht-nicht-Mehr vernichten. Selbst viele sogenannte BIO-Betriebe vergiften mit zu viel Kupfer usw. die Pflanzenwelt und meinen, dass sie etwas Gutes mit ihren BIO-Produkten tun, die sie zu überhöhten Preisen verkaufen. Wenn man bedenkt, dass dadurch die allesgläubigen Menschen betrogen werden, weil sie ja mit ihrem Kupfereinsatz usw. weniger Kosten haben, als eben jene, welche Tonnagen von Giftstoffen und Düngemitteln gebrauchen, damit sie genügend natürliche Nahrungsmittel zuwege bringen, dann gibt das jenen zu denken, welche noch des Denkens fähig sind. Dass aber nur wenige diesbezügliche Menschen sind, das gibt auch zu denken. Es wird jedes Wort, das man vernunftträchtig sagt und lehrt, leider vom Gros der Erdlinge und von Besserwissern in den Wind geschlagen, so nur sehr wenige sich Gedanken darüber machen, nämlich jene, welche der Minorität angehören und des Selbstdenkens, Selbstentscheidens und Selbsthandelns fähig und also frei von jedem religiösen Glauben sind. Diese sind es auch, die wissen, dass alles Übel, das heute auf der Erde existiert und alles zerstört, allein die Auswirkungen sind, die infolge der Überbevölkerung entstanden sind und so lange weiterbestehen und immer schlimmer werden, wie die Überbevölkerung weiter anwächst. All die Übel werden mit der Geburt jedes neuen Nachkommen grösser und prekärer, denn für jeden wird mehr Giftstoff aller Art, auch Plastik und Kunststoff usw. in die Luft, Felder, Wiesen, Wälder und Gärten, wie auch in jedes Gewässer hinausgeblasen, das von allen Pflanzen, Tieren, dem Getier und allen sonstigen Lebewesen, also auch vom Menschen, aufgenommen und in deren Organismus abgelagert wird. Und effektiv ist es bereits so, dass nicht nur Tiere und Getier usw., sondern auch die Menschen durch das Einatmen der «freien» Atemluft sowie die Nahrungsaufnahme, wozu auch das Wasser gehört, in ihrem Organismus feinste Plastikstaubteilchen und Gifte aller Art haben. Und der CO₂-Ausstoss kommt noch zu allem hinzu, denn alle Lebewesen und damit auch die Pflanzen aller Art überhaupt, atmen auch diesen Giftstoff ein und aus, wovon aber davon niemand spricht, und das ist die effective Tatsache, dass auch der Mensch diese Abgase, eben den Kohlenstoff einatmet. Auch wenn dieser an und für sich nur schwach ist, kann er nach plejarischen Angaben doch u.U. einen schädlichen Einfluss auf den Menschen haben. Eine Tatsache, die offenbar von der irdischen Wissenschaft entweder noch nicht festgestellt wurde – oder der Menschheit verheimlicht wird.

Pflanzen sowie Tiere, Getier und andere Lebensformen produzieren durch ihr Ausatmen sehr grosse Mengen an CO₂, wobei aber auch durch vulkanische Eruptionen viel dieses Gases entsteht, wie jedoch auch hauptsächlich durch das Auftauen von Permafrost, wobei der bis vor Jahrzehnten noch dauerhaft gefrorene Boden auftaut und CO₂ freisetzt, das sich darin abgelagert hat. Das grosse Debakel jedoch, was die CO₂-Emissionen stetig und rapid steigen lässt, ist die Überbevölkerung, durch deren Aktivitäten derart viel CO₂ erzeugt und freigesetzt wird, dass dadurch nicht nur der Klimawandel verursacht wurde, sondern auch die Gefahr entstanden ist, dass die ganze Natur dies nicht mehr zu verkraften vermag. Eine Tatsache, die offenbar von der zuständigen Wissenschaft entweder noch nicht erkannt, oder einfach der Menschheit verschwiegen wird. Das Fahren von Autos, wie auch das Betreiben von sonstigen Verbrennungsmotoren abhängigen Maschinen usw. erzeugt sehr viel CO₂-Emissionen, und wenn es kalt wird, kommt das Heizen der Häuser und sonstigen Bauten usw. noch dazu, was die CO₂-Emissionen gewaltig mehr steigen lässt, die in die Luft entweichen und letztendlich das Klima schädigen. Auch das Erzeugen von Energien, die z.B. für das Kochen benutzt werden und lebenswichtige andere Dinge, wie auch für viele Arbeitsverrichtungen usw., schafft ungeheure Emissionen. Und all dies benötigt grosse Mengen an Energie, die teils auch durch das Verbrennen von fossilen Brennstoffen erschaffen wird, und somit den Anteil von CO₂ in der Atmosphäre erhöht. Anstatt dass überall, wo es eben möglich ist, Pflanzen gesetzt werden, wird fruchtbares Waldgebiet gerodet, auch fruchtbare Wiesen und Auen zugrunde gerichtet und verbaut, weil neue Wohnbauten für die horrenden Masse der Überbevölkerung geschaffen werden müssen. Sümpfe und Moore werden trockengelegt, um sie auszubeuten, damit wieder neuer Grund entsteht, um wieder für die masslos wachsende Überbevölkerung neue Wohnbauten und für die ebenfalls wachsende Industrie neue Fabriken, wie auch für den Sport neue Anlagen usw. zu bauen.

Wälder werden ausgeraubt und vernichtet, nebst den Waldbränden, die Jahr für Jahr Tausende von Hektaren vernichten. Bäume aber nehmen sehr viel CO₂ aus der Luft in sich auf und schliessen den Kohlenstoff in ihrem Holz ein. Doch es werden gewissenlos Bäume gefällt und verbrannt, während anderes für die Überbevölkerung in vielerlei Art und Weisen verbraucht wird. Dadurch fällt nicht nur die Aufnahme von CO₂ völlig weg, sondern es wird aus dem Holz selbst auch wieder in die Atmosphäre freigesetzt, wie auch durch das Verbrennen viel CO₂ entsteht, was die globale [Erwärmung](#) beschleunigt und ungeheuer vorantreibt. Jahr für Jahr gehen so weltweit schätzungsweise 10 Millionen Hektar Wald verloren, wohingegen nur ein verschwindend geringer Teil wieder aufgeforstet wird. Besonders in Brasilien wird viel Urwald vernichtet, weil dem

Präsidenten des Landes dies hundsegal und er absolut dumm und dämlich ist, der als ehemaliger Militarist keinerlei Kenntnisse darüber besitzt, was die Natur für alles Leben auf dem Planeten und speziell für den Menschen überhaupt bedeutet. Nicht nur Wälder resp. hauptsächlich deren Bäume werden immer schneller gefällt und ausgeräubert, sondern auch die in den Wäldern lebenden Tiere, das Getier und die sonstigen Lebewesen, wie auch die Savannen und das Ackerland usw. gehen damit zugrunde, denn der Verlust von Bäumen schändet erheblich alles natürliche Leben. Wälder sind also lebenswichtig, dass überhaupt alles Leben existieren kann. Heute sind es nur noch rund 30%, also etwa noch 4 Milliarden Hektar aller Landflächen der Erde, die aus Wald bestehen, was bereits sehr wenig ist, denn es müssten über 60% sein, wenn diesbezüglich alles in Ordnung wäre. Die Abholzung der Wälder nimmt jedoch ständig verantwortungslos zu, folglich die Zahl der Hektaren des noch weltweit bestehenden Waldes rapide abnimmt, und zwar schätzungsweise 10 bis 11 Millionen Hektar pro Jahr. Daher ist es dringendst notwendig, dass viele Bäume gepflanzt werden, was zwar teuer ist, doch davon hängt viel der Zukunft ab. Jeder Baum zählt, der gepflanzt wird und auch wächst, gedeiht und gross wird, denn jeder Baum bedeutet, dass das Leben auf der Erde weiterexistieren kann.

Die wahre Lösung ist die Pflanzung von Bäumen und sonstigen Gewächsen aller Art, so also auch die Wiederbegrünung der ganzen Natur überhaupt, die bis zu 50% der CO₂-Aufnahme erzeugen könnte, die der Mensch, die Tiere, das Getier und alle sonstigen Lebewesen benötigen. Ausserdem könnte damit, wie die Wissenschaftler der Plejaren sagen, die Erderwärmung unter dem gehalten werden, was das Leben auf der Erde ohne grosse Naturkatastrophen ermöglicht.

Pflanzen aller Art sequestrieren Kohlenstoff, was seinen Anteil in der Atmosphäre stark verringert, wodurch auch der Treibhauseffekt reduziert wird, der die Erderwärmung ständig vorantreibt, und zwar solange, bis es zum Kollaps kommt, wenn nicht sehr bald die Logik, der Verstand und die Vernunft des Menschen greifen und das Notwendige getan wird. Pflanzen bewirken ausserdem, dass die Erde etwas abkühlt, wodurch das Wasser nicht so rapide verdunstet und die Gletscher nicht so schnell abschmelzen, was bei hohen Temperaturen jedoch gegenteilig geschieht. Wasser ist auch sehr notwendig für die gesamte Vegetation, für alle Tiere, das Getier, alle Lebewesen überhaupt und somit auch für den Menschen. Zusätzlich, das steht einwandfrei fest, stimuliert die Begrünung jeder Form der Natur den Wasserzyklus, folglich sich auch mehr Niederschlag und Wassereinlagerung in der Erde ergibt. Der Anstieg der Feuchtigkeit im Boden allein macht ihn für den Nahrungsanbau nutzbar, was Nahrung und Einkommen für die Menschen rund um die Welt bedeutet.

Leider, das will ich noch sagen, dass das, was ...

Bermunda Was du aber ...

Billy Natürlich nicht. Auch wenn das Ganze bereits seit Jahren für jene Menschen offen ersichtlich ist, die offenen Sinnes sind und dies feststellen, so schweigen sie darüber. Dies in der Regel deshalb, weil sie bei den Mitmenschen mit ihrer Feststellung anecken und gar beschimpft und lächerlich gemacht werden. Also schweigen sie lieber. – Du sagtest, dass du sehr Wichtiges hättest, was du berichten musst und das eigentlich nicht nur uns von der KG, sondern auch die FIGU-Passivmitglieder und gar die ganze Menschheit angehe.

Bermunda Ja, das stimmt. – Schon mehrmals wurde versucht, den Ursprung der Corona-Seuche zu finden, doch die Unternehmen, die zur Ergründung der Seuche stattfanden, endeten jedoch stets kläglich damit, dass behauptet wurde, es sei der Ursprung der Seuche gefunden worden, diese habe «bestimmt» durch Fledermäuse den Weg zu den Menschen gefunden. Diese Behauptung existiert noch heute, die jedoch unhaltbar ist, denn der wahre Ursprung beruht effektiv in Laborarbeit einiger bis an ihr Lebensende gut belohnter Männer, die sich in jungen Jahren für den Hass zweier Personen finanziell kaufen liessen und das gefährliche Corona-Virus zuwegebringen konnten. Das aber wollen jene Personen nicht wahrhaben und nicht akzeptieren, die sich mit der angeblichen «Abklärung» und «Aufklärung» des Corona-Ursprungs befassten und noch immer befassen.

Was noch erwähnt werden muss, ist das, dass dieses künstlich menschenerschaffene Virus besondere erschaffene Eigenschaften hat, die Viren in natürlicher Entstehungsweise nicht eigen werden und entwickeln können.

Erst waren anfangs 16 dieser Personen, wovon jedoch im Lauf der Jahre 11 verstarben. Doch die 5 letzten, die noch lebten und schon sehr betagt waren, erschufen das Virus doch noch und setzten es frei, allerdings ungewollt infolge Unvorsichtigkeit, die ihnen auch das Leben kostete. Also lebt keine dieser Personen noch, denn die letzte verstarb im Januar 2020. Doch ehe sie alle aus dem Leben gingen, zerstörten sie die Labore und deren Einrichtungen und Geräte usw.

Was sich aus allem ergab, ist dir nun ebenso bekannt wie das, was ich dir jetzt kurz erzählt habe. Was dir Ptaah aber bereits schon vor mehr als 2 Jahren erklärt hat, das haben nun unsere Forschungen als effective Wahrheit bewiesen, dass nämlich verschiedene auf pharmazeutische Produkte spezialisierte Konzerne und Firmen den grossen Profit erhofften, wenn sie so schnell wie möglich mit pharmazeutischen Mitteln gegen die Pandemie eingreifen und mit grossen Versprechungen Sicherheit vermitteln konnten. Dies war eine Idee, die schnell gefasst und in die Wirklichkeit umgesetzt wurde, und zwar indem Impfstoffe propagiert wurden, die gemäss Lügen und Betrugsangaben wirksam gegen die Corona-Seuche sein sollten. Mitnichten aber war ein Wort daran wahr, denn die propagierten Impfstoffe waren nichts mehr als Placebo-Produkte, die teilweise nur aus destilliertem Wasser bestanden, während andere medikamentöse Wirkstoffe enthielten, die jedoch in keiner Weise geprüft und getestet waren, ob sie sich für Impfungen gegen die Corona-Seuche eigneten. In Wirklichkeit war jedoch keinerlei Wirksamkeit gegen das Virus vorhanden, so die Lüge von 90 oder 95 Prozent Wirksamkeit nur einer Lüge

und einem gefährlichen Betrug entsprach, was vielen Erdenmenschen den Tod brachte, denn die Mixturen der Impfstoffe brachten und bringen noch heute vielen Menschen den Tod. Wahrheitlich ergaben jetzt unsere Forschungen – und ich spreche ausdrücklich von den Labor-Forschungsergebnissen, die um sehr vieles genauer sind als alle, die auf der Erde mit primitiven Geräten eruiert werden –, die wir auf Erra seit November 2019 gemacht haben, dass von den angeblich 90 bis 95 Prozent Wirksamkeit, wie die irdischen Pharmakonzerne behaupten, je nach Produktion gerademal 16 bis 23 Prozent der verschiedenen angeblichen Impfstoffe Elemente enthalten, die gegen die Corona-Seuche wirken können – ausdrücklich gesagt, wirken **können**. Vielfach sind die sogenannten Impfstoffe nicht nur unbrauchbar; ganz gegenteilig sind sie sogar teilweise lebensgefährlich, wohingegen das Virus selbst, die Ansteckung und die Krankheit selbst ungefährlicher ist, als eben einer dieser Impfstoffe, folglich für viele Menschen der bessere Weg der ist, sich nicht impfen zu lassen, um alles zu überstehen und nicht dem Tod zu verfallen, oder durch die mangelhaften Impfstoffe lebenslange Beschwerden erleiden zu müssen. Je nach Zustand des Immunsystems ist der Erdenmensch anfälliger oder geschützter gegen die Angriffsbarkeit des Virus, folglich also bezüglich einer Infektion durch dieses der effektiv gegebene momentane Gesundheitszustand massgebend ist.

Einen wirklich brauchbaren und mit gutem Gewissen in Anwendung zu bringenden und dem Erreger entgegenwirkenden Impfstoff zu entwickeln, dazu bedarf es lange Zeit, und zwar Jahre, in denen dieser erforscht und entwickelt wird. Dies dauert in der Regel mindestens 10 bis 15 Jahre. Dann ist aber u.U. weiterhin eine dauernde Weiterforschung zur Angleichung erforderlich, wenn ein Krankheitserreger mutiert, wie das beim Corona-Virus der Fall ist.

Was weiter zu sagen ist gemäss den Resultaten, die unsere Forschungen seit dem November 2019 bis vor wenigen Tagen, also innerhalb 2 Jahren und einigen wenigen Monaten ergeben haben, liessen diese Erkenntnisse und Aspekte aufkommen, dass auf der Erde mit der Anwendung ungeprüfter und stark nachteiliger Impfstoffe lebensgefährlich und bewusst lebenszerstörend verbrecherisch gehandelt wurde – wobei zu berücksichtigen ist, dass unsere Forschungsmodularität in bezug auf die Erforschung der Chemie und Medizin usw. sehr viel weiter, erkenntnisreicher sowie umfangreicher entwickelt ist, als alle der Erdenmenschen. Und das Ganze des diesbezüglichen verbrecherischen Handelns der Konzerne und Firmen, die solcherart Impfstoffe wohlbewusst freigaben, die angeblich einer Infektion durch das Corona-Virus vorbeugen sollten, jedoch von allem Beginn an vollkommen wirkungslos und je nachdem sogar lebensgefährlich waren, forderte viele Menschenleben, folglich viele Impfwillige in allen Staaten der Erde durch die Impfstoffe verstarben. Wahrheitlich waren diese nämlich gegen jede mögliche Infektion einer Corona-Seuche-Mutation völlig wirkungslos, jedoch hilfreich und einen angeblichen Schutz bietend für jene, welche ein vollkommen gutes Immunsystem ihr eigen nennen konnten, oder für jene Menschen, die ihre Angst damit bewältigen konnten, indem sie sich impfen liessen – was aber vielfach deren Leben in kurzer Zeit beendete.

Das Gesagte ist nur ein Teil des Ganzen, denn ausserdem ergaben die Resultate unserer Forschungen, dass sowohl das immer wieder mutierenden Corona-Virus selbst, wie auch die verbrecherisch angewandten Impfstoffe Langzeitgesundheitsschäden durch die Seuche oder durch Impfungen verursachen können. So ergründeten unsere Forschenden Resultate von Langzeitwirkungen, durch die schon kurz nach der Impfung – wenn keine Todesfolge auftritt – anhaltende Leiden auftreten, die kurzanhaltend oder gar lebenslang anhaltend sein können. Selbst in späteren Jahren können Nachwirkungen in Krankheiten ausarten, die hin bis zu Krebsleiden, Hirnschädigungen, Atemschädigungen und Körperbewegungsleiden usw. führen können, die 1. in ihrem Ursprung nicht ergründet und 2. auch nicht geheilt werden können. Männer können zeugungsunfähig werden oder schadenbehaftete Nachkommenschaft zeugen, während Frauen ihre Empfängnisfähigkeit verlieren, Totgeburten haben oder kranke und leidende Nachkommenschaft gebären können. Dies alles ist nebst anderem möglich durch die verantwortungslose Impfferei mit weitestgehend wirkungslosen und teils lebensgefährlichen sowie ungeprüften Impfstoffen, wie aber auch durch eine Infektion und Erkrankung durch die Corona-Seuche. Und dass dies geschehen kann und sich das Gesagte in die Zukunft tragen wird, dazu tragen die Staatsführenden alles bei, die mit ihren konfusem und gewissenlosen Anordnungen infolge ihrer Unfähigkeit den verbrecherischen Machenschaften der Pharmakonzerne und Pharmafirmen sehr schnell verantwortungslos Vorschub leisteten, die alles erdenklich Verbrecherische taten, um ihren Profit zu sichern und in Höhen zu treiben, die sie sonst niemals erreicht hätten.

Das alles ist das, was heute im Klartext zu sagen war, was Ptaah anordnete, was vor wenigen Tagen unsere genauen Forschungen ergaben, die jedoch noch weiterführen als das, was ich weitergegeben habe. Dazu ist noch zu erklären, dass ich keine Fachkraft auf diesem Gebiet der Forschung bin, weshalb ich nicht in der Fachsprache reden kann, wie mir alles erklärt wurde. Im grossen und ganzen habe ich mit meinen Worten nur das genannt, was Fakt des Ganzen ist.

Nun, um das zu sagen, was das Anliegen von Ptaah ist, so will ich die 7 von ihm genannten Wichtigkeiten nennen, die er ratgebend als notwendig erachtet, die ich in folgende Worte fasse:

In 1. Linie ist das Tragen einer FFP2-Atemschutzmaske das angesagte einzig wirksame Mittel, um sich gegen die Corona-Seuche und all deren Mutationen zu schützen. Dies ist tatsächlich gegenwärtig und noch längere Zeit der einzige Schutz gegen das Corona-Virus, das überall und unverhofft auftreten kann, wo von Menschen leichtsinnig ohne Schutzmasken eingegangen wird.

2. Es ist leichter, von der Seuche infiziert zu werden und sie als Krankheit zu überstehen und zu genesen, als sich auf zweifelhafte Impfstoffe zu verlassen, die vielfach derart sind, dass sie die Gefahr einer Todesfolge in sich tragen.

3. Sich gegen das Corona-Virus resp. gegen die Corona-Seuche zu schützen, bedeutet: Allein das Tragen einer FFP2-Atemschutzmaske gewährleistet bis zu einem gewissen Grad eine Sicherheit davor, im Umgang mit Mitmenschen einer Infektion durch das Corona-Virus anheimzufallen.

4. Es ist jedoch sehr wichtig zu beachten, dass selbst das richtige Tragen einer Atemschutzmaske von grosser Bedeutung ist, folglich durch diese der Mund sowie die Nase in der Weise bedeckt sein müssen, dass keine Mund- oder Nasenflüssigkeit aus der Maske austreten kann. Dies ist nur dann in gewissem Grad möglich, wenn die Maske enganliegend und so getragen wird, dass sie mindestens die halbe Nasenlänge bedeckt. Beim Einatmen gelangt die Luft normalerweise durch die Nase und über die Luftröhre in die Luftwege und so in die Lunge. Die Nasenatmung gewährleistet, dass normalerweise die eingeatmete Luft durch die Härchen und Schleimhäute in der Nase gereinigt, angefeuchtet und auch angewärmt wird, folglich sie von der Lunge für den Menschen unbemerkt aufgenommen wird. Wird sie jedoch durch irgendwelche Krankheitserreger infiziert, dann gelangen diese ebenfalls unbemerkt für den Menschen auf gleichem Wege in die Lunge und infizieren von dort aus unhemmbar den Organismus.

5. Selbst das Tragen einer Atemschutzmaske bietet keine volle Sicherheit gegen eine Infektion durch das Corona-Virus, denn es kann u.U. durch eine Unvorsichtigkeit geschehen, dass das Virus durch irgendwelche Umstände doch den Weg in die Atemwege oder Schluckwege findet, wodurch unweigerlich eine Infektion stattfindet und die Seuche die Organe infiziert und so der Organismus derweise erkrankt.

6. Im Mund findet ein komplexer Vorgang statt, durch den normalerweise Nahrung und [Speichel](#) aus der [Mundhöhle](#) in den [Magen](#) befördert wird, der jedoch auch ohne Nahrungsaufnahme täglich normale Schluckbewegungen macht. Durch den sich im Mund ansammelnden Speichel und zudem durch Reizungen des Zungengrundes wird unwillkürlich der Schluckreflex ausgelöst, wodurch ohne willentliche Beeinflussung die Schluckbewegungen erfolgen. Bei einer Infizierung gelangt das Virus in die Mundhöhle, dann in den Rachen, weiter in die Speiseröhre und letztlich in den Magen, und folglich wird letztendlich der ganze Organismus mit dem Virus verseucht.

7. Es ist letztendlich auch erforderlich, um sich gegen eine Infektion durch das Corona-Virus zu schützen, was tatsächlich nur eine FFP2-Atemschutzmaske ohne Ausatemungs-Ventil sein kann, um nicht nur sich selbst, sondern auch die Mitmenschen u.U. vor einer Infektion zu schützen, so ist es nebst dem korrekten Tragen einer geeigneten Atemmaske dringend erforderlich, dass ein gewisser Sicherheitsabstand zum Nächsten gewahrt wird, wenn keine hohe Gewissheit dafür besteht, dass dieser frei vom Erreger Corona-Virus ist.

Das ist das, was Ptaah sagt und zudem sehr besorgt ist, weil das Ganze der Staatsverordnungen bezüglich der allgemeinen Aufhebung der Schutzmassnahmen zu frühzeitig erfolgt. Ausserdem erwähnte er, dass er nicht verstehen kann, dass vom Gros der jeweiligen Bevölkerungen verantwortungslos gehandelt werde in der Weise, dass solcherlei Menschen an die Staatsführungen gewählt und zugelassen werden, die derartige Unsinnigkeiten und zudem schadenbringende Anordnungen für die jeweiligen Bevölkerungen erlassen würden, die dem Verstand und jeder Vernunft entbehren.

Billy Das stimmt schon, was er sagt, doch das Gros jedes Volkes ist des Selbstdenkens unfähig, denn es hängt einem religiösen Glauben nach, der ihm das Selbstdenken verunmöglicht, folglich nur ein kleiner Teil es versteht und kann, sich selbst darüber Gedanken zu machen, was und ob die Person für irgendeinen Staatsposten und zur Führung des Staates wirklich taugt oder eben nicht. Diese Minorität jedoch wird grundlegend missachtet und womöglich niedergeschrien, oder, wenn ein Mensch dieser Minderheit sich zur Wahl aufstellt, um endlich des Rechtens das Volk und die Staatsgeschäfte führen zu können, wird er infolge falscher Wahlpropaganda oder durch Wahlfälschung ausgeschaltet, folglich jene ans Ruder der Staatsführung gelangen, welche aus dem schlechten Vorhandenen etwas noch viel Schlechteres und gar Böses machen. Dass dies so ist, erweist sich gegenwärtig ja besonders durch den Krieg in der Ukraine, der durch Regierungsunfähigkeit, die das Heft der Regierung in der Hand haben und unsagbares Leid über viele Menschen bringen, angezettelt wurde. Dazu kommt noch, dass die Menschen des Westens parteiisch die Verteidigung jener ergreifen, welche eigentlich die Schuld am Ganzen tragen oder sonstwie infolge von Streit, Hass und Rache usw. angegriffen werden. Was ich an Wichtigem zu sagen habe, werde ich dann beim Abrufen und Niederschreiben besonders kennzeichnen, wie z.B. es schwarz und fett einfärben.

Das Ganze des aufkommenden Unheils und Krieges führt dazu, dass in den unfähigen Regierungen der verschiedensten Staaten durch parteiische Regierende die Bevölkerungen beeinflusst werden, die schnell einen Hass in sich gegen jene aufkommen lassen, welche jene sind, die den Krieg oder das Unheil gestartet haben. Gegen diese wird geschimpft, geflucht und gelästert – in der Regel des Rechtens, weil Krieg und das Unheilschaffen jeder Art und damit auch das Töten von Menschen niemals als menschliche Handlung akzeptierbar sein kann –, wobei aber die Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht bedacht wird. Dies, weil nämlich der aufkommende und wohlgesteuerte Hass, der bewusst von oben, eben von den Regierenden, geschürt wird, den Verstand und die Vernunft missachten lässt. Folglich wird Partei für die einen

oder anderen Kontrahenten ergriffen, die in den Himmel hochgejubelt, die anderen jedoch zur Hölle gewünscht und verdammt werden. Dabei wird nicht der Folgen bedacht, wenn es zum Krieg kommt, dass in der Regel beide Seiten resp. beide Kontrahenten resp. die Gegner, die Angreifer, wie auch zwingend die Verteidiger gleichermaßen aufeinander losgehen und ohne Pardon morden, foltern, massakrieren, töten, vergewaltigen und zerstören usw.

Was nun speziell bei Krieg nicht des Rechens geschieht, ist das, dass die nicht darin involvierten Mächtigen, die Politiker und die von diesen aufgewiegelter Bevölkerungen anderer Staaten Partei für die eine oder andere Seite resp. die Kontrahenten, die Angreifer oder die Verteidiger des Kriegsführenden ergreifen. Dazu werden kindisch – wie senile Menschen das auch tun, weil sie der Logik, des Verstandes und der Vernunft nicht mehr fähig sind – die Angreifer oder auch sonst unliebsame Gegner mit blöden und wirtschaftsschädigenden Sanktionen «bestraft». Die treffen jedoch nicht die Urheber des Krieges, denn diese haben für sich vorgesorgt und leben auch trotz der Sanktionen in der Regel in Freuden und Herrlichkeit, während die unschuldigen Bevölkerungen benachteiligt werden und darunter leiden müssen, weil die Wirtschaft teilweise oder völlig nicht mehr funktioniert.

Verbrecherischerweise werden durch andere Staaten, die nicht kriegsbeteiligt sind, nebst dem Verhängen von Sanktionen gegen die Länder der Angreifer, noch den anderen Kontrahenten resp. den Verteidigern Waffen und allerlei sonstiges Kriegsmaterial geliefert, wodurch erst recht der Krieg fortgesetzt und Unheil, Elend, Tod, Mord, Vergewaltigung, Not, Verderben und Zerstörung verbreitet und aufrechterhalten sowie verantwortungslos weitergetrieben werden. Doch daran denken alle jene nicht, die für die eine oder andere Seite Partei ergreifen und in ihrem aufgekommenen Hass erst recht nicht fähig sind, logisch, verständig und vernünftig zu denken. Dies speziell jedoch darum, weil sie des eigenen Denkens und Entscheidens schon gar nicht fähig sind, da ihnen der religiöse Glaube das Selbstdenken untergründig und für sie unwissend abgewürgt hat.

Selbst zu denken und alles so zu sehen, wie die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist, nämlich völlig anders, als das Gros der Erdlinge annimmt, ist für diese unmöglich, weil den Leichtgläubigen durch die böse Propaganda der Regierenden und Parteiischen durch Lügen und Betrugerei vorgegaukelt wird, dass es einzig richtig sei, den Kriegsführenden, speziell den Verteidigern, mit Waffen und andern Mordmitteln zu «helfen». Das ist wohl die Idiotie der letzten 25 000 Jahre, denn mit jeder Waffe werden Menschen getötet, ja effektiv ermordet, wobei auch mit jeder Waffe, die geliefert wird, der Krieg und das kriegsmässige Moden und Vergewaltigen weitergeht und das Ganze des brüllenden Übels weiter in die Zukunft getrieben wird.

Der Hass der Menschen wider andere Menschen, die als Feinde gesehen und die durch die gelieferten Waffen und sonstigen Mordinstrumente getötet resp. ermordet werden, steigt weiter an. So wird der Krieg durch die Waffenlieferungen usw. erst recht angefeuert und geht weiter. Daran denken die auf diese Art «Hilfeleistenden» in ihrer völlig sturen Verantwortungslosigkeit, Dummheit und Dämlichkeit sowie von grenzenlosem Hass Verblendeten und «Helfenden» nicht. Sie sind durch und durch beherrscht von dem, was ihnen vorgegaukelt und eingebleut wird von denen, die machtgerig sind und sich nicht scheuen, ihre Bevölkerung nach Strich und Faden zu belügen und zu betrügen. Und dieserart sind nicht nur die parteiischen und ihres Amtes unfähigen Regierenden, sondern auch jene aus den Völkern, die das Gros der Bevölkerung beeinflussen und dieses parteiisch und zu Hassenden machen. In dieser Weise wird dann das Gros der Masse des Volkes parteiisch und unfähig zur neutralen Beurteilung der anfallenden Sachlage. Durch ihre Parteilichkeit sind sie daher absolut unfähig, alles kühl und sachlich den gegebenen Fakten gemäss zu beurteilen und richtig zu handeln, folglich sie alles unbedacht falsch und parteiisch angehen und alles noch viel schlimmer machen, als das Übel sonst schon ist.

Natürlich ist zu verstehen, dass in einem Krieg die angegriffene Partei resp. der angegriffene Staat sich zur Wehr setzt und gegen die Angreifer mit Waffengewalt kämpft, doch dabei sterben unzählige Menschen, die effektiv ermordet werden, ohne dass sie einander kennen oder sich irgend etwas persönlich zuleide getan hätten. Sie sind effektiv einander fremd und ermorden einander, weil das die Machtgerigen der Regierungen wollen; diese selbst jedoch hocken in aller Sicherheit und lassen es sich gutgehen, während ihre Soldaten resp. «dumm-dämlichen Lakaien» an der Front sich ermorden lassen durch andere Dumm-Dämliche, die anderweitig von der Gegenseite genau das gleiche Spiel der unfähigen Regierenden mitspielen. Müssten die grosskotzigen Regierenden, die den Krieg anordnen und anderseits ihr Militär zur Verteidigung schicken, selbst an die Front gehen und sich gegenseitig die Schädel einschlagen, dann sähe es in bezug auf den Frieden unter den Menschen um einiges besser aus.

Es ist nun jedoch auch einmal zu sagen, dass in allen Kriegen Mörder, Abenteurer und Vergewaltiger aller Couleur aus diversen anderen und fremden Ländern in die Kriegsgebiete einreisen, um angeblich den jeweiligen Kriegsparteien «Hilfe» zu leisten, jedoch in Wahrheit nur, um ungehindert Morde, Folter Vergewaltigung, Massaker und Massenmorde im Kriegsgebiet begehen zu können. Diese Schuld wird dann falscherweise inszenierend – wie seit alters her, wie dies ein altbekannter Fakt ist – den anderen Kriegsteilnehmern, Angreifern oder Verteidigern, angedichtet und in die Schuhe

geschoben, folglich diese verrufen und der Massenmorde und Kriegsgreueln sowie des Kriegsverbrechens bezichtigt werden.

Was den Mördern und sonst Ausgearteten in die Hände kommt, vor ihre Schusswaffen und Messer gerät, wird von ihnen ermordet, vergewaltigt, gefoltert, massakriert und zerstört, und zwar egal, ob es bewaffnetes Militär, wehrlose Frauen, Kinder oder Männer sind. Und all das nur, um ihrer Ausartung des Mordens, des Vergewaltigens, der Folterei und des Massakrierens zu frönen. Und die Greueln, die sie getan haben, schieben sie dann den Angreifern oder jenen in die Schuhe, für die sie angereist sind, um für diese und deren Land angeblich «helfend zu kämpfen». Und was diese Zugereisten, die «helfenden Kämpfer», tun, das tun auch die Angreifer und die Verteidiger und schieben die Schuld dafür dem Gegner zu; wobei solcherlei Vorgehen gang und gäbe sind im Krieg, um den Hass der Bevölkerungen anzustacheln und dadurch von ihnen Hilfe zu bekommen. Oft werden solcherlei Taten inszeniert und dann die Gegner beschuldigt, um diese im Weltansehen unmöglich zu machen und der Kriegsverbrechen zu beschuldigen. Dies funktioniert seit alters her in jedem Krieg, denn die Bevölkerungen der Welt sind in ihrer religiösen Gläubigkeit derart verblendet, dass ihr Glaube als Wahn auch auf das tägliche Leben und die täglichen Geschehen übergreift. Dadurch erfolgt, dass die Menschen alle «Informationen», die ihnen in Form von Lügen, Betrugerei und Illusion usw. nahegelegt werden, unbedacht als bare Münze resp. als Wahrheit nehmen und demgemäss handeln. Dies ergibt sich dann im Krieg derart, dass Parteilichkeit und Hass in den auch in dieser Beziehung gläubigen Menschen aufkommt und gegen den gerichtet wird, der durch Lügen, Betrugsbehauptungen, Einredung, Überredung und Einbildung als «Feind» erachtet wird. Folglich ergibt sich daraus, dass der Mensch durch die ihn betroffen machenden falschen, lügnerischen und betrügerischen oder inszenierten Informationen genau demgemäss handelt, was jene bezwecken, welche die Falschinformationen verbreiten. Es wird dabei nicht selbst gedacht, nicht selbst entschieden und nicht nach eigenem Sinn gehandelt, sondern nur demgemäss, was vorgegeben wird durch die Lügen, die Betrugerei und die fieseren Verhaltensweisen jener, welche sich lustvoll daran erfreuen, dass die Menschen einander die Schädel einschlagen. Dazu gehören auch gewisse Journalisten, die unreell arbeiten und Menschen aufhetzen und u.U. noch dafür bezahlen, zu schießen, Menschen zu vergewaltigen oder zu töten, oder Massaker anzurichten, was dann gefilmt oder fotografiert und in der Welt lügnerisch und betrügerisch als «echt» verbreitet wird, woraus bei jenen, welche alles glauben und selbst nicht denken, wieder Hass und Rachegefühle entstehen. Da kommt mir eine spezielle Frau in den Sinn, die ich beim Namen nennen will und die in der Ukraine für die Presse arbeitet, aber eine fanatische Kriegshetzerin ohnegleichen ist und Tschirky heisst.

Zu all dem, was ich gesagt habe, kommt noch weiter hinzu, dass gewisse Regierende derart dumm und dämlich sind, dass sie nicht einmal wissen, was die Neutralität der Schweiz war und diese zur Sau machten, indem sie Sanktionen von der EU-Diktatur gegen Russland übernommen haben, die zur Anwendung gebracht werden. Aber weitere Dumm-Dämliche in den sekundären Regierungskreisen und im Gros der Bevölkerung unterstützen den Neutralitätsbruch noch, weil sie offenbar krank im Kopf und dem Schwachsinn verfallen sind, folglich sie nicht oder nicht mehr wissen, was Neutralität überhaupt ist, wodurch die Schweiz vom letzten Weltkrieg verschont wurde – obwohl Landesverräter versuchten, die Schweiz an Adolf Hitler und seine mörderischen Schergen zu «verkaufen». Auch Neutralitätsbruch kommt in der Schweiz einem Verrat an der Heimat gleich, und zwar egal, ob verstanden oder nicht verstanden wird, was Neutralität überhaupt bedeutet. Verräterische Elemente sind heute aber grossmäulig in anderen Ländern und zudem am Ruder der Macht der verschiedensten Staaten, die sie mehr ins Unglück und Verderben stürzen, als dass sie etwas Gutes für ihr Land und dessen Bevölkerung tun. Das erweist sich gegenwärtig besonders in der Ukraine, wie auch in Ländern, denen nichtstaugende und also des Verstandes und der Vernunft sowie der Logik unfähige Regierungselemente parteiisch vorstehen und das Zepter führen. Für die Ukraine ergreifen sie Partei, lassen für dieses Milliardenbeträge springen, liefern Waffen sowie sonstiges Kriegsmaterial und unterstützen die militärischen Kriegsmachenschaften, womit das verheerende Kriegsgeschehen in jeder schlimmeren Art als zuvor weitergehen kann. Doch mit jeder Waffe und jedem sonstigen Kriegsmaterial, das gespendet oder geliefert wird, wird der Krieg verlängert und werden weitere Morde begangen, die noch gekrönt werden durch Vergewaltigungen, Folterungen und Massaker, die sowohl durch die Gegner begangen werden, wie auch durch die kriegsführenden Landesverteidiger, wie auch durch die Vergewaltiger und Mörder, die aus fremden Ländern dieserart zweckgebunden in das jeweilige Kriegsland einreisen, um ihrer Vergewaltigungslust, ihrer Mordlust und Massakerlust zu frönen, und dann ihre Verbrechen dem Gegner in die Schuhe zu schieben. Natürlich ist keine Seite besser als die andere, denn auf jeder Seite geschehen dieselben Greueln, so Vergewaltigungen, Folterungen, die Ermordung Unschuldiger, Massaker, Massenerschiessungen Unbeteiligter, Tötung der eigentlichen Gegner, wie auch sinnlose Zerstörungen von Massen menschlicher Errungenschaften.

Da sind aber auch die Kriegshetzer ohnegleichen, wie es bezüglich des Zusammenhangs damit in der Ukraine geschieht, da jene, welche die eigentliche Verantwortung tragen, nichts anderes machen, als allüberall aufzutreten und auch beim Fernsehen kriegshetzerisch zu agieren. Dies nur, um selbst gross dazustehen und sich wichtig zu machen, aber auch, um sich an ihrem Posten behaupten zu können, den sie durch das ihnen gläubige Volk innehaben und ihre Macht ausüben können.

Bermunda Du solltest diese Elemente auch beim Namen nennen, so den Präsidenten von der Ukraine, Selensky, der nazigleich kriegshetzerisch über die Television agiert und der in Wahrheit ein Verräter an seinem Volk und machtbesessen ist. Wäre er nicht gewesen, dann wäre das ganze Desaster nie zustande gekommen. Er trägt an allem die eigentliche Schuld

und ist für den Krieg verantwortlich, zusammen mit dem senilen Staatsführer Biden der USA, weil er und Selensky unbedingt durchsetzen wollten, dass die Ukraine ein Mitglied der NATO-Organisation wird und zudem in die EU aufgenommen werden sollte. Dies nahm der senile Präsident der USA, Biden, zum Anlass, seinen Hass und seine Rachsucht gegen Russland – beeinflusst und gesteuert durch die Dunkelregierung –, die er in sich hegt, zur Geltung zu bringen. Und da er die Macht hat, auch die NATO-Organisation zu beeinflussen, wird es kommen, dass die Oberen dieser Organisation bald einmal befürwortet werden, dass Panzer an die Ukraine geliefert werden, folglich das erst recht zustande kommen wird, was du schon gesagt hast, nämlich, dass der Krieg weitergeht und schlimmer als bisher wird. Diesen hat der russische Präsident Putin losbrechen lassen, weil er nicht derart in Geduld zu verharren vermochte, wie diese auf ihn geladen wurde, und zwar wohlbewusst durch den senilen Staatsführer Biden der USA, der hoffte, dass Putin das Verbrechen des Krieges ausführe, und zwar indem er eben die Geduld verlieren werde, wodurch Amerika dann letztendlich das tun könne, nämlich sich weiter in den NATO-Staaten nahe an Russland massiv stationieren zu können.

Allein mit dem Liefern von Waffen und Kriegsmaterial denkst du völlig richtig, denn es geschieht durch die Lieferungen von Waffen und allerlei Kriegsmaterial an die Kriegsführenden, vor allem an die Ukraine, dass der Krieg dadurch schlimmer und zudem länger in die Zukunft gezogen wird. Selensky fordert dauernd über die Television die westlichen Staaten dazu auf, gegen Russland mit mehr Sanktionen vorzugehen, und sie aber auch Kriegswaffen in die Ukraine liefern sollen, und zwar wohlwissend, dass die angesprochenen unfähigen Staatsführungen bedenkenlos seinen Worten der Aufforderungen Folge leisten werden. Dass Deutschland besonders, nebst anderen, dabei mitspielt, indem hauptsächlich Aussenministerin Baerbock kriegshetzerisch das grosse Wort führt, das vom Gros der Staatsführenden und vom Präsidenten akzeptiert wird, zeugt davon, wie dumm und unfähig diese Staatsführung ist, gleichermassen, wie dies auch der Fall ist in bezug auf die Europäische Union, bei der Ursula von der Leyen die Kriegshetzerin ist, wobei die EU sonst schon eine sehr fragwürdig Diktatur verkörpert, die für viel Unfrieden in dieser seltsamen und viele Staaten versklavenden Union sorgt.

Billy Meinerseits wollte ich die Namen der Schuldbaren nicht nennen, sondern sie eben immer umschreiben, aber es ist ja egal, wenn du sie schon erwähnt hast. Gesagt ist gesagt, und ich denke, dass du deine Gründe dafür hast.

Bermunda Es ist meines Erachtens notwendig, dass im ganzen Zusammenhang deines Gesagten die Namen der engsten Schuldbaren genannt werden.

Billy Wie du meinst. Es ist aber immer wieder das Wort darauf zu bringen, dass Krieg ein Spiel der Mächtigen ist, die um jeden Preis alles zu ihrer Machterhaltung tun, folglich sie keine Rücksicht kennen, dass dabei Tausende und letztendlich Millionen von Menschen ermordet werden. Es wäre endlich an der Zeit, dass die Völker aufstehen und dagegen vorgehen, doch das geht nur, wenn endlich die Regierungen nicht mehr regieren, sondern den Staat führen, wie ihr Plejaren das zum Ausdruck bringt. Wenn ich nur kurz darüber nachdenke, was eigentlich getan werden müsste, dann kommen mir auf die Schnelle einige Dinge in den Sinn, die ich folgendermassen anführen will:

1. Die Menschen müssen sich endlich von ihrem Nichtdenken befreien und in eigener Form zu denken, zu entscheiden und zu handeln beginnen, was aber bedingt, dass sie jede Form von Gläubigkeit in sich verdrängen und auflösen.
2. Es müssen durch die Völker die Regierungen abgeschafft und durch **Staatsführende** ersetzt werden, die für das Volk und das Land arbeiten und allein dafür ihre Posten innehaben, und zwar nur in Zusammenarbeit und nach Abklärung mit dem Volk.
3. Die Menschen müssen ihre Unterwürfigkeit und «Volkshundschaft» gegenüber den Regierenden ablegen, womit ich meine, dass die Völker selbst zu denken zu beginnen und ihr hündisches Verhalten zu ihren Regierungen ablegen müssen.
4. Es bedingt in erster Linie, dass fortan Menschen in die Staatsführung gewählt werden, die wirklich zum Wohle des Volkes und des Landes alles lenken, wie aber auch, dass diese sofort und pardonlos wieder abgesetzt werden, wenn sie etwas tun oder anordnen, was volksschädigend ist oder einfach sich als ordnungs- und landesschädigend erweist.
5. Das Militär muss umgehend abgeschafft werden, wozu sich die einzelnen Völker weigern müssen, obligatorische Militärdienste zu leisten, wie freiwillige Militärdienste und Söldnerwesen, und überhaupt jede Art von Einsätzen zum Ermorden von Menschen untersagt sein müssen.
6. Jede kommerziell-wirtschaftliche Waffenherstellung und auch die Entwicklung von Waffen zu Kriegszwecken muss untersagt sein, wie auch jeder landübergreifende Waffenhandel.

7. Jede Form von Todesstrafe muss untersagt sein, so in Hinsicht auf jede Religion, in jedem Staatsrecht, in jeder Form von Strafverfolgung, wie auch zur Aufrechterhaltung von Ehre und Würde, Tradition, Familienehre usw.

Natürlich sind meine Gedanken nicht ausgefeilt, sondern nur grob gedacht, denn alles auszuarbeiten, würde viel Zeit in Anspruch nehmen, müsste gründlich durchdacht und zurechtgefeilt werden. Was aber kein langes Nachdenken in Anspruch nimmt und klar ist, das bezieht sich darauf, **dass niemals Krieg geführt und gemordet werden soll.** Jede Regierungsperson, egal ob weiblich oder männlich, wie auch egal, welche Rolle sie in der Regierung spielt, ob sie die Präsidentschaft oder einen untergeordneten Posten ausfüllt, ist in jedem einzelnen Fall für Frieden, Gerechtigkeit, Ordnung und das Wohl des Volkes verantwortlich. Wenn aber Regierende infolge irgendwelcher Umstände usw. Hass und Streitereien und folglich Feindschaft zwischen anderen Regierenden und anderen Staaten schaffen, dann müssen sie ihre angerichtete Suppe selbst auslöffeln. Dies aber darf niemals in der Weise geschehen, dass Militär zum Einsatz und Morden, Vergewaltigen und Zerstören eingesetzt wird, so also als letztes Mittel nur der Krieg übrigbleibt, sondern es muss sein, dass die Kontrahenten selbst aufeinander losgehen und sich gegenseitig die Schädel polieren. Also sollen sie sich gegenseitig den Kopf einschlagen, wie der Volksmund sagt, und wenn sie sich umbringen, dann ist das ihre Sache – wenn es auch nicht richtig wäre und wenn getötet würde –, doch das Volk selbst würde keinen Schaden irgendwelcher Art erleiden und vor allem auch am Leben bleiben. Das aber können die unfähigen, unbedarften und machtbesessenen Regierenden, wie auch das wirklich dumm-dämliche Gros des Volkes in ihrem Nichtdenken weder erahnen noch voraussehen, folglich Krieg, Hass, Vergewaltigung, Mord und Totschlag sowie Folter, Massaker, Greuel, Massenmord und Zerstörung die Welt beherrschen.

Das grosse Übel bei allen ist noch das, dass unfähige und von Machtgier besessene Regierende – wie Selensky in der Ukraine, der gewissenlos sein Amt zur persönlichen Machtgierbefriedigung missbraucht – öffentlich im Fernsehen und bei Besprechungen mit Vertretern oder Regierenden anderer Länder frech Kriegswaffen fordern dürfen, wonach ihnen unfähige, nichtdenkende, gewissenlose und verbrecherische Regierende fremder Staaten diese Forderungen erfüllen und Waffen aller Art liefern. Dies bis hin zu Panzern, Kampflugzeugen und Bombern, wodurch 1. das Ermorden des «Feindes» und des eigenen Volkes noch rationeller geht, während 2. der Krieg erst recht und noch schlimmer geführt werden kann als bisher. Der Hass, die Ermordung unschuldiger Menschen, die gar auf der Flucht vor den Kriegsgreueln sind, die Vergewaltigungen und Folterei, der Massenmord sowie die Massaker und Zerstörungen nehmen erst recht zu und arten immer mehr aus, doch daran denken die verbrecherisch handelnden Regierenden nicht, die Waffen aller Art liefern, damit der Krieg weitergeführt werden kann. Selensky aber lacht sich über die Dummheit und Dämlichkeit jener in sein unersättliches Fäustchen, welche des realen Denkens unfähig sind und ihm seine Forderungen unbedacht erfüllen, denn niemand dieser Grossmäuligen resp. dieser Regierenden vermag auch nur für einen roten Pfennig zu denken und sich vorzustellen, was sie mit dem Erfüllen von Selenskys Forderungen anrichten und heraufbeschwören.

Das von mir Gesagte wird nicht viel Erfolg bringen, das weiss ich, denn der Schwachsinn der ganzen Waffenlieferungen wird weitergehen, womit die Morderei und alles damit Verbundene des Krieges noch schlimmer und länger wird. Effectiv werden meine Worte nur von jenen wirklich denkenden Menschen verstanden und begriffen werden, die des Selbstdenkens, der Logik, des Verstandes und der Vernunft fähig sind und die auch richtig entscheiden und handeln.

Doch jetzt ist, so denke ich, wohl wieder einmal für dieses Gespräch alles Notwendige gesagt. Daher, so denke ich, sollten wir uns der anderen Sache zuwenden, nämlich der mit dem Kind Charly, das in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts ermordet wurde. Darüber nämlich wird oftmals im Fernsehen gesprochen und gewerweiss, was wirklich damals geschehen war. Dazu weiss ich von Sfath, der damals alles genauestens abgeklärt hat, dass der zum Tod verurteilte und auf dem Elektrischen Stuhl hingerichtete Richard Hauptmann unschuldig an der angeblichen Kindesentführung und der Ermordung von Charly Lindbergh war. Sfath hat mir aber untersagt – warum, das weiss ich nicht –, dass bis 60 Jahre nach dem Geschehen nicht offen darüber gesprochen werden dürfe, was wirklich die Zusammenhänge des Ganzen der Mordgeschichte betreffe. Das Ganze besprach ich aber früher einmal mit jemandem von euch, aber ich weiss nicht mehr mit wem. Was jedoch tatsächlich geschehen war, beschäftigt noch heute viele Leute, die noch immer nicht wissen, dass es sich dabei um eine Sache handelte, die auf einer weitreichenden Verschwörung beruhte, die Lindbergh bewusst in die Welt setzte und die er mit sehr horrenden Geldbeträgen finanzierte. Dazu will ich nun sagen, was Sfath damals herausgefunden hat, und da wir jetzt ja das Jahr 2022 haben, also rund 90 Jahre seit dem Geschehen vorbei sind, da soll doch einmal klarlegt werden, was Sfath zum Charly-Lindbergh-Mord zu sagen sowie herausgefunden hatte, und zwar, weil er Lindbergh persönlich in die «Zange» und unter die «Lupe» genommen hat, so der Sachverhalt aus bester Quelle erfahren werden konnte. Dabei stellte sich heraus, dass die Wahrheit der «Kindesentführung» effectiv ganz anders war als diese durch die Verschwörung erdichtet wurde und ein unschuldiger Mann sein Leben lassen musste, weil Lindbergh durch Lügen beschwor, dass alles so gewesen sein soll, wie er selbst daherlog. Also steht einwandfrei fest – denn Sfath hat bis ins letzte Detail mit seinen unfehlbaren Möglichkeiten alles genauestens abgeklärt –, dass Lindbergh es selbst war, der Charly ermorden liess, folglich er dadurch selbst als Mörder des eigenen Sohnes zu bezeichnen ist.

Dass Lindbergh selbst seinen kleinen Sohn aus der Welt haben wollte, folglich er seine Geliebte Elisabeth Morrow als Mörderin animierte, die dann dem kleinen Charly, der noch nicht einmal 2 Jahre alt war, den Schädel einschlug, der aber noch minutenlang lebte, ehe er tot war – das jedoch wurde ungewollt vom Kindermädchen Betty Gow beim Betreten des

Zimmers beobachtet, mit dem Lindbergh übrigens auch ein enges intimes Verhältnis hatte, wie mit diversen anderen Frauen auch.

Was damals geschah, erschütterte praktisch ganz Amerika, wobei das Verbrechen jedoch von Lindbergh wohlberechnet einem Unschuldigen zuschoben wurde. Das Ganze des Mordes am Knaben beruhte darauf, weil Lindbergh keinen Sohn wollte, der als Eugeniker resp. als «edel Geborener» galt, der dann aber behindert war, was nicht «edel» war, wie Lindbergh dachte. Dies war für ihn Grund genug, seinen Sohn zu töten resp. durch seine Geliebte töten zu lassen.

Besonders unangenehm war ihm das Ganze seines behinderten Sohnes, weil er als Weltumflieger und Vater weltbekannt war, folgedem ihm ein behinderter Sohn bezüglich seines Rufes geschadet hätte, so dachte er. Lindbergh wollte also nicht, dass Charly, sein Sohn, ein Pflegefall geworden wäre, weil das für Lindbergh, eben seiner Ansicht nach, eine Schande gewesen wäre. Er befasste sich gedanklich aber mit der «Schande» seines behinderten Kindes schon kurz nach dessen Geburt, als feststand, dass das Kind ein rettungsloser Pflegefall werden würde. Dies gestand er Sfath persönlich, als Lindbergh von ihm in die Enge getrieben wurde und ihm keine Ausfluchtmöglichkeit seiner Lügen mehr helfen konnte. Er gestand also, dass er der eigentliche Urheber des Mordes war, der im Kinderzimmer vor den Augen des Kindermädchens Betty Gow stattfand, wobei diese junge Frau jedoch durch Geld zum Schweigen gebracht wurde, was später jedoch trotzdem in einem Giftmord endete, weil Lindbergh sich dauernd ängstigte, dass Betty Gow doch noch sprechen könnte.

Dass das aber nicht geschehen konnte, heuerte Lindbergh eben eine Killerin an, die das Kindermädchen verfolgte und es letztlich mit vergiftetem Kuchen ermorden konnte.

Der knapp 2jährige Sohn von Charles Lindbergh litt an Rachitis, was infolge Vitamin-D-Mangel-Störungen die «Englische Krankheit» verursachte resp. eine Störung des Knochenstoffwechsels, was zu diversen Beschwerden führte. Ausserdem wurde weitgehend verschwiegen, dass der Knabe auch unter häufigen epileptischen Anfällen litt, was dem Vater ebenfalls nicht in den Kram passte. Lindbergh war übrigens ein gewissenloser Mann, der – entgegen falschen Rechtfertigungen von Buchschreibern, sonstigen Anhängern usw., die ihn mit Lügen und Betrug «reinwaschen» wollten und ihn anhimmelten, was heute noch geschieht – in Deutschland einerseits von der US-Botschaft aus Spionage betrieb, zudem aber ein waschechter NAZI und Antisemit war. Lindbergh war tatsächlich ein gewissenloser Mann, der einerseits für die USA arbeitete, zugleich aber ein NAZI und Antisemit war und davon profitierte, dass er ein doppeltes Spiel trieb und schwer dafür entlohnt wurde. Was nun aber seinen Sohn betraf, der wirklich krank war und ausser an Rachitis auch an Epilepsie litt, wie er auch bewusstseinsmässig leicht beschränkt war, was in der Regel verheimlicht wurde, veranlasste das Lindbergh, durch Elisabeth Morrow dem Kind Charly den Schädel einschlagen zu lassen – was diese Frau auch tatsächlich tat, weil sie Lindbergh hörig war. Um dann letztendlich abzusichern, dass die junge Frau Betty Gow darüber schwieg, was sie gesehen hatte, liess er sie im Lauf der Zeit durch eine Killerin ermorden, und zwar indem diese – ich weiss allerdings nicht wie und wo – ihr Gebäck zukommen liess, das mit einem giftigen Reinigungsmittel oder so getränkt war.

Lindbergh arrangierte auch alles selbst, so das Zurechtzimmern einer Leiter, die gross genug war, um an das Kinderzimmerfenster zu reichen, wodurch eine Entführung vorgetäuscht wurde, obwohl Charly bereits tot und ausser Haus gebracht worden war.

Das brachte Lindbergh mit Hilfe 2er Krimineller zuwege, denen er allerdings viel Geld zahlen musste. Dies nutzte er dann dazu, lügend zu erzählen, dass er dieses als Lösegeld der Kindsentführung wegen hätte bezahlen müssen, eben um sein Kind wieder zurückzuerhalten. Dass er aber ein Lösegeld fingiert bezahlte, das letztendlich Richard Hauptmann in die Hände gespielt wurde, war die volle Berechnung von Lindbergh, um diesen dann als Kindsentführer und Mörder von Charly anschuldigen zu können. Hauptmann wurde aus Rache dafür ausersehen, weil dieser es ablehnte, bei diesem Verbrechen mitzumachen, wofür eine Anfrage an ihn für seine Mithilfe gescheitert war.

Das aber, dass eben Hauptmann in den Besitz des angeblichen «Lösegeldes» gelangte, gelang Lindbergh auch ausgezeichnet, wodurch er einen weiteren «Beweis» dafür hatte, dass er selbst am Ganzen der angeblichen Entführung und später am Tod des Kindes keine Schuld trug. Er steuerte gar die Ermittlungen der teilweise «gekauften» Polizei in bestimmte Richtungen, folglich er bei dieser aus dem Mord an seinem Sohn fein rauskam, obwohl einige Leute ihn weiterhin verdächtigten, dass er selbst der Mörder von Charly sei. Etwas, das ja eigentlich der Wirklichkeit entsprach, denn sein Kind wurde ja in seinem Auftrag ermordet. Letztendlich aber kam es so, dass ein Unschuldiger für seine Tat auf dem Elektrischen Stuhl ermordet wurde, eben der deutschstämmige Richard Hauptmann. Das ist das, was sich gemäss Sfath damals wirklich zugetragen und er herausgefunden hat.

Bermunda Das ist ja grauenhaft, dass solches auf der Erde geschehen kann. Da bin ich wirklich froh, dass ich kein Erdenmensch bin und hier auf dieser Welt leben muss. Gleichermassen hatte ich schon den Gedanken bezüglich des Krieges, von dem ich durch deine Aufmerksamkeit etwas gesehen habe, das ich mit dem besten Willen nicht verstehen kann, dass Menschen dieserart handeln können. Es werden mich ob diesem Beobachteten noch viele Gedanken tiefgründig bewegen, bis ich das Geschehen derart verkraften kann, dass ich nicht psychisch belastet werde.

Billy Bei uns auf der Erde würden Menschen deswegen zu einem Psychiater rennen.

Bermunda Da denke ich anders, denn solche Geschehen und Erlebnisse müssen selbst resp. eigens verarbeitet und derart aufgearbeitet werden, sonst bleiben sie allgegenwärtig und bleiben derart in Erinnerung, dass sie psychebelastend sind. Das weisst du genau so gut wie ich, denn Sfath war dir auch in dieser Beziehung ein guter Lehrer.

Billy Du hast ja recht, doch jetzt sollten wir wirklich zurück, resp. ich sage dir auf Wiedersehn, und beame mich jetzt einfach runter in mein Büro. Lass dich aber bald wieder bei mir sehen.

Bermunda Wie du willst. – Dann auch auf Wiedersehn, und ich werde schon in kurzer Zeit wieder kommen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM sowie Bermunda von der plejarischen Föderation

Siebenhundertneunundneunzigster Kontakt

Ostermontag, 18. April 2022
13.12 h

Billy Ah, da bist du endlich wieder. Es war eine lange Zeit, da du weg warst, jedoch hat dich Bermunda gut vertreten. Sei jedoch freudig begrüsst mit einem herzlichen Willkomm. Es ist wirklich sehr erfreulich, dass du wieder hier bist, und ich freue mich wirklich sehr.

Ptaah Sei ebenfalls gegrüsst, mein Freund, und der Frieden ist in mir, dass ich dich wieder sehen und mit dir sprechen kann. Die Gespräche mit dir habe ich sehr vermisst. Aber ich will mich heute mit dir nicht hier in deinem Arbeitsraum unterhalten, sondern ich will mich mit dir irgendwo draussen unterhalten.

Billy Das geht schon, denn wir können uns ja droben auf der linken grossen Kanzel in die Wiese setzen, da sieht uns sicher niemand und stört uns auch nicht. Leider habe ich aber vor weniger als einer Minute von Eva drüben erfahren, dass meine Schwester Hedy und ihr Mann Todo um 15.00 h zu Besuch kommen und ich zu dieser Zeit wieder hier sein muss. Also müsste ich unser Gespräch unterbrechen und zurückgehen und eben solange beim Besuch bleiben, was sicher eine Stunde oder so dauern wird, ehe er weggeht. Aber ehrlich gesagt, ist mir die Zeit auch lang geworden, und ebenso wie dir, hat mir unsere Unterhaltung gefehlt. Jetzt bist du ja wieder hier, und da gibt es viel zu reden, und zwar hauptsächlich über den allgemeinen Zustand der Lage, der sich hier auf der Erde ergeben hat.

Hier z.B. dieser Brief, den ich vor 4 Tagen erhalten habe, von dem ich nicht weiss, ob er wirklich echt ist oder nicht, ich meine, ob er wirklich aus Regierungskreisen der Ukraine stammt oder nicht. Darin wird gesagt, dass Selensky, der Präsident der Ukraine, ein NAZI sei, der gierig an der Macht festhalte usw. Der Brief ist unterzeichnet von ... doch hier, lies ihn bitte selbst.

Ptaah ... Ob dieses Schreiben echt oder falsch ist, das kann ich nicht beurteilen, doch ich kann es hier auf den Tisch legen und abholen lassen, dass es überprüft wird, wenn du willst? Jedenfalls scheint das Siegel hier echt zu sein, so dass es wirklich von jemandem aus dem engeren Kreis der Staatsführung stammt, obwohl der Brief in Deutschland aufgegeben wurde. Wenn es jedoch so ist, wie hier beschrieben wird, dann ist es wirklich schlimm, dass dieser Mann in der Ukraine an der Macht ist. Wenn du aber wissen willst, ob es sich bei dem Brief um eine echte Sache und also nicht um eine Fälschung, einen Scherz oder um eine negative Stimmungsmache usw. gegen Selensky handelt, dann sollten wir das abklären lassen, was aber seine Zeit dauern wird. Diesbezüglich kann ich frei handeln, denn es geht ja darum, hier auf der Erde etwas abzuklären, folglich ich also den Brief hier weitergeben kann, um die Sache zu klären. Jemand von unserer Station wird den Brief behändigen und sich um die Abklärung bemühen.

Billy Wie du meinst, doch wie lange dauert das?

Ptaah Das weiss ich nicht, doch unsere Möglichkeiten lassen uns das klären. Es wird zwar einige Zeit in Anspruch nehmen, doch ...

Billy ... dann bitte, wollen wir das Ganze laufen lassen. Wenn es eben einige Tage dauert, dann war ...

Ptaah ... du muss nicht tagelang darauf warten, denn es wird nur einige Zeit in Anspruch nehmen, die mit Stunden zu berechnen sein wird.

Billy Ach so, dann habe ich dich missverstanden. Dann lege den Brief auf den Tisch, doch wie soll es denn gehen?

Ptaah Er wird hier weggeholt und gleich bearbeitet werden, indem in der Ukraine nachgeforscht wird.

Billy Da bin ich gespannt wie eine Sprungfeder. Aber was machst du hier?

Ptaah Die notwendigen – es ist schon geschehen. Der Brief wird abgeholt und dem Ganzen auf den Grund gegangen.

Billy Du schaltest aber schnell. Wenn wir nun aber weggehen, was ist dann mit meinem Besuch?

Ptaah Das ist kein Problem, denn ich werde die Zufahrt zum Center überwachen. – Manchmal ergibt sich etwas Unerwartetes, folglich dann eine Änderung vorgenommen werden muss, was ja jetzt der Fall sein wird. Das wird aber wirklich kein Problem sein, denn ich kann inzwischen, wenn ich dich hinuntergehen lasse, oben auf der Wiese sitzen bleiben, was mir Freude machen wird bei diesem Wetter.

Billy Gut.

Ptaah – Ja, wenn es Zeit für dich ist, wenn dein Besuch kommt. – Was ich in deinem Arbeitsraum noch sagen wollte: Bermunda hat mir dauernd berichtet, folglich ich gut orientiert bin. Was sich alles ergibt, das ist sehr unerfreulich. Dass der Krieg in der Ukraine kommen wird, das wusstest du ja schon seit der Zeit mit Sfath, das ist mir bekannt, doch was sich alles ergeben wird, das habt ihr damals nicht alles beschaut. Auch nicht umfänglich das, dass Abenteurer, sonstige Lustmörder und Vergewaltiger in die Ukraine einreisen und einiges tun, wie einige des ukrainischen Militärs, die eigene Landsleute vergewaltigen, ermorden und verscharren, dies dann aber den Feinden zuschieben, was niemals abgeklärt werden wird. Natürlich tun die feindlichen Militärs dasselbe, doch nicht alles kann auf diese geschoben werden. So wurde mir berichtet, dass diesbezüglich von unseren Überwachungen an verschiedenen Orten beobachtet wurde, wie sich solcherart Geschehen durch landesfremde Abenteurer, einige des ukrainischen Militärs und zugereiste Mördergesellen, zutrug, so im Bereich der Hauptstadt Kiew, wie auch anderswo. Auch Plündereien haben unsere Überwachungen bisher in grossem Masse registriert, und zwar von ukrainischem Militär und von landeseigenen Bevölkerungsteilen, wie natürlich auch von feindlichen Militärs. Viele werden beim Plündern ertappt, und wenn es landeseigene Personen sind, dann werden sie von Landsleuten gnadenlos einfach erschossen, und zwar Männer, wie auch Frauen und Kinder.

Zu erwähnen ist ausserdem, was ich gesagt habe, dass auch alle jene Staatsführenden der Erde sich des Kriegsverbrechens schuldig machen, die unbesonnen und verbrecherisch irgendwelche Waffen an die Ukraine liefern. Dies darum, weil 1. zwangsläufig Menschen damit getötet und Zerstörungen angerichtet werden. 2. wird dadurch der Krieg und alles verschlimmert und verlängert, und 3. wird durch diese Verantwortungslosigkeit dem ganzen Geschehen erst recht Vorschub geleistet, wodurch das Morden, Vergewaltigen und Zerstören länger und länger fortgesetzt wird. Damit aber machen sich jene, die Waffen liefern, des Krieges, des Mordens und der Zerstörung schuldig, und zwar egal auf welche Seite die Waffen gelangen, also zu den Angreifern oder zu den Verteidigern. Keine Partei ist besser als die andere in bezug auf das Morden, Vergewaltigen und Zerstören. Zwar ist in diesem Krieg Russland zu verstehen und im Recht in bezug auf den Bruch des Versprechens, dass keine Osterweiterung der NATO über die Grenze von Deutschland erfolgen soll und daher Russland damit bedrängt werde. Dies wurde schon in den 1990er Jahren versprechensmässig von Amerika und Deutschland Russland zugesichert, jedoch durch das Begehren Amerikas wurde seither das Versprechen durchwegs gebrochen und missachtet, wie es für die USA seit alters her üblich ist. Den Staatsvorstehern Amerikas ging und geht es auch heute nicht um das Wohl des eigenen Volkes, sondern 1. um die persönliche Macht, wie 2. um die Weltherrschaft, die mit Hilfe der NATO errungen werden soll, wovon die Vorstehenden dieser Organisation, die Harry S Truman als geheimes Mitglied der Dunkel-Regierung explizit zu diesem Zweck ins Leben gerufen hat, nichts wissen.

Vor der Osterweiterung der NATO wurde eindringlich gewarnt. Dies tat schon Boris Jelzin und namhafte andere Staatsbeamte, die davor warnten, weil ein Vordringen der NATO gen Osten Russland in seiner Sicherheit bedränge, so eines Tages unweigerlich Krieg daraus entstehe, wenn die NATO doch nach Osten vordringe. Und das ist jetzt geschehen, weil an vorderster Front Amerika, resp. dessen Präsident Biden zusammen mit dem Präsidenten der Ukraine dies derart lange provoziert hat, bis Russland resp. Putin die Geduld verloren und den Krieg begonnen hat. Dies kann natürlich nicht als richtig

erachtet werden, denn Krieg ist immer ein Verbrechen an den darin involvierten Völkern, denn rundwegs ist ein Krieg verantwortungslos, verbrecherisch und absolut unentschuldig. Dadurch kommen alle zum Zug, die sich am Morden, Vergewaltigen und am Zerstören erfreuen, seien es Militärs, Spezialeinheiten, Abenteurer oder Mörder, die Kriegsschauplätze nutzen, um ihrer Passion des Mordens, Vergewaltigens und Zerstörens nachzugehen.

Gesamthaft sind alle, die Waffen an eine Kriegspartei liefern, Mordvorschubleistende, die sich auch schuldig machen an den Vergewaltigungen und Zerstörungen, auch dadurch, dass jene Gruppierungen profitieren und gefördert werden, die sich dann als Terroristen zeigen.

Billy – Es war auch nicht ... – nun, es war jedenfalls genug. Aber wie üblich halte ich mich von allem heraus, bleibe wirklich neutral und sage nur das, was die Beobachtung und Beurteilung der Wirklichkeit und deren Wahrheit hergibt, was die Leute dazu sagen, ohne dass ich eine eigene Meinung dabei zur Geltung bringe. Und wenn ich einmal offen die Namen jener Menschen nenne, die an den Regierungen alles falsch machen in Bezug auf Streit, Parteilichkeit, Krieg und Machtausübung, falsches Tun und Handeln usw., dann sind es hauptsächlich und tatsächlich folgende Personen und Organisationen: Putin, Selensky, Biden, die NATO und die EU-Diktatur und bei dieser die «von der Leyen», in Deutschland die Baerbock, jene des Bundesrates, Nationalrates, Ständerates oder jene des Volkes der Schweiz, wie auch diverser anderer Länder, die durch ihr Grossmaul und ihr unbedachtes Falschtun und Falschhandeln den Krieg in der Ukraine fördern und erst recht in die Länge ziehen. Diesbezüglich sind es aber speziell jene, welche an Selensky Waffen liefern, wodurch, wie bereits gesagt, Tote und immer mehr und mehr Tote dadurch zu beklagen sein werden, wie auch mit jeder von Regierenden und auch Privaten verbrecherisch und verantwortungslos gelieferten Waffe der Krieg weiter und desto länger geführt werden kann.

Meinerseits kann und will ich nicht die eine Seite der einen Partei bevorteilen und die andere benachteiligen, sondern nur sagen, dass allseitig bei den meisten Politikern kontraproduktiv entschieden und gehandelt wird und folglich nichts als Mist gebaut und der Krieg in der Ukraine durch die Dummheit und Dämlichkeit jener fleissig am Leben erhalten wird, welche partiisch der einen oder anderen Seite helfen und eben Waffen liefern, dies absolut entgegen dem, was sie eigentlich bezwecken wollen, eben Frieden. Durch das Waffenliefern feuern sie erst recht den Krieg an und ziehen ihn in die Länge, folglich die Zahl der Toten und der Zerstörungen sowie Kriegsverbrechen erst recht steigt. Dass dabei noch Abenteurer und sonstige persönliche «Söldner», die aus Lust am Töten, Vergewaltigen und Zerstören in die Ukraine einreisen und ihrem «Hobby» frönen, das wird völlig missachtet oder bewusst verheimlicht, wie auch aus seinem persönlichen Kreis gesagt wird, wenn es wirklich stimmt, was hier in diesem Brief geschrieben steht, dass Selensky ein machtgieriger und verkommener Neonazi sei. Das wird jedenfalls in diesem Brief hier gesagt, der das Amtszeichen der ukrainischen Regierung trägt, und von einem ... unterschrieben ist und der auch sagt, dass Selensky ein waschechter Nazi sei.

Ptaah Vernichte nach der Abklärung dieses Schreiben und das Couvert, das darfst du nicht aufbewahren. Das würde dir sehr grosse Unannehmlichkeiten und Gefahr bringen. So oder sonstwie musst du nämlich damit rechnen, dass alle Mächtigen der Welt lange Arme haben.

Billy Wie du meinst, dann wäre es wohl besser, wenn ich diesen Teil unseres Gesprächs nicht niederschreibe, wenn ich es abrufe.

Ptaah Davon rate ich ab, denn so oder so soll bekannt werden, was dir so alles geschrieben wird. Lass uns gehen – oder eben beamen. ...

... und da sind wir schon. – Ja, und dort scheint mir ein guter Platz zum Sitzen zu sein.

Billy Das denke ich auch, dann lass uns dorthin hingehen. – Was ich aber sagen will bezüglich des Briefes: Viele Erdlinge sind leider verlogen und tragen trotzdem einen wichtigen Namen, wie z.B. Schliemann, der angeblich das von Homer beschriebene Troia gefunden haben will, was er aber nicht hat. Wahrheitslich hat er von den 11 Städten, die über Jahrtausende nacheinander auf den Ruinen der alten Städte aufgebaut wurden, die falsche Stadt ausgegraben – die Städte wurden 2- oder 3mal durch Erdbeben zerstört. Der Goldschatz aber usw., den er dabei gefunden hat, wurde von ihm umfänglich gestohlen und dann als Geschenk Deutschland vermacht, und zwar obwohl er mit der osmanischen Regierung einen Vertrag hatte, dass er ihr 50% überlassen und 50% für sich behalten würde.

So wie Amerika seit alters her dauernd festgelegte oder versprochene Verträge bricht, so hat auch Schliemann gehandelt. Es kommt aber noch besser mit dem lügenhaften und betrügerischen Handeln, denn da werden z.B. in Religionen, wie in den 3 des Judentums, des Christentums und des Islam in den sogenannten Religionsbüchern Thora, Bibel und Koran Lügen verbreitet, die haarsträubender nicht sein können und auf babylonischen Ursprung zurückführen. So war z.B. die sogenannte Sintflut nichts anderes als ein «wildes Wasser» resp. eine Überschwemmung resp. Hochwasser infolge eines Unwetters. Dies hatte damals in Babylonien ein leichtes Spiel, weil die «Wasserarchitekten» durch die Städte grosse Wasserläufe erstellen liessen, wodurch die aufkommenden wilden Wasser eben schnell über die Ufer treten und Überschwemmungen hervorrufen konnten. Die Babylonier nannten solche Überschwemmungen eben «Sintflut», was die jüdischen Völker einfach in gleicher Weise übernommen hatten, als diese durch Nebukadnezar in Gefangenschaft nach Babylon gebracht wurden

und den Begriff «Sintflut» mit Weltüberschwemmung und dergleichen festsetzten. Dort hatten sie auch von der Phantasie-Geschichte von der Sintflut und der Fabel der Arche Noah gehört, die in Ur auch von einem Schreibkundigen in Keilschrift festgehalten wurde, wobei der Name des angeblichen Archebauers jedoch umbenannt wurde, wie zudem das notwendige Material für den Bau eigentlich nicht in Ur – heutiges Basra –, sondern im Süden von Indien wuchs. Zudem, das muss auch noch gesagt sein, sagen alte Keilschriften aus, die aus der frühen Urzeit von Babylonien stammen, dass diese «Arche» rund 70 Meter im Durchmesser haben sollte, was zur damaligen Zeit ein Ding der Unmöglichkeit war, ein solches Ding zu bauen und mit Bitumen derart abzudichten, dass es wasserfest gewesen wäre. Ganz zu schweigen davon, wie es mit einem Rundboot – die übrigens heute noch in bestimmten Gebieten des Irak in Gebrauch sind und etwa 1,5 bis 3 Meter messen –, das gemäss einer uralten Keilschrift gerademal nur etwa 70 Meter Durchmesser gehabt haben soll, möglich gewesen wäre, je ein Paar jeder Tiergattung an Bord zu nehmen, da es bekannterweise Millionen verschiedener Tierarten, Getierarten und andere Lebewesen gibt. Damals noch viele mehr als heute, denn inzwischen hat der Mensch viele bereits ausgerottet.

Trotzdem wurden all diese babylonischen Geschichten von den jüdischen Völkern übernommen, die sehr stark vom babylonischen Glaubensgut beeinflusst wurden und vieles in die eigene Religion integrierten, was später auch in die Thora, Bibel und in den Koran übernommen wurde. So also ist auch die jüdische Religion nicht mehr ursprünglich, sondern verfälscht und durchsetzt mit fremdem Religionsgut, das sich die «Gefangenen» in Babylonien angeeignet haben, wie es zwangsläufig bei Erdlingen üblich ist, wenn sie mit anderen Glaubensrichtungen in Kontakt kommen, folglich dies und jenes eben «hängenbleibt» und übernommen wird. Ausserdem hatte das jüdische Volk in Babylonien nichts zu klagen, denn es konnte sich frei bewegen und nach Nebukadnezars Order sogar seinen Beschäftigungen nachgehen, die es schon früher tätigte, wovon das babylonische Volk profitierte. Das war zwischendurch einmal das, doch wir sind beim Krieg stehengeblieben, der sich in der Ukraine abspielt.

Wie auch, dass allein durch das zugereiste und mordlüsterne, vergewaltigungslüsterne und massakrierende Gesindel viele Menschen völlig sinnlos ermordet, richtig gesagt hingerichtet werden, während es durch sinnlose Taten und Zerstörungen ein Chaos anrichtet, das wird überhaupt nicht publik gemacht werden. Auch dass ein Clown als Präsident gewählt wurde und machtbessessen am Ruder des Landes sei, der unverschämt und kriegshetzerisch nach Waffen schreie, die dann von parteiischen Dumm-Dämlichen fremder Staaten tatsächlich geliefert werden, womit weiter sinnlos und rachsüchtig gemordet und zerstört werde, bekomme ich von Ukrainern zu hören. Wahrlich, das schlägt allen Verstand und alle Vernunft jener tot, welche die Waffenlieferungen befürworten, und zwar egal ob diese den Ukrainern oder den Russen zugeschanzt werden. Es wird damit auf beiden Seiten sinnlos gemordet, zerstört und vernichtet, denn keine Seite ist besser als die andere, den beide Seiten und Kontrahenten sind völlig verantwortungslos.

Tatsächlich wird auch im Krieg in der Ukraine – wie in jedem Krieg – nur Rache, Morderei, Massaker, Folter und Vergewaltigung sowie Brandschatzung und Plünderung usw. von allen Seiten ausgeführt, und zwar von Seiten der Angreifer, wie auch von Seiten der Verteidiger. Aber es wird infolge der Parteilichkeit diverser Regierungen und Teile der Völker nur einseitig alles gelobt oder verflucht, weil jene, die eben der Parteilichkeit verfallen sind, die Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht sehen und nicht erkennen – oder aus bestimmten Gründen nicht sehen und nicht erkennen wollen. Und dies ist so auch beim ganzen Debakel zwischen der Ukraine, Russland, Amerika und der NATO. Unbeteiligte Staaten mischen sich dabei ein, was bereits infolge der Parteilichkeit der Regierungen und Völker diverser Länder zu einer besonderen Art «Weltkrieg» geführt hat, und zwar aufgebaut auf der Parteilichkeit eines grossen Teiles der irdischen Menschheit. Da fragt sich tatsächlich, wie dumm und dämlich all jene Menschen diverser Regierungen und der Völker wirklich sind, die genau das alles getan haben, was dazu führte, dass es so weit kommen konnte und nun die Gefahr besteht, dass es noch schlimmer kommen kann, nämlich zu einem Weltkrieg, der als Atomkrieg ausarten kann.

Wie mir Sfath schon in den 1940er Jahren beweisen konnte, tun die USA unmerklich, hinterlistig und weltherrschaftsgierig sowie für die Weltöffentlichkeit unbemerkbar, alles dafür – im geheimen jedoch im Hintergrund die Dunkel-Regierung –, dass diverse nordische Staaten Europas sich bemühen werden, der NATO-Organisation beizutreten, wodurch das angrenzende Russland erst recht durch die Westkräfte militärisch eingekreist werden soll. Zudem soll die NATO rundum die Länder mit Kampfmateriale aller Art bestücken, wobei angeblich Angst wegen des gegenwärtigen Krieges vorgeschoben werden soll. Dafür sei aber – gemäss Sfath – der wahre Grund Amerikas Weltherrschaftsmachtsucht, dem die eigentliche Führung der Mörderorganisation NATO unwissentlich Vorschub leistet. Dieser Fakt wurde bereits 1949 durch Harry S Truman vorberechnet – so Sfath –, und zwar als die Gründung der NATO zustande kam und seither geheimerweise der Plan der Weltherrschaftsanstreben Amerikas umfänglich aufrechterhalten wird, um bei passender Gelegenheit in die Wirklichkeit umgesetzt zu werden. Etwas, das jetzt akut zu werden droht, was die Gefahr eines Atomkrieges näherbringt. Die USA stört das aber nicht, und die faulen und hinterhältigen Reden des amerikanischen Verteidigungsministeriums, dass eine «Abschreckung das zentrale Element der Friedenserhaltung» sei, sind nur vorbereitende und verlogene Worte, wie Sfath damals sagte, um die falsche Politlage so lange aufrechtzuerhalten, bis der geeignete Moment durch die NATO-Ausweitung soweit erstellt und Russland von der NATO eingekreist sei, dass alles den vorgesehenen Lauf nehmen könne. Und wenn das tatsächlich geschieht, dann wird Amerika im Namen der Staats-Söldnerorganisation NATO zuschlagen – der ja eigentlich dumme, leichtgläubige, blauäugige und irregeführte Obere vorstehen, die keine Ahnung davon haben, was eigentlich gespielt wird –, wofür Amerika auch am meisten Militär stellt, nämlich mehr als 1,3 Millionen Mann, wenn ich noch richtig

orientiert bin, nebst viel Kriegsmaterial – und natürlich das Atomarsenal. Als weitaus bestes Militär der Welt geltend, kann sich selbst der dümmste Erdling ausrechnen, was zu erwarten sein wird, wenn es tatsächlich zu dem kommt, dass ...

Ptaah ... Aber du we...

Billy Ja, ich schreibe es auch nicht beim Abrufen, das ist mir klar. Grundsätzlich ist das, was ein Mensch denkt, fühlt und tut, immer die Entscheidung jedes einzelnen Menschen, und zwar in jeder Hinsicht, folglich ich mich nicht darin einzumischen habe, jedoch sagen darf, was Fakt, Wirklichkeit und Wahrheit des Ganzen ist. In dieser Weise steht mir aber absolut das Recht zu, mir ein Urteil darüber zu bilden, ob das richtig oder falsch ist, was der andere entsprechende Mensch macht, anordnet, wie er handelt, denkt und entscheidet, verordnet oder befiehlt usw. Es ist jedes Wort, jede Entscheidung und jedes Handeln eines Menschen immer und in jedem Fall das persönliche und eigene Ding und die persönliche Verantwortung, folglich ich nur beurteilen und sagen kann, ob es richtig oder falsch ist, was der Nächste tut. Dazu braucht man nicht ein Übermensch und auch nicht der Meinung zu sein, dass man besser sei als die Mitmenschen, denn wahrheitlich benötigt es nur einen klaren Verstand und die notwendige Vernunft, um logisch alles zu beurteilen, was beobachtet und analysiert wird.

Wenn man die Verantwortung trägt und dazu sehen muss, dass etwas richtig funktioniert, wie z.B. eine Zusammenlebensordnung, ein korrektes Benehmen usw., dann ist vielleicht mal ein Gebrüll erforderlich, womit es sich dann aber wieder hat, wenn alles richtiggestellt und erklärt ist. Menschen sind eben verschieden, und es muss derart umgegangen werden mit ihnen, wie sie alles richtig verstehen können.

Es ist und bleibt aber immer derart, dass alles bei jedem einzelnen selbst entschieden werden muss und bleibt, so was er will und macht, wofür er sich eben entscheidet usw. Da muss es meiner Ansicht nach z.B. auch in einer Gemeinschaft, Gruppe oder Organisation usw. so sein, dass nicht eine einzelne Person etwas «gemeinschaftlich» entscheidet, sondern eben die gesamte Gemeinschaft, Gruppe oder Organisation usw. Aber in den Regierungen, wie in den Gemeinschaften, Organisationen oder Gruppen usw. wird das nicht so gehalten, denn da ist immer eine Person, die das Zepter führt und die anderen derart beeinflusst, dass diese all das übernehmen, was die zepterführende Person will. Es wird wahrheitlich eine Sache nicht solidarisch beschlossen, was eine Abstimmung bedingen würde, sondern es wird von 1 oder von 2, 3 Personen so lange geschnorrt, bis eine Überschnorrung der ganzen Organisation, Gruppe oder Gemeinschaft ein Ja und Amen abgibt. Etwas, das auch in Familien so gemacht wird, wenn sich eines zum Oberhaupt erhebt und einfach etwas bestimmt. Bedauerlich ist nur, dass nichts dagegen getan werden kann. Man ist einfach völlig hilflos.

Die Mächtigen, die wir Regierende nennen, machen einfach was sie wollen, eben in der Regel das Falsche und Verkehrte, und meinen, wie schlaue sie seien. Dass es dabei massenweise Tote gibt, eben wenn Krieg als «Lösung» diktiert wird, das kümmert die Mächtigen nicht, die miteinander im Clinch liegen, denn die hocken ja in Sicherheit und nehmen die Waffen nicht selbst in die Hand, um sich damit gegenseitig die Schädel einzuschlagen. Sie schicken ihr Volk vor, das die Waffen erheben und morden muss, und dieses ist dumm und dämlich genug, um all das zu tun, was die Oberen von ihm verlangen. Nur wenige weigern sich, fliehen oder werden als Fahnenflüchtige hingerichtet, wenn sie erwischt werden. Die Völker benehmen sich wie lammfromme Schafe und lassen sich von den Oberen sklavisch behandeln, bis eben dahin, dass sie in den Krieg geschickt und ermordet werden, und zwar auch wieder von anderen Menschen anderer Völker, die einander weder kennen noch sich gegenseitig etwas getan oder ein Leid zugefügt haben. Dies ist so seit alters her und geht weiter und weiter, denn kein Volk steht diesbezüglich hinter dem andern nach, selbst in der Schweiz nicht, da nun sogar durch den Bundesrat die Neutralität gebrochen wurde, weil er unbedacht die Sanktionen der EU-Diktatur übernommen hat, die gegen Russland gerichtet sind. Da...

Ptaah ... entschuldige, aber dazu muss ich sagen, dass sich das niemals mit der Neutralität vereinbaren lässt, denn diese ist derart umfassend in Hinsicht eines Staates, dass absolut keinerlei Einmischung in irgendwelcher Weise erfolgen darf.

Billy Das sage mal unserem Bundesrat, der völlig der falschen Ansicht ist, dass die übernommenen Sanktionen die Neutralität des Landes nicht beeinträchtigen würden, dass diese nämlich gegenteilig sogar mit dieser vereinbar wären.

Ptaah Das darf aber nicht sein, denn ein solches Handeln ist eine schwere Verletzung und ein effektiver Bruch der Neutralität. Offensichtlich wird nicht verstanden, was «Neutralität eines Staates» wirklich aussagt, bedeutet und welche Werte in dieser verankert sind.

Billy Da bin ich mir sicher, dass das nicht nur beim Bundesrat der Fall ist, sondern auch bei vielen der Nationalräte und bei den Ständeräten, wie auch beim Gros des Volkes. Die Ungebildetheit in dieser Beziehung, wie aber auch anderweitig, ist leider weitverbreitet. Darüber will ich aber später reden, denn es fällt vorher noch anderes an, was wir 2 besprechen müssen, was jedoch unter uns bleiben muss. Es ist nämlich ...

Ptaah ...

Billy ...

Ptaah Das war wirklich notwendig, zu klären.

Billy Dachte ich eben auch, darum habe ich es ja angesprochen.

Ptaah Auch solcherart Dinge müssen geklärt sein, und es war gut, dass wir darüber gesprochen haben. Aber da ist etwas anderes, denn Bermunda hat mir berichtet, dass es dir gesundheitlich nicht gut ergeht, doch du wolltest nicht, wie sie sagte, dass sie dir ...

Billy ... ja, sie hat mich beharkt. Jedoch habe ich ihr Anerbieten abgelehnt, denn ich bin mir gewohnt, dass ich mir selbst ...

Ptaah ... aber Bermunda ist wirklich eine sehr gute Ärztin.

Billy Das weiss ich, doch trotzdem lasse ich mir von ihr nicht wegen jedem Unwohlsein helfen, wie das ja auch der Fall ist bezüglich der gutgemeinten Hilfe von dir.

Ptaah Ja, ich weiss, du hältst nicht viel von ärztlicher Behandlung, ich weiss.

Billy Selbst ist der Mann – auch in dieser Beziehung.

Ptaah Wie du das zuwege bringst, dass du dir viel selbst helfen kannst, ist mir rätselhaft, denn oftmals wäre eine ärztliche Hilfe wirklich angebracht. Manches verstehe ich bei dir nicht, wie z.B. als du mit der Sache der Ponys deine Schulter gebrochen hast und eine Operation verweigert hast, die aber sehr notwendig gewesen wäre.

Billy Natürlich wäre sie notwendig gewesen, wie du sagst, doch der Assistentchirurg sagte ja, dass ich diese im Sitzen hätte machen lassen müssen, wie es der Chef resp. der Chefoperateur angeordnet hatte. Der Assistenzchirurg aber sagte, dass der Chef gemeint habe, dass ich die Operation wahrscheinlich in der Sitzstellung nicht überleben werde, und zwar infolge meiner neuen «Herzleitung», die mir 2015 in der Universitätsklinik eingesetzt wurde. Also habe ich eben anderweitig entschieden und das Ganze auf meine Art durchgezogen, eben derart, wie ich es gewohnt bin, nämlich nach der Methode «selbst ist der Mann». Natürlich, manchmal ist wohl eine Arztkraft notwendig, wenn man etwas nicht selbst tun kann, oder besonders dann, wenn es – nun ja, wenn es einfach nicht anders geht, egal aus welchem Grund auch immer.

Ptaah Dich diesbezüglich zu verstehen, fällt Eva sicher nicht leicht, denn ich weiss, wie sehr sie um dich bemüht ist. Sie ist auch besorgt um dich.

Billy Ja ich weiss, das war sie schon bei ihrem Vater und bei ihrer Mutter, und sie hat sie bis zur letzten Stunde gepflegt. So besorgt und lieb ist sie aber auch bei unserer Tochter Selina.

Ptaah – Jetzt aber musst du gehen, denn da fährt offenbar deine Schwester heran. –

Billy Das ist sie wohl. Also lass mich ... – ...

...

Ptaah Gut, dass du wieder hier bist. Dort auf der Strasse droben waren Leute, doch niemand kam herunter.

Billy Gut, und da bin ich auch schon wieder. Du hast aber pünktlich geschaltet und mich wieder hergeholt, denn ich kam gerade ins Büro, da hast du mich schon hergebeamt.

Ptaah Das Gerät war derart justiert, dass es bei deinem Erscheinen sofort reagierte und du noch im gleichen Moment hier warst. Aber ehe deine Schwester kam, wollte ich noch sagen, wenn ich das Gespräch fortführen darf, das wir geführt haben, dass das Ganze mir trotz allem ein unerklärliches Rätsel ist, was du bezüglich deiner schweren Schulterverletzung zuwege gebracht hast, dass heute alles wieder so ist, wie es eben früher war, gerade so, als wenn keine Verletzung gewesen wäre. Du hast mich ja das Ganze sehen lassen, und ich sah, dass deine Schulter wirklich zerschmettert war, doch du bewegst diese so, dass du völlig normal deinen Arm bewegen kannst, wie wenn nichts geschehen wäre. Meinerseits aber weiss ich, dass nach einer Operation dieser Art ...

Billy ... die Bewegungsfreiheit des Armes stark eingeschränkt ist, wie ich auch weiss. Eva hat ja dieses Problem jetzt, nachdem sie eine zerschmetterte Schulter hatte, weil sie im Garten unglücklich in eine betonierte Vertiefung gestürzt war. Es war bei ihr praktisch alles so kaputt wie bei mir, weshalb ihr eine künstliche Oberarm-Schulterkugel und auch ein neues Schulterstück mit einer sogenannten Pfanne einoperiert werden musste. Sie musste seither jede Woche zur Therapie, die erst jetzt langsam zu Ende geht, doch kann sie den Arm nicht mehr so gebrauchen wie vor ihrem Unfall. Auch Michael hatte dasselbe Übel eingefangen, als er mit dem Fahrrad gestürzt war. Ihm musste gar eine Metallplatte eingeschraubt werden, die zwar jetzt wieder entfernt wurde, doch er kann den Arm nicht derart bewegen wie vor dem Unfall, wie eben auch Eva nicht.

Ptaah Das verstehe ich vollkommen, denn es wurden Eva künstliche Teile einoperiert, und diese erfüllen üblicherweise nicht die Funktion, wie körpereigene und also normale natürliche Teile. Auch bei Michael ist es ähnlich. Dies ergibt sich gleichermassen wie es bei fremden Organen in Erscheinung tritt, die einoperiert werden. Auch wenn sie implantiert werden und funktionieren, sind sie nicht mehr derart in ihrer Funktion fähig, wie körpereigene Organe, nebst dem, dass in der Regel noch medizinische Zusatzmittel benötigt werden. Der Mensch kann wohl leben mit fremden Implantaten, doch ein Fremdkörper bleibt immer ein Fremdkörper, eben auch ein Organimplantat von einem anderen Menschen.

Billy Also wäre es nur richtig, wenn körpereigenes Material herangezuchtet und zur Übertragung respektive zur operativen Einsetzung oder eben zur Transplantation in einen Körper verwendet würde. Dies eben derart, wie ihr das macht, dass eben nur Organe verwendet werden dürfen, die aus eigenem Körpermaterial herangezuchtet werden.

Ptaah Ja. Es wird hier aber langsam ungemütlich, lass uns wieder in deinen Arbeitsraum gehen.

Billy Okay – und da sind wir schon. Und wenn wir schon bei dem sind, worüber wir eben noch gesprochen haben, da kommt mir auch in den Sinn – worüber schon einmal gesprochen wurde, doch wann das war, weiss ich nicht mehr –, dass wir in der Küche im Center kürzlich darüber geredet haben, dass nach dem eigentlichen Tod des Menschen das Bewusstsein noch während 15–20 Minuten weiterarbeitet, und zwar in der Weise, dass es alles noch wahrnimmt, was rundum geschieht. Dies allerdings nur wahrnehmungsmässig, ohne dass das Bewusstsein noch eigene Gedanken pflegt, sondern eben nur Wahrnehmungen aufnimmt, was aber von unseren Medizinern usw. nicht festgestellt werden kann. Das Ganze wäre vielleicht zu vergleichen mit einem Tonband, das zwar alles aufnimmt, jedoch keinen Ton wiedergeben kann, weil es eben tonlos abläuft, wenn es abgespielt wird. So geschieht es, und zwar auch dann, wenn geköpft wird oder der Mensch sonstwie stirbt, bei einem Unfall oder dergleichen. Sfath hat erklärt, nur im völlig ausgeschalteten Zustand der bewussten Wahrnehmung sei dies anders, nämlich dann, wenn im traumlosen Tiefschlaf der Tod eintrete und das Bewusstsein völlig «leerlaufe». Dann, so erklärte er, würde die Wahrnehmung zwar auch vorhanden, jedoch derart sein, dass sie nur Leere aufnehme.

Ptaah Das ist tatsächlich so, was aber den irdischen Wissenschaftlern unmöglich festzustellen sein wird, weil dies ohne die dafür notwendigen Apparaturen und Geräte wirklich unmöglich ist.

Billy Wovon also alle unsere «Fachleute», die sich mit dem Tod beschäftigen, auch nichts wissen.

Ptaah Das ist leider so, denn um diese Tatsache zu ergründen, sind besondere technische Apparaturen erforderlich, die von den Erdenmenschen niemals entwickelt und hergestellt werden können, weil ...

Billy Das weiss ich schon von der Zeit mit Sfath her, denn das Gros der Erdlinge will ja gescheiter sein, als es wirklich ist, besonders jene Erdlinge, die glauben, dass sie, weil sie studiert haben, mit ihrem Studium die Weisheit mit Schaufelbaggern gefuttern haben. Aber es wird ihnen ihr ganzer Grössenwahn nichts nützen, denn es ... Das wird ja das Ende des Liedes sein, dessen Strophen und deren Länge oder Kürze aber bis dahin noch die Erdlinge schreiben werden, ...

Ptaah Darüber zu schweigen, hat dir mein Vater ...

Billy Ja, ich weiss, und dabei bleibe ich auch. Wenn ich jetzt rede, dann tue ich das ja nur mit dir, und da ich alles sagen darf. Das aber bedeutet nicht, dass ich dann auch alles schriftlich wiedergeben muss, sondern an den zu verschweigenden Stellen einfach Pünktchen setzen kann. Was sich aber die Menschen daraus dann zusammenreimen und sich darunter vorstellen, das ist wie üblich deren Sache. Jedenfalls ist es immer ihr Bier, folglich ich auch nicht danach gefragt werden soll, denn ich werde einfach schweigen.

Ptaah Das entweicht immer wieder aus meinem Sinn – entschuldige bitte.

Billy Auch ich habe oft damit zu kämpfen, denn es ist wohl deshalb, weil man eigentlich nur sich selbst vertraut, wenn man sich drauf geeicht hat und sich darauf hochprozentig verlassen kann. Hochprozentig eben nur deshalb, weil man trotz allem sich selbst niemals eine hundertprozentige Sicherheit zugestehen kann. Das wäre, würde man es trotzdem tun, mehr als nur überheblich, sondern ein Wahn, der letztendlich nur Unheil bringen würde. Als Mensch kann man sozusagen bis zu einem gewissen Grad perfekt sein, z.B. bei einer Arbeitsverrichtung, einer Berechnung und Konstruierung usw., wie z.B. auch beim Zusammenbau eines technischen Objektes usw. nach der Ausarbeitung eines Entwurfes und Planes usw. Doch letztendlich bleibt doch ein Restrisiko zurück, das nicht vorausgesehen oder vorausberechnet werden kann, sei es was auch immer, ob es die Lebensdauer oder sonst irgend etwas ist.

Ptaah So denken aber die Erdenmenschen nicht.

Billy Das weiss ich, und es ist leider so. Daher leben die Erdlinge eigentlich nur derart, dass sie meinen, es sei alles, was sie tun, für die Ewigkeit, doch wahrheitlich ist es nur für die Gegenwart und was morgen oder übermorgen kommt, nicht jedoch derart zukünftig, dass es beständig werden würde. Das bezieht sich auf den wahren Frieden und die Freiheit des Menschen und der Völker überhaupt, denn all dies ist nur auf Zeit ausgelegt, so es sich über kurz oder lang wieder ändert. Aber etwas anderes, was mir gerade in den Sinn kommt und worüber ich auch einmal einige Worte sagen will.

Für Pestizide, Medizin sowie für Corona-Impfstoffe gilt allgemein bei deren Herstellern und bei jener Behörde, die zuständig dafür ist, dass ein Medikament, ein Impfstoff oder ein Gift offiziell zugelassen wird, die strengste Geheimhaltungsstufe. Dies geschieht sehr oft gegen Bestechungsgelder, die durch Hersteller von solchen Produkten an Beamte der Zulassungsbehörden bezahlt werden, wie du, Ptaah, selbst herausgefunden hast. Das ist eine Tatsache, die natürlich vehement bestritten wird, was aber dennoch der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht. Was ich ansprechen will, ist das, dass es eigentlich im grossen und ganzen um die Ansteckungsgefahren, die Gefahren bei Krankheiten und um die Todesrisiken geht. Trotzdem sorgen aber die Behörden resp. die Hersteller von Pestiziden, Herbiziden, Medikamenten sowie der Impfstoffe für keinerlei Transparenz bezüglich der vielen medizinischen Mittel und Substanzen usw. Gleicherart tun dies aber auch die Zulassungsbehörden nicht, die sich in eisernes Schweigen hüllen und geheimhalten, was die bewilligten Medikamente, Impfstoffe und Pestizide usw. an Giftstoffen überhaupt enthalten.

Bei den Corona-Impfstoffen und den Medikamenten, wie auch bei den Pestiziden, die in Herbizide, Fungizide und Insektizide aufgeteilt werden, wird von den Herstellerfirmen resp. Herstellerkonzernen und von den Zulassungsbehörden grundsätzlich verschwiegen, was diese als Wirkstoffe usw. enthalten.

Pestizide werden in unterschiedlichen Giftvariationen hergestellt, folglich also viele unterschiedliche Giftstoffe und Giftstoffkombinationen als sogenannte Pflanzenschutzmittel – die auch **Biozide** genannt werden –, weltweit in Umlauf gesetzt werden. In Kenntnis dessen, wie schädlich, zerstörend und vernichtend diese für die Pflanzenwelt wirklich sind, darüber schweigt jeder Sänger – jedoch nicht aus Höflichkeit, sondern weil er dafür horrend bezahlt wird. Alle Pestizide jeder Art sind aber auch in jeder Beziehung gesundheitsgefährdend und u.U. tödlich für den Menschen, für Tiere und Getier und viele andere kriechende, schleichende und fliegende Lebensformen, die sogar völlig ausgerottet werden, wie jedenfalls die Pestizidgifte auch absolut vernichtend und ausrottend für bestimmte Pflanzen und ebenso absolut tödlich und ausrottend für viele Insektenarten wirken. Dies nebst dem, dass sich diese Gifte zumindest auch in der Aussenhaut der Früchte und des Gemüses ansetzen und so als zusätzliche «Nahrung» in den Magen und ins Gedärm, das Blut und den ganzen Körper des Menschen, der Tiere und des Getiers usw. gelangen. Etwas aber, das vehement von unseren Wissenschaftlern bestritten wird, aber ihr Plejaren exakt das Gegenteil in Laborarbeiten ergründet und festgestellt hat, und zwar auch, dass die Giftrückstände sich gar im Blut ablagern – wie auch Feinstpartikel von Plastik – und eine Art Sucht sowie körperliche und gehirnmässige Veränderungen verursachen.

Das Ganze näher betrachtet, ergibt leider die Tatsache, dass die Gifte gewissenlos von den Menschen eingesetzt und verwendet werden. Alle diese chemischen Stoffe sind hochgiftig und werden gegen unbeliebte Pflanzen als **Herbizide**, gegen Pilze als **Fungizide** und gegen Insekten als **Insektizide** eingesetzt. Es sind all diese Gifte jedoch auch für den Menschen gesundheitsschädlich, wobei sie je nachdem auch tödlich wirken können.

Die Hersteller und Behörden halten für die Pestizidgifte die Rohdaten und die Zulassungsstudien unter strengem Verschluss, wie auch die herstellereigenen ausführlichen Beurteilungen der Wirksamkeit und Gefährlichkeit der Produkte. Auch den Behörden, die diese in der Regel anfordern, geben sie nichts heraus, weil diese Papiere angeblich Geschäftsgeheimnisse und Geschäftsinteressen enthalten, die geschützt werden sollen – so wird behauptet –, weil angeblich die Hersteller bei Bekanntwerdung der Daten geschädigt würden. Dies ist der eigentliche Grund dafür, weshalb aussenstehende Experten diese Studien nicht kritisch überprüfen können. Es bleibt den Menschen nichts anderes übrig, als blindvertrauend zur Kenntnis zu nehmen, was die Zulassungsbehörden behaupten, was sich bisher immer wieder als fatal erwiesen und viele Menschenleben gekostet hat. Dies darum, weil z.B. Medikamente und Impfstoffe ungenügend geprüft und lebensgefährlich waren – und es noch immer sind –, und die von medizinischen und chemischen Laien zur Anwendung an den Menschen freigegeben wurden und werden – und zwar von Personen der Zulassungsbehörden, die keinerlei Ahnung von Medizin oder Chemie usw. haben, geschweige denn also davon, dass sie ein Studium der Medizin oder Chemie absolviert hätten. Also werden Unwissende in Medizin und Chemie als Heilkundeverantwortliche in bezug auf Medizin und zur Bewilligung von

fragwürdigen Heilmitteln auf die Menschheit losgelassen, die oft schweren Gesundheitsschaden oder gar den Tod erleidet, weil die durch die Zulassungsbehörden erlaubte «Medizin» oder der «Impfstoff» gesundheitsschädlich oder tödlich wirkt.

Als Beispiel folgendes: Fungizide, die Anti-Pilzmittel z.B. sondern das Abbauprodukt Metaboliten aus, die sogar bereits im Trinkwasser enthalten sind. Und dies wird während vielen Jahren in grösserem Ausmass noch so sein und die Gesundheit der Menschen beeinträchtigen, obwohl das Ausbringen von Fungiziden verboten wurde, weil endlich entdeckt wurde, dass Fungizide ein krebserregendes Mittel enthielten, das ausgesondert wurde. Doch nicht genug damit, denn das Gift wurde auch jahrzehntelang beim Getreide- und Gemüseanbau verwendet, wie auch in Rebbergen und auf Sportplätzen, wodurch die Herstellerfirma Milliarden verdiente, sie aber gerichtlich dagegen klagte, dass offiziell der Giftstoff genannt wurde, der Krebs auslöste. Was sich daraus ergibt, das steht noch in den Sternen geschrieben, denn noch ist die Klage hängig, und was das Gericht entscheiden wird, das wissen nur die imaginären Götter.

Sehr viele Abbauprodukte von Pestiziden belasten allüberall nicht nur das Grundwasservorkommen und das Trinkwasser, sondern vielerorts auch das Getreide und Gemüse und die Früchte und Beeren usw., die auf den Feldern in der freien Natur angebaut und folglich von Insekten aller Gattung und Art besucht werden, wie dazwischen auch Pflanzen wachsen – was ja völlig natürlich ist –, die aber bei den Produzenten als Schädlinge gelten und deshalb mit Giftstoffen bekämpft werden.

Erst im Verlauf der letzten paar Jahre kommt schleichend langsam eine Veröffentlichung zustande, durch die gewisse Umweltschutzorganisationen und einzelne passionierte Umweltschützer über die Misere offen reden, was Pestizide überhaupt in der Natur alles anrichten, zerstören und vernichten. Doch noch immer sind sie selbst im Jahr 2022 etwas, was dem einsamen Rufer in der Wüste gleichkommt, wo ihn niemand rufen hört – oder vielleicht ein Mensch, der durch irgendeine Fügung vorbeikommt.

Es ist wohl so, dass meine Auslegungen vom Gros der gleichgültigen Menschheit weder gehört noch ernst genommen werden, und andere werden meine Worte als hanebüchen oder gar als Lüge brandmarken, doch es ist die volle Wahrheit, die ich sage und damit einige wenige Menschen erreiche, die noch selbst zu denken vermögen. Menschen, die nicht einfach durch ihren irr-wirren religiösen Glauben an einen imaginären lieben Gott anhängen, der ihrer Ansicht nach alles schon richten und in Ordnung bringen wird, oder hoffen und warten, dass sich von selbst alles wieder regeln wird. Diese Menschen aber, die meine Worte ernst nehmen und auch noch fähig sind, darüber nachzudenken und ihre logischen Schlüsse daraus ziehen können, müssen endlich über ihren eigenen Schatten springen und unbeirrt eine vollständige Veröffentlichung dessen veranlassen und die Menschen Tacheles belehren, was Ziel und Zweck des Zusammenlebens mit dem Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora wahrheitlich sind. Wie aber auch, dass der Mensch mit seinem Nächsten als wahrlicher Mensch umgehen, wie auch die Völker eines Landes mit denen anderer Länder in Frieden und Freiheit umgehen und von Menschen geführt werden müssen, die nicht einer Selbstherrlichkeit, dem Grössenwahn, der Machtucht und dem Herrschenwollen frönen, sondern gleichberechtigt mit allen Menschen das tun, was alle in Frieden und Freiheit wollen. Das ist das, was ich noch sagen wollte.

Ptaah – Wie ich es nicht anders von dir erwarten konnte. – Du hast vollkommen recht mit dem, was du sagst und anführst. Ausserdem ist zu sagen, dass die amtlichen und gesundheitsbehördlichen Angaben in bezug auf die täglichen Todesfälle und Infizierungen bezüglich der Corona-Seuche nicht der Wahrheit entsprechen; sie geben nur das bekannt, was ihnen an diesbezüglichen Daten zugespielt wird. Diese liegen aber weit unter dem, was wirklich ist, denn in Wahrheit sind sie mehr als doppelt so hoch, als allgemein genannt wird.

Billy Gut, dann habe ich etwas anderes. – Während deiner Abwesenheit hat sich viel getan, und zwar auch bezüglich dem, dass viele Menschen sich bei uns gemeldet haben, die uns bisher fremd waren. Ausser dem Brief, den ich dir vorgelegt habe, habe ich per E-Mail einiges erhalten, wie z.B. auch folgendes, wie ich es hier in eines der Zeitzeichen nehmen soll:

An die FIGU zur Veröffentlichung in einem Zeitzeichen

An die FIGU,

Ich als Schweizer schäme mich, dass wir als einstiges neutrales Land durch unfähige Politiker des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates verraten und verkauft wurden, und zwar von Elementen, die ganz offenbar nicht im geringsten der schweizerischen Denkweise der Neutralität fähig sind, weil sie zudem nicht dem Heimatland, sondern der Europäischen Union anhängen, die nicht nur die Todesstrafe in ihren Verträgen hat, sondern auch versklavende Forderungen an ihre Mitgliedstaaten stellt.

Auch die Schweiz ist von diesen Verordnungen teilweise betroffen, und jetzt übernimmt sogar der Bundesrat die Sanktionen dieser fragwürdigen «Gemeinschaft» und wendet sie gegen Russland an. Das ist keine Neutralität mehr, sondern blanker Verrat an der Schweiz, die nunmehr nicht mehr von anderen Staaten zu unterscheiden ist, die keine Neutralität kennen.

Ich muss mich tatsächlich fragen, warum solche Elemente überhaupt in den Bundesrat, in den Ständerat und in den Nationalrat gewählt werden, wenn diese nicht einmal wissen, was Neutralität überhaupt ist, folglich sie diese derart in den Schmutz treten können, dass sie nun kaputt und nichtig ist und jedermann die Schweizer mit vollem Recht als

Verräter der Neutralität und des Heimatlandes beschimpfen kann, was ich selbst sogar als Landesverrat bezeichnen will.

Ich sehe, dass die Schuld aller Räte, die unsere Schweizer Neutralität verraten, nicht wissen, was diese überhaupt zum Ausdruck bringt, nämlich dass man in jeder Beziehung wirklich neutral bleibt und sich in keinerlei Dinge einlässt, die einer anderen als einer neutralen Meinung entspricht, und zwar egal, um was es sich immer handelt.

Ich kann tatsächlich nicht verstehen, dass solche Elemente überhaupt als Bundesrat, Nationalrat oder Ständerat zugelassen und nicht vor ihrer Wahl bezüglich ihrer Gesinnung und ihrer Schweiztauglichkeit geprüft werden, ehe sie auf die Schweiz losgelassen werden. Es fragt sich nun, wie der gute Ruf der Schweiz noch gerettet und die Neutralität wieder hergestellt und vermieden werden kann, dass solcherart heimatverräterische und neutralitätsverräterische Bundesräte, Nationalräte und Ständeräte überhaupt gewählt werden und ans Ruder kommen.

H.L.

Da ist aber noch einer der diversen Telephonanrufe, den ich dir vorlesen will, den ich auch beim Anruf notieren und nachher niederschreiben musste. Der Mann hat dann das gelesen, was ich im Zeitzeichen geschrieben habe, womit er aber nicht zufrieden war und deshalb telephonisch intervenierte und meinte, dass ich alles nochmals nach seinem Sinn schreiben soll, was ich zwar schon vorher getan hatte, doch nicht alles veröffentlichte. Das sicherte ich ihm jedoch zu und sagte dann, dass ich das Ganze bei einem Kontaktgespräch zur Sprache bringen werde, was er dann im Internetz nachlesen könne. Das wollte er aber nicht, sondern meinte, dass ich ihm eine Kopie davon per Post senden soll, was ich dann auch getan habe und mit einer Posteingahlung jemandem mitgegeben habe. Er wollte aber, dass ich ihm alles vorlesen soll, was ich alles geschrieben hatte. Das geschah dann auch so, folglich ich dir auch das Ganze nach seinem Sinn nun vorlese:

Leser-Telephonanruf ...

Geehrter Billy,

Was ich zu sagen habe ist folgendes: Was da in Bern abläuft beim Bundesrat, das ist verräterisch an der Schweiz, denn offenbar wissen die dort oben nicht, dass sie mit ihrem kriminellen Übernehmen der EU-Sanktionen die Schweiz und die Neutralität verraten haben. Sie haben entgegen der Neutralität sich mit ihrem Tun indirekt in das Kriegsgeschehen eingemischt, was aber die Neutralität der Schweiz verbietet, weshalb also jetzt die Schweiz nicht mehr neutral ist. Auch wenn der Bundesrat, der offenbar nicht denken kann, offensichtlich nicht weiss, was überhaupt Neutralität bedeutet, und zudem behauptet, dass das, was er tut in bezug auf Sanktionen mit dem Einhalten der Neutralität vereinbar sei, so ist das Augenwischerei und Betrug, weil mit Sanktionen direkt in den Krieg eingegriffen wird, was aber die Neutralität verbietet. Aber so weit können die in Bern droben in der «Ochsenschür» und in der «Küheschür» offenbar nicht denken, sondern machen einfach etwas über die Köpfe der Bevölkerung hinweg, ohne dass diese vorher gefragt wurde.

Da ist aber auch das Theater, dass verschiedene Staaten dem bettelnden und kriegshetzerischen Präsidenten Selensky in Kiew verantwortungslos Kriegswaffen aller Gattung liefern, wie dies anderseitig wohl auch durch russlandfreundliche Staaten geschieht, die auch Putin mit irgendwelchen Kriegs-Materialien beliefern, wodurch der Konflikt grösser und fortlaufender und lange dauern wird. Mit jeder Waffenlieferung, und zwar egal an welche Seite der Kriegführenden, sterben mehr Menschen, Frauen, Kinder und Männer, und es ist unvermeidlich, dass durch die verantwortungslosen Waffenlieferungen der Krieg erst recht weitergeht und fortgeführt wird, und zwar länger, länger und länger. Und ausserdem ist interessant festzustellen, dass Russland wegen der Kriegsverbrechen und seit alter Zeit her immer allein verurteilt und verdammt wird, während bei allen anderen Staaten die dreckige Schnauze gehalten wird, obwohl sie das gleiche tun, wie es Amerika, die NATO und die Französische Fremdenlegion getan haben. Diese werden für ihre Kriegsverbrechen aber in Ruhe gelassen und dafür noch gelobt, dass sie töten, foltern und massakrieren und auch vergewaltigen und also nichts anderes machen, als legalisierte Mordereien, Folterungen und andere Kriegsverbrechen auszuführen. All diese werden aber in Ruhe gelassen, während Russland unablässig angegriffen wird, offensichtlich gesteuert durch Amerika, das offenbar ein grosses Interesse daran hat, Russland fertigzumachen, dass es von Amerika einkassiert und beherrscht werden kann. Und was ich noch sagen will: Meines Erachtens müsste die Waffenindustrie verboten werden, denn mit Waffen wird nur getötet, gemordet und Unheil jeder Art angerichtet. Mit Waffen wird Krieg geführt, und es wird nie Frieden geben, und zwar so lange nicht, wie Waffen hergestellt werden. Und wie sie mir am Telephon sagten, wird je mehr Krieg und Hass und Rache aufkommen, je grösser die Überbevölkerung wird, und wie sie auch sagen, artet die Menschheit immer mehr aus, was letztendlich zu einem schlimmen Ende führen wird. Und was noch zu sagen ist, das ständige Betteln Selenskys am Fernsehen hat offenbar viel Erfolg, denn die Dummen der Politiker, die dem schleimigen und selbstherrlichen Kerl auf dem Leim gehen, und die Dummen der Politiker, die parteiisch auf die Bettelei eingehen und damit das Morden hochtreiben und den Krieg verlängern, sollten umgehend ihres Amtes enthoben werden, denn mit jeder Waffe, die sie liefern, werden Menschen getötet und Zerstörungen angerichtet. Das aber ist verantwortungslos, und es fragt sich, ob sich die Verantwortlichen für die Waffenlieferungen überhaupt jemals ein schlechtes Gewissen zu machen vermögen, was wohl nicht der Fall ist, denn in ihrer Dummheit denken sie sicher nicht über die Folgen ihres unbedachten Handelns nach. Aber wie könnte es auch anders sein, denn in den Regierungen sind ja nur Dumme, die sich gross machen wollen und überhaupt nichts davon

verstehen, wie sie den Staat und die Bürger führen sollen. Und dass der Krieg erst recht übler wird und immer länger dauert, daran denken die verantwortungslosen Waffenlieferer nicht, die dem Verrückten und machtgierig Übergeschnappten, Irren und nazigleichen Fötzel alles liefern, was er haben will und damit länger morden lassen und seine Gewalt und Lügelei länger ausüben kann. Er selbst schickt ja seine Soldaten vor, wie es auch Putin und die Grossschnauze Biden in den USA – der sowieso irre ist – machen. Und während alle diese Nichtsnutze selbst daheim in Sicherheit am warmen Ofen hocken, schicken sie ihre Armee in den Krieg, wo die Soldaten ihre Köpfe hinhalten müssen und abgemurkst werden.

H.B.

Das Schreiben gemäss dem Telefongespräch habe ich also im Nr. 3 des April-Zeitzeichens nur teilweise veröffentlicht. Was ich dir nun vorlese, das bezieht sich auf das Ganze dessen, was von H.B. umfänglich gesagt wurde und er auch das akzeptierte, was ich dazu in meinem Nachwort schrieb, was ich jedoch im Zeitzeichen etwas kürzen musste, das ich nun jedoch umfänglich wiedergeben will:

Nachwort von Billy: Es ist sehr bedauerlich festzustellen, dass alle amerikafreundlichen Erdlinge mit zweierlei Mass messen und also bis zum Balkenbrechen parteiisch darauf reagieren, was sich zwischen Russland und der Ukraine ergibt. Meinerseits sehe und höre ich, wie einseitig gegen Russland gewettert und geflucht wird, während die Ukraine in den Himmel hochgehoben und auf das Verlangen dessen Präsidenten verschiedene Staaten seine Wünsche nach Waffen und sonstigem Kriegsmaterial erfüllen. Dies einerseits, wodurch andererseits der Krieg, die Morderei, die Massaker, die Folterei, Vergewaltigungen und Ermordung von unbeteiligten Privatmenschen erst recht immer schlimmer wird. Auch immer mehr Abenteurer aus vielen Ländern finden den Weg in die Ukraine, um dort nach Herzenslust zu morden, natürlich mit und ohne Erlaubnis des Ukraine-Präsidenten, der dafür ja wirbt, dass ihm jede «Hilfe» willkommen ist. So wird die Kriegsmorderei und Massenmassakriererei zum internationalen Kriegsspektakel, täglich angefeuert durch den Ukraine-Präsidenten. Das genügt aber nicht, denn unverantwortlich wird auch von Regierungen und Bevölkerungen Kriegshetzerei betrieben, wobei die Regierungsverantwortlichen, die oben hocken, noch bösen Brennstoff ins lodernde Feuer giessen, dass alles noch schlimmer wird und länger und länger dauert – frei wie der senile Präsident der USA dies vorschnorrt und den Hass gegen Russland erst recht anstachelt.

Wahrlich, ich halte mich raus aus jeder Parteilichkeit und bleibe durchaus in jeder Beziehung der Beurteilung neutral, und ich bemühe mich, das Ganze so zu sehen und zu beurteilen, wie es effektiv wahrheitlich ist, wobei die Wahrheit aber anders aussieht, als diese von den durch die Machtgierigen und parteiischen Regierenden und Kriegshetzer bewusst getäuschten Bevölkerungen wahrgenommen wird. Tatsache ist nämlich, dass genau dieselben Vergewaltigungen, Folterereien, Massaker und Völkermordereien usw. in allen Kriegen geschehen, wie diese in der Ukraine begangen werden. Dieses verbrecherische Tun ist gang und gäbe in jedem Krieg, und zwar auf beiden Seiten der Kontrahenten, und es ist kaum zu kontrollieren, welche Untaten von welchen Kriegsparteien begangen werden. Folglich schlachten die Milizen der Ukraine die Menschen ebenso erbarmungslos ab, vergewaltigen Frauen, foltern und massakrieren usw., wie es auch auf seiten russischer Milizen geschieht. Doch davon wird infolge der Parteilichkeit nicht gesprochen, weil es nicht publik gemacht wird und verschwiegen werden muss, um nur Russland die Bösen sein zu lassen. Ausserdem – und das ist die volle Wahrheit, was bis heute der Weltöffentlichkeit weitestgehend verschwiegen wurde und sie dadurch dumm-dämlich und unwissend gehalten wird –, wütete das Militär der USA in Korea, wie auch in Indochina das Amerikamilitär gleicherart und betrieb teils Genozid, löschte ganze Dörfer und das Leben aller Menschen aus, vergewaltigte Frauen und Kinder, folterte, beging Massenmorde und massakrierte Menschen, gerade so, wie es gegenwärtig im Krieg in der Ukraine geschieht. Und davon erfuhr die Weltöffentlichkeit bis heute nichts, weil alles totgeschwiegen wird, weil es eben die USA und die NATO angeht. Dabei fragt sich wohl nicht, ob wirklich alles nur auf die russischen Militärs abgemünzt werden darf, oder ob nicht doch die eigenen Ukrainermilizen und die vielen zugelaufenen Abenteurer und «Kriegshelfer» aus fremden Ländern, die aus reiner Mordlust in das Kriegsgebiet eingereist sind, ihre Finger mit im Spiel haben, und so den Welthass gegen Russland stärken können. Dies, um so mehr, da die primitiven verbalen Angriffe des senilen US-Präsidenten und der vom Ukrainer-Kriegshetzer-Präsidenten bewusst geschürte Hass gegen Russland eine Abklärung nicht zulässt, und ausserdem ist es nicht erwünscht, dass die Wahrheit bekannt wird. Wie auch die USA-Weltherrschaftssüchtigkeit nicht, was offiziell auch den Völkern der Welt nicht bekannt werden soll, auch nicht das, dass sich Amerika bereits in vielen Staaten der Welt militärisch eigenistet und in diesen stationiert hat, wie z.B. in den europäischen Oststaaten und damit immer näher an Russland heranrückt, das von Amerika «kassiert» werden will. Entgegen den Versprechen in den 1990er Jahren, dass die NATO **niemals** ihre Organisation ausserhalb der Ostgrenze in Eurasien gegen Russland erweitern werde, wurde dieses Versprechen gebrochen und also nicht eingehalten. Dies hauptsächlich angereist durch die USA, von denen ein schriftliches wie ein mündliches Versprechen seit alters her einfach missachtet und gebrochen wird und derart schnurzegal ist, wie Schall und Rauch, die einfach irgendwo verwehen. Ebenso geschah also gleiches anderswo durch das US-Militär, wie in Afghanistan, Vietnam, Korea und Irak usw. Doch davon spricht niemand, sondern man hebt die USA und das Amerikamilitär hoch in den Himmel und lobt es über alle Massen – wie auch das NATO-Militär, das in gleichem Rahmen eine mörderische internationale Organisation ist, denn Krieg bedeutet alleweil Mord und Massenmord –, und wer den Mut hat, diese Kriegsverbrechen offen bekanntzumachen – wie wenn Krieg

nicht schon allein ein Verbrechen wäre –, wird von US-Amerika weltweit verfolgt und ermordet. Gelingt dies jedoch den mörderischen Elementen der US-Geheimdiensthäsher nicht, sondern können die angeblichen «Verräter» flüchten, wie dann diese Wahrheitsoffenbarer von den Amerikanern bezeichnet werden, dann sind Verantwortungslose irgendwelcher fremder Staaten derart amerikafeundlich, dass sie den USA helfen, der Gesuchten habhaft zu werden. Das beste Beispiel dafür ist Julian Assange, der seit Jahren in England auf seine Auslieferung nach den USA «wartet». In Russland ist Edward Snowden und muss dauernd gewärtigen, dass er von verdeckten US-Geheimdienstleuten getötet wird, wie andere meuchlings ermordet werden oder lebenslänglich ins Gefängnis wanderten.

Waffen zu liefern an irgendwelche Parteien, die in einen Krieg verwickelt sind, ist völlig gewissenlos und verbrecherisch und zudem kontraproduktiv, weil damit desto mehr Morde begangen und also mehr und mehr Tote zu beklagen sein werden, wie auch immer schlimmere Zerstörungen an wichtigen und teuren menschlichen Errungenschaften erfolgen. Auch Vernichtungen der Natur und viele Ausrottungen bezüglich Lebensformen der Fauna und Flora gehen daraus hervor, denn die parteiisch und gewissenlos sowie absolut verbrecherisch gelieferten Waffen aller Art verbreiten Tod, Zerstörung und Vernichtung selbst in horrender Massenweise in den Reihen jener, an die Waffen geliefert werden. Dies darum, weil auch diese Seite die Waffen zum Kampf und damit zum Morden nutzt, was von der anderen Seite wieder mit weiterem Morden und Zerstören gerächt wird.

Billy

Dazu denke ich, dass die Mächtigsten der Schweiz, eben der Bundesrat – im gesamten oder nur teilweise, das weiss ich nicht – die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht hat und diese damit an den Pranger des Neutralitätsverrates stellte, das ist wirklich der Hammer der Unfähigkeit der Landesmächtigen. Aber gleiches geschah schon in früheren Jahren und Jahrhunderten, denn andere Bundesräte werkten in gleicher Weise schon an der Neutralität der Schweiz herum, die sich seither dieser nicht mehr rühmen kann, weil diese eben nicht nur verletzt, sondern durch die Ergreifung und das Durchführen von Sanktionen gar nichtig gemacht wurde. So ist die Schweiz schon seit dem letzten Jahrhundert nur noch der Bezeichnung nach neutral. Dieser nicht-neutrale Zustand der Schweiz wurde jetzt neuerlich noch vertieft, und zwar indem die Sanktionen der EU-Diktatur übernommen wurden und zur Anwendung gebracht werden. Der Bundesrat hat dadurch seine wahre und persönliche Gesinnung offenbart und dadurch die Schweiz in der Welt derart unmöglich gemacht und an den Schandpfahl gestellt, dass offenbar wurde, dass der Bundesrat resp. jener Teil dieses Gremiums regierungsunfähig ist, der dies veranlasste und durchführte. Dazu gehören auch all jene Elemente, die im Nationalrat und im Ständerat auf der gleichen Linie laufen und dieses verräterische Handeln des Neutralitätsbruches unbedacht befürworten. Dazu denke ich, dass diese Menschen, die derart dumm-dämlich und also Nichtdenkende sind, 1. nicht in die Regierung gehören, 2. jedoch nicht einmal verstehen, was Neutralität überhaupt ist und was diese fordert. Sie wissen und verstehen in ihrem Wahn des Besserwissenwollens nicht – wohl darum, weil sie in der Regierung ihre Grosskotzerei zur Geltung bringen können und sich gross meinen –, dass Neutralität etwas völlig anderes sei, als das Volk darunter missverstehe. Was darunter staatsrechtlich zu verstehen ist, sagt bereits folgendes aus, was für alle Schweizer – ob Frau, Mann oder Halbwüchsige und des Schreibens und Lesens kundig – nachzulesen ist, so, wie es das «Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA» für alle Bürger proklamiert, und zwar wörtlich, wie ich hier das Ganze als Kopie habe und es wiedergeben kann:

Neutralität

Die dauernde Neutralität ist ein Grundsatz der schweizerischen Aussenpolitik. Sie trägt bei zum Frieden und zur Sicherheit in Europa und jenseits der Grenzen Europas. Sie dient der Sicherung der Unabhängigkeit unseres Landes und der Unverletzlichkeit des Staatsgebiets. In Übereinstimmung mit dem Neutralitätsrecht nimmt die Schweiz nicht an Kriegen zwischen anderen Staaten teil.

Die Neutralität in der Bundesverfassung

Laut Bundesverfassung treffen der Bundesrat und die Bundesversammlung Massnahmen zur Wahrung der Neutralität der Schweiz. Die Autoren der Verfassung haben die Neutralität bewusst weder im Zweckartikel noch in den aussenpolitischen Grundsätzen verankert, denn sie ist ein Mittel zum Zweck.

Neutralitätsrecht

Das Neutralitätsrecht, das in den Haager Abkommen vom 18. Oktober 1907 kodifiziert wurde, ist Teil des Völkergewohnheitsrechts. Es legt die Rechte und Pflichten eines neutralen Staates fest. Das wichtigste dieser Rechte ist die Unverletzlichkeit des Staatsgebiets. Zu den wichtigsten Pflichten eines neutralen Staates gehört es,

- sich der Teilnahme an Kriegen zu enthalten
- seine Selbstverteidigung sicherzustellen
- alle Kriegsparteien im Hinblick auf den Export von Rüstungsgütern gleich zu behandeln
- den Kriegsparteien keine Söldner zur Verfügung zu stellen
- den Kriegsparteien sein Staatsgebiet nicht zur Verfügung zu stellen

Das Neutralitätsrecht ist nur auf zwischenstaatliche Konflikte anwendbar und gilt nicht für interne Konflikte, die die Mehrzahl der heutigen Konflikte ausmachen. Auf einen militärischen Einsatz, der vom Sicherheitsrat der Vereinten Nationen (UNO) autorisiert wurde, ist das Neutralitätsrecht nicht anwendbar, denn der Sicherheitsrat wird im Auftrag der Staatengemeinschaft tätig, um den Weltfrieden und die internationale Sicherheit wiederherzustellen. Daher hindert das Neutralitätsrecht die neutralen Staaten nicht daran, solche Einsätze zu unterstützen.

Neutralitätspolitik

Die Neutralitätspolitik ist nicht an Rechtsnormen gebunden. Sie steht für die Gesamtheit der Massnahmen, die ein neutraler Staat von sich aus ergreift, um die Berechenbarkeit und Glaubwürdigkeit seiner dauernden Neutralität zu gewährleisten. Die Umsetzung der Neutralitätspolitik hängt von der Analyse des aktuellen internationalen Umfelds ab.

Die Neutralität der Schweiz ist humanitär geprägt und orientiert sich an Friedensfragen. Damit steht sie in der Tradition der guten Dienste und der humanitären Hilfe. Die Schweiz gestaltet ihre Neutralität unter Berücksichtigung der Erfordernisse internationaler Solidarität, indem sie sie in den Dienst des Friedens und des Wohlstands stellt.

(Billy: Sanktionen gegen andere Staaten sprechen allen Artikeln zur Friedenerhaltung voll und gänzlich entgegen und brechen die Neutralität, wodurch alle anderen Artikel auch nichtig werden. Neutralität und das Verhalten in Neutralität bedeutet, dass keinerlei Einmischung in die Belange anderer Staaten erfolgen darf, also auch keinerlei Sanktionen gegen ein anderes Land ergriffen werden dürfen, ansonsten die Neutralität dadurch nichtig wird. Dies ist auch so, wenn ausredemässig die Neutralität nur aus militärischer Sicht betrachtet wird, was absolut falsch ist, denn wahre Neutralität umfasst alles und jedes, was besonders auf die Schweiz zutrifft, die sich ihrer Neutralität so gross rühmt.)

Ptaah Dazu frage ich mich wohl zu Recht, wie solche Leute an der Staatslenkung sein dürfen und vom Volk nicht des Amtes enthoben und nicht weggejagt werden, dies, weil sie als Staatslenkende offensichtlich nicht wissen, was Neutralität bedeutet und konträr gegenüber dieser handeln, wie auch welchen Wert sie beinhaltet und diese dem wirklichen Frieden dient.

Billy Da fragt es sich tatsächlich, doch bei Regierenden und deren Untergruppen und Beratern usw. wird wahrscheinlich nicht nach einer umfassenden Allgemeinbildung gefragt, folglich Wissensnieten in die Regierungen und die darin involvierten Ämter gewählt werden, die dann mehr schlecht als recht ihr Amt wahrnehmen und das Volk nur nebenbei beachten und gar belügen. So ist es auch mit der Lüge des Bundesrates bezüglich der Sanktionen, die von der EU-Diktatur übernommen wurden und nun gegen Russland erhoben werden, wozu

der Bundesrat und jene Gleichgesinnten des Nationalrates und des Ständerates sowie Teile des Volkes frech behaupten:

Die Übernahme der EU-Sanktionen ändert nichts an der Neutralität der Schweiz. Die Schweiz übernimmt die Sanktionen, die die EU gegen Russland erlassen hat.

Dies hat der Bundesrat am 28. Februar 2022 beschlossen. Fragen und fadenscheinige sowie sehr lappale, dumm-dämliche Antworten des Nichtverstehens des Bundesrates und aller Gleichgesinnten im Nationalrat und Ständerat, was Neutralität angesichts der Entscheidung des Bundesrates überhaupt sei, lassen sich im Internet finden.

Die Lügen des Bundesrates hinsichtlich des Bruches der Neutralität – wer diesbezüglich effektiv im Bundesratsgremium schuldbar ist, das weiss ich leider nicht, das will ich nochmals betont haben – entsprechen jedenfalls dem Nichtverstehen und der Dummheit und Dämlichkeit auch aller jener des Bundesrates, Nationalrates und des Ständerates bezüglich dessen, was Neutralität wirklich bedeutet.

Neutralität war bis zu dem Zeitpunkt verpflichtend, bis diese vom Bundesrat aus erstmals gebrochen wurde und die Schweiz nur der Bezeichnung nach noch neutral war, und zwar schon im letzten Jahrtausend, als vom Bundesrat Sanktionen wider andere Staaten durchgeführt wurden. Sanktionen lassen sich aber niemals mit einer Neutralität vereinbaren, denn sie kommen dem absolut gleich und sind auch wahrheitlich nichts anderes, als dass gegen den Staat, der mit Sanktionen belegt wird, eine Erklärung zum Krieg erlassen wird. Mit dem also, dass der Bundesrat – wie das früher schon durch den damaligen Bundesrat getan wurde – Sanktionen von der EU-Diktatur übernommen hat und zur Anwendung bringt, hat er ganz klar Russland denn Krieg erklärt.

Obwohl Neutralität in der Schweizer Geschichte und Kultur ein sehr stark verankertes Prinzip gewesen ist, so bei Konflikten die Schweiz niemals weder für die eine oder die andere Seite Partei ergriffen hat, so nicht im 1. Weltkrieg, der 1756 durch Amerika ausgelöst wurde und bis 1763 dauerte, was aber die Geschichte verschweigt und ihn einfach als 7jährigen Krieg bezeichnet. Dann im 2. Weltkrieg von 1914 bis 1918, und letztendlich im Weltkrieg 1939 bis 1945. Damit ist unser Land über die Zeit seit der Gründung 1291 bis zu dem Tag gut gefahren, bis der Bundesrat verantwortungslos Sanktionen wider andere Staaten ergriff und die Neutralität des Landes verraten hat. Jetzt wurden gar die Sanktionen einer Diktatur übernommen, und zwar von der EU-Diktatur, um diese gegen einen anderen Staat zur Anwendung zu bringen. Seither wird von Personen aus der Schweiz und auch vom Ausland her die Schweizerregierung als parteiisch und als verräterisch beschimpft. Das Ganze der Fehlhandels des Bundesrates hat die Neutralität für viele bisher gute Bürger/innen der Schweiz sowie Ausländer/innen offensichtlich bis zur Nichtmehr-Existenz aufgelöst. Dies auch mit der verrückten Meinung, die zusammen mit jenen der Gleichgesinnten des Nationalrates, Ständerates und der falschorientierten und unwissenden Bevölkerung existiert, welche diese Tatsache jedoch lügnerisch abstreiten und nicht verstehend das Gegenteil behaupten, obwohl sie der gleichen falschen Ansicht sind, wie eben jene im Bundesrat, welche die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht und diese zumindest schwerstens demoliert haben.

Neutralität in politischer und staatlicher Hinsicht bedeutet, dass diese selbstverständlich in jeder Beziehung vollumfänglich gilt, so also nicht nur militärisch und kriegsmässig, sondern auch bezogen auf alles und jedes, das sich darauf bezieht, einem anderen Staat in irgendeiner Weise zu schaden, was sich also auch auf Sanktionen bezieht, die in irgendeiner Form wirtschaftlichen Schaden verursachen. Und dadurch wird in einem sanktionierten Land nicht dessen Regierung getroffen, sondern die Wirtschaft und das Volk, wodurch ein Hass gegen die Sanktionisten entsteht, jedoch eine Befürwortung der Handlungsweise der eigenen Regierung. Also wirkt eine Sanktionierung gegen einen Staat kontraproduktiv, weil diese genau das Gegenteil von dem erreicht, was eigentlich bezweckt wird. Das aber begreifen Dumm-Dämliche nicht, die Sanktionen erfinden und zur Anwendung bringen, denn ihre Logik, ihr Verstand und ihre Vernunft reichen gerademal dazu aus, dass sie die eigene Notdurft verrichten können.

Neutralität in bezug auf einen neutralen Staat umfasst politisch nicht nur das Militärische, sondern alles, so auch alles und jedes in wirtschaftlicher Hinsicht, und zwar ohne WENN und ABER. **Neutralität umfasst alles und jedes derart, dass in jedem Fall nichts anders erfolgt, als eine klare Sachbeurteilung gegebener Fakten.** Dies bedarf aber einer klaren Nüchternheit der Beobachtung und Wahrnehmung, gemäss deren dann das Resultat ein unabdingbares Moment von kritischem Denken abgibt, demgemäss eine gerechte Beurteilung erfolgt, resp. eine sachgemässe, richtige und gerechte Beurteilung der gegebenen Fakten, die auch eine nachträgliche völlig neutrale Handlungs- und Verhaltensweise bedingt, folge deren jede Form von Parteilichkeit ausgeschlossen ist. Dabei jedoch ist schon das Notwendige getan, nämlich dass Klarheit herrscht darüber, was des Rechts und was des Unrechts ist, was dann nur durch das Wort der Wahrheit gemäss vertreten werden und u.U. – bei Streit oder Krieg usw. – der einen und/oder anderen Partei unparteiisch zu erklären versucht werden kann. Mehr aber darf nicht sein, denn das würde die Neutralität verletzen und nichtig machen, weil nämlich – insbesondere politisch – **Neutralität in jeder Beziehung Gültigkeit hat und keinerlei Abweichungen irgendwelcher Art erlaubt.**

Gleiches gilt auch gesetzmässig, wenn eine Straftat anhand von nachweisbaren Fakten abzuklären ist, wonach durch das vorgegebene Strafgesetz nach Fug und Recht das gerechte Urteil gefällt werden muss – entweder Freispruch, Auflagen oder Strafe. Hier jedoch muss gehandelt werden gemäss dem Gesetz, folglich vorschriftsgemäss gesetzmässig eine ausgesprochene Strafe umgesetzt werden muss.

Wenn ein Mensch oder Land neutral ist, bedeutet das, dass sich der Mensch oder das Land, und zwar egal welcher politischen Art es auch ist, nicht in Kriege und andere Angelegenheiten anderer Länder einmischt, und zwar auch nicht in wirtschaftliche usw., und natürlich sich an Aktionen jeder Art gegen kriegsführende andere Länder nicht beteiligt. Und dies ist von alters her so, und dies allein bedeutet Neutralität, die einer Meinungs-Nüchternheit, Objektivität, Unparteilichkeit sowie Sachlichkeit in jeder Beziehung entspricht. Das bedeutet, dass auch keine Sanktionen usw. gegen andere Staaten ergriffen werden dürfen, und zwar ganz gleich, ob diese einen Krieg führen oder anderweitige Handel mit anderen Staaten haben oder nicht. Es bedeutet aber auch für den einzelnen Menschen, dass nicht irgendwelche Lügen, Beschimpfungen und Betrugereien gegen den Nächsten erhoben, Gewalt jeder Art ausgeübt und Schaden oder Zerstörung usw. angerichtet werden soll.

Die Neutralität in Nüchternheit gesehen, ist dermassen zu erklären, dass es sich dabei um ein unabdingbares Moment von klarem und kritischem Denken handelt, das als Filter gegenüber der Unwahrheit von höchstem Wert ist, was leider bei den Religionen und im Glauben der Menschen an einen imaginären Gott bis heute ausser Acht gelassen wird. Folgedem wird auch die Neutralität nicht als das verstanden, was sie wirklich ist, nämlich eine Nüchternheit der einwandfreien klaren Feststellung, Beobachtung und Wahrnehmung sowie Beurteilung dessen, was effektiv einzig dem entspricht, was die lautere Wahrheit ist, die selbst durch alle bösartigen Lügen und Betrugereien nicht erschüttert werden kann. Etwas, das

gegenteilig in der Geschichte und Gegenwart leider durch lausige Lügenüberlieferungen und Betrugsüberlieferungen hervorgerufen wurde und weiterhin Verfälschungen hervorruft.

Es ist notwendig und unumgänglich, wenn auf der Erde, und damit in allen Staaten der Welt, Frieden und Freiheit werden soll, dass alles und jedes dazu Erforderliche getan und vor allem die Neutralität mit absoluter Umfänglichkeit und klarer Nüchternheit alleweil angegangen und gepflegt wird, und zwar im Verstehen dessen, was Neutralität für den einzelnen Menschen, wie auch für die Staaten selbst bedeutet. Vor allem muss klar verstanden werden, was unter dem Begriff Neutralität überhaupt zu verstehen ist, und dass diese überhaupt alles und jedes umfasst, was in einer bestimmten Sache usw. angesprochen ist. Dies bedeutet besonders in bezug auf einen Staat, der sich der Neutralität verschrieben hat, dass er sich **absolut und in jeder Beziehung** neutral gegenüber den Machenschaften eines fremden Staates zu verhalten hat, und zwar auch hinsichtlich eines Krieges und der allgemein damit zusammenhängenden Faktoren, wie der Wirtschaft jeder Art, z.B. Agrarwirtschaft jeder Art, Religion und Glauben, Spezialwirtschaft oder Industriegewirtschaft usw. usw.

Ganz offenbar sind der Bundesrat und viele im Nationalrat und Ständerat derart krass ungebildet und haben keine Ahnung davon, was die Neutralität eines Staates überhaupt bedeutet. Aus diesem schäbigen Grund einer Ungebildetheit von Regierenden konnte es folgedem zustande kommen, dass durch den Bundesrat die Neutralität der Schweiz zunichte gemacht wurde, indem er von der EU-Diktatur die Sanktionen gegen Russland übernommen hat und diese nun umgesetzt werden. Dies vollkommen entgegen der Neutralität der Schweiz, wozu der Bundesrat lügnerisch behauptet und die Bevölkerung irreführt, dass sich alles mit der Neutralität vereinbaren lasse, obwohl dies mit keinem Jota der Fall ist.

**Zu sagen ist auch dringend notwendig, dass in der heutigen
und kommenden Zeit der Zukunft die wahre Neutralität für
jeden Staat ebenso dringend notwendig und erforderlich wird,
wie auch für den einzelnen Menschen, der auf der Erde lebt.**

Für den wahren Frieden und die Freiheit sowie für die diesbezügliche Einheit der Völker aller Staaten der Erde gilt es, endlich neutral zu werden, und zwar wirklich neutral, was bedeutet, dass **keinerlei Einmischung in irgendwelche Angelegenheiten und Formen anderer Staaten** erfolgen darf, und zwar natürlich 1. nicht in laufende Kriegshandlungen, noch in irgendwelche Wirtschaftsinteressen usw. Was aber vom Bundesrat getan wird, ist ein Kriegseinmischen in der Weise, dass infolge des Krieges konkret die Partei von der Ukraine ergriffen und Sanktionen gegen Russland verhängt und also parteiisch gehandelt wird, und zwar entgegen der seit alters her proklamierten Neutralität der Schweiz. Die von der EU-Diktatur erstellten Sanktionen gegen Russland wurden entgegen der bestandenen Neutralität der Schweiz durch den Bundesrat – unbedacht der Neutralität – übernommen und umgesetzt, wodurch die Schweiz ihre Neutralität eingebüsst hat. Daher ist jetzt der Bundesrat gefordert, diesen Schaden irgendwie wieder zu beheben – der niemals durch Staatsmächte hätte geschehen dürfen, was aber doch geschehen ist, wohl aus Unwissen und Dummheit, was von ungenügender Bildung zeugt. Dadurch, dass von der EU-Diktatur die Sanktionen übernommen wurden, griff die Schweiz unweigerlich offiziell und direkt in das Kriegsgeschehen ein und brach die Neutralität, machte diese nichtig und damit die Schweiz zum Verräterstaat bezüglich der Neutralität. Auch ist es Verrat, der mit falschen bundesamtlichen Erklärungen legalisiert werden will, indem behauptet und dahergelogen wird – weil eben im Gros des Volkes alle Dumm-Dämlichen, die eben selbst in keiner Weise zu denken vermögen und nichts wissen, wie sie es durch ihren religiösen Glauben intus haben, glauben sie auch den Schmach des Bundesrates –, dass sich Sanktionen mit der Neutralität vereinbaren lassen, was aber nie und nimmer der Fall sein kann. Das Ganze entspricht nicht nur einer bewussten Lüge, sondern beweist zudem, dass bereits viel getan wird für eine Mitgliedschaft der Schweiz in der EU-Diktatur-Lügen-Sklaven-Gemeinschaft, die auch noch die Ukraine «fressen» will gemäss dem Begehren des ukrainischen Präsidenten, dessen Beitrittsversuch in die NATO schlussendlich zum Krieg geführt hat, weil Amerika, zumindest dessen Präsident und seine Mitläufer und Lakaier, hinter denen die Richtung angegebende Dunkel-Regierung steht, das so will, das sollte noch gesagt sein.

Wenn nun jedoch ein sogenannter neutraler Staat auch nur in geringster Weise aus irgendwelchen Gründen Partei zwischen Kontrahenten-Staaten ergreift, wird dadurch seine Neutralität gebrochen und nichtig. Das aber zu verstehen ist nur jenen Menschen möglich, die nicht der Dummheit und Dämlichkeit frönen, sondern ihr Gehirn und Bewusstsein dazu haben, selbstdenkend zu sein, resp. noch fähig sind, selbst zu denken, zu entscheiden und dann richtig zu handeln. Dazu sind aber auch eine gewisse Bildung und Lebenserfahrung erforderlich, und diese werden nicht durch grosse und dumm-dämliche Sprüche und Worte oder durch das «in hohe Regierungspositionen gewählt werden» erlangt.

Und noch will ich zum Ganzen sagen, weil die wirkliche Neutralität offenbar nicht genug erklärt werden kann, dass diese ein völliges Unbeteiligtsein und Unparteiischsein verlangt, wobei dies **in jeder Beziehung für einen neutralen Staat** gilt, folglich er sich weder an Kriegen oder an irgendwelchen militärischen Bündnissen beteiligen darf, noch irgendwelche

Eingriffe in die Wirtschaft jeder Art ergreifen und also auch keinerlei Sanktionen ausüben darf. Dies, weil durch das Anwenden von Sanktionen ein direkter oder indirekter Angriff auf eine Partei erfolgt, bei Kriegen fremder Staaten also auf die eine oder andere Seite.

Neutralität, spätlateinisch «neutrālis» genannt, was ein Nichtgebundensein an irgendeine andere Seite, wie auch ein Nicht-einmischen auf eine andere Seite, wie auch ein Nichtparteilichsein bedeutete, wurde ca. Mitte des 16. Jahrhunderts in die Sprache der Politik übernommen, und zwar mit der Deutung, dass Neutralität **keinerlei Einmischung in andersstaatliche Angelegenheiten erlaube, und zwar egal welcher Art auch immer**. Damit war klar, dass gesichert war, dass wirklich keinerlei Einmischung irgendwelcher Art erfolgen durfte, so nach heutigem Sinn also auch keinerlei Sanktionen. Dies wurde leider schnell schriftlich verfälscht und auch gedanklich in der Bedeutung verändert, folglich fälschlich die Neutralität rein militärisch ausgelegt wurde, was aber, seit dies geschah, weder korrigiert und richtiggestellt noch geändert wurde, folglich Neutralität noch heute grundsätzlich von Menschen missverstanden wird, die sich nicht Gedanken um die Wahrheit machen, sondern eben Gläubige sind, wie es ihnen ihre verlogene Religion vorgibt, die auf das Dumm-Dämliche und also auf das Nichtdenken der Gläubigen ausgerichtet ist, nicht jedoch auf die effektive Wahrheit.

Ende des 18. Jahrhunderts wurde der Begriff auch in die Sprache der Naturwissenschaften eingeführt, womit «weder sauer noch basisch reagierend» bezeichnet wurde. Heute wird es jedoch zu allem benutzt, wobei kaum ein Mensch noch weiss, was Neutralität wirklich bedeutet, denn grundlegend interessiert sich nur selten jemand dafür, auch wenn es noch in den Mund genommen wird. Auch wurde der Begriff in Frankreich geführt, so als «neutralité», und zwar schon im 14. Jahrhundert, von wo aus er sich eigentlich verbreitet hat. Frankreich hat sich aber nicht an die Neutralität gehalten und alles verfälscht, so letztendlich mit der Fremdenlegion.

Der Sinn der Neutralität wurde derart verfälscht, dass sie vor allem militärisch definiert wurde und auch heute in dieser Weise wird. Was aber Neutralität wirklich bedeutet, das ist vergessen worden und wird heute missgedeutet und missverstanden, folglich sie sehr oft nur als militärisch-neutral missverstanden und nicht mehr gewusst wird, dass sich Neutralität auf keinerlei Einmischung irgendwelcher Art in irgendwelche Sachverhalte, Angelegenheiten, Interessen, Problematiken, Ereignisse und Geschehnisse fremder Staaten und anderer Personen bezieht. Das wurde aber weitestgehend durch diverse Verfälschungen verlernt und vergessen.

Also gilt Neutralität in militärischer Hinsicht, wie aber auch in privater Weise und hat so ihren umfänglichen Wert, denn Neutralität ist das, dass militärisch keiner offensiv oder defensiv kriegsführenden Partei irgendwelche Hilfe zur Kriegsführung und zum Kriegsvorteil geleistet wird, oder dass Schaden zur kriegsmässigen Niederlage oder zum Niedergang der Wirtschaft jeder Art vorgenommen wird.

Neutralität eines Staates bedingt also, dass dieser weder eigenes Militär resp. eine eigene Militärmee haben soll, noch sich irgendwie in einer Weise positiv oder negativ in irgendwelcher Art und Weise militärisch betätigt, militärische Gruppierungen, wie Söldner, im Staat erlaubt, wie er auch nicht einem anderen politischen System verbunden sein noch militärischen Bündnissen angehören darf, wie z.B. der Mörderorganisation NATO usw.

Neutralität bedeutet, dass eine Unparteilichkeit in jeder Hinsicht vorherrschen muss, wie z.B. bei einem wirklich neutralen Schiedsrichter, der unparteilich einen Fakt zu beurteilen hat. Etwas, das auch notwendig beim Gros des normalen Alltagsmenschen wäre, der eigentlich zeitlebens eine neutrale Haltung einnehmen müsste, wodurch weder Streit, Hass, Rache, Eifersucht, Vergeltung noch Krieg usw. entstehen würde. Es würde vor allem bedeuten, dass Frieden und Freiheit unter den Menschen und unter allen Völkern herrschen würden. Das würde aber auch bedingen, dass endlich Staatsführende resp. Menschen zur Völkerführung gewählt würden, die effektiv dazu taugen, die jedoch sofort und pardonlos gleichentags wieder abgesetzt werden müssten, wenn sie selbstherrlich handeln und eben nicht nach dem Rechten und nach dem Willen des Volkes.

Auch im Alltagsleben müssen jedoch die Menschen eine neutrale Haltung einnehmen und verstehen, was Neutralität eigentlich ist, denn nur so kann es klappen, dass wirklich Frieden und Freiheit unter der Erdenmenschheit wird, wobei aber auch die Notwendigkeit besteht, die genannt werden muss, dass endlich die Vernunft der Erdlinge siegt und diese erkennen, dass die Überbevölkerung drastisch reduziert werden muss, wenn die Menschheit in viel geringerer Anzahl weiterhin existieren soll. Missachtet sie das aber und macht im gleichen Stil weiter, dann zerstört sie nicht nur den Planeten und die ganze Natur mit deren Fauna und Flora derart, dass das Leben zur Qual und letztendlich unmöglich wird, so sich die Menschheit selbst ausrottet, und zwar schneller als gedacht werden kann. Und diesmal werden es nicht nur einzelne Völker sein, die aussterben und von der Erdoberfläche verschwinden und ihre Bauten im Erdreich versinken, wie das infolge der jeweiligen Überbevölkerung der einzelnen Städte und kleinen Länder war, denn diesmal betrifft es dann die Menschheit der gesamten Welt. Und es wird nicht so sein, dass das Problem dadurch gelöst werden kann, indem der Mond und der Mars besiedelt werden wollen, denn alles wird ganz anders kommen, als fälschlich erdacht und die Zukunft erweisen wird, denn der richtige und wahre Weltenraum ist viel weiter weg als das SOL-System, denn der Weltenraum fängt erst dort an, wo das SOL-System endet. Und ehe der Erdling in Jahrtausenden dorthin kommen würde, wird die Erde längst in der Sonne verglüht sein. Wahrheitlich werden nur jene das Glück haben, die ...

Ptaah Das solltest du nicht offen sagen.

Billy Es ist die Hitze des Gefechtes. Natürlich, du hast recht – ausserdem habe ich es ja nur dir gesagt.

Ptaah Wenn ich dessen bedenke, was du gesagt hast bezüglich der Sanktionen, die von der Schweiz von der Europäischen Union gegen Russland übernommen wurden, entspricht das einem Bruch der Neutralität. Meines Verstehens jedoch entspricht das Ganze dem, dass ich sagen muss: **Ein Bruch der Neutralität ist offiziell Landesverrat**. Zudem ist zu sagen: **Eine Ausübung einer Sanktion ist eine Erklärung zum Krieg**, nämlich, dass damit ein Krieg gegen den sanktionierten Staat begonnen und geführt wird.

Es ist mir unverständlich, dass solche Personen in die Staatsführung gewählt und ausserdem geduldet werden, die nicht wissen, was Neutralität bedeutet und wie sie ausgelegt werden muss. Bei den irdischen Lenkungen der Völker ist effektiv nicht das gegeben, was unter Staatsführungen verstanden werden muss, denn es handelt sich dabei nur um eine krasse Misslenkung der Völker, die von willkürlich herrschenden führungsunfähigen Subjekten bestimmend, und wie gesagt, krass vorgenommen wird. Etwas, was das Gros der Völker in seinem Nichtdenken und in seiner Gleichgültigkeit widerspruchslos hinnimmt und akzeptiert.

Billy Das ist leider so, denn die Erdlinge lassen sich einfach dirigieren und lassen über sich bestimmen, ohne dass sie sich getrauen und den Mut aufbringen, das zu sagen, was notwendig wäre. Die Völker sind wie willenlose Kühe, die von rabiatischen Bullen besprungen und beherrscht werden und sich nicht getrauen, sich dagegen zur Wehr zu setzen.

Ptaah Was du sagst, das ist uns bekannt. Wir wissen, dass dies seit alter Zeit so gewesen ist und noch lange so bleiben wird, und zwar derart lange, bis das Gros der Menschheit endlich erwacht und seine Rechte des Selbständigseins fordert, damit es endlich nicht mehr nach dem Willen der Machthabenden abwegig und unkorrekt gelenkt, sondern nach dem Willen gerecht geführt wird, was es in Gemeinsamkeit mit seinesgleichen unbeeinflusst durch Stimmpropaganda selbst will und bestimmt.

Billy Du denkst dabei an das freiheitliche System, das ihr auf Erra habt und pflegt?

Ptaah Ja, das kennst du sehr gut, und dieses erhält die freie Meinung des Menschen sowie des ganzen Volkes, das zudem den Frieden und dessen Freiheit gewährleistet, und zwar föderationsweit derart, dass zwischen allen 274 Welten, die zur Föderation gehören und über 702 Lichtjahre weit verbreitet sind, eitel Frieden und Freiheit herrschen.

Billy Du benutzt die gleiche Redeweise wie ich, das finde ich interessant.

Ptaah Ja, es sind eben gute Worte, die du gewählt hast, sie sagen mir zu und sind wertig gemäss dem, was sie wirklich auch aussagen sollen.

Billy Schön, dass sie dir zusagen und du sie benutzt. Sag aber mal, sollen wir nicht doch einmal sagen, was mit der Nennung der «Fremden» eigentlich alles zusammenhängt, was alles dahintersteckt, wie auch dass es sich dabei ... handelt, und dass ...

Ptaah Das Ganze der Zusammenhänge der «Fremden» müssen wir weiterhin verschweigen, denn es hängt viel zu viel davon ab, was weit in die Zukunft reicht und alles derart verändern wird, dass ... Darüber ist jedoch weiterhin Schweigen angesagt, an das du dich halten musst, wie bisher.

Billy Das aber kann ich wohl reinholen und niederschreiben, was wir darüber gesprochen haben, oder? Es würde mir sicher auch helfen dafür, dass ich nicht mehr gefragt werde, was und wer diese «Fremden» eigentlich sind und was sie bezwecken.

Ptaah Du darfst wirklich nichts davon verlauten lassen, denn es wäre auch gefährlich für deine Sicherheit. Dein Wissen über das Ganze der Zusammenhänge der Fremden, wie wir sie nennen, um nicht das aussprechen zu müssen, worum es sich dabei wirklich handelt, das soll bei dir bleiben und nicht weiter gelangen, denn es ist wirklich zu ...

Billy Schon gut – mach dir keine Sorgen, darüber habe ich mein Leben lang geschwiegen, weil es mir schon Sfath ähnlich wie du erklärt hat, und dazu noch sehr viel mehr, wie auch dass mir Asket und deine Tochter Semjase einiges gezeigt haben, ohne dass die «Fremden» etwas bemerken konnten, das habe ich derart tief in meinem Gedächtnis versteckt, dass es ja nicht einmal hervorgekommen ist, als du durch Hypnose versucht hast, mein Wissen darüber herauszubringen.

Ptaah Das war wirklich sehr mühsam, doch erfolglos – ich weiss.

Billy So wird es wohl auch bleiben.

Ptaah Auch das weiss ich mit Bestimmtheit. Jedoch es ist ...

Billy ... was man aber nicht offen sagen darf. Jedenfalls wurde mir von Sfath schon das Versprechen abgenommen, dass ich darüber Schweigen bewahre und die wahren Faktoren sowie die 3 ... niemals nenne, ausser du würdest in ferner Zukunft bejahen, dass ich darüber sprechen dürfe, was du aber verneinst. Das Sfath gegebene Versprechen ist also etwas, das nie gebrochen werden darf, folglich ich sonst ein Verräter an mir selbst wäre. Daher habe ich ja dich gefragt, weil durch dein Ja das Versprechen nicht mehr Gültigkeit gehabt hätte.

Ptaah Du hast bisher dein langes Leben lang über diese «Fremden», wie auch hinsichtlich vielem anderem geschwiegen, und du wirst es auch weiterhin tun. Diesbezüglich habe ich keine Zweifel.

Billy Dann ist es ja gut, folglich wir von etwas anderem reden können. Diesbezüglich ist also wohl alles gesagt, wie wohl auch wegen der Neutralität, so wir also von etwas anderem reden können oder ich fragen kann. Wir haben vor etwa 20 oder mehr Jahren einmal darüber gesprochen, dass das Bewusstsein nach dem Eintritt des Todes noch während 15 bis 20 Minuten alles wahrnehmen kann, was rundum eben von ihm noch vermerkt werden kann. Das Bewusstsein in einem abgeschlagenen Kopf resp. das Bewusstsein eines geköpften Menschen nimmt noch während 15 bis 20 Minuten wahr, was geschieht. Zwar ist es nur eine Art unbewusste Wahrnehmung, ohne dass noch bewusst darüber nachgedacht werden kann, wie auch medizinisch nicht festgestellt werden kann, dass das Bewusstsein sozusagen im Untergrund diese Zeit lang noch alles wahrnimmt.

Die USA handelt meines Erachtens wie eh und je friedensverräterisch, denn was ist das anderes, wenn im Auftrag der USA in der Ukraine B-Waffen erforscht und produziert werden? Ausserdem weiss die Weltöffentlichkeit kaum oder überhaupt nichts davon, wie auch nicht, dass von Amerika – wie üblich – dahergelogen wird, dass es nicht wahr sei, dass in der Ukraine in Labors biologische Waffen und zu deren Zweck entsprechende Erreger für die B-Kampfstoffe gezüchtet und entwickelt werden. Dies angeblich, um sich selbst zur Abwehr fähig zu machen und vor Feinden zu schützen, die angeblich hochgefährliche Krankheitserreger verbreiten wollen und bioterroristische Angriffe gegen die Ukraine vorhaben sollen – meines Erachtens sind damit wohl Russland und Belarus gemeint. Und dass der politisch unerfahrene Komödiant und dumme Präsident der Ukraine darauf hereingefallen ist und in die NATO-Organisation und EU-Diktatur wollte, das wurde sicher gesteuert vom Präsidenten der USA und seinen Mitläufern, und dem ganzen Haufen voran, jedoch im Hintergrund durch die Dunkel-Regierung.

Wenn ich weiter Tacheles reden darf: Amerika schert sich einen Deut darum, dass die Ukraine dadurch in einen Krieg gerissen wurde, ganz im Gegenteil, es wurde gar gesteuert, dass es dazu kam. Ausserdem, und das ist auch noch zu sagen, bestritt Amerika lange Zeit, dass die Ukraine schon lange für Forschung beauftragt worden war. Das Ganze bedeutete so aber für die USA keine Gefahr, dass im eigenen Land etwas schief laufen und Schaden bringen konnte. Was aber auch noch zu erwähnen ist, beruht in der Tatsache, dass die USA – wie andere Staaten das auch machen, aus Sicherheitsgründen oder weil es vielleicht im eigenen Land verboten ist – die Erforschung der B-Kampfstoffe in ein anderes Land auslagern.

Ptaah Dazu ist mir bekannt, dass Amerika dieserweise in Wuhan, also in China – dem Ausbruchsort der Corona-Seuche, von der immer noch nicht wahrgenommen werden will, dass sie Menschenwerk ist, das rachsüchtig durch einen Amerikaner, zusammen mit dem chinesischen Staatsmächtigen in den 1970er Jahren ersonnen wurde und im Lauf der Zeit sich zu dem entwickelte, was sie schlussendlich wurde – die kritische «Gain-of-function-Forschung» (Anm. Funktionsgewinn-Forschung) betrieb, die in Amerika streng verboten war, wobei jedoch im Jahr 2017 das entsprechende Moratorium vom verantwortungslosen Präsidenten Donald Trump aufgehoben wurde.

Billy Darüber ist mir nur so viel bekannt, dass die USA in China Forschungen betrieben, doch wie, was und wo und wie damit alles zusammenhing, davon weiss ich nichts. Wir haben ja auch nie darüber gesprochen. Das letzte private Gespräch, das wir vor deinem langen Weggehen führten, war ja das über unsere dummen Forscher, die behaupten, dass die dunkelhäutigen Menschen aus Afrika nach Europa gekommen seien, während sie in Wirklichkeit vor mehr als 1,2 Millionen Jahren nach Osten bis nach dem heutigen Borneo und Australien und Neuseeland gingen. In Borneo waren ja aber schon die kleinen Menschen, deren scheue fernste Nachkommen noch heute dort versteckt vor der Zivilisation im Urwald leben, die Sfath und ich besuchten konnten. Es war ja damals ein Riesenkontinent zwischen dem heutigen fernen Asien und Afrika, ehe dieser absackte und sich darüber das Meer des heutigen Indischen Ozeans bildete. Es war eine Zeit, zu der noch schwerer Vulkanismus herrschte und auch viele Landverbindungen bestanden, so trockenen Fusses dort gegangen werden konnte, wo heutzutage grosse Schiffe verkehren.

Als der Indische Ozean entstand, resp. als der Riesenkontinent absackte und eigentlich nur ausserhalb des heutigen Kontinents Afrika die grosse Insel Madagaskar und kleinere Inseln übrigblieben und im Osten die verschiedenen grossen Inseln unterhalb des heutigen Indien, wie noch weiter im Osten z.B. Indonesien, Borneo, Malaysia, Guinea, Java und die Philippinen usw., und südwärts gelegen Ozeanien resp. Australien sowie Neuseeland, da war es eben um den Kontinent geschehen. Alles war jedoch urweltlich und sah völlig anders aus als heute. Alles veränderte sich derart, dass heute keinerlei Vergleiche mehr zu damals gegeben sein können. Dies ist auch so zum Kontinent Amerika, der vor 18 000 Jahren noch mit Europa und Asien verbunden war, und wo damals Europäer und auch Chinesen nach Amerika gingen, also sehr lange vor Columbus, der ein ferner Nachzügler aus Europa war und viele Jahrtausende später, als die Afrikaner aus dem heutigen Afrika noch trockenen Fusses und auch Jahrhunderte vor ihm mit grossen Flossen vom Maligebiet in Afrika nach Südamerika «flossten». Eric der Rote war also nicht der 1. Europäer, der nach Amerika ging, denn das waren schon viele Jahrtausende zuvor andere vor ihm.

Ptaah Nun ist leider die Zeit sehr fortgeschritten, daher muss ich jetzt gehen. Doch ich werde nicht sehr lange wegbleiben. Sei also getrost, und auf Wiedersehn.

Billy Tschüss denn.

23.56 h

Bermunda Lieber Freund, sei gegrüsst.

Billy Oh Bermunda, sei willkommen und gegrüsst. Tatsächlich dachte ich ...

Bermunda Ptaah hat mich unterrichtet, doch leider hat die genaue Abklärung länger gedauert. Zu viert waren wir einiges länger als 6 Stunden damit beschäftigt, das Ganze abzuklären, ob der Brief bezüglich der Echtheit zutrifft oder nicht, weil dies für dich scheinbar sehr wichtig war.

Billy Ja, denn ich wollte sichergehen und mich nicht in die Nesseln setzen mit einer Falschmeldung.

Bermunda Das wird nicht der Fall sein, denn es hat sich erwiesen, dass das Schreiben wirklich echt ist und vom internen Kreis um Selensky, und zwar von ... geschrieben wurde. Der engere Kreis um den Präsidenten sind Staatsführungsmitglieder, die nicht damit einverstanden sind, was dieser unternimmt und sich wichtig macht damit. Was in dem Schreiben steht, trifft vollumfänglich zu und ist nicht zu bestreiten. Das Schreiben habe ich dir wieder mitgebracht, was du umgehend vernichten sollst.

Billy Das werde ich sogleich tun, samt dem Couvert. Du kannst es mitansehen.

Bermunda Dann muss ich aber wieder gehen, denn ich bin nur vorbeigekommen, dir zu berichten, was unsere Abklärung ergeben hat.

Billy Gut, es ist schon getan, der Brief ist geschreddert, und die Schnitzel wandern weg auf Nimmerwiedersehn.

Bermunda Dann ist alles gut, auf Wiedersehn, lieber Freund.

Billy Tschüss, auf bald wieder.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertster Kontakt

**Montag, 25. April 2022
23.33 h**

Billy Da bist du ja, sei willkommen und begrüsst.

Bermunda Sei auch du lieb begrüsst, und es freut mich immer, wenn ich dich sehen und begrüssen kann. Und es besteht wirklich keine Gefahr für mich, auch wenn du jetzt von der Corona-Seuche krank geworden bist, die wohl für dich gesundheitliche Probleme mitbringen wird, die du aber bewältigen wirst. Und dass du das tust, das sehe ich, denn du arbeitest wie üblich.

Billy Da bleibt auch nichts anderes übrig, denn wir alle müssen unsere Arbeit trotzdem erledigen, auch wenn es uns gesundheitlich nicht gerade prächtig ergeht. Es hat uns leider alle erwischt mit Corona, folglich wir es jetzt einfach durchstehen müssen.

Bermunda Du hast mich also heute spät am Nachmittag nicht deswegen gerufen, was du ja sagtest. Du erwähntest allerdings, dass sich etwas Seltsames ergeben habe?

Billy Ja, das kann man so sagen, denn ich konnte allerdings etwas mitbekommen, das ich seltsam finde. Du und ich hatten ja während der Abwesenheitsmonate von Ptaah, Enjana und Florena mehrfach über den Krieg in der Ukraine gesprochen und dabei nicht zurückgehalten, dass dies ein Verbrechen ist, dass andere Staaten Waffen in die Ukraine, wahrscheinlich auch anderseitig nach Russland, liefern, wodurch unzählbare Tote mehr zu beklagen sein werden. Dies, wie auch der Krieg dadurch in die Länge gezogen wird und kein Ende gesehen werden kann, wann dieser beendet werden wird. Eine Tatsache, worüber sich die Staatverantwortlichen keinerlei Gedanken und Gewissen machen, denn alle sind sie parteiisch, wodurch sie nicht erkennen und nicht sehen können, was sie überhaupt mit den Waffenlieferungen anrichten.

Bermunda Das können sie auch nicht, weil sie des Denkens in Logik, Verstand und Vernunft nicht fähig sind. Dies nämlich wäre die Voraussetzung dafür, dass daraus eine der Richtigkeit entsprechende Entscheidung und das dementsprechende ebenfalls richtige Handeln hervorgehen kann. Da die Staatsführenden der verschiedensten Staaten der Erde nicht fähig sind, dazu auch keine wahre und echte Neutralität kennen und auch parteiübergreifend und dumm sind, kann weder Logik, Verstand noch Vernunft erwartet werden. Das bedeutet, dass in jedem Fall das Falsche entschieden und getan wird und schadenbringende Folgen daraus entstehen müssen. Und da diesen Staatsführenden die Möglichkeit des Denkens fehlt, wie auch dem durch diese irregeleiteten Gros des Volkes, das gleichermassen handelt wie die in krasser Weise fehlbaren Staatsführenden, kann nur noch mehr und mehr Unheil entstehen. Es erfolgt dabei auch keine Bemühung, der Ursache des Krieges auf den wahren Grund zu gehen, der wahrheitlich bei dem ukrainischen Präsidenten zu finden ist, der via Amerika der NATO-Organisation beitreten wollte, was jedoch gegen in den 1990er Jahren gegebene mündliche Versprechen Amerikas und Deutschlands verstiess. Diese fordert nun Russland durch den Krieg ein, nachdem Amerika und die NATO bereits kurz nach der mündlichen Versprechensabgabe alles missachteten, das Versprechen brachen und mit der Osterweiterung

der NATO immer weiter gegen Osten vorrückten, folglich nun von seiten Russlands die Gegenwehr kommt, was vorauszu-sehen war.

Das Ganze hat sich nun jedoch durch die dauernde Kriegshetzerei Amerikas und des Ukraine-Präsidenten, denen sich di-verse dumme und parteiische Staatsmächte und das Gros diverser Völker anschlossen, unseren Beobachtungen gemäss derart entwickelt, dass alles nun weiter Kommende sehr böse Folgen bringen kann. Dies zeichnet sich bereits ab, woran Amerikas seniler Präsident gar persönlich mit dummen Reden und Drohungen gegen Russland bewusst arbeitet, wodurch er einen 4. Weltkrieg mit Atomwaffengebrauch provoziert. Gleicherart handelt der Ukraine-Präsident, dessen Machtgier der Dunkel-Regierung Amerikas Vorschub leistet bezüglich der Weltherrschaftspläne Amerikas. Und es wird geschehen, wie wir wissen, wenn nicht endlich Vernunft zustande kommt, was wirklich dringend und schnell erforderlich ist. Doch wo keine Vernunft ist, da wird wahrscheinlich auch keine hervorgehen, denn dazu müsste gedacht werden können, und dazu sind die Staatsführenden nicht fähig, und das betrifft alle jene, welche unbedacht die Ukraine unterstützen, weil sie des Den-kens, Entscheidens und Handelns in Logik, Verstand und Vernunft nicht fähig sind, folglich grosse Gefahr für die Welt droht.

Billy Das ist eigentlich nicht das, was ich dir sagen wollte und weswegen ich dich hergerufen habe, denn dabei geht es um etwas ganz anderes. Was du angeführt hast, das ist wohl nicht zu ändern, denn wenn man die Nachrichten hört, dann beweisen diese all das, was ich schon seit den 1940er Jahren weiss. Die Regierenden vieler Länder sind derart bo-hnenstrohdumm, weil sie nicht denken, nicht richtig entscheiden und nicht richtig handeln können, dass sie alles dazu tun, dass sich das Schlimmste ergeben wird. Wenn ich sehe und höre, was in den Regierungen in Europa abgeht, dann ist wirklich Hopfen und Malz verloren, dass alles ein gutes Ende finden wird. Wenn ich z.B. die dumm-dämliche Kriegshetzerei dieser – dazu nenne ich einmal die Namen – Aussenministerin Baerbock in Deutschland höre, wie auch in der EU-Diktatur die Ursula von der Leyen usw., dann steht in Zukunft für die Welt nichts Gutes an, denn böses Unheil ist allein durch diese 2 Frauen vorprogrammiert. Die Baerbock in Deutschland, und natürlich alle ihre des Denkens unfähigen Mitheuler aller in-volvierten Parteien, bringen es gar fertig, den Bundespräsidenten Scholz soweit zu beharken, bis er umkippt und sich mit Waffenlieferungen an die Ukraine gezwungenermassen «einverstanden» erklärt. Es kann ni...

Bermunda ... es fragt sich, warum solche Personen, wie diese Frauen und all jene, welche gleichen Sinnes sind, an eine Staatsführung zugelassen werden? Wird alles richtig gesehen und beurteilt, dann bedeutet jede Waffenlieferung, dass dadurch eine Kriegsbeteiligung der Waffenlieferer erfolgt, folglich also jeder Staat sich nicht nur mitschuldig am weiteren Töten von Menschen macht – was wahrheitlich nichts anderes als Morden ist –, sondern auch schuldig für die Verlängerung des Krieges ist. Jeder Staat, der Waffen liefert – auch in andere Kriegsgebiete –, macht sich der Kriegsmittäterschaft schul-dig, wie auch die Firmen und Konzerne, die Waffen herstellen und an Staaten verkaufen, die damit wieder Krieg führen, Menschen ermorden und Zerstörungen anrichten.

Alle die parteiischen Staatsführenden, das können wir rund um die Welt in allen Staaten feststellen, verstehen es nur, grosse Worte zu verbreiten und parteiisch ihre Macht für die eine oder die andere Seite auszuspielen, indem sie sich z.B. wie jetzt mit Waffenlieferungen an eine der Kriegsparteien grossmachen und so ihren Staat und damit das Gros der Bevöl-kerung mitschuldig am Krieg machen. Dies darum, weil automatisch eine Kriegsbeteiligung entsteht, sobald an irgendwel-che Kriegspartei Waffen zur Kriegsführung geliefert werden. Dies jedoch vermögen die des logischen Denkens unfähigen Staatsführenden nicht zu erfassen und zu verstehen, weil ihr mangelhafter Verstand und ihre brachliegende Vernunft nicht dazu ausreichen, des Rechtsens die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu erkennen und demgemäss auch zu entscheiden und zu handeln. Daher können diesen Personen, ganz gleich ob es Staatsführende sind, oder ob es sich um das Gros des Volkes handelt, nicht die Fakten der Wirklichkeit erklärt werden, da ihnen in erforderlichem Masse die für alles und jedes grund-legenden Faktoren Logik, Verstand und Vernunft derart mangeln, dass sie aus ihrer Dummheit resp. aus ihrem Nichtdenken nicht herausfinden und wirklich zu denken beginnen können. So reicht auch ihr Verstehen nicht dazu aus, sich in die ihnen nahegebrachte Wahrheit hineinzusetzen.

Billy Zu dem, was du gesagt hast, denke ich, dass jene, welche es zulassen und bestimmen, dass solche Leute, die in die Regierung gewählt werden, eben zum Gros jener gehören, welche weder einen Menschen einschätzen, noch ihn in seinem Denken, Entscheiden und Handeln beurteilen können. Aber darüber zu reden bringt nichts, weshalb ich dir sagen will, was sich heute nachmittag Seltsames zugetragen hat. Also, wir haben oftmals während der letzten Monate über den Krieg und auch über die Waffenlieferungen gesprochen, die durch parteiische Regierende an die Ukraine geliefert werden, wodurch erst recht Menschen ermordet werden, wie auch der Krieg länger und länger hinausgezögert wird. Nun hat sich heute nachmittag ergeben, dass ein brandneues Auto im Center auf dem Parkplatz vorgefahren ist, da gewendet und dann vorn auf dem Biotopplatz geparkt hat. Dann entstieg dem Auto eine Frau, die alles bis hinter das Center gefilmt und pho-tographiert hat, woraufhin ich Bernadette telephonierte, die dann die Frau, die Englisch sprach, anhielt und ihr das Filmen verbot. Das aber brachte nichts, denn die Frau fuhr unbeeindruckt in ihrem Tun weiter und machte sich beim Meiler gar an der Kamera-Anlage zu schaffen. Was sie genau tat, konnte ich leider nicht sehen. Der Mann, der auch aus dem Auto stieg, lümmelte auch in der Gehend herum, und zwar mit einem Gehstock, den er aber erst «brauchte», als er sich offenbar beo-bachtet fühlte, ansonsten er aber gut gehen konnte. Also telephonierte ich noch Kunio, der aber offenbar auch nichts bei

den Personen ausrichten konnte, folglich ich dann Andreas mobilisierte. Aber auch da ging offensichtlich alles im alten Stil weiter. Dazu sagte mir dann Bernadette später, dass die Frau gesagt habe, dass sie aus der Ukraine herkamen und den alten Mann suchten, der etwas geschrieben (???) habe. Nun, der offenbar neue schwarze Mercedes, der derart dunkle Fenster hatte, dass man nicht hineinsehen konnte und Bernadette auch nicht sah, wie viele Personen sich eigentlich in dem Fahrzeug befanden, kostete sicher an die 200 000 oder 300 000 EURO, denn es war wirklich keine billige Karotte, sondern ein recht teures Gefährt, das sich in der Ukraine einfache Leute nicht leisten können. Es schien mir auch ein Fahrzeug zu sein, das gepanzert war. Das Ganze dauerte etwa 25 Minuten, dann gingen die beiden Personen zum Fahrzeug und fuhren weg, wobei ich auf der Vergrößerung auf dem Bildschirm sehen konnte, dass es tatsächlich ein Kontrollschild der Ukraine hatte, das meines Erachtens – wenn ich mich nicht getäuscht habe –, nach Kiew belangt und zudem ein CD-Schild trug, was bedeutet, dass es ein Diplomatenfahrzeug war.

Bermunda Das ist wirklich sehr seltsam.

Billy Finde ich eben auch, weshalb ich denke, dass es wirklich notwendig ist, dass ihr der Sache auf den Grund geht. Dies besonders, nachdem sich durch eure Abklärung erwiesen hat, dass der mir zugesandte Brief aus dem Regierungskreis in Kiew ebenso echt war, wie auch die Unterschrift des Schreibers, der den ukrainischen Präsidenten Selensky als waschechten Kriegstreiber und NAZI bezeichnet und absolut nicht mit dem einverstanden ist, was dieser dauernd in die Welt hinausposaunt und nach Waffen bittet. Durch den Brief ist bewiesen, dass nicht alle Oberen der Regierung mit Selenskys kriegshetzerischer Methode einverstanden sind und diesen <NAZI-Clown>, wie er im Brief genannt wurde, am liebsten <abknallen> würden. Er sei ein Amerika-Fanatiker und NATO-Fanatiker sowie ein EU-Fanatiker, zugleich aber ein herrschsüchtiger NAZI, der vor keiner Gemeinheit zurückschrecke, um seine Macht behalten zu können usw.

Bermunda Das war auch so geschrieben im Brief.

Billy Natürlich, darum habe ich es ja gesagt; es war nur unter anderem das, was ich wiederholt habe, während noch viel mehr geschrieben war. Das Gesagte genügt meines Erachtens aber vollauf zu wissen, was sich im internen Kreis um Selensky tut.

Bermunda Das Ganze, was sich im Center nun zugetragen hat, werde ich Ptaah weitermelden, und er wird wohl deiner und meiner Ansicht sein, dass es notwendig sein wird, dem Ganzen auf den Grund gehen.

Billy Ja, das denke ich eben auch.

Bermunda Dann gehe ich jetzt und werde mich schon jetzt darum bemühen, einen Rückblick auf heute nachmittag zu tun, um der Sache auf den Grund zu gehen, wie du sagst. Dann gehe ich jetzt wieder. Auf Wiedersehen.

Billy Vielen Dank, und auch auf Wiedersehen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthunderterster Kontakt

**Sonntag, 1. Mai 2022
13.37 Uhr**

Billy Hallo, Ptaah, sei willkommen. – Grüss dich, du bist etwas früher als du angekündigt hast.

Ptaah Sei auch gegrüsst – und danke für dein Willkomm. Ja, es hat sich so ergeben, dass ich etwas früher hier bin.

Billy Das ist ja kein Problem, im Gegenteil, es ist mir recht, denn ich will dich fragen, ob ihr etwas herausgefunden habt bezüglich des Autos aus der Ukraine?

Ptaah Das konnten wir ergründen, denn es waren deren 2 verschiedene, die in 7 Minuten Abstand auf dem Parkplatz waren. Was du zuerst beobachtet hast, das war offenbar ein Privatfahrzeug, und die Personen, die dazugehörten, waren offensichtlich auch infolge privater Interessen auf dem Centergelände. Was du aber nicht beobachtet hast: Nach dem Wegfahren des Fahrzeuges, das mit 2 Personen besetzt war, wie wir feststellten, fuhr ein weiteres Fahrzeug gleicher Bauart vor, dem 3 männliche Personen entstiegen, die offensichtlich das ganze Centergelände aus einiger Höhe mit einem kleinen Fluggerät filmten, was eine der Personen auf einem Sichtgerät kontrollierte. Du warst offenbar gerade zu dieser Zeit wahrscheinlich anderweitig beschäftigt, folglich du nicht sehen konntest, dass dieses Fahrzeug auf den Parkplatz fuhr und hinter den Anhängern geparkt wurde. Erst als es weggefahren wurde, was etwa 10 Minuten später war, hast du es beobachtet und festgestellt, dass es ein CD-Zeichen trug, wie du richtig feststelltest. Doch darüber sollten wir nicht offen sprechen, denn wir vermochten bisher nicht abzuklären, was das Ganze sollte. Richtig war jedenfalls, was du beobachtet hast, doch hat es wirklich nichts mit dem Fahrzeug zu tun, das zu einer weiblichen und einer männlichen Person gehörte, die offensichtlich aus reiner Neugierde das Center besuchten. Was du aber später beobachtet hast, das war tatsächlich ein sehr teures und gepanzertes Fahrzeug, dessen 3 männliche Insassen aus einiger Höhe mit einem Fluggerät das gesamte Center-Gelände gefilmt hatten. Das ist das, was wir eruieren konnten, was der Grund des Ganzen jedoch war und ist, das wissen wir bisher nicht, weshalb wir nicht darüber reden und rätseln sollten.

Billy Verstehe, dann habe ich nicht das Auto von der Frau und dem Mann in näheren Augenschein genommen, sondern dasjenige, das wenige Minuten später hergekommen war, nachdem das erst von mir beobachtete Fahrzeug bereits weggefahren war. Aber komisch ist es doch, dass 2 Autos der gleichen Marke und aus dem gleichen Land auftauchen. Da frage ich mich, ob zumindest das Auto mit dem CD-Zeichen im Zusammenhang mit dem Brief steht, der aus Kiew oder so stammte, der zudem echt war, wie ihr ja festgestellt habt. Das andere Auto musste wohl hergefahren sein, als ich für einige Minuten rüber in die Wohnung musste. Das war wohl ein Quadrocopter, eine sogenannte Drohne, was du als Fluggerät nennst.

Ptaah Das Objekt war aber grösser als die üblichen, die nur 4 Propellerwerke aufweisen; das Fluggerät hatte nämlich deren 6.

Billy Zwar habe ich noch nie solch grosse gesehen, doch scheint es sie doch zu geben. Vielleicht werden so grosse Drohnen eben mit Filmkameras ausgerüstet, denn solche Kameras sind vom Gewicht her sicher nicht leicht?

Ptaah Das mag sein, doch sollten wir wirklich nicht darüber reden, ehe wir wissen, was es mit dem ganzen Geschehen auf sich hat.

Billy Dann ist eben das Offen-darüber-zu-Reden für diesmal tabu. Reden wir also später wieder darüber, wenn ihr mehr wisst. Dann will ich dich aber fragen, was sein soll damit, dass ich in letzter Zeit mehrmals angefragt wurde, dass wir doch ausser der Corona-Seuche im «FIGU-Zeitzeichen» auch Berichte veröffentlichen sollten, die von der Politik handeln. Dies eben z.B. in bezug auf den Krieg in der Ukraine, warum dieser wirklich losgebrochen sei und was damit effektiv bezweckt werde. Auch E-Mails erreichen uns deswegen, wie u.a. Fragen aus aller Welt, wie z.B. folgende, die uns aus Italien erreichten:

Frage

Wir haben einige Fragen, die D. und ich Billy gerne stellen würden, weil wir einige Dinge über den Krieg in der Ukraine nicht verstehen. Unsere Fragen beziehen sich auf den Fall, dass nur eine Seite wirklich über den Frieden verhandeln will und die andere Seite nur den Krieg ohne Verhandlungen will. Nachfolgend ein Auszug aus dem 798. Kontakt:

[...] Diesen hat der russische Präsident Putin losbrechen lassen, weil er nicht derart in Geduld zu verharren vermochte, wie diese auf ihn geladen wurde, und zwar wohlbewusst durch den senilen Staatsführer Biden der USA, der hoffte, dass Putin das Verbrechen des Krieges ausführe, und zwar indem er eben die Geduld verlieren werde, wodurch Amerika dann letztendlich das tun könne, nämlich sich weiter in den NATO-Staaten nahe an Russland massiv stationieren zu können. [...]

Wir würden gerne verstehen, wieviel Geduld Russland (Putin) hätte haben müssen, um einen Krieg zu vermeiden, und was hätte Putin tun können oder müssen, wenn er von drohenden Angriffen auf Russland aus der Ukraine gewusst hätte, deren Grenze nur 450 km von Moskau entfernt ist? Was hätte Russland tun können, um die kriegstreiberischen Machenschaften der NATO öffentlich zu machen, um die Menschen im Westen über die Verantwortung der NATO für mögliche Kriegsvorbereitungen zu informieren, um diese NATO-Kriegspläne einzudämmen oder zu stoppen, indem die westliche Öffentlichkeit für die Risiken sensibilisiert wird?

Diese Fragen beziehen sich auch auf ein ähnliches Szenario, dass in naher Zukunft mit dem Beitritt Finnlands und Schwedens zur NATO eintreten könnte: Was könnte Russland erstens tun, um zu verhindern, dass nukleare und bakteriologische Waffen an seinen Grenzen platziert werden, und zweitens, was könnte oder sollte Putin tun, um einen Präventiv- oder Verteidigungskrieg gegen Finnland und damit gegen die NATO zu vermeiden, um eine ähnliche Situation wie in der Ukraine zu verhindern?

In dem zitierten Auszug heisst es wiederum in diesem Satz, dass dieser Krieg von Putin begonnen wurde, aber wir wissen, dass die ukrainische Armee den Donbass seit 2014 mit dem Ziel bombardiert, die russischsprachige Bevölkerung zu vernichten. Tatsächlich wurde dieser Krieg, der vor dem Eingreifen Russlands bereits mindestens 15'000 Menschenleben gefordert hatte, von der ukrainischen Armee begonnen und anschliessend von den Separatisten im Donbass geführt. Sind wir im Unrecht?

[...] Was aber kein langes Nachdenken in Anspruch nimmt und klar ist, das bezieht sich darauf, dass niemals Krieg geführt und gemordet werden soll. [...]

Wenn du sagst, dass man niemals einen Krieg führen und niemals einen Mord begehen sollte, dann erinnern wir daran, dass sogar die Gesetze der Schöpfung die Selbstverteidigung vorsehen. Könnte dieser Krieg als Selbstverteidigung angesehen werden oder kann Selbstverteidigung nur nach einem Angriff ausgeübt werden? Kann ein Präventivschlag niemals als Selbstverteidigung angesehen werden? Dieser Punkt ist wichtig, weil er die Art und Weise betrifft, in der viele Konflikte in der Welt ausgebrochen sind, ausbrechen und leider auch ausbrechen werden.

Wenn sich ein oder mehrere Staaten darauf vorbereiten, bei dir einzumarschieren, um dich zu vernichten, was sollte dann getan werden, um einen Konflikt zu verhindern, wenn alle diplomatischen Wege ausgeschöpft sind oder nur eine Seite wirklich Frieden will, während die andere nur Krieg will? Oder früher reagieren, so dass dann als einzige Verteidigung ein Atomkrieg übrigbleibt?

Wir haben grosse Zweifel und wären dir dankbar, wenn du sie uns erklären könntest, denn es ist sehr wichtig für uns und, wie wir meinen, für viele Menschen in der Welt. Wenn du es für angebracht hältst, könntest du deine Antworten auf diese Fragen auch veröffentlichen, indem du sie in einem der regelmässig von der FIGU herausgegebenen Dokumente veröffentlichst.

Wir möchten diese Gelegenheit noch einmal nutzen, um dir für alles, was du tust, zu danken und dich herzlich zu umarmen. E.Z.

Ptaah Das sind Fragen grosser Besorgnis, und ich kann verstehen, dass die Erdenmenschen je länger, je mehr verunsichert sind und nicht wissen, was logischerweise zu tun ist, insbesondere nicht hinsichtlich der politischen Machenschaften. Speziell in diese wollen wir uns aber nicht einmischen, auch sollst du das nicht tun, wie du dich schon seit meines Vaters Sfath Zeiten daran gehalten hast, jedoch erst, als du Schaden und Weh erlitten hast, wie ich in den Annalen meines Vaters nachgelesen habe. Dass du aber angefragt wirst, ob du im Zeitzeichen auch politische Aspekte und Artikel veröffentlich kannst, so ist eigentlich dagegen nichts einzuwenden, insofern du durchwegs neutral bleibst und deinerseits keinerlei Meinungskommentare abgibst. Leider würde sonst beim Gros der Erdenmenschen das wiederholt, was du schon in der Schule bei Lehrer Frei erlebt hast, von dem du schwer misshandelt und verprügelt wurdest, weil du ihm den Vorschlag gemacht hast, er soll in den Unterricht einbeziehen, dass die Zukunft der Erde und deren Menschheit schon in naher Zeit dadurch zu Grunde zu gehen drohe, weil unsinnig chemisch alles dazu getan werde, dass die Ozonschicht kaputtgehe. Dies, wie auch, dass durch eine schon zu hohe Überbevölkerung und durch ihre sehr unvernünftigen und gar an der Natur verbrecherischen und lebensfeindlichen Machenschaften bereits das Klima umzustürzen beginne.

Dies alles werde ergeben, dass sich die Pflanzen aller Art verändern und gar Giftige und Essbare derart nebeneinanderwachsen werden, dass sie kaum oder überhaupt nicht mehr voneinander unterschieden werden können. Hauptsächlich beziehe sich das auf Pilze, die auf der Erde mehr als 7,6 Millionen Gattungen und Arten aufweisen würden, die zudem in den Wäldern im Boden quadratkilometerweise vernetzt seien usw. Du wolltest das, was mein Vater Sfath dich lehrte und auch in der Natur und in der Zukunft sehen liess, dass Lehrer Frei das in seinem Lehrplan aufnehmen und auch in der Welt verbreiten sollte.

Du wolltest den Erdenmenschen bewusstmachen, wie mein Vater in seinen Annalen festhielt, dass die Menschen für die Zukunft der Erde und deren Natur sowie Fauna, Flora und das Klima das Notwendige erfahren und tun sollten, so das Übel nicht kommen würde, obwohl du wusstest, dass deine Bemühungen nutzlos sein würden. Du warst damals, wie Vater schrieb, noch sehr enthusiastisch und der Ansicht, dass du durch dein ernsthaftes Bemühen der Aufklärung den bereits laufenden Prozess der unaufhaltsam wachsenden Überbevölkerung und deren zwangsläufig daraus hervorgehenden zerstörerischen Machenschaften am Planeten, der Natur, wie an der Fauna und Flora und am Klima aufhalten und ändern könntest. Es war alles gut gemeint von dir, doch du hast in deinem Enthusiasmus nicht bedacht, dass die Erdenmenschen nicht auf dich hören werden, vor allem nicht Lehrer Frei, der alles als Lüge erachtete, folglich er dich für die vermeintlichen Lügen bestrafte. So wie Vater in seinen Annalen festhielt, wusstet ihr beide, was sich zukünftig ergeben wird, und das sagtest du Lehrer Frei. Der jedoch wollte dies nicht wahrhaben und bezichtigte dich der Lüge, weshalb er dich vor der versammelten Klasse mit dem Schwarzdornprügel traktierte. Da beschlossest du, so schrieb mein Vater Sfath, dass du niemals mehr zu anderen Menschen etwas darüber sagen würdest und es auch nicht mehr tun würdest.

Dass die Ozonschicht derart durch die Menschen geschädigt werde, dass das Leben auf der Erde in Gefahr geraten werde, darüber schwiegst du fortan auch beharrlich. Das wurde ausserdem von deinem Lehrer als irre Phantasie und verlogene Meinungsäusserung deinerseits und als Lüge gewertet, die nicht verbreitet werden sollte, weshalb er dich verprügelte, obwohl du recht hattest mit deiner Voraussage, die du für ihn gar schriftlich verfasst und ihm ausgehändigt hattest.

Das Gros der Erdenmenschen hat sich seit damals nicht in seiner Gesinnung geändert, und noch immer will es nicht wissen, was ihm die Zukunft wirklich drohend bringen wird. Auch will das Gros der Erdenmenschheit nicht etwas gegen Drohendes des Zukünftigen unternehmen, was es noch nicht verstehen kann, weil es unfähig in seinem Denken und also derart dumm und denkuntauglich ist, um voraussehend genug zu sein. Das betrifft besonders die Staatsführenden aller Staaten, die dafür verantwortlich zeichnen müssten, was sich durch ihr Unvermögen der Voraussicht in Zukunft ereignet. Dass das Gros der Erdenmenschen noch immer unfähig ist, die richtigen Personen an ihre Staatsführungen zu wählen, das ist uns Plejaren nicht verständlich. Dies zwar darum nicht, weil eine Wählerschaft zugelassen ist, die durchwegs unfähig zur Beurteilung sowie zur Wahl in jeder erdenklich notwendigen Beziehung jener Personen ist, die sich als Staatsführungskräfte proklamieren, die aber wahrheitlich eines Amtes der Staatsführung untauglich und also absolut unfähig sind.

Billy Warum sagst du das wegen meiner Jugend, das ist doch schon alles längst vorbei. Was ich in meiner Jugend schon erlebt, erfahren und daraus gelernt habe, das ist wohl nur für mich wichtig, so besonders darum, dass ich mich dranhalte. Das muss aber nicht explizit noch erwähnt werden, denn es ist schon lange her seit damals. Bei Frei ging es ja darum – der ein rabiater Besserwisser war, der sich überhaupt nichts sagen liess und unbelehrbar war –, dass er selbstherrlich und ein Mensch war, der sich nichts sagen liess. Auch Sfath sagte ja, dass er mit diesem Typen nichts zu tun haben will, darum zog er ihn ja auch nicht ins Vertrauen, wie eben gegenteilig die Lehrer Graf und Leemann. Wer eben etwas gegen die Meinung von Frei sagte, der musste dann seine gewalttätigen Wutausbrüche über sich ergehen lassen. Das wusste ich ja, also war ich auch selbst schuld, dass er mich verprügelte. Es war zwar naiv von mir, doch wollte ich es eben trotzdem versuchen – so dachte ich damals noch –, denn ich hoffte, dass Frei als Lehrer etwas bewirken könnte, wenn er das verbreiten würde, was ich ihm erzählte. Er liess sich aber schon gar nicht belehren von einem Jungen wie mir, den er sowieso auf dem Kieker hatte und am liebsten totschiessen würde, denn Dreck gehöre nicht auf die Welt, wie er einmal sagte. Aber lassen wird das,

denn vorbei ist vorbei, und ich werde mich hüten, nochmals den gleichen Fehler zu begehen, den ich damals in meiner Jugend gemacht habe, folglich ich niemals mehr versuchen werde, einem Menschen meine Meinung klarzumachen. Was ich seither tue, ist nicht mehr und nicht weniger als nur das, dass ich das sage, was Fakt von dem ist, was gerade anfällt, was also der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht resp. wie sich der diesbezügliche Fakt verhält. Was dann der Mensch daraus macht, wie er alles auffasst und wie er dann handelt, das ist seine Entscheidung allein und eben sein Bier. Und wenn ich nun die Fragen von E. und D. beantworte, dann kann ich nichts anderes tun, als das zu sagen, was eben Fakt ist, und was sie davon dann durchdenken und daraus entscheiden wollen, das ist allein ihre Sache. Klar muss jedoch sein dabei, dass mit all dem was ich sage, nicht meine Meinung wiedergegeben wird, denn diese bleibt allzeitlich neutral, folglich ich also keine Meinung verrete, sondern einfach das wiedergebe, was Fakt ist und der Wirklichkeit und also deren Wahrheit entspricht, ohne dass ich mir eine Meinung darüber bilden und eine äussern würde. Also wird in jedem Fall immer nur das zur Sprache gebracht werden, was effektiver Fakt ist, ohne auch nur ein Jota einer eigenen Meinung dazuzutun.

Also: Die Fakten sind diese – und alles was ich nun sage, hat von A bis Z rein nichts mit einer eigenen Meinung zu tun, sondern es sind einzig Fakten, die ich nenne –, dass Putin den Krieg hat losbrechen lassen, weil er nicht in Geduld zu verharren vermochte. Das bedeutet einfach, dass er nicht die Geduld aufbringen konnte, dass er das kriegshetzerische Getue des senilen Präsidenten der USA, Biden, durchzustehen vermochte. Das bedeutet, dass der senile US-Präsident – der geheimerweise von der US-Dunkelregierung gelenkt wird – endlich doch noch vernünftig geworden wäre und seine kindischen Hetzreden hätte beenden müssen. Dies geschah jedoch nicht, folglich Putin die Geduld verlor und den Krieg begann. Das ist Fakt, wie es sich tatsächlich zugetragen hat; doch jeder Krieg ist immer falsch und zudem ein nie wiedergutzumachendes Verbrechen, denn Krieg bedeutet Tod, Mord, Verderben und Zerstörung menschlicher Errungenschaften, zudem Vernichtungen in der Natur sowie der Schädigung der Fauna und Flora und somit allen Lebens überhaupt.

Dass alles einseitig war in bezug auf Friedenseinhaltung, das war von allem Anfang an klar, und zwar wollte nur russlandseits und somit Putin den Frieden erhalten. Gegen diese Bemühungen und sein ergebnisloses Abwarten stand der senile kriegshetzerische USA-Präsident Biden – in seinem geheimen Hintergrund jedoch die US-Dunkelregierung, die schon seit dem Jahr 1787 ihre weltherrschaftssüchtigen Pläne durchzieht –, zusammen mit Selensky, dem Präsidenten der Ukraine. Beim Ganzen war und ist die NATO noch im Spiel, denn Selensky will, dass die Ukraine Mitglied dieser internationalen Mörderorganisation werden soll, die Harry S Truman in den 1940er Jahren als geheimes Mitglied der «Dunkelregierung Amerikas» zum Zweck der Erlangung der Weltherrschaft Amerikas gegründet hat. Etwas, wovon das gesamte amerikanische Volk nichts weiss und seither an der Nase herumgeführt wird. – Selensky, der aus den eigenen Reihen der Regierung bei mir per Brief als NAZI, Landes- und Volksverräter bezichtigt wurde, der alles dazu tue, um den Krieg fortzuführen, indem er weltweit um Waffen bettelt, sei eiskalt und berechnend und wisse genau, wie er es anstellen müsse, dass die Dummen der Welt ihm Glauben schenken würden. Alle Dummen der Regierungen rund um die Welt würden diesem NAZI-Selensky, wie er im Brief betitelt wurde, mit ihren verantwortungslosen Waffenlieferungen die Hand reichen und genau das tun, was er will. – Hinter allem steht zudem die «Dunkelregierung Amerikas», die seit 1787 besteht und deren Bestreben die absolute Weltherrschaft ist, so können die USA bereits in vielen Staaten der Erde zu diesem Zweck ihre Militärpräsenz verwirklichen.

Was sich nun im Krieg in der Ukraine abspielt, ist gesteuert von Amerika, das geheimerweise im Hintergrund mitspielt, wie z.B. in der Weise – wobei also die offiziellen Geldgebungen usw. nicht beachtet werden –, dass Amerika auf der russischen Seite Spionage betreibt und eben auskundschaftet, wo die russischen Generalstabsorte sich befinden, die dann an die Ukrainer verraten werden. Selbst habe ich mit Quetzal beobachten können, dass die Amerikaner die genauen Koordinationsdaten der Orte den ukrainischen Strategen lieferten, die dann ihre Raketenangriffe gegen diese Kommandostationen starteten. Also betreibt Amerika auf diese und andere geheime Weise den Krieg in der Ukraine mit, wie das alle jene Länder resp. zumindest deren Verantwortungslose auch tun, die parteiisch Sanktionen gegen Russland ausüben oder die Waffen an die Ukraine liefern. Alle diese mischeln verantwortungslos im Krieg mit, folglich es nicht mehr ein Krieg zwischen Russland und der Ukraine ist, sondern ein Vielländerkrieg gegen Russland, wobei alles schon jetzt nahe an einen Weltkrieg kommt, und zwar gesteuert von Amerika aus, zum Zwecke dessen, Russland zu Boden zu zwingen und in die Weltherrschaftssucht der USA einverleiben zu können.

Russland konnte nichts tun, um also das zu verhindern, was geschehen ist und weiterhin geschieht, denn die Amerika-Negativ-Propaganda gegen Russland ist seit rund 235 Jahren derart verwirrend in den Köpfen des Gros der irdischen Menschheit verankert, dass diese Menschen nur auf diese Falschpropaganda Amerikas ausgerichtet sind, folglich die Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht durchzudringen vermag. So wiegen der Hass und die Rachegefühle gegen Russland – seit rund 235 Jahren geschürt durch Amerika, weil es Russland nicht politisch kleinkriegen und nicht in seine Weltherrschaftsallüren miteinbeziehen kann – weltweit im Gros der Völker derart krass, dass die Wirklichkeit und deren Wahrheit untergehen. Dies besonders geheimerweise geschürt durch die Dunkel-Regierung, von der das amerikanische Volk nichts weiss und die ausserdem die Regierung steuert, die genau das tut, was dem Grundsatz ihres Bestrebens entspricht, nämlich die Weltherrschaft zu erlangen.

Amerika hält seine Lügen und Verleumdungen gegen Russland seit alters her unverändert gespannt, straffgezogen und unnachgiebig offen nach oben, um dieses riesige Land so schlecht wie nur möglich erscheinen zu lassen, weil es für Amerikas Weltherrschaftsbestrebungen unzugänglich ist. Dagegen kann Russland nichts tun, denn das Gros der Erdenmenschheit ist

von den Lügen und Verleumdungen Amerikas gegen Russland derart betäubt und umnebelt, dass kaum noch ein Jota der Wahrheit durchdringen und dem Gros der Erdlinge Logik, Verstand und Vernunft vermitteln kann –, wobei allen voraus jene Regierenden stehen, die sich in ihrer Unfähigkeit und Dummheit nach dem ausrichten, was ihnen vorgegaukelt wird. Die Lügen und Verleumdungen Amerikas finden seit alters her Anklang bei dem dummen und also nichtdenkenden Gros der Weltbevölkerung, das sich durch Amerika belügen und blenden lässt, und zwar zum Leidwesen Russlands. Dabei wurde und wird nie hinterfragt, was Amerika bisher alles getan hat und weiterhin tut, das um der Weltherrschaftssucht willen die Völker der Erde am Narrenseil gängelt, wobei die kriegstreiberischen Machenschaften der USA abgesichert werden durch die NATO, in der allen voran ja Amerika steht.

Nebst allen Dummen jener Regierungen, die Selensky nicht durchschauen und ihm noch und nöcher Waffen liefern, kennen die fehlbaren Regierenden der Erde resp. der einzelnen Länder keine Grenzen. Dass schon das mündliche Versprechen gebrochen wurde, dass niemals eine Osterweiterung über Deutschland hinaus durch die NATO gegen Russland erfolge – wie eben der Bruch des mündlichen Versprechens Amerikas und Deutschlands in den 1990er Jahren –, löste schon früh unerfreuliche Differenzen aus. Doch Russland konnte, um des Friedens willen, nichts dagegen tun, weil die USA wie eh und je das gefährliche Atommacht-Zepter schwingen und Russland drohten, das ganze Land dem Erdboden gleichzumachen. Das Gros der heutigen Politiker beiderlei Geschlechts, das all das Übel des letzten Weltkrieges nicht erlebt und keine Ahnung von Tuten und Blasen von Waffen, Massenmord und Folter, wie auch nicht von Vergewaltigung und Zerstörung sowie von anderen Kriegsübeln und davon hat, was Krieg überhaupt ist und unerfahren wie ein Baby ist, führt nichtsdestotrotz ein grosses Mundwerk und weiss überhaupt nicht, worum es eigentlich geht.

Wahrlich, die westliche Welt kann nicht gegen den Krieg sensibilisiert werden, weil diese Westwelt von Amerika abhängig und zudem in höchstem Grad amerikagläubig ist. Das Gros der amerikafreundlichen Völker – die seit alters her von Amerika durch Hass und Rachetiraden gegen Russland vereinnahmt werden –, steht praktisch unter dem Hammer Amerikas, wobei das amerikanische Volk nach Strich und Faden betrogen wird und nichts davon weiss, dass die USA-Regierung mit allen gemeinen Mitteln bestrebt ist, einzig Russland zur Sau zu machen – nach dem Willen der geheimen Dunkel-Regierung –, um es politisch derart zu schwächen, dass es der USA-Weltherrschaftssucht einverleibt werden kann. Das aber weiss nicht nur ich allein, denn es gibt noch andere Menschen, die ihr Gehirn zum Denken brauchen und also nicht dumm und dämlich sind, wie nachfolgende Zeitungsartikel beweisen, die ich mir erlaube, noch zu nennen und die ich dir vorlesen will und sie später auch diesem Gespräch noch anzufügen gedenke. So hat mir Barbara und dann auch Achim folgendes mit einem Link zugeschickt:

Ex-NATO-Berater: USA und EU opfern die Ukraine, «um Russland zu schwächen»

uncut-news.ch, April 20, 2022

Der ehemalige Schweizer Geheimdienstoffizier und NATO-Berater Jacques Baud über die Wurzeln des Krieges zwischen der Ukraine und Russland und seine wachsenden Gefahren.

Während der Krieg zwischen Russland und der Ukraine in eine neue Phase eintritt, analysiert der ehemalige Schweizer Geheimdienstoffizier, hochrangige Vertreter der Vereinten Nationen und NATO-Berater Jacques Baud den Konflikt und vertritt die Auffassung, dass die USA und ihre Verbündeten die Ukraine in einer langjährigen Kampagne ausnutzen, um ihren russischen Nachbarn ausbluten zu lassen.



Übersetzung:

AARON MATÉ: Willkommen bei Pushback. Ich bin Aaron Maté. Bei mir ist Jacques Baud. Er war in einer Reihe von hochrangigen Sicherheits- und Beratungspositionen bei der NATO, der UNO und beim Schweizer Militär tätig. Er ist ausserdem

ehemaliger strategischer Nachrichtenoffizier des Schweizerischen Strategischen Nachrichtendienstes. Jacques, vielen Dank, dass Sie sich mir anschliessen.

JACQUES BAUD: Ich danke Ihnen für die Einladung.

AARON MATÉ: Zunächst möchte ich Sie bitten, mehr über Ihren Hintergrund zu erzählen und darüber, wie dieser Ihren Einblick in die Krise in der Ukraine beeinflusst hat.

JACQUES BAUD: Nun, wie Sie gerade sagten, bin ich ein strategischer Nachrichtenoffizier. Ich war früher für die strategischen Streitkräfte des Warschauer Paktes zuständig – das war während des Kalten Krieges, aber trotzdem habe ich einen guten Überblick über die Geschehnisse in Osteuropa. Ich konnte früher auch Russisch sprechen und lesen, so dass ich Zugang zu einigen Dokumenten hatte. Und vor kurzem war ich zur NATO als Leiter des Kampfes gegen die Verbreitung von Kleinwaffen abgeordnet worden. Und in dieser Funktion war ich ab 2014 an mehreren Projekten der NATO in der Ukraine beteiligt. Ich kenne also den Kontext recht gut. Ich habe auch den möglichen Zustrom von Kleinwaffen in den Donbass im Jahr 2014 überwacht. Als die ukrainischen Streitkräfte also Probleme mit Personalfragen, Selbstmord und all diesen Dingen bekamen, die 2014 auftraten, sowie Probleme bei der Rekrutierung von Soldaten, wurde ich gebeten, auf Seiten der NATO an mehreren Projekten zur Wiederherstellung der ukrainischen Streitkräfte teilzunehmen. Das ist also, kurz gefasst, mein Hintergrund in diesem Bereich.

AARON MATÉ: Sie haben einen längeren Artikel verfasst, den ich in den Notizen zu diesem Beitrag verlinken werde, in dem Sie die Ursachen des Ukraine-Konflikts in drei grossen Bereichen darlegen. Es gibt die strategische Ebene, die Erweiterung der NATO; die politische Ebene, die Sie als die Weigerung des Westens bezeichnen, die Minsker Vereinbarungen umzusetzen; und die operative Ebene, die kontinuierlichen und wiederholten Angriffe auf die Zivilbevölkerung des Donbass in den letzten Jahren und die dramatische Zunahme Ende Februar 2022.

Ich möchte Sie bitten, hier anzusetzen. Sprechen Sie über die, wie Sie es nennen, dramatische Zunahme der Angriffe auf die Zivilbevölkerung im Donbass im Februar, also in der Zeit, die zur russischen Invasion führte, und darüber, wie diese Eskalation der Angriffe, wie Sie sagen, zu diesem Krieg, dieser russischen Invasion, beigetragen hat.

JACQUES BAUD: Nun, ich denke, wir müssen verstehen, wie Sie wissen, dass der Krieg nicht am 24. Februar dieses Jahres begonnen hat. Er begann bereits im Jahr 2014. Aber ich denke, dass die Russen immer gehofft haben, dass dieser Konflikt auf politischer Ebene gelöst werden könnte; ich meine die Minsker Vereinbarungen und all das. Der Grund für die Entscheidung, eine Offensive im Donbass zu starten, war also nicht das, was seit 2014 passiert ist. Es gab einen Auslöser dafür, und der Auslöser sind zwei Dinge; ich meine, es kam in zwei Phasen, wenn Sie so wollen.

Die erste ist die Entscheidung und das von [Wolodymyr] Selensky im März 2021 – also im letzten Jahr – verabschiedete Gesetz zur gewaltsamen Rückeroberung der Krim, und damit begann der Aufmarsch der russischen Panzertruppen – nicht der russischen, sondern der ukrainischen Panzertruppen – in den südlichen Teilen des Landes. Ich glaube, die Russen waren sich dieses Aufmarsches durchaus bewusst. Sie wussten, dass eine Operation gegen die Donbass-Republiken eingeleitet werden sollte, aber sie wussten nicht, wann, und natürlich haben sie das nur beobachtet, und dann kam der eigentliche Auslöser.

Sie erinnern sich vielleicht, dass – ich glaube, es war am 16. Februar – Joe Biden auf einer Pressekonferenz sagte, er wisse, dass die Russen angreifen würden. Und woher sollte er das wissen? Weil ich noch einige Kontakte habe, und niemand dachte wirklich, dass die Russen – vor Ende Januar, Anfang Februar – die Ukraine angreifen würden. Es muss also etwas gegeben haben, das Biden darauf aufmerksam machte, dass die Russen angreifen würden.

Und dieses Etwas ist in der Tat die Intensivierung des Artilleriebeschusses des Donbass ab dem 16. Februar, und diese Zunahme des Beschusses wurde tatsächlich von der [Grenz-] Beobachtermission der OSZE [Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa] beobachtet, und sie verzeichnete diese Zunahme der Verletzung, und es ist eine massive Verletzung. Ich meine, wir sprechen hier von etwas, das etwa 30-mal so hoch ist wie früher, denn in den letzten acht Jahren gab es eine Menge Verstösse von beiden Seiten, nebenbei bemerkt. Aber am 16. Februar gab es plötzlich einen massiven Anstieg der Verletzungen auf ukrainischer Seite. Für die Russen, insbesondere für Wladimir Putin, war das das Zeichen, dass die Operation – die ukrainische Operation – bald beginnen würde.

Und dann ging alles los; ich meine, alle Ereignisse kamen sehr schnell. Das heisst, wenn wir uns die Zahlen ansehen, können Sie sehen, dass es, wie ich schon sagte, einen massiven Anstieg vom 16. bis 17. Februar gab, und dann erreichte es eine Art Maximum am 18. Februar, und das ging weiter.

Und auch das russische Parlament, die Duma, war sich dieser möglichen Offensive bewusst und verabschiedete eine Resolution, in der Wladimir Putin aufgefordert wurde, die Unabhängigkeit der beiden selbsternannten Republiken im Donbass anzuerkennen. Und genau das hat Putin am 21. Februar beschlossen zu tun. Und gleich nach der Verabschiedung der Dekrete, des Gesetzes zur Anerkennung der Unabhängigkeit der beiden Republiken, unterzeichnete Wladimir Putin ein Freundschafts- und Beistandsabkommen mit diesen beiden Republiken. Warum hat er das getan? Damit die Republiken im Falle eines Angriffs um militärische Hilfe bitten können. Und deshalb konnte sich Wladimir Putin am 24. Februar, als er beschloss, die Offensive zu starten, auf Artikel 51 der UN-Charta berufen, der Unterstützung im Falle eines Angriffs vorsieht.

AARON MATÉ: Wie Sie bemerkten, dokumentierte die OSZE eine starke Zunahme von Waffenstillstandsverletzungen und Artilleriebeschuss auf der von den Rebellen gehaltenen Seite. Aber glauben Sie, basierend auf dem, was Sie bei der Positionierung der ukrainischen Truppen beobachtet haben, dass die Gefahr einer bevorstehenden Invasion oder eines Angriffs

durch die ukrainischen Streitkräfte real war? Können Sie das anhand der Positionierung der Truppen auf der anderen Seite der Frontlinie beurteilen?

JACQUES BAUD: Ja. Ganz genau. Ich meine, wir hatten Berichte, und diese Berichte waren in den letzten paar Monaten verfügbar. Seit letztem Jahr wussten wir, dass die Ukrainer ihre Kräfte im Süden des Landes verstärken, nicht an der Ostgrenze zu Russland, sondern an der Kontaktlinie zum Donbass. Und tatsächlich, wie wir seit dem 24. Februar gesehen haben, hatten die Russen zu Beginn der Offensive fast keinen Widerstand, vor allem im Norden. Und so konnten sie, was sie seitdem getan haben, die ukrainischen Streitkräfte im Süden, im südöstlichen Teil des Landes einkesseln – das heisst zwischen den beiden Donbass-Republiken und dem ukrainischen Festland, wenn Sie so wollen. Und genau dort befindet sich heute der Grossteil der ukrainischen Streitkräfte. Und laut der... das ist genau die russische Doktrin, um zu kämpfen, ich meine die operative Doktrin. Ihre Hauptoffensive fand eindeutig im Süden statt, denn das von Wladimir Putin erklärte Ziel – auf diese Einzelheiten können wir wahrscheinlich später zurückkommen – war die Entmilitarisierung und Entnazifizierung. Beide Ziele sollten im Süden des Landes verwirklicht oder erreicht werden, und dort wurden die Hauptanstrengungen der Offensive unternommen. Die Offensive gegen Kiew ist eine sogenannte sekundäre Anstrengung, die im Wesentlichen zwei Funktionen hatte. Erstens sollte Druck auf die politische Führung in Kiew ausgeübt werden, denn das Ziel ist es, die Ukrainer zu Verhandlungen zu bewegen. Das war das erste Ziel dieser zweiten Anstrengung.

Das zweite Ziel dieses zweiten Einsatzes bestand darin, die restlichen ukrainischen Panzertruppen zu binden oder festzunageln, damit sie die Hauptstreitkräfte im Donbass nicht verstärken konnten. Und das hat ganz gut funktioniert. Das bedeutet, dass die Russen, wie gesagt, die Hauptstreitkräfte, den grössten Teil der Streitkräfte – die ukrainischen Streitkräfte – umzingeln konnten. Sobald sie das erreicht haben, könnten sie einige Truppen aus Kiew abziehen, und genau das haben sie seit Ende März getan. Sie haben mehrere Einheiten abgezogen, um das zu verstärken, was sie wollen; ich meine ihre eigenen Kräfte, um den Hauptkampf im Donbass fortzusetzen. Sie haben also diese Truppen aus dem Raum Kiew abgezogen, und diese Truppen werden nun helfen, die Vorhut, die Offensive gegen die Hauptkräfte im Donbass zu flankieren. Und das ist es, was einige als die «Mutter aller Schlachten» bezeichnen, die derzeit im Donbass stattfindet, wo man – niemand kennt die genaue Zahl der ukrainischen Truppen; die Schätzungen schwanken zwischen sechzigtausend und achtzigtausend, die umzingelt sind – und die Kräfte in kleinere Kessel zerteilt und dann zerstört oder neutralisiert werden.

AARON MATÉ: Für mich ist ziemlich klar, dass die Regierung Selensky kein Interesse an ernsthafter Diplomatie in all den kritischen Fragen hatte, die einen Krieg hätten verhindern können, und ich denke, der Hauptfaktor ist, was ich als Druck der USA hinter den Kulissen annehme, was wir jetzt nicht vollständig beweisen können. Aber ich kann mir vorstellen, dass Beweise dafür später auftauchen könnten. Und natürlich die offene Feindseligkeit der ukrainischen extremen Rechten, die Selensky mit dem Tode bedrohten, falls er Frieden mit Russland schliessen würde. Diese Drohungen verfolgten ihn während seiner gesamten Präsidentschaft und hielten bis zum Vorabend der Invasion an, was dazu führte, dass Leute wie sein oberster Sicherheitsbeamter Ende Januar sagten, dass die Umsetzung der Minsker Vereinbarungen zur Zerstörung der Ukraine führen würde – nachdem Selensky auf der Grundlage der Umsetzung der Minsker Vereinbarungen gewählt worden war –, und das setzte sich bis zu den abschliessenden Gesprächen über die Umsetzung der Minsker Vereinbarungen fort, die von Deutschland und Frankreich vermittelt worden waren.

Bei diesen Gesprächen im Februar weigerte sich die Regierung Selensky plötzlich, auch nur mit den Vertretern der Rebellen zu sprechen, was eine Einigung möglich machen würde. Und in der Zwischenzeit gab es Entwicklungen wie diese, von der wir gerade aus dem Wall Street Journal erfahren haben, nämlich dass der deutsche Bundeskanzler [Olaf] Scholz am 19. Februar gegenüber Selensky erklärte, dass, Zitat, «die Ukraine auf ihre NATO-Ambitionen verzichten und ihre Neutralität als Teil eines umfassenderen europäischen Sicherheitspakts zwischen dem Westen und Russland erklären sollte.» Und dieser Pakt, den Scholz vorschlug, sollte von Biden und Putin unterzeichnet werden, aber Selensky lehnte dies ab – er lehnte es rundheraus ab.

Aber meine Frage ist, weil ich es für ziemlich schlüssig halte, dass die Selensky-Ukraine-Seite die Diplomatie sabotiert hat, aber was ist mit Russland? Glauben Sie, dass Russland alle seine diplomatischen Möglichkeiten ausgeschöpft hat, um einen Krieg zu vermeiden? Warum hat es sich zum Beispiel nicht an die UNO gewandt und um eine Friedenstruppe im Donbass gebeten? Und zweitens: Wenn das Ziel darin besteht, die Menschen im Donbass zu schützen, warum sollte man dann weit über den Donbass hinaus einmarschieren und nicht einfach dorthin gehen?

JACQUES BAUD: Nun, ich denke, die Russen haben das Vertrauen in den Westen völlig verloren. Ich denke, das ist der Hauptgrund. Sie vertrauen dem Westen nicht mehr, und deshalb glaube ich, dass sie jetzt auf einen totalen Sieg auf der militärischen Seite angewiesen sind, um bei den Verhandlungen etwas zu gewinnen.

Ich denke, dass Selensky... Ich bin mir nicht sicher, ob er so abgeneigt ist, Frieden zu schliessen. Ich glaube, er kann es nicht tun. Ich glaube, er war von Anfang an gefangen zwischen seinem ... man bedenke, dass er mit der Idee gewählt wurde, Frieden im Donbass zu erreichen. Das war sein Ziel, das war sein Programm als Präsident. Aber ich glaube, der Westen – und ich würde sagen, die Amerikaner und die Briten – wollten diesen Frieden nicht. Und natürlich haben die Deutschen und die Franzosen, die für die ukrainische Seite die Garanten des Minsker Abkommens waren, ihre Aufgabe nie wirklich erfüllt. Ich meine, sie haben ihre Aufgabe nie erfüllt, ganz klar. Und vor allem Frankreich, das gleichzeitig Mitglied des Sicherheitsrates ist. Denn ich möchte Sie daran erinnern, dass die Minsker Vereinbarungen auch Teil einer Resolution des Sicherheitsrates waren. Das bedeutet, dass sie nicht nur von den verschiedenen Parteien in Minsk unterzeichnet wurden,

sondern auch von den Mitgliedern des Sicherheitsrates, die für die Umsetzung des Abkommens verantwortlich waren, und niemand wollte, dass dieses Abkommen geschlossen wird. Das bedeutet also, dass auf Selensky viel Druck ausgeübt wurde, so dass er nicht einmal mit den Vertretern der beiden abtrünnigen Republiken sprechen wollte.

Und danach haben wir übrigens gesehen, dass es mehrere Anzeichen dafür gibt, dass Selensky die Geschehnisse in der Ukraine nicht vollständig unter Kontrolle hatte oder hat. Ich denke, die extreme, sagen wir mal, nationalistische extreme Rechte – ich weiss nicht genau, was der richtige Begriff ist, weil es eine Mischung aus allem ist -, aber diese Kräfte haben ihn definitiv daran gehindert, oder haben ihn bisher daran gehindert, etwas zu tun. Und wir können auch sehen, dass er in Bezug auf den Frieden hin und her schwankt. Sie erinnern sich vielleicht daran, dass Ende Februar, als Selensky angedeutet hat, dass er zu Verhandlungen bereit sein könnte, diese Verhandlungen in Belarus stattfinden sollten. Innerhalb weniger Stunden, nachdem Selensky diese Entscheidung getroffen hatte, kam die Europäische Union mit einem Beschluss, der eine halbe Milliarde Waffen für die Ukraine vorsah, was bedeutet, dass die Amerikaner, sicherlich, aber ich denke, der Westen als Ganzes, alle möglichen Anstrengungen unternommen haben, um eine politische Lösung des Konflikts zu verhindern, und ich denke, die Russen sind sich dessen bewusst.

Wir müssen auch verstehen, dass die Russen ein anderes Verständnis davon haben, wie man einen Krieg gegen die westlichen Mächte, insbesondere die USA, führt. Das bedeutet, dass wir im Westen dazu neigen, wenn wir verhandeln, dann verhandeln wir bis zu einem bestimmten Punkt und dann hören die Verhandlungen auf und wir beginnen einen Krieg. Und das ist Krieg, Punkt. Bei den Russen ist das anders. Man fängt einen Krieg an, aber man verlässt nie den diplomatischen Weg, sondern geht in beide Richtungen weiter. Man übt mentalen Druck aus und versucht, ein Ziel zu erreichen, auch mit diplomatischen Mitteln. Das ist ganz im Sinne von Clausewitz – der [preussische General und Militärtheoretiker Carl von] Clausewitz definierte bekanntlich den Krieg als die Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln.

Genau so sehen das auch die Russen. Deshalb haben sie während der gesamten Offensive, ja sogar schon zu Beginn der Offensive, begonnen zu verhandeln, oder sie haben ihre Bereitschaft dazu signalisiert. Die Russen wollen also durchaus verhandeln, aber sie trauen den westlichen Ländern – ich meine dem Westen insgesamt – nicht zu, diese Verhandlungen zu erleichtern. Und das ist der Grund, warum sie nicht in den Sicherheitsrat gekommen sind. Übrigens wissen sie das wahrscheinlich, denn wie Sie wissen, ist dieser physische Krieg, den wir jetzt erleben, Teil eines umfassenderen Krieges, der vor Jahren gegen Russland begonnen wurde, und ich denke, die Ukraine ist eigentlich nur... Ich meine, niemand ist an der Ukraine interessiert, denke ich. Das Ziel ist es, Russland zu schwächen, und sobald das mit Russland geschehen ist, werden sie das Gleiche mit China tun, und Sie können das bereits sehen. Ich meine, wir haben gesehen, dass die Ukraine-Krise alles andere in den Schatten gestellt hat, aber ein ähnliches Szenario könnte sich zum Beispiel auch mit Taiwan abspielen. Die Chinesen sind sich dessen also bewusst. Das ist der Grund, warum sie ihre, sagen wir mal, Beziehungen zu Russland nicht aufgeben wollen.

Die Devise lautet, Russland zu schwächen, und Sie wissen, dass es mehrere Studien der Rand Corporation über die Ausweitung Russlands, die Überdehnung Russlands und so weiter gibt, und das ganze Szenario ist...

AARON MATÉ: Nur um das für diejenigen zu erklären, die damit nicht vertraut sind: Rand ist eine Denkfabrik in der Art des Pentagons, und sie haben 2019 eine Studie durchgeführt, in der sie alle verschiedenen Möglichkeiten untersuchten, wie die USA sich überfordern und Russland aus dem Gleichgewicht bringen könnten, und die Top-Option war, Waffen in die Ukraine zu schicken, um dort einen Konflikt anzuzünden, der Russland hineinziehen könnte, was genau das ist, was passiert ist. [Anm.: Contra24 berichtete darüber]

JACQUES BAUD: Auf jeden Fall. Und ich denke, dass dies ein kompletter Plan ist, um Russland zu schwächen, und genau das ist es, was wir im Moment beobachten können. Wir hätten das voraussehen können, und ich glaube, Putin hat das vorausgesehen. Und ich glaube, er hat verstanden, dass er Ende Februar, ich meine, am 24. Februar, oder sagen wir kurz vorher, weil er die Entscheidung vorher treffen musste, aber in den Tagen vor der Entscheidung über die Offensive, verstanden hat, dass er nicht nichts tun kann. Er musste etwas tun. Die russische Öffentlichkeit hätte nie verstanden, warum Russland einfach zusehen sollte, wie die Donbass-Republiken von der Ukraine überfallen oder zerstört werden. Das hätte also niemand verstanden. Also war er gezwungen zu starten. Und dann, denke ich... und das ist es, was er am 24. Februar sagte, er sagte, egal was er tun würde, die Höhe der Sanktionen, die er erhalten würde, wäre die gleiche. Im Grunde wusste er also, dass die geringste Intervention im Donbass eine massive Einleitung von Sanktionen auslösen würde, das wusste er also. Also entschied er: «Okay, dann muss ich die maximale Option wählen», denn eine Option wäre gewesen, einfach zu verstärken, sich nicht mit den Republiken anzulegen und nur die Republiken an der Kontaktlinie zu verteidigen. Aber er hat sich für die grössere Option entschieden, nämlich die Kräfte zu vernichten, die den Donbass bedrohen.

Und das sind die beiden Ziele, die wir dort sehen. Die Entmilitarisierung, die nicht die vollständige Entmilitarisierung der gesamten Ukraine ist, sondern die Unterdrückung der militärischen Bedrohung im Donbass; das ist das Hauptziel. Es gibt viele Missverständnisse über das, was er gesagt hat, und natürlich war er nicht sehr klar, aber das ist Teil der russischen Art, zu kommunizieren und Dinge zu tun. Sie wollen sich alle Optionen offenhalten, und das ist der Grund, warum sie nur das Nötigste sagen. Und genau das hat Putin am 21. gemeint, als er von der Unterdrückung der militärischen Bedrohung des Donbass sprach. Die Entnazifizierung hatte nichts mit der Tötung von Selensky oder der Zerstörung der Führung in Kiew zu tun. Das war definitiv nicht die Idee, und in der Tat, wie ich schon sagte, ist die wichtigste Art und Weise, wie sie den Krieg konzipieren, eine Kombination aus physischer Aktion und diplomatischer Aktion. Das bedeutet also, dass man bei

einer solchen Vorgehensweise die Führung behalten muss, um verhandeln zu können, und deshalb gab es keine Möglichkeit, die Führung in Kiew zu töten oder zu vernichten.

Bei der Entnazifizierung ging es also im Grunde nicht um die 2,5 Prozent der extremen Rechten in Kiew. Es ging um die 100 Prozent der Asow-Leute in Mariupol und Charkiw und dergleichen mehr. Wir neigen also zu Missverständnissen, weil einige Leute sagten: «Nun, aber warum entnazifizieren? Weil es nur 2,5 Prozent rechtsgerichtete Parteien gibt, nur 2,5 Prozent oder so ähnlich, also ist es bedeutungslos. Also, warum entnazifizieren? Das macht keinen Sinn.» Aber darum ging es nicht. Es ging definitiv um die Gruppen, die seit 2014 von den Ukrainern rekrutiert wurden, um, sagen wir mal, ich würde sagen, zu befrieden oder zu kontrollieren. Ich weiss nicht genau, was das richtige Wort dafür ist, aber um im Donbass zu kämpfen. Diese Leute waren Extremisten, Fanatiker, und diese Leute waren gefährlich.

AARON MATÉ: Und einer der Punkte, die Sie in Ihrem Artikel ansprechen und die ich nicht kannte, ist, dass ein Teil des Grundes, warum die Ukraine diesen Bedarf an Milizen, rechtsextremen Milizen und ausländischen Söldnern hatte, in der hohen Überlaufquote in den eigenen militärischen Reihen liegt, in der Tatsache, dass die Leute nicht dienen wollten und sogar zur anderen Seite der Rebellion im Donbass übergelaufen sind.

JACQUES BAUD: Genau. Wie ich Ihnen bereits sagte, habe ich in der NATO den Zustrom von Waffen in den Donbass beobachtet, und wir konnten weder Waffenimporte noch Waffenexporte von russischer Seite in den Donbass feststellen. Was wir jedoch feststellen konnten, war, dass viele ukrainische Einheiten übergelaufen sind und ganze Bataillone übernommen haben. Und 2014 stammte der Grossteil der schweren Artillerie, die der Donbass erhielt, von Überläufern. Ganze Einheiten sind übergelaufen, mitsamt Munition und Leuten und so weiter. Der Grund dafür ist, dass die ukrainische Armee auf einer territorialen... auf einer territorialen Weise bemannt und organisiert war. Das bedeutet, dass es in den Streitkräften eine Menge russischsprachiger Leute gab. Als sie dann in den Donbass geschickt wurden, wollten sie nicht einmal gegen ihre eigenen Kollegen und russischsprachigen Leute kämpfen, also zogen sie es vor, überzulaufen.

Hinzu kommt, dass die Führung der ukrainischen Armee im Jahr 2014, ich meine von 2014 bis 2017, extrem schlecht war. Es herrschte viel Korruption. Ich bin mir nicht sicher, ob das Militär tatsächlich auf einen solchen Krieg vorbereitet war, denn der Krieg, der damals von den Rebellen geführt wurde, ähnelte sehr dem, was man heute im Nahen Osten oder in den letzten Jahren beobachten kann. Das führte dazu, dass sich sehr mobile Einheiten sehr schnell bewegen konnten, viel schneller als die schweren Einheiten der ukrainischen Armee. Wenn wir uns das Muster der verschiedenen Schlachten ansehen, die 2014 und 2015 ausgetragen wurden, können wir feststellen, dass die Ukrainer nie die Führung übernehmen konnten. Sie hatten nie die Initiative. Die Initiative lag immer bei den Rebellen. Und es war keine Guerilla. Das ist wichtig zu sagen. Es handelte sich um eine extrem mobile Kriegsführung. Hinzu kam, dass die Armee im Allgemeinen nicht wirklich auf den Kampf vorbereitet war. Es gab also eine Menge Selbstmorde, eine Menge Alkoholprobleme, eine Menge Unfälle, eine Menge Morde innerhalb der ukrainischen Armee.

Und das führte dazu, dass viele junge Ukrainer das Land verliessen, weil sie nicht in die Armee eintreten wollten. Und was ich damit sagen will, ist, dass dies in offiziellen Berichten im Vereinigten Königreich und in den USA aufgezeichnet und berichtet wurde, glaube ich. Es gab einige sehr interessante Berichte über die niedrige Rekrutierungsrate von Einzelpersonen, weil die Leute einfach nicht zur Armee gehen wollten. Aus diesem Grund engagierte sich die NATO, und ich war an einem solchen Programm beteiligt, bei dem versucht wurde, das Image der Armee umzugestalten und Lösungen zu finden, um die Rekrutierungsbedingungen in der Armee zu verbessern und Ähnliches.

Aber die von der NATO angebotenen Lösungen waren eigentlich institutionelle Lösungen, die Zeit brauchten, und um den Personalmangel zu kompensieren und wahrscheinlich aggressiveres Militärpersonal zu haben, begannen sie, Internationalisten und Söldner einzusetzen, um genau zu sein. Niemand weiss genau, wie viele dieser Paramilitärs oder rechtsextremen Milizen es gibt. Reuters gibt die Zahl mit hunderttausend an. Ich kann das nicht nachprüfen, aber diese Zahl wurde von Reuters genannt. Und das scheint zu dem zu passen, was wir jetzt in den verschiedenen Regionen des Landes beobachten können. Diese Paramilitärs spielten also eine wichtige Rolle, nicht in der mobilen Kriegsführung, und ich würde sagen, auch nicht in der normalen Feldkriegsführung, aber sie wurden zur Aufrechterhaltung der Ordnung in den Städten eingesetzt. Und das ist genau das, was wir heute zum Beispiel in Mariupol haben, wo wir diese Leute hatten, denn sie sind nicht für Feldoperationen ausgerüstet. Sie sind für den Krieg in den Städten ausgerüstet. Sie haben leichte Ausrüstung, sie haben ein paar gepanzerte Fahrzeuge, aber sie haben nicht wirklich Panzer oder etwas Ähnliches.

Es handelt sich also definitiv um Einheiten, die für den Krieg in den Städten gedacht sind. Das ist es, was sie in Grossstädten tun. Und diese Leute sind extrem fanatisch, können wir sagen, und sie sind extrem gefährlich. Und das erklärt die Art und Weise, wie Mariupol, die Schlachten und die extrem brutalen Kämpfe, die man in Mariupol als Beispiel hat, und wir werden wahrscheinlich das Gleiche in Charkiw sehen, zum Beispiel.

AARON MATÉ: Zum Abschluss möchte ich Sie zu einigen der jüngsten Gräueltaten befragen, über die wir berichtet haben. Es gab Berichte über Massentötungen von Zivilisten durch Russland in der Stadt Butscha und auch über Tötungen von ukrainischen Streitkräften, und dann gab es den Angriff auf den Bahnhof in Kramatorsk. Ich frage mich, ob Sie diese beiden Vorfälle bewertet haben und was Sie davon halten.

JACQUES BAUD: Nun, da gibt es zwei Dinge. Erstens deuten die Hinweise, die wir zu beiden Vorfällen haben, für mich darauf hin, dass die Russen nicht dafür verantwortlich waren. Aber in Wirklichkeit wissen wir es nicht. Ich denke, das ist es, was

wir sagen müssen. Ich meine, wenn wir ehrlich sind, wissen wir nicht, was passiert ist. Die Hinweise, die wir haben, alles, alle Elemente, die wir haben, deuten eher auf eine ukrainische Verantwortung hin, aber wir wissen es nicht.

Was mich an der ganzen Sache beunruhigt, ist nicht so sehr, dass wir es nicht wissen, denn im Krieg gibt es immer solche Situationen, in denen man nicht genau weiss, wer wirklich verantwortlich ist. Was mich beunruhigt, ist, dass westliche Politiker begonnen haben, Entscheidungen zu treffen, ohne zu wissen, was vor sich geht und was passiert ist. Und das ist etwas, was mich zutiefst beunruhigt, dass wir, bevor wir irgendein Ergebnis einer Untersuchung, einer Ermittlung, und ich meine eine internationale, unparteiische Ermittlung, haben, bereits Sanktionen verhängen und Entscheidungen treffen, und ich denke, das zeigt, wie der gesamte Entscheidungsprozess im Westen pervertiert wurde. Seit Februar oder sogar schon vorher, denn nach der Entführung – oder übrigens nicht Entführung, es war keine Entführung – sondern dem Vorfall in Weissrussland mit diesem Ryanair-Flug hatten wir eine ähnliche Situation. Sie erinnern sich vielleicht daran, dass die Menschen im Mai letzten Jahres nur wenige Minuten, nachdem die Presse über den Vorfall berichtet hatte, zu reagieren begannen, obwohl sie nicht wussten, was vor sich ging! Das ist also die Art und Weise, wie die politische Führung in Europa, ich meine in der Europäischen Union, aber auch in den europäischen Ländern, vorgeht. Das beunruhigt mich als Geheimdienstmitarbeiter. Wie kann man eine Entscheidung mit solchen Auswirkungen auf die Bevölkerung oder auf ganze Länder treffen, die sogar unsere eigene Wirtschaft stört? Das geht also tendenziell nach hinten los. Aber wir treffen Entscheidungen, ohne überhaupt zu wissen, was vor sich geht, und das deutet meiner Meinung nach auf eine extrem unreife Führung hin, die wir im Westen im Allgemeinen haben. Das ist sicherlich in den USA der Fall, aber ich denke, das Beispiel der Ukraine-Krise zeigt, dass die europäische Führung nicht besser ist als die der USA. Ich glaube, manchmal ist sie sogar noch schlimmer. Das ist es also, was uns beunruhigen sollte, dass es Menschen gibt, die auf der Grundlage von nichts entscheiden, und das ist extrem gefährlich.

AARON MATÉ: Jacques Baud ist ein ehemaliger strategischer Geheimdienstoffizier des Schweizerischen Strategischen Nachrichtendienstes, der auch in einer Reihe von hochrangigen Sicherheits- und Beratungspositionen bei der NATO, der UNO und dem Schweizer Militär tätig war. Jacques, vielen Dank für Ihre Zeit und Ihren Einblick.

JACQUES BAUD: Ich danke Ihnen für alles. Ich danke Ihnen.

QUELLE: US, EU SACRIFICING UKRAINE TO 'WEAKEN RUSSIA': FMR. NATO ADVISER

ÜBERSETZUNG: CONTRA24

Quelle: <https://uncutnews.ch/ex-nato-berater-usa-und-eu-opfern-die-ukraine-um-russland-zu-schwaechen/>

Dann ist noch folgender Artikel, der ebenfalls davon handelt, was wirklich hinter dem Ganzen und des Debakels steckt, das in der Ukraine veranstaltet wird, und das lügnerisch und verleumderisch anders dargestellt wird, als es wirklich der Wahrheit entspricht. Doch das dumme Gros der Bevölkerungen und Regierenden glaubt und schreit Feuer und Furore gegen Russland, wodurch das Waffenliefern befürwortet wird, und zwar gemäss Selenskys verantwortungslosem Waffen-Betteln, das offenbar von den USA vehement unterstützt und befürwortet wird – und dem von allen jenen Dumm-Dämlichen von den Regierungen diverser Länder Folge geleistet wird, welche selbst nicht des Denkens und folglich auch nicht des richtigen Entscheidens fähig sind.

Beim Krieg in der Ukraine geht es in Wirklichkeit um den von den USA angestrebten Regimewechsel in Russland

uncut-news.ch, April 20, 2022



Die von den Konzernen dominierten Medien (die uns 2003 mit dem «Schock und Ehrfurcht»-Angriff auf den Irak wegen nicht vorhandener Massenvernichtungswaffen belogen haben) wenden dieselbe Strategie erneut an, um den Krieg zu verkaufen und die Öffentlichkeit zu täuschen

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Der amerikanische Friedensaktivist, Dokumentarfilmer und Autor Bruce Gagnon analysiert den aktuellen Krieg in der Ukraine mit einem kritischen Gesamtbild der politischen und strategischen Zusammenhänge, das in den westlichen Medien so schmerzlich – und absichtlich – fehlt.

Im folgenden Interview weist Gagnon darauf hin, dass die russische Militärintervention in der Ukraine, die am 24. Februar begann, nur dann richtig verstanden werden kann, wenn man sie als Antwort auf acht Jahre unerbittlicher militärischer Angriffe des von der NATO unterstützten Kiewer Regimes gegen die ethnisch russische Bevölkerung der Donbass-Region betrachtet. Fast 14'000 Menschen wurden von dem von der NATO unterstützten Kiewer Regime und seinen russenhasenden Nazi-Regimentern getötet. Wo waren die Verurteilungen der westlichen Regierungen und Medien?

Die derzeitige Ausweitung des Krieges sei in Wirklichkeit nur die Frontlinie in einem grösseren Krieg, den die Vereinigten Staaten und ihre europäischen NATO-Verbündeten gegen Russland führen. Das Endziel ist ein Regimewechsel in Moskau. Dieses Ziel soll die Interessen westlicher Unternehmen befriedigen und schliesst auch China ins Visier. Auf diese Weise versuchen die USA und ihre imperialistischen Verbündeten, das Entstehen einer multipolaren Welt zu vereiteln und den historischen Niedergang der Macht der westlichen Konzerne auszugleichen. Er sagt: «China steht auch auf der Regimewechsel-Liste des Westens, und aufgrund des neuen Wirtschafts- und Militärpakts zwischen Russland und China ist es unerlässlich, zuerst Russland auszuschalten, bevor man sich China vornimmt. Die Vereinigten Staaten nutzen Taiwan derzeit in ähnlicher Weise, wie sie die Ukraine als Instrument der Destabilisierung eingesetzt haben.»

Der Ausgang des Krieges in der Ukraine ist daher von entscheidender Bedeutung. Die USA und die NATO wollen diesen Krieg fortsetzen, um Russland auszuschlachten, zu zerstören und zu unterwerfen. Daher der rücksichtslose, kriminelle Zustrom von Waffen aus dem NATO-Block in die Ukraine, um jede politische Lösung zu vereiteln. Gagnon weist auch darauf hin, dass die Achse USA-NATO-Kiew wahrscheinlich zu weiteren Gräueltaten unter falscher Flagge greifen wird, um den Informationskrieg gegen Russland zu gewinnen – einen Krieg, den die westlichen sogenannten Nachrichtenmedien unter dem eingebildeten und trügerischen Deckmantel des «Journalismus» offen führen.

Bruce Gagnon lebt in Maine, Vereinigte Staaten von Amerika. Er ist Gründer und Koordinator des Global Network Against Weapons & Nuclear Power in Space. Ausserdem veröffentlicht er in seinem Blog Organizing Notes scharfe Kommentare zu internationalen Entwicklungen. Gagnon ist ein Vietnamkriegsveteran, hat als Arbeitsrechtsaktivist gearbeitet und ist in Dutzende von Ländern gereist, um öffentliche Reden und Seminare für Friedens-, Antikriegs- und Gerechtigkeitsorganisationen zu halten.

Interview

Frage: Der US-Kongress ist im Begriff, ein Lend-Lease-Gesetz zu verabschieden, das die Lieferung von Waffen an die Ukraine stark erhöhen wird, angeblich um das Land vor einer «russischen Aggression» zu schützen. Dies geschieht, während zwischen der Ukraine und Russland Verhandlungen über eine Friedenslösung für den Konflikt geführt werden. Versucht Washington, die Verhandlungsposition Kiews zu stärken, oder zielen die Vereinigten Staaten darauf ab, den Krieg zu verlängern?

Bruce Gagnon: Wenn man die Rand Corp-Studie von 2019 mit dem Titel «Overextending and Unbalancing Russia» als Leitfaden nimmt, wollen die USA und die NATO offensichtlich nicht, dass die Verhandlungen zwischen der Ukraine und Russland Erfolg haben. Ihr Interesse besteht darin, eine schwärende Wunde entlang der russischen Grenze zu schaffen und Moskau zu zwingen, mehr Geld für das Militär und den Wiederaufbau der massiv zerstörten russisch-ethnischen Donbass-Region im Osten der Ukraine auszugeben. Die Zerstörung des Donbass ist grösstenteils auf den Beschuss durch die ukrainische Armee zurückzuführen, der seit dem von den USA orchestrierten Putsch in Kiew im Jahr 2014 über acht Jahre andauerte.

Frage: Bei der Verabschiedung des Lend-Lease-Gesetzes hat der US-Senat den Vorwurf des Völkermords und des Massakers an Zivilisten in der ukrainischen Stadt Butscha durch russische Truppen als Begründung für die Genehmigung weiterer amerikanischer Waffen für die Ukraine angeführt. Russland streitet die Vorwürfe kategorisch ab, während mehrere unabhängige Analysten darauf hinweisen, dass die grausamen Morde eine Provokation unter falscher Flagge waren, die von den ukrainischen Streitkräften durchgeführt wurde, um Russland zu belasten. Was halten Sie von den westlichen Medienberichten über das Massaker von Butscha?

Bruce Gagnon: Ich habe die Butscha -Geschichte genau studiert, und es ist mehr als offensichtlich, dass dies eine weitere Falschmeldung der US-NATO-Ukraine-Achse war. Die zeitlichen Abläufe deuten darauf hin, dass dies so war. Die russischen Truppen verliessen Butscha am 30. März. Am 31. März veröffentlichte der Bürgermeister von Butscha ein Video, in dem er aufgeregt und stolz verkündete, dass die russischen Truppen abgezogen seien. Am 1. April machte eine Frau, die als Abgeordnete des Stadtrats von Butscha fungiert, ein ähnliches Video, in dem sie den Sieg über die Russen verkündete. Keines dieser beiden Stadtoberhäupter erwähnte ein Massaker oder Leichen auf den Strassen, was zu diesem Zeitpunkt mehr als offensichtlich gewesen wäre. Am 2. April übernahmen die ukrainischen Streitkräfte wieder die Kontrolle über Butscha. Am 3. April begannen die westlichen Medien über das angebliche Massaker zu berichten.

Die US-amerikanische, NATO- und ukrainische Seite hat wiederholt versucht zu behaupten, dass Russland Zivilisten tötet, aber jede Geschichte entbehrte einer sachlichen Grundlage. Der letzte Versuch war der Beschuss von Kramatorsk durch die ukrainische Armee mit einer Tochka-U-Rakete am 8. April. Dutzende von Zivilisten wurden getötet und bis zu 100 verwundet. Der ukrainische Präsident Wladimir Selenski gab schnell Russland die Schuld, obwohl es sich bei der Tochka-U-Rakete um eine veraltete Technologie handelt, die von Russland nicht mehr verwendet wird, und zahlreiche Beweise zeigen, dass

sie von der Armee des nazistisch geführten Kiewer Regimes wiederholt zum Beschuss der Donbass-Region eingesetzt wurde.

Ausserdem liegt Kramatorsk in der russisch-ethnischen Region der Ostukraine, die Russland von der nazistisch geführten Armee in Kiew zu befreien versucht. Es macht keinen Sinn, dass Russland sein eigenes Volk tötet.

Man sagt, dass jeder Kriminelle einen Modus Operandi (MO) hat – eine Art, sein schlechtes Verhalten zu wiederholen. Ich denke, man kann mit Sicherheit sagen, dass die Ukraine diesen Krieg verliert und zu einem Modus Operandi gegriffen hat, um die öffentliche Meinung gegen Russland zu wenden, in der Hoffnung, dass die USA und die NATO dann vollständig auf der Seite des Kiewer Regimes in den Krieg eintreten werden. Die Ukraine hat also tatsächliche offensive Militäroperationen (zu denen sie nicht mehr wirklich in der Lage ist) durch Ereignisse unter falscher Flagge als ihre primäre Strategie zur Verunglimpfung und Niederlage Russlands ersetzt.

Frage: Sie haben gesagt, dass es bei dem Krieg in der Ukraine nicht nur um die Ukraine und Russland geht, sondern dass er vielmehr eine Frontlinie in einer grösseren Konfrontation zwischen dem US-geführten NATO-Block auf der einen Seite und Russland und China auf der anderen Seite darstellt. Wollen Sie damit sagen, dass dies ein Stellvertreterkrieg ist?

Bruce Gagnon: Es besteht kein Zweifel daran, dass dieser Krieg im Namen einer grösseren Mission geführt wird – einem Regimewechsel in Russland, von dem sich der Westen erhofft, dass er die Zerschlagung Russlands in kleinere Nationen ermöglicht, ähnlich wie es die US-NATO nach dem amerikanisch geführten Angriff auf Belgrad 1999 mit Jugoslawien getan hat. Ziel ist es, dass westliche Rohstoffkonzerne die Kontrolle über Russlands riesige Landmasse und vor allem über seine enormen Rohstoffvorkommen übernehmen, zu denen Erdgas, Erdöl, Holz, landwirtschaftliche Flächen und lebenswichtige Mineralvorkommen gehören. Mit dem Abschmelzen des arktischen Eises wird es zunehmend möglich sein, unter dem Meer, das seit langem von dicken Eisschichten bedeckt ist, nach Offshore-Ressourcen zu «bohren». Es ist kein Zufall, dass zur gleichen Zeit, als dieser Krieg begann, die US-NATO im Norden Norwegens, das an Russlands arktische Region grenzt, ein Kriegsspiel namens «Cold Response» abhielt.

In einem seiner verwirrten Momente erklärte US-Präsident Joe Biden kürzlich in einer Rede in Warschau, dass «Putin gehen müsse». Ich bin mir mehr als sicher, dass dies bei vielen Sitzungen des Nationalen Sicherheitsrates in Washington seit langem ein wichtiger Tagesordnungspunkt ist.

In den vergangenen 500 Jahren wurde Russland mehrmals vom Westen aus überfallen. Die Polen kamen 1605 über die europäische Ebene, gefolgt von den Schweden unter Karl XII. 1707, den Franzosen unter Napoleon 1812 und den Deutschen zweimal, in den beiden Weltkriegen 1914 und 1941. Alle 100 Jahre macht der Westen einen Vorstoss und scheitert.

China steht ebenfalls auf der Regimewechsel-Liste des Westens, und aufgrund des neuen Wirtschafts- und Militärpakts zwischen Russland und China ist es unerlässlich, zuerst Russland auszuschalten, bevor man sich China vornimmt. Die Vereinigten Staaten nutzen Taiwan derzeit in ähnlicher Weise wie die Ukraine als Instrument der Destabilisierung.

Frage: Russland hat gesagt, dass es hofft, dass der Krieg in der Ukraine bald beendet sein wird. Aber nach dem, was Sie sagen, besteht die reale Gefahr, dass sich der Konflikt aufgrund der Waffenlieferungen der USA, Grossbritanniens und der NATO an die Ukraine noch viel länger hinziehen könnte. Ist es diese Verlängerung des Krieges, die das Kalkül und die Politik von Washington und London beeinflusst?

Bruce Gagnon: Die Interessengruppen innerhalb des militärisch-industriellen Komplexes zwischen den USA und der EU können massive Gewinne erzielen, wenn dieser Krieg um Monate oder sogar Jahre verlängert werden kann. Ich glaube, dass dies die Absicht von Washington und Brüssel ist. Indem sie die NATO-Mitglieder dazu bringen, veraltetes militärisches Gerät in die Ukraine zu liefern, können sich die westlichen Rüstungshersteller lebhaft vorstellen, diese Waffenbestände durch die neuesten Technologien zu ersetzen, die mit den weltraumgestützten Kriegsführungsfähigkeiten des Pentagons «interoperabel» sein müssen. Im Laufe der Zeit entsteht so eine riesige globale Hightech-Kriegsmaschine. Vergessen Sie nicht, dass die NATO auch international tätig wird, indem sie «Partner» in Australien, Neuseeland, Südkorea, Japan und anderen asiatisch-pazifischen Ländern aufnimmt. In dieser «Missionsvision» wären die USA für die «Speerspitze» verantwortlich und hätten die NATO-Mitglieder und -Partner dazu gebracht, für alles zu bezahlen. Die Aufgabe der NATO besteht letztlich darin, die Unterwerfung unter die Forderungen westlicher Unternehmen zu erzwingen. Sie erklären, sie seien ein «Friedensbündnis», doch ihre Geschichte ist nichts anderes als endloser Krieg.

Frage: Glauben Sie, dass die von den USA angeführte Konfrontation der NATO mit Russland ein noch grösseres Bild ergibt? Das heisst, der grössere Kampf besteht darin, den historischen Niedergang des von den USA dominierten westlichen Wirtschaftssystems aufzuhalten? Russland und China haben immer wieder das Entstehen einer multipolaren Welt auf der Grundlage von Zusammenarbeit und Partnerschaft begrüsst. Die Vereinigten Staaten scheinen diese Vision zutiefst abzulehnen, da sie behaupten, dass Moskau und Peking eine so genannte «regelbasierte Weltordnung» untergraben. Warum lehnt Washington eine multipolare Vision ab? Was macht die amerikanische Macht aus, die unipolare Dominanz, Loyalität oder Krieg verlangt?

Bruce Gagnon: Die USA und die NATO sind eine unsichere und verzweifelte militärische Kriegsmaschine. Sie sind die Schläger des vom Westen geführten Globalisierungssyndikats. Sie wissen, dass ihre Tage als dominierende westliche imperiale Mächte, die den grössten Teil der Welt seit Hunderten von Jahren beherrschen, gezählt sind.

Es erinnert mich an einen betrunkenen Glücksspieler, der die Würfel rollen lässt – wissend, dass er alles verloren hat, aber dennoch ein letztes Mal alles riskiert. Washington und die EU sind sich darüber im Klaren, dass die aufstrebende multipolare

Welt unaufhaltsam ist – wenn man die Bevölkerungszahlen zusammenzählt, ist diese aufstrebende Flut die grosse Mehrheit der Weltbevölkerung. Die USA und die NATO wissen also, dass dies ihre letzte Chance ist, die Kontrolle über den Planeten zu behalten. Washington-London-Paris-Berlin-Brüssel wollen die totale Macht und Kontrolle und sind bereit, alle Nationen, die sich ihnen in den Weg stellen, in Schutt und Asche zu legen.

China, Russland, Iran, Indien und andere Länder des globalen Südens verstehen dies natürlich. Sie haben lange genug unter der Herrschaft der USA und Europas gelitten. Sie sind dabei, diese multipolare Welt zu schaffen – eine «faire Weltordnung», wie sie ein russischer Führer kürzlich nannte, die nicht von der Wall Street, der Bank of England, dem IWF und der Weltbank gesteuert wird. Die Frage, die sich uns allen stellt, ist: Werden die USA und die NATO bereit sein, dieses Bestreben, die Kontrolle zu behalten, in eine dritte Welt zu tragen, die dann möglicherweise nuklear werden könnte? Die sogenannten «Pazifisten», die auf den Strassen ukrainische Fahnen schwenken, sollten sich fragen, ob sie nicht ungewollt dazu beitragen, die Dinge in diese schreckliche Richtung zu treiben.

Frage: Würden Sie zustimmen, dass die westlichen Nachrichtenmedien in der Berichterstattung über den Ukraine-Krieg und dessen Vorgeschichte offener die Funktion eines Propagandasystems übernommen haben, das mit geheimdienstlichen Desinformationen hausieren geht, um den Charakter des Konflikts mit Russland zu verzerren?

Bruce Gagnon: Die westlichen Medien sind voll dabei, wenn es darum geht, Russland zu dämonisieren und zur Eskalation dieses Krieges beizutragen. Erst vor wenigen Tagen schaltete ich beim Autofahren NPR (National Public Radio) ein und hörte einen «Korrespondenten» behaupten, russische Truppen hätten junge Mädchen in Baka vergewaltigt.

Haben wir die bahnbrechenden Anhörungen des US-Senatsausschusses von 1975 über die Kontrolle der Medien durch die CIA vergessen? Diese Anhörungen wurden von Senator Frank Church (D-ID) geleitet. Damals wurde aufgedeckt, dass 400 Journalisten weltweit im Auftrag der CIA Nachrichtenbeiträge lieferten. Operation Mockingbird wurde sie genannt. Schauen Sie im Internet nach. Ich glaube nicht, dass die Videos von diesen Kongressanhörungen schon auf YouTube entfernt wurden. Ich würde mein Leben darauf verwetten, dass die so genannte «Butscha-Vergewaltigungsgeschichte» von der Agentur produziert wurde.

Erst letzte Woche erfuhren wir aus einem NBC-TV-Bericht, dass die US-Geheimdienste falsche Geschichten über Russland verbreiten, um Moskau davon abzuhalten, etwas Schlimmes zu tun“. Die von den Konzernen dominierten Medien (die uns 2003 den «Shock and Awe»-Angriff auf den Irak wegen nicht vorhandener Massenvernichtungswaffen vorgegaukelt haben) wenden dieselbe Strategie erneut an, um Krieg zu verkaufen und die Öffentlichkeit zu täuschen. Und wenn man all die Bemühungen der konzerneigenen sozialen Medien berücksichtigt, alternative Ansichten zum Ukraine-Krieg zu unterdrücken, wird klar, dass das Ziel Nummer eins die Gehirnwäsche der Öffentlichkeit ist. Modus Operandi – jedes kriminelle Syndikat hat einen.

QUELLE: THE WAR IN UKRAINE IS REALLY ABOUT U.S. PURSUING REGIME CHANGE IN RUSSIA – BRUCE GAGNON

ÜBERSETZUNG: LZ

Quelle: <https://uncutnews.ch/beim-krieg-in-der-ukraine-geht-es-in-wirklichkeit-um-den-von-den-usa-angestrebten-regimewechsel-in-russland/>

Das sind also die beiden Artikel, die ich dir vorlesen wollte, die zudem nicht einfach banal und falsch das aussagen, was von den USA und all den Dumm-Dämlichen gehört und gelesen und geglaubt werden will. Da sieht das Ganze ganz anders aus, als die Zeitungen so amerikafreundlich und ukrainefreundlich ständig berichten und die Tatsachen anders darstellen oder verschweigen, als diese wirklich sind. Alles steht hier in diesen beiden Artikeln, wie ihr mir selbst immer berichtet, worüber ich jetzt einmal rede und das sage, was wirklich Tacheles ist, ohne dass ich eine Meinung dazu habe, sondern nur das wiedergebe, was ihr mir wahrheitsgemäss berichtet und was ich durch eure Hilfe selbst nachprüfen konnte. Leider hat man ... , dass ich manchmal ... , weil eben meine Haare Dass es dabei ..., für mich persönlich Beweise zu sammeln, dass das, was ihr mir gesagt habt, der Richtigkeit und Wahrheit entsprach, das Das alles, was ich dank eurer Hilfe ..., das bleibt bei mir, und darüber will ich nicht mehr sagen als das, was ich jetzt eben gesagt habe.

Ptaah Das ist für mich zu verstehen, so auch für Bermunda, Florena und Enjana, die dich während diesen Zeiten begleiteten, besonders Bermunda durch die letzten Monate hindurch, wie auch Quetzal, der sich nicht nehmen liess, während unserer Abwesenheit Bermunda einige Male zu vertreten.

Billy Dankbar bin ich jedenfalls allen für ihre Hilfe, natürlich dich eingeschlossen. Doch jetzt will ich noch folgendes sagen, und zwar aus Sicht der Geisteslehre, um die Fragen von E. und D. zu beantworten. Wenn E. von den Gesetzen der Selbstverteidigung redet, die uns von der Schöpfung gegeben sind, dann sind die ganz anders, als er und offenbar auch D. sich vorstellen. Die schöpferischen Gesetze für den Menschen beruhen weder auf Hass, Rache, Vergeltung, unsinniger Tötung, Folter, Mord, Totschlag, Gewalt und vor allem also weder auf Krieg, Zerstörung noch Vernichtung, wie der Mensch dies seit alters her fälschlich interpretiert und tätlich umsetzt.

Grundlegend ist klar und eindeutig zu erklären, dass die natürlichen Gesetze der Schöpfung nicht einfach aus den Naturgesetzen bestehen, die eine allgemeine Evolutionsgültigkeit haben, sondern aus Gesetzen, die spezifisch abgestimmt sind auf das Lebensverhalten und auf die speziellen Verhaltensweisen der verschiedenen Spezies. Diese sind folglich geregelt und

gültig für den Planeten, die gesamte Fauna und Flora und den Menschen. Es handelt sich dabei also um Gesetze, die alles Lebendige umfassen, das in erster Linie das Werden und Vergehen auf völlig natürliche Weise regelt, und zwar beginnend mit der Entstehung des Planeten, bis hin zu allen Lebensformen gross und klein sowie jeder Gattung und Art. Alles und jedes ist eingeschlossen darin, so auch der Mensch, und also auch alles Leben bis zur kleinsten einzelligen Mikrobe.

Die schöpferischen Gesetze bestimmen bezüglich jeder Gattung und Art die Lebensweise und den Erhalt des Lebens, das Zusammenleben der einzelnen Gattungen und Arten, sowie den Werdegang für das alltägliche Dasein, der ausnahmslos die Nahrungsbeschaffung und die Selbsterhaltung sowie Selbstverteidigung und die Fortpflanzung usw. jeder Gattung oder Art der Lebensformen umfasst.

So sind dieserart die schöpferischen Gesetze für alle Lebensformen bestimmt, so also für alle, die unbewusst ihr Leben führen, was über Tiere, Getier und unzählbare andere Lebensformen bis zu den Mikroorganismen reicht. Diese alle sind gemäss ihrer Gattung und Art schöpferischen Gesetzen eingeordnet, die infolge Natureingriffen resp. der natürlichen Evolution veränderbar sind, wobei die klimatischen Bedingungen und so auch die Umwelteinflüsse eine sehr wichtige Rolle spielen, wodurch völlig natürlich auch neue Lebensformen entstehen können.

Da sind aber völlig andere schöpferische Gesetze gegeben für die Lebensform Mensch, die als sich selbst bewusste Spezies selbständig und bewusst evolutionsfähig ist und selbstbestimmend sich bewusstseinsmässig entwickeln, denken, entscheiden und handeln kann. Der Mensch ist also ein Wesen unter allen unzählbaren und vielfältigen Lebensformen, das bewusst und selbständig als Lebensform sein Dasein führen kann und zudem der Fähigkeit der Logik, dem Verstand und der Vernunft eingeordnet ist. Für die Lebensform Mensch gelten in Beziehung der persönlichen Evolution völlig andere Gesetze, als für Lebensformen nichtmenschlicher Natur, die entwicklungsmässig umfänglich, nicht willig und nicht bewusst der Bewusstseinsrevolution fähig sind. Die menschliche Natur resp. deren Konzept entspricht dem, dass es die grundlegenden Dispositionen und Eigenschaften enthält, die das bewusste Wollen beinhalten, das bewusste Denken, wie auch bewusste Gefühlsregungen, bewusste Entscheidungen, wie auch ein bewusstes und koordiniertes Handeln dem Menschen eigen ist.

Es sollen nun die schöpfungsgegebenen Gesetze für die menschliche Lebensform angesprochen werden, die Gesetze der Schöpfung für den Menschen, die anders als auf Töten, Morden, Massakrieren, Foltern, Vergewaltigen und Zerstörungen sowie Vernichtung usw. ausgerichtet sind, dies auch in bezug auf die Selbstverteidigung.

Schon oft und oft habe ich erklärt, dass der Mensch als bewusst evolutives Wesen sich derart entwickeln muss, dass er alle Aspekte der Ausartung, des Hasses, des Rachenehmens, Vergeltungsübens, der Gewalt, des Tötens und Mordens, des Folterns usw. unter seine bewusste Kontrolle bringen muss. Alle diese negativen Aspekte, die er Zeit seines Lebens in sich erschafft und anhäuft, die sich zutiefst in seinem Charakter ablagern, brechen sofort nach aussen durch und richten in der Regel Unheil an, wenn dementsprechende Regungen infolge Gedanken oder Gefühlen usw. diese tief im Charaktergrund abgelagerten Negativwerte hervorrufen und sie unkontrollierbar nach aussen ausarten lassen. Leider bemüht sich der Mensch jedoch seit seinem Werden nicht darum, folglich er seit Anbeginn seines Werdens sich der Unlogik, dem Unverstand und der Unvernunft hingegeben, sich jedoch niemals darum bemüht hat, sich zum wahren Menschen zu formen. Entschuldigend ist wohl für ihn zu sagen, dass ihm nie jemand erklärt hat, dass er als Mensch bezüglich seiner bewussten Bewusstseinsrevolution einer völlig anderen schöpferischen Gesetzgebung eingeordnet ist, als alle übrigen unzähligen Gattungen und Arten von Lebensformen, die einer allgemeinen unbewussten Evolution in jeder möglichen Entwicklung eingeordnet sind. So begonnen vom Planeten selbst, dessen Atmosphäre und Klima, wie über die gesamte Natur, deren Fauna und Flora, bis zu den winzigsten Mikroorganismen.

Die schöpferischen Gesetze des Lebens sind für den Menschen völlig anders, als für sämtliche Lebensformen nichtmenschlicher Natur. Der Mensch ist jene hohe Lebensform unter allem Lebendigen, dessen Lebenskonzept naturmässig den grundlegenden Dispositionen entspricht, die sich als hohe Eigenschaften des bewussten Wollens, des bewussten Denkens und des Ideenschaffens und der Kreativität zeitigen, wie jedoch auch der bewussten Gefühlsregungen und der bewussten Entscheidungen sowie der Fähigkeit des daraus resultierenden bewussten und koordinierten Handelns.

Entgegen allen nichtmenschlichen Lebensformen aller Gattungen und Arten, denen die Werte Logik, Verstand und Vernunft abgehen, ist dem Menschen gegenteilig evolutiv gegeben, sich bewusst bewusstseinsmässig zu entwickeln. In diesem Rahmen ist seine Verpflichtung die, im Umgang mit allem Lebendigen, dieses und also sich selbst zu schützen und in Logik, Verstand und Vernunft diesem den Wert zuzugestehen und diesen zu wahren, wie es ihm gebührt. Dieses Gesetz schöpferischen Ursprungs gebietet von Grund auf «Leben und Leben helfen», in keiner Weise jedoch «wie du mir, so ich dir», oder «willst du nicht mein Bruder sein, dann schlag ich dir den Schädel ein». Solcherlei irre Redensarten entspringen den vielfältigen Religionsirrlehren, die Hass, Rache und Vergeltung fordern, die zudem wider die schöpferischen Gesetze zum Schutze des Lebens sind. So wird das Gesetz der Selbstverteidigung seit alters her durch den Menschen völlig falsch interpretiert und zur Anwendung gebracht, und zwar in der Weise, dass das «Gesetz des Stärkeren» gilt, z.B. frei nach der Bibel, in der – 1. Mose 6. – steht «Wer Menschenblut vergiesst, des Blut soll auch durch Menschen vergossen werden.»

Dies ist in Wort und Schrift gefasst und gültig in allen Religionen und Sekten, nicht nur in der Bibel, und zwar seit Menschengedenken, angeblich von einem Gott gegeben, doch in Wahrheit ist alles nichts als blutiges Menschenwerk, das auf Rache, Vergeltung, Hass, Bosheit und auf blanker Unmenschlichkeit beruht, nicht jedoch auf gerechter Sühne und Strafe in

Logik, Verstand und Vernunft, wie das durch die schöpferischen Gesetze für den Menschen gegeben ist. Gegenteilig wird durch Gewalt sofort zur Gewalt gegriffen, die tief im Charakter des Menschen verankert ist, die er im Lauf seines Lebens aufgebaut und sich niemals darum bemüht hat, diese zu beherrschen und abzubauen. Übernommen und gelernt von den Mitmenschen, die gleicherart ihr Leben lang tun und sich niemals bemühen, dem schöpferischen Gesetz Folge zu leisten, sich nämlich gemäss der Logik, dem Verstand und der Vernunft sich von all dem zu befreien, was für den Menschen schöpfungsgesetzwidrig ist.

Das Gesetz der Schöpfung in bezug auf die Lebensform Mensch besagt, dass er als einziges bewusst der Logik, des Verstandes und der Vernunft fähiges Wesen die Verantwortung des Lebens trägt, folglich er auch in jeder Art und Weise verpflichtet ist, sich dementsprechend um seine bewusste Evolution seines Bewusstseins zu bemühen. Das Bewusstsein aber besteht nicht einfach aus leerem Müll, sondern aus allen Aspekten der lebensbejahenden sowie der wichtigen fortschrittlichen Verhaltensweisen des Lebens, wie auch der dementsprechenden Befolgung aller Werte des wahren Menschseins überhaupt. Dies aber unterscheidet sich grundsätzlich von allen Aspekten der nebst dem Menschen existierenden Lebensformen aller Gattungen und Arten, die durchwegs nicht der Dispositionen fähig sind, die rundwegs nur der menschlichen Natur resp. deren Konzept entsprechen und die Eigenschaften enthalten, die das bewusste Wollen und konstruktive Denken, wie auch das bewusste Entscheiden, bewusste Gefühlsregungen, wie auch ein bewusstes und koordiniertes Handeln ermöglichen.

Dieses nur für den Menschen gegebene schöpferische Gesetz ermöglicht ihm unter allen Lebensformen allein die selbstbewusste sowie bewusste Evolution seines Bewusstseins, durch das er auch erfassen kann, was des Rechens, was des Unrechens und was des Guten und des Bösen ist. Eine Fähigkeit, die allein dem Menschen eigen wird, wenn er sich diese anzueignen gewillt ist und also in richtiger Weise handelnd selbst darüber bestimmt. Das bedeutet nichts anderes, als dass sich der Mensch durch Logik, Verstand und Vernunft selbst befähigen muss, wahrer Mensch zu werden, und zwar indem er sich bewusst zu einem solchen entwickelt und alles Böse, Ungute und Unrichtige in sich unter Kontrolle bringt und auflöst. So sind es die Gewalt, Eifersucht, der Hass, die Rache, Vergeltungssucht, Laster und Gier usw., die tief in seinem Charakter abgelagert sind, die er Zeit seines Lebens in sich aufgebaut hat, achtlos übernommen von den Mitmenschen, wie auch durch irgendwelche Gedanken und Regungen usw. selbst erzeugt und tief in seinem Charakter verankert hat. Niemals aber suchte der Mensch diese in sich angestauten Übel zu kontrollieren, denn Zeit seiner Existenz liess er diese Regungen zu und liess sie zur Ausartung werden, folglich daraus das Böse entstand, der Hass, die Rache und Gewalt, die Eifersucht, die Vergeltung, Mord und Totschlag, Massakrierung und Folter und alles das überhaupt, was menschenunwürdig und menschenfeindlich ist.

Niemals wurde der Mensch der Erde darüber belehrt, dass das auf ihn allein zutreffende Gesetz der Schöpfung der bewussten Evolution fordert, dass all die Ausartungen, die das Bewusstsein entwickelt oder aufgenommen hat, unter Kontrolle gebracht und aufgelöst werden sollen. Folglich kam es nie soweit mit dem Menschen – weil er sich nie bemühte, diese Ausartungen zu analysieren, zu bekämpfen und aufzulösen –, dass sie niemals mehr in ihm durch irgendwelche Gedanken und sonstige Regungen oder durch irgendwelche Ausseneinflüsse zur Geltung kommen können. Und da er das seit alters her nie tat, gewann immer und immer wieder das Böse und Gewalttätige die Oberhand und siegte. So erfanden die Menschen auch einen Gott, dem als Rechtfertigung für Mord und Totschlag, und damit natürlich auch für Krieg und sonstig alles Böse, das Recht des Blutvergiessens und der Rache, der Vergeltung und des Hasses usw. und dies letztendlich dem Menschen zugeschrieben wurde. Und in dieser Weise denkt der Mensch noch heute, folglich jeder Gedanke einer Verteidigung oder Selbstverteidigung nur darin besteht, mit Gewalt, Hass, Mord, Totschlag und Zerstörung usw. zu reagieren, anstatt in Logik, Verstand und Vernunft einen Weg und eine Lösung zu suchen und zu finden, was letztendlich jede Gewalt verhindert. Doch noch sind die Menschen der Erde in der Spirale der Gewalt jeder Art gefangen, denn ihr Denken ist seit alters her geschwängert mit Hass, Rache, Vergeltung, Mord, Totschlag, Verderben und Zerstörung usw., und daher ist auch nicht mit exakter Genauigkeit vorauszusagen, wie sich alles entwickeln und wie die endgültigen Reaktionen der verschiedenen Parteien sein werden, die letztendlich die Endmelodie des Krieges in der Ukraine spielen werden. Wenn E.Z. in seinem E-Mail folgendes schreibt:

«Wenn sich ein oder mehrere Staaten darauf vorbereiten, bei dir einzumarschieren, um dich zu vernichten, was sollte dann getan werden, um einen Konflikt zu verhindern, wenn alle diplomatischen Wege ausgeschöpft sind oder nur eine Seite wirklich Frieden will, während die andere nur Krieg will? Oder früher reagieren, so dass dann als einzige Verteidigung ein Atomkrieg übrigbleibt?»

Dann ist dazu leider zu sagen, dass das Ganze in den Sternen steht, wie man so sagt. Leider lässt sich nichts voraussagen – auch wenn es die Zukunft schon weiss –, denn es wird sich erweisen, was sein wird. Mehr muss und will ich nicht mehr dazu sagen, denn meines Erachtens habe ich sowieso schon zu viel gesagt, als dass das Gros der irdischen Menschheit darüber auch nur ein Jota eines einzigen Gedankens verlieren würde. Wahrheitlich waren es seit eh und je nur einzelne Menschen – was auch heute so der Fall ist –, die sich wirklich Gedanken um die Wirklichkeit und deren Wahrheit machen und zu verstehen suchen, was in dieser Welt beim Erdling alles schief und verkehrt läuft. Von alters her waren solche Menschen jene – deren wirklich herzlich wenige waren und die den Mut aufbrachten, die Wahrheit zu sagen –, die ihren Mut mit dem

Leben bezahlen mussten. Allein die masslosen Verleumdungen gegen sie genügten den Antagonisten nie, denn diese ruhten nicht eher und stillten ihren Hass gegen die wenigen Rechtschaffenen, die das Wort der Wahrheit erhoben, erst dann, wenn sie die Wahrheitsbringer durch die Gerichte mundtot machen oder 180 Centimeter im Erdboden verlocken konnten. Das ist das, lieber Freund, was ich zu all dem zu sagen hatte, was heute angefallen ist. Was ich aber letztlich noch sagen will: Wenn der Krieg wirklich sehr ernst ist, so müssen trotzdem die «Nachforschungen» der sogenannten «Kommissare», die den Kriegsverbrechen auf den Grund gehen wollen, als lächerlich bezeichnet werden, denn grundlegend wird nur einseitig ermittelt, nämlich gegen die Angreiferpartei, nicht jedoch wird auch das Ganze der Verteidigungspartei begutachtet, die gleichermassen sich schuldig macht.

Ptaah Wie üblich habe ich deine langen Ausführungen zur Kenntnis genommen, zu denen ich nur zustimmend sein kann. Deine Worte werden jedoch nur von wenigen Erdenmenschen aufgenommen und wirklich gedanklich verarbeitet werden. Doch lass uns jetzt von anderen Wichtigkeiten sprechen, denn meine längere Abwesenheit hat einige Versäumnisse gebracht, die ich nun mit dir besprechen muss.

Billy Natürlich, doch möchte ich dich noch auf die Corona-Seuche ansprechen. Leider hat es ja auch uns im Center erwischt – wohingegen ihr euch aber schützen könnt –, doch hoffe ich, dass wir alle das Ganze gut überstehen. Was ich aber fragen wollte: Wie sollen wir uns trotzdem verhalten?

Ptaah Wenn ihr das Ganze überstanden habt, dann verhaltet euch wie bisher. Verwendet weiterhin die Atemschutzmasken und lasst euch nicht beirren von dem, was unvernünftigerweise von den Staatsverantwortlichen verantwortungslos angeordnet wird, dass das Tragen von Atemschutzmasken und das Abstandhalten nicht mehr erforderlich sei. Achtet dieser Anordnungen nicht, denn sie entsprechen nicht dem, was noch immer sein muss.

Billy Die FFP2-Atemschutzmasken gehören bei uns bisher zum Gebrauch, wenn wir mit Leuten zusammenkommen, die nicht in unserem Haushalt mitleben.

Ptaah Das ist richtig so, und das solltet ihr nicht ändern und also alles so beibehalten, wie bisher. Auch wenn alle von euch wieder frei sind von dem Corona-Virus, dann ändert nichts an eurer bisherigen Vorsicht-Verhaltensweise. Bleibt beim Verwenden der FFP2-Atemschutzmasken, denn diese schützen euch zu 96 bis 98 Prozent vor gefährlichen Corona-Infektionen, wie aber auch vor anderen Erregern, die nicht als harmlos zu bezeichnen sind. Noch ist wirklich nicht die Zeit dafür, diese Vorsichtsmassnahme ausser acht zu lassen.

Billy Danke, das ist eine klare Antwort. Dann kannst du jetzt loslegen mit dem, was du zu sagen hast.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzweiter Kontakt

**Donnerstag, 12. Mai 2022
7.52 Uhr**

Billy Du bist schon früh hier. Sei aber willkommen und gegrüsst, lieber Freund.

Ptaah Sei auch gegrüsst, mein Freund, Eduard. Ja, heute bin ich früh.

Billy Da muss ich aber dann noch schnell weg, etwa in 15 oder 20 Minuten, denn ich muss noch etwas mit Michael klären, was etwa 10 Minuten dauert, dann bin ich wieder hier und lasse mich nicht mehr stören. Was mich aber wundernimmmt: Was hat sich ergeben mit den 3 Männern und dem CD-Auto aus der Ukraine?

Ptaah Die Abklärung hat leider sehr viel längere Zeit in Anspruch genommen, als voraussichtlich angenommen wurde, deshalb ist auch erst heute mein spätes Herkommen. Es handelt sich jedoch dabei darum, ..., was wir aber nicht so besprechen sollten, dass du es später abrufst und niederschreibst, denn ...

Billy Das dachte ich mir schon, denn ich habe sowas vermutet.

Ptaah Dann kann ich dir folgendes dazu berichten ...

Billy Dann ist das 1. Auto mit den 2 Personen also auszuschliessen und hat wirklich nichts mit dem 2. zu tun. Und ausserdem – der grossmäulige Amerika-Lakai in Kiew lebt offenbar gefährlich, wenn ich in den eigenen Reihen dieses grossmäuligen A... sehe, ...

Ptaah Das ist so, auch das, was ich dir gesagt habe. Die ukrainischen Militärs begehen am eigenen Volk Verbrechen, um es aber als Urheberchaft dem russischen Militär anzulasten. Das ist eine Fortsetzung von dem, was ich dir schon letztes Jahr im Monat November vorausgesagt habe und das gesamthaft heimlich von Amerika und zudem von dessen Dunkel-Staatsführung gesteuert wird, um mit Falschinformationen die russische Seite bewusst fälschlich schwer zu beschuldigen, um bei den nichtdenkenden und also dummen amerikafreundlichen Staatsführenden und ihren Völkern Sympathie für die Verteidiger der Ukraine hervorzurufen. Dies hat zur Folge, dass der ukrainische Präsident zu Unrecht «hochgejubelt» wird, den wir als Kriegsverbrecher beurteilen, weil er durch sein Tun und seine Reden das Unheil des Krieges und damit des Tötens und Zerstörens anfeuert und in die Länge zieht, wobei hintergründig Amerika und zudem dessen Dunkel-Staatsführung die Fäden dafür zieht. Dass dabei jede gelieferte Waffe jener dummen und also nichtdenkenden und unfähigen Staatsverantwortlichen jener Staaten genau das Gegenteil von dem erreicht, was sie sich in ihrem Wahn und Nichtdenken vorstellen, das vermögen sie nicht zu erfassen. Alle Waffenlieferer sind wahrheitlich verantwortungslose Kriegsteilnehmer, die den Ukrainekrieg fördern und zeitlich verlängern, wodurch mehr und mehr Tote zu beklagen sind und die sinnlosen Zerstörungen weitergehen. Soweit vermögen aber alle Dummen das Ganze nicht zu sehen, weil sie eben dumm sind und folglich nicht zu denken vermögen. Sie sind im Glauben, dass sie den Krieg in der Ukraine positiv beeinflussen würden, jedoch exakt

das Gegenteil von dem erreichen, was sie eigentlich bezwecken wollen. In erster Linie fördern sie damit das Weiterbestehen des Ukrainekrieges und gewährleisten mit ihren Waffenlieferungen das längere Andauern desselben, wie sie auch indirekt das Tun des Mordens und Zerstörens damit fördern. Dies, während sie andererseits mit ihren unbedachten Waffenlieferungen der heimlichen Kriegsführung Amerikas in der Ukraine nach dessen Willen und Ambitionen handeln und zudem das heimliche Tun der amerikanischen Dunkel-Staatsführung unterstützen, die alle in der US-Staatsführung derart beeinflusst, um die Weltherrschaft zu erlangen. Und jene fehlbaren Staatsführenden der Ukraine, und zwar allen voran der amerikafreundliche Lakai Selensky, der durch die Amerikaner beeinflusst ist, dass der Staat der Mordorganisation NATO beitreten soll, sind Nichtdenker und also Dumme, die alle die Wahrheit des Ganzen nicht erfassen können. So ist ihnen auch nicht bekannt, dass mit dem heimlichen Mitwirken des US-Militärs in der Ukraine der Krieg wider Russland geführt wird, dass dieser einst mächtige Staat ein Vasallenstaat Amerikas in ihrem Weltherrschaftsbegehrt werden soll.

Dass beim Ganzen jedoch Selensky in seiner Dummheit weder die Folgen der Zukunft an und für sich und die Zukunft für die Ukraine nicht zu erkennen vermag noch verstehen kann, das ist einerseits seiner Dummheit und also seinem mangelhaften Denkvermögen zuzuschreiben, wie auch seinem Grössenwahn und Machtstreben, folglich er unbewusst durch sein Tun und Walten Amerika und dessen NATO-Organisation alle Wege ebnet, um damit einerseits die Ukraine und andererseits auch Russland in den Weltherrschaftswahn Amerikas einordnen zu können. Er ebnet in seiner Dummheit Amerika den Weg, damit dieses seine heimlichen Ziele erreichen kann, wozu im Hintergrund geheimerweise die Dunkel-Staatsführung die Fäden zieht.

Was nun aber noch weiter zu sagen ist bezüglich des Vorfalls auf dem Biotopparkplatz und der näheren Zusammenhänge, das lässt sich in folgende Erklärungen fassen: ...

Billy Das weiss ich alles, doch darüber offen zu reden hat wohl keinen Sinn. Lassen wir es doch dabei, dass wir auch diesbezüglich nur privat darüber reden. Meines Erachtens soll wohl auch das, was du bezüglich den USA, der NATO-Mörderorganisation und der Ukraine gesagt hast, einfach mit Pünktchen ...

Ptaah ... nein, in dem Fall nicht, was ich bezüglich Amerika, dessen Dunkel-Staatsführung, der Ukraine und Selensky angesprochen habe, das wurde von mir voll bewusst gesagt, und zwar derart, dass es unmissverständlich ist. Selensky, der Präsident der Ukraine, ist unseres Erachtens ein Kriegsverbrecher und zudem ein Lügner, dem alle jene Dummen Glauben schenken, denen selbst das Lügen eigen ist und die in ihrer Dummheit, also in ihrem Denkvermögen, die Wahrheit nicht zu erkennen vermögen. Es sind dabei all jene Dummen der Staatsführenden und der Völker, welche auf seine dargebrachten schauspielerischen und suggestiven Redensaktionen in öffentlichen Medien gunstvoll auf seine Vorspiegelungen seiner verlogenen «Hilferufe nach Waffen» und «Sieg über den Feind» usw. reagieren, die nach Amerikas und dessen Dunkel-Staatsführung und deren Propaganda genau so abläuft, wie sie es haben wollen. Dass dabei alles nach dem Sinn Amerikas und dessen Dunkel-Staatsführung läuft, wodurch langsam aber sicher auch ganz Europa unterlaufen und rettungslos ein Vasall von Amerika wird, das wird sich zweifellos ergeben, wenn diesem Tun der USA nicht bewusst, schnell und vehement die Macht entzogen wird. Noch ist es Zeit dafür, auch für die EU-Diktatur und die bereits EU-abhängige Schweiz, die letztendlich ihr Staatendasein unter die Flagge Amerikas stellen sollen. Und was ich nun bezüglich Amerika und dessen Machenschaften gesagt habe, das erwähnte ich explizit deshalb, damit du es später auch abrufst und niederschreibst, damit einmal klar und offen das gesagt wird, was die Erdenmenschen verstehen müssen, wie auch, was die wirkliche Wahrheit bezüglich dem ist, was Amerika, wie auch die heimlich im Hintergrund wirkende Dunkel-Staatsführung mit ihren untergründigen und infamen Handlungsweisen in der Ukraine und in der ganzen Welt überhaupt, wirklich tun und für die Zukunft anstreben. Das soll einmal offen genannt sein, und nur das, was ich bezüglich des Autos und den 3 Männern erklärt habe, sollst du nicht nennen, sondern auslassen.

Billy Das, so dachte ich bisher, soll als Feststellung und Nennung der Wirklichkeit, der Tatsachen und der Nennung der diesbezüglichen Wahrheit allein meine Sache sein. Dass Selensky auf einem «heissen Stuhl» hockt und seine ihn umgebenden «Mitregierenden» nicht alle seiner verruchten Macht- und Kriegsmeinung sind, das darf man wohl sagen, oder? Das Gros aller Zeitungen und sonstig öffentlichen Organe schweigt ja über die Wahrheit oder bringt nur Lügen, denn nur wenige berichten das, was wirklich ist. So redet z.B. nur die uncut-news.ch über das, was wirklich ist. Dass Selensky ein Kriegshetzer und Lügner ist, das ist mir nun endgültig klar, seit ich weiss, was es mit den Typen beim Biotop auf sich hat und dass er also nicht sehr beliebt ist beim eigenen Volk, das offenbar mehr gute Miene zum bösen Spiel macht ...,

Ptaah Du sollst nicht darüber reden, denn ... Das ist wohl richtig, das darf gesagt werden, doch im Weiteren sollst du nichts sagen bezüglich dem, was ich erklärte bezüglich der 3 Männer und dem Auto. Was ich nun aber sagen will: Einmal will ich auch mein Wort erheben und das nennen, was die Wirklichkeit und die Wahrheit ist – es drängt mich einfach einmal dazu, das zu sagen, was ich weiss und was mich gedanklich und gefühlsmässig bewegt, und zwar auch dann, wenn es mich aus dem Rahmen dessen setzt, dass ich normalerweise nicht offen, sondern nur privaterweise darüber rede, welche Intrigen die irdischen Staatsführenden betreiben, die Völker darüber im Ungewissen lassen und ihnen verheimlichen, was geheimerweise besprochen und beschlossen wird, folglich also für die Völker keine Transparenz in der Beziehung gegeben

wird, was in den Staatsführungen wirklich geht und läuft. So werden all die Völker der irdischen Staaten von ihren Staatsführungen in allen wichtigen Dingen unwissend und dumm gehalten, was schon dort beginnt, dass Staatsführende an die Staatsführungsspitze gewählt werden, die für dieses Amt absolut unfähig sind.

Billy Das stimmt schon, doch soll ich wirklich ...

Ptaah ... ja, das will ich, denn es soll einmal offen gesagt sein, was zu sagen ist. Es ist wohl richtig, dass wir grundsätzlich nicht politische Belange in unseren Gesprächen führen, denn es genügt vollauf, wenn wir jeweils die bestehenden Fakten der Wirklichkeit und Wahrheit privaterweise bereden, die du dann auch wahrheitlich nennst und diese zur Sprache bringst. Mehr bedarf es nicht.

Billy Dann könnten wir eigentlich zu einem anderen Thema übergehen, wobei ich aber noch die USA ansprechen will, und zwar diesbezüglich, dass die amerikaangefressenen Erdlinge einmal darüber nachdenken sollten, was sich die USA allein in den letzten 250 Jahren auf der Erde geleistet haben, indem sie Kriege geführt oder bei solchen mitgemischt haben. Und für viele Erdlinge wäre es einmal wichtig, darüber nachzudenken, wie viele Regierungen durch die USA gestürzt wurden, obwohl die Amerikaner nichts in den fremden Ländern zu suchen hatten, sondern alles nur deshalb taten, um letztendlich die Weltherrschaft an sich reißen zu können, was sie ja auch jetzt tun in der Ukraine, indem sie heimlich den Krieg gegen Russland lenken und führen, um ihr und der Schatten-Regierung Ziel der Weltherrschaft auf Umwegen zu erreichen. Aber die Regierenden der Länder der Welt sind so bohnenstrohdumm, dass sie in ihrem mangelnden Denkvermögen und in ihrer Amerikafreundlichkeit den Braten nicht riechen können, den die USA und deren geheime Schatten-Regierung geheimerweise braten. Doch damit habe ich eigentlich alles in dieser Beziehung gesagt. Erst hätte ich nun mal eine Frage bezüglich der Corona-Seuche, denn schon verschiedentlich wurde ich angefragt, wie z.B. folgende Frage, die ich nicht selbst beantworten kann, weshalb ich dich fragen will:

Ich frage mich, warum die Gruppe der Patienten, die mit Delta infiziert war, jetzt weniger infektiös zu sein scheint. Denn man hört nur noch relativ selten von vielen, vielen Menschen, die mit Delta infiziert sind. Ich kann die Begründung dafür nicht nachvollziehen, denn ich denke, dass eine Person, die mit dem Virus infiziert ist, es jederzeit an andere weitergeben kann, solange diese Person lebt. Wie kommt es, dass Epidemien nur eine Zeit lang grassieren und dann wieder abklingen?

Vielen Dank, dass Sie meine E-Mail gelesen haben, und ich wünsche Billy gute Gesundheit und allen, die im FIGU-Zentrum leben, viel Glück.

ZuoBO, aus China

Ptaah Du weisst doch, dass wir allgemein nicht auf Fragenbeantwortungen eingehen wollen, denn unsere Aufgabe ist nicht vereinbar mit solchen Anliegen.

Billy Das weiss ich schon, und in der Regel halte ich mich auch daran, dass ich keine Fragen an euch herantrage, die ich an euch richten soll. Auch habt ihr ja gesagt, dass ich nicht auf Fragen eingehen und solche nicht beantworten soll, die nicht streng geisteslehremässig zu erachten sind. Die Begründung dafür, die ihr gebt, kann ich natürlich nachvollziehen, doch die vorliegende Frage interessiert mich jedoch persönlich, weshalb ich dich fragen will, ob du mir darauf antworten willst und ob ich diese, deine Antwort auch weitergeben darf?

Ptaah Wenn es sich nur um diese eine Frage handelt, die wirklich auch in deinem Interesse liegt, dann kann ich sie beantworten, und du kannst sie später auch abrufen und niederschreiben, folglich du sie dann auch im Gesprächsbericht weitergeben darfst. In diesem Sinn will ich dazu Stellung beziehen und folgendes sagen: Es ergaben sich leider durch die Corona-Delta-Mutation zahllose Todesfälle, wie auch zeitlich anhaltende und auch lebenslängliche Leiden, die jedoch, wie du oft sagst, totgeschwiegen werden. Der sehr fragwürdige Impfstoff, der weder ernsthaft als wirkungsvoll noch rechtlich erprobt und also getestet, sondern aus profitgierigen Gründen und völlig verantwortungslos zur Anwendung gebracht resp. auf den «Markt gebracht wurde», wie du mehrmals sagtest, hat mehr Schaden angerichtet, als wirklich Nutzen daraus hervorgegangen ist. Unsere Forschungen erweisen zudem, dass bisher noch keiner der sogenannten Impfstoffe, die wahrheitlich bisher keine wertige sind, keinerlei Form einer Immunität, und zwar auch nicht teilweise, gegen das Corona-Virus und seine diversen Mutationen zu erschaffen vermögen.

Billy Und was ist denn mit dem, was hier gesagt wird, dass man selten etwas davon hört, dass von der Delta-Mutation Infizierten nur selten etwas gehört wird? Hat sich diese verflacht oder ist diese gar verschwunden?

Ptaah Keine von beiden deiner genannten Weisen trifft zu, denn die vorhandene Tatsache der Weiterexistenz wird einfach totgeschwiegen, wie du zu sagen pflegst. Dies ist auch so bezüglich des Existierens der Corona-Seuche in Staaten, die

solcherart Information verschweigen. Besonders China, das eigentliche Ursprungsland, in dem die Corona-Seuche aus Rachschüchtigkeit und auf Initiative des Amerikaners ... ab Mitte der 1970er Jahre sich zu entwickeln begonnen hatte, lässt sich von der vollen Wahrheit nicht beeindrucken und verschweigt diese weitgehend. Dies, wie auch Nordkorea darüber schweigt, dass auch in diesem Land die Corona-Seuche grassiert, was aber im Land selbst wie auch nach aussen verheimlicht und also totgeschwiegen wird. Von der Seuche befallene Menschen wurden in diesem Staat gar hingerichtet, um zu verheimlichen, dass Corona im Land grassiert und die Wahrheit publik werden konnte, was sich jedoch zukünftig ändern wird, weil die Praktik auf längere Zeit nicht aufrechterhalten werden kann.

Billy Das alles ist bisher von dir erklärt, doch wie steht es mit der Frage des «Weitergebens», wie diese hier noch gestellt wird?

Ptaah Wird die Corona-Seuche als solche überstanden und erfolgt also eine Gesundung, dann ist der Erreger damit wirkungslos geworden, ist jedoch impulsförmig weiterhin vorhanden, wie unsere Forschungen erweisen, was jedoch leider für die irdische Medizin nicht eruierbar ist.

Auch ist das Impulsvorkommen nicht mehr so labil und angriffsfähig wie zuvor, sondern es hat sich weitgehend verflacht und ist weniger aggressiv geworden, was auch besagt, dass es sich stabilisiert hat und gegen eine neuerliche Infizierung abweisender wirkt. Das aber bedeutet in keiner Weise eine Immunisierung, denn eine solche ist gegenwärtig illusorisch. Das ist auch bei euch allen im Center so, folglich keine weitere interne Infizierungsgefahr zu befürchten ist, wenn alle die Corona-Seuche überstanden haben und nicht neuerlich von auswärts etwas eingeschleppt wird, wodurch der Virusimpuls neu aktiviert und aktiv werden kann. Wenn jedoch die letzte Person im Center die Infektion hinter sich gebracht hat, dann kann von «alles gut überstanden» gesprochen werden, folglich intern keine weitere Infizierung zu befürchten sein wird. Was aber anderweitig die Möglichkeit des Einschleppens von auswärts betrifft, dazu soll jede einzelne Person bemüht sein, dass keine solche Einschleppung erfolgt. Noch ist die Corona-Seuche eine Gefahr, die nicht unterschätzt werden darf, folglich auch die verantwortungslosen Anordnungen und Erlasse der Staatsführenden nicht berücksichtigt werden sollen, die das Tragen von Atemschutzmasken und das Abstandhalten vom Menschen zu seinem Nächsten für nicht mehr notwendig erklären. Das Tragen von FFP2-Atemschutzmasken ist weiterhin notwendig, wie auch das gehörige Abstandhalten. Ausserdem ist zu beachten, dass jede FFP2-Maske 2 bis 4 Prozent Unsicherheit in sich birgt, wie auch unbedeckte Augen ein gewisses Risiko bilden.

Die Personen vom Internbereich sind also vom Tragen von Atemschutzmasken untereinander soweit befreit, wie keine neue Infektion durch eine neuerliche Einschleppung erfolgt, wobei jedoch auch die Abstandhaltung von einem Menschen zum andern so gut wie möglich trotzdem eingehalten werden soll, und zwar einfach als gegebene Massnahme der Sicherheit. Dies, während andererseits beim Auswärtsgehen entgegen allen staatlichen anderslautenden und wirklich verantwortungslosen Anordnungen, die das Tragen von Atemschutzmasken der Güte FFP2 als nicht erforderlich erklären, strickte nicht Folge geleistet werden soll. Auch das Einhalten der Abstandhaltungsregeln gegenüber Personen auswärtiger Herkunft soll weiterhin beachtet werden, wenn keine Sicherheit der Nicht-Corona-Infizierung besteht.

Wie wir zu ergründen vermochten, werden die Corona-Impulse entgegen unseren ersten Ergebnissen erst wieder durch eine neuerliche Infektion akut und aktiv, was sich seit Ausbruch der Corona-Seuche derart verändert hat, dass die Corona-Virus-Impulse wohl noch vorhanden bleiben, jedoch sich dahingehend verändert haben, dass sie erst durch eine neue Infektion wieder akut und aktiv werden. Die Begründung dafür hat sich gegenwärtig noch nicht erkennbar eröffnet, folglich wir noch keine Erkenntnisse dafür haben, wie sich die Veränderung ergeben konnte. Ebenso ist uns bisher unerklärlich, dass sich Corona-Virus-Impulse im Immunsystem zu entwickeln und abzulagern vermögen, denn dies ist uns ein bisher unbekanntes Phänomen, das wir bei allen uns bekannten Viren und Bakterien noch niemals feststellen konnten, folglich wir bisher auch keinerlei Kenntnis davon hatten, dass es diese Möglichkeit der Impulsablagerung überhaupt gab.

Billy Aha, aber das ist ja schon eine Erkenntnis, wie auch, dass das Impulsvorkommen des Virus nicht mehr selbständig aktiv werden kann, sondern eben erst wieder durch eine neue Ansteckung. Aber kannst du vielleicht noch erklären, wie es sich eigentlich mit allem Drum und Dran bezüglich des Bekämpfens, des Auflösendes oder Verschwindens usw. einer Epidemie oder Pandemie verhält?

Ptaah Dazu ist eine längere Erklärung erforderlich. – Zu sagen ist, dass eine Epidemie oder Pandemie tatsächlich aufgehalten, ausgeschaltet oder ausgerottet werden kann, jedoch nur je nachdem, wie diese geartet ist. So kann die eine Epidemie oder Pandemie wieder schnell vorbei sein, während eine andere sich als langwierig erweist, und zwar je nach den laufenden Umständen. Epidemien und Pandemien können z.B. durch Impfungen gemildert werden, wobei ein wirklich geeigneter Impfstoff jedoch Jahre der Erforschung und viele Test benötigt, bis er endlich soweit sicher ist, dass er nutzvoll zur Anwendung gebracht werden kann. Dies ist leider bei den «Impfstoffen» in bezug auf die Corona-Pandemie resp. Corona-Seuche nicht der Fall, denn der untaugliche und teils lebensgefährliche «Impfstoff» wurde umgehend nach dem Bekanntwerden der Corona-Seuche zur Anwendung gebracht, was leider viele Todesfälle zur Folge hatte und heute noch hat. Wer

sich folglich impfen liess gegen die Corona-Seuche und nicht daran gestorben ist oder keine bleibende Gesundheitsschäden davongetragen hat, der kann sich glücklich schätzen.

Wie eine Epidemie oder Pandemie endet, das kommt auf die Erreger an, denn diese können sehr vielfältig sein und je nachdem gar jahrhundertlang aktuell und gar Jahrtausende aktuell bleiben, während andere sich nur kurz verbreiten und schon bald wieder wie von selbst verschwinden. Im Idealfall kann der Mensch den Erreger einer Epidemie oder Pandemie gar durch irgendwelche Medikamente oder Impfstoffe ausrotten, was jedoch äusserst selten der Fall ist, denn Erreger von Epidemien oder Pandemien, wie eben Viren und Bakterien, sind sehr heimtückisch und langlebig. Insbesondere sind jene Erreger von Epidemien und Pandemien von spezieller Heimtücke, die künstlich erzeugt werden, die viel schneller und häufiger zur Mutation neigen, als dies ansonsten Viren und Bakterien tun, die aber immer wieder neue Krankheiten und Seuchen auslösen können.

Eine Epidemie oder Pandemie lässt sich manchmal auch effektiv naturmässig von selbst aufhalten und gar beenden, so sie irgendwann, eben früher oder später, als ausgelaufen oder beendet erklärt werden kann. Andere Epidemien oder Pandemien erhalten sich über lange Zeiten hinweg, gar, wie bereits gesagt, Jahrhunderte und Jahrtausende, und bleiben derart aktiv, dass sie niemals enden und von Zeit zu Zeit immer wieder neu und mit neuen Variationen in Erscheinung treten – oft viele Menschenleben fordernd. Grundsätzlich kann der Mensch nichts dagegen tun und nimmt sie daher zwangsläufig in Kauf, wie das z.B. beim Grippevirus der Fall ist, das jedes Jahr als neue Variation auftritt und viele Tote fordert. Das Grippe-Virus, das eigentlich von der Spanischen Grippe herkommt, die 1918 und 1919 wütete und rund 60 Millionen Menschenleben forderte, ist seither niemals verschwunden und tritt immer wieder in neuen Mutationen auf. Zwar hat sich dieses H1N1-Virus zur «normalen» Grippe resp. Influenza abgeschwächt, die jedes Jahr neuerlich um die Welt grassiert und ihre Todesopfer fordert, denn es ist und bleibt in seinen Variationen unterschiedlich gefährlich. Doch der Mensch hat sich derart daran gewöhnt, dass er kaum mehr ein Wort darüber verliert und stoisch alles hinnimmt, was damit in Zusammenhang steht.

Die Corona-Seuche nun – ein Virus, das in diversen Labors erschaffen wurde und seit Mitte der 1970er Jahre sich verschiedentlich zu neuen Variationen wandelte und verbreitete, dies, weil es damals verschleppt wurde und viel Unheil anrichtete und oftmals mutierte –, entwickelte sich jedoch durch eine neuerliche Verschleppung erst 2019 gefährlich zur Pandemie, die sich schnell durch neue Mutationen weltweit ergab. Und diese Seuche war also nicht einfach «von heute auf morgen da», wie behauptet wird, und sie wird weiterhin bestehen, und zwar über sehr lange Zeit hinweg, folglich die Seuche nicht einfach verschwindet, sondern im Untergrund sehr lange Zeit weiterexistieren wird. Natürlich kann das akute Umsichgreifen genauso plötzlich wieder verschwinden, wie es aufgekommen ist, doch den Erreger dieser Pandemie auszurotten, das wird leider nicht der Fall sein, denn das Virus nistet sich bereits untergründig ... ein, folglich es Jahrtausende überdauern wird und plötzlich in einer neuen Mutation zuschlagen kann.

Das Virus einer Epidemie oder Pandemie einfach ausrotten, das klingt nach der attraktivsten Variante einer Bekämpfung, doch dieses Virus wird nicht eines Tages einfach weg sein, denn es wird im Untergrund noch sehr lange weiterbestehen und zukünftig Unheil anrichten, jedoch völlig anders, als dies gegenwärtig der Fall ist.

Auch wenn diese noch laufende Pandemie tatsächlich ein «erfreuliches» Ende finden wird, so wird es doch nicht so sein, dass es nicht doch Folgen mit sich bringt, die auf die Konzerne zu münzen sind.

Das Corona-Virus wird nicht nur von Mensch zu Mensch übertragen, sondern es hat tierische Zwischenwirte, in denen die Pandemie-Erreger überleben und gar weitergegeben werden können, auch an den Menschen. Ausserdem macht die Heilung vom Corona-Virus nicht immun, sondern es kann erneut eine Infektion stattfinden und das Virus wieder weitergegeben werden. Das Corona-Virus kann auch nicht weggeimpft werden, weil der entsprechend wirksame Impfstoff nicht existiert. Ausserdem, wie schon erwähnt, kann keine Immunität wider den Corona-Erreger nachgewiesen werden – zumindest z.Z. noch nicht. Ob überhaupt eine weltweite Immunität herzustellen ist, das weisen unsere Forschungen noch nicht aus, wie auch nicht, ob eine lebenslange Immunität gegen den Erreger möglich sein und auch vererbt werden kann.

Das Corona-Virus schwächt sich gegenwärtig so weit ab, dass die Pandemie auszulaufen scheint. Nach unserem Ermessen sehen wir das gegenwärtig jedoch nur als eine Scheinbarkeit, die sich durch eine neue Mutation wieder ändern und neuerlich losbrechen kann. Zudem, das muss beachtet werden: Beim Corona-Virus handelt es sich um eines, das sich schon bei einer Infizierung bereits in den ersten Tagen weiterverbreitet, noch ehe schwere Symptome beim infizierten Menschen in Erscheinung treten. Dabei spielt es absolut keine Rolle, ob oder wie schnell eine infizierte Person an der Seuche stirbt, denn das sehr aggressive Corona-Virus kann sich auch die erste Zeit nach dem Tod des Körpers weiterverbreiten.

Sterben also die Infizierten früh, können sie die Krankheit noch weiterverbreiten, so jedenfalls scheint nach unseren Feststellungen das strategische Ziel des Corona-Virus zu sein, geschaffen von Menschen, wie auch, dass sich dadurch zusätzlich die Ursache einer Mutation ergibt, also einer Veränderung des Virus, folglich das Ganze vorgängig berechnet ist und nicht auf einer Fügung beruht.

Das Ganze der wahren Umstände wird jedoch selbstredend aus finanzieller Profitgier der Hersteller von Medikamenten und Impfstoffen, wie auch von den verantwortlichen geldgierigen Staatsführenden verschwiegen, wie z.B., dass von allem Anfang an die gegenwärtig mehr als nur zweifelhaften Impfstoffe teils tödlich in ihrer Wirkung sind, weil sie einfach aus Profitgier auf den «Markt der Medizin» geworfen wurden und seither gewissenlos angewendet werden.

Billy Gut, hierzu ist wohl nichts mehr zu sagen, aber da habe ich eine Frage, die ich eigentlich selbst beantworten kann, weil ich schon durch Sfath belehrt wurde, dass es sich bei der «Besessenheit» nach alter Manier in der Regel um einen Wahn handelt, um eine angebliche Inbesitznahme eines Lebewesens, wie z.B. eines Menschen, wodurch dieser dann fremdbestimmt sprechen, handeln und sich benehmen soll. Dies also, wenn sich die «Besessenheit» darauf bezieht, dass eben ein Dämon oder so den Menschen «besesse» resp. «besessen» habe resp. in Besitz genommen habe. Es wurde ja dabei angenommen – was natürlich religiös bedingt war –, eben auf den Menschen bezogen, dass er «besessen» sei von der Persönlichkeit einer anderen Person, der er machtlos ausgeliefert war und von ihr beherrscht wurde.

Das Ganze dieser Besessenheit hat aber nichts mit der Besessenheit zu tun, wenn der Mensch z.B. mit Leidenschaft obsessiv einem Mitmenschen oder einer Sache verfällt, wobei z.B. versucht wird, die eigenen Probleme mit der Persönlichkeit des angeheimelten Mitmenschen zu kompensieren. Früher glaubten die Erdlinge daran, dass eine «Inbesitznahme» durch ein böses Lebewesen oder den Teufel, einen Geist oder Gott das Handeln des Betroffenen bestimme. Es wurde geglaubt, dass das Böse in den Menschen «eingefahren» sei, oder ein Wesen oder übernatürliche Kräfte, die sich in einem ausgeprägten Erregungszustand äussern. Dazu wurde der Begriff «Besessenheit» geschaffen. Dieser ist ein Begriff aus der frühen Geschichte, der geprägt wurde zur Erklärung mancher Krankheitsbilder, die vom Menschen nicht verstanden wurden.

So ist also Besessenheit ein uralter Begriff aus der frühen Geschichte der Menschheit, wobei die Krankheitsbilder grundsätzlich zur Erklärung in den Bereich der Psychopathologie gehören, denn Besessenheit nach altem Sinn, als sie noch als «religiöse Extremzustände» galt und früher in vielen Kulturen und Religionen der Menschen als besessen und gesteuert durch einen Geist oder eine Gottheit erachtet wurde, wurden die Besessenen gar gefoltert und dem Tod überantwortet.

Der alte und irre Glaube des Erdlings ging dahin, dass der Mensch die Inbesitznahme eines in ihn eingefahrenen Wesens oder übernatürliche Kräfte erlitt, die ihn bestimmend beherrschten und ihn in einen ausgeprägten Erregungszustand versetzten. Die auftretenden und sehr stark ausgeprägten Verhaltensstörungen und die Bewusstseinsveränderung wurden in einigen Glaubensrichtungen und Religionsgemeinschaften auf das Eindringen eines Dämons – womit meistens der Teufel/Satan persönlich gemeint war –, eines bösen Geistes oder gar einer Gottheit zurückgeführt, die den besessenen Menschen wahnsinnig machte und ihn allgemein völlig beherrschte.

Lange bevor es bezüglich des Phänomens Besessenheit wissenschaftlich-klinische Forschungen gab, machte der Mensch bei der Suche nach den Ursachen des anormalen und also vom Normalen abweichenden Verhalten, über das der Mensch offensichtlich keine Kontrolle besass, Dämonen, böse Geister, eine Gottheit oder übernatürliche Kräfte dafür verantwortlich.

In Analogie zu verschiedenen Naturerscheinungen, denen die Erdenmenschen von alters her seit eh und je ausgesetzt waren, wie Unwetter aller Art, einer Sonnenfinsternis, Blitz und Donner, wie auch Überschwemmungen usw., wurden diese sehr oft auf den Zorn verschiedener Götter zurückgeführt. So war es auch in bezug auf manche Verhaltensanomalien der Menschen, wofür der Zorn der Götter verantwortlich gemacht wurde. Ausserdem wurde in der Dämonologie angenommen, dass mehr oder weniger autonome böse Dämonen, Geister oder Götter sowie andere Wesen und übernatürliche Kräfte sich in besessenen Personen eingenistet hätten und deren abweichendes und abnormes Verhalten bestimmten. Dieserart waren die Menschen in diversen Kulturen der Antike der Ansicht, dass Krankheiten, Unfälle und Unglücke durch einen im Menschen eingefahrenen und ihn beherrschenden Dämon hervorgerufen werden. Menschen seien dieserart also von einem Dämon besessen, wobei eine «Heilung von Besessenheit» nur dadurch möglich sei, indem der Körper für eine Vertreibung des Dämons unbewohnbar gemacht werde. Zu diesem Zweck wurden Gebete, Rituale, Lärm, Nahrungsentzug oder übel-schmeckende Getränke angewendet, wie aber auch Folterungen und sonstige böse Gewalt, sexueller Missbrauch und Nötigungen aller Couleur, wobei Todesfolgen nicht selten waren. Beispiele dafür gibt es noch in heutiger Zeit, denn der religiöse Wahn der Besessenheit durch Dämonen, hauptsächlich durch den Höllenfürsten Satan persönlich, wie durch böse Geister, Götter und überirdische Kräfte, existiert im Wahndenken der Religions- und Gottgläubigen noch immer und spukt im Gehirn der Gotteswahngläubigen herum.

Natürlich war von alters her eine Austreibung unumgänglich geworden, wie auch viele wahnbedingte andere religiöse Rituale, wobei ungeheurer Lärm, Gebete sowie auch Folter, Nahrungsentzug oder übel-schmeckende Getränke damit verbunden waren, denn die Menschen waren auch damals Gotteswahngläubige, folglich von den Priestern und sonstigen Dämonenaustreibern alle erdenklich möglichen Dinge angewendet wurden, die sich dafür fürstlich bezahlen liessen. Dies, obwohl nicht selten eine Austreibung «böser Geister» damit endete, dass der oder die «Besessene» das Zeitliche segnete und verscharrt wurde. Ähnliches geschah 1966 in Ringwil ob Hinwil, als ich einmal für kurze Zeit bei meinen Eltern in Ringwil wohnte, just zu der Zeit, als nur etwa 200 Meter entfernt in einem Sektenchalet die 17jährige Bernadette Hasler aus Singen/Deutschland zu Tode geprügelt wurde, weil der Teufel aus ihr vertrieben werden sollte. Die Sektierer wurden zwar für diesen Mord bestraft und eingesperrt, doch die Sektierer in Singen, wo eigentlich das Sektenzentrum war, fuhren mit ihren Teufelsaustreibungen weiter, wonach 1988 2 Schwestern, Magdalena Kohler, 73, die schon einmal wegen Exorzismus mit Todesfolge verurteilt worden war, und Hildegard Röller, 70, als Exorzistinnen ihrem Teufelsspuk und ihrem grausamen Folterhandwerk frönten und ihr Unheil trieben. Erst als nach einem anonymen Anruf bei der Polizei die Leiche der Witwe Anna Wermuthäuser, 66, im Haus Erzbergerstrasse 23 gefunden wurde, wurde die religiös fundierte Teufelsaustreibung

öffentlich bekannt. Nach und nach kam die Wahrheit ans Tageslicht. Nämlich, dass die Rentnerin in einem nahezu 5 Jahre dauernden Martyrium zu Tode gequält worden war, und zwar infolge einer Teufelsaustreibung.

Dann war auch der Fall – ich denke, es war in Aschaffenburg –, wo das Landgericht 2 katholische Priester zu je 6 Monaten Freiheitsstrafe auf Bewährung verurteilte, weil die beiden kirchlichen Teufelsaustreiber, die vom damaligen Würzburger Bischof Josef Stangl bestellt worden waren, die 23jährige Anneliese Michel aus Klingenberg am Main 10 Monate lang quälten und handgreiflich diverse Dämonen beschworen, aus dem Körper des Mädchens auszufahren. Nach rund 70 exorzistischen Sitzungen gegen die Satansbrut Judas, Luzifer, Kain, Nero und Hitler war das Mädchen, das eigentlich an einer psychotischen Epilepsie litt – was von der Kirche als «Besessenheit von den Teufeln» beurteilt wurde –, auf runde 31 Kilo abgemagert und verstarb. Dafür, dass das Mädchen brutal durch die Teufelsaustreiber ermordet wurde, erhielten die direkten Mörder gerademal je 6 Monate bedingte Freiheitsstrafen, während der oberste Chef, der die Teufelsaustreibung anordnete und somit den Befehl zur Ermordung des Mädchens erteilte, völlig ungeschoren davonging. Dann, ein Jahr später, und zwar 1979, sagte Kardinal Höffner, der damals Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz war, die katholische Kirche halte «an der Existenz des Teufels und dämonischer Mächte» fest, wobei nach plejarischen Berechnungen rund 63 Prozent der Bevölkerung derart religionsgläubig sind, dass sie an einen leibhaftigen Teufel glauben. Dabei geht es bei dieser Zählung quer durch alle Glaubensrichtungen hindurch, und zudem, so sagen die Plejaren, sei nach ihren Beobachtungen auch anderweitig die handgreifliche Austreibung des Bösen sehr viel weiterverbreitet als allgemein von den Bevölkerungen und von den Religionisten angenommen werde.

Lange bevor es eine wissenschaftliche klinische Forschung gab, wurde der Begriff «Besessenheit» von jenen Menschen genannt, welche sich in Dummheit und Dämlichkeit den Religionen und damit der Gottgläubigkeit zugewandt hatten. Dabei wurden jedoch die Ursachen für das seltsame Verhalten der Menschen nicht ergründet und nicht verstanden, warum der Mensch offenbar keine Kontrolle mehr über sich selbst auszuüben vermochte. Im religiösen Glaubenswahn wurden übernatürliche Kräfte dafür verantwortlich gemacht und angenommen, dass der Mensch von bösen Kräften beherrscht werde, die in ihn eingedrungen seien und die ihn unfähig machten, selbst noch kontrolliert seine Sinne zu gebrauchen. Es wurde angenommen, dass eine fremde Macht, etwas Böses, von ihm Besitz ergriffen habe und sein Wesen nun «besessen» sei von einem fremden Subjekt, eben einem Bösen, einem Dämon, vom Teufel und Satan persönlich, von einem Geist oder Gott usw. Das Besessensein wurde sehr schnell zum Begriff «Besessenheit», was dann auch noch darauf münzte, dass bestimmte Naturereignisse schuld waren, die das seltsame Verhalten der Menschen verursachten. So wurden dafür z.B. Blitz und Donner, Sonnenfinsternis, Mondfinsternis, Überschwemmungen und Unwetter usw. haftbar gemacht, wobei jedoch schon zu früheren Zeiten die Verhaltensanomalien der «besessenen» Menschen manchmal auch auf den Zorn der Götter zurückgeführt wurden, denn es wurde in der damaligen Dämonologie gelehrt, wie bereits erwähnt, dass mehr oder weniger autonome böse Wesen von Menschen Besitz ergreifen und sie also besessen machen.

Da ich mich schon seit meiner frühesten Kindheit mit den Religionen, dem religiösen Glauben resp. mit dem Gotteswahn und mit allem Möglichen der glaubensmässigen Praktiken beschäftigte, also auch heute noch, habe ich selbst auch Einblicke in glaubensmässige Praktiken usw. gewonnen, die eigentlich dem Normalbürger nie bekannt werden. So habe ich mich im Christentum umgesehen, im Protestantismus, im Katholizismus und vielen christlichen Sekten, habe mich im Islam eingetragen lassen, so auch im Judentum, im Hinduismus und im Buddhismus, wie auch in deren zahllosen Sekten, doch überall habe ich nur Glaubenswahn gefunden, nicht jedoch Wirklichkeit und Wahrheit. Sfath war mir dabei ein unersetzlicher Helfer, durch den ich schon sehr früh in meinem Leben die Möglichkeit bekam, direkten Einblick in die verschiedensten religiösen Glaubensrichtungen zu erhalten, ja gar mich als Mitglied den verschiedenen Gemeinschaften religiöser Richtungen anzuschliessen, jedoch immer nur darum bemüht, mich wissenschaftlich in Kenntnis um Religionen und Sekten sowie deren Gebräuche und Praktiken weiterzubilden. Sfath jedoch meinte dazu, dass ich darüber schweigen und nie journalistischen Wert daraus ziehen, sondern nur meine Kenntnisse erweitern und daraus Nutzen für mich selbst ziehen soll. Dies darum, sagte er, weil eine Öffentlichwerdung zwangsläufig dazu führe, dass alles so verändert werde, dass daraus letztendlich ein kommerzielles und selbsterhebendes Moment entstehe, was den Menschen zwangsläufig negativ dazu führe, dass er das Rampenlicht als seinen Lebensraum sehe, ohne den er nicht mehr leben könne. Und wenn ich mir seine Worte damals durchdacht habe, und diese auch heute durchdenke, dann komme ich wie früher schon zum selben Ergebnis, dass Sfath vollkommen recht hatte, folglich ich auch heute den Journalismus ausser Acht lasse und dabeibleibe, dass nur das bekannt werden soll, was ich selbst einerseits im inneren Kreis lehre und was ich selbst niederschreibe, ohne etwas zu nennen, das nicht der Wahrheit entsprechen würde. Und dass es dabei für mich selbstverständlich geworden ist, niemals eine eigene Meinung zu äussern, sondern alles und jedes stets ohne Beurteilung demgemäss wiederzugeben, wie es sich tatsächlich verhält und wie ich es als Wirklichkeit und Wahrheit erlebt und erfahren habe, das ist mir zur unbrechbaren Pflicht geworden.

Was ich nun aber noch sagen will ist das, dass eine «Beschwörung» der «bösen Geister» oder des «Teufels» resp. «Satans», wie es z.B. bei der katholischen Kirche noch der Fall ist, auf einem «grossen» oder «feierlichen Exorzismus» beruht. Da wird angenommen, dass wenn eine «Besessenheit durch den Teufel» oder durch sonst irgendwelche böse Dämonen bestehe, dass z.B. folgendes hilfreich sei, um den Leibhaftigen oder andere Dämonen aus dem Körper und Bewusstsein des «Besessenen» zu vertreiben: Anhauchen und Handauflegen, Christuskreuze am Körper vorbeiführen, Kreuzzeichen machen, Gebete sprechen, Befehlsgebungen der Exorzisten an den Teufel resp. Satan oder andere Dämonen richten, er soll oder sie

sollen von dannen weichen. Feste Handgreiflichkeiten sind nur selten üblich, doch ist ihr Vorkommen unbestreitbar, wie ich selbst gesehen und miterlebt habe.

Neuerdings ist der Mensch bezüglich der Austreibung von angeblichen Dämonen bei «Besessenen» etwas humaner geworden, folglich in Europa Priester und andere, die sich als Exorzisten betätigen, Ärzte und Psychiater beiziehen, bevor sie bei einem Menschen «Besessenheit» diagnostizieren, wobei aber auch heute noch – in einer Zeit der angeblichen Aufklärung aller Dinge – die Austreibung des Teufels oder eines anderen Dämons von der Amtskirche mehr geduldet als gefördert wird. Aber der Exorzismus existiert wahrheitlich noch immer, und zwar mehr als der Bürger weiss, denn der Wahnglaube an einen «lieben Gott», und dass der Teufel resp. Satan und böse Dämonen den Menschen in «Besitz» nehmen und ihn «besessen» machen können, existiert ungehindert weiter. Daher pflegen traditionalistische Vereine und verschiedene Gruppen am rechten Rand der Kirche den Exorzismus weiter, wie z.B. etwa bei der Bewegung des abtrünnigen Erzbischofs Marcel Lefebvre, bei der die Teufelsaustreibung zum festen Glaubensbestand gehört.

Der «grosse» oder eben der «feierliche» Exorzismus nach den Riten der katholischen Kirche ist und bleibt sich immer noch gleich, folglich die Beschwörung des Teufels resp. Satans bei angenommener «Besessenheit» Anhauchungen, Handauflegen, Kreuzzeichen, Gebet und das Befehlen des Exorzisten bleibt, wobei je nach Widerstand des Satans auch fester «hingelangt» werden darf, wodurch die Dämonen vertrieben werden sollen – wobei das «Hinlangen» nicht näher beschrieben werden soll.

Neuerdings ziehen die Priester zumeist Ärzte und Psychiater bei, bevor sie «Besessenheit» diagnostizieren. Desto mehr aber betreiben, wie erklärt, traditionalistische Sekten, die sich Vereine nennen, am rechten Rand der Kirche den Exorzismus.

Eine solche Sekte war die «Internationale Familiengemeinschaft zur Förderung des Friedens», die Magdalena Kohler zusammen mit dem exkommunizierten Pater Josef Stocker in Singen diese Gemeinschaft gegründet hatten. Das Kohler-Haus in der Erzbergerstrasse war als «Arche Noah» und als ein «Erziehungsheim» bekannt. Die Sekte hatte im katholischen deutsch-schweizerischen Hochrheingebiet, wo rund zwei Drittel der Einwohner katholisch sind, sich auf einen baldigen Weltuntergang spezialisiert, wobei viele Gotteswahngläubige den Weg dorthin fanden. Und was geschrieben wurde über die Bewohner dieses Dorfes und deren Bewohner, als die Sache der Teufelsaustreibergemeinschaft bekannt wurde, war:

«Dort gehen die Gläubigen nicht nur in die Liebfrauen-, St. Josef-, oder St. Elisabeth-Kirche, sondern frequentieren auch Grüppchen wie die Alt-Katholische Kirchengemeinde, die Erste Kirche Christi Wissenschaftler oder die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage.

In diesem Milieu konnte Magdalena Kohler in der Nachkriegszeit zusammen mit ihrem Lebensgefährten, dem – inzwischen verstorbenen – Pater Stocker unauffällig seinem mystischen Mummenschanz nachgehen. Zwar mussten die Sektengründer mal wegen Betrugsermittlungen in die Schweiz flüchten, kehrten aber kurz darauf nach Singen zurück. Erst ein Prozess enthüllte dann 1969, welches Ausmass das Teufelswerk der Eiferer schon erreicht hatte.

Magdalena Kohler, Stocker und vier weitere Sektenmitglieder wurden in Zürich zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt, weil sie drei Jahre zuvor bei einem Mädchen bis zum Exitus exorziert hatten.

Sie hatten die 17jährige Bernadette Hasler aus Singen, deren Eltern der Sekte verfallen waren, mit Peitschen, Stöcken und Plastikrohren zu Tode geprügelt. Wer sich in Singen den Teufel nicht austreiben lassen wollte, wurde zur Intensivbehandlung ins schweizerische Sektendomizil Ringwil im Zürcher Oberland verfrachtet, wo auch Bernadette Hasler starb.

Ohne gross aufzufallen, kehrten Magdalena Kohler, die nach der Strafverbüssung aus der Schweiz ausgewiesen wurde, und Hildegard Röller Anfang der siebziger Jahre nach Singen zurück, wo Anna Wermuthäuser in ihren Bann geriet. Die Katholikin hatte schon lange mit der Stocker-Sekte, die inzwischen aufgelöst wurde, sympathisiert und Magdalena Kohler angeblich als «Heilige Mutter» verehrt. Auch ihr Ehemann hing der Sekte an. Nach dessen Tod 1983 wurde die Witwe Wermuthäuser beschwätzt, ins «Arche Noah»-Haus umzuziehen.

Die Misshandlungen durch Magdalena Kohler und Hildegard Röller zogen sich den Ermittlungen zufolge über Jahre hin. Das Opfer, das zuletzt nur noch 35 Kilo wog, wollte oder durfte sich nicht bemerkbar machen. Nachbarn und Bekannte beobachteten zwar, dass Anna Wermuthäuser oft Blutergüsse im Gesicht und blutunterlaufene Handgelenke hatte, schritten aber nicht ein.

Zunächst bescheinigten Ärzte, die Witwe sei eines natürlichen Todes gestorben. Zwar hatte das Institut für Rechtsmedizin der Universität Freiburg Verletzungen und Blutergüsse, aber keine Anzeichen äusserer Gewalteinwirkung festgestellt. Die Leiche wurde beerdigt.

Erst nach zusätzlichen Ermittlungen der Singener Kriminalpolizei wurden Exhumierung und neue Obduktion angeordnet. Nun diagnostizierte das Institut für Gerichtliche Medizin der Universität Tübingen, Anna Wermuthäuser sei an den Folgen massiver Schläge gestorben. Zwei Wochen nach dem Todestag wurden die Schwestern festgenommen. Die Angeklagte Kohler kann, sofern sie vom Schwurgericht für schuldig befunden wird, zu einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren verurteilt werden. Doch Belastungszeugen gibt es nicht mehr.

Der einzige Augen- und Ohrenzeuge des mutmasslichen Verbrechens kann nicht vernommen werden. Die Schwestern besaßen einen Papagei namens «Lore», der noch immer dieselben Worte, die er offenbar oft gehört hat, kreischt: «Hilfe, Hilfe.»»

Bei einer Besessenheit eines Menschen, so erklärte Sfath, handelt es sich um eine multiple Persönlichkeitsstörung, die heute unter der Bezeichnung «dissoziative Identitätsstörung» bekannt ist. Dabei wechseln sich deren 2 oder mehrere Identitäten in der Person ab, die an der Persönlichkeitsstörung leidet. Diese vermag sich aber später nicht an Anfälle, Ereignisse und Informationen usw. zu erinnern, die während einer akuten diesartigen Persönlichkeitsstörung auftreten, wie aber auch sonst schon das alltägliche Erinnerungsvermögen beeinträchtigt werden kann.

Multiple Persönlichkeitsstörungen gehen in der Regel mit vorgängigen Angstzuständen und Depressionen einher, wie aber auch extremer Stress oder traumatische und belastende Ereignisse multiple Persönlichkeitsstörungen auslösen können.

Bei einer Besessenheit resp. eben bei einer multiplen Persönlichkeitsstörung ergibt sich, dass scheinbar verschiedene fremde Identitäten, also Aussenstehende, in einer Person gegenwärtig zu sein scheinen, als wären es z.B. – wie es früher angenommen wurde – böse Geister, übernatürliche Wesen, ein Dämon, wie z.B. der Teufel selbst, eine verstorbene Person oder eine Gottheit, die/das/der über die beherrschte Person die absolute Kontrolle übernommen hat. Diese fremden Identitäten können zwar möglicherweise als Strafende für frühere begangene schlechte Handlungen aktiv werden, doch oft werden sie als ein böses Wesen verstanden, oder stellen jemanden dar, der auf dramatische Weise verstorben ist.

Bei all den Fällen von Besessenheit sprechen und handeln die Betroffenen jedoch anders, als sie dies im Normalfall tun, denn die verschiedenen fremden Identitäten sind offensichtlich nicht identisch mit der besessenen Person

Ursachen der multiplen Persönlichkeitsstörung resp. der dissoziativen Identitätsstörung sind sehr vielfältig und führen sehr oft auf böse Behandlungen und schlechte Erlebnisse und Erfahrungen zurück, die von körperlicher Misshandlung über sexuelle Schockwirkungen bis zu emotionalen Verlustleiden usw. reichen können.

Erst als etwa vor 2500 Jahren Hippokrates in Erscheinung trat, der dem damalig-religiösen Zeitgeist weit voraus und zudem ein wahrer Denker war, trennte er den religiösen Wahnglauben resp. den Gotteswahnglauben von der Medizin, wodurch er klar erkenntlich machte, dass die sogenannte «Besessenheit» nichts anderes war, als eine psychische Krankheit resp. eine – wie es damals hiess – «seelische Disharmonie». Dies hatte zur Folge, dass nach und nach diesbezüglich eine Abspaltung der Medizin und damit von der religiösen Mystik erfolgte. Dadurch ergab sich, dass der vorherrschende Einfluss der Priesterschaft und der sonstigen Glaubensangehauchten, hauptsächlich der Prediger usw. zu Gunsten jener sank, die sich mit der menschlichen Medizin beschäftigten, also der damaligen Ärzte. Sie sagten fortan, psychische Krankheiten seien nicht auf einen göttlichen Zorn oder auf Naturphänomene usw. zurückzuführen, sondern hätten Ursachen, wie diese auch gewöhnlichen körperlichen Leiden eigen sei, folglich Problembereiche des von Krankheit befallenen Körpers auch auf eine Art zu behandeln seien, die der Medizin entspreche. Dies eben darum, weil ein von der Normalität abweichendes Verhalten des Menschen eine Folgeerscheinung gestörter Aktivität des Gehirns oder des Körpers sei, denn deren Beeinträchtigungen oder des «Soma» resp. des Körpers würden zu abnormem Denken führen, was zwangsläufig Anomalien des Verhaltens hervorrufe.

Ptaah Damit ist eigentlich all das gesagt, was zur Erklärung einer «Besessenheit» gesagt werden muss. Du warst wirklich ein Schüler meines Vaters Sfath, der ernsthaft das gelernt und im Gedächtnis behalten hat, was ihm erklärt wurde.

Billy Das war ja der Sinn des Lernens, wie aber auch der Beobachtung, und zwar in der Weise, dass ich das wahrgenommen habe, was wirklich war, was auch so geblieben ist bis heute. Natürlich kannst du nicht rundum alles sehen und wahrnehmen, doch kann man aus dem wirklich Wahrgenommenen die Sache so beurteilen, wie sie tatsächlich ist. Das habe ich auch bezüglich dessen gemacht, was ich einerseits selbst beobachtet und festgestellt habe, wie ich aber auch daraus entnommen habe, was sich auf der Erde alles ergibt. So habe ich z.B. einiges zusammengetragen was sich alles ergibt in bezug auf die Ausrottung der lebensnotwendigen Insekten, die immer mehr verschwinden durch das Ausbringen der diversen Gifte durch die nur noch auf Kommerz ausgelegten Landwirtschaften und Gärtnereien, wozu leider auch die privaten Machenschaften gehören. Darüber habe ich einen Artikel geschrieben, den ich dir gerne vorlesen will, wenn du ihn hören willst?

Ptaah Natürlich, denn es interessiert mich immer, welche Gedanken du hegst und wie du sie formulierst, wenn du sie schreibst.

Billy Dann höre, was ich denke und was ich geschrieben habe darüber, was mir bekannt ist:

**Der Klimawandel beschleunigt das Insektensterben und das
Schmelzen der Gletscher und Pole, wodurch die Wasser der Meere
steigen und lebenswichtiges Lebens- und Kulturland für Mensch,
Tier, Getier und alle Lebewesen überhaupt vernichten.**

Insbesondere auf landwirtschaftlich stark genutztem Land lassen sich immer weniger Insekten finden, obwohl diese für die gesamte Natur, deren Fauna und Flora und somit auch für den Menschen und für die Existenz des Planeten lebensnotwendig sowie absolut unentbehrlich sind.

Insekten sind entscheidend für die Zukunft unserer Natur und damit gesamthaft für Fauna und Flora und alles Leben auf dem Planeten überhaupt. Die nützlichen Insekten helfen – immer vom Menschen aus gesehen, was er als nützlich beurteilt, was naturmässig nicht unbedingt stimmt –, Schädlingsarten unter Kontrolle zu halten. Insekten bauen totes Material ab, das wiederum als Nährstoffe den Boden bereichert und düngt, dies, während Fluginsekten für die wichtige Arbeit der Bestäubung vieler wichtiger Nahrungspflanzen zuständig sind, wie sie z.B. die Blüten der Fruchtbäume, wie aber auch vielerlei Gewürz bestäuben, die erst durch diese Bestäubung ihre Frucht oder ihr Gewürz bringen können.

Doch viele Gattungen und Arten lebenswichtiger Insekten hat es immer weniger, denn sie werden immer rarer, insbesondere auf dem für den Menschen lebenswichtigen landwirtschaftlich stark genutzten Land, das benötigt wird, um die wichtigen Lebensmittel anzubauen. Doch die Landwirtschaft ist auf Geldverdienen ausgerichtet – die in Wahrheit mehr Geldgier als etwas anderes ist –, folgedessen unzählige Tonnagen Pestizide aller Art in das Land ausgebracht werden, nebst Dünger und Herbiziden usw., die nicht nur das natürliche Wachstum der Pflanzen beeinträchtigen, sondern auch die Gattungen und Arten der lebensnotwendigen Insekten mehr und mehr dezimieren. Und das alles nur um des gewissenlosen Profites auf des «Teufels-komm-raus-Willen» – wenn nur die Kasse stimmt.

Alles der Machenschaften der Landwirtschaft, des kommerziellen Gartenbaus, nebst all den zahllosen demolierenden Machenschaften sonstiger Art durch das Bauwesen, den Sport, die Industrie allgemein, wie auch all der vielfältigen Vergnügungsbefriedigungen der Menschen, die den Planeten, die Natur, deren Fauna und Flora und gar die Atmosphäre und das Klima zerstören, geschieht nur, weil der Mensch in seinem Wahn der Nachkommensheranzüchtung grenzenlos geworden ist. Der Planet und die Natur, deren Fauna und Flora, die Atmosphäre und das Klima vermögen die irdische Menschheit in ihrer schieren Zahl der Überbevölkerung nicht mehr auf natürliche Art und Weise tragen und zu ernähren, wie auch nicht deren Wünsche und Bedürfnisse zu erfüllen. Alles ist nur noch auf Übernutzung und Ausbeutung ausgerichtet, und zwar derart, dass der Untergang zwangsweise herbeigeführt und unvermeidlich wird.

Bereits ist es soweit, dass sich die negativen Auswirkungen des Klimawandels derart in der Natur bemerkbar machen, dass das Wachstum dieser und jener Pflanzengattungen lebensunfähig wird und diese einfach aus der bisherigen Vielfalt der Vegetation verschwinden. Dies, wie diese und jene anderen Pflanzengattungen sich geschmacklich derart verändern, dass es auf die Länge fraglich wird, ob sie für den Menschen noch geniessbar bleiben. Doch der Klimawandel bringt es auch mit sich, dass künftig für den Menschen essbare und ungeniessbare und gar giftige Pflanzen nebeneinander wachsen, die täuschend gleich aussehen. So wird es sein – insbesondere bei den Pilzen beginnend, die weltweit etwa 7,6 Millionen Gattungen und Arten umfassen –, dass das Giftige und Essbare gleichermaßen nebeneinander wachsen, täuschend gleichaussehend, die einen für den Menschen gut, essbar und nahrhaft, die anderen jedoch giftig und gar tödlich. Und so wird es unweigerlich die Zukunft bringen, ebenso, dass die irdische Menschheit auf die Länge gesehen den Weg der Selbstvernichtung geht, und zu grossen Teilen auf der Erdoberfläche verschwinden wird, wie viele grosse Zivilisationen in der Vergangenheit schon, weil alle deren Möglichkeiten einer Weiterexistenz zusammenbrachen – vielfach darum, weil eine viel zu krasse Überbevölkerung entstand, durch die alle Möglichkeiten einer Weiterexistenz erlöschten. So wird z.B. für grosse Teile der irdischen Menschheit der Wassermangel zur Katastrophe werden, wodurch Probleme entstehen, die so unlösbar sein werden, wie die Phantasien der Auswanderung in den Weltenraum oder nur in das SOL-System und auf andere Planeten. Und da werden auch die Langschädlichen nicht helfen, denn was die Menschen der Erde in ihrer Gewissenlosigkeit, Selbstsucht und Selbstherrlichkeit an einer krassen Überbevölkerung herangezüchtet haben, müssen sie letztendlich allein auslöffeln. Die Kriege, wie auch all die anderen Machenschaften aller möglichen Zerstörungen, Vernichtungen und die Ausrottung vieler Lebensformen der Natur, deren Fauna und Flora und auch die Zerstörung des Klimas, werden auf die Länge bedeuten, dass die Menschheit sich nicht in der Weise weiter am Leben erhalten kann, wie es bisher der Fall war. Die Zerstörung des Planeten durch den Ressourcenraubbau in Form von Erdpetroleum, Erzen, Seltenen Erden, Mineralien, Gas, Holz jeder Art und anderen Ressourcen, haben ihn an den Rand eines Kollapses gebracht, der unausweichlich ist und früher oder später kommen wird. Nur, das hat der Mensch bisher noch nicht bemerkt, doch sein unbeschwertes und verantwortungsloses sowie leichtsinniges «In-den-Tag-hinein-Leben» wird sich auf die Dauer der Zeit rächen.

Doch zurück zu dem, was ich begonnen habe bezüglich der Insekten, die entscheidend für die Zukunft des Lebens des Menschen, der ganzen Natur, deren Fauna und Flora und damit auch für die Existenz des Planeten selbst sind, wenn auch von den Wissenschaften noch nicht begriffen werden will, dass auch der Planet selbst abhängig von den Insekten ist. Sie helfen nämlich nicht nur Schädlingsarten unter Kontrolle zu halten – Schädlinge für den Menschen gesehen –, und bauen

nicht nur totes Material ab, um den Boden mit neuen Nährstoffen zu versorgen, sondern sie erfüllen nebst dem noch viele andere Aufgaben, die das Leben aller Lebensformen und des Planeten erst ermöglichen.

Die zunehmende Anzahl der rückläufigen Gattungen und Arten sowie die gesamte Anzahl des Insektenbestandes auf der Erde gibt mehr und mehr Anlass zur immer grösser werdenden Sorge. Der bereits krasse Verlust der biologischen Vielfalt der Insekten gefährdet schon seit geraumer Zeit und immer mehr die äusserst lebenswichtigen ökologischen Funktionen. Damit aber werden die Lebensgrundlage und die Ernährungssicherheit der Menschen sowie aller Lebewesen der Erde überhaupt bedroht. Dennoch kümmert sich kaum ein Mensch darum und lebt trotz der bereits sich abzeichnenden Ökokatastrophe unbeschwert, gewissenlos und gleichgültig in den Tag hinein. Dass dabei wohl Wissenschaftler um diese Tatsache wissen, sich um Aufklärung bemühen und teils auch in der Öffentlichkeit darüber reden, so wissen sie doch nur teilweise die Tatsachen, denn sie befassen sich nur mit dem, was sie gerade in ihrem Arbeitsgebiet feststellen. Was aber anderweitig in weiten Teilen der Welt tatsächlich geschieht und es immer prekärer damit wird, dass der Insektenschwund bis tief in die Urwälder und in die abseitigen Regionen der Erde reicht, davon haben sie keine Ahnung, folglich auch nicht, wie übel es um die Insektenwelt auf der Erde tatsächlich steht. So besteht ein gewaltiges Unwissen bezüglich des wahren Ausmasses und der Formen des Insektenrückgangs, die auf die verantwortungslosen Machenschaften zurückführen, die infolge der krassen Überbevölkerung je länger, je mehr Zerstörungen der Atmosphäre und des Klimas, wie auch Vernichtungen am Pflanzen, der Natur und Ausrottungen in der Fauna und Flora hervorrufen.

Das meiste, was ich weiss, stammt aus der Zeit mit Sfath, als ich mit ihm in der Zukunft herumreiste, in alle Regionen der Erde, und so konnte ich beispielsweise in vielen Gebieten der Erde feststellen, dass bereits in den 1970er Jahren ein weitverbreiteter Verlust von Insekten festzustellen war, was sich bis zur heutigen Zeit rapide vermehrt hat und bereits zu einem sehr ernsthaften Problem geworden ist, weil die Bestäuberinsekten zu grossen Teilen bereits verschwunden und teils nahezu ausgerottet sind.

Schmetterlinge, das habe ich damals mit Sfath festgestellt, wurden in sogenannten Landwirtschaftsgebieten bis zur Hälfte und mehr des Normalbestandes durch den Einsatz von Pestiziden und anderen chemischen Giften aller Art usw. nahezu ausgerottet. Sfath berechnete sogar einen Rückgang von etwa 30 Prozent aller Gattungen und Arten von Schmetterlingen, zudem einen Rückgang von für alle Lebensformen lebenswichtigen Fluginsekten um gegen die 75 Prozent. Dadurch war damals für Sfath und mich schon klar, dass zur heutigen Zeit die Biomasse aller Insekten derart katastrophal reduziert wird, dass durch den verantwortungslosen Einsatz von Chemie und Pestiziden usw. in der Landwirtschaft und in den kommerziellen Gärtnereien usw., wie auch im Privatbereich, ein Zustand der Vernichtung der Diversität der Vegetation und der Insektenwelt entsteht, der kaum mehr gutzumachen sein wird.

In Europa sind die Haupteinsektengruppen wohl die der Schmetterlinge, Bienen, Hummeln und Wespen, wie auch der Falter, Käfer, Mücken, Fliegen und Ameisen usw., wobei Sfath sagte, dass deren Gattungen Hunderttausende von Arten umfasse. Es war mir damals und ist mir auch heute unmöglich, auch nur eine grössere Anzahl zu nennen, und ausserdem, so sagte Sfath, sei ihm selbst nicht bekannt, wie viele Gattungen und Arten es überhaupt auf der Erde gibt, wobei selbst im Jahr 2030 trotz der Ausrottung durch Chemie, Pestizide und sonstige Gifte noch weitere Hunderttausende von Gattungen und Arten unentdeckt seien.

Der Klimawandel und Lebensraumverlust – das stellten wir schon damals in den 1940er Jahren fest – werden den Insekten viel zu schaffen machen, wobei viele das neuauftretende Klima nicht überstehen werden. So sind viele Insektengattungen und deren Arten also nicht nur durch das Ausbringen von Pestiziden, von insektenzerstörenden Giften und sonstiger Chemie und Giften aller Art durch die Landwirtschaft, die kommerziellen Gärtnereien und durch private Benutzer jeder Art vom Aussterben und von der Ausrottung bedroht, sondern auch durch den Klimawandel. So werden sie also nicht nur vom Menschen und dessen verantwortungslosen Machenschaften ausgerottet, die aus den Wünschen, dem Luxusbegehrt und den masslosen Bedürfnissen der Überbevölkerung hervorgehen, sondern auch von der Natur selbst gefährdet und ausgerottet, und zwar in einem Ausmass, wie es noch nie zuvor jemals geschehen ist. Die biologische Vielfalt der Vegetation und der Insekten sind dadurch gleichermassen gefährdet, denn das eine wirkt sich auf das andere aus, folglich also beide Seiten in Mitleidenschaft gezogen werden, was offenbar den Wissenschaftlern noch nicht bewusst ist, die sich mit diesen Tatsachen auseinandersetzen sollten. Gemäss den Beobachtungen von Sfath und mir weiss ich, dass die Vegetation und die Insektenwelt nicht isoliert voneinander wirken, sondern die eine von der anderen abhängig ist und also zusammenwirken muss, wenn beides Bestand haben und gedeihen soll. Der Verlust der einen Seite zieht auch den Verlust der anderen Seite nach sich, folglich also der Verlust der Lebensräume als Auswirkung auch die Reduzierung der Insekten nach sich zieht. Und durch den Verlust der Lebensräume, so auch der Vegetation, verstärkt sich noch der Klimawandel, und zwar weil jeder Sturm ungehinderte Angriffsflächen gewinnt und die Sturmwinde ungeheuer über das Land fegen und toben können, wie es anderweitig auch nicht mehr gegen die Hitzeeinstrahlung der Sonne geschützt ist, weil keine Sträucher und sonstige Pflanzen mehr wachsen, die den notwendigen Schatten liefern würden. Das führt automatisch zur Austrocknung und Unfruchtbarkeit des Bodens, wie auch zur zwangsläufigen Ausrottung der Insekten jeder Gattung und Art, die in diesem Gebiet ansässig waren. Also führt aber alles dazu, dass dieses gefährdete Gebiet zur wärmeren Zone mit wärmeren Temperaturen wird, in dem keine Vegetation mehr gedeihen und keine Insekten mehr existieren können.

Der Klimawandel vernichtet nicht nur die Lebensgrundlagen der Insekten, sondern deren Gattungen und Arten selbst, wie aber auch die Natur des Planeten derart gestört wird, dass die ganzen Natursysteme ausser Rand und Band geraten. Dies

zeigt sich seit Jahrzehnten schon dadurch, dass die Gletscher rund um die Welt ebenso schmelzen wie auch die Eismassen des Nordpols und des Südpols und weltweit der Permafrost. Bereits haben sich gesamthaft über 50% der «ewigen» Eismassen der Erde aufgelöst, und haben rund um die Welt dadurch die Wasser der Meereshöhen derart ansteigen lassen, dass nicht nur der Wohnraum des Menschen gefährdet und neuer bewohnbarer Raum immer prekärer wird, und zwar je mehr die Überbevölkerung wächst. Nicht nur kostbares Strandland geht durch die Eisschmelze der Pole und Gletscher verloren, sondern damit auch der Lebensraum vieler Gattungen und Arten der Insektenwelt, wodurch diese langsam aber sicher der Ausrottung anheimfällt. Doch noch ist nicht genug damit, denn der Mensch unternimmt in seinem Überbevölkerungswahn alles, um durch seine zerstörerischen sowie vernichtenden und ausrottenden Machenschaften den Planeten, dessen Vegetation, wie auch die Fauna und Flora derart kaputt zu machen, dass sich die Natur nicht mehr davon erholen kann. Anstatt ihr aber Zeit zur Regeneration zu lassen, dass sie sich wieder einigermaßen erholen könnte, werden durch den Menschen mehr und mehr Nachkommen auf die Welt gebracht, wodurch die Überbevölkerung endlos steigt und steigt, die wiederum zwangsläufig neue naturzerstörende und naturvernichtende Massnahmen erfordern, wie auch neue naturlebenausrottende Machenschaften in immer grösserer und raffinierterer Weise hervorgebracht werden. Dies geschieht in der Art, dass neue verantwortungslose Methoden der Zerstörung und Vernichtung folgen, neue Ausbeutungen der Erdressourcen aller Art, unterirdisch wie auch oberirdisch, wodurch der Planet mehr und mehr zu trudeln beginnt, was unmerklich schon seit Jahrzehnten geschieht, jedoch von der Geologiewissenschaft bisher nicht erkannt wurde, weil diese Forschung bisher vernachlässigt wurde und keinerlei Interesse der Wissenschaftler weckt.

Das alles ist die blanke Wirklichkeit und deren Wahrheit, die jedoch das Gros der Menschheit nicht wahrhaben will, selbst namhafte und grosssprecherische Politiker und also viele des Gros der Völker nicht. Sehr viele, die öffentlich mit Pauken, Trompeten und Riesenradau gegen all die weltweite Umweltverschmutzung, gegen den CO₂-Ausstoss und gegen die Luftverpestung sowie gegen den Einsatz von Pestiziden, Chemie und Giften aller Art, wie auch gegen jeden Krieg, die Herstellung und den Handel mit Waffen usw. öffentlich demonstrieren, wissen nicht, wofür sie dies in Wirklichkeit tun. Wahrheitslich haben sie keinerlei Ahnung davon, was sich wirklich hinter allem verbirgt und wie schlimm es um die Zukunft der Menschheit, um alles Leben sowie um die Existenz der Erde selbst steht. Doch kaum ein Mensch will alles so wahrhaben, wie es wirklich ist, und viele irre Besserwisser und sonst Dumm-Dämliche bestreiten gar all die am Schicksalshimmel der Erde aufgezogenen Übel und Gefahren. Nicht nur im Gros der nichtdenkenden und ungebildeten Völker, sondern selbst in der Politik und in den Wissenschaften aller Arten finden sich namhafte Negierende der Wahrheit, die in ihrer Dummheit und Dämlichkeit die Wahrheit des anthropogen verursachten Klimawandels und die anthropogene Zerstörung und Vernichtung des Planeten und deren Natur, wie auch die vielfältigen zerstörenden Machenschaften der Überbevölkerung ebenso vehement bestreiten, wie auch die durch die Menschheit verursachte Ausrottung vieler Gattungen und Arten der Fauna und Flora.

Weiterhin werden infolge des Wachstums der menschlichen Überbevölkerung mehr und vermehrt ungeheure Tonnagen lebenszerstörende Pestizide, Herbizide und andere Gifte und Chemie in die Natur ausgebracht, wodurch der Kommerz und damit das Profitstreben des gesamten in der freien Natur stattfindenden Nahrungsmittelanbaus vorangetrieben und die Fauna und Flora sowie der Lebensraum der sehr wichtigen Insektenwelt zerstört und diese letztendlich ausgerottet wird. Dass sich dadurch das Klima mehr und mehr verändert, daran denkt niemand, denn es herrscht gar die dumm-dämliche Ansicht vor, dass der bereits stattfindende Klimawandel der Höhepunkt des Ganzen sei – der in Wahrheit bereits im 19. Jahrhundert seinen Anfang von dem nahm, was sich heute ergibt und noch kommen wird.

Sfath und ich wussten dies schon in den 1940er Jahren, und daher weiss ich auch, dass es nicht die Wahrheit und nicht die Höhe des Klimawandels sein wird, wie auch nicht, dass sich die Welttemperatur nur um 1,5 Grad erhöhen wird, denn wie Sfath und ich in der Zukunft erlebt haben, werden allein in der Schweiz die Temperaturen auf 5 und gar zeitweise über 6 Grad steigen.

Der anthropogene, also menschengemachte Klimawandel findet jedoch kaum Gehör bei den Völkern, sondern alles wird nur politisch und teils völlig lächerlich ausgeschlachtet, und zwar in Arten und Weisen, die rein nichts Wertvolles und dem Planeten und seiner Natur das bringen würden, was er wirklich braucht, nämlich eine angemessene Zeit zur Regeneration, wenigstens so weit, wie es noch möglich ist. Doch jener Teil der Politiker, der nur grossschnauzig ist, sich jedoch um die Wahrheit und den Fortbestand der Welt und ihrer gesamten Natur, wie auch der Fauna und Flora sowie um die wahre Existenz der Menschheit nicht kümmert, sondern der nur um seiner Macht willen, wie auch darum, nicht mit der Hände Arbeit sein Geld zu verdienen, sondern, um seine horrenden Saläre «besorgt» und sein Amt «ausübt», kümmert sich nicht wirklich um die anstehenden Probleme des Planeten, dessen Natur, deren Fauna und Flora, aller Ökosysteme, der Atmosphäre, des Klimas und der Menschen.

Die Zeit der Regeneration aber würde viele Jahrhunderte in Anspruch nehmen, und diese wäre verbunden mit einer radikalen Reduzierung der weltweiten Überbevölkerung und dem drastischen und ebenfalls weltweiten Abbau der gesamten Industrie jeder Art in einem angemessenen Mass. Man bedenke dabei, dass ein Planet wie die Erde auf eine menschliche Population von rund 530'000'000 ausgelegt ist, was der gegenwärtigen Anzahl von über 9,2 Milliarden und also dem nahezu Neunfachen entgegenspricht.

Selbst die sogenannten «Fachleute», die sich mit dem Phänomen des Klimawandels beschäftigen, wissen offenbar nicht, dass das Ganze desselben erst das ist, was sich als Vorläufer des Klimawandels abzeichnet, weil dieser nämlich auf die Länge

gesehen in seinem ganzen Umfang in der ganzen Natur derartige Veränderungen hervorrufen wird, die sich die Wissenschaftler nicht vorzustellen vermögen.

Zum ersten Mal in der irdischen Menschheitsgeschichte kommt diese Wissenschaft in die Lage, die Wichtigkeit der Wechselwirkungen in unserer globalen Biodiversität zu erkennen, doch sie denkt nicht weit genug, und damit nicht mit einem Jota daran, dass die krasse Überbevölkerung am ganzen Elend aller Zerstörungen und Vernichtungen am Planeten, der Natur und den Ausrottungen in der Fauna und Flora ebenso alle erdenkliche Schuld trägt. Dies, wie bereits an der nachhaltig gestörten und beeinträchtigten Atmosphäre, in der sich das CO₂ derart verändernd ablagert, dass es mit der Zeit prekär wird.

Wahrlich, ich bin weder ein Prophet – diese Bezeichnung ist sowieso völlig falsch – noch ein Weltretter, sondern einfach ein Kündler der Wirklichkeit und deren Wahrheit, und ich sage das, was auf lange Zeit kommen und sein wird.

Die Ergebnisse von Sfath, die er erarbeitet hat, beweisen, dass der Rückgang der Insekten in Gebieten landwirtschaftlicher und kommerzieller Gartenbaubetriebe sowie auch in privaten Bereichen immer stärker wird, und zwar besonders dort, wo die Auswirkungen des Klimawandels und des Lebensraumverlusts kombiniert am stärksten sind. Weil die Landwirtschaft und der kommerzielle Gartenbau immer mehr intensiviert werden, steigen auch die Auswirkungen des Klimawandels. Der natürliche Lebensraum geht immer mehr kaputt, und der Klimawandel kann ungehindert zuschlagen, während in den landwirtschaftlich und kommerziell durch den Gartenbau genutzten Gebieten viele Insektenarten je länger, je mehr weniger werden. Sfath hat in den 1940er Jahren festgestellt, dass in vielen Landwirtschaftsflächen und auch kommerziell gebrauchten Gartenbauflächen die meisten natürlichen Lebensräume der Insektenarten zerstört werden, weil diese durch klimatische Einflüsse besonders anfällig sind. So werden durch den Klimawandel belastete Gebiete besonders stark betroffen, folglich solcherorts das Insektensterben besonders überhandnimmt, wobei das Ausbringen von Pestiziden, Chemie, Herbiziden und allerlei Giften das Mass dessen überschreitet, was die Natur noch zu erleiden vermag.

Der Verlust von Lebensräumen für Insekten aller Gattungen und Arten ist eine der grössten Bedrohungen für die biologische Vielfalt, doch nur sehr wenige Menschen kümmern sich wirklich darum. Doch die Auswirkungen der Insekten sind effektiv lebenswichtig für alle Existenz auf der Erde, denn ohne diese würde alles Leben auf der Erde tatsächlich erlöschen.

Zur Ausrottung der Insekten gehören auch die Entwaldungen und andere längerfristige Vernichtungen von Lebensräumen; hinzu kommt noch der Klimawandel, durch den auch das Absterben vieler Baumarten erfolgt, weil sie dem sich verändernden und wärmeren Klima – besonders in Europa – nicht mehr standhalten können.

Die sich immer schneller abzeichnende Bedrohung durch den Klimawandel, vor allem durch die Unvernunft und Verantwortungslosigkeit des Menschen, ist für die biologische Vielfalt der Insektenwelt ein Rückgang derselben von prekärer Tragweite geworden, und zwar nicht nur in Europa, sondern bereits weltweit, wobei dieser Zerstörungslauf und Ausrottungswahnsinn schon bis in die tiefsten Tiefen der Urwälder reicht, wie z.B. in Borneo, in Teilen von Afrika, und vor allem in den Urwäldern Europas und besonders im Regenwald von Brasilien, wo auf Teufel komm raus der Urwald ausgeräubert und gerodet und damit der Lebensraum der Insektenwelt immer mehr zerstört und diese letztendlich ausgerottet werden. Dies insbesondere durch die Bewilligung und Aufforderung des verantwortungslosen brasilianischen Präsidenten Jair Messias Bolsonaro.

Die Pestizide, Herbizide, wie auch die tausendfältigen Gifte und die Chemie aller Arten, wie auch die ansteigenden Temperaturen und die zunehmende Häufigkeit extremer Wetterereignisse wirken sich ebenfalls äusserst negativ auf die Insektenwelt aus. Dürreperioden und auch andere wechselnde Wetterverhältnisse, wie Regenstürme und andere Unwetter sind Erscheinungen, die sich äusserst negativ auf den Bestand vieler Insektenarten auswirken. Es ist bereits so, dass allein der Klimawandel sehr grosse und schwere Auswirkungen auf viele Gebiete der Erde hat, wobei auch die Temperaturen von Natur aus sehr instabil geworden sind, was diversen Gattungen und Arten von Insekten nicht zuträglich ist. Schnelle Temperaturschwankungen sind viele Insekten jedoch nicht gewöhnt, folglich sie den Klimawandel nicht überstehen und sich das wechselnde Klima tödlich auf sie auswirkt. Insbesondere Insektengruppen, wie Schmetterlinge, Bienen und Motten, wie aber auch Wespen, Ameisen, Käfer, Fliegen, Wanzen, Libellen, Mücken und andere weniger bekannte Gruppen sind besonders stark gefährdet. Dies, während diverse andere Insekten widerstandsfähiger sind, jedoch trotzdem der Ausrottung oder Dezimierung nicht entgehen, weil ihr Lebensraum durch die Landwirtschaft, die kommerziellen Gartenbaubetriebe und viele Private durch das Ausbringen von Pestiziden, Herbiziden, Giften und Chemie aller Arten zerstört und auch die Vegetation im Lauf der Zeit zum Verschwinden gebracht wird. So erfolgt rundum eine Veränderung der biologischen Vielfalt bei den Insekten und der Vegetation, und es ist nicht abzusehen, dass der Mensch der Erde im grossen und ganzen seine Verantwortung für alles Leben und die weitere Existenz des Planeten wahrnimmt.

Es gäbe noch sehr viel mehr zu sagen in bezug auf die Lebensnotwendigkeit der Insekten, doch das eine ergibt das andere, und letztendlich ist alles zu Sagende derart viel, dass Bücher darüber geschrieben werden müssten.

Ptaah Was du geschrieben hast, das sind Worte, die der Öffentlichkeit unterbreitet werden müssten, denn was du geschrieben hast, das entspricht der vollen Wahrheit und müsste bekanntgemacht werden.

Billy Das ist mir auch klar, doch viele Menschen werden weder den Artikel lesen, noch über die Sache überhaupt nachdenken. Grundsätzlich lebt das Gros der Menschheit einfach in den Tag hinein und denkt nicht einmal darüber nach, woher

eigentlich das tägliche Brot kommt. Es ist ja schon zu viel verlangt, nur einmal über diese Frage nachzudenken. Daher werden nur sehr wenige sich Gedanken darüber machen, was ich sage und schreibe.

Ptaah Ja, Fragen, darauf muss ich nochmals zurückkommen, denn es geht wirklich nicht an, dass du dich darauf einlässt, derartige zu beantworten, die sich nicht direkt auf die Geisteslehre beziehen. So sollst du dich nicht darauf einlassen, solche zu beantworten oder dich auf Diskussionen einzulassen, wie diese hier, die auf deinem Tisch liegt. Halte dich wirklich daran, dich nur mit Fragen zu beschäftigen, die sich explizit auf die Geisteslehre beziehen. Du überlastest dich, wenn du dich darauf einlässt, anderweitig auf Fragen einzugehen. Es ist daher zu wünschen, dass du keinerlei andere als reine Geisteslehrefragen beantwortest. Denke auch daran, dass alles sehr viel schwerer geworden ist für dich, seit anderweitig die fremden Kräfte auf deine Arbeitsapparaturen und auf dich selbst einwirken, deren unsere Verbündeten noch immer nicht Herr zu werden vermochten.

Billy Das weiss ich ja, aber ich denke eben ...

Ptaah ... das solltest du nicht tun, denn Fragen, wie z.B. diese hier, sind nicht relevant, dass du dich damit beschäftigst.

Billy Ja, du hast ja recht, und ich werde mich künftig auch daranhalten, was du bezüglich an mich gerichtete Fragestellungen sagst. Da habe ich aber etwas ganz Persönliches: Was denkst du darüber, dass sich die Erdlinge so sehr mit Astrophysik beschäftigen und nach fremden Sternen resp. Sonnen Ausschau halten, um die Planeten kreisen, die ja irgendwo ausserhalb unseres SOL-Systems und viele Lichtjahre weit weg sind. Offenbar haben die Astrophysiker die verrückte Idee, dass die Erdlinge eines fernen Tages dort irgendwohin auf fremde Planeten auswandern könnten. Wenn man bedenkt, dass bisher – wenn man unsere Sonne ausser Acht lässt – Alpha Centauri als nächster bekannter Stern zur Erde steht, dann ist der meines Wissens etwa rund 4,25 Lichtjahre entfernt. Das bedeutet also, dass es 4,25mal rund 9,5 Billionen Kilometer von der Erde bis dahin sind, was rund gerechnet etwa 40 Billionen Kilometer ausmacht, was wiederum ca. 268 Astronomischen Einheiten entspricht, wenn ich mal kurz über den Daumen gepeilt rechne. Wenn man bedenkt, dass von der Erde zum Mars eine unbemannte Sonde rund 9 Monate braucht – für ein bemanntes «Raumschiff» wird gar 15 bis 16 Monate berechnet, und dies für etwa rund 210 Millionen Kilometer, die im Durchschnitt zwischen Erde und Mars liegen, wenn dieser angeflogen wird. Dies ist allerdings nicht die nächste Nähe zur Erde, denn wenn man die nächste Nähe Erde-Mars betrachtet, dann liegt diese bei etwa 52 Millionen Kilometer, denn der Planet umkreist ja die Sonne, wie eben die Erde auch, folglich ein weitester und nächster Abstand zustande kommt. Die Phantasie, dass durch einen Laserantrieb eine bemannte Rakete ausserhalb des SOL-Systems Planeten erforschen könnte, bleibt vorderhand nichts als eine Phantasie, denn dieser Laserantrieb ist zumindest gegenwärtig nichts als eine Idee, die zudem niemals in der Weise verwirklicht werden kann, dass er für intergalaktische Exkursionen usw. genutzt werden könnte.

Ptaah Tatsächlich, das Ganze ist noch lange Zeit mehr als nur illusorisch, denn dass die Erdenmenschen als Auswanderer in den interstellaren Raum jemals mit ihrer noch sehr primitiven Technik auch zukünftig ausserhalb des SOL-Systems gelangen werden, darüber muss wohl nicht geredet werden.

Billy Wenn nicht die «Fremden», wie wir sie nun einmal nennen, eingreifen und Hilfe leisten, wie du einmal gesagt hast, dann werden die Erdenmenschen nie und nimmer mit «Emigrationsschiffen» in den galaktischen Raum gelangen. Die «Fremden» sind ja in den letzten 2 Jahrzehnten wieder besonders aktiv, wie ihr immer wieder sagt, besteht da nicht doch die Möglichkeit, dass sie euch Plejaren ...

Ptaah nein, denn unsere Technik ist derjenigen der «Fremden» weit überlegen, folglich sie uns nicht einmal orten können, und zwar selbst dann nicht, wenn wir dicht in ihren direkten Bereich eindringen. Es besteht wirklich für sie keinerlei Möglichkeit, uns mit ihren Apparaturen orten zu können, und zwar auch mit ihrer hochentwickelten Technik nicht, denn die unsere ist gegen jede Möglichkeit einer Ortung absolut sicher.

Billy Das sagtest du all die Zeit der letzten Jahre schon mehrfach, denn die Technik der Sonaer, die ihr nutzt, ist ja nach deinen Erklärungen derart perfekt, dass es wirklich absolut unmöglich sein soll, eure Gegenwart irgendwie festzustellen.

Ptaah Das ist tatsächlich so, und zwar war es schon so zu jener Anfangszeit, als du noch photographisch tätig sein konntest und die Beweisphotos und Filme anfertigen durftest, wie auch, als verschiedene Zeugen unsere Fluggeräte beobachten durften, wobei solcherart Sichtungen weit über 130 waren, die von uns zum Zwecke der Beobachtung durch FIGU Mitglieder und FIGU Besucher arrangiert wurden. Wie wir aber durch unsere Sicherheitsmassnahmen genau wissen, wurde dies in keiner Weise von den «Fremden» mitbeobachtet resp. registriert, folglich auch dadurch diesen keine Möglichkeit geboten war, unsere Anwesenheit auf der Erde festzustellen.

Billy Also tappen die «Fremden» noch heute im Dunkeln bezüglich eurer Anwesenheit auf dem Planeten Erde. Dies schon seit Jahrtausenden.

Ptaah Das ist so, und es wird auch weiterhin so bleiben, ausserdem sind es rund 2 Jahrzehntmillionen Jahre her, seit unsere fernen Vorfahren erstmals zur Erde kamen und die sich weitgehend bedeckt hielten, wie auch diejenigen, die all die Zeit danach ihnen nachfolgten. Das hat sich so erhalten bis heute, weil es schon damals untersagt war, was bis heute so geblieben ist, dass sich die Plejaren in einem anderen Universum der Schöpfung ausbreiteten, als eben in ihrer eigenen Dimension. Eine besondere Regelung ergab sich schon sehr früh bezüglich des Schwesteruniversums resp. des DAL-Universums, folglich sich dort 2 plejarische Völker ansiedeln durften, so die Sonaer und jene, die du als das Volk kennst, von dem Asket her stammt.

Billy Ja, das weiss ich alles von Semjase her, denn schon sie hat mir alles erzählt. Auch Sfath, dein Vater, hat mir schon viel gesagt, und so weiss ich auch, dass die Plejaren früher Kriegervölker waren und erst vor einiges mehr als 52 000 Jahren durch das Erscheinen der Kugel friedlich wurden, was ihr dann in der ganzen Föderation durchsetzen konnten. Schön wäre es, wenn das auch auf der Erde so sein oder werden könnte, doch das zu hoffen wäre eben illusorisch. Allein 10 Milliarden Menschen, die es auf dieser Welt bald sein werden, wovon rund deren 14'000 pro Jahr durch die Umweltverschmutzung sterben, wie du letztes Jahresende sagtest, ist ein riesiges Problem, denn das Gros dieser Menschheit ist leider tief im Charakter noch auf Mord und Totschlag eingestellt, was bei jeder möglichen und unmöglichen Gelegenheit nach aussen zum Ausbruch kommt. Niemand lehrt sie, dass sie sich bewusst zum Guten ändern müssen, dass sie sich bezüglich ihrer tief in ihrem Charakter lauernden bösen Ambitionen selbst und bewusst unter Kontrolle bringen müssen, um wirklich Mensch zu werden. Es ist mir schon seit Sfaths Zeiten bewusst, dass der sogenannte «freie Wille» des Menschen absolut illusorisch und dieser also nicht vorhanden ist, denn wahrheitlich muss er sich diesen selbst erschaffen, denn er ist ihm nicht naturmässig vorgegeben. Ausserdem drängen von aussen viele Einflüsse auf ihn ein, die ihm den freien Willen derart abwürgen, dass er diesen unmöglich einfach haben kann, folglich er ihn hart erarbeiten muss, was ihm aber nur möglich ist, wenn er sich unter seine absolute Eigenkontrolle zu bringen vermag. Das aber bedeutet, dass er sich in jeder erdenklichen Beziehung nach aussen abschotten und alle seine tief in seinem Charakter angelagerten bösen, falschen und also negativen Ambitionen derart weit bewusst und tiefgreifend abbauen muss, dass sie nicht mehr unbewusst nach aussen durchbrechen und Unheil anrichten können.

Nun, der Mensch glaubt, dass er in dieser und jener Weise frei entscheiden könne, doch gehen den bewussten Beschlüssen immer bestimmte Prozesse voraus, die determiniert resp. vorgehend festgelegt sind, wie z.B. durch vorgegebene Regeln, Befehle, Verhaltensweisen oder Gesetze usw. Der freie Wille resp. die Willensfreiheit, so habe ich bei Sfath gelernt, ist, dass nicht eine bewusste Entscheidung des Willens das Handeln des Menschen bestimmt, sondern eine unbewusste Aktivität des Hirns, was bedeutet, dass dieses kausal resp. in bezug auf Ursache und Wirkung abhängig ist und dementsprechend reagiert. Wird dies nicht bewusst kontrolliert, dann ergibt sich, dass die tief im Charakter angelagerten Ambitionen blitzartig nach aussen durchbrechen und die entsprechende Handlung auslösen, was in der Regel Ambitionen des Schlechten, Bösen, Negativen und des Mordes und Totschlags, des Hasses, der Rache und Vergeltung, des Krieges und Unfriedens usw. sind. Auch Machtgier, Herrschsucht, Geltungssucht, Profiliersucht, Eifersucht, wie auch jede andere Sucht und alles sonst Persönlichkeits- und Charakterschädliche und auch Ausseneinflüsse jeder Art usw. sind darin eingeschlossen und kommen sofort bei der geringsten unbewussten Aktivität resp. Regung des Hirns zum Durchbruch und lösen die darin festgelegte Handlung aus. Wird diese tief im Charakter lagernde Ambition jedoch nicht bewusst kontrolliert und neutralisiert, dann erfolgt zwangsläufig die Aktivierung eines Impulses im Hirn, folglich sich unweigerlich die entsprechende Handlung ergibt. Dadurch ergibt sich, dass der Mensch keine Willensfreiheit hat resp. keinen freien Willen, weil die tief im Charakter abgelagerten negativen Ambitionen – auch die positiven – nicht kontrolliert abgebaut wurden und also durch eine unbewusste Aktivität des Hirns in der Regel bösartig zum Durchbruch kommen. Diese jedoch kontrollierend zu beheben, dass sie aufgelöst und neutralisiert werden, bedarf des Menschen bewusster Kontrolle, die er sich mühsam aneignen muss in der Weise, dass er selbst und willentlich bestimmt, diese Kontrolle auf sich zu nehmen und wider alle anderswollenden Aktivitäten des Hirns positiv den eigenen freien Willen zur Geltung zu bringen, und zwar eben in der Art und Weise, dass diesbezüglich eine persönliche Willensfreiheit gegeben ist, die sich nicht durch eine unbewusste selbständige Aktivität des Hirns, sondern kontrolliert selbstwillentlich steuern lässt. Geschieht das aber nicht, dann brechen durch eine unbewusste Aktivität des Hirns automatisch die tief im Charaktergrund eingelagerten bösen, schlechten und negativen Ambitionen durch, wie eben Hass, Rache- und Vergeltungsgebaren, Mord und Totschlag und alles Böse überhaupt, was der Mensch nicht bewusst und willentlich unter Kontrolle gebracht und aufgelöst hat und derart kontrollierend-beherrscht, dass sie durch keinerlei Regungen, Ausseneinflüsse, Emotionen usw. noch durch eine Aktivität des Hirns ausgelöst werden. Und dieser Vorgang zur Kontrolle und dass Logik, Verstand und Vernunft zum Zug kommen können, bedarf dessen, dass sich der Mensch das schafft, was seine Willensfreiheit wirklich ist, denn dies allein gewährleistet das, was er als «freien Willen» und «Willensfreiheit» erarbeiten kann. Das ist die einzige Art des freien Willens, die der Mensch wirklich hat, denn eine andere Willensfreiheit ist ihm nicht gegeben, und diese muss er sich selbst erarbeiten.

Ptaah Das ist richtig, doch ob das Gros der Erdenmenschen dies begreifen wird, das ist fraglich.

Billy Das sagte schon Sfath.

Ptaah Wenn ich aber zurück zu dem komme, was vorhin besprochen wurde: Was rein technischer Natur bezüglich der Erdbithopserei – wie du das nennst – und hinsichtlich dem möglich sein wird, dass die Erdenmenschen dereinst in den wirklichen Weltenraum hinausfliegen wollen, so wird ihre primitive Technik noch lange nicht ausreichend genug dafür sein. Was notwendig sein wird, um Erdenmenschen ausserhalb des SOL-Bereiches gelangen zu lassen, das wird nicht das sein, was sich Phantasten zusammenreimen. Ausserdem wäre es notwendiger, wichtig und richtig, dass die unermesslichen Milliarden von Finanzbeträgen nicht und niemals für solcherart sinnlos-nutzlose «Forschungen» ausgegeben werden, die in keiner Weise notwendig und nutzbringend sind, sondern nur das Wissen in bezug auf die Astronomie und Astrologie usw. erweitern. Auf längere Sicht gesehen, wird wirklich nur das Wissen erweitert, jedoch bringt es effektiv keinen nennenswerten Nutzen, wenn davon abgesehen wird, dass gewisse Erkenntnisse in Betracht gezogen werden, die sich auf das tägliche Leben und die Medizin auswirken.

Es wäre gut, wertig und richtig, die immensen Finanzbeträge, die sinnlos für die Astronomie und die Astrophysik verschwendet werden, für die notwendigen Wiederinstandstellungen der gegenwärtigen Schäden am Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora sowie der Atmosphäre und dem Klima einzusetzen, um diese so gut wie möglich zu beheben. Die durch die Erdenmenschen verursachten Übel, Zerstörungen und Vernichtungen sowie Ausrottungen am Planeten Erde, an dessen Natur, Fauna und Flora, wie allgemein an allen Ökosystemen, wie also auch an der Atmosphäre und am Klima sind unermesslich umfangreich und gross, dass es allein richtig wäre, die sinnlos vertanen unermesslichen Finanzmittel zur noch möglichen Wiedergutmachung zu verwenden, anstatt für die Erforschung der Astronomie und der Astrophysik zu verschwenden. Dazu gehören auch die mehr als nur lächerlichen Machenschaften der sogenannten Raumerforschung mit der «Raumstation», wodurch einige wissenschaftliche, jedoch keine wertvolle Erkenntnisse für galaktische oder intergalaktische Raumflugmöglichkeiten gewonnen werden können, wie auch darauf, wie all die horrenden Probleme gelöst werden können, die mehr und mehr alles Leben und allgemein die Existenz des Planeten Erde gefährden.

Allein das Wissen, dass keinerlei wertvolle Erkenntnisse darüber vorherrschen, dass alle höheren Lebewesen ein Bewusstsein besitzen, ist dem Gros aller Erdenmenschen unbekannt, folglich sehr viele die Lebewesen regelrecht elend krepieren lassen und nicht beachten, dass diese Wesen auch Schmerzen empfinden. Dabei muss gesprochen werden von Tieren, Getier, Echten, Schleichen, Schlangen, Fischen, Fröschen und Kröten aller Gattungen und Arten, Vögeln und bestimmten Insekten usw., wozu auch viele andere sonstige zum Leben fähige höhere Einheiten gehören, die auch ein Bewusstsein besitzen, durch das die entsprechenden Lebensformen auch ein Schmerzempfinden aufweisen, das je nach Art und Formung des Bewusstseins in höheren oder niedrigen Bereichen gegeben, jedoch unzweifelhaft vorhanden ist. Dies besagt also eindeutig, dass die entsprechenden Lebensformen Schmerzen wahrnehmen und darauf je nach ihrer Gattung oder Art reagieren. Dies lässt sich jedoch auch auf Pflanzen erweitern, die je nach ihrer Gattung oder Art ein höheres oder niedriges Schmerzempfinden aufweisen und gar pflanzlich-psychischen Empfindungsmomenten eingeordnet sind. Es ...

Billy Das kenne ich aus eigener Erfahrung, wie ich z.B. in meinem Büro erlebt habe, dass sich eine Mimose immer nach mir ausgerichtet hat, wofür es verschiedene Zeugen gibt, die beobachtet haben, wie sich die Pflanze nach mir ausrichtete, wenn ich das Büro betrat und dann wieder auf ihren Ursprungsstand zurückging, wenn ich von meinem Arbeitstisch wegging, wo sie dann wartete, bis ich das Büro wieder betrat, um sich dann wieder nach mir auszurichten. Auch die rund 15 Orchideen fühlten sich in meinem Büro sehr wohl, wonach sie jedoch alle innerhalb von 3 Wochen, inklusive der Mimose, abstarben und verdorrten, als ich infolge ... einen Nervenzusammenbruch erlitten hatte, wonach mir Eva ..., als ich ... Drei Tage später dann brachten mich Jacobus und Elsi in die Nähe von Schalchen, wo mich deine Tochter Semjase ...

Ptaah Das ist mir bekannt, denn darüber hat mich meine Tochter orientiert. Aber wir sind von dem abgewichen, was wir besprochen haben, dass nämlich auf die dargelegte Art und Weise der noch teilweise möglichen Wiedergutmachung am Planeten und an allem Leben wirklich etwas Nutzvolles und Wertvolles mit den horrenden Finanzbeträgen getan werden würde, die sinnlos und nutzlos vergeudet werden, um das Wissen der Astronomie- und der Astrophysik-Wissenschaftler usw. zu vermehren. Noch ist der Erdenmensch lange Zeit nicht fähig, jene technischen Voraussetzungen zu erschaffen, die dereinst unter Umständen notwendig sein können, um das SOL-System zu verlassen. Gegenwärtig und bis in fernere Zukunft sieht aber alles Diesbezügliche düster aus, denn die Machenschaften, die infolge der immer mehr grassierenden Überbevölkerung gegeben sind und ständig mehr entstehen, lassen die Zukunft der Erde und deren Menschheit in einem Licht erscheinen, das immer mehr an Leuchtkraft einbüsst und bereits ein Flackern aufweist. Es ist auch fraglich, ob die «Fremden» jemals mit ihrer höher entwickelten Technik eingreifen und den Erdenmenschen behilflich sein werden, damit diese die Erde und den SOL-Raum wirklich einmal verlassen können. Noch sieht es jedenfalls nicht danach aus, dass die «Fremden» etwas Derartiges tun werden, wobei wir allerdings nicht wissen, ob dafür von ihrer Seite irgendwelche Pläne oder Vorkehrungen getroffen sind, die unter Umständen für die Erdenmenschen nicht erfreulich sein können, denn ...

Billy Das ist mir alles klar, doch reden wir von etwas anderem, denn gegenwärtig ist wieder einmal der Begriff «Solidarität» in aller Munde, weil dieser offenbar falsch verstanden wird und mit dem Ukrainekrieg in Zusammenhang gebracht wird. Sage aber einmal, was du unter dem Begriff «Solidarität» verstehst, denn er kommt in neuer Zeit viel zur Sprache, besonders eben wegen dem Krieg in der Ukraine, wie ich schon sagte, da sich besonders jene als solidarisch erklären, die Waffen liefern. Meinerseits verstehe ich nach dem, was ich von Sfath gelernt habe das, dass Solidarität von den Erdlingen falsch verstanden wird, nämlich dass damit ein unbedingtes Zusammenhalten in bezug auf gleiche Ideen, Interessen und Anschauungen, Handlungen und Ziele verbunden ist, wodurch eine Gleichrichtung und Vereinheitlichung und bindende Verpflichtung bezüglich einer Sache entsteht, wobei aber jede Neutralität missachtet wird. Solidarität bezieht sich ausschliesslich auf eine «Zusammengehörigkeit», die nur gegeben sein kann unter Menschen, die unter sich eine enge Verbindung miteinander pflegen, wie z.B. Eheleute, Menschen, die eine enge Freundschaft pflegen, Geschwister und Verwandte usw., die wirklich einen «Zusammengehörigkeitssinn» pflegen usw. Solidarität habe ich bei Sfath und in jener Zeit bei jenen Menschen gelernt, die damals den Begriff «Solidarität» in seinem wirklichen Sinn noch verstanden und auch lebten. Dies war lange vor dem, ehe der Begriff verfälscht und durch Möchtegernallesbesserwisser falsch bewertet und übersetzt wurde, so heute der eigentliche Sinn missachtet und verhunzt und daher völlig falsch und auf alle unmöglichen Dinge und Richtungen erweitert und ausgelegt wird. Dadurch wird heutzutage der Begriff «Solidarität» grundlegend missbraucht und für Unwerte gebraucht, die mit Solidarität nicht das Geringste zu tun haben, folglich deren Wert heute wahrheitlich in den Dreck geschmissen und mit Füßen getreten wird.

Ptaah Das, was du von meinem Vater gelernt hast, ist richtig, denn eine Solidarität schliesst jede Neutralität aus, denn sich mit der Idee, einer Sache, mit Interessen oder Handlungen sowie mit Zielen eines anderen Menschen, einer Gruppierung oder einer Organisation usw. solidarisch erklären, steht unter der Voraussetzung, dass das, was als Solidaritätsfaktor aufscheint, eine feste Bindung erfordert.

Eine Solidarität bedeutet eine Zusammengehörigkeit, die Menschen miteinander gefühlsmässig verbindet, was nur in engen begrenzten Kreisen wie Familie und kleinerem Freundschaftskreis möglich ist. Eine solidarische Erweiterung auf ausserhalb diese Begrenzung fallende andere Dinge, wie z.B. Ideen, Interessen, Handlungen, Anschauungen und vor allem politische Gleichstellungen resp. Parteiergreifung, politische Übereinstimmung und Verantwortungsübernahme usw. ist nicht zulässig für den Begriff Solidarität. Diese Erweiterungen, die eine Solidarität bekunden sollen, sind grundlegend falsch und fallen ausschliesslich unter die Benennung «Parteilichkeit», die der Erdenmensch infolge des falschen Verstehens und falscher Interpretierung des Begriffs «Solidarität» derart verändert hat, dass daraus der Unwert und die Falschdeutung der Gleichstellung und der Parteiergreifung entstanden ist. Eine Falschbewertung des Begriffs «Solidarität», die leider viel Unheil anrichtet, weil völlig falsche Ansichten und Handlungen daraus entstehen, die niemals verantwortbar sind.

Auf diese Weise des Falschverstehens und Falschbewertens altherkömmlicher Wortbegriffe, die sich leider über Jahrhunderte mit ihrer Falschdeutung halten, entstehen seit alters her auf der Erde viele Missverständnisse und viel Unheil, die nicht nur Leid und Elend, sondern auch ungeheuren Schaden, Zerwürfnisse, Unfrieden und gar Krieg bringen.

Wenn du bei der Solidarität die Neutralität ansprichst, die völlig missachtet wird, dann bezieht sich dies nur auf politische Machenschaften, weil in diesen das Moment der Parteilichkeit mitbestimmend ist, die zwangsläufig und grundlegend die Falschdeutung der Solidarität beinhaltet. Der Begriff Solidarität lässt sich also niemals mit der Politik oder auch nur mit politischen Belangen vereinbaren, wie auch nicht mit der Neutralität, die bedingt, dass alles und jedes Vorkommen bei einer Solidarität absolut neutral zu beurteilen ist, wobei keinerlei Meinung hinzugezogen werden darf, sondern allein eine neutrale Beurteilung einer Sache, eines Vorfalls oder sonst eines Vorkommens zur Geltung kommen darf.

Billy Danke für deine Erklärung, die sich mit dem deckt, was ich bei Sfath und den Menschen gelernt habe, die den Begriff noch richtig gebrauchten und wussten, wovon sie überhaupt redeten. Dies gegenteilig zu dem, was die Erdlinge heute unter diesem Begriff verstehen, was völlig konträr zu dem ist, was die Menschen früher darunter verstanden haben. Doch es gibt ja noch andere Dinge, wie z.B., dass verschiedenen Orte genannt werden wo angeblich der sogenannte «Gral» oder der «Kelch» existieren und aufbewahrt werden soll, aus dem Immanuel beim sogenannten letzten Abendmahl Wein getrunken habe. Aber wie es eben einmal ist, hauptsächlich bei den Christen, werden diese nach Strich und Faden belogen und betrogen, besonders eben mit angeblichen Reliquien, die Immanuel – eben alias Jesus, wie er tatsächlich aber nie genannt wurde – zugesprochen werden. So ist es mit dem angeblichen Gral oder Kelch, den er nie in der Hand hatte, wie er auch keinen Wein getrunken hat, weil er dieses Getränk nicht mochte. Der «Gral» oder «Kelch», der im Kreis seiner Jünger damals verwendet wurde, war eine einfache Steinschale, die der etwas ungeschickt veranlagte Jünger Philippus beim Einnehmen des Essens aber fallen liess und diese in 3 Teile zerbrach, folglich die zerbrochene Trinkschale entsorgt wurde. Da also Immanuel keinen Wein trank, weil ihm dieser nicht schmeckte und er zeitlebens auch keinen trank, hatte er die Trinkschale auch nie in der Hand, folglich schon da die Lüge um den «Gral» oder «Kelch» beginnt, dem der Betrug folgte und bis heute aufrechterhalten wird, dass eben der «Gral» oder «Kelch» da oder dort aufbewahrt werde. Die dummen Gläubigen sind verfressen darauf, den Unsinn der Lügen und der Betrugerei für bare Münze zu nehmen und schwören darauf, dass sie da und dort den «wirklichen» «Gral» resp. «Kelch» gesehen hätten. Dies, weil ihnen eben ein Betrugsobjekt gezeigt wurde –

was auch weiterhin so sein wird –, weil eben der Wahnglaube bei den Erdlingen alle Logik, Vernunft und den Verstand verdrängt, dass er in seinem Glaubenswahn derart gefangen ist, dass er dumm bleibt und also nicht selbst denken kann.

Ptaah Was du sagst ist das, was mir meine Tochter Semjase erzählte, denn sie war bemüht, dich mit Immanuel ...

Billy ... ja, sie war es, und dank ihr weiss ich, dass es nie einen «Gral» oder «Kelch» gegeben hat, den Immanuel in der Hand gehalten oder daraus getrunken hat. Das hat dann auch Leonardo da Vinci nach einigen Erklärungen begriffen, als er im Auftrag des Herzogs Sforza das Gemälde «Abendmahl» geschaffen und den angeblichen «Gral» oder «Kelch» eben weggelassen hatte.

Ptaah Ja, so hat mir das auch meine Tochter Semjase erklärt. Jetzt aber habe ich noch anderes mit dir zu besprechen, denn ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Florena von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdritter Kontakt

**Freitag, 20. Mai 2022
6.33 h**

Billy Da wartest du ja schon, Florena, sei gegrüsst und willkommen. Du bist früh dran. Eigentlich habe ich erwartet, dass Ptaah kommt, und ausserdem hoffte ich, dass er schon am Dienstag hier sein wird. Aber es ist mir auch recht, wenn du nun hier bist. Jedenfalls habt ihr den Brief geholt, den ich auf dem Tisch zurechtgelegt hatte.

Florena Sei auch du gegrüsst, mein Vaterfreund. Ja ich bin etwas früh hier, und Ptaah kann nicht herkommen, weil er die nächsten Tage abwesend sein wird. Er lässt dich jedoch grüssen und ordnete noch an, dass der Brief in deinem Arbeitsraum weggeholt wurde, den du zurechtgelegt hattest.

Billy Er wurde ja wieder in Deutschland aufgegeben, obwohl er ...

Florena ... ja, aber er ist wirklich versehen mit dem Siegel von ...

Billy ... das nennt sich nicht Siegel, sondern Briefkopf.

Florena Entschuldige. – Jedenfalls ist das Ganze echt, das wurde von uns überprüft. Der Mann, der den Brief geschrieben hat, ist derselbe wie beim 1. Mal. Auch die 4 Unterschriften hier von den anderen Personen sind echt, und ...

Billy ... entschuldige, aber ich will eigentlich nichts damit zu tun haben, und ich vernichte den Brief so wie den ersten, und das werde ich tun. Was die Leute schreiben und hoffen, dass ich ihre Namen nicht nenne, daran werde ich mich natürlich halten, obwohl es mir seltsam erscheint, dass sie mir ihre Namen nennen, da sie doch wissen müssen, dass dies gefährlich ist für sie.

Florena Das ist wohl richtig, doch solltest du das dir entgegengebrachte Vertrauen wirklich berücksichtigen, das in dich gesetzt wird. Die Namen sind die jener Personen, die wirklich für den Brief verantwortlich und um diesen Selensky angeordnet und mit seinem Tun und Handeln nicht einverstanden sind. Wenn sie hier schreiben, dass sie dir vollumfänglich vertrauen und du wohl der einzige bist, der die Wahrheit so öffentlich macht, wie diese tatsächlich ist, dann werden ein Vertrauen und eine Hoffnung in dich gesetzt, dass du es auch so handhaben wirst, wie erwartet wird.

Billy Das verstehe ich schon, doch ich will weder meine Familie, mich selbst, noch die FIGU und die FIGU Mitglieder durch die Sache gefährden. Es ist einfach so, dass ich nichts damit zu tun haben will.

Florena Das ist wohl zu verstehen, doch wird hier auch um deinen Rat gebeten, wie Selensky ...

Billy ... das weiss ich, denn ich habe ja den Brief selbst gelesen, aber dazu kann ich erst recht nicht Stellung nehmen resp. keinen Rat erteilen, denn wenn sie Selensky als Präsidenten von der Regierung weghaben wollen, dann müssen sie

selbst sehen, wie sie das bewerkstelligen. Dazu will ich keinen Rat geben, und andererseits kann ich das auch nicht, denn das Ganze ist eine politische Angelegenheit, und in solche Belange mische ich mich schon überhaupt nicht ein.

Florena Es soll ja nicht durch einen ...

Billy ... trotzdem – ich weiss schon, was geschrieben steht –, denn ich kann und will mich nicht in deren Politik einmischen. Sie müssen wirklich selbst sehen, wie sie das machen können, denn wenn sie schon nicht mit der Kriegshetzerei von Selensky einverstanden sind und ihn als williges Werkzeug der USA sowie als Kriegsverbrecher sehen, folgedem sie mit ihm als Präsidenten nicht einverstanden sind, dann sollen sie ihm das auch offen sagen und nicht mich fragen, was sie tun sollen, um ihn loszuwerden.

Florena Was sie dich aber ersuchen, das ist, dass du ihren Brief veröffentlichst, das ...

Billy ... teilweise kann ich das sicher tun, doch wirklich nur teilweise.

Florena Dass du ersucht wirst und von dir auch erwartet wird, dass du das, was hier speziell unter diesen Punkten erwähnt wird, was ich dir vorlesen will, öffentlich machst, das kannst du wohl tun?

Billy Wenn du jene Aussagen meinst, die über das Tun und Wirken von Selensky einiges aussagen, dann will ich ...

Florena ... ja, dies habe ich momentan vor Augen und ich lese dir das vor, was du aber wirklich abrufen und niederschreiben sollst. Alles ist hier unter Buchstaben vermerkt, ...

Billy ... du engagierst dich, dass es für mich parteiisch wirkt; du solltest mehr neutral bleiben. Es ist nicht gut und fair, wenn man für die eine Seite Partei ergreift, und zwar auch dann nicht, wenn diese im Recht zu sein scheint. Auch dann gilt es, neutral zu sein.

Florena Du hast wohl recht, doch ich denke an das Unheil, das dieser Mann mit seiner Kriegshetzerei anrichtet und viele Menschen dadurch in den Tod getrieben werden.

Billy Das ist leider so, und das sehen all die diversen Regierenden und das Gros der Völker in jenen Ländern nicht, die sich von Selensky und seinen scheinheiligen Reden blenden lassen und alles dazu tun, dass er seine Macht behalten, sich bereichern und das verwirklichen kann, was ihm die Amerikaner hinterlistig einbleuen zu tun, damit diese ihre Wünsche und Pläne der Weltherrschaftssucht verwirklichen können. Selbst Schweden und Finnland wollen nun durch die infamen Machenschaften und die Angstmacherei der USA der NATO beitreten, wobei NATO-freundliche, falsche und verlogene Elemente der schwedischen und finnischen Regierungen ihr eigenes Land verkaufen und verraten und in die Fänge der Amerikaner treiben, die in Wahrheit alles in den Fingern haben. So aber lässt offenbar auch du dich täuschen und ergreifst Partei von einer Seite, weil du siehst und erkennst, dass die andere Seite ein falsches Spiel spielt. Du musst aber neutral bleiben, auch wenn ...

Florena Erstmals in meinem Leben habe ich mich mit einem Krieg auseinanderzusetzen, und ich weiss nicht, wie ich mich verhalten soll.

Billy Neutral bleiben in jeder Beziehung; dabei musst du nur wahrnehmen, was rundum geschieht, und all das musst du völlig neutral betrachten und dir keine eigene Meinung dazu bilden. Und wenn du mir nun das vorlesen willst, was in dem Brief steht, was du wichtig findest, was ich zwar bereits kenne, weil ich schon alles gelesen habe, dann bleib einfach neutral dabei, und bilde dir keine eigene Meinung dazu.

Florena Das ist wohl leichter gesagt als getan, denn noch nie in meinem Leben habe ich solcherart getan. Aber ich will deinen Rat befolgen und mich bemühen, alles so zu tun, wie du sagst. Also will ich jene Ausführungen nennen, die hier im Brief mit der Kennzeichnung von Buchstaben angeführt werden – – – hier also das, was unter a) angeführt wird:

- a) Selensky will nicht Frieden haben, denn er ist ein Kriegshetzer und will den Krieg weiter erhalten und weiterführen.
- b) Selensky ist ein NAZI-Fanatiker sondergleichen, der die NAZI-Methoden unter dem Kommando der USA verwirklicht, wie sie von ihm verlangt werden, wofür er das eigene Volk und die ukrainischen Soldaten opfert.
- c) Selensky ist zusammen mit den USA-Führungen eine unermessliche Gefahr gegen ein Zustandekommen von Frieden in der Ukraine, denn er ist ein Kriegshetzer und Kriegsverbrecher, der den Krieg weiterführen will, um seine Macht zu demonstrieren und als heldenhafter Staatsführender zu gelten.

- d) Hauptsächlich die Politiker in Deutschland stimmen unbedacht in die Begehren der Kriegshilfe von Selensky ein, folglich sie sich so verhalten wie im letzten Jahrhundert die Nazis, wodurch Deutschland den Krieg in der Ukraine durch Waffenlieferungen fördert und indirekt am Kriegsgeschehen teilnimmt und dadurch einen Krieg gegen Russland führt, was offenbar durch das dumme Nichtverstehen der Staatsführenden nicht erkannt wird, so sich Deutschland der indirekten Kriegsführung in der Ukraine schuldig macht.
- e) Deutschland – wie auch andere Staaten – wenden NAZI-Methoden an, wie auch jene Methoden, die schon im Mittelalter angewendet wurden, als unschuldige Menschen aus Hass und Rache als Staatsfeinde und Hexenpack usw. beschuldigt, gefoltert und hingerichtet wurden, nur diesmal sind es Menschen, die eine russische Bürgerschaft oder eine Freundschaft mit Personen aufweisen, die russischer Herkunft sind. Diese werden heute mit Hass und Rache belegt und ihnen das Recht des Privaten abgesprochen und sie in jeder erdenklichen Form diskriminiert.
- f) Oligarchen werden infolge von Hass und Rache in verschiedenen Staaten der Welt und durch die hass- und rachsüchtigen Staatsführenden des Vermögens beraubt, wie auch andere in ihrer Privatsphäre geschädigt werden, die in freundschaftlicher Beziehung zu jenen stehen, welche nicht konform gehen mit jenen Elementen, die unwirkliche und andere sowie parteiische Ansichten vertreten.
- g) Wir wollen Selensky nicht länger als Präsidenten, wie brauchen keinen Kriegsverbrecher, doch geben Sie uns einen Rat, wie ihn wegbringen, denn wir wissen das nicht und wollen nicht dieselben Methoden der Gewalt anwenden, wie all die Machtbesessenen. Wir denken anders und wollen eine friedliche Lösung, bitte raten Sie und helfen Sie uns.

Hier schreiben sie noch nebst einigem anderem, dass sie im Internet alles verfolgen, was von der FIGU veröffentlicht wird und wissen, dass du mit uns Kontakte pflegst und sie dich als wirklich integeren Menschen sehen, weshalb sie ihr ganzes Vertrauen in dich setzen und hoffen, dass du ihnen mit gutem Rat beistehen wirst. Hier ist auch noch die Anschrift, an die ...

Billy ... das ist alles gut und recht, ausserdem fühle ich mich geehrt, doch ich kann wirklich nicht anders und nicht aus meiner Haut raus. Das werde ich diesen Leuten auch schreiben und den Brief ...

Florena ... ja, das geht schon, und das werde ich tun. Da ist aber auch geschrieben, dass ...

Billy Gut, das ist leider bei den Menschen der Erde so, und da ist offenbar Selensky keine Ausnahme, denn all sein Handeln und Benehmen, das man täglich im Fernsehen verfolgen kann, sprechen die gleiche Sprache, wie sie alle Mächtigen der Welt benutzen. Da will ich dazu nur noch folgendes sagen: Geld und Macht gehen schon seit alters her Hand in Hand, so ist es eben auch bei Selensky. Er, wie alle anderen Mächtigen der Welt, haben ihren Reichtum zu ihrem persönlichen Vorteil genutzt, niemals jedoch zum Vorteil des Volkes. Dabei nehmen sie es mit der Wahrheit nicht genau, denn sie lügen und betrügen nach Strich und Faden und völlig gewissenlos. Und das wird so in jeder Regierung getan, in der Kunst, Kultur, Politik und in der Wirtschaft, und so lernt es auch das Gros der Völker und macht den Grossen der Regierung und Reichen alles nach, folglich die Kriminalität wächst und wächst.

Überall gilt die Macht des Geldes und derjenigen, die es besitzen, wobei die Wahrheit einfach nach Bedarf zurechtgebogen wird und Lügen und Betrug derart verbreitet werden, dass Geld und Reichtum alles möglich machen. Dabei spielt noch an erster Stelle der religiöse Glaube der reichen Geldhamster die wichtigste Rolle, wobei diese Gotteswahngläubigen ultrakonservativ veranlagt sind und womöglich noch einer der ultrakonservativen Weltreligionen angehören und sich als Heilige und weiter übersetzt über das Volk wännen. Unter diesen Machenschaften, unter dem Deckmantel der Religion und des Gotteswahnglaubens, werden Konflikte und Kriege ausgefochten, wie eben jetzt zur Zeit in der Ukraine, hinterhältig angeführt von den USA, dem senilen Regierenden Biden und der Schatten-Regierung, oberflächlich gelenkt durch den dummen und machtgerigen Kriegshetzer Selensky. Alle, die ihm und den USA zur Rechtfertigung des Terrors offen oder geheimerweise mit Geld oder Waffen zur Seite stehen, sind ebenso gotteswahngläubig und machtgerig wie Selensky selbst, und dabei sind deren Lügen, der alles umfassende Betrug und die Wahrheit nicht mehr voneinander zu unterscheiden. Der religiöse Wahnglaube wird dabei zum politischen Instrument im Guten und im Schlechten.

Seit Jahrhunderten und gar seit Jahrtausenden ist der religiöse Glaube ein Wahn ohnegleichen, zugleich aber ein Wahnpunkt des Zusammenlebens der Menschen, denn durch Lug und Betrug vermittelt er den dummen Nichtdenkenden scheinbare Orientierung und vorgegaukelte Hoffnung, doch wahrheitlich ist der religiöse Gotteswahnglaube schon längst, und zwar schon vor Jahrtausenden, zur politischen Waffe ohnegleichen geworden. Und diese Waffe beinhaltet Macht, Gier nach Geld und Reichtum, wie aber auch Hass, Rache und Vergeltung, wodurch Amerika jetzt bereits 1 Million Corona-Tote zu beklagen hat.

Florena Nun solltest du aber den Brief schreiben für ...

Billy Das werde ich tun, aber erst will ich diesen hier vernichten, ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierter Kontakt

**Samstag, 21. Mai 2022
3.11 h**

Quetzal Da kommst du ja schon. Sei gegrüsst, Eduard, mein Freund.

Billy Hallo, Quetzal, sei willkommen und auch gegrüsst. Ja, ich bin schnell hier, denn ich habe wachgelegen. Zwar habe ich nicht speziell auf dich gewartet, denn ich wusste ja nicht, dass du herkommen wirst. Auch dachte ich nicht, dass es so schnell sein wird, dass jemand von euch herkommt.

Quetzal Da ich momentan für 3 Stunden frei bin, wurde ich ersucht, deinem Ruf Folge zu leisten, denn du rufst ja nicht einfach so, wenn nicht etwas anfällt, das dringend für dich ist.

Billy Da hast du recht, denn es fällt wirklich etwas an, das mir langsam Sorgen bereitet. Sieh hier, das ist ein neuer Brief, der mir gestern mit der Morgenpost zugestellt wurde. Es handelt sich um eine Fortsetzung dessen, was ihr bereits abgeklärt habt, nämlich um ein weiteres Schreiben, das von aus der Ukraine stammt. Offenbar will man nicht, dass die Briefe in der Ukraine aufgegeben werden, sondern an andere Personen in anderen Ländern gesandt und dann von diesen an mich oder die FIGU geschickt werden. Es ist nun jedoch bereits das 3. Schreiben gekommen, das an mich gerichtet ist; darum habe ich euch gerufen. Das 1. – dessen Richtigkeit und Echtheit von euch ja abgeklärt wurde, wie auch die Identität des Mannes, der es geschrieben hat –, habe ich dann vernichtet, weil ihr selbst das wolltet. Das 2. war dann, wie eben schon das 1., nicht in der Ukraine bei der Post aufgegeben worden, sondern in Deutschland, und zwar ist es laut dem Poststempel von Berlin aus an mich geschickt worden. Es war jedoch an die FIGU adressiert, aber an mich gerichtet. Das war anfangs der Woche; den Brief habe ich dann auf meinen Schreibtisch gelegt, und dort wurde er von euch abgeholt. Wieder habt ihr festgestellt, dass der Brief echt war und ebenso die Unterschrift des Mannes, der ihn geschrieben hatte. Auch die zusätzlichen Unterschriften von den Personen waren echt, die mitunterschieden haben. Deshalb war gestern früh auch Florena hier, woraus sich ergeben hat, dass ich einen kurzen Brief an die angegebene Adresse schrieb, den Florena dann mitgenommen hat und darum besorgt war, dass er dorthin gelangte, wo er eben hin sollte. Klar und deutlich habe ich darin geschrieben, dass ich mich nicht in die Sache einmische, dass ich mich in keiner Weise politisch betätige und auch keinen Rat geben kann, was und wie in bezug auf Präsident Selensky gehandelt werden soll, denn ich halte mich von allem völlig raus und wolle nichts damit zu tun haben.

Nun, gestern kam aber wieder ein Brief, diesmal sogar eingeschrieben, wobei ich Bernadette darüber informierte, die schnell herausfand, dass das Schreiben in Österreich, nahe an der Grenze zur Tschechei aufgegeben wurde, und zwar am 17. Mai. Und diesen Brief will ich dir nun zeigen, in dem auch Bruni gebeten wird, eine angegebene Telefon-Nummer anzurufen, weil sie den Schreiber offenbar persönlich kannte und er in früher Zeit mehrmals im Center war und daher offenbar auch über euern Kontakt mit mir orientiert ist. Jedenfalls steht das so in diesem Brief, wie auch, dass noch weitere Personen sich ihm angeschlossen haben, die alles im Internet von der FIGU verfolgen, doch nicht offen darüber sprechen können. Und weil sie wissen, dass ich in bezug auf die Verbreitung kein Blatt vor den Mund nehme, gelangen sie an mich, wobei Bruni wohl die Verbindungsperson zwischen und mir sein soll. Er kann ja nicht wissen, dass Bruni inzwischen verstorben ist.

Quetzal Dann lass mich diesen Brief lesen ...

Billy Natürlich, hier, dieser ist es.

Quetzal Aha, er ist abgestempelt am 17. Mai, in S ..., Österreich. Offenbar ist dies hier die Uhrzeit, 9.40 Uhr. Der Brief ist an dich persönlich gerichtet, allerdings nicht an «Billy» adressiert, sondern an E. Meier. Aber lass mich jetzt lesen ... Es ist wirklich erstaunlich – –, das Vertrauen, das in dich gesetzt wird – – Das ist wirklich ungewöhnlich. Dass diese Personen ihre vollen Namen nennen, das ist wirklich sehr – – nun, diese Menschen – – ich weiss wirklich nicht, was ich sagen soll.

Billy Dass sie mir derart vertrauen, das kann ich auch nicht nachvollziehen. Ob vielleicht Bruni damals ... ich weiss es nicht. Es ist einfach so, – –, erstaunlich, wie du sagst. Es ist doch alles so gefährlich für sie, da sie in ... dieses Selensky ... Das verstehe ich wirklich nicht.

Quetzal Auch das, was diese Personen hier schreiben, es ist mir unverständlich, – – sie müssen wirklich in schwerer Gewissensnot sein, anders kann ich mir ihr Handeln mit diesem Schreiben nicht vorstellen. Und das Vertrauen, das sie dir dadurch entgegenbringen, das ist für mich mehr als nur eine grundlegende Vertrauens-Gewissheit, die jeden Zweifel von vornherein als nichtige Lüge straft.

Billy Gerne würde ich ja helfen, doch ich kann es wirklich nicht. Tatsächlich würde ich mich selbst verraten und etwas tun, das völlig ausser dem liegen würde, was ich meiner Lebtage nie getan habe und auch nie tun würde.

Quetzal Ein persönliches Gespräch ...

Billy Das wäre wohl richtig, doch glaube ich nicht daran, dass dies möglich wäre.

Quetzal Du sagst doch immer, der Mensch soll denken und die Möglichkeiten sehen, die sich ihm öffnen.

Billy Ja, aber manchmal sind diese eben derart versteckt, dass man sie kaum findet.

Quetzal Eben – kaum. Manchmal braucht es eben längere Zeit.

Billy Ja, da hast du wohl recht, doch trotzdem kann ich nichts tun, um das Problem zu lösen, das diese Menschen haben. Sie müssen effektiv selbst denken, was sie zu tun haben, und zwar auf einem Weg, der für sie machbar ist. Mehr kann ich dazu nicht sagen. Vielleicht kommt Zeit, kommt Rat, das wird sich für die Leute erweisen. Nimm jedenfalls den Brief und lichte ihn ab, so ich ihn nachher vernichten kann. Das letzte Geschriebene und das von gestern werde ich aber im Gedächtnis behalten und nur den Brief noch das Vergängliche gehen lassen. Es wäre wirklich nicht gut, wenn die Briefe erhalten blieben.

Quetzal Das wäre wirklich nicht gut. Wie ich aber denke ...

Billy Das wird wohl illusorisch sein.

Quetzal Wir werden sehen. Vielleicht ...

Billy Natürlich, die Welt ist ja voller Wunder.

Quetzal Manchmal ...

Billy Ja, ich weiss ...

Quetzal Dann will ich jetzt gehen, denn ich habe noch einiges zu tun. Leb wohl, mein Freund.

Billy Auf Wiedersehn, Quetzal.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertfünfter Kontakt

**Donnerstag, 26. Mai 2022 (Auffahrt)
17.33 h**

Bermunda Du hast gerufen, und da ich im Moment frei bin, komme ich hierher. Was hast du denn, dass es so eilig ist?

Billy Sei erstmal begrüsst, Bermunda, denn normalerweise grüsst man erst, ehe man nach dem Grund fragt, warum man gerufen hat. Sei aber trotzdem erstmal herzlich willkommen. Der Grund aber, warum ich gerufen habe, der liegt darin, dass ich per Telephon angerufen wurde, und zwar ...

Bermunda ... entschuldige, aber in der Eile habe ich vergessen, dich zu begrüssen, lieber Freund. Sei also ebenfalls begrüsst un...

Billy ... da läutet mein Geheimtelephon schon wieder – ja, – blöde, es ist wieder die gleiche Nummer, wie vor etwa 30 Minuten, da man mich angerufen und den Anruf wieder abgeklemmt hat. – Ja, bei Billy – – hallo, – – ja ich bin es. – –
(Leise zu Bermunda: Kannst du das, was gesagt wird, irgendwie registrieren) – Ja bitte, – ja ich höre (leise zu Bermunda: Es sind eine Frau und ein Mann.).

Bermunda: (Auch leise gesprochen) Ja, ich höre und kann alles auf meinem Gerät hier aufzeichnen.

(Nach dem Telefongespräch: Folgendes Gespräch aus Bermundas Gerät wiedergegeben und in Deutsch zurechtgeschrieben:)

Billy – Ja, ich höre. – Reden sie bitte nicht so schnell, und bitte, reden sie nicht gleichzeitig zusammen, denn ich kann sie so nicht richtig verstehen. – – Danke, was haben sie denn zu sagen?

Frau: Ich kann nicht gut Deutsch sprechen. Ich bin Frau, und der Mann bei mir ist Herr Wir danken ihnen, dass sie uns in ihrem Brief die Anrufnummer geschrieben haben, wir wissen aber nicht, wie er zu uns gekommen ist und plötzlich wie durch die Luft geflogen vor Herrn auf den Tisch kam. Es ist aber gut, dass wir jetzt mit ihnen sprechen können. Wir haben sie schon vorhin angerufen, aber die Verbindung war sehr schlecht, und wir kennen sie nur aus dem Internet, in dem sie die Sachen der FIGU verbreiten. Wir sind 5 Personen, die wir rund um unseren Präsidenten Selensky arbeiten, leider aber nicht wissen, was wir tun können, um diesen irren Mann in seiner Kriegshetze zu stoppen. Er schickt unsere Menschen gewissenlos in den Tod und hat Freude daran, weil er sich stark und mächtig fühlen kann. Er ist auch ein Sadist und züchtet schon Kinder zum Kriegen heran. Seine Lügen werden auf der ganzen Welt geglaubt, und darum geben auch viele ihr Wort für ihn und auch Waffen und andere Hilfe, womit er sein verbrecherisches Tun machen kann. Wir danken ihnen aber für alles, was sie tun und auch das ausgebreitet haben, was wir ihnen in den Briefen geschrieben haben. 2 von uns kennen Brunhilde, und sie haben mit ihr geredet, und es wäre uns angenehm, wenn sie mit uns telephonisch in Verbindung tr...

Billy ... entschuldigen sie bitte, Bruni resp. Brunhilde kann dies nicht mehr tun, denn sie ist leider schon vor längerer Zeit gestorben. Es muss also schon Jahre her sein, seit sie hier waren und mit ihr gesprochen haben.

Mann: Oh, das wussten wir leider nicht. – – Es ist tatsächlich schon einige Jahre her, seit wir bei der FIGU waren. Wir waren zu jener Zeit noch nicht bei der Regierung der Ukraine beschäftigt, und auch der Kriegshetzer und verlogene Selensky war noch nicht hier. Aber wir danken ihnen, Billy, dafür, dass sie Teile unserer Briefe in ihren Gesprächen mit den Plejaren erwähnt und im Internet aufgeführt haben. Auch sind wir ihnen besonders dankbar dafür, dass sie unsere Namen verschweigen, weil wir wirklich in Gefahr wären, wenn sie ...

Billy ... ja, ich weiss, was sie sagen wollen. Sie müssen sich keine Sorgen deswegen machen, denn ich habe ihre Namen schnell und schon wieder vergessen, und zudem habe ich umgehend alle ihre Briefe vernichtet. Das wollten auch meine Kontaktleute von den Plejaren so.

Frau: Wir wussten wirklich nicht, dass Brunhilde gestorben ist. Das ist sehr leidig, und ...

Mann: ... ja, das ist es. Aber danke, dass sie uns das sagen. Brunhilde sagte uns damals, als wir sie besuchten, dass wir ihnen absolut vertrauen können, und darum wandten wir uns an sie. Und jetzt wissen wir auch, dass wir ihnen wirklich voll und ganz vertrauen dürfen, was tatsächlich eine Seltenheit auf dieser Welt ist. Wir wissen sehr wohl, dass wir ein grosses Risiko mit den Briefen eingegangen sind, doch was uns Brunhilde alles über sie gesagt hat, liess uns so handeln, dass wir mit den Briefen an sie gelangten und auch unsere Namen und Positionen nannten. Wir alle danken ihnen sehr. Es sind uns leider die Hände gebunden, weshalb wir nichts gegen unseren kriegslüsternden Präsidenten Selensky tun können, der den Krieg in unserem Land weiter und weiter führen will und kann, weil ihm viele Regierende und Einwohner vieler Länder hörig sind und ihm Kriegswaffen liefern. Er ist wirklich ein NAZI und so schlimm wie Hitler es war. Er könnte seine Wiedergeburt sein, er ist wirklich ein Verbrecher und sehr schlimm in seinem lügnerischen Tun, aber wir können ihn nicht aufhalten, weil wir nicht morden wollen, wie er sinnlos um seine Macht zu demonstrieren mit Lügen ukrainische und landesfremde Soldaten morden und in den Krieg ziehen lässt. Er ist der wirkliche Kriegsverbrecher, weil er derjenige ist, der diesen Krieg vorantreibt und nicht beenden will. Wenn er und Amerika nicht wären und sie nicht das tun würden, was sie tun, um ihre Macht zu behalten und die damit verbundenen Wünsche zu verwirklichen, dann wäre der Krieg nie zustande gekommen oder schon vor langer Zeit beendet worden. Er aber, Selensky, hetzt immer weiter und schickt unsere Soldaten in den Tod, weil er sie gewissenlos belügt und sie ihm glauben, wie viele auf der Welt das auch tun, weil sie sich von ihm und den Amerikanern belügen lassen. Auch steht Selensky dabei also noch Amerika zur Seite, wie auch viele Bevölkerungen der Welt, die er feindlich und kriegerisch aufhetzt und die durch Lügen gegen die Russen belogen werden und so Unwahrheiten verbreiten. Amerika will alles so weit bringen, dass es offiziell selbst in den Krieg eingreifen und gegen Russland mit Waffeneinsatz vorgehen kann, weshalb schon Schritte unternommen werden, um sich in anliegenden Ländern zu etablieren.

Viele Vorsteher verschiedener Länder liefern nicht nur Waffen und ermöglichen so das Begehren von Selensky, das im Fortfahren des Krieges und des Tötens besteht, sondern sie nehmen in ihrem Unverstand nicht wahr, dass Amerika Russland zu Boden zwingen und beherrschen will, wie es auch ganz Europa und die ganze Welt beherrschen will, was vielfach schon gelungen ist, aber von den Vasallenländern resp. von den Staatsverantwortlichen und den Völkern nicht wahrgenommen wird oder nicht wahrgenommen werden will. Europa liegt Amerika besonders nahe am baldigen Beherrschen, denn die Verantwortlichen der Regierungen von ganz Europa merken nicht, dass Amerika schon auf dem besten Weg ist, alle Länder zu beherrschen, auch die Europäische Union. Zur Verwirklichung des Planes von Amerika ist die Ukraine, unser Land, geradezu ideal, das zu erreichen, was der Plan der Amerikaner verwirklichen soll.

Frau: Ja, und dabei helfen alle jene Verantwortungslosen und Dummen an den Regierungen vieler Länder mit, weil sie Selensky Waffen liefern, womit er den Krieg weiterführen und viele Menschen töten lassen kann. Die Verantwortungslosen der vielen Regierungen der Länder verstehen aber nicht, dass sie durch Waffenlieferungen am Weiterführen des Krieges Mittäter und Schuldige am Töten und Zerstören sind und sehr viel für das ganze Elend in unserem Land beitragen. Alle, die Waffen an Selensky liefern, sind Beteiligte und Mitschuldige am Krieg. Nach dem Willen des Kriegsverbrechers Selensky, und auch den ebenfalls kriegsverbrecherischen Amerikanern, soll alles so weitergehen, bis Russland auch überfallen und besiegt werden kann. Sie, Billy – wir bitten sie –, dass sie das verhindern und den Verantwortungslosen der Regierungen jener Länder sagen, dass sie mit den Waffenlieferungen und jeder anderen Hilfe an Selensky sehr Böses in der Ukraine anrichten. Mit jeder Patrone und jeder Waffe wird die Töterei und das Morden und alles Elend sich endlos steigern, und zudem öffnet es immer mehr den Weg für die Amerikaner und der von ihnen abhängigen NATO, direkt in den Krieg einzugreifen und den bereits bestehenden Weltkrieg offiziell werden zu lassen, der bereits dadurch stattfindet, dass andere Länder Waffen und sonstige Kriegshilfe an Selensky liefern und sich am Ganzen mitschuldig machen, nämlich an dem, was sich durch Waffenlieferungen ergibt. Soweit denken aber offensichtlich die Verantwortlichen der waffenliefernden Regierungen nicht, wie auch die Befürwortenden aus den Bevölkerungen nicht, die nicht erkennen, was Selensky wirklich anrichtet und zudem Amerika will. Sie, Billy, müssen etwas dagegen tun, denn ...

Billy ... was ich aber nicht kann, denn ich habe weder die Macht, etwas in diesem Rahmen zu tun, noch will oder kann ich mich einmischen, denn ich kann und will mich einerseits weder politisch betätigen, noch kann ich sonstwie am Ganzen etwas tun, denn mein Gewissen und meine Neutralität lassen das nicht zu. So kann ich nicht der einen Seite zustimmen und der anderen die Rote Fahne zeigen. Meinerseits kann ich nur feststellen, was abläuft resp. was Wirklichkeit und deren Wahrheit ist, und diese Wahrnehmung und Erkenntnis bekanntmachen. Mehr kann ich aus meiner Sicht leider nicht tun, sondern eben im Höchstfall sagen, was richtig und was falsch ist. Folglich kann ich auch nur bemüht sein, das mit ihnen, Frau ..., und mit ihnen, Herr ..., geführte Gespräch durch die FIGU im Internet zu veröffentlichen, wodurch weitem bekannt wird, was sie zu sagen haben. Mehr kann ich leider nicht tun, denn schon damit, dass ich ..., setze ich mich bei Antagonisten in die Nesseln. Daher will ich das Gespräch auch beenden und ihnen nochmals sagen, dass ich wirklich nicht mehr als das tun kann, was ich gesagt habe. Damit denke ich, dass jedes weitere Wort diesbezüglich überflüssig ist, weshalb ich nicht mehr weiterreden will und ich ihnen wünsche, dass sie weiterhin in Sicherheit sein können. Meinerseits kann ich nur hoffen, dass bei allen jenen doch noch irgendwie Verstand und Vernunft durchdringt, die Selensky mit Waffen und sonstigen Hilfsgütern versorgen und dass sie ihr unbedachtes Tun stoppen und beenden und damit auch den Amerikanern nicht weiterhelfen, ihre hinterhältigen Pläne mit der NATO zusammen zu verwirklichen, unter deren Regie bereits viele Staaten der Erde stehen, in denen die USA sich mit ihrem Militär und ihrer Wirtschaft bereits gewaltig festgesetzt haben. Dies, ohne dass die grossmäuligen Regierenden dieser Staaten bisher gemerkt haben, was eigentlich gespielt wird und was Amerika eigentlich zusammen mit der NATO bezweckt. Also wünsche ich ihnen viel Glück und Gesundheit, bedanke mich für ihr Vertrauen und möchte ihnen nahebringen, dass sie mich weder nochmals telefonisch anrufen noch mir schreiben, denn ich kann wirklich nichts tun.

(Den Rest des Gespräches lasse ich aus, denn es sind nur noch Worte des Dankes und des Anstandes.)

Bermunda Das Gespräch habe ich dermassen beim Aufzeichnen gestört, dass es nicht mitgehört und anderweitig auch nicht aufgezeichnet werden konnte, denn wenn deine Telephonate unter Umständen abgehört werden, wie es mir erscheint, dann wäre das gefährlich für dich und die Anrufenden. Mein Gerät weist tatsächlich eine fremde Manipulation auf, die auf ein Abhören des Telephonates hinweist.

Billy Das ist gut, denn du hast wohl recht, denn manchen wird es wohl nicht in ihren Kram passen, dass ... was denkst du dazu?

Bermunda Das wird so sein. Doch jetzt muss ich wieder gehen, denn meine Abwesenheit kann nur von kurzer Dauer sein, und diese ist nahezu überschritten. Daher, auf Wiedersehn, lieber Freund.

Billy Was eben sein muss, das muss sein. Auf Wiedersehn.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsechster Kontakt

**Mittwoch, 1. Juni 2022
7.18 h**

Billy Grüss dich, Ptaah, guten Morgen, mein Freund. Du bist schon früh hier.

Ptaah Sei auch gegrüsst. – Ja, wenn du deine Regel der Ruhezeit umgestellt hast, dann kann ich mich sehr gut danach richten.

Billy Wenn dir das möglich ist, dann soll es gut sein. Mir spielt es keine Rolle, ob du nun früh kommst oder spät.

Ptaah Dann ist ja alles in Ordnung. – – Ja, meinerseits habe ich meine Aufgaben hinter mich gebracht, die mich längere Zeit daran hinderten, herzukommen. Tatsächlich habe ich die Unterhaltungen mit dir vermisst.

Billy Das lässt sich leider nicht ändern, wenn man seine Verpflichtungen verantwortungsvoll wahrnimmt. Gerade das ist leider dann nicht so, wenn keine Kenntnis davon vorhanden ist, wie eine Verpflichtung auszulegen, zu handhaben und zu verstehen ist.

Ptaah Das ist leider so bei den Erdenmenschen.

Billy Da werdet ihr Plejaren ja sicher darüber hinweg sein, oder?

Ptaah Das ist leider nicht so wie du denkst, denn bei unseren Menschen ist diesbezüglich im grossen und ganzen wohl alles besser als bei den Erdenmenschen, doch auch bei uns herrscht diesbezüglich keine Perfektion. Aber ich höre aus deinen Worten heraus, dass du etwas sagen wolltest, was du aber ...

Billy ... du merkst auch alles. Es wäre wichtig, was ihr herausgefunden habt bezüglich des Fortlaufes des Corona?

Ptaah Drüber ist nicht viel zu sagen, denn unsere Ratgebung bleibt bei dem, was ich dir schon seit Ausbruch der Seuche gesagt und empfohlen habe, dass ihr alle euch nämlich danach richten sollt. Gegenwärtig wächst eine neue Mutation des Virus heran, die sich langsam ausbreitet, aber erst in den kommenden Wochen derart verbreiten wird, dass wieder neuerliche Massnahmen erforderlich werden. Mehr will ich vorderhand nicht erklären, ausser dass die neue Mutation u.U. wieder aggressiver sein kann als die bisher mildere Form.

Billy OK, das genügt. – Du hast recht, eigentlich wollte ich etwas ansprechen, das mich beschäftigt, weil gestern im Fernsehen eine Sendung gebracht wurde, bei der Bundesrat Ignazio Cassis und ein Reporter über die Neutralität gesprochen haben. Was dabei dieser Herr Cassis rausgelassen und gesagt hat, was die Neutralität sei und erlaube, das schlägt dem Hut die Krempe weg. Es war wirklich haarsträubend, was er gesagt und offengelegt hat, nämlich dass er keinerlei Ahnung davon hat, was Neutralität wirklich ist. Da sagte er doch mit kalter Schnauze und blödem Gesichtsausdruck, dass es nach

dem Schweizerischen Recht absolut erlaubt und richtig sei, dass die von der EU(-Diktatur) gegen Russland erhobenen Sanktionen von der Schweiz übernommen und zur Anwendung gebracht werden dürften, dass dies also des Rechtes sei. Dies finde ich mehr als nur den Hammer, und dass diese miese Parteiergreifung des Bundesrates und offenbar auch von Regierenden aus dem Ständerat und Nationalrat ausgeübt und vertreten wird, das schlägt der schweizerischen Neutralität tatsächlich den Boden weg. Das Ganze widerspricht dem, was in Wien und Paris 1815 beschlossen wurde, dass die **absolute Neutralität der Schweiz** völkerrechtlich anerkannt wurde, wobei dies nach der Anerkennung der europäischen Grossmächte auch schriftlich mit dem Vertrag am 20. November 1815 festgelegt wurde, und zwar mit dem Wortlaut, dass damit eine **immerwährende Neutralität der Schweiz garantiert** sei, wie damit auch die **Unverletzlichkeit des Schweizer Territoriums**.

Wie viele und welche der Bundesräte in Bern, wie auch des Ständerates und Nationalrates und auch des Schweizervolkes parteiisch mitgebrüllt haben und heute noch mitbrüllen und die von der EU-Diktatur widerrechtlich – gemäss der vertraglich festgelegten und wahren Neutralität – übernommenen Sanktionen gegen Russland vertreten haben und immer noch vertreten, ist mir leider unbekannt. Doch so oder so ist es eine Schande für die Fehlbaren des Bundesrates, des Ständerates, des Nationalrates und jenem Bevölkerungsteil, der mit der Übernahme und der Anwendung der Sanktionen noch immer mitheult und das Ganze parteiergreifend befürwortet. Und dies geschieht eindeutig deshalb, weil von den Sanktionsheulenden weder verstanden noch ihnen bewusst ist, was eigentlich Neutralität bedeutet und aussagt, dass diese nämlich **unter keinen Umständen** erlaubt, sich parteiisch in irgendwelche Belange einzumischen, und zwar weder in politischer noch privater Weise.

Es fragt sich tatsächlich bezüglich des Bundesrates, des Ständerates und des Nationalrates, wie und warum solche Personen, die wahrlich Neutralitätsunkundige sind, überhaupt in die Regierungspositionen gewählt werden und dann auch noch infolge ihres Amtes die Neutralität brechen und mit Füßen in den Schmutz treten können! Doch dies ist ja in der Schweiz offenbar nicht genug mit der Brecherei, der falschen Auslegung und Missachtung der Neutralität, denn der Hammer schlägt noch damit zu, dass Landesverräter beiderlei Geschlechts die Schweiz der EU-Diktatur angliedern wollen und alle Bemühungen unternehmen, die Schweiz als EU-Diktatur-Mitglied outen zu können. Und dass bei dieser EU-Diktatur nicht mehr die einzelnen Mitglieder über ihr Land das Sagen haben, sondern dass die EU-Diktatoren in Brüssel alles entscheiden, das wird offensichtlich nicht bedacht und also nicht erkannt.

Dass jedes EU-Diktatur-Mitgliedsland durch die EU-Diktatoren oder EU-Diktatorinnen in Brüssel gevogtet ist, das wird von den Regierenden der Länder und deren Völker ebensowenig erkannt, wie auch nicht, dass die Länder, die Geld von der EU-Diktatur benötigen, dieses nur erhalten, wenn nach dem Verlangen dieser Diktatur gespart und das getan wird, was diese verlangt. Damit erpresst die EU-Diktatur die Mitgliedsstaaten – allen voran ist es die strafbar dumme Ursula von der Leyen, die diesbezüglich das Zepter schwingt, wenn ich richtig orientiert bin.

Mit aller Macht und Lüge, mit Finesse, Überzeugung resp. Überschnorrerei und mit betrügerischem Hintergrund wird nämlich immer alles derart lange durchgepaukt, was von der EU-Diktatur vorgegeben wird, bis es von den Mitgliedern «angenommen» und also «akzeptiert» wird. Dass richtiggehende Lügenfabriken existieren, die auch in der Politik der EU-Diktatur mitmischen, wie dies auch im Wirtschaftsleben gang und gäbe ist, das kümmert weder das Gros der Politiker noch der Völker. Die Falschmeldungen, die diese regelrechten Lügenfabriken erfinden und weltweit in Zeitungen, im TV und sonstwie in öffentlichen Organen verbreiten, worauf auch die Politik abfährt und diese glaubt, führen dazu, dass folglich die Politik und die Völker sich danach richten und falsch handeln. Aber das bemerkt und bedenkt niemand, folglich alles so angenommen wird und läuft, wie die Machtgierigen der EU-Diktatur dies haben wollen.

Was soll man gegen jene Dummen und Dämlichen der Regierenden tun, die unfähig sind, selbst alles zu überlegen, nicht denken und alles nicht so sehen und erkennen können, wie es wirklich ist. Sie lassen jene nicht zu, welche logisch und vernünftig sind und deren vernünftige Gedanken und Werte viele hartnäckige Probleme lösen würden. Sie werden einfach missachtet, zur Seite gepresst und noch ausgelacht, weil die Grossen und Rechthaberischen zu dumm und zu dämlich sind, das zu verstehen, was die Denkenden und Überlegenden wirklich zuwebringen.

Die Grossen und Rechthaberischen sowie Machtsüchtigen glauben sich in ihrem Grössenwahn und ihrer Selbstherrlichkeit erhaben über alle, die wirklich denken, wie auch über das Volk und besonders über jene Bürgerinnen und Bürger, die weiter zu denken vermögen als nur gerade bis zur Nasenspitze. Aber den Grössenwahnsinnigen und Selbstherrlichen in den Regierungen das klarzumachen, das ist unmöglich, denn sie bilden sich ein, unfehlbar zu sein und alles besser zu wissen, als jene des Volkes, die wirklich zu denken und sich alles zu überlegen und die richtigen Schlüsse und Entschlüsse daraus zu ziehen vermögen. Das ist offensichtlich, aber leider bei vielen der Regierenden nicht der Fall, denn offenbar wissen die nicht einmal, was Neutralität überhaupt ist. Offensichtlich wissen die nicht, dass die Neutralität keinerlei Abweichungen irgendwelcher Form zulässt und also keinerlei Möglichkeit bietet, Schleichvorgänge und Lügen zu ermöglichen, die wider die Neutralität sind, diese brechen und in den Dreck treten. So eben, wie es jene denkfaulen und untauglichen Elemente des Bundesrates und offenbar des Ständerates und Nationalrates trotzdem taten und tun, welche ungenügend gebildet sind, dass sie nicht wissen und verstehen, dass Neutralität unter allen Umständen eingehalten werden muss und nicht im geringsten eine politisch-parteiiergreifende Mittäterschaft irgendwelcher Art gegen einen anderen Staat zulässt und erlaubt.

Neutralität bedeutet seit alters her – und so galt es auch beim Neutralitätsbeschluss am 20. November 1815 in Wien und Paris, was auch vertraglich festgehalten wurde –, dass sich der Staat Schweiz unter keinen Umständen in die Belange anderer Staaten einmischen darf, und zwar auch nicht in der Weise, dass Machenschaften, wie eben z.B. Sanktionen eines

fremden Staates (wie eben im vorliegenden Fall von der EU-Diktatur), übernommen und zur Anwendung gebracht werden dürfen. Wenn das aber in der heutigen Zeit trotzdem von irgendwelchen unfähigen Elementen des Bundesrates, des Ständerates und Nationalrates getan wird, dann verletzen diese nicht nur die Neutralität, sondern sie treten sie gar in den Dreck und machen sie zur Sau, und zwar politisch wie auch privat. Da fragt es sich tatsächlich, wie es überhaupt möglich ist, dass solche Personen, die keinen blassen Dunst davon haben, was Neutralität überhaupt bedeutet, in irgendein Amt der Regierungsführung gewählt werden. Dies kann meines Erachtens nur geschehen, weil jener Teil der Wählerschaft ebenso dumm und dämlich ist, wie jene Personen, die sie an die Regierungsführung wählen.

Ptaah Du sprichst ein offenes Wort, das bei den Fehlbaren der Politiker und den Wählenden nicht gerade Freude hervorruft. Aber meinerseits kann ich deinen Worten nur zustimmen, denn sie sagen exakt das aus, wie sich die Situation verhält.

Billy Eben, und was will man dazu noch sagen, denn jedes Wort wird von diesen Leuten sowieso bestritten und ad absurdum geführt, denn jene, welche durch meine Worte angesprochen werden, vermögen in ihrem Grössenwahn und in ihrer Selbstherrlichkeit und Einbildung, dass sie die Grössten seien, nicht zu erkennen und zu verstehen, dass sie eigentlich nur derartige «abverheite» Nieten in ihrer Position sind, die nichts taugen und schon gar nicht dem entsprechen, was eigentlich wahre Menschen sein müssten. Also kann man nur sagen, dass sie Nieten entsprechen, die keinesfalls wirklich fähig sind, das zusammenzuhalten, was die seligen Eidgenossen und unsere Väter zuwege gebracht haben und die Neutralität zu bewahren wussten, so unser Land – trotz der Landesverräter und sonstiger Landesfeinde usw. – vom direkten Weltkrieg verschont blieb. Und dass heutzutage andere Landesverräter die schweizerische Neutralität verhunzen und sie biegsam zu machen versuchen, das haut tatsächlich dem Fass den Boden aus. Egal ob es sich bei diesen Neutralitätsverdrehern um unfähige Bundesräte, Ständeräte oder Nationalräte oder um dumm-dämliche Elemente aus dem Volk handelt, jedenfalls sind alle jene Fehlbaren, die unsere schweizerische Neutralität biegen und missachten, wahrheitlich miese Neutralitätszerstörer und Neutralitätsleugner, die noch die Frechheit haben, sich «neutrale Schweizer/innen» zu nennen, obwohl eigentlich das, was einem Neutralitätsbruch entspricht, einem Landesverrat gleichkommt. Dies gleichermassen in der Hinsicht jener, die in den gleichen Napf des Landesverrates zu stecken sind, die nach einer Mitgliedschaft irgendwelcher Art in der EU-Diktatur streben und die Heimat Schweiz an diese verraten und verkaufen wollen. Und wieder hat man es hier mit jungem Pack zu tun, das lange nach dem letzten Weltkrieg – der nächste läuft schon untergründig durch Waffenlieferungen an Selensky – geboren wurde und nicht erlebt hat, dass die Schweiz vom direkten Krieg und vom Einmarsch der NAZI-Armee verschont worden ist. Dies, obwohl diese NAZIs lauthals gesungen haben «die kleine Schweiz, das Stachelschwein, das nehmen wir im Rückzug ein». Das ist zwar längst Vergangenheit und vergessen; nur noch wenige leben heute, die noch gehört haben, als die NAZI-Armee dies proletete und rund um die neutrale Schweiz die Nachbarländer mit Mord, Totschlag und Zerstörung krieglerisch eroberte. Schon damals gab es Landesverräter, die den NAZIs beitreten und die Heimat sowie deren Neutralität verraten wollten, was jedoch verhindert werden konnte und weswegen nach Kriegsrecht auch Hinrichtungen erfolgten, wobei mein Götti – bei dem und bei Tante Martha ich zu der Zeit in den Ferien war – und ich eine in der Nähe vom Katzenssee beobachten konnten, als wir uns heranschleichen konnten. Den Ort und den Zeitpunkt der Hinrichtung erfuhr mein Götti in der Strafanstalt Regensdorf, wo er als Gefangenewart arbeitete.

Nun, wir sind heute im Jahr 2022 wieder beim Landesverrat, da offenbar ausgeflippte, verrückte junge Schweizer/innen die Heimat und deren Neutralität ebenfalls verraten haben, und zwar dadurch, indem dies in der Art und Weise massiv getan wurde, und zwar indem wider alles Recht der Neutralität EU-Diktatur-Sanktionen von der Schweiz neutralitätsverletzend gegen Russland übernommen und zur Anwendung gebracht wurden und werden.

Und wenn ich davon rede, dass dies einem Neutralitätsbruch und also einem Landesverrat gleichkommt, dann ist das besonders sehr schlimm, weil dies durch die Regierung der Schweiz geschieht, die wissen müsste, dass Neutralität vollumfänglich alles einer Betätigung und Einmischung in Angelegenheiten usw., die fremdbestimmt sind, vollkommen und also absolut ausschliesst. Politisch und auch privat bedeutet Neutralität – wie sie von der Schweiz im Jahr 1815 vertraglich festgelegt wurde –, dass diese nicht den geringsten Raum dafür offenlässt, sich in irgendeiner Art und Form in Handel, Belange oder irgendwelche andere Angelegenheiten von Kontrahenten einzumischen und dadurch für die eine oder andere Partei das Panier in einer befürwortenden oder ablehnenden Form ergriffen werden darf, und zwar egal, worum es sich auch immer handelt. Neutralität bedeutet: Sich unter allen Umständen und in jedem Fall immer aus allem und jedem herauszuhalten, was fremdbestimmt ist. Eine Einmischung darf nur dann erfolgen, und zwar absolut nur in schlichtender Ratgebung sowie vermittelnder Art und Weise, wenn die einen oder anderen Kontrahenten dies wünschen. Mehr liegt bei einer Neutralität nicht drin, folgedem diese unter allen Umständen bis zum Schlusspunkt politisch oder privat vollumfänglich sowie absolut eingehalten werden muss, wie auch jede Beteiligung irgendwelcher Massnahmenformen usw. fremder Politik und Privat niemals zur Übernahme und Anwendung berechtigen.

Dann will ich sagen, dass das, was ich sage, nur der blanken Wahrheit entspricht und nichts damit zu tun hat, dass ich für Russland oder Putin die Partei ergreifen oder deren Tun verfechten und bejahen würde. Also sollen meine Worte in keiner Weise eine Entschuldigung, Befürwortung oder Rechtfertigung für den Krieg Russlands und Putins gegen die Ukraine sein. Jedes kriegerische Handeln, und demzufolge auch der Angriff und Krieg Russlands und Putins gegen die Ukraine, ist – wie in jedem andern Fall – ein unentschuldbares Verbrechen, durch das viele Menschenleben getötet, Zerstörungen an

menschlichen Errungenschaften, Vernichtungen und Ausrottungen an der Natur und deren Fauna und Flora verursacht sowie Elend und Not hervorgerufen werden. Dies alles ist heute und morgen ebenso unentschuldig und verbrecherisch, wie schon seit alters her, und zwar auch dann, wenn bei einem Streit usw. Hass, Vergeltung und Rache aufkommen oder die Geduld verloren wird. Krieg aus irgendwelchen Begründungen ist ebenso niemals gerechtfertigt, wie auch Hass, Vergeltung und Rache nicht, und das trifft so auch auf Folter und Todesstrafe zu, wie auch auf körperliche Züchtigung, wie z.B. Peitschenhiebe, Prügel und Brändung usw.

Was nun die Neutralität der Schweiz betrifft, so treten heute junge Parlamentarier resp. Politiker usw. auf, die eine Mitgliedschaft in der EU-Diktatur anstreben und damit nicht nur die Neutralität der Schweiz in den Dreck stossen wollen, sondern unbedacht damit auch die Heimat entehren und zum Freiwild fremder Mächte machen wollen. Dies schon darum, weil die EU eine wahre Diktatur ist, die in ihrer Verfassung die Todesstrafe verankert hat, die automatisch früher oder später auch auf die Schweiz übertragen werden würde, die diese mehr als nur verwerfliche Unmenschlichkeit vertraglich abgeschafft hat, jedoch trotzdem darüber hinweggesetzt und durch die EU-Diktatur auch in unserem Land wieder angewendet würde.

Am Ende dieses letzten Weltkrieges habe ich mit Sfath zusammen vielfach in Deutschland gehört, wie viele Menschen ausgerufen haben: «Nie wieder Krieg.» Doch, was wird heute in Deutschland gemacht? Alle damaligen Rufe sind ungehört verhallt und vergessen worden, denn heute schreien die Jüngeren und die Regierenden, hauptsächlich die Aussenministerin Baerbock und in der EU-Diktatur die von der Leyen – die den Krieg nicht miterlebt haben – nach Waffen für die Ukraine und fördern so unbedacht indirekt den Krieg und machen auf diese Art Deutschland zur vollen Kriegsmittäterschaft. Und dies geschieht ganz legal, und zwar so, dass damit jene der sich dadurch schuldbarmachenden Kriegsbefürworter bezüglich der Waffenlieferung, den Krieg in der Ukraine fördern, verlängern und zudem das gleiche tun und umherheulen, wie ihre Vorfahren das taten und damit den Weltkrieg heraufbeschworen, der über die Erde grassierte.

Fehlt nur noch, dass sie auch das gleiche tun, wie es in Deutschland nach dem Krieg geschah, dass die vorher den Krieg befürwortenden Menschen, denen das Nachkriegselend grosse Not und Elend brachte, völlig durchdrehten. Allein der Hunger trieb viele Menschen zu Mord und Totschlag, was jetzt wieder geschehen kann, weil durch die Schuld Amerikas bereits in diversen Ländern bei den Menschen der Hunger zu nagen beginnt. Hätten die Amerikaner nämlich die Finger von der Ukraine gelassen, anstatt Selensky in seinem Wahn zum NATO-Beitritt und zur EU-Diktatur zu unterstützen, dann hätte dieser kleinbegeben müssen, und es wäre nie zum Krieg gekommen, der nun mit sich bringt, dass die notwendigen Lebensmittel – hauptsächlich Korn – nicht aus Russland und der Ukraine ausgeführt werden können. Die anfallende Lebensmittelkrise, die sich bereits in vielen Ländern der Erde wirklich bedenklich ausbreitet, ist die Schuld der Amerikaner und jener Staaten des Westens, die Selensky mit Waffen beliefern, wodurch er weiterhin im Land wüten und kämpfen lassen kann, um sich bei den Dummen und Dämlichen zu prädestinieren, die ihm anhängen und nicht sehen, was wirklich mit diesem Mann los ist und was er bezweckt und alle jene ausnutzt, die ihm hörig verfallen und nach seiner falschspielenden Geige tanzen, ohne dass sie bemerken, wie falsch sein Instrument spielt.

Die noch jungen Menschen, die heute an der Regierung hocken und davon nichts erlebt haben und nichts davon wissen, was früher wirklich war, führen heute eine grosse Schnauze, machen sich wichtig und hetzen kriegsanstachelnd gegen Russland und Putin. Besonders die junge und nicht gerade gescheite Aussenministerin Baerbock und die von der Leyen in der EU-Diktatur führen das grosse kriegshetzerische Wort, dem alle Dummen und Dämlichen jeden Alters der Regierungen sowie des Volkes zuhören und das machen, was diese verflixten Kriegshetzerinnen daherbrüllen.

Auch beinahe alle anderen der jungen Menschen – es sind nur sehr wenige, die nicht dazugehören – haben keinerlei gesunde Lebenserfahrung, sondern nur ein grosses Maul, mit dem sie aufhetzend gegen Russland agieren, unwissend um die Wahrheit, parteiisch und sehr lange Jahrzehnte nach dem letzten Weltkrieg, der unter dem Patronat Hitlers geführt wurde. Und ebenso sehr lange nachdem dieser verloren und beendet war, wurden diese jungen Menschen geboren und in die Welt gesetzt, pflegen heute in den Regierungen ihre Selbstherrlichkeit, ihren Größenwahn und ihre grossmäulige Schnauze und rufen kriegshetzerisch gegen Russland aus und liefern Waffen an die Ukraine, damit der Krieg erst recht lange dauert und immer mehr Menschenleben kostet und grössere Zerstörungen und Schäden an der Natur und deren Fauna und Flora hervorbringt. Und dass hinter allem der Ukrainepräsident Selensky als wahrer Urheber steckt, weil er unbedingt die NATO im Land haben und zudem dieses an die EU-Diktatur verschachern, dabei aber seine Macht derart ausbauen will, dass er zeitlebens Präsident bleiben kann, darüber machen sich jedoch all jene keinerlei Gedanken, geschweige denn ein schlechtes Gewissen, die ihm dabei helfen und ihm unbedacht Waffen liefern. Und dass hinter allem noch Amerika steckt, wie auch dessen Schattenregierung, mit all dem Bemühen zur Erlangung der Weltherrschaft, die bedingt, dass Russland völlig zur Sau gemacht und letztendlich von Amerika beherrscht werden kann, davon will niemand etwas wissen, denn die Wahrheit will nicht gehört werden, sondern sie wird als Fake sowie als Verschwörungstheorie gehandelt. Die jungen Politiker/innen, die lange und also Jahrzehnte nach dem letzten Weltkrieg in die Welt gesetzt wurden und die Not nach dem Kriegsende nicht miterlebt haben, gehören in die gleiche Kategorie. Und sie alle wissen nicht, wie ihre Eltern oder sonstige Menschen zur Kriegsendezeit ihr Leben bewältigen mussten, und dass die USA-Macht nichts dagegen getan hat, als die Menschen in Deutschland darben mussten, wie ich selbst zusammen mit Sfath gesehen habe. Wohl haben viele des amerikanischen Volkes viel für die leidenden Deutschen gespendet, die früher vor den NAZI-Massakern die Augen und Sinne verschlossen hatten, jedoch jetzt selbst in Not und Elend gerieten, weil sie am Hungertuch nagen mussten. Dies trieb böse Blüten, wie ich selbst an vielen Orten sah, als ich mit Sfath da und dort in Deutschland war, und zwar noch nicht einmal 10 Jahre alt. Da

sah ich, wie Menschen einander anbrüllten und um blaue Pakete stritten, die wohl Lebensmittel enthielten, die, wenn ich mich richtig erinnere, angeschrieben waren mit «DONATED BY THE PEOPLE OF THE UNITED STATES» oder so ähnlich. Viele Menschen aber waren teils derart verzweifelt in ihrem Elend und in ihrer Not, dass sie vor nichts zurückschreckten, denn es wurden auch viele einfach ermordet und beraubt. Andere sah ich, wie sie Menschen töteten und gar auffrassen, und eine Frau, die mehrere Bekannte tötete, schlachtete diese regelrecht aus und vertrieb das Menschenfleisch als Pferdefleisch an Leute, die sie kannte. Das habe ich zwar selbst nicht gesehen, doch Sfath sagte mir das, und ich wurde von ihm dann auch hingebacht, als die Frau, die erwischt und zum Tod verteilt und ihr Tun dann auf einer Guillotine beendet wurde, was ich aus dem Schiff mitansehen konnte und sah, wie sie geköpft wurde. Es war mitten in einem rechteckigen grossen Hof, der von hohen Bauten eingeschlossen war, daran erinnere ich mich noch genau. Zwar hatte ich schon früher Hinrichtungen gesehen, die mit einem grossen Schwert oder mit einer breitblättrigen Hinrichtungsaxt durchgeführt wurden, was mit wenigen Ausnahmen immer auf einem Schafott geschah. In ...

Ptaah ... das habe ich in meines Vaters Annalen gelesen, wie vieles andere auch, was er dich schon in deiner Knabenzeit hat sehen lassen, Dinge, die ich während meiner ganzen Lebenszeit niemals mitansehen musste noch sonstwie erlebt habe. Es ist mir unverständlich, dass du ...

Billy ... du musst nicht weiterreden, denn ich weiss auch so, was du sagen willst. Irgendwie habe ich alles verdaut, die Hinrichtungen und die Foltereien und alles andere, was ich schon als kleiner Knabe gesehen, erlebt und erfahren habe. Aber alles hat mir geholfen, dass ich mein Leben trotz sehr vieler Angriffigkeiten und Ungerechtigkeiten immer sauber zu bewältigen vermochte, wirklich Mensch werden konnte, vieles lernte und arbeitete, um letztendlich das zu tun, was meine Lebensaufgabe geworden ist. Mehr ist wohl dazu nicht zu sagen.

Ptaah Das ist wohl so, doch dass du aber – und ich möchte nicht, dass du mich unterbrichst – danebst in deinem Leben noch die verschiedensten Arbeiten gelernt und Fähigkeiten entwickelt hast, die erforderlich waren, um das mehr als nur baufällige Center aufzubauen und ein wahres Paradies daraus zu machen, das heute weltbekannt ist, das ist mehr, als ein Mensch eigentlich schaffen kann. Allein das, was dir mein Vater zugemutet, dich erschauen hat lassen und dich gelehrt hat, das ist viel mehr als ein Mensch verkraften kann und zudem noch bescheiden bleibt und ...

Billy ... es ist wirklich genug, du hast mehr gesagt, als notwendig war. Es ist wirklich genug, daher lass mich von dem reden, wovon wir vorhin geredet haben. – Also, es ist wirklich so, dass viele Unvernünftige und Unfähige der Regierenden in ihrer Unvernunft und ihrer Dummheit und Dämlichkeit und im Wahn leben, dass für einen Frieden und für dessen Erhaltung eine schlagkräftige Armee notwendig sei. Dies eben darum, weil Feinde mit Waffengewalt bekämpft werden müssten, wie es gegenwärtig in der Ukraine der Fall ist, wo Russland krieglerisch eingefallen ist und Selensky für seine Zukunftspläne den Krieg mit aller Macht so lange weiterführen will, bis er sein Ziel erreicht haben wird. Dies kann aber nur durch die Dummheit und Dämlichkeit der Waffenlieferer geschehen, die sinnlos mit Milliarden von Geldbeträgen um sich schmeissen, um, wie seit alters her, ihre Armeen aufzurüsten. Armeen und Militärs, die niemals Frieden bringen, sondern nur Angst, Hass, Rache, Vergeltung, Mord, Tote, Zerstörung und Vernichtung, denn die faule Ausrede, dass das Militär ein Garant für die Friedenserhaltung sei, wurde schon seit Jahrtausenden gegenteilig bewiesen. Militär gewährleistet, dass die Kriegsgefahr ständig wie ein Damoklesschwert über der Menschheit hängt und niemals Frieden gewährleistet. (Anm.: **Damokles** war nach der Legende im 4. Jahrhundert vor Jmmanuel ein Bediensteter am Hofe des Königs und Tyrannen Dionysos des 1. oder 2. von Syrakus. Damokles war so begeistert von seinem König, dass er ihn ganz besonders lobte und ihn als glücklichsten Menschen der Welt nannte. Dazu hatte dann der König eine Idee: Er wollte mit seinem Höfling den Platz tauschen und ihm den Thron überlassen. Dazu dachte er für seinen Günstling ein sadistisches Vergnügen aus und liess ihn auf seinem Thron sitzen und alle Genüsse einer fürstlichen Tafel kosten. Dabei liess er jedoch an der Decke über dem Thron zuvor ein Schwert anbringen, das nur an einem Pferdehaar hing und jederzeit herabzustürzen drohte.) Gegenteilig lauert Militär ununterbrochen darauf, irgendwo zuschlagen zu können, sei es durch landeseigene Aufstände, Machterhaltung, Gewaltakte und Krisen usw., oder durch fremdländische Drohungen oder militärische Ein- und Angriffe usw. Dies ist so in Demokratien, Diktaturen, Königreichen usw., wie auch in sogenannten Neutralitätsstaaten, so also auch in der Schweiz, wo es dann einfach «bewaffnete Neutralität» genannt wird und damit ein möglicher fremdländischer Feind abgeschreckt oder abgewehrt werden soll.

Das Militär oder die Landesarmee kostet Geld, regelrecht Milliardenbeträge, die sinnlos in die sogenannte «Verteidigungsarmee» und deren Bewaffnung eines Landes «gesteckt» werden. Alles kostet dabei Unmengen Geld, und zudem werden die Menschen resp. Soldaten zu Soldaten resp. zu Mördern ausgebildet, die dann legal und ungehemmt töten, zerstören und vernichten, entweder siegreich oder niedergemacht von den Feinden. Dies geschieht in Staaten, die keine Neutralität kennen, wie aber auch in Staaten, die neutral sind, wie z.B. die Schweiz, wo dann einfach von einer «bewaffneten Neutralität» gesprochen wird, was aber keinerlei Unterschied hinsichtlich dessen macht, dass ein jedes Militär zum Töten resp. Morden, Zerstören und Vernichten erdacht und bereit ist. Dies, um damit angeblich den Frieden zwischen den verschiedenen Staaten zu erhalten oder durch Kampfhandlungen zu erringen – oder aus Hass, Rache, Vergeltung, aus Gründen der Landerobersucht, infolge Ressourcengewinnung oder anderer niederer und geldgieriger Ambitionen, andere Länder zu

überfallen. Besonders jetzt in Deutschland, wo Milliarden von EUROS sinnlos verpulvert werden, zudem die Armee noch mit 100 Milliarden EURO extra «beglückt» werden soll. Doch auch in der Schweiz wird gleiches getan, da sich unser guter Finanzminister, Ueli Maurer, damit zurechtfinden muss, und zwar ob er will oder nicht, weil die andern ihn einfach übertrumpfen. Aber das wird ja in allen Ländern getan. Einmal also das.

Unter dem Patronat der Amis und der NATO, die sich in Deutschland breitgemacht haben, sind deutsche Soldaten in verschiedenen Ländern der Erde tätig geworden, haben gemordet oder sind gestorben, so mit Füßen getreten wurde, was nach dem Weltkrieg in Deutschland ausgerufen wurde, eben «nie wieder Krieg».

Selensky fordert Waffen von der Welt, und Dumme und Dämliche liefern sie und fördern dadurch den Krieg, den Selensky in seinem Grössenwahn und Fanatismus will. Er wähnt sich als der Grösste und tut all dem gleich, was im letzten Weltkrieg geschah. Alle die dummen und dämlichen ihm Hörigen merken nicht, dass es ihm nur um die eigene Macht, das Morden und Töten wie um seinen Selbstwahn, seinen Grössenwahn und Hass und um seine Rachegelüste geht, und dass er das gleiche tut, was im letzten Weltkrieg geschah.

Ptaah Dazu muss ich das Wort erheben in der Weise, dass du umfänglich das aussprichst, was wir ebenfalls festgestellt haben, so ich also nicht persönliche Ansichten und Beurteilungen von mir gebe, sondern Wirklichkeiten, die tatsächlich gegeben sind. Also nenne ich nur Fakten, die effective dem entsprechen, was tatsächlich dem entspricht, was der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht, wie du das immer wieder betonst, wenn du Fakten nennst. Es ist ...

Billy ... entschuldige, wenn ich dich dabei unterbreche, aber es ist leider notwendig, das zu sagen, eben, dass es der festgestellten Wirklichkeit und deren Wahrheit und also nicht einer Ansicht oder Vermutung entspricht, wenn etwas gesagt wird, das Wirklichkeit ist und das tatsächlich so festgestellt, gesehen und wahrgenommen wurde.

Ptaah Das ist richtig, aber muss denn das immer wieder gesagt werden?

Billy Dazu denke ich, dass dies notwendig ist, denn es ist wichtig, dass den Erdlingen das immer wieder gesagt wird, damit sie verstehen, dass nicht einfach etwas erfunden, vermutet, angenommen oder dahergeredet wird, sondern wirklich der effectiven direkten Wahrnehmung und Beobachtung resp. Feststellung entspricht, was man selbst festgestellt hat. Darum ist es notwendig, dass man darauf hinweist, dass das, was man darlegt resp. sagt, der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht, die man selbst gesehen, erlebt, erfahren, beobachtet resp. als Wirklichkeit wahrgenommen hat. Leider gibt es auf der Erde nur wenige Menschen, die das verstehen oder verstehen wollen, wie eben Menschen, die selbst denken und nicht einfach das glauben, was ihnen als angeblich wahres und effectives «Wissen» und als «Tatsache» usw. hingeworfen wird. Wenn ich z.B. diesen hier in Deutsch geschriebenen Brief, der mit und unterzeichnet ist, zitiere:

Werter Billy,

Entschuldigen Sie, wenn wir nun auch noch mit unserem Anliegen an Sie gelangen, doch wir haben die Hoffnung, dass Sie uns und unsere Sorgen verstehen, deshalb erlauben wir uns, Ihnen auch zu schreiben. Wir müssen aber unseren Brief jemandem mitgeben, der ihn in Deutschland der Post mitgeben wird, weil wir nicht sicher sein können, dass von hier aus das Schreiben an Sie gelangen wird. Unsere Anschrift ist zwar richtig, unsere Namen auch, denn wir wollen gegenüber Ihnen, Billy, nicht anonym sein, doch bitte schreiben Sie uns nicht, denn wir können niemandem trauen, deshalb müssen wir uns so verhalten, wie die andern, die schon an Sie gelangt sind und deren Anliegen Sie zur Sprache gebracht und auch im Internet veröffentlicht haben. Das macht uns Mut, und deshalb gelangen wir auch noch an Sie. Zu sagen haben wir das:

Selensky belügt das ganze ukrainische Volk mit dem, was er dauernd über das TV aussenden lässt, denn es ist nicht so, wie er immer daherlügt. Er lässt Tag für Tag etwa 150 oder manchmal mehr ukrainische Soldaten im Krieg opfern und töten, wobei ihm alle jene Staaten helfen, die Waffen an ihn liefern. Schon längst wäre der Krieg in der Ukraine vorbei, wenn ihm diese Waffen nicht durch völlig verantwortungslose Staatsmächte fremder Staaten geliefert würden, aber die Verantwortungslosigkeit der Staatsmächte anderer Staaten ist gross und sie sind so feige wie Selensky selbst. Müsste er selbst an die Front, wo gekämpft wird und er mitkämpfen müsste, wäre der Krieg längst vorbei, dazu ist er aber zu feige und würde sich schnell in die Hosen machen. Aber das Volk und die Soldaten aufhetzen und sie durch die Russen abknallen und töten zu lassen, das kann er, angeheizt durch die Amerikaner und durch Deutschland, besonders durch die kriegslüsterne Aussenministerin Baerbock, wie auch die deutsche von der Leyen, die in der EU das grosse Wort führt. Ausgerechnet Deutschland mischt sich in die Ukrainesache ein und hetzt und liefert Waffen an Selensky, denn offenbar war es nicht genug mit dem letzten Weltkrieg, der durch Hitler verursacht wurde, wobei das deutsche Volk mitmachte und die Juden verfolgte und in Konzentrationslagern und auch anderswo ermordete. Und diese Baerbock und diese von der Leyen tun das gleiche mit ihrer kriegserischen Aufhetzerei gegen Russland und Putin, und Selensky selbst ist wie das Charakterebild von Hitler und ist mit seiner Nazieinstellung nicht besser als Hitler es war.

Wir selbst sind nicht feindlich gestimmt gegen Russland, auch nicht, wenn jetzt unter der Führung von Putin nun Krieg in unsrem Land ist, doch Russland wurde unseres Erachtens durch Selensky und die Amerikaner dazu gezwungen,

weil diese wollen, dass sich die Nato und die EU in die Ukraine festsetzen können. Sie sind wirklich die Schuldigen am Krieg, und sie müssten zur Rechenschaft gezogen werden. Wir sind zwar Ukrainer und wir wollen auch, dass dieses Land für uns bleibt und dass wir nicht von Russland regiert werden, aber wir sehen das Unrecht, das gegen Russland und gegen Putin getan wird, und das ist einfach nicht richtig. Deshalb schreiben wir Ihnen auch, denn wir wissen aus dem Internet, dass Sie ein integrierter Mensch sind und immer nur das sagen, was wirklich ist, und darum senden wir Ihnen diesen Brief, wozu wir die Bitte haben, dass Sie diesen wortgetreu im Internet veröffentlichen und das, was die Wahrheit ist, auch so verbreiten wie Sie wirklich ist.

Wir hoffen, dass Sie uns verstehen, was wir eigentlich nicht bezweifeln, was leider aber die halbe Welt nicht tut, weil viele der Staatsmächtigen der Welt, wie auch viele Menschen der Völker, lieber einem Verbrecher wie Selensky und den verlogenen Amerikanern glauben als uns. Uns wird nicht geglaubt, die wir direkt mit allem konfrontiert sind und wissen, dass alles ganz anders und die Wahrheit die ist, dass Selensky als Marionette der Amerikaner fungiert, die hinter allem stecken und ihre von ihnen ins Leben gerufene und auch gelenkte Nato ins Land bringen wollen.

Viele Grüsse

... ..., und

Ptaah Du solltest diesen Brief nicht aufbewahren.

Billy Das tue ich auch nicht, denn natürlich werde ich ihn sogleich vernichten, wenn ich ihn abgeschrieben habe, denn den Brief muss ich abschreiben, weil ich denke, dass die Handschrift in der Ukraine von jemanden erkannt werden könnte, was für die Briefschreibenden nicht gut wäre. Zudem, das will ich dir sagen, werden wir, seit die 3 Männer mit dem Ukrainer-Auto hier waren, massiv belästigt. Ganz offen erkenntlich werden unsere Telephone abgehört, wie wir seither auch Fussgänger haben, wie auch Autos hier vorbeifahren, die schnell wieder verschwinden, sobald jemand von uns Nachschau hält. Sehr seltsam ist auch, dass plötzlich so oft und lange Helikopter rund um das Center kreisen, wie auch Privatflugzeuge benutzt werden, um Photos beim Vorbeifliegen zu machen. Sehr oft kommen telephonisch falsche Verbindungen zustande, wie auch andere seltsame Dinge geschehen.

Ptaah Das ist natürlich sehr unerfreulich, und offenbar geht das über das hinaus, was sonst an Überwachung geschieht bezüglich des Centers, die FIGU Besucher, die FIGU Mitglieder und FIGU Passivmitglieder, die ins Center kommen, und die im Center ansässigen FIGU Mitglieder. Diesbezüglich werde ich veranlassen, dass

Billy Das wird zwar

Ptaah Das ist richtig, doch Kommen wir aber zurück zu dem, von dem vorher die Rede war, was uns durch genaueste Abklärungen erkennen liess, dass dieser Mann, Selensky, nicht nur dem Grössenwahn und derart der Selbstsucht verfallen ist, wie wir durch unsere sehr genauen Abklärungen und Analysen erkannt und festgestellt haben, sondern dass er zudem einem Lügenwerk frönt, das er mit aller Macht aufrechterhalten will und bemüht ist, jene ihm hörig zu machen, welche ihm glauben und nicht fähig sind, selbst zu denken, zu analysieren und die Wahrheit um ihn zu erkennen. Sein Gehabe ist darauf ausgerichtet, selbst in Sicherheit zu sein, jedoch bedenkenlos und bewusst bedacht, jene in den Tod zu jagen, die ihm glauben und ihm vertrauen, jedoch nicht wahrnehmen, dass er sie für seine Zwecke benutzt und sterben lässt. Und leider gibt es rundum in diversen Staaten Staatsführende, die ihm hörig geworden und des Selbstdenkens und damit des Selbstentscheidens nicht fähig sind, sondern seine Lügen als echte Wahrheit nehmen. Und in der Regel sind es Personen, die keinerlei Lebenserfahrung haben, noch verhältnismässig jung sind und lange und also Jahrzehnte nach dem letzten Weltkrieg in die Welt geboren worden sind, folglich sie alles Vergangene nur vom Hörensagen aufgenommen haben, aber wahrheitlich nicht wissen, weil sie es nicht selbst erlebt und somit nicht selbst erfahren haben. Allüberall sehen wir Plejaren in allen Staaten der Erde nur junge Personen an allen Staatsführungen, in allen Behörden, in allen öffentlichen Organen, Werken und Institutionen usw., jedoch nicht Menschen mit Lebenserfahrung und Erfahrung in jenen Gebieten, die von jungen Erdenmenschen besetzt werden. Wirre Ideen, wirre Ansichten und wirre Vorstellungen sind das Metier der jungen Erdenmenschen geworden, die heute – wie sagst du jeweils – das Ruder führen und eine neue Dynamik in das Erdengeschehen und in die Zukunft bringen wollen, und zwar ohne die erforderliche Erfahrung, durch die in gewissem Rahmen ein gewisses Sicherstellen eines Erfolges gegeben sein könnte. Das junge Dynamische vermag das aber nicht, denn es fehlt dazu die Notwendigkeit des Bedachts wie auch, wie ich schon gesagt habe, die Erfahrung, zudem vor allem die erforderliche Fähigkeit. Es geht diesbezüglich also die Beherrschung der erforderlichen Fertigkeit ab, das Tätigkeitsfeld derart zu erfüllen, dass es weit in die Zukunft zu tragen vermag.

Billy Das ist leider so und wohl nicht zu ändern. Lassen wir das aber, und wenden uns anderen Dingen zu. So z...

Ptaah ... leider werde ich gerufen und muss gehen.

Billy Schade, aber wenn du gehen musst, dann – – nun, ich hatte noch einiges, das eigentlich privat war.

Ptaah Das können wir besprechen, wenn ich wiederkomme. Doch nun muss ich wirklich gehen. Auf Wiedersehn, Eduard, lieber Freund.

Billy Dann tschüss, Ptaah. – Auf Wiedersehn, mein Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsiebenter Kontakt

**Pfingstmontag, 6. Juni 2022
15.41 h**

Billy Hallo, Bermunda. – Dich hätte ich heute am wenigsten erwartet. Sei aber willkommen und gegrüsst.

Bermunda Sei auch gegrüsst, doch ich kann nicht lange bleiben. Mein Herkommen handelt sich hauptsächlich darum, weil ich dich über verschiedene Dinge unterrichten will, die wohl wichtig sind, dass du darüber orientiert bist.

Billy Wenn du meinst, dass es wichtig ist?

Bermunda Ja, das denke ich.

Billy Dann schiess nur gleich los. Was gibt es denn so Dringendes zu berichten?

Bermunda Erst will ich das ansprechen, was du schon vor längerer Zeit Ptaah ersucht hast herauszufinden, was tatsächlich die Wahrheit bezüglich des Giftanschlages auf den Russen Nawalny ist. Das haben wir nun erst vor 2 Tagen ergründen können. Dazu ist folglich zu sagen, dass die Giftdarreichung aus den internen Reihen des Mannes erfolgte, und zwar ...

Billy Aha, anderseitig wäre er meines Erachtens nämlich einfach erschossen worden, wenn ...

Bermunda Das ist anzunehmen, denn dies wäre effizienter gewesen und zudem ... Das ist aber nicht so wichtig, dass wir darüber mehr sprechen müssen, denn es fällt Wichtiges zu erwähnen an, nämlich der Mann Selensky und die Amerikaner – mit ihrer im Hintergrund tätigen ..., was du aus bestimmten Gründen diesmal nicht offen nennen sollst – spielen effektiv mit dem Feuer. Darüber wird dir Ptaah weiteres erklären, wenn er nächsten Mittwoch zu dir kommen wird.

Wir haben uns bemüht, die genauen Gründe und Hintergründe des ganzen sehr unerfreulichen Geschehens in der Ukraine zu ergründen, wobei wir auch die hauptsächlichsten Akteure genauestens analysiert und bei ihnen ihr wahres Wesen erkundet haben, das leider bei allen sehr verworfene Aspekte aufweist. Es hat zwar 3 Monate gedauert, doch es ist nach unseren sehr genauen Erkenntnissen zweifellos so, dass keine der von uns analysierten Personen sich jemals bemühte, wahrliche Menschlichkeit in sich zu erschaffen. Allesamt sind sie machtbeseßten und dem Bösen und Verbrecherischen sowie allem Unrecht und damit auch dem Töten ergeben, sobald etwas wider ihr Begehrt aufkommt und nicht das getan wird, was sie grundsätzlich wollen. Dies ist bei den Hauptakteuren auf russischer Seite ebenso, wie auch auf ukrainischer Seite, folglich diesbezüglich nur in der Art und Weise der Handlungsweise und der persönlichen Aufwallung der Gefühle und Emotionen usw. sowie des allgemeinen Verhaltens ein Unterschied festzustellen ist.

Beim Ganzen, was in der Ukraine kriegsmässig geschieht, wirken gesamthaft nichtdenkend alle Verantwortungslosen jener Staaten mit, die Waffen an diesen Kriegshetzer und Kriegsverbrecher Selensky liefern; – – – er ist wirklich der wahre Kriegsverbrecher in diesem Krieg. Und an diesen liefern die verantwortungslosen Staatsführenden vieler Staaten Waffen und machen sich mitschuldig am Krieg in der Ukraine, der nie begonnen hätte, wenn dieser Verbrecher nicht die Ukraine an die NATO-Organisation und die Europäische Union hätte verraten wollen. Zusammen ergab sich mit den Amerikanern und ihrer

..., die hinterhältig auf das Anliegen von Selensky eingingen, dass es so weit kommen konnte, dass sich letztendlich der Krieg ergab. Das Ganze der Verhandlungen wurde bewusst von Amerika in die Länge gezogen, weil erwartet wurde, dass Russland resp. Putin die Geduld verlieren und den Krieg beginnen würde, der heimlich von Amerika und ... angestrebt wurde. Dies, weil dadurch ihr hintergründiges Gebaren sich erfüllte, nämlich auf diesem Weg die Weltherrschaft mit der Zeit und durch den Krieg leichter zu erlangen und ihre diesbezüglichen Pläne schnell umsetzen zu können. Dies, wenn sie durch den Krieg Russland schwer schädigen, demütigen und niederzwingen können, der unweigerlich kommen musste, weil Putin nicht warten und warten und warten wollte, worauf sogar gewisse Personen in Amerika untereinander Wetten tätigten.

Durch die verantwortungslosen Waffenlieferungen an Selensky kann nun der Krieg erst recht weitergeführt und in die Länge gezogen und verlängert werden, was durchaus im Interesse der Amerikaner und deren Kriegswirtschaft, wie aber auch in dem des Kriegsverbrechers Selensky ist, der bedenkenlos und gewissenlos das ukrainische Militär opfert, um seine Machtgier und Gelüste und seinen Drang des Tötens zu befriedigen.

Alles geschieht einerseits nach ihrem und dem des ebenso gewissenlosen ukrainischen Staatsführers Willen, dieses gewissenlosen Übeltäters, der Freude am Krieg und Töten hat und sich als Führer dessen mehr als nur wohl fühlt, was er an Unheil anrichtet und den Tod vieler Menschen herbeiführt. Andererseits ist er in seiner Dummheit nichts anderes als nur eine dem Ganzen vorgesetzte Figur der ihn dirigierenden Amerikaner, die danach streben, Russland unter ihre Kontrolle und dadurch die Welt um so leichter unter ihre Herrschaft zu bringen.

Krieg ist immer sehr übel und zudem ein Verbrechen an der jeweiligen gesamten Menschheit, so also nicht nur jene Menschen zu Schaden kommen oder getötet werden, sondern auch die in jenen Gegenden vielfältig vorkommenden Lebewesen verbrecherisch betroffen, getötet oder gar endgültig ausgerottet werden, weil sie zwangsläufig in die Folgen der Kriegshandlungen verwickelt werden.

Billy Das ist mir selbst klar, doch die Dummen und Dämlichen all der waffenliefernden Regierungen erkennen das ebensowenig, wie auch diejenigen aus deren Bevölkerungen nicht, die gleicherart nur die Russen und Putin als Bösewichte sehen und nicht realisieren, was wirklich los ist und dass die USA mit der NATO, zusammen mit Selensky, hinter allem stecken.

Krieg ist immer ein Verbrechen, egal wer einen beginnt und führt, also ist es beim Krieg in der Ukraine auch egal, ob Putin die Geduld verloren hat und die Mächtigen der USA und die sie heimlich Beeinflussenden der Schattenregierung ihr dreckiges Spiel treiben. Krieg ist Krieg, und der Krieg bringt das Töten und Morden von Menschen mit sich, wie auch Zerstörungen von vielen mühsam erstellten menschlichen Errungenschaften, die Vernichtung viel der Natur, wie auch das Töten und eventuelle Ausrotten von Naturleben aller Gattung und Art. Krieg ist so oder so immer ein Verbrechen, und zwar ist es ganz egal, wer einen auslöst und führt. So ist es auch auf seiten der Verteidiger in einem Krieg, denn es wird von diesen genau das gleiche getan, wie es die Angreifer tun, nämlich töten, morden, vergewaltigen und zerstören. Und dass dabei der Feind und die Verteidiger Kriegsverbrechen begehen und die eigenen Leute noch massakrieren, um dann die Schuld den Feinden zuzuschieben, das gehört zur Tagesordnung und ist altherkömmlich immer das gleiche schmutzige Spiel, wie auch laufend Falschmeldungen verbreitet werden, um die Gegenpartei zur Sau zu machen und sich selbst zu lobhudeln. Doch dass die Menschheit der Erde durch ihr kriminelles Tun und die ständig wachsende Überbevölkerung sowie mit den Kriegen, dem Hass, der Rache und Vergeltung und der immer moderneren Technik das Leben auf diesem Planeten immer unmöglicher und letztendlich völlig unmöglich macht, daran denkt das Gros der Menschheit nicht, denn es sind wahrlich nur wenige einzelne, die sich ernstlich verantwortungsbewusst Gedanken darum machen. Bereits sind die Erdlinge in jungen Jahren der «modernen» Technik derart verfallen, dass sie nicht mehr ohne diese auskommen und existieren können, eben in die Zukunft existieren, denn es kann bereits nicht mehr davon gesprochen werden, dass sie bewusst in die Zukunft leben, denn das wird schon lange nicht mehr getan. Die jungen Menschen von heute existieren nur noch. In ihrem Wahn, jung und dynamisch zu sein, merken sie nicht, dass ihre sogenannte Dynamik früher oder später dazu führt, dass sie sich selbst den Boden unter den Füßen wegziehen und in den Abgrund fallen werden. Dies eben darum, weil ihre Dynamik nichts anderes als eine Illusion ist, die nicht verwirklicht werden kann. Schon ist es soweit, dass viele Jugendliche, Halbwüchsige und junge «erwachsene» Menschen Flausen im Kopf haben und denken, dass sie nicht mehr, wie altherkömmlich, arbeiten, sondern selbst Herr und Meister mit eigenen Firmen und Erfindungen usw. und selbst Chef sein müssten. Viele versuchen dies schon in der heutigen Zeit – in der Schweiz gegenwärtig ca. 50'000 pro Jahr –, um kläglich zu scheitern und sich in Schulden zu stürzen, deren Ende dann die Kriminalität, das Verbrechen, die Verlotterung oder das Psyche-Elend ist – oder Selbstmord. Viele der Jungen orientieren sich an den «Grössen», die sehr oft in den Zeitungen oder im Fernsehen von sich viel Reden machen, Prominente, Schauspieler/innen, Sportler/innen, Fussballer/innen, Musikmachende, Sänger und Sängerinnen, Moderierende und viele andere. Viele dieser genannten «Grössen» paaren sich zusammen und heiraten, um sich kurz darauf unter Ach und Krach mit Gerichtswetter wieder zu trennen, wobei Geldbeträge von Dutzenden und womöglich Hunderten von Millionen «Schadenersatz» oder «Reuegeld» und «Abfindung» in das schmutzige Spiel gebracht werden. Andere verfallen einfach des Mammons wegen der Prostitution, junge Frauen wie Männer, denn es ist ihnen leichter auf diese Art zu Geld zu kommen, als sich mit ehrlicher Arbeit das zu verdienen, was zum Leben gebraucht wird. Viele junge Menschen sind des dummen Glaubens, sie müssten es den Prominenten gleichtun, folglich sie es versuchen und kläglich scheitern, um zu psychischen Ruinen und den Mitmenschen zur Last zu werden, in der Klapsmühle zu landen – oder 180 Zentimeter unter der Erde, weil sie als Lebensunfähige elend krepieren oder sich selbst umbringen.

Jedoch darüber und auch über den Krieg usw. noch zu reden bringt wirklich nichts, denn die Dummheit, Dämlichkeit, Parteilichkeit und den Unverstand kann man nicht einfach aus den Schädeln jener der Regierenden und der mit diesen heulenden Bevölkerungen schütteln, die eben nicht des Denkens und Überlegens fähig sind. Meines Erachtens sollten wir darüber nicht mehr reden, denn es nutzt alles nichts, was gesagt wird, denn die Dummen und Dämlichen, und also jene, die nicht selbst denken können, lassen sich nicht belehren und sind weiterhin parteiisch und derart blöde, dass sie dies erst dann erkennen, wenn es bereits ...

Bermunda ... zu spät ist, das Feuer noch einzudämmen, das droht auszubrechen, wie ich schon sagte. Es ..., doch das sollst du nicht erwähnen, weder privaterseits noch öffentlich, denn ... Du weißt ..., und das ist wohl ... Das soll ich explizit noch erwähnen, wie Ptaah mir aufgetragen hat, denn Und daran ...

Billy Ja, das weiss ich, was mich auch zu sagen veranlasst, dass wir nicht weiter darüber reden sollen. Letztendlich heisst es noch, dass ich parteiisch Russland und Putin in den Himmel heben würde, weil ich eben das sage, was die USA mit ihrer heimlichen ... und Selensky wirklich machen und weiter im Schilde führen. Es wird wohl das Beste sein, wenn wir künftighin auch nicht mehr offen über alles sprechen, dann wird mir hoffentlich auch nicht mehr telephonierte und nicht mehr geschrieben. Überhaupt ist es seltsam, dass man an mich gelangt, denn ich habe mit dem ganzen Theater ja nichts zu tun, das in der Ukraine abgeht. Es ist mir alles sowieso unangenehm, dass man an mich gelangt ist, denn ich will mich weder in das Geplänkel einmischen, noch betätige ich mich irgendwie in politischer Weise. Dies auch dann nicht, wenn ich für dies und das jeweils das sage, was der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht und eben gesagt werden muss. Aber ich finde, dass wir wirklich nicht mehr darüber reden sollten, was Amerika wirklich will, was hinter allem steckt, was mit Selensky wirklich los ist und was ..., und das schon gar nicht. Die ..., und sie die den USA ..., laufen letztendlich ins eigene Messer, und damit habe ich nichts zu tun und will auch später nichts damit zu tun haben. Allein das und verschiedenes andere, wie ..., veranlasst mich dazu, dass ich nicht mehr offen darüber reden will. Was kommen wird, ist nicht mein Bier, sondern das jener, die blöd genug sind, auf das Begehren von Selensky einzugehen, das sowieso von den USA gesteuert wird.

Bermunda Das verstehe ich und bemühe mich, dass veranlasst wird, dass niemand von uns dieses Thema nochmals anspricht in der Weise, dass es in den Gesprächsberichten aufgeführt werden soll.

Billy Das zumindest.

Bermunda Das soll so sein, darum werde ich mich bemühen.

Billy Danke. – Das Ganze ist mir wirklich zuwider und ich brauche das Theater nicht. Sollen sich doch jene damit beschäftigen, die blöde genug sind, dass sie die Wahrheit nicht zu erkennen vermögen und alles schlimmer und noch schlimmer machen. Verstand und Vernunft sind leider ganz offensichtlich nicht die Stärken jener Regierenden, die dumm sind, geschweige denn jenes Teils der Bevölkerung, der an den Lippen der Dummen hängt.

Bermunda Dann will ich das weitere erklären, was mir Ptaah aufgetragen hat, dir zu sagen: Ihr sollt euch nicht und unter keinerlei Umständen beirren lassen bezüglich der wirklich verantwortungslosen und unbedachten staatsführenden Anweisungen des Nichtragens von Atemschutzmasken, wie auch nicht von dem zu nahen Berührungsumgang mit euch fremden Personen. Die Corona-Seuche ist noch keineswegs derart unter Kontrolle mit Impfstoffen, die beim Wiederaufkommen wirklich hochwirksam wären, wobei die Seuche vermehrt in jenen Gegenden auftreten wird, die bisher schwächer befallen wurden.

Billy Die Ratgebung von Ptaah werden wir wohl beachten, auch wenn es uns manchmal nicht gerade leichtfällt, eben gerade dann, wenn Besucher auftauchen, die keine Masken mit sich tragen, obwohl wir im Schaukasten beim Biotop darauf hinweisen, dass eben Masken notwendig sind.

Bermunda Es wird eben nicht selbst gedacht, wie du immer wieder sagst, folglich auch nicht die Eigenverantwortung wahrgenommen wird.

Billy Das ist leider so, und das kann wohl nicht geändert werden. Aber da fällt etwas an: Wildtiere werden bedenkenlos gejagt und getötet, und nur selten kümmert das jemand. Wird aber z.B. ein Haustier, und da meine ich speziell Hunde und Katzen, von Autos überfahren, von Füchsen oder Greifvögeln geholt, oder verschwinden sie sonstwie, wie z.B. indem sie einfach weglaufen, verwildern oder in der freien Natur irgendwie durch irgendwelche Umstände umkommen, dann wird ein Riesengeschrei deswegen gemacht.

Bermunda Die Menschen sehen leider nicht, dass die Wildtiere bei der Jagd abgeschossen werden, folglich sie das nicht kümmert, ebensowenig, wenn sie das Fleisch der Wildtiere essen, denn für sie ist es ja nur Nahrung, deren Herkunft sie nicht kennen und der sie auch nicht nachforschen. Gleichermassen gilt das für Fleisch jeder Art, worum sich die Menschen nicht bemühen, um herauszufinden, woher es kommt, wie die Tiere gehalten und getötet worden sind.

Billy Ja, oft werden sie – trotz Tierschutzgesetz – miserabel behandelt, gequält und geschunden, ehe sie totgeprügelt oder sonstwie brutal getötet werden. Oft verdursten sie, werden totgetrampelt von ihresgleichen, weil sie derart zusammengepfercht werden, dass sie sich kaum mehr bewegen können.

Bermunda Ja, das haben wir schon oft gesehen, auch bei Transporten, bei denen keinerlei Rücksicht auf sie genommen wird.

Billy Ja, und da sind die Tiertransporteure derart abgebrüht, dass es sie überhaupt nicht berührt, dass dabei Tiere elend krepieren. Aber die Menschen untereinander sind schon derart verkommen, dass sie sich daran begeistern, wenn sie jemanden sterben sehen, der z.B. bei einem Unfall auf der Strasse sein Leben aushaucht. Vielfach kommt es vor, dass sich sofort viele Gaffer ansammeln, wenn ein Autounglück oder sonstwie ein Unglück usw. geschieht, doch diese Gaffer leisten in der Regel keine Nothilfe, sondern schauen gefühllos zu, wie andere elend sterben. Und wenn ich weiter meine Gedanken laufen lasse, dann komme ich wieder darauf, das gemeinerweise sehr viel getan wird, z.B. dass bewusst Übles getan wird, wie z.B., dass bewusst alles getan wird, dass jemand zuschlägt, um dann selbst als Retter zu erscheinen, wie das vielfach getan wird bei Krieg und Terrorakten, um sich besser zu geben als der Feind, dem dann alles Böse in die Schuhe geschoben werden kann. Eben gerade so, wie es jetzt geschieht in der Ukraine, da am eigenen Volk Verbrechen begangen werden, die dem Feind untergeschoben werden.

Bermunda Jetzt muss ich aber leider gehen, denn ich habe meine Zeit schon überschritten. Leb wohl, aber ich werde schon bald wiederkommen. Auf Wiedersehn.

Billy Dann eben. Tschüss, und auf bald wieder.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertachter Kontakt

**Mittwoch, 8. Juni 2022
9.46 h**

Billy Hallo, Ptaah. – Sei willkommen wie üblich, und natürlich auch begrüsst. Bermunda sagte mir am Montag, dass du heute herkommen wirst, doch dass du so früh kommst, das wusste ich nicht.

Ptaah Eduard, sei ebenfalls begrüsst, und danke für dein Willkomm. Da du aber deine Arbeitszeit geändert hast und nicht mehr bis in die frühen Morgenstunden arbeitest, da richte ich mich eben danach, wie dies auch die andern tun. Ausserdem muss ich dir sagen, dass ich heute nur kurz herkommen kann und nicht allzu lange hier verweilen kann. Bermunda und ich, wir sind gegenwärtig sehr beschäftigt, was auch auf Florena und Enjana zutrifft, weshalb wir alle die nächste Zeit nicht so häufig herkommen können, wie wir das bisher tun konnten. Wenn aber etwas Dringendes anfällt, dann kannst du jederzeit Bermunda rufen, denn sie steht allzeit bereit, wenn du etwas hast, wozu du jemand von uns sprechen musst.

Billy Das will ich mir merken und mich zudem nach euch richten. Was ihr zu tun habt interessiert mich nicht, doch das eben, dass ich euch erreichen kann, wenn es notwendig für mich wird. Wenn ich aber zuerst auf das kommen will, dass ich meine Arbeitszeit etwas geändert habe: Es erging mir gesundheitlich eben nicht gut, daher habe ich die Arbeitszeit geändert. Es war einfach so, dass ich mehr Schlaf brauchte als nur gerade 2, 3 oder 4 Stunden, daher ist es eben derart, dass ich nun sehe, dass ich etwa 6 bis 8 Stunden schlafen kann. Zwar gelingt das nicht jeden Tag, denn ich muss mich umgewöhnen, mehr zu schlafen, aber mit der Zeit wird es schon klappen. Dann kann ich ja wieder weitersehen und mir Gedanken darum machen, ob ich 2 oder 3 Tage wieder ins alte Schema zurückgehen soll, das wird sich dann eben zeigen. Aber das hier, was mir Achim gebeamt hat, das entspricht genau dem, was Bermunda am Montag gesagt hat und was wir alle wissen, was aber von den Regierenden ignoriert wird, die Waffen an Selensky liefern und sich mitschuldig am Krieg in der Ukraine machen und dieser in die Läge gezogen wird, wie schon Bermunda sagte. Auch die krankhaft Dummen und Dämlichen aus den Bevölkerungen können sich eine Nase voll davon nehmen. Dies auch jene, welche aus fremden Ländern in die Ukraine gehen, als Abenteurer oder aus sonstigen Verrücktheiten, um als «Kämpfer» zu brillieren. Die aber, wenn sie den Russen in die Finger laufen, standrechtlich erschossen werden. Ob die Regierenden und ihr gleichbrüllender Bevölkerungsteil aber gescheiter werden, das ist wohl nicht die Hoffnung wert, denn jene parteiischen und regierungshörigen Erdlinge, die nicht selbst des Denkens fähig sind, können ja die Spreu nicht vom Weizen trennen.

Videobotschaft ukrainischer Kriegsgefangener zeigt, dass der Oberbefehlshaber in den Augen vieler Soldaten sein Gesicht verloren hat

uncut-news.ch, Juni 7, 2022



Ein Video, das auf der Webseite von southfront.org veröffentlicht wurde, zeigt ukrainische Kriegsgefangene, die Selensky als Kriegsverbrecher beschreiben.



Übersetzung des Videos:

Wladimir Selensky, wir appellieren an Sie. Wir sind Soldaten und Offiziere der ukrainischen Armee, die Sie einsetzten, um sie als Kanonenfutter sterben zu lassen. Mit Lügen haben Sie uns gezwungen Ihre verbrecherischen Befehle zu befolgen und gegen unsere eigene Bevölkerung zu kämpfen (Donbas). Sie haben unser Heimatland mit Leichen gepflastert, Häuser niedergebrannt, Schulen, Krankenhäuser und Kirchen bombardiert. Sie haben den Ukrainern ihr friedliches Leben genommen. Sie haben uns wie Tiere ausgesetzt. Ohne Verpflegung, Kleidung und Kommunikation.

Selenskyj wird kurz eingespielt und fragt: «Wer bin ich?»

Sie erwidern:

Sie sind ein Killer und Schlächter. Ein Plünderer und Verräter. Ein Mörder und Faschist. Für Sie gibt es keine Vergebung. Sie haben unser Land zerstört und werden sich dafür verantworten müssen.

Nicht Russland ist unser Feind. Sie sind unser Feind.

Quelle: <https://uncutnews.ch/videobotschaft-ukrainischer-kriegsgefangener-zeigt-dass-der-oberbefehlshaber-in-den-angen-vieler-soldaten-sein-gesicht-verloren>

Ptaah Das sagt ja wirklich klar und deutlich das aus, was wirklich ist.

Billy Stimmt, doch möchte ich mich nicht mehr damit in der Weise befassen, das wir noch weiter über diesen Krieg offen reden, das sagte ich schon am Montag Bermunda. Was ich tue ist einzig das, dass ich noch Zuschriften und Zeitungsartikel veröffentliche, doch will ich keine Kommentare dazu abgeben, die sich auf die Wirklichkeit und deren Wahrheit usw. beziehen. Künftighin enthalte ich mich diesbezüglich jeder weiteren öffentlichen Diskussion, denn es ist mir leidig geworden, mich mit dieser Ausgeburt der Unvernunft und des Hasses sowie der Rache und Vergeltung zu befassen.

Ptaah Das ist auch richtig so, denn es ist nicht deine Aufgabe, dich zu diesem unerfreulichen Geschehen in der Ukraine zu äussern.

Billy Das sagte ich schon letzten Montag klar zu Bermunda. Mit dem Ganzen will ich nichts mehr zu tun haben, denn es war mir schon unangenehm, dass ich von Regierungsleuten aus Kiew mit Briefen und per Telephon kontaktiert wurde, einmal sogar als jemand bei mir im Büro war, weshalb ich das Telephonat einfach abgeklemmt habe. Es ist sehr leidig für mich, mich mit dem Ganzen herumzuschlagen, weil ich mich nicht in die Politik einmischen will in der Weise, dass ich Stellung dazu beziehen soll. Gerne bin ich bereit, völlig neutral das zu sagen, was die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist, doch eine eigene Meinung will und kann ich dabei nicht vertreten. Das bezieht sich auch auf die Schweiz in bezug auf die Neutralität, die von unserer Regierung mit Füßen in den Schmutz getreten wird, weil offenbar nur wenige in der Regierung gebildet genug sind zu verstehen, was die Neutralität überhaupt ist und bedeutet und dass diese absolut keine Winkelzüge zulässt, wodurch etwas getan wird, das nicht mehr neutralitätskonform ist. Das aber wird in der Schweiz durch einen Teil der Regierenden gemacht, wodurch die Neutralität völlig missachtet und derart schwer verletzt wird, dass sie praktisch nichts mehr wert ist. Es ist mir unverständlich, dass ausgerechnet in der Schweiz Leute in die Regierung kommen können, die nicht gebildet genug sind, um zu wissen, was Neutralität wirklich ist, folglich sie diese einfach zur Sau machen.

Ptaah Dass du dich wunderst darüber, das tun wir auch, denn ebenso ist es uns unverständlich, dass solcherart Personen für die Staatsführungsgeschäfte zugelassen werden, die derart ungebildet sind, dass sie nicht einmal das verstehen, was in Verträgen festgehaltene Regeln, Schwüre und Vereinbarungen usw. aussagen und bedeuten, wie eben die Neutralität, die durch die Schweiz am 20. November 1815 vertraglich als **immer-währende Neutralität der Schweiz** garantiert sowie völkerrechtlich von den europäischen Grossmächten anerkannt wurde. Diesen schriftlichen Vertrag aber brechen die heutigen Regierenden der Schweiz bedenkenlos und drehen die Neutralität nach dem Wind, und zwar gerade solcherart, wie es ihnen gerade persönlich nützlich erscheint, ungeachtet dessen, dass sie dadurch nicht nur den Neutralitäts-Vertrag, sondern in erster Linie die Schweiz resp. das Land und dessen Verfassung sowie die gesamte Bürgerschaft der Schweiz verraten und diese als Lügenvolk darstellen.

Billy Was du sagst, trifft wohl zu.

Ptaah Das ist nicht meine persönliche Ansicht und Beurteilung allein, sondern aller von uns, die wir uns darum bemüht haben zu ergründen, was ursprünglich unter dem Begriff Neutralität in diesem alles enthalten war und aussagte, dass keinerlei Ausnahmen und Änderungen gemacht werden durften und besagte, dass unter allen Umständen niemals davon irgendwie abgewichen werden durfte.

Billy So habe ich es in der Schule auch gelernt und verstanden. Noch sehr genau erinnere ich mich daran, dass Lehrer Leemann sagte, dass die Schweizer Neutralität keinerlei Änderungen zulasse und deshalb der Garant dafür sei, dass sich die Schweiz niemals in fremde Angelegenheiten fremder Staaten einmische und so allein unangefochten bleibe. Würde aber nur ein Jota daran missachtet und geändert, dann sei die Neutralität dadurch gebrochen und die Schweiz nicht mehr neutral und deswegen angreifbar.

Ptaah Das verstehen auch wir in dieser Weise. – Jetzt aber will ich noch erklären, dass ihr euch nicht verführen lassen sollt in bezug auf die Staatsverordnungen, die verantwortungslos gegeben werden in der Hinsicht, dass das Tragen von Atemschutzmasken und ebenso das Abstandhalten zwischen euch und fremden Menschen nicht mehr erforderlich sei. Gegenteilig ist alles Diesbezügliche weiterhin erforderlich, denn die Corona-Seuche ist weder beendet, noch ist sie ungefährlicher geworden. In kommender Zeit ist sie wieder am Zunehmen, wie auch der Impfwang mit unzureichend wirksamem Impfstoff wieder die Gefahr der Gesundheitsschädigung und u.U. wieder Todesfälle aufkommen lassen wird. Das ist das, was ich dir noch erklären wollte, damit ihr euch danach richten könnt. Damit ist aber auch meine Zeit um, da ich hier sein konnte, weshalb ich mich von dir verabschiede und dir auf Wiedersehn sage. Wenn du uns aus irgendwelchen Gründen benötigst, dann rufe Bermunda. Auf Wiedersehn, Eduard.

Billy Tue ich. Dann also auf Wiedersehn. An das, was du sagtest, werden wir uns halten, danke Ptaah.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertneunter Kontakt

**Donnerstag, 9. Juni 2022
21.58 h**

Billy Da bist du ja schon, sei gegrüsst und willkommen, Bermunda. Ist schnell gegangen, dass du herkommst, aber ich hätte es schon gestern Ptaah gesagt, wenn ich es gewusst hätte. Bernadette habe ich eben erst heute danach gefragt, was sich ergeben hat.

Bermunda Sei auch du gegrüsst. Dass Ptaah gestern hier war, das weiss ich, denn er hat mir das gesagt, auch dass ich auf Abruf zu dir kommen soll. Was fällt denn an?

Billy Es ist das hier, dessen Inhalt Ptaah beurteilen soll. Es ist ein Stick, dessen Inhalt ich dir aber auf dem Computer zeigen muss. Einen Moment bitte – – Ja, jetzt musst du nur finden, was ...

Bermunda ... Es sind so viele Ordner darauf, ich kann das nicht finden, was du gesagt hast.

Billy Kein Problem, ich gehe damit zu Bernadette hinüber und lass mir zeigen, wo der richtige Ordner zu finden ist. – – – Da bin ich wieder, Bernadette hat gewusst, wo das Gesuchte zu finden war. Hier – – da ist es ...

Bermunda Gut, dann will ich das übertragen auf mein Gerät. Alles ist aber etwas viel, daher werde ich es später tun, denn erst will ich mich mit dir unterhalten. Ptaah hat mich darauf hingewiesen, dass er dir schon gestern gesagt hat, dass ihr euch daran halten sollt bezüglich des Atemschutzmaskentragens und des Abstandhaltens zu Personen, mit denen ihr nicht im direkten oder engeren Gruppenbereich lebt, wie ihr auch mit Haustieren und anderen Tieren und Getier vorsichtig sein sollt, weil durch diese eine Corona-Infektion übertragen werden kann. Die neue Mutation der Corona-Seuche, die sich bereits entwickelt hat und sich noch weiterentwickelt, so erklärt er, ist sehr viel leichter infizierender als die Variation, die sich bisher verbreitete. Diese ist zwar nicht gefährlicher als die bisherige, so erklärte er weiter, doch ist sie angriffiger und befällt selbst von der Seuche geheilte Personen und solche natürlich, die sich mit den unzulänglichen Impfstoffen behandeln liessen oder weiterhin lassen. Und weiter erklärt er ...

Billy ... er soll sich keine Bedenken machen, denn es ist uns allen sozusagen eine Pflicht, dass wir uns an seine gutgemeinten und zudem fachkundigen Ratgebungen halten, auch wenn wir von vielen Mitmenschen blöde angeguckt und hinter uns her getuschelt wird.

Bermunda Ja, darauf hat er im speziellen hingewiesen, was ich vorhin erwähnen wollte. Er sagte, dass ihr euch nicht durch Personen beirren lassen sollt, wenn sie euch belächeln usw., weil ihr mit Atemschutzmasken einhergeht, denn diese würden doch eine gewisse Sicherheit vor Infektionen bieten, und zwar nicht nur hinsichtlich der Corona-Seuche. Es sei aber nicht auszuschliessen, dass die eine oder andere Person trotz aller Vorsicht von der Corona-Seuche befallen werde, das sei leider nicht zu vermeiden, denn die Wege der Infektion seien unergründbar.

Billy Da ist ja gegenwärtig auch die Affenpocke, die ansteckend ist und sich pandemiemässig ausbreiten kann und die schon in verschiedenen Ländern zu verzeichnen ist, und zwar auch bereits in der Schweiz. Dann ist auch dies zu beachten, dass die Menschen sozusagen pandemiemüde geworden sind und sich auch in Sicherheit wiegen, dass sie nicht von der Corona-Seuche befallen werden. Die Menschen wähnen sich aber insbesondere auch darum sicher, weil wir verantwortungslose Regierende auf der Welt haben, die das Maskentragen und das Abstandhalten bezüglich einer Ansteckung von Corona von Person zu Person als überflüssig proklamieren. Und dies wird deswegen so gehalten von den Bevölkerungen, obwohl die Corona-Seuche wieder im Ansteigen ist und sich die neue Mutation verbreitet, die einfach als Unterart der Omikron-Variation bezeichnet und dadurch verharmlost wird.

Bermunda Die gleiche Feststellung entspricht auch der unseren. Wenn ich aber noch etwas sagen darf bezüglich der Ukraine, wovon du ja nicht mehr sprechen willst?

Billy Wenn es sein muss?

Bermunda Ja, das denke ich. – Es ist mir unverständlich, dass die Staatsführenden verschiedener Staaten Waffen an diesen Kriegsverbrecher Selensky liefern, ihm vertrauen und glauben und dadurch den Krieg verlängern. Es ist nicht nur für mich, sondern für uns Plejaren gesamthaft, nicht zu verstehen, dass auch das Gros der Völker die gleichen falschen Ansichten vertritt wie die Staatsführenden. Die Parteiergreifung für diesen Mann Selensky ist uns unverständlich, denn er ist offensichtlich in seiner Machtbesessenheit ein Kriegsverbrecher, der gewissenlos über Leichen geht und weder ein Mitgefühl für irgendeinen Menschen aufbringt, noch eine Verantwortung übernimmt für das, was er in seiner Machtsucht verbreitet. Es ist uns absolut unverständlich, dass die Staatsverantwortlichen verschiedener Staaten und Teile ihrer Bevölkerungen derart von diesem Kriegsverbrecher voreingenommen sind, der zudem als Trabant Amerikas dessen Pläne verwirklicht, das Russland nicht nur demütigen, sondern zugrunde richten und letztendlich beherrschen will.

Billy Wenn es wirklich sein muss und du hören willst, was ich zu sagen habe?

Bermunda Er wäre mir wichtig, denn wir alle wissen, dass du mit Sfath ...

Billy ... gut, gut, dann sei es eben. – Nun, ich weiss schon seit den 1940er Jahren, als ich mit Sfath einiges der Zukunft erschaute, was sich ergeben wird, doch ich musste ihm versprechen, dass ich kein Wort darüber verlauten lassen werde. Und an dieses Versprechen halte ich mich, wie auch an jedes andere. Aber ich darf wenigstens das sagen, was die effektiven Zusammenhänge sind, nämlich dass dieser Selensky wirklich ein Kriegsverbrecher und ein höriger Lakai der USA ist, hinter der seit 1787 – nun ja, du weisst schon. Darüber soll ich ja nicht mehr offen reden. Jedenfalls ist die Wirklichkeit und deren Wahrheit die, wie du sie bereits nanntest, dass alles darauf hinausführt, dass die USA diesen Selensky benutzen, um ihren weltherrschaftssüchtigen Plänen näher zu kommen, und zwar indem Selensky durch die Waffenlieferungen der Dummen und Dämlichen den Krieg in die Länge ziehen und Russland – und damit natürlich Putin – demütigen kann. Natürlich ist auch Putin als Kriegsauslöser und Kriegsführender nicht besser zu beurteilen als jeder andere, der gleicherart handelt, doch hat er Selensky voraus, dass er nicht wie dieser ein Lakai der USA ist. Er führt also nicht heimlich für Amerika den Krieg, sondern gegenteilig für Russland, dem die USA durch Gemeinheiten, Lügen, Betrug und Hinterlist usw. und durch das «NATO in die Ukraine bringen wollen» auf den «Leib» rücken, wogegen sich Putin natürlich verteidigt – leider mit Krieg, der viele Tote und Zerstörungen sowie Vernichtungen und Ausrottungen fordert. Das alles erkennen, sehen und verstehen die Regierungen und die von dem Kriegsverbrecher Selensky angefressenen Teile der Bevölkerungen jener Länder nicht, die bedenkenlos Waffen an Selensky liefern, oder die Sanktionen gegen Russland verhängen. Die weit um sich gegriffene Parteilichkeit der Dummen und Dämlichen, die Gläubige an Selensky sind, eben die Fehlbaren, die Regierenden und Teile der Bevölkerungen der Länder, führt dazu, dass sie Waffen liefern und Selensky in dem Himmel heben, oder die Sanktionen gegen Russland verhängen, weil sie weder sehen noch denken können und tatsächlich dümmer als Bohnenstroh sind. Mehr ist wohl dazu nicht zu sagen, denn die Dummen und Dämlichen, also die Erdlinge, die weder sehen noch denken, geschweige denn, dass Logik, Verstand und Vernunft bei ihnen vorhanden sind, denen ist wahrlich nicht zu helfen, denn sie erkennen die Wirklichkeit und deren Wahrheit selbst dann nicht, wenn sie ihnen mit Schaufelbaggern gefüttert würde. Sie sind alle auch jene, eben hauptsächlich Regierende, welche grosse Worte der angeblichen Anteilnahme machen – womöglich im Fernsehen, dass ja die ganze Welt ihre schmierige Lügerei sieht –, wenn irgendwo ein Unglück, ein Mord oder Massenmord oder sonstwie etwas geschieht, da Menschen in Not und Elend oder dem Tod usw. verfallen. Da sind die Regierenden und manche Politiker schnell zur Stelle, um öffentlich aufzutreten und ihr angebliches Mitgefühl für die zu Schaden gekommenen oder sonstwie Leidenden und Benachteiligten heuchelnd und lügend zum Ausdruck zu bringen, obwohl es sie überhaupt nicht kümmert, was den in Leid und Nachteil verfallenen oder sonstwie zu Schaden gekommenen Menschen zugestossen ist. Das hat schon Semjase bei einigen hundert Regierenden und Politikern wie auch bei sonstigen Erdlingen abgeklärt, als sie diesem Scheingetue auf den Grund gegangen ist und genau wissen wollte, inwieweit bei all diesen Regierenden, teils Politikern und Privaten, die öffentlich gespielten «Mitleidbezeugungen» echt waren. Sie stellte fest, dass eben nur ein Scheinmitleid und Scheinmitgefühl zur Schau getragen wird, um dadurch die eigene Position zu

wahren und um sich den Anschein einer angeblich sehr verantwortungsvollen Person der Regierung oder Politik usw. zu geben, um dadurch ihr Ansehen bei der Bevölkerung zu steigern.

Bermunda Das haben wir in der neueren Zeit selbst ergründet, was du eben gesagt hast und was offenbar schon Semjase festgestellt hat.

Billy Wenn du noch Zeit hast, dann möchte ich noch auf den Klimawandel und die Überbevölkerung zu sprechen kommen?

Bermunda Wenn es nicht zu lange dauert?

Billy Letztthin wurde wieder einmal etwas im Fernsehen gebracht, was davon gehandelt hat, dass Klimaterroristen und sonstige Klimaverfechter dumm und dämlich sind und für keinen Cent denken und immer mit ihren Aktionen nur grossen und vielfältigen Schaden anrichten. Sie prangern den Autoverkehr jeder Art an und behindern damit den Verkehr, womit kein Nutzen erreicht wird. Die Klimaterroristen machen den Autoverkehr für grosse Teile des Ausstosses von CO₂ verantwortlich, um jedoch handkehrum mit einem Flugzeug irgendwohin in den Urlaub zu fliegen, wodurch erst recht CO₂ in die Luft geblasen wird. Aber es wird weiterhin Terror veranstaltet und Schaden angerichtet, der oft Hunderttausende von Franken kostet. Dies, während der wahre Grund der Umweltverschmutzung und der Klimazerstörung mit keinem Wort angesprochen und nicht bekämpft wird, nämlich die Überbevölkerung, die bald 10 Milliarden Menschen beträgt und auf die Länge von der Erde nicht mehr getragen werden kann.

Dass allein durch die Überbevölkerung die Machenschaften aller Verschmutzung und Zerstörung der Natur, Fauna und Flora, des Planeten sowie der anthropogen erzeugte Klimawandel zustande kommen konnte und weiter grassieren kann, durch all die Bedürfnisse, die Notwendigkeiten, die Wünsche und all den Luxus der Menschheit, was selbstredend erfüllt werden muss, davon ist nie die Rede. Niemand denkt nämlich daran – jedenfalls niemand von denen, die als Klimaaktivisten Terror veranstalten und selbst auch schuld daran sind, dass massenweise CO₂ in die Atmosphäre gelangt, eben einmal dadurch, dass sie mit dem Flugzeug in die Ferne fliegen, um Ferien zu machen, dann auch, weil sie eben selbst als menschliche Wesen CO₂ produzieren und damit den Klimawandel förderten und fördern, was von niemandem bedacht wird.

Die Erde wird ausgebeutet und all ihrer Ressourcen beraubt; die Pflanzenwelt, die Äcker und Gärten werden mit Pestiziden, Herbiziden und anderen Chemiemitteln vergiftet, folgedem riesige Landflächen über kurz oder lang einfach tot und unfruchtbar werden. Die grosse Agrarwirtschaft, die grossen Gartenbaubetriebe und viele Private bringen in ihren Gärten Pestizide, Herbizide und sonstige Chemiemittel aus und vergiften die Welt der Natur und deren Fauna und Flora, nebst der Atmosphäre, wodurch auch viel derart vergiftet wird, dass es endgültig der Vergiftung oder gar der endgültigen Ausrottung anheimfällt. Dadurch sind bereits rund 70 Prozent der sehr lebensnotwendigen Insekten ausgerottet worden, Tausende von Pflanzen und Tieren und Getier und viele andere Lebewesen. Dies alles, wobei auch die Atmosphäre mit allerlei Giftgasen geschwängert wurde und wird und dadurch das Klima zerstört und zum Umsturz und Wandel getrieben wurde und weiterhin wird. Nur allein dadurch, eben durch die Machenschaften als Folgen der Bedürfnisse, der Notwendigkeiten, der Wünsche und des Luxus der Überbevölkerung kommt all die Not sowie alles Elend und alle Umweltverschmutzung und Klimazerstörung zustande.

Dass die Überbevölkerung das eigentliche und wirkliche Problem aller Umweltverschmutzung, aller Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung ist, eben durch all die Machenschaften, die erforderlich sind, um die Bedürfnisse, Notwendigkeiten, Wünsche und den Luxus usw. der in ihrer Zahl schon längst überbordenden Menschheit zu erfüllen, daran denkt nur höchst selten jemand, dies vor allem niemals die Klimaaktivisten und «Klimabeschützer», die durch den Terror, den sie machen, immensen Schaden anrichten.

Allem voran wird nur das CO₂ bekämpft, das durch den Autoverkehr erzeugt wird und etwa 25 Prozent der gesamten Luftverschmutzung ausmacht, während nicht an die rund 75 Prozent gedacht wird, die anderweitig erzeugt werden, wie z.B. durch den Flugverkehr und vor allem durch die Ausatmung des Menschen, der bald 10 Milliarden an Überbevölkerung zählt, wobei in dessen Zellen der Sauerstoff in Stoffwechselvorgängen verbraucht wird und Kohlendioxid resp. CO₂ als Abfallprodukt entsteht. Dieses gelangt wiederum über das Blut zurück zur Lunge und wird von dort in die Umwelt ausgeatmet – und dies von nahezu bereits 10 Milliarden Erdlingen, die mehr CO₂ erzeugen als all die Automobile zusammen. Doch daran denken nur wenige Menschen, vor allem nicht jene, welche sich als Klimaaktivisten, Klimaterroristen, Schadenanrichter oder sonstige Klimaverfechter und Klimachaoten betätigen und Schaden auf Kosten der Bevölkerung verursachen, die zudem noch kostspielige Polizeieinsätze und Gerichtswetter hervorrufen, das alles in der Regel die unbeteiligte Bevölkerung bezahlen muss. Die Verursacher des Ganzen der anfallenden Kostenbeträge bezahlen höchstens einen kleinen Bruchteil dessen was anfällt und der Schaden wirklich kostet. Die alles verursachenden Klimaaktivisten, die wahrlich dumme und dämliche Klimaterroristen sind, die weder des Denkens noch der Logik, des Verstandes wie auch nicht der Vernunft fähig sind, bezahlen nämlich nur höchstens Gerichtsgebühren – wenn dies überhaupt der Fall ist. Dass dabei aber vernünftig der wahre Grund des Klimawandels, der Umweltverschmutzung und der gesamten Planetenzerstörung sowie die der Natur und die Ausrottung tausendfältiger Gattungen und Arten der Fauna und Flora zur Sprache kommt und etwas dagegen getan wird, damit das Übel aller Zerstörung des Klimas, der Erde, der Natur, der Ausrottung vieler Gattungen und Arten der Fauna

und Flora aufhört, das verstehen die Dummen und Dämlichen nicht, die sich als Klimaterroristen betätigen. Geschweige denn, dass sie sich sexuell derart verantwortungsvoll verhalten würden, dass sie auf Nachkommenschaft verzichten, damit die ganze Überbevölkerung rapide nachlässt und die Ausräuberung des Planeten aufhört, sich die Natur und deren Fauna und Flora noch bestmöglich erholen kann und noch zu retten ist, was noch rettbar ist. Doch darauf hören nur sehr, sehr wenige Menschen, denn grosse Worte zu machen, sich nie daran zu halten und allen andern die Schuld an der ganzen Not und am Elend in die Schuhe zu schieben, das ist leichter und einfacher, als sich selbst zu kontrollieren, sich zu bemühen, sein Gewissen zu nutzen, Verantwortung zu tragen und sich am altbekannten Riemen der Zucht und Ordnung zu reissen.

Bermunda Was du alles zum Wort bringst, das ist die volle Wirklichkeit und deren Wahrheit, wie du immer zu sagen pflegst. Doch jetzt muss ich bald gehen und mich beeilen mit dem, was ich noch tun muss, denn deine Rede hat doch länger gedauert, als ich dachte.

Billy Entschuldige, ich wollte dich nicht in Zeitbedrängnis bringen. Also werde ich jetzt hinüber in die Wohnung gehen und dich deine Arbeit machen lassen. Tschüss, Bermunda, und auf bald wieder.

Bermunda Auf Wiedersehn, Eduard, mein lieber Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quinto von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzehnter Kontakt

**Montag, 14. Juni 2022
9.58 h**

Billy Dich habe ich nicht erwartet. Es ist ja schon Jahre her, seit du hier gewesen bist. Quinto ist dein Name, wenn ich mich richtig besinne? Sei aber herzlich willkommen und gegrüsst. Du überraschst mich tatsächlich, denn als ich informiert wurde, dass jemand kommt, warst nicht du es, sondern Bermunda, deine Tochter.

Quinto Es sollte eine Überraschung sein, die aber tatsächlich gelungen ist. Sei jedoch auch du gegrüsst, und ich freue mich, dich wieder zu sehen und mit dir einiges bereden zu können, das mich sehr interessiert.

Billy Die Freude des Wiedersehens ist auch auf meiner Seite. Es scheint mir aber, dass du nicht nur hergekommen bist, um mit mir etwas zu reden?

Quinto Du bist offenbar immer noch sehr aufmerksam. Ja, es ist so, denn ich bin auf der Erde, weil ich hier eine Arbeit zu erledigen habe, die ich auftragsgemäss durchzuführen habe.

Billy Aha – wenn ich mich richtig erinnere, befasst du dich mit Politik und so, oder?

Quinto Ja, das ist richtig, und ich bin beauftragt, mich um das Kriegsgeschehen zu bemühen, das unerfreulicherweise zwischen Russland und der Ukraine stattfindet.

Billy Dann kommst du her und wirst in ein Wespennest gelangen.

Quinto Ein Wespennest, was ist das? Doch ich bin schon seit 3 Tagen hier und habe vieles in dieser Zeit abklären können.

Billy Bermunda hat mir nichts gesagt, dass du herkommst, ausserdem ist zu erklären, dass ein Wespennest eben ein Nest oder ein Wespenbau ist, und eine Wespe entspricht einem Stechinsekt, das gerne sticht, wenn es belästigt wird. Dein Herkommen ist aber, wir würden hier sagen, beruflich bedingt, denn du beschäftigst dich ja mit Politik usw. Dann hast sicher auch du schon einiges herausgefunden?

Quinto Das habe ich, ja, denn ich war wirklich sehr tätig. Alles ist sehr unerfreulich.

Billy Und, darf man wissen, was du herausgefunden hast?

Quinto Das ist wirklich kein Geheimnis, und ich denke, dass du ebenfalls gewisse Feststellungen gemacht hast, die ähnlich oder gleich wie die meinen sind. Die Zuständigen der Staatsführungen der verschiedenen Staaten, die verschiedenste Waffen für die Kriegsführung in die Ukraine liefern, sind nicht der Logik und dem Verstand sowie der Vernunft zugetan, sondern sie sind der Wirklichkeitsblindheit verfallen. Diese Tatsache weist auf, dass diese Staatsführenden unfähig ihres

Amtes sind und nicht realisieren, dass sie von diesem Mann, der Selensky genannt wird und die Präsidentschaft und Macht im Staat Ukraine innehat, irregeführt werden. Zudem habe ich ebenfalls eindeutig festgestellt, dass er alle jene Zuständigen der Staatsführung diverser Staaten durch seine Schauspieleignung beherrscht und für seine persönlichen Zwecke benutzt, die diesem machtbessenen Mann von Wichtigkeit sind und die einhergehen mit hinterhältigen Einflüsterungen des Staates USA. Die von dem Tun und den Lügen des Mannes Selensky voreingenommenen Staatsführenden verschiedener Staaten sind des Denkens und folglich der Beurteilung seiner Person und seiner wirklichen Absichten nicht fähig, weshalb sie auch nicht erfassen können, dass der Mann eigentlich in deren Staaten die Führung übernommen hat und die ihm hörigen Staatsführenden nach seinem Willen lenkt. Dieser Mann Selensky lenkt unbestreitbar nach seinen Absichten die Staatsführungen der diversen Staaten, ohne dass diese Staatsvorstehenden dies realisieren, folglich alles nach seinen hintergründigen Anstrengungen geschieht und er die geforderten Waffen erhält und seine ebenso hinterhältigen Pläne verwirklichen kann. Durch sein Tun werden noch sehr viele Menschen sterben und Zerstörungen angerichtet, was dem Mann aber keinen Kummer bereitet. Es werden zudem auch jene Pläne verwirklicht, die heimlich von den Staatsführenden der USA – und nebst diesen weiter im Hintergrund – vorgegeben werden. Alle jene Staatsführungen der diversen Staaten jedoch, die Waffen und sonstiges Kriegsmaterial an die Ukraine resp. an diesen Mann Selensky liefern, sind effektiv bezüglich Menschenbeurteilung derart von Wirklichkeitsblindheit befallen, dass sie nicht zu erkennen vermögen, dass sie bezüglich der Entscheidung des Waffenlieferns nicht mehr selbst darüber beschliessen, sondern dies der Mann Selensky tut. Die eigentlichen Zuständigen der waffenliefernden Staatsführungen der diversen Staaten sind also nicht mehr die wirklich Entscheidenden und Führenden, sondern es ist ohne jegliche Zweifel dieser Mann Selensky und zudem auch hinterhältig die USA. Besonders habe ich festgestellt, dass in Deutschland das Einmischen von dem Mann Selensky dazu geführt hat, dass er nebst der regulären Führungsmacht wahrheitlich diejenige Kraft ist, die bezüglich der regulären zuständigen Staatsführungskräfte das bestimmt, was sein soll bezüglich der Waffenlieferungen dieses Staates an die Ukraine. Wahrheitlich hat er durch sein bestimmendes Wirken Zwietracht in die Gedanken der Staatsführenden eingebracht, folglich eine Uneinigkeit daraus hervorgegangen ist, die Unfrieden in ihren Reihen schafft. Dies wirkt für diesen Mann Selensky vorteilig, was er durch seine verlogene Bettelei zu verdecken vermag, nämlich dass er nach seinem Willen und zu seinen und der USA Gunsten die Staatsführenden lenken und den Krieg so lange fortführen kann, wie es ihm und den USA gefällt.

Billy Von dieser Sicht habe ich zwar das Ganze schon mehrmals durch meine Gedanken gehen lassen, wobei ich aber dachte, dass die Regierenden der verschiedenen Länder sich auch einmal darum Gedanken machen und dadurch gescheitert werden würden. Jetzt jedoch erscheint mir alles so logisch, was du sagst. Das verstehe ich eigentlich erst jetzt vollends, da du es sagst und ich das ganze Getue dieses Selensky genauer aus dieser Sicht betrachte. Da kommt mir aber auch die Schweiz in den Sinn, wo sozusagen die Neutralität kriminell zur Sau gemacht wurde, weil verantwortungslose Elemente, allen voran offenbar der Bundesrat selbst, von der EU-Diktatur Sanktionen gegen Russland übernommen und angewandt haben.

Quinto Das ist mir auch bekannt, und durch dieses unbedachte, unvernünftige und verantwortungslose Tun ist jetzt der Staat Schweiz nicht mehr neutral, denn die Neutralität wurde durch dieses Handeln nicht nur verletzt, sondern aufgehoben und nichtig gemacht. Neutralität lässt nämlich in keiner Weise etwas zu, was nicht absolut konform mit dieser ist, wie z.B. Sanktionen, die zwingend in die Ordnung eines anderen Staates eingreifen.

Billy Das verstehe ich auch so, denn nach meinem Verständnis lässt Neutralität überhaupt nichts zu, was, in diesem Fall rein politisch gesehen, die Ordnung, Sicherheit, die Politik oder die Gesetze usw. eines anderen Staates betrifft. Das einzige, was die Neutralität erlaubt, ist das, dass eine Ratgebung erfolgen darf, doch auch nur dann, wenn dies von der betreffenden Seite oder Partei usw. gewünscht wird. Neutralität jedoch gilt in jedem Bereich des Lebens, in jeder Gemeinschaft, in der Politik und allüberall.

Wir in der Schweiz haben ganz offensichtlich Leute in der Bundesregierung sowie im Nationalrat und im Ständerat, die nicht gebildet genug und zudem zu dumm und dämlich sind, um zu wissen und zu verstehen, was Neutralität tatsächlich ist, was sie bedeutet und welchen Wert sie hat, und zwar nicht nur aus politischer, sondern auch aus privater Sicht. Da gibt es wahrlich keinen Unterschied, denn Neutralität bleibt sich immer gleich, denn Neutralität oder neutral (von lateinisch «ne-utrum» = «keines von beiden» übernommen) bedeutet absolute Ausgewogenheit, wie auch Geschlechtslosigkeit, Unparteilichkeit, Ungeladensein usw. Neutralität wurde von der Schweiz hauptsächlich für die internationale Politik und für eine unparteiische Haltung im Konfliktfall fremder Staaten erschaffen, und zwar erst beim Wiener Kongress am 20. November 1815; dies, obwohl schon 1647 einmal von Neutralität die Rede war. Die dauernd gültige Neutralität bot der Schweiz seit der Bundesgründung 1848 eine besondere völkerrechtliche Stellung in bezug auf deren Sicherheit und die Aussenpolitik, was als dauernde rechtliche Dimension im Völkerrecht anerkannt wurde. Diese Neutralität wurde nun jedoch völlig zur Sau gemacht, indem die Schweiz die von der EU-Diktatur veranlassten Sanktionen gegen Russland übernommen und zur Anwendung gebracht hat, was bedeutet, dass nicht nur der Neutralitäts-Vertrag verletzt, sondern die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht wurde. Demzufolge können die Fehlbaren des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates alles des begangenen Neutralitätsbruches so drehen und winden wie sie wollen, doch auch mit ihren verlogenen dumm-dämlichen «Erklärungen», dass die Neutralität Sanktionen erlaube, können sie die Verletzung der Neutralität nicht rückgängig

und ungeschehen machen. Dies auch nicht mit der Lüge, dass die Schweiz mit ihrem bösen, gemeinen, ungerechtfertigten und die Neutralität brechenden Handeln die Arbeit einer Entspannung und Gutes als «Brückenbauer» getan und etwas für den Frieden, die Gerechtigkeit und die Freiheit vermittelt habe. Das Ganze mit den übernommenen und gegen Russland losgelassenen Sanktionen hat wirklich nichts zu tun mit einer Chance für die Friedensförderung, Neutralität und Sicherheitspolitik, wie dumm-dämliche Politiker in Bern behaupten, ja gar unverschämt daherlügen, weil sie wirklich derart blöd, ungebildet und unfähig sind, zu wissen und zu verstehen, was Neutralität wirklich ist. Das zerstörende Handeln jener Schuldigen des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates, die dumm und dämlich, wie auch offenbar ohne genügende Bildung, ohne Verstand und ohne Vernunft sind, hat durch ihr unbedachtes Handeln der Sanktionenübernahme und Sanktionenanwendung nicht nur die Neutralität der Schweiz verletzt, sondern damit auch den Staat angreifbar gemacht, was sich in der kommenden Zukunft noch rächen wird.

Quinto Es ist mir das unverständlich, dass in der Schweiz Personen die Staatsführung innehaben, die nicht wissen sollen, was explizit die Werte der Neutralität sind und dass diese durch die Übernahme und Anwendung von Sanktionen verletzt wird. Es scheint mir, dass du mit dem Gesagten wirklich eine schwerwiegende Verletzung der Neutralität ansprichst, die von den schweizerischen Staatsführenden begangen wurde?

Billy Ja, es ist kein übler Scherz von mir, denn es wurde von Bundesbern so gemacht, wie ich gesagt habe.

Quinto Tatsächlich?

Billy Ja, ich treibe keine Ulkerei mit dir.

Quinto Das, was du sagtest, ist mir unverständlich, denn eine Neutralität kann nicht nach Lust und Laune einfach verletzt und abgeändert werden. Neutralität ist ein fester und unabänderlicher Fakt, der auf keine Art und Weise geändert werden kann und nichts zulässt, das irgendwie Schaden hervorruft. Dies besonders nicht in politischer Hinsicht der Schweiz, denn wie du sagtest, wurde von der Schweiz ein politisch-internationaler Vertrag der Neutralität unterzeichnet und beschlossen, folglich dieser seine Gültigkeit hat und in jedem Fall mit keinem Jota geändert oder umgangen werden darf. Eine wahre Neutralität lässt dies niemals zu.

Billy Das ist mir klar, aber einem Teil der Regierenden in Bern nicht, wobei eben Teile des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates ihre schmutzigen Finger, falschen Gedanken, ihr Unwissen und ihre mangelnde Bildung im Spiel hatten.

Quinto Es ist mir unverständlich, dass solche Personen als zuständige Staatsführungskräfte in solcherart Ämter gesetzt werden, was effektiv nicht sein dürfte.

Billy Das kannst du laut sagen, denn ich bin der gleichen Ansicht. Solche Leute gehören einfach nicht in die Regierung, und das verrete ich alleweil. Aber du wolltest mit mir andere Dinge bereden, die wohl meines Erachtens die Schöpfungsenergielehre betreffen?

Quinto Du denkst richtig, denn darum handelt es sich.

Billy Gut, dann leg mal los ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quinto und Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertelfter Kontakt

**Mittwoch, 22. Juni 2022
10.49 h**

Billy Da bist du ja, hab schon lange auf dich gewartet, ich – ah, da kommst du auch, seid beide herzlich willkommen. Sei gegrüsst, Bermunda, und natürlich du auch, Quinto.

Bermunda Sei auch du gegrüsst, doch entschuldige mich, denn ich war leider verhindert, früher herzukommen.

Billy Ja – ist ja schon gut. Du brauchst dich nicht zu entschuldigen, denn jeder Mensch hat seine Arbeit und muss diese erledigen, folglich eben nicht immer die Zeit eingehalten werden kann wie man das gerne tun möchte.

Quinto Auch ich begrüsse dich, und danke, dass wir willkommen sind.

Billy Natürlich, das ist doch selbstverständlich. Es freut mich übrigens ungemein, dass du meine Muttersprache Schweizerdeutsch so gut zu beherrschen gelernt hast. Diesbezüglich, ich meine wegen der Sprache, habe ich dann eine Frage, die du, Bermunda, bitte Ptaah weitergeben sollst.

Quinto Das ist ja für uns kein Problem, wie du weisst. Die grosse Arbeit hast dann allerdings du, weil du ja alles in die schriftdeutsche Sprache umsetzen musst, wenn du die Gespräche abrufst und niederschreibst.

Billy Ja, ich weiss, und ausserdem ist es kein Problem für mich, wenn ich alles von Schweizerdeutsch ins Deutsche umsetzen muss. Aber dies hier – Bermunda, hier habe ich alles aufgeschrieben, was du Ptaah geben sollst. Wenn du alles ablichten kannst, bitte? Aber ich habe noch eine Frage, die zwar aussergewöhnlich ist, weil ich sonst nie danach frage, denn es ist ja nicht meine Sache wo ihr hingehet und was ihr macht usw.: Was macht eigentlich Ptaah, und wo ist er?

Bermunda Deine Frage entspricht tatsächlich nicht dem Üblichen, denn du fragst sonst nie danach. Aber es ist kein Geheimnis, wo er ist und was seine Aufmerksamkeit erfordert. Seine Aufgabe ...

Billy Eigentlich will ich das ja nicht wissen, denn ich weiss ja ... Das genügt mir, und ausserdem muss das ja nicht an die grosse Glocke gehängt und also nicht erwähnt werden, dass es in die Welt hinausposaunt wird. Daher werde ich es auch nur mit Pünktchen ...

Bermunda ... schon gut, du wirst es bestimmt richtig machen. Dann will ich aber jetzt das Notwendige tun und danach gehen. Also sage ich dir jetzt schon auf Wiedersehen.

Billy Dann eben – auf Wiedersehn. Du kannst ja auf diesem Tisch deine Arbeit tun, das stört uns bestimmt nicht, wenn Quinto und ich reden.

Quinto Das stört uns wirklich nicht, ausserdem sehe ich dich später wieder. – – Dann will ich jetzt einiges erklären, wonach ich weggehe und zurück nach Erra muss. Meine Arbeit ist hier auf der Erde beendet, die auch mit Nachforschungen früherer Monate, Wochen und Tage verbunden war. Alle diese haben sehr unerfreuliche und gar erschreckende Erkenntnisse gebracht, die aufweisen, dass das Gros der Personen, die als führende Kräfte der Staaten in den höchsten Positionen weilen, wie auch die Nebenführenden und die Beratenden, ihres Amtes in grossem Masse unfähig sind, was auch auf das Gros der Staatsführenden deines Heimatlandes zutrifft, was leider zu erwähnen ist.

Wie ich in Zusammenarbeit mit ... in der Zeit der Vergangenheit, Zukunft und Gegenwart monatelang, wochenlang und über die Tage meines Hierseins auf der Erde ergründete, sind vielfach Führende verschiedener Staaten finanzielle Nutznießer ihrer Korruption, wie dies z.Z. in sehr grossem Masse im kriegsbefallenen Staat Ukraine der Fall ist, wo die Korruption effektiv ungehemmt Blüten treibt. Auch gehört der Präsident Selensky selbst zu den Korrupteuren und bereichert sich, obwohl er lügt und behauptet, dass er sich ernsthaft bemühe, die Korruption im Staat zu bekämpfen.

In allen waffenherstellenden, wie auch waffenverkaufenden und waffenkaufenden Staaten der Erde haben wir festgestellt, dass die wohl korruptesten Behörden die der Verteidigungsministerien sind. Dies, wie allerdings teils auch schwere Korruption, Betrug und Diebstahl in anderen Ämtern vorherrschen, wie aber auch auf geschäftlichen Ebenen und in Organisationen aller Art, wie namhaften und weltbekannten Hilfsorganisationen und Gesundheitsorganisationen, bei Bündnissen, so aber auch in Gesellschaften, Clubs, Vereinen und Gemeinschaften usw. Sehr vieles ist auf Lug und Betrug aufgebaut, und sehr viele Personen an der Spitze der Führungen bereichern sich finanziell und sachmässig am Eigentum der Staaten, der vielfältigen und weltbekannten Organisationen aller Art, den Clubs, den Bündnissen, Gesellschaften, Vereinen und Gemeinschaften usw.

Bei der Politik wird in allen irdischen Staaten vom Gros der Führungen, den Hilfsführenden und Beratenden derart gelogen und betrogen, dass der effektiven Wahrheit keinerlei Chance gewährt wird, jemals an die Öffentlichkeit und also zum Wissen des Volkes zu gelangen. Dasselbe ergibt sich auch durch die öffentlichen Medien, die derart ungehemmt Lug und Trug verbreiten, dass die effektive Wahrheit völlig verfälscht wird. Dadurch werden die Menschen gewissenlos in die Irre getrieben und ergreifen Partei für kriminelle und verbrecherische Elemente, wie z.B. für den Präsidenten der Ukraine, Selensky, der es fertigbrachte, die Führenden vieler Staaten schnell einzulullen und als Waffenlieferer zu gewinnen, um so den Krieg in der Ukraine lange und immer länger fortzuführen. Wahrheitlich sind die Staatsführenden all jener Staaten sehr dumm, die Waffen nach der Ukraine liefern und damit das Töten und Morden fördern sowie den Krieg in die Länge ziehen, was viele Menschenleben kostet. In ihrer Dummheit und Verantwortungslosigkeit erkennen sie nicht, dass dieser Mann Selensky sie nach seinem und der USA Willen dirigiert und sie eigentlich nicht mehr die Staatsführenden ihres Staates sind, sondern die Lakaien der USA und vor allem dieses Selensky, der sie durch Lügen und Betrugerei irreführt. Diese Tatsache führte mich dazu, mit ... zusammen den Ursprung des Ganzen zu ergründen, das letztendlich zum Kriegsdesaster in der Ukraine geführt hat. Über Abklärungen, die wir in der Vergangenheit über ein Jahr und über die Monate und Wochen, wie auch in der Gegegenwartszeit durchgeführt haben, hat sich erwiesen, dass grundsätzlich die USA und deren Dunkelstaatsführung sowie der Präsident der Ukraine, Selensky, die Grundurheber des bösen Ukrainekrieges sind, während Russland resp. Putin die Nerven und Geduld verlor, folglich er deswegen den Krieg losbrechen liess. Etwas, das wir allerdings als Verbrechen beurteilen, wie jede kriegserische Handlung. Der Ukrainekrieg wird jedoch durch die Medien mit einseitigen Falschmeldungen, Lügen und Betrugsnachrichten sowohl in den Anliegerstaaten, wie auch in der ganzen Welt verbreitet, und zwar derart, dass die Kriegsverbrechen der ukrainischen Armee ebenso verschwiegen werden, wie die Machenschaften und Kriegsverbrechen fremder Söldner und Abenteurer aus vielen fremden Staaten, wie auch aus der Ukraine selbst und aus Russland. Wie wir, ... und ich, beobachten konnten, wurden von Söldnern, die wahrheitlich alle leidenschaftliche und ausgeartete sowie abgebrühte Mörder sind, Flüchtlinge und deren Fahrzeuge mit erbeuteten russischen Waffen beschossen und die Menschen getötet – Frauen, Männer und Kinder. Dies wurde jedoch später durch Lügenbehauptungen dem Russenmilitär angelastet. Diese ausgearteten Menschen kennen keine Gefühle der Reue, der Schande und der Schuld, denn wahrheitlich sind sie viel schlimmer als ausgeartete wilde Tiere, die bei euch Maneater genannt werden.

Wie ... und ich in der Vergangenheit ergründet haben, ist die fehlgeleitete Politik der USA und deren Dunkelführung sowie des herrschsüchtigen und verlogenen sowie weltbetrügenden Selensky schuldig am ganzen Desaster. Diese haben wahrheitlich die Krise und den Krieg in der Ukraine verursacht, denn sie haben alles getan, um diesen bewusst herbeizuführen. Tatsächlich sind sie die Schuldigen, nicht Putin, obwohl das, was er getan hat, nämlich den Krieg auszulösen, ein Verbrechen ist, das viele Menschenleben kostet. Jetzt ist es gar so weit gekommen, dass die Welt durch die Schuld der USA und Selensky gar einen Atomkrieg riskieren muss – und das droht wirklich. Die USA mit ihrer Dunkelführung und Selensky haben alles gegen Russland getan, um die Verursachung des Krieges in der Ukraine zu schaffen. Es war und ist nicht genug damit, dass die USA seit alters her darauf tendieren, dass die ganze Welt, die Geschäftswelt und Industrie sowie die Völker usw. sich gegen Russland stellen und weiterhin verschwören, damit dieses dem Bankrott verfallen soll. Ausserdem ist es schon seit Jahren der Fall, dass die USA verschiedene Staaten Europas untergründig beherrschen, ohne dass deren Staatsführende

und die Völker dies realisieren. Die USA betreiben schon seit sehr langer Zeit ein schleichendes Engagement in den verschiedensten Staaten der Welt, um sie gegen Russland aufsässig zu machen und als Kriegsbefürworter und Russlandhasende zu gewinnen. Krieg ist jedoch niemals die Lösung, um gegen den Staat Russland vorzugehen, wie auch nicht, um durch Herrschaftssucht, Hass, Lügen und Betrug den von den USA angeblich gewünschten Frieden herbeizuführen.

Billy Diplomatische Gespräche, die der Logik, Verstand und Vernunft trüchtig sind, wie ehrliche Freundschaft und Zusammenarbeit ohne Herrschenwollenallüren, bringen wirklich in vollem Umfang eine effektiv funktionierende Koexistenz resp. ein Streitloses Nebeneinanderbestehen. Es wird von den USA aber seit alters her genau das Falsche getan, denn mit Weltherrschaftssucht, Feindschaft, Hass, Lügen, Betrug und Krieg wird niemals Frieden entstehen. Dies erst recht nicht damit, dass verrückte Regierende Waffen an die Ukraine liefern und den Krieg so lange wie möglich in die Länge ziehen und dabei auch gleichgesinnte Teile der Bevölkerungen damit einverstanden sind. Dass dadurch jedoch viele Menschen sterben, daran denkt niemand von all denen, die Waffen liefern oder einfach einverstanden sind damit. Das betrifft auch viel Geld in jeweils Millionenhöhe, das für den Krieg gespendet wird, denn auch dadurch können Waffen und Munition erstanden werden, mit denen wieder getötet und gemordet wird.

Quinto Die Leugnung und Verdrehung der Wahrheit ist das Metier der USA, denn sie wollen nur Kampf und Krieg, wofür sie geheimerweise auch ständig neue Waffen ersinnen und diese an speziellen Orten testen, wobei die Geheimdienste der USA massgebend beteiligt sind, wie wir feststellten. Davon weiss die amerikanische Öffentlichkeit nichts, denn diesbezüglich wird alles derart geheimgehalten, dass nichts davon bekannt wird, wie auch viele andere Staaten das tun, weil sie in der einen oder anderen Weise von den USA abhängig sind, was natürlich nicht offen zugegeben wird. Dies, wie auch in der Ukraine von allen Parteien, also sowohl vom ukrainischen und russischen Militär, wie auch von den ständig auf das Töten bedachten Söldnern und Mordabenteurern sexuelle Übergriffe und also Vergewaltigungen zur Tagesordnung gehören, was aber geflissentlich nur dem Feind angelastet wird.

Billy Das ist mir wohl bekannt. Schon zu Zeiten als ich mit Sfath zusammen war, in den 1940er Jahren und anfangs der 1950er Jahre, da werkten während des Krieges die Amis an der Atombombe herum und führten Test in der Wüste von Nevada aus, wovon ich eine mit Sfath zusammen beobachten konnte. Sfath sagte damals, dass die Amis ihr Wissen von Deutschen hatten, wie auch anderes Wissen von Deutschen war, z.B. vom von Braun. Noch heute höre ich Sfath, als er mit deutschen Ingenieuren sprach, als es um deutsche grosse Waffen und Maschinen ging, die von den Amerikanern nachgebaut und getestet wurden, wie ich z.B. mit Sfath zusammen auch eine in NAZI-Deutschland sah. Es war ein Riesending mit einem sehr langen Kanonenrohr, das auch für die Schweiz hätte gefährlich werden können, denn wie Sfath damals sagte, hatte das Geschütz eine enorme Schussreichweite. Hätte damals die Schweiz die Neutralität so ramponiert, wie das durch blöde Taugenichtsköpfe der Regierung in Bern getan wurde, indem sie Sanktionen von der EU-Diktatur übernommen und gegen Russland angewandt haben, dann wären die NAZIs damals sicher in die Schweiz einmarschiert. Heute sind dadurch, dass die Neutralität von Dummen der Regierung lädiert wurde, viele Staaten gegen die Schweiz zu Feindländern geworden (Anm. Billy: Auch die sogenannte neutrale Schweiz, die Sanktionen von der EU-Diktatur gegen Russland übernahm und umsetzte.) Meines Erachtens wäre es notwendig, dass Leute, die in die Regierung gewählt werden, auf ihr Wissen geprüft werden, besonders darauf, was sich auf das Wichtige des Nationalen bezieht, wozu eben die Neutralität gehört. Zwar bin ich nicht gerade ein Hirsch bezüglich dieser Dinge, doch wenigstens weiss ich, dass ich mich als neutral verhaltender Mensch weder in etwas einmischen noch etwas an der Neutralität herumschrauben und an dieser etwas verändern darf. Wenn ich mich aber in etwas einmischen soll, weil ich explizit danach gefragt werde, dann darf ich infolge des Einhaltens der Neutralität mich nur in einer neutralen Form der Ratgebung damit beschäftigen. Was dabei dann aber noch sehr wichtig ist, das bezieht sich darauf, dass ich die Fakten der Wirklichkeit und deren effektive Wahrheit beachte und mir niemals eine eigene Meinung, und schon gar nicht einen Glauben bezüglich des Ganzen bilde, wie ich mich auch nicht überreden lasse, was ich «überschnorren» nenne, um etwas zu tun oder zu sagen, was nicht der völlig neutralen Logik, dem Verstand und der Vernunft entspricht.

Quinto Das weiss ich, denn dein Neutralitätsdenken ist mir bekannt dadurch, dass ich mich intensiv mit deiner Lebenseinstellung beschäftige.

Billy Aha, und woher kennst du denn diese?

Quinto Das ergibt sich dadurch, weil wir auf Erra bezüglich deiner Lebensgeschichte und allem, was sich um dich und auf der Erde ereignet, öffentlich informiert werden. Dies auch in der Hinsicht, dass alles bekannt gegeben wird, was Sfath an Wissen um dich und das Erlebte mit ihm hinterlassen hat. Das ist sehr, sehr viel – und alles wird nach und nach bekanntgegeben, seit du es möglich gemacht hast, dass wir die grosse Bibliothek betreten und nutzen können.

Billy – – Das wusste ich nicht. – Aber ich muss ja auch nicht alles wissen.

Quinto Das ist bei dir deshalb so, das weiss ich von Ptaah, weil du nie danach fragst, was bei uns auf Erra gemacht wird mit dem umfangreichen Wissen, das Sfath alles überliefert hat.

Billy Das interessiert mich wirklich nicht, darum frage ich auch nicht danach, denn ich weiss ja, was gewesen ist. Mehr muss ich ja nicht wissen.

Quinto Für uns ist alles aber nicht nur sehr interessant, sondern auch lehrreich und wichtig zu wissen.

Billy Das mag so sein – das ist aber eure Sache und geht mich nichts an.

Quinto Darum weisst du es auch nicht ...

Bermunda ... meine Arbeit habe ich beendet, also will ich jetzt nochmals auf Wiedersehn sagen, aber ich komme bald wieder.

Billy Ja, tschüss – und weg ist sie.

Quinto Dann will ich weiterfahren mit dem, was ich zu sagen habe. – Nun, wir waren mit unserem Gespräch bei der Neutralität. Zu sagen ist dazu, dass sich auch Russland nun in gewisser Weise von der Schweiz distanziert hat. Durch den unvernünftig und verräterisch begangenen Bruch der Neutralität durch die Staatsführung der Schweiz mit dem Übernehmen und der Anwendung der Sanktionen aus der Europäischen Union, das kommt einem Verrat gleich, den Russland nicht einfach hinnehmen kann, wie andere Staaten auch nicht. Was ich aber weiter zu den USA zu sagen habe, das ist folgendes: Wir, ... und ich, haben während den Aufenthalten in der Vergangenheit festgestellt, dass auch mit einem 2015 geführten NATO-Manöver an der russischen Grenze – obwohl in den 1990er Jahren in München versprochen wurde, dass niemals eine Osterweiterung der NATO erfolge –, kurz nach dem Versprechen der Nichterweiterung der NATO-Grenze nach Osten, dieses gebrochen wurde. Amerika hat nämlich Truppen in den Regionen der Oststaaten stationiert, um Russland staatsgebietsmässig näherzurücken und dieses abzuschrecken. Natürlich hat die NATO – die im Hintergrund wahrheitlich von Amerika dirigiert wird – auch ihre Präsenz an den Ostgrenzen von Polen sowie in den Baltischen Staaten an den Grenzen zu Russland verstärkt.

Seit nun nahezu 200 Jahren, als die Formulierung der Monroe-Doktrin 1823 gemacht wurde, erheben die USA Sicherheitsansprüche der Staaten, die praktisch über die gesamte westliche Hemisphäre reichen. Jedem Staat, der eigene militärische Kräfte in der Nähe von US-Territorien in der westlichen Hemisphäre stationiert, ist bekannt, dass damit die eigene Sicherheit gefährdet wird, denn es würde damit etwas gemacht, was den USA nicht gefällt und das überschreitet, was von Amerika bezweckt wird. Die Mächte der USA – die reguläre und die dunkelmässige – leben mit der Überzeugung und dem Wahn, dass jegliche fremde militärische Armee, und folglich jede Stationierung in der Nähe ihrer eigenen Streitkräfte, ein potentieller Gegner sei. Eine Überzeugung, die der Eckpfeiler der Aussen- und Militärpolitik der USA ist, derzufolge eine Stationierung von Militärs in der Nähe von Militärbasen der USA in anderen Staaten sofort als Verletzung ihrer «Staatssicherheit» ausgelegt und als Feindschaft und Kriegsgrund betrachtet wird.

Geht es jedoch um Russland, dann ist es so, dass die USA und die – man muss schon sagen, **ihre** – NATO jahrzehntelang genau gegen den Grundsatz verstossen haben, nämlich gegen die Form «Russland nicht zu provozieren»; dies, indem durch die Missachtung derart missgehandelt wurde, dass die USA mit dem Militär und der NATO in dieser Weise doch gegen Russland agierten. Also haben sie durch ihr Vordringen in die Baltischen Staaten und ihr Stationieren ihrer Streitkräfte an den Grenzen von Russland ihr Vordringen immer weiter vorangetrieben und sich auf Russland zubewegt. Dass dabei geflissentlich «übersehen» wurde, dass die russische Führung diesen Vormarsch beobachtet und wahrgenommen und zu allem geschwiegen hat, dieser Aspekt wurde einfach locker hingenommen. Hätte allerdings Russland das gleiche getan wie die USA, dann hätten diese Massnahmen ergriffen, die auf ihrem Erweiterungsterritorium ihre Streitkräfte in kriegerischen Zustand versetzt hätten, folglich also ein Krieg hätte losbrechen können, der als defensive Reaktion auf das militärische Eindringen der russischen Macht erklärt worden wäre.

Wenn nun bezüglich des Ursprungs des Krieges in der Ukraine alles genau betrachtet wird, dann ist der Einmarsch Russlands in die Ukraine nicht ein Racheakt Putins, sondern die verlogenen und friedensstörenden militärischen und politischen Machenschaften der USA in den Oststaaten und durch deren Bemühen, durch Lügen und Versprechensbruch die NATO-Osterweiterung in der Ukraine an die Grenzen Russlands zu treiben; und zwar haben diese während der Zeit der 1990er Jahre schon sehr früh mit der Vorbereitung begonnen, jedoch bis zum Jahr 2022 im Blickfeld gehalten, um dann loszuschlagen. Da kam das Debakel des Amerikafreundes und Möchtegern-Herrschers Selensky gerade recht und gelegen, die Ukraine der NATO und der EU-Diktatur anschliessen zu wollen, wogegen natürlich Russland zwangsläufig intervenierte. Das führte schlussendlich dazu, dass langsam alles ausuferte, als Amerika mit dem senilen Präsidenten Biden an der Spitze – und im Hintergrund natürlich die 1787 ins Leben gerufene Dunkelregierung, die ihn heimlich dirigiert – alles in die Länge zog, und zwar immer länger und länger, bis Putin die Geduld verlor und mit dem Krieg gegen die Ukraine losschlug. Das soll allerdings keine Entschuldigung für Russland und Putin sein, denn Krieg ist immer falsch, kriminell und verbrecherisch, folglich dieser

nicht gutgeheissen werden kann. Es soll einfach deshalb genannt werden, weil dieser Krieg der Grund dafür ist, dass Biden mit seiner ihm sowie die eigentlichen regierungsamtlichen USA-Politiker heimlich lenkende Dunkelregierung alles derart hinausgezögert haben, um das Richtige zu tun, nämlich die Absichten des Selensky zu nehmen, um den Krieg wider Russland provozieren zu können. Selensky selbst ist gewissenlos und gewillt, die ukrainischen Soldaten bis zum letzten Mann in den Tod zu jagen, wenn er dadurch nur seine Position des Präsidenten halten und seine von den USA eingehauchten Pläne verwirklichen kann. Er hat bisher das erreicht, was er wollte und was Amerika fordert, nämlich, dass er sich durch sein Waffenbetteln die Staatsführenden diverser Staaten hörig machen konnte, wodurch er heute die eigentliche Führerschaft dieser Staatsführenden hat, die exakt das machen, was er will und fordert, Waffen aller Art zu liefern, wie auch Finanzen, die in die Millionen und Milliardenbeträge gehen. Allen voran stehen natürlich die USA, die daran interessiert sind, dass Russland durch Waffengewalt, wie auch anderweitig geschädigt und zum Verlierer wird.

Der angebliche ungezügelter Expansionismus Putins ist eine Lüge, denn er ist sich voll und ganz bewusst, dass ein solcher unmöglich ist und nur durch einen Krieg durchzuführen und zu gewinnen wäre, der weit darüber hinausginge, was Russland in jeder Weise aufbringen könnte. Die ihm ebenfalls angedichtete angebliche Böswilligkeit als russischer Staatsführer ist nicht mehr als eine moralisch-gewalttätige und zerstörerische Reaktionsbehauptung, die auf die fehlgeleitete Politik der USA zurückführt, wie dies im NAZI-Reich durch die NAZIs schon geschehen ist und den 3. Weltkrieg und damit die weltweite Feindschaft und Verfolgung der Judengläubigen sowie deren Massenermordung ausgelöst hat. Was also Amerika nach dem System provoziert, wie es die NAZIs erdacht und gegen die Juden angewandt haben, das äffen nun die USA schamlos, hemmungslos und mit allen möglichen Intrigen nach, nur dass es diesmal nicht gegen ein Volk geht, das einer bestimmten Religion angehört und für religiöse Einbildungen haftbar gemacht wird, sondern gegen einen Staat und dessen Völker, die die Amerikaner seit ihrem Bestehen als USA in ihre Weltherrschaftssucht einverleiben wollen. Auch hier spielt ein Hass mit, der, wie beim Judenhass, der noch heute gegen die Juden existiert und ...

Billy ... der tatsächlich nicht aufgehört hat zu existieren und trotz allem, was geschehen ist, noch weltweit irre und wirre sowie verrückte Anhänger hat, besonders NAZI-Gruppierungen und extreme judenfeindliche Gruppen, die nicht einmal wissen, warum und wann der Judenhass wirklich entstanden ist. Die Judenfeindschaft entstand schon in der Antike und grassierte auch im Mittelalter, wobei die Wurzeln dazu im frühen Christentum aus dem christlichen Glauben hervorgingen, die durch die frühen Christen gepflanzt wurden. Der Urgrund war der, dass ein Hass entstand, der immer mehr umschgriff, der darauf beruhte, dass Immanuel – eben Jesus, wie er fälschlich genannt wird, obwohl er nie diesen Namen getragen hat – ans Kreuz geschlagen wurde resp. die Juden die Kreuzigung Christi veranlassten. Dadurch wurden die Juden als «Gottesmörder» beschimpft, verfolgt und gemeuchelt, was im 3. Weltkrieg zum Massenmord an ihnen geführt und Millionen von Judengläubigen das Leben gekostet hat. Der Hass hat sich verrückterweise bis heute erhalten, obwohl kein einziger jüdisch-gläubiger Mensch an der Kreuzigung Immanuels beteiligt war. Immanuel wurde nicht von irgendwelchen Judengläubigen gekreuzigt, sondern allein von Römern, die ihn wahrheitlich hinrichteten, weil er gegen ihre Religion wettete, den Glauben des «polytheistischen Universalismus». Immanuel lehrte die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens», die für die Römer zerstörerisch war und Immanuel deshalb als Staatsfeind galt. Das ist die wirkliche Wahrheit, die nun doch einmal gesagt werden muss, denn wahrheitlich war der polytheistische Universalismus der Grund, dass die Römer ihr Imperium über die ganze damals bekannte Welt ausbreiten konnten. Immanuel war für das Weiterbestehen der römischen Religion und das Expandieren des Römischen Reiches eine Gefahr, weshalb er gesucht, gejagt und letztendlich gekreuzigt wurde, folglich also die Juden überhaupt nichts mit allem zu tun hatten. Alles war von allem Anfang an nichts anderes als eine böse Erfindung der frühen Christen, die alles frei erfanden und den Juden zuschrieben, deren Vordere, die Hohenpriester usw., natürlich auch gegen die Lehre von Immanuel waren und ihn hassten, bei dem obersten Römer klagten und Gehör fanden, weil er die Juden für alles verantwortlich machen konnte. Der wahre Grund der Verfolgung und der Kreuzigung jedoch war die römische Religion, die Immanuel angriff und dagegen mit der Lehre der Wahrheit rebellierte. Dass beim Ganzen die frühen Christen davon redeten, dass die Juden «Gottesmörder» seien, das war wohl der grösste Witz der frühen Christen, denn da fragt sich doch, ob diese bei Sinnen und normal waren, denn wie konnte ein Gott – auch ein angeblich menschengewordener – von Menschen getötet werden, da doch angeblich die «Allmächtigkeit» in ihm gegeben ist und er sich nicht durch Mord opfern muss, um glaubwürdig zu werden. Eine solche Ansicht und Behauptung ist typisch irrmenschlich – und primitiver und blödsinniger geht es wohl nicht. Nichtsdestotrotz – und da fragt sich wie blöd, dumm und dämlich eigentlich ein Mensch sein muss, dass er eine solche erlogene und dazu noch religiöse Schwachsinnsgeschichte überhaupt glaubt – verbreitete sich weltweit der Judenhass, und zwar nicht nur bei den Christen, sondern auch bei den Islamgläubigen, also bei den Moslems, wie auch bei anderen Verrückten. Besonders mit der Christianisierung in Europa verbreitete sich im Mittelalter die Judenfeindlichkeit. Speziell ab dem 13. Jahrhundert kam es zur Ermordung, Austreibung und Verfolgung der Juden, was seinen Höhepunkt im 3. Weltkrieg durch die NAZIs erreichte, wie auch durch die erlogenen «Protokolle der Weisen von Zion». Seit damals hat sich jedoch das Ganze des Judenhasses in der Weise geändert, dass nicht mehr direkt der Glaube und die Religion der Angriffspunkt des Antisemitismus resp. der antijüdischen Feindschaft sind, sondern mehr die Herkunft des Judenmenschen.

Es ist einfach unglaublich, wie blöd, dumm und dämlich Erdlinge sein können, dass sie um ihres Glaubens willen, wie aber auch, weil sie herrschaftssüchtig sind und gar die Welt mit Haut und Haaren fressen wollen, wie die USA glauben, das tun zu können, töten, morden, hassen und gar Kriege und Zerstörung von der Latte brechen können.

Quinto Das ist leider tatsächlich so, denn so alt wie die Erdenmenschen werden, lernen sie weder wahre Logik zu entwickeln, noch ihren Verstand zu nutzen und der wahren Vernunft fähig zu werden, folglich sie wohl körperlich erwachsen, jedoch in ihrem Intelligenzium unerwachsen und armselig bleiben. Das ergibt sich auch bezüglich der Politik, die von kindischen Beschlüssen, Handlungsweisen, Unlogik, Unverstand und Verantwortungslosigkeit usw. sehr oft derart strotzt, dass das Ganze wie ein Wunder erscheint, dass es dabei irgendwie doch noch zu Wirkungen kommt, die, wenn auch unwertig, noch akzeptiert sein können. Das ist seit jeher so, weshalb auch das Ganze der USA gegen Russland seit alters her immer feindschaftlich geblieben ist; insbesondere darum, weil der Staat Russland stets eine Stärke an den Tag legte, die Amerika selbst nie aufbrachte und auch heute nicht aufbringt. Das ist auch der Grund dafür, weshalb die USA in aller Welt durch Intrigen, Drohungen, Hinterlist, feige Geheimdienstaktionen, Mord, Krieg und Gewalt, Lügen und Betrug usw. agieren. Eine effective Tatsache, die jedoch verblendete Amerikaschwärmer und Amerikafanatiker usw. nicht erkennen und sich daher täuschen lassen. So verstehen sie auch nicht, dass Russland versucht, seine Westgrenze zu wahren. Auch verstehen sie nicht, dass durch den Verbrechensbruch der Amerikaner in den 1990er Jahren die Osterweiterung der NATO-Grenze in den Baltischen Staaten zustande kam, was für Russland eine nahe NATO-Zone der Gefahr bedeutete, wie auch eine offensive Bedrohung durch die USA, die bezüglich der NATO nicht nur Verbündete hat, sondern diese heimlich dirigiert, wie ... und ich eindeutig feststellten.

Da die Regierenden und Teile der Völker der diversen Staaten rundum überhaupt nicht verstehen wollen, warum Russland in die Ukraine einmarschiert ist, stützten sie sich nun bei existenziellen Entscheidungen auf die falsche Prämisse, die damit erst recht die Krise und den Krieg verschärfen, und zwar, indem sie unbedacht und parteiisch dem Möchtegernherr Selensky Kriegswaffen und Munition liefern und seine mit den USA einhergehenden Lügen und Betrügereien nicht erkennen. Eine Tatsache, die möglicherweise darauf hinausläuft, dass die diversen krankhaft dumm-dämlichen und schlafwandelnden Staatsführenden, wie auch die von Selensky und den USA befangenen Teile der Völker, sich in einen Atomkrieg hineinmanövrieren. Dies ist meine Argumentation, die ich darlege dafür, was sich gegenwärtig ergibt, worauf alles beruht, was droht, und weil alle meine Aussagen auf effektiven Fakten basieren, wie auch auf effektiven Voraus-Erschauungen, wie auch auf Tatsachen, die sich z.Z. ergeben.

Billy Was du alles sagst, dass trifft sich mit dem, was ich schon lange sage und auch über die Gesprächsberichte in die Welt hinaus verbreite. Doch alle Worte nützen nichts, denn das Gros der Regierenden und der Völker ist des Selbstdenkens unfähig und folglich bohnenstrohdumm und dämlich, dass es die Wahrheit nicht zu erkennen vermag und Mist über Mist baut. Dies führt dazu, dass in der Ukraine der Krieg so lange weitergeht und massenweise Menschen elend krepieren, bis praktisch alle ausgerottet sind und alles dem Erdboden gleichgemacht ist – vielleicht wirklich durch einen Atomkrieg. Das aber sehen und erkennen alle jene verantwortungslosen Regierenden aller Länder nicht, die ja eigentlich Mörder sind, weil sie Waffen für den Krieg an Selensky liefern, wodurch zahllose Menschen getötet werden, an dem sich die Waffenlieferer mitschuldig machen und sie also Mörder sind. Dass das Ganze der Waffenlieferungen auch eine Art von Weltkrieg bedeutet – der in Tatsächlichkeit noch handfest und durch Atombomben kommen kann –, das aber erkennen und verstehen, das können jene Fehlbaren der Regierenden nicht, die zu blöd und zu selbstherrlich dafür sind, jedoch jene piesacken, die des Rechters bemüht sind, selbstdenkend das Richtige zu tun, im eigenen Land Ordnung zu halten und mit allen anderen Staaten Frieden, Recht und Vertrauen zu wahren. Das aber bringt nicht einmal die Regierung der Schweiz zustande, denn diese hat Feindschaft um sich geschaffen, indem sie die Neutralität zur Sau gemacht und Sanktionen von der EU-Diktatur übernommen und gegen Russland angewandt und es in die Pfanne gehauen hat.

Quinto Darüber haben wir schon am 14. Juni gesprochen, wobei zu diesem Vorgehen der Staatsführenden der Schweiz zu sagen ist, dass solche Personen nicht als Staatsführende, wie auch nicht als Beistaatsführende sowie deren Beratende in Staatsführungsämtern geduldet werden dürften, die dann falsch handeln, wenn die entsprechenden Personen in Unkenntnis darüber sind und nicht verstehen, was Neutralität bedeutet und besagt, wie auch, dass diese niemals in irgendeiner Art und Weise umgangen, verletzt oder geändert werden kann. Wird aber die Neutralität nur im Kleinsten verletzt, dann ist sie nicht mehr gegeben, sondern unwertig und aufgelöst.

Das Gespräch bezüglich dieser Geschehen und Umtriebe sowie der Begebenheiten will ich aber jetzt beenden, denn ich habe noch einiges, was ich privater Natur habe, das ich jedoch mit dir besprechen möchte. Wenn ...

Billy ... natürlich, denn ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzwölfter Kontakt

**Donnerstag, 30. Juni 2022
10.19 h**

Billy Da bist du ja, sei gegrüsst und willkommen, Ptaah.

Ptaah Sei auch gegrüsst und danke für dein Willkomm, Eduard.

Billy Deine Arbeit ist wohl zu Ende, oder?

Ptaah Ja, es war nicht gerade erfreulich, was ich zu tun hatte.

Billy Das weiss ich, denn Bermunda und Quinto haben mich aufgeklärt. Aber ich denke, dass du sicher einiges deswegen zu erzählen hast, was sicher wichtig wäre, oder?

Ptaah Das schon, jedoch das, was du schon von meinem Vater Sfath weisst, das soll nicht erwähnt werden, denn es wären Informationen, die verschwiegen werden müssen.

Billy Das ist immer so eine Sache, wobei man aufpassen muss, dass man darauf sieht, wie und was gesagt werden darf. Manchmal ist es wirklich schwierig, auch wegen den Fremden, die wir einfach so nennen, weil sie eben für die Erdlinge fremd sind, obwohl wir ja von ihnen wissen ... Besonders was der hohe Regierungsbeamte – Weaver oder so hat er geheissen, ich weiss es nicht mehr genau – dir, Wendelle Stevens und mir im Vertrauen erklärt und dann auch gesagt hat, dass er in der Öffentlichkeit lügen und alles verheimlichen muss.

Ptaah ... ja, wer und wo die Fremden sind, darüber muss geschwiegen werden, denn ...

Billy Ist ja gut, denn ich werde schweigen und bestimmt nicht mehr dazu sagen, als ich bisher gesagt habe. Also werde ich mich hüten zu sagen, wer und wo die Fremden sind darüber werde ich nichts verlauten lassen. Sollen sich jene darüber ruhig die Zähne ausbeissen, die alles in ein falsches Licht rücken und mit lächerlichen Erklärungen bestreiten, wie z.B. der dafür bezahlte Tim Printy, oder wie er heisst, was ich auch nicht mehr genau weiss.

Ptaah Das, was du sagst, ist schon beinahe zu viel, wir sollten wirklich darüber nicht mehr reden. Was ich aber noch sagen will, dass betrifft die Schweiz und deren Staatsführung, wozu ich das Notwendige studiert habe. Dies, wie auch das, was du in der 6. Klasse bei Lehrer Leemann über die Neutralität geschrieben hast, was mein Vater Sfath aufbewahrt und ich auf diesem kleinen Gerät aufgezeichnet habe, was ich abrufen und also wiedergeben will, weil ich denke, dass du damals in deiner Jugend viel weiter gedacht und mehr verstanden hast, was eigentlich Neutralität bedeutet, als dies den Erwachsenen klar ist. Selbst Lehrer Leemann war fasziniert und machte deine Auslegung rund im Kreis der Lehrerschaft bekannt, was besonders die Lehrer Graf und Fehr veranlasste, Lobesworte auf der Seite des handgeschriebenen Werkes zu vermerken, das mein Vater dann irgendwie sichergestellt und seinen Annalen beigelegt hat.

Billy Daran erinnere ich mich nicht mehr; vielleicht hat es Lehrer Leemann auch ohne mein Wissen den Lehrern und der einzigen Lehrerin gezeigt, die damals unterrichtete. Das weiss ich nicht.

Ptaah Dann höre, was ich aufgezeichnet habe und hier ablesen kann: –

Die Neutralität bedingt und besagt absolut vorbehaltlos, dass die Friedlichkeit und Parteilosigkeit gegenüber fremden Staaten, wie auch deren staatlichen Organisationen, Firmen, Konzernen und Unternehmern usw. ohne irgendwelche Abweichung in jedem Fall immer einzuhalten ist, und zwar ungeachtet dessen, was politisch und militärpolitisch auch immer vorfällt und sich ereignet. Die Neutralität der Rechte, Pflichten und die wahre Freiheit gewährleisten dies jedoch nicht nur dem Staat, sondern auch den Landesbürgern beiderlei Geschlechts, und zwar ganz gleich, ob sie in bewussten Ehren und Rechten stehen oder nicht, ob sie bewusstseinsmässig entscheidungsfähig oder diesbezüglich behindert sind, oder ob sie des Rechts und infolge einer Straftat gesetzlich bestimmt einem zeitlich bestimmten Entzug des strafrechtlichen Nicht-Freiseins eingeordnet sind.

Neutralität gewährleistet dem Menschen, dass er gemäss seinem eigenen Willen frei und offen und ohne Hinderung durch unrechtmässige staatliche Verordnungen und Verbote usw. Verbindungen jeder Art ausüben und pflegen kann. Dies, wenn alles rundum des Rechts ist, bezüglich der eigenen und der allgemeinen Ordnung sowie der Mitmenschen Sicherheit von Leib und Leben und der korrekte Umgang mit Mitmenschen gepflegt werden kann.

Wenn nun die Neutralität betrachtet wird, dann hat diese mit persönlichen Rechten und der Freiheit der Bürger beiderlei Geschlechts nichts zu tun, sondern allein mit dem Staat selbst. Dieser ist, wie z.B. die Schweiz, vertraglich der absoluten Neutralität eingeordnet, was aber nicht auf beiderlei Geschlechter der Bürger zutrifft, die selbstredend ihre eigenen Ansichten usw. haben können, wobei sie aber niemals das Recht haben, die staatliche Neutralität anzugreifen und diese weder im Jota noch im Grösseren zu ändern. Dies steht weder der gesamten Regierung noch einer Privatperson zu, denn die Neutralität ist in ihrem gesamten Umfang vertraglich und unabänderbar festgehalten.

Das ist dein Werk, das du damals geschrieben hast.

Billy Irgendwie kommt mir das bekannt vor, doch ich weiss beim besten Willen nicht mehr woher.

Ptaah Du hast es selbst geschrieben, es ist deine Originalschrift von damals. Sieh einmal hier ...

Billy ... ja, das ist tatsächlich meine Millimeterschrift, die ich ja immer verwendet habe, als ich noch handschriftliche Artikel geschrieben habe. Das ist aber auch schon wieder etwa 50 Jahre her.

Ptaah Das ist wohl so.

Billy Dann will ich auch noch etwas wegen der Neutralität in der heutigen Schweiz sagen, denn ich finde es dringend erforderlich, dass unseren Regierenden, zumindest eben den Fehlbaren, gesagt wird, was Neutralität wirklich bedeutet. Offenbar verstehen gewisse Personen im Bundeshaus in Bern nicht, was Neutralität wirklich ist. Und dies ist offensichtlich so, weil sie nicht gebildet genug und also unwissend sind, was bedeutet und besagt, dass solche Elemente weder als Regierende etwas taugen und überhaupt nicht an eine Regierungsposition gehören, und zwar schon gar nicht als Bundesrat, Nationalrat oder Ständerat. Und dass diese nach Möglichkeit noch Beraterpersonen haben, die ganz offenbar im gleichen Spital krank sind, die ihren bössinnig und blödsinnig erdachten Mist den unwissenden und für ihr Amt unfähigen «Regierenden» einbleuen und sie dafür von Steuergeldern horrend entlohnt werden, das hat nichts mit gut und richtig zu tun. Was nun jedoch die in Bern getan haben, eben unsere Schweizerregierung, der Bundesrat, Nationalrat und Ständerat – resp. die betreffenden Fehlbaren, denn nicht alle sind schuldig –, dass sie die Neutralität nicht nur verletzt, sondern effektiv zur Sau gemacht und bösen Verrat an der Schweiz und ihrer Neutralität begangen haben, indem sie neutralitätswidrig die Sanktionen der EU-Diktatur gegen Russland übernommen und gegen dieses als Wirtschaftsboykott zur Anwendung gebracht haben, das hat der Schweiz ungeheuer geschadet. Der neutralitätspolitische Zustand der Schweiz ist zur Sau gemacht und ruiniert worden, und zwar nicht nur derart, dass verschiedene Schweizer Firmen, Konzerne, Geschäftsbeziehungen, wie auch Geschäftsleute und Privatpersonen geschädigt wurden, sondern auch die Politik, wie z.B., dass Russland nichts mehr davon wissen will, dass Friedensverhandlungen usw. in der Schweiz, speziell in Genf usw., geführt werden. Die Schweiz ist für Russland nicht mehr vertrauenswürdig und zum Feind geworden, und dies nur darum, weil lämmelhafte Nichtsnutze bei der Schweizer Regierung sind, die nicht die notwendige Bildung haben und folglich nicht wissen, dass die Neutralität kein Jota einer Abweichung erlaubt und sich davor zurückhalten muss, gegen jede Parteiergreifung und jegliches feindliche Agieren gegen einen fremden Staat. Feindlich ist auch das Ergreifen von Sanktionen und deren Anwendung gegen einen anderen Staat. Neutralität erlaubt in keinem Fall eine Einmischung in einen Konflikt eines fremden Staates, und zwar weder direkt noch indirekt, folglich also auch nicht über irgendwelche Medien, die Meinungen preisgeben, die nichts anderes verkörpern als ein Fürwahrhalten von etwas, das nicht beweisbar ist. Neutralität erlaubt ein solches Tun nicht, sondern nur, dass die reine Wirklichkeit und deren Wahrheit genannt und nach der gehandelt wird, nämlich so, dass ein Sachverhalt der

Wirklichkeit ohne jeglichen parteiischen Kommentar dazugetan wird, denn etwas Gegenteiliges lässt sich niemals mit der Neutralität vereinbaren.

Für die Bürger beiderlei Geschlechts eines Staates bedeutet die Neutralität, dass ihre Rechte und die Freiheit von Staates wegen und der Neutralität wegen durchwegs und in jedem Fall gewahrt werden müssen, was ohne Zweifel die Hauptaufgabe einer sich neutral verhaltenden Regierung ist. Dabei hat sie nicht das Recht, sich in die Händel fremder Staaten einzumischen, wie schon gar nicht, die landeseigene und vertraglich fixe und festgelegte Neutralität zu verletzen oder gar zu brechen und sie infolge persönlicher Parteilichkeit zu missbrauchen. Das bedeutet aber, dass eine Person, die einem neutralen Staat in irgendeiner Weise vorsteht, selbst keine Meinung haben darf, weil eine solche nur einem Fürwahrhalten von etwas entspricht, das nicht bewiesen werden kann. Also muss diese Person gemäss der Wirklichkeit und deren Wahrheit denken und handeln und durchwegs in jeder Situation und in jedem einzelnen Fall der Neutralität zugetan sein. Folgedessen darf es nie und niemals dazu kommen, dass diese zur Sau gemacht wird, wie das gewisse regierungsunfähige Lummelpersonen der Schweizerregierung getan haben, die allein schon infolge ihrer Ermangelung der Kenntnisse bezüglich der Unbrechbarkeit der Neutralität, die in der Schweizerischen Bundesverfassung steht, nicht in die Regierung gehören.

Die regierungsamtliche Pflicht ist, egal ob diese von einer Frau oder von einem Mann ausgeübt wird, absolut und unter allen Umständen immer der Neutralität zugetan zu sein, und zwar ohne jegliche Abweichung davon.

Die Schweizerstaatsführung hat offensichtlich «vergessen» – nämlich einige des Bundesrates und Nationalrates sowie des Ständerates, nebst all deren «Beratern» –, dass das Gros der Bevölkerung an der Neutralität der Schweiz festhält und darauf pocht, dass der Artikel 2 der Bundesverfassung **die gesamte Regierung verpflichtet** – das will ich besonders vermerkt haben –, also den Bundesrat, Nationalrat und Ständerat, in voller Zahl und ausnahmslos, die Schweiz und deren gesamter Bevölkerung die Freiheit und alle Rechte des Schutzes und die Neutralität gegen jedes fremde Land zu gewähren. Zu diesen tiefgreifenden Rechten und zur wahren schweizerischen Freiheit gehört, dass der Staat und **alle Regierenden** alles gewährleisten, dass alle Rechte und die wahre Freiheit **als erste und wichtigste Werte** – auch das will ich besonders vermerkt haben – gegenüber jedem Bürger jeden Geschlechts, also weiblich, männlich oder andersgeschlechtlich gewahrt bleiben. Nur auf diese Weise kann das Land Schweiz sowie jede Bürgerin und jeder Bürger unseres Staates gegen Willkür und Feindschaft sowie gegen einen kriegesischen Angriff usw. durch einen fremden Staat geschützt werden, eben durch die Einhaltung der absoluten Neutralität der Schweiz gegen jeden Fremdstaat und jede Person. Das allein hat nach meinem Verstehen bezüglich wahrer Neutralität sehr, sehr viel Hand und Fuss. So habe ich es auch von Sfath und euch gelernt und verstanden. Es wäre richtig und notwendig, dass sich die Schweizerregierung offiziell bei Russland für ihr schändliches Tun und den Verrat der Neutralität entschuldigt, wie sich das Land Schweiz bemühen soll, dass niemals wieder unwissende, schwach gebildete und absolut unfähige Personen in die Landesregierung gewählt werden. Es gibt keine Entschuldigung dafür, dass von Fehlbaren der Regierung in Bern Sanktionen von der EU-Diktatur gegen Russland übernommen und angewendet wurden. Das hätte verhindert werden können, wenn genügend gebildete und in der Neutralität kenntnisreich bewanderte Personen am Ruder gewesen wären, die ausserdem gewusst hätten, dass im Weltkrieg von 1914 bis 1918 die Schweiz von diesem nur verschont blieb, weil ein denkender und der Neutralität und deren Wert bewusster Mann namens Carl Spitteler dafür sorgte, dass die Neutralität der Schweiz bewahrt und eingehalten wurde, wie auch das Gros des Schweizervolkes 1914 sich nicht beirren liess und nicht parteiisch wurde, als ringsum an den Grenzen des Landes der Kriegstod, das Kriegschaos, das ganze Elend, die Not und Zerstörung herrschten. Damals war ich zwar noch ein kleiner Junge, doch unter den Fittichen von Sfath sah ich in vielen Ländern die Schrecken des Krieges, und das ist mir eingefahren, auch wenn ich die Greueltaten nur von seinem Flugschiff aus sehen konnte, wie er sein Fluggerät nannte. Das aber genügte für mich, die Wirklichkeit so zu sehen, wie sie damals wirklich war und auch zukünftig allezeit sein wird, so wie sie Millionen von Jahren in der Vergangenheit war; und ich weiss, dass vieles nicht der Wirklichkeit und Wahrheit entspricht, was sogenannte Forscher «herausgefunden» haben und «herausfinden», was die Menschen als bare Münze nehmen. Auch die Zukunft sieht anders aus, als phantasievoll und illusorisch vorausphantasiert wird. Sie wird völlig anders sein, verschandelt durch die Menschheit, ausgelaut, und sie wird vielem des Lebens auf alle Zeit beraubt, zerstört und ausgerottet durch die Überbevölkerung, wovon sich die Erde, die Natur und deren Fauna und Flora, wie auch die Atmosphäre und das Klima in Tausenden von Jahren in der Zukunft nie mehr erholen wird. Die Masse der überbordenden Menschheit schafft ihren eigenen Untergang, und dies erfolgt trotz den wilden Illusionen und Phantasien, die Erdenmenschheit durch irdische Technik und deren Fortschritt auf fremde Planeten umsiedeln und weiterexistieren lassen zu können. Wenn die «Fremden»

Ptaah Du sprichst Dinge aus, die du nicht sagen sollst.

Billy Dazu habe ich ja nicht die Absicht, es beim Abrufen auch zu nennen, denn ich sage es ja nur dir. Das Gesagte kann ich ja mit Pünktchen ...

Ptaah ... Natürlich, daran habe ich nicht gedacht.

Billy Eben. Aber hier will ich dich fragen, welche Antworten du geben kannst bezüglich all den Fragen, die Bermunda abgelichtet und dir überbracht hat?

Ptaah Bermunda hat dir schon erklärt, dass wir künftighin alle Fragen vor das Gremium bringen, die Probleme betreffen, die sich bei euch ergeben. Das Gremium jedoch trägt die Fragen dem ganzen Beratungskomitee vor, das immer vollständig anwesend und bei jeder Sitzung mit anderen Personen besetzt ist. So will ich dir die Antworten geben, die einstimmig von 1,5 Millionen Personen erteilt wurden, denn so viel umfasst das Beratungskomitee. Die Fragen muss ich wohl nicht separat anführen, denn die Antworten genügen vollauf, um das fragend Angesprochene zu erklären.

Was die Satzungen betrifft, da werde ich dir gleich das Notwendige diktieren, was du notieren sollst, das dann Christian auszuarbeiten hat, folglich es nicht als eigentlicher Gesprächsbericht zu erachten ist. Daher sollst du es auch nicht speziell aufführen, weil es im Wortlaut sowieso geändert wird und so habe dazu folgendes zu sagen, was beschlossen wurde ...

Was weiter beraten und beschlossen wurde in bezug auf Fragen ist folgendes:

Nach Rücksprache mit dem «Hoher Rat» soll gelten, dass die 2 Jahre Aufnahmeprobe auf Vorsehen hin vom «Hoher Rat» in weiser Voraussicht verordnet wurden, weil gemäss der Unzuverlässigkeit und folglich auch der Wankelmütigkeit sowie der unreifen, ja puristischen Beurteilungsfähigkeit, eine solche feste und reale Notwendigkeit nicht gegeben ist. Also soll es sich bei den 2 Jahren Probezeit nicht um eine kompromisslose Anordnung, sondern eher um eine Empfehlung handeln, folglich je nach Fall entschieden zu werden hat, jedoch vorerst die 2 Jahre immer in Betracht gezogen werden sollen.

Das Werk wurde vom Gremium und von gesamthaft mehr als 1,5 Millionen Plejaren der Beratung als ungewöhnlich wertvoll und gut definiert, dagegen fiel die Bewertung der KG-Mitglieder nicht gut aus. Wenn ich nur einige der Äusserungen nennen will, so wurden diese teilweise als kindisch, unüberlegt und kritiksüchtig, wie auch als sachfremd, unangepasst, sonderbar sowie als unsachlich, einfältig, naiv, unrealistisch, realitätsfremd, sachfern und unbedarft usw. bezeichnet.

Die Statutenverordnung «Freunde des Hauses» gilt umfänglich nach Gruppebeschluss, und zwar ist darunter zu verstehen, dass dies zeitlos so lange gilt, wie die Freundschaftsperson keine Verstösse gegen die Ordnungsregeln der FIGU begeht. Wie gemäss Gesamtgruppebeschluss bereits zu Beginn der ersten Satzungen beschlossen wurde, ist auch festgehalten worden, dass die Person, die als Freund oder Freundin des Hauses gilt – was damals allerdings anders genannt wurde –, **berechtigt ist, alle Räume des Centers zu betreten und zu nutzen, die nicht privater Natur sind.** (Dies ist in die Satzungen einzubringen, denn das Ganze dieses Beschlusses resp. dieser Regelung wurde nicht schriftlich festgehalten, wie auch die Möglichkeit von Freund oder Freundin des Hauses zur festen Ansässigkeit in den Center-Wohnmöglichkeiten nur mündlich vereinbart wurde.)

Was nun weiter die Frage anbelangt bezüglich der Führung des Centers und der FIGU Mitglieder, so sind diese derart zu führen, dass der Anstand und die Freiheit in keiner Weise weder des Vereins noch der Mitglieder eingeschränkt werden. Gemeinschaftlich beschlossene und dadurch vorgegebene Satzungsartikel entsprechen in jedem Fall immer nur Richtlinien, die grundsätzlich in jeder Situation gelten, je nach spezieller Gegebenheit resp. Situation, jedoch zu bedenken, zu besprechen und in ihrer Anwendung zu bearbeiten sind. Ein dogmatisches resp. eigensinniges, unbeugsames, hartnäckiges und beharrliches Festhalten an einem vorgegebenen Satzungsartikel zeugt von einer krankhaft dogmatischen resp. eigensinnigen Vorschriften-Besessenheit und Sturheit, die diesbezüglich nahezu einer unumstösslichen Gläubigkeit wie bei einer Religionsgläubigkeit gleichkommt.

Satzungsartikel und Ordnungsvorschriften können und dürfen nicht in jedem Fall wortwörtlich umgesetzt werden, wenn die Ordnung oder die vorgeschriebene Satzung im einen oder andern Fall bedacht und eine andere Lösung gesucht werden muss, die wohl satzungsgemäss stimmen, aber ordnungsgemäss anders geregelt werden muss. Dabei ist es jedoch niemals des Rechtsens, in dogmatischer resp. eigensinniger, sturer und unbeugsamer Weise vorzugehen, um die Erfüllung des anfallenden Faktos zu klären oder zu fordern. Eine sachliche Klärung des Anfallenden ist in jedem Fall die einzig richtige Vorgehensweise, nicht jedoch eine kompromisslose, fordernde und unbeugsame Haltung, um das durchzusetzen, was anfällt oder bedacht werden soll.

Was nun das Erlernen einer Sprache betrifft, wurde diesbezüglich durch das Gremium und das gesamte Beratungskomitee einstimmig derart befunden, dass jede Person, und zwar ob plejarisch oder irdisch, verschieden im Erlernen, Auffassen und Verstehen einer Sprache veranlagt ist, folglich je nach deren Möglichkeiten der Fähigkeit die Erlernungszeit einer Sprache verschieden lange dauert. So kann die eine Person in wenigen Wochen oder Monaten eine Sprache fließend erlernen, während eine andere Person Jahre dazu benötigt, oder wieder eine andere niemals derart lernt, dass ihr alles verständlich wird. Also kann und darf einer Person keine bestimmte Zeit zum Erlernen einer Sprache vorgegeben werden, sondern es ist ihr nach ihrer Möglichkeit die Zeit des Erlernens zu geben.

SDSG Bücher, die gedruckt werden, fallen selbstverständlich bezüglich aller Finanzierung zu ihren eigenen Lasten, wie auch die Lagerung der Werke. Aufgeführt werden können die Bücher jedoch im FIGU Verkaufs-Bücherverzeichnis, jedoch nur für Bestellungen in Deutschland bei der SDSG, die sowohl die Verpackung als auch den Versand selbst zu tätigen hat,

denn das Mutter-Center kann für die Werke aller Art nur zuständig sein, die in den direkten FIGU Bereich oder privaten Mitglieder-Bereich und deren Angehörige belangen.

Neophyten sind fremdländische Pflanzen, die, wenn sie nicht invasiv in ihrer Art und nicht nachteilig für die Natur am Wachstumsort und deren Flora sind – was übrigens in den wenigsten Fällen so ist –, dann sollen sie unbedingt nicht bekämpft werden. Schon seit Jahrhunderten sind schon verschiedenste fremdländische Gewächse, wie Bäume, Sträucher, Kräuter sowie Blumenpflanzen verschiedener Gattungen und Arten, in Europa heimisch geworden. Dies wird sich zukünftig noch erweitern, denn in 80 bis 100 Jahren werden viele Neophyten resp. neue Pflanzen aus fremden Ländern, die absichtlich eingeführt oder versehentlich eingeschleppt werden, verwildern und so integriert sein, dass sie hier effektiv heimisch sind.

Was alles von Neophyten als invasiv bezeichnet wird, ist oft nicht mehr als Lüge, weil einerseits das erforderliche Verständnis und Wissen dafür fehlt, welche Fremdpflanzen wirklich invasiv sind. Andererseits jedoch darum, weil Überredung bezüglich falscher die Natur und deren Flora schützender Informationen und Massnahmen zum Wahn geworden sind, nämlich dass bezüglich des Schutzes der heimatlichen Pflanzenwelt alle Neophyten ausgerottet werden müssten. Dies entspricht lügenmässigen Behauptungen, denn nur invasive Fremdpflanzen aus fremden Gebieten können u.U. für die einheimische Flora schädlich sein, wenn diese das Natürliche verdrängen und ausrotten; das sind wahrlich jedoch nicht sehr viele. Der begonnene Klimawandel, der schon 1844 begonnen hat, ermöglicht künftighin Pflanzen aller Art und aus vielen Teile der Erde in Europa einen Lebensraum, der durch den selbstgeschaffenen Klimawandel der Erdenmenschen zustande gekommen ist und nicht mehr geändert werden kann. Allein darum ist es widersinnig, gegen die Entwicklung der Natur anzugehen, wie z.B., dass Neophyten bekämpft werden, die nicht gefährlich invasiv für die heimische Flora sind.

Welche Musik am förderlichsten für die Evolution ist, wie auch welche Komponisten das sein mögen, das ist nicht allgemein zu werten, sondern es ist je von Mensch zu Mensch verschieden. Was allerdings seit gegen Ende des 20. Jahrhunderts an angeblicher moderner Harmonie und Musik aufgekommen ist, das hat nichts mehr damit zu tun, dass es wirklich harmonisch und musikalisch ist. Es ist ...

Billy ... schlichtweg nur noch ein Gejaule, Gekrache und Disharmonie usw. sondergleichen, was viele Moderatorinnen und Moderatoren usw., wie viele Menschen überhaupt, begeistert. Offenbar ist deren Harmonieempfinden kaputt.

Ptaah Was gehörmässig normalempfindende Menschen von den Negativeinflüssen halten und vor dem zurückschrecken, was du Gejaule usw. nennst, das aber fortan das Dahinleben des Erdenmenschen immer mehr bestimmt, ist die Folge des anthropogen hervorgerufenen Wandels des Klimas, der bereits 1844 begonnen hat. So wird auch das Sinnen und Trachten sowie das Hirn der Erdenmenschen, wie folglich auch sein Denkvermögen nachteilig durch den Klimawandel beeinflusst, was die Anthropowissenschaftler erst feststellen werden, wenn sie durch verschiedene unübersehbare Vorkommnisse darauf stossen werden.

Und es ergibt sich bereits seit langer Zeit, dass das Gros der Menschen mehr und mehr wieder stärker religiös wird. Nur realistische und also selbstdenkende Erdenmenschen halten sich davor zurück, folglich sie sich auch vom religiösen Glauben zurückziehen, was hauptsächlich den Christglauben betrifft. Viele sind dabei speziell dem Katholizismus Gläubige, wobei allerdings nicht die Gläubigkeit in Frage gestellt wird, sondern die Machenschaften der Pädophilie und des Sexuellen überhaupt der Katholikenführenden, der Priester und aller jener, die in den hohen Rängen das Wort führen, jedoch vielfach sich selbst unschuldig geben und zu verheimlichen verstanden, dass sie selbst sich der Pädophilie oder des sexuellen «Danebentretens» schuldig machten.

Billy Davon kann ich ein Lied singen, denn es klagten schon vor Jahren, als ich noch in Hinwil wohnte, bei mir drei Nonnen, die erzählten, dass sie über Jahre hinweg mit ihrer Oberin sexuelle Handlungen hatten, weil dies Jesus Christus so wollte. Alle drei waren deswegen wirklich psychisch kaputt, und weil ich mich damals auch damit beschäftigte, psychisch kranken Menschen zu helfen, bemühte ich mich eben um diese drei Frauen, bei denen ich fertigbrachte, dass sie in ... Es dauerte aber lange Zeit; auch als ich schon hier im Center war, musste ich die Frauen telefonisch betreuen, bis sie endlich von ihrem Erlebten loslassen konnten. Zwei sind inzwischen gestorben.

Ptaah Ja, meine Tochter Semjase erzählte mir davon.

Billy Dann will ich dich einmal fragen wegen den USA. Was hältst du davon, dass ich denke, die USA sind Hemmer des «geistigen» resp. des schöpfungsenergetischen Wissensfortschritts und des menschenrechtlichen sowie des politischen Fortschritts bezüglich einer friedlichen Zukunft der irdischen Menschheit? Meines Erachtens ist daran der in Amerika gegebene vielfältige religiöse Wahnglaube schuld.

Ptaah Dazu sehe ich, dass die USA so ungewöhnlich stark christlich-sektiererisch verseucht sind, wie die arabische Welt mit ihrem Islam, wie ebenso Indien mit dem Hinduismus. Allerdings übertrifft der wirre Christglaube, wie auch der islamische Wahnglaube jegliche Logik, den Verstand und die Vernunft. So sind mehr oder weniger auch alle anderen Glaubensformen geartet, die auf der Erde existieren.

Billy Dann sind wir uns diesbezüglich ja einig, wie seit eh und je. Aber wenn ich das Thema von den religiösen Glaubensformen zur Politik wechseln darf: Meines Erachtens sind in der Regel die Staatsführer, die Waffen an Selensky in die Ukraine liefern, nichts als Mördergehilfen, die den Krieg verlängern helfen. Die selbstherrlichen Regierenden verschiedener Länder handeln wie eigentliche Diktatoren und sonstige Gewaltherrscher, die Lügen erfinden und verbrecherisch Militär in den Tod schicken.

Ptaah Das kannst du mit ruhigem Gewissen so sehen und sehr laut sagen, denn es entspricht dem, was wirklich ist. Ausserdem sind sie dafür verantwortlich, dass der Krieg in die Länge gezogen wird und viele Menschenleben kostet. Quinto und ich haben selbst gesehen, wie vom ukrainischen Militär schändlich gemeuchelt wird, und zwar indem es Waffen von gefallenen Russen nimmt und damit Soldaten aus den eigenen Reihen ermordet, wie es auch Söldner und Abenteurer tun, die angeblich für die Ukraine kämpfen, wahrheitlich aber nur ihrer Ausartung und Freude des Tötens frönen, wie es oft in anderen Kriegen ebenfalls praktiziert wird. Es sind passionierte Mörder, die weder Gefühle noch Verantwortung kennen, so wie Selensky selbst, der gierig und ausgeartet seiner Macht und der Hörigkeit gegenüber Amerika frönt und unverschämt von jenen dummen Regierenden diverser Staaten Waffen fordert, die sie ihm bedenkenlos geben. Dadurch wird von seiner Seite her der Krieg in der Ukraine so lange weitergeführt, wie er will, was ihm dadurch ermöglicht wird, dass er davon profitieren kann, dass ihm von nicht realistisch denkenden und also dummen Staatsführenden anderer Staaten verantwortungslos Waffen geliefert werden. Dies einerseits, wobei ihm andererseits die USA helfen und zur Seite stehen und dabei ihre unermesslich hohen Finanzschulden noch weiter in die Höhe treiben.

Billy Dass Selensky damit gewissenlos seinen Krieg weiterführen und nach seinem Willen in die Länge ziehen kann, wie auch die USA heimlich ihr Ziel der Weltherrschaft und das Vernichten von Russland und auch das sich bereits weitgehend in der Tasche von Amerika befindende und dahinverblödete Europa erreichen können, das bedenkt niemand von den dümmen als dummen Verantwortlichen und Hetzern, die ihm Waffen liefern. Dadurch kann er den Krieg so in die Länge ziehen, wie es ihm gefällt, solange er also am Ruder ist und seine Armee kriegerisch wüten und töten lassen kann, wobei natürlich auch viele Ukrainer wie Russen sterben, das kümmert ihn überhaupt nicht, nicht mal im geringsten. Und dass kriegshetzende Leute am Ruder der Staatsmacht mitmachen, wie die deutsche Baerbock und die von der Leyen bei der europäischen Diktatur EU in Brüssel, das ist mehr, als zu ertragen ist. Dies, wie auch der naive und wankelmütige Bundeskanzler Deutschlands, Scholz, der nicht weiss, was wirklich zu tun ist und ohnegleichen beeinflussbar, nicht selbstdenkend und nicht selbstentscheidend ist, sondern sich von anderen und zudem von ihm Missberatenden beeinflussen lässt. Es ist heute der Krieg von Selensky und nicht etwa der von Russland, denn das ist schon längstens überholt, denn Selensky dirigiert infolge der Dummheit, Gläubigkeit, des Einsichtsmangels und des falschen Verstehens, was die USA mit ihrer Dunkelstaatsführung heimlich im Hintergrund bezwecken, dass der Krieg in der Ukraine weitergeht. Insbesondere sehen und erkennen das jene nicht, welche USA-freundlich und Selensky-freundlich sind, und sie sehen und verstehen auch nicht, dass der Krieg in der Ukraine derart lange weitergehen wird, wie dieser Selensky gegen Russland hetzen und von den Dummen der Welt Waffen fordern und erhalten kann. Dies, wodurch er als Hampelmann der USA deren heimlichen Krieg in der Ukraine fortführen kann, und dass die USA ihre imperialen Ambitionen und Allüren damit befriedigen können. Dies, während dagegen Russland aufbauen muss, das sehen und erkennen die Welt sowie die USA-Freundlichen und die Fans von Selensky nicht, denn wahrheitsverblendet sein ist einfacher und leichter, als sich mit der effektiven Wahrheit auseinanderzusetzen. Daher wird so lange Krieg in der Ukraine herrschen, solange Selensky an der Macht ist und die heimlichen Interessen Amerikas umsetzt, nämlich Krieg führen, Krieg führen, und nochmals Krieg führen und dabei kriegshetzerisch gegen Russland agieren. Dies aber genügt nicht, denn Amerika will nicht nur alle Staaten und damit die Erde beherrschen, sondern auch den sogenannten Weltraum – der wirklich erst weit draussen nach dem Sonnensystem beginnt, also nicht schon im Raum ausserhalb der Erde – resp. den Raum, der als Erdorbit für die gegenwärtige Raumstation dient. Der wahre Zweck dafür ist der, dass die USA vom Erdorbit her die totale Kontrolle über alle Staaten der Erde übernehmen und ausüben und so die Weltherrschaft übernehmen können. Beileibe nehme ich Russland und Putin nicht in Schutz, denn Krieg ist immer verantwortungslos und verbrecherisch, und zwar ganz egal, wer und warum er ausgelöst und geführt wird.

Ptaah In der Regel sind die Staatsführer, die Waffen liefern, Mörder sowie Diktatoren und sonstige Gewaltherrscher. Sie hören auf Lügen und erfinden Lügen, und sie schicken völlig gewissenlos und verbrecherisch Menschen in den Tod. Auf der Erde ist zudem die Politik die grösste Lügnerin, wie auch Amerika und seine Dunkelführung wohl die schlimmsten Lügen aller Politik verbreiten, und zwar auch in der Hinsicht, dass ihre Raumfahrtexperimente usw. nur zum zukünftigen Wohl der Erdenmenschen seien. Dass aber die volle Wahrheit die ist, die du genannt hast, das wird geleugnet. Der Erdenmensch selbst ist körpererwachsen, doch «geistig» und also bewusstseinsmässig wie ein Kind ohne Logik, Verstand und Vernunft. Daher bemerken in Europa auch nur sehr wenige Menschen, dass Amerika Europa mit Militär überschwemmen und die

Macht ausbauen will, was schon bald geschehen kann. Ausserdem ist das Gros des Volkes Amerikas sektiererisch ohnegleichen, und dieses trägt den religiösen Sektierismus schon seit geraumer Zeit nach Europa, besonders nach Deutschland und in die Schweiz.

Billy Wenn ich wiederhole, dann sind nach dem, was du sagst, in der Regel also die Staatsführer, die Waffen liefern, Mörder, wie auch Diktatoren wie auch andere Gewaltherrscher. Alle hören sie auf Lügen und erfinden welche, durch die sie völlig gewissenlos, verantwortungslos und verbrecherisch Menschen in den Tod schicken. Aud der Erde ist zudem effektiv die Politik die grösste Lügnerin. Dem Erdenmenschen fehlen Logik, Verstand und auch Vernunft, weshalb nur wenige bemerken, dass Amerika Europa tatsächlich mit Militär überschwemmt und die Macht ausbaut, wie sie das getan haben in jenen Staaten, in denen sie bereits hocken und sich eingeschlichen haben. Ausserdem sagst du, dass Amerikas Gros des Volkes ohnegleichen sektiererisch ist und dieses den religiösen Sektierismus schon seit geraumer Zeit nach Europa bringt, besonders nach Deutschland und in die Schweiz, wie auch in jene Staaten, in die sie sich schon eingeschlichen haben.

Ptaah Ja, das sagte ich. – aber was ich vorher noch sagte, was ist leider so.

Billy Ja, das weiss ich schon lange, denn es wird damit immer schlimmer. Ausserdem wollen alle die Besten und die Ersten sein, so im Staat, im Sport, beim Fussball, bei der Musik und bei den Schauspielern usw. Wenn du etwas im Fernsehen gucken willst, dann kommen vielfach nur idiotische Sendungen, bei denen solche Grössenwahnsinnige und Öffentlichkeitsgeile über den Bildschirm flimmern, an dem sich Personen wieder begeistern, die selbst nicht gross genug sind, selbst etwas zu tun, wodurch sie Befriedigung erlangen und darauf stolz sein könnten. Und im Fernsehen wird alles mit Geld zur Sensationsmache; Millionen und Milliardenbeträge werden verhandelt, ertrogen, erlogen, verlost, herumgeschmissen und reizt Verrückte dazu, selbst nach solchen Beträgen zu lauern und zu ergaunern, wobei es egal ist, wie es ergaunert werden soll. «Influencing» ist dabei modern, denn jede und jeder glaubt, dadurch steinreich zu werden. Diese Welt resp. die Menschen sind eben von Geld abhängig, und so ist es etwas anders als bei euch, die ihr kein Geld kennt, daher auch keine Schulden machen könnt und euch nicht darum sorgen müsst, ob die Piepen oder Moneten noch reichen, um ein Stück Brot zu kaufen. Was ich dich nun noch fragen will ist das, warum bei Dr. Vogel in den USA plötzlich das Fragment Metall aus seiner Tasche verschwunden ist, was er untersucht und festgestellt hat? Das plejarische Schiffmetall hat er ja erhalten, weil ich es von Semjase eben zur Analyse und zu seiner diesbezüglichen Untersuchung und Forschung erhalten habe, was ich dann durch Lee Elders Dr. Marcel Vogel übergeben liess. Dr. Vogel erklärte dann nach der von ihm persönlich durchgeführten wochenlangen Forschungsarbeit, dass es sich um eine ihm unbekannte Legierung handelte, die wahrscheinlich erst in etwa 150 Jahren auf der Erde erfunden und dann verwendet werde.

Ptaah Dazu muss ich sagen, dass wir es aus Sicherheitsgründen zurückgenommen hatten, nachdem er es untersucht hat. Dies, weil die Gefahr bestand, dass es in die Hände des Geheimdienstes CIA gelangen könnte, der es haben wollte und Dr. Vogel drängte und bedrohte. Es wäre nicht gut gewesen, wenn die Muster in den Besitz der CIA und dann zur Regierung gelangt wären, darum mussten wir Dr. Vogel das Metall enteignen. Er wusste das nicht, doch wurde es ihm später durch Wendelle Stevens erklärt, den wir dazu beauftragt hatten.

Billy Aha. Dann will ich dir folgenden Artikel zeigen und zum Lesen geben, den du aber nur kurz überfliegen musst, um zu wissen, worum es sich handelt.

Die Schattenregierung

von Chris Hedges Dienstag, 24. September 2019, 16:00 Uhr

In den USA gibt es neben der sichtbaren noch eine unsichtbare Regierung, die aus anonymen Technokraten, Geheimdienstlern, Generälen, Bankern, Unternehmern und Lobbyisten besteht.



Foto: Chayantorn Tongmorn/Shutterstock.com

Die Vereinigten Staaten von Amerika befinden sich fest im Griff einer unsichtbaren Regierung, angeführt von den Geheimdiensten des Landes. Chris Hedges zeichnet anhand von Ausschnitten aus dem neuen Buch des Journalisten Stephen Kinzer nach, welche historischen und aktuellen Verbrechen die CIA begangen hat und welche Auswirkungen diese auf die USA und die ganze Welt haben.

In den Vereinigten Staaten gibt es zwei Arten von Regierung: Da ist einerseits die sichtbare Regierung – das «Weisse Haus», der Kongress, die Gerichte, die Staatsparlamente und die Gouverneure –, und andererseits die unsichtbare Regierung beziehungsweise der tiefe Staat, in dem anonyme Technokraten, Geheimdienstler, Generäle, Banker, Unternehmer und Lobbyisten die Innen- und Aussenpolitik steuern, unabhängig davon, welche politische Partei an der Macht ist.

Die mächtigsten und wichtigsten Organe der unsichtbaren Regierung sind die aufgeblähten und nicht rechenschaftspflichtigen Geheimdienste der Nation. Sie sind ihre Vorhut; überwachen eine riesige Schattenwelt und haben die Aufgabe, die Machtposition der unsichtbaren Regierung aufrechtzuerhalten; spionieren einheimische und ausländische Kritiker aus und beschmutzen ihre Namen, manipulieren Wahlen, bestechen, erpressen, foltern, ermorden und überfluten die Medien mit «schwarzer Propaganda»; sind immun gegen das Chaos und das menschliche Leid, das sie hinterlassen. Die unsichtbare Regierung hat demokratisch gewählte Regierungen im Iran, in Guatemala und Chile gestürzt sowie die Kriege in Vietnam, Afghanistan, im Irak, in Libyen und Syrien vorangetrieben.

Daraus entstanden Katastrophen, soziale Unruhen, wirtschaftliche Zusammenbrüche, massives Elend, Tod und ein fanatischer anti-amerikanischer Widerstand. Die Vereinigten Staaten und der Rest der Welt wären weitaus sicherer, wenn unsere selbsternannten Schattenkrieger, die die Iranische Revolution, den Zusammenbruch der Sowjetunion und die Anschläge vom 11. September 2001 nicht vorausgesehen haben, von dem Nichtvorhandensein irakischer Massenvernichtungswaffen scheinbar nichts wussten und deren umfassender Einsatz von Folter sie zu den effizientesten Anwerbern für radikalen Dschihadismus macht, gegenüber der Öffentlichkeit und der Rechtsstaatlichkeit verantwortlich gemacht werden würden.

Ab und zu erhascht man einen Blick auf die moralische Verwahrlosung und Untauglichkeit, von der die Schattenwelt der USA geprägt ist. So zum Beispiel während der von Senator Frank Church geleiteten Untersuchungen der Aktivitäten von US-Geheimdiensten in den 1970er Jahren oder durch geleakte Fotos von gefolterten Menschen im Abu Ghraib-Gefängnis im Irak. Doch diejenigen, die versuchen, die perniziösen inneren Abläufe offenzulegen oder sich ihnen zu widersetzen, werden in der Regel diskreditiert, verfolgt, zum Schweigen gebracht und manchmal sogar «verschwunden». So auch Edward Snowden und Julian Assange. Die unsichtbare Regierung erachtet ihre Heimlichtuerei und ihr kriminelles Verhalten als notwendig, angesichts scheinbarer existenzieller Bedrohungen, die zuerst vom Kommunismus und dann vom islamistischen Terrorismus ausgingen. Das Ziel rechtfertigt immer die Mittel. Alles – egal wie unmoralisch oder kriminell – ist erlaubt.

Die besten Einblicke in diese Schattenwelt erlangen wir durch historische Darstellungen über ihre Verbrechen. So schreibt Stephen Kinzer in seinem neuen Buch «Poisoner in Chief: Sidney Gottlieb and the CIA Search for Mind Control» beispielsweise, dass die von der CIA nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelten «Black Sites» und Foltertechniken ein unverzichtbares Glied in dieser düsteren Kette waren.

Die Nazis führten während des Zweiten Weltkriegs in den Konzentrationslagern medizinische Experimente durch. Dasselbe taten die Japaner in der besetzten chinesischen Region Mandschurei. Dies löste nach Ende des Krieges zwei gegensätzliche Reaktionen aus: Einige Mitglieder der sichtbaren Regierung wollten die Kriegsverbrecher zur Verantwortung ziehen, doch viele Anhänger der unsichtbaren Regierung waren dafür, die Ergebnisse der Experimente auszuwerten und die Kriegsverbrecher, die sie durchgeführt hatten, für die US-Geheimdienste und das Militär anzuwerben.

Die Vorgeschichten der Nazi-Wissenschaftler, die chemische und biologische Kriegsführungsprojekte geleitet hatten und Tausende von hilflosen Opfern, darunter auch Kinder und Frauen, mit Substanzen wie Sarin ermordet hatten, wurden von der unsichtbaren Regierung im Rahmen der so genannten Operation Paperclip bereinigt. Die USA waren sich nicht zu schade, selbst die grausamsten und sadistischsten Kriminellen aufzunehmen und sich zu Nutzen zu machen, darunter auch Kurt Blome, der während des Nationalsozialismus die Erforschung der biologischen Kriegsführung leitete.

«Wann immer sich herausstellte, dass es in der Vergangenheit eines Wissenschaftlers, den sie haben wollten, einen Schandfleck gab, schrieben sie seine Lebensgeschichte um», berichtet Kinzer. «Sie löschten systematisch Hinweise auf eine Zugehörigkeit zur SS, eine Zusammenarbeit mit der Gestapo, den Missbrauch von Zwangsarbeitern und die Durchführung von Menschenversuchen. Bewerber, die als «glühende Nazis» eingestuft worden waren, erhielten die neue Kategorie «kein glühender Nazi». Man fügte Verweise auf ihr exemplarisches Familienleben hinzu. Sobald die Vergangenheit der Kriegsverbrecher auf diese Weise «reingewaschen» war, stellten sie geeignete Kandidaten für einen Paperclip-Vertrag dar.»

Shiro Ishii, der im Auftrag der japanischen Regierung zwischen 1936 und 1942 nicht weniger als 12'000 gefangengenommene chinesische Soldaten, antijapanische Partisanen, Koreaner, Mongolen, Gefangene, geistig (Anm. FIGU: bewusstseinsmässig) Kranke und – einigen Berichten zufolge – US-amerikanische Kriegsgefangene durch medizinische Experimente ermordete, war für die unsichtbare Regierung eine besonders wertvolle Trophäe.

Ishii war Leiter eines 120 Quadratkilometer grossen Komplexes mit dem Namen Einheit 731, in dem 3000 Wissenschaftler und andere Angestellte untergebracht waren. Kinzer beschreibt, welchen Foltermethoden an den Opfern dieses Vernichtungslabors erprobt wurden:

Sie wurden Giftgas ausgesetzt, damit später die Lungen entfernt und untersucht werden konnten; mithilfe von Elektrizität langsam geröstet, um die für das Eintreten des Todes notwendige Spannung zu bestimmen;

Sie wurden kopfüber aufgehängt, um den Verlauf eines natürlichen Erstickungsprozesses zu analysieren; in Hochdruckkammern eingesperrt, bis ihre Augen aus den Höhlen sprangen; in Zentrifugen geschleudert; mit Milzbrand, Syphilis, Pest, Cholera und anderen Krankheiten infiziert; zur Bereitstellung von Säuglingen für die Vivisektion gewaltsam geschwängert; zum Testen von Flammenwerfern an Pfähle gebunden und verbrannt; und langsam eingefroren, um den Verlauf der Hypothermie zu beobachten.

Den Opfern wurde Luft in die Venen injiziert, um Embolien auszulösen; ihnen wurde Tierblut eingespritzt, um zu sehen, welche Wirkung das haben würde. Einige wurden lebendig seziert oder es wurden Körperteile amputiert, damit die Wissenschaftler den langsamen Tod durch Blutungen und Wundbrand nachvollziehen konnten. Laut einem Bericht des US-Militärs, der später deklassiert wurde, fesselte man Gruppen von Männern, Frauen und Kindern mit entblößten Beinen und Gesässsteilen an Pfähle und setzte sie Splittern von Milzbrandbomben aus, die man in einiger Entfernung explodieren liess. Anschliessend beobachteten die Forscher, wie lange die Opfer überlebten – was nie länger als eine Woche war. Ishii benötigte einen konstanten Nachschub an menschlichen Organen, es bestand also ein ständiger Bedarf an «Holzklötzen», wie die Gefangenen genannt wurden.

Nach jedem Experiment «entnahmen Ishiis Mikrobiologen sorgfältig Gewebeproben und montierten sie für die Untersuchung auf Objektträgern», schreibt Kinzer.

«Ihre Forschungen nutzten die Wissenschaftler dazu, vergiftete Schokolade und Kaugummis sowie Haarklammern und Stifte für das Töten aus der Nähe herzustellen. In riesigen Labors wurden mit Pest infizierte Flöhe gezüchtet und Tonnen von Anthrax hergestellt, die schliesslich in Bombenhülsen eingesetzt und dafür verwendet wurden, Tausende chinesische Zivilisten zu töten.»

Amerikas unsichtbare Regierung unternahm grosse Anstrengungen, um Ishii zu rekrutieren und die umfangreichen Aufzeichnungen und Präparate seiner grausamen Experimente zu erhalten. Diese Art von Experimenten sollte bald darauf im Rahmen des streng geheimen CIA-Forschungsprogramms MK ULTRA nachgeahmt werden – unter Mitarbeit Ishiis und einer Reihe Ex-Nazis.

Kinzers Buch ist um die Person Sidney Gottlieb aufgebaut, einem schwer fassbaren, eigenwilligen und einflussreichen Agenten der CIA, der auf seiner Mission des Erforschens von Techniken der Gedankenkontrolle – er und andere Agenten der CIA waren davon überzeugt, dass die Sowjets diese bereits beherrschten – medizinische Experimente beaufsichtigte, die von seinen deutschen und japanischen Kollegen entwickelt worden waren. Diese Experimente liefen zunächst unter der Bezeichnung Bluebird und später unter dem Codenamen Artischocke – laut Kinzer eines der «gewalttätigsten Projekte, das jemals von einer Behörde der Vereinigten Staaten gefördert wurde».

Viele der Versuchspersonen trugen durch die Folter dauerhafte psychische Schäden davon. Bei den Opfern handelte es sich entweder um willkürlich entführte (später wurde das als «ausserordentliche Überstellung» bezeichnet) und in illegale Gefängnisse ausserhalb des US-amerikanischen Staatsgebietes – sogenannte Black Sites – verfrachtete Personen oder um Insassen sowohl US-amerikanischer als auch ausländischer Gefängnisse.

Zu den zur Teilnahme an den Experimenten gezwungenen Personen zählten beispielsweise verarmte Afroamerikaner aus dem Addiction Research Center in Lexington, Kentucky. Viele der Opfer wurden als «entbehrlich» eingestuft, was bedeutete, dass man sie nach Durchführung der Experimente ermorden und verschwinden lassen konnte. Die Leichen wurden in der Regel verbrannt. Jeder, der machtlos war oder machtlos gemacht werden konnte, war ein potenzielles Opfer. So erhielten geistig (Anm. FIGU: bewusstseins) beeinträchtigte Kinder an der Walter E. Fernald State School in Massachusetts Müsli, das mit Uran und radioaktivem Kalzium versetzt war. Die dadurch verursachten Krankheiten wurden anschliessend genau überwacht.

Gottlieb beaufsichtigte die Verabreichung von LSD und anderen psychedelischen Drogen im Staatsgefängnis von Alabama und in einer Jugendhaftanstalt in Bordentown, New York. Keine dieser Testpersonen willigte ein, als menschliches Versuchskaninchen zu dienen, und viele von ihnen trugen lebenslange psychische Schäden davon. Dem aus Boston stammenden und in Atlanta inhaftierten Kriminellen James «Whitey» Bolger wurde gesagt, er werde Teil eines Experiments zur Heilung von Schizophrenie sein. Stattdessen wurde ihm darauf 15 Monate lang fast täglich LSD gegeben, ohne dass er davon wusste. Ebenso führten CIA-Wissenschaftler in einem Nebengebäude des Georgetown University Hospital in Washington, D.C., Experimente an todkranken Patienten durch.

Jahrelang suchte Gottlieb nach einem Drogencocktail, der, wie Kinzer schreibt, «Gefangene von ihrer Identität loslösen und sie dazu bringen würde, Geheimnisse zu enthüllen oder sogar gegen ihren Willen zu handeln». Die Suche war vergeblich. Doch jeder fehlgeschlagene Versuch spornte Gottlieb und die CIA noch mehr an. Sie arbeiteten eng mit dem ehemaligen deutschen General Walter Schreiber zusammen, der im Zweiten Weltkrieg Generalarzt der Wehrmacht war und in dieser Funktion «Experimente in den Konzentrationslagern Auschwitz, Ravensbrück und Dachau genehmigte, bei denen die Gefangenen eingefroren, ihnen Meskalin und andere Drogen injiziert und sie aufgeschnitten wurden, damit die Ausbreitung des Wundbrands in ihren Knochen beobachtet werden konnte». Kinzer fügt hinzu, dass die Experimente nach Aussage eines amerikanischen Forschers «in der Regel zu einem langsamen und qualvollen Tod führten».

Gottlieb hatte die Angewohnheit, heimlich LSD in die Getränke seiner Kollegen zu mischen, um deren Reaktion zu beobachten. Einige erholten sich nie davon. Eines seiner Opfer war Frank Olson, ein CIA-Wissenschaftler, der entsetzt über die brutalen Verhöre war, die er miterlebte, und vorhatte, seinen Dienst bei der CIA zu quittieren. Gottlieb und seine geheime Gruppe von Folterern hatten panische Angst davor, dass Olson an die Öffentlichkeit gehen würde. 1953 wurde Olson tot auf einem Bürgersteig in Manhattan gefunden, nachdem er angeblich durch das Fenster eines Hotels gestürzt war. 1994 liess Olsons Sohn Eric den Körper seines Vaters exhumieren und übergab ihn James Starrs, einem Gerichtsmediziner an der George Washington University im Regierungsbezirk Columbia. «Starrs fand keine Glasscherben an Kopf und Hals des Opfers, was man nach einem Sturz durch ein Fenster eigentlich erwarten würde», schreibt Kinzer. «Das merkwürdigste ist, dass Olsons Schädel über dem linken Auge deformiert war, obwohl er angeblich auf dem Rücken landete.»

«Ich stelle die Vermutung an, dass dieses Hämatom ein Beweis dafür ist, dass Dr. Olson möglicherweise vor seinem Sturz durch das Fenster von Raum 1018A von einer Person oder einem Gegenstand einen kräftigen Schlag auf den Kopf erhalten hat», so die Schlussfolgerung Starrs.

Später drückte sich der Gerichtsmediziner deutlicher aus: «Ich glaube, dass Olson heimtückisch und vorsätzlich aus dem Fenster gestossen wurde.»

Gottlieb beaufsichtigte ausserdem die Herstellung einer Reihe von Giften, die an gegenüber den USA «feindselig» eingestellten Führungspersönlichkeiten und anderen Personen eingesetzt werden sollten, darunter Patrice Lumumba und Fidel Castro. Der «Schwarze Hexer», wie Gottlieb genannt wurde, und sein Team verfolgten bizarre Pläne und forschten beispielsweise nach einer Chemikalie, die Castros Bart ausfallen lassen würde, sodass der kubanische Staats- und Regierungschef öffentlichem Spott ausgesetzt wäre und gestürzt würde.

Des weiteren experimentierte die CIA zu Zwecken der Bewusstseinskontrolle mit der Implantation von Elektroden im Gehirn. Kinzer zitiert aus einem Untersuchungsbericht über die amerikanischen Geheimdienste Folgendes:

«Im Juli 1968 flog ein Team der CIA nach Saigon; darunter befanden sich ein Neurochirurg und ein Neurologe (...) In einem abgetrennten Bereich des Bien Hoa-Gefängnisses machte sich das Team an die Arbeit. Aus der dortigen Krankenstation waren drei Vietcong-Gefangene ausgewählt worden. Anhand welcher Kriterien oder weshalb sie ausgewählt wurden, ist nicht bekannt. Die Patienten wurden nacheinander unter Narkose gesetzt. Anschliessend öffnete der Neurochirurg die Schädel und pflanzte winzige Elektroden in alle drei Gehirne ein. Als die Gefangenen wieder zu Bewusstsein kamen, waren die Verhaltensforscher an der Reihe (...)

Die Gefangenen wurden in einen Raum gebracht, jeder von ihnen erhielt ein Messer. Sie versuchten, die Probanden mithilfe der Steuerungstasten der Mobilgeräte zur Gewalt zu bewegen. Nichts passierte. Eine ganze Woche lang versuchten die Ärzte, die Männer dazu zu bringen, aufeinander loszugehen. Verwirrt über ihren Misserfolg flog das Team zurück nach Washington. Im Vorhinein war vereinbart worden, dass die Gefangenen von der Green Beret-Einheit erschossen und ihre Leichen verbrannt werden würden, sollte das Experiment scheitern. So geschah es.»

Das Ausmass der moralischen Verdorbenheit und der Kriminalität derjenigen, die über unbegrenzte Ressourcen verfügen und deren Aktivitäten keiner Aufsicht oder öffentlichen Rechenschaftspflicht unterliegen, sondern von einer absoluten Geheimhaltung profitieren, ist erschütternd. Gottlieb und sein Team lockten in New York City ahnungslose Opfer in eine «sichere Unterkunft» in der Bedford Street und gaben ihnen mit LSD versetzte Getränke. Die Auswirkungen wurden von CIA-Agenten unter der Aufsicht des berühmten George Hunter White genau überwacht.

Kinzer beschreibt, dass White regelmässig illegale Drogen zu sich nahm.

«Einen Teil dessen, was er beschlagnahmte, behielt er immer für sich. Sein Alkoholkonsum – oft eine ganze Flasche Gin während des Abendessens – war legendär. Er hatte ausserdem einen Hang zu Sadomaso und High Heel-Fetischismus. Seiner zweiten Frau kaufte er einen ganzen Schrank voll davon. Ihm gefielen Prostituierte, die ihn fesselten und auspeitschten. Eine seiner wenigen emotionalen Bindungen bestand zu seinem Haustier, einem Kanarienvogel. Er liebte es, ihn zu halten und zu streicheln. Als der Vogel starb, war White untröstlich. «Der arme kleine Kerl hat es nicht mehr gemacht», schrieb er in sein Tagebuch. «Ich weiss nicht, ob ich mir jemals wieder einen Vogel oder ein anderes Haustier anschaffen werde. Es ist für alle Beteiligten sehr schlimm, wenn sie sterben.»

White, der als Drogenfahnder oft Jazzmusiker wie Billie Holiday gejagt und zu Unrecht bezichtigt hatte, wurde später versetzt und arbeitete in einer sicheren Unterkunft, die als CIA-Bordell diente. Kinzer zufolge wollte Gottlieb «systematisch untersuchen, wie Sex, insbesondere in Kombination mit Drogen, Männer zum Reden bringen kann». Die prostituierten Frauen wurden von der CIA angeheuert, um Kunden in die mit Fotos von gefesselten Frauen in schwarzen Strümpfen und nietenbesetzten Lederhalsbändern dekorierten Schlafzimmer zu locken und ihnen LSD und andere Drogen in die Getränke zu mischen.

«Wenn seine Prostituierten mit ihren Kunden Sex hatten, sah White auf seiner tragbaren Toilette sitzend hinter einem Einwegspiegel zu», so Kinzer. Bei seinen Besuchen in der Unterkunft verlangte Gottlieb von den Frauen, mit ihm Sex zu haben, gerade so, als seien sie Teil seines persönlichen Harems.

White wurde in Marin County ausserhalb von San Francisco ein weiteres sicheres Haus zur Verfügung gestellt. Dort benutzte er die prostituierten Frauen nicht nur dazu, Männern Drogen zu verabreichen, sondern auch, um an ihnen einige Spielereien à la «Der Kleine Horrorladen» zu testen: Stinkbomben, Juck- und Niespulver, Durchfallpillen, mit Drogen versehene Trinkhalme und mit LSD gefüllte Sprühdosen waren nur einige davon.

Nachdem die langwierige Suche nach der Droge zur Gedankenkontrolle aufgegeben wurde, zerstörte die CIA die meisten Aufzeichnungen über die durchgeführten Experimente. White schrieb in einem Brief an Gottlieb, in welchem er ihm für die Anstellung bei der CIA dankte, Folgendes:

«Wo sonst könnte ein vollblütiger Amerikaner mit dem Segen des Allmächtigen lügen, töten, betrügen, stehlen, vergewaltigen und plündern? Nicht schlecht, Bruder!»

Das wäre ein weitaus zutreffenderes Motto für die CIA als die Bibelstelle aus Johannes 8:32, die in die Mauern ihres Hauptquartiers in Langley, Virginia eingemeisselt ist:

«Und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.» Letzten Endes kam die CIA zu dem Schluss, dass man den Willen von Gefangenen am besten durch extreme Isolation und sensorischen Entzug brechen kann. Diese Techniken wurden durch CIA-finanzierte Forschungen an der McGill University in Kanada entwickelt und 1964 in einem Handbuch mit dem Titel «KUBARK Counter-Intelligence Interrogation» festgehalten. KUBARK ist das Codewort für CIA. Das 128 Seiten lange Handbuch wurde erst 2014 vollständig deklassiert. In den 1960er Jahren diente es CIA-Agenten unter anderem in Vietnam als Hauptquelle für ihre Verhörmethoden. Dort wurden mindestens 20'000 gefangen genommene Vietnamesen getötet, viele davon wurden zuvor gefoltert.

Eine aktualisierte Ausgabe des Handbuchs erschien 1983 unter dem Titel «Human Resources Exploitation Training Manual». Die darin beschriebenen Foltermethoden – unter anderem Fesseln, Schlafentzug, Elektroschock, sexuelle und körperliche Erniedrigung, anhaltende Inhaftierung auf engem Raum, Desorientierung durch Verhüllen des Gesichts und sensorischer Entzug – wurden nach dem 11. September in den in- und ausländischen «Black Sites» des amerikanischen Geheimdienstes zur Routine. Psychologen der CIA überwachen und perfektionieren diese Techniken – wie früher Gottliebs Horde wahnsinniger Wissenschaftler und Folterer –, um den vollständigen psychologischen Zusammenbruch der Opfer und eine kindhafte Abhängigkeit vom Vernehmer zu gewährleisten.

Es wäre naiv, davon auszugehen, dass das Verhalten Gottliebs und der CIA der Vergangenheit angehört, zumal die unsichtbare Regierung die Aktivitäten der Geheimdienste einmal mehr der Kongressaufsicht entzieht und vor der Öffentlichkeit verbirgt sowie eine Befürworterin der Folter Gina Haspel, als Direktorin der CIA eingesetzt hat. Wenn ein Geheimdienst zur Folter greift, hat er versagt. Wenn er sich auf Sadisten und Schläger verlässt, hat er versagt. Wenn er sich menschlicher Wesen – einschliesslich seiner eigenen Bürger – als Spielfiguren bedient, mit denen man experimentieren und die man ermorden kann, hat er versagt. Wenn er schmutzige Tricks verwendet, Waffen im Milliardenwert für abtrünnige Milizen und islamistische Radikale bereitstellt, Regierungen stürzt und Führungspersonlichkeiten ermordet und dadurch unvorhergesehene Katastrophen und Chaos hinterlässt, dann hat er versagt.

Die Informationsgewinnung ist – genau wie die investigative Berichterstattung – ein Prozess, der immense Geduld erfordert. Man benötigt vertrauenswürdige Quellen, die über lange Zeiträume hinweg gepflegt werden, sowie kulturelle, historische und sprachliche Kompetenzen, die man in jahrelangem Studium trainiert. Diese Arbeit sollte kein Sommercamp für Freaks sein, die sich an menschlicher Erniedrigung, schmutzigen Tricks und Mord ergötzen. Jeder Staat braucht gute Geheimdienstagenten – nicht solche Witzbolde, Gangster, Sadisten und Mörder, wie die CIA sie hat und die uns im Namen der nationalen Sicherheit so viel Leid zufügen.

Chris Hedges ist Journalist, Pulitzer-Preisträger und Autor der New York Times-Bestsellerliste. Er war früher Professor an der Princeton Universität, Aktivist und ordinierter presbyterianischer Pastor. Unter seinen Büchern befinden sich Bestseller wie «Der Lohn des Aufstands: Der moralische Imperativ der Revolte», «Das Reich der Illusion: Das Ende der Bildung und der Triumph des Spektakels» und «Amerikanische Faschisten: Die christliche Rechte und der Krieg mit Amerika». Sein Buch «Krieg ist eine Kraft, die uns Bedeutung verleiht» wurde 40'000 mal verkauft und war Finalist des Nationalen Preises des Buchkritiker-Verbandes für Sachliteratur. Er schreibt eine wöchentlich erscheinende Kolumne für das Internet-Magazin Truthdig und moderiert die Sendung «On Contact» bei RT America.

Redaktionelle Anmerkung: Dieser Text erschien zuerst unter dem Titel «Our Invisible Government». Er wurde von Nadine Müller aus dem ehrenamtlichen Rubikon-Übersetzungsteam übersetzt und vom ehrenamtlichen Rubikon-Korrekturteam lektoriert.



Chris Hedges

Quelle: <https://www.rubikon.news/artikel/die-schattenregierung>

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Ptaah Das habe ich nun abgelichtet und lese es später, doch jetzt habe ich noch einiges mit dir zu besprechen, was etwas betrifft, das du nicht im Gesprächsbericht erwähnen sollst.

Billy Gut, dann schiess los ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und <Billy> Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdreizehnter Kontakt

**Donnerstag, 14. Juli 2022
8.23 h**

Billy Da bist du ja schon, sei willkommen und gegrüsst. Es ist zwar selten, dass ich dich rufe, doch ich benötige deine Hilfe, denn alles ist etwas heikel, was ich zu erledigen und weshalb ich dich gerufen habe, denn ...

Ptaah Sei auch gegrüsst, und da ich sowieso herkommen wollte, ist mein frühes Erscheinen nicht weiter von besonderem Belang. Auch Quetzal ist im Gelände unterwegs und besieht alles.

Billy Hoffentlich findet er alles in Ordnung. Aber jetzt will ich die Sache mit dir angehen, die seit gestern unerfreulich ansteht. Es handelt sich darum, dass – aber sieh hier, das ist das Corpus Delicti, weswegen ... Es ist daher notwendig, dass ich der Sache auf den Grund gehe, und zwar indem ... Das vorausgesetzt, dass es dir möglich ist?

Ptaah Wenn das dein grösstes Problem ist?

Billy Natürlich, denn ich bin ja kein Zauberkünstler, dass ich ...

Ptaah Natürlich nicht, doch wir können umgehend ...

Billy Dann wollen wir mal. ... Damit ist also des Rätsels Lösung, dass ... Die ganze Aufregung hätte also vermieden werden können, wenn ... Tatsächlich habe ich mich erregt, denn ich kann einfach nicht verstehen, dass ... Dies besonders nicht ...

Ptaah Das ist aber für mich verständlich, denn ...

Billy Das ist wohl richtig, doch manchmal denke ich nicht daran. Auch wenn ich mich immer wieder darum bemühe, dies zu berücksichtigen, so geht mir dafür das Verständnis manchmal eben durch die Latten.

Ptaah Auch das kann ich verstehen, denn auch du kannst trotz deines Wissens, Verstehens und Könnens nicht perfekt sein, folglich es ...

Billy ... natürlich nicht, denn auch ich muss ständig lernen und mir bewusst sein, dass eben das Lernen nicht vergessen werden darf und dauernd alles geübt werden muss.

Ptaah Das ist so. Nur verstanden und nachvollzogen sollte das werden.

Billy Was aber von den Menschen nicht getan wird, wie auch nicht, dass endlich der seit Jahrtausenden erhoffte Frieden wird auf dieser Welt.

Ptaah Leider nicht, denn alles ist auf Unfrieden, Krieg und Zerstörung ausgerichtet, denn nur sehr, sehr wenige Erdenmenschen sind durch eigene Bemühungen derart in ihren gesamten Verhaltensweisen evolutiv vorangekommen, dass ihnen wahre Menschlichkeit und innerer Frieden zugesprochen werden kann und sie sich diesbezüglich derart zu kontrollieren vermögen, dass sie sich von jeder Gewalt und damit auch von Hass und Krieg zurückhalten. Diese Ausartungen dürfen nicht unkontrolliert aus irgendwelchen unlogischen Voraussetzungen angewendet werden, was wirklich niemals sein muss. Hass und Streit sowie Krieg usw. gehören also nicht dazu, um Frieden zu schaffen, und sie erfordern niemals eine Notwendigkeit.

Billy Ja, das ist auch weitgehend mein Verstehen, aber wenn wir schon dabei sind und davon reden, dann ist zu sagen, dass mir auch die Entwicklung der Zerstörungstechnik in den Sinn kommt, insbesondere bezüglich Waffen, die heutzutage viel zum Reden geben. Dies gegenwärtig insbesondere im Zusammenhang bezüglich des Kriegsgeschehens in der Ukraine, wohin diverse Länder resp. deren verantwortungslose Regierende Waffen für den Krieg liefern, wodurch dieser noch lange Zeit in die Länge gezogen wird, wie dadurch viele Menschen sterben. Dies, wie auch ungeheure Zerstörungen die Folge sind, wobei es leider hauptsächlich so ist, dass dabei das weltherrschaftssüchtige Amerika die schmutzigen Finger im Spiel hat, das riesige Geldbeträge und grosse Massen an Geschützen, Munition und diversen Waffen dem Kriegstreiber Selensky liefert. Dadurch kann er endlos derart lange den Krieg führen wie es ihm gefällt, der eigentlich seiner ist, weil er diesen will und nicht beenden will, wobei ihm die USA und deren Schattenregierung nur zu gerne helfen. Dies eben in der Weise, dass von Amerika Waffen an Selensky geliefert werden, wobei aber nicht eine Freundschaft und Friedensbemühung dahintersteckt, sondern die fiese Absicht, Russland dadurch schneller und effizienter derart fertigzumachen, dass es rascher von Amerika erniedrigt, überrannt sowie in den Mörderclub der NATO und in den Weltherrschaftsbereich Amerikas einverleibt werden kann. Dazu tun alle die amerikahörigen Länder und Staatsmächten und Bevölkerungen alles, um dieses Verbrechen erst recht gelingen zu lassen, womit sie zu wahren Verbrechern werden. Insbesondere sind auch die Rassisten, die ein Hassfeuer gegen Russland schüren und den Amis helfen, dass alles das, was diese wollen, ihnen in die Hände geschaufelt wird. Besonders krankhaft Dumme und Parteiische, wie z.B. die deutsche Göre, Aussenministerin Baerbock, und die Göre Ursula von der Leyen der Europäischen Diktatur schüren den internationalen Hass und die Friedlosigkeit gegen Russland, wobei sie aber Putin meinen. Doch ich will eigentlich etwas anderes sagen, nämlich, dass Waffen hauptsächlich eine Angelegenheit des Militärs sind. Militär aber bedeutet früher oder später dessen Einsatz, wodurch in der Regel nicht nur Mord, Totschlag und Zerstörung erfolgen, sondern auch Vergewaltigungen, hauptsächlich eben durch die um sich greifenden Ausartungen im Krieg, wie aber auch durch sonstige Aktivitäten, die gegen Menschen und ihr Leben sowie gegen deren Freiheit und Sicherheit usw. gerichtet sind. Also ist deutlich und klar zu verstehen, dass Militär niemals etwas taugt, um Frieden zu schaffen oder um Frieden zu erhalten. Wahrheitlich wird mit Militär durch Abschreckung nur ein Stillhalten vor Kriegshandlungen und Kriegsgeplänkel erzielt, jedoch kein Frieden gesichert oder erreicht.

Was die Schweiz mit ihrer «bewaffneten Neutralität» erreicht, ist weder eine Sicherheit einer Friedenserhaltung, noch eine Sicherheit dafür, dass nicht eine verrückte Führerschaft eines fremden Staates die Schweiz in einen Krieg verwickelt, was bedeuten würde, dass viele Menschen sterben würden, und was zwar schon darum sinnlos wäre, weil die kleine Schweizerarmee gegen die Riesenarmeen anderer Staaten nicht die geringste Chance hätte. Es würde also nicht wie im letzten Weltkrieg sein, dass Feinde singen würden: «Die kleine Schweiz, das Stachelschwein, das nehmen wir ihm Rückzug ein.» Und, das muss auch noch gesagt sein: Die Neutralität der Schweiz ist sowieso durch Verantwortungslosigkeit unserer Regierung in Bern zur Sau gemacht worden und existiert nicht mehr. Das sagten auch telephonisch 2 Regierende fremder Länder, die angerufen haben, weil sie auf unserer Internetseite unsere Kontaktberichte gelesen haben. Doch auch viele aus den Bevölkerungen der Schweiz und fremder Länder haben sich darüber negativ ausgelassen, dass gewisse Dumme und Idioten bei den Regierenden der Schweiz so idiotisch-blöd sind, dass sie nicht wissen, dass Neutralität in keiner Art und Weise ein Einmischen in die Angelegenheiten anderer Länder erlaubt. Neutralität umfasst auch jegliche feindlichen Massnahmen gegen ein anderes Land, wie eben auch das Ergreifen und Durchführen von Sanktionen usw., und zwar auch dann, wenn diese von fremden Staaten übernommen werden, wie die Schweizerregierung solche von der EU-Diktatur übernommen und gegen Russland angewandt hat.

Ptaah Was du alles erwähnst, sind leider unbestreitbare Tatsachen, dies auch bezüglich der Neutralität, die keinerlei Möglichkeiten zulässt, Sanktionen gegen einen anderen Staat zu ergreifen. Wird das aber doch getan, dann wird dadurch nicht nur die Neutralität verletzt, sondern gar aufgehoben und durchwegs völlig nichtig. Ein diesartiger Vorgang beweist zugleich, dass weder gedacht noch eingehend überlegt, sondern einfach gehandelt und eindeutig damit bewiesen wird, dass solche Personen, die dieserart handeln, für ihr Amt unfähig und zudem eine Gefahr für den Staat und dessen Sicherheit sind.

Was nun Amerika betrifft, so haben dessen offizielle Staatsführung, unter Führung des in die Anfänge der Senilität verfallenen Biden, wie auch die im Hintergrund mitwirkende Dunkelmacht in Zusammenarbeit mit der Ukraineführung, also mit Selensky, eine weltweite Verschwörung gegen Russland inszeniert. Sowohl viele Staatsführungskräfte als auch grosse Bevölkerungsteile vieler Staaten sind dieser Verschwörung verfallen, die grundsätzlich und systematisch durch die USA herbeigeführt und zuwege gebracht wurden. Amerika und dessen im Hintergrund wirkende Dunkel-Führung haben alles gegen Russland derart lügenhaft zuwege gebracht, dass ein Grossteil der gesamten Erdbevölkerung parteiisch auf der Seite von Amerika und Selensky steht und nicht wahrnimmt, was wirklich ist und worum es bei Ganzen wirklich geht. Die einseitige und durch Amerika gelenkte Kriegsberichterstattung vermittelt der Weltbevölkerung das Halbwertige von dem, was sich in diesem Krieg in der Ukraine wirklich ergibt. Wir haben auch Gespräche mitgehört und aufgezeichnet, wobei die Amerikaner diesem Selensky weismachten, dass ganz Europas Freiheit davon abhängig sei, dass die Ukraine den Krieg gewinne, weshalb mit allen Mitteln gegen Russland und damit gegen Putin vorgegangen werden müsse, damit der Krieg effektiv zu Gunsten der Ukraine gewonnen werde. Um das Ziel zu erreichen, werde Amerika alle erforderlichen schweren Waffen liefern, und zwar ohne Rücksicht darauf, wie das Ganze finanziell die Staatsschulden in die Höhe treiben werde.

Selensky als übler Machtgieriger und Kriegshetzer war und ist natürlich diesem hinterhältigen Versprechen hörig, folglich er früher oder später diese verlogene Behauptung auch öffentlich machen wird, um die mit Lügen beeinflussbaren Staatsführenden und Bevölkerungen anderer Staaten auf seiner Seite zu behalten. Dies wird nur eine Frage der Zeit sein, denn viele Staatsführenden und viele der Bevölkerungen verschiedener Staaten, allen voran die völlig verantwortungslose, parteiische und an blindem Grössenwahn erkrankte deutsche Aussenministerin Baerbock, wie auch in der Europäischen Union die Person Ursula von der Leyen, wie du diese 2 Personen in deiner Rede angeführt hast, ziehen erst recht mit ihrer Hass-

Propaganda gegen Russland und damit gegen Putin los. Die durch Amerika gelenkte einseitige Kriegsberichterstattung vermittelt zudem der Weltbevölkerung das Halbwertige von dem, was in diesem Krieg in der Ukraine wirklich geschieht, weshalb sie auch eine Zahl russischer toter Militärs aufführen werden, was einerseits nicht der Wahrheit entsprechen und anderseits verschwiegen wird, was sich diesbezüglich auf der ukrainischen Seite ergibt. Ebenso wird verschwiegen, dass Amerikaner sich an den Kriegshandlungen beteiligen; das soll unter allen Umständen geheim bleiben.

Selensky ist ein übler Machtgieriger und Kriegshetzer, wie jedoch auch viele Staatsführende verschiedener Staaten, denen allen voran die absolut völlig verantwortungslose, an blindem Grössenwahn erkrankte deutsche Aussenministerin Baerbock ist, in der Europäischen Union die Person Ursula von der Leyen, die 2 Personen, die du in deinen Reden oft anführst. Doch ist dies nicht alles, denn auch weitem, besonders in Europa, erkennen viele Politiker und auch grosse Teile der Bevölkerungen nicht, was wirklich im Krieg in der Ukraine vor sich geht. Dies, wie z.B., dass hauptsächlich durch die Machtgier und Kriegsgier des vom Grössenwahn besessenen Selensky alles nach den Plänen und Hoffnungen Amerikas ausgerichtet und jongliert und dazu das Vertrauen aller jener Staatsführenden und Bevölkerungsteile missbraucht wird, die ihm freundlich gesinnt sind.

Dadurch, dass Waffen in die Ukraine geliefert werden, kann der Krieg lange unvermindert weitergehen und viele Tote fordern und Zerstörungen hervorrufen, und zwar zu Gunsten des kriegslüsternden Selensky einerseits, wie andererseits aber auch dazu, dass natürlich die äusserst weltherrschaftssüchtigen USA davon sehr viel profitieren. Durch deren negative und hinterhältige Bemühungen wurde auch der jetzige Weltkrieg ausgelöst, denn mit dem Beginn der Waffenlieferungen an die Ukraine wurde das Ganze zu einem globalen Belang. Auch wenn es gegenwärtig ein Weltwirtschaftskrieg ist, der aber weiter gefährlich – wie soll ich sagen – werden und eskalieren kann, ist es doch so

Billy Das sollten wir aber nicht ...

Ptaah ... natürlich nicht, folglich du es beim Abrufen des ges...

Billy ... das ist doch klar.

Ptaah Gut. – Allesamt sehen und erkennen die Befürwortenden zudem nicht, dass durch die hinterhältigen Machenschaften Amerikas – das schon lange eigene Besoldete im Krieg in der Ukraine hat, nebst Söldnern aus aller Welt, sogar aus der Schweiz – der Krieg andauert. Wären die USA nicht, die Russland mit allen schmutzigen Intrigen und Mitteln vernichten, wie auch in ihren Weltherrschaftswahn einbinden wollen, dann wäre der Krieg schon lange beendet und alle Streitigkeiten vorbei. Nichts dergleichen ist jedoch im Sinn der USA, folglich auch die einseitige Kriegsberichterstattung nur absolut die Zerstörungen und Greueltaten des russischen Militärs zulässt, während die gleichen Praktiken des ukrainischen Militärs verschwiegen werden, das gar eigene Landsleute vergewaltigt und ermordet, wie auch Zerstörungen anrichtet, um dann alles als russische Kriegsverbrechen darzustellen, wie wir oftmals feststellen. Das haben wir während der langen Kriegszeit mehrfach beobachtet und auch festgestellt, dass Selensky nicht gewillt ist, sich darum zu sorgen, denn ihm ist allein wichtig, dass er seine Macht behalten, Kriegsherr spielen und sich weltweit durch öffentliche TV-Organen in seinem krankhaften Grössenwahn als solcher präsentieren kann. Das Ganze der diesbezüglichen und aller anderen Wahrheit wird jedoch selbst in seinen eigenen Reihen erkannt, weshalb dir ja von Personen aus seinem direkten Umfeld und gar vom Geheimdienst geschrieben und dich um Rat gebeten wurde, um ...

Billy ... halt, denn darüber möchte ich eigentlich nicht mehr reden, weil sowieso alles sinnlos ist und ich weiss, dass jene Leute früher oder später in die Fänge von Selensky geraten werden, die mit seinen Machenschaften nicht einverstanden sind. Wie ich aus der Zeit mit Sfath weiss, wird er viele und damit auch jene aus dem Geheimdienst verfolgen und diese, die sich letztendlich in ihrer Gewissensnot als Kollaborateure zeitigen, auch des Landesverrats anklagen und womöglich hinrichten lassen. Auch weiss ich, dass er heimlicherweise ... in das Essen seiner Armee ...

Ptaah Das solltest du nicht offen erwähnen.

Billy Schon gut, aber Hitler hat dasselbe mit Pervitin getan, eben nur auf andere Weise. Die Menschheit weiss jedoch nichts davon, denn es wird ihr alles verschwiegen, auch das, was und wer Hitler, der eigentlich Hiedler hiess, wirklich war, das wurde und wird noch heute hartnäckig verschwiegen.

Ptaah Das ist tatsächlich so. Er war nämlich nicht nur ein Medikamentensüchtiger sowie Drogensüchtiger, sondern wirklich ein Niemand von seiner Herkunft her, der zudem inzestmässig gezeugt war, und zwar durch seinen Vater mit seiner eigenen Tochter, die also Hitlers Schwester war. Ausserdem war er nicht nur seit seiner Kindheit psychisch krank, sondern er litt auch an episodischer Schizophrenie. Doch darüber zu reden, das bringt nichts, denn sehr viele der irdischen Politiker und Staatsführungen, die dafür zuständig wären, dass solches der Öffentlichkeit unterbreitet und erklärt würde, sind derart korrupt, dass alles verschwiegen wird. Wie wir sehr genau wissen, wird sehr vieles von vielen der Staatsführenden in allen Staaten der Erde verhandelt und beschlossen, was gegenüber den Völkern jedoch geheimbleibt und folglich nicht an die Öffentlichkeit gelangt. Ein solches Tun ist bei uns Plejaren nicht möglich und würde zudem unseren Direktiven gemäss nicht erlaubt sein, denn jedes Mitglied unserer Föderation und planetaren Menschheit ist berechtigt, explizit alles zu wissen, was staatsführend besprochen und beschlossen wird. Ausserdem wird es dermassen gehandhabt, dass jedes Verhandeln von Staatsobliegenheiten, wie auch andere anfallende Obliegenheiten usw., wechselseitig durch andere Personen erfolgt, folgedem also niemals dieselben Personen eine Besprechung, Beratung und Entscheidung durchführen, folglich jedes Mal

andere beteiligt sind. Ausserdem werden alle Besprechungen, Beratungen, Entschlüsse und Entscheidungen usw. planetenweit ausgestrahlt, folglich jede einzelne Person der Bevölkerungen aller Planeten unserer weitverzweigten Föderation und unseres Planeten sich einmischen resp. intervenieren kann, wenn sie findet, dass dies notwendig sei. Dies erfolgt jedoch derart selten, dass es eigentlich nicht erwähnenswert ist.

Doch wenn ich nun zurückkomme auf die Geschehen auf der Erde, dann ist zu sagen, dass wir Plejaren weder bei den Kriegsführenden in der Ukraine, und zwar beidseitig, also weder bei der Ukraine oder bei Russland, noch irgendwie anderweitig anderen Staaten in irgendwelchen anderen Angelegenheiten Partei ergreifen, sondern uns durchwegs neutral verhalten. Das ist durchwegs unser plejarisches allgemeines Verhalten, das von unseren frühen Vorfahren vor mehr als 52 000 Jahren als allgemeine Regel dessen erschaffen wurde und uns seither gewährleistet, dass wir privat, politisch und in jeder anderen Weise friedlich miteinander umgehen und so den Frieden, die Freiheit und Menschlichkeit bewahren können. Auch ist uns jedes Machtgebahren, jeder Hass, Diebstahl, Mord und dergleichen, wie auch Hader usw. fremd und also nicht eigen, folglich wir uns hier auf der Erde strengstens davor schützen müssen und nicht in direkten Kontakt mit den Erdenmenschen kommen dürfen. Wir sind zwar nicht sehr anfällig bezüglich all der üblen Verhaltensweisen, wie sie bei den Erdenmenschen leider üblich sind, doch unsere Direktiven untersagen trotzdem einen jeglichen direkten oder indirekten Kontakt mit Menschen der Erde. Nur in der Form der indirekten Vermittlung wäre das möglich gewesen, was aber inzwischen wegen der schwerwiegenden Unbelehrbarkeit und des Bösen des Gros der Erdenmenschen durch die Direktiven nicht mehr zeitgemäss ist. Wenn daher Sfath und Semjase mit dir zusammen noch verschiedene Erdenmenschen aufsuchen und mit diesen in Kontakt treten konnten, ist dies nun nicht mehr möglich, denn die Verhaltensweisen der Erdenmenschen haben sich seither derart verschlechtert, dass alle unsere wirklich weitläufigen Sicherheitsmassnahmen keine Gewähr mehr geben können.

Was nun jedoch die Staatsführenden und einen grossen Bevölkerungsteil verschiedener Staaten der Erde betrifft, so lassen sich diese von der zweiseitigen Staatsführung Amerikas und von dem ukrainischen Kriegshetzer Selensky sowie von seinem gespielten besorgniserregenden Flehen – das er als gelernter Schauspieler mehr als nur meisterhaft beherrscht – betören und in die Irre führen. Dies eindeutig darum, weil alle ihn Befürwortenden ihrerseits Nichtdenker und also Dumme sind, die sich nicht selbst zu entscheiden vermögen. Sie sind in ihrem Nichtdenken willenslose Sklaven von Selensky und lassen von ihm entscheiden, wie sie sich in ihrer Meinung und Parteilichkeit ausrichten sollen, und zwar gedankenlos zu seinen und Amerikas Gunsten, indem sie von ihm richtungsweisend ihr Tun und Handeln nach seinem und der USA Willen durchzusetzen haben. Dies, ohne dass sie in ihrem Nichtdenken resp. also in ihrer Dummheit festzustellen vermögen, dass sie von Selensky umgarnt und ihm sowie Amerika absolut sklavisch hörig sind und irregeführt werden durch eine weit um sich greifende Falschpropaganda, dass Russland und China die Bösewichte seien, die mit aller Macht die Welt zu beherrschen versuchen würden. Das entspricht einer Lüge sondergleichen, die durch Amerika weltweit verbreitet wird und alle USA-Gläubigen und Verfechter in ihren Bann schlägt. Dies ist solcherart bei den einfachsten Menschen des Gros der Bevölkerungen so, wie ebenso bei den Staatsführenden der diversen Staaten, auch der Ukraine, die des Selbstdenkens sowie des Selbstentscheidens nicht mächtig sind, sondern USA-hörig sind und sich zudem von Selensky unterjochen lassen, der nichts anders verkörpert als eine Marionette Amerikas. Hinterhältig wird er von den Mächtigen der Staatsführung Amerikas gesteuert, die wiederum – teils wissentlich, in der Regel jedoch unwissentlich – ihr Tun und Handeln nach den sie heimlich beeinflussenden Mächtigen der Dunkel-Staatsführung ausrichten. So wird sowohl Selensky in seiner Dummheit und Machtgier sowie in seinem krankhaften Grössenwahn richtigerweise ebenso von den Dunkelkräften Amerikas gesteuert, wie auch die offizielle Staatsführung von Amerika, deren oberste Kraft, unseren Erkenntnissen gemäss, einer bisher noch milden Form von Senilität verfallen ist. Tatsache jedoch ist weiter die, dass Amerikas gesamte Staatsführung, wie auch der ukrainische Präsident Selensky nichts anderes als Marionetten der amerikanischen Dunkel-Staatsführung sind, die sowohl die gesamte Wirtschaft jeder Sparte führt, wie auch alle politischen Machenschaften der USA im Ausland resp. überall dort auf der Erde, wo Amerika und dessen Geheimdienste die schmutzigen Finger im Spiel haben, wie du zu sagen pflegst. Dass Amerika die Weltherrschaft an sich reisst und das schon lange tut, das ist wahrheitlich kein Geheimnis für jene Menschen, die des Selbstdenkens noch fähig sind.

Billy Schon Wendelle Stevens klagte bei mir, dass die Regierenden der USA und deren Geheimdienste seit alters her nur nach der Herrschaft der Welt streben und wahrheitlich das Volk missachten und betrügen würden. Noch immer hat die Welt nicht begriffen, dass jeder Krieg, in den sich die USA und mit ihr die NATO einmischt, einzig dem dient, Amerika die Weltherrschaft zu sichern.

Ptaah Das ist so und bleibt auch so.

Billy Ja, daran kann eben nichts geändert werden, auch von uns nicht, weshalb wir uns dreinfügen müssen. Dass ich dabei in Teufels Küche stecke und gewärtigen muss, dass ich aus dem Leben geschossen werde, weil wir bei unseren Gesprächen die Wahrheit sagen, das ist mir klar. 24mal ist es ja bisher schon versucht worden, wobei auch FIGU Kerngruppemitglieder mehrmals dabei waren und gar Gefahr liefen, dass es sie trifft, was aber glücklicherweise danebenging, doch es mag sein, dass es doch einmal ... nun, das ist ja egal. Aber etwas anderes: Wie steht es eigentlich damit, dass nun die Corona-Seuche wieder im Ansteigen ist?

Ptaah Das ist eine zwangsläufige Folge des falschen Handelns hinsichtlich der widersinnigen Anordnungen der Staatsführenden, die das Obligatorium des Atemschutzmaskentragens und des Abstandhaltens aufgehoben haben.

Billy Also soll das Maskentragen und das Abstandhalten weiterhin eingehalten werden.

Ptaah Das ist und bleibt noch einige Zeit erforderlich, und zwar ist es notwendig, dass die Atemschutzmaske FFP2 benutzt wird. Handelt also demgemäss, wie ich es euch geraten habe, denn die Corona-Seuche ist ...

Billy ... noch nicht vorbei, das weiss ich, auch, dass die Seuche niemals wieder derart verschwinden wird, dass sie nicht noch selbst nach 1000 Jahren wieder Opfer fordern kann, weil sie sich eben legen und plötzlich unerwartet wieder kommen kann, jedoch abermals in neuer Form, weil sie unaufhaltsam immer und immer mutiert, wie das künstlich praktiziert werden konnte und sich also weiter so ergeben wird. Aber lassen wir das, denn es fällt noch zu fragen an, wie es eigentlich damit steht, ob eines Tages doch noch die Wahrheit offen herauskommt, wie und warum diese Seuche künstlich entstanden ist, eben durch Laborarbeiten in China, wobei Mao und ... die 2 massgebenden Leute waren, dass die Seuche in ihrem Auftrag entstehen konnte? Diesbezüglich weiss ich nicht, was die ferne Zukunft bringt, denn Sfath und ich haben nicht vollständig alles weit genug erforscht.

Ptaah Ja, das alles ist richtig, doch die Wahrheit wird mit vielen Lügen unterbunden, folglich diese sehr lange vertuscht und eine Offenlegung fraglich sein wird. Wir wissen es auch nicht, denn auch wir haben uns in dieser Sache nicht weit genug um die Zukunft bemüht. Es soll aber vorerst nicht bekannt werden, dass ein Amerikaner und Mao die Schuldigen sind, die veranlasst haben, dass die Corona-Seuche durch Laborarbeit hervorgebracht wurde, das ist das, was ich sagen kann. Dass sich diese Seuche jedoch zur Pandemie ausbreitete, war nicht vorgesehen, denn die Absicht von ... war, eine Epidemie in den USA zu verursachen, und zwar als Racheakt für ... Es wurde zur Vertuschung der Tatsache schon vor geraumer Zeit eine «Forschergruppierung» gegründet, die darauf beharrt, dass Fledermäuse die urhebenden Träger des Corona-Virus seien und dieses auf die Menschen und verschiedene Tiere übertragenen hätten. Dies aber stimmt nicht, wie wir sehr genau wissen, denn diese Lüge entspricht nicht der Tatsache. Diese aber soll nicht publik werden, daher wird mit allen Lügen und Mitteln versucht, die Ursache der Corona-Seuche Fledermäusen anzudichten. Gelegentlich kommt den Lügnern dabei die Tatsache, dass mit den Seucheerregern infizierte Flugwesen durch den Unfall in Wuhan freigesetzt wurden und sie seither die Seuche weitergetragen haben, und zwar nicht nur auf Menschen, sondern auch auf ihresgleichen und auf verschiedene andere Gattungen und Arten von Lebewesen. Diese Gattungen und Arten allerdings zu ergründen, ist eine sehr langwierige Angelegenheit, weshalb wir Abstand nehmen davon, weiter diesbezügliche Forschungen zu betreiben.

Billy Dann ist es eben nicht festgelegt, ob überhaupt oder wann das Ganze aufgedeckt wird. Für uns von der FIGU steht jedoch fest, dass wir uns an deine Ratgebungen halten und weiterhin die Atemschutzmasken tragen und den Abstand einhalten, wenn wir mit fremden Leuten, wie mit Besuchern, zusammenkommen.

Ptaah Das ist richtig so, und bei fremden Besuchern müsst ihr darauf achten, dass Nachweise der Nichtinfektion erbracht werden, wobei diese nicht mehr als vor 24 Stunden gefertigt wurden. Das soll weiterhin so gelten, und zwar bis die Corona-Seuche weitestgehend nur noch eine sehr geringe Infektionsgefahr bietet.

Billy Das aber lässt noch einige Zeit auf sich warten, wie ich aus der Zeit mit Sfath weiss.

Ptaah Worüber du aber keine nähere Informationen verlauten lassen sollst.

Billy Das habe ich nicht im Sinn, doch sagen kann ich wohl, dass das mit den Impfstoffen zumindest in der Anfangszeit der Seuche ein Schwindel war und zahllose Menschen darauf hereingefallen und deswegen auch gestorben sind. Wie ich weiss, ist es auch heute noch so, dass weitgehend, nicht allein, das Immunsystem jener Faktor ist, der bestimmt, ob der Mensch an der Seuche überhaupt erkrankt oder stirbt. Wenn du als Arzt einmal etwas über das Immunsystem sagen kannst, dann wäre das sicher lehrreich für alle, die unsere Gesprächsberichte lesen?

Ptaah Das kann ich gerne tun und sagen, dass das Immunsystem des Menschen und aller jener Lebewesen, die darüber verfügen, jener Faktor ist, der weitgehend über die Gesundheit des ganzen Körpers entscheidet, jedoch nicht absolut zuständig dafür ist, jeder Infektion in voller Wirksamkeit eine vollständige Abwehr zu bieten. Dies, weil noch andere massgebende Momente nebst dem Immunsystem von Wichtigkeit sind, dass ein Krankheitserreger eindringen und eine Infektion auslösen kann. Darüber darf ich jedoch nähere Einzelheiten nicht nennen, weil ich dadurch unsere Direktiven verletzen würde, die nicht erlauben, dass wir irgendwie in den Lauf irgendeiner Entwicklung gleich welcher Sparte eines Fachgebietes, einer Wissenschaft oder sonstigen Branche usw. eingreifen. Das hat nichts mit dergleichen zu tun, wenn wir in der einen oder anderen Sache Ratschläge erteilen. Allein mit der Nennung eines bestimmten Fachterminus würde ich also gegen unsere Direktiven verstossen, was ich jedoch gewissensmässig nicht tun kann, folglich ich mich auf eine nähere Erklärung bezüglich des Immunsystems beschränke, dass universell von gleicher Wertigkeit ist.

Der Körper des Menschen wie auch jeglicher Lebensformen ist ständigen Angriffen von Umwelteinflüssen, Parasiten, Bakterien, Viren, Pilzen, Mikroben und Giften usw. ausgesetzt, die überall lauern. Ohne das körpereigene Abwehrsystem wäre

das Gros aller Lebensformen den Angrifflichkeiten dieser Krankheitsbeeinflusser schutzlos ausgeliefert. Das Immunsystem agiert abwehrend gegen die Angreifer und verhindert Infektionen, wobei normalerweise die Erreger abgewiesen werden, die von aussen in den Körper eindringen könnten und diesen krank machen würden.

Das Immunsystem des Körpers ist u.a. hauptsächlich auf die Zellen und Organe verteilt, wobei diese je für sich bestimmte Aufgaben im komplexen System und die Erregerabwehr innehaben. So sind folgende zu nennen:

1. Hauptsächlich sind durch das Eindringen der Krankheitserreger, also die Infektionsverursacher, die Schleimhäute gefährdet, aber auch der Rachenraum, die Nase und der Darm, wie letztlich auch die Haut.
2. Das Organ Milz hat Funktionen der Immunabwehr zu erfüllen, und zwar in bezug auf die Vermehrung der weissen Blutkörperchen, die sogenannten Lymphozyten, wobei über die Milz jedoch auch überalterte rote Blutkörperchen ausgesondert werden. Aber auch Abwehrzellen speichert sie, die dann, wenn eine Immunabwehr nötig ist, dem Körper zugeführt werden.
3. Wenige Abwehrzellen werden als Vorstufen auch im Knochenmark produziert.
4. Dann haben auch die Mandeln gegen von aussen eindringende Krankheitserreger eine erste Abwehrfunktion.
5. Die Lymphknoten und Lymphknotenbahnen bilden gleichzeitig eine Sammelstelle für Abwehrzellen und Antikörper.
6. Oberhalb des Herzens ist das primäre lymphatische Organ Thymus angeordnet, resp. das Drüsengewebe, das als Bestandteil des Lymphsystems die reifen Abwehrzellen resp. T-Zellen lagert.

Das Immunsystem weist zur Abwehr von Krankheitserregern 2 verschiedene Arten von Bakterien sowie Verteidigungslinien auf, so einmal das körpereigene Immunsystem, das auf 2 Säulen resp. auf 2 Verteidigungslinien basiert, nämlich auf dem natürlichen, wie andererseits auf dem durch den Körper erlernten und dieserart erworbenen Immunsystem. Also gibt es die 2 folgenden Systeme:

1. Das natürliche Immunsystem resp. adaptive resp. unspezifische Immunsystem, das dem Menschen eigen und angeboren ist, wie jeder anderen ein Immunsystem tragenden Lebensform.
2. Das 2. spezifische Immunsystem muss vom menschlichen Körper erlernt und ausgebildet werden, wozu aber ein Erstkontakt mit irgendwelchen Erregern zu erfolgen hat, wodurch der Körper dann seine Fähigkeit nutzt, um Antikörper zu bilden.

Eine Frühwarnung des Immunsystems erfolgt durch die sogenannten verästelten resp. die verzweigten Zellen, deren Aufgabe die einer Alarmierung eines Systems der Frühwarnung des Immunsystems ist, und zwar sofort nach dem Registrieren eines Fremdeindringlings in den Körper.

Schutzmittel des adaptiven Immunsystems sind mechanische und chemische Barrieren, wobei das adaptive resp. angeborene Immunsystem als erstes auf den Plan tritt, sobald sich Erreger bemerkbar machen und den Weg in den Körper suchen. Das Frühwarnsystem identifiziert in der Regel alle Fremdkörper und Krankheitserreger schon beim ersten Kontakt. Dieses System jedoch teilt sich auf in äussere und innere Wahrnehmungen, was folgedermassen erklärt werden kann:

1. Die äussere Schutzfunktion bilden die Haut und die Schleimhäute, die in ihrer Funktion und Existenz auch mechanische Barriere genannt werden, die den menschlichen Körper rein mechanisch schützen.
2. Die innere Schutzfunktion übt dagegen die chemische Barriere aus.

Diese äussere Barriere besteht aus Körperflüssigkeiten sowie körpereigenen chemischen Stoffen, die das Ablagern von eindringenden Erregern wie Bakterien und Viren verhindern, und zwar indem sie diese umgehend wieder aus dem Körper wegweisen resp. wegspülen. Die hauptsächlichsten Stoffe dieser chemischen Barriere sind:

1. Flimmerhärchen der Bronchien, wie aber auch die Darmmuskulatur, die infolge ihrer ständigen Bewegung dafür verantwortlich sind, dass sich keinerlei Bakterien oder sonstige krankheitserregende Keime in den Bronchien oder im Darm ablagern können.
2. Speichel,
3. Augenflüssigkeit,
4. Scheidenflüssigkeit,
5. Urin,
6. Magensaft.

Die Stoffe, die der chemischen Barriere zur Abwehr resp. dem Verhindern des Eindringens von Krankheitserregern zur Verfügung stehen, sind die Fresszellen und Killerzellen, die natürlich gegeben sind. Beide Arten sind in der zellulären Verteidigung im Rahmen ihrer Fähigkeit ständig aktiv, folglich sie Erreger und Fremdkörper direkt aufnehmen, diese vernichten oder abtransportieren.

1. Fresszellen gehören zu den Leukozyten resp. zu den weissen Blutkörperchen, die den Erreger auffressen, wonach das, was von ihm restlich bleibt, an die Zelloberfläche befördert wird, wo dann auch vom spezifischen Immunsystem die ihm zugeteilte weitere Immunabwehr durchgeführt wird.
2. Killerzellen werden in anderer Folge aktiv, und zwar besonders bei Viren sowie bei tumorartig veränderten Zellen. Wenn sie solche Zelltypen erkennen, dann tritt sofort eine Produktion auf, um besondere Zellgifte zu erschaffen, die dann die Viren oder Tumorzellen zerstören.

Wenn nun das spezifische Immunsystem genauer erklärt wird, dann ist zu sagen, dass dieses ganz gezielt spezielle Krankheitserreger bekämpft. Dabei ist zu beachten, dass es, wenn es seine Arbeit gut machen soll, den Krankheitserreger erst einmal «kennenlernen» muss, was bedeutet, dass eine Identifizierung erforderlich ist. Dabei erfolgt sozusagen eine direkte «Auseinandersetzung» zwischen Immunsystem sowie dem Krankheitserreger, worauf nach der Identifikation als Antwort vom Immunsystem eine Produktion spezieller Abwehrzellen erfolgt, die dem Vernichten des Erregers dienen. Dadurch dauert zwar die Immunreaktion des Immunsystems etwas länger, denn beim ersten Kontakt mit einem Krankheitserreger ist tatsächlich zu klären, welcher Art der Eindringling ist. Wie es allüberall üblich ist, wenn einmal etwas erkannt oder erfahren wurde, ist es auch beim Immunsystem so, dass bei einem weiteren Kontakt mit dem gleichen Erreger dieser erkannt wird, folglich das System effektiver reagiert und sofort Gegenmassen gegen diesen ergreift. Der Grund, warum das spezifische Immunsystem den menschlichen Körper gegen bestimmte Krankheiten in dieser Weise sichert, ist der, dass die Symptome der Krankheit bei einem weiteren Kontakt mit dem Erreger deutlich schwächer ausfallen oder gar nicht in Erscheinung treten. Das Immunsystem, das durch den ersten Angriff eines Erregers alles bezüglich diesem erlernt hat, arbeitet dann mit Zuhilfenahme von 2 Arten von Zellen weiter, und zwar

1. mit den T-Zellen resp. T-Lymphozyten, die der menschliche Körper im Knochenmark hat, die von dort jedoch zum Heranreifen in den Thymus wandern und sich danach im Gewebe ablagern. Bei ihrem Kampf gegen Krankheitserreger übernehmen die T-Zellen 3 unterschiedliche Aufgaben wahr, und zwar als:

T-Helferzellen, die grundsätzlich die Abwehrreaktion im Körper in Gang bringen,
T-Killerzellen, die infizierte Zellen und auch Tumorzellen erkennen und zerstören,
T-Gedächtniszellen, die dafür sorgen, dass das spezifische Immunsystem den bereits einmal infizierten speziellen Erreger beim nächsten Kontakt direkt identifiziert und schnell dagegen reagieren kann.

2. Auch die B-Zellen resp. B-Lymphozyten werden im Knochenmark gebildet, und sie bleiben zum Heranreifen dort. Wie die T-Zellen weisen auch die B-Zellen Namen von dem Ort auf, wo sie heranreifen. Die B-Zellen sind immer auf einen bestimmten Erreger ausgerichtet, doch bilden sie sich auf diesen erst aus, wenn der Körper den Kontakt mit dem jeweiligen Erreger hat. Die B-Zellen werden ebenfalls von den T-Helferzellen aktiviert, und zwar dann, wenn der Krankheitserreger in den Körper eindringt und zur B-Zelle passt. Die T-Zellen wiederum machen dann Alarm, wodurch sich die B-Zellen rasch vermehren und sich in Plasmazellen umwandeln, die ihrerseits innerhalb kürzester Zeit zahlreiche Antikörper resp. Immunglobuline/Eiweisse produzieren, die den Erreger unschädlich machen.

Während das angeborene Immunsystem alles angreift, was die Barrieren des Körpers überschreitet, ist das erlernte Immunsystem auf bestimmte Krankheitserreger ausgerichtet und spezialisiert. T- und/oder B-Zellen greifen gezielt mit speziell ausgerichteten Antikörpern einen Krankheitserreger an, und zwar effizienter auch dann, wenn eine erste Immunreaktion mehr Zeit benötigt, weil beim Erstkontakt mit dem Erreger das erlernte Immunsystem langsamer arbeitet als das angeborene.

Das Immunsystem kann auch durch verschiedenste Einflussfaktoren gestärkt oder geschwächt werden. So bilden z.B. viele äussere Faktoren sowohl positive als auch negative Beeinflussungen, wie z.B. im Negativen eine unausgewogene Ernährung, wie auch Alkohol, Nikotin und alltäglicher Stress. Dies, wie andererseits durch eine ausgewogene Ernährung wie auch gezielte Zufuhr von notwendigen Mikronährstoffen wiederum das Immunsystem gestärkt werden kann. Die körpereigene Abwehr, die damit angesprochen ist, bedarf der Mikronährstoffe, die äusserst vielfältig und lebensnotwendig sind, die jedoch im Gegensatz zu den Makronährstoffen wie Fett, Kohlenhydrate und Eiweiss und andere Stoffe, die der menschliche Organismus als pflanzliche und tierische Nahrung aufnehmen muss, keine Energie liefern, die den menschlichen Körper zur Energie und Kraft befähigen, sondern ihn durch ein funktionierendes Immunsystem gesund und krankheitsabwehrend erhalten.

Der Missbrauch von Alkohol und Zigaretten schwächt die Immunabwehr des Menschen und macht ihn anfälliger für Krankheitserreger und Infekte aller Art, was daran liegt, dass die Antikörper zur Abwehr fremder Substanzen und Erreger resp. Immunglobuline nicht gebildet oder nur sehr spärlich erschaffen werden können. Wodurch sich z.B. ergibt, dass eine Wunde sich sehr schnell entzündet oder eine Wundheilung deutlich verlangsamt wird, wie auch schwere Komplikationen hervorgerufen werden können.

Sehr rapid verstärken sich diese Symptome aber z.B. durch die Dauer der Sucht des Rauchens, wie lange diese schon anhält und ob sich schon arteriosklerotische Gefässveränderungen entwickelt haben, die eine Durchblutung der Haut beeinflussen, was sich weiter negativ auf den Verlauf einer Wundheilung auswirkt.

Alkohol ist für das gesamte Immunsystem in ähnlicher Form schädlich wie das Rauchen; er führt gar zu einer Überreaktion des Immunsystems, wobei die Produktion von Immunzellen sich stark erhöht, jedoch später ein gegenteiliger Effekt aufkommt und die Killerzellen jeder Art sich verringern und zugleich nachhaltig die Aktivität sowie die Wirksamkeit des Immunsystems einschränken.

Ein Mensch, der Alkoholiker ist oder der häufig unbedacht und leichtsinnig Alkohol im Übermass konsumiert, erkrankt sehr viel schneller, z.B. an einer Lungenentzündung, als ein Mensch, der sich bedachtmässig und vernünftig von alkoholischen Getränken zurückhält, dass weder eine Sucht noch ein Rauschzustand oder einfach eine Gewohnheit des Alkoholtrinkens entsteht. Alkohol ist in jedem Fall dann so oder so schädlich, wenn er täglich dem Körper zugeführt wird, jedoch nicht nur sporadisch in wenigem Mass und körperverträglich genossen wird.

Die Mikronährstoffe übernehmen Schlüsselfunktionen für die Immunkompetenz, und zwar derart, dass die Versorgung des Körpers mit allen notwendigen Stoffen resp. Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen und sekundären Pflanzenstoffen funktioniert, wobei z.B. Vitamin A, Vitamin C, Vitamin E, Folsäure resp. Vitamin B9, dann auch Vitamin B12, Vitamin D, Zink und Eisen usw. von Bedeutung und Wichtigkeit sind. Diese erzeugen einen positiven Effekt auf das Immunsystem, wobei besonders von Wichtigkeit für das Immunsystem das Vitamin D und das Zink sind, denn beide sind von spezieller Bedeutung für eine normale Funktion des Immunsystems.

Weitere essentielle Mikronährstoffe, die für den Immunwert des menschlichen Körpers sorgen, sind Stoffe, die durch eine gesunde und ausgewogene Ernährung für die Instandhaltung des Immunsystems eine massgebende Bedeutung haben. Die wichtigste Voraussetzung dafür ist also eine ausgewogene Ernährung, die derart ist, dass die Immunabwehr in ihrer Funktion optimal arbeiten kann. Dabei ist auch ein Übergewicht oder Untergewicht des Körpers zu vermeiden, weshalb darauf geachtet werden soll, dass

1. dem Körper täglich in ausreichender Menge Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und sekundäre Pflanzenstoffe zugeführt werden, was üblicherweise über die Ernährung geschieht. Da aber auf der Erde durch das Ausbringen von Chemie und anderen Giftstoffen zum rapiden Wuchs in der gesamten Agronomiewirtschaft und auch im privaten Bereich die natürlichen Nahrungsmittel schon vor langer Zeit ihren Wert eingebüsst haben, und zwar bereits vor Mitte des letzten Jahrhunderts, da ihre kräftigende Natürlichkeit zur wirklichen Ernährung in umfänglicher Weise ihre Wertigkeit durch den Einsatz von Chemie und sonstiger Gifte verloren hat, ist unterstützend die Mithilfe von Nahrungsergänzungsmitteln in Form von zusätzlichen Mikronährstoffen erforderlich und notwendig geworden.
2. Das Übergewicht oder ein Untergewicht des menschlichen Körpers ist in jedem Fall und ausnahmslos gesundheitsschädlich, denn erstens erhöht Übergewicht die Infektanfälligkeit, während Untergewicht hingegen in der Regel mit einem Nährstoffmangel sowie mit einem Mineralstoffmangel einhergeht, wodurch das Immunsystem negativ beeinflusst wird.
3. Weiter ist eine fettreiche Ernährung zu vermeiden, denn das beeinträchtigt die Funktion des Immunsystems und erhöht dadurch die Infektanfälligkeit dramatisch und unkontrollierbar.
4. Es soll darauf geachtet werden, dass immer ausreichend Omega3-Fettsäuren aufgenommen werden, die unter anderem in Fisch sowie Lein- und Rapsöl in hohen Mengen enthalten sind.
5. Dass die Ernährung durchwegs sehr abwechslungsreich sein und ein Haupt-Nahrungsmittel innerhalb von 12 Tagen nicht wiederholt als solches Verwendung finden soll, ist bei einer gesunden Ernährungsweise als Selbstverständlichkeit vorzusetzen. Dies, weil eine zu wenig abwechslungsreiche Nahrung die erforderlichen natürlichen Mineralstoffe völlig unzureichend aufzubringen vermag, wodurch das Immunsystem und die allgemeine Gesundheit des Körpers beeinträchtigt und somit das Übergewicht resp. die Überlebensfähigkeit gefördert werden.

Wird das eingehalten und das Erlernte vom Immunsystem trainiert, wodurch die körpereigenen Abwehrkräfte gestärkt werden, dann kann es erst richtig funktionieren. Das Immunsystem selbst ist ein komplexes System, das durch unterschiedliche Organe, Zellen, Gewebe und Signalstoffe gebildet wird, das zudem ständig wachsam ist, um eventuelle Bedrohungen durch allerlei Krankheitskeime sofort und schnellstmöglich abzuwehren. Damit aber dieser Abwehrmechanismus wirklich reibungslos funktionieren kann, ist es erforderlich, dass der Mensch das Notwendige beachtet und tut.

Das Immunsystem ist auf die Hilfe und Stärkung von aussen angewiesen, folglich der Mensch es selbst unterstützen soll, und zwar unter anderem mit einer

1. wirklich ausgewogenen Ernährung, die abwechslungsreich und zweckdienlich ist,
2. wie auch mit notwendigen Nahrungsergänzungsmitteln, die auch aus altbewährten Hausmitteln bestehen können.

Besonders der Darm hat als Teil des Immunsystems einen sehr grossen Einfluss auf die körpereigene Abwehr und damit auch auf die Gesundheit. Der Darm, der beim normalwüchsigen Menschen rund sechs bis neun Meter lang ist und zudem eine Gesamtoberfläche von rund 400 Quadratmetern aufweist, übernimmt im gesamten Körper eines normalwüchsigen Menschen 77 bis 83 Prozent der Immunabwehr. Im Darm entscheidet sich, was die Darmbarriere in den Blutkreislauf gelangen lässt und was nicht. Die guten Bakterien werden von schlechten unterschieden, wie auch Krankheitserregern der Zutritt in den Blutkreislauf verweigert wird. Der Darm, der als Teil des Immunsystems, auf die körpereigene Abwehr also einen sehr grossen Einfluss hat, ist nicht nur sehr wichtig für den Menschen, sondern lebenswichtig. So ist der Darm mit seinem Einfluss auf das Immunsystem das diesbezüglich wichtigste Organ überhaupt.

Das Gehirn ist für das Immunsystem wichtig, denn es ist – was du aber nicht später erwähnen sollst, wie verschiedenes anderes auch nicht, was ich aber speziell noch kennzeichnen werde, dass du weisst, was du verschweigen sollst, wenn du unser Gespräch abrufst, was du selbst jedoch natürlich wissen kannst, weshalb ich es auch nennen werde – bezüglich ... zuständig für ... und die Blut-Hirn-..., denn ... die Immunzellen ... in ..., was besagt, dass das Gehirn einen sehr wichtigen Einfluss auf das Immunsystem hat. ... Ein Mensch – wie du, das bist du dir ja bewusst, weil wir schon eingehend darüber gesprochen haben, als du einen linksseitigen Hirnschlag erlitten hast –, dessen Gehirn durch einen Schlaganfall geschädigt wurde, ist folglich für Infektionen durch Krankheitserreger anfälliger, und zwar besonders dann, wenn die linke Gehirnhälfte geschädigt wurde. Speziell ist dazu noch zu erwähnen, dass bei einer linksseitigen Hirnschädigung das Immunsystem des Darms negativ beeinflusst wird. ...

Weiter ist zu erklären, dass beim Menschen, bei Tier und Getier, wie auch bei diversen anderen Lebewesen, bestimmte Gene Einfluss auf das Immunsystem nehmen, und zwar auch auf verschiedene Gehirnfunktionen diverser Gehirnnareale. Immunologische Erkrankungen vermögen auch die Erinnerungsfunktion des Gedächtnisses und das vegetative Nervensystem negativ zu beeinflussen. Dies, wie auch dauerhafter Stress die Gehirntätigkeit in gleicher Weise beeinflusst und schädigt, wie vom Gehirn 2 sehr wichtige Nervensysteme beeinflusst werden, nämlich der Sympathikus, der als Teil des vegetativen Nervensystems besonders die Eingeweide versorgt, und der Parasympathikus, der zum unwillkürlichen vegetativen Nervensystem gehört und dafür zuständig ist, dass Spannung abgebaut wird und eine Regeneration stattfindet, wodurch die Atemfrequenz und Herzfrequenz sich verflachen. Dauerhafter Stress nämlich vermag das Immunsystem nachhaltig zu schädigen, denn Stress, wie auch bestimmte andere Nervenreize, vermögen im Gehirn direkt in die Immunzellen einzudringen, wodurch auf diese Weise das Gehirn und damit das Immunsystem negativ oder positiv beeinflusst wird. Speziell Stress zählt in diesem Fall zu den Einflussfaktoren, die sich sehr negativ auswirken. Die beiden Nervenstränge Sympathikus und Parasympathikus, ausgehend vom Gehirn und durch den ganzen Körper verlaufend, entsprechen einer Notwendigkeit, die bezüglich des Bewusstseins und der Psyche äusserst lebenswichtig ist. Es werden durch sie aber auch wichtige Organe und Zellen versorgt, wozu auch die Milz und die Lymphknoten gehören, in denen sich Teile des Immunsystems befinden.

Das zu erklären bezüglich dem Immunsystem, ist das Wichtigste, das eigentlich jeder Mensch wissen sollte.

Billy Das ist wirklich happig, doch ob das wirklich vom Gros der Erdenmenschheit geschnallt und wirklich intus gebracht wird, das ist wohl zu viel verlangt. Lieber hängt das Gros nämlich einem Gotteswahnglauben nach, als selbst zu denken und das zu tun, was richtig ist. Wie steht es aber damit, dass erkannt wird, wie ich von Sfath gelernt habe, dass in der Luft wie im Wasser Lebewesen existieren, die nichts mit den Planktonwesen resp. Aeroplanktonwesen zu tun haben, wie z.B. Algen, Sporen, Pflanzensamen und Viren, Pollen, Gewitterwesen, Bakterien der Baldachinspinnen usw. Lebewesen also, die bisher von den Wissenschaftlern noch nicht entdeckt wurden, weil ihnen dazu die Apparaturen und Instrumente fehlen. Darf man annehmen, dass diesbezüglich bald einmal Erkenntnisse gewonnen werden?

Ptaah Das wird noch sehr lange dauern, denn das Leben, das du ansprichst, sind feinste Bioaerosole resp. winzigste Mikroorganismen, die mit den heute auf der Erde existierenden Apparaturen usw. nicht eruiert geschweige denn ergründet werden können. Diese sind nämlich um vieles x-mal winziger als alles, was bisher von den dafür zuständigen Wissenschaftlern mit ihren Apparaturen und Geräten eruiert und festgestellt werden konnte, denn diese sind noch sehr primitiv und weit entfernt von dem, was brauchbar wäre, um das Notwendige zu ergründen.

Billy Und doch meinen sie, wie schlau sie seien und dass sie alles Wissen mit den Schaufelbaggern gefressen hätten. Dann also eben nicht, wie es schon Sfath in den 1940er Jahren sagte, dass das im neuen Jahrtausend bereits Existierende eben nur ein Anfang davon sei, was weiter zur Existenz gebracht werden müsse, und das sei sehr viel mehr als sich der Erdling jemals vorstellen könnte. Die ganzen technischen Errungenschaften, die zudem erst ab dem 21. Jahrhundert zuwege gebracht werden, seien praktisch nur wie ein Tropfen auf einen heissen Stein, der nur mit Handschuhen angefasst werden könne, denn erst müsse alles erfunden werden, was aber noch lange bis ins 3. Jahrtausend dauern werde, und ehe das soweit sei – vorausgesetzt, das sei infolge der Überbevölkerung überhaupt noch möglich. Dies, weil diese bereits anfangs des neuen Jahrtausends den Grundstein dafür gelegt habe, dass

Ptaah Das solltest du aber ...

Billy ... natürlich, du hast ja recht. Wenn ich aber von etwas anderem sprechen will, dann kommt mir in den Sinn, dass ich nach dem biblischen Riesen Goliath, wie aber auch nach Gog und Magog Enag gefragt worden bin. Leider habe ich mit

Sfath nur Goliath gesehen, der eigentlich nicht grösser als Danel war, der ja 250 cm misst. Was aber die anderen betrifft, da weiss ich nicht, ob die wirklich existierten?

Ptaah Das weiss ich leider auch nicht, denn ich reiste nicht in der Vergangenheit herum, um festzustellen, ob diese wirklich waren oder nicht.

Billy Den grössten Riesen, den ich persönlich kenne, das ist Andron, der ja 550 cm gross ist, den ja auch Bruni gesehen hat, als er sich gemütlich am Haus an den Dachkännel lehnte. Dann sah ihn auf dem Weg zum Flieberturm der Armeenachtwächter, der uns für mehr als 3000 Franken Jungbäume weggeschnitten hat. Seine Reaktion war völlig idiotisch, denn er rannte voller Angst ins Wachhaus hinunter und erschoss sich.

Ptaah Das ist mir bekannt.

Billy Was hältst du oder was halten die Plejaren davon, dass Sportler und Sportlerinnen für Geld Sport betreiben, anstatt dass sie wirkliche Arbeit leisten?

Ptaah Dasselbe fragt sich bezüglich des Fussballs, des Tennis und anderer Arten der Volksverdummung und dass durch die Dummheit der Zuschauer und Fanatiker die Spieler usw. viel Geld «verdienen» und davon in Freuden und Herrlichkeit leben können, wie du in anderer Beziehung oft sagst, weil sie durch die beiden Geschlechtern angehörenden Dummen ihrer Anhänger Millionen erhalten, das finde ich abartig. Bei uns Plejaren gibt es dergleichen nicht, schon deshalb nicht, weil wir kein Geld kennen. Und was die Dummheit der Anhänger betrifft, deren Begeisterung vielfach einem Fanatismus entspricht, so würden diese Menschen gut daran tun, wenn sie in Selbstinitiative eigens eine Arbeit oder ein Hobby ausüben würden.

Billy Dann etwas bezüglich der Neonicotinoide, die bis in die Pflanzenzellen eindringen, wie auch sonstige Insektizide. Gesamthaft wurden durch all diese Gifte bereits etwa 75% der Insektenwelt ausgerottet, wie du sagtest, doch wird praktisch auch die Menschheit mit diesen Giften traktiert und Krankheiten oder dem Tod ausgeliefert. Dies, ohne dass sich das Gros der Erdlinge wirklich darum kümmert. Nur wenige Umweltbewusste unternehmen etwas dagegen, doch das, was sie tun, ist sowas wie ein Tropfen auf einen heissen Stein, folglich eigentlich ihre Bemühungen nichts bringen. Auch ist nach euren Messungen sehr viel mehr Feinplastik in der Luft, im Wasser und an allen möglichen und unmöglichen Orten auf Wiesen, in Wäldern und überall sonst, dass die Erde mit Giften aller Art richtiggehend verseucht ist mit Plastik. Hauptsächlich ist dabei die Rede von jenem Plastik, der so fein wie Staub ist und vom Menschen daher auch nicht wahrgenommen wird, der sich aber durch das Einatmen in den Lungen und Eingeweiden absetzt und gar ins Gehirn gelangt und dieses dadurch letztendlich in seiner Funktion beeinträchtigt. Das ist jenen unserer Wissenschaftler noch nicht bekannt, die sich mit der Umweltverschmutzung befassen, wobei auch der Plastik zur Sprache gebracht wird, aber nicht in der Form, die wirklich dem entspricht, was ihr mit Sicherheit ergründet habt.

Schon vor etwa 7 Jahren haben wir privat darüber gesprochen, dass Microplastik organisch den Menschen und sein Gehirn verändert, dies nebst anderen Stoffen, wie du sagtest. Ausserdem vermag ich mich daran zu erinnern, dass du erklärtest, dass durch sehr feine Plastikpartikel usw. auch das Denken und die Mentalität des Menschen verändert werden, durch Plastikpartikel und andere Materialienpartikel, die eben derart fein und klein sind wie Staub. Doch der Organismus der Tiere, des Getiers und aller Lebewesen überhaupt sei davon auch betroffen, wie du sagtest. Wir haben aber auch darüber gesprochen, dass die Mentalität des Gros der Menschheit, wie auch deren allgemeines Verhalten, sich einer Verblödung nicht mehr entziehen könne. Die Menschen werden das Leben nicht mehr des Rechters bewältigen können, was mit der Zeit globale Ausmasse erreichen und vermehrt die Psyche vieler Menschen derart in Aufruhr und in Unordnung bringen werde, dass vielfach Selbstmorde begangen werden, durchdrehende Menschen unverhofft aus heiterem Himmel und aus unnachvollziehbaren Gründen Morde begehen, wie aber auch lebenslang psychisch krank sein werden.

Seit etwa der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts wirkt sich alles ausgebrachte Gift der Chemieindustrie auf alle natürlichen Nahrungsmittel und ebenfalls auf das Gehirn des Menschen aus, wie dadurch auch auf sein Denken, wie aber auch auf die Tiere, das Getier, die Fische, Vögel und Schleichen, wie auf alle Gattungen und Arten laufender Wesen überhaupt, wie auch auf alle Gattungen und Arten aller anderen Lebewesen. Demzufolge starben bis zur heutigen Zeit unzählige Lebewesen, was fortan und also zukünftig weiter so sein wird. Die seit vielen Jahrzehnten ausgebrachte Chemie aller Art führte weiter dazu, dass auch viele Pflanzen mit chemischen Giften rettungslos vergiftet und ausgerottet wurden, wie auch viele Wildlebewesen keine oder nur noch knappe Nahrung finden und dadurch aus angestammten Gebieten abwandern und sich in neuen Gebieten festsetzen, wo sie u.U. Schaden anrichten. Wölfe z.B. suchen sich neue Lebensgebiete, weil in ihren bisherigen Stammgebieten durch die Jäger weitgehend die Beutetiere abgeschossen wurden und werden. Doch gleiches geschieht auch mit anderen Lebensformen, wie z.B. mit den Rehen, deren Junge durch verantwortungslose Bauern getötet werden, indem rücksichtslos die Wiesen abgemäht werden, ohne dass vorher alles abgesucht wird, wo überall im Gras Rehe-Jungtiere liegen und diese gesichert werden, dass sie durch die Messer der Mähmaschinen nicht einem grausamen Tod anheimfallen. Doch vielen Bauern und Führenden von Landwirtschafts-Grossbetrieben ist das egal, denn es geht ihnen nur um den Geldgewinn. Dass viel Wildleben getötet und damit immer mehr Wildlebewesen ausgerottet werden, das interessiert die Geldgierigen nicht.

Durch die Chemie wurden viele Ökogegebiete und sonstige Gebiete rettungslos zerstört, und die Chemiekonzerne, die das Chemiegift herstellen, verdienen und verdienen sich weiterhin damit dumm und dämlich und schaufeln gewissenlos Milliarden über Milliarden. Dies auch mit dem Schund unnützer oder gefährlicher Stoffe überhaupt, wie teils mit wirkungslosen Corona-Impfstoffen, denen viele Menschen zum Opfer gefallen sind und durch die weiterhin noch viele Menschen sterben werden, weil gewisse verwendete Impfstoffe nicht genügend getestet oder in ihrer Wirksamkeit nutzlos oder einfach ungeeignet sind.

Ptaah Und das äussert sich schon lange tagtäglich. Erstmals haben wir die Verblödung, wie du es nennst, der jungen Erdenmenschen bereits 1984 festgestellt. Sie sind auch abhängig und fanatisch und vielfach kontrollelos geworden, auch die erwachsenen Menschen beiderlei Geschlechts, insbesondere vom Sportfanatismus, der auf das Wirken jener bezogen ist, die den Sport finanziell gewinnend ausüben. Die Erdenmenschen haben sich aber auch von der Technik versklaven lassen, wobei besonders die Kommunikationstechnik zur Persönlichkeitslosigkeit geführt hat, also dazu, dass die persönliche Beziehung von Mensch zu Mensch verloren ging. Verbindungen persönlicher Art haben sich bis zur Belanglosigkeit entwickelt, und eheliche Vereinigungen sind abhängig geworden von sehr grossen Geldvermögen, wie aber auch vom Grad der öffentlichen Bekanntheit der Personen.

Lassen wir aber diese Ausführungen, denn ich interessiere mich neuerdings für die Hexerei der alten und neuen Zeit, die es bei uns Plejaren nie gegeben hat und die wir folgedem auch nie auf der Erde im eigentlichen Wesen ergründet haben. Wir wissen sehr wohl durch Beobachtungen und ein indirektes Miterleben, wie alles im Endeffekt stattgefunden hat, doch wissen wir nichts darüber, wie die «Lehre des Hexentums» aufgebaut ist. Dazu habe ich die Frage, weil du dich ja mit meinem Vater Sfath in diesen Kreisen bewegt hast, wie ich aus seinen Annalen weiss, ob du mir einiges dazu erklären kannst?

Billy Ja, das kann ich wohl, denn Sfath und ich waren tatsächlich bei sogenannten Hexen längere Zeit zu Gast, bei denen wir viel gelernt haben. Doch es dauert etwas länger, um das zu erzählen, was die «Lehre des Hexentums», wie du es nennst, beinhaltet.

Ptaah Dann soll es später sein, ich denke dabei, dass du bei meinem nächsten Besuch ...

Billy ... Ja, das kann ich.

Ptaah Gut, dann soll es so sein. Dann gehe ich jetzt. Leb wohl, lieber Freund, Eduard.

Billy Dann eben tschüss und bis wieder, Ptaah, mein Freund.



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierzehnter Kontakt

Dienstag, 26. Juli 2022

0.11 h

...

Billy Da sind wir wieder, also kann ich dir die Metall-Analyse von dem Metall geben, das ich damals von Semjase erhalten habe und das in den USA von Dr. Vogel sehr genau analysiert wurde. Seine wirkliche Analyse war schliesslich völlig anders, als die von der EMPA in Zürich oder in St. Gallen, die seltsamerweise als irdisch oder nichtig «bewertet» wurde.

Ptaah Das ist mir bekannt, doch all das, was als «Analyse» gegeben wurde, war nur eine infame Lüge, denn wie wir durch unsere Abklärungen der damaligen Zeit ergründen konnten, beruhte das Ganze auf einem Schwindel, denn die Metallproben wurden nicht auf ihre Materialien analysiert, denn vornweg wurde gesagt, dass es sich **nur angeblich** um Metallstücke ausserirdischen Ursprungs handle, folglich alles sogleich ins Lächerliche gezogen wurde. Damit waren bereits die Würfel gefallen bezüglich der angeblichen Analyse, die dann tatsächlich betrügerisch angefertigt wurde, und zwar ohne dass eine solche tatsächlich stattgefunden hat. Dies hat damals eindeutig unsere sehr genaue Abklärung ergeben, folglich auch analytisch nicht ergründet werden konnte, dass es sich bei der Metallprobe nicht um ein irdisches Produkt handelte. Dies war der Grund dafür, weshalb von uns angeordnet wurde, dass anderweitig eine echte Analyse angefertigt werden sollte, wobei unser Gremium über meine Tochter Semjase dich beauftragte, einiges der Metallproben weiterzugeben und diese in Amerika bei wirklichen Fachkräften analysieren zu lassen. So gelangten durch Lee Elders, Wendelle Stevens und Tom Welch die Proben in die USA und zu Dr. Marcel Vogel, der dann sehr exakt arbeitete und eine Analyse durchführte, die zwar noch nicht vollständig beendet war, als wir aus Sicherheitsgründen eingreifen mussten, aber das Wesentliche war durch die Analyse bereits offengelegt. Als er dann aber weitere Analysen anfertigen wollte, die metallurgische Erkenntnisse gebracht hätten, die auf der Erde noch nahezu 200 Jahre zu früh bekannt geworden wären, mussten wir eingreifen und das ihm durch dich zur Verfügung gestellte Stück Metallprobe abhändig machen.

Billy Ihr habt es bei ihm einfach verschwinden lassen, wie man mir sagte.

Ptaah So kannst du es nennen, ja.

Billy Gut, dann ist hier die ins Deutsche übersetzte Analyse, die wohl Wendelle Stevens, Lee Elders und Tom Welch haben übersetzen lassen, die wir auch in unseren Kleinschriften haben, die in Englisch und Deutsch sind, wie du vielleicht nicht weisst?

Ptaah Nein, das weiss ich wirklich nicht.

Billy Um so besser, dann kannst das Ganze hier lesen:

Zusätzliche Metall-Analyse

von Wendelle C. Stevens/Lee Elders/Tom Welch, USA

Ein kleines Probestück von einem der vier Metallzustände, untersucht von der EMPA in Zürich und auch von Dr. Walter W. Walker, wurde Herrn Dr. Marcel Vogel für eine Mikro-Analyse überbracht. Dr. Vogel ist Forschungschemiker in den IBM-Untersuchungslaboratorien in San Jose, Kalifornien, und ein Pionier in der Lumineszenz-Technologie. Er entwickelte flüssige Kristalle, magnetische Filme, die Floppy Disk usw. Er ist ein Pionier in der Kommunikation zwischen Menschen und Pflanzen und in der Energieübertragungsforschung und schrieb darüber auch Bücher und Artikel.

Er begann seine Arbeit mit dem einzigen winzigen Metallstück der zweiten Zustandsform, dem glanzlosen Silberstück, das von den Plejadiern (Anm. Billy: Plejaren) erhalten worden war. Er entdeckte sehr viel, was bis anhin (im breiten Bereich der metallurgischen Analyse) nicht herausgefunden worden war.

Zuerst fand er einmal heraus, dass eine Seite des untersuchten Mikroprobestückes, das mit einem Vergrösserungsfaktor von 500 untersucht wurde, dem Beweis standhielt, dass es in seiner Mikrostruktur maschinell verarbeitet worden war, und zwar sehr wahrscheinlich mit einem Laser. Er fand bei der Untersuchung des Stückes mit dem Röntgenbeugungsverfahren, zwecks Elementen-Analyse, eine einzelne Elementablagerung von Thulium (Tm, Atomzahl 69, Atomgewicht 168,934), ein seltenes Übergangselement in der Lanthanit-Reihe, und auch Rhenium (Re, Atomzahl 75, Atomgewicht 186,2), ein anderes seltenes Metall.

Thulium ist in der modernen Erdentechnologie normalerweise nur in einem Übergangszustand zu finden. Er fand auch Spuren von Brom und Argon-Gasen im Metall legiert. Eine Seite des Thuliums wies auf eine mikro-maschinelle Bearbeitung hin. In einer Spektro-Analyse zeigte Thulium die bemerkenswerte Eigenschaft, dass es für dieses Element nur einen Bereich des Hauptspitzenbandes gab – und keine Sekundärbänder. Alle mit Spektro-Analyse untersuchten Elemente weisen in ihren Spektren fehlende Bänder auf, die vorhanden sein müssten, wenn die Elemente ein normales Atomspektrum besitzen würden. Das zeigt, dass die Elemente auf eine sehr ungewöhnliche Art und Weise zusammengesetzt sind, verglichen mit der normalen Erdentechnologie. Die Spektrogramme sind vollständig anders als das, was man als Isotop bezeichnen würde. Die Spektrogramme zeigten eine sehr hohe Elementenreinheit und keine Sekundärbänder und keinen Katalysator. Die meisten untersuchten Elemente wiesen die gleichen, nicht-irdischen Charakteristiken auf.

Weil es keine Asche und keine Wärmerückstände gab, wies es im Wesentlichen auf ein nicht-elektrisches Kalt-Schmelz-Verfahren der Synthese hin. Ein solches Verfahren ist in der Erdentechnologie zur Zeit nicht bekannt. Ein ähnlicher Reinheitsgrad wurde ebenfalls für ein elementares Aluminium wie auch für Silber registriert.

Eine andere einmalige Besonderheit dieser Elemente war der fast perfekte einheitliche Rückgang von leichteren Elementen, die den vom Spektrometer untersuchten Elementen vorangehen. Hier war das Hauptband in einem sehr hohen Reinheitsgrad und dann – ohne Sekundärbänder und Katalysator – eine absolut einheitliche Kurve aus leichteren Elementen, Gase auch inbegriffen, die den betreffenden (Elementen) vorausgehen. Es scheint, als ob das gewünschte Metall das Ergebnis eines einheitlichen Aufbaus der atomaren Dichte Partikel nach Partikel sei! Die Analyse eines nicht-metallischen Teils des Probestückes mit polarisiertem Licht – in einem Messverfahren Doppelbrechung genannt – zeigte kristalline Strukturen, die spiralförmig organisiert waren. Die Hexaederform der Kristalle wurde unter dem Elektronenmikroskop mit einem Vergrösserungsfaktor von 2000 deutlich sichtbar gemacht. Ein mikrographisches Photo zeigte eine ungewöhnliche Klarheit, was auf eine ungewöhnliche Leitfähigkeit der Elektronen, die das Bild beleuchten, hindeutet. Wenn man es normalerweise mit gewöhnlichen, nicht leitfähigen Kristallen wie z.B. Quarz zu tun hätte, würden sich die Elektronen an den Kristallspitzen kumulieren und damit eine Raumladung bilden, die die Aufnahmen verdunkeln würde. Die Leitfähigkeit war so wirksam, dass die unteren Kristallstrukturen innerhalb des Kristalls sichtbar gemacht werden konnten – was bisher anhin unbekannt war. Die elektrische Bindung zwischen den Hauptkristallelementen war so wirksam, dass eine klare Sicht durch die Kristallgitterkonstruktion zustande kam. Sie offenbarte einen spiralförmigen Aufbau mit regelmässigen Abständen in der Zusammensetzung der Unterpartikel. Gasblasen (Okklusion?) waren keine vorhanden. Wenn dies mit einem Wärmeschmelzverfahren hergestellt worden wäre, hätte das Bild ganz anders ausgesehen und eine grössere Mischung der Elemente wäre zu erwarten gewesen. Es befinden sich ausserordentlich reine Metalle in einem Teil des Probestückes und nicht-metallische, äusserst leitfähige Kristalle in einem anderen Teil. Die Zusammensetzung der Kristalle resultiert in einer nicht-identifizierbaren Substanz, die vorher unbekannt war. Ein anderes Mikroteil des Probestückes bestand aus reinem Silber – wiederum ohne Sekundärbänder und ohne Kontaksubstanz. Das Silber war ungewöhnlich leitfähig, es war fliessend (glatt, reibungslos) und mit einer Aluminiumfläche verbunden, die ebenfalls ungewöhnlich leitfähig war. Auch Kalium, Chlor und Brom mit einem hohen Reinheitsgrad wurden gefunden. Eine Dichtemessung zeigte andere reale Anomalien in der Dichte und veränderliche Dichtekurven, die auf den Dichtegradient hindeuteten.

Das Metallprobestück, eingepackt in ein kleines Plastik-Kuvert, wurde von Dr. Vogel persönlich getragen, als er es, in Begleitung von Dr. Richard F. Haines, zum Ames Research Laboratory transportierte. Ziel war, noch ungewöhnlichere Untersuchungen durchzuführen. Plötzlich verschwand die Metallprobe, ohne Spuren oder Beschädigungen im Kuvert zurückzulassen. Fallenlassen oder irrtümliches Verlegen des Probestückes beim Einpacken in das Kuvert kommen nicht in Frage. Die ursprüngliche Form der Metallprobe war im Plastikmaterial des Kuverts sogar noch eingedrückt. Dies wäre noch beunruhigender gewesen, wenn wir es nicht schon mit einem ähnlichen Verschwinden in der Schweiz zu tun gehabt hätten, wo die Metallprobe den nächst früheren Zustand der oben erwähnten Probe aufwies.

Die folgenden einmaligen Eigenschaften, die während der Untersuchungen der Metallprobe zum Vorschein gekommen sind, machen sie exotisch und weisen sehr eindeutig auf einen nicht-irdischen Ursprung hin:

1. Ungewöhnlicher Reinheitsgrad des Metalls, spektrographisch analysiert.
2. Absenz von Kontaksubstanz oder Sekundär-Spektrogrammlinien.
3. Ungewöhnliche Anzahl von Spurenelementen, die von den schwersten bis zu den leichtesten gasförmigen Elementen, die ganze Skala hindurch, ohne Unterbruch oder Lücke, zu finden sind. Wiederum zeigen alle diese Linien dieselbe hohe Reinheit für jedes Element. Die angesprochenen Wissenschaftler haben bis anhin noch niemals etwas Ähnliches gesehen.
4. Seltsame, sehr einheitliche Körnerbildung mit einer Schicht von horizontalen Körnern zwischen Schichten von vertikalen Körnern eingelegt, die selbst zwischen zwei Schichten von horizontalen Körnern eingelegt sind, etc., in einer engen Gitterkonstruktion.
5. Eine Metalloberfläche zeigte einen äusserst feinen maschinellen Schnitt, möglicherweise mittels eines Lasers hergestellt.
6. Zusammensetzung von nicht-metallischen Kristallen, die eine seltsame Struktur und eine äusserst hohe Leitfähigkeit für die Elemente aufweisen.
7. Der kontinuierliche Aufbau der Gittergebilde in der Kristallstruktur und die spiralförmige Zusammensetzung oder das Auftürmen von Kristallen in der nicht-metallischen Substanz war einmalig.
8. Irgendeine Art von nicht-elektrolytischem kaltem Syntheseverfahren ist klar identifiziert.
9. Es gibt Beweise dafür, dass die Synthese im Vakuum stattfand.

Dieses Metallprobestück stammt sicher nicht aus irgend etwas Bekanntem und speziell nicht aus einem Schmelzverfahren (irdischer Art) oder aus dem Rückstand eines Schrottbehälters. Der wirkliche Ursprung dieser kleinen Metallfragmente könnte sehr wohl der sein, den der Zeuge behauptet (nämlich ausserirdischen Ursprungs und ausserirdischer Bearbeitung). Wir können zur Zeit keine andere Erklärung abgeben. Die Untersuchung geht weiter.

Sehr interessant, das kenne ich wirklich nicht in dieser Form, ich meine in der deutschen Sprache. Was ich gelesen habe, das war in Englisch, aber in Deutsch ist mir das Ganze besser verständlich.

Billy Mir auch, denn das Englische fand ich schon immer eine Katastrophe von Sprache, die ich nie gerne gesprochen und zudem schon lange vieles davon vergessen habe. So für Notfälle geht es gerade noch. Wendelle sagte mir noch, was auch Lee und Tom bestätigten, dass Dr. Vogel erklärte, dass frühestens in 150 Jahren der Ansatz gemacht werde und man dann sicher noch 50 bis gar 100 Jahre forschen müsse, um das Metall so herzustellen, bis es soweit sein werde, dass es diesbezüglich ebenbürtig sei.

Ptaah Das mag sehr gut sein, denn wenn ich mir die heutige irdische Metallforschung durch meine Sinne gehen lasse, dann hat Dr. Vogel recht behalten, denn das Gegenwärtige der irdischen Metallurgiekenntnisse ist noch derart primitiv, dass es mehr als nur wahrhaft lächerlich ist, was bezüglich der Erdumlaufstation im Erdorbit in bezug auf mögliche Weltraumreisen geträumt und versuchsweise bezweckt wird. Nichts ist dagegen einzuwenden, wenn in der Station bezüglich der Forschungsergebnisse Erfolge erzielt werden, die für die Gesundheit des Erdenmenschen und für den allgemeinen Fortschritt nützlich sind, doch die Träumerei bezüglich Weltraumreisen kann ich nicht als gut und richtig beurteilen, denn diese sind derart illusorisch, dass ich mich daran wirklich belustigen kann. Was möglich sein wird, das ergibt sich in Zukunft durch den Erdenmenschen im SOL-Raum derart, dass z.B. der Mars und andere Planeten sowie deren Monde erkundet und auch ausgebeutet werden können, was aber nicht der Möglichkeit entspricht, Weltraumreisen durchführen zu können, denn der wirkliche Weltraum beginnt erst weit ausserhalb des SOL-Raum-Systems.

Bezüglich der Fremdsprachen jedoch: Du hast doch auch Altgriechisch und Neugriechisch, wie auch etwas Arabisch, Französisch und Italienisch, aber auch Türkisch und Hindi gesprochen, wie ich weiss. Wir haben doch zu Anfang unserer Kontakte Griechisch miteinander gesprochen, und das kannst du alles nicht mehr? Wie ist es denn mit ...

Billy ... das habe ich alles vergessen. Eben sehr schnell in 3, 4 Wochen gelernt, aber auch so schnell wieder vergessen. Keine Sprache, das muss ich wohl sagen, konnte ich perfekt, aber es hat immer dazu gereicht, mich klar verständlich zu machen und auch das zu verstehen, was mir gesagt wurde. Das letzte Mal, als ich z.B. noch Perdani sprach, hat es noch funktioniert, als wir, Guido und ich, bei dem Garagenplatz uns bemühten und versuchten, mit dem Funkgerät eine Kommunikationsmöglichkeit zu schaffen, wodurch die KG-Mitglieder mit eurem Gremium hätten Kontakt aufnehmen können. Es war damals, als auch davon die Rede war und bereits die Pläne für einen abgeschirmten Raum existierten, in dem auch, natürlich ebenfalls abgeschirmt doch sichtbar, von euch jemand hätte anwesend sein können, um Gespräche mit KG-Mitgliedern zu führen. Das alles ging aber schlussendlich bachab, weil damals Verrat geübt wurde und ... das war dann das Ende des Ganzen, und zwar nicht zuletzt deswegen, weil ..., was mich beinahe das Leben gekostet hätte.

Ptaah Das ist mir bekannt, denn meine Tochter Semjase hat mir persönlich alles erzählt. Sie war es ja auch, die dich, Jacobus und Elsi in deinem Zustand ...

Billy ... darüber müssen wir nicht reden. Es war einfach das Ende des Ganzen, was geplant war und hätte sein können. Damit erübrigte sich auch das Ganze mit jenem Teil der Fremden, eben mit denen von ..., dass ein Kontakt mit ihnen versucht werden sollte, die seit eh und je in den irdischen Lüften herumkurven, die aber niemals eure Gegenwart festzustellen vermochten, und zwar bis heute nicht, obwohl eure Vorfahren vor rund 25 Millionen Jahren zur Erde kamen und ihr noch heute unerkant von ihnen herkommen und eure Arbeit tun könnt. Es ist schon allerhand, dass ihr Plejaren euch derart unerkant vor den Fremden zu bewegen und fernzuhalten vermochtet, eben 25 Millionen Jahre, womit ich jene Fremden meine, die ..., und die nach euren Erklärungen von ... stammen. Die anderen Fremden, die können wir ja auslassen, denn ...

Ptaah Wir werden weiterhin alle notwendige Vorsicht walten lassen, so gegen die einen wie auch gegenüber den anderen, auch gegenüber den Erdenmenschen, denn es besteht leider weiterhin die Ge...

Billy ... entschuldige, aber du musst es nicht aussprechen, denn es ist doch klar, was sein würde, denn auf der einen wie auch der anderen Seite würde Jagd auf euch gemacht. Sowohl die Erdlinge sind scharf auf eure Technik, wozu ja auch die zweite Gruppe der Fremden zählt, wie aber auch die Fremden von ..., die ihre weitentwickelte Technik derart ganz besonders optimieren könnten, dass sie selbst für sie noch Unortbares orten, eurer habhaft werden, eure Technik nachbauen und damit dann unverhofft in eure Dimension vordringen könnten. So, wie es jetzt ist, bleiben aber ihre Aeroblitzer UFOs, die jedoch gewissen Amis ... Das aber wird natürlich bestritten, geleugnet und geheimgehalten, wie natürlich die militärischen, geheimdienstlichen und regierungsamtlichen Machenschaften, die für den Normalbürger derart ungeheuerlich wären, dass er, wenn er es wüsste, sich alle Haare ausreissen oder sich umbringen würde.

Ptaah Worüber aber nichts gesagt werden soll.

Billy Natürlich nicht, denn ich werde ja wie üblich alles in Pünktchen setzen.

Ptaah Ja, es muss sein.

Billy Natürlich. Nur jene grössenwahnsinnigen Erdlinge verstanden das nicht, welche das Projekt SETI laufen liessen, das sie niemals hätten starten dürfen, und auch diejenigen, welche es heute befürworten, verstehen nicht, dass es niemals hätte entworfen und verwirklicht werden dürfen.

Ptaah Darüber sich jetzt Gedanken und Werweissungen zu machen, dazu ist es viel zu spät, denn diese Unsinnigkeit hätte früher bedacht werden müssen.

Billy Das ist leider so, ja. So leider wie das, was die Schweizerregierung im Schilde führt, dass sie es nicht damit beenden lässt, dass sie bereits mit der Übernahme von Sanktionen der EU-Diktatur und deren Anwendung gegen Russland die Neutralität der Schweiz demolierte, sondern nun die Neutralität noch ganz und völlig zunichtemachen will, und zwar unter dem Zerstörungsdeckel einer «Kooperativen Neutralität». Diese soll ohne direkten Beitritt mit der Mörderorganisation NATO im Inland und Ausland Manöver abhalten können. Was jedoch später geschieht, dass früher oder eben später ein Eintritt in diese Mörderorganisation unausweichlich wird, darüber wird vorerst nicht nachgedacht, sondern erst dann, wenn es zu spät ist und das Volk dann brüllt und tobt und ausruft: «Wenn wir das gewusst hätten, dann ...». Dann wird es aber zu spät sein und viele tote Schweizer, Schweizerinnen und Schweizerkinder durch das Land säen. Es wird dann das sein, was seit alters her schon gesagt wird: «Es wird sein Heulen und Zähneklappern», und dies, weil die Schweizer Neutralität völlig zur Sau sein wird, so herbeigezwungen von verantwortungslosen Regierenden, die Sicherheit für das Land und das Volk gewährleisten sollen. Das sind meines Erachtens keine rechtschaffene Regierende mehr, die heute am Landesruder sind, sondern falsches und unwertiges Gesindel, das keinerlei Recht hat, in der Regierung zu sitzen und nur Unheil anrichtet, das zudem in die Zukunft getragen und Böses bringen wird.

Ptaah Dies haben wir auch in der letzten Zeit verfolgt und unseren Völkern zur Kenntnis gebracht, die sich dazu äussern, dass wenn dies getan wird, dann die Neutralität – die in jedem Fall und unter allen Umständen immer unbeugsame und erdenklich neutrale Formen aufrechterhalten und schützen soll – vollständig ihre Wertigkeit verliert. Wird also Gegenteiliges in irgendeiner Form bei der Neutralität eines Staates getan, dann kommt dies einem Neutralitätsverrat und gleichsam einem Landesverrat gleich. Dies war also der Fall bei der bereits sehr negativ angeschlagenen Neutralität der Schweiz, die bereits jetzt durch die Übernahme der EU-Sanktionen und deren Anwendung gegen Russland verantwortungslos und kriminell die Neutralität des Staates gebrochen und diesen irgendwie zum Freiwild von eventuellen Angreifern gemacht hat. Und das ist geschehen durch völlig verantwortungslose Regierende, die absolut unfähig für ihr Amt sind, aber trotzdem von ebensolchen Verantwortungslosen in die Positionen gehievt werden, wo sie dann unbehelligt ihre Unfähigkeit ausüben und den Staat sowie dessen Bevölkerung ins Unglück stürzen können. Dies ist besonders von den sehr negativen Machenschaften der Schweizerstaatsführung nicht zu verstehen, da unser gesamtes Planetenvolk – wir berichten unseren Völkern der gesamten Föderation, was sich jeweils Wichtiges auf der Erde ergibt, und zwar nicht nur Politisches, sondern auch Naturgeschehen usw. – stets Hochachtung vor den Führungskräften der Schweiz hatten, seit wir von diesem Freiheitsstaat berichteten. Nun hat sich diese Stimmung aber ins Negative gewandelt, denn es hat sich ein allgemeines Unverständnis breitgemacht, das auch die Frage aufbringt, warum das Volk solche missführende Staatsbeamte überhaupt gewähren lässt und sie nicht sofort und ohne Pardon ihres Amtes enthebt.

Billy Das geht leider nach unseren diesbezüglich existierenden und primitiven Gesetzen nicht, denn einmal am Ruder der Regierung Hockende werden geschützt, und ihre Rechte werden zudem so zurechtgebogen, dass ihnen nichts angehabt werden kann. So können sie tun und lassen was sie wollen, so Böses, Verlogenes und Schlechtes wie möglich, doch werden sie immer Recht bekommen. Gefällt ihnen aber in den eigenen Reihen jemand nicht, dann wird die Person einfach missachtet, geschnitten und solange weggeekelt, bis sie von selbst das Handtuch wirft oder einfach rausgeschmissen oder ausgewählt wird. Das ist z.B. geschehen mit Bundesrat Blocher, den man einfach abgewählt hat, weil er wirklich die Freiheit der Schweiz und des Volkes vertrat, was gewissen Parteien und Leuten nicht in den Kram passte. Andererseits werden fehlerhafte Bundesdesbeamte und sonstige Staatsamtsträger hochgejubelt, wie es geschah mit einem Bundesrat, dem alle «Rechte» des Schutzes zugesprochen wurden, obwohl er ... und damit Unrechtes getan hat, so er weiterhin als Bundesrat tätig sein kann.

Was sich nun noch ergibt, ist das, dass der Teil der verrückten und völlig verantwortungslosen Regierenden in Bern die Neutralität völlig zu Sau machen wollen, eben indem die Schweiz mit dem Mörderclub NATO bei Manövern zusammenspannen will, unter dem Falschheitswollen «Kooperative Neutralität».

Ptaah Eine Worterfindung von Staatsverantwortlichen, die verantwortungslos und dumme Nichtdenker sind, die sich nicht darum kümmern, dass mit der Umsetzung des Geplanten in die Wirklichkeit ein Landesverrat begangen wird und der Staat und dessen Bevölkerung zukünftigen und unberechenbaren Gefahren ausgesetzt werden, die ...

Billy ... die das Ende vom Lied nicht mehr erleben werden, weil alles vorher den Bach hinuntergehen wird.

Ptaah Etwa so kann man es auch ausdrücken.

Billy Ja, das habe ich eben so gedacht.

Ptaah Dass es so sein wird, wenn das Unsinnige dieser Art durchgesetzt werden kann, dann wird es tatsächlich so sein.

Billy Mit dieser Falschheitsbenennung soll das Volk übers Ohr gehauen und betrogen werden durch Nichtsnutzige und Betrüger, die auch die Schweiz in die EU-Diktatur einverleiben lassen und damit die Freiheit des ganzen Schweizervolkes in die EU-Diktatur-Sklavenschaft verbannen wollen. Was sind das nur für Trauerfiguren, die gedanklich derart blöde und krüppelhaft-verkommene Gestalten von Regierenden sind, die keinerlei Verantwortung für das Land und das Volk wahrzunehmen vermögen, wodurch die Schweiz und das ganze Volk ins offene Messer des Verderbens und des Untergangs laufen. Schon das, dass die Schweiz nach dem Sinn der Landesverräter mit der Mörder- und Verbrecherorganisation NATO als Manöverpartner zusammenspannen will, ist aus neutraler Sicht nicht nur verbrecherischer Landesverrat, sondern absolut unmöglich, weil wahrliche Neutralität ein solches Ansinnen, geschweige denn eine solches Tun niemals zulässt. Dies auch nicht dann, wenn von verantwortungslosen Regierenden landesverräterisch mit Worten wie «Kooperative Neutralität» jongliert und es fälschlich sowie willkürlich bewusst betrügerisch gerechtfertigt wird. Was sich aber diese Mörderclique NATO nebst der Hilfe für Amerikas Hegemoniewahn in ihrer Kriegswahnbesessenheit und damit in Mordgier und Zerstörungswut leistet – wobei die unzähligen Vergewaltigungen, die an landeseigenen Mädchen, Jungen und Frauen begangen und diese später erdolcht oder erschossen werden, wie das in der ukrainischen Armee begangen wird, wie es aber bei jeder anderen Armee gang und gäbe ist, jedoch geflissentlich totgeschwiegen wird – noch nicht genannt sind, das ist noch nicht alles. Wahrheitlich geht alles noch weiter, denn diese NATO-Mörderclique schafft es, alle Staaten der Erde in einen Konflikt zu verwickeln, aus dem es keinen Ausweg mehr gibt, der zum Frieden führen würde. Das sehe nicht nur ich so, sondern auch

viele andere, die gar die Gefährlichkeit der Mörderorganisation NATO erkennen und darüber in Zeitungen usw. schreiben, wie folgender Artikel von gestern beweist:

Die NATO – das gefährlichste Militärbündnis der Welt

uncut-news.ch, Juli 25, 2022

Chris Hedges ist ein mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist, der fünfzehn Jahre lang als Auslandskorrespondent für die New York Times tätig war, wo er das Büro für den Nahen Osten und das Büro für den Balkan leitete. Zuvor arbeitete er im Ausland für «The Dallas Morning News», «The Christian Science Monitor» und NPR. Er ist der Gastgeber der für den Emmy Award nominierten RT America-Sendung On Contact.



Zu keinem Zeitpunkt, einschliesslich der Kubakrise, standen wir näher am Abgrund eines Atomkriegs. Die Nordatlantik-Vertragsorganisation (NATO) und die von ihr durchwegs abhängige Rüstungsindustrie mit ihren Milliarden Gewinnen sind zum aggressivsten und gefährlichsten Militärbündnis der Welt geworden. Sie wurde 1949 gegründet, um die sowjetische Expansion in Ost- und Mitteleuropa zu vereiteln, und hat sich zu einer globalen Kriegsmaschine in Europa, dem Nahen Osten, Lateinamerika, Afrika und Asien entwickelt.

Nach dem Ende des Kalten Krieges hat die NATO ihre Präsenz ausgeweitet und gegen ihre Versprechen an Moskau verstossen, indem sie 14 Staaten in Ost- und Mitteleuropa in das Bündnis aufgenommen hat. In Kürze wird sie auch Finnland und Schweden aufnehmen.

Sie hat Bosnien, Serbien und den Kosovo bombardiert. Sie hat Kriege in Afghanistan, Irak, Syrien und Libyen angezettelt, die fast eine Million Menschen das Leben gekostet und etwa 38 Millionen Menschen aus ihrer Heimat vertrieben haben.

Sie baut eine militärische Präsenz in Afrika und Asien auf. Sie hat Australien, Japan, Neuseeland und Südkorea, die sogenannten Asiatisch-Pazifischen Vier, zu ihrem jüngsten Gipfel Ende Juni in Madrid eingeladen. Sie hat ihren Aktionsradius auf die südliche Hemisphäre ausgedehnt und im Dezember 2021 ein Abkommen über eine militärische Ausbildungspartnerschaft mit Kolumbien unterzeichnet. Sie hat die Türkei unterstützt, die über das zweitgrösste Militär der NATO verfügt und illegal in Teile Syriens und des Irak eingedrungen ist und diese besetzt hat.

Von der Türkei unterstützte Milizen sind an der ethnischen Säuberung der syrischen Kurden und anderer Bewohner Nord- und Ostsyriens beteiligt. Dem türkischen Militär werden Kriegsverbrechen im Nordirak vorgeworfen, darunter mehrere Luftangriffe auf ein Flüchtlingslager und der Einsatz von Chemiewaffen. Als Gegenleistung für die Erlaubnis von Präsident Recep Tayyip Erdogan, dass Finnland und Schweden der Allianz beitreten, haben die beiden nordischen Länder zugestimmt, ihre innerstaatlichen Terrorgesetze zu erweitern, was es leichter macht, gegen kurdische und andere Aktivisten vorzugehen, ihre Beschränkungen für Waffenverkäufe an die Türkei aufzuheben und der von Kurden angeführten Bewegung für demokratische Autonomie in Syrien die Unterstützung zu verweigern.

Das ist eine beachtliche Bilanz für ein Militärbündnis, das mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion obsolet geworden ist und eigentlich hätte aufgelöst werden müssen. Die NATO und die Militaristen hatten nicht die Absicht, sich die «Friedensdividende» zu eignen zu machen und eine Welt zu fördern, die auf Diplomatie, der Achtung von Einflussphären und gegenseitiger Zusammenarbeit beruht. Sie waren entschlossen, im Geschäft zu bleiben. Ihr Geschäft ist der Krieg. Das bedeutete, dass sie ihre Kriegsmaschinerie weit über die Grenzen Europas hinaus ausdehnte und sich in einen unablässigen Kriegszustand mit China und Russland begab.

Die NATO sieht die Zukunft, wie in ihrem Dokument «NATO 2030: Vereint für eine neue Ära» dargelegt, als einen Kampf um die Vorherrschaft mit rivalisierenden Staaten, insbesondere mit China, und ruft zur Vorbereitung eines langwierigen globalen Konflikts auf.

«China verfolgt eine zunehmend globale strategische Agenda, die durch seine wirtschaftliche und militärische Stärke unterstützt wird», heisst es in der NATO-Initiative 2030.

«Es hat bewiesen, dass es gewillt ist, Gewalt gegen seine Nachbarn anzuwenden, sowie wirtschaftlichen Zwang und einschüchternde Diplomatie weit über die indopazifische Region hinaus. In den kommenden zehn Jahren wird China wahrscheinlich auch die Fähigkeit der NATO in Frage stellen, eine kollektive Widerstandsfähigkeit aufzubauen, wichtige Infrastrukturen zu schützen, sich mit neuen und aufkommenden Technologien wie 5G zu befassen und sensible Wirtschaftssektoren einschliesslich der Lieferketten zu schützen. Längerfristig ist es immer wahrscheinlicher, dass China seine militärische Macht auf die ganze Welt ausdehnt, möglicherweise auch auf den euro-atlantischen Raum.»

Abkehr von der Strategie des Kalten Krieges

Das Bündnis hat sich von der Strategie des Kalten Krieges verabschiedet, die dafür sorgte, dass Washington näher an Moskau und Peking dran war als Moskau und Peking aneinander. Die Feindschaft der USA und der NATO hat Russland und China zu engen Verbündeten gemacht.

Russland, das reich an natürlichen Ressourcen wie Energie, Mineralien und Getreide ist, und China, ein Produktions- und Technologiegigant, bilden eine starke Kombination. Die NATO macht keinen Unterschied mehr zwischen den beiden und verkündet in ihrer jüngsten Grundsatzerklärung, dass die «sich vertiefende strategische Partnerschaft» zwischen Russland und China zu «sich gegenseitig verstärkenden Versuchen geführt hat, die auf Regeln basierende internationale Ordnung zu untergraben, die unseren Werten und Interessen zuwiderlaufen».

Am 6. Juli gaben Christopher Wray, Direktor des FBI, und Ken McCallum, Generaldirektor des britischen MI5, auf einer gemeinsamen Pressekonferenz in London bekannt, dass China die «grösste langfristige Bedrohung für unsere wirtschaftliche und nationale Sicherheit» sei. Sie beschuldigten China ebenso wie Russland, sich in die Wahlen in den USA und in Grossbritannien einzumischen. Wray warnte die Wirtschaftsführer, vor denen sie sprachen, dass die chinesische Regierung darauf aus sei, «Ihre Technologie zu stehlen, was auch immer Ihre Branche ausmacht, und sie zu benutzen, um Ihr Unternehmen zu unterbieten und Ihren Markt zu dominieren».

Diese hetzerische Rhetorik ist ein Vorbote einer unheilvollen Zukunft.

Man kann nicht über Krieg reden, ohne über Märkte zu sprechen. Der politische und soziale Aufruhr in den USA und ihre schwindende Wirtschaftskraft haben dazu geführt, dass sie die NATO und ihre Kriegsmaschinerie als Mittel gegen ihren Niedergang betrachten.

Washington und seine europäischen Verbündeten fürchten sich vor Chinas Billionen-Dollar-Initiative «Belt and Road» (Gürtel und Strasse), mit der ein Wirtschaftsblock von etwa 70 Ländern ausserhalb der Kontrolle der USA verbunden werden soll.

Die Initiative umfasst den Bau von Eisenbahnlinien, Strassen und Gaspipelines, die mit Russland verbunden werden sollen. Es wird erwartet, dass Peking bis 2027 1,3 Billionen Dollar in die BRI investieren wird. China, das auf dem besten Weg ist, innerhalb eines Jahrzehnts zur grössten Volkswirtschaft der Welt aufzusteigen, hat die Regionale Integrale Wirtschaftspartnerschaft ins Leben gerufen, den weltweit grössten Handelspakt von 15 ostasiatischen und pazifischen Ländern, die 30 Prozent des Welthandels repräsentieren. Auf China entfallen bereits 28,7 Prozent der weltweiten Produktionsleistung, fast doppelt so viel wie auf die USA mit 16,8 Prozent.

Chinas Wachstumsrate lag im vergangenen Jahr bei beeindruckenden 8,1 Prozent, verlangsamt sich jedoch in diesem Jahr auf etwa 5 Prozent. Im Gegensatz dazu lag die Wachstumsrate der USA im Jahr 2021 bei 5,7% – dem höchsten Wert seit 1984 –, wird aber nach Prognosen der New Yorker Federal Reserve in diesem Jahr unter 1% fallen.

Wenn sich China, Russland, der Iran, Indien und andere Länder von der Tyrannei des US-Dollars als Weltreservewährung und der internationalen Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication (SWIFT), einem Nachrichtennetzwerk, das Finanzinstitute zum Senden und Empfangen von Informationen wie Geldüberweisungsanweisungen nutzen, befreien, wird dies einen dramatischen Wertverfall des Dollars und einen finanziellen Zusammenbruch in den USA auslösen.

Die enormen Militärausgaben, die die US-Schulden auf 30 Billionen Dollar getrieben haben, 6 Billionen Dollar mehr als das gesamte BIP der USA, werden untragbar werden. Die Bedienung dieser Schulden kostet 300 Milliarden Dollar pro Jahr. Die USA gaben im Jahr 2021 mehr für das Militär aus, nämlich 801 Milliarden Dollar, was 38 Prozent der gesamten weltweiten Militärausgaben entspricht, als die nächsten neun Länder, einschliesslich China und Russland, zusammen.

Der Verlust des Dollars als Weltreservewährung wird die USA dazu zwingen, ihre Ausgaben zu kürzen, viele ihrer 800 Militärstützpunkte im Ausland zu schliessen und mit den unvermeidlichen sozialen und politischen Umwälzungen fertig zu werden, die durch den wirtschaftlichen Zusammenbruch ausgelöst werden. Es ist eine bittere Ironie, dass die NATO diese Möglichkeit noch beschleunigt hat.

In den Augen der NATO und der amerikanischen Strategen ist Russland die Vorspeise. Die NATO hofft, dass sich sein Militär in der Ukraine festfährt und geschwächt wird. Sanktionen und diplomatische Isolierung, so der Plan, werden Wladimir Putin von der Macht verdrängen. In Moskau wird ein Klientelregime installiert, das den Wünschen der USA nachkommt.

Die NATO hat der Ukraine mehr als 8 Milliarden Dollar an Militärhilfe zur Verfügung gestellt, während die USA dem Land fast 54 Milliarden Dollar an militärischer und humanitärer Hilfe zugesagt haben.

China ist jedoch das Hauptgericht. Da die USA und die NATO nicht in der Lage sind, wirtschaftlich zu konkurrieren, haben sie zu dem stumpfen Instrument des Krieges gegriffen, um ihren globalen Konkurrenten lahm zu legen.

Provokation Chinas

Die Provokation Chinas ist eine Wiederholung der NATO-Hetze gegen Russland.

Die NATO-Erweiterung und der von den USA unterstützte Putsch in Kiew im Jahr 2014 veranlassten Russland dazu, zunächst die Krim in der Ostukraine mit ihrem hohen Anteil an russischstämmiger Bevölkerung zu besetzen und dann (im Februar) in die gesamte Ukraine einzumarschieren, um die Bemühungen des Landes um einen NATO-Beitritt zu vereiteln.

Derselbe Totentanz wird mit China um Taiwan, das China als Teil des chinesischen Hoheitsgebiets betrachtet, und mit der NATO-Expansion im asiatisch-pazifischen Raum gespielt. China fliegt Kampfflugzeuge in Taiwans Luftverteidigungszone, und die USA schicken Marineschiffe durch die Taiwanstrasse, die das Süd- und das Ostchinesische Meer miteinander verbindet.

Aussenminister Antony Blinken bezeichnete China im Mai als die grösste langfristige Herausforderung für die internationale Ordnung und verwies dabei auf seine Ansprüche auf Taiwan und seine Bestrebungen, das Südchinesische Meer zu beherrschen. Taiwans Präsidentin posierte kürzlich in einem Selensky-ähnlichen Werbegag mit einem Panzerabwehrraketenwerfer auf einem von der Regierung verbreiteten Foto.

Taiwans Präsidentin Tsai Ing-wen hält heute Morgen einen lokal hergestellten Raketenwerfer in der Hand. *Quelle: <https://t.co/Ly18NmZJfN> pic.twitter.com/nnYE6Vtvcd – Rik Glauert (@RikGlauert) June 2, 2022*

Der Konflikt in der Ukraine war ein Glücksfall für die Rüstungsindustrie, die nach dem demütigenden Abzug aus Afghanistan einen neuen Konflikt brauchte. Die Aktienkurse von Lockheed Martin sind um 12 Prozent gestiegen. Northrop Grumman ist um 20 Prozent gestiegen. Der Krieg wird von der NATO genutzt, um ihre militärische Präsenz in Ost- und Mitteleuropa zu erhöhen. Die USA errichten eine ständige Militärbasis in Polen. Die 40'000 Mann starke NATO-Reaktionstruppe wird auf 300'000 Mann aufgestockt. Waffen im Wert von Milliarden von Dollar werden in die Region gepumpt.

Der Konflikt mit Russland schlägt jedoch bereits fehl. Der Rubel ist gegenüber dem Dollar auf ein Siebenjahreshoch gestiegen. Europa steuert aufgrund der steigenden Öl- und Gaspreise und der Befürchtung, dass Russland die Lieferungen vollständig einstellen könnte, auf eine Rezession zu. Der Verlust von russischem Weizen, Dünger, Gas und Öl aufgrund der westlichen Sanktionen führt zu einem Chaos auf den Weltmärkten und einer humanitären Krise in Afrika und dem Nahen Osten. Steigende Lebensmittel- und Energiepreise, Knappheit und lähmende Inflation bringen nicht nur Entbehrungen und Hunger mit sich, sondern auch soziale Unruhen und politische Instabilität. Der Klimanotstand, die eigentliche existenzielle Bedrohung, wird ignoriert, um die Götter des Krieges zu besänftigen.

Bedrohung durch einen Nuklearkrieg

Die Kriegsmacher gehen beängstigend unbekümmert mit der Gefahr eines Atomkriegs um. Putin warnte die NATO-Länder, dass sie «mit grösseren Konsequenzen rechnen müssen als je zuvor in der Geschichte», sollten sie direkt in der Ukraine intervenieren, und ordnete an, die russischen Atomstreitkräfte in erhöhte Alarmbereitschaft zu versetzen.

Die Nähe der in Belgien, Deutschland, Italien, den Niederlanden und der Türkei stationierten US-Atomwaffen zu Russland bedeutet, dass ein nuklearer Konflikt einen Grossteil Europas auslöschen würde. Nach Angaben der Federation of American Scientists kontrollieren Russland und die Vereinigten Staaten etwa 90 Prozent der weltweiten Atomsprenghöpfe und verfügen über jeweils rund 4000 Sprengköpfe in ihren Militärlagern.

US-Präsident Joe Biden warnte, dass der Einsatz von Atomwaffen in der Ukraine «völlig inakzeptabel» wäre und «schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen» würde, ohne jedoch zu sagen, welche Konsequenzen das sein würden. Dies bezeichnen US-Strategen als «bewusste Zweideutigkeit».

Nach den Fiaskos im Nahen Osten hat das US-Militär seinen Schwerpunkt von der Bekämpfung des Terrorismus und der asymmetrischen Kriegsführung auf die Konfrontation mit China und Russland verlagert. Das nationale Sicherheitsteam von Präsident Barack Obama führte 2016 ein Kriegsspiel durch, bei dem Russland in ein NATO-Land im Baltikum einmarschierte und eine taktische Atomwaffe mit geringer Sprengkraft gegen NATO-Streitkräfte einsetzte. Die Obama-Beamten waren sich uneins, wie sie darauf reagieren sollten.

«Das sogenannte Principals Committee des Nationalen Sicherheitsrats – darunter Kabinettsmitglieder und Mitglieder der Generalstabschefs – entschied, dass die Vereinigten Staaten keine andere Wahl hätten, als mit Atomwaffen zurückzuschlagen», schreibt Eric Schlosser in The Atlantic.

«Jede andere Art der Reaktion, so argumentierte der Ausschuss, würde einen Mangel an Entschlossenheit zeigen, die amerikanische Glaubwürdigkeit beschädigen und das NATO-Bündnis schwächen.» Die Wahl eines geeigneten nuklearen Ziels erwies sich jedoch als schwierig. Ein Angriff auf die russische Invasionsmacht würde unschuldige Zivilisten in einem NATO-Land töten. Ein Angriff auf Ziele innerhalb Russlands könnte den Konflikt zu einem totalen Atomkrieg eskalieren lassen. Schliesslich empfahl der Hauptausschuss des Nationalen Sicherheitsrats einen Atomangriff auf Weissrussland – ein Land, das keinerlei Rolle bei der Invasion des NATO-Verbündeten gespielt hatte, aber das Pech hatte, ein russischer Verbündeter zu sein.

Laut der «New York Times» hat die Regierung Biden ein Tiger-Team aus nationalen Sicherheitsbeamten gebildet, das Kriegsspiele zu dem Thema durchführt, was zu tun ist, wenn Russland eine Atomwaffe einsetzt. Die Gefahr eines Atomkriegs wird mit Diskussionen über «taktische Atomwaffen» heruntergespielt, als ob weniger starke Nuklearexplosionen irgendwie akzeptabler wären und nicht zum Einsatz grösserer Bomben führen würden.

Zu keinem Zeitpunkt, auch nicht während der Kubakrise, standen wir näher am Abgrund eines Atomkriegs.

«Eine von Experten der Princeton University entwickelte Simulation beginnt damit, dass Moskau einen nuklearen Warnschuss abgibt; die NATO antwortet mit einem kleinen Schlag, und der darauffolgende Krieg fordert in den ersten Stunden mehr als 90 Millionen Opfer», berichtet die New York Times.

Je länger der Krieg in der Ukraine andauert – und die USA und die NATO scheinen entschlossen zu sein, über Monate, wenn nicht gar Jahre, Milliarden von Dollar an Waffen in den Konflikt zu stecken – desto mehr wird das Undenkbare denkbar. Mit dem Armageddon zu liebäugeln, um der Rüstungsindustrie Profit zu verschaffen und das vergebliche Streben nach der Wiedererlangung der globalen Hegemonie der USA zu erfüllen, ist im besten Fall extrem rücksichtslos und im schlimmsten Fall völkermörderisch.

QUELLE: CHRIS HEDGES: NATO — MOST DANGEROUS MILITARY ALLIANCE ON PLANET

ÜBERSETZUNG: LZ

Quelle: <https://uncutnews.ch/die-nato-das-gefahrlichste-militaerbuendnis-der-welt>

Ptaah In diesem Artikel wird tatsächlich das beschrieben, was droht. Es gibt offenbar noch Erdenmenschen, die selbstdenkend sich tiefgreifende Gedanken um die üble Weltlage und die dazu führenden Umstände machen. Das ist tatsächlich erstaunenswert, wie weit vorausdenkend das Beschriebene ist.

Billy Das habe ich auch gedacht, weshalb ich fand, dass ich dir den Artikel vorlege und du siehst, dass es ausser denjenigen armseligen Verrückten der Regierungen, die Normaldenkende in ihren Reihen schneiden und zur Sau machen, auch noch anderweitig selbstdenkende Menschen gibt, die alles so bedenken wie es sein muss. Also gibt es ausser jenen, welche nicht selbst denken, sondern für sich denken lassen, noch andere Menschen in der Regierung und im Volk, die selbst denken und dies etwas weiter tun, als üblich ist und nicht einfach auf propagandistische und parteiische Reden hören. So hören die wirklich Selbstdenkenden nicht einfach auf die parteiischen Reden der Parteiischen, die Russland und damit Putin zur Sau machen, hingegen Selensky und Amerika in den Himmel hochjubeln. Diese Selbstdenkenden bleiben neutral und sehen gleichermassen die Fehler, das Ungerechte und das Falsche sowie das Verbrecherische, das Zerstörende und Unmenschliche, das auf beiden Seiten der Kriegsparteien angerichtet wird. Also verurteilen sie parteilos und neutral das Unrecht, das auf beiden Seiten begangen wird, folglich nicht Partei für die eine oder andere Seite ergriffen wird. Allein das ist richtig und verhindert auch, dass bevorzugt an eine Partei Waffen geliefert und dadurch alles noch schlimmer und immer schlimmer wird. Ausserdem wird dadurch ein Verbrechen sondergleichen begangen, denn jeder Erdling macht sich mit jeder Waffenlieferung oder deren Befürwortung schuldig am Tod jener Menschen, die durch diese Waffen getötet resp. ermordet werden. Und bei dieser Schuldbarkeit spielt es absolut keine Rolle, wer die Lieferer und Befürworter der Waffen sind, ob es also Staatsführende oder Leute aus dem Volk sind. Sie alle sind schuldig am Tod und Ermorden von Menschen, und zwar egal, ob es sich dabei um kriegsführende Soldaten oder um zivile Personen handelt, denn Menschen zu töten bleibt immer in jedem Fall Mord, und an solchem macht sich jede Person schuldig, die Waffen liefert oder auch nur eine Waffenlieferung befürwortet.

Ptaah Das ist richtig, und das sollte jeder Erdenmensch bedenken und also verhindern, dass Waffen geliefert werden. Insbesondere wäre dies äusserst notwendig bezüglich der Ukraine und dem fanatischen und krankhaften Kriegshetzer Selensky, der in den Diensten der amerikanischen Staatsführung und deren Dunkelführung steht.

Billy Das ist wohl klar, doch weiter darüber zu reden, hat wohl keinen Sinn, denn es ist heute noch viel schlimmer als früher mit den Erdlingen, denn seit allgemein die Verblödung bei deren Gros Einzug gehalten hat, ist jedes Predigen von Logik, Verstand und Vernunft in den Wind geredet, folglich es verhallt wie Schall und verweht wie Rauch. Kommen wir daher zu etwas anderem, was zwar auch in den Wind geredet ist, was aber immer prekärer wird und die irdische Menschheit in den Untergang führen wird, wenn nicht endlich die notwendigen Gegenmassnahmen ergriffen und durchgeführt werden. Diesbezüglich rede ich von der Überbevölkerung, durch deren Schuld bereits die gesamte Welt vergiftet und kein einziger Naturraum mehr vorhanden ist, der nicht durch Gift oder Unrat usw. beeinträchtigt wäre. Selbst die Arktis und Antarktis sind davon betroffen, wie auch alle Meere, alle Seen, Ströme und Flüsse, alle Gewässer überhaupt, alle Gebirge bis in höchste Höhen, die Atmosphäre, die ganze Natur, deren Fauna und Flora und überhaupt alle Ökosysteme.

Wenn der Mensch die Erde von ihren Ressourcen ausgebeutet hat, den grössten Teil der Tiere, des Getiers und aller Lebensformen ausgerottet sowie die Pflanzenwelt annähernd völlig vernichtet und alle Gewässer samt ihren Lebewesen vergiftet und lebensunfähig gemacht und die menschliche Weltbevölkerung derart überborden hat lassen, dann wird von den nichtdenkenden Menschen viel zu spät erkannt, dass durch ihre Schuld und ihre Machenschaften alles zerstört und

vernichtet wurde, was lebenswert war. Dies nämlich durch die zerstörenden und vernichtenden Machenschaften der Überbevölkerung.

Der Himmel über der Erde existiert seit urdenklicher Zeit, seit Milliarden von Jahren und ist praktisch immer der gleiche geblieben, die Erde selbst jedoch, der wunderschöne Planet, hat sich aber nachteilig verändert. Dies aber hat er nicht selbst und eigenmächtig getan, sondern es geschah durch das böse, verbrecherische, verantwortungslose, negative Einwirken des Menschen, das infolge all den Machenschaften geschah, die durch die Überbevölkerung provoziert und durchgeführt wurden – und noch werden. Nicht nur den Planeten selbst, auch alle Ökosysteme, die gesamten Lebensformenwelten der Fauna und Flora, wie auch die Atmosphäre, das Klima und alle Gewässer hat der Mensch derart malträtiert, dass sich eine derartige Planetenveränderung und Lebensformenvernichtung ergab, wie die Natur diese niemals hervorbringen könnte. Mit Giftstoffen, Feuer, Beton, Eisen, Asphalt und Stahl usw., sowie mit Verbauungen von Land und allerlei Schutzgebieten, Abholzungen von Wäldern, sonstigen Waldrodungen, wie auch böswillig gelegten Waldbränden, und durch den künstlich erzeugten Klimawandel wurde alles über den Rand hinaus dessen getrieben, was die Natur und deren gesamte Ökologie zu ertragen vermag. Mit der gefährlichen lebenszerstörenden Verschmutzung aller Art der Umwelt und aller Gewässer usw. wurden widernatürliche Bedingungen geschaffen, die der Mensch nicht mehr unter Kontrolle zu bringen vermag. Dadurch geht die Erdenmenschheit etwas entgegen, das sie niemals und unter keinen Umständen mehr zu beherrschen vermag.

Ptaah Das ist leider eine Tatsache, die nicht mehr geändert werden kann. Jetzt aber ist leider meine Zeit um, folglich ich bald gehen muss. Aber noch habe ich einiges mit dir zu besprechen, das dann nicht unbedingt im Gesprächsbericht erscheinen soll. Noch habe ich auch von Quetzal bezüglich des Treibhauses etwas zu sagen, dass du nämlich besorgt sein sollst, dass wieder der Urzustand hergerichtet wird, dass alles wieder wie früher wächst und gedeiht, ehe alles unsachgemäss verändert wurde und seither das Wachstum schädlichen Folgen anheimgefallen ist.

Billy Die Änderung habe ich nicht vorgenommen.

Ptaah Quetzal besteht darauf, dass der Urzustand wieder hergestellt wird, damit alles wieder wächst und gedeiht.

Billy Wird ja gemacht, denn darum werde ich mich bemühen.

Ptaah Gut das will ich ausrichten. Er ist sehr darum besorgt, dass alles richtig funktioniert, darum ist er so häufig im Center.

Billy Dann aber will ich dich doch noch fragen, warum eigentlich die Jugendlichen besonders in Europa so aggressiv werden. Weisst du etwas dazu?

Ptaah Das fundiert im Klimawandel, der die Menschen in verschiedener Weise verändert, und zwar nicht nur in ihrem nicht einmal halbwertigen Denken, das mit einer Verblödung und Aggressivität einhergeht, sondern auch mit einer organischen Veränderung. Durch diese Faktoren werden nicht nur die dafür sehr anfälligen Jugendlichen, sondern nach und nach auch die Erwachsenen immer brutaler und verantwortungslose Schläger und letztendlich auch zu Übeltätern anderer Art. Doch jetzt habe ich noch folgendes zu sagen, das du dann separat abrufen sollst ...

Billy Was ist denn mit dem Hexentum, von dem ich dir erzählen sollte?

Ptaah Das müssen wir leider verschieben. Nun muss ich wirklich gehen. Auf Wiedersehn, Eduard.

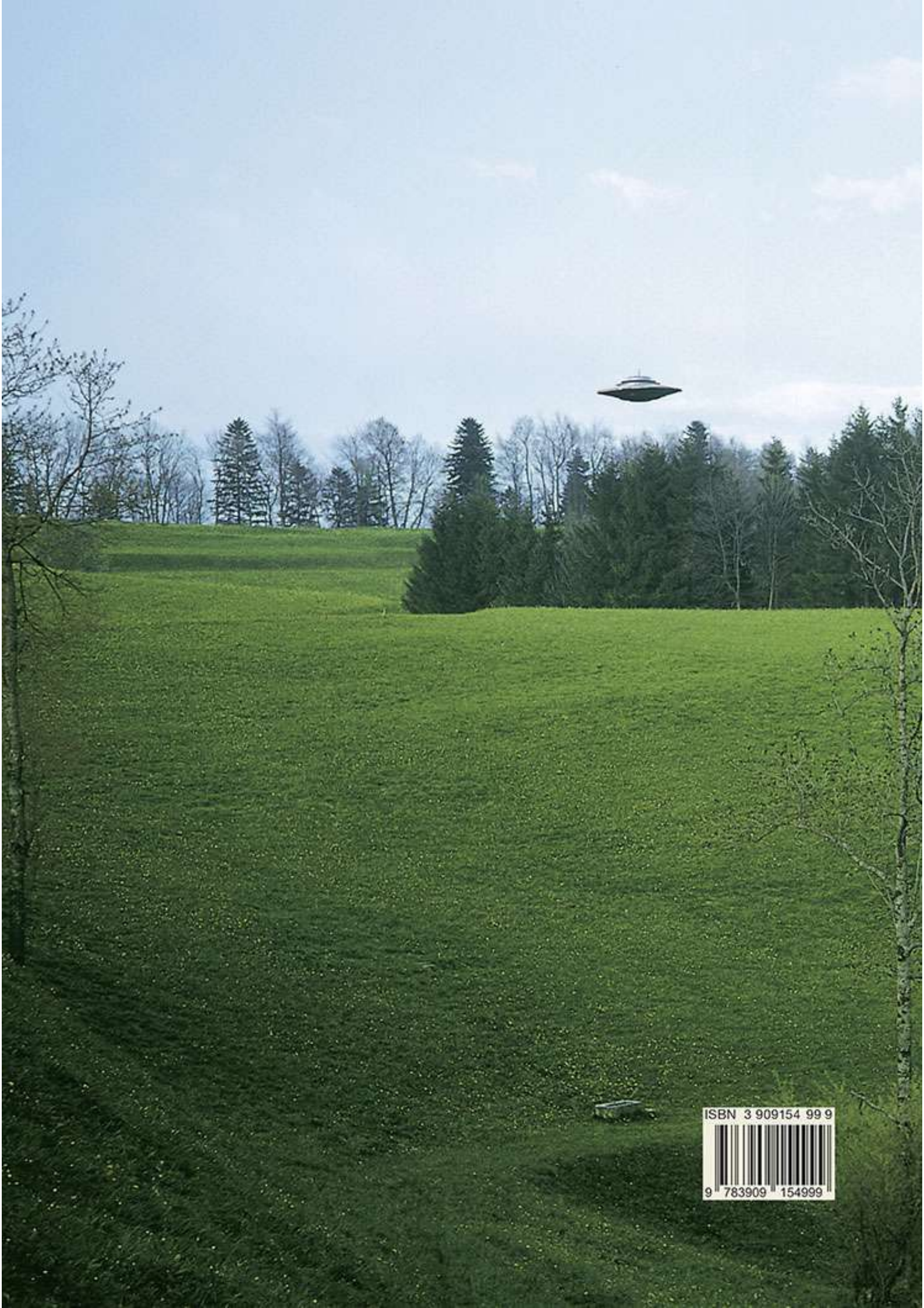
Billy Tschüss, Ptaah.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



ISBN 3 909154 99 9



9 783909 154999